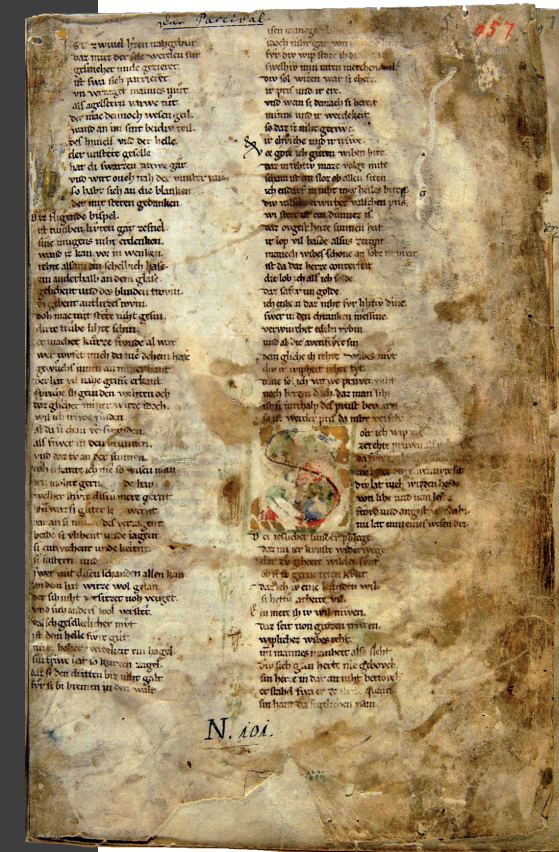


Wolfram von Eschenbach

Parzival

Band 1:
Text



Herausgegeben von
Hermann Reichert

Wolframs *Parzival* ist in über 80 Textzeugen (16 ganz oder großteils erhaltenen Handschriften, über 70 Fragmenten großteils zerstörter Handschriften und einem alten Druck) überliefert. Für die vorliegende Ausgabe wurden diese alle benutzt. Der hier gebotene Text hält sich eng an den der besten Handschrift (Stiftsbibliothek Sankt Gallen Cod. 857; in der Forschung unter der Sigle „D“ geführt); Normalisierungseingriffe und Korrekturen von Fehlern von „D“ auf Grund von Lesarten der anderen Handschriften sind deutlich gekennzeichnet. Neben dem Text stehen in Auswahl die Lesarten der Handschriften, die helfen, die Fassung „*D“ zu konstruieren, von der die Sankt Galler Handschrift abstammt.

isbn 978-3-7069-1016-3



www.praesens.at

PR^{ae}SENS

PR^{ae}SENS

PR^{ac} SENS

Wolfram von Eschenbach Parzival

Herausgegeben von
Hermann Reichert

Band 1: Text

PRAESENS VERLAG

Umschlagbild:

© St. Gallen, Stiftsbibliothek, Cod. 857, Parzival S. 1

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN: 978-3-7069-1016-3

E-Book (pdf): ISBN 978-3-7069-3008-6

© Praesens Verlag

<http://www.praesens.at>

Wien 2019

Alle Rechte vorbehalten. Rechtsinhaber, die nicht ermittelt werden konnten, werden gebeten, sich an den Verlag zu wenden.

Wolfram von Eschenbach

Parzival

herausgegeben von

Hermann Reichert

nach der Handschrift D als ‚Leithandschrift‘

Band 1

Text

Vorwort

Das Ziel dieser Ausgabe ist: eine Fassung des ‚Parzival‘, für die Wolfram, hätte ein Schreiber sie ihm abgeliefert, diesen nicht zur Strafe hätte mit Hunden aus einem Trog fressen lassen.¹ Die von der Forschung so genannte Fassung *D entstand wahrscheinlich nicht unter Wolframs Augen, aber hätte er sie gesehen, hätte er sie wohl milde beurteilt. Welchen Wortlaut *D hatte, ist mit Ausnahme weniger Stellen annähernd feststellbar, kann also das ehrgeizige Ziel einer Konstruktion sein, während das Ziel einer Rekonstruktion von Wolframs Original Hybris wäre.

Da dieser Versuch subjektive Ergebnisse bringt, ist diese Ausgabe, im E-Buch durch farbliche Gestaltung verdeutlicht, gleichzeitig genau nach D als Leithandschrift gestaltet, da immer der Text von D in der Textzeile festgehalten und bei Entscheidungen gegen D nicht nur am unteren Seitenrand genannt wird. Man kann den Pa mit einem Blick genau nach D lesen oder mit den Änderungsvorschlägen, die in den ‚Untersuchungen‘ (Band 2) begründet werden.

Mein herzlicher Dank ergeht an:

Joachim Heinze und Robert Schöller für zahlreiche Hinweise.

Die Fachbibliothek für Germanistik der Universität Wien und ihren Leiter, Stefan Alker, für eine großzügige Entlehnberechtigung und die Anschaffung einiger von mir vorgeschlagener Titel.

Andreas Fingernagel, den Leiter der ‚Sammlung von Handschriften und alten Drucken‘ der Österreichischen Nationalbibliothek, der auf meine Bitte die Parzival-Hss im Digitalisierungsprogramm der ÖNB vorreichte.

Das Institut für Österreichische Geschichtsforschung und seinen Bibliothekar Dr. Paul Herold für großzügige Benutzung des Originals von F₆₃ und kostenlose Anfertigung eines hochwertigen Digitalisats.

Für kostenlos überlassene Digitalisate an: Landesbibliothek Schwerin, die mir ein Schwarzweiß-Faksimile der Hs M auf CD zur Verfügung stellte (inzwischen wurde diese Hs als Farbfaksimile und mit Transkriptionen ins Internet gestellt); Stiftsbibliothek Rein (F₅); Universitätsbibliothek Erlangen (F₁₄; außerdem an Florian Kragl, Erlangen, der für mich eine Stelle am Original kontrollierte); Staatsbibliothek München (F₃₆); Bayer. Akademie der Wissenschaften, HARTL-Nachlass (F₁₆); Universitätsbibliothek Augsburg (F₆₆); Nationalmuseum Praha (F₇₁).

Hermann Reichert

hermann.reichert[@]univie.ac.at

¹ Die Begründung für diese ironisch-resignative Formulierung des Versuchs, den Text nicht zu vergewaltigen, liefert der Untersuchungsband. Die Anführungszeichen um ‚Leithandschrift‘ sollen zeigen, dass ich das strenge Leithandschrift-Prinzip, das in den 1980er Jahren sinnvoll war, weil die Handschriften selbst meist nicht eingesehen werden konnten, für im Zeitalter am Bildschirm betrachtbarer Digitalisate für veraltet halte. Es ist weiterhin sinnvoll, Texte, die in mehreren Hss überliefert sind, von denen eine als beste bezeichnet werden kann, so zu edieren, dass dieser eine Vorrangstellung zukommt. Doch wenn sich die Möglichkeit bietet, durch Vergleich aller Hss vermutungsweise näher an die vom Autor intendierte Fassung heranzukommen, soll man die Möglichkeit nutzen, das als Alternativvorschlag anzugeben, ohne die Version der Haupthandschrift unsichtbar zu machen. Für die Erforschung des Weiterlebens eines Textes nach dem nicht mehr rekonstruierbaren Original stehen die Digitalisate zur Verfügung. Da für den Pa D immer einen besonderen Status behalten wird, ist das Wort „Leithandschrift“ gerechtfertigt; aber ich wende es so an, dass ich die Ausgabe für Benutzer, die an der Texterstellung interessiert sind, für Arbeit am Bildschirm konzipiere, wo man, nicht nur durch Kursivierung sondern auch durch farblich unterschiedlichen Druck, im selben Zeichen die Lesung der Haupthandschrift und die Interpretation des Herausgebers erkennen kann. Für ‚Nur-Lektüre‘ ist Papierdruck angenehmer, aber wegen der hohen Kosten von Farbdruck nur schwarzweiß und für textkritische Arbeit daher nicht so gut gekennzeichnet. Für textkritische Arbeit benutzt man ohnehin meist den Bildschirm.

Auszug aus ‚Wolfram von Eschenbach, Parzival, Untersuchungen‘

Das Buch und das E-Buch ‚Wolfram von Eschenbach, Parzival, Band 2: Untersuchungen‘ sind für wissenschaftliche Benutzung gedacht. Für Lektüre des ‚Parzival‘ genügt es, die hier folgenden Auszüge zu lesen.

Für den Papierdruck wurde aus Kostengründen SW [Schwarz-Weiß]-Druck gewählt. Im E-Buch sind die übersichtlichen farblichen Kodierungen zugänglich. Im SW-Druck sind die im E-Buch farbig dargestellten oder unterlegten Zeichen zur besseren Unterscheidung in anderen Schriftarten dargestellt (siehe im Folgenden).

1. Zeichenerklärung

„Apparat“ oder „Lesarten“ bezieht sich immer auf den Lesartenapparat im Parzival-Text neben der Verszeile. „Untersuchungen“ bezieht sich auf Band 2 (bzw diesen Auszug daraus).

Sofort als solche erkenntlichen Abkürzungen schreibe ich ohne Abkürzungspunkt, um nicht mit syntaktischen Punkten zu kollidieren. Ausnahme ist ‚S‘ für ‚Seite‘, das ohne Punkt für eine Sigle gehalten werden könnte und bei dem der Punkt nicht irreführen kann, weil immer eine Zahl folgt.

‚Hs‘ (‚Hss‘) im Apparat und in den ‚Untersuchungen‘ steht für ‚Textzeuge(n)‘ (= Handschriften, Fragmente und der alte Druck W).

‚Pa‘ = Wolfram von Eschenbach, ‚Parzival‘.

1.1. Im Text des ‚Parzival‘

Rot, Fettdruck, auf gelbem Hintergrund (im E-Buch; im SW-Druck fett, fett unterstrichen): Voll als Schmuckinitialen ausgeführter Buchstabe: „Großgliederung“ der Hs D des Pa.

Grüner Hintergrund, nicht fett (im E-Buch; im SW-Druck nicht fett, hellgrauer Hintergrund): Links ganz (nicht nur durch verlängerten Anstrich) herausgerückter, meist als zweizeilige Initiale ausgeschmückter oder durch Auslassung dafür vorgesehener Buchstabe: „Feingliederung“ der Hs D des Pa.

Fehlende oder nicht ausgeführte Initialen, für die auch keine Repräsentanten erhalten sind, werden ergänzt und in anderer Schriftart gesetzt; zB **D**² (Palatino Linotype kursiv, grüner Hintergrund im E-Buch; im SW-Druck Palatino Linotype kursiv mit hellgrauem Hintergrund). Wenn eine falsche Initiale steht oder die Initiale erst von einer späteren Hand eingefügt wurde, wird im Apparat darauf verwiesen. Wenn der fehlende Buchstabe aus anderen Hss zweifelsfrei ergänzt werden kann, sind dazu keine Lesarten eingetragen.

Blankursiv (Schriftfarbe, kleinere Schrift und Kursivierung im E-Buch; im SW-Druck kleinere Schrift und Kursivierung) / **Gelbkursiv** (Schriftfarbe und Kursivierung im E-Buch; im SW-Druck Kursivierung) / **Lilakursiv** (Schriftfarbe, fette Schrift und Kursivierung im E-Buch; im SW-Druck fette Schrift und Kursivierung): Der so gekennzeichnete Buchstabe ist durch einen Normalisierungseingriff, der über die unten (Kap. 2.2.3.2) vollständig aufgezählten stillschweigend durchgeführten Normalisierungen hinausgeht, gegen D verändert.

Kurzumlaute werden im Mhd normalerweise in den Hss nicht gekennzeichnet und sind Herausgeberzutat; **ö** und **ü** im Text verstehen sich als *o* bzw *u* der Hs; für den Kurzumlaut von *a* schreibe ich immer **e**. Wenn D dafür andere Zeichen als *o*, *u* bzw *e* wählt, wird es entsprechend (siehe S. 9 unter ‚Änderung‘ und S. 10 ‚Tilgung‘) gekennzeichnet.

² Beispiele aus dem Text des Pa und für die Kodierung dort sind in den ‚Untersuchungen‘ im E-Buch gelb, im SW-Druck hellgrau unterlegt, (hier **ö**); wird auf Zeichen verwiesen, die im Text im E-Buch grün unterlegt sind, erscheinen sie im E-Buch auch in den ‚Untersuchungen‘ mit grünem (SW-Druck: hellgrauem) Hintergrund, hier **D**.

æ, langes [ö]³, wird nicht differenziert, ob aus D *œ* oder (seltenem) *oe*; wenn es aus anderen Schreibungen hergestellt wird, durch **a** gekennzeichnet.

iu, langes [ü], kodiere ich, wenn D entweder *iu* oder das Superskript *iu* setzt, als D: *iu*.

Einfügung: **blaukursiv**; zB **e** zur Korrektur von überreicher Synkope und Apokope, wie in **ritter** für D: *rittr*; **sagen** für D: *sagn*. Auch andere Ergänzungen, zB **ietweder** für D: *itwedr*; **fuortem** für D: *fuorten*; **vruo** für D: *fru*. Die teils zu ergänzenden teils zu tilgenden Buchstaben nach bzw. über *w* sind unter ‚Tilgung‘ erklärt.

Änderung: **gelbkursiv** (zB **p** > **b** wie in **bin** für D: *pin* oder **a** > **a** oder **e** wie in **pfert** für D: *pfart*), inklusive Umstellung, zB **anderer** für D: *anderre*; auch wenn in ihr ein Buchstabe hinzugefügt wurde, zB **sinem** für D: *sime* und inklusive Änderung mit gleichzeitiger Reduktion der Buchstabenzahl (*-ge* > **-b**) und inklusive Umwandlung von Superskript in Monophthong, wenn sie nicht bloß in der Tilgung des übergeschriebenen Buchstabens besteht (dann **lilakursiv**: **u** > **u**). Wenn von einem Diphthong nur ein Teil verändert wird, gleich ob er als Adskript (danebengeschriebener Buchstabe) oder Superskript ausgeführt ist, steht nur dieser Teil kursiv; zB für [öu] (Beispielwort: ‚Freude‘): die normale Schreibweise der Hss für [ö] ist *o*, für [u] *u*. Daher steht im Text ohne Kennzeichnung D: *vroude* > **vröude**. Schreibt aber D: *æ* (so ist in den Lesarten das Superskript D: *œ* transkribiert), so steht in D *e* statt *u*, daher im Druck *vruede* > **vröude**; dagegen *vroude* > **vröude**).

Nicht im Apparat erklärte ‚gelbkursive‘ Markierungen:

dime > **dinem**
eime > **einem**
knappe > **knabe**
mime > **mînem**
re- > **er-**
-re- > **-er-**
-re > **-er**
sime > **sinem**
tjust > **tjöst**
unr > **und**, *unt* > **und**
b > **p** zB **starp**
c (*ch*, *k*) > **g** zB **neigte**
d > **t** zB **ran/e**
e > **i** zB **in**
g > **c** zB **twanc**
i > **e** zB **zornec**
p > **b** zB **brust**
t > **d** zB **sitzende**

Die Allographe für ‚und‘ kodiere ich:

unt mit **und**
das Kürzel *unr* mit **und**
und belasse ich als **und**
unde belasse ich als **unde**.

Bei anderen Änderungen stehen, sofern die Schreibung von D nicht ohnehin durch die Angabe der Lesart dokumentiert ist, im Apparat Erklärungen wie

Noch grüener denne ein smârât [D: *-n^o*];

Uns gît vor ahte porten strît [D: *æ-*].

Ist von einem Vokal mit Superskript nur ein Teil verändert, enthält die Erklärung beide Teile, zB

pru^oven > **prüeven** [D: *-n^o*];

sn^ore > **swüere** [D: *-n^o*].

³ Die eckigen Klammern [] stehen hier zur Bezeichnung der Aussprache. Im Apparat neben dem Text des Pa und in Zitaten daraus werden sie zur Abgrenzung von Apparateinträgen benutzt. Verwechslung ist nicht möglich.

Durch diese Regelung ist bei Diphthongen ohne Superskript in der Erklärung nur der veränderte Buchstabe angeführt; ist der Diphthong als Superskript ausgeführt, enthält die Erklärung beides; zB *eu* > *äu* [D: -e-], *e^u* > *äu* [D: -e^u-] (siehe S. 9 das Beispiel ‚Freude‘).

Tilgung: *lilakursiv*. Nach diesem Buchstaben ist ein von D „überflüssig“ gesetztes Zeichen gelöscht, zB Fehlen von Apokope oder Synkope, wo diese zu erwarten wäre, zB *iuwem* für D: *iunveren* und hyperkorrektes *e* wie in *am* für D: *arem* oder ein zweiter Diphthongbestandteil, wo ein Monophthong stehen sollte, zB *uo*, wenn es für einen Monophthong steht, zu *u* oder *u*; gleich ob der zu löschende Buchstabe in D als Adskript oder Superskript ausgeführt ist; entsprechend auch, wenn ein in D üblicherweise nicht gekennzeichneteter Kurzumlaut durch Superskript wie ein Langumlaut gekennzeichnet ist: *salch* > *söch*. *a* wird dabei wie ein einfacher Buchstabe behandelt (siehe oben unter ‚Änderung‘ das Beispiel *pfert* für *pfert*). *w* wird je nach Funktion stillschweigend so behandelt, als wäre *w* oder *uw* geschrieben, also *vrouwe* gleichermaßen für D: *vrone* und *vrouwe* und *vr^uwe*, weder im Text gekennzeichnet noch im Apparat erwähnt. Doch *w* für *uu* wird im Text (aber ohne Erklärung im Apparat) gekennzeichnet: D: *sn^ur* > *sw^uor*; D: *n^ofen* > *wn^ofen*; D: *wnder* > *wn^uder*. Die Tilgung von *o*-Superskript über *w* wird folgendermaßen im Text gekennzeichnet und im Apparat erklärt: D: *in^oer* > *iu^uer* [D: -n^o-]. *n^o* für *uow* wird im Text so gekennzeichnet: D: *m^oe* > *ru^uowe* (ohne Eintragung im Apparat).

Der getilgte Buchstabe ist meist ein Vokal, aber nicht immer: zB *ietweder* für D: *ietsweder*. Die Erklärungen im Apparat erfolgen, sofern die Schreibung von D nicht durch die Angabe der Lesart dokumentiert ist, so:

an mînen vrôuden dû mir vru^ust [D: -me-] für D: *frumest*
Für wâr, mir i^uwer arbeit [D: -n^o-] für D: *in^oer*
Ich getr^uwe iu des vil wol [D: -n^o-] für D: *getru^uwe*
daz man in hiez ,der Bâr^uc [D: -n^o-] für D: *barn^uch*
Im stuonf ouch iet^uweder zan [D: -ts-] für D: *ietsweder*

Der 1. Buchstabe eines Wortes ist nur in Ausnahmefällen durch Normalisierung zu tilgen (zB wenn *tsch* zu *sch* zu ändern ist); dann steht der 1. Buchstabe genauso *lilakursiv*, wie wenn der 2. zu tilgen wäre bzw der 1. ein Superskript enthält, das zu einem Monophthong aufzulösen ist; dann steht der erste Buchstabe *lilakursiv*. Wenn ein Buchstabe unmittelbar nach einer von mir eingefügten Leerstelle zu tilgen wäre, kennzeichne ich statt dessen den Buchstaben vor der Leerstelle. Diese Sonderfälle sind durch die nebenstehenden Erklärungen erkennbar.

Die Kennzeichnung *blaukursiv* / *gelbkursiv* / *lilakursiv* erfolgt nur, wenn der Eingriff nur eine übliche Schreibung herstellt; keinesfalls, wenn er die Wortbedeutung verändert. Wenn dadurch Bedeutungen oder Morpheme verändert werden, ist immer die Kennzeichnung *Palatino Linotype kursiv* gewählt. Dem entsprechend werden, wo *Palatino Linotype kursiv* gewählt ist, die Lesarten aller anderen Hss angegeben (außer bei der Korrektur banaler Schreibfehler von D; dann werden manchmal nur die wichtigsten genannt); an Stellen mit Kennzeichnung *blaukursiv* / *gelbkursiv* / *lilakursiv* werden Lesarten nur ausnahmsweise angeführt, bzw wenn der Eingriff nicht selbstverständlich ist.

Einfache Unterstreichung: Der Buchstabe, vor dem ich eine Leerstelle tilgte, wird im Text unterstrichen (im E-Buch: grün unterstrichen); zB D: *un verzaget* > *un^uverzaget*.

Wenn ich eine Leerstelle einfügte, wird sie im Druck im Textteil nur als schmale Leerstelle sichtbare tiefgestellte Unterstreichung ausgeführt, zB D: *zesnel* > *ze^usnel*.

Änderungen der Worttrennung notiere ich nicht, wenn der Abstand in D nur geringfügig erweitert oder verengt ist, und wähle stillschweigend die „normale“ Schreibung.

Palatino Linotype kursiv: der so gekennzeichnete Text entspricht nicht dem Text der Hs D. Er entstammt entweder einer anderen Hs oder einer Konjekture. Wenn ein Wort getilgt wird, das in D steht, ist je nach Kontext das Wort vorher oder nachher in *Palatino Linotype kursiv* gesetzt. Dann ist am Ende der betreffenden Zeile in [] der buchstabengenaue Text von D und der Text aller anderen Hss bzw die Quelle einer Konjekture vermerkt.

† Nicht überzeugend heilbare Textverderbnis, oder Entscheidung zwischen alternativen Lesarten nicht möglich.

§ Beginn bzw Ende eines Fragments.

1.2. Im Lesartenapparat und den ‚Untersuchungen‘

[] Lesartenapparat neben der betreffenden Verszeile. Beispiel: 1,6: **als agelstern varwe tuot** [D: *agelstern* F₃₂TmU: *ag(e)leistern* F₅₈V: *ageleister* G: *agels* / / / n (für LACHMANN noch als *agelsteren* lesbar) OL: *agelster* noQ: *ag(e)lester* ZW: *agelaster* M: *agelestere*]

In den ‚Untersuchungen‘ stehen in den im Text benutzten Schriftarten **Garamond** und **Palatino** **Linotype** nur direkt so dem normalisierten Text in einem konkreten Vers entnommene Textzitate (und Beispiele für die Kodierung; siehe Anmerkung 2) gelb (in SW hellgrau) unterlegt, um sie vom fortlaufenden Text zu unterscheiden. Die im Text für von D abweichende Buchstaben benutzte Schriftart wird in den ‚Untersuchungen‘ so wiedergegeben: **schellac**, **lichte**, **kurze** (man vergleiche mit dem Text 1,19; 1,24 und 1,25). Alle anderen mhd (altfranz usw) Wörter, Wortteile und Graphe, Belege und Lemmata aus Grammatiken, Wörterbüchern usw, stehen hier in der Schriftart *Garamond kursiv* wie die Lesarten im Apparat.

‚Hs‘ (‚Hss‘) im Apparat und in den ‚Untersuchungen‘ steht für ‚Textzeuge(n)‘ (Handschriften, Fragmente und der alte Druck W); ohne Abkürzungspunkt, um nicht mit syntaktischen Punkten zu kollidieren. Aus demselben Grund verzichte ich bei den meisten anderen als solche erkenntlichen Abkürzungen auf Punkte; Ausnahme ist vor allem ‚S.‘ für ‚Seite‘, das ohne Punkt für eine Sigle gehalten werden könnte und bei dem der Punkt nicht irreführen kann, weil immer eine Zahl folgt.

~**Sigle**Seitenzahl: Nach dem Apparat folgt die Seitenzählung der Hss F₂₁ITOmnoZVWLUMQ. Beispiel: 1,10:

Der unstzte geselle [D: -e-] ~**m**0020

Für die Arbeit mit Fotos von langen Fragmenten mit großen Lücken zwischendurch ist als Suchhilfe der Neubeginn nach langen Lücken (über 10, in Einzelfällen ab 5 Dreißiger Lückenlänge) angegeben. Ausnahme: F₂₁ ist so lang, dass man sich ohne Seitenzählung schwer zurecht fände. Für F₂₁, m und U werden die Seiten des Digitalfaksimiles, nicht der Hs angegeben.

§ Beginn bzw Ende eines Fragments. Beginn und Ende kleinerer Lücken von Fragmenten als ca. 5 bis 10 Dreißiger wird nicht vermerkt.

„Vers fehlt“ oder „Wort fehlt“; „... fehlen“ usw: Dieser Text wurde in der Hs nicht geschrieben. Die Zeichenkette **Fehl** / **fehl** wird nur für nicht oder fehlerhaft geschriebenen Text benutzt.

„**Lücke**“ und andere auf nicht erhaltenen Text verweisende Ausdrücke: Textverlust durch unleserliche Stellen in der Hs, Beschädigung oder Fragmentierung.

() Runde Klammern werden im Apparat in selbsterklärender Form benutzt. Sonderfunktionen sind: Runde Klammern um Handschriftensiglen, zB (mno), bedeuten, dass aus sprachgeschichtlichen Gründen die Lesart dieser Hss für das aktuelle Problem nicht relevant ist, aber zur Information über den Wortbestand angegeben wird. In Kontexten wie 14,7 [D: *chrefte* (F₂₉)GTOmnoZVWRLUMQ: *chrefte* (F₂₉: %n)] zeigen die Klammern an, dass nicht, wie sonst, die buchstabengenaue Schreibung der erstgenannten Hs folgt, sondern die der folgenden nicht eingeklammerten. ZB 732,19 „Überliefert in F₂₄F₁₈(F₆₉)GImnoZVWRLUMQ“ bedeutet, dass die betreffende Verspartie in F₆₉ nicht erhalten ist, aber durch die Zahl der weggeschnittenen Zeilen sich errechnen lässt, dass diese Verse auch in F₆₉ enthalten waren. Wenn innerhalb einer Lesart weitere Varianten in Klammern angegeben werden, ist meist klar, ob es sich um Alternativen handelt, wie GITnoZVR: *satzten diu* (die) *iuncherrelin* oder Zusätze, wie DLUQ: *sazten* (LUQ: die) *iunchnfrawelin*. Wo Zweifel möglich wäre, wird genauer formuliert.

* wird nur im Apparat und in den ‚Untersuchungen‘ benutzt. In *D, *G und *T, und nur in diesen, bezeichnet es die konstruierten Hauptfassungen des Pa; in allen anderen Verbindungen bezeichnet es nur die Vorlage der betreffenden Lesart; zB *F₆₉mno‘ oder *F₆mno‘ bedeutet nur, dass in der

betreffenden Anmerkung die Quelle einer mehreren Hss gemeinsamen Lesart diskutiert wird, keine allgemeine Aussage über die Redaktion *m.

^{Korrektor} bzw. ^{korr.}: Von offensichtlich jüngeren Händen, eventuell von neuzeitlichen Lesern, vermutlich ohne Benutzung einer 2. Hs durchgeführte Korrekturen oder Ergänzungen in den Hss werden stillschweigend übergangen, wenn nicht Gründe für ihre Erwähnung vorliegen. In den wenigen Fällen, in denen die Korrektur zu erwähnen ist, setze ich eine kleine ₁ neben die Sigle für den ursprünglichen Text und ^{Korrektor} für den Korrektor; zB m₁ und m^{Korrektor}.

Die *Lesarten* sind im Apparat in einer ähnlichen, aber nicht gleichen Schrift wie Abweichungen von D im Text gesetzt (*Garamond kursiv*).

In den Lesarten steht

. für Buchstaben, die vom Schreiber für Initialen ausgelassen wurden, die dann nicht zur Ausführung gelangten (zB D: .*och* für **Doch**);

/ für nicht lesbare (weggeschnittene ...) Buchstaben. Die Anzahl der Schrägstriche entspricht der Anzahl von Buchstaben (an ganz unlesbaren Stellen geschätzt).

% bei Textabbruch (wenn ein Teil der Zeile verloren ist, sodass nicht erkennbar ist, wie viele Buchstaben die Lücke umfasste).

Nicht eindeutige Superskripte (in Hss des 15. Jh ist oft nicht erkennbar, ob *u*^o oder *u*^o oder *ü* gemeint ist) werden fast immer ignoriert; in Ausnahmefällen mit * kodiert. Wenn der übergeschriebene Buchstabe eindeutig ist, wird er angeschrieben, aber nicht durch Hochstellung als Superskript gekennzeichnet. Die Kennzeichnung durch Hochstellung wird im Normalfall nur für die Lesarten von D angewendet, und auch in ihnen nur, wenn ein Bestandteil durch Normalisierung verändert ist; sonst wird zwischen Adskript und Superskript nicht unterschieden. In Ausnahmefällen, in denen es interpretationsrelevant ist, werden auch andere Superskripte in D gekennzeichnet; ganz selten auch solche in anderen Hss. Siehe auch unter 2.2.3 ‚Genauigkeit der Lesartenangabe‘ und 2.2.3.1 ‚Orthographische Genauigkeit der Lesartenangabe‘.

In den Lesarten sind Versanfänge durch große Anfangsbuchstaben gekennzeichnet; alle anderen Lesarten stehen in Kleinbuchstaben, auch Eigennamen.

2. Lesehilfen

2.1. Längenkennzeichnung

Weil Kürzen deutlich kurz zu sprechen sind, werden alle gelängten Vokale, auch wenn sie im Nebenton nur wenig gelängt sind, als Längen gekennzeichnet.

2.2. Satzzeichen und Großkleinschreibung

Keine mittelalterliche Hs benutzt diese Lesehilfen im heutigen Sinn. Da sie Herausgeberzutat sind, werden sie nach jetzt gültigen Grundsätzen angewendet. Diese sind:

2.2.1. Satzzeichen

Satzzeichen sind sekundär syntaktische Marker; primär regeln sie den Stimnton, der die Syntax erkennbar macht. Während die mhd Syntax nicht genau der modernen entspricht, sind unsere Gliederungsmöglichkeiten eines mhd Textes nur, wie in der Gegenwartssprache, Tonveränderungen und Pausen, die durch die standardisierte Verwendung von Komma, Strichpunkt, Punkt sowie Doppelpunkt und Fragezeichen geregelt sind. Dazu kommen als interpretative Gliederungsmöglichkeiten Rufzeichen, Gedankenstriche, Klammern und Anführungszeichen.

Aufpassen muss man beim Strichpunkt: Der Satz vor und der Satz nach ihm sind als zwei Hauptsätze verstehbar; in einem Satz wie 260,16f.

Innen des daz ors sich bucte; / gein dem pferde ez schrien niht vermeit.

zeigt der Strichpunkt, dass der zweite Satz nicht dem ersten untergeordnet ist. *Innen des* muss sich auf das Vorhergehende beziehen: „Währenddessen (nämlich, während Parzival seinen Helm richtete) bückte sich das Ross und wieherte Jeschutes Pferd an.“ Hingegen würde

Innen des daz ors sich bucte; / gein dem pferde ez schrien niht vermeit.

heißen: „Während das Ross sich bückte, wieherte es Jeschutes Pferd an.“ Natürlich ist das erste gemeint, nicht das zweite.

2.2.2. Großkleinschreibung

Die Großkleinschreibung ist so geregelt: Im Text werden Satzanfänge und Namen groß geschrieben. In den Lesarten markiere ich das erste Wort des Verses durch großen Anfangsbuchstaben.

Doppelpunkt: Die geltenden Regeln schreiben Großschreibung nach Doppelpunkt nur vor, wenn er, gefolgt von Anführungszeichen, eine direkte Rede einleitet; ansonsten stellen sie die Verwendung der Großschreibung nach Doppelpunkt frei. Wo sich durch Kleinschreibung ausdrücken lässt, dass sich der folgende Satz eng anschließt, nutze ich diese Möglichkeit.

Mehrgliedrige Namen von Personen und Sachen behandle ich trotz Getrenntschreibung wie eine Einheit, also *Condwir amürs*, *Terre de la schoie*, *Lît marveile* usw. Eigentlich ein Titel ist *Bâruc*, wie *künc*, doch entschloss ich mich, ihn als Namen zu behandeln. Eindeutiger Name und nicht Gattungsbezeichnung ist *Grâl*. Bei Ländernamen, deren erstes Wort *Terre*, aber erst der zweite Teil der eigentliche Name ist, zB *Terre de Lâbir*, wählte ich Großschreibung beider Teile. Ein Konflikt ergab sich bei *Terre Marveile* gegen *Lît (Schastel) marveile*, den ich so bestehen ließ.

„Gott“ wird üblicherweise nicht als Personennamen aufgefasst, daher schreibe ich *got*. Parzival missversteht Gott konsequent als menschlichen Herrn; daher setze ich in Reden Parzivals immer *Got*. Trevrizent behandelt zwar ebenfalls *got* beinahe wie einen Personennamen, doch entschied ich mich, diese Schreibung Parzival vorzubehalten.

Personifizierte abstrakte Begriffe schreibe ich, wenn sie vom Erzähler als allegorische Figuren angeredet werden, groß, zB *Minne*; ansonsten schreibe ich *minne* usw.

2.2.3. Genauigkeit der Lesartenangabe

Angegeben werden alle Lesarten, die für die Konstruktion von *D relevant sind, **morphem-genau**:

Für jedes Lexem bzw semantisch oder flexivisch relevantes Morphem werden Lesarten angegeben, wenn nicht zumindest Dmno oder DGIO (bzw DGTO vor dem Beginn von I und DGTI nach dem Ende von O; nach dem Ende von T DmnoZ oder DGIZ) *D garantieren.

In den Lesartenangaben nicht differenziert werden:

Allographe (*u* / *v*, *i* / *y* / *j*; unterschiedliche Formen von Buchstaben, zB langes *s* / rundes *s* / spätmittelalterliche Ligaturen *sc* außer in wenigen Ausnahmefällen). *y* wird in den Lesarten einiger französischer Wörter von *i* differenziert, zB wenn der Lautwert von *oy* zu diskutieren ist; ansonsten als Allograph von *i* behandelt. Aus den Schreibungen oft nicht ersichtlich, aber aus dem Kontext meist eindeutig zu ergänzen und daher stillschweigend eingesetzt, sind in kursiv geschriebenen Hss Zeichenketten, die *mi* oder *im* oder *nn* oder *un* bzw *nn* oder *um* oder *mn* oder *mu* oder *nin* bzw *mm* oder *min* oder *nim* usw bedeuten könnten.

Synkope und Apokope des *e* in Nebensilben, wenn die Semantik oder die Entscheidung betreffend der Wortgattung (zB Adjektiv oder Adverb) nicht davon beeinflusst wird; Kontraktionen *age* > *ei*, *ege* > *ei*.

Mundartliche Eigenheiten: zB bairischer Vokalismus (I, aber oft auch in O); *i* statt *e* in Nebensilben; alemannische Verbalendungen vor allem in mnoV; Ersatz von *ir* durch *or* in M; in Z Neuerungen und dialektabhängige Eigenheiten (oft *a* statt *o*, zB *da* für *dô*, *nach* für *noch*).

Eigenheiten jüngerer Hss: Ab dem 14. Jh Ersatz der Artikel- bzw Pronominalform *diu* durch *die*; *s* / *z*-Schreibung (für Hss des 13. Jh wird sie berücksichtigt, obwohl die Unsicherheit schon im Verlauf

des 13. Jh größer wird). In Hss des 15. Jh moderne Verbalendungen, flektierte Possessivpronomen statt possessiver Genitive, Wegfall des einleitenden *s* der verallgemeinernden Indefinitpronomen und Verwechslung von *iu* und *iuch*. Auch diese Verwechslungen beginnen schon im 13. Jh (zB ist in T *iu* und *iuch* öfters verwechselt).

Ausnahmen, dass an Stellen, an denen eine Lesart doch gegeben wird, obwohl sie nach den hier genannten Grundsätzen stillschweigend übergangen werden könnte, mache ich oft; hingegen mache ich keine Ausnahmen der Art, dass ich nach meinen Kriterien zu machende Angaben unterlasse, auch wenn sie an der betreffenden Stelle unnötig wären. An einigen Stellen, an denen ich die Lesung von jungen Hss angab, obwohl sie nichts über Wolframs Gebrauch oder *D aussagt, um zu dokumentieren, dass sie keine andere Lesart haben, setze ich die Siglen in runde Klammern; zB [D(mno): *es* GIO: *eʒ*].

Nicht hilfreich sind die Lesarten der jüngeren Hss, wo es sich um Wörter handelt, die um 1200 noch graphematisch differenziert wurden, aber später oder im Dialektgebiet der betreffenden Hs zusammenfielen: zB sind *dó* (temporal) und *dá* (lokal) um 1200 semantisch differenziert; in den Hss des 14. und 15. Jahrhunderts wechseln diese Formen bunt ab. Wenn D und GIO unterschiedlich *do* bzw *da* lesen, geben mno keine Entscheidungshilfe. Ich folge dann D; die Lesung von mno nenne ich dann eventuell in Klammern. Wenn eine Lesart aus anderen Gründen anzugeben ist (weil manche Hss ein anderes Wort als *dó* / *dá* haben), werden für Hss vor ca. 1300 *do* / *da* getrennt, für alle jüngeren stillschweigend unter der Schreibung der ersten Hs der Lesart subsumiert. Wo nur Lesarten des 13. Jh interessieren, nenne ich nur diese ohne weitere Angabe, wenn es selbsterklärend ist.

2.2.3.1. Orthographische Genauigkeit der Lesartenangabe

Lesarten werden mit 2 Einschränkungen buchstabengenau angegeben:

1. Superskripte sind stillschweigend sowohl im Text als auch in den Lesarten und Anmerkungen zu Adskripten bzw Doppelzeichen aufgelöst (zB *u^o* > *uo*, *o^e* > *oe*; die in G häufige und auch in anderen Hss auftretende Kombination *o^e* stillschweigend sinngemäß als *uo* bzw *ou*, bzw *uⁱ* als *iu*; nur in V ist *uⁱ* oft als *ü* gemeint und kann so aufgelöst werden). Auch bei der Normalisierung werden sie wie Adskripte bzw Doppelzeichen behandelt. Nur Superskripte in D, bei denen ein Bestandteil durch Normalisierung verändert ist, werden im Apparat als Superskripte gekennzeichnet (zB D: *e^u* > *ü* [D: -*e^u*-], aber D: *eu* > *ö* [D: -*e*-] und D: *o^u* > *ou* ohne Erklärung in []). Ebenso stillschweigend sind Kürzel und Abkürzungen aufgelöst; zB *dc* > *daʒ*; *ra* (wie hochgestelltes *c*); *er* (wie hochgestelltes *s*); *us* (wie hochgestellte *9*) und der Nasalstrich, sofern er für *n* oder *en* steht (steht er für *m*, ist, wo das relevant ist, ein Hinweis bzw Wiedergabe durch hochgestelltes *n* nötig; in jungen Hss, wie M, ist seine Verwendung willkürlich; oft werden *en* oder *em* nicht durch *e* mit Nasalstrich sondern durch *n* bzw *m* mit Strich darüber abgekürzt; das löse ich stillschweigend auf). Da junge Hss auch wenn sie *-en* ausschreiben durch mögliche fehlinterpretierte Nasalstriche in ihren Vorlagen für Entscheidungen in Fragen des grammatikalischen Gebrauchs nicht in Frage kommen, löse ich in ihnen Nasalstriche im Allgemeinen stillschweigend als *n* auf.

In D treten diese Kürzel und Abkürzungen selten auf. Ich erwähne nur den Nasalstrich für *m*, der 172,28 in *i mer* für *immer* problemlos ist; aber 720,10 *manege* könnte bedeuten, dass D3 ein *n* intendierte (weil er den Pl annahm), ich kodiere es als Fehler von D.

Nur im Apparat und in den ‚Untersuchungen‘, wenn für Erklärungen Superskripte nötig wären oder Abkürzungen nicht eindeutig sind (zB diskutiert wird, ob ein Nasalstrich für *m* stehen könnte) wird Hochstellung für Superskripte bzw Nasalstrich benutzt (zB *e^u*), und zwar fast nur in Erklärungen von Schreibungen von D. Punkte statt Superskript in spätmittelalterlichen Hss zur Umlautkennzeichnung übergehe ich meist, da oft nicht unterscheidbar ist, ob es sich um Vokalzeichen oder Umlautzeichen handelt; nur wenn die Umlautfunktion sowohl eindeutig als auch für die Lesung der betreffenden Stelle relevant ist, gebe ich sie an. Wo das Verständnis des Entstehens einer Fehlschreibung in D nur durch genaue Angaben über die Art des Zeichens (Abkürzung, Superskript, Ligatur) möglich ist, gebe ich alle nötigen Angaben. Für andere Hss als D gebe ich solche Angaben nur, wenn sie für die Entscheidung des zu wählenden Textes nötig sind.

In Hss des 15. Jh sind schließende *s* und *ʒ* oft kaum zu unterscheiden; da sie meist keine Entscheidungshilfe bieten, ob Wolfram *-s* oder *-ʒ* beabsichtigte, nahm ich die Zuordnung der Allographe zu diesen Graphemen, außer in den wenigen Fällen, in denen sie relevant sein könnte, ohne besondere

Sorgfalt vor. Auch ob Doppelschreibungen von Konsonanten, besonders *ss* und *ff*, nur Allographe der einfachen Buchstaben sind oder Doppelkonsonanz andeuten, ist in Hss des 15. Jh kaum unterscheidbar und wird von mir bei der Transkription nur differenziert, wenn es für die Stelle relevant wäre.

2. Wo mehrere Hss die selbe Lesart bieten, bezieht sich das „buchstaben genau“ immer nur auf die als 1. mit der betreffenden Lesart angeführte; orthographische und dialektale Abweichungen der weiteren Hss gleicher Lesart werden im Normalfall stillschweigend übergangen (zB *tsch*, wenn die erstgenannte Hs *sch*, *sh* oder dergleichen hat; *b*, *d*, *g* oder *p*, *t*, *k* / *ch*; *g* für *j* usw); wo der Leser Formen verwechseln könnte (in einigen Belegen von *jeben* / *geben*), schreibe ich die Hss getrennt an. Auch unterschiedliche Geminatio, Synkopierungen und Apokopierungen sowie Schreibung der Negationspartikel als *-ne* oder *-n* oder *en-* oder *n-* der weiteren Hss einer Lesart werden nur angeführt, wenn sie für die Texterstellung relevant sind oder Bedeutungsunterschiede möglich wären. Dadurch bezieht sich die Angabe von Superskripten, die in den unter 1. genannten Fällen für D erfolgt, wenn mehrere Hss dieselbe Lesart wie D haben, nur auf D; die anderen Hss werden dann unter der Lesart von D subsumiert, ohne dass angegeben wird, ob in ihnen Adskript oder Superskript steht (abgesehen davon, dass, wenn an einer Stelle Lesarten nur wegen morphologisch relevanter unterschiedlicher Endungen angegeben werden, zu den unter einer Lesart nicht erstgenannten Hss auf Grund der Entstehungszeit und ihren Schreibgewohnheiten selbstverständliche Abweichungen im Wortinneren nicht angegeben werden; ebenso wird Apokope nur bei der für jede Lesart erstgenannte Hs berücksichtigt, wenn sie nicht flexivisch relevant ist).

Eine Angabe „[Dn: *iamerliche* GITOmZ: *iamerlichen*]“ wäre nur wegen des Vorhandenseins bzw Fehlens des morphologisch relevanten *-n* aufgenommen, und zwar in der buchstabengetreuen Schreibung der bei der Lesart jeweils erstgereihten Hs, also D bzw G. So eine Angabe sagt daher weder etwas über Apokope oder Nicht-Apokope des *e* in *n* noch über die Qualität des Stammvokals in IOm aus. Tatsächlich hat (so zu 159,6) *n jemerlich*, IOZ *iemerlichen* und *m* (zufällig = G) *iamerlichen*. In missverständlichen Fällen wie diesem schreibe ich deutlicher an: [D: *iamerliche* Dn: *-lich(e)* GITOmZ: *-lichen*].

Unterschiedliche Worttrennung der bei einer Lesart nicht erstgereihten Hss wird nicht berücksichtigt, wo sie nicht für die Ausgabe relevant ist. An missverständlichen Stellen sind Abweichungen detaillierter angegeben.

2.2.3.2. Stillschweigende Normalisierungen im Text

Der Text wird in normalisierter Form auf Basis von D geboten. Selbstverständliche Normalisierungen werden nicht gekennzeichnet, sondern stillschweigend durchgeführt. Alle stillschweigend durchgeführten Maßnahmen sind in der folgenden Liste enthalten. Wo die Normalisierung nicht selbstverständlich ist, wird der normalisierte (veränderte oder eingefügte) Buchstabe kursiv gesetzt; siehe Zeichenerklärung – 1.1 ‚Im Text des ‚Parzival‘ (zB **idoch** für D *idoch*, **ambrust** für D *arembust* und **in** für D *pin*).

I / J- Normalisierung erfolgt stillschweigend.

I / Y- Normalisierung erfolgt stillschweigend.

U / V- Normalisierung erfolgt stillschweigend.

U / V / W- Normalisierung: *w* hat drei Funktionen, die meist eindeutig zu erkennen sind: für *w*, *uw* oder *uu*. Es ist stillschweigend als *w* oder *uw* aufgelöst; auch wenn das nicht geschriebene *u* Bestandteil eines Diphthongs ist (*iuw*, *ouw*). Da D nie *-uw-* schreibt, erübrigt sich eine Kennzeichnung für *w* statt *uw*. Bei *w* für *uu* ist ergänztes *u* im Text gekennzeichnet, auch im Diphthong (*wue*, *wuo*) und auch wenn der andere Teil des Diphthongs als Superskript ausgeführt ist (zB *n^o* in *genuoc* erscheint im Text als **wuo**, im Apparat als *wuo*).

Superskripte werden stillschweigend wie Adskripte behandelt. Wo Unterscheidung wünschenswert ist (zB die Funktion von *n^o* in D), sind im Apparat Superskripte gekennzeichnet. Wo die gleiche Kodierung wie für Adskripte die Lesart von D missverständlich machen würde, sind im Apparat und den ‚Untersuchungen‘ (nie im Text) Superskripte als hochgestellte Adskripte kodiert. Für andere Hss wird diese Genauigkeit nicht angestrebt.

V / F- Normalisierung erfolgt stillschweigend: vor nicht *u*-haltigen Vokalen und vor *r* und *l* immer zu *v*, außer in lateinisch / französ. Fremdwörtern (zB *fi^z*). Vor *u*-haltigen Vokalen steht *f*.

Z / TZ / ZZ-Normalisierung erfolgt stillschweigend. Ich schreibe wie D *diẏ* oder *diẏe*, aber nie *diẏ*.

Z- / C-Normalisierung ist in deutschen bzw von LACHMANN als der deutschen Sprache zugehörig empfundenen Wörtern, wie *ce* zu *ze*, vor *e* und *i* selbstverständlich und wird von allen Herausgebern stillschweigend durchgeführt. In den Namen und fremdländisch klingenden Wörtern verhalten sich die Hss ungleichmäßig; vor allem verfährt D sehr willkürlich. D schreibt zB 496,20 *zīlie*; 498,21 *cylie*; G schreibt beide Male *zīlie*. Allgemein ist die Tendenz, *ce* für *ze* zu schreiben, in D größer als in den meisten anderen Hss. LACHMANN und BARTSCH entscheiden willkürlich; LEITZMANN normalisiert konsequent vor *e* und *i* zu *z*. LEITZMANNs Entscheidung ist gut begründet; ihm folge ich.

H / CH / C / K / CK-Normalisierung erfolgt stillschweigend. Zweifelsfälle: Vor Konsonant steht <h> für [ch]; wie *nibt* und *Gahmuret* sollte auch 1,1 *nāhgebūr* usw stehen. Denn *nāchhuote* usw sind wirklich Nach-hut, Nach-kommen, Nach-reise, nicht ‚Nahe-hut‘ usw; im Gegensatz zu †*nāhe-gebūr*. Die gesamte Überlieferung des Pa wählt hier mit *-ch-* eine Schreibung, die nicht unseren etymologischen Kenntnissen entspricht. Da für die Ausgabe nicht die Etymologie maßgeblich ist, steht im Text ohne Änderung der Schriftart 1,1 *nāch-gebūr*. Stillschweigend sind auch *ch* zu *ck* normalisiert, wo es eindeutig ist: *stechete* > *steckete*; *zuchet* > *zuckete* usw. Als Allographe erscheinen in den Hss *c* und *k* durcheinander in den Namen und fremdländisch klingenden Wörtern.

HT / CHT / CT-Normalisierung erfolgt stillschweigend. D: *verdachte* > *verdacte*, *erstrachte* > *erstracte* usw, *wachten* > *wacten* ‚weckten‘, *zucht* > *zucte*; aber *wahte* ‚Nachtwache‘, *maht* (nominal und verbal), *vaht* usw.

SCH / SH / SC- Normalisierung erfolgt stillschweigend; auch dann zu *sch*, wenn D in französischen Wörtern *sc* schreibt, wo andere Hss dem Französischen orthographisch besser entsprechendes *s* haben (zB D: *scariant* > *scharjant*).

S / SS- Normalisierung erfolgt stillschweigend. Wenn durch Schreibergewohnheiten Homographie entstanden, wird so gekennzeichnet: *chuss* wird zu *kus* oder *kusset*.

N / NN-Normalisierung erfolgt stillschweigend (zB *dane* > *danne*).

T / TT-Normalisierung erfolgt stillschweigend (zB *riter* > *ritter*; *bitten* > *biten* oder *biten*).

P / PF / F / FF- Normalisierung erfolgt stillschweigend.

ai > *ei* **Normalisierung** erfolgt stillschweigend.

sie > *si* **Normalisierung** erfolgt stillschweigend (außer in Reimen mit einem Reimwort auf *-ie*; dann > *si* zur Kennzeichnung des unreinen Reims).

di > *die* **Normalisierung** erfolgt stillschweigend, wenn es der Grammatik entspricht. Ansonsten: *di* > *diu*; *de* > *diu* (beides mit Lesartenangabe der Hss des 13. Jh).

2.2.3.3. Durch Kursivierung gekennzeichnete Normalisierungen

Die Bedeutung der Kennzeichnungen siehe 1.1 Zeichenerklärung – ‚Im Text des ‚Parzival‘. Gekennzeichnet werden folgende Normalisierungs-Eingriffe:

B / P / PP; D / T; C / G; E / Æ; A / Æ (*e* > *a* bzw *a* > *e*; *a* > *a*; aber *a* > *æ* gilt als andere Lesart).

Normalisierung im Schwachton: Kürzungen im Schwachton werden ergänzt und gekennzeichnet (*wi* > *wie*). Nur *di* > *die* wird stillschweigend ergänzt (siehe oben).

Viel Vergnügen bei der Lektüre des ‚Parzival‘!

Hermann Reichert

Wolfram von Eschenbach

Parzival

Parzival *D nach D als „Leithandschrift“

B u c h I

- 1 **I**st zwîvel herzen nâchgebûr, [D: 1. Großinitiale; entsprechende Hervorhebungen in allen Hss] [D: nahgebur GTOZ: nach gebur mmo: noch gebur VWUQ: nachgebur L: nach gebur M: nagkebur] ~T1r ~O1r ~m0019 ~n6r ~o1r ~Z1r ~V1r ~W1r ~L008 ~U009 ~M69r ~Q001
§ daz muoz der sêle werden sûr. [§ Beginn F38]
Gesma^uhet unde gezieret [D: -e]
ist, swâ § sich parrieret [§ Beginn F32]
- 5 un^uverzaget mannes muot,
als agelstern varwe tuot. [D: agelstern F32TmU: ag(ê)leistern F38V: ageleister G: agels / / / n (für LACHMANN noch als agelsteren lesbar) OL: agelster noQ: ag(ê)lester ZW: agelaster M: agelestere]
Der mac daⁿnnoch wesen geil, [DnQ: dennoch alle anderen: da-]
wand an im sint beidiu teil, [DV: Wand F32GTOoZLU: Wan F38M: Wanne m: Wort fehlt n: Wenne WQ: Wann]
des himels und der helle.
- 10 Der unst^ute geselle [D: -e] ~m0020
hât die swarzen varwe gar [DF32TmV: Hat GOZ: Der hat no: Hette]
und wirt ouch nâh der vinster var. [DGTmn: nah (nach) der Oo: darnach]
Sô hab^et sich an die blanken ~o1v
der mit staⁿten gedanken. [D: -e]
- 15 **D**iz vliegende bispiel
ist tumben liuten gar ze snel. ~n6v
Sine mugen s niht erdenken, [DGTm: Sine (m: Si en-) O: Sin en- no: Die]
wand ez kan vor in wenken [D: i]
rehte alsam ein schell^ec hase. [DF32GTZ: alsam F38: als sam Oo: als m: also n: alser (n_{not}: also) so] [DU: schelbich (schelbech) F32F38GTOZVLM: schell^ec m: schillechter mKorrektur: schalbechter no: schillechter W: erschelter Q: schellichter]
- 20 Zin anderhal^p an dem glase [DF32O: an dem G: ame mmo: dem T: an me]
†geliche†, und des blinden troum: [D: Geliche† F32GOMnoVWLM: G(ê)liche† (W: Gleiche†) F38Z: Gelicht† TUQ: Gelicke†]
die gebent antlützes roum.
Doch mac mit staⁿte niht gesîn [G: 1,23-24 fehlen F38: 1,23 nach 1,24] [D: -e]
dirre trûe^ebe liehte schîn; [D: trube lichte F32mVQ: tru(ê)be lichte F38: trube lichter T: lichte trube OM: trube lichte noW: trübelechte(r) Z: trube lichter L: trübe lichte U: trube lichte]
- 25 er machet ku^rze vrôude al wâr. [D: -e-]
Wer roufet mich, dâ nie dehein hâr [DOL: nie deheim F32TmoZV: nie chein G: niene bein n: kein]
gewuohs, innen an mîner hant?
Der hât vil nâhe griffe erkant. [Dmn: nabe griffe GTO: naben grif o: nobe uff griff]
Spriche ich gein den vorhten „Och!“, [DF38GOZM: gein F32mmoVWL: gegen T: gegn U: gegin Q: gen]
daz ge^liche† mîner witze idoch. [DQ: idoch F32GTOmmo: doch V: iedoch L: och]
- 2 Wil ich triuwe vinden,
al dâ si kan verswinden
als fiuwer in den brunnen [D: fiwer GTO: fîwr] ~m0021
und daz tou^w an der sunnen? [DGOZ: daz F32: den F38TmnoVWLUQ: der M: Wort fehlt] [D: t^ue F32GTOmVL: tou F38noW: tauwe Z: touwe U: dauo M: tauw Q: tauw] [DQ: an F32GOMnoV_{not}WLM: von F38TZV: vor]
- 5 †Doch† erkante ich nie sô wîsen man, [D: Nob DMYLLER: Doch F32F38GTOZLUM: Ouch mmoWQ: Doch]
†er† en^mmôhte gerne kûnde hân, [D: Dm? Dm? Dm? DMYLLER: Dm D_{LACHMANN}: Ern F32F38mmoZWLUM: Er GTOVQ: Eren (Ern, Er en-)] ~o2r
welcher siure disiu maⁿte gernt, [D: -e-]

- und waz si guoter lère wernt. [D: *le* / D_{MVL128} GTOmno: *lere*]
 Dar an si nimmer des verzagent: [D: *nimmer*, die Buchstaben *mm* nur erratbar]
- 10 beidiu si vlihent unde jagent, [DT(mno): Beide F₃₂GO: *Beidin*] ~n7r
 si entwîchent unde kêrent,
 si lasternt und êrent. [D: *lastern* / D_{MVL128}: *lastern* F₃₂OZ: *lastern* GmnoW: *lasterent* TVL: *lestern*]
 Swer mit disen schanzen allen kan, [D: *schanzen von anderer Hand zu schanden verschmiert* GTOmno: (*h*)*schanzen*]
 an dem hât Wîtze wol getân,
 15 der sich niht versitzet noch vergêt
 und sich anders wol verstêt.
 Valsch geselleclîcher muot [DTnVLU: *geselledicher* G: *gesellclîcher* OZM: *gesellclîcher (-ich)* m: *geselleclîcher* oWQ: *gesellclîch*]
 ist zem hellefiure guot [D: *dem* GT: *zem* OZL: *zē (zu)* dem mnoVWMQ: *zuo der (zer)* U: *zuo ein*]
 und *†ist†* hôher werdekeit ein hagel. [D: *Unt* GTOmnoZVWLMQ: *Und ist*]
- 20 Sîn triuwe hât sô kurzen zagel, [DGO: *Sin triuwe T: Sin triuwer mno: Untruwe*]
 daz si den dritten biz niht galt,
 fuor si *†mit†* bremen in den walt. [DOVUQ: *Fuor (Für)* F₃₂mno: *Vu(ē)re TZW: Vuer GL: Fuore*] [D: *bi* GTOmnoZVWLMQ: *mit*]
 Dise maneger slahte *underbint* [D: *Initiale nicht ausgeführt*] [D: *Bis mane* lesbar; *rslahte* erratbar; dann nur Buchstabenreste] [D:
.isen F₃₂: *Disen* GTOmnoZVWLU: *Dise Q: Dieser*] [D: *//////// F₃₂: /// derbint GmnoZQ: under bint TVWLM: underbint O: /// r wint U: unde*
bint] [D_{MVL128} (*falsch*): *Dise manegslachte underbint*]
 25 idoch niht gar von manne sint. [DM: *Idoch* GTOZ: *Iedoch* mno: *Doch*] [DGLM: *manne* F₃₂TmnoZVWUQ: *mannen O: minnen*]
 Für diu wîp stôze ich disiu zil: [D: *die letzten 6 Buchstaben erratbar* D_{MVL128}: *dise*]
 Swelchiu mîn râten merken wil, [DGOmno: *merchen T: boren n: volgen*]
 diu sol wîzen, war si kêre ~m0022 ~o2v
 ir prîs und ir êre,
 und wem si dar nâch sî bereit [DG: *danach* F₃₂OZLM: *darnach* TU: *Sondertext mnoV: donach (do noch)* W: *nach do* (U: *danoch* in 2,30) Q:
der noch] [DF₃₂GOMnoZVWLMQ: *bereit – werdekeit* (TU: *werdekeit – bereit*)]
 minne und ir werdekeit, [DGOm: *ir T: Sondertext no: Wort fehlt*]
- 3 sô daz si niht geriuwe [DGOmno: *sî* D_{MVL128}: *ir T: siz m: Wort fehlt mKorrektur: es sî*] [Dmn: *niht (nit)* GTO: *ibt o: mit*] [D: Einige Buchstaben
 sehen aus wie zur Verbesserung der Lesbarkeit nachgezogen; *sî* könnte ursprünglich *ir* gelautet haben]
 ir kûsche und ir triuwe.
 Vor gote ich guoten wîben bite,
 daz in rehtiu mâze volge mite. [DGO: *Daz T: So daz* mno: *Die (in rechter)*] ~n7v
- 5 Scham ist ein slôz obe allen siten; ~W1v
 ich endarf in niht mër heiles biten. [DF₃₂F₃₈GTZ: *Ich endarf* Omno: *Ich darf*]
 Diu valsche erwirbet valschen prîs.
 Wîe stæte ist ein dünnez îs, [D: *-*]
 daz ougestheize sunnen hât? [DF₃₂F₃₈TO: *ougest* GZ: *ouwest* mno: *angest*] [DGZL: *sunnen* F₃₂TO: *sunne* mno: *sinne*] ~L009
- 10 Ir lop vil balde alsus zergât.
 Manec wîbes schæne an lobe ist breit; [DF₃₂: *Manech* GTOZ: *Man(h)ges m: Wenne no: Wem*] [D: *-*]
 ist dâ daz herze konterfeit, ~Q002
 die lobē ich, als ich solē
 daz safer imē golde. [D: *im* F₃₂GTOVWLMQ: *in dem(ē)* mnoZ: *in*]
- 15 Ich enhân daz niht für lîhtiu dinc, [DVQ: *Ich enhan daz* GOLM: *Och ban ich T: Ouch enbanchiz m: Inne ban daz noZW: Ich ban das U:*
Auch inhan ich izj] [DVQ: *lîhtiu (-ē)* F₃₂GOLM: *ringiu (-ē)* TU: *ein geringez mnoW: lichter*]
 swer in den kranken messinc
 verwûrket edelen rubîn [DGO: *edeln T: edele* mno: *edel*] ~T1v
 und al die âventiure sîn: [DT: *al* Gmno: *alle O: aller*] [D: *-*]
 dem gâliche ich rehte wîbes muot. [DV: *rehte* F₃₂GTOmZLUMQ: *reht(ē)n O: reht/ oder reht/ / O_{ULZES}: *rehten* noW: (Die ...) rechter*]
- 20 Diu ir wîpheit rehte tuot, [DF₃₂GOMnoZVWLMQ: *wîpheit*] ~o3r
 dâne sol ich varwe prüven niht, [DGT: *Dane O: Da von m: Denne no: Den*] [D: *-*]
 noch herzen dach, daz man siht. [DL: *Noch* F₃₂GTOZVUM: *Noch ir mnoWQ: Nach ired*] [DVUM: *daz man* GTOZLQ: *daz man da*
m: do man da noW: do man] ~m0023
 Ist si inrehalp der brust bewart, [D: *des* F₃₂GTOmnoZVWLMQ: *der*]
 sô ist werder prîs dâ niht verschart. [DGT: *werder O: tiuwer* mno: *worden*] [D: *verschart* die letzten 3 Buchstaben nur errahbar; von
 LACHMANN noch verzeichnet]

- 25 **S**olt*e* ich wîp unde *man* [mnoW: 3,25-4,8 fehlen] [D: 2. Großinitiale; Initiale bzw. Trennstrich in F₃₂TZVLU; keine Initiale in Hss mit Singgliederung: OMQ. Lachmanns Bucheinteilung berücksichtigt sie nicht.] [DV: ich F₃₂GTOZLUM: ich nu Q: ich nun] [D: un| / / / / F₃₂GTOZVLUMQ: und man] ~O1v
ze rehte prü*e*ven, als ich kan, [D: pr*u*ven. Über dem u könnte ein verblasstes o stehen]
dâ fü*e*re ein langez m*æ*re mite. [D: -i*e*-] [D: Auch einige Buchstaben von m*æ*re und das e von m*ite* sind noch erratbar. GOZVLMQ: m*æ*re mite (Z: m*it* – s*it*) F₃₂TU: ende m*ite*]
Nû h*æ*ret dirre âventiure site: [DGT: Nû O: Â*en*ch] [D: -o-]
diu lât iuch wizzen beide [DGO: iuch F₃₂T: i*u*]
von l*ie*be und von leide; [DF₃₂OLMQ: und GTVU: und och]
4 vröud*e* und angest vert dâ bî.
Nû lât mîn eines wesen drî,
Eer ieslicher sunder p*fl*ege,
daz mîner künste widerwege: [DGTZ: k*un*ste O: ch*un*st]
5 Dar zuo gehôrt*e* wilder f*u*nt, [DGT: Dar F₃₂: Da/] [DG: geborte F₃₂T: bore*t* O: gebore*t* Z: gebor*t*] [D: -i*e*-]
ob si iu gerne t*ar*ten k*u*nt, [DGOZ: in T: Wort fehlt] [D: -e-] [D: -i*e*-]
daz ich iu eine k*û*nden wil. [D: -i*e*-] ~M69v
Si heten arbeite vil. [D: bet*u*n sieht aus wie bet*u*n] [DGT: arbeite O: arbeit] [mnoW: 3,25-4,8 fehlen]
Ein m*æ*re ich iu wil niuwen, [D: -e-] [D: ich iu wil mnoW: ich hie wil F₃₂GTOZVLUMQ: wil (F₃₂: w / l) ich iu (iuch) U: wil ih in]
10 daz seit von grôzen triuwen, [DF₃₂GOMnoVWLm: seit TU: saget ZQ: sag*t*]
wîplichez wîbes reht, [DGO: wîplichez T: -es mno: -er] ~V1v
u*nd* mannes manheit alsô sleht, ~n8r
diu sich gein herte nie gebouc. [DGO: Diu sich T: Die sich m: Die si no: Die si sich]
Sîn herze in dar an niht betrouc, [DGOZ: niht Tmno: nie]
15 er stahel, swâ er ze strite k*æ*m: [DF₃₂Z: qu*am* F₃₂T: k*æ*m G: ch*am*]
sîn hant dâ sigelichen nam [DF₃₂TOMno: sigelichen G: sigerlichen]
vil manegen lobelichen prîs. [o: 4,16 durch Reimirtum auf 2 Verse aufgeteilt]
Er k*û*ene, træclîche wîs [L: 4,18 fehlt] [D: -i*e*-] [DW: trachliche (trachenliche) F₃₂: und storch alle GOZnoMQ: trachlichen (tregelichen; troglichen)
TVU: stete milte m: trachlicher W: trachenliche]
(den helt ich alsus gr*û*eze), [D: -i*e*-]
20 er wîbes ougen s*û*eze [D: -i*e*-]
und dâ bî wîbes herzen s*u*ht, [D: -i*e*-]
vor missewende ein wâriu vl*u*ht. [D: -i*e*-]
Den ich hiezuo hân erkorn, [DGT: hiez*u* han O: da zu bon m: h*ye* han zuo no: hie han] ~Z1v ~U010
er ist m*æ*resh*al*p noch ungeborn, [D: mer h*al*p F₃₂GTOZVLUMQ: meres h*al*p (mersh*al*p) m*i*: megens (m*ik*orrektur: meden) h*al*p noW: morgens h*al*p]
25 dem man dirre âventiure giht,
u*nd* wunders vil, des dran geschiht. ~o3v
Sie p*fl*egent*s* noch, als man s dô p*fl*ac, [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: p*fl*egent*s* F₃₂T: p*fl*egent*z* (F₃₂)Z: p*fl*egent sin GOL: p*fl*egent m: p*fl*iegend es no: p*fl*iegen es VW: p*fl*egent es U: p*fl*egendes MQ: p*fl*egen] [DV: mans do F₃₂GTOmZLUM: man da noQ: man W: man es]
swâ lit u*nd* welsch gerihte lac [DW: welich (wellich) F₃₂TmoV: welsc F₃₂ZM: walsch G: walbesch O: welchs n: welsche L: walscher UQ: welchs (welches)]
(des p*fl*iget ouch tiuscher erde ein ort;
daz habet ir âne mich gehôrt): [DGT: ane mich mno: an mir O: ane mich wol] ~m0024
5 Swer ie dâ p*fl*ac der lande,
der gebôt wol âne schande,
daz ist ein wârheit sunder wân,
daz der âlteste bruoder sol*e* hân [Dm: aldeste (-lt) GO: elter T: elteste no: altest]
5 sînes vater ganzen erbeteil. [DGOmn: ganzen T: ganz*e*z o: ganz*e*]
Daz was der jungern unheil, ~n8v
daz in der tôt die p*fl*ih*t*e brach,
als in ir vater leben verjach. [Dmo: Als GO: Der Tn: Daz] [D: in vater F₃₂F₃₂GOMZVLUMQ: in ir (Q: i*r*es) vater T: im i*r*s vater n: in der engel o: in der vater]
Dâ vor was ez gemeine;
10 sus hât *e*z der âlter eine. [DGO: alter TOMn: elter]
Daz schuof i*e*doch ein wîse man, [DG: wîse Tmno: wiser O: wis]

- daz alter guot sol/e hân.
 Jugent hât vil werdekeit,
 daz alter siu^fzen unde leit. [D: *siuften* F₃₂: *siuflizen* G: *siuften* T: *siuflzen* O: *seuften* mo: *sufflizen* n: *süfflizen*]
- 15 Ez enwart nie niht als unvruot, [DGT: *als* Ono: *so* m: *also*]
 sô alter und armuot.
 K^{ün}ge, grâven, herzogen [D: -*r*-]
 (daz sage ich iu für ungelogen),
 daz die dâ huobe enterbet sint [mno: 5,19-5,26 fehlen]
- 20 unz an daz t^{el}teste† kint, [D: *elter* GTOZVWLUMQ: *elteste* (elisch)]
 daz ist ein vrendiu zeche. [DGW: *Daz* T: *Dir* O: *Dirze*] ~L010
 Der kiusche und der vreche
 G^almuret, der wîgant, [D: -*g*-]
 verlôs sus bürge und lant, ~Q003
- 25 dâ sîn vater schône
 truoc t^szepter und† krône [D: *scaptrum* F₃₂GVWLUMQ: *zepter* TZ: *scpter* O: *zeptre*] [D: und die F₃₂GTOZVWLUMQ: und] [mno: 5,19-5,26 fehlen]
 mit grözer k^{ün}eclicher kraft, [D: -*r*-] ~o4r
 unz er lac tôt an ritterschaft.
 D^ô klagete man in sêre. ~O2r
 Die ganzen triuwe und êre [DTo: *ganzen* G: *grozen* mno: *gantze*]
- 6 brâhte er unz an sînen tôt.
 Sîn elter s^{un} für sich gebôt § [DTo: *elter* Gmno: *alter*] [D: -*r*-] [§ Ende F₃₂]
 den fürsten ûz sînem rîche. ~T2r ~m0025
 Die k^ômen ritterliche, [D: *qua*-]
- 5 wan si ze rehte sol/en hân
 von im grôz lêhen sunder wân.
 D^ô si ze hove wâren komen, ~n9r ~W2r
 und ir reht was vernomen, [DTo: *was* G: *wart* mno: *bas*]
 daz si ir lêhen alle enpfîngen,
- 10 nû h^{er}et, wie siz aⁿgevingen: [D: -o-] [DGo: *ane* TOmno: *an*] [Dmno: *geringen* GTno: *riengen*]
 Si gerten, als ir triuwe riet,
 rîch und arme, gar diu diet,
 einer kranken ernstlicher bette, [D: *ernst-* GOnZ: *ernst-* T: *ernest-* m: *ernstsch-* o: *enst-*] [DF₃₂OZ: -licher GTmo: -lichen v: -lich] [Reim 6,13
 DT: *bete* - *rete* G: *bete* - *ret* O: *pet* - *ret* m: *betet* - *ret* n: *beriet* - *ret* o: *beret* - *ret*]
 daz der k^{ün}ec an Gahmurete [D: -*r*-]
- 15 bruderliche triuwe mêre
 und sich selben êre;
 daz er in niht gar verstieze
 und im sînes landes lieze
 hantgem^alde, daz man möhte sehen, [DGTmno: *Hant* n: *Do hant*] [Dmno: *gemelde* GTO: *gemabele* (gemahel, gemahel)] ~o4v
- 20 dâ von der hêre mü^ese jehen [D: -*r*-]
 sînes namen und sîner vrîheit.
 Daz was dem kûnege niht ze leit;
 er sprach: „Ir kunnet mâze gern.
 Ich wil iuch des und fûrbaz wern.
- 25 Wan nennet ir den bruoder mîn
 Gahmuret Ansch^ovîn? [D schreibt 18 mal *ansci-*, 16mal *ansce-* (bzw. *asc-*, *ansb-*, *ansch-*)]
 Anschouwe ist mîn lant;
 dâ wesen beide von genant.“
 D^ô sprach der k^{ün}ec hêre: [DU: *Do* F₃₂GOZVLMQ: *Sus* T: *Abr* mno: *Och* W: *Auch*] [D: -*r*-] ~m0026
 „Mîn bruoder, der mac sich mêre [Dn: *Min bruoder der mach sich* F₃₂GTOZLUMQ: *Sich sol* (sully) *min bruoder* moW: *Min bruoder mach sich* V: *Min bruoder sol sich*]
- 7 der st^art helfe an mich versehen, [D: -*e*-] ~n9v

denne ich sô gâhes welle jehen. [D: Denne ich GO: Dane ih T: Dannich mno: Dennoch] [DG: gahes T: gahens O: gehes m: ga es n: so es o: so
ga es]

Er sol mîn ingesinde sîn. [T: 7,3 nach 7,4]

Deiswâr, ich tuon iu allen schîn,

5 § daz uns beide ein muoter truoc. [§ Beginn F₂₉]

Er hât wêne, und ich genuoc;

daz sol im teilen sô mîn hant,

daz des mîn sâlde niht sî pfant [DF₂₉TO: Daz des G: Daz es mn: Des o: Das] [D: -e-] ~M70r

vor dem, der gât und nimt. [Dm: gibt GTOno: gât]

10 Uf reht in beider der gezimt. [D: U-] [DF₂₉Z: beider der G: beider O: beider des m: beiden der Tno: beiden daz]

Dô die fürsten rîche ~o5r

vernâmen al geliche, [DF₂₉GT: Vernamen O: Vernomen mno: Vernomend]

daz ir hêrre triuwen pflac, [DF₂₉GT: triuwen O: triuwe m: riwen no: riuwe]

daz was in ein lieber tac. [D: Daz F₂₉: Ez F₃₂GTOmnoZVWLUMQ: Daz]

15 Ieslicher im sunder neic.

Gahmuret niht langer sweic [DGTmn: langer Oo: lenger]

der volge, als im sîn herze jach;

zem kûnege er gutliche sprach: [D: -ir-] [DF₃₂: gutliche F₂₉GTOnoZLUMQ: gutlichen (gütlichen) m: gutteklichen V: guetliche W: guetlich]

„Hêrre unde bruoder mîn, ~v2r

20 wolt ich ingesinde sîn

iuwer oder deheines man,

sô hete ich mîn gemach getân.

Nû prüvet dar nâch mînen prîs – [Dm: Nu pruoet dar nach F₂₉F₃₂GTOVLUMQ: Darnach pruoet no: So prüffent dar noch W: So prüfent
dennoch]

ir sît getriuwe unde wîs –

25 und râtet, als ez geziehe nû; [D: -ir-] ~m0027 ~n10r

dâ grîfet helfliche zuo. [D: helfliche F₂₉OmZUM: helflichen F₃₂TV: helfliche G: helfliche nL: helflichen o: helflichen W: helflich Q: helfliche]

Niht wan harnasch ich hân.

Hete ich dar inne mêt getân, [DZVUMQ: mer F₂₉F₃₂GTOmnoWL: me]

daz virrec lop mir brahte, [D: -e-] ~L011

etswâ man mîn gedachte. [D: -e-]

8 Gahmuret sprach aber sân: [D: -ir-] [D: -th] [D: -ir-]

„Sehzehen knaben ich hân,

der sehse von îser sint. ~o5v

Dar zuo gebet mir vier kint,

5 mit guoter zuht, an hôher art. [DF₃₂Q: Mit ... an F₂₉GTOZVLUM: An ... von mno: Mit ... von W: Mit ... und]

Vor den wirt nimmer niht gespart,

des ie bejagen mac mîn hant.

Ich wil kêren in diu lant. ~Q004

Ich hân ouch ê ein teil gevarn. [DF₂₉G: ouch e ein teil F₃₂: ouch e teil TO: ein teil ouch e mno: och ein teil]

10 Ob mich gelücke wil bewarn,

sô erwirbe ich guotes wîbes gruoz.

Ob ich ir dar nâch dienen muoz, [DGV: ir F₂₉OmnoZWLM: Wort fehlt F₃₂TUQ: in]

und ob ich des wirdec bin,

sô rätet mir mîn bester sîn, [D: -e-]

15 daz ich s mit rehten triuwen pflege. [DF₂₉OVLQ: ichs G: ihes T: ichz mnoWM: ich Z: ich sîn U: ich is] ~Z2r ~U011

Got wise mich der sâlden wege. [D: -e-]

Wir furen geselleclîche –

dannoch hete iuwer rîche [D: -e-] [DF₂₉GTmo: het (bete, bette) O: e F₃₂n: hat]

unser vater Gandîn –; ~T2v

20 manegen kumberlîchen pîn [D: Manegen F₂₉F₃₂GTO: Vil manigen m: Menniche no: Manig] ~n10v

wir beide dolten umbe lip. ~O2v

Ir wâret ritter unde diu, ~m0028

- ir kundet dienen unde heln.
Wan kunde ouch ich nû minne steln!
- 25 Ôwê, wan hetz ich iuwer kunst [DGO: wan T: und mo: wenne (wen) n: Wort fehlt] ~o6r
und anderhalb die wâren gunst!“
Der kûnec sîfzete unde sprach: [D: sîfzete G: sîfte T: ersufte O: senft m: suffizte no: suffizet] ~W2v
„Ôwê, daz ich dich ie gesach,
sît dû mit schimpflichen sîten [D: -r]
mîn ganzez herze hât versniten
9 und tuost, ob wir uns scheiden.
Mîn vater hât uns beiden
[DU: Gelâzen F32GTOZVLMQ: Verlazen mnoW: Gegeben (Geben)]
des stôze ich dir gelichiu zil. [DGO: gelichiu T: gliches mno: (Gelt ich dir) glichem]
5 Ich bin dir herzenlichen holt. [DGO: herzenlichen T: dienstlichen m: hertzelichen n: hertzelichen o: hertzelichen]
Lîht gesteine, rôtez golt,
liute, wâpen, ors, gewant,
des nim sô vil von mîner hant,
daz dû nâch dînem willen varst
10 und dîne mil/keit bewarst.
Dîn manheit ist ûz erkorn. [DOZVLMQ: ist GTU: diu ist mnoW: dir ist]
Warestû von Gilstram geborn [D: -e] [DTmZ: gylstram GOnoW: glîstram V: gilstram]
oder komen her von Rankulat, [DGT: ranculat mno: kanckulet (no: -lat) O: ranculant]
ich hete dich immer an der stat,
15 als ich dich sus vil gerne hân. ~n11r
Dû bist mîn bruoder, sunder wân.“
„Hêrre, ir lobet mich umbe nôt, ~o6v
sît ez iuwer zuht gebôt.
Dar nâch tuot iuwer helfe schîn.
20 Welt ir und diu muoter mîn ~m0029
mir teilen iuwer varnde habe,
sô stîge ich ûf und ninder abe. [DGT: ninder O: nimmer mno: wider]
Mîn herze iedoch nâch hêhe strebet; [D: -o]
ine weiz, warumbe ez alsus lebet,
25 daz mir swillet sus mîn winster Brust. [DGOm: swillet sus T: sus swillet no: swillet]
Ôwê, war jaget mich mîn gelust?
Ich sol z versuchen, ob ich mac. [DGOmno: Ich solz (mno: solt) versuchen T: Daz versuuche ich]
Nû nâhet mîn urloubes tac.“
Der kûnec in alles werte, [D: -r]
mêr, denne er selbe gerte: [DOm: Mer Go: Me T: mere n: Wie] [DGO: selbe T: Wort fehlt mno: selbis]
10 fînf ors erwelt und erkant, [D: -iu]
diu besten über al sîn lant, [D: De F32(mnoZ): Die GO: Diu TV: Und (uz erwelt)] [DGT: al Omno: alle]
kûene, starc, niht ze laz; [D: -r] [DGOZ: niht T: und niht mno: nit zuo lang und las]
manec tiuwer golt vaz [DG: Manec T: Vil manec F32OZ: Und manec mno: Sin gewant golt var was]
5 und manegen guldînen klôz.
Den kûnec wênec des verdrôz, [D: -r] [DmnoWM: wene F32GTOZVLUQ: lutzet] ~L012 ~M70v
er enfulte s im vier soumschrîn; [DG: Er en fultes F32: Ern vuolte T: Ern vultez O: Ern fult m: Er bulieret n: Er puluert o: Er polieret]
gesteines muose ouch vil dar in.
Dô si gefüllet lâgen, [DTOno: si G: die m: sie da]
10 knaben, die des pflâgen, ~n11v ~o7r
wâren wol gekleidet und geriten.
Dâne wart jâmer niht vermiten, [DTU: Da newart F32GOZWMQ: Al da wart mnoVL: Do wart]
dô er für sîne muoter gienc
und si in sô vaste zuo ir vienc. [DOm: zuo ir GT: zuo zir no: an sich]
15 „Fil lîroi Gandîn, [D: Fillroy F32GTOVWLUMQ: Fîlli roys (Fîlrois) m: Fîllîn my n: Fruo min o: Fîli min Z: Fîli foris]

- wilû niht langer bî mir sîn?^{cc}, [D1: *Wîl du DKorrektor: Wîltdu GO: Wîl du Tmo: Wîltu nZ: Wîlt du*]
sprach daz wîpliche wîp.
„Ôwê, nû truoc dich doch mîn lîp; ~m0030
dû bist ouch Gandîne^s kint. [mno: 10,19-20 fehlen] [DF29GOZ: *Du TVW: Und*]
20 Ist got an sîner helfe blint,
oder ist er dran betoubet, [DGT: *betoubet O: beroubet m: ertoubet n: toubet o: erthobet*]
daz er mir niht geloubet? [DGTmn: *er mir O: mir o: ir mir*]
Sol ich nû niuwen kumber haben? ~Q005
Ich hân mînes herzen kraft begraben, [D: *Ich han mînes herzen craft GOZM: Mînes herzen chraft han ib TVWU: Mîns herzen vroude ich*
han m: Ich han mîner hertzen kraft no: Ich han mîn hertze craft LQ: Mînes hertzen craft ich han]
25 die sûze mîner ougen. [D: *Di F29F32GTOVWLMQ: Und die mno: Das Z: Und der*] [D: -*n-*]
Wîl er mich fûrbaz rouben,
und ist doch ein riht^{are}, [D: -*e-*]
sô liuget mir daz m^{are}, [D: -*e-*]
als man von sîner helfe saget,
sît er an mir ist sus verzaget.“
11 **D**ô sprach der junge Ansch^{vin}: [D: *Initiale nicht ausgeführt. D von späterer Hand ergänzt*] [D: *ansoirin (Verlesung aus *anscivin)*
GTOmno: *anschein*] ~V2v
„Got tr^{aste} iuch, vrouwe, des vater mîn; [n: *Sondertext o: 11,2 fehlt*] [D: -*o-*] [DGOmZ: *vrouwe T: Wort fehlt*]
den sulen wir beidiu gerne klagen. [DF29F32: *sulu G: sulen TO: su*]
Iu enmac nîem^{en} von mir gesagen [DT: *nîman von mir F29O: nîemen von mir G: nîemen nîbt m: von mir nîment no: von mir nîeman*]
5 deheiniu klagelîchiu leit. [DF29O: *Deheiniu T: Deheine G: V on mir deheim m: Keine no: Kein*] [DF29F32O: *clagelîchiu (chlage-; chleg-) G: chlagelîch*
T: clagelîchen m: kleckliche no: degelîches] ~T3r ~O3r ~o7v
Ich var durch mîne werdekeit
nâch ritterschaft in vremdiu lant. ~n12r
Vrouwe, ez ist †mir sus gewant†.“ [D: *ez ist sus bewant F29F32GTOZVWLMQ: ez ist mir sus (alsus) gewant mno: also (also) ist es mir*
gewant]
Dô sprach diu k^ûneginne: [D: -*n-*] ~m0031 ~m0032 ~n12v ~o8r
10 „Sît dû nâch hôher minne
wendest di^{enest} und muot,
lîber sun, lâ dir mîn guot [DF29F32GTO: *la m: lan n: losse o: l*]
ûf die vart niht versmâhen.
Heiz von mir enpfâhen
15 dîne kamer^{are} [L: 11,15 nach 11,16] [DGWLM: *Dîne F29F32TOMnoZVUQ: Dinen*] [D: -*e-*]
vier soumschrîn sw^{are}; [D: -*e-*]
dâ ligent inne pfelle breit, ~W3r
ganze, die man nie versneit, [DF29F32Tn: *Ganz GOMo: Ganz*]
§ und manec tiuwer samît. [§ *Beginn R*]
20 Sû^{er}er man, lâ mich die zît [D: -*n-*] [DF29F32GTOmno: *la*]
h^{aren}, wenne dû wider kumst; [DGT: *Horen F29F32Omno: Gehoren*] [D: -*me-*]
an mînen vrôuden dû mir vru^{mt}st.“ [DTO: *minen Gm: mine no: mîn*] [D: -*me-*]
„**V**rouwe, des enweiz ich niht,
in welchem lande man mich siht;
25 wan, swar ich von iu kêre,
ir hab^t nâch ritters êre
iuwer werdekeit an mir getân.
Ouch hât mich der k^ûnec lân, [D: -*n-*] [DGOmno: *lan Tn: gelan*]
als im mîn di^{enest} danken sol.
Ich getr^{uwe} iu des vil wol, [DF32OmZV: *Ich getruowe (m: getruowe) iu des vil G: Och wil ich iu getruwen T: Des war ich getruwe no: Ich getruwe ime*
des vil] [D: -*n-*]
12 daz ir in deste werder hât, ~o8v
swie †halt† mir mîn dinc ergât.“ [D: *ioch F29F32GTOm1noZWLMUQ: halt (U: hart M: bad) mKorrektorR: doch (mKorrektor streicht halt und*
ersetzt es durch doch zwischen mir und mîn) V: s]
Als uns diu âventiure saget,

- dô hete der helt unverzaget [DGO: Do Tmno: So] ~n13r
 5 empfangen durch liebe kraft
 und dur**ch** wîplich geselleschaft [DGO: wîplich Tmno: wîpliche] ~m0033
 kleinôtes tûsent marke wert. [DGO: Cleinotes T: Cleinode m: Cleinoteres no: Cleinoter] ~Z2v ~U012
 Swâ noch ein jude pfandes gert,
 er möhte z derfür enpfâhen;
 10 ez endorfte im niht vermâhen. [DGO: Ez en- Gmo: Ez n: Ez be-] [DGO: im Tmno: in]
 Daz san**te** im ein sîn vriu**n**dîn. [D: fründin GTOmno: fründin]
 An sînem dienste lac gewin,
 der wîbe minne und ir gruoz, ~L013
 doch wart im selten kumbers buoz. [DTONo: Doch G: Des m: Do]
 15 Urloup nam der wîgant.
 Muoter, bruoder, noch des lant [DF2GT: des F32Omno: daz]
 sîn ouge nimmer mêr erkôs;
 dar an doch maneger vil verlôs.
 Der sich hete an im erkant,
 20 ê daz er war**e** dan gewant, [DGO: E daz mo: Wie das T: E n: Wie es] [D: -e-]
 mit deheiner slahte gûnste zil, [Z: 12,21-22 nach 12,24] [DF32mnZ: gunste F22GT: gunstes O: gundes o: genustet]
 den wart von im gedanket vil.
 Es d**u**hte in mære denne genuoc; [D: -re-] [DF22TO: mere F32G: me mno: minner] ~o9r
 durch sîne zuht er nie gewuoc,
 25 daz si z t**a**ten umbe reht. [D: -e-]
 Sîn muot was ebener denne sleht.
 Swer selbe sag**e**t, wie wert er sî,
 dâ ist lîhte ein ungeloube bî: ~n13v
 Ez solten die umbes**a**zen jehen, [D: -e-]
 und ouch die heten gesehen
 13 sîniu wer**c**, dâ er vremde war**e**; [D: vromde Dmno: vremde] [D: -e-]
 sô geloubete man z mar**e**. [D: manz F22F32GOo: man daz Tm: man der n: man des] [D: -e-]
 Gahmure**t** der site pf**l**ac, [D: Initiale nicht ausgeführt. G von späterer Hand ergänzt] [D: -r-]
 den rehtiu mâze widerwac, [DGO: Den rehtiu T: Ein rehte mno: Die rehter] ~m0034
 5 und ander schanze enkeine. [D: encheine F22GTO: deheine mnoZ: keine]
 Sîn rûmen, daz was kleine; ~Q006
 grôze êre er lidenliche leit; [T: 13,7 nach 13,8] [DT: lidenliche G: lidechlichen O: lidenlichen n: lidenlichen F22moZ: lidenlichen]
 der lôse wille in gar vermeit.
 Doch wân**d**e der gefûge, [D: -re-]
 10 daz ni**m**en krône trûge, [Dno: niman GTO: iemen (-an) m: niemend] [D: -re-]
 k**u**ne**c**, keiser, keiserin, [D: -re-] [D: Chuonech GTO: Chunghe mno: Konig] ~M71r
 des massenie er wol**e** sîn, [D: -e-]
 wan eines, der die hêhsten hant [D: Nivvan F32GOZWMQ: Wan TVU: Wande mnoL: Wenne (Wanne)] [D: bahsten F32GTno: bobesten
 m: bobiste O: bosten]
 trûge **u**f erde über elliu lant. [D: -re-] [D: -re-] ~o9v ~W3v
 15 Der wille in sînem herzen lac.
 Im wart gesag**e**t, ze Baldac
 war**e** ein sô gewalt**e**c man, [D: -e-]
 daz im der erde undertân [DGO: erde Tmno: erden]
 diu zwei teil war**e**n oder mêt. [D: -e-]
 20 Sîn name heiden**i**sch was sô hêr, [D: namen GF32TOMnoZ: nam(e)]
 daz man in hiez **†**der**†** Bâr**u**c. [D: der F32GTOMOZVWLUMQ: den n: denne] [D: -re-] ~T3v
 Er hete an kreft**e** alsôl**h**en z**u**c. [DGT: kreft(e) Omn: chreften o: creffent] [DO: alsolhen F32GTmnoZVWLUMQ: selhen (solhen) M: an sulen]
 [D: -re-] ~n14r
 vil k**u**nege wâren sîne man, [D: -re-] [DTOMn: sine Go: sin]
 mit krôn**t**em libe undertân. [DmZ: chrontem GTONo: gekrontem]

- 25 Daz bâr^{uc}ambet hiute stêt. [D: -e-] [D: -e-]
 Seht, wie man kristen ê begêt
 ze Rôme, als uns der touf vergiht,
 heiden^{sch} orden man dort siht.
 Ze Baldac nement si ir bâbestreht,
 § daz dunket si âne krumbe sleht; [D: *krumben* F32F36GTOmnoZVWRLUMQ: -e] [§ Beginn F36]
- 14 der Bâr^{uc} in für sünde [D: -e-]
 gît wandels urkunde.
 Z^wêne bru^{der} von Babilôn, ~O3v ~m0035
 Pompeius und Ipomidôn,
 5 den nam der Bâr^{uc} Ninivê; [D: -e-] ~o10r
 daz was al ir vordern ê.
 Si tâten wer mit kreftenⁿ schîn. [D: *chrefte* (F29)GTOmnoZVWRLUMQ: *chreften* (F29: %n)]
 Dar kom der junge Ansch^{evin},
 dem wart der Bâr^{uc} vil holt. [D: -e-]
 10 Jâ nam nâch dienste al dâ den solt [DF32TR: Ia F36GOZWLMQ: *Er mno: Der V: Do U: Wort fehlt*]
 Gahm^{ure}t, der werde man. [D: -e-] [D: -th] ~V3r
 N^u erlaubet im, daz er mü^eze hân [D: *TOZ: Nuo erlaubet im G: Erlaubet im m: Ime erlobet no: Ime erlobet nuo*] [D: -e-] [D: -e-]
 ander wâpen, denne im Gandîn [D: *gandin* F32: *gadin* GTOmnoZ: *gandin*]
 dâ vor gap, der vater sîn.
- 15 Der hêrre pf^lac mit gernden siten [DF29GTmo: *gernden* (F29: %oden) O: *guoten n: gerendem*]
 ûf sîne kovertiure gesniten [DGT: *kovertiure* O: *koventiur mno: offenture*]
 anker liht hermîn; [D: -e-] ~n14v
 dar nâch muose ouch daz ander sîn [DWR: *Da* F32GTOmnoZVLUMQ: *Dar*]
 ûf sî^{nem} schilte und an der wât. [D: Ue-] [D: *sime* F32Z: *sinem* GTVWLU: *dem OM: den mno: me RQ: sinen*]
- 20 Noch grü^{en}er denne ein smârât [D: -e-] [DF29GTn: *smarat* O: *smaragt m: smarent n: smarant*]
 was geprü^evet sîn gereite gar, ~L014
 und nâch dem achmardî gevar; [D: *var* F29F32GTOmnoZVRLUMQ: *gevar*]
 daz ist ein sîdîn lachen.
 Dar ûz hiez er im machen [D: *zue* F32GTnoZVWRUM: *uz O: uber mL: uff Q: umb*]
- 25 wâpenroc und kursît
 (ez ist bezzer denne der samît); [DOZLM: *der* F32: *din* GTVWRUQ: *Wort fehlt mno: das*] ~o10v
 hermîn anker dr^{uf} gen^{art}, [D: -e-] [D: -e-]
 guldîniu seil dran ged^{art}. [DZ: *dran* G: *druf* F32TmnoVW: *dar an O: dar uf*] [D: -e-]
 Sîne anker heten niht bekort [D: *Sine* GTOmnoZVWRLUMQ: *Sim*] [D: *anchere* F32GTOmnoZVWRLUMQ: *anker*]
 ganzes landes, noch landes ort;
- 15 dâ^{ne} wâren si ninder in geslagen. [DGTZ: *Da ne* Omno: *Da*] ~m0036
 Der hêrre muose fûrbaz tragen
 disen wâpenlichen last
 in manegiu lant, der werde gast,
 5 nâch dem anker disiu mâl,
 wand er deheiner slahte twâl
 hete ninder, noch gebite.
 Wie vil er lande durch^{ite}
 und in schiffen umbefü^{re}?
- 10 Ob ich iu dar nâch sw^üre, [D: -e-]
 sô seit^e iu ûf mînen eit [DGTZ: *in* Omno: *ich iu*]
 mîn ritterlîchiu sicherheit, ~n15r
 § als mir diu âventiure giht; [§ Beginn F9]
 ine hân nû mêr geziuges niht. [DF32F9F36TZ: *Ine han* GO: *Ich han m: Mir han no: Nu hant wir*] [DF5TO: *mer* Gmno: *me*]
- 15 Diu sêit, sîn manlîchiu kraft [DF9F36GTO: *Diu* F32: *Nu mno: Do*] [DO: *sait* F29: *s/ / % F32F9F36mno: seit* GTV: *saget Z: sit W: sagte*]
 ~W4r
 behielt den prîs in heiden^{sch}chaft,

- ze Marroch und ze Persiâ.
 Sîn hant bezalt^e ouch anderswâ, ~o11r
 ze Dâmasc und ze Hâlap,
 20 und swâ man ritterschaft dâ gap, [DGTm: da Ono: Wort fehlt] ~Q007
 ze Arâbiê und vor Arâbî, [DGTO: arabie mn: -ia o: -in]
 daz er was gegenstrîtes vrî
 vor ieslichem^m einem man. [D: ieslich einem F₃₂TO: ieslichem einem F₃₂: ieslichem einen G: iegeslichem einen mnVWR: ieg(e)lichem einem o: iegliches
 einen Z: einem ieslichen L: ie gastlichem U: ieslichem eine M: iklicheme ein Q: itzlichem einen]
 Disen ruoft er dâ gewan. [DF₉G: ruoft F₃₂TOmnoZVWRLUMQ: ruof]
 25 Sînes herzen gir nâch prîse greif;
 ir aller tât vor im ze^rsleif
 und was vil nâch entnihtet. [o: 15,27 fehlt] [DGTm: vil nach O: vil nahen n: ie doch]
 Sus was ie der berihtet,
 der gein im t^jostierens pflac. ~m0037 ~Z3r
 Man jach im des ze Baldac, ~U013
 16 sîn ellen strebete sunder wanc.
 Von dan fuor er gein Zazamanc [DF₉O: Von dan G: Danen F₂₉: /on danne% Tmo: Von dannen n: Von dannan] [D: ein
 F₃₂F₃₂GTOmnoZ: er]
 § in daz kûne crîche. [§ D: ab hier Schreiber D2] [D: -che-]
 Die klagen al geliche
 5 Îsenharten, der den lîp
 in di^enste verlôs umbe ein wîp. [D: -ne-] [DGTO: verlos F₂₉: flos? mno: flos]
 Des twan^c in Belakâne, [D: Des F₉GTO: Des] ~T4r ~n15v
 diu sû^eze valsches âne.
 Daz si im ir minne nie gebôt, [DF₉Tmn: ir minne nie G: niht ir minne O: ir minne ie o: minne nie]
 10 des lac^c er nâch ir minne tôt. ~o11v
 Den râchen sîne mâge
 offenliche unde an der lâge;
 die vrouwen tw^ungen si mit her.
 Diu was mit ellenthaff^er wer, [D: ellenthafferr F₉GTOmno: ellenthaffter]
 15 dô Gahmuret ^kom in ir lant, [D: qua-]
 daz von Schotten Vridebrant
 mit schiffes her verbrant^e,
 ê daz er dannen wan^e. [DF₉G^uTmn: dannen O: danne o: wanden] ~M71v
 Nû hâret, w^e unser ritter var: [D: -o-]
 20 Daz mer warf in mit sturme dar,
 sô daz er kûme iedoch genas.
 Gein der kûneginne palas
 kom er gesigelt in die habe; [DGTO: Chom F₉: Q^uam mo: Kam n: Harte kam]
 dâ wart er vil beschouwet abe. [DF₉: her (F₉: her = er, D: Fehler) F₂₉F₃₂GTOmnoZVW: er T: Wort fehlt] [DVU: besouwet
 F₂₉F₃₂F₉GTOmnoZWRLM^Q: geschouwet]
 25 Dô sach er ûz an z velt.
 Dâ was geslagen manec †zelt† [DF₉R: zelt (F₂₉)F₃₂F₃₂GTOmnoZVWRLUMQ: gezelt (F₂₉: ge%)]
 al umbe die stat, wan gein dem mer; [DF₃₂F₉: wangen (F₃₂: wan gegn F₉: wen gegen) dem F₃₂GTOZVWLU: untz an daz m: do gegen dem
 no: gegen dem R: und gen dem M: bis andas Q: wan bei dem] ~O4r
 dâ lâgen zw^ei kreftig^u her. [DF₃₂F₃₀no: lagen zwai chreftigiu F₃₆: %kreftiges GTO: lach ein chreftiges m: lagen zwai kreftiger] ~m0038
 Dô hiez er râgen der mære, [D: -ei-] [D: w-] ~L015
 wes diu burc w^are. [D: -e-]
 17 [wan ir kûnde nie gewan] [DF₉mno: 17,1-2 fehlen. Überliefert in F₂₉F₃₂GTOZVWRLUMQ] [F₂₉: Wande ir F₃₂WMQ: Wan er GZ:
 Wan ir TOVRLU: Wand (Wan) er ir]
 [weder er noch dehein sîn schifman.] [F₂₉F₃₂TOZVUMQ: Er noch G: Weder er noch WRL: Noch]
 Si tâten sînen boten kunt, [D: -a-] [DF₉F₃₂TOZ: sinen Gmno: sinem]
 ez w^are Pâtelamunt. [D: -e-] [DGTON: patelamunt m: patelamuot o: patalemunt] ~n16r ~o12r

- 5 Daz wart im minneclîchen enboten. [D: im innedichen F₉: innichlichen oder mini- F₃₂: im innenclîche F₂₉: im minnedl / / F₂₉G: im minnedliche TV: im minnedliche OZRU: im minnedlich m: in minnedlichen v: in minnedichen o: in minnichlich W: im minnichlich L: im minnedichen M: ome innichlichen Q: in innedichen]
- Si manten in bî ir goten,
daz er in hülfe. Des wære in nôt; [DF₂₉F₇TOZ: des F₃₂: daz Gmno: es] [D: -e-]
- si rungen niht wan umbe n tôt. [DGTno: rungen F₂₉F₃₂F₉OZ: ne rungen m: mrungeñ] [DF₃₂G: umben F₇TOmno: umme (umb) den]
- Dô der junge Anschvîn
vernâ ir kumberlîchen pîn,
er bôt sîn dieneſt umbe guot, [DF₂₉F₃₂F₉GOZRMQ: sîn (M: sien = sîn) TmnoVWLU: sinen (L: Sinen dieneſt bot er)]
als noch vil dicke ein ritter tuot, [DF₂₉OmnZ: vil dicke G: Wörter fehlen TV: dicke o: vil]
oder daz si im ſageten, umbe waz
er ſolte doln der vîende haz. [DF₇TZ: doln (dolen) F₂₉F₃₂GO_{kon}: dullen mo: dolden n: Wort fehlt]
- 15 Dô sprach ûz einem munde
der ſiêche unde der geſunde,
daz im wære al gemeine [D: -a-]
ir golt unde ir geſteine;
des ſolte er alles hêrre weſen,
unde er mœhte wol bî in genesen. [DF₉noZ: Unde er F₂₉GTO: Er m: Und]
- 20 Doch bedorftē er wēnec ſoldes: [DF₃mno: wenec F₂₉F₃₂GTOZVWRLMQ lutzē] ~V3v
von Arâbie des goldes [DGTOMno: -ie]
hetē er manegen knollen brâht.
Lûte vinſter ſô diu naht ~o12v
- 25 § wâren alle die von Zazamanc. [§ Beginn F₇₁]
Bî den dûhte in diu wîle lanc;
doch hiez er herberge nemen. [DF₃₂F₇₁GTZV: Doch F₉F₃₆OmnO: Do]
Des mohte ouch ſi vil wol gezemen, [DF₉F₇₁GTM: ouch On: Wort fehlt o: es auch] ~n16v
daz si im die beſten gâben. ~m0039
Die vrouwen dānnoch lâgen [D: dennoch lagen F₃₂F₃₆GTONo: dannoch lagen m: lange dennoch lagen F₉: betten ſich erhaben]
- 18 zen venſtern unde ſâhen dar, [DF₃₂F₃₆IZ: Zen (Zun) F₉: Zuo den G: In den O: E den mno: An den]
ſi nâmen des vil rehte war, [D: -e-]
ſîne knaben unde ſîn harnasch,
wie daz gefeietet was. [DV: was F₃₂F₉F₇₁GTOZ: was] ~Q008
- 5 Dô truoc der helt milte [DF₃₂F₇₁Gmno: Do F₉: Doch TO: Onch] ~W4v
ûf einem herminem ſchilte [D: U-] [DF₃₆GO: herminem F₃₂F₇₁Tn: berminen F₇₁: bermin m: borninen o: beren minen]
ine weiz wie manegen zobelbalc.
Der kûneginne maſchalc
hete z für einen anker grôz.
- 10 Ze ſehenē in wēnec dar verd rōz. [DF₃₂mnoO: ſehen F₂₉: ſehn F₉GT: ſehene] [DF₃mnoM: wenec F₂₉F₃₂F₇₁GTOVWRLUQ: lutzē]
[DF₇TZVW: dar F₂₉F₃₂GO_{no}L: des m: das] [D: -or-]
Dô muosen ſiniu ougen jehen, [D: onge F₃₂F₉F₇₁GTOmnoZVWRLUMQ: ongen]
daz er hete ê geſehen [Q: 18,12 fehlt] [DF₇TZVWRLUM: hete G: het e F₂₉F₃₂F₇₁O: het mno: da vor bette]
diſen ritter oder ſinen ſchîn.
Daz muose z Alexandrie ſîn, [D: z^{ea}-] ~o13r
- 15 dô der Bâruc deryor lac;
ſinen prîs dâ niemen widerwac.
Sus fuor der muotes rîche
in die ſtat behagenlîche.
Zehen ſoumære hiez er vazzen, [D: -e-]
- 20 die zogeten hin die gazzen.
Dâ riten zweinzec knaben nâch.
Sîn bovel man dort vor ersach: ~n17r
garzûne, koche unde ir knaben ~T4v
heten ſich hin für erhaben. [DF₃₂F₇₁GTOm: erhaben F₉no: gehalten]

- 25 Stolz was sîn gesinde.
Zwelf wol geborner kinde
dô hinden nâch den kna^ben riten, [DF₂₉F₃₂F₉(mno): Do F₇₁GT: Da O: Die]
an gu^oter zuht, mit sū^ezen siten. ~m0040
Etslîcher was ein Sarrazîn. [D: was F₂₉F₃₂F₉GTO: was]
§ Dar nâch muose ouch getrecket sîn [§ D: ab hier bis zum Schluss Schreiber D3] [DF₂₉Gmn: muose F₉O: muosen F₇₁: muost T:
muse o: myns. [DF₃₂F₇₁TO: ouch G: er m: Wort fehlt o: anch vor myns] [DF₃₂F₉T: getrecket G: gepuoret F₇₁OZ: gedechet (gedeckt) mno: gestreckt
(mKornkoe: gedeckel)]
- 19 aht^e ors, mit zindâle
verdecket al ze mâle.
Daz niunde sînen satel truoc. ~O4v ~o13v
Ein schilt, des *ich* è gew^uoc, [DF₃₂F₇₁WL: Ein F₂₉F₃₆F₉GTOmnoZVRUMQ: Einen] [D: Wort fehlt F₂₉: ?%
F₃₂F₉F₇₁GTOmnoZVRUMQ: ich VWL: ich iich]
- 5 den fuorte ein kna^be vil gemeit
derbî. Nâch den selben reit [D: Der bi nach F₂₉F₃₂F₃₆TOLUMQ: Da bi nach F₉: Dar bi nach F₇₁: Da nahen bi G: Da binden nach m: Do noch
bi noZ: Dar noch bi] [Dno: den F₂₉F₃₂F₃₆F₉F₇₁GTOmZVWRLUMQ: dem]
pus^un^are, der man noch bedarf. [D: Pusonr F₂₉G: Pusunare (B-) F₃₂: Busonre F₉: Ein busunre T: Pusinere O: Busunannere O_{30m}: Busunaer m:
Pusunort nVW: Busunere (Busannere) o: Busuner Z: Busuner R: Busunre L: Busunare U: Pusunonir M: Pasuner Q: Busanemere] [DF₉: noch
F₃₂F₃₆F₇₁GTOmnoZVWRLUMQ: ouch]
- Ein tambûr^e sluoc^e und warf ~L016
hôhe sîne tambûr. [DF₉: Hohe F₂₉F₃₂F₃₆F₇₁GTOmno: Vil bobel] [DmnoZ: sine F₂₉F₃₂F₉F₇₁GTO: sinen] [F₇₁: tambower]
- 10 Den hêrren nam vil untûr, [F₇₁: untower]
dâne riten floitⁱa^re bî [DF₂₉F₃₂F₃₆F₉T: Dane GOZ: Da m: Denne no: Den] [D: floitirre G: floitierere]
und †guoter† videlære drî. [DF₉mnoZQR: guoter F₂₉GTOVWLUM: welscher]
Den was allen niht ze gâch.
Selbe reit er hinden nâch
- 15 und sîn marnære, ~n17v
der wîse und der mære. [DF₉F₇₁GTO: mære F₃₂: gewere mno: her(r)e]
swaz dâ was volkes inne,
mære und mærinne
was beidiu wîp und man.
- 20 Der hêrre schouwen began
manegen schilt zerbrochen, ~Z3v
mit spern gar durchstochen; [DF₂₉F₃₂F₇₁GTmo: gar O: dar F₉n: Wort fehlt]
der was dâ vil gegangen fûr ~U014
an die wende und an die tûr.
- 25 Si heten jâmer und guft. ~o14r
In diu venster gein dem luft
was gebettet manegem wunden man, [D: manegen F₃₂F₉GTOmnoZ: manigem] ~m0041 ~M72r
swenne er den arzât gewan,
daz er doch mohte niht genesen. [DGTOZ: mohte niht F₇₁: niht macht F₃₂F₉mno: niht mohte]
Der was bî vienden gewesen. [DF₉F₇₁GTmo: bi On: bi den]
- 20 Sus war^p ie, der ungerne vlôch.
Vil orse man im wider zôch,
durchstochen und verhouwen.
Manege tunkele vrouwen
- 5 sach er beidenthalben sîn; [DF₃₂F₉GTOmn: bedenthalben (beidenthalben, bedentalben) o: beidenthalp]
nâch rabens varwe was ir schîn.
Sîn wirt in minneclîche § enpfîenc; [DF₉GTOnoZ: -lich(e) F₁₄m: -lichen] [§ Beginn F₁₄. Beginn: %clîchen]
daz im nâch vrô^uden sît ergienc. [D: -e-]
Daz was ein ellens rîcher man. [DF₁₄F₉GTZ: ellens rîcher O: ellent rîcher m: ellentschlicher n: ellentlicher o: ellenthafftiger] ~n18r
- 10 Mit sîner hant hete er getân
manegen stich und slac,
wand er einer porten pflac. [DF₁₄F₃₂F₉T: Wand F₇₁GOo: Wan mn: Wenne] [DF₁₄F₂₉F₃₂F₃₆F₉F₇₁OmnoZVRLUMQ: porten GTW: borte]

- Bi dem er manegen ritter vant, [DF_{14/1}F₃₂F₉GTOmnoZWRLMQ: Bi dem (F₁₄KorrekturGM: der) F₃₆: Sider F₇₁: Wider VU: Da bi]
 die ir hende hiengen in diu bant, [DF₁₄F₉Z: ir hende F₃₂F₇₁: di armen F₂₉: %arme GTO: die arme mno: sine hende]
- 15 **und** den ir houbet wâren verbunden. [DF₁₄F₃₆F₉TO: den ir F₇₁G: di (diu) mno: dem sin] [DF₁₄F₂₉F₉GO: waren Tmno: was]
 Die heten s~~ö~~che w~~u~~nden, [D: -e-] ~**o14v**
 daz si doch tâten ritterschaft;
 si ~~thete~~ lâzen niht ir kraft. [DF₇₁TmnoVWU: beten(f) F₁₄F₃₂GOL: bete F₂₉: %ot F₃₆: bet ZRMQ: enbeten] [DF₁₄F₃₆F₇₁GZQ: lazen (Z: nach
 niht) F₃₂TVWRUM: gelazen (R: nach niht) OL: verlazen] [Sondertexte: F₉: Wante in nicht war an ir kraft mno: Si beten(f) macht und craf]
- D**er burcgrâve von der stat [Initiale auch in F₁₄] ~**Q009**
- 20 sînen gast dô minnedlichen bat, [DF₉GTO: dô F₁₄: da F₇₁: er do mno: so]
 daz er niht verbære
 al, daz sîn wille wære, [DF₁₄GT: Al O: Als mno: Alles]
 über sîn guot **und** über den lîp. [DF₁₄F₇₁GTM: uber den no: uber sîn F₉: sinen O: uber]
 Er fuorte ~~in~~, dâ er vant sîn wîp,
- 25 diu Gahmureten kuste, ~**W5r**
 des in doch wêneç geluste. [DF₁₄F₉GmnoZWM: wenech F₂₉F₃₂OVRLUQ: lused] [DF₁₄F₉no: geluste F₃₂GTOm: lused] ~**m0042**
 Dar nâch fuor er enbîzen sân. [mno: 20,27 nach 20,28]
 Dô diz alsus was getân, [Dmno: alsus was F₃₂: alsus wart F₇₁GWLQ: alles (alles) was F₁₄F₂₉F₉TOZLUM: was alsus V: w~~z~~ alles R: alles alsus
 was]
- der marschalch fuor von im zehant,
 al dâ er die kûneginne vant, [DF₁₄F₇₁TO: Al da F₉Gmno: Da (Dô)]
- 21 **und** iesch vil grôziu botenbrôt. [DF₁₄F₉mn: Und F₃₂: D% F₇₁GTOo: Er] ~**V4r**
 § †Er sprach:† „Vrouwe, unser nôt [§ Beginn F₃₂] [DmnoZ: Er sprach vrouwe F₁₄F₉: Do sprach er frowe F₃₂RQ: Er sprach vrouwe nu ist
 (F₃₂)F₂₉GOVWLM: Frouwe nu ist (F₃₂: Vron%) TU: Er sprach nu ist]
 ist mit vrûden zergangen. [DF₁₄F₉Z: Ist mit freuden (F₃₂)F₂₉F₃₂GORQ: Mit freuden (F₃₂: Mit fr%) TVWLUM: Mit vrouden gar mno: Ist mit
 ungenaden] ~**n18v**
- Den wir hie haben empfangen,
- 5 Daz § ist ein ritter sô getân, [§ Ende F₁₄ / 1ra]
 daz wir ze vlêhen immer hân [Dmn: z~~e~~leben F₂₉: BARTSCH liest z~~e~~ danchen, das Berner Projekt z~~e~~ // // iehen F₂₉: z~~uo~~ vliehen(e) F₉: e (!)
 von ie unterpungiert o: i durchgestrichen. F₇₁OZRLUMQ: z~~e~~danchen (z~~e~~, z~~uo~~) GTV: z~~e~~danchene W: wol z~~e~~lobenne]
 unsern goten, die in uns brâhten, [G: 21,7-8: Unseren goten dies gedachten Daz sin uns her brabten] ~**o15r**
 daz si des ie gedâhten.“ [DF₂₉F₉F₇₁TOZ: des m: Wort fehlt no: der]
- „Nû sage mir ûf die triuwe dîn, ~**T5r**
- 10 wer der ritter müge sîn.“
 „Vrouwe, er ist ein degen fier, [DF₂₉TKorrekturZ: er) F₃₂F₉F₇₁GOMnoVWRLUMQ: e~~z~~ (i~~z~~ e~~3~~)]
 des Bâruckes soldier,
 ein Ansch~~e~~vîn von hôher art.
 Âvoi, wie wêneç wirt gespart [DF₃₂F₉GT: Aroy F₂₉: A//i O: Anv m: A no: Ey] [DF₃₂mnO: wenich F₂₉F₇₁GTOZVWRLUQ: lutzet]
- 15 sîn lîp, swâ man in lâzet an! [D: -e-]
 Wie rehte er dar **und** dan
 entwîchet **und** kêret! ~**L017**
 Die viende er schaden lêret.
Ich sach in strîten schône,
 dâ **die** Babilône [D: bi F₃₆GTOmZVWRLUMQ: die F₉no: die von]
- 20 Alexandrie læsen solten,
 unde dô si dannen wolten
 den Bâruc trîben mit gewalt. ~**O5r**
 Waz ir dâ nider wart gevalt
- 25 an der schumpfentüre! [T: 21,25 nach 21,26] [DF₉: schumpfentüre F₂₉: tschuonfentüre F₃₂: schumpfentüre F₉: schumpfentüre F₇₁: schumpfuore G:
 tschumpentüre T: schumpfentüre O: tschumpfentüre m: scaunt kamorie n: scauncken mure o: scaunkamure (mno: sc- oder st-) Z: tschumpfentüre V: schumpfentüre W:
 schumpfentüre]
 Dâ begienc der gehiure [DF₉(mno): begienc F₂₉F₃₂GTOZVW: begie F₃₆: %oe] ~**m0043**
 mit sâ~~nem~~ lîbe s~~ö~~che tât, [D: -e-] ~**n19r**
 si heten vliehens deheinen rât. [Dmno: Si F₃₂F₃₂F₉F₇₁G: Sine] ~**o15v**
 Dar zuo hôte ich in nennen,
 man solte wol § erkennen, [DF₉: solte F₃₂F₇₁GTOZVRUMQ: mohte in mnoWL: solt in] [§ Beginn F₁₄ / 1rb]

- 22 daz er den prîs über *manegiu* lant [G: die 2. Verschälfen von 22,1-2 vertauscht] [D: *manegiu* F₁₄F₇₁G: *mangiu* F₂₉F₃₂: *manigiu* F₉Omn: *manich* T: *elliu* Z: *manigē*]
hete al eine zuo sîner hant.“
„Nû sich êt, wenne oder wie,
und füege, daz er mich gespreche hie. [DF₁₄F₃₃F₂₉F₃₂F₇TOZ: *Und* F₇₁: *Du* (fuogest) G: Wort fehlt mn: *Umb* o: *Im*] [D_{TOVL}:
gespreche F₁₄F₂₉F₃₂F₉GWR: spreche mnoQ: sprach(e) ZM: bespreche]
- 5 Wîr haben doch *vide* al disen tac; [DF₁₄F₂₉GTO: *Wir haben doch* F₃₃: *Wir*% mno: *Und haben* F₉: *Wante wir han*] [DF₁₄F₉VW: *al disen* F₂₉OZ: *allen disen* GT: *disen* mno: *allen*]
dâ von der helt wol rîten mac
her ûf ze mir. Oder sol ich dar?
Er ist anders denne wir gevar;
ôwî, wan tæte im daz niht wê! [DF₂₉O: *Owi wan* F₃₃: *Owi*% F₉: *Owe ne* GZ: *Owe wan* T: *Ouwe wan* mno: *Und wenne*]
- 10 Daz het*e* ich gerne erfunden ê.
Ob mir z die mîne rieten, [T: 22,11 nach 22,12]
ich solte im êre bieten.
Geruochet er mir nâhen,
wie sol ich in enpfâhen?
- 15 Ist er mir dar zuo wol geborn, [DF₁₄F₉G_Tno: *dar zuo wol* F₃₂: *danne dar zuo wol* O: *da zu wol* m: *wol dar zuo*]
daz mîn kus niht sî verlorn?“
„Vrouwe, er ist für küneges künne erkant; [DF₁₄F₃₂GT: *fur* F₉F₇₁no: *ron* O: *mir fur* m: *ror*]
des sî mîn lîp genennet pfant.
*V*rrouwe, ich wil iuwern fürsten sagen, [Initiale auch in F₁₄] [o: Lücke 22,19-23,6] [DF₁₄F₉F₇₁GOZ: *Frowe* Tmn: Wort fehlt]
- 20 daz si rîchiu kleider tragen, ~n19v
und daz si vor iu bîten, [DF₁₄F₉mn: *daz si vor* F₇₁GOZVW: *hie vor* T: *hie bî*]
unz daz wir zuo z iu rîten. [DF₃₃m: *Unz* (F₃₃: *Un*%) GTOZ: *Biz* n: *Untze*] [DF₁₄: *zuu zuu* F₂₉F₇TOZ: *zuu iu* F₇₁R: *zuu im* GL: *zuu m*: *zuu*
*in*ch *zuu* nVWM: *zuu in*ch U: *zuu in* Q: *er zu*]
- Daz saget ir iuwem vrouwen gar; [DF₁₄: *Daz saget ir invern* (F₁₄: *invern*) F₃₃: *Daz*% F₃₂: *Daz saget invern* F₉: *Unde saget iz ouch invern*
F₇₁GTOZ: *Daz saget ouch invern* m: *Daz sagend ir invern* n: *Daz sagent invern*]
wan swenne ich nû hin nider var, [DF₁₄F₉mT: *nu* G: *iu* On: Wort fehlt] ~m0044
- 25 sô bringe ich iu den werden gast,
dem süezer tugende nie gebrast.“
Harte wênec des verdarp; [DF₁₄F₉mnZ: *Harte wenich* F₃₃: *Dar*% F₂₉: *Dar an doch* l / / F₃₆OM: *Dar an doch lutzēl* F₃₂RQ: *Harte lutzēl* F₇₁:
Dar an lutzēl G: *Dar an och lutzēl* TU: *Dar an do lutzēl* VWL: *Der rede lutzēl*]
vil § behendeclîchen §§ warp [§ Ende F₃₃] [DF₁₄mn: *behendeclîchen* (DF₁₄F₃₆F₉GOMn: *-lichen*) T: *-liche*] [§§ Ende F₁₄ / 1r]
der marschalch sîner vrouwen bette.
Balde wart dô Gahmurete
- 23 rîchiu kleider dar getragen;
diu leite er an. *Sus* hôte ich sagen, [DF₃₆F₇₁GTONZVWLUM: *leit* F₂₉F₃₂RQ: *legt* F₉: *tete* m: *liett* mKorrektur: *leytt*]
[DF₃₂F₃₆F₉F₇₁GTOmZVWLUMQ: *hort(e)* n: *bore*] [D: *alsus* F₂₉F₃₂F₃₆F₉GTONZVUM: *sus* F₇₁R: *sust* mQ: *sunst* W: Wort fehlt L: *sich*] ~Q010
daz diu tiuwer wæren. [DO: *tiwer* F₂₉: *tiur*/ F₉G: *tiure* T: *riche* m: *tören* n: *toe*]
Anker, die swæren [D: *Acher* F₃₂F₉F₇₁GTOmn: *Ancher*]
- 5 von arabischem golde, [DnO: *arabischem* G: *arabeschem* T: *arabescem* m: *aribiscen*]
wæren drûfe, als er wolte. [DF₉mZ: *Waren* F₂₉F₃₂F₇₁GTO: *Lagen* n: *Was*] [o: Lücke 22,19-23,6]
*D*ô saz der minnen geltes lôn [DGmnoZR: *minnen* F₂₉F₃₂F₇₁TOVWLUMQ: *-e*] ~n20r ~n20v ~o16r
ûf ein ors, daz § ein Babilôn [§ Ende F₃₆ / 2]
gein im durch tjosstieren reit. [D: *-r*]
- 10 Den stach er drabe; daz was dem leit. [DF₂₉F₃₂F₉GT: *dem* F₇₁Omn: *im*]
Ob sîn wirt iht mit im var? [DF₉F₇₁ZQ: *iht mit im* F₂₉GTOmnoVLUM: *mit im iht* F₃₂W: *mit im niht* R: *icht sandim* R_{over}: *sandim* icht
(Umstellungszeichen nach rechts)] ~M72v
Er *und* sîne ritter gar.
Jâ, deiswâr, si sint es vrô. [DF₂₉TVW: *Ja deiswar si sint es* (T: *ez*) F₉: *Die wærens innichliche* F₇₁: *Si sint all geliche* G: *Die wærens al geliche* O: *Ja*
daswar des sint si m: *Ja des zuor sind es* no: *Jo zuor si sint des* Z: *Ja des waren si sîn*] ~Z4r
Si riten mit einander dô
- 15 *und* erbeizten vor dem palas, ~W5v
dâ manec ritter ûf was.

Die muosen wol gekleidet sîn. ~U015

Siniu kinder liefen vor im in, [DF₂₉F₉GT: *im in O: min m: im in in no: ime hin in*] ~m0045

¶ **I**e zwi einander an der hant.

20 Ir hêrre manege vrouwen vant

gekleidet wⁱnnecliche.

Der kûneginne rîche

ir ougen fuog^eten § hôhen pîn, [§ Beginn F₁₄ / 1v] [DF₁₄: *hoben F₂₉GTO: groÿen mno: hobe Z: groÿer*]

dô si gesach den Ansch^evîn.

25 Der was †sô† minnecliche gevar, [D: *was F₁₄F₂₉F₃₂F₉GTOmnoZVWRLUMQ: was sô*] ~T5v

daz er entslôz ir herze gar, ~L018

ez wære ir liep oder leit.

Daz beslôz dâ vor ir wîpheit.

Ein wênc si gein im dô trat; [D: *si gein im do F₁₄mno: si gegen im do F₉WL: si do kegen im F₂₉F₃₂F₇₁GOZRMQ: si im (sim) enggen (enggene)*
TVU: *si naber gegn im*] ~o16v

ir gast si sich küssen bat. ~n21r

24 Si nam in selbe mit der hant; [DF₁₄F₃₂TO: *selbe G: Wort fehlt mno: selbis*] [DF₁₄mno: *mît F₉F₇₁GTO: bî*]

gein den vienden an die want

sâzen si in diu venster wît

ûf einen kulter, gesteppe samît, [DF₁₄GTZ: *einen kulter F₂₉: einen k^e% F₉: einen kolter F₇₁: einen gultor O: einen goltor*] [DF₁₄F₉m: *gesteppet*
F₇₁GTO: *von no: gestepfet mît*]

5 dar under ein weichez bette lac. [D: *Dar undr F₁₄F₇₁GOMnoL: Dar under F₂₉: Dar unde*]

Ist iht liehters denne der tac,

dem †gelichte† niht diu kûnegîn. [DF₂₉TONoZRL: *gelichet F₁₄G: gelichete F₉mVU: gelichete F₇₁M: gelicht WQ: gleicht*]

Si hete wîplichen sin [DF₁₄F₉Z: *bete F₃₂F₇₁GTO: bet aber mno: bett doch*] [DF₁₄mn: *sin GOo: schin*]

und was aber anders ritterlîch. [DF₁₄F₃₂F₉Z: *ab(e)r F₃₂F₉F₇₁TOmno: ouch G: Wort fehlt*]

10 Der touwegen rôsen ungelich,

nâch swarzer varwe was ir schîn; ~V4v

ir krône ein liehter rubîn.

Ir houbet man dar durch †wol† sach. [DF₉Q: *man dr (dar, do) durch F₁₄TOmnoZWM: man dar (der) (F₁₄: d/ /) durch wol (o: wol von*
1. Hand nachgetragen) F₇₁G: *man da durch wol VU: dar durch men (man) wol RL: man wol dar durch*] ~O5v

Diu wirtin z ir gaste sprach, [DF₁₄F₃₂F₉G: *wirtin F₇₁: wirtinn T: kûneginne O: wirtinne mno: furstin*] [DF₁₄F₇₁GTO: *zir (zu ir) F₉G: zuo dem*
mno: *zuo iren*]

15 daz ir liep wære sîn komen: [DF₃₂F₉TONo: *liep ware sin F₁₄: lieb ware ir F₇₁: war lieb sin G: ware lieb sin m: lieb were*] ~m0046

„Hêrre, ich hân von iu vernomē

vil ritterlîcher werdekeit. [DF₁₄F₃₂F₉G: *riterlicher F₇₁mno: riterlich Tm: riterliche O: ritterlichin*]

Durch iuwer zuht lât iu niht leit, [D: *lat iu niht wesen leit F₁₄: lat iu niht leit F₁₄om: lat iu niht sin leit F₂₉: %ower zuht s⁷%*

F₃₂F₇₁GTOVRLUM: *si iuch (iu) niht leit F₉: lat u niht leit mnoW: lot ier (no: ir W: euch) nicht leit Z: lat eu niht sin leit Q: lat eu niht sein leit*]

ob ich iu mînen kumber klage, [DF₁₄F₃₂F₉F₇₁GTOZVRLMQ: *Ob ib F₂₉: O% m: V or abe ich no: V or abe ich W: Sein das ich U: Ob in*]

20 den ich nâhe in mînem herzen trage.“ [DF₁₄F₃₂: *nabe in F₉: so nabe GO: naben F₇₁Tmno: nabe(n) an*] ~o17r

„Mîn helfe iuch, § vrouwe, niht irret. [Initiale auch in F₁₄] [§ Ende F₁₄ / 1va]

Swaz iu war oder wirret,

swâ daz wenden sol mîn hant,

diu si ze dienste dar benant. [DTomno: *benant F₉: gewant F₇₁G: bewant*] ~n21v

25 Ich bin niht wan einec man. [DF₂₉O: *einech F₉M: ein F₃₂G TmnoZVWRLUQ: ein einet*]

Swer iu tuot oder hât getân, § [DF₉GO: *iu T: iu iht mno: ir*] [§ Ende F₉ / 2]

dâ biute ich gein mînen schilt;

die viende wênc des bevilt.“

Mit zûhten sprach ein fürste sân:

„Hetē wir einen houbetman,

25 wir solēn viende wênc sparn,

sît Vridebrant ist hin gevarn.

Der læset dort sîn eigen lant.

Ein kûnec, heizet Hernant, [DmnoWR: *heizet F₂₉: hiez F₃₂GTOZLUMQ: der hiez V: der beisse*]

5 den er durch Herlinde sluoc, [DF₂₉G: *berlinde T: berlinde F₃₂OZ: berlinden mo: herlinde n: berelingen*]

- des mâge tuont im leit genuoc; [DF₃₂GT: leit O: laide m: lidens no: leides]
sine wellent sich es niht mâzen.
Er hât hie helde lâzen:
den herzogen Hûtegêr, [DF₂₉G: buteger F₃₂T: biuteger O: buotger mno: bûtiger]
10 des rittertât uns manegiu sêr [D: ritter tat F₂₉F₃₂GOZ: ritters tat T: ritter hant mno: ritter tet VWLUQ: ritter (Q₁ ritters Q_{Korrektur} tilgt s) tuont
R: rat tet M: ritter teten] [DF₂₉F₃₂TO: manegiu (-ig-) G: manch m: menicher no: manige]
vrunt, *und* sîn geselleschaft. [DGOm: Frunt T: Gevrunt no: Frînt] ~m0047
Ir strît hât kunst *und* kraft. ~o17v
Sô hât hie manegen § soldier [§ Beginn F₁₄ / 1vb]
von Normandie Gaschier,
15 der wise degen hêre. ~Q011
Noch hât hie ritter mêre
Kaillet von Hoskurast,
manegen zornegen gast. ~n22r
Die brâhten alle in ditze lant [Dmno: brâhten (mno: -a- n: brachtent) F₁₄: brachter F₃₂F₇:GTOZVWRUM(Q?) : bracht(e) L: brachte er] [F₂₉:
PFEIFFER: brachten BARTSCH: bracht Bern: brachte]
20 der Schotten kûnec Vridebrant
und sîner gônôze viere
mit manegen soldiere.
Westerhalp dor/ an dem mer, [D: Initiale nicht ausgeführt] [Initiale auch in F₁₄]
dâ lît Îsenhartes her
25 mit vliezenden ougen.
Offenliche noch tougen [DF₁₄GOno: -lich F₃₂m: -lichen T: -liche]
gesach si nimmer mêr dehein man, [D: mimmer alle anderen: ni(e)mer] [DF₁₄F₃₂Om: mer G: me T: sit no: Wort fehlt]
sine müesen jâmers wûnder hân. [D: -n-]
Ir herzen regen die güsse warp, [DF₂₉GTm: herzen O: herze in no: herze (F₂₉ für BARTSCH lesbar)] [DF₃₂RQ: die F₂₉GTZWLM: in O:
Wort fehlt m: Rest der Zeile, nach herzen, fehlt no: Sondertext nach herze (so gar verdrup) VU: ein]
sît an der tjoste ir hêre starp.“
26 Der gast zer wirtinne
sprach mit ritters sinne:
„Saget mir, ob ir s geruochet, [DF₁₄F₃₂TmnoZVWLU: geruochet F₂₉GORMQ: ruochet] ~L019
durch waz man iuch sô suochet [D: -u-] [o: Lücke 26,4-29,1] ~o-
5 zornliche mit gewalt. [DF₁₄F₃₂Tm: Zornliche F₂₉: Zornlichen G: Zornlichen On: Zornlich] ~W6r
Ir habet sô manegen degen balt; [DF₁₄F₃₂mnQ: so TVWL: bie F₂₉GOZRM: vâl] [DF₁₄Gmn: degen F₃₂TO: belt] ~m0048
mich müet, daz si sint verladen [DGmnZWQ: si F₁₄F₂₉F₃₂TOVLUM: dâ] [F₂₉: PFEIFFER: sie BARTSCH Bern: die]
[DF₂₉F₃₂GOZLUMQ: verladen F₁₄TmnV: beladen F₇₁: %oen W: überladen]
mit viende hazze nâch ir schaden.“
„Daz sage ich þiuþ, hêre, sît ir s gert: [DF₃₂TWRMQ: Daz (Dir) sage ich in (iuch) herre G: Ich sage in herre F₁₄F₂₉OmnZVL: Daz sage
ich herre m: Daz sage ich U: Daz sage ich herre in] [F₂₉: PFEIFFER: Daz BARTSCH: Dir Bern: Daz]
10 Mir dient/e ein ritter, der was wert;
sîn lîp was tugende ein bernde rîs. ~T6r ~n22v
Der helt was küene *und* wîs, [m: kone hier und öfter (weiterhin nicht als von küene abweichende Lesart vermerkt)]
der triuwe ein rehte beklibeniu vruht; [DF₂₉F₃₂TmZV: beclibeniu G: beclibendiu n: becliben W: bernde]
sîn § zuht wac für alle zuht. [§ Ende F₁₄ / 1] [DGTZ: wac Omn: was] [F₂₉: PFEIFFER: was BARTSCH: wac Bern: was]
15 †Er† was noch kiuscher denne ein wîp. [DZ: Der F₂₉GTOMnVWRLUMQ: Er]
Vrech/leit *und* ellen truoc sîn lîp; [DF₂₉GTmn: ellen truch O: ellent rich] ~M73r
sône gewuohs an ritter milter hant [DF₂₉TOm: Sone F₃₂G: So n: Ez] [DF₂₉TOmn: ritter F₃₂ ritters G: man] ~O6r
vor im nie über elliu lant – [DF₂₉F₃₂TOmZ: nie Gm: Wort fehlt]
ine weiz, waz nâch uns sule geschehen;
20 des lâzen ander liute jehen.
Er was gein valscher fuore ein tôr,
in swarzer varwe als ich ein môr. [DF₃₂mnZ: In F₂₉GTO: Nach]
Sîn vater hiez Tankanîs, [DF₂₉ZWM: hiez F₃₂GTmnVRLUQ: der hiez]
ein kûnec; der hete ouch hôhen prîs.

- 25 **M**în vriunt, der hiez Îsenhart. [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: *fründ*]
 Mîn wîpheit was u**u**bewart, [DF₂₉F₃₂OmnZ: was GT: was vil] [D: -m-]
 dô ich sîn dienest nâch minne enpfienç,
 de iz im nâch vrô**u**den niht ergienç. [DF₂₉: Deiz GO: Daz F₃₂: Deiz Tmn: Daz ez Z: Da ez] [D: -æ-]
 Des muoz ich immer jâmer tragen.
 Si wænent, daz ich in †schuof† erslagen. [DnZWRQ: schuof (schuff) F₂₉: PFEIFFER: schueffe Bern: schuoffe F₃₂GOU: schuofe TV:
 schuefe m: schiffe LM: schuf]
- 27 Verrâten ich doch wên**e**c kan, [Dmn: wenich F₂₉F₃₂GTOZVWLUMQ: lutzel] ~m0049
 swie mich des zihen sîne man. [DmnZ: mich des F₂₉F₃₂O: mich sin G: miches T: mich]
 Er was mir lieber denne in. [DF₃₂GTOmZ: dan- F₂₉n: den-]
 Âne geziuge ich des niht bin, [DTVUQ: geziuge (gezige, gezunge) F₂₉F₃₂GOZLM: geziuc (gezenc) mn: zuge W: gesig R: gezug]
 5 mit den ich z sol bewaren noch: [DF₂₉TOM: ichz (ichs) F₃₂: ich G: ibez n: ich das] ~n23r ~Z4v
 die rehten wârheit wizzen doch [DF₂₉GTMZ: wizzen F₃₂: Wort fehlt F₇₁On: wizzen]
 mîne gote **u**nd ouch die sîne. [DmnZ: und ouch F₂₉F₃₂GTO: und]
 Er gap mir manege pîne.
 Nû hât mîn scham**e**ndiu wîpheit [D: schamn diu F₂₉F₃₂OZVWL: schamende G: schamediu T: schamendiu m: schamen die n: schame die R:
 schamendu UMQ: schemede (schamider, schamede)]
- 10 sîn lôn erlenget **u**nd mîn leit. [D: Wort fehlt F₂₉F₃₂GTOZVUMQ: und mn: mir W: dz ist]
 Dem helde erwarp mîn magetuom ~U016
 an ritterschefe manegen ruom. [DF₂₉F₃₂TOZ: ritterschefe G: ritterschaft vil mn: rîteschaft (rîter-)]
 Dô versuochte ich in, ob er kunde sîn [DF₃₂: Do versucht ich in F₂₉GOZM: Ich versucht in TVWL: Ich versuochte (versuochte) mnRQ:
 Do versuchte ich L: E ich versuochte]
- 15 ein vriunt. Daz wart vil balde schîn. [D: *fründ*]
 Er gap durch mich sîn harnasch
 enwec, daz als ein palas
 dort stêt. Daz ist ein hôch gezelt;
 daz brâhten Schotten ûf ditze velt. [D: uf ditzze F₃₂: ufz GTnZ: uf ditz O: auf daz m: uff das]
 Dô daz der helt âne wart, [DF₂₉GOMZ: daz F₃₂: dez Tn: dez]
- 20 sîn lîp dô wên**e**c wart gespart. [DF₃₂TOMnZVLUMQ: wenich G: Sondertext W: lûtzel]
 Des lebens in da**r** nâch verdrôz; [DF₃₂mZ: da nach F₇₁: dannoh GTO: dar nach n: do] ~V5r
 manege âventiure suchte**r** blôz.
 Dô dîz alsô was, [DGOmnZ: Do T: Dar nach do] [DGTÖZ: was mn: kumen was]
 ein fürste, Prôthizilas [DGOZ: furste Tmn: vurst hiez] [Dm: prothizilas G: prozitalas TZ: protizalas O: portizalas n: prothizalas]
- 25 **D**er hiez, mîn ma**s**senie, [D: Initiale nicht ausgeführt] [DZ: .er (Z: Der) hiez mn: Der was. F₂₉F₃₂GOWRLMQ: Hiez TVU: In miner massenie]
 [D: -æ-] ~m0050
 vor zageheit der vrîe,
 ûz durch âventiure reit, ~Q012
 dâ grôz schade in niht vermeit. [DF₃₂mZ: Da F₂₉F₇₁GTO: Ein n: Der] [DF₃₂m: groz F₇₁GZO: grozzer n: grosse] ~n23v
 Zem fôrest in Azagouc [DF₃₂Omn: forest F₇₁: voreiz G: foreis (nie im Reim) T: foreht]
 ein tjos im sterben niht erlouc, [DTOMZ: sterben F₇₁G: sterbens n: das sterben]
- 28 die er tet ûf ein**e**n küenen man,
 der ouch sîn ende al dâ gewan. [DF₃₂TmnZ: Der F₂₉O: Da er G: Sondertext]
 Daz was mîn vriunt Îsenhart. [D: *fründ*]
 Ir ietweder innen wart [DLU: ietweder F₂₉F₃₂F₇₁GOMnWQ: ietweder(ê) (itweder) (F₂₉: ietn%o) TZ: ietwederre V: ietwederre R: ietweder M: einer]
 5 eines spers durch schilt **u**nd durch den lîp. [DF₃₂TOMZ: den Gn: Wort fehlt]
 Daz klage ich noch, vil armez wîp.
 Ir beider tôt mich immer mûet;
 ûf mîner triuwe jâmer blüet. [DPTO: miner triuwe F₇₁G: minen triuen m: mine triuwe n: min trauwe]
 Ich enwart nie wîp deheines man.“ [DF₂₉F₇₁TGm: Ich enwart (Ine wart) F₂₉: Ichn n%o On: Ich wart]
- 10 Gahmureten dûhte sân,
 swie si wære ein heidenin, [DF₂₉F₃₂F₇₁GT: Swie O(mn)Z: Wie]
 mit triuwen wîplicher sin ~L020
 in wîbes herze nie geslouf.
 Ir kiusche was ein reiner touf

- 15 und ouch der regen, der si begôz, [DmnZ: ouch F₂₉F₃₂GTO: Wort fehlt]
 der wâc, der von ir ougen vlôz [DTO: wac G: regen mn: was]
 ûf ir zobel *und an* ir brust. [D: und an an F₇₁GZ: und ouf OQ: an F₃₂TmnVWRLUM: und an]
 Riuwen pflêge was ir gelust [DF₃₂F₇₁GTMZ: Rîven On: Rîve]
 und rehtiu jâmers lêre. ~m0051
- 20 Si seite im fürbaz mêre:
 „Dô suochte mich von über mer ~n24r
 der Schotten künec mit sinem her;
 der was sînes oêheimes *sun*. [D: -s-]
 Sine mohten mir niht mêr getuon [DF₂₉F₃₂Z: Sine F₇₁G: Er TO: Ern mn: Sî]
 25 schaden, denne mir was geschehen [DF₂₉Tn: den- F₇₁GOM: dan-] ~W6v
 an Îsenharte, ich muoz es jehen.“ [DG: isenharte F₂₉mnZ: -hart O: -harten]
Diu vrouwe ersûfzete dicke. [DGT: ersufte F₂₉: ersufte OZ: ersufte m: ersuffzete n: ersuffzete V: ersuffzete] ~T6v
 Durch die zêher manege blicke [D: -s-] [DTmVW: manege F₂₉F₇₁GOZ: maniger (mane) n: manigen]
 si schamende gastlichen sach
 an Gahmureten. Dô verjach § [§ Ende F₇₁]
- 29 ir ougen dem herzen sân, [DF₂₉F₃₂OZ: Ir ougen G: Iriu ougen Tmn: Ir ouge] [o: Lücke 26,4-29,1]
 daz er wære wolgetân. ~o18r
 Si kunde ouch lichte varwe spehen,
 wan si hete ê gesehen [DF₃₂mnOWRQ: Wan (Wann; Wenne) GTOZVLUM: Wort fehlt] [D: hete GTOZVLUMQ: het ouch da vor mno: het(te)
 ouch e V: hat ouch da vor e W: bette auch me R: bett da vor]
- 5 manegen lichten heiden. ~O6v
 Al dâ wart under in beiden [DTOnoZ: under G: von m: Wort fehlt]
 ein vil getriulich ger: [D: getriulich F₃₂: getriulich% G: getriuw T: getriuweliche O: getriulichiu m: ungetriuliche no: getriuwelich]
 si sach dar, *er* sach her. [Dmn: Si sach dar und er F₃₂: Er sach h% GOVLUM: Er sach dar si TR: Er sach bin si oW: Si sach dar er Z: Er sach dar
 und si Q: Er sag hin er]
- Dar nâch hiez si schenken sân.
- 10 Getôrste si, daz wære verlân. [D: Torste F₃₂GTMoZVLUMQ: Getorst(e) O: Het si getor (OKorrektur: getorst) n: Gedurst W: Getürste]
 Ez müete si, de iz niht beleip, [D: deiz F₃₂ZLQ: daz er GTOVWRUM: daz ez mno: des]
 wand ez die ritter ie vertreip, [DGTm: ir O: Wort fehlt no: d]
 die gerne sprâchen wider þwîpþ. [DQ: wip GTOmnOZVWRLUM: diu (die) wip] ~m0052
 Doch was ir liep sîn selbes lip; [DZW: liep GTOmnOV: lip]
- 15 ouch hete er ir den muot gegeben, ~n24v
 sîn leben was der vrouwen leben.
 Dô stuont er ûf *und* sprach:
 „Vrouwe, ich tuon iu ungemach.
 Ich kan ze lange sitzen;
- 20 daz entuon ich niht mit wîzen. [DTO: entuon F₃₂GmnOZ: tuon]
 Mir ist vil dienestlichen leit,
 daz iuwer kumber ist sô breit.
 Vrouwe, gebietet über mich!
 Swar ir welt, dar ist mîn gerich; [DF₃₂GO,mZ: Swar (War) T: Swa OKorrektur: Swas no: Was] [DF₃₂GTMZ: dar O: da no: das] ~M73v
- 25 ich diene iu allez, daz ich sol.“ ~o18v
 Si sprach: „Hêrre, des þtrûweþ ich wol.“ [DF₃₂mnOZWRQ: Si sprach GTOVLUM: Wörter fehlen] [D: des trûwe ich G: ich getruwe in
 harte OZVRMQ: des getruwe ich in cn: des trûwen ich F₃₂TnoWLUM: des (das, daz) getriuwe ich]
Der burcgrâve, sîn wirt, [D: Initiale nicht ausgeführt]
 nû vil wênec des verbirt, [DF₃₂: enbirt GTOmnOZVWRLUMQ: verbirt]
 er enkürze im sîne stunde. [DF₃₂GOM: Ern TnoZ: Er] [DF₃₂GO: churze (O: chuorze) TmnZ: kurz (kurtz(e), kurtz(e) o: kurz]
 Ze vrâgene er begunde, [DF₃₂GOMno: vrâgen T: vrâgenne]
- 30 ob er wolte baneken rîten, [DGT: wolde baneken O: banicken wolde mno: Herre welt ir banicken (rîten Und schouwen)]
 „*und* schouwet, wâ wir strîten,
 wie unser porten sîn behuot.“
 Gahmuret, der degen guot, [Dmno: degen F₃₂GTOZ: held]

- 5 sprach, er wol^e gerne sehen,
wâ ritterschaft dâ wære geschehen.
Her abe mit dem helde r^eit [D: -d-] ~m0053
manec ritter vil gemeit, [DF₂₉TO: vil/ G: Wort fehlt mno: so]
hie der wîse, dort der tumble. ~n25r
- 10 Si fuorten in al umbe
für sehzeihen porten. ~Q013
Si beschieden im mit worten, [Dm: Si F₂₉GTO_{no}ZVWRLUMQ: Und]
daz der deheiniu wære †bespart†, [DU: bespart GTOZVRLUMQ: verspart mnoW: gespart]
sît w^{ir}de gerochen Îsenhart
- 15 „an uns mit zorne. Naht und tac [D: noch F₂₉GTO_{mno}ZVWRLUMQ: und]
unser strît vil nâch gelîche wac;
man beslôz ir deheine sît.
Uns gît vor dhte porten strît [D: -e-] ~o19r
des getriuwen Îsenhartes man;
- 20 die habent uns schaden vil getân. ~L021
Si ringent mit zorne, [G: 30,21-22 fehlen] [DF₂₉TOZ: ringent mnoW: mugent]
die fürsten wol geborne,
des küneges man von Azagouc.
Vor ieslicher porte vlouc [D: Von G: Obe F₂₉TO_{mno}ZVWRLUMQ: Vor] [DG: porte F₃₂TOZ: porten]
- 25 ob^e küener schar ein liechter van^e, [DGOnZ: van Tm: vane o: überschmiert]
ein durchstochen ritter dran, [DGOnOZ: dran (daran) F₃₂: / / ne Tm: drane]
als Îsenhart den lîp verlôs; ~Z5r
sîn volc diu wâpen dar nâch kôs.
Dâ gein hân wir einen site;
dâ stille wir ir jâmer mite: [DZ: stille F₂₉F₃₂GTOm: stillen no: fallen]
- 31 Unser vanen sint erkant, ~V5v
daz zwêne vinger ûz der hant ~m0054
biutet gein dem eide, ~n25v
irne gesch^ahe nie sô leide, [D: -e-]
- 5 wan sît daz Îsenhart lac tôt. [DF₂₉F₃₂GO: Wan sit daz TZ: Wan sit mno: So das] ~U017
Mîner vrouwen vrunt er herzen nôt. [DTOMnoZWLM: frunt (front) F₂₉: frumet F₃₂RU: vriunt G: fuoget V: frûmete Q: frumet]
[DOQ: herzen F₂₉Gno: herze F₃₂T: (ir) herze m: hertz]
Sus stêt diu künegîn gemâl,
vrou Belakâne, sunder twâl
in einen blanken samît [DF₂₉m: einen F₃₂GTO_{no}Z: einem]
- 10 gesniten von swarzer varwe, sît ~o19v
daz wir diu wâpen kum an in. [DG: kuren F₂₉F₃₂TZV: churn O: kueren m: kumen v: kennt oW: kennen]
Ir triuwe an jâmer hât gewin.
Die steckent ob^e den porten hôch. ~T7r
F^{ür} die andern dhte uns suochet noch [D: -o-] [D: -e-] [DGno: suochet F₂₉F₃₂TOZ: suochent m: sücheit]
- 15 des stolzen Vridebrandes her, ~W7r
die getouften von über mer.
Ieslicher porte ein fürste pfliget,
der sich strîtes ûz bewiget [DF₂₉F₃₂GOMZ: uz T: ouch no: gar]
mit sîner baniere.
- 20 Wir haben Gaschiere § [§ Ende F₂₉]
gevangen einen grâven ab^e;
der biutef uns vil grôze hab^e. [D: biuten F₃₂G: biut TOMno: biutet]
Der ist Kailetes swester sun.
Swaz uns der nû mac getuon,
- 25 daz muoz ie dirre gelten.
Sôch gelücke kumt uns selten. [D: -e-]

- Grüenes anders lützel, sandes [D: Initiale nicht ausgeführt] [DTmnoVWU: lüzel GOZRLMQ: wench] ~m0055 ~n26r
wol drizec poindor landes
ist z ir gezelten vonme graben; [DTo: zir G: zer m: ier no: ir] [DGTZ: gezelten Ono: gezelt m: gezeltet] [DG: vome T: vonme O: von den
mno: umb]
- 32 dā wirt vil manec tjust erhaben.“
Disiu mære sagete im gar sîn wirt: ~O7r
„Ein ritter nimmer daz verbirt, ~o20r
er enkom durch tjustieren für. [DGOZR: chom TmnoVWLUM: come (kume) Q: kum]
- Ob der sîn dienst dort verlür
an ir, diu in sante her,
5 waz hülfe in dāne sîn vrechiu ger? [DGOZ: in Tno: Wort fehlt m: sîn] [D: den- GTOm: dan- no: Wort fehlt] [DGTZ: sîn vrechiu
O: frechiu m: sîner frechtiger no: sîner frecht]
- Daz ist der stolze Hütegêr.
Von dem ma ich wol sprechen mêt,
sît wir hie sîn besezen, [DGOm: sîn Tno: sîn]
- 10 daz der helt vermezen
ie s morgens vil bereite was [D: le smorgens GTOVRLUMQ: Des morgens mnoW: le morgens Z: le des morgens] [Dmo: bereite GTOm: bereit]
- vor der porte gein dem palas. [DToM: Vor ... gein G: Gein ... vor no: Vor ... für] [DGOm: porte ToZ: porten]
- Ouch ist von dem küenen man
kleinôtes vil gefüeret dan,
15 daz er durch unser schilte stach,
des man für grôze koste jach,
sô ez die krîgerre brâchen drabe. [D: chrigirre G: chroierare T: craierere O: grugiere mjo: schirre mKorrektur: schich n: schiere Z: kirre]
- Er valte uns manegen ritter abe.
Er lât sich gerne schouwen; [D: -e]
- 20 in lobent ouch unser vrouwen. ~n26v
Swen wîp lobent, der wirt erkant,
er hât den pris ze sîner hant, [DmnoZ: ErGT: Der]
- und sînes herzen wunne.“ ~m0056 ~o20v
Dô hete diu müede sunne ~Q014
- 25 ir liechten blic hin z ir gelesen. [D: hînz ir]
- Des bankens muose ein ende wesen. [DGTm: bankens Ono: -en]
- Der gast mit sînem wirt reit;
er vant sîn ezzen al bereit. [DGOm: ErTm: Der] ~M74r
- Ich muoz iu von ir spise sagen: [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: ob F32GTmno: Ich] ~n27r ~n27v
- diu wart mit zühten für getragen;
33 man dienete in ritterliche. ~L022
- Diu küneginne rîche
kom stolzliche für sînen tisch.
Hie stuont der reiger, dort der visch.
- 5 Si was durch daz hin z im gevarn, [DF32TOZ: hînz im G: hîn abe mno: zuo im]
- si wolte selbe daz bewarn, [DGTmZ: SiF32Ono: Und]
- daz man sîn pflege wol ze vrumen. [D: -e] [DO: frumen – chomen F32: vrouwen – iuncvrouwen GZ: frumen – chumen T: vromm – com]
- Si was mit juncvrouwen komen.
Si kniete nider; daz was im leit.
- 10 Mit ir selber hant si sneit [DF32GO: selber TmnoZ: selbes]
- dem ritter sîner spise ein teil.
Diu vrouwe was ir gastes geil.
Dô thuopt si im sîn trinken dar [D: Do huop si im sîn G: Si bot im ouch sîn TV: Si bot im de ORLMQ: Si bot im sîn mnoW: Do bott si im
sîn Z: Si boten im sîn U: Si bot im dar]
- und pflic sîn wol; ouch nam er war,
15 wie was gebærde und ir wort. [DOm: was GZ: was ir T: ir no: Was]
- Z ende an sînes tisches ort

sâzen sîne spilman, ~o21r
und anderhalp sin kappelân.

Al schamende er an die vrouwen sach. [D: -a-] ~m0057

- 20 Harte blüweclîche er sprach: [D: blüchliche er G: blüchlicher T: blüclîche er O: blüchlich er (zirkumflexähnliches Superskript) m: blüdeklîchen er no: blüdeklîch er Z: blüdeklîch er V: blüdeklîch er W: blüdeklîch er R: blüchlich er L: blüchliche er UM: blüdeclîche er Q: blüclîch er dā]

„Ich enhân mich s niht genietet, [D: Ichne han GZ: Ich han m: Ine han ich no: Nu babe ich] [D: mis GOZ: miß Tmo: michs n: mich sin] [D: OmnVLU: genietet – bietet GQ: geniet – bietet o: genitten – bittent ZWR: geniet (W: gemiet) – biet M: gemeret – bietet]

als ir mir Z, vrouwe, bietet, [D: mir GTOmnoZVWRLM: mirz (mirs) U: mir iz]

mînes tlebens† mit sâchen êren. [D: lîbes F32GTOmnoVWRLUMQ: lebens m: lebendes Z: (Min) leben] [D: -a-] ~n28r

Ob ich iuch solte lêren,

- 25 sô wære hînte tsân† an iuch gegert [D: hînte F32T: hîn GORL: hînt mnoZVUMQ: hînt W: Sondertext So bet mein sinne an] [D: Wort fehlt F32TmoZUQ: san GOL: sa V: so W: Sondertext R: sam M: an] [M: an an (3)]

eines pflegens, des ich wære wert,

sône wæret ir niht her abe geriten.

Getar ich iuch des, vrouwe, biten, [D: OnoZ: bitm GT: gebiten m: erbitten]

¶ ō lât mich in der mæze leben. [D: Initiale nicht ausgeführt] ~T7v

Ir habet mir êre ze vil gegeben.“

- 34 Sine wolte ouch des niht lâzen, [DGmZ: Sine Oo: Si (O: .i) n: Ich]

dâ sîniu kinder sâzen,

diu bat si ezzen vaste.

Ditze bôt si z êren ir gaste.

- 5 Gar disiu junchêrelîn ~w7v

wâren holt der kûnegîn.

Dar nâch diu vrouwe niht vergaz, [D: -th]

si gienc ouch, dâ der wirt saz [D: gie F32GnoZWRLQ: gieng (ging, gienc) T: engenge OmVU: gienge (ginge) M: gingen] ~o21v

¶ und des wîp, diu burcgrâvin. [§ Beginn F31] [DF31Tno: des G: sin m: das] ~F219

- 10 Den becher huop diu kûnegîn;

si sprach: „Lâ dir bevolhen sîn [DF31F32GTO: la m: lan n: loß o: las] ~V6r

unsem gast; diu êre ist dîn. [D: -re]

Dar umbe ich iuch beidiu manē. [D: beide F31F32GTO: beidiu (-en)]

Si nam urloup; dô gienc si dan [D: TmoZ: do F31Gno: und] [DZ: gie mno: gieng F31GTO: fuor] [D: TmoZ: si F31no: Wort fehlt G: von] ~m0058

- 15 aber hîn wider für ir gast.

Des herze truoc ir minnen last. [DF31F32GTmo: minnen OZ: minne] ~n28v

Daz selbe ouch ir von im geschach.

Des ir herze und ir ouge jach; [DmnZ: Des F31F32GTOV: Als oW: Das] [DGmnoW: herze (W: hertz) F31F32TOZLUQ: ouge VRM: ougen] [D: und ir ougen F31F32OZRLM: und ir herze GmnoW: und ir ouge (W: oug) TVU: dem hertzen]

die muosen s mit ir pflihte hân. [DF32G: muosens F31O: muosen T: muosens mno: müssens] ~Z5v

- 20 Mit zûhten sprach diu vrouwe sân: ~o22r

„Gebietet, hêre, swes ir gert,

daz schaffe ich, wand ir sît es wert, [DF31GTO: wert Ono: gewert]

und lât mich iuwer urloup hân. [DF31GO: iuwer F32Tmo: iuweren Z: Wort fehlt]

Wirt þiut guot gemach getân, [D: in F31F32GTmoZVWRLUMQ: iu hie]

- 25 des vrôwen wir uns über al. [D: -a-] [DF32GTmoVLM: -n wir F31U: -e wir ZQ: frew wir WR: -nt wir]

Guldîn wâren ir kerze stal;

vier licht man vor ir drûfe truoc. [DF31F32GOM: vor ir T: Wörter fehlen no: vor in] [DF31Tm: drûfe G: uf Ono: dar uffte] ~O7v

Si reit ouch, dâ si vant genuoc.

¶ Sine âzen ouch niht langer dô. [Initialen in DF31TmZVRLQ: Trennstrich in n. D: Initiale nicht ausgeführt. S von späterer Hand ergänzt. F31: Falsche Initiale D. m: passende Initiale M] [DF31TV: (S)ine âzen GOZ: Si âzen mnW: Man as (n: asse) o: Man] ~U018

Der thelt† was trûec und vrô. [DZ: herre F31GTOVRLUMQ: belt mnoW: Gamurel]

- 35 Er vrôte sich, daz man im bôt [D: -a-]

grôz êre; in twanc doch ander nôt. [D: doch F31GTOVRLUMQ: ein m: och noW: ouch Z: doch ein]

daz was diu strenge minne,

diu neiget hôhe sinne.

- 5 Diu wirtîn fuor an ir gemach;
harte schiere daz geschach.
Man betete dem helde sîn; [DF₂₁TOmnoZVLUMQ: bette F₃₂: %ettete G: betete W: bettet R: bete]
daz wart mit vlîze getân. ~Q015
Der wirt sprach zem gaste: ~m0059 ~n29r ~L023
- 10 „Nû sult ir slâfen vaste,
und rûowet hînte; des wirt iu nôt.“ [D: hînte F₂₁F₃₂GTOmoZVU: hînt n: hîn W: Wort fehlt R: hînnacht L: hînabt M: hîent Q: hîent] [D:
wir F₂₁GTOmno: wir] ~o22v
Der wirt den sînen daz gebôt,
sî solten dannen kêren.
Des gastes junchêren,
- 15 der bette al umbe daz sîne lac, [DF₃₂no: Der F₂₁GTO: Ir m: De]
ir houbet dran, wand er des p/lac. [DF₂₁F₃₂GTO: des Om: Wort fehlt n: sin]
Dâ stuonden kerzen harte grôz [D: -r]
und brunnen licht. Den helt verdrôz,
daz sô lanc was diu naht.
- 20 In brâhte dicke in ungemah [DmQ: ungemah F₂₁F₃₂GTONZVWRLM: umah (unmah, umbnacht, ummah) o: ungemach U: ummah]
diu swarze mœrinne,
des landes kûeginne.
Er want sich dicke talsam t wit, [G: 35,23-36,2 fehlen] [D: alsam F₂₁MQ: sam ein TZVWURU: als ein F₃₂Omno: alsam ein L: sam die]
daz im kracheten diu lit. [DZ: chracheten F₂₁F₃₂TO: erkrachen (erkracheten) gar m: erkrachte gar no: er keracht alle V: erkracheten al W:
erkrachtet all R: erkrachertent gar] [DF₂₁F₃₂TOZUMQ: diu mnoVWRL: sin(e)]
- 25 Strit und minne was sîn ger;
nû wînschet, daz man s in gewer! [DF₂₁F₃₂TmnZ: mans Oo: man]
Sîn herze gap von stôzen schal,
wand ez nâch ritterschefte swal. [DF₃₂TOZ: ez (es) mno: er]
Daz begunde dem recken
sîne brust beide erstrecken, [DF₂₁F₃₂no: brust TOmZ: bruste]
- 36 sô die senewen tuot daz ambrust. [Q: 36,1 fehlt] [DT(mno): die F₂₁F₃₂O: deu (diu)] [D: senwen F₂₁: sennwe F₃₂M: sene T: senewen
OnoZ: senwe mVLU: senewe WR: senne] [D: -re-]
Dâ was ze dræte sîn gelust. [G: 35,23-36,2 fehlen] ~n29v
Der hêre âne allez slâfen lac, ~m0060 ~o23r ~M74v
unz er erkôs den grâwen tac.
- 5 Der gap dannoch niht liechten schîn. [D: -e-]
Dô solte ouch dâ bereite sîn
zer messe ein sîn kappelân;
der sanc si gote und im sân.
Sîn harnasch truoc man dar zehant; [D: sa (das a eingeflickt) F₂₁F₃₂GTOmnoZVWRLUMQ: dar]
- 10 er reit, dâ er tjosieren vant. [D: man F₂₁F₃₂GTOmnoZVWRLUMQ: er]
Dô saz er an der stunde
ûf ein ors, daz beidiu kunde
hurtelichen dringen [DF₂₁: Hurtlichen F₃₂TOVLM: Hurteclichen (Huortich-) G: Hurtchliche mnoZ: Herteklichen WQ: Hertigliche R: Hurtenklichen
U: Herteliche]
und snelleclichen springen, [DOmnoWL: snelleclichen (-ich-, -ek-, -ig-) F₂₁F₃₂TZM: snellichen GU: sneliche (snelliche) V: snellecliche R:
schmellenclich Q: behentiglich]
- 15 bekêrec, swâ manz wider zôch. [DZ: Becherich F₂₁O: Keric G: Cherb T: Gerech mno: Bekere] [DT: mans F₂₁GOZ: manz] ~T8r
Sînen anker ûf dem helme hôch
man gein der porte fûeren sach. [DF₂₁GT: porte (borte) OmnoZ: porten]
Al dâ wip und man verjach,
sine gesæhen nie helt sô wînnelich; [DF₂₁GT: Sine O: Sinen mno: Sie]
- 20 ir gote im solten sîn gelich.
Man fuorte ouch starkiu sper dâ bî.
Wie er gezimieret si?
Sîn ors von îser truoc ein dach; [DGVUM: iser F₂₁F₃₂OmnoZWRLQ: isen T: isene U_{kon}: isern]

- daz was für slege des gemach.
- 25 Dar ûf ein and^{er} decke lac, ~W8^r
 ringe, diu niht swære wac; ~n30^r
 daz was ein grüener samît. ~m0061 ~o23^v
 Sîn wâpenroc, sîn kursît
 was ouch ein grüenez achmardî,
 daz wart geworht dâ z Arâbî; [DF₂₁F₃₂O: wart (F₃₂: war%) GmnZ: was o: Wort fehlt] [DF₃₂O: da F₂₁GTmno: Wort fehlt]
- 37 **E**ar an ich luge niemen.
 Sine schilt^{ri}emen,
 swaz der dar zuo gehôrte,
 was ein unverblichen borte
- 5 mit gesteine harte tiure.
 Gelûtert in dem fiure
 was sîn buckel rô^t golt.
 Sîn dienst nam der minne solt; [DmRQ: minne F₂₁F₃₂GTONoZVWLUM: minnen]
 ein scharpfer strît in ringe wac.
- 10 Diu kûnegîn in dem venster lac;
 bî ir sâzen vrouwen mêr. [DGL: Bi ir sazen F₂₁TOV: Da bi ir sazen mn: Und sas ouch bi iren (ir) o: Und sas ouch ir Z: Da bi sazzen]
 Nû seht, dort hielt ouch Hûtegêr, [DF₂₁F₃₂GOMn: dort hielt ouch T: dort hielt o: auch dort hielt]
 al dâ im ê der prîs geschach.
 Dô er disen ritter kom^{en} sach
- 15 zuo z im kalopieren hie, [DF₂₁TO: Zuo zim Gmno: Zuo im]
 dô dâht^e er: „Wenne oder wie
 kom dirre Franzois in diz lant? [D: inz F₂₁GTONoZVWLUMQ: in ditz (dizē) mR: in das]
 Wer hât den stolzen her gesant?
 Hete ich den für einen môr, ~O8^r ~n30^v ~F₂₁10
 sô wære mîn bester sîn ein tôr.“ ~o24^r ~L024
- 20 Diu doch von sprungen niht beliben, [Q: 37,22-21 nach 37,23-24] [D: Diu doch F₂₁GTO: Idoch F₃₂(Zno): Die doch m: Wie doch]
 ~m0062 ~V6^v ~Q016
 ir ors mit sporn si beide triben [DF₃₂GnoZ: mit sporen si bede triben (F₂₁)T: si beide mit sporn triben (F₂₁: triben Umstellungszeichen mit
 sporn) m: mit sporen beide sie treiben] [DGM: sporen F₂₁F₃₂TOnoZ: sporn]
 ûz m walap in die rabin. [DF₂₁F₃₂m: Uzem (Uzzem, Ussem) GTOZVRLUM: Uz dem (R: Ussem dem) n: Us em oW: Us ein Q: Aus] [D: -bb-]
- 25 Si tâten ritters ellen schîn;
 der tjost^e einander si niht lugen.
 Die sprîzen gein den lûften vlugen [D: gein den luffet (BUMKE: lufft et) F₂₁F₃₂GTOoZVWLUM: gein (gegen) den lufften (U: lufften) m:
 gegen dem luffen n: gegen den lufften lufften R: gegen den luffte Q: in die luffte]
 von des kûenen Hûtegêr^s sper; [D: chuenen F₂₁F₃₂GTOZ: stolzen mo: können n: können] [DGT: butegers F₂₁o: butigers F₃₂: hiutegerz O:
 huotegeres m: huetingers n: hüttigers]
 ouch valte in sînes strîtes wer [DF₂₁F₃₂Tno: Onch Gm: Doch]
 hinder z ors ûf z gras. [D: binders F₂₁GTO: hinderz m₁no: hinder m_{Korrektur}: binder/] [DT: ufz (ufez) F₂₁GOMnoZ: uf daz]
 Vil ungewent er des was. § [DF₃₂GTm: ungewent F₂₁O: ungewon no: gewenel] § Ende F₃₂
- 38 **E**r reit ûf in und trat in nider. [D: Initiale nicht ausgeführt]
 Des erholte er sich dicke wider. [D: erholte F₂₁GTOMnoZVWLUMQ: erholt er]
 Er tet werlichen willen schîn.
 Doch steckete in dem arme sîn [Dm: stechete F₂₁O: stabt GTtoZ: stechet n: stacket]
- 5 diu Gahmurets lanze.
 Der fiesch^t fianze. [DQ: Der iesch F₂₁ORLM: Des iesch er G: Er iesch die T: Do iesch er mnoZVWU: Der iesch die]
 Sinen meister hete er funden.
 „Wer hât mich überwunden?“
 alsô sprach der kûene man. [DmZVU: Also F₂₁OMQ: So GnoWL: Wort fehlt T: Sus R: Do] [DmnoZVWU: chuene F₂₁GTORLMQ:
 siglos]
- 10 Der sigehafte jach dô sân: [Dm: iach F₂₁GTONoZVWLUMQ: sprach]
 „Ich bin Gahmuret Anschvîn.“ ~Z6^r
 Er sprach: „Mîn sicherheit sî dîn.“

- Die enpfien^e er *und* san^e in in. ~n31r ~o24v
 Des muose^e er vil gepriset sîn
 15 von den vrouwen, die daz sâhen. ~m0063
 Dort her begunde gâhen
 von Normandiê Gaschier,
 der ellens rîche degen fier, [DmZ: Der ellens rîche (m: enllensrîche) F21: Ein ellens rîche GTV: Ein ellens rîcher O: Ein ellent rîcher n: Der
 ellentrichen o: Der ellentlichen W: Der ellentrichen]
 der starke tjostiure. [DF21Gm: starche (strach; stardh) TnoZ: starken]
 20 Hie *hielt* ouch der gehiure [D: beilet F21GTOmnoZVWRLM: hielt UQ: belt]
 Gahmuret, zer ande^m tjoste^e bereit. [D: -re-]
 Sînem sper was daz îser breit [D: îser F21GTOmnoZVWRLUMQ: isen]
und der schaft veste.
 Al dâ werten die geste ~U019
 25 einander. Ungelîche z wac:
 Gaschier dernider lac [DGTno: der F21O: da m: dar]
 mit orse mit alle [DF21GOMZMQ: mit alle TVLU: betalle noWR: und mit alle]
 von der tjoste valle [D: Val F21GTOmnoZVWRLUMQ: Von]
und wart betwungen sicherheit,
 ez wære im lieb oder leit.
 39 Gahmuret, der wîgant, ~T8v
 sprach: „Mir sichert iuwer hant;
 Iu was bî manlicher wer. [D: Initiale nicht ausgeführt]
 Nû rîtet gein der Schotten her,
 5 *und* bitet, *daz* si uns verbern [DmM: bittet (M: betet) si daz si uns F21: bitte daz uns GTOmnoZVWLUQ: bitet (TmnoVRL: bitent Z: bit W:
 biten U: bîeten) daz si uns (U: daz uns sie)]
 mit strîte, ob si des wellen gern, ~o25r
und kumt nâch mir in die stat.“ [D: -o-] ~n31v
 Swaz er gebôt oder bat, [DGTmn: bat O: gebat o: bat]
 endehaft ez wart getân. [DVU: Endehaft ez wart F21OZM: Endhaft daz was GR: Endehaft daz wart T: Daz was endehaft m: Das wart angehaft
 noW: Das wart an der stat L: Endehaft wart es Q: Das was]
 10 Die Schotten muosen strîten lân. ~m0064
 Dô kom gevam Kailet. [D: -re-]
 Von dem kêrte Gahmuret, ~M75r
 wand er was sîner muomen sun.
 Waz solte^e er im dô leides tuon? [DTOno: solt F21: wolt G: moht m: Wort fehlt]
 15 Der Spânôl rief im nâch genuoc. [DmZ: spanol F21TOMkorrektornoVL: spaniol G: spango] ~W8v
 Einen strûz er ûf dem helme truoc.
 Gezimieret was der man,
 als ich dâ von ze sage^{ne} hân, [D: sagenne GT: sagene F21O: sagn mno: sagende]
 mit pfelle wît und lanc.
 20 Daz gevilde nâch dem helde klanc;
 sîne schellen gâben gedane. [D: -o-]
 Er bluome an mannes schone! [D: -o-]
 Sîn varwe an schone hielt den strît [D: -o-]
 unz an zwêne, die nâch im wohnen sît,
 25 Bêâkurs, Lôtes kint,
und Parzivâl, die dâ niht sint;
 die wâren dannoch ungeboren [D: -e-] ~O8v
und wurden sît für schône erkorn.
 Gaschier in mit dem zoume nam: ~o25v
 „Iuwer wilde wirt vil zam,
 40 daz sage^e ich iu ûf die triuwe mîn, [DOnZ: ich iu F21GTmo: ich] ~n32r ~L025
 bestêt ir den Anschevin,

- der mîne sicherheit dort hât. [D: Initiale nicht ausgeführt]
 Ir sult merken mînen rât, ~m0065 ~Q017
- 5 und dar zuo, hêrre, mîne bete:
 ich hân geheizen Gahmurete,
 daz ich iuch alle wende;
 daz lobete ich sîner hende.
 Durch mich lât iuwer streben sîn!
- 10 Er tuot iu kraft an strîte schîn.“
 Dô sprach der kûnec Kailet:
 „Ist daz mîn neve Gahmuret, [D: ez F21GOMnoZVWLMQ: daz (V: dz) TRU: dz]
 fi/liroi Gandîn, [D: Filhroy F21: Fil lo roys GU: Fillirois T: Filly roys O: Fil li roys mmo: Fili ros Z: Fillurois V: Fili rois WRL: Fili roys U: Filliroys M:
 Fjily rois Q: Fjilyrois]
 mit dem lâze ich mîn strîten sîn.
- 15 Lât mir n zoum.“ „Ine lâze s niht, [D: mirn F21GTO: mir den m: mmin (für minen) no: uueren] [DF21Gm: ine (ihn) Ono: ich] [Dmno:
 laze (las es) F21: lasin G: lazes in O: laze in sin T: laze sin]
 ê daz mîn ouge alrêst ersiht [D: alreste F21Oo: alrest Gn: alrest TmZ: aller erst]
 iuwer blôzez houbet.
 Daz mîne ist mir betoubet.“
 Den helm er im her abe dô bant. [DOZ: er im her ab F21: er im her GT: er im abe mn: berabe er im o: her ab er]
- 20 Gahmuret mêr strîtes vant; [DZRMQ: mer F21GTOmnoVWLU: niht mer]
 ez was wol mitter morgen dô. ~o26r
 Die von der stat des wâren vrô,
 die dise tjust ersâhen.
 Si begunden alle gâhen ~n32v
- 25 an ir werlichen letze.
 Er was vor in ein netze;
 swaz drunder kom, daz was beslagen. [DGmo: drunder F21On: dar under]
 Ein ander ors, sus thôrte ich sagen, [DZ: bare (Z: hor) F21GTOmnoVWRLUMQ: hort(e) ~F2111 ~m0066
 dar ûf saz der werde.
 Daz vlouc und ruorte die erde,
- 41 gereht ze beiden sîten, ~v7r
 küene, dâ man solte strîten,
 verhalten und dræte. [D: Initiale nicht ausgeführt]
 Waz er dar ûfe tæte?
- 5 Des muoz ich im für ellen jehen. [DF21GTmZ: ellen Ono: ellent]
 Er reit, dâ in môre mohten sehên, [DF21OZ: moren GTmno: more]
 al dâ die lâgen mit ir her,
 westerhalp dor an dem mer. [D: dor G: Wort fehlt F21TOMnoVWRLUMQ: dort Z: Dort (westerhalp)]
 Ein fürste § Razalîc dâ hiez. [§ Beginn F14 / 2] [D: nasalik F14F21GTO: razalîc]
- 10 Deheinen tac daz nimmer liez [DF14F21OZ: Deheinen (Z: Keinen) tach G: Neheinen morgen T: Der keinen tac m: Doch einen dot no: Durch
 keine das er o: Durch keine dat er] [DF14Z: daz F21O: er Gmno: er daz T: Wort fehlt] [DF14OZ: nimmer F21: nimmer ver- G: Wort fehlt T: niht en- mmo:
 niht]
 der rîcheste von Azagouc –
 sîn geslehte im des niht louc, [DF14mo: im F21GTONZ: in] [DF14mno: des F21GTOZ: dar an] [Dmno: louch F14: enlouch F21GZ: betrouc
 TO: trouc]
 von kûneges vrûhte was sîn art. [F14: k (Abkürzung)] ~o26v
- Der huop sich immer dannewart
 15 durch tjustieren gein der stat. [D: gein der F14: gegen der F21GTOno: für die m: gegen für die]
 Al dâ tet sîner krefte maht [Dm: maht F14F21GTOnoZVWRLUMQ: maht]
 der helt von Anschouwe. ~T9r
 Daz klagete ein swarziu vrouwe,
 diu in hete dar gesant, ~n33r
- 20 daz in dâ iemen überwant.
 Ein knabe bôt al sunder bete [DF14mnZ: al sunder F21GTO: sunder o: besunder] ~m0067

- sînem hêren Gahmurete
ein sper, dem was der schaft ein rôr;
dâ mite stach er den môr
25 hinder z ors ûfn griez. [D: orz F14F21GTO: ors] [D: ufen F14F21GTO: uf den mno: uf ein]
Niht langer er in ligen liez,
dâ twanc in sicherheit sîn hant. [DF14Z: Da twanch F21: In betwunge GT: In dwunge O: In entwunge mno: Er twang]
Dô was daz urluige gelant [DF14W: lant F21GTOZVRLUM: gelant mno: ver(r)ant Q: lan (41,27 – den man)]
und im ein grôzer pris geschehen.
Gahmuret begunde sehen
42 ahte vanen sweimen gein der stat,
die er balde wenden bat [DF14c: balde wenden GTO: vil balde wenden mno: wenden balde]
En küenen, sigelôsen man. [Initiale auch in F14] [D: sigelosen F14ORU: siglosen F21: sigelos GTmnoZVWLMQ: sigelosen (M: segt)] ~Z6v
Dar nâch gebôt er im dô sân,
5 daz er kêrte nâch im in. ~W9r
Daz tet er, wan ez solte êt sîn. [DF14c: solt er GTO: muose mno: solte] ~o27r
Gaschier sîn kômen ouch niht verbirt; [D: -u-]
an dem innen wart der wirt, ~L026
daz sîn gast was komên ûz.
10 Daz er niht isen als ein strûz [DF14F21GTOmnoZVWRLUMQ: isen]
und starke vlinse verslant,
daz machete, daz er ir niht envant. [DOM: er (ir fehlt) F14: nicht lesbar; zwischen daz und ht von niht setzt Hartl 2+5 Buchstaben
(dazwischen Spatium) an; z. B. er derti oder er ir ni könnte entsprechen. F21: ers GmnoZVRL: er ir T: er sin Q: er in] [DnM: envant
(F14)F21GTOmoZQ: vant (F14: / ant) V: (ir niene) vant]
Sîn zorn begunde limmen ~n33v
und als ein lewe brimmen. ~m0068
15 Dô brach er ûz sîn eigen hâr; ~M75v
er sprach: „Nû sint mir mîniu jâr
nâch grôzer tumphheit bewant. ~Q018
Die gote heten mir gesant ~U020
einen küenen, werden gast.
20 Ist er verladen mit strîtes last, [DF21GOZ: verladen Tmno: beladen]
sône mac ich nimmer werden wert. [DF14c: Sone mag (F14: Sone / / ch) F21GO: Sonevil T: So wil mno: So mag] ~O9r
Waz touc mir schilt und swert? [DF14F21GT: touch O: tangt m: tut no: duolt] [BONATH F14: touch/ ist irreführend]
Er sol mich schelten, swer mich s mane.“ [DGTmnoWM: mane – dane (M: danne) F14: man – dar F21OZVRLUQ: man – dan]
Dô kêrte er vor den sînen dan; [DF21T: vor GOMnoZVW: von] [D: -ne]
25 gein der porte er vaste ruorte. [DF14F21GTmno: porte (F14: %te G: bort) O: porten]
Ein knabe im wîder fuorte
einen schilt, ûzen und § innen dran [DF14GZ: uzen und innen (F14: / / / / / / / / inen) F21: inn und uzen TO: innen und uzen mno: fern
und innen] [§ Ende F14 / 2ra = § Beginn F14 / 2rb] ~o27v
gemâlt als ein durchstochen man,
geworht in Îsenhartes lant.
Ein en helm er fuorte ouch in der hant [U: Sondertext Q: 42,30 fehlt o: Augensprung von 42,30 in zu 43,2 in] [DF21R: Ein
F14GTOZVLM: Einen (F14: Eine) mo: Einer (helm er fehlt) n: Er (helm er fehlt) W: Einen (helm fehlt)] [DF14c: er fuorte ouch F21GOZVWRLM: fuort er
T: er vuorte mno: furte ouch] [DF14mnoVR: in F21GTOZVLM: an]
43 und ein swert, daz Razalîc [o: 43,1-2 fehlen] [DF14F21GTmZ: Und ein swert daz razalîc O: Und ein razalîches swert n: Ein swert durch das
razalîc]
durch ellen brâhte in den wîc.
Dâ was er von gescheiden, [Initiale auch in F14]
der küene swarze heiden.
5 Des lop was virrec und wît.
Starp er âne toufen sît, [Q: 43,6 fehlt (43,3 wiederholt)] [D: ante F14F21GTOmnoZVRLUM: an(ê) WR: an] [DF14F21TmnZWLU: toufen
GORM: touffe o: dauffes V: touf]
sô erkenne sich über den degên balt, ~m0069 ~n34r
der aller wînder hât gewalt.
Dô der burc râte daz ersach, [DT: gesach F14F21GOMnoZVWRLUMQ: ersach] ~m0070 ~n34v ~o28r ~o28v

- 10 sô rehte liebe im nie geschach.
Diu wâpen er *er*kan*e*; [D: *pp*]
hin ûz der porte er ran*e*.
Sinen gast sach er dort hal/en,
den jungen, niht den al/en,
15 al gernde strîteclîcher tjost.
Dô nam in Lahfilirost,
sîn wirt; der zôch in *r*aste wid*er*. [DF₁₄: der F₂₁GTOmno: und] [D: *waste* F₁₄F₂₁TOmno: *vaste* G: Wort fehlt]
Er *en*stach dâ mêr deheinen nid*er*. [DF₁₄F₂₁: *Erm* (F₁₄: *Eren*) GTOmno: *Er*] [DF₂₁GTOmno: *da* F₁₄: zwischen *stach* und *mere* darüber
da eingeflickt] [DF₂₁TOmno: *mer* F₁₄: *mere* G: *me* o: Wort fehlt]
Lahfilirost schahtelakunt
20 sprach: „Hêrre, ir sult mir machen kunt:
Hât betw*u*ngen iuwer hant
Razalîgen? Unser lant
ist kampfes sicher immer mêr.
Der ist obe al den môren hêr, [DF₁₄G: *al* den F₂₁TOmno: *allen*]
25 des getriuwen Îsenhartes man,
die uns den schaden hânt getân.
Sich hât verendet unser nôt.
Ein zorn*e*c got in daz gebôt,
daz si uns hie suochten mit ir her; [DF₁₄OKorrektur: *si* uns *hie* F₂₁GTOZ: *si* uns mno: *uns* *hie*]
nû ist enschumpfieret ir wer.“ [DF₁₄Gn: *en*- F₂₁TOmo: *ent*-]
44 *E*r fuorte *in* in; daz was im leit. [D: *fuorten* in F₁₄: *fuortin* in F₂₁G: *fuort* in *in* T: *vuortin* *dan* mno: *furte* *in*] ~o29r
Diu kûeginne im wid*er* reit. [F₁₄: *k* (Abkürzung)] ~m0071
Sinen zoum nam si mit ir hant; [Initiale in F₁₄: *inen*] [DF₁₄F₂₁GO: *ir* Tmno: *der*] ~T9v ~n35r
si entstricke der fîntâlen bant. [DGmo: *ent*- (o: *entricket* OKorrektur: *ent*-) F₁₄F₂₁TOmno: *en*-] [DF₁₄F₂₁TO: *der* Gmno: *im* *der*] [DF₁₄: *fîntalen*
F₂₁: *pfintelein* GOZ: *phintelen* (f) T: *fintellen* m: *vantâlen* n: *fantelen* o: *fantalen*]
5 Der wirt in muose lâzen.
Sine kna*b*en niht vergâzen,
sine kêrten vaste ir hêrren nâch. [Z: 44,7-51,12 fehlen] [DF₁₄F₂₁T: *Sine* GOMno: *Sî*] ~Z-
Durch die stat man fûeren sach ~F₂₁12
ir gast die kûeginne wîs,
10 der dâ behal/en hete der prîs.
Sierbeizte, al dâ sis dûhte zît. [D: *erbeizte* F₁₄F₂₁GTO: *erbeizte*] [D: *sîhs* F₁₄F₂₁GOM: *sîs* T: *sîz* no: *sî*] ~V7v
„Wê, wie getriuwe ir kna*b*en sît!
Ir wânet verliesen disen man:
dem wirt â*n*e iuch gemach getân.
15 Nemt sîn ors, *und* fûeret daz hin! [D: *daz* F₁₄: *d* / F₂₁GTOmnoVWRLMQ: *e*z]
Sîn geselle ich hie bin.“ ~L027
Vil vrouwen er dort ûfe vant.
Entwâpent mit swarzer hant § [§ Ende F₁₄ / 2r]
§ wart er von der kûeginn. [§ Beginn F₁₄ / 2v]
20 Ein deck*el*dachen zôbelîn
und ein bette wol gehêret –
gar an im wart gemêret [DF₁₄mmo: *Gar* F₂₁GTOVWRLMQ: *Dar*]
ein heinlîchiu êre.
Al dâ was niemen mêre. ~o29v
25 Die juncvrouwen giengen fûr [DF₁₄mV: *Die iun*chfrouwen F₂₁GTO: *Iun*chfrouwen n: *Die kûnigin* o: *Die junc*frowe] ~m0072 ~W9v
und sluzzen nâch in zuo die tûr. [DF₂₁GTOm: *in* F₁₄: *hin* no: *in*]
Dô pflic diu kûeginne [F₁₄: *k* (Abkürzung)] ~n35v
einer werden, sûezer minne, [DV: *werdin* *suezer* F₁₄: *werden* *suo* / / G: *stolzen* *werden* F₂₁TOmnoUMQ: *werden* *suozen* W: *werden* *nur* R:
sussen *werden* L: *Werder* *suezer*]
und Gahmuret, ir herzen trût.

- Ungelich was doch ir zweier hût. [DF₁₄F₂₁TOno: *zweier Gm: beider*]
- 45 Si brâhten opfers vil ir goten, ~O_{9v} ~Q₀₁₉
 die von der stat. Waz †wart† geboten [Dm: waz wart F₁₄U: waz was F₂₁GOLM: Den von (L: vor) der stat was T: nu was n: ime was o: umb was VR: Da_z (Das) von der stat waz (was) W: Die von der stat was Q: das was]
- § Dem küenen Razalîge, [§ Beginn I] [Initiale auch in F₁₄] [D: chuenem F₁₄: chuof / nê (-nê) F₂₁GITOMnoVWRLUMQ: -en] ~Ir
 dô er schiet von dem wîge,
 5 daz leiste er durch triuwe;
 doch wart sîn jâmer niuwe
 nâch sînem hêrren Îsenhart.
 Der burcgrâve des innen wart,
 daz er kom. Dô wart ein schal;
 10 dar kômen die fürsten über al
 †ûz der küneginne lande von† Zazamanc; [D: U_z der küneginne lande von F₁₄: U_oz d / / / / / e von (Lücke ca 7 durchschnittliche Buchstaben breit; was HARTL und BONATH dort zu erkennen glauben, scheinen nur Pergamentschäden zu sein) F₂₁GITOVWRUMQ: Der küniginne (R: kunge) von mno: U_z dem lande von L: Der kunig da von]
- die sageten im des prîses danc,
 den er hete al dâ bezalt.
 Ze rehter tjoste hete er gevalt
 15 vier und zweinzec ritter nider, [DF₂₁IOLUMQ: Vier F₁₄GTR: In vier mV: Ir vier no: W_{ol} vier W: Zuene]
- und zôch ir ors almeiste widet. [DF₁₄GITWM: al meistich (F₁₄: almaistich) F₂₁OL: almeiste mo: alleinig n: einig V: almeistig R: aller meiste U: al mastic Q: al messic] ~o_{30r}
 Dâ wâren gevangen fürsten dri, [DF₁₄F₂₁IOmo: gevangen G: gevangener n: gefaren]
- den reit manec ritter bî, ~m₀₀₇₃
 ze hove ûf den palas.
 20 Entslâfen und enbizzen was, [DF₂₁IIno: Entslafen F₁₄Om: Entslafen G: Erwacher T: Geslafen]
- und wînneliche gefeitet, [DF₁₄no: wînneliche F₂₁no: wînnelich GIm: wun(ne)chlichen T: wînneliche] [DF₁₄F₂₁GIORMQ: gefeit – bereit TmnoVWU: -feitet – bereitet L: gefeit – bedeit] ~n_{36r}
 mit kleidern wol bereitet,
 was des hêhsten wirtes lîp. [D: -o]
- Diu ê hiez maget, diu was nû wîp, [DF₁₄: hiez ... was GOMno: was ... was I: was ... ist T: hiez ... hiez]
- 25 diu in her ûz fuorte an ir hant. [DF₁₄F₂₁GOMo: ir In: der] ~M_{76r}
 Si sprach: „Mîn lîp und ouch mîn lant [DF₁₄m: mîn lîp und ouch mîn F₂₁TOno: mîn lîp und mîn G: lute und I: mîn lû / / / / mîn]
- ist disem ritter undertân,
 ob ez im vîende wellent lân.“ [DF₁₄F₂₁O: ez im G: mir_z die I: ims die mno: uns die]
- Dâ wart gevolget Gahmurete [DF₁₄F₂₁(m): Da GIO(no): Dê] [DTm: gahmurete – bete F₁₄F₂₁IOno: gahmurete – bet G: gahmurete – bete]
- einer hoveslichen bete: [Dn: hoveslichen F₁₄: hofs- F₂₁G: hofsch- I: hofs- O: huofs- m: hofsen- ToVMQ: hove- W: hübsch- R: hoff- L: huoffs- U: hoves-]
- 46 „Gêt nâher, mîn hêr Razalîc; [DF₁₄F₂₁O: Get nâher GI: Get her mno: Er sprach] [DF₁₄F₂₁DGTOWRLQ: Get (T: get) mno (46,2): Gat V: Gant U: Got M: Gît] [VWU: nach 46,1 1 Zusatzvers]
- ir sult küssen mîn wîp. [DF₁₄F₂₁GIO: Ir sult chussen mno: Gat nâher und küessent] [VWU: nach 46,2 1 Zusatzvers]
- Alsô tuot ouch ir, hêr Gaschier!“ [D: Initiale nicht ausgeführt. Initiale auch in F₁₄] [Dmn: (A)lso F₁₄o: Als F₂₁GITO: Sam] [DF₁₄m: ouch ir F₂₁GITO: ir no: ouch]
- Hûtegêrn, den Schotten fier,
 5 bat er si küssen an ir munt; [DF₁₄F₂₁GO: ir Imno: den]
- der was von sîner tjoste wunt.
 Er bat si alle sitzen; ~o_{30v}
 al stênde †er sprach† mit wîzen: [DmW: sprach er F₁₄F₂₁GITVRLUMQ: er sprach no: Sondertext Mit hoveslichen wîzen]
- „Ich sæhe ouch gerne den neven mîn,
 10 möhte ez mit sînen hulden sîn, ~U₀₂₁
- der in hie gevangen hât. ~m₀₀₇₄
 Ine hân s von sippe deheinen rât,
 ine muoz in ledec machen.“ [DF₁₄F₂₁G: Ine (Ich, Ichene) IOno: Ich]
- Diu künegin begunde lachen; [F₁₄: k (Abkürzung)]
- 15 si hiez balde nâch im springen. ~n_{36v}
 Dort her begunde dringen

- der minneclîche bêâ kunt.
Der was von ritterscheftē w^{nt},
und hete z ouch dâ vil guot getân. [DF₂₁GIOmno: betez ouch da F₁₄: bet ouch da T: batez dâ] ~T10r
- 20 Gaschier, der Omân, [D: oriman F₁₄: orman F₂₁GITO: norman m: erenman no: arme man]
in dar brâhte. Er was kurtois,
sîn vater was ein Franzois;
er was Kaïletes swester barn.
In wîbes dienste er was gevarn;
- 25 er hiez Killirjakac.
Aller manne sch^{ane} er widerwac. [D: -o-] ~L028
Dô in Gahmuret ersach – [Dmno: gesach F₁₄F₂₁GITOVWRLUMQ: ersach]
ir anlütze sippe jach;
diu wâren einander vil gelîch –, ~o31r
er bat die kûneginne rîch [F₁₄: k (Abkürzung)]
- 47 in küssen und vâhen z ir.
Er sprach: „Nû gen^e ouch her ze mir.“ [D: gîng F₂₁G: gen^e T: ga O: gînc m^{no}VWR: gang L: ganch U: gent M: gîngk Q: gînc]
Der wirt in kuste selbe dô; [DF₂₁GO: chuste selbe (sebe) Imno: selbe (selber) keuste]
si wâren ze sehen^e einander vrô. [DF₂₁InoUQ: sehen GT: sehene m: sebhende VW: sehende R: sechent L: sehene M: sen]
5 Gahmuret sprach aber sân: [D: Initiale nicht ausgeführt. Initiale auch in F₁₄] ~m0075
„Ôwê, junc sûezer man, [DIT: iunch suez^e F₂₁: iunge suoz^e G: iunge suoz^e O: suoz^e iunger m: jungfrouwen n: jung swartz^e o: jung swarzer]
waz solte her dîn kranker lîp?
sag^e an, gebôt dir daz ein wîp?“ [VWU: nach 47,8 2 Zusatzverse]
„Die gebietent wên^{ec}, hêrre, mir. ~n37r
- 10 Mich hât mîn veter Gaschier
her brâht; er weiz wol selbe, wie. ~W10r
Ich hân im tûsent ritter hie
und stên im dienestlichen bî. [DF₁₄F₂₁G: Und sten I: Die stent O: Und stan m: Und stann n: Und ston o: Und stanf] [D: dienstliche F₁₄V:
dienestlichen (F₁₄: -e) F₂₁GITOmnRLUMQ: dienstlichen W: dienstlich]
Ze Rœms in Normandî [DF₁₄: riems F₂₁: roins G: roumes I: roum/ O: ruom m: rumes no: romes]
- 15 kom ich zer samnunge; [DF₁₄F₂₁TmV: zer G: zir In: zue der O: ze o: zir] ~Q020
ich brâht^e im helde junge. [DGIOmno: im F₁₄: dem]
Ich fu^{or} von Schampâne durch in. § [§ Ende F₂₁ / 2] ~V8r
Nû wil kunst und sîn
der schade an in kêren,
20 ir enw^{elt} iuch selben êren. [DGOmn: selben F₁₄: selbe I: selb o: selber]
Gebietet ir, sô lât in mîn [DF₁₄GO: ir Imno: irz]
geniezen; †senfte† sînen pîn.“ [DR: senften F₁₄GITOmWLMQ: senftet (IO: senft W: -nt) n: senffterent o: senfftert V: senfftern U: (Gemezzen)
senfter (sîn in)] ~o31v
„Den rât nim dû vil gar zuo dir: [DF₁₄: du vil gar GIO: gar m^{no}: du gar]
var dû und mîn hêr Gaschier, [D: nim F₁₄GTOmno: mîn I: Wort fehlt]
- 25 und bringet mir Kaïleden her.“
Dô wur^{ben} si des heldes ger; [D: wrden F₁₄GITOmno: wurben]
si brâhten in durch sîne bete. ~O10r
Dô wart ouch er von Gahmurete [DF₁₄GI: ouch er Omno: er ouch] ~I1v ~m0076
minneclîche enpfangen,
und § dicke umbevangen [§ Ende F₁₄]
- 48 von der kûneginne rîch.
Si kuste den degē minneclîch. [DIOmo: degē G: Wort fehlt n: tougen] [VWU: nach 48,2 2 Zusatzverse] ~n37v
†Er was ir mannes muomen sun –† [LACHMANN'S Zählung folgt G. DTmno: 48,3 nach 48,4 (Versfolge wie hier)
GIOVWRLUMQ: 48,3-48,4]
†si mohte ez wol mit êren tuⁿ –†
- 5 unde was von arde ein kûn^{ec} hêr. [D: Initiale nicht ausgeführt]
Der wirt sprach lachende mêr:

- „Got weiz, hêr Kailet,
ob ich iu n~~ame~~ Dôlet [D: -e]
und iuwer lant ze Spâne [Dmno: spâne G: spaninge I: yspanien TOM: spanie VU: yspanie WL: hyspanie RQ: spange]
- 10 durch den künec von Gask~~one~~, [D: gascane G: gasconinge I: wasbonien T: kaszanie O: sallane no: galcane VM: gascanie W: gasgonie
R: sascange L: gasconie U: gogganie Q: gatschenge]
der iu dicke tuot mit zorn~~es~~ gir,
daz wære ein untriuwe an mir, [DGImo: untriuwe O: ungefuoge n: ungetruwe]
wan ir sît mîner muomen kint.
Die besten gar mit iu hie sint,
- 15 der ritterschefte herte. ~o32r
Wer twanc iuch dirre verte?“
Dô sprach der stolze degen junc: [D: So (keine Initiale) GTOmnoV: Do I: Sprach. Tmo: Initiale n: Trennstrich über der Zeile.
DGIOVWRLUMQ: keine Abschnittsgrenze]
„Mir gebôt mîn veter Schiltunc,
des tohter Vridebrant dâ hât,
- 20 daz ich im dien~~te~~; ez wære sîn rât. [DGm: ez IOno: daz] ~m0077
Der hât von sî~~nem~~ wîbe [R: Lücke 48,21-54,6] ~R-
hie von mîn eines lîbe
sehs tûsent ritter wol bekant;
die tragent werliche hant.
- 25 Ich brâht~~e~~ ouch ritter mêr durch in; [GI: 48,25-26 fehlen]
der ist ein teil gescheiden hin. ~n38r ~M76v
§ Hie wâren durch die Schotten [§ Beginn F₉ / 3] [DGm: die F₉TOnoVW: den I: in die]
die werliche rotten. [DL: werliche F₉TmnoVWUQ: werlichen G: welichen IO: werlich M: wertlichen]
Im kom von Gruonlanden [DV: Im chom F_{9n}: Im quamen GIOWLUMQ: Hie was T: Hie waren m: Im kament o: Im komet]
helde zen handen,
- 49 zwêne kûnege mit grôzer kraft.
Die vluot von der ritterschaft
si brâhten, und manegen kiel. [DGOmno: und F₉: im vil I: im]
Ir rotte mir vil wol geviel. [DGIOmno: Ir F₉: Die]
- 5 Hie was ouch Môrholt durch in; [D: Initiale nicht ausgeführt] ~T10v ~L029
des strît hât kraft und sîn.
Die sint nû hin gekêret.
Swie mich mîn vrouwe lêret, [DGIOmno: mich F₉: Wort fehlt] ~o32v
alsô tuon ich mit den mînen.
- 10 Mîn dienest sol ir erschînen. [DF₉TO: Mîn dienest sol ir GI: Ir sol mîn dienst m: Mîn dienst ier sol no: Mîn dienst in sol] [DOmno: erscheinen
F₉GIT: schinen]
Dûne darft mir die~~nste~~s danken niht, [DF₉: ne darft G: solt I: ne solt Ono: darft m: bedarft] [DV: dienest F₉GITOmWLUQ: dienstes no:
dienst M: dinis]
wand ez diu sippe sus vergiht. [DITO: ez F₉G(mno): es] ~m0078
Die vrevelen helde sint nû dîn. [Dmno: vrevelen F₉: morischen GITO: frechen]
- Wâren si getoufet, sô die mîn,
15 und an der hiute nâch in getân, [DOV: hiute F₉: but GTmno: hute I: lute] [DOno: nach in GI: so m: nach im]
sône wart gekr~~an~~et nie dehein man, [DOVWLU: So wart F₉GITM: So ne wart mmo: Schone(r) wart Q: So wart] [D: -o-] [DGIO: nie
dehein F₉mno: niechein]
er en~~hete~~ strîtes von in genuoc. [DTm: Ern bete GI: Dune betest O: Er biet n: Er hat o: Er be]
Mich w~~und~~ert, waz dich her vertruoc;
daz sage mir rehte, und wie.“ ~n38v
- 20 „Ich kom gestern; hiute bin ich hie [DInVWUQ: gestern F₉: gestre GTOmL: gester o: geste M: gesterne]
worden hêrre über z lant. [DG: uber~~e~~ F₉Tno: uber daz I: uber al daz Om: uber daz]
Mich vienc diu kûnegîn mit ir hant;
dô wert~~e~~ ich mich mit minne.
Sus rieten mir die sinne.“
- 25 „Ich wâne, dir hât dîn sūeziu wer [D(W): dîn sūeziu GI: dîn manlich F₉TOmnoVLMQ: dîn sūez]

betw^ungen beidenthalp diu her.“

„Dû meinst, durch daz ich dir entran? [DGOVWUMQ: durch daz ich F₅: umme daz ich TTL: daz ich m: wand ich n: wenne ich ich o:
wan du iⁿ]

Vaste riefte dû mich an;

waz wol^est dû an mir ertwingen? [DIV: woldest du G: woldeste T: woltest du O: woldest m: woltest no: wilt du] [DF₅GTO: ertwingen I:
betwingen m: entwingen no: twingen] ~W10v ~Q021

Lâ mich sus mit dir dingen!“ [DF₅GTO: La mo: Las n: Loß] ~o33r ~U022

50 „Dâne erkant^e ich niht des ankers dîn; [DG: Dane ITV: Da F₅: Ja ne O: .a (Platz für Initiale ausgespart) mn: Wanne o: Wan]
[DGI_m: des ankers Ono: den ancher]

mîner muomen man Gandîn

hât in gefüeret selten ûz.“

„Dô erkant^e aber ich wol dînen strûz, ~m0079

5 ame schil^e ein sarapandratest: [DW: Ame (-Am) Gmno: Anne I: An den TU: An minem O: Andem]
dîn strûz stuont hôch, sunder nest. [D: -r-]

Ich sach an dîner gelegenheit,

dir was diu sicherheit vil leit,

die mir tâten zwêne man.

10 Die heten s dâ vil guot getân.“ [DT: hetens GIO: hetenz]

„Mir wære ouch lihte alsam geschehen.

Ich muoz des ein^{em} tiuvel^e jehen, [DV: eime GITOmnoW: einem]

des fuore ich nimmer werde vrô: [DGI_m: würde F_{on}: werde O: wider] ~n39r

het^e er den prîs behalten sô

15 an vrâvelen helden, sô dîn lîp, [D: -a-]

für zucker gâzen in diu wîp.“ [DGTmLU: gâzen (gâzen, gâzen) IO_{no}VWMQ: ezzen (assen)]

„Dîn munt mir lobes ze vil vergiht.“

„Nein, ine kan gesmeichen niht; [D_{om}: ine GI_{no}: ich] [DT_{ono}: gesmeichen F₅: %bet G: smeichen I: gesmaichent (t unterpungiert) m:
geschemeicht]

nim ander^e mîner helfe war.“ [D: anderr GOMnoVW: ander I: anders T: anderre]

20 Si riefen Razalîge dar.

Mit zûhten sprach dô Kailet:

„Iuch hât mîn neve Gahmuret [D_m: Iuch hat GIO: Hat iuch n: Ich bet o: Uch bet] ~o33v

mit sîner hant gefangen.“ ~O10v

„Hêrre, daz ist ergangen. ~I2r

25 Ich hân den helt^e dâ für erkant, [DW: den GITOmnoVLMQ: den helt U: in] ~V8v

daz im Azagouc daz lant

mit dienste nimmer wirt verspart, [DGI_{omno}V: verspart F₅TW: gespart] ~m0080

sît unser hêrre Îsenhart

al dâ niht krône sol^e tragen.

Er wart in ir dienste erslagen, [D: Er wart in ir dienste GITOVWLUMQ: In ir (Q: Wort fehlt) dienste er wart m: Ein wart mit dienste no:
Er wart mir in dienste]

51 diu nû ist iuwers neven wîp. [DGT_{omo}: nu ist I: ist nu n: mir ist nu]

Umbe ir minne er gap den lîp;

daz hât mîn kus an si verkorn.

Ich hân hêrren und den mâc^e verlorn. [D: berren und den mag F₅: %und den mac GITOVWLUMQ: berren und mach (U: macht) mno:
maget und berren (n: berre)]

5 Wîl nû iuwer muomen s^{un} [D: -r-]

ritterliche fuore tuon,

daz er uns wil ergetzen sîn, [W: nach 51,7 2 Zusatzverse] ~n39v

sô valt ich im die hende mîn. [Alle Hss: ich LACHMANN falsch D: iohz ,o' ist schlecht geschriebenes c.]

Sô hât er rîch^eheit und prîs

10 und al, dâ mite Tankanîs

Îsenhart^e gærbet hât, [L: 51,11 fehlt]

der gebalsemt ime her dort stât. [Z: 44,7-51,12 fehlen] [DW: ime (im) ber GIO: in dem ber m: inne ber n: lieber min berre o: min ber] [L:
nach 51,12 1 Zusatzvers]

Alle tage ich sîne w^unden sach, ~Z+

- sît im diz sper sîn herze brach.“ [DF₉Gm: dîz IO_{no}: daz] ~o34r
- 15 Daz zôch er ûz m buosem sîn [D: uzem F₉GIOmnoZ: uz dem (F₉: uz d⁹o)] ~L030
an einer snüere sîdîn;
hin wider hien^eez der degen snel [DZVW: Hin wider bieng^ez der F₉: Hin wider bieng⁹o GI: Hiench ez hin wider der O: Hin wider hiez der m:
Hin wider bienger der no: Hin wider hing der]
für sîne brust an blôzez vel.
„L^ez ist noch vil hôher tac.
- 20 Wil mîn hêr Killirjakac ~m0081
in z her werben, als ich in bite, [DGI_Z: Inz (IZ: In daz) her werben F₉: Gentz ir werben T_{no}: Uns erwerben O: Inz er werren m: Bt^ez herwerben]
~T11r
sô rîtent im die fürsten mite.“ [DF₉GIT: im O: in mno: und]
Ein vingerlîn er san^ete dar.
Die nâch der helle wâren gevar, [V: nach 51,24 2 Zusatzverse U: 1 Zusatzvers wie V W: 1 anderer Zusatzvers]
- 25 die kômen, swaz dâ fürsten was, [DGI_{TO}no: chomen (T_{no}: comen) F₉Z: quamen m: kamen]
durch die stat ûf den palas. [D: uf dem T_{mno}ZVWUM: uf den O: auf den GE: fur den LQ: uff daz]
Dô lêch mit vanen hin sîn hant [DGI_{TO}mnoZVLUMQ: Dô (o: Sô) lech mit vanen hin F₉: Dô liech gamut⁹o W: Dô reit mit fraden in]
[DGI_{Omno}ZVLUMQ: sîn hant T: ir lant W: sein land]
von Azagouc der fürsten lant. [DGI_{mno}ZVWLUMQ: Von azagouch F₉: Mit vanen hin⁹o (Lücke ca. 12 Buchstaben) %d]
[D_{Omno}ZVLUMQ: der fürsten lant F₉: (Lücke) %t GI: der berren lant W: der fürste wol erkand] [T: Des vurstn gahmuretes hant]
Ieslicher was sînes ortes geil, [DGO: Islicher F₉: Ir iegelich IT_{mno}: Ieglicher] ~M77r
doch beleip der bezzer teil
- 52 Gahmurete, ir hêren. [D_FT: Gahmurete G_{Omno}: Gahmuret I: Gahmureten] ~n40r
Die selben wâren die êren.
[Dar nâher drungen die von Zazamanc] [D_Fmno: 52,3-52,8 fehlen. Überliefert in GITO(Z)VWLUMQ (Z: 52,3-52,8 nach
53,14)] [G: Dar nâher IO: Nacher T: Nach in (Z: In aber)]
[mit grôzer fuore, niht ze kranc]
5 [unde enpfîengen, als ir vrouwe hiez,] [GE: Unde TOZVWLU: Sâ] [GI: herre TOZVWLUMQ: frowe]
[von im ir lant und des geniez,]
[als iegelichen an gezôch.]
[Diu armuot ir hêren vlôch.]
Dô hete Prôthizilas, [D_FG_Ino: Dô O: Nû m: Sô]
10 der von arde ein fürste was,
lâzen ein herzentuom; [DGI_{Omno}: Lâzen F₉: Gelâzen] [D_Gm: herzentuom I_{TO}: herzogentuem n: herzetuom]
daz lêch er dem, der manegen ruom [DGI_{Omno}: leb F₉: liez]
mit sîner hant bejagete — ~o34v ~Q022
gein strîte er nie verzagete —
- 15 Lahfilirost schahelakunt
nam ez mit vanen sâ zestunt. [DGT_{Om}: sa Io: da n: sô]
Von Azagouc die fürsten hêr [Zweizeilige Initiale auch in F₉]
nâmen den Schotten Hiutegêr [D_FGT_{mo}: Namen den schotten (F₉: den⁹o) I: Den schotten namen O: Namen die schoten n: Noment der
schotten]
und Gaschieren, den Ormân; [D: orman GITO: norman m: erme m_{Korrektur}: norman n: erman o: ariman] ~m0082 ~W11r
- 20 si giengen für ir hêren sân.
Der liez si led^ec umb^e ir bete.
Des dan^eten si dô Gahmurete. [D: -chet-] [DGI_{mno}: do F₉: Wort fehlt]
Hiutegêr den Schotten [D: Huteger der F₉GIT_{Omno}VWLU: Hutegern den Z: Hiuteger dem M: Hutegern dem Q: Huteger den]
si bâten sunder spotten:
25 „Lât mî^{nem} hêren daz gezelt [D: -me]
hie umb^e âventiure gelt! [DGI_{mno}: aventiure F₉: aventiuren O: aventiwer]
Ez zu^{te} uns Îsenhartes leben, [D: -che-]
daz Vridebrande wart gegeben
diu zierde unsers landes. [DGI_{Omno}Z: Diu F₉: Her was]
Sîn vr^{ûde}, diu stuont pfandes; [D: -e-] ~n40v
- 53 er st^et hie selbe ouch ame rê. [D_{mno}V: stat (stof) F₉GIT_{OZWLMQ}: stet U: stuont] [D_{mo}Z: hie selbe ouch (Z: nach) F₉: hie ouch selbe GIO:
hie selbe T: noch selbe n: ouch hie selb] [D: ame re F₉: anme re GIO: an dem re m: an mere no: an me]

Unvergolten dienest im tet ze wê. [DF₉m_nZ: *we we* GIO: *we o: so we*]

Ûf erde niht sô guotes was: [DGI₀m_{no}: *Uf erde niht so guotes was* F₉: *Gewinnet ouch im den helm der was*]

der helm, von arde ein adamas, [DGI₀m_{no}: *Der helm von arde ein adamas* F₉: *Von siner giute ein adamas*]

5 dicke unde herte, ~O11r ~o35r ~Z7r

ame strîte ein guot geverte.“ [D: *Ame* F₉: *In* GI₀V: *An* T₀nZ: *An dem m: An me*]

Dô lobete Hûtegêtes hant, [DGI₀m_oZ: *lobte* F₉n: *gelobete*]

swenne er kœme in sînes hêrren lant,

daz er z wolte erwerben gar

10 und senden wider wol gevar.

Daz tet er unbetwîngen. [D: -m-]

Nâch urloube drungen ~m0083

zem kûnege, swaz dâ fûrsten was.

Dô rûmten si den palas.

15 Swie verwîestet wære sîn lant, [D: *sint* F₉I₀m_{no}ZVWLUMQ: *sîn G: daz*]

doch kunde Gahmuretes hant

swenken sôlicher gâbe solt, [DF₉G₀TOZ: *Swenken* IV: *Swenden* m_{no}: *Wencken*] [D: -æ-]

als al die boume trûegen golt. [DGI: *Als al (alle) die O: Sam alle die mo: Als alle n: Als obe alle*] [D: *truogent* F₉GO: *truogen* IT: *truogen* m: *trûegen* no: *trûgent* o: *trûgent*]

Er teilte grôze gâbe. [D: *Initiale nicht ausgeführt*] ~I2v

20 Sîne man, sîne mâge [DGOZ: *sine mâge* F₉: *die habe* I: *und sinen magen* T₀m_{no}: *und sine mâge*]

nâmen von im des helde guot; [DOZ: *von im* F₉: *unde* GI₀T₀m_{no}: *da*]

daz was der kûneginne muot.

Der brêtloufte hôchgezît [GI: 53,23-26 fehlen] [D: -te-] ~L031

hete dâ vor manegen grôzen strît; [DF₉Z: *manegen grozen* TO: *manegen* m_{no}: *grozen*] ~n41r

25 die wûrden sus ze suone brâht. [DF₉TOZ: *Die wrden m: Der was no: Der wart*] ~U023

Ine hân mir s selbe niht erdâht; § [DF₉mZ: *Ine han* T₀no: *Ich han*] [DF₉T₀m₀KorrekturZ: *erdâht* O: *gedâht* m: *Wort fehlt no: bedâht*] §
Ende F₉ / 3]

man sagete mir, daz Îsenhart ~o35v

kûneclîche bestatet wart. [DGT: *Kunecliche* I_m: -lichen Ono: -lich]

Daz tâten, die in erkan/en.

Den zins von sînen landen,

54 swaz der gelten mohte ein jâr,

den selben liezen si dâ gar;

daz tâten si umbê ir selber muot. ~V9r

Gahmuret daz grôze guot

5 sîn volc hiez behal/en; ~m0084

die muosen s sunder wal/en.

S morgens vor der veste [D: *Smorgens* GI₀T₀m_{no}Z: *Des morgens*] ~T11v ~R+

rûmtenz gar die geste. [D: *Rumdens* G: *Do rumdens* I: *Do ruemtn* ez TZ: *Rumdens* (Z: *Roumdens*) O: *Roumptenz* m: *Rument es* no: *Rumtens*]

§ Sich schieden, die dâ wâren, § Beginn F₂₁ / 3] ~F₂₁13

10 und fuorten manege bâren.

Daz velt herberge stuont al blôz, [DZ: *herberge stuont* F₂₁I₀m_{no}: *stunt her(e)berge(n)* GI: *herberge wart*]

wan ein gezelt, daz was vil grôz,

daz hiez der kûnec ze schiffe tragen.

Dô begunde er dem volke sagen,

15 er wolte z fûeren in Azagouc.

Mit der rede er si betrouc.

Dâ was der stolze, küene man, ~n41v

unz er sich vaste senen began.

Daz er niht ritterscheft vant, ~o36r

20 des was sîn vrûde sorgen pfant. [D: -e-]

Doch was im daz swarze wîp [D: *Initiale nicht ausgeführt*] [D: .och GI₀m: *Doch* F₂₁TOZVWRLUMQ: *Idoch* o: *Das*]

lieber denne sîn selbes lîp. [D: *Noch lieber* F₂₁GI₀T₀m_{no}ZVWRLUMQ: *Lieber*]

- § Ez enwart nie wîp geschicket baz. [§ Beginn F₃₇] [DF₃₇ITmZ: enwart F₂₁GOno: wart]
 Der vrouwen herze nie vergaz,
 25 im enfüere ein werdiu volge mite: [DGI_mV: enfuore F₂₁Z: fur TOnoW: fuere] [DF₂₁TO: ein werdiu volge G: rehtiu mazē I: rehtem vuer
 mno: ein werder vogel]
 an rehter k^unsche wîplich site. [D: -it-]
 Von Sibilje ^ûz r stat [D: nozer F₂₁GIOmno: uz der] ~m0085 ~W11v ~Q023
 was geborn, den er dô bat
 dannen kêrens z einer wîle. [DI_mno: dannen GT: danne F₂₁O: dan] [DF₃₇GOn: chereus F₂₁: kereu I: kerten si mo: kereuz]
 Der hete in manege mîle
 55 dâ vor gefüeret; er brâhte in dar.
 Er was niht als ein môr gevar.
 Der marnære wîse ~M77v
 sprach: „Ir sult z heln lîse [DM: ir sult beln F₂₁F₃₇O: ir sult iz beln (O: beln) GIVU: nu belit (V: belent U: halt) ez TZ: ir sultz beln (Z: belen)
 mnoWR: ir sülent (W: sult R: sülit) es beln (nW: belen) L: ir sulit ez beln Q: ir sult es belen]
 5 vor den, die tragent daz swarze vel. [DF₃₇GITmo: die F₂₁OnZ: die dā]
 Mîne kocken sint sô snel,
 sine mugen uns niht genâhen. [DF₂₁TO: Sine mugen GI: Den mach mno: Si mugen]
 Wir sulen von hinnen gâhen.“
 Sîn golt hiez er ze schiffe tragē.
 10 Nû muoz ich iu von scheiden sagē.
 Die naht fuor dan der werde man; ~n42r ~o36v
 daz wart verholne getân. [DF₃₇GT: verholne (F₃₇: verhol/e) F₂₁Ono: verhol(e)n I: Verholn m: vor beln]
 Dô er entran dem wîbe,
 dô hete si in ir lîbe
 15 zwelf wochen lebendē ein kint.
 Vaste mente in dan der wint. [DF₂₁GZ: ment ITO: traip mno: wegette]
 Diu vrouwe in ir biutel vant ~m0086
 einen brief, den schreip ir mannes hant
 en franzois, daz si kunde.
 20 Diu schrift ir sagen begunde:
 „^Hie enbiutet liep einander liep. [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: .ie F₂₁GITomno: Hie] ~O11v
 Ich bin dirre verte ein diep; [DGO_{no}: Ich bin I: Ich bin dir m: / / ch (bin fehlt)]
 die muose ich dir durch jâmer steln. [DGM: muose F₂₁: muos I: mues T: muos F₃₇O: muosz]
 Vrouwe, ine mac dich niht verheltn, [DM: ine mach F₂₁IO: Ich mach F₃₇G: Ine (G: Ichne) mach no: ich mag] [F₂₁F₃₇GIO: frouwe vor nih]
 [DF₂₁IO: dich G: diches m: ich dir no: dir]
 25 wære dîn ordē in mîner ē,
 sô wære mir immer nâch dir wê,
 und hân doch immer nâch dir pîn. [DmoZW: doch F₂₁GITO: sus n: Wort fehlt]
 Werde unser zweier kindelîn [DF₃₇GIn: Werde (F₃₇: Werd) O: Wer m: Wère o: Werdet]
 an dem anlütze einem man gelîch,
 deiswâr, der wirt ellens rîch. [DF₂₁GITm: ellens rich Ono: ellent rich]
 56 Er ist geborn von Anschouwe. [D: erborn F₂₁F₃₇GITomnoZVWRLUMQ: geborn]
 Diu Minne wirt sîn vrouwe.
 Sô wirt aber er an strîte ein schûr, ~o37r
 den vîenden herter nâchgebûr. ~n42v
 5 Wîzzen sol der sun mîn: ~L032
 Sîn ane, der hiez Gandîn,
 der lac an ritterscheftē tôt. ~m0087
 Des ^rater leit die selben nôt, [D: w-]
 der was geheizen Addanz;
 10 sîn schilt beleip vil selten ganz.
 Der was von arde ein Bertûn. [DMZ: Der F₂₁GIO: Und no: E] [D: bertun F₂₁: britum F₃₇GIT: britun O: britun m: brutun no: barun ZV:
 brittun]

Er unde Ûterpandragûn [D: utepandragun G: npandragun I: uterpandracuen F₂₁/TOZ: utpandragun F₃₇: utin pandragun m: utrapandragun no:
utrapangun VW: uterpandragun]

wâren zweier gebrueder kint, [D: -æ-] [Dm: gebruedr F₂₁GITOno: bruder]

die beide al hie geschriben sint:

15 daz was einer, Lazaliez;

Brickus der ander hiez.

Der zweier vater hiez Mazadân.

Den fuorte ein feie in Fârmorgân, [D: ein feie in morgan F₂₁F₃₇GITOVRLQ: ein femurgan (F₃₇: fermurgan G: phimurgan I: vaimurgan T:

feimorgan VQ: feimurgan R: feimorgon) mno: ein feie hies morgan ZM: ein fein (M: frie) murgan (M: morgan) W: frauwe feimurgan U: rin norgan]

diu hiez Terre de la schoie; [DF₂₁GITQZ: diu hiez mno: in] [DTm: terre de lascoye F₂₁: derdalschoye G: terdilatschoie I: der da latschoy O: diu
dalabschey n: terdelaschoye o: terdelaschoire Z: terdelaschoie] ~I3r ~Z7v

20 er was ir herzen boie.

Von in zwein kom geslehte mîn, [DGmo: chom (F₂₁)F₃₇ITOn: chom daz]

daz immer mêr gît lichten schîn.

Ieslicher sider krône truoc, [DZV: sider F₂₁TW: sit F₃₇O: sein GI: sunder mo: sicher ein n: ein] ~T12r

und heten werdekeit genuoc.

25 Vrouwe, wilû toufen dich, [DF₂₁GIO: wil du F₃₇: wilt du TmoZ: wiltu n: Wilt du] o37v

dû maht ouch noch erwerben mich.“

Des engerte si keinen wandel niht. [D: Initiale nicht ausgeführt] [DF₂₁ITOm: engerte F₃₇Gno: gert(e)] [D: kein G: do ITOm: deheinen
no: do keine Z: keinen] [D: waldel GIOmno: wandel] ~n43r

„Ôwê, wie balde daz geschiht! [D: O-] [DF₂₁TOZVW: balde GI mno: schiere] ~m0088

Wil er wider wenden,

schiere sol ich z enden. [DmnoZ: Schiere GI: Vil balde F₂₁TO: Vil schier]

57 Wem hât sîn manlichiu zuht ~W12r

hie lâzen sîner minne vruht? [DGMZ: Hie lazen F₂₁IO: Verlazen hie F₃₇T: Verlazen no Hie gelossen]

Ôwê lieplich geselleschaft,

sol mir nû riuwe mit ir kraft

5 § immer twingen mînen lip! [§ Beginn F₄₄]

Sînem gote ze êren“, sprach daz wîp,

„ich mich gerne toufen solte

und leben, swiê er wolte.“ ~Q024

Der jâmer gap ir herzen wîc.

10 Ir vrûde vant den durren zwîc, [D: -e-]

als noch diu turteltûbe tuot.

Diu hetê ie den selben muot:

swenne ir an trûtscheftê gebrast, ~V9v

ir triuwe kôs den durren ast.

15 Diu vrouwe an rechter zît genas [DGOmZ: an IT: ze no: in]

eines suns, der zweier varwe was,

an dem got wûnders wart enein: [D: anders F₂₁F₃₇F₄₄GIOZVWRLUMQ: wunders mno: wunder]

wîz und swarzer varwe er schein. ~o38r

Diu kûnegîn kustê in sunder twâl [L: 57,19-26 nach 57,28] ~F₂₁14 ~U024

20 vil dicke an sîniu blanken mâl. ~m0089 ~n43v

Diu muoter hiez ir kindelîn

Feirefiz Anschevin. [DGO: Feirefiz I: Feirefiz T: Ferefiz mno: Ferefiz] [DGIOMno: ansevin (GI: antschevin O: ansevin m: auscevin o: ansevin)]

Der wart ein waltswende;

die tjoste sîner hende

25 manec sper zerbrâchen,

die schilte dûrkel stâchen. [DF₂₁GITZ: durchel Omno: durch]

Als ein agelster wart gevar [D: Initiale nicht ausgeführt]

sîn hâr und ouch sîn vel vil gar. [DF₂₁GITZ: sin vel vil gar O: vel vil gar mno: sin har (Sin vel)]

Nû was ez ouch über des jâres zil, [D: Do was ez ouch F₂₁F₄₄TZVWRMQ: Nu was ez ouch F₃₇GIOmnoL: Nu was ez VWU: Nu was
ouch Q: Nu was er ouch]

daz Gahmuret geprîset vil

- 58 was worden dâ ze Zazamanc;
 sîn hant *dâ sigenuunft* erranc. [D: die F₂₁F₃₇GTOmnoZVWRLUMQ: da F₄₄: ze I: Wort fehlt] [D: gunst F₂₁F₃₇F₄₄GITOZVWRLUMQ:
 sig(e)nu(n)ft (-nunft) m: sigehafft no: den sig U: sigelhafft]
 Dennoch swebet er ûf dem sê. [D: -e-]
 Die snellen winde im tâten wê.
 5 Einen sîdinen segel sach er rôten, ~O12r
 den truoc ein kocke, *und* ouch die boten, [DF₂₁ImZ: ouch GTONo: Wort fehlt] ~M78r
 die von Schotten Vridebrant
 vroun Belakânen hete gesant.
 Er bat si, daz si ûf in verkür, [R: Lücke 58,9-63,24] ~R-
 10 swie *er* den mâ durch si verlür, [D: Swer F₂₁F₃₇F₄₄GITZV: Swie er O: Swie mnoWLUMQ: Wie er]
 daz si von im gesuochet was. ~m0090 ~o38v
 Dô fuorten si den adamas,
ein swert, einen halsperc *und* zwô hosen. [D: Und ein swert F₂₁F₃₇F₄₄GTOmnoZWLUMQ: Ein swert I: Swert V: Ein halsperc (ein
 swert unde zwô hosen)] [DF₃₇F₄₄OmZ: einen F₂₁: an G: den II: Wort fehlt TnoWUMQ: ein] [DGITmnoVWU: und F₂₁F₃₇F₄₄OZLMQ: Wort fehlt]
 Hie muget ir grôz wunder losen, [DF₂₁F₃₇F₄₄TmZ: grôz G: grôzes I: grôzgez O: grôzeiu n: Wort fehlt o: grosse] ~n44r
 15 daz im der kocke wider fuor, ~L033
 als *mir* diu âventiure swuor. [DIW: im F₂₁F₃₇F₄₄GTOmnoZVLUQ: mir M: my]
 Si gâben z im. Dô lobete ouch er, [DGO(mo): gabenz IT: gabns (n: gobent es)]
 sîn munt der botschefe ein wer
 wurde, swenne er keme z ir. [D: Wride swenner chame F₂₁T: Ware so er wider kome F₃₇: Wer so er chom wider G: Ware swenner chome I: Wer swenn
 er chome O: Wer so er wider chom mo: Wurde wenne er kome n: Wenne wurde er keme Z: Wer er wider komen V: Were so er keme wider]
 20 Si schieden sich. Man sagete mir,
 daz mer in truoc in eine habe. [DF₃₇: in truoch F₂₁OZ: in truege G: warf in I: wurf in F₄₄T: truge in mno: ir truge]
 Ze Sibilje kêrt er drabe. [DF₂₁Om: drabe F₃₇G: abe I: ab n: dar abe o: dar ab]
 Mit golde galt der küene man
 sînem marnære sân [DF₂₁Gm: Sinem IOno: Sinen T: Den] [DF₂₁Gm: marnære ITO: -m no: -r]
 25 harte wol sîn arbeit.
 Si schieden sich; daz was dem leit.

B u c h II

- Dâ ze Spâne ime lande [D: 3. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in TOmnoUQ; Initialen bzw. Einrückungen für vorgesehene
 Initialen in F₂₁F₃₇F₄₄ZVWLM] [D: ime F₂₁GITomno: in dem] ~m0091 ~m0092 ~n44v ~n45r ~o39r ~o39v
 er den küene erkanet;
 daz was sîn neve Kailet.
 Nâch dem kêrt er ze Dôlet.
 59 Der was nâch ritterschefe gevarn, [DF₂₁F₄₄TOmn: nach GI: durch o: zu]
 dâ man niht schilte dorfte sparn. ~W12v
 Dô hiez ouch *er* bereiten sich [DT: ouch F₂₁F₃₇F₄₄GIOmo: ouch er nZVWLUMQ: er ouch]
 (sus wert diu âventiure mich)
 5 mit sparn, wol gemâlen, ~T12v
 mit grünen zindâlen.
 Ieslichez hete ein banier, [DF₂₁TZ: Islichez (T: Iegf) G: An ieslichez I: An iegsblichem Omno: Ieslicher (Iegf)]
 drî hermin anker dran sô fier, [D: -a-] [D: -a-]
 daz man ir jach für rîchleit. ~I3v
 10 Si wâren lanc *und* breit
und reichten vaste unz ûf die hant, [DF₃₇IOZVWUMQ: unz F₂₁F₄₄GTmnoL: Wort fehlt]
 dô man *si* zuo *m* sper iser bant, [DGIImno: Dô (Da) F₂₁F₃₇F₄₄TOZVWVLUMQ: Sô] [D: zuome sper iser F₂₁F₃₇OLQ: ze (zu) des spers isen
 F₄₄: zu spers isen GI: zuo dem isen T: ze spers isene mnoZVM: zum (V: zuo deme) sper (ZM: spers) isen W: an die sper U: zuo sper isene]
 dâ niderhalp eine spanne. [D: niderhalpt F₂₁F₃₇GIOmnoZ: -halp (-halb) F₄₄: nidertal] [DF₃₇F₄₄T: eine G: einer F₂₁IOmnoZ: ein]
 Der wart dem küenen manne
 15 hundert dâ bereitet [DF₂₁F₃₇F₄₄OmnoZVLM: bereitet – geleitet G: bereit – geleitet W: berait – gelait U: bereit – geleit Q: bereitet – bekeitet]
und wol hin nâch geleitet

von sînes neven lûten.

Êren **und** trûten ~o40r

kunden si **in** mit werdekeit. [D: si im F21F37IOM: si in GTZVQ: sin (-s in) mno: in WLU: sî]

20 Daz was ir hêrren niht ze leit. ~m0093 ~n45v

Er streich, ine weiz wie lange, nâch,

unz er geste herberge ersach ~Q025

ime lande ze Wâleis.

Dâ was geslagen für Kanvoleis [DF21F37IT(n): kanvoleis G: knapboleiz O: convaleiz (m): konvoleis (o): kamfoleis]

25 manec **pa**wêdun ûf die plâne. [Dm: poulan F21F44M: paulan F37GITOnoZU: pavelan VQ: pavelume WL: pavilun] [DF21TomoW: die plane – wane F37F44GIZM: den blan (plan) – wan VLUQ: dem plane – wane]

Ine sage z iu niht nâch wâne; [DF37T: Ine F21GIO: Ich(ø)n mno: Me (= Ine, m: Me von hier an stillschweigend aufgelöst)] [DF21F37GIT: iu O: Wort fehlt mno: ich es uch]

Gebietet ir, sô ist ez wâr. [D: Initiale nicht ausgeführt] [DGTZ: Gebiet (D: .ebiet) F21F37F44IO: -tet] [D: er F21F37F44GITOmnoZWLMQ: ir V: irs]

Sîn volc hiez er ûf hal/en gar.

Der hêrre san/te vor hin in [DF21F37F44ZWLMQ: vor bin in GIVU: vor im bin in Tmn: vor im in O: vor in in o: vor im bin]

den kluogen meisterknaben sîn.

60 Der wolte, als in sîn hêrre bat,

herberge nemen in der stat. [D: nêmen (e über i = Korrektur von i zu ø)]

Dô was im snellîchen gâch. [DGOZ: snellîchen F21I: snellîch F37mn: snellechleichen T: snellîche o: snelleklich]

Man zôch im soumære nâch.

5 Sîn ouge ninder hûs dâ sach,

schil/e wâren sîn ander dach, [DF37F44IZWLM: waren GT: waren F21O: was m: enweren n: entweren o: enweren V: weren U: die waren Q: werden]

und die wende gar behangen

mit spern al umbeyangen.

Diu kûnegin von Wâleis [D: vâleis G: waleiz I: wâlâis F21Tmn: waleis]

10 gesprochen hete ze Kanvoleis [DF21F37F44Omo: ze GIT: vor n: Wort fehlt] ~o40v

eineln turnei alsô gezilt, ~Z8r

des manegen zagen noch bevilt, [DF21GITOmno: Des LACHMANN: Des für Dês (= Da_z es)] ~m0094

swâ er dem gelîche werben siht; ~n46r

von sîner hant es niht geschiht. [T: 60,14 fehlt]

15 Si was ein maget, †niht† ein wîp, [DIMQ: und niht F21F37F44GITOmnoZVWLU: niht]

und bôt zwei lant **und** ir lîp,

swer dâ den prîs bezalte. ~O12v

Diz mære manegen valte

hinder z ors ûf den sâmen. [DF21GTOm: Hinder_z Ino: Hinder daz]

20 Die sölch gevelle nâmen,

ir schanze wart gein vlust gesaget. [DZ: gein vlust F21F44GTO: vlust F37: ze vlucht I: ze vluste mno: gegen vlucht V: zer vlucht WLM: vlucht U: vlucht Q: vlucht]

Des pflâgen helde unverzagat;

si tâten ritters ellen schîn. ~L034

Mit hurteclicher ra**b**in [D: -bb-]

25 wart dâ manec ors ersprenget ~V10r

und swerte vil erklenget.

Ein schifbrücke ûf einem plân § [D: Initiale nicht ausgeführt] [Dn: uf einem F21O: an ein F37F44GVLM: an einen I: uber einen T: zeinem moQ: uf einen ZW: an einem U: an eime] [§ Ende F21 / 3]

gien_e über einen wazzers trân, [DGZMQ: einen F37: ein F44ITmnoWLU: eines OV: ein]

mit einem tor beslozen.

Ein kna**b**e unverdrozen [DF44: Ein F37GITOmnoZVWLMQ: Der]

61 tet ez ûf, als im ze muote was.

Dar ob_e stuont der palas; ~o41r

ouch saz diu kûneginne

zen venstern dar inne

- 5 mit maneger werden vrouwen. [W: 61,5 nach 61,6] ~m0095
 Die *begunden* schouwen, [ID: *begunden* da F37F44OmnoZLMQ: *begunden* G1TV: *begunden* alle WU: *gerne wolten*] ~n46v
 waz dise knaben taten.
 Die heten sich berâten ~M78v
 und sluogen ûf ein gezelt.
- 10 Umbe unvergolten minnen gelt [DGITmZ: *minnen* F37Ono: *min(n)*e]
 wart es ein künec âne; [D(mno): *es* F37GTO: *iz (ez)* I: *sin*]
 des twanc in Belakâne.
 Mit arbeit wart ûf geslagen, ~U025
 daz drîzec soumære muosen tragen, [DGITO: *muosen* mno: *sollen*]
- 15 ein gezelt, daz zeigete rîch/heit.
 Ouch was der plân wol sô breit,
 daz sich die snüere stracten dran.
 Gahmuret, der werde man,
 die selben zît dort ûze enbeiz. [DTOmZ: *selben* no: *selbe* GI: *Sondertext*]
- 20 Dar nâch er sich mit vlîze vleiz,
 wie er hœvslîche kœme geriten. [ID: -a-]
 Des enwart niht langer dô gebiten: [Dm: *niht langer* do F37F44GTOZUM: *da* lenger (*langer*) *niht* I: *da* *niht* lenger nV: *niht* lenger o: (*Der*
enwart) *des* *niht* lenger WL: *lenger* (*langer*) *niht* Q: *do* *nicht*] ~W13r
 sîne knaben an den stunden [ID: *chappen* G1Omno: *chnappen*] ~T13r
 sîniu sper ze samne bunden, ~o41v
- 25 ieslîcher fünfu an ein bant. [DTo: *Ieslîcher* G1mno: *Iegelîcher*]
 Daz sehste fuorte er an der hant
 mit einer baniere. ~m0096
 Sus kom gevarn der fiere.
 †Vor† der künegin wart vernomen, [DF44IWQ: *Von* F37GTOmnoZVLUM: *Vor*] ~n47r
 daz ein gast dâ solte komen [Dm: *Das* ein *gast* da F37: *Wie* ein *gast* F44TOZ: *Wie* ein *gast* da (O: *dar*) GI: *Wie* da (*dar*) ein *riter* no: *Das* ein
gast]
- 62 ûz verrem lande,
 den niemen dâ *erkan*e:
 „Sîn volc, daz ist kurtois,
 beidiu heiden/sch und franzois; ~I4r
- 5 etslîcher mac ein Aschevîn
 mit sîner sprâche iedoch wol sîn.
 Ir muot ist stolz, ir wât ist klâr, ~Q026
 wol gesniten al für wâr.
 Ich was sînen knaben bî,
 10 die sint vor missewende vrî.
 Si jehent, swer habe geruoche,
 ob der ir hêrren suoche,
 den scheid er von swære.
 Von im vrâgete ich der mære.
- 15 †Nû† sageten si mir sunder wanc, [ID: *Nu* F37: *Du* F44GITOZVWLUMQ: *Do* mn: *So* o: *Sie*] [ID: *si* mir
 F37F44GITOmnoZVWLUMQ: *si* *mir* (Okorrektur: *tilgt sie*)] [F37: 1. Buchstaben der ungeraden Zeilen herausgerückt, D scheint Reminiszenz von
 62,13/17]
 ez wære der künec von Zazamanc.“
 Disiu mære sagete ir ein garzûn: ~o42r
 „Âvoi, welch ein *pave*lûn!
 Iuwer krône und iuwer lant ~m0097
- 20 wæren derfür niht halbez pfant.“
 „Dûne darft mir z sô loben niht. [DTn: *Dune* (*Dun*) *darft* G: *Dune* *darft* I: *Dun* *bedarf* Oo: *Du* *darft* m: *Du* *bedarf*] ~n47v
 Mîn munt hin wider dir des giht,
 ez mac wol sîn ein es werden man,
 der niht mit armüete kan.“ [ID: -te-]

- 25 Alsus sprach diu künegin: ~**O13r**
 „Wê, wanne kumt **er** selbe drîn?“ [D: *er et F37F44GTOmnZVWLUMQ: er I: der o: er (vor komet)*]
 Den garzûn si des vrâgen stat.
 Höv^eslîchen durch die stat
 der helt begunde trecken, [DF44GTZW: *trecken F37: rechen I: sbrechen O: freken mnoV: strecken*]
 die slâfenden wecken.
- 63 Vil schilte sach er schinen.
 Die hellen pusinen
 mit krache vor im gâben dôz. ~**L035**
 Von wîrfen **und** mit slegen grôz
- 5 zwêne tambûre gâben schal; [DGTm: *tambure I: tanbuer O: tamburen no: tambur*]
 der galm über al die stat erhal.
 Der dôn iedoch gemischet wart
 mit floutieren^e an der vart; [DF37: *floutieren G: floutierene IO: floutiern T: floutierne*]
 ¶ eine reisenote si bliesen. [§ Beginn F9 / 4]
- 10 Nû sulen wir niht verliesen, [DGImnoVW: *sulen (suln) F37TO: schul F9; ne sule F44: ensule Z: ensul*] ~**o42v**
 wie ir hêrre komen sî: [DF44GImnoZW: *ir berre F9TV: der berre F37O: er her*]
 dem riten videlære bî. ~**m0098**
 Dô leite der degen wert
 ein bein für sich ûfz pfert, [n: 63,14 fehlt] [DT: *ufez F9: offiez F37GIOmo: auf daz*]
- 15 zwêne stivâle über blôziu bein. ~**n48r**
 Sîn munt als ein rubîn schein [D: *Sî F37F9F44GIOmnoZVWLUMQ: Sein*] [DF37GIOmno: *als F9: im als*]
 von der rœte, als ob er brünne; [DZ: *Von der F9: Vnor der F37GOW: Vor ITmnoV: Von*]
 der was dicke **und** niht ze dünne. [DmnoZ: *Der F37F9F44GITO: Er (F9: Her = E9)*] [DF37F9OnZW: *und GImoVL: Wort fehlt*]
 Sîn lîp was allenthalben klâr.
- 20 Licht reideloh was im sîn hâr, [DF37F9W: *was im sin F44OZVMQ: was sin GIL: sin TmnoU: was im daz*]
 swâ man daz vor dem huote sach; [DF9V: *man daz GITomoW: manz (mans) nZ: man es (ez)*] [DGOmno: *dem huote F9: der hute I: dem haupt*]
 der was ein tiuwer houbetdach. [D: *tiuwer G: tiwere I: tiur T: tiure O: tiur mn: ture*]
 Grüene samit was der mantel sîn;
 ein zobel dâ vor gap swarzen schîn [R: Lücke 58,9-63,24]
- 25 ob^e einem hemde, daz was blanc. ~**R+**
 Von schouwen^e wart dâ grôz gedranc. [DF37TO: *schouwen F9G: scouwen*] [DF37F9F44TOmo: *wart da GI: Da wart n: da fehlt*]
 Vil dicke al dâ gevâget wart,
 wer wære der ritter âne bart, [DTOm: *wære der rittir GI: wære der iunge no: der ritter wære*]
 der fuorte als olche richheit. [DF37F44Omno: *alsolche F9GIT: al fehlt*]
 Vil schiere wart daz mære breit;
- 64 si sageten z in für unbetrogen. ~**Z8v**
 Dô begunden si an die brücke zogen, [DGTnZ: *bruke (brucke) O: burge m: brucken o: brück*]
 ander volc **und** ouch die sîne. [O: 64,3 fehlt] [DF9Z: *ouch die F37GITVW: die mo: auch das n: ander*] ~**o43r**
 Von dem liechten schîne, ~**m0099**
- 5 der von der künegin erschein, [DF37OZWLM: *kunegin (kuniginne) erschein F9F44RU: kuninginnen schein GITVQ: chunginne (konigin) schein*]
 m: *kunigemschein (m = in) no: koningin schein*] ~**V10v**
 zucte im neben sich sîn bein. [DTW: *Zucht im F9: Des zuchter F37GZ: Der zucht(e) im I: Zucht er im (ein bein uf daz bein) O: Du zucht er*]
 (neben im) mno: *Do zuckete er (neben sich) V: Zuchte er*]
 Ûf rîhte sich der degen wert [O: 64,7 nach 64,8] [D: *regte F37F9F44GITOZWRLUMQ: richte mV: ribtette (ribtete) no: ribtet*]
 als ein vederspîl, daz gert. ~**n48v**
 Diu herberge dûhte in quot; ~**T13v**
- 10 alsô stuont des heldes muot. [DF37F9GOo: *Also I: Als Tm: Als do n: Also do*]
 Si dolte ouch wol, diu wirtîn, [DGTmno: *Sî dolt ouch wol F9: Ouch dolte in wol I: Ez dolt auch wol O: Sie dolte auch diu wirtin*]
 von Wâleis diu künegin. ~**W13v** ~**M79r**
 Dô vriesch der künec von Spâne, [DF9TV: *Do vriesch F37GIOZ: Nu friesch mn: Do verbies o: Der verbeis*]
 daz ûf der lêwe plâne [DV: *leoplane F37: zewen planie F44TM: lewe plane F44OL: lewe planie GIZ: lewen plange(n) m: leuwe plane no: lewe plane W: planie RQ: leuplange U: lewen planie*]

- 15 stüende ein gezelt, daz Gahmurete [D: -a-]
durch des küenen Razaliges betē
beleip vor Pâtelamunt. ~Q027
Daz tet im ein ritter kunt.
Dô fuor er springende als ein tier;
- 20 er was der vröuden soldier. [D: -e-] [DF₃₇F₉GTZ: freuden F₄₄Imno: frouen]
Der selbe ritter aber sprach:
„Iuwer muomen sun ich sach [DF₃₇F₉O: Iwer G: Iwere IT: Ewern (Iuwer)]
komende, als er ê was, fier. [DF₉OmZVRLQ: Chumende F₃₇F₄₄GITnoWM: Chomen] [DF₃R: e F₃₇GITomnoVWLUMQ: ie F₄₄Z: Wort
fehlt]
Ez sint hundred banier [DF₃₇F₄₄TOZWRLUMQ: hundred F₉GImnoV: wol hundred] ~o43v
- 25 zuo *nem* schil/e ûf grüene velt [GI: 64,25 nach 64,26] [DF₉: eine GOMO: einem I: einen n: eine] [DF₃₇F₉GmoZ: grüne In: gruenem T:
grueneZ]
gestôzen für sîn hôch gezelt,
die sint ouch alle grüene. ~m0100
Ouch hât der helt küene ~I4v
[r]i h^{er}mîn anker lieht gemâl [D: -a-]
ûf ieslichen zindâl.“ [D: ieslichen F₉OZ: ieslichem G: ieglichen F₃₇ITmno: ieglichem (ieglichem) V: iegliche]
- 65 „Ist er gezimieret hie? [no: 65,1 fehlt] [DF₃₇GITom: Ist F₉: Sus ist
Ävoi, sô sol man schouwen, wie [DF₃₇GITom: so F₉F₄₄: nu no: Wort fehlt] ~n49r
sîn lîp den pinder irret.
Wie er z mit hurte wirret! [DF₃₇F₉F₄₄TO: hurte GI: hurten mno: herte]
- 5 Der stolze küene Hardîz
hât mit zorne sînen vlîz
nû lange vaste an mich gewant; ~U026
den sol *hie* Gahmuretes hant [DO: die F₃₇F₉F₄₄GITmnoZVWLUMQ: hie]
mit sîner tjoste neigen.
- 10 Mîn sælde ist niht der veigen.“ ~L036
Sîne boten sante er sân,
dâ Gaschier, der Omân, [Dm: oriman F₃₇F₉GITO: norman mKorrektur: noriman n: arme man o: ariman]
mit grôzer massenîe lac, [DF₃₇TOmno: grôzer F₉GI: sîner] [D: -a-]
und der liehte Killirjakac;
- 15 die wâren dâ durch sîne bete.
Zem pavelûn si mit Kailete
fuoren mit geselleschaft. [DF₃₇F₉ITom: mit Gno: durch] ~o44r
Dô enpfiegen si durch liebe kraft § [DF₃₇Omno: Do enphiengen si durh F₉: Und vurfiengen da von GIT: Do enphiengen si mit] § Ende
F₃₇]
den werden küene von Zazamanc.
- 20 Si dûhte ein beiten gar ze lanc, [DGITomno: duhte ein beiten (butten, biten) F₉: duchtez beiden] ~m0101
daz si in niht ê gesâhen. [DGITomno: gesahen F₉: ensahen]
Des si mit triuwen jâhen. ~O13v
Dô vrâgete er si der mære,
wer dâ ritter wære. [DF₉GTOm: da F₄₄Ino: der]
- 25 Dô sprach sîner muomen kint: ~n49v
„Ûz verrem lande hie sint [DITmno: verrem lande F₉GO: verren landen]
ritter, die diu minne jaget,
vil küener helde unverzaget. [D: nu unverzagt F₉F₄₄GITomnoZVWLUMQ: unvorzaget]
[H]ie hât mangel Bertûn [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: -a-]
rois Uterpandragûn. [DF₉: Der kunech GITomnoZVWLUMQ: Roys] [D: utrepandraguon F₉V: ute pandragun F₄₄W: uterpandragun GTOZ:
utpandragun I: uter prandiguen m: uetter pandragun n: uetter pendraguon o: uytter pendragun]
- 66 Ein mære in stichet als ein dorn,
§ daz er sîn wîp hât verlorn, [§ Beginn F₃₃]
diu Artûes muoter was. [DR: artus F₉F₄₄GITomnoZVWL: artuses]
Ein pfaffe, der wol zouber las,

- 5 mit dem diu vrouwe ist hin gewant,
dem ist Artûs nâch gerant.
Ez ist nû ime dritten jâr, [DmnoZ: ime dritten F₃₃: hime dritt// / F₃₃Rosenfeld: hime drittem F₉: in daz dritte GIT: daz drite F₄₄O: in dem dritten]
daz er sun *und* wîp verlôs fûrwâr. [DF₃₃GITOmno: sun und wîp F₉: wîp und sun] ~o44v
Hie ist ouch sîner tohter man,
10 der wol mit ritterschefte kan,
Lôt von Norwage, [D: -ob-] [D: -e-]
gein valscheit der trage [D: -e-]
und der snelle gein dem prîse, ~m0102
der küene degen wîse. [DmnoZ: kuene degen F₉: kuene u// (= unde) der F₄₄TO: kuene helt GI: stolze degen]
15 Hie ist ouch Gâwân, des sun, [DGTmno: des F₉: sin I: der O: // / Wort ausradiert]
sô kranc, daz er niht mac getuon
ritterschaft enkeine. [D: encheine F₉: necheine (? verblasst) F₄₄GITOmnoZVRLUQ: deheine M: keine]
Er was bi mir, der kleine. ~n50r
Er sprichet, mōhte er einen schaft [D: -æ-] [DF₃₃F₉W: Er GITOmno: Und]
20 gebrechen, trôste in des sîn kraft, [DF₉m: Gebrechen F₃₃: Geb% GITOno: Zerbrechen]
er tæte gerne ritters tât. [DF₃₃mno: Er tate F₉: So teter GIO: Er worhte T: So worhter]
Wie vruo sîn ger begunnen hât! [DF₉U: Wie vruo sîn ger F₃₃: Wie% F₄₄: Vil frube sîn ger G: Vruo es sîn ger I: Wie vruo er sîn OVM: Vil fru
es sîn ger TmZWL: Wie vruoZ (fru ez) sîn ger o: Wie fru sie es sîn ger R: Vil fru er sîn ger Q: Vil fru es sîn gar]
Hie hât der kûnec von Patrigalt [DF₃₃F₉TOm: Hie bat der kunech GI: Hie habent die no: Die bette der koning]
von spern einen ganzen walt.
25 Des fuore ist dâ engein gar ein wint, [DF₃₃F₉F₄₄TOmno: Des GI: Der] [D: da engein gar F₃₃Z: da gein gar F₉: al (? verblasst) da kegen
GI: wider die T: wider die als O: wider den m: da gar no: do wider gar VRLM: wider den W: gegen den nicht U: gein den Q: wider dann] ~T14r
wan die von Portegâl hie sint. [DmoZ: Wan F₃₃: Wa% F₉: Wante GITO: Wort fehlt n: Wenne]
Die heizen wir die vrenchen:
si wellent durch schil/e stechen. [DGIOMno: wellent F₉: will]
Hie hânt die Provenzâle
schil/e wol gemâle. ~o45r
67 Hie sint die Wâleise, [O: 67,1 nach 67,2] ~Q028
daz si behabent ir reise
durch den poinder, swâ si s gernt.
Von der kraft ir landes si des wernt. [DGIOMno: der kraft ir (mno: irs) landes F₉: ir lant kraft] ~W14r
5 Hie ist manec ritter durch diu wîp, ~m0103
des niht erkennen mac mîn lîp.
Al, die ich hie benennet hân,
wir ligen mit wârheit, sundæ wân,
mit grôzer fuore in der stat,
10 als uns diu kûneginne bat.
Ich sage dir, wer ze velde liget; ~n50v
die unser wer vil ringe wiget:
Der werde kûnec von Askalûn,
und der stolze kûnec von Arragûn,
15 Zidegast þvonþ Lôgrois, [D: Sidgast F₉TmZ: Cidegast F₄₄GIO: Cithegast (Zitegast) no: Cidigast] [DF₄₄GITOVRLUMQ: von F₉: die mo: de
n: von de W: und] [DF₃F₄₄moV: logrois G: orileis IO: orileis T: logreiz n: logoris] ~V11r ~M79v
und der kûnec von Punturtois, [n: 67,16 fehlt] [DF₄₄m: punturtors F₉: puntertoys G: pontureis I: pontortois T: punterteiz O: puntureis o:
pantotois]
der heizet Brandelidelîn.
Dâ ist ouch der küene Lehelîn. [DF₄₄Omno: Da F₉GI: Hie]
§ Dâ ist Môrholt von Irlant, [§ Beginn F₂₁ / 4] [DF₂₁F₄₄TOmno: Da ist F₉: Unde G: Hie ist] ~F₂₁44 ~L037
20 der brichet abe uns gæbiu pfant. [D: beidiu F₂₁O: der gaben F₉: (Der ist von grozer kraft irkant) F₄₄GITZVWRUMQ: gabiu (gebe) mno:
geben I: gar bi]
Dâ ligent ûf dem plâne [DF₄₄TmnoZ: uf dem F₂₁GIO: uf der F₉: ouch of dem] [DF₂₁F₉F₄₄TmZ: plane G: planige I: plany O: planie] ~o45v
die stolzen Alemâne; ~Z9r
der herzoge von Brâbant

- ist gestrichen in ditze lant § [DImnoZ: Ist F₂₁F₉GTO: Der ist] § Ende F₄₄
25 durch den künec Hardizen. [DT: hardysen F₂₁GIOZ: hardiezen (hardizen)] ~I5r
Sine swester Alizen
gap *im* der künec von Gaskôn. [DU: in F₂₁F₉GITOmZVWRLMQ: im o: vor] [DF₂₁F₉mno: gascon G: cascon I: gatschon T: gascon O:
ascon] ~m0104
Sin dienst hât vor enpfangen lôn.
Die sint mit zorne hie gein mir.
Nû sol ich wol getrûwen dir:
68 gedenke an die sippe dîn, [DF₂₁GITOmno: Gedenke F₉: Daß tu gedenkes]
durch rehte liebe warte mîn!“ § [DF₂₁GTOmno: liebe F₉: liebe und I: trive] § Ende F₉
Dô sprach der künec von Zazamanc: [o: Lücke 68,3-68,24] ~n51r ~n51v ~o-
„Dûne darft mir wizzen keinen danc, [DF₂₁F₃₃IO: Dune darft Gmn: Du solt TZVW: Du darft] [DF₂₁F₃₃GOZ: mir ITmn: mirs]
5 swaz dir mîn dienst hie ze êren tuot. [DF₂₁F₃₃mZ: hie GITOn: Wort fehlt]
Wir sulen hab_{en} einen muot.
Stêt dîn strûz noch sunder nest?
Dû solt dîn sarapandratest
gein sinem halb_{en} grifen tragen.
10 Mîn anker vaste wirt geslag_{en}
durch lenden in sines poinders hurt,
er muose selbe suochen furt [DF₂₁GO: muose I: muoz T: muose mn: in]
hinder m orse ûf *m* griez_e. [T: 68,13 nach 68,14] [D: ufne F₂₁: ufne GITOmno: uf den] [DWQ: griez F₂₁GITOmZVRLUM: griez_e]
Der uns z einander lieze, [D: zein andr F₂₁GITOVWRLUMQ: zesamen mn: zuo einander] [DWQ: liez F₂₁GITOmZVRLUM: liez_e]
15 ich valte in, od_er er valte mich.
Des wer ich an den triuwen dich.“
Kail_et ze herbergen reit
mit grôzen vrôuden, sunder leit. [D: -e] ~O14r
Sich huop ein krîeren [D: -r]
20 vor zwein helden fier_{en}: [DV: Vor F₂₁F₃₃GITOmZVRLUM: Von n: Mit Q: Und] ~m0105
von Poitouwe Schiolarz [DTOm: poitouwe G: poitouwe I: poitan n: pontom] [Dmn: schiolarz (-) F₂₁: tschilarem F₃₃: %sclarz G: tschierarz I:
sclinarz T: desclarz O: tschielarz]
und Gurnemanz de Grâharz, [DITmnVWU: gurnemanz F₂₁: gurnomanz GZRMQ: gurnomanz OL: gurnamanz [DOZ: der
F₂₁TmnVWRLUM: de F₃₃GIQ: von]
die tjos_tierten ûf dem plân. [DGTmnZ: dem F₂₁O: der F₃₃: uf / / / / / (einem) plan I: den]
Sich huop diu vesperie sân.
25 Hie riten sehse, dort wol drî, ~o46r
den fuor vil lhte ein tropel bî. [D: -ie-]
Si begunden rehte ritters tât; [T: 68,27 nach 68,28] ~n52r
des enwas êt dehein rât. [DF₂₁F₃₃TO: enwas GImno: was] [D: et dehein F₃₃: dekein ander GIOVW: et do dehein ander T: dechein mUMQ: do
(M: dar) kein (dehein) ander no: nuo do kein ander ZL: eht do kein (dehein)]
Ez was dannoch wol mitter tac. [D: -e-]
Der hêre fund_er_t sînem gezele lac, [D: undr F₂₁F₃₃GITOmnoZVWRLUMQ: in (F₃₃: in schlecht lesbar)]
69 dô vriesch der künec von Zazamanc, [D: Da F₂₁F₃₃GITO(mno): D₀]
daz die poinder wît und lanc
wâren ze velde word_{en}, [Dmno: Waren zvelde F₂₁GITOVWRLUMQ: Zvelde waren]
al nâch ritters ord_{en}.
5 Er huop ouch sich des endes dar [D: Initiale nicht ausgeführt] [DGITZ: ouch sich F₂₁: sich Omno: sich auch] ~U027
mit maneger baniere lieht gevar.
Er m_kêrte sich niht an gâhez schehen; [DF₂₁ITV: Ern GOmnoZ: Er]
müezeliche er wolte ersehen, [D: Muezeliche er wolde F₂₁GITOVWRLUMQ: Er wold muozelich mno: Innerliche er wolde]
wie ez ze beider sîte dâ wære getân.
10 Sinen tepp_ech leite man ûf ₇die₇ plân, [DF₂₁: die (F₂₁: d₇) GITOmnoZVWRLUMQ: den] [D₇: p/an D₇korrektur: plan]
dâ sich die poinder w₇rr_{en} ~T14v
und diu ors von stichen kurren. ~m0106
Von knaben was umbe in ein rinc;

- dâ bi von swerten klingâ klinc.
 15 Wie si nâch prîse rungen, ~Q029
 der klingen alsus klungen! ~o46v
 Von spern was grôz krachen dâ.
 Er endorfte niemen vrâgen, wâ. [DmZ: Ern dorfte G: Done dorfte IT: Ezzi dorfte F21O: Ja nedorft no: Er dorfti]
 Poinder wâren sîne wende;
 20 die worhten ritters hende. ~n52v
 Diu ritterschaft sô nâhe was,
 daz die vrouwen abe dem palas [Dmno: ab (o: ob) dem F21GI: ufem T: uf dem O: auf den]
 wol sâhen der helde arbeit.
 Doch was der kûeginne leit, ~W14v
 25 daz sich der kûnec von Zazamanc
 dâ mit den andern niht endranc. [DGm: Da mit no: Mîr I: Da bi F21TO: Bâ] [DImno: niht F21TO: da niht G: niene] [DIOMno:
 endranch F21GT: dranc]
 Si sprach: „Wê, war ist er komen, [D: sprachen; das en austradiert. Alle anderen: sprach] [Dmn: we F21GITTO: owe]
 von dem ich wunder hân vernomen?“ [Alle Hss setzen nach 69,28 fort mit 70,7]
 Nû was ouch rois de Franze tôt, [D: der kneuch von vranchribe F21IO: rois der franze F33GTZ: roy de franze mnoVWRLUMQ: rois de (Q:
 zû) franze (no: frantz)] ~n53r
 des wîp in dicke in grôze nôt
 70 brâhte mit ir minne.
 Diu werde kûeginne
 hete al dar nâch im gesant,
 ob er noch wider in z lant [DF21Z: inz F33GITOMno: in daz]
 5 wære komen von der heidenschaft;
 des twanc si grôzer liebe kraft. ~n53v
 Ez wart dâ harte guot getân [Hier setzen alle Handschriften fort von 69,28] ~n52v
 von manegem kûenem am man, [DF21O: chuenem F33GImnoZ: kuenen T: armen kuenen] [DIZ: arem (arm) man F21F33GOM: armen
 man Tno: man]
 die doch der hâhe gerten niht, [D: -o-] ~L038
 10 des der kûeginne zil vergiht, [DF21F33TO: Des der G: Alse der I: Der der mno: Der]
 ir lîbes und ir lande;
 si gerten anderer pfande. [mR: 70,12 fehlt (in beiden am Spaltenende; wohl Zufall)] [DF21F33GITOZVLUMQ: Si gerten anderre
 (F21F33ZMQ: ander GL: andere I: anders VWU: anders) pfande (VWU: pfandes) no: Gar (o: Hie) one alle schande]
 Nû was ouch Gahmuretes lîp ~m0107
 in harnasche, dâ sîn wîp
 15 wart einer suone bi gemant, [n: 70,15 nach 70,16] ~o47r
 daz ir von Schotten Vridebrant
 ze gebe san/e für ir schaden;
 mit strîte hete er si verladen. [DF21F33TOMZ: verladen GIno: iber laden]
 Uf erde niht sô guotes was.
 20 Dô scho/wete er den adamas,
 daz was ein helm. Dar uf man bant ~n53r
 einen anker, dâ man inne vant ~M80r
 verwieret edel gesteine,
 grôz, niht ze kleine; ~I5v
 25 daz was iedoeh ein swærer last. [W: statt 70,25-26 4 Zusatzverse]
 Gezimirer wart der gast.
 Wie sîn schilt gehêret si? [D: gebert F21F33GITOMoZVRUMQ: geheret n: gehoret WL: gezieret]
 Mit golde von Arâbi
 ein tiuweriu buckel druf geslagen, [D: tiuweriu F21GITTO: richen F33mno: tiure]
 swære, die er muose tragen.
 71 Diu gap von rete alsölchez brehen, [DF21GITTO: rute mno: golde] [DF21F33GTV: al solbez I: ein solben O: ein solbez m: allsollichen n:
 also liehtes o: Wörter fehlen]
 daz man sich drinne möhte ersehen; [DF33Tmn: möhte F21GIO: het o: muste]

- ein z~~ö~~belin anker drunde. [D: -a-] [DF₂₁GITOm: drunde F₃₃no: dar unde] ~V11v
 Mir selb~~e~~n ich wol gunde, ~O14v
- 5 des er hete an den lip gegert, ~m0108
 wand ez was maneger marke wert. [Nach 71,6 setzen alle Hss fort mit *Nû was ouch der küene von Vrancriche tût ... des tuanc si größer liebe kraft* (69,29-70,6)] ~F₂₁45 ~o47v
 S~~i~~n wâpenroc was harte wît. [D: Initiale nicht ausgeführt] ~n53v
 Ich wâne, keinen sô guoten sît
 iemen ze strîte fuorte;
- 10 des lenge den teppech ruorte.
 Ob ich in geprüen künne, [DF₂₁F₃₃GTO: geprüen Imno: brüen]
 er schein, als ob hie brünne [DF₂₁F₃₃ITmW: hie G: da OZ: er hie no: es hie Z_{kom}: hie V: Wort fehlt] ~Z9v
 bi der naht ein quecke fuwer.
 Verblichen varwe was im tiuwer.
- 15 Sîn glast die blicke niht vermeit; [GE: 71,15-16 fehlen]
 ein bæsez ouge sich dran versneit. [DF₂₁F₃₃TOmZ: dran no: do]
 Mit golde er gebildet was,
 daz zer muntâne an Koukesas [DF₃₃: Da zer F₂₁moZL: Daz zer G: Zer ITRMQ: Daz zer OnW: Daz zer der V: Daz der U: Da er zuo]
 [Dmo: muntane F₂₁TO: montanie F₃₃: monthanie G: muntanie I: muntange] [Dm: an F₂₁F₃₃GITZ: in Ono: Wort fehlt] [D: konkasas F₂₁On: kankasas
 F₃₃: konkasas G: kassacas I: gangelsbasht T: caucosas m: kankesas o: kankasas] ~m0109 ~o48r
 abe einem velse zarten
- 20 grîfen klâ, die z dâ bewarten [DF₂₁GIOmnoZRLMQ: dhla F₃₃: clain T: clan VU: clawen W: klaw] [DF₂₁TO: diez da F₃₃: diez da G: ez da (die
 fehlt) IZV: die ez (dâ fehlt) mno: dis da RL: die es dâ]
 und ez noch hiute al dâ bewant. [F₂₁: 71,21 nach 71,22, mit Umstellungszeichen korrigiert] [D: -r]
 Von Arâbiê liute vant, [DioZ: arabi F₂₁F₃₃GTOmVRLUM: arabie W: arabia Q: nab] [D: -re]
 die erwerbent ez mit listen dâ –
 sô tiuwerz ist ninder anderswâ –
- 25 und bringent ez wider z Arâbi, ~Q030
 dâ man die grünen achmardi
 w~~u~~rket und die pfelle rîch. [DW: phellet F₂₁F₃₃GITOmnoZRLUMQ: pfelle V: pfellor] ~T15r
 Ander~~e~~r wæte ist er vil ungelîch. [DE: Anderr F₂₁F₃₃GOo: Ander T: Anderre m: Anderer n: An der] [DTV: wæte F₂₁F₃₃GIOZW: wat m:
 were no: gewer] [DOmnoZ: er F₂₁G: der I: Wort fehlt] [DF₃₃GZ: vil F₂₁ITOmno: Wort fehlt]
 Den schilt nam er ze halse sân. ~n54r
 Hie stuont ein ors vil wolgetân,
 gewâpent vaste unz ûf den huof,
 hie garzûne, ruofâ ruof!
- 72 Sîn lip spranc drûf, wand er z dâ vant.
 Vil starker sper des heldes hant [D: stacher F₂₁F₃₃GITOmnoL: starker]
 5 mit hurte verswan~~e~~. [DF₂₁GTOmno: hurte I: hurt]
 Die poinder er zertran~~e~~,
 immer durch, ander~~h~~alben ûz. [D: andertalben F₂₁: anderhab F₃₃Omno: anderthalben G: andertthalben IZ: anderhalb]
 Dem anker volgete nâch der strûz. ~m0110 ~W15r
 Gahmuret stach hinder z ors ~o48v
- 10 Poitwînen de Prienlaskors [DT: Poytwin F₂₁F₃₃GIOmno: Poytwinen] [DF₂₁TnoZ: de F₃₃GI: von O: Wort fehlt m: den]
 und anders manegen werden man;
 an den er sicherheit gewan. [DTZ: den F₂₁GIOmno: dem] [D: ir F₂₁F₃₃GTOmnoZVWRLUMQ: er I: Wort fehlt]
 Swaz dâ gekriuzter ritter reit, [DIOZ: gekriuzter F₂₁: chruzter F₃₃: gecruzgeter G: gekruter I: armer mno: getriwer] ~L039
 die genuzzen des heldes arbeit:
- 15 diu gew~~u~~nnen ors, diu gap er in; [DF₃₃GImZ: Diu ... diu (Die ... die) F₂₁TOno: das 2. diu/ die fehlt]
 an im lac ir grôz gewin. [DGOZ: ir grôz F₂₁: ir grôzer F₃₃: vil grôz I: goz ir mno: grôz ir]
 Gêlicher baniere
 man gein im fuorte viere –
 küene rotten riten drunde; [DF₂₁GITmno: rotten F₃₃: rotte O: Wort fehlt] [DF₂₁F₃₃TOZ: drunde (F₂₁: drunne F₃₃: dar unde) ... berre ... chunde
 GI: drunden ... berren ... chunden mno: drunder ... berre ... kunde]
 20 ir hêre strîten kunde –,

- an ieslicher eines grîfen zagel.
Daz hinder teil was ouch ein hagel [DF₂₁TO: was ouch F₃₃: daz was GImnoZ: ouch was] ~n54v
an ritterschaft; des wâren die.
Daz vorder teil des grîfen hie
25 der kûnec von Gaskône truoc
ûf sînem schilte, ein ritter kluoc. [DF₃₃I: sime F₂GO: dem Tno: sinem m: einem]
Gezimieret was sîn lip, [DF₂₁GITO: sîn F₃₃: des mno: des helde]
sô wol geprûeuen kunnen wip. ~m0111
Er nam sich vor den andern ûz, ~U028
dô er ûf dem helme ersach den strûz; [DF₂₁F₃₃GITO: ufem (ufm, uf dem) helme mno: uf (helme fehlt)] ~o49r
73 der anker kom doch vor an in.
Dô stach in hinder z ors dort hin
der werde kûnec von Zazamanc
und vienc in. Dâ was grôz gedranc,
5 hôhe fürhe sleht getennet,
mit swerten vil gekemmet. [DF₃₃Z: gekemmet F₂₁T: gekembet G: gechlenbet I: bechlenget O: gechemphet mn: gekennet o: erkennet] ~I6r ~O15r
Dâ wart verswendet der walt
und manec ritter abe gevalt.
Si wunden sich (sus thôrte ich sagen) [D: here F₂₁F₃₃GITOmnoZVWRLUMQ: hort(e)]
10 hin an den ort, dâ hielten zagân. [D: Hin den ort F₂₁F₃₃GITOmnoZRLMQ: Hin an den (oM: dem) ort (m: rot no: rat)T: An dem orte
VWU: Hinden am (U: an dem) orte]
Der strît was wol sô nâhen,
daz gar die vrouwen sâhen, [F₃₃: 73,12-75,3 fehlen (75,4 Reimangleichung an 73,11)] ~F33-
wer dâ bî prise solte sîn.
Der minnen gernde Riwalîn, [DmW: minnen F₂₁GTONZ: minne I: minn o: minnende]
15 § von des sper snîte ein niuwîu leis. [§ Beginn F₅₀] [DnoM: sper F₂₁F₅₀GITOmnoZVWRLQ: spern U: spers] [DT: ein niwe leis F₅₀:
(sniten) niwe leis G1: ein niwîu leis O: ein niuwaleis mno: ein niweleis] ~n55r ~M80v
Daz was der kûnec von Lohneis. [DGM: lohneis F₂₁: lehneis I: iohaneis O: iohneis no: loneheis]
Sine hurte gâben kraches schal.
Môrholt in einen ritter stal, [DF₂₁F₅₀IOZ: Morholt GTmno: Morolt]
ûzm satele er in für sich huop – [DF₂₁F₅₀m: Uzm GITOno: Uz dem] ~m0112
20 daz was ein ungefüeger uop –,
der hiez Killirjakac.
Von dem hete der kûnec Lac ~o49v
dâ vor empfangen sölchen solt,
den er vallende an der erden holt; [DF₂₁GIO: er F₅₀Tmno: der] [DTmno: erdn F₂₁GIO: erde]
25 er hete ez dâ vil guot getân.
Dô luste disen starken man,
daz er in twunge sunder swert. [DF₂₁: twunge GITmo: twunge On: twinge]
Alsus vienc er den degen wert.
Hinder z ors stach Kailetes hant [DZ: Hindrs F₂₁GTO: Hinderz I: Hinder daz mno: Hinder das]
den herzen von Brâbant;
74 der fürste hiez Lambekîn.
Waz tûten die sîn? [DRLM: Waz taten GTVWU: Waz taten do F₂₁IOmnoZLQ: Waz do taten]
thief beschutten in mit swerten. [DL: Die F₂₁F₃₃GITOmnoZVWRUMQ: S]
Die helde strîtes gerten.
5 Dô stach der kûnec von Arragîn [o: Lücke 74,5-74,26] [D: -r-] ~n55v ~n56r ~V12r ~o-
den alten Utepandragîn [D: uotepandragun F₂₁GTO: utpandragun (utpandragun) I: utrepandragun m: utarbandragun n: utre pandragun]
hinder z ors ûf die plâne, § [DmZ: Hindrs F₂₁GTO: Hinderz I: Hinder daz n: Hinder das] [D: plane – bertane F₂₁: plane (nur 74,7 erhalten)
G: planege – britanige I: planie – britanien F₅₀TON: planie – britanie mZ: plane – britane] [§ Ende F₂₁ / 4] ~Q031
den kûnec von Bertâne. [D: bertane G: britanige m: brittane]
Ez stuont dâ bluomen vil umben in. [Dmn: Ez ... da GIOV: Do ... da TZ: Do (das 2. da fehlt)]
10 Wê, wie gefüege ich doch bin,

- daz ich den werden Berteneis [D: berteneis G: pritaneis m: brittneis] ~m0113
 sô schône lege für Kanvoleis,
 dâ nie getrat vilânes fuoz ~T15v
 (ob ich z iu rehte sagen muoz), [DGZ: ichz iu I: ich ez O: ich iu m: ich das uch n: ich uch das]
 15 noch lihte nimmer dâ geschiht. [DGTOMZ: Noch lihte nimmer I: Niemen me ez n: Noch licht in einer]
 Er endorft sîn besezen niht [Dmn: besezen GTOZVWRLUMQ: gesezen]
 ûf dem orse, al dâ er saz. [T: 74,17-74,30 fehlen] [Dmn: alda er G: da er I: da er e da O: da er e Z: al da er e] ~T-
 Niht langer man sîn dô vergaz,
 in beschutten, die obe im dâ striten. [DmnZ: ob im da stritten GI: umbe in da riten O: ob im striten]
 20 Dâ wart grôz hurten niht vermiten. [D: hurt GIOmnZVWRLUM: hurten Q: burdi]
 Dô kom der künec von Punturteis. [DZ: punturteis GIO: ponturteis mn: puliturtis]
 Der wart al hie vor Kanvoleis
 gevellet ûf sînes orses slâ, ~L040
 daz er der hinder lac al dâ. [D: dr hindert GOWQ: der binder I: da nider mnVRU: darbinder ZLM: da binder]
 25 Daz tet der stolze Gahmuret.
 Wetâ, hêrre, wetâ wet! [o: Lücke 74,5-74,26] ~W15v
 Mit strîte funden si geweten [Dmno: funden GIO: wurden] ~o50r
 sîner muomen sun Kaileten; ~n56v
 den viengen Punturteise.
 Dâ wart vil rûch diu reise, [DFsGO: Da I(mno): Dø] [T: 74,17-74,30 fehlen]
 75 dô der künec Brandelidelîn [D: Da F5GITO(mno): Dø] ~Z10r ~T+
 wart gezucket von den sîn;
 inen andern künec si viengen. ~m0114
 Dâ liefen und giengen [F33: 73,12-75,3 fehlen (75,4 Reimangleichung an 73,11)] [DF33m: Da GITO: Hie no: Die]
 5 vil manec werder man in isenwât. [DnoZ: Vil manec F5F33GIO: Manic m: Vil manigen] [DF56GOMnoZVWRLUMQ: isen F33: isern
 T: iser]
 Den wart dâ galunet ir brât [DF33O: wart da galuonet G: wart galunet IT: galunt wart mno: da galunet wart]
 mit tretene und mit kûlen. [DITO: tre(h)ten F33G: tretene m: tuttilen no: tutelin] [D: -æ-]
 Ir vel truoc swarze bûlen; [D: -æ-]
 die helde gehiure
 10 dô erwurben quaschiure. [DF33: Da wrden F56: Derwurben GI: Erwurben T: Erwurben da On: Die erwurben moZ: Do erwurben]
 Ine sage z iu niht für wæhe: [D: das a des æ zwischen w und e eingeflickt]
 dâ was diu ruowe smæhe. [D: riwe F56W: triwe F33GITOMnoVRLUM: ruwe (ruowe) ZQ: rewel]
 Die werden twanc diu minne dar;
 manegen schilt wol gevar,
 15 und manegen gezimierten helm,
 des dach was worden dâ der melm.
 Daz velt etswâ geblüemet was,
 dâ stuont al kurzez grüne gras; [D: al churzes grüne F33: alckleine kurz GITOZ: Churz chleine grüne m: alle kurzez grüne n: aldo kurz
 grunes o: alkurz grunes]
 dâ vielen ûf die werden man, § [§ Ende F33 / 1]
 20 den tære teile was getân. [D: ere enteil was F56GIT: diu ere enteil(e) was O: diu ein teil was mnoZRM: die ere ein teil(e) was VLU: die ere wz ein
 teil W: die erde ein teil was Q: die ere in teil was] ~o50v
 Mîn tîr kan sôcher wînsche doln, [D: Min sin kan F56mnoZVWRUMQ: Min gir kan GI: Doch kan min gir T: Mir gir kan O: Sin
 gir chan L: Min ginde hat] [D: -æ-] ~n57r
 daz ich besæze et ûf dem voln. [D: Daz et ich besæze GO: Daz ich gesæze et I: daz ich gesæze T: Daz ich gesæze halt moU: Daz ich besæze eht n:
 Das ich echt besæze Z: Daz ich gesæze VLM: Daz ich gesæze eht (et) R: Das ich ie gesessen Q: Do ich geschæze]
 Dô reit der künec von Zazamanc ~m0115
 hin dan, dâ in niemen dranc,
 25 nâch einem orse, daz geruowet was. [D: einem orze da GITOMnoZVW: einem orse (orss, ros) daz]
 Man bant von im den adamas,
 niuwan durch des windes luft
 und anders durch deheinen guft;
 man stroufte im abe sîn hersenier. [DITO: stroufte GI: strichte m: storffete no: streiffte] [D: -æ-]

- Sîn munt was rô^t *und* fier.
- 76 Ein wîp, die ich ê genennet hân,
hie kom ein ir kappelân [Dmo: Hie Gl: Dort her F₅TO: Al hie n: Die] ~O15v
und kleiner junchêrren drî.
Den riten starke knab^{en} bî; ~I6v
- 5 *W*êne soumare giengen an ir hant.
Die boten hete dar gesant
diu kûneginne Ampflise.
Ir kappelân was wîse;
vil schiere bekant^e er disen man.
- 10 En franzois er in gruozte sân:
„Bien sei venûz, bêas sir,
mîner vrouwen *und* mir;
daz ist rêgîn^e de Franze. [DO: der F₅GTMnoZVRLUM: de I: diu W: in Q: zû] ~o51r
Die rüeret dîner minnen lanze.“ [DITmnoZ: minnen F₅GOV: minne] ~n57v
- 15 Einen brief gap^p er im in die hant, ~M81r
dar an der hêrre grûezen vant, ~m0116
und ein kleine vingerlîn.
Daz solt^e ein wâr^e geleite sîn, [D: warr geleite F₅W: warez geleite GITmZLM: war geleite O: warzûichen nQ: gewores geleite o: für geleite V:
wortzûichen R: woczûichen U: ware geleite]
- wan daz enpfîenc sîn vrouwe [DGO: sîn ITmno: diu]
- 20 von dem von Anschouwe.
Er neic, dô er die schrift ersach. [DGIO: schrift ersach m: geschrift an sach n: geschrift gesach o: schrift sach] ~Q032
Welt ir nû hêren, wie diu sprach? [DV: Welt (D_{hom}: Wolt) GITOZR: anderer Text (GT: Nu boret rehte I: Nu bort OZRLMQ: Nu
mngt ir boren) mU: Wollent (Wolnt) n: Wellent oU: Wolt W: Wolt] [DGIZ: diu T: der (76,21: brief) Omno: er]
- „Dir enbiutet minne *und* guoz^o ~W16r ~U029
mîn lîp, dem nie wart kumb^{ers} buoz,
25 sît ich dîner minne enpfant.
Dîn minne ist slôz *und* bant
mînes herzen *und* des vröude. [OW: 76,27-28 fehlen] [D: -e]
Dîn minne tuot mich tû^unde. [D: to^uwende F₅: tende G: tounde I: deunde To: tonde mn: tode (Okorrektur: touden) Z: towende V: taide]
Sol mir dîn minne verren, [DGIO: mir Tmno: mich]
sô muoz mir minne werren.
- 77 Kum wider, *und* nim von mîner hant
krône, szepter *und* ein lant! [D: sceptrum F₅ZU: szeptir (scepter) GIOMnoVWRLMQ: zzepter] [DOm: ein Gl: daz Tno: Wort fehlt]
Daz ist mich an erstorben;
daz hât dîn minne erworben.
- 5 *H*abe dir ouch ze soldiment^e [D: Initiale nicht ausgeführt] [Dmno: soldiment – present GOTZV: soldimente – presente] ~o51v
dise rîchen pr^ésente [DGIZ: Dise TOV: Die mno: Dissen] [D: -i]
in den vier soumschrîn! ~n58r ~L041
Dû solt ouch mîn ritter sîn ~m0117
ime lande ze Wâleis [Do: Ime GITOn: In dem m: In me]
- 10 vor der houbetstat ze Kanvoleis. [DI: Von GTOmnoZVWLUMQ: Vor R: In]
Ine ruoche, ob ez diu kûneginne siht: [DTm: Ine Gno: Ichen IO: Ichn]
ez mac mir t^uvil^t geschaden niht. [D: mir GImnoZVWRLUMQ: mir vil T: mir niht vil O: vil]
Ich bîn schœner *und* rîcher, ~T16r
und kan ouch minnecklicher
- 15 minne enpfâhen *und* minne geben.
Wiltû nâch werder minne leben,
sô hab^e dir mîne krône ~V12v
nâch minne ze lône.“
An disem brieve er niht mêre vant. [DGITO: er mno: Wort fehlt]
- 20 Sîn hers^{er}mier eines knab^{en} hant [D: -e]

- wider ûf sîn houbet z^och. [D: -^o-]
 Gahmureten trûren vl^och. [D: vrr^och F₅₀GITOmnoZVWRLUMQ: vloch]
 Man bant im ûf den adamas,
 der dicke und herte was;
 25 er wolte sich arbeiten.
 Die boten hiez er leiten
 durch ruowen under z p^{aw}elûn. [D: -^o-] ~o52r
 Swâ gedrenge was, dâ machete er rûm. [DWR(M): run F₅₀GITOmnoZVLUQ: ruom (rum)]
 Dirre verlôs, jener gewan. [Dno: iener G: und der Im: einer TOZ: der]
 Dâ möhte erholn sich ein man, ~m0118 ~n58v
 78 het^e er versûmet sîne tât:
 al hie was g^{en}uoger rât.
 Si sol^{en} tjosieren,
 dort mit rotten punieren. [VL: nach 78,4 2 Zusatzverse]
 5 §: geloubeten sich der sliche, [D: gelouben GIOmnoZVRLQ: geloubten (WR: gelobten) T: verloubeten V: erlobeten UM: gelobeten (geloubiten)]
 die man heizet vriuwendes stiche; [D: frivendes] ~O16r
 heinlich gevaterschaft
 wart dâ ze^rfuort mit zornes kraft.
 Dâ wart diu krümbe selten sleht. [D: wirt GITOmnoZ: wart]
 10 Man sprach dâ wê^{nec} ritters reht: [D: lutz^{el} F₅₀GITOmnoZVWRLUMQ: wenich I: selten]
 swer iht gewan, der habete im daz; [DITO: hab^t F₅₀GmnoZ: bet (hette) im]
 er en^uochte, het^e es der ander haz.
 Si wâren von manegen landen,
 die dâ mit ir handen
 15 schil^{es} ambet worhten
 und schaden †wê^{nec}† vorhten. [DO: lutz^{el} F₅₀GITmnZVWRLUMQ: wenich o: ambacht (78,15) Augensprung forchten (78,16)]
 Al dâ wart von Gahmurete
 geleistet Ampflisen bete,
 daz er ir ritter wære.
 20 Ein brief sagete im daz mære. ~o52v ~Z10v
 Âvoi, nû wart er lâzen an! [DmZ: Aroy nu GIVW: Aroy do T: Do O: Awe do no: Aroy] [DITOTZRLUMQ: an – man GmnVW: an – mane
 o: ane – man]
 Ob minne und ellen in des man^e? ~m0119
 Grôze liebe und starkiu triuwe ~n59r
 sîne kraft im vrumte al niuwe.
 25 Nû sach er, wâ der kû^{nec} Lô^t [D: -th]
 sînen schilt gein der herte bôt. [DR: berten F₅₀GITOmnoZVWLUMQ: berte]
 Der was umbe^e nâch gewant; [DOMnoZ: Der was umb (no: ime) nach GI: Er (I: Der) was vil nach al umbe T: Der was wider]
 daz werte Gahmuretes hant.
 Mit hurte er den poinder brach; § [DGO: hurte I: hurt T: craft (er die hurte) mmo: berte] [§ Ende F₅₀ / 1]
 den kû^{nec} von Arragûn er stach
 79 hinder z ors mit ein^{em} rô^r. [DnV: eime GITm: einem OZW: dem o: einer]
 Der kû^{nec} hiez Schafillôr. ~I7r
 Daz sper was sund^er banier,
 dâ mit^e er valte den degen fier;
 5 er het^e z brâht †von† der heidenschaft. [Dmno: betz^e bracht GITO: brabtez] [D: n^z GITOmnoZVWRLUMQ: von] ~Q033
 Die sîne wert^{en} in mit kraft; [DGTO: sine Imno: sinen]
 ¶och vien^er den werden man.
 Die inren tâten die üzern sân
 vaste rîten § ûf z velt. [DF₅₀ImnoWLU: rîten (F₅₀: %ten) GOZVRMQ: ritende (Z: rîten)] [§ Beginn F₅₀] [D: n^z F₅₀mno: nuf daz GITOZ:
 ubet]
 10 Ir vesperie gap strîtes gelt;
 ez möhte sîn ein turnei, [DITOmno: sîn F₅₀GI: wol si (sîn)]

- wan dâ lac manec sper enzwei. ~o53r
Dô begunde zürnen L^ehelin: [D: -a-] ~m0120
„Sule wir sus entêret sîn? [DOUQ: Sul GITmZM: Sulen (Suln) noR: Sullen V: Sille WL: Sülen (Suln)]
15 Daz machet, der den anker treit. ~W16v ~M81v
Unser eintweder den andern leit [DZ: entwedr (Z: -er) G: eintwedre T: antweder I: ainweder O: einer mno: ietweder] ~n59v
noch hiute, dâ er unsaⁿfte liget. [D: -m-] ~L042
Si hânt uns vil nâch an gesiget.“
Ir hurte gap in rûmes vil. [DOVW: Ir hurte GI: Groz burten T: Ir burten mno: Ir berten Z: Ir hurf]
20 Dô gien^ez ûz der kinde spil. [DZ: Da GTO(mnoV): Dô]
Si worhten mit ir henden,
daz den walt begunde swenden.
Diz was geliche ir beider ger: [DToMn: Diz GIo: Daz]
„Sperâ!“ „Hêrre, sperâ, sper!“
25 Doch muose êt dulden L^ehelin [Dm: muose et GITO: muose noZVW: muste] [D: -a-]
einen smâhlichen pîn: [DI: smâhlichen GTOmnoZRUMQ: schemlichen (scham(e)lichen) VWL: (Eiⁿe) schemeliche]
in stach der kûnec von Zazamanc
hinder z ors, wol spers lanc,
daz in ein rôr geschif^el was. [Dno: in ein GITOZ: in den m: einem] [DG: geschift I: gesiffet ToV: gescefted O: geschifft m: geschifft n: gescheft
Z: geschifet] ~T16v
Sine sicherheit er an sich las.
80 Doch læse ich saⁿfter sūeze birn, [D: -m-]
swie die ritter vor im nider rirn.
Der kri^e dô vil maneger wiet, ~o53v
swer vor siner tjoste hielt:
5 „Hie kumt der anker, fiâ fi!“ ~m0121
Zegegen kom im gehurtet bî [DITOmno: geburtet G: geburt]
in fūrste †ûz† Anschouwe – [DITVW: von GIOmnoZRLUMQ: uz]
diu riuwe was sîn vrouwe –
mit ûf kërter schil^ees spitze. [D: chert^er schildes GOMnoRUMQ: gechter^e IoRUMQ: gechteren T: gekertem o: gekerte Z: kerter VW: gekerteme
schilt^es (V: schilt^es spitz^e auf Rasur) L: gerichter schilt^es] ~n60r
10 Daz lêrte in jâmers witze.
Diu wâpen er erkan^e.
Warumbe er von im wan^e? ~O16v
Welt ir, ich bescheide iuch des.
Si gap der stolze Gâlôes,
15 fiⁱ/roi Gandin, [D: Filu (oder: Filih) GITmnoZVWRLUM: Fily (ImnoV: Fily TWU: Filly Z: Filli L: Fyly M: Fjily) OQ: Fil lo] [DZ: roy (Z: roi)
GITOmnoVWLMQ: mis (IOVWMQ: roys) nU: roj]
der vil getriuwe bruoder sîn,
dâ vor, unz im diu minne erwar^p, ~U030
daz er an einer tjoste erstarp.
Dô bant er abe sînen helm.
20 Weder z gras noch den melm
sîn strît dâ niht mêr bante;
grôz jâmer in des mante.
Mit sînem sinne er bâgete,
daz er niht ê gevra^egete [D: Daz er niht diche envra^egete GR: Warumber nine (IR: niht) fra^ege IOQ: Warumb er niht dicher vra^egete T: Warumber niht e
vra^egete mo: Daz er niht egefra^egete n: Das er nû me gefra^egete Z: Dar umbe er niht fra^egete V: War umbe er me nûit fra^egete WM: Warumb er nicht enfra^eget L: Daz er
niht dicker vra^egete U: Warumb er in vra^egete]
25 Kailet^en, siner mu^omen sun, ~o54r ~V13r
waz sîn bruoder wol^e tuon,
daz er niht turnierte hie. ~m0122
Daz enwess^e er leider, wie [DF₉m: Daz en- GITO: Done no: Des] [DF₉TOVW: wie GImnoZ: rehte wie]
er starp vor Muntôri. [DQ: von F₉GITOmnoZVWRLUM: vor]
Dâ vor was im ein kumber bî;

- 81 des twanc in werdiu minne
einer rîchen kûneginne. *~n60v*
Diu kom ouch sît nâch im in nôt;
si lac an klagenden triuwen tôt. [DTOMZ: Si lag an chlagenden triuwen tot (m: tot fehlt) GI: An chlagenden rîwen lach si tot n: Si lag an
clagender minne dot o: Si lag clagen der trauwen dot]
- 5 Swie Gahmuret wære ouch mit klage,
doch hete er an dem halben tage [DTOMnZ: halben Glo: selben]
gevrumt sô vil der sper enzwei;
wære worden der turnei,
sô wære verswendet der walt.
- 10 Gevêrwet hundert im wâren gezalt,
Diû gar vertet der fiere. [DTo: Die GI: Diu]
Sîne liechten baniere
wâren den krîgier^{en} worden; [D: chrigiren G: chnoieren]
daz was **t**wolt in ir orden. [D: Wort fehlt GITOMnoZVWRLUMQ: wol (m: was fehlt)]
- 15 Dô reit er gein dem pavelûn.
Der Wâleisinne garzûn
huop sich nâch im ûf die vart. *~o54v*
Der tiuwer wâpenroc im wart, *~Q034*
durchstochen und verhouwen; *~m0123*
- 20 den truoc er für die vrouwen.
Er was von golde dânoch guot; [D: -e]
er glete als ein glüender^{ec} gluot. [D: glüendich GOMM: ghonde IZRU: ghendi (-e) T: Wort fehlt noV: glüender W: brinnende L:
glüendiger Q: glute (tuot)]
Dar an kôs man rîchheit.
Dô sprach diu kûnegin gemeit:
- 25 „Dich hât ein werdez wîp gesant [D: werdes GITOZ: werdez] *~n61r*
bî disem ritter in ditze lant. [D: dîzge GTmn: dîz lo: daz]
Nû mant mich diu fuoge mîn,
daz die andern niht verkrenket sîn,
die âventiure brâhte dar. [DZWUQ: Die GITOMnoVRL: Die diu] *~I7v ~L043*
Ieslicher nemê mînes wunsches war,
wan si sint mir alle sippe
von dem Adâmes rippe.
Doch, wâne êt, Gahmuretes tât [DZ: et GITOMno: ich] [DM: stat GITOMnoZV(W)RLUQ: tat]
den hæsten prîs dâ erworben hât.“ [DIO: hasten (IO: hosten) Gmo: hobesten Tn: besten] [DOMQ: da erworben GI: behalten
TmnoZVWRLU: erworben]
- 5 Die andern tâten ritterschaft [D: -a-] *~W17r*
mit sô bewanter zornes kraft,
daz si z wielken vaste unz an die naht. [D: walchen GITOMZVWLMQ: wielchen no: vielen R: wielten U: Wort fehlt] [DGW: unz an
ITORLM: unz in mnoZV: in Q: bis in]
Die inren heten die ûzern brâht [DIm: inren (m: inren) GTOoZ: inner(e)n n: inneren] *~o55r*
mit strîte unz an ir pavelûn.
- 10 Niuwan der kûnec von Askalûn [D: Niuwan GTOZVWRLUMQ: Wan mo: In wan n: In gewan]
und Môrholt von Irlant, *~m0124 ~Z11r ~M82r*
durch die snüere in wære gerant.
Dâ was gewunnen und verlorn; [D: Da was GTOZVWRLUMQ: Da wart mno: Das]
genuoge heten schaden erkorn, [DGITmZ: beten O: beten da n: bettent si o: betten Wörter fehlen (weiter 82,15 prîs und ere)]
- 15 die andern prîs und êre. *~T17r*
Nû ist zît, daz man si kêre
von einander. Niemen hie gesiht.
Sine wert der pfander lîches niht. [D: werte F₉GITOMnoZWRLUMQ: wert V: wir] *~n61v*
Wer solê ouch vînstêrlîngen spiln? [DGTOno: vînstêrlîngen I: vînstêrlînge m: vînstêrlîche]
- 20 Es mac die mûeden doch bevîln. [DGORL: doch TTVW: wol mno: gar Z: ouch]

- Der vinster man vil gar vergaz,
dâ mîn hêr Gahmuret dort saz, [Dno: do ... dort G: da ... da I: da ... Wort fehlt TÔmZ: da ... dort]
als ez wære tac. Des was ez niht; [W: statt 82,23-24 4 Verse Sondertext] [DG: ez ... es TIO: ez ... ez] [DInoZ: was GTmVRLUMQ:
^{enwas}]
dâ wâren aber ungefüegiū licht, [D: -r-]
25 von kleinen kerzen manec schoup
geleit ûf alboume loup; [DZRLQ: alboume GT: ohleboumin IOmnoVWU: olbaumes M: oleboim]
manec kulture rîche
gestrecket vlîzedlîche,
derfür manec teppech breit. [D: Dr für GITOVWRUMQ: Da für m: Dar für no: Dar vor L: Dar uf]
Diu kûneginne an die snûere reit
83 mit maneger werden vrouwen. ~o55v
Si wolte gerne schouwen
den werden kûnec von Zazamanc. ~m0125
Vil müeder ritter nâch ir dranc.
5 Diu tischlachen wâren abe genomen,
ê si in z pavelûn wære komen. [D: in z GZVWRQ: under IM: under die T: zem O: wider mno: in das L: in die U: under] [DGTomo: were
(ware, wer) In: warn ZV: weren]
ûf spranc der wirt vil schiere [DGITOZ: vil mno: Wort fehlt]
und gevangener kûnege viere; ~O17r
den fuor ouch etslîch fürste mite.
10 Dô enpfien er si nâch zûhte site. [DmnZ: nach GITOO: mit] [DGTOM: zûhte I: zûhtechlichem no: zuchtem]
Er geviel ir wol, dô si in ersach. [DO: ersach GTmnoZVRUM: gesach IWLQ: sbach]
Diu Wâleisinne mit vrâuden sprach: [D: waleisinne GITOVWRLUMQ: chungin mno: wolsame] [D: -e] ~n62r
„Ic sît hie wirt, dâ ich iuch vant; [D: Initiale nicht ausgeführt]
sô bin ich wirtin über z lant.
15 Ruochet ir s, daz ich iuch küssen sol,
daz ist mit mînem willen wol.“
Er sprach: „Iuwer kus sol wesen mîn,
sulen dise hêrren gekûsset sîn. [DGITO: dise mno: die]
Sol kûnec oder fürste des enbern, [DGITO: odr mno: Wort fehlt]
20 sône getar ouch ich s von iu niht gern.“
„Deiswâr, daz sol ouch geschehen. [mno: 83,21-22 fehlen] [D: Deiswar GITOVWRLUMQ: Si sprach]
Ine hân ir keinen ê gesehen.“ [DIOZ: Ine han GT: Ich han]
Si kuste, die es dâ wâren wert; [DGITO: kuste mno: kusten] [Dmno: die es da G: al dies ta I: all die sin T: die des O: alle die des]
des hete Gahmuret gegert.
25 Er bat sitzen die kûnegîn. ~n62v ~n63r ~o56r ~o56v
Mîn hêr Brandelidelîn
mit zûhten zuo der vrouwen saz. ~m0126
Grüene binz, von touwe naz,
dünne ûf die teppeche was gestrôut, [D: -a-]
dâ saz ûf, des sich hie vrôut [D: -a-]
84 diu werde Wâleisinne. ~Q035
Si twanc idoch sîn minne.
Er saz für si sô nâhe nider, [DTmno: nâhe F5GIO: nahen]
daz si in begreif und zôch in wider [DGTmno: wider F5O: nieder]
5 andthalp vaste an ir lip. ~V13v
Si was ein maget und niht ein wîp, [DF50IO: und GTmoZ: Wort fehlt] [§ Ende F50 / 1]
diu in sô nâhen sitzen liez.
Welt ir nû hœren, wie si hiez?
Diu kûneginne Herzeloide, ~L044
10 und ir base Rischoid; [GI: 84,11-12 fehlen] ~U031
die hete der kûnec Kailet,

- des muomen sun was Gahmuret.
Vrou Herzeloides gap den schîn:
wâren erloschen gar die kerzen sîn,
15 dâ wære doch lieht von ir genuoc.
Wan daz grôz jâmer und_{er} sluoc
die hœhe an sîner vröude breit, [D: -e] ~I8r ~o57r
sîn minne wære ir vil bereit. ~n63v
Si sprâchen gruoze nâch zûhte kür. ~m0127
20 Bî einer wîle giengen schenken fûr
mit gezierde von Azagouc, ~W17v
dar an grôziu rîch/leit niemen trouc;
die truogen junchêren in.
Daz muosen tiure nâpfe sîn [o: 84,24 fehlt] [Dmn: Daz GITO: Ez] [D: -a-]
25 von edel_{em} gesteine,
wit, niht ze kleine.
Si wâren alle sunder_{er} golt;
ez was des landes zînses solt, [DGI: landes zînses T: landes zîns Omno: lant zînses]
daz Îsenhart vil dicke bôt [Dmno: Daz GITO: Den]
vrou_n Belakânen fûr grôze nôt.
85 Dô bôt man in †daz† trinken dar [D: in ir GTOmnZVWRLUMQ: in daz I: ir daz o: daz] ~T17v
in manegem steine †wol† gevar, [DGTI: manegem steine (I: stein) O: Mangan stein mno: manigen steinen] [D: lieht
GITOmnZVWRLUMQ: wol]
smârâde und sardin. [DI: Smaride GTO: Smarag(e) de mno: Smaragte]
Etslicher was ein rubîn.
5 Fûr z pavelûn dô reit [D: Fûr GIOZ: Fûr daz Tmno: Fûr die]
zwêne ritt_{er} ûf ir sicherheit.
Die wâren hin ûz gevangen
und kômen her in gegangen.
Daz eine, daz was Kailet.
10 Der sach den kûnec Gahmuret ~o57v
sitzen, als er wære unvrô. ~m0128
Er sprach: „Wie gebârest dû sô? ~n64r ~M82v
Dîn prîs ist doch dâ fûr erkant, [D: Initiale nicht ausgeführt]
vrou_n Herzeloiden und ir lant [DG: Vron Imno: Frowe O: Frau Z: Frauen] [DG: herzeloiden I: herzenlande O: herzenlauden m: herze loiden
n: hertzeleiden o: hertze loiden]
15 hât dîn lîp errungen.
Des jehent hie gar die zungen: [DGTOno: gar I: /// m: Wort fehlt]
Er sî Bertûn oder Irschman,
oder swer hie wêchisch sprâche kan, [D: wêchisch G: wêsche I: wêchisch TOmno: wêsche o: wêch]
Franzôis oder Brâbant,
20 die jehent und volgent dîner hant, [DM: volgen GITOmnZVWRLUMQ: volgent]
dir enkünne an sô bewantem spiln [D: Dir enkünne GITOZVWRLUMQ: Daz tir (M: dy) m: Dier enkom no: Du enkunnest] [D:
bewantem spiln GTOZV: gewanten spiln I: gewanten zîln m: bewanten zîln n: berantem zîl o: beranten zîln W: gewantem spiln]
gêliche niemen hie gezîln.
Des lise ich hie den wâren brief:
Dîn kraft mit ellen dô niht slief,
25 dô dise hêren kômen in nôt,
der hant nie sicherheit gebôt;
mîn hêr Brandelidêlîn
und der kûene Lêhelîn, [D: -a-]
Hard_z und Schafillôr. [D: -ie-]
Ôwê Razalîc, der môr,
86 dem dû vor Pâtelamunt [Dm: pantelamunt GITO: patelamunt no: panthalamunt]

- tæte ouch fianze kunt! ~O17v ~o58r
Des gert dîn prîs an strîte ~m0129 ~Z11v
der hœhe *und* ouch der wîte.“
- 5 Er sprach: „Mîn vrouwe mac wænen, daz dû tobest, [mno: 86,5 nach 86,6] [D: Er sprach mîn GTOZVWRLUMQ: Mîn
mno: Mîn (wegen Versumstellung)] ~n64v
sît dû mich alsô verlobest. [mno: Er sprach sît du mich also lobest] [D: also verlobst GVWRU: alsus vor ir lobest I: vor ir so lobst T: vor ir alsus
lobest O: sus also lobst Z: also lobest LMQ: sus vor ir lobest]
Dûne maht mîn doch verkoufen niht, [DGIZ: Dune (Dun, Du en-) Tmno: Dû]
wande etswer wandel an mir siht.
Dîn munt ist lobes ze vil vernomen. [DGOZ: Dîn munt Imno: Dinem munde T: Von dinem munde]
- 10 Sage êt, wie bistû wider komên?“
„Diu werde diet von Punturteis
hât mich *und* disen Schampôneis
ledec lâzen über al.
Môrholt, der mînen neven stal,
15 von dem sol er ledec sîn, [D: den GTOmnoZVWRLUMQ: dem] ~Q036
mac mîn hêr Brandelidelîn
ledec sîn von dîner hant.
Wîr sîn noch anders beide pfant,
ich *und* mîner swester sun. ~L045
- 20 Dû solt an uns genâde tuên.
Ein vesperie ist hie erliten;
daz turnieren wirt vermiten
an dirre zît vor Kanvoleiz. [DM: von GTOmnoZVWRLUMQ: vor] ~o58v
Die rehten wârheit ich des weiz,
25 wan diu ûzer *herte* sitzet hie. [D: Wort fehlt GIOmnoZVLQ: herte T: rehte WRUM: herre]
Nû sprich êt, wâ von oder wie [DIOZ: von GTmno: Wort fehlt] ~m0130
môhten si uns vor gehal/en?
Dû muost vil prîses wal/en.“ [DGITO: muost mno: mah] ~n65r
Diu kûnegîn sprach ze Gahmurete
von herzen eine sûeze bete: [DGTIOZ: Von herzen eine sueze mno: Fernement here mine bete]
- 87 „Swaz mînes rehtes an iu sî,
dâ sult ir mich lâzen bî;
dar zuo mîn dienest genâden gert.
Wirdê ich der bete hie gewert, [DIImno: bete GTOZ: beider]
- 5 sol iu daz prîs verkrenken,
sô lât mich fûrder wenken.“ [D: furbaç GI: sunder TmnoVWRMQ: furder OZ: fuder I: wider U: vor diu]
Der kûnegîn Ampflisen,
der kiuschen und der wîsen,
10 f spranc balde ir kappelân.
Er sprach: „Niht! In sol ze rehte hân [D: niht ensol GTOZVWLUM: in sol I: In sol mRQ: niht in sol no: nicht sol]
mîn vrouwe, diu mich in ditze lant ~W18r
nâch sîner minne hât gesant.
Diu lebêet nâch im in s lîbes zer. [D: ins lîbes]
Ir minne hât an im gewer. ~o59r
- 15 Diu sol behal/en sînen lîp, ~V14r
wan si ist im holt fûr elliu wîp. [DToO: Wan G: Wort fehlt I: Wande mn: Wanne]
Hie sint ir boten, fûrsten drî, ~I8v
§ kint, vor missewende vrî. [§ Beginn F21 / 5] ~F246 ~T18r ~m0131
Der heizet einer Lanzidant,
20 von hôher art, ûz Gruonlant.
Der ist ze Kêrlingen komên [D: -a-] ~n65v
und hât die sprâche an sich genomên.

Der ander heizet Lîedarz, [Dm: leidarz F₂₁GITOZRLM: liadarz noQ: leidarz VWU: leodarz]

fil li kōns Schiolarz.“ [D: Filii ciens F₂₁: Fil la chunt G: Filicunt de T: Fyly cons de O: Fil lo chunt der m: Fili con no: Fili cons Z: Filluchuns V:
Fillikunt de W: Figunt de R: Fili kunt L: Fili lu kunt U: Fiquont M: Fijilicuns Q: Filw kont] [D: sciolarz F₂₁Z: tscielarz G: tsciaialarz I: schialarz T:
tschalarz O: tschibelarz m: stiolarz no: syolarz]

25 Wer nû der dritte wære? [Dmno: nu (m: im) GITOZ: Wort fehlt]

Des hæret ouch ein mære:

Des muoter hiez Bêâflûrs, [G: 87,27-87,30 fehlen] [DI: hiez F₂₁: heizet TO: diu hiez mno: die (hiez fehlt)]

und sîn vater Pansâmûrs; [DTmn: pansamurs I: gausamurs F₂₁O: beasamurs o: pandamurs]

die wâren von der feien art. [DF₂₁ITO: fain (pfien) mno: selben]

Daz kint hiez Lîahrturteltart. [G: 87,27-87,30 fehlen] [DF₂₁ITO: hiez mno: Wort fehlt]

88 Diu liefen dliu driu für in; [D: -æ-]

†sīt sprâchen: „Hêrre, hâstû sîn – [D: Und F₂₁GITOmnoZVWRLUMQ: Sî]

dir zelt rêgîn de Franze [DGITn: de F₂₁: von O: der mo: die]

der werden minne schanze –, [D: so ganze F₂₁GITOmnoZVWRLUMQ: tscanze]

5 sô mahtû spiln sunder pfant. ~o59v ~U032

Dîn vrûde ist kumbers ledæc zehant.“ [D: -e-]

Dô diu botschaft was vernomen, [Dmo: was F₂₁GITO: was och n: wart]

Kailet, der ê was komen,

saz der kûnegîn under ir man/els ort. ~M83r

10 Hîn z im sprach si disiu wort: [D: Hinz im] ~m0132

„Sage an, ist dir iht mêr geschehen?

Ich hân slege an dir †ersehen†.“ [R: 88,12 fehlt] [DITÖZVWLU: gesehen F₂₁GmnoMQ: ersehen]

Dô begreif im diu gehiure [DF₂₁GI: im T: Wort fehlt Omno: in]

sîne quaschiure ~n66r

15 mit ir linden handen wîz;

an den lac der gotes vlîz. [D: Dar an F₂₁GIomnoZVWRLUM: An den TQ: An der] [DF₂₁GITO: der mno: Wort fehlt]

Dô was im geamesieret [D: -æ-]

und †sêre† ze quaschieret [D: Wort fehlt F₂₁GITOmnoZVWRLUMQ: ser(e)]

hiufel, kinne, und an der nasen.

20 Er hete der kûneginne basen,

diu dise êre an im begienc,

daz si in mit handen z ir gevienc. [DF₂₁GITO: mit handen mno: so nahe]

Si sprach nâch zûhte lère

hîn ze Gahmurete mêre:

25 „Iu biutet vaste ir minne [F₂₁GITOZVLUMQ: 88,25 nach 88,26] ~O18r

diu werde Franzoisinne.

Nû êret an mir elliu wîp ~o60r

und lât ze rehte mînen lîp!

Sît hie, unz ich mîn reht geneme; ~L046

ir lâzet anders mich in schemæ.“ [DF₂₁GTOmo: anders I: Wort fehlt n: es anders] ~Q037

89 Daz lobete ir der werde man.

Si nam urloup; dô fuor si dan. [DF₂₁OmZ: do fuor si GI: und fuor von T: und schiet no: und fuor] [D: san das s auf Rasur
F₂₁GITOmnoZVWRLUMQ: dan] ~m0133

Si huop Kailet, der degén wert,

sunder schamel ûf ir pfert, [D: -æ-]

5 und gienc von ir hin wider in,

al dâ er sach die vriuwende sîn. [Dmno: sach F₂₁GITO: vant] [DW: frouwen F₂₁ITOmnoZV: froude (vrende) G: frunde R: (den) fründ]

Er sprach ze Hardîze: [DT: hardyse F₂₁GIO: hardieze]

„Iuwer swester Alîze [DT: alise F₂₁GIO: alieze]

mir minne bôt; die nam ich dâ. ~n66v

10 Diu ist bestatet anderswâ, [DGIT: ist F₂₁Omno: ist nu]

und werdeclicher denne ze mir.

Durch iuwer zuht, lât zornes gîr!

Si hât der fürste L^{em}bekîn. [D: -æ-]

Al sol si niht gekrœnet sîn, [D: *Al sol* F₂₁O: *Und sol* G: *Ensol* IWU: *Sol* T: *Alde sol* mno: *Al sullent* Z: *Also stuel* V: *Alse* RQ: *Als* L: *Suln* M:
Adir sal]

15 si hât doch werdekeit bekant:

Hânouwe unde Brâbant [Dmno: *Hanouwe* G: *Hengouwe* F₂₁IO: *Henouwe* T: *Hagenouwe*]

ir dienet, und manec ritter guot. [DF₂₁G_{Om}o: *dienet* In: *dienet*]

Kêret mir ze grûezen iuwer muot, [DF₂₁OZ: *gruozen* GImnoV: *gruozē* (T: *guote*)] [D: -re-]

lât mich in iuweren hulden sîn, ~o60v

20 und nemt hin wider dienst mîn!“ [D: *dienst* F₂₁G_{IT}OmnoZVWRLUMQ: *den dienst*]

Der kûnec von Gaskône dô sprach, [DZ: *do* F₂₁G_{IT}OmnoVWRLUMQ: *Wort fehlt*]

als im sîn manlich ellen jach:

„Iuwer rede was ie sûeze.

Swer iuch dar umbe grûeze, ~m0134

25 dem ir vil lasters hât getân, ~Z12r

der wolte z doch durch vorhte lân. [DF₂₁G_{IT}O: *wolt(e)z mîn*: *wolt(e) es*]

Mich vienc iuwer muomen sun, [DGIT: *iuwer* F₂₁O: (*Ich vienc*) iuwer mno: *ire*]

der kan an niemen missetuon.“

„Ir werdet wol ledec von Gahmurete;

daz sol sîn mîn êrstiu bete.

90 Swenne ir dânnē unbewungen sît, [Dn: *ir denne m: mir denne* F₂₁G_{IO}: *ab (aber) ir* T: *ir abr o: ir dan*]

mîn dienst gelebet noch die zît, ~n67r

daz ir mich z einem vriuende nemt. [D: *frivende*] ~W18v

Ir môht iuch nû wol hân verschemt. [DF₂₁G_{IOZ}: *môht (meh) T: môhtet mno: möchten (n: möchtent o: morchten)] [DF₂₁T_Onorm: nu wol*
(O: *nu möht*) G: *vorne* I: *e wol* no: *wol*]

5 Swaz halt mir von iu geschiht, ~T18v

mich enslüege doch iuwer swester niht.“ [DIm: *ensluege* F₂₁TO: *sluoc* Gno: *sluoge*]

§ Der rede si lacheten über al. [§ Beginn F₄₈] [O: 90,7 nach 90,8]

Dô wart getrüebet in der schal:

§ Z^{en} wirt sîn triuwe mente, [§ Beginn F₅₆ / 2] [D: *Initiale nicht ausgeführt*] [DGTO: *mente* I: *manthe* mno: *meinte*]

10 daz er sich wider sente,

wan jâmer ist ein scharpfer gart. [D: -æ-] ~o61r

Ir ieslicher innen wart,

daz sîn lîp mit kumber ranc, ~I9r

und al sîn vrôude was ze kranc. [D: -æ-]

15 Dô zum/e sîner muomen sun. [D: -re-]

Er sprach: „Dû kanst unfuoge tun!“ [O: 90,15 nach 90,16] [DGTmn: *unfuoge* F₂₁IOo: *ungefuoge*] ~m0135

„Nein, ich muoz bi riuwen sîn:

ich sene mich nâch der kûnegîn.

Ich liez ze Pâtelamunt,

20 dâ von mir ist mîn herze want,

in reiner art ein sûeze wîp.

Ir werdiu kiusche mir den lîp

nâch ir minne jâmers mant.

Si gap mir liute und lant. [Dmno: *liute* F₂₁G_{IT}O: *lîp*]

25 Mich tuot vro Belakâne ~n67v ~V14v

manlicher vrôuden âne. [D: -æ-]

Ez ist doch vil manlich,

swer minnen wankes schamt sich. [DF₂₁G_{IT}: *minnen* F₅₆Omno: *minne*] ~F₂₁47

Der vrouwen huote mich ûf bant,

daz ich niht ritterscheft vant:

91 dô wânde ich, †daz† ritterschaft [GI: 91,1-2 fehlen] [D: *daz* F₂₁F₅₆T_OmnoZVWRLUMQ: *daz mich (M: min)*]

†mich neme† von ungemüetes kraft. [D: *Mich neme* F₂₁F₅₆OmnoZVWRLUMQ: *Name (Neme, Nem)*]

Der hân ich hie ein teil getân. ~o61v

- Nû wænet manec ungewisser man, [DF₂Omno: ungewisser GI: unwise T: lumber]
- 5 daz mich ir swerze jagete dan:
die sach ich für die sunnen an.
Ir wîplîch prîs mir fûeget leit.
Si ist ein buckel ob der werdekeit. ~M83v
- E**inez und z ander muoz ich klagen: [D: Einez undz andr muoz ich chlagen F₂₁F₄₈: Ich muoz eins und des andern klagn G: Ich muoz einz und dez ander klagn IO: Ich muoz einz und daz ander clagen T: Dar zuo muoz ich ander clagen mno: Ganz und (no: und fehlt) das ander muoz ich sagen Z: Ich muoz einz und ander klagen VW: Ich mues ein und ander clagen RL: Ich mis eines und dz ander clagen U: Ich muoz ein und ander clagen MQ: Ich musz eins und das ander clagen] ~m0136
- 10 ich sach mînes bruoder wâpen tragen
mit ûf kêrtem orte.“ [DZ: chertem F₂₁GTOmno: gekertem (F₂₁: e für em oder en)] ~L047
Ôwê mir dirre worte! [DGITm: dirre F₂₁Ono: diser]
Daz mære wart dô jâmerlîch.
Von wazzer wurden diu ougen rîch ~Q038
- 15 dem werden Spânôle: § [§ Ende F₄₈ / 1]
„Ôwî, kûneginne fôle, [D: Owi F₂₁F₅₀GZR: Ei I: Haia TOLMQ: Ein mnoW: Er sprach ouwe V: Er sprach ei U: Er sprach ein] [Dmn: fole F₂₁OZ: ampfole (-mf) F₃₆: amfulle GIT: anphole o: fale]
durch dîne minne gap den lîp
Gâlôes, den elliu wîp ~n68r
von herzen klagen solten
- 20 mit triuwen, ob si wolten, ~O18v
daz ir site bræhte
lop, swâ man s gedæhte.
Kûnegîn von Averde,
swie flûzel ez dirr werre, [D: lutzel dir daz F₂₁GITOVWRLUMQ: wenic ez (W: er) dir mo: lutzel ez dir n: lutzel es doch]
- 25 den mâ ich doch durch dich verlôs, ~o62r
der ritterlîchen ende kôs
von einer tjoste, diu in sluoc,
der dîn kleinôte truoc. [Dmno: Der F₂₁GITO: Da er]
Fürsten, die gesellen sîn,
tuont herzenlîche ir klagen schîn. [D: herzenliche ir F₂₁: herzhilich GV: herzenliche I: herzeblîch T: iamerliche OZ: herzenlicher m: herzenlichen ir no: hertedich ir WR: hertzliche L: hertzedicher U: herzeclîche M: Herlichen Q: herzelicher] [DI: chlagen F₂₁: klag GTOmnoZVWRLUQ: chlage M: iamer]
- 92 Si habent ir schil'es breite ~m0137 ~U033
nâch jâmers geleite
zer erden gekêret;
grôz trûren si daz lêret.
- 5 Alsus tuont si ritterschaft.
Si sint verladen mit jâmers kraft,
sît Gâlôes, mîner muomen sun,
nâch minnen dienst niht solte tuon.“
- D**ô er vernam des bruoder tôt,
10 daz was sîn ander herzenôt.
Mit jâmer sprach er disiu wort: [DI: sprach F₂₁GTOmnoZVWRLUMQ: sprach er] ~n68v
„Wie hât nû mînes ankers ort
in riuwe ergriffen landes habe!“
Der wâpen tet er sich doch abe; [D: -pp-] [DZV: doch (V: doch sich) F₂₁GTOmnoWRL: do]
- 15 sîn riuwe im hertes kumberts jach.
Der helt mit wâren triuwen sprach:
„Von Anschouwe Gâlôes, ~o62v
fûrbaz darf niem en vrâgen des:
ez enwart nie manlicher zuht
- 20 geborn. Der wâren mîlte vruht [DF₂₁TOnoZ: waren GI: rehten m: Wort fehlt] [DF₂₁GIO: mîlte Tmno: minne]
ûz dînem herzen blüete. [Dn: dime F₂₁GTMVW: dinem (F₂₁: e für em) I: dim O: einem o: deme Z: sinem] ~W19r

- Nû erbarmet mich dîn güete.“ ~T19r
 Er sprach ze Kailete: [O: 92,23 nach 92,24] ~m0138
 „Wie gehabet sich Schöette,
 25 mîn muoter vröuden arme?“ [D: -e]
 „Sô, daz ez got erbarme.
 Dô ir erstarp Gandîn
 und Gâlôes, der bruoder dîn,
 und dô si dîn bî ir niht sach, [DGZL: dîn F₂₁OVR: dîch I: ich TmnoW: den]
 der tôr ouch ir daz herze brach.“
 93 Dô sprach der künec Hardîz:
 „Nû kêret an manheit iuweren vlîz!
 Ob ir manheit kunnet tragen,
 sô sult ir leit ze mâzen klagē.“
 5 Sîn kumber leider was ze grôz; [Dm: zēgroz F₂₁GITO: al zē groz no: so groz] ~n69r
 ein gûsse im von den ougen vlôz. [DGTOM: gusse F₂₁In: guss o: gruz]
 Er schuof den rittern ir gemach
 und gienc, dâ er sîne kamern sach, [Dm: kamern F₂₁GOnZVRLUMQ: kamer T: kamere IoW: kamarere]
 ein kleine gezelt von samît. ~o63r
 10 Die naht er dolte jâmers zît. [DF₂₁GTmo: iâmers zît I: iâmers sît O: in iâmers zît n: komers und jomers sît]
 Als der ander tac erschein, [Dm: Als der andr F₂₁GITOVRL: Des morgens do der no: Also der ander] ~n69v ~n70r ~o63v
 si wurden alle des enein,
 die inren und daz ûzer her, [DTONVW: innern F₂₁ImZRL: inren Gn: inneren o: inern]
 swer dâ mit strîteclîcher wer ~m0139
 15 wære, junc oder alt,
 oder blöede oder balt,
 diene solten tjosieren nht. [D: -ie-] ~Z12v
 Dô schein der mitte morgen licht. [DIm: mitte G: miter O: werde no: mitten]
 Si wâren mit strîte sô verriben [DF₂₁Tno: so GO: also I: alsus m: wol]
 20 und diu ors mit sporn alsô verriben, [D: Und ors F₂₁GITOMnoZVRLUMQ: Unt den ors U: und dorch sie]
 daz die vrenchen ritterschaft
 ie dannoch twanc der müede kraft. [D: -e-]
 Diu künegin reit dô selbe ~I9v
 nâch den werden hin ze velde,
 25 und brâhte si mit ir in die stat. [D: die F₂₁Q: Wort fehlt GIOMnoZVWRLUM: si (-s) ~L048 ~Q039]
 Die besten si dort inne bat,
 daz si zer lêwe plâne riten. [DZ: leoplane F₂₁: lieve planie GO: lewe planie I: lewen plangen T: leuwe planie m: leweplane no: planie]
 Dône wart ir bete niht vermiten. [DmZ: Done (Da en-) F₂₁GITOno: Da]
 Si kômen, dâ man messe sanc
 dem trûregen kûnege von Zazamanc. [DGITOMnoZVWRLUMQ: trurigen (R: Nasalstrich) F₂₁: trurigem M: truren (Nasalstrich)]
 94 Als der benditz wart getân, [D: Als F₂₁GITOVWRLUMQ: Do mno: Und als] [DF₂₁GTO: wart I: do wart mno: das wart]
 dô kom vrou Herzeloidē sân.
 An Gahmuretes lîp si sprach; ~o64r
 si gerte, als ir diu volge jach. ~m0140 ~n70v
 5 Dô sprach er: „Vrouwe, ich hân ein wîp, ~V15r
 diu ist mir lieber denne der lîp. § [DF₂₁GITOMO: dan- n: den-] § Ende F₂₁ / 5]
 Ob ich der âne wære,
 dannoch wesse ich ein mære, [D: -e-] [DGT: wess(e) I: wis OZ: west mno: wuste]
 dâ mit ich iu enbræste gar, [D: -e-] ~M84r
 10 næme iemen mînes rehtes war.“
 Si sprach: „Ir sult die mærinne
 lân durch mîne minne.
 Des toufes segen hât bezzer kraft.
 Nû ânet iuch der heidenschaft ~O19r

- 15 und minnet mich nâch unser ϵ ê,
wan mir ist nâch iuwer ϵ minne wê.
Od ϵ sol mir gein iu schade sîn
der Franzoiser kûnegîn?
Der boten sprâchen sûeziu wort;
20 si spilten ir mære unz an den ort.“ [DF₃₆GImn: an TOo: in]
„Jâ, diu ist mîn wâriu vrouwe.
Ich brâhte in Anschouwe
ir rât und mîner zûhte site.
Mir wont noch hiute ir helfe mite ~o64v
25 dâ von, daz mich mîn vrouwe zôch, ~m0141
die wîbes missewende ie vlôch.
Wîr wâren kind ϵ r beidiu dô, [DGIZ: kind ϵ r beidiu TOmno: beide kinder] ~n71r
und doch ze sehen ϵ einander vrô. [DIOno: sehen G: sehne Tm: sebene]
Diu kûneginne Ampfîse
wont an wîplichem prîse.
95 Mir gap diu gehiure
von dem lande die best ϵ n stiure.
Ich was dô ermer denne nû, [F₃₆GITOVWRLUMQ: 95,3 nach 95,4] [D: - ϵ]
dâ greif ich willeclîchen zuo. [DTZ: Da GIO(mno): D ϵ]
5 Zelt mich noch für die arm ϵ n! [DRL: Zelt mich noch GO: Zelt mich I: Zelt mich nu T: Nu zelt mich mnoZ: Man zelt mich noch (Z: doch) V:
Siu zelt mich doch]
Ich solt ϵ iuch, vrouwe, erbarm ϵ n;
mîr ist mîn werder bruoder tôt. ~T19v
Durch iuwer zuht, lât mich âne nôt!
Kêret minne, dâ diu vrôude sî, [Z: 95,9-10 fehlen] [DGIV: da diu T: da Omno: d ϵ] [D: - ϵ]
10 wan mir wont niuwan jâmer bî.“ [D: niwan GITOVWRLUMQ: niht wan m: (Wan mir wenet) im wen n: nit wenne o: nit dan] [m stützt hier
D]
„Lât mich den lîp niht langer zern; [D: Initiale nicht ausgeführt] ~W19v
saget an: wâ mite welt ir iuch wern?“
„Ich sage nâch iuwer ϵ vrâge ger: [D: iwerre GITO: iwer mno: ir(ϵ)]
Ez wart ein turnei dâ her
15 gesprochen. Des enwart hie niht. ~o65r
Manec geziuc mir des giht.“ ~m0142
„Den hât ein vesperie erlemt.
Die vrenchen sint sô hie gezemt, [D: Die vrenchen sin sô hie GTOZVWRLUMQ: Hie sint die frechen (LM: vrouden) so (U: so fehlt) I: Daz die
vrenchen sint m: Die vrenchen sint hie no: Die frechen sint hie so]
daz der turnei darvon verdarp.“ [D: drvon G: der von ITOmno: da von n: d ϵ]
20 „Iuwer ϵ stete wer ich warp [DI: Iwer GTO: Iwer(ϵ) mno: Ir(ϵ)]
mit den, die z guot hie hânt getân. [DF₃₆GTOZ: diez (O: diez Z: ditz) I: die ez mno: die das] [DGnZ: hie ITOmno: Wort fehlt] ~n71v
Ir sult mich nôtrede erlân.
Ez tet hie manec ritter baz. § [§ Ende F₃₆]
Iuwer reht ist gein mîr laz;
25 niuwan iuwer gemeiner gruoz,
ob ich den von iu hab ϵ n muoz.“ [DG: habn ITOmnoZVWRLUMQ: enphaben]
Als mir diu âventiure saget, ~U034
dô nam der ritter und diu maget
einen rîhtære über der vrouwen klage.
Dô nâhete ez dem mitten § tage. [DGo: mitten F₃₆: %om ITOnZ: mitten m: mittage] [§ Beginn F₃₆ / 3]
96 Man sprach ein urteil zehant: [D: urteile G: urteil al F₃₆IOZLUMQ: urteil da TmnoR: urteil VW: urteil sa (s ϵ)]
„Swelch ritter helm hie ûf gebant,
der her nâch ritterschaft ist kom ϵ n,
hât er den prîs hie genom ϵ n, [DGITO: hie mno: alhie]

- 5 den sol diu küneginne hân.“ ~o65v
 Dar nâch diu volge wart getân. [~m0143
 Dô sprach si: „Hêrre, nû sît ir mîn.
 Ich tuon iu dienest nâch hulden schîn, ~L049 ~Q040
 und füege iu sôlicher vrôden teil, [D: -a-] [D: -a-]
 10 daz ir nâch jâmer werdet geil.“
 Er hete idoch von jâmer pîn.
 Dô was des abrillen schîn [DToMn: Do G: Nu I: Ez o: daz]
 zergangen; dar nâch komên was
 kurz kleine grüne gras. ~n72r
 15 Daz velt was gar vergrünet, [D: -r-]
 daz blædiu herzen küenet [D: -r-]
 und in gît hôch gemüete. [GI: 96,17-18 fehlen]
 Vil boume stuont in blüete
 von dem süezen lufte des meien.
 20 Sîn art von der feien
 muose minnen oder minne gern.
 Des wolte in vriundin dâ gewern. [D: friundin] ~O19v
 An vrom Herzeldiden er dô sach. [D: herzeliden DITmo: -en n: -e (G: An die chungin)]
 Sîn süezer munt mit zühten sprach:
 25 „Vrouwe, sol ich mit iu genesen,
 sô lât mich âne huote wesen! ~o66r
 Wan verlât mich immer jâmers kraft, [D: -r-] ~m0144
 sô tæte ich gerne ritterschaft.
 Lât ir niht turnieren mich, ~I10r
 sô kan ich noch den alten slich,
 97 als dô ich mînem wîbe entran,
 die ich ouch mit ritterschaft gewan.
 Dô si mich ûf von strîte bant,
 ich liez liute unde lant.“ [D: liute G: TITVWRLUMQ: ir lip OmnoZ: ir luete]
 5 Si sprach: „Hêrre, nû nemt iu selbe ein zill! [I: 97,5-6 nach 97,10] [G: Si sprach fehlt; nû fehlt; ein fehlt T: nû fehlt; iu fehlt I: Si
 sprach fehlt; nû fehlt OnoRLMQ: nû fehlt; ein fehlt m: nû fehlt; selbe fehlt Z: nû fehlt V: hêrre fehlt; iu fehlt W: hêrre fehlt; nu fehlt U: hêrre fehlt]
 Ich lâze iu iuwers willen vil.“
 „Ich wil vrumen noch vil der sper enzwei. [DGOm: fromen noch vil I: noch vil vruemen no: fromen vil] ~n72v
 Aller mânegliche ein turnei, [D: manedglic G: mangelich I: manodliche T: maneglich OZ: manlich m: manode glich n: man und glich o: man oder
 glich] [DnoZV: ein GITOm: einen]
 des sult ir, vrouwe, ruochen,
 10 daz ich den müeze suochen.“ ~M84v
 Diz lobete si, wart mir gesagt. [DGTOMoZ: lobt si F36: lop sit I: lop si im n: lob] ~Z13r
 Er enpfienç diu lant und ouch die maget. [DGZ: und ouch F36TOMno: und]
 Disiu driu junchêrrelîn [D: Initiale nicht ausgeführt]
 Ampflîsen, der künegîn,
 15 hie stuonden, und ir kappelân, ~V15v
 dâ volge und urtel wart getân, [D: urtel GTOMnoZ: urteil I: urtailde]
 al dâ er z hôte und sach. [D: Al dâ erz horte und sach GITOZVWRLUMQ: Der phafe ez (R: Wort fehlt) horte und sach (W: sprach) mno: Do
 das (das fehlt o) der kappelan gesach] ~m0145 ~o66v
 Heinliche er Gahmureten sprach:
 „Man tet mîner vrouwen kunt,
 20 daz ir vor Pâtelamunt [mo: 97,20 fehlt n: Sondertext] [D: patelamunt GTO: patelamunt I: patalamunt]
 den hêhsten pris behieltet [DGIImZ: bahsten (bobesten) TO: besten no: grosten] [DIO: behieltet – wîeltet G: behielt – wîeltet Tmno: -tent – -tent
 Z: behielt – wîelt]
 und dâ zweier krône wîeltet.
 Si hât ouch lant und muot, ~T20r
 und gît iu lip und guot.“

- 25 „Dô si mir gap die ritterschaft, [DGIOZ: *Do si mir gap die* mno: *Er sprach do si mir gap*]
dô muos^e ich nâch der ordens kraft,
als mir des schilt^{es} ambet sag^et,
der^{bî} beliben unverzag^et. [DGT: *d(ê)r bi Omno: da bi*]
Wan daz ich schilt von ir gewan,
ez wære noch anders ungetân. ~n73r
- 98 Ich wære des trûre^c oder geil, ~W20r
mich behab^et hie ritters urteil. [O: 98,2 fehlt] [DGLmZ: *behabt no: behaltet*]
Vart wider, sag^et ir dienst mîn; [DGMno: *dienst ITO: den dienst*]
ich sol iedoch ir ritter sîn. [DOM: *sul GITno: sol*]
- 5 Ob mir alle krône wæren bereit,
ich hân nâch ir mîn hœhste leit.“ [D: *habeste GT: habest(ê) In: habestez O: hobsteu m: bœhste o: bœhestes*]
Er bôt in sîne grôze habe;
siner †gebe† taten si sich abe. [D: *gebe GITOnoZWUMQ: gabe (O: gab) mRL: gaben V: haben*]
Die boten fuoren ze lande ~m0146 ~o67r
- 10 gar ân^e ir vrouwen schande. [DIOZ: *an GTmno: ane*]
Sine gerten urloubes niht,
als lihte in zorne noch geschiht.
Ir kna^ben fürsten, disiu kint,
wæren von weinen vil nâch blint. [DGTOno: *vil nach Im: nach*]
- 15 Die den schilt verkê^rt dâ hânt getrag^en, [DOZR: *da GTmnoVWL: Wort fehlt*]
den begunde ir vriuwent ze velde sag^en: [D: *friuwent (F₃₀)O: friunde (F₃₀: %ode) GITZVW: friunt mno: man*]
„Vrou Herzeloide, diu künegîn,
†diu hât† behab^et den Anschevin!“ [D: *Diu hat F₃₀GITOnoZVWRLUMQ: Hat m: Habet*] ~Q041
„Wer was von Anschouwe dâ?
- 20 Unser hêre ist leider anderswâ,
durch ritters prîs zen Sarrazîn.
Daz ist nû unser h^zhster pin.“ [D: *-o-*] ~n73v
„Der hie den prîs hât bezalt
und sô manegen ritter ab^e gevalt, ~L050
- 25 und der sô stach und sluoc, [Dno: *und GIO: und der so m: oder*]
und der den tiuwer anker truoc
ûf dem helme lieht gesteinet,
daz ist, den ir dâ meinet.
Mir sag^ete der künec Kailt, ~O20r ~m0147
der Anschevin wære Gahmuret. ~o67v
- 99 Dem ist hie wol gelungen.“ [D: *ist hie GITOZVWRLUMQ: si da mno: hie ist*]
Nâch den orsen si dô sprungen.
Ir wât wart von den ougen naz,
dô si kômen, dâ ir hêre saz.
- 5 Si enpfienge in, er enpfienge ouch sî. [DGTOM: *enpfienge 1: giengen no: enpfing*] [D: *-ie-*]
Vröude und jâmer, daz was hie. [D: *-e-*] [DOMo: *daz was hie GI: was ta bi n: worent hie*]
Dô kust^e er die getriuwen,
er sprach: „Iuch ensol niht riuwen [DVR: *ensol GITOmnoZWL: sol*]
z unmâzer wîs der bruoder mîn. [DGTm: *Zunmazer wis 1: Zunmazzen O: Ze unmaze no: Zu mossen wise*]
- 10 Ich ma^c iuch wol ergetzen sîn.
Kê^ret ûf den schilt nâch sîner art,
gehab^et iuch an der vröuden vart! [Dm: *Gebabt G: Habet ITO: Und habt no: Behabt*] [D: *-e-*]
Ich sol mînes vater wâpen tragen;
sîn lant mîn anker hât beslag^en. [DIOM: *bat Gno: bet*]
- 15 Der anker ist ein recken zil, ~n74r
den trage und neme^e nû, swer der wil.
Ich muoz nû lebeliche [D: *lebliche GO: lebeliche 1: leblîch m: lobelichen no: lobelîch*]

- gebâren; ich bin rîche.
Wan, solt*e* ich volkes hêrre sîn,
20 den tæte wê der jâmer mîn. [DTmn: Den GIO: Dem o: Diê] ~m0148
Vrou Herzeloide, helfet mir, ~U035
daz wir biten, ich und ir, [o: Lücke 99,22-100,2] ~o-
künege und fürsten, die hie sîn,
daz si durch den dienst mîn
25 belîben, unz ir mich gewert,
des minnen werc zer minnen gert.“ [DTZ: zer GIO: ze m: er] [DGI mn: minnen ... minnen F3c: minnen % TOZ: minnen ... minne]
Die bete war*p* ir beider munt; [DGI: war*b* O: erw*ar*b mn: war*t*]
die werden lobeten z sâ zestunt. [DIO: sâ zestunt GImn: zestunt]
Ieslicher fuor an sîn gemach.
Diu künegîn z ir vriunde sprach: [DGIT: friunde Omn: friunden]
100 „Nû habet iuch an mîne pflege!“
Si wiste in heinliche wege. [o: Lücke 99,22-100,2]
Siner geste pflac man wol ze vrumen, [DGTO: Siner I: Der sinen mno: Der] ~I10v ~n74v ~n75r ~o68r
swar halt ir wirt wære komen. [D: -r]
5 Daz gesinde wart gemeine,
doch fuor er dan al eine,
§ wan zwei junchêrrelîn. [§ Beginn F48 / 2]
Juncvrouwen und diu künegîn
in fuorten, dâ er vrûde vant, [D: -e] [T: 100,15 statt 100,9 (Augensprung von 100,8 *kuenegin*); statt 100,10 Sondertext mit Reim von 100,16; 100,11ff. (100,9-10 fehlen; 100,15 doppelt)]
10 und al sîn trûren gar verswant.
Enschumpfieret wart sîn riuwe, [DF48GITmZVRUMQ: Ent- OnoWL: En-] ~m0149 ~M85r
und sîn hôch gemüete al niuwe.
Daz muose iedoch t*h*bit liebe sîn. [D: bi F48OZWRLMQ: vor GIVU: von mno: in]
Vrou Herzeloide, diu künegîn,
15 ir maget*u*omes dâ âne wart. [Dm: maget*u*oms G: maget*u*om I: magt*u*en TOnoZ: maget*u*om] ~T20v
Die munde wâren ungespart; [DF48GTOMOZ: waren In: warn dâ]
die begunden si mit küssen zern
und dem jâmer von den vrûden wern. [DITom: Und dem G: Dem no: Und den] [DGI mZ: den freuden O: dem vrende m: der frode no:
der frouden] [D: -e-]
Dar nâch er eine zuht begienc: ~W20v
20 si wurden led*e*c, die er dâ vienc.
Hard*z*en und Kaillet, [D: -e-]
seht, die versuon*e* Gahmuret. [DF48OZV: Seht GITmno: Wort fehlt]
Dâ ergienc ein s*o*lchiu hôchgezît, [DI: s*o*lchiu GOMno: s*o*lch T: s*o*lhe] [DIOno: h*o*hgezît Gm: h*o*chzît]
swer der hât gelichet sît, ~o68v
25 des hant iedoch gewal*e*s pflac. ~V16r
Gahmuret sich des bewac, [D: Wort fehlt F48GITOmnoZVWRLUMQ: des] ~n75v
sîn habe was vil ungespart. [D: was vil F48GITOZVWLUMQ: den was mno: wart vil R: was]
Arab*i*sch golt geteilet wart [D: -e-]
armen rittern al gemeine,
und den künege*n* edele gesteine [Dn: Und den *kuenegin* GTO: Den chungen I: Der *kueninge* mZ: Und den *kuening* o: Und den *konig*]
101 § teilte Gahmuretes hant, [§ Beginn F21 / 6] ~F2115 ~m0150
und ouch, swaz er dâ fürsten vant. [DIOnoZ: Und ouch swaz GT: Unde swaz m: Und was och] ~Q042
[Dâ wart daz varnde volc vil geil;] [Dmno: 101,3-4 fehlen. Überliefert in F21F36F48TGIOZVWRLUMQ] [IZ: vil fehlt] ~Z13v
[si enpfiegen rîcher gâbe teil.] [GI: Die F21F36F48TOZVW: S]]
5 Lât si rîten, swer dâ geste sîn! [DF36DZRQ: Lât si F21: Lât*s* F48: Lât*e*t si GTmnoL: Lat O: Lat nu VU: Lant sin (sie) W: Nun lant si M:
Lât*e*t sie]
Den gap urloup der Anschevîn.
Daz pantel, daz sîn vater truoc, [D: -e-]

- von zob~~e~~le ûf sînen schilt man sluoc.
Al kleine wîz sîdîn ~L051
- 10 ein hemde der kûnegin,
als ez ruorte ir blôzen lîp, [DGTOmo: Als I: Al da n: Also] [D: blôzer F21F48GTOmnoZVWRLUMQ: blôzen]
diu nû worden was sîn wîp,
daz was sînes halsperges dach.
Ahzeh~~e~~ni~~u~~ man durch~~s~~tochen sach [DTOMOv: Ab- F21GInZ: Abt-]
- 15 u~~nd~~ mit swerten gar zerhouwen,
ê er schief von der vrouwen. [DR: schied F21OZ: schiet F48M: schide GITnoVL: schiede mWU: scheide Q: schilde]
Daz leit~~e~~ ouch si an blôze hût, ~o69r
sô von ritterschaft kom ir trût, [DLUQ: von ritterschaft chom F21GTOmnoZVWRM: kom von rite(r)schaft I: ie von dem striit chom]
der manegen schilt vil dûrkel stach.
- 20 Ir zweier min~~n~~e triuwen jach. [D: minne man F21F48GTOmnoZVWRLUMQ: minne (W: minnen)]
I~~r~~ hete werdekeit genuoc, ~n76r
dô in sîn man~~n~~lich ellen truoc [D: -a-]
hin über gein der herte. ~O20v
Mich jâmert sîner verte. ~m0151
- 25 Im kom diu wâre botschaft,
sîn hêrre, der Bâruc, wære mit kraft
über~~r~~iten von den Babilôn. [DQ: von dem F48mnoZVR: von den F21GIOWLM: von TU: von den von]
Einer hiez Ipomidôn,
der and~~e~~r Pompeius,
den nennet diu âventiure alsus.
- 102 Daz was ein stolz wer~~e~~r man — [DGmZ: stolz F21IOno: stolzer T: Wort fehlt]
niht, der von Rôme entran
Julius dâ bevor —
der~~r~~ kûnec Nabuchodonozor
sîner muot~~e~~r bruoder was,
5 der an trûgelichen buochen las, § [§ Ende F48 / 2]
er solte selbe sîn ein got.
Daz wære nû der liute spot.
Ir lîp, ir guot was ungespart. ~o69v
- 10 Die gebruod~~e~~r wâren von hôher art,
von Nînus, der gewal~~e~~s pflac,
ê w~~i~~rde gestiftet Baldac.
Der selbe stifte ouch Ninivê.
In tet schade u~~nd~~ last~~e~~r wê; ~n76v
- 15 der jach der Bâruc z urborn. ~m0152
Des wart gew~~n~~nen u~~nd~~ verlorn
genuoc ze be~~i~~den sîten;
man sach dâ helde strîten.
Dô schif~~e~~ er sich über mer
- 20 u~~nd~~ vant den Bâruc mit wer.
Mit vr~~ö~~uden er enpfangen wart, [D: -e-]
swie mich jâmer sîner vart. [DGO: iamer T: iamere ImnoZ: iamerf]
W~~a~~z dâ geschæhe, w~~i~~e ez dort ergê, [DGT: Waz F21O: Swaz mmo: Das] [DT: geschæhe F21: geschab G: geschabe IOmnZV: geschehe o:
gesche]
gewin u~~nd~~ vlust, w~~i~~e daz gestê,
- 25 des enweiz vrou Herzeloide niht. [D: Den F21GITOmnoZVRUMQ: Des WL: Das] [D: -ie-] ~H1r ~T21r
Diu was alsô diu sunne licht
u~~nd~~ hete minnedlichen lîp.
Rîch~~e~~it bî jugende pflac daz wîp [DW: tugende F21: iungend GITOnoZVRUM: jugent mLQ: jugende]
u~~nd~~ vr~~ö~~uden, mêr denne ze vil. [D: -e-]

- Si was gar ob^e dem w^unſches zil.
- 103 Si kërte ir herze an guote kunſt;
des bejagete ſi der wer^de guⁿſt, [D: -re-] ~o70r
[vrou Herzeloide, diu künegîn.] [F₂₁IT₀ZWRLUMQ: Frou herzeloude diu kunigin G: Diu vil reine chungin] [Dmno: 103,3-4 fehlen.
Überliefert in F₂₁GIT₀ZWRLUMQ]
[Ir ſite an lobe vant gewin:] [F₂₁GIOZ: lob(ē) T: bohe] [GTOZ: vant I: hanf]
- 5 ir kiusche was für prīs erkant.
Küneginne über driu lant,
Wāleis und Anſchouwe,
dar über was ſi vrouwe; ~m0153
ſi truoc ouch krōne ze Norgāls ~n77r ~W21r ~M85v
- 10 in der houb^eſtat ze Kingrivāls. [DF₂₁TO: kingrivāls (O: g-) G: kinrivāls I: kungrivāls mn: kringrivāls]
Ir was ouch wol ſō liep ir man,
ob ie kein vrouwe mēr gewan
ſō werden vriunt, waz war ir daz? [D: friunt]
Si möhte z lāzen āne haz.
- 15 Dō er ūze beleip ein halbez jār, ~U036 ~Q043
ſin^es komens warte ſi für wār;
daz was ir līpgedinge. [Dm: wart F₂₁GIT₀komnGZVWRLUMQ: was]
Dō brast ir vr^uuden klinge [D: -e-]
mitten ime hefte enzwei.
- 20 Ōwē und heiā hei,
daz güete als ōlchen kumber tregt [D: guete F₂₁GTO: guot I: guet mno: minne] [D: -a-]
und immer triuwe jāmer regt!
Alsus vert diu mennisch^eit: ~L052
hiute vr^uude, morgen leit. [DF₂₁TOZV: freude F₃₆: %oude GmnoW: liep I: vro]
- 25 Diu vrouwe umb^e einen mitten tac
eines angestlichen slāfes pflac. [D: -a-] ~o70v
Ir kom ein vorhtlicher schric. [DG₀mo: forhtlicher F₂₁: vorhtlicher I: vorhtelicher T: angestlicher n: forchtelicher]
Si dūhte, wie ein sterneⁿ blic [DI: stern GTmnoVRU: stern F₂₁OWQ: stern(ē)s ZL: sterne M: sterin]
ſi gein den lūften fuorte, ~O21r ~m0154
dā ſi mit kreften ruorte
- 104 manec fiurin don^erstrāle.
Die vlugen al ze māle [DmnoVRUQ: Di vlugen F₂₁: Flugeten GIT₀ZL: Flugen M: Fliben] ~n77v
gein ir. Dō sungelte und sanc [D: sungelt F₂₁: sunet G: sust I: sunet T: sunke O: sunkelt mn: sunckelte no: funkelt ZLMQ: suncte VWU: sengete
R: suntte]
von gen^estern ir zōpfe lanc. [Dm: genstern F₂₁OZ: ganstern G: gnanciste I: ganaistern T: genestern no: gneistern] [D: -a-]
- 5 Mit krache gap der don^er duz; [DGO: chrache F₂₁: krake Imno: craft] ~V16v
brinnende^e z^eher was ſin guz. [Dm: brinnende F₂₁G: brinde IO: brinninde T: brinnenne no: bromen] [D: -a-] [DGI_m: guz F₂₁O: fluz no:
groz]
Ir līp ſi darⁿāch wid^er vant; [Dm: danach F₂₁O: dannoch GTT: dar nach n: do noch o: doch noch]
dō zuct^e ein grīfe ir zeswen hant. [DT: grife (D: Majuskel G) F₂₁GOMn: griffe I: grif o: griff] [DI_m: zeswen F₂₁GTONo: -ē]
Daz wart ir verkēret hie mite. [Dno: ir verheret F₂₁TO: verkeret ir GI_m: verheret]
- 10 Si dūhte w^underlicher ſite,
wie ſi wære eines w^urmes amme, ~F₂₁16
der ſit zerfuorte ir wamme, [Q: 104,12 fehlt] [D: zerfuorte GIT₀mnoZWRLUM: -fuorte V: zerzerrete]
und wie ein trache ir brüste süge,
und daz der gāhes von ir vlüge,
- 15 ſō daz ſi in nimmer mēr gesach. [DF₂₁TOm: mer GI_{no}: me]
Daz herze er ir ūz^m libe brach. [D: uzem F₂₁GIT₀mno: uz dem]
Die vorhte muosen ir ougen sehen. [D: muosen ir ougen DF₂₁GIT₀ZVWRLUMQ: m- i- o- mno: i- o- m-] [D: muosen Dm_nZ: -en
F₂₁IVWR: -i (-st) GTOoLM: -e U: -ē] [DGmnoZVRLMQ: ougen F₂₁ITOWU: ouge]
Ez ist selten wibe mēr geſehen [DF₂₁OmZ: mer GTno: me I: ē] ~o71r
in slāfe kumb^er dem gelich.

- 20 Dâ vor was si ritterlich. ~m0155
 Ach wên^{ec}, daz wirt verkêret gar! [DFTOZ: *Ab wench (Z: wenke) daz wirt verkeret* G: *Owe daz wirt verkert* m: *Ach wen verkeren wir* no: *Ach went verkeren wir* V: *Daz wart verkeret* gohens W: *Ach leider das ward verkeret* R: *Ach wie das ward verkeret* L: *Ach das wirt verkeret* U: *Ach wie wirt daz verkeret* M: *Ach wen ich das wirt verkeret* Q: *Ach wencke das wirt verkert*]
 Si wart nâch jâmer nû gevar. [DWU: *Si wirt* F₂₁GITOVRLMQ: *Si wart* m: *Si wurt* n: *Ich wurde* o: *Uch wurd*]
 Ir schade wirt lanc und breit, [DF₂₁GITOZLUMQ: *wirt* m: *war* noW: *wart* VR: *wurt (wurd)*]
 ir nâhent komendiû herzenleit. [DF₂₁GTOmZ: *nahent* I: *naben* no: *nobet*] [DF₂₁G: *châmendiu (komendeu, chomendiu)* In: *chomen* ir T: *niuue* O: *chomen diu* m: *koment* ir o: *komen die* Z: *komende*] [DF₂₁OZ: *herzenleit (F₂₁: herzenleit)* GITmno: *herzeleit*] ~Z14r
- 25 Diu vrouwe dô begunde,
 daz si dâ vor niht kunde, ~n78r
 beidiu zabelen und wuofen,
 in slâfe lûte ruofen.
 Vil juncvrouwen sâzen hie;
 die sprungen dar und wacten sî. [D: -ie-]
- 105 Dô kom geriten Tampanîs, ~n78v ~n79r ~o71v ~o72r
 ir mannes meister knabe wîs, § [D: *meistr knappe* F₂₁L: *maister enknappen (in knappen)* F_{3d}IOVRQ: *meister ein knappe (chmabe)* Gm: *chnappen* meiser TZUM: *meister knappen* n: *(dochter) knappen meiser* o: *teilweise unlesbar* W: *knappe ein maister*] § Ende F_{3d} / 4]
 und kleiner junchêrren vil. [D: *iunchfrouwen* F₂₁GITOmnoVRLUMQ: *iunkeren (junc(g) her(r)en)* ZW: *iuncherrûn*]
 Dâ gienc ez ûz der vrûden zil. [D: *gie ez* F₂₁I: *gienc* GTOmno: *giengenz*] [D: -e-]
- 5 Die sageten klagende ir hêrren tût.
 Des kom vrou Herzeloide in nôt;
 si viel hin unversunnen.
 Die ritter sprâchen: „Wie ist gewunnen
 mîn hêrre in sînem harnasch,
 sô wol gewâpent, sô er was?“ [DU: *gewapent so er* F₂₁GITOVRLM: *gewapent er* m: *als es er gewopent* no: *also er gewopfen* VWQ: *gewopent als er*] ~m0156
 Swie den knaben jâmer jagete, ~T21v
 den helden er doch sagete:
 „Mînen hêrren lebens lenge vlôch.
 Sîn harsenier von im er zôch; [D: *harserin* F₂₁: *harsiner* G: *harsenier* ITOmno: *hers(e)nier*] [DOno: *von im er* F₂₁GITZ: *er von im* m: *von ime*]
- 15 des twanc in starkiu hitze.
 Geunêrtiu heidenîsch witze [DF₂₁: *Genertiu* GITOZ: *Geunertiu* mno: *Generte*]
 hât uns verstoln den helt guot.
 Ein ritter hete bockes bluot
 genomen in ein langez glas;
 daz sluocer tûft den adamas; [D: *an* F₂₁GITOmnoZVWRLUMQ: *uf (m: us)*]
 dô wart er weicher denne ein swamp. [DF₂₁GITOmnoZ: *dan- n: den-*]
 Den man noch mâlet für z lamp, [DF₂₁: *fur* GTOm: *fur daz n: also o: als das*]
 und ouch z kriuze in sîne klân, [D: *ouch* F₂₁GITOZ: *daz mno: ouch das*] [DZLM: *sine* F₂₁W: *sin* GITOmnoVU: *sinen* R: *sinem* Q: *seiner*]
 ~o72v
 den erbarme, daz dâ wart getân! ~n79v
- 25 Dô si mit scharn z einander riten, ~I11v
 âvoi, wie dâ wart gestriten!
 Des Bâruckes ritterschaft
 sich werte wol mit ellens kraft.
 Vor Baldac ûf dem gevilde [D: *Von* F₂₁GITmnoZVWRLUMQ: *Vor* O: *Ze*] ~Q044
 durchstochen wart vil schilte, ~m0157
- 106 dâ si z einander gâhten. [D: -er-] ~W21v
 Die poinder sich dâ vlâhten, [D: *wahten* F₂₁: *flab%* GITOmnoZVWRLUMQ: *flabten*]
 sich wûren die banier.
 Dâ viel manec degen fier.
 5 Al dâ worhte mînes hêrren hant, [Dn: *Al da worhte* mîns F₂₁: *Da worht al m/ /* GOZ: *Do worht al da mines* I: *Do warp al da mîns* T: *Do worhte da mîns* m: *Alda vorhte* niemen o: *Alda forcht mîns*] ~O21v
 dâ von ir aller prîs verswant. ~L053
 Dô kom gevarn Ipomidôn.

- Mit tôde er mînem hêrren lôn
gap, daz er in nider stach.
- 10 Daz manec tûsent ritter sach [F₂₁R: 106,10 fehlt] [DGI_{Omn}ZLUM: Daz TWQ: Daz ez (Des es) o: Do V: Da es LACHMANN: Dâz]
~M86r
þvorþ Alexandrie. [DIQ: Von F₂₁GTOZVWRLUM: Vor mno: Das geschach vor]
Mîn hêre valsches vrîe
gein dem kûnege kêrte,
des tjost in sterben lêrte.
- 15 Sinen helm versneit des spers ort; [DF₂₁GTO: Sinen Ino: Sin m: Sinen]
durch sîn houbet wart gebort, ~o73r
daz man den trunzûn drinne vant. [DF₂₁GT: trunzun Io: drunzen O: drunzel m: truntzin n: rûntzen] ~n80r
Iedoch gesaz der wîgant;
al tœwende er ûz dem strîte reit [DF₂₁no: Al tauende (F₂₁no: Al touwende) G: Al tounde I: Al dewende T: Al touwender O: Eittenenne m:
Al kumwende] [I: er nach strit o: er fehlt]
- 20 ûf eine plâne, diu was breit. [D: eine plan/ diu (/ Rasur) F₂₁GIOVWRU: einen plan der TM: ein plan der mno: ein(e) plan(ê) die Z: einem plan
der L: einen plan Q: einen plan des] ~m0158
Über in kom sîn kappelân.
Er sprach mit kurzen worten sân [D: wort F₂₁GIT_{Omn}VWRLUMQ: worten Z: Wort fehlt]
sîne bihte und san/te her
diz hemde und daz selbe sper, [DGmo: daz selbe F₂₁O: ditz ITn: daz]
- 25 daz in von uns gescheiden hât.
Er starp âne alle missetât.
Junchêrren und die knaben sîn [D: kappelane F₂₁GIT_{Omn}ZVWRLUMQ: knappen]
bevalch er der kûnegîn. [DF₂₁GI_{mn}: der O: die werden o: do der]
Er wart geleit ze Baldac. [D: Initiale nicht ausgeführt]
Diu koste den Bâruc ringe wac.
- 107 Mit golde wart gehêret, [DF₂₁TZV: wart G: wart sîn grap I: wart si sarr O: wart er mno: wol]
grôz rîch/heit dran gekêret
mit edelem gesteine,
dâ inne lît der reîne. [Dn: Da inne F₂₁GITO: Dar inne m: Danne o: Do in]
- 5 Gebalsamt wart sîn junger rê. [DIO_{no}: Gebalsamt F₂₁: Gebalsmt GTm: Gebalsmt]
Vor jâmer wart vil liuten wê. [DTmZUQ: Vor F₂₁O_{no}VWRLM: Von] [DL: luote F₂₁IT_{Omn}ZVWRUMQ: luten (liuten)] [GI: Sin tot
tet (den) Sarazinen wê]
Ein tiuwer rubîn ist der stein
obe sînem grabe, dâ durch er schein. ~o73v
Uns wart gevolget hie mite: ~n80v
- 10 Ein kriuze nâch der marter site,
als uns Kristes tôt lôste, [DF₂₁OZ: christes tot G: christ des todes IT: crist mno: cristus tot] [DG: loste F₂₁IT_{Omn}ZVWRLUMQ: erlost]
~m0159 ~U037
liez man stôzen im ze trôste,
ze schermê der sêle, über z grap.
Der Bâruc die koste gap;
- 15 ez was ein tiuwer smârât. ~V17r
Wir tâten z âne der heiden rât;
ir orden kan niht kriuzes pflegen,
als Kristes tôt uns liez den segên.
§ Ez betent heiden sunder spot [§ Beginn F₃₃ / 2] [DVM: betten F₂₁F₃₃GIT_{Omn}ZWRLUQ: betent (bettent)]
- 20 an in, als an ir werden got, § [DF₂₁F₃₃GI_n: als an Om: als o: und an] [§ Ende F₂₁ / 6]
niht durch des kriuzes êre
noch durch des toufes lêre,
der zem urteillichem ende [DGTmo: zem (D: ze Mu- Majuskel zur Hervorhebung des Begriffes) F₃₃: zer IO_n: zu dem] [DIO_m:
urteillichem (D: urteillichen) F₃₃G_{no}: urteillichen]
- uns læsen sol gebende.
- 25 Diu manliche triuwe sîn

- gît im ze himel^e liehtⁿ schîn,
^{und} ouch sîn riuwe^c bihte. ~T22r
 Der valsch was an im sihte.
- I**n sînen helm, den adamas, [D: Initiale nicht ausgeführt] [DF33G: sînen T1OmoZ: sînem]
 ein epitaphium ergraben was, [D: ergraben D_{Korrektor}: gegeraben F33GITOmno: ergraben] ~o74r
 108 versigelt ûfz kriuze obe ^mgrabe. [D: -fe-] [D: obeme F33: obme G: uf dem 1OmoZW: ob dem nV: obe dem T: und uff] ~m0160
 Sus sagent die buochstabe: ~n81r
 ‚Durch disen helm ein tjoste sluoc [DGIL: tioste F33OZVWRUMQ: -st mno: inste]
 den werdⁿ, der ellen truoc. [DGImn: ellen Oo: ellent]
- 5 Gahmuret was er genant,
 gewal^{ec} kûnec über driu lant. [DF33GTIZ: ubr driu O: drier m: uber alle n: uber diēz o: uber diē]
 Ieslichez im der krône jach; [DIWRL: Ieglichez F33mno: Ieglicher GTZ: Ieslichez (I: -) O: Ieslicher UMQ: Iedlichez (Ic: Ich-)
 dâ giengen rîche fürsten nâch.
- Er was von Anschouwe geborn [D: erborm F33GITOmnoZVWRLUMQ: geborn]
 10 ^{und} hât vor Baldac verlorn
 den lîp durch den Bâruc. ~O22r
 Sîn prîs gap sô hôhen ruc, ~Q045
 niemⁿ reichet an sîn zil, [DF33ITO: Niemm Gmno: Daz niemen]
 swâ man noch ritter præven wil.
- 15 Er ist von muot^{er} ungeborn,
 zuo dem sîn ellen habe gesworn – [D: den F33GITOmnoZVWRLUMQ: deme] ~Z14v
 ich meine, der schil^{es} ambet hât.
 Helfe ^{und} manlichen rât [D: -a-]
 gap er mit stâte vriunden sîn. [DF33: stâte GTOZVWRLUMQ: stâte (stete) den I: steten (m: Das er mit stritte funden) no: strite] [D:
 friunden]
- 20 Er leit durch wîp vil scharpfen pîn. [D: -a-] ~L054
 Er truoc den touf ^{und} kristen ê. ~m0161 ~W22r
 Sîn tôt tet Sarrazînen wê ~o74v
 sunder^r liegen, daz ist wâr.
 Sîner zit versunnenlichiu jâr [DmW: versunnenlichiu F33: versunnenlichiu G: versunnenlichiu I: versunnenlichiu TZ: versunnenlichiu O: was er
 versunnenlichiu n: von sinnedlichem o: von sumelichen V: versunnenliche R: versunnenliche L: sumeliche U: versunnenliche M: vor sunnenliche Q: versunnenliche]
- 25 sîn ellen sô nâch prîse warp; ~n81v
 mit ritterlichem prîse er starp.
 Er hete der valscheit an gesig^{et}. [DF33mn: der GITO: Wort fehlt o: den]
 Nû wînschet im heiles, der hie lig^{et}.““ ~I12r
 Diz was, alsô der kna^{be} jach.
 Wâleise man vil weinen sach. [DTmZ: Waleise man vil F33: Waleisen man vil G: Vil waleise man da I: Walais man da vil Ono: Waleise vil
 man]
- 109 **D**ie muosen wol von schulden klagen. [Dmo: Die F33GTIZ: Sie O: .i n: Do]
 Diu vrouwe hete getragⁿ
 ein kint, daz in ir lîbe stiez,
 die man âne helfe ligen liez.
- 5 Ahzehen wochen hete geleb^{et}, [DF33TO: Abzehen GE: Abtgehen]
 des muot^{er} mit dem tôde streb^{et},
 vrou Herzeloide, diu kûnegîn.
 Die andern heten kranken sîn,
 daz si niht hulfen dem wîbe,
- 10 wan diu truoc in ir lîbe, [DF33m: diu GITOmoZVWRLUMQ: st]
 der aller ritter bluome wirt,
 ob in sterben hie verbirt. ~m0162
 Dô kom ein alt wîser man [DTQ: alt wiser F33GIOMZWRL: alt wise noVU: alter wiser M: alde wise]
 durch klage über die vrouwen sân, ~M86v
- 15 dâ diu mit dem tôde ranc. [DF33: Da diu (F33: die) GTOZVWRLUMQ: Al da si mno: Do st] ~o75r

- Die zene er ir von einander twanc;
man gôz ir wazzer in den munt.
Al dâ wart ir versinnen kunt. ~n82r
Si sprach: „Ôwê, war kom mîn trût?“
20 Diu vrouwe in klagete über lût: [DOW: in chlagete F33GITmnoZVRLUMQ: klaget in]
„Mînes herzen vröude breit [D: -e]
was Gahmuretes werdekeit.
†Den† nam mir sîn vrechiu ger. [D: Daz F33GITOmnoZVRLUMQ: Den] [DGL: vrechiu F33(n): vreche O: vrecher m: frechi o: frechen]
Ich was vil junger denne er, [DF33GITo: dan- Omn: den-]
25 und bin sîn muoter und sîn wîp.
Ich trage al hie doch sînen lîp
und sînes verhes sâmen. [DF33GTOno: verhes I: herzen (m: versomen)]
Den gâben und nâmen
unser zweier minne.
Hât got getriuwe sinne, [DIm: Hat F33GTOZ: Habe n: Hette o: Hat]
110 sô lâze er mîrn ze vrûhte komen. [R: 110,1-2 fehlen] [D: erz mir F33GmnoZV: er mîrn IU: er mir T: ern mîr(n); das zweite n durch
einen Punkt getilgt? O: mir in WM: er in mir LQ: in mîr]
Ich hân doch schaden ze vil genomen [DF33Gmo: zervil ITO: vil n: so vil]
In mînem stolzen, werden man. ~m0163
Wie hât der tût ze mir getân!
5 Er enpfîenc nie wîbes minnen teil,
er enwære al ir vröuden geil; [DGTO: al ir I: aller ir mno: aller] [D: -e]
in müete wîbes riuwe. [DI: muete GTO: muote m: mugette n: muget o: mugent] ~o75v
Daz riet sîn manlîch triuwe,
wand er was valsches lære.“ [DF33: Wânder GITOZ: Er mno: Wanne er]
10 Nû hœret ein ander mære, ~n82v
waz diu vrouwe dô begienc:
kint und bûch si z ir gevienc [DGTIm: gevienc On: rienc o: enpfing]
mit armen und mit henden. ~T22v
Si sprach: „Mir sol got senden
15 die werden vruht von Gahmurete;
daz ist mînes herzen beten.
Got wende mich sô tumber nôt: ~O22v
daz wære Gahmuretes ander tût,
ob ich mich selben slüege,
20 die wîle ich bî mir trüege,
daz ich von sîner minne enpfîenc,
der mannes triuwe an mir begienc.“
Diu vrouwe enruochte, wer daz sach;
daz hemde von der brust si brach. ~m0164
25 Ir brüstel linde und wîz, [Dmn: brustel F33GIToZ: bruste O: brust] ~V17v ~Q046
dar an kêrte si ir vlîz;
si dructe si an ir rôten munt. ~o76r
Si tet wîplîche fuore kunt.
Alsus sprach diu wîse: [Dno: Alsus F33GITOZ: Also m: Alsus so]
„Dû bist kaste eines Kindes spîse, [DGO: chaste I: gast (m: bistste) o: koss]
111 die hât ez vor im her gesant,
sît ich z lebende ime lîbe vant.“ [Dmo: ime F33GIn: in deme O: in minem] [D: han F33GIOmnoZVLUMQ: vant TR: enpfant W: befant]
Diu vrouwe ir willen dar an sach, [D: Initiale nicht ausgeführt] ~n83r
daz diu spîse was ir herzen dach,
5 diu milch in ir tütelfîn. ~L055
Die dructe drûz diu künegin. [DF33GITm: druz On: dar uz o: das uz]
Si sprach: „Dû bist von triuwen komen. ~U038

- Hete ich des toufes niht genomēn,
dū wærest wol mīnes toufes zīl. [DF33GTmo: toufes I: taufes On: taufel]
- 10 Ich sol mich begiezen vil
mit dir **und** mit den ougen,
offenliche **und** tougen,
wande ich wil Gahmureten klagen.“ [DF33Im: Wande GTOo: Wan n: Wenne] ~W22v
Diu vrouwe hiez dar nāher tragen
- 15 ein hemde nāch bluote var, ~m0165
dar inne an s Bâruckes schar [DF33mno: ans b-]
Gahmuret den lîp verlôs,
der werlichen ende kôs [DOZ: werlichen F33: ritterliche/ G: werdlichen I: ritterliche; Tmno: werliches]
mit rehter manlicher ger.
- 20 Diu vrouwe vrāgete ouch nāch dem sper,
daz Gahmurete gap den rê. ~o76v
Ipomidôn von Ninivê
gap alsus werlichen lôn,
der stolze werde Babilôn:
- 25 daz he **m**de ein hader was von slegen. [D: -me-]
Diu vrouwe wolte z an sich legen, ~n83v
als si dâ vor hete getân,
sô von ritterschaft kom ir man; [DTmV: So GOZL: Swene I: So ie no: Do] [DTVW: von ritterschaft chom GOMnoZRL: chom von
ritterschaft I: von strite was chomen]
dô nāmēn si z ir ûz r hant. [D: nzer F33: nzer der GITomno: nzer der]
Die besten über al daz lant ~I12v
- 112 bestatten sper **und** ouch daz bluot ~n84r ~o77r ~o77v
ze münster, sô man die tôten tuot. [DF33TOZ: die GImno: Wort fehlt]
In Gahmuretes lande
man jāmer dô bekanete. [VWU: statt 112,4 3 Zusatzverse] [DF33GOM: man iamer do I: Den iamer manger da no: Den jomer man]
- 5 **D**annen über den vierzehenden tac [DF33no: Dannen GITOZ: Dar nach m: Dar]
diu vrouwe eines kindelīnes gelac, [DF33OnZ: kindelīns GIo: chīndes m: kindelīn]
eines suns, der sôlcher lide was, [D: -a-] ~m0166
daz si vil kûme dran genas. ~Z15r
Hie ist der âventiure wurf gespilt, ~L056
- 10 **und** ir begin ist gezilt, [Dmno: begin ist F33: bogen ist GITRL: beginnens OMQ: beginnes Z: begenist VU: beginnen W: beginnen ist LEITZMANN für
F33: bogen ist]
wand er ist alrêst geborn, [DIT: Wand(e) GOMO: Wan n: Wenne]
dem diz mære wart erkorn. ~M87r
Sīnes vater vrōude **und** des nôt, [D: -e-] [DGOOno: des I: Wort fehlt m: die] ~V20r
beidiu sīn leben **und** sīn tôt, [D(mno): Be(i)de F33: Wort fehlt GITO: Beidiu] [DIOOno: sīn 2 Gm: sīnen]
- 15 des habet ir wol ein teil vernomēn.
Nû wizzet, wâ von iu sî komēn
dises mæres sachewalte, [D: Diss ergänz zu Dises (LEITZMANN) Disse (BUMKE) F33Gm: Disses Ino: Dis TZ: Diz O: Dizge]
und wie man den behalte.
Man barc in vor ritterschaft, [DITZV: vor F33GOMno: von]
- 20 ê er kœme an sīner witze kraft.
Dô diu kûneginne sich versan [VWU: statt 112,21-26 12 Zusatzverse (teilweise Benutzung von Originaltext)]
und ir kindelīn wider z ir gewan, [DTOMZRL: wider (T: Und wider ir) F33GIno: Wort fehlt]
si **und** ander vrouwen ~n84v
begunden in allenthalben schouwen, ~o78r
- 25 zwischen den beinen sīn visellīn.
Er muose vil getriutet sīn,
dô er hete manlichiu lit. [DGZ: Do (Da) er Imno: Daz er T: Do heter OR: Der LMQ: Er]
Er wart mit swerten sî ein smit; ~m0167

- vil fiuwers er von helmen sluoc; ~T23r ~O23r
sîn herze manlich ellen truoc. [D: -a-]
- 113 Die kûneginne des geluste,
daz si in vil dicke kuste.
Si sprach hin z im in allen vlîz: [DF33TOM: in allen G: enallen I: in allem no: mit]
„Bon fiz, scher fiz, bêa fiz!“ [D: sçer G: tschier I: riera O: tschie mno: gera]
- 5 **D**iu kûnegin nam dô sunder twâl [DGIT: do O: Wort fehlt mno: (Do nam si) och dicke (o: dicke fehlt)] ~Q047
diu rôten vâwelohten mâl [DG: vâwelohten I: vâwobten O: velbelohtiu m: vâwelochtem no: falbelechten]
(ich meine ir tûttelînes grânselîn), [O: 113,7-8 fehlen] [DL: tûttelînes F33mZ: tûttels G: tûtelîns I: roten TV: titel no: tettelî W: tuten R:
trutes U: tûten M: tutules Q: tûtelîs] [DF33mno: grânselîn GM: grânsel I: grans TZVWRLQ: grânsel (RQ: 113,8) U: grânsel]
daz schouf si im in sîn vlânselîn. [DF33mno: vlânselîn GR: vlânsel (R: 113,7) I: vlans TZVWLUQ: vlânsel (Q: 113,7)]
Selbe was sîn amme, [DGO: Selbe was I: Selbe si was mno: Si was selber] ~W23r
- 10 diu in truoc in ir wamme:
an ir brüste si in zôch,
die wîbes missewende vlôch.
Sî dûhte, si hete Gahmureten [D: -ie-]
widær an ir arm erbeten. [DGI moZ: erbeten TON: gebeten]
- 15 †Si kêrte sich niht an lôshet; [D: 113,15-16 fehlen. Überliefert in F33GITomnoZVWRLUMQ] [F33: Sine k/ / te GITomnoWRLQ:
Si cherte IZVUM: Sin chert] [F33GITomnoZVWRLUM: an Q: an sein]
diu diemuot was ir bereit.† [F33: Die demut w/ / / r bereit GITOVWRLUM: Diemuot (U: Der muont) was ir (T: ir wol U: ir vil) bereit mno:
Ir was die demut bereit Z: Die demut was ir bereit] ~n85r
Vrou Herzeloide sprach mit sinne: ~o78v
„Diu hêhste kûneginne
Jêsus ir brüste bôt, ~m0168
- 20 der sît durch uns vil scharpfen tût
ame kriuze mennischliche enpfienç ~V20v
und sîne triuwe an uns begienç.
Swes lîp sîn zûrnen ringet, [D: Swes sin lîp zûrnen ringet GTImnoVWU: Swes lîp sinen zoren erringet I: Swes lîp sin zorn ringet F33OZRMQ:
Wes (Swes) lîp sin zûrnen ringet L: Wes lîp in zorne ringet]
- 25 des sêle unsanfte dinget, [D: -m-]
swie kiusche er sî und wære. [DZ: Swie F33GITO: Wîe]
Des weiz ich wâriu mære.“
Sich begôz des landes vrouwe
mit ir herzen jâmers touwe;
ir ougen regen/en ûf den knaben. [DF33GIZ: regenden T: regeneten O: regen mn: regende o: regene]
Si kunde wîbes triuwe habên.
- 114 Beidiu sâfzen und lachen [DU: sâfzen F33: Sâfzen GITO: sâfzen m: sâffetzen n: sâffîzen o: sâffîzen Z: seuffîzen V: sâfîzen W: seuffîzen R: sâfîzen
L: sâffîzen M: sâffîzen Q: sâffîzen]
kunde ir munt vil wol gemachen.
Si vröute sich ir suns geburt; [no: 114,3 nach 114,4] [D: -e-]
ir schimpf ertranc in riuwen furt. [DF33GTI: riuwen O: iumers]
- 5 **S**wer nû wîben spricht baz, [D: Initiale; Initiale bzw. Einrückung für vorgesehene Initiale oder Trennstrich auch in
F33ITImnoZVWRLU. Keine Initiale in Hss, die solche als Sinngliederung haben: OMQ]
deiswâr, daz lâze ich âne haz; [DITO: Deiswar daz laz ich G: Daz laze ich weiz got mnoZ: Zwor das laz ich]
ich vriesche gerne ir vröude breit. [D: -e-]
Wan einer bin ich unbereit ~n85v
dienstlicher triuwe; ~o79r
- 10 mîn zorn ist immer niuwe ~m0169
gein ir, sît ich si an wanke sach. [DGOm: an I: in no: one]
Ich bin Wolfram von Eschenbach [D: r-]
und kan ein teil mit sange
und bin ein habendiū zange [DF33G: Und ITomnoZVWRLUMQ: Ich]
- 15 mînen zorn gein einem wîbe.
Diu hât mînem lîbe ~L057

- erboten sölche missetât,
ine hân si hazzens keinen rât. [DF₃₃Z: Ine GITO: Ich mo: Ine n: W^{id}]
- Dar umbe hân ich der andern haz. [D: hant min die F₃₃GITOmnoZLMQ: han (habe) ich der (F₃₃mQ: den) VWU: lid ich der]
- 20 Ôwê, warumbe tuont si daz?
Al ein, sî mir ir hazzen leit,
ez ist iedoch ir wîpheit,
sît ich mich versprochen hân
und an mir selben missetân. [DIOMZ: selbn G:: s/ bem T: selbem no: selber]
- 25 Daz lîhte nimmer mêr geschîht. ~U039
Doch ensulen si sich vergâhen niht [D: Idoch F₃₃GITOnoZVWRLUQ: Doch m: Das] [DF₃₃m: ensuln GIOno: sulen]
mit hurte an mîn hâmit: [DF₃₃GTO: hurte I: hurten mno: herte]
si vindent werlîchen strît.
Ine hân des niht vergezzen, [DOmno: Ine han GI: Ich han]
ine künne wol gemezzen [DF₃₃GTOm: Ine (Ichne) Ino: Ich] ~n86r
- 115 beidiu ir tgebærdeſ und ir site. [DT(mno): Beide GIO: Beidiu] [D: gebare GL: gebarde F₃₃ITmnVWRUMQ: geberde O: gewerde o: geberge
Z: berde] ~o79v
Swelchem wîbe volget kiusche mite, ~m0170
der lobes kempfe wil ich sîn;
mir ist von herzen leit ir pîn. ~I13r
- 5 Sîn lop hinket ame spat, [D: Falsche Initiale E F₃₃GITOmnoZVWRLUMQ: S] [DG: ame F₃₃: amme I: an dem T: an me O: ane m: an cime
no: an einem Z: ane]
swer allen vrouwen sprichet mat
durch sîn eines vrouwen.
Swelchiu mîn reht wil schouwen,
beidiu sehen und hœren, [DGI mn: sehen O: wil sehen o: sie sehen]
- 10 diene sol ich niht betœren: ~M87v
schil/es ambet ist mîn art. § [§ Ende F₃₃]
Swâ mîn ellen sî gespart,
swelchiu mich minnet umbe sanc, [DGIZ: sanc Omno: gesanch]
sô dunket mich ir witze kranc.
- 15 Ob ich guotes wîbes minne ger, ~T23v
mac ich mit schilte und ouch mit sper [Dn: ouch GITOmnoZVWRLUMQ: Wort fehlt]
verdienen niht ir minne solt, [DIm: minne GTONo: minnen]
al dar nâch si sî mir holt. [D: -ie-] [DITmnZ: si sî(e) G: si O: si sei o: sie noch] ~Q048
Vil hôhes topels er doch spilt,
20 der an ritterschaft nâch minnen zilt.
Hetten z wîp niht fûr ein smeichen,
ich solte iu fûrbaz reichen ~n86v
an disem mære unkundiu wort; ~o80r
ich sprache iu d âventiure vort. [DTW: spreche G: sprache (= sprache) I: sprech O: sprach mnoZVR: sprich(e)] [D: iu darentiure Go: die
aventure I: diu aventure TO: iu diu aventure (-iver) mn: iuch die offenture] ~m0171
- 25 Swer des von mir geruoche, ~O23v
der enzel si ze keinem buoche. [DITm: enzel GOno: zel] [D: zechenen GITOmnoZVWLQ: -m U: -me]
Ine kan deheinen buochstap. [Dm: Ine kan GOZVWR: Wan ich chan TTLUMQ: Wan(d) ichm chan no: Ich kan]
Dâ nement genuoge ir urhap.
Disiu âventiure
vert âne der buoche stûre. ~Z15v
- 116 Ê man si hete fûr ein buoch, ~W23v
ich wære ê nacket âne tuoche, [DTONo: nacket GInZ: nacket]
sô ich in dem bade sæze,
ob ich des kôsten niht vergæze. [D: questen GITOmZVRLMQ: chosten no: kostens]

B u c h III

- 5 **E**z machet trûre mir den lîp, [D: 4. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in TÔmnoU; Initialen in IZVWRLQ; keine Initiale in Hss, die solche als Sinngliederung haben: M] ~m0172 ~m0173 ~n87r ~n87v ~o80v ~o81r
daz alsô manegiû heizet wîp. [D: -a-]
Ir stimme sint gelîche hel;
genuoge sint gein valsche snel,
etslîche valsches lære. [DGOZ: Ets-1mn: Et- o: Ge-] [DG(mZ): -liche TTo: -lichen (-lichin) no: -lich]
- 10 Sus teilent sich diu mære.
Daz die gelîche sint genamt,
des hât mîn herze sich geschamt.
Wîpheit, dîn ordenlîcher site,
dem vert und fuor ie triuwe mite.
- 15 Genuoge sprechent, armuot,
daz diu sîze nihte guot. [D: -ie-]
Swer die durch triuwe lîdet, [GI: 116,17-18 fehlen] [DTÔmoZVWRLUM: durch n: fur die]
hellefuwer †diu† sêle mîdet. [D: die T: diu O: dî] [D: nider TÔmoZVWRLUMQ: mîdet]
Die dolte ein wîp durch triuwe.
- 20 Des wart ir gâbe niuwe
ze himele mit endelôser gebe.
Ich wære, ir nû vil wênre lebe, [D: Wort fehlt GITÔmoZVWRLUMQ: wane (wene, wen)]
die junc der erden rîchtuom [DIno: erden GTOm: erde]
liezen durch des himels ruom. [D: himels GTOmo: himels I: himelischen n: himeltruom] [D: -le-]
- 25 Ich erkenne ir nehein. [DG: nehein IOmo: dehein T: dekeine n: do kein]
Man und wîp mir sint al ein; [DZRMQ: mir sint GITÔmoVWLUM: sint mir]
die mîden z al gelîche. [Dmno: midens G: meine ih I: maint ez T: midenz O: muotenz] ~o81v ~L058
Vrou Herzeloide, diu rîche, ~m0174 ~n88r
ir drier lande wart ein gast.
Si truoc der vröuden mangels last. [D: -e-]
- 117 Der valsch †sô gar an ir† verswant, [D: an ir so gar GITOZRMQ: vil gar an ir mnoVL: so gar an ir WU: gen ir vil gar] ~V21r
ouge noch ôre in nie dâ vant. [DGO: in nie I: ni me m: nie in no: ich nie]
Ein nebel was ir diu sunne;
si vlôch der werlde wînnre. [D: -re-]
- 5 Ir was gelîche naht und der tac; [DZW: der tach GITÔmoVRLUMQ: tach]
ir herze niht wan jâmers pfîlac. [DM: Wort fehlt GITÔmoZVWRLUMQ: wan] [D: phalch GTOmno: phlach]
Sich zôch diu vrouwe jâmers balt
ûz ir lande in einen walt,
zer waste in Soltâne; [Dm: waste in GITO: wusten no: wust(e) in] [D: soltane GTOVW: soltanie IR: saltange (soltange) m: soltane n: sollich amie o:
solih amie Z: soldane]
- 10 niht durch bluomen ûf die plâne. [DmZ: plane GTOmo: planie I: plange]
Ir herzen jâmer was sô ganz,
sine kêrte sich an keinen kranz, [DITZ: Sine GÔmo: Sâ]
er wære rôt oder val.
Si brâhte dar durch vlûhtesal [D: flûhsal GTnoZRL: flûhte sal I: vlûhtesal OmVWU: flûht sal M: flûens al Q: flûhtes sal]
- 15 des werden Gahmuretes kint.
Liute, die bî ir dâ sint,
muosen bûwen und riuten. [D: Muezen GO: Muosen IVL: Muesten T: Muesen m: Mussen n: So muste oZMQ: musten W: Muessen R: Muestent
U: Muozen]
Si kunde wol getriuten
ir sun. Ê daz sich der versan,
- 20 ir volc si gar für sich gewan: ~m0175 ~o82r
Ez wære man oder wîp, ~n88v
den gebôt si allen an den lîp,

- daz si immer ritters w^{ir}den lût: [DGOM: immer I: nimmer Tno: ieman]
 „Wan vriesche daz min^s herzen trût, ~Q049
- 25 welch ritters leben wære,
 daz w^{ir}de mir vil swære.
 Nû hab^et iuch an der witze kraft ~T24r
 und helt in alle ritterschaft!“
 Der site fuor angestliche vart. [D: angestliche GIOm: angesliche T: angestlichiu no: angestlicher Z: engestliche]
 Der knabe alsus verbor^gen wart [D: geborgen GTOmnoZVWLUMQ: verbor^gen IR: erzogen]
- 118 zer waste in Soltâne erzogen, [D: waste in GITVWLUM: wuosten (wuesten, wusten) ORQ: wusten mno: wuste in Z: wuest in] [D: soltane GTOL: soltanie I: saltunge m: soltane noZ: solitanie]
 an küneclicher fuore betrogen,
 ez enmôhte an ein^{em} site sin: [DGmZ: enmoh^te TTnoV: mach^te (moch^te) O: enmoh^te niht] [D: eine GOMno: einem I: dem]
 bogen und b^äzelin, [D: lälzelin GITOnoZLUMQ: bäl(ä)zelin mVWR: bō(ä) l(ä)zelin]
- 5 die sneit er mit sîn selbes hant
 und schôz vil vo^ge, die er vant. [DGTOmZ: Und Ino: Er] ~I13v
 S^wenne aber er den vogel erschôz,
 des schal von sange ê was sô grôz, [DGImo: so Tn: Wort fehlt O: vil] ~M88r
 sô wein^e er und roufte sich;
- 10 an sîn hâr kêr^te er gerich.
 Sîn lîp was klâr und fier.
 Uf dem plân ame rivier [DQ: ame (am) G: bi einem I: an einm T: uf der OZLM: an dem mR: an me no: in der VWU: an der] ~o82v
 tw^oc er sich alle morgen. ~m0176 ~n89r
 Er en^kunde niht gesorgen, [DTZ: Erne GIOmno: Er]
- 15 ez enwære, obe im der vogelsanc. [DGTmZ: enwære Ono: wer(ê)] [DITZ: vogel sanc G: vogele chlanç O: voglein chlanç mno: vogel gesang]
 Diu sêze in sîn herze dranc; [DIO: Diu GI: Diê]
 daz erstracte im sîniu brüstelîn.
 Al weinende er lief zer künegîn. [DG: er lief IOmnoZVWRLUMQ: lief er]
 Sô sprach si: „Wer hât dir getân? [DGTOn: So sprach si I: Si sprach m: Do sprach si o: Sie sprach so] ~O24r
- 20 Dû wære hin ûz uf den plân!“
 Er en^kunde ir gesagen niht, [DTmZ: Ern chunde GIOno: Er chunde] [DOR: ir GmnoZVWLUM: es (ZU: ez) ir IQ: irz T: sir] ~W24r
 ~U040
 als kînden lîhte noch geschîht. [Dm: chinden lîhte GITOZ: lîhte chinden n: kînden vil lîchte o: kînde es villiche]
 Dem mære gienc si lange nâch.
 Ein^s tages si in kapfen sach
- 25 ûf die boume nâch der vogele schal.
 Si wart wol innen, daz zer^swal [Dm: ze- G: et IO: er no: zuo]
 von der stimme ir kîndes Brust.
 Des twanc in art und sîn gelust. [D: ir GITOmnoZVWLUMQ: in R: in sin]
 Vrou Herzeloide kêr^te ir haz
 an die vo^ge, sine wesse umbe waz;
- 119 si wolte ir schal verkenken. [D: verkenchen GTOmnoZVWRLUMQ: verkenchen I: crenchen]
 Ir b^äliute und ir enken, [D: -r-]
 die hiez si vaste gâhen, [DVW: Diê GITOmnoZRLUMQ: Wort fehlt n: Si (das 2. si fehlt)] ~o83r
 vo^ge w^{ir}gen und vâhen.
- 5 †Die† vo^ge wâren baz geriten; [Z: 119,5 nach 119,6] [D: Vo^ge GITOmnoVWRLUMQ: Die vogel(ê) Z: Wan diê] ~n89v
 etsliches sterben wart vermiten. [DGIn: Etsliches (Eitliches) TO: Etslicher m: Eitlichen o: Igeliches] ~m0177
 Der beleip dâ lebend^ec ein teil, [Dmn: Der GITOZ: Ir o: Den] ~L059
 die sît mit sange w^{ir}den geil.
 D^er knabe sprach zer künegîn: [D: Initiale nicht ausgeführt]
- 10 „Waz wîzet man den vogelîn?“
 Er gerte in vrides sâ zestunt.
 Sîn muoter kust^e in an den munt;
 †diu† sprach: „Wes wende ich sîn gebot, [D: Diu GITOZVWRLUMQ: Si mno: Und]

- der doch ist der hœhste got?
- 15 Sulen voge le durch mich vr^œude lân?⁶⁶ [D: -e-]
 Der knabe sprach zer muoter sân:
 „Ôwê muoter, waz ist Got?⁶⁶ [D: was G1TOZ: waz]
 „Sun, ich sage dir z âne spot:
 Er ist noch liehter denne der tac,
 20 der antlützes sich bewac
 nâch mennischen antlütze. [D: mennischen G1: menschen T1OmnoZ: mannes]
 Sun, merke eine witze, [D: Su G1T1OmnoZVWRLUMQ: Sum] ~Z16r
 und vlêhe in umb^e dîne nôt;
 sîn triuwe der werlde ie helfe bôt. [DG1Omno: ie I: Wort fehlt o: niê] ~o83v
 25 Sô heizet einer der helle wirt;
 der ist swarz, untriuwe in niht verbirt.
 Von dem kêre dîne gedanke ~n90r
 und ouch von zwîvels wanke!⁶⁶ ~m0178
 Sîn muoter underschiet im gar
 daz vinst^{er} und daz lieht gevar.
 120 Dar nâch sîn snelheit verre spranc.
 Er lernte den gabilôt^s swanc,
 dâ mite^e er manegⁿ hirz erschôz,
 des sîn muoter und ir volc genôz.
 5 Ez wære æber od^{er} snê, ~Q050
 dem wilde tet sîn schiezen wê.
 Nû hœret vrendiu mære: [DG1Omno: baret I: bart an n: erbœrent]
 Swenne er t^schôz[†] daz swære, [D1OVL1: schoz G1TmnoZWU(M)Q: erschôz (M: das 2. er überschmiert) I: geschôz]
 § des wære ein mûl geladen genuoc, [§ Beginn F36 / 5] [D1T1OmnoZ: Des F36: Dez G: Es no: Das] [D1F36GOZ: wære ein mul 1mno: ein
 mul (m: mal) wer]
 10 als unzerworht hin heim er z truoc. [D1F36G1m: hin heim erz O: erz hin heim Tn: erz beim o: es beim]
 Eines tages gienc^e er den weideganc [D1F36IOL: gie G1T(mno)ZV(WRUMQ): gieng bzw. ginc] ~V21v
 an einer halden, diu was lanc;
 er brach durch blates stîmme ein zwîc. ~T24v
 Dâ nâhen bî im gienc^e ein stîc, [D1no: Da nâhen bî im gie F36G1TO: Bî im nâhen gie m: Do nâhen gieng bî im] [D1F36O: gie G1T(mno): gienc
 (m: gieng)]
 15 dâ hœrt^e er schal von huofslegen. ~o84r
 Sîn gabilôt begunde^e er wegen.
 Dô sprach er: „Waz hân ich vernomen?
 Wan wolte^e êt nû der tiuvel komⁿ
 mit grimme zorneclîche! [D1m: zorneclîche G1O: zornes rîche T: zorne rîche no: zorneclîch] ~n90v
 20 Den bestüende ich sicherlîche. [D1TOZVWRLUMQ: Den (T: Dem) ... ich G1Imno: Ich ... in] ~m0179
 Mîn muoter vreisen von im saget; [D1Tno: freisen G1O: freise m: freisam]
 ich wære, ir ellen sî verzaget.“ [D1Tmo: ellen G1: ellens O: ellent n: wellen]
 Alsus stuont er in strîtes ger. [DG1T1OmnoZ: Alsus I: als no: Also]
 Nû seht, dort kom geschûft^{er} her [DG1no: chom IO: chomen m: komet] [D: geschuft G1Omno: -tet Io: -fet T: geriten]
 25 ritter nâch wⁿnsche var, [D: Rîttir G: Zwene ritter T1T1OmnoZVWRLUMQ: Drie riter (VU: in 120,24)]
 von fuoze^e ûf gewâpent gar.
 Der knabe wânde sunder spot, [D: kappe G1T1Omno: chnappe (knabe)]
 daz ieslîcher wære ein got.
 Dô stuont ouch er niht langer hie; [D1ZU: ouch er GW: ouch T1OVL1MQ: er mno: er ouch]
 in daz pfat viel er ûf sîniu knie. [D1m: daz G1TOZRQ: dem noVWLUM: den]
 121 Lûte rief der knabe sân: [D1WU: Lute G1TOZVRLUMQ: Vil lute mno: Und begunde do mitte ruffen san]
 „Hilf, Got, dû maht wol helfe hân!“
 Der vorder zornes sich bewac, ~I14r
 dô der knabe ime pfade lac: [D: ime G1T1Omno: in dem]

- 5 „Dirre tørsche Wåleise
unsich wendet gâher reise.“ [D: Unsich GITOnoZVWLUMQ: Uns mR: Und] [DFTLUM: gaber GZVQ: gabe OmnWR: gehe o: gegen]
~o84v
Ein^{en} prîs, den wir Beier tragen, [D: Ein GITOZVWLUMQ: Den mno: Einen]
muoz ich von Wåleisen sagen:
die sint tørscher denne beiersch her ~M88v
- 10 und doch bî manlicher wer.
Swer in den zwein landen wirt ~W24v
gefuoge, ein wunder an im birt. [n: 121,12 fehlt] [DGOmo: an im I: drane]
Dô kom geleischeret ~O24v ~m0180 ~n91r
und wol gezimieret
- 15 ein ritter, dem was harte gâch. ~L060
Er reit in strîteclîchen nâch, [DTm: strîteclîchen G: strîclîchen IOm: strîclîchen (n: se-) o: strîtelîchen]
die verre wâren von im komen: [DF₃ TZ: waren von im GVU: fur (U: vor) in waren IOmnoWRMQ: von im warn (m: werren) L: vor im
waren]
Zwêne ritter heten im genomēn
eine juncvrouwen in sînem lande.
- 20 Den helt ez dûhte schande;
in müete der juncvrouwen leit,
diu jâmerliche vor in reit. [DIL: iâmerliche F₃₀ GTOZVWR: -lichen mno: -lich] [DV: in F₃₀ GITOmnoZWRLUMQ: im]
Dise drî wâren sîne man.
Er reit ein schœne kastelân;
sînes schiles was vil wênen ganz. [DGTmnoZVWRU: wenich OLMQ: lûze]
- 25 Er hiez Karnahkarnanz, [DmZ: karnahkarnanz GO: karnakarnanz I: karna gar nanz T: garna gar nanz n: kanoch kurnantz o: kornach kornantz]
tple konst Ulterlec. [D: Labcons GTM: Lech cuns I: Lech chunt O: Ze chuons (In den am Versbeginn herausgerückten Buchstaben sind in O L
und Z entfernt ähnlich, doch hier eindeutig) m: La tons (auch GEBERT liest t, nicht ð) no: Lacons Z: Lechcons V: Lechcons W: Lechcons RQ:
Lechcons L: Zetuns U: Leckcons] [DTZ: ulterlech G: ultrech I: ultrec O: ulerlech mn: ulter leg o: ulter log] ~o85r
Er sprach: „Wer irret uns den wec?“
Sus fuor er zuo m knaben sân. [D: zuome GIOno: zuo dem m: zuo den Z: zum]
Den dûhte er als ein got getân;
122 er enhete sô liehtes niht erkant. [DFTmZ: Eren bete GOno: Er betet]
Ûfm touwe der wâpenroc erwant. [D: Uffe-]
Mit guldinen schellen kleine
vor iefwederm beine [DV: iefwederm(ð) GTOmnZWQ: ietwederm (itwederm) IL: ietwedrem o: ietwiedern R: iettwederm U: iedlichem M: iewedim]
- 5 wâren die stegreife erklenget ~n91v
und ze rehter mâze erlenget.
Sîn zeswer arm von schellen klanc, ~m0181
swar er den bôt odær swanc.
Der was durch swertslege sô hel: [DGTmRL: swertslege IOZVUQ: swertes slege nM: swert slegen o: swert slege]
- 10 der helt was gein prise snel.
Sus fuor der fürste rîche
gezimieret wînnelîche.
Aller manne schœne ein bluomen kranz,
den vrâgete Karnahkarnanz:
15 „Junchêrre, sâhet ir für iuch varn ~U041 ~Q051
zwêne ritter, die sich niht bewarn
kunnen an ritterlicher zunft?
Si ringent mit der nôtnunft
und sint an werdekeit verzaget:
20 si füerent roubes eine maget.“ ~o85v
Der knabe wânde, swaz er sprach,
ez wære got, als im verjach [DOQ: Ez GITmnoZVWLUM: Eir] [DmnoL: got GITOZVWRUMQ: ein got]
vrou Herzeloide, diu kûnegîn,
dô si im underschied den lîchten schîn.

- 25 Dô rief er lûte sunder spot:
 „Nû hilf mir, helfe richer Got.“
 Vil dicke viel an sîn gebet ~n92r
 filli roi Gahmuret. [D: Fillu roy F₉₀: Fillrois G: Viltrois I: Fili roys T: Filly rois O: Fil li roys m: Vili rois no: Fili rois Z: Fillrois V: Des küniges sun
 W: Filly roys R: Fihrois L: Fyly roys U: Fillroys M: Ffili rois Q: Filuroys]
- Der fürste sprach: „Ich bin niht got, ~T25r
 ich leiste aber gerne sîn gebot. ~m0182
- 123 Dû maht hie vier ritter sehen,
 ob dû ze rehte kundest spehen. [Dmn: du ze rehte G: duse zerehte I: du si zerehte O: daz zerehte o: du reht]
- Der knabe vrâgete fûrbaz:
 „Dû nennest ritter. Waz ist daz?
- 5 Hâstû niht gotlicher kraft, [Dno: Hastu G: Habestu I: Habst du O: Hast m: Habist]
 sô sage mir: wer gît ritterschaft?“
 „Daz tuot der künec Artûs.
 Junchêrre, kumt ir in des hûs, [D: -o-]
 der bringet iuch an ritters namen, [DZVWU: Der GITOmnoRLQ: Er]
- 10 daz ir s iuch nimmer durfet schamen. [DOno: nimmer GI: ninder m: Sondertext]
 Ir müget wol sîn von ritters art.“
 Von den helden er beschouwet wart; [DL: geschouwet GITOmnoZVWRUMQ: beschouwet] ~o86r
 [G]ô lac diu gotes gunst an im. [Dmno: gunst GITOZ: chunst] [DGITOZ: im mno: ime]
- Von der âventiure ich daz nim, [DITOZ: nim Gmno: nime] ~Z16v
- 15 diu mich mit wârheit des beschiet: [DITOZV: mit GImno: der]
 Nie mannes varwe baz geriet
 vor im sît Adâmes zît.
 Des wart sîn lop von wîben wît.
 Aber sprach der knabe sân, ~n92v
- 20 dâ von ein lachen wart getân:
 „Ai, ritter Got, waz mahtû sîn? [DGZ: Ay IO: Hei TV: Ei mo: E n: Er] [DITOmnoZ: mahtu (Om: maht du) G: mahte n: mach] ~O25r
 ~V22r
- Dû hâst sus manec vingerlîn
 an dînen lîp gebunden, ~m0183
 dort oben und hie unden.“ ~L061
- 25 Aldâ begreif des knaben hant,
 swaz er isers ame fürsten vânt; [DGTmZM: isers IOnoVWRLQ: isens U: iserns] [D: v/nt (Beschädigung im Pergament)]
 daz harnasch begunde er schouwen: [DG: Dez IVW: Den TOMno: Daz Z: Des]
- „Mîner muoter juncvrouwen
 ir vingerlîn an snûeren tragen,
 diu niht sus an einander ragent.“ [DT(mno): Die GIO: Diu]
- 124 Der knabe sprach durch sînen muot ~W25r
 zem fürsten: „War zuo ist diz guot, ~I14v
 daz dich sô wol kan schicken?
 Ine maes niht abe gezwicken.“ [DGTmZ: Ine (Ichne) IOno: Ich]
- 5 Der fürste im zeigete sâ sîn swert: [DF₉₀GTL: sa IORUM: Wort fehlt mno: so ZQ: san VW: sam] ~o86v
- „Nû sich, swer an mich strîtes gert,
 des selben wer ich mich mit slegen;
 fûr die sîne muoz ich an mich legen, [DION: an mich G: mich an m: mich]
 und fûr den schuz und fûr den stich [D: das r von fur ist aus f korrigiert]
- 10 muoz ich alsus wâpenen mich.“ [DIOMnoZRM: wapen GTVWUQ: wapen(n)en L: gewapenen]
 Aber sprach der knabe snel: ~n93r ~M89r
- „Ob die hirze trûegen sus ir vel, [DT: truegen GO: truogen Ino: tragen m: truge]
 sône verwunte ir niht mîn gabilôt. [DGM: Sone ITOmnoZWRLUQ: So]
 Der vellet maneger tvort mir tôt.“ [DIRQ: von GTOmnoZVWLUM: vor]
- 15 Die ritter zumen, daz er hielt [D: -re-] ~m0184

- bi dem knaben, der vil tumpheite wielt. [DGTOZW: knappen ImnoV: Wort fehlt] [D: tumpheite GITmnoZVW: tumpheit]
Der fürste sprach: „Got hüete dîn.
Ôwî, wan wære dîn schöne mîn!
Dir hete got den wunsch gegeben, [DGIm: gegeben Ono: geben]
20 ob dû mit wizen soltest leben.
Diu gotes kraft dir verre leit.“ [DT: verre GIOmnoZRLUMQ: verre V: verret W: Sondertext]
Die sîne und ouch er selbe reit,
und gâhen harte balde [D: -æ-] [Dno: harte GI: danen O: alle m: harten]
z einem velde in dem walde.
25 Dâ vant der gefüege
vrou Herzeloiden pflüege. [DO: Frau GI: Fron mno: Frouwe] [D: pfluege GITOmno: pblouge (pfluege, pfluge)]
Ir volke leidet nie geschach, ~Q052
die er balde eren sach. ~o87r
Si begunden sæn, dar nâch egen, [DWL: sæn GOZ: sæn und I: sein und TVRUMQ: seien und mno: sich]
ir gart obe starken ohsen wegen. [D: Ob GITOmnoZVWRLUMQ: Ir gart (garte, garten) obe o: Ir garte und]
125 Der fürste in guoten morgen bôt
und vrâgete, ob si sâhen nôt
eine juncvrouwen lîden. ~n93v
Sine kunden niht vermîden, [DGTmZ: Sine chunden O: Sine enchunden no: Sie kunden]
5 swes er vrâgete, daz wart gesaget:
„Zwêne ritter und ein maget
dâ riten hiute morgen.
Diu vrouwe fuor mit sorgen. ~m0185
Mit sporn si vaste ruorten,
10 die die juncvrouwen fuorten.“ § [§ Ende F36 / 5]
Ez was Meljakanz. [DO: meliakanz GZ: meliabkanc ITmno: meliuganc]
den ergâhte Karnahkarnanz;
mit strite er im die vrouwen nam;
diu was dâ vor an vröuden lam. [D: -e-]
15 Si hiez Imâne [Gn: 125,15-16 fehlen] [Dm: imane – beafontane I: imange – beafuntanie T: imanie – beafontanie O: imenie – beafantanie o: iman –
beafontanen (= beafontanien)] ~T25v
von der Bêâfontâne.
Die bîhiute verzageten, [D: -e-]
dô die helde für si jageten.
Si sprâchen: „Wie ist uns sus geschehen? [DGIm: sus TOnoZ: Wort fehlt]
20 Hât unser junchêre ersehen
ûf disen rittern helme schar, [D: An GITOmnoZVWRLUMQ: Uf] [DGOR: helme scart I: helm schar TZLMQ: helm schar mno: helmes
art VWU: helmes schar]
sône hân wir uns niht wol bewart. ~o87v
Wir sulen der küneginne haz
von schulden hoeren umbê daz,
25 wand er mit uns dâ her lief
hiute morgen, dô si dannoch slief.“
Der knabe enruochte ouch, wer dô schôz [DTZ: ouch GOMno: Wort fehlt I: iu] ~n94r
die hirze kleine und grôz. [DGE: und TOMnoZ: oder]
Er huop sich gein der muoter wider
und sagete ir mære. Dô viel si nidêr.
126 Siner worte si sô sêre erschrac,
daz si unversunnen vor im lac. [DOm: vor im lach G: lach I: vor im gelac no: vor im do lag]
Dô diu küneginne ~m0186 ~L062
wider kom z ir sinne, [DIOZ: zîr GImno: zîr]
5 swie si dâ vor wære verzaget,
dô sprach si: „Sun, wer hât gesaget [DIO: Do sprach si GT: Doch sprach si mno: Si sprach]

- dir von ritters orden?
 Wâ bist dû s innen worden?“ [DGO: bist dus (-tus, -tu des) IT: -ʒ]
- „Muot_{er}, ich sach vier man ~U042
 10 noch liechter denne Got getân, [DGITomno: dan- n: den-]
 die sageten mir von ritterschaft.
 Artûs_{es} kûneclîchiu kraft [D: Artus GITomno: Artuses]
 sol mich nâch ritters êren
 an schil/es amb_{et} kêren.“
- 15 Sich huop ein niuwer jâmer hie. ~O25v ~o88r
 Diu vrouwe enwesse rehte, wie [DIO: enwesse G: enwese T: enwesse mno: enwuste]
 daz si ir den list erdæhte
 und in von dem willen bræhte.
 Der knabe tump und wert ~n94v
 20 iesch von der muot_{er} dicke ein pfert.
 Daz begunde si in ir herzen klagen. ~W25v
 Si dâhte: „Ine wil im niht versagen; [DGT: Ine IOmno: Ioh]
 ez muoz aber vil bæse sîn.“
 Dô gedâhte mêr diu kûnegîn:
 25 „Der liute vil bî spotte sint.
 Tören kleider sol mîn kint
 obe sînem liechten lîbe tragen. ~m0187
 Wirt er geroufet und geslagen,
 sô kumt er mir her wider wol.“
 Ôwê der jâmerlîchen doll!
- 127 Diu vrouwe nam ein sactuoch; ~V22v
 sî sneit im hemde und bruoch,
 daz doch an einem stücke erschein, [D: eine GITOno: einem m: ein]
 unz enmitten an sîn blankez bein. [DT(no): blanches GI: blanchez O: blogez m: blancken]
- 5 Daz wart für tôren kleit erkant. ~I15r
 Eine gugelen man obene drûfe vant. [DIOo: Eim D_{10n}GmnZ: Eine] [DGOm: gugelen Ino: gugel (kugel)] [DOno: obene GI: Wort
 fehlt m: oben an] ~Z17r
 Al vrîsch rûch kelberîn [Dno: frisch rûch GIO: rûch frisch m: frisch durch] ~o88v
 von einer hûte zwei ribbalîn ~Q053
 nâch sînen beinen wart gesniten. [DIno: sinen beinen (I: bain) GO: sinem beine m: sinen sniten]
- 10 Dâ wart grôz jâmer niht vermiten.
 Diu kûnegîn was alsô bedâht,
 si bat belîben in die naht: ~n95r ~M89v
 „Dûne solt niht hinnen kêren, [DGITm: Dune Ono: Du]
 ich wil dich liste lêren:
- 15 An ungebanten strâzen
 soltû tunkel fürte lâzen;
 die sihte und lûter sîn,
 dâ solt dû al balde rîten in.
 Dû solt dich site nieten,
- 20 der welde grûezen bieten. [D: -re-] [Dm: gruezzen GTO: gruoze I: gruoze no: gruoze en-]
 Ob dich ein grâ, wîse man [Dno: gra GIO: alt m: gras]
 zuht wil lêren, als er wol kan, ~m0188
 dem soltû gerne volgen,
 und wis im niht erbolgen.
- 25 Sun, lâ dir bevolhen sîn, [DGITom: la n: laf: o: las]
 swâ dû guotes wîbes vingerlîn
 mügest erwerben, und ir gruoz, [D: ge-]
 daz nim; ez tuot dir kumbers buoz.

- Dû solt z ir kusse gâhen [DGI: chusse O: chussen m: zusse no: kusch] ~o89r
und ir lip vaste umbevâhen;
- 128 daz gît gelücke und hôhen muot, [DGmo: gît IO: gît dir n: Wort fehlt] ~T26r
ob si kiusche ist und guot.
Dû solt ouch wizzen, sun mîn,
der stolze küene L^ehelîn [D: -e] ~n95v
5 dînen fûrsten abe^e erwât zwei lant,
†die† solten dienen dîner hant, [DIT: Die G: Dîn O: D]
§ Wâleis und Norgâls. [§ Beginn F13]
Ein dîn fûrste, Turkentâls,
den tût von sîner hende enpfîenc. [m: 128,9 nach 128,10]
10 Dîn volc er sluoc und vienc.“
„Daz riche ich, muoter; ruochets Got, [D: Diç F13GITOmnoZVWRLUMQ: Daz] [Dno: ruochtes F13Z: geruchetç G: wilç I: ruoch sin
TV: ruochetç O: ruocht sin m: rûcheç]
in verwundet noch mîn gabilôt!“ ~L063
Des morgens, dô der tac erschein, ~n96r ~n96v
der knabe balde wart enein, [D: ein GIOmno: enein F13TZVWRLUMQ: in ein]
15 im was gegen Artûse gâch.
Vrou Herzeloide in kuste und lief im nâch. [F13: 128,16 nach 128,17] [DOZVWUM: Frau herzeloyde F13T: Sin muter G: Diu
chuniginne IRQ: Herzelaude mnoL: Die frauwe]
Der welde § riuwe al dâ geschach: [T: 128,17-18 fehlen] [D: -re] [§ Beginn F33] [D: al F13: alda F35OZRLMQ: hie GIVWU: al hie
m: alda (riuwe fehlt) no: do (riuwe fehlt)] ~m0189
Dô si ir sun niht langer sach,
der reit enwec (Wem ist deste baz?), [Dmno: Der reit (mno: ritet) enwec (F35)GIO: Der vert von ir (F35: %ert) F13: Du wart ir we T: Er
vert hin]
20 dô viel diu vrouwe valsches laz [D(m): Da GITO(no): D]
ûf die erde, al dâ si jâmer sneit, [DGTmZVWL: al da F35IOno: da] ~o89v
sô daz si ein sterben niht vermeit.
Ir vil getriulicher tût [DG: getriulicher Im: getriuechlicher TL: getriuelicher O: getreulicher no: getriuer]
der vrouwen wert die hellenôt. [DGTmnoZVWRL: wert I: werte]
25 Ôwol si, daz si ie muoter wart! [DOU: si GITmnoZVWRLM: se (s) ie Q: ie]
Sus fuor die lônës bernde vart [DIT: diu GO(mno): di] [DITno: bernde GO: bernden m: brendie]
ein wurzel der güete
und ein stam der diemüete. [D: stem F35GITOmnoZ: stam]
Gwê, daz wir nû niht enhân [D: Initiale nicht ausgeführt; o vorgeschrieben] [DGI: enhan Omno: han]
ir sippe unz an den einlesten spân! [D: elften F35TZVWRLU: elften GOL: einlesten I: elfften mnoM: zwelften Q: enfften]
129 Des wirt gevelschet manec lip.
Doch solten nû getriuwu wip
heiles wînschen disem knaben,
der sich hie von ir hât erhaben.
5 Dô kêrte der knabe wolgetân [D: 5. Großinitiale; (F35)F13T(O)mZRQ: Markierungen als Großabschnitt (F35: linker Rand
weggeschnitten, doch der Text beginnt in 129,5-7 nach einer Einrückung; O: Platz für 4-zeilige Initiale ausgespart); n: Trennstrich; Initialen in
VWLÜ: Lachmanns Bucheinteilung berücksichtigt sie nicht] [D: reit F35GITOmnoZVWRLUMQ: kêrte (kêrt)] ~n97r
gein dem fôrest in Prizlîân. [DO: forest F35: vorste F13: ROETHE: %ost; für mich erst ab 129,7 lesbar G: voreist I: forais T: foreht mo: forost n:
forst] [D: prizlîan F13: ROETHE: pr%a G: brizlîan I: brizlîam O: breslîam mo: gritlîan n: britalan]
Er kom an einen bach geritên,
den hete ein han^e wol überschritên. [DF13ImnoZM: Den GTOVWRLUQ: In]
Swie dâ stuonden bluomen und gras, ~O26r
10 durch daz sîn vluz sô tunkel was, [DF13TmnoZVWU: sîn F35GIORLMQ: der] [DIOno: fluz GTm: fliez]
der knabe den furt dar an vermeit. ~W26r
Den tac er gar dar neben reit, [DF35T: gar dernebn F13: gar da nebin G: gar dar neben IO: gar da neben m: gar dar negen n: gar dar nemen o: gar dar
neben]
als ez sînen wîzen tohte. ~m0190
Er beleip die naht, swie er mohte, ~o90r
15 unz im der liechte tac erschein. [Dmno: Unç F13U: Biç GITO: Des morgens do der tach]

†Der knabe huop sich dan al ein [D: huop fehlt GTOZVWRLUMQ: huop F13mno: Du hubst her]
 z einem furte lüter, wolgetân. [D: Huop zeime F13GTOZVWRLUMQ: Zeu eime (Zeinen, Zeinern, zuo einem) m: Zuo oVRU: Zuo einer]
 ~Q054

- Dâ was anderhalp der plân
 mit einem gezelt gehêret,
 20 grôz richheit dran gekêret.
 Von drier varwe samît
 ez was, hôch und wît;
 ûf den naten lâgen borten guot. [D: -e-]
 Dâ hienc ein liderîn huot,
 25 den man drüber ziehen solte
 immer, swenne ez regenen wolte.
 Duc Orilus de Lalander, [D: Der herzogge F13GTOZRUMQ: Duc m: Dutzge no: Untze V: Herzoge W: Des stolzen L: Durch] ~n97v
 des wîp dort under vanter [D: dort unde F13GTZ: dort unden IWR: dar under OmnoVLUM: dort under Q: dor unten]
 ligende wûnneclîche, [DGmZR: ligende IOmVW: ligen] [D: minneclîche F13GTOmnoZVWRLUMQ: wunnclîche (wunnclîche; wunneclîch(e);
 wunnclîche)]
 †diu herzoginne rîche, [DI: Diu GTO(mno): Diu]
 130 gelîche einem ritters trûte. [D: eime GImn: einem O: eines o: eine]
 Si hiez Jeschûte. [DGTZ: Si IOmno: Diu frowe]
 Diu vrouwe was entslâfen. [DGITZ: Diu frouwe was mno: Si was dar inne] ~U043
 Si truoc der Minne wâfen,
 5 einen munt, durchliuhtet rôt ~V23r
 und gerndes ritters herzen nôt. [DZ: Und gerndes GO: Und gernde I: Gerndes T: Und gernder m: Und gem des no: Und gerne des]
 Innen des diu vrouwe slief, ~m0191 ~o90v
 der munt ir von einander lief;
 der truoc der minne hitze fiur. [D: fiwer GTOVW: viur I: viuer nîve m: fiure noUM: fur Z: feur R: fier L: fuer Q: feuer]
 10 Sus lac des wunsches âventiur. [DO: aventiur GTV: -tiur I: -t'e (= -ture) mo: -ture nRM: -tur Z: -teur W: -tiur L: -tuer U: -tuor Q: -teuer]
 Von snêwîzem beine [DF13n: wîzem F13GTOmo: wîzen]
 nâhe bî einander kleine, [O: 130,12 fehlt Okorrektor: nachgetragen] [Dmno: Nabe F13GTOkorrektor: Naben F13: Na]
 sus stuonden ir die liechten zene. ~M90r
 ich wæne, mich iemen küssens wene [DIT: chussens F13GOn: kussis m: kusse o: kuschen] ~I15v
 15 an einen sus gelobten munt, [DF13GITmo: einen On: einem] [DF13T: sus GIOmno: sus (so) wol]
 daz ist mir selten worden kunt.
 Ir deckelachen zöbelîn ~T26v
 erwant an ir hüffelin, [DF13F13ITOZV: an ir Gmno: ir an ir]
 daz si durch hitze von ir stiez, ~n98r
 20 dâ si der wirt al eine liez. [D: Wort fehlt F13F13GIOmnoZVWRLUMQ: wirt T: wurste]
 Si was geschicket und gesniten,
 an ir was kunst niht vermiten; [DF13ITOmnoZVWRLUMQ: chunst G: chunste] ~L064
 got selbe worhte ir süezen lip. ~Z17v
 Ouch hete daz minneclîche wîp
 25 langen arm und blanke hant. [DGmZ: Langen arm ITno: Lange arm O: Langen arme]
 Der knabe ein vingerlîn dâ vant,
 daz in gein dem bette twanc,
 dô er mit der herzoginne ranc.
 Dô dâhte er an die muoter sîn, [DGOm: dâht Ino: gedâht] ~o91r
 diu riet an wibes vingerlîn.
 131 Ouch spranc der knabe wolgetân ~m0192
 von dem teppêche an daz bette sân.
 Diu süeze kiusche unsanfte erschrac, [D: -m-]
 dô der knabe an ir arme lac;
 5 si muose ouch erwachen. [DF13mnoZ: muost(e) GIO: muose T: muese V: mueste]
 Mit schame, al sunder lachen,

- diu vrouwe zuht gelêret
sprach: „Wer hât mich entêret?
Junchêrre, es ist iu gar ze vil;
10 ir möhtet iu nemen and_{er} zil.“ [DF₃₅Z: and_rGITOMno: ein ander] ~n98v
Diu vrouwe lûte klagete.
Er enruochte, waz si sagete; ~O26v
ir munt er an den sînen twanc.
Dar nâch was dô niht ze lanc, [DMno: Da nach GITOZ: Dar nach]
15 ê er dructe an sich die herzogîn [D: E er F₁₃: ROETHE Er ly ('= er) an sich dr'90; ' seither weggebrochen GITOnoZWRLUQ: Er
mVM: Er en-]
und nam ir ouch ein vingerlîn.
An ir hemde ein fûrspan er dâ sach; [DZ: da F₁₃ITOMno: Wort fehlt G: do] [DF₁₃GITO: sach mno: gesach]
ungefuoge er z dannen brach.
Diu vrouwe was mit wîbes wer;
20 ir was sîn kraft ein ganzez her, [DT: ganzez GIOZ: ganzez]
doch wart dâ ringens vil getân. ~o91v
Der knabe klagete den hunger sân. [DF₁₃VWU: den hunger F₃₅ITOMnoZRLMQ: hunger G: hungern]
Diu vrouwe was ir lîbes lîht; [D: liebes lîht F₃₅GITOMn: lîbes lîcht F₁₃: lîbis lîht o: lîbes lîht]
si sprach: „Ir sult mîn ezzen niht!
25 Wæret ir ze vrumen wîse, ~m0193
ir nâmet iu and_{er} spîse.
Dort stêt brôt und wîn
und ouch zwei pardrîsekîn, [DF₁₃ITOZ: ouch Gmno: Wort fehlt] [DTmnoZVWLWUQ: pardrîsekîn F₁₃: pertrisikîn G: repbuonlîn I: parelîn
OM: legelîn R: partiûblîn]
als si ein juncvrouwe § brâhte, [§ Ende F₁₃]
diu s wênen iu gedâhte.“
132 Er enruochte, wâ diu wirtîn saz. ~W26v
Einen guoten kropf er az, [DGImo: er O: er im n: er do] ~n99r ~Q055
dar nâch er swære trünke transc.
Die vrouwen dûhte gar ze lanc [DGOm: vrouwen Ino: frowe]
5 sînes wesens in dem pavelûn.
Si wânde, er wære ein garzûn [D: -u-]
gescheiden von den wîzen.
Ir scham begunde switzen.
Iedoch sprach diu herzogîn:
10 „Junchêrre, ir sult mîn vingerlîn
hie lâzen, und mîn fûrspan.
Hebet iuch enwec! Wan, kumt mîn man, [DTOMO: enwec G: den wech I: hin dan n: hin weg]
ir müezet zûrnen liden, [o: Lücke 132,13-132,24] [DGM: zûrnen ITO: zorn n: zornen] ~o-
daz ir gerner möhtet mîden.“ [DITO: gerner Gmn: gerne]
15 Dô sprach der knabe wol geborn:
„†Wê† waz fûrhte ich iuwers mannes zorn? [D: One waz F₃₅TOmnlMQ: Waz GU: Wie waz IZVWR: Wie waz]
Wan schadet ez iu an êren, [DGTO: an Imn: anden]
sô wil ich hinnen kêren.“ ~m0194
Dô gienc_{er} zuo dem bette sân; [DMn: gienger F₃₅GITOZVWRL: spranc er] [DMn: zuo GITO: gein]
20 ein and_{er} kus dâ wart getân. [DGTOZ: da wart I: wart mn: wart do]
Daz was der herzoginne leit.
Der knabe ân_e urloup dannen reit, [DTOMn: Der knappe an urloup GI: Ane urloup er]
iedoch sprach er: „Got hüete dîn! ~n99v
Alsus riet mir diu muoter mîn.“ [o: Lücke 132,13-132,24] [DMn: mir GITO: Wort fehlt]
25 Der knabe des roubes was gemeit. ~n100r ~o92r
Dô er eine wîle von dan gereit, [DGTmn: gereit IOo: reit]
wol nâch gein der mîle zil,

- dô kom, von dem ich sprechen wil:
 der spürte an dem touwe,
 daz gesuochet was sîn vrouwe. ~L065
- 133 Der snüere ein teil was ûz getretet; [DmnoZ: getret GIOR: getreten T: vertren VW: getretet L: getretet U: tret M: gütin Q: getretin]
 dâ hete ein knabe daz gras § gewetel. [§ Ende F35] [DmnoZVWU: gewet GITOR: geweten L: gewetet MQ: gewetin]
 Der fürste wert und erkant [D: Ier (Die falsche Initiale ist nicht vorgeschrieben) GImnoZ: Der O: .er (Platz für Initiale ausgespart)]
 ~T27r
 sîn wîp dort under al trûre vant. [D: und al GOZVMQ: al (M: al dort) I: in al T: under m: inne al no: in al WU: unden R: unden al L:
 under al]
- 5 Dô sprach der stolze Orilus:
 „Ôwê, vrouwe, wie hân ich sus
 mîn dienst gein iu gewendet!
 Mir ist nâch laster gendet
 manec ritterlicher pris.
- 10 Ir habet ein ander âmîs.“
 †mit wazzer rîchen ougen [Die Zählung folgt, nach LACHMANN, G. D: 133,11 nach 133,12 (Versfolge wie hier)
 GITOmnZVWRLMQ: (Versfolge umgestellt) 133,11-12]
 diu vrouwe bôt ir lougen† [LACHMANN: Versnr. 133,11] ~m0195
 sô, daz si unschuldê wære.
 Er engeloubete niht ir mære. [DTm: Ern GIOno: Er]
- 15 Iedoch sprach si mit vorhte siten: [DT: for(h)te GIOmn: forhten o: forhtem] ~V23v ~M90v
 „Dâ kom ein tôre her zuo geriten; [DGITm: tore On: tor]
 swaz ich liute erkennenet hân, ~n100v ~o92v ~I16r
 ine gesach nie lîp sô wolgetân. [DTm: Ine GIOno: Ich]
 Mîn fürschan und ein vingerlîn,
- 20 daz nam er âne den willen mîn.“ [Dm: Daz nam GITOno: Nam]
 „Hei, sîn lîp iu wol gevellet! [DTo: Hey G: Owe I: Hat m: Nein no: Wem]
 Ir habet iuch z im gesellet.“ [DT: in GIO(mno)ZV: iuch]
 Dô sprach sî: „Nûne welle got!
 Sîniu ribbalîn, sîn gabilôt [DGITmo: sin On: unde sin]
- 25 wâren mir doch ze nâhen.
 Diu rede iu solte smâhen!
 Fürstinne ez übel zæme, [Dm: ubele (D: das 2. e unterpungiert) GTOno: ubel I: nih wol] ~U044
 ob si dâ minne næme.“
 Aber sprach der fürste sân: [DGITO: Aber sprach m: Aber no: Sprach aber]
 „Vrouwe, ine hân iu niht getân, [Dm: ine GITOno: ich]
- 134 ir enwelt iuch einer site schamen:
 ir liezet küneginne namē
 und hiezet durch mich ein herzogîn. [DO: hiezet GITmno: heizet]
 Der kouf gât mir ungewin.
- 5 Mîn manheit ist doch sô quec, [D: Initiale nicht ausgeführt. G: Initiale S (auch vorgeschrieben) GIOmnoRMS: Sin TZVWLU: Mîn]
 [DnZ: doch so GI: wol O: doch mo: ie doch so] ~m0196
 daz iuwer bruoder Êrec, ~O27r
 mîn swâger, filli roi Lac, [G: 134,7 nach 134,8] [D: fillu roy G: vilroy L: filyde roi T: filly roi O: fil der roy m: filli roi nQ: filli roy o: fille roi Z:
 fillurois V: des küniges sun W: filly roys R: filroy L: fili roys U: fillroy M: fili roy]
 iuch wol dar umbe hazzen mac.
 Mich erkennet iedoch der wîse ~n101r ~o93r
- 10 an sô bewantem prise,
 der ninder mac entret sîn, [D: -r]
 wan daz er mich vor Prurîn
 mit sîner tjuste valte.
 An im ich sît bezalte ~Q056
- 15 hôhen pris vor Karnant: ~Z18r
 Ze rehter tjuste stach in mîn hant

- hinder z ors durch fianze;
durch sīn^{en} schilt †mīn† lanze [Q: 134,18 fehlt] [D: sin GITOmnoZVWRLU: sinen (U: Sinen) M: minen] [DIOl: mit
GTOmnZVWRLU: min]
- iuwer kleinô/e brâhte.
- 20 Vil wēnec ich dô gedâhte [DGITmnoZVWU: wenich ORLMQ: luzet]
- iuwer^{er} minne einem anderm trûte, [DIO: anderm GTmno: anderen] [D: -^{er}-] ~W27r
- mîn vrouwe Jeschûte. [D: -^{er}-]
- Vrouwe, ir sult gelouben des,
daz der stolze Gâlôes,
- 25 fil lī roi Gandīn, [D: Fillu roy G: Villiroys T: Filliroys InoR: Fili rois O: Fil lo roys m: Filli rois Z: Fillurois V: Des küniges sun W: Filli roys L: Fili roys
U: Filliros M: Fjili rois Q: Fillirois]
- tôt lac von der tjoste mîn.
- Ir hieltet^{et} ouch dâ nâhen bî, [G: 134,27-135,6 fehlen] [D: hielt IO: hieltet T: hieltent m: hieltend no: bielten] [DOmo: da naben I: da T: da
nabe n: nobe do] ~G-
- dâ Plihopliherî [DITZRLMQ: Da O: Da min herre mnoW: Do der stolze VU: Do herj] [D: plihopliheri T: pliolecheri T: phyphiori O: plihori m:
blihabliori n: blihoby o: bliohy] ~m0197
- gein mir durch tjostieren reit [D: -^{er}-]
- und mich sîn strîten niht vermeit.
- 135 Mîn tjoste in hinder z ors verswanc, [DITO: tiost(e) mno: hanf] [DOm: verswanch IT: swanc no: geswanc] ~n101v ~o93v
- daz in der satel ninder dranc. [DITO: ninder mno: nider]
- Ich hân dicke prîs bezalt
und manegen ritter abe gevalt.
- 5 Des enmohte ich nû geniezen niht; [DIOm: enmoht T: moht no: mag]
- ein hôhez laster mir des giht. [G: 134,27-135,6 fehlen] [DITO: Ein mno: Min]
- Si hazzent mich besunder, ~G+
- die von der tavelrunder,
der ich ahte nider stach, [D: -^{er}-]
- 10 dâ ez manec wert iunchvrouwe sach, [DZ: wert iunchvrouwe GI: wert frouwe T: vrouwe Omno: iunchfrawe(n)] ~L066
- umbe den sperwære ze Kanedic. [D: -^{er}-] [D: kanedic G: chanadic I: ganadic T: kanadic O: kanadic m: kandedig n: canedig o: kanedig]
- Ich behielt iu prîs und mir den sic. [DGO: pris ITmno: den bris]
- Daz sâhet ir und Artûs,
der mîne swester hât ze hûs,
- 15 die süezen Kunnewâren.
- Ir munt kan niht gebâren
mit lachen^e, ê si den gesiht, [DIOnoZMQ: lachen GTmWLU: lachene V: lachende R: lachent]
- dem man des hâhten prîses giht. [D: -^{er}-]
- Wan kâeme mir doch der selbe man! ~T27v
- 20 Sô wîrde ein strîten hie getân, [DGIT: striten Omno: striit]
- als hiute morgen, dô ich streit ~m0198
- und einem fürsten vrumte leit,
der mir sîn tjostieren bôt: ~n102r ~o94r
- von mîner tjoste lacer tôt.
- 25 Ich enwil iu niht von zorne sagen, [DmZRLUM: enwil GITOnoVWQ: wil]
- daz man^{er}er hât sîn wîp geslagen
umbe ir krenker schulde. [O: 135,27 nach 135,28]
- Hete ich dienst oder hulde,
daz ich iu solte bieten,
ir müeset iuch mangels nieten. [D: -^{er}-]
- 136 Ich ensol niht mêr erwarmen [DITnoVWU: me GOMZRLMQ: mer(e)]
- an iuwer^m blanken armen, [D: iweren GITOZVWRLUMQ: iweren (ewern) mno: iren]
- dâ ich etswenne durch minne lac [DFTL: etswenne GOMnoT: et(e)wenne]
- manegen wînnelichen tac.
- 5 Ich sol welven iuwer^m rôten munt [D: -^{er}-]
- und iuwerⁿ ougen machen rete kunt. [Z: 136,6 fehlt] [DGMVRLMQ: machen rete (m: rotte) IO: rote machen noWU: machen]

- Ich sol iu vröude entêren [DITO: iu G(mno): iuch] [DGOmo: enteren I: verchern n: entere]
und iuwer herze siufzen lèren.“ [D: -r]
- 10 Diu fürstîn an den fürsten sach.
Ir munt dô jâmerlichen sprach:
„Nû êret an mir ritters prîs.
Ir sît getriuwe und wîs,
und ouch wol sô gewaltec mîn, [DGTmNZ: wol IOo: Wort fehlt]
ir müget mir gebên hôhen pîn.
- 15 Ir sult ê mîn gerihte neman. ~m0199 ~n102v
Durch elliu wîp lât iuch gezemen: [Dno: lat iuch T: lat in G: lats iuch I: lat sin euch O: lat inchs m: lossent iuch] ~O27v ~M91r
ir müget mir dannoch füegen nôt. ~o94v
Læge ich von andern handen tôt,
daz iu niht prîs geneigete,
20 swie schiere ich danne veigete! [D: den- GITOmno: dan-]
Daz wære mir ein suezîu zit,
sît iuwer hazzen an mir lît.“
Aber sprach der fürste mêre: [DOZ: mere – here GITmno: mer – her]
„Vrouwe, ir wæret mir gar ze hêre; [DGIZ: gar TOMno: Wort fehlt]
25 des sol ich an iu mâzen. ~V24r
Geselleschaft wirt lâzen
mit trinkene und mit ezzen, [DGIO: trinchen T: trinkene] ~I16v ~Q057
bî ligens wirt vergezzen.
Ir enpfâhet mêr dehein gewant,
wan als ich iuch sitzende vant. [DGI: Wan O: Ni wan m: Nauen no: Nît wenne] [D: sitzen GIOmnoWUMQ: sitzen T: Wort fehlt
ZVRL: sitzende]
- 137 Iuwer zoum muoz sîn ein bestîn seil; [D: -æ-]
iuwer pfert bejaget wol hungers teil;
iuwer satel wol gezieret,
der wirt entschumpfieret.“ [DGOen- ITmo: ent-]
- 5 Vil balde er zarte und brach
den samît drabe. Dô daz geschach, ~n103r
er zersluoc den satel, dâ si inne reit.
Ir kiusche und ir wîpheit ~m0200
sîn hazzen lîden muosten.
- 10 Mit bestînen buosten [D: -æ-] ~o95r
bant er in aber wider zuo. [D: ern GITOmno: er in] ~W27v
Ir kom sîn hazzen al ze vruo. [DIT: al GOMno: gar]
Dô sprach er an den zîten:
„Vrouwe, nû sulen wir rîten. [DGI: sulen (suln) wir O: sul wir T: wir suln]
- 15 Kœme ich an in, des wîrde ich geil, [D: Chame ich an GIRQ: Chomer mir nu T: Come er mir zuo OM: Chame er mir m: Keme ich an iuch
noZ: Keme ich an in VWU: Kem (U: Keine) ich in an I: Keme er nu]
der hie nam iuwer er minne teil.
Ich bestüende in doch durch âventiur, [DZ: doch durch GITORL: uff mnoVW: doch uff] [DGIZVR: aventiur (-feur) T: aventur O:
aventüer mnoWL: -ture U: abentüor M: evinture Q: aventewr]
ob sîn âtem gæbe fiur, [DGITOOZVR: fiur (feur) mnWL: fiure U: ruor M: rure Q: feur]
als eines wilden trachen.“
- 20 Al weinende, sunder lachen, ~L067
diu vrouwe jâmers rîche [D: frouwe was GITOmnoZVWRLUMQ: frouwe] ~U045
schiet dannen trûreclîche.
Sine müete niht, swaz ir geschach, [DGTZRMQ: Si nemete IL: Sin moht (Sie en mohte) O: Si mohte mn: Si mugette o: Sie mugent VWU:
Siu klaget]
- wan ir mannes ungemach. [DI: Wan G: Nivan TOZV: Nibt wan m: Wanne eht n: Wenne ech o: Wan ech]
- 25 Des trûren gap ir grôze nôt, [n: 137,25 nach 137,26]
daz si noch sanfter wære tôt. [D: -mpf-]

- Nû sult ir si durch triuwe klagen: ~n103v
 si beginnet nû *h*a^her kumber tragen. [DW: *boher* GITOmnoZRL: *bohen* V: *bohern*]
 Ware mir aller wîbe haz bereit,
 mich müete doch vroun Jeschûten leit. [DZWL: *muete* IL: *muet* TV: *muote* m: *müette* GO: *muot* no: *mügel*]
- 138 Sus riten si ûf der slâ hin nâch.
 Dem knaben vor in ouch †was† gâch, [D: *vor in ouch was vil* GTOZRLMQ: *was ouch vor in I: was auch vor in nîb (nîb über in) mn: vor in ouch was o: auch vor in was VW: vor in was ouch U: vor in was*] ~m0201
 doch wesse der unverzaget [D: *Doch wesse* GTOZRLMQ: *Done wesse (wester, west, wust)* I: *Don west niht m: Das enweis noVWU: Doch wuste (wester, wiste)*] ~o95v
 niht, daz man in jagete;
 5 wan, *s*wen sîn ougen sâhen, [Dn: *svenne (wenne)* GITOmnoZV: *sven (wen)*] [DGTmnoZMQ: *sin* VWL: *sine* R: *sinu*] ~T28r
 sô er dem begunde nâhen,
 den gruozte der knabe guoter
 und jach: „Sus riet mir min muoter.“ [DZVRL: *mir min* GITOmno: *min* TW: (*hiez*) *mich min*] ~Z18v
 Sus kom unser tîerscher knabe [D: 6. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in TmnoV; RU: Initiale; keine Initiale in Hss, die solche als Sinngliederung haben: IZWLMQ. Lachmanns Bucheinteilung berücksichtigt sie nicht] ~n104r ~n104v ~o96r ~o96v
- 10 geriten eîne halden abe. [D: *enine* G: *einbalben* ITOZV: *eine* mno: *einen*]
 Wîbes stimme er hôte
 vor eines velses orte: [DGTmZ: *velses* Ino: *velsen*]
 Ein vrouwe ûz rethem jâmer schrei;
 ir was diu wâre vröude enzwei. [D: -e-]
- 15 Der knabe reit ir balde zuo.
 Nû hœret, waz diu vrouwe tuo:
 Dâ brach vrou Sigûne
 ir langen zöpf brüne [D: -e-]
 vor jâmer ûz ir swarten.
- 20 Der knabe begunde warten.
 Schîanatulander, [D: *Scianatulandr* G: *Tschinnatulander* I: *Shinadulander* OKorrektur: *Tschionachto- auf Rasur*]
 den fürsten, tût dâ van t^{er}; [DGTmo: *tot da* I: *toten* O: *tot n: dot so*]
 der juncvrouwen in ir schôz. [D: *tot in* GITOmnoZVWRLUMQ: *in*]
 Aller schimpfe si verdrôz. [W: *statt 138,24 3 Zusatzverse*] [IDV: *Aller schimphe* GTOZRLQ: *Alles schimpfes* mnoU: *Aller schimpf* M: *Allis schimpfens*] ~m0202
- 25 „Er sî trûec oder vröuden var, [DGIT: *freuden* Omno: *freude*]
 die bat min muoter grüezen gar.
 Got hal/e iuch!“ sprach des knaben munt.
 „Ich hân hie jâmerlichen funt
 in iuwerm schôze funden. [DnM: -m GoWU: -(e)n IZ: -err TORLQ: -er m: irem V: -erre] [DIOmLM: *schoze* GVWU: *schozen* TnoZRQ: *schoz*]
 Wer gap iu den ritter wunden?“
- 139 Der knabe unverdrozen [D: 139,1-2 fehlen. Überliefert in GTIOmn(o)ZVWRLUMQ] [GTmnoZVWRLUMQ: *knappe* I: *knappe sprach*] ~n105r
 sprach: „Wer hât in erschozzen? [GTmnoZVWRLUMQ: *Sprach* (U: *Sprach er*) *wer hat in erschozzen* (V: *verschossen*, M: *gescozzen*) I: *Wer hat in erschozzen o: Sprach es mit einem gabilot (statt 139,2-3)*]
 Geschach ez mit einem gabilôt? [DGOmo: *mit* I: *von* m: *in*]
 Mich dunket, vrouwe, er lige tût. ~o97r
- 5 Welt ir mir dâ von iht saget, [Dm: *mir da von iht* GI: *mir iht der von T: mir iht* OVU: *ibt mir von im no: mir do von ZM: mir iht von im W: mir von im RL: mir von im icht Q: nicht von im*]
 wer iu den ritter habe erslagen? [D: *man* GITOmnoZVWRLUMQ: *riter*]
 Ob ich in müge errîten, [DQ: *mac (mog)* GTOmnoZVWRLUM: *muge (muge, muege, mog)* I: *mob*]
 ich wil gerne mit im strîten.“ ~Q058
 Dô greif der knabe mære
- 10 zuo sînem kochære; [DZVWR: *Zuo sime (sinem)* GITO: *Ze sinem* m: *An sinem* no: *An sinen*] ~O28r
 vil scharpfu gabilôt er vant.
 Er fuorte ouch dannoch beidiu pfant, [DGOmZ: *ouch* ITn: *Wort fehlt o: echt*]
 diu er von Jeschûten brach,

- und im ein tumpheit dâ geschach. [D: Und GIOMnoZVWRLUMQ: Unde im]
- 15 Hete er gelernet sines vater site, ~M91v
 die werdecliche im wonten mite, [Dm: wonten GO: volgte ITZ: wonte no: wonet]
 diu buckel wære gehurtel baz, [DG: geburt IOZ: geburte mo: gebertet n: geharte]
 dâ diu herzoginne al eine saz, ~m0203
 diu sît vil kumbers durch in leit.
- 20 Mêr denne ein ganzes jâr si meit [DITO: Mer-Gmno: Me] [DGITooZVWRLUMQ: dan-mnR: den-]
 guoz von ir mannes lîbe.
 Unrehte geschach dem wîbe. [DGTWLM: unrehte IOmnoZWRUQ: unreht] ~n105v
 Nû hâret ouch von Sigûnen sagen: [D: Wort fehlt GITOMnoZVWRLUMQ: Nû] [D: -o-]
 diu kunde ir leit mit jâmer klagē.
- 25 Si sprach zem knaben: „Dû hâst tugent.
 Gêret sî dîn suezîu jugent
 und dîn antlütze minneclîch. ~W28r
 Deiswâr, dû wirst noch sælden rich! ~o97v
 Disen ritter meit daz gabilôt;
 er lac ze tjustierene tôt.“ [DOMZ: ze tjustieren G: an einer tioste I: von einer tioste T: zeiner tiost no: in justieren] ~L068
- 140 [Dû bist geborn von triuwen,] [Dmno: 140,1-2 fehlen. Überliefert in GITOZVWRLUMQ]
 [daz er dich sus kan riuwen.“]
 Ê si den knaben rîten lieze, ~V24v
 si vrâgete in, wie er hieze,
- 5 und jach, er trûege den gotes vlîz.
 „Bon fiz, schera fiz, bêa fiz. [Dmno: iera G: tschier IO: schera]
 Alsus hât mich genennet, [DIO: Alsus G: Sus m: Als no: Also]
 der mich dâ heime erkennet.“
 Dô diu rede was getân, [D: Initiale nicht ausgeführt. D von späterer Hand ergänzt] ~I17r
- 10 si erkante in bi dem namen sân.
 Nû hâret in rehter nennen, [GIOZM: 140,11-140,14 fehlen. Überliefert in DTmnoVWRLUQ. T: Am Rand nachgetragen] [D: -o-]
 daz tîr in wol muget erkennen, [D: Daz in wol muget T: Daz ir mugt mno: Si mugent wol VWLU: Daz ir in mugent (müget, moget) RQ:
 Daz ir in wol muget(n)A]
- wer dirre âventiure hêre sî!
 Der hielt der juncvrouwen bî. ~m0204
- 15 Ir rôter munt sprach sundêr twâl:
 „Deiswâr, dû heizest Parzivâl. ~n106r
 Der namê tîstt, rehte enmitten durch.“ [U: 140,17-18 fehlen] [D: ir GITOMnoZVWRLUMQ: ist] [D: mitten
 GIOMnoZVWRLUMQ: enmitten]
- Grôz liebe ier sölche herzen furch [T: 140,18 fehlt und ist durch Verdopplung von 140,19 ersetzt] [DOVLQ: ir GI: ier mZR: er
 no: in] [W: Sondertext V or grosser liebe das hertze furch]
- mit dîner muoter triuwe.
- 20 Dîn vater liez ir riuwe.
 Ich engihe dir s niht ze ruome –
 dîn muoter ist mîn muome –
 und sage dir sundêr valschen list [no: 140,23-24 fehlen] [Dm: Und GITO: Ich] ~T28v ~o98r
 die rehten wârheit, wer dû bist:
- 25 Dîn vater was ein Ânschevîn; [no: 140,25 nach 140,26]
 ein Wâleis von der muoter dîn,
 bistû geborn von Kanvoleiz. [DITOM: Bistu Gno: Du bist]
 Die rehten wârheit ich des weiz.
 Dû bist ouch künec ze Norgâls;
 in der houbeistat ze Kingrivâls [n: 140,30 fehlt] [DITOM: kingrivals G: kinrivals o: kingenals]
- 141 sol dîn houbet krône tragen.
 Dirre fürste wart durch dich erslagen, [D: duch D_{war}: durch]
 wand er dîn lant ie werte. [DTV: Wand GI: Daz OmoZWRL: Wan n: Wenne]

- Sine triuwe er nie verscherte. [D: verscherte GITOmnoZVWRLUMQ: verzerte]
- 5 Junc, vlātec, sūezer man,
die gebruoder hânt dir vil getân:
zwei lant nam dir Lēhelin; [D: -æ-]
disen ritter *und* den *vetern* dîn [DW: vater GITOmnoZVRLUMQ: vetern]
ze tjosieren^e sluoc Orilus. [DIOno: Ze G: Zer T: Mit m: Die] [DIOmnoZ: tiustieren (tiostiern) GT: tioste V: tiostierende] ~m0205
- 10 Der liez ouch mich in jâmer sus.
Mir dien^e âne alle schande [D: Initiale nicht ausgeführt] [DM: Dir (D: D auch vorgeschrieben) GInZVWRLUQ: Mir O: .ir (Platz für
Initiale ausgespart) Tmno: Mit] ~n106v
dirre fürste von dīnem lande,
dô zôch *mich* dîn muoter. [D: min dîn GITOmnoZVWRLUMQ: mich dîn o: dich min]
Lieber neve guoter,
15 nû *hære*, waz disiu mære sîn: [D: Wort fehlt GITOmnoZVWRLUMQ: bore]
ein bracken seil gap im den pîn. [D: dem GITOnoZVWRMQ: den mL: die]
In unser zweier dienste den tôt ~U046
hât er bejaget, *und* jâmers nôt [DIno: iamers G: imer O: immer ist m: iamer] ~O28v ~o98v
mir nâch sīner minne.
- 20 Ich hete kranke sinne, ~Q059
daz ich im niht minne gap.
Des hât der sorgen urhap
mir vrūde verschrôten. [D: -æ-]
Nû minne ich in alsô tôten.“
- 25 Dô sprach er: „Niftel, mir ist leit
dîn kumber *und* mīn laster breit.
Swenne ich daz mac gerechen,
daz wil ich gerne zechen.“
Dô was im gein dem strîte gâch.
Sī wiste in unrehte nâch:
- 142 sī vorhte, daz er den līp verlūr,
und daz sī fgrôzernt schaden kür. [DnoZVRMQ: daz si grozen GTOmWLU: daz si grozeren I: da grozen]
Eine strāze er dô gevienc, ~m0206 ~n107r
diu gein den Bertenoisen gienc; ~Z19r
- 5 diu was geestrīchet *und* breit. [D: ge estrīchet G: geberit ITmnoL: gestrichen OZRM: gestrichet VU: geritten W: getriben Q: geschriegen]
Swer im wider gienc oder wider reit, [DGIm: widr reit TOno: reit]
ez wære ritter oder koufman,
die selben gruozte er alle sân,
und jach, daz wære sīner muoter rât. [Dmo: daz GITOn: ez] ~L069
- 10 Diu gap in ouch âne missetât. [D: gaben GTU: gaben im IVL: gab in im OWRQ: gab im mmoZM: gap in]
Der âbent begunde nâhen, ~o99r
grôz müede gein im gâhen.
Dô ersach der tumpheit genôz
ein hûs ze guoter mâze grôz.
- 15 Dâ was inne ein arger wirt,
als noch uf ungeslehte birt. [D: -æ-]
Daz was ein vischære ~W28v
und aller güete lære. [DGITZVWUM: Und OmnoRLQ: Wort fehlt]
Den knaben hunger lërte,
20 daz er dergegeⁿe kërte [DI: dergein GTOmno: der gegene I: da gein m: dar gegen no: do gegen]
und klāgete dem wirtē hungers nôt. ~M92r
Der sprach: „Ine gæbe iu ein halbez brôt [DIOZRL: Der GImnoVW: Er] [DIOW: in GTmnoZVRL: Wort fehlt]
niht ze drīzec jâren. [DIOW: Niht GTZVRL: In(ch) niht mmo: Ie nicht]
Swer mīner milte vâren
25 vergeben^e wil, der sūmet sich. ~n107v

Ine sorge umb*e* niem*e*n danne umb*e* mich, [Do: danne GT: wan I: nuen O: nun m: wanne n: wenne Z: dan V: denne]
dar nâch umb*e* miniu kindelîn.

Ir enk*mt* tâlanc dâ her in. [DGTmZ: enchomt Ono: chomel]

Het ir pfenninge od*er* pfant, ~m0207

ich behielte iuch al zehant.“

- 143 Dô bôt im der kna*be* sân
vroun Jeschûten fûrspan.

Dô daz der vilân ersach, [D: ez GITOmnoZVWRLUMQ: daz] ~o99v

sîn munt dô lachete und sprach:

- 5 „Wiltû belîben, liebez kint, [DR: liebez GITOmnoZVWRLUMQ: suozez]

dich êrent alle, die hinne sint.“ [DGTZ: hinne IOno: hie m: innen]

„Wiltû mich hînte wol spîsen

und morgen rehte wîsen

gein Artûse, dem bin ich holt, ~T29r

- 10 sô mac belîben dir daz golt.“

„Diz tuon ich!“ , sprach der vilân, [DTW: Diz GIOmnoZVRLUMQ: Daz] ~V25r

„ine gesach nie lîp sô wolgetân. [DGTm: Ine IOno: Ich]

Ich bringe dich durch w*u*nder

fûr des kûneges tavelrunder.“

- 15 Die naht beleip der kna*be* dâ; [D: Initiale nicht ausgeführt. D von späterer Hand ergänzt]

man sach in s morgens ander*sw*â.

Des tages er kûme erbeite. ~n108r

Der wîrt ouch sich bereite

und lief im vor, der kna*be* nâch [DGTQ: im I: Wort fehlt (für den chnappen Seitenwechsel der ruif nach) mno: in] ~I17v

- 20 reit. Dô was in beiden gâch.

Mîn hêr Hartman von Ouwe,

vrou Ginovêr, iuwer vrouwe, [DVWU: Und frau GITOmnoZRLMQ: Und fehlt] ~O29r

und iuwer hêre, der kûnec Artûs,

den kumt ein mîn gast ze hûs. ~m0208

- 25 Bitet hûeten sîn vor spotte!

Er enîst gîge noch diu rotte; ~o100r

si sulen ein ander gampel nem*e*n;

des lâzen sich durch zuht gezem*e*n!

Anders iuwer vrou Enîte [D: frau GITOmnoZVWRLUMQ: frau]

und ir muoter Karsînafîte [D: karsînafîte GV: karsenite I: garsînfîte T: karsenafîte O: karsînfîte mno: karsînafîte Z: kar nefrede W: karsînesite R:
karsînenite LQ: karsînefîte M: garsînafîte]

- 144 werdent durch die m*û*l gezücket [mno: 144,1 nach 144,2] [D: -ir-]

und ir lop gebücket. [DToMZVWRLUMQ: gebuchet (gebuckel) GI: gebruchet (= gebruckel) no: geluckel]

Sol ich den munt mit spotte zern?

Ich wil mînen vriunt mit spotte w*u*ern! [D: vriunt] [D: vern GITOmno: wer(e)n] ~Q060

- 5 Dô kom der vischære

und ouch der kna*be* mære

einer hou*b*etstat sô nâhen,

al dâ si Nantes sâhen. [Dmno: Al da G: Daz o: Also]

Dô sprach er: „Kint, got hûete dîn. ~n108v

- 10 Nû sich, dort soltû rîten in!“ [DGTQZ: Nu sich I: Wörter fehlen (Dort) mno: Fur sich]

Dô sprach der kna*be* an wîzen laz:

„Dû solt mich wîsen fûrbaz!“

„Wie wol mîn lîp daz bewart!

Diu massenie †ist† s*o*lcher art, [D: -a-] [D: ist al GITOmnoVWRLUMQ: ist Z: ist in] [D: -a-]

- 15 gen*a*hete ir immer vilân, [D: -a- GITOnoZy: -a- (-o-) m: -â-]

daz wære vil sêre missetân.“

Der kna*be* al eine fûrbaz reit

- ûf einen plân niht ze breit; ~m0209
 der stuont von bluomen licht gemâl. ~o100v ~L070
- 20 In zôch dehein Kurvenâl: [DITORLUQ: *zoch dehein (dekein)* GM: *zoch nehein* mno: *zoch noch hin* ZW: *zoch kein* V: *enzoch dehein*]
 er kunde kurtôsîe niht, [DIT: *chunde* GOMno: *ne chunde*]
 als ðungevarnen† man geschiht. [DTUM: *ungevarnen* GOMnZVWQ: *-nem* IR: *ungerarn* o: *ungevarn* L: *-ndem*]
 Sîn zoum, der was *bestîn*, [D: *-a-*]
und harte kranc sîn pferdelîn; [D: *-a-*]
- 25 daz tet von strûchen manegen val. [DITOZ: *struchen* Gm: *struche* no: *struch*]
 Ouch was sîn satel über al
 unbeslagen mit niuwen ledern. [DImn: *Unbe-* GOo: *Umbe*] [DGTOZ: *niwen ledern* (T: *vedern*) I: *nuwen ledere* mn: *nuwem leder* o: *nuwen leder*]
 Samît, hermîner vedern [DGO: *herminer* Imno: *bermin*] [DGTOm: *vedern* I: *vedere* no: *feder*]
 man dâ vil lûtzel an im siht. [Dmo: *Man da vil lûzzel an im* GTVWRU: *Der zweier man wench an im* (R: *wenic vor man*) I: *Der zwaier wench man da* OMQ: *Der zweier man lûzel an im da* (Q: *da fehlt*) n: *Man do lûtzel an ime* Z: *Man da vil wenic an im* L: *Der zweier lûzzel man an im da*]
 Er enbedorft der mantelsnüere niht. [DZL: *Ern bedorft* GTOVWR: *Er bedorft* I: *Ern bedorft* mno: *Er bedarf*] [DITOMn: *snüere* G: *snüerer* o: *sunel*]
- 145 Für sukenie und für surkôt, [DITOZVWRLUQ: *sukenie* GI: *rok* mnoM: *mantel*] ~n109r
 dâ für nam er sîn gabilôt.
 Des site man gein prîse maz,
 sîn vater, was gekleidet baz
- 5 ûfm teppêche vor Kanvoleiz; [D: *Uffe-*]
 der geliez nie vorbîlichen sweiz. [D: *vorbîlichen* GO: *vorbîlichen* I: *vorbîtechlichen* mo: *vorbîchtlichen* n: *vorbîtechlichen*]
 Im kom ein ritter wider rîten, [Imno: 145,7-8 Sondertext *Nuo hielt ein ritter uff dem plan Parzival der grussete in san*] ~W29r
 den gruozte er nâch sînen siten: [D: *ge-*] [DGITVLUQ: *nach sînen* O: *mit guoten* ZWRM: *nach sînem*]
 „Got halte iuch, riet mîn muoter mir.“
- 10 „Junchêrre, got lône iu *und* ir!“; ~o101r
 sprach Artûses basen sun; [DRUQ: *Artus* GITOmnZVWLM: *Artuses*]
 den zôch Ûterpandragûn. [D: *utepandragun* GTO: *utpandragun* I: *utrepandragun* mn: *uterpandragun* o: *utrapendragun*] ~m0210
 Ouch sprach der selbe wigant ~U047
 erbeschafft ze Bertâne ûf daz lant.
- 15 Ez was Ithêr von Gaheviez; [D: *gahaviez* GIO: *kahaviez* T: *kahaviez* m: *gahavis* n: *ganweis* o: *genwies*]
 den rôten ritter man in hiez.
 Sîn harnasch was gar sô rôt, [DIONo: *was* G: *daz was* m: *was was*]
 daz ez den ougen ræte bôt.
 Sîn ors was rôt *und* snel;
- 20 al rôt was sîn gûgêrel;
 rôt samit was sîn kovertiur, [WU: 145,21-22 fehlen] [DTR: *covertiure* GIOZ: *chovertiur* mn: *covertiur* o: *korfertur*] [DTR: *covertiure* – *fiure* GIOmZVL: *covertiur* – *fiur* o: *korfertur* – *fiure* M: *kovertur* – *fur* Q: *covertur* – *fewr*]
 sîn schilt noch ræter denne ein fiur, [DOZ: *nach* GImno: *was*] [DGIOmoZLMQ: *danne* (dan) T: *Wort fehlt* nVR: *denne*] [D: *fiure*; ein Punkt in D links unter e ist zufällig, kein Tilgungszeichen]
 al rôt was sîn kursît [L: 145,23 nach 145,25; 145,25 nach 145,26] ~n109v ~Z19v
und wol an in gesniten wît;
- 25 rôt was sîn schaft, rôt was sîn sper; ~T29v ~M92v
 al rôt nâch des heldes ger
 was im sîn swert gerætet, [DGIOMnoVWLUM: *-tet* – *-tet* T: *geraten* – *gelotet* Z: *geret* – *gelot* R: *geret* – *gelot* Q: *gerot* – *gelot*]
 nâch der scharpfen *idoch* gelætet. [Dm: *Nach der scharpfen idoch* GM: *Gein der scharpfen berte* I: *Gein der berte scharf* TWLU: *Gegn der scharpfen* O: *Gein der scharfen berte* no: *Nach dem scharff ie doch* Z: *Al nach der scharpfen idoch* V: *Gegen der berte wol* R: *Gen der scharpfen wol* Q: *Gen der scharpfen idoch*]
 Der kûnec von Kûkûmerlant, [O: 145,29 nach 145,30] [DGTOm: *chukumerlant* I: *chukumberlant* no: *kakumer lant*]
 al rôt von golde ûf sîner hant
- 146 stuont ein kopf vil wol ergraben, [Z: *Reimumstellung* *erhaben* – *ergraben*] ~o101v
 obe tavelrunder ûf erhaben. [DI: *tavelrunde* GOZR: *tafelrunder* I: *tavelrundare* TWQ: *der tavelrunde* moVU: *der taffel runder* nM: *der taffelrunden*]
 Blanc was sîn vel, rôt was sîn hâr.
 Der sprach zem knaben sunder vâr:
- 5 „Geêret sî dîn sîezer lip!

- Dich brähte zer werde ein reine wîp. [D: -re-] [DGTm: reine Ino: reine_z O: selich]
 Ôwol der muoter, diu dich gebar! ~m0211
 ¶ Ine gesach nie lîp sô wol gevar. [§ Beginn F65] [DF65GT: Ine IOmnoZ: Ich]
 Dû bist der wâren minne blic, [DITO: minne Gmno: minnen]
 10 ir schumpfenti~~re~~ und ir sic: [D: -n-]
 vil wibes vröude an dir gesiget; [D: -e-]
 dar nâch dir jâmer †swære† wiget. [DZWU: Dar nach dir F65: Dar nach % GOVRLMQ: Dar nach der I: Der nach dir T: Dar nach ir m:
 Nach dir ir no: Noch dir in] [D: swarer GITOmnoZVWRLUMQ: swar(e); swer(e)]
 Lieber vriunt, wilû dâ hin in, [D: friunt]
 sô sage mir durch den dienst mîn,
 15 †Artûse† und den sinen, [D: Dem künige F65: Artus% GTVWRLUMQ: Artuse IOZ: Artusen mno: Kunig artuse(n)] [D: al den
 GITOmnoZVWRLUMQ: den] ~n110r ~Q061
 ine sule niht vlühtec schînen; ~O29v
 ich wil hie gerne beiten,
 swer zer tjuste sich sol bereiten. [DZOZVRUMQ: sol GImnoWL: wil]
 Ir neheiner habez für wunder. [D: neheiner F65: dehe% GITOmnoZVWRLUMQ: deheiner (keiner)]
 20 Ich reit für tavelrunder;
 mînes landes ich mich underwant: ~V25v
 Disen kopf mîn ungefüegiu hant ~o102r
 ûf zuchte, daz der wîn vergôz ~I18r
 vroun Ginovêren in ir schôz. [DITO: Froun ginovern F65: Froun gin% G: Der chunginne mo: Frouwe ginoverin n: Frouwe ginofen]
 25 Underwinden mich daz lêrte. [DGITmn: mich daz O: mich des o: das mich]
 Ob ich schoube umbe kêrte,
 sô wûrde ruozec mir mîn vel.
 Daz meit ich“, sprach der degen snel. ~L071
 „Ine hân z ouch niht durch roup getân; [DTmZWL: Ine F65GIOVR: Ich] [DF65GOZ: ouch ITmno: Wort fehlt]
 des hât mîn krône mich erlân.
 147 Vriunt, nû sage der künegin, [D: Friunt] [D: saget GITOmnoZVWRLUMQ: sage (sag) n: sprach (die k-)] ~m0212
 ich begüzze si ân den willen mîn,
 al dâ die werden sâzen,
 die rehter wer vergâzen.
 5 Ez sîn künige oder fürsten, [DF65GTO: sîn Imno: si] [DGTOMn: künige Io: chunç]
 wes lâzent si ir wirt erdûrsten? [DO: lâzent si F65Z: lantz (-s) G: lantse I: lat si TmnoVWRLUMQ: lant si M: lantz in sie]
 Wan hoht si in hie sîn golt vaz? [D: -le-] ~n110v
 Ir sneller prîs wirt anders laz.“
 Der knabe sprach: „Ich wirbe dir, ~W29v
 10 swaz dû gesprochen hât ze mir.“
 Er reit von im ze Nantes in. [DITmnZ: von F65GO: vor o: zp]
 Dâ volgeten im diu kindelîn [DF65GTOmo: volgeten I: volget an n: volgen] ~o102v
 ûf den hof für den palas,
 dâ maneger †slahet† fuore was. [D: slahet GITOmnoZVWRLUMQ: hande]
 15 Schiere wart umbe in gedranc.
 Iwânet dar nâher spranc,
 †eint† knabe valsches vriet; [D: Ein F65GITOmnoZVWRLUMQ: Der]
 der bôt im kumpânîe. [D: Der F65GITOZVRLUMQ: Und mno: Er W: Wort fehlt (Bof)]
 Der knabe sprach: „Got halze dich, [D: Initiale nicht ausgeführt. D von späterer Hand ergänzt]
 20 bat reden mîn muoter mich, [D: Bat reden mîn muotr GOZVLMQ: Alsus (V: Sus) bat reden mîn muoter IWU: Also bat mîn (WU: die) muoter
 mno: Bat mîn muter reden]
 ê daz ich schiede von ir hûs. [DGIImo: sciede On: schied]
 Ich sihe hie manegen Artûs;
 wer sol mich ritter machen?“
 Iwânet begunde lachen;
 25 er sprach: „Dûne sihst des rechten niht; ~m0213

daz aber schiere nû geschiht.“

Er fuorte *in* in zem palas, [D: Er fuorten in zem GIT: Do fuortern hincem OLM: Do furt er (M: ber = er) in ze dem mno: Er furte in zuo dem Z:
Da furt ern in zum VU: Er fuorte in bin zem W: Er fuorte in bin für den RQ: Do furt er in zum] ~n111r ~n111v ~o103r ~o103v

dâ diu werde massen *ê* was. [DITOmnoZVRL: diu werde (n: selige) massen(i)ê (n: masenie R: messmne (für messinie) G: maneger hande fuore]
[D: -id]

Sus vil kunde *er* in schalle,

er sprach: „Got hal*e* iuch hêren alle, [DGITW: berren OmnoZVRL: Wort fehlt]

148 benamen den künec *und* des wîp! [DGIZ: des TO: sin mno: das]

Mir gebôt min muot*er* an den lîp,

daz ich die gruozte sunder*er*.

†Die† ob*e* der tavelrunden [D: Die GITOmnoZVWRLUMQ: Unt die]

5 von rehtem prîse heten stat,

die selben si mich grûezen bat.

Dar an ein kunst mich verbirt:

ine weiz niht, welcher hinne ist wirt. [DGZ: Ine weiz niht IO: Ich waiz nib Tmno: Ine weiz]

Dem hât ein ritt*er* her enboten,

10 den sach ich allenthalben rôten,

er welle sîn dâ ûze bîten. ~T30r

Mich dunket, er welle strîten.

Im ist ouch leit, daz er den wîn

vergôz ûf die künegin.

15 Ôwî, wan het*e* ich sîn gewant [DRLMQ: Oni GITOmnoZVWU: Oni]

empfangen von des küneges hant!

Sô wære ich vr*ö*uden rîche, [D: -er]

wan ez stêt sô ritterliche.“ ~O30r

Der knabe unbetw*un*gen [D: Initiale nicht ausgeführt. D von späterer Hand ergänzt] ~m0214 ~n112r ~o104r

20 wart harte vil gedrunge,

gehurt*e* her und*er* dar. [DIZ: Geburt G: Gehuret IOV: Gehurtet mno: Gebertet]

Si nâmen sîner varwe war.

Diz was selschouwet: [DGTOmZ: selschouwet I: selbe geschawet no: felt beschawet]

gehêrret noch gevrouwet [DE: Geberet GZ: Geherret T: Geret O: Geberet mno: Geberet]

25 wart nie minneclicher vruht. ~M93r

Got was *an* einer süezen zuht, [D: in GITOmnoZVWRLUMQ: an]

dô er Parzivâlen worhte,

der vreise wênecl vorhte.

Sus wart er für Artûsen brâht, [Dmno: er GITOmnoZVWRLUMQ: Wort fehlt] ~Q062

an dem got w*un*nsches het*e* erdâht.

149 Im kunde niem*en* vîent sîn.

Dô besach in ouch diu künegin,

ê si schiede von dem palas,

dâ si dâ vor begozzen was. [DVW: Da si da vor GITOmnoZV: Dar uff si mno: Da si vor] ~L072

5 Artûs an den knaben sach. [DORUMQ: dem GITmnoZVWL: den]

Zuo dem tumben er dô sprach:

„Junchêrre, got vergel*e* iu gruoze, [DGIT: iu O: iu O_{kor}: iu ewern mno: uwer]

den ich †vîl† gerne dienen muoz [D: gerne GITOmnoZVWRLUMQ: vil gerne]

mit dem lîbe *und* mit dem guote. [DZW: Mit dem ... mit dem GITOmnoV: Mit ... mit] [DGTOZVW: und Imno: und auch]

10 Des ist mir wol ze muote.“ ~n112v

„Wolte êt Got, wan wære daz wâr! [D: Wolt et GITOmnoZVWRLUM: Daz wolt(e) mno: Wolte Q: Daz wol] [DGTmZVWLUQ: wan(ne)

IM: Wort fehlt OnoR: unde] ~o104v ~U048

Der wîle dunket mich ein jâr.

Daz ich niht ritt*er* wesen sol, ~m0215

daz tuot mir wîrs denne wol.

15 Nûne sûmet mich niht mêre, [DmWRMQ: Nune GTOmnoZVLU: Nu I: Und] ~Z20r

- pflēget mîn nâch ritters êre!“
 „Daz tuon ich gerne“, sprach der wirt, [O: 149,17 nach 149,18]
 „ob werdekeit mich niht verbirt.
 20 Dû bist wol sô geiure,
 rîch an koste stiure
 wirt dir mîn gâbe undertân.
 Deswâr, ich sol z ungerne lân.
 Dû solt unz morgen beiten; [D: -æ]
 ich wil dich wol bereiten.“
 25 Der wol geborne knabe
 hielt gagernde als ein trappe. [DGTO: Hiedt I: Gie mno: Hiedt da]
 Er sprach: „Ine wil hie nihtes t̃biten†. [DGTm: ine IOno: ich] [DGITZM: bîten OoWRUQ: b̃aiten mnV: b̃itten L: enbitten]
 Mir kom ein ritter wider rîten; ~V26r
 mac mir des harnasch werden niht, ~W30r
 ine ruoche, wer küneges gâbe giht.
 150 Sô gît t̃mir aber† diu muoter mîn, [D: aber mir GIOmnoZVRLUMQ: mir aber T: Mir gît abr W: dirs aber] ~I18v ~n113r
 ich wæne doch, diu ist ein künegin.“ [DGOZ: Ich wæne doch diu ist I: Diu ist m: Ich wenne da siest doch no: Ich wene du sigest]
 Artûs sprach zem knaben sân: ~n113v ~o105r ~o105v
 „Daz harnasch t̃hât† an im ein man, [D: fuert GITOZVWRLUMQ: hat mno: be†]
 5 daz ich dir z niht getörste geben. [DGTno: getorste IZ: getar O: getroste m: gestorste]
 Ich muoz doch sus mit kumber leben
 âne alle mîne schulde, ~m0216
 sît ich darbe sîner hulde.
 Ez ist Ithêr von Gaheviez, [D: gaheviez GIO: kahaviez T: kahaviez m: garviez n: gaheviesse o: gahiviesse]
 10 der trûren mir durch vr̃ude stiez.“ [D: -e-]
 „Ir wæret ein künec t̃unmilte†, [D: milte GITOmnoZVWRLUM: unmilte Q: vil milte]
 ob iuch s̃olcher gâbe bevilte. [D: -æ-]
 Gebet z im dar“, sprach Keie sân, [DT: Gehts im GIO: Gebtz im (mno): Gebet sim] [Dm: keie Go: kai I: gey TZ: key O: kay n: kaye V:
 keyn]
 „und lât in zuo z im ûf den plân. [DT: zuo zim GIO: zuo im m: zuo zuom n: zuo uotz zuo o: zuz im]
 15 Sol iemen bringen uns den kopf, [DGTO: uns I: her (uns vor bringen) mno: uff]
 hie haltet diu geisel, dort der topf. [DZ: helt GIOmnoRLU: haltet T: halt V: hebet W: ist] [DTmnoZV: diu GIO: Wort fehlt]
 Lât z kint in umbe trîben, [DZR: Latz GITOmnoVW: Lat (Lant) das] [DIOno: in G: Wort fehlt m: hin]
 sô lobet man z vor den wîben.
 Ez muoz noch dicke bâgen [DGTkomOZ: bagen (T: gagen) I: wagen mno: bagen]
 20 und s̃olche schanze wâgen. [D: -æ-] [DGTomno: wagen I: bagen] ~O30v
 Ine sorge umbe ir deweders leben [D: Initiale nicht ausgeführt. Von späterer Hand falsch O ergänzt]
 man sol hunde umbe ebers houbet geben.“ [D: nach GITOmnoZVWRLUMQ: umbe] [D: houbte GITomno: houbt (houbet) I:
 houp]
 „Ungerne wolte ich im versagen,
 wan daz ich fürhte, er werde erslagen, ~n114r
 25 dem ich helfen sol der ritterschaft“,
 sprach Artûs ûz triuwen kraft. ~o106r
 Der knabe ideoch die gâbe enpfienç, ~T30v
 dâ von ein jâmer sît ergienç.
 Dô was im von dem künige gâch.
 Junge und alte im drungen nâch.
 151 Iwânet in an der hende zôch
 für eine louben niht ze hôch, [DGTImo: niht O: diu was niht n: und niht] [D: zeggroz GITOmnoZVWRLUMQ: ze hoch] ~m0217
 dô sach er für und wider.
 Ouch was diu loubet wol sô nidet, [D: so GIOmZVWRLUMQ: wol so T: wol no: nit zuo]
 5 daz er drûfe horte t̃und† ersach, [D: horte und ouch ersach GUM: erbote und sach IZW: erbot und ersach TOMnoVRLQ: horte und sach]
 dâ von ein trûren im geschach.

- Dâ wolte ouch diu künegîn
selbe an dem venster sîn [D: an dem venstr GTZVWRUQ: in den venstern ILM: in dem venster O: in dem venstern m: an dem venstern no: an den
fenster]
- mit rittern und mit vrouwen.
- 10 Die begunden in alle schouwen.
Dâ saz vrou Kunnewâre, ~Q063
diu fiere und diu klâre.
Diu enlachte deheinen wîs, [D: enlachte deheinen wîs G: lachte niht neheine wîs I: lacht niht dehein wîs TLW: enlachte deheine (keine) wîs O:
lachte deheinen wîs mR: enlachte mit dekeine wîs(e) no: erlacht nit do keine wîse Z: enlachte niht keinen wîs V: lachte dekeine wîz] ~L073
sine sâhe in, der den hâhsten prîs [D: diu GITOmnoZVWRLUMQ: der] [D: -e]
- 15 hete oder solte erwerben; ~n114v
si wolte ê sus ersterben. [DGO: e sus I: auch e m: Wörter fehlen]
Allez lachen si vermeit,
unz daz der knabe für si reit;
dô erlachte ir minnelicher munt. ~o106v
- 20 Des wart ir rücke ungesund.
Dô nam Keie scheneschlant [DGTWUMQ: scenescalt I: thsenethsant O: zehant mno: Frouwe Cammewaren de lalant Z: sine tschalant V: so
zehant RL: sinetschant]
vroun Kunnewâren de Lâlant [DGIOZVRM: de lalant F6s: %ot TWU: mit gewalt mno: Si kuste keie san zehant Q: de lalant]
mit ir reiden hâre. [DIO: ir reiden GT: ir reidem mno: irm reiden]
Ir lange zöpfle klâre, [DGO: zöpfle I: zöphen mno: zöpf]
- 25 die want er umbe sine hant; ~M93v
er spancte sî âne tûrbant. [D: spanctes G: spanctes I: spanctes TW: spien si O: spengles mM: spancte si noVU: spante si Z: spantez R: spant irs L:
spanct es Q: spant es] [D: -ir-]
Ir rücke wart dehein eit gestabet, ~m0218
doch wart ein stap sô dran gehabet,
unz daz sîn siusen gar verswanc; [D: -zē]
durch die wât und durch ir vel ez dranc. [DGM: durch ir IO: durch no: ir]
- 152 Dô sprach der unwîse:
„Iuerm werdem prîse [DI: Iuerm werdem Gmno: Iuere werden TO: Iuerm werden]
ist gegeben ein smæhiu letze.
Ich bin sîn vengec netze, [D: -a-]
5 ich sol in wider in iuch smiden, [DIImo: solen GTO: solen hin n: sol]
daz irs enpfindet ûf den liden. [D: irz GTO(mno)Z: irs I: ir sîn]
Ez ist dem künige Artûs ~n115r
ûf sînen hof und in sîn hûs
sô manec werder man geriten, [DIOZ: verdr GImno: werf]
10 durch den ir lachen hât vermiten, [D: hat GIOZ: hab(e)t n: was Tmo: hand]
und lachtet nû durch einen man,
der niht mit ritters fuore kan.“ ~o107r
In zorne wunders vil geschiht.
Sînes slages wære im erteilet niht
15 vorem rîche ûf dise maget – [Dm: Vorem (Vorme) GITOno: Vor dem]
diu vil von vriuwenden wart geklaget –, [D: friuwenden] [DIO: wart GTm: wirt no: wurf]
ob si halt schilt solte tragen, ~W30v
diu unfuoge ist dâ geslagen; [Dmn: unfuoge GIOo: ungefuoge]
wan si was von arde ein fürstîn. § [§ Ende F6s]
- 20 Orilus und Lehelîn, [D: -a-]
ir bruoder, heten z die gesehen,
der slege minner wære geschehen. [D: minre G: miner IOmnoZ: minner]
Der verswigen Anthanôr, ~m0219
der durch swigen dîhte ein tôr, [D: -ir-]
25 sîn rede und ir lachen
was gezilt mit einen sachen: [DGTIm: mit O: von no: zē] [Dm: einen GITO: zwein no: einer] ~O31r

- er *enwolte* nimmer wort gesagen, [DITm: *Ern wolde* GOno: *Er wolte*]
sine lachete, diu dâ wart geslagen. [mno: 152,28 fehlt] [D: *wat* GIOZVRLMQ: *wart* TWU: *was*]
Dô ir lachen wart getân,
sîn munt sprach ze Keien sân: ~n115v
153 „Got weiz, hêr scheneschlant, [DGT: *scenescalt* I: *senethsalt* O: *senetquant* mno: *stinistant*]
daz Kunnewâre de Lâlant
durch den knaben ist zerbert, [Dm: *zerbert* G: *zerbert* IO: *gebert* n: *zerbiirt* o: *zurbirt*]
iuwer vrûde es wirt verzert [D: -e-] [DG: *es* IT: *drumbe* O: Wort fehlt mno: *des* Z: *ez* ~I19r
5 noch von sîner hende, [U: Blatt falsch eingebunden] ~U051
er *ensî* nie sô ellende.“ ~o107v
„Sît iuwer êrste rede mir drôut, [D: *drot* GT: *drou* IOZ: *dreut* m: *drowet* n: *trouwet* o: *trouwet*] ~Z20v
ich wæne, ir s wênec iuch gevrouet.“ [DGTomoZVWRLUMQ: *wenich* I: *luzze*] ~V26v
Sîn brât wart gælûnet,
10 mit slegen vil gerûnet
dem witzehaftem tôren [DQ: -haftem GITomoZVWRLUM: -haften] [I' wiederholt 153,11-12 mit Sondertext]
mit fiusten in sîn ôren; [DGT, OoZV: *fiusten* ITz: *susen* m: *frosten* n: *slegen*]
daz tet Keie sundert twâl. ~T31r
Dô muose der junge Parzivâl
15 disen kumber schouwen
Anthanôrs und der vrouwen.
Im was von herzen leit ir nôt; [D: -n-]
vil dicke er greif zem gabilôt.
Vor der kûnegîn was sôch gedranc, [D: -e-] ~m0220
20 daz er durch daz vermeit den swanc. [DGOm: *den* I: Wort fehlt o: *das*]
Urlopp nam dô Iwânet
zem filli roi Gahmuret. [D: *filli* roy G: *viliroys* II: *fili* roysT: *filli* roys O: *fil li* roys moM: *fili* roys n: *fili* ros Z: *fillirois* V: *des küniges sun* W: *filli* roys
R: *fillrois* U: *filliroi* Q: *filliroiz*] ~n116r
Des reise al eine wart getân [D: Initiale nicht ausgeführt]
hîn ûz gein Ithêr ûf den plân. ~L074 ~Q064
25 Dem sagete er sôchliu mære, [D: -e-]
daz niemen dinne wære, [Dm: *Daz niemi dinne wære* GITZVUMQ: *Daz da inne niemen (nieman, nimant) wære* O: *Daz da inne wære* n: *Das nieman do inne wære* o: *Das nieman do in wære* W: *Das do nieman inne wære* R: *Das da innen nieman wære* L: *Daz inne nieman wære*]
der tjostierens gerte. [D: 153,27-28 fehlen. Überliefert in GITomoZVWRLUMQ] [GOM: *tjostierns* I: -iern TR: -iernes mnoZWLUM: -ierens V: -ierendes Q: -ies]
„Der kûnec mich gâbe werte. [GITomoZVWRLUMQ: *gabe* no: Wort fehlt R: *der gab*] [GITmZVWRLU: *werte* OnoMQ: *gewerte*]
Ich sagete, als dû mir verjæhe, [DVW: *verjæhe* GITomoZRL: *gabe* (*jæhe*, *iehe*)]
wie ez âne danc geschæhe, ~o108r
154 daz dû den wîn vergüzze,
unfuoge dich verdrüzze. [DTnZVRL: *unfuoge* GIOmoW: *unnguoge*]
Ir deheinen lüestet strîtes.
Gip mir, dâ dû ûfe rîtes, [D: -e-] [DGOZVWRLUMQ: *rites* ImoR: *rites*]
5 und dar zuo al dîn harnasch!
Daz enpfien ich ûf dem palas;
dar inne ich ritter werden muoz.
Widersaget sî dir mîn gruoze,
ob dû mir z ungerne gîst.
10 Wer mich, ob dû bî wîzen sîst!“ [DGMz: *bi wîzen* IOno: *wîzig* T: *wîze*]
Der kûnec von Kûkûmerlant
sprach: „Hât Artûses hant [D: *artus* GITomo: *artuses*]
dir mîn harnasch gegeben, ~n116v
daz tæte er ouch mîn leben, [Dmno: *Daz GITOVWU: Des war daz (W: des) Z: Zwar daz RI: Das ist war daz M: Deswar daz*]
[DGITZVUM: *ouch* OL: *uf* mno: *lîhte* ouch W: *ouch* fehlt R: *umb*] [Q: *Entswar das bot er uff mein leben*] ~m0221
15 möhtestû mir z an gewinnen.
Sus kan er vriuwende minnen. [D: *frivende* GIZ: *frunde* TO: *riunt* m: *frûde*]

- Was er dir *aber* ê iht holt, [DGZ: *er dir abr* IOmno: *aber er dir* T: *er dir* e]
 dîn dienest gedienet sô schiere den solt.“ [DGOZ: *Din dienst gedient so schiere* I: *Din dienst hat so sbier gedient* T: *Du hast gedient so schiere*
 mno: *Du hast so schiere gedient*]
- „Ich getar wol dienen, swaz ich sol. ~W31r
- 20 Ouch hât er mich gewert vil wol.
 Gip her, und lâz dîn lantreht! [DW: *laẏ* GITOmnoZVRLUMQ: *la*]
 Ine wil niht langer sîn ein kneht; [DZVRM: *Ine* GITOmnoWLU: *Ich*]
 ich sol schil^{es} ambet hân.“ [T: *nach 154,23 2 Zusatzverse*] ~o108v
- Er greif im nâch dem zoume sân:
 25 „Dû maht wol wesen L^helîn, [D: -a-]
 von dem mir klaget diu muoter mîn.“
- D**er ritter umbe kêrte den schaft [D: *Initiale nicht ausgeführt. D von späterer Hand ergänzt*] ~M94r
 und stach den knaben sô mit kraft,
 daz er und sîn pferdelîn [D: -a-] [D: -re-]
 muosen vallende ûf die bluomen sîn. [DG: *vallende* I: *ir val* Omno: *vallen*] [DGIm: *sîn* TOZ: *schin* no: *hin*]
- 155 Der helt was zornes dræte:
 er sluoc in, daz im wæte
 vome schafte ûzr swarten bluot. [D: *Wome* G: *Vome* IOmnoZ: *Von dem* T: *von me*] [Dm: *uzer* GITOnZ: *uz* der o: *uff* der]
- Parzivâl, der knabe guot,
 5 stuont al zornec ûf dem plân; ~n117r
 sîn gabilôt begreif er sân. [Dm: *begreif* GITO: *greif* no: *ergreif*]
 Dâ der helm und diu barbier [DGO: *diu* In: *der* T(mo): *die*]
 sich lochten obe dem hersnier, [DmnZ: *lochten* GI: *luchent* T: *loften* O: *luhten* o: *Sicheten*] [DmZ: *ob dem* GI: *umbe den* T: *ob den* no:
 uff dem] [D: -a-] [VWU: *nach 155,8 2 Zusatzverse*]
- durch z ouge in sneit daz gabilôt [DZ: *Durch* GIOmno: *Dur(ch)* daz T: *durch dougen*] [Dm: *daz* G: *dez* In: *sîn* o: *da*] ~m0222
- 10 und durch den nac, sô daz er tôt [DGOZ: *so daz er tot* I: *also daz er lac tot* T: *daz er tot* mo: *das er lag tot* n: *das er lag vor ir do*]
 viel, der valscheit widersatz. [D: -te]
 Wibe siufzen, herzen jâmers kratz [D: *siufzen* GTO: *siyten* I: *suessen*] [DGO: *chrazz* ITm: *craft* no: *trat*]
- gap Ithêrs tôt von Gaheviez,
 der wîben nazzu ougen liez.
- 15 Swelchiu sîner minne enpfant,
 durch die vrûde ir was gerant, [D: -a-]
 und ir schimpf enschumpfieret, [DITOno: *entschumpfieret* G: *enschumpfiert* m: *geschumpfieret*] ~o109r
 gein der riutve gekondwieret. [Dmn: *riube* GITOVWRL: *riue* (riawe, reüwe) oM: *riawe* ZQ: *rewe* U: *ruowe*]
- Parzivâl, der tumbे,
 20 kêrte in dicke al umbe. ~O31v
 Er kunde im abe geziehen niht;
 daz was ein wunderlich geschiht:
 Helmes snüere noch sîniu schinnelier, [Dm: *siniu* (-e) I: *din* no: *sin* G: *noch siniu fehlt*] [D: *scinnelier* GIOZ: *tschilier* TL: *schellier* m:
 schumtier n: *schnlier* o: *schymelir* VWUM: *schillier* R: *schaler* Q: *simillir* (? zwischen s und l als ini oder im oder nn oder mi interpretierbar)]
- mit sînen blanken handen fier
 25 § kunde er sî niht ûf gestricken [§ *Beginn* F36 / 6] [DF36G(mnoV) *ers* ITOZ: *erz*] ~T31v
 noch sus her abe gezwicken. ~n117v
 Vil dicke er z doch versuochte, [D: *dichers* F36T(no): *dicke*(e) *ers* G: *dütbez* IOZ: *diche* erz(m): *dicke* es]
 wîsheit der unberuochte. [Dm: *unberuochte* GITno: *unberuochte*]
- D**az ors und daz pferdelîn [D: *Initiale nicht ausgeführt. D von späterer Hand ergänzt*] [Dno: *daz* GO: *sîn* I: *Wort fehlt* m: *des*] [D: -a-]
 [D: -re-]
- erhuoben einen sô hôhen grîn, [DGO: *so boben* I: *boben* mno: *sollen*]
- 156 daz ez Iwânet erhôrte
 vor der stat an s graben orte, [DGm: *ans* In: *an des* O: *unz* ans]
 vroun Ginovêren knabe unde ir mâc.
 Dô er von dem orse erhôrte den bâc, [D: *Der* GITOmnoZWRLMQ: *Dor* (Do er) V: *Dort* U: *Do*] ~m0223
- 5 und dô er niemen drûfe sach,
 von sînen triuwen daz geschach, ~L075

- die er nâch Parzivâle truoc, [DGTO: parzivale Im: parzifalen no: parzifal] ~I20r ~Q065
dô gâhete dar der knabe kluoc. [D: dahite GIOmnTZVWRLUQ: gabte (gabt; gabete) o: habete M: gidachte]
Er vant Ithên tôt
- 10 und Parzivâlen in tumber nôt. [DGTOmo: parzivalen (-bi) In: parzifal] ~o109v
Snellîche er z in beiden spranc;
dô sagete er Parzivâle danc [DGTto: parzivale IOmn: parzifalen]
prîses, des erwarp sîn hant [DGTm: des O: den no: das]
an dem von Kükûmerlant.
- 15 „Got lône dir. Nû rât, waz ich tuo! [DGTm: lone IOn: lon o: lō] [Dn: rate GITomo: rat] ~V27r
Ich kan hie harte wêne zuo:
wie bringe ich z abe im und an mich?“ [DOM: und an GITno: an]
„Daz kan ich wol gelêren dich!“ ~n118r
Sus sprach der stolze Iwânet [DW: Sus sprach GITOmnoZVRLUMQ: Sprach]
- 20 zem fillî roi Gahmuret. [D: fillî roy G: vilrois I: Fili roys TQ: filli roys O: fillo roys mn: vili rois oM: fili rois Z: fillirois V: filly roys W: filli roy R:
fillroys L: fili roys U: filly rois]
Entwâpent wart der tôte man
al dâ vor Nantes ûf dem plân, [DITOno: dem Gm: den]
und an den lebenden geleit, [DImno: geleit GTOVVRUM: geleet ZLQ: geleg]
den dannoch grôziu tumpheit reit. [DImno: reit GTOVM: reget ZLQ: regt WU: weget R: wegt]
- 25 Iwânet sprach: „Diu ribbalîn
sulen niht underm îser sîn; [D: underem GE: under dem TOZ: underm m: under in no: unden] [DU: isern (U: under isern bosen) GmZVM: yser
IOno(W)RLQ: ysen (W: under isern bosen) T: isene]
dû solt nû tragen ritters kleit.“ [U: Blatt falsch eingebunden] ~Z21r ~U052
Diu rede was Parzivâle leit. [DGT: parzivale IOmn: parzifalen no: parzifal] ~m0224
Dô sprach der knabe guoter:
„Swaz mir gap mîn muoter,
157 des sol vil wêne von mir komen, [DF₃₆GITOZRMQ: Versfolge wie hier mnoVWLU: 157,1 nach 157,2] [DGIomno: kom(e)n]
ez gê ze schaden oder ze vrûmen.“ [Dmno: from(e)n GI: frum(e)n O: fruomen]
Daz dûhte wunderlîch genuoc [WU: statt 157,3-4 4 Zusatzverse] ~o110r
Iwânet; der was kluoc. [DF₃₆I: Iwaner GTOmno: Ywaneten] [V: nach 157,4 4 Zusatzverse (wie WU)]
- 5 Iedoch muose er im volgen. ~W31v
Er enwas im niht erbolgen.
Zwô lichte hosen îserîn [DGTmnoZVUMQ: iserin F₃₆: iser% IOWL: isenin R: isin]
schuohte er im über diu ribbalîn.
Sunder leder, mit zwein borten, ~n118v
- 10 zwêne spom dar zuo gehôrten; [DGMn: sporen TOo: sporn I: spor]
er spien im an daz goldes werç.
Ê er im bûte dar den halsperc, [D: im butte dar G: bute im IO: bot im dar TLMQ: (Er) bot im dar (M: da) mn: ime dar bitte o: im dar bute Z:
bute im dar VWU: (Dar nach) bot er im R: im but] [D: halperc Duoi: halsperc GIOmnoT: halsperch] [VWU: nach 157,12 2 Zusatzverse]
er strichte im umbe diu schinnelier. [Dn: scinnelier GITO: tschillier m: schumelier o: schiemelier]
Sunder twâle, vil harte schier [D: twale vil harte GITOZVVRUMQ: twal wart harte (V: twal wart do W: twal ward U: twal war harte Q: qual
wart harte) mol: twale harte n: harte]
- 15 von fuoze ûf gewâpent wol
wart Parzivâl mit gendêr dol. [DmnoL: Wart GITOZVVRUMQ: Wort fehlt]
Dô iesch der knabe mære
sînen kochære.
„Ich enreiche dir dehein gabilôt; [DIT: dechein G: nehein O: deheinen mno: kein Z: keinen]
- 20 diu ritterschaft dir daz verbôt!“
sprach Iwânet, der knabe wert.
Der gurte im umbe ein scharpfez swert, [DOZ: Der GITmno: Er] ~O32r
daz lêrte er in ûz ziehen ~m0225
und widerriet im vliehen.
- 25 Dô zôch er im dar nâher sân ~T32r ~o110v
des tôten mannes kastelân;

- daz truoc *bein* hôch *und* lanc.
Der gewâpent in den satel spranc, [DZ: *Der gewapent* GI: *Do er gewapent* TOMnoVWRL: *Gewapnet er*] ~M94v
er *engerte* stegreif^s niht, [DTm: *stegreif^s* GIOno: *stegreif(ê)*]
dem man noch snelheite giht. ~n119r
- 158 *W*âneten niht bevilte, [ID: *Initiale nicht ausgeführt. I von späterer Hand ergänzt*]
er *enlêrte* *in* under m schilte [DTZ: *Ern* GIOmno: *Er*] [ID: *lern* GIOmno: *ler(ê) in*] [DTZ: *underm(ê)* GIOmno: *under dem*]
künstecliche gebâren [DIm: *Chunstechlich* G: *Chunstchlich* O: *Chunstlich* no: *Künstechlichen*]
und der viende schaden vâren.
- 5 Er bôt im in die hant ein sper;
daz was gar âne sîne ger,
doch vrâgete *terf*: „War zuo ist diz vrum?“ [ID: *ern* GITOMnoZVWRLUMQ: *er (L: Er)*] [DGOo: *frum* ITm: *-e n: -en*]
„Swer gein dir zer tjoste kum, [DOo: *chum* GITm: *-e n: -en*]
dâ soltû z balde brechen,
- 10 durch sînen schilt verstechen. [DGm: *verstechen* I: *stechen* n: *zerstechen* o: *durch stechen*]
Wiltû des vil getriben, [DGITm: *getriben* Ono: *triben*]
man lobet dich vor den wîben.“
Als uns diu âventiure gîht, [D: *-ie-*]
von K~~ö~~ne noch von Mâstrîht [D: *-a-*] [D: *-ie-*] ~L076
- 15 dehein schiltære entwîrfe *in* baz,
denne als er ûfm orse saz. [DGIZRLMQ: *Denn (Danne) alser* TVWU: *Danner (Denner)* O: *Danne so er* mno: *Danne parçifal*] [ID: *ufem*
GITZVWUM: *uf dem* F₃OmnoRLQ: *zē*]
Dô sprach er z Iwânete sân: [DF₃oOZRMQ: *ywaneten (Q: ywanen)* GITmnoVLU: *ywanete* W: *ywanet*]
„Lieber vriunt, mîn kumpân, [o: *Lücke 158,18-160,3*] [D: *frunt*] ~m0226 ~o-
ich hân hie erworben, des ich bat.
- 20 Dû solt mîn dienest in die stat
dem küenege Artûse sagen ~n119v ~Q066
und ouch mîn hôhez laster klagen.
Brin^e im wider sîn golt vaz!
Ein ritter sich an mir vergaz, [DGZ: *sich an mir* IT: *sin an mir* O: *an mir* mn: *siner zucht*]
- 25 daz er die juncvrouwen sluoc,
durch daz si lachens mîn gewuoc. [DGTOM: *min* I: *gegen mir* n: *ime*]
Mich müent ir jamerlichen wort. [DGTmnl: *iamerlichen* IO: *iamerlicheu (O: -in)* ZVWRUMQ: *-ē*]
†Diu net rüerent mir dehein^{en} herzen ort; [DZ: *Dine (Die en-) ruerent mir (mich) dehein (kein)* G: *Diu ruoren mir dehein* I: *Daz enruert*
mir nih des TWU: *Die ruerent (ruorten) mir mins* O: *Diu enruoren mir deheinen* n: *Die verrurent mich in dekein* n: *Die verrurent mich nüt in* V: *Die ruerent*
mines R: *Die giengen mir an dē* L: *Die mir nih des* M: *Die ruren nicht mines* Q: *Die ruren mir des*]
jâ muoz enmitten drinne sîn
der vrouwen ungedienter pin.
- 159 *N*û tuo ez durch dîne gesellekeit, [DmnZ: *Nu tuēz (tuēz du es)* GITO: *Tuo ez*]
und lâz dir tsîn† mîn laster leit! [DmZW: *Und laz dir sin* G: *La dir sin* I: *La dir (min laster wesen)* TOVLUMQ: *Und la dir sin* n: *Und lasse*
dir sin R: *Und las dir (min laster wesen)*]
Got hüete dîn; ich wil von dir varn. [GIORLMQ: 159,3-4 fehlen] [DmnZ: *huete* TVWU: *pflēge*]
Der mac uns beide wol bewarn.“ [DTZVW: *be(ê)de mn: balde* U: *Wort fehlt*]
- 5 Ithêrn von Gaheviez [D: *und* GITOMnZVWRLUMQ: *ron*]
er jamerliche ligen liez. [D: *iamerliche* Dn: *-lich(ê)* GITOmZ: *-lichen*] [D: *biez* GITOMnZVWRLUMQ: *liez*]
Der was doch tût sô minneclich; [DTmZ: *tot so minneclich* G: *wol so minneclich* I: *wol so manlich* O: *so minneclich* n: *dot so jemerlich*]
lebende was er sælden rich.
Wære ritterschaft sîn endes wer, [DmnZ: *sin* GITO: *sines*]
- 10 zer tjoste durch schilt mit einem sper,
wer klagete danne die wunders nôt? [ID: *chlagetiū (= chlaget in)* GITOMnZVWRLUMQ: *chlagē(ê)*] [Dn: *den-* GITO: *dan-*]
Er starp von einem gabilôt. [Dn: *eime* GTO: *einem* I: *einen*]
Iwânet ûf in dô brach [W: 159,13-160,30 fehlen] ~n120r ~W-
der lichten bluomen z einem dach. ~m0227
- 15 Er stiez den gabilôtes stîl ~I20v
zuo z im nâch der marter zil. [DM: *Zuo zim* GITOZVRLUQ: *Zuo im* mn: *Sus im*]

- Der knabe kiusche und stolz
 dructe in kriuzes wîs ein holz [DGOm: in (en) In: ein T: Wort fehlt] [DLQ: chriuzes GTmVUM: chruze InZR: cruz O: chreuzen]
 durch des gabilôtes sniden. ~V27v
- 20 Dône wolte er niht vermîden, [D: Done wolder GTOZRLUMQ: Eren wolt IV: Er wolte mn: Do enwoltent]
 hin in die stat er sagete, [DmnV: Hin in GTOZ: In]
 des manec wîp verzagete [DGIIm: Des On: Daz]
 und des manec ritter weinfe, [DTVU: Unt des F36GI0mnZRLMQ: Und]
 der klagende triuwe erscheinfe.
- 25 Dâ wart jâmers vil gedolt.
 Der tôte schône wart geholt.
 Diu kûneginne reit ûz der stat;
 daz heilctuom si fûeren bat. [DGIZ: heilichtum (heilctuom, hailctuem) TOn: heiltuom m: beillitum]
 Obe dem kûnege von Kûkûmerlant,
 den tôte Parzivâles hant,
- 160 vrou Ginovêr, diu kûnegin,
 sprach jâmerlicher worte sin: [DGZ: Sprach iâmerlicher worte sin I: Sprach mit iâmer daz wort sin TO: Sprach iâmerlicher worte schîn mn: Det
 iâmerliche clage schîn]
 „Ôwê und heia hei, [o: Lücke 158,18-160,3]
 Artûses werdekeit enzwei ~n120v ~o111r
- 5 § sol brechen noch diz wunder, [§ Beginn F47] [DGOm: diz (dize) I: daz no: des]
 der obe der tavelrunder
 den hœhsten prîs solte tragen,
 daz der vor Nantes lît erslagen! [DTM: von ... lît O: von ... bat F47GIImnoZVRLUQ: vor ... lîf]
 Sînes erbeitels er gerte,
 dâ man in sterbens werte. ~m0228
- 10 Er was doch mûssenfe al hie [D: -a-] [D: -id-] ~T32v
 alsô, daz dehein ôre nie
 deheine sîn untât vernam.
 Er was vor wildem valsche zam; [DIOm: wildem Gno: wilden]
- 15 der was vil gar von im geschaben.
 Nû muoz ich al ze vruo begraben
 ein slôz obe dem prîse. [U: das Blatt vorher ist falsch eingebunden] ~U049
 Sîn herze an zûhten wîse, ~O32v
 obe m slôze ein hantyste, [DGT: Ob em (D: Ob emsloze GT: Obem sloze) F47: Ob der (trive) IZ: Ob dem O: Obe m: Ob ein no: Ob eime]
 ~Z21v
- 20 riet im benamen daz beste,
 swâ man nâch wîbes minne
 mit ellenthaftem sinne
 solte erzeigen mannes triuwe.
 Ein beindiu vruht al niuwe [D: -re-]
- 25 ist trûrens ûf diu wîp gesæt.
 ûz dîner wunden jâmer wæt. ~n121r ~L077
 Dir was doch wol sô rôet dîn hâr, ~o111v
 daz dîn bluot die bluomen klâr § [§ Ende F36 / 6]
 § niht rœter dorfte machen. [§ Beginn F47] [DGTO: rœter F47I: liehter mno: rotet] [DGIO: dorfte F47T: dorften mno: dot far]
 Dû swendent wîplich lachen.“ [DF47GTno: wîplich I: wîbes O: wîplichez m: wîplichen] [W: 159,13-160,30 fehlen]
- 161 thêr, der lobes riche, [D: Initiale nicht ausgeführt] ~m0229 ~m0230 ~W+
 wart bestatet kûneclîche. ~M95r
 Des tôt schoup siufzen in diu wîp. [DGIImZ: scoup Ono: schuef] [D: siufzen F47GTO: suften I: suften]
 Sîn harnasch im verlôs den lîp; ~Q067
- 5 dar umbe was sîn endes wer
 des tumben Parzivâles ger.
 Sît dô er sich baz versan,

- ungern^e hete^e er z dô getân.
Daz ors einer site pflac: ~**W32r**
- 10 grôz arbeit ez ringe wac.
Ez wære kalt oder^e heiz,
ez enliez durch reise keinen sweiz, [DF₁₇Z: Ez enliez F₄GO: Ez lie IT: Ez liez m: Er enlies no: Er liez]
ez trâte stein oder^e ronon.
†Er† dorft^e im keines g^urtens wonen [DL: Er F₁₇F₄₇GTOmnoZVRUMQ: Man I: Ez] [D: -r-]
15 doch eines loches nâher baz,
†swer† zwêne tage drûfe saz. [D: So er G: Der I: Swer ioch F₁₇F₄₇TOZWRLUM: Swer (Wer) mnoV: So man Q: Wann er]
Gewâpent reit ez der tumbe man
den tac sô verre, ez hete lân ~**n121v**
ein blôz wîser, solt^e er z hân geriten
20 zwêne tage, ez wære vermiten. ~**o112r**
Er liez êt schûften, selten draben; [D: Er liez et F₁₇GTOVWLUMQ: Ez wolte F₄: Wolt ez I: Er wolte mno: Er lies es Z: Er liez R: Ez
luffe]
er kunde im lûzel ûf gehaben. [DnoVWLU: lûzzel F₁₇F₄₇GIOZRMQ: wenic T: zûgel m: lûzzen]
Hin gein âbende er ^ersach [D: abende F₁₇F₄₇GOnoZRW: dem abent I: abent TmVLUMQ: dem abende] [DI: resach (erschach) GTOVWR: do
sach mno: gesach Z: dor sach L: do gesach]
eines turnes gupfen und^e des dach.
25 Den tumben dûhte sêre,
wie der tûrne wⁱchse mêre: ~**m0231**
der stuont dâ vil ûf ein^em hûs. [D: eine F₁₇: eineme GITomno: einem]
Dô wânde^e er, si sæte Artûs;
des jach er im für heilekeit,
und^e daz sîn sælde wære breit.
162 Alsô sprach der tumbe man:
„Miner muoter volc niht b^uwen kan. [D: p^uuen F₁₇: buwen G: buen I: buewen Tmno: buwen O: buowen]
Jâne wehset niht sô lanc ir sât, [DIOM: niht so lanch G: niht so bohe no: so lang nû]
swaz si ir in dem walde hât; [DF₁₇IToZ: si ir G: sîn mno: sâ]
5 grôz regen si selten dâ verbirt.“
Gurnemanz de Grâharz hiez der wirt [DGTImnZ: de O: der o: die]
ûf dirre burc, dar zuo er reit. [DIONZ: dar GTmo: da] ~**n122r** ~**n122v** ~**o112v** ~**o113r**
Dâ vor stuont ein linde breit
ûf ein^em grûenem anger; [D: einen gruenem F₁₇: eineme gruenen GTomoZ: einem gruenen In: einem gruenem]
10 der was breiter noch langer,
niht wan ze rehter mâze.
Daz ors und^e ouch diu strâze
in truogen, dâ er sitzen vant,
des was diu burc und^e ouch daz lant. [O: 162,14 nach 162,15] [DF₁₇GnZ: ouch ITomo: Wort fehlt]
15 Ein grôziu müede in des betwanc,
daz er den schilt unrehte swanc,
ze verre hinder^e oder f^uir, [D: -r-] ~**121r**
êt ninder^e nâch der site k^uir, [DGTovw: Et (Eh) I: Ern tet mno: Ouch Z: O] [D: -r-]
die man dâ gein prîse maz.
20 Gurnemanz, der fürste, al eine saz. [DF₁₇R: gurnam- F₄ITomnoZVWLUM: gurnem- GQ: gurnom-]
Ouch gap der linden tolde ~**m0232**
ir schate, als si solt^e, [DOZ: schaten F₁₇GT: schate (F₁₇: jetzt: sch/ / / als WILHELM las noch schate als) I: shat] ~**O33r**
dem hou^ebetman der wâren zuht.
Des site was vor valsche ein vluht.
25 Der enpfienç den gast; daz was sîn reht. [Dmn: Der GTOZ: Er o: Die]
Bî im was ritter noch kneht. [DF₄GIONoZWRLUMQ: rittr TVU: weder riter m: der ritter] [DITVWRLUMQ: chneht F₄₇GOMnoZ: der
kneht]
Sus antw^urte im dô Parzivâl [DV: Sus antw^urte GTOZWRLUMQ: Des (L: Der) antwurt mno: Sus sprach zuo ime] ~**T33r** ~**V28r**

- ûz tumben wizen sunder twâl: ~n123r
 „Mich *bat* mîn muoter nemen rât ~o113v
 ze dem, der grâwe locke hât.
 163 Dâ wil ich iu dienen nâch,
 sît mir mîn muoter des verjach.“
 „Sît ir durch râtes schulde ~W32v
 her komen, iuwer hulde
 5 müezet ir mir durch râten lân,
und welt ir râtes volge hân.“ [DMQ: *wolt* F₁₇F₄GITOZWL: *welt* (Welt) mno: *wellent* VR: *Went* (wend) U: *Wolnt*]
 Dô warf der fürste mære
 einen mûzerspærwære [D: -*re*-] [D: -*re*-] ~L078
 von der hende. In die burc er swanc;
 10 ein guldin schelle dran erklanc,
 daz was ein bote. Dô *korn* in sîn [D: *quam* in F₁₇F₄GTOZVWRLUMQ: *chom* ime (kam im) I: *komen* in mno: *komen*]
 vil junchêren wolgetân.
 Er bat den gast, den er dâ sach, [Dno: *bat* F₁₇GITOTZ: *biez* m: *gap*]
 in fûeren *und* schaffen sîn gemach.
 15 Der sprach: „Mîn muoter saget al wâr:
 „Alt mannes rede stêt niht ze vâr.“ ~Q068
 Hin in *†si int†* fuorten al zehant, [D: *fuorten* si in F₁₇: *sim* vuorten F₄GITOMZVRLUMQ: *si* in (sîn) vuorten n: *si* fuortent in oW: *sie* furten]
 dâ er manegen werden ritter vant. [DGZ: *werden* rittr I: *werden* riter inne Tmno: *riter* O: *riter* werden] ~m0233 ~n123v
 Ûf dem hove an einer stat
 20 ieslîcher in erbeizen bat.
 Dô sprach, an dem was tumpheit schîn:
 „Mich hiez ein kûnec ritter sîn. ~o114r
 Swaz halt drûfe mir geschicht, [DGT: *druffe* mir Imno: *mir* druff]
 ine kum von disem orse niht. [DF₁₇GT: *Ine* chum IOno: *Ich* chum m: *Nie* künne]
 25 Gruoz gein iu riet mîn muoter mir.“ [F₁₇F₄GIOLM: 163,25-163,28 fehlen. Überliefert in DTmnoZVWRUQ] [DTZ: *in*
 mnoVWR: *uch* (uch)]
 Si dancten beidiu im *und* ir. [DTmnZVWUQ: *beidiu* im o: *im* beidiu] [R: Sondertext Reim 163,25 *min* – *Si* tattent alle im erre schin]
 Dô daz grûezen wart getân – [DnoZRQ: *daz* TVWU: *diz* m: *was*]
 daz ors was müede, *und* ouch der man – [DTmZVUQ: *und* ouch noW: *und* R: *och*]
 manegê bete si gedâhten,
 ê si in von dem orse brâhten
 164 in eine kemenâten.
 Si begunden im alle râten:
 „Lât *daz* harnasch von iu bringen [DTVWU: *den* G: *dez* F₁₇F₄IOmnoRLM: *daz* ZQ: -*z*]
und iuwer m liden ringen.“ [D: -*re*-]
 5 Schiere er muose entwâpent sîn. [DL: *Schiere* F₁₇F₄GITOZVWRUMQ: *Vil* schiere mno: *Mit* der rede]
 Dô si diu rûhen ribbalîn
und diu tûren kleit gesâhen, [Dno: *gesaben* F₁₇GIOmZRLMQ: *ersaben*. TVWU: *Ersaben* und die toren cleit / *Si* er schrachten und was in leit]
 ~M95v
 si erschrâken, die sîn pflâgen. [D: *Do* F₁₇GITOMnoZVWRLUQ: *Si* M: *D*]
 Vil blûwec ez wart ze hove gesaget; [DL: *blûwech* (bludh) ez F₁₇GIZR: *blugez* T: *blude* ez OQ: *balde* ez m: *schierest* no: *schiere* V: *schier* ez
 W: *bluge* echt U: *bluode* er iz M: *blodedlich* ez]
 10 der wirt vor schame was nâch verzaget. [DF₁₇GTn: *was* nach IO: *nach* was m: *was* o: *was* nobel] ~n124r
 Ein ritter sprach durch sîne zuht: ~Z22r ~U050
 „Deiswâr, sô werdecliche vruht
 erkôs nie mîner ougen sehe.
 An im lit der sælden spehe ~m0234 ~o114v
 15 mit reiner, süezen, hôhen art. [DTZL: *suezen* boben F₁₇WR: *suozer* boher GI: *sueze*(e) boher O: *suozen* m: *boher* susser no: *boben* sausen V:
suezen boher]
 Wie ist der minnen blic alsu bewart? [DF₁₇GTmoZ: *minnen* blich I: *minne* blic O: *minnechlich* n: *minnechlichen* blig] [DGmZ: *alsu*
 F₁₇Tno: Wort fehlt O: *sus*]

- Mich jâmert immer, daz ich vant
an der werlde vrôude als **ô**lch gewant. [D: -æ]
Wol doch der muot**er**, diu in truoc,
20 an dem des w**u**nsches lit genuoc!
Sîn zimierde ist rîche:
daz harnasch stuont ritterlîche, [DGTOm: stuont I: stuont auch no: stat ime]
ê ez kâeme von dem geihuren.
Von einer quascihuren [DT: quascihuren GO: quascihuren I: quascure m: stoatîre n: koasciren o: koascuren]
25 bluot**e**ge amesiere [m: 164,25 fehlt] [DV: amesiere GZWR: amiser F₁TOL: amisiere n: amasier o: amiser]
kôs ich an im schiere.“ [DF₁ITOMVL: schiere GnoZWR: schier]
Der wirt sprach zem ritter sân:
„Daz ist durch wîbe gebot getân.“
„Nein, hêrre; er ist mit s**ô**lchen siten, [D: -æ]
er **en**kunde nimmer wîp gebiten,
165 daz sî sîn dien**e**st nâme. ~n124v
Sîn varwe der minne zâme.“ ~O33v
Der wirt sprach: „Nû sule wir seh**e**n, [Dno: Der wirt sprach F₁GITO: Do sprach der wirt m: Der wirt (sprach fehlt)] [DF₁T: sule
GIOo: sule mn: sollent Z: sul]
an des wâte ein w**u**nder ist gescheh**e**n.“
5 **S**i giengen, dâ si funden
Parzivâlen, den w**u**nden
von ein**e**m sper, daz beleip doch ganz.
Sîn underwant sich Gurnemanz. [DF₁GIZ: Sîn ... sich TO: Sich ... sîn mno: Sîn (sich fehlt)] ~o115r
Sôlch was sîn underwinden, [D: -æ]
10 daz ein vater sînen kinden, ~m0235
§ der sich triuwe kunde nieten, [§ Beginn F₆]
m**ô**hte z in niht **b**az er bieten. [D: Mabtēz in niht paz F₆TVU: Nicht baz macht GIO: Moht inēz (G: ENGELS: unz Faksimile: schlecht
geschriebenes inēz IO: inēz) niht baz m: Niht das mochte no: Nicht bas kunde Z: Moht ez im niht baz W: Machtens nicht bas R: Er mocht ims bas nû L:
Mohte im ez niht baz ME: Mochte uns nicht daz Q: Moht ez nicht baz]
Sîne w**u**nden w**u**sch und bant ~T33v
der wirt mit sîn selbes hant.
15 Dô was ouch ûf geleit daz **b**rôt.
Des was dem jungen gaste nôt, [DGTOmn: Des Ior: Das]
wand in grôz hunger niht vermeit. [DF₁F₆ITm: Wand GOo: Wan n: Wenne]
Al vastende er des morgens reit
von dem vischære.
20 Sîn w**u**nde **u**nd harnasch swære, [DF₁GTOm: Sîn wnde I: Sinen wunf no: Urkunde] ~L079
die vor Nantes er bejagete, [DF₁GOZ: vor Nantes (Nantiē) er ITm: er vor Nantes n: er fehlt (Do varnantes) o: er fehlt (Do wor (= wô erz)
nantes)]
im müede **u**nd hunger sagete,
und diu verre tagereise ~n125r ~W33r
von Artûse, dem Berteneise, ~I21v
25 dâ man in allenth**al**b**e**n vasten liez.
Der wirt in mit im ezzen hiez.
Der gast sich dâ gelabete; ~Q069
In den barn er sich sô habete, [m: 165,28 fehlt] [DGIno: so O: do]
daz er der spise swan**e** vil.
Daz nam der wirt gar z ein**e**m spil: [DT: gar zēime F₁T: gar zēbeinem GmZW: gar zēinem (gar zē einem, gar zu einem, gar zuo einen) I: ruet ein
O: im zēinem nVR: zu(ō) einem (zē einem) L: zuo einen]
166 Dô bat in vlizeclîche
Gurnemanz, der triuwen rîche,
daz er vaste æze ~o115v
und der müede sîn vergæze.
5 **M**an huop den tisch, dô des wart zît. ~m0236

- „Ich wæne, daz ir müede sît“,
 sprach der wirt, „wâret ir iht vruo?“ [D: *Sus sprach F₆GIT₀mnoZVWRUMQ: Sprach L: (Der wirt) sprach*] [D: -æ-] ~V28v
 „Got weiz, mîn muoter slief dô. [W: statt 166,8 3 Zusatzverse] [D: *slief die GoZRLUMQ: sliefe (slief) nu F₁L: slafet nu T₀NV: slief(e)*
mno m: sleiffe nû]
 Diu kan sô vil niht wachen.“ [DmnL: *Diu (Die) F₁GTOZVWR: Si L: Sin o: Dar*]
- 10 Der wirt begunde lachen;
 er fuorte in an die slâfstat.
 Der wirt in sich ûz sloufen bat; [DF₁GZ: *uz sloufen IT: nez slafen O: ab ziehen m: us slochen n: us sloffen o: us slaffen*]
 ungerne er z tet, doch muose z sîn. [DnoZV: *muost ez F₁GOM: muose ez (iz) F₆T: mues es (ez) I: muest ez U: muoz ez*]
 Ein deckdach hermin [D: -a-]
- 15 wart geleit über sînen blôzen lîp. [DGTO: *sinen blôzen I: sinn mno: des tumben*] ~n125v
 Sô werde vruht gebar nie wîp.
 Grôz müede und slâf in lêrte,
 daz er sich selten kêrte
 an die andern sîten. [D: -re-]
- 20 Sus kunde er tages erbîten.
 Dô gebôt der fürste mære,
 daz ein bat bereite wære [D: *bereite F₁GIT₀mnoWRLUQ: bereit Z: reitet V: bereitet M: gereite*]
 rehte umbe den mitten morgens tac [DGTO: *Reht umbe den mitten I: Rehte an dem mitten mno: Des morgens umb (o: uf) den mittem (-n)*]
 ze ende an dem teppêche, der dâ lac. [D: *der GIT₀mnoZVWRLUQ: dem (me) M: zweideutiger Nasalstrich*] [Dmn: *der da F₁G: da*
er da (F₁: das 1. da über er nachgetragen) ITORL: da er o: er do]
- 25 Daz muose des morgens alsô sîn.
 Man warf dâ rôsen oben in.
 Swie wênec man umb in dâ rief, [DF₁GTO: *Swie I(mno): Wie*] [U: Blatt 51/52 falsch eingebunden] ~o116r ~U053
 der gast erwachte, der dâ slief.
 Der junge werde süeze man
 gienc sitzen in die kuofen sân. [D: *Pergament beschädigt GIT₁mZRLMQ: die chuofen (m: kussen) san OVU: daz bade san no: die schiff (o:*
schuffe) san W: die batstanben (= batstanden) san] ~m0237
- 167 Ine weiz, wer si des bâte:
 juncvrouwen tînt rîcher wæte [DR: *mit GIT₀mnoZVWLUMQ: in*]
 und an lîbes varwe minneclich,
 die kômen zûhte site gelîch. [DF₁GITm: *site gelich Ono: sitehlich*]
- 5 Si twuogen und strichen schiere [DW: *truogen F₁GIT₁mnoZVL: twuogen OUMQ: twungen (zwungen) R: zwûgen*] [DTm: *schiere*
F₁GIONo: schier]
 von im sîn amesiere [DTm: *amesiere F₁GIONo: amiser*]
 mit blanken linden henden. ~n126r
 Jâne dorfte in niht ellenden, [DF₁GT: *Jane dorft in I: In endorft O: Ja dorf in mn: Jo endorft in o: Ja endarft in*]
 der dô was witze ein wise. [D(mno): *do GIT₀Z: da*]
- 10 Sus dolte er vrûde und eise; [D: -e-]
 tumpheit er wênec gein in engalt. [DF₁GImVWRU: *wenich gein in (WR: im) OQ: gein in niht TnoZ: wenic (gein in fehlt) LM: niht gein in*]
 Juncvrouwen kiusche unde balt ~M96r
 in alsus kunrierten. [DIOM: *chunrierten G: churrierten T: condenierte n: kunriren o: kunreten*]
 Swâ von si parlierten,
- 15 dâ kunde er wol geswîgen zuo.
 Ez dorfte in dunken niht ze vruo, [Dno: *Ez F₁GITO: Jane m: Es en-*]
 wan von in schein der ander tac. [n: 167,17 nach 167,18]
 Der glast alsus enstrîte lac:
 sîn varwe laschte beidiu lieht; ~o116v
- 20 des was sîn lîp versûmet nîht. [D: -ie-]
 Man bôt ein badelachen dar;
 des nam er vil kleine war. [DGITO: *er vil F₆: barte mno: er harte*]
 Sus kunde er sich bî vrouwen schemen. [DGOmZ: *bi F₆Tn: vor o: ie bi*]
 vor in wolte er z niht umbe nemen. [D: -r-] [D(mno): *ers F₁GITOZ: erz*]

- 25 *Die juncvrouwen muosen gên;* [D: Wort fehlt F₇GITOmZRLUMQ: Die o: Der] [DF₇GIOZWRM: gen – sten F₆: Lücke – sten TnoVLU: gan – stan m: gan – stan Q: gen – stan]
 si †getorsten† dâ niht langer stên. [D: Sine torstn F₁₇IM: Sine getorsten (gistorstn) F₆GOMnoZRLQ: Si (Q: Dâ) getorsten (m: gestoriten Q: getrosten) TVWU: Die liez er] ~m0238
 Ich wâne, si gerne heten gesehen,
 ob im dort unden iht wære geschehen. [D: unde F₆OM: under F₁₇GITZWRLU: unden mnoQ: und V: niden] ~O34r
 Wîpheit vert mit triuwen, ~T34r ~n126v
 si kan vriuwendes kumber riuwen. [D: frîuwendes]
- 168 Der gast an daz bette schreit.
 Al wîz gewant im was bereit; ~L080
 von golde unde sîdîn [DF₁₇GT: unde IONoZ: und von m: und ouch] ~Z22v
 einen bruochgürtel zôch man drîn. [DF₁₇GITTOZ: bruochgurtel F₆mno: gurtil] [DF₁₇F₆GITm: drin O: im drin n: dar in o: dar an]
- 5 Scharlachens hosen rôt man streich [DF₆ITmoZ: rot (T: mc) man F₁₇: verblasst; rot man möglich, swarz unmöglich, rot man do unwahrscheinlich G: swarz man O: man im da an n: rot man do]
 an in, dem ellen nie gesweich. [DGO: gesweich I: entweich m: gesweich]
 Avoi, wie stuonden sîniu bein! [D: Initiale nicht ausgeführt] [(D)GIT: Avoi O: Avoi m: Anoi no: Eâ]
 Reht geschickede abe in schein. [Dm: geschickede GIZ: geschicket O: geschit n: geschickete o: geschickel] ~Q070
 Brûn scharlachen, wol gesniten [DTOMZ: scharlachen Gno: scharlach I: sbarlat]
- 10 § (dem was furriren niht vermiten), [§ Beginn F₂₁ / 7] ~F₂₁17
 beidiu innen hêrmîn blanc, [D: -a-]
 roc und mantel wâren lanc;
 breit swarz und grâ ~o117r ~W33v
 zobel deryor man kôs al dâ. [DF₁₇GZ: dr (F₁₇G: der Z: dâ) vor man chos al F₂₁: man der vor kos al F₆Tm: da (Tm: der) vor kos man I: da vor chos man sa al O: man dar uf chos al no: den verkos man VR: man kos der vor al W: kos man der vor L: kos man dar vor al]
- 15 Daz leite an der gehiure.
 Under einen †gürtel† tiure [DO: gultur F₆: / / / lter F₂₁F₁₇GITmnoZVWRLUMQ: gurtel (F₁₇: g/ / t/ h)]
 wart er gefischieret [DF₂₁GITZ: gefischieret (gefisiert) O: gefeierter mV: gefigieret no: figurieret]
 und wol gezimieret
 mit einem †tiurem† fûrspan. [D: einem tiurem F₂₁GTOmnoZVWU: einem (eime) tiuren F₁₇: eineme tiuren I(Q: einen (Q: eine) tiuren RL: einer tiuren (fürspan) M: einem (= eineme) thure]
- 20 Sîn munt dâ bi vor ræte bran. [DZ: bi vor F₁₇F₂₁GIOmnoVRLQ: bi von TWU: vor von M: bi mî]
 Dô kom der wirt mit triuwen kraft; ~m0239 ~n127r
 nâch dem gienc stolziu ritterschaft. [DF₂₁GIO: gie F₁₇F₆TmnoZ: gienc]
 Der enpfien den gast. Dô daz geschach, [DF₆mno: Der enpfien F₂₁GITO: Er gruoze(e)] [DF₁₇F₆GITmn: daz geschach (I: daz gesch(/ /) F₂₁O: ern gesch o: das beschach)]
 der ritter ieslicher sprach,
- 25 sine gesæhen nie sô schænen lîp. [DF₂₁F₁₇GIT: Sine Omno: Sie]
 Mit triuwen lobeten si daz wîp,
 diu gap der weide alsôliche vruht. § [D: -re-] [DF₆Tmno: alsalbe F₂₁F₁₇GIO: solbe] [§ Ende F₁₇]
 Durch wârheit und umbe ir zuht
 si jâhen: „Er wirt wol gewert, ~I22r
 swâ sîn dienest genâden gert;
 169 im ist minne und gruoz bereit,
 mac er geniezen werdekeit.“ [D: Manger F₂₁GITOmnoZVWRLUMQ: Mager (Mac er)]
 Ieslicher im des dâ verjach, [DF₂₁GOM: Ieslicher Ino: Ieslicher T: Ir ieglicher]
 und dar nâch, swer in ie gesach.
- 5 Der wirt in mit der hant gevienc;
 geselleclîche er dannen gienc.
 In vrâgete der fürste mære, ~o117v
 welch sîn ruowe wære [DF₂₁GI: Welch (Welch) OZ: Wie T: Wie lich mno: Wie lîb]
 des nahtes dâ bi im gewesen.
- 10 „†Dâne† wære ich niht genesen, [D: Dane F₂₁GIOmnoZVRLM: Herre dane (mnoM: danne) TWUQ: Herre dâ]
 wan daz mîn muoter her mir riet
 des tages, dô ich von ir schiet.“

- „Got müeze lōnen iu und ir! ~n127v
Hërre, ir tuot genāde an mir.“
- 15 Dô *gienc* der helt mit witzten kranc, [DF₂₁O: gie GIT(mno)Z: giench]
dâ man gotē *und* dem wirtē sanc. [DOmnoZWLQ: got, wirtē F₂₁I: got, wirt GTVUM: gotē, wirtē]
Der wirt zer messe in lërte, ~m0240 ~V29r ~U054
daz noch die sælde mërte, [DGTmn: selde O: sele o: selbe] [DITno: merte G: meret O: nerte m: werte]
opfern *und* segnen sich, [DGIImo: segnen O: seggen n: keren]
- 20 *und* gein dem tiuvele këren gerich.
Dô giengen si ûf den palas, [DGmn: Dō ITO: Dar nach o: Und]
al dâ der tisch gedecket was. [DF₂₁TOZVR: Al da GImnoL: Da] [DF₂₁ITO: gedecket G: verdecket mno: berichtet]
- Der gast ze *sînem* wirtē saz;
die spîse er ungesmāhet az.
- 25 Der wirt sprach durch h*ö*v*is*chheit: [D: -æ-]
„Hërre, iu ensol niht wesen leit, [DORM: ensol F₂₁GITmnoZVWLUMQ: sol]
ob ich iuch vrāge mære,
wannen iuwer reise wære.“
Er seite im gar t*diu*t underscheit, [DITmno: seit GO: saget (saght) [D: diu GTO(mnoZVRLUMQ): die I: die (warheit) W: den]
wie er von sîner muoter reit, [D: Und wie F₂₁GITomnoZVWRLUMQ: Wie]
- 170 umbe z vingerlîn *und* umbe z fûrspar, [DF₂₁F₆G: Umbez I: Und umb TOZVRL: Umbe (Umb) dez (daz) mno: Umb ein] ~o118r
und wie er z harnasch gewan. [DF₂₁F₆GIT: erz Omno: er daz]
Der wirt erkante den ritter rôt;
er ers*uff*ete, *und* erbarmete in sîn nôt. [D: Der ersuffte F₂₁IT: Er suffte G: Erresuffte O: Er ersuffte m: Er suffzette n: Er suffizet o: Er
suffzet Z: Der ersuffzte V: Er nirsuffzte W: Er seuffzet R: Er ersuffte L: Er sufzete U: Er ersuffzte M: Er suffte Q: Er suffzet] [DGmno: in F₂₁IO: im]
~O34v
- 5 Sînen gast des namen er niht erliez; [DITmno: des namen er F₂₁F₆GIO: ers (er des) namen] ~n128r
den rōten ritter er in hiez.
Dô man den tisch t*hin*f dan genam, [DO: Initiale nicht ausgeführt. D: D von späterer Hand ergänzt] [DF₂₁GITO: den tisc
F₆omno: die tische] [DV: hin dan F₂₁GITozRLUMQ: ber (R: har) dan F₆om: dan no: dannan W: ber ab]
- dar nâch wart wilder muot vil zam.
Der wirt sprach zem gaste sîn:
- 10 „Ir redet als ein kindelîn. [D: reit F₂₁GITmno: redet OZ: reif]
Wan geswîget ir iuwerer muoter gar
und nemt anderer mære war? [D: anderr F₂₁OnoRLMQ: ander G: andere ITZV: anderre m: andre W: ander U: an dirre] ~m0241
Hab*et* iuch an mînen rât; [DF₂₁IOLQ: Habt F₆GnoZM: Halt TmVWRU: Haltet (-ent)]
der scheidet iuch von missetât. [DF₂₁GIOL: Der F₆Tmno: Et]
- 15 Sus hebe ich an; lât iuch gezemen: [DVW: la(n)t iuch F₂₁O: lat iuchs GR: lats iuch I: lat ench sin T: latz in mno: lontes iuch ZL: latez en
(iuch)] ~T34v ~L081 ~M96v
Ir sult n*im*mer iuch verschemen. [D: -ie-]
Verschamter lîp, waz touc der m*êr*e? [DITmnZW: mer F₂₁GIOoVRL: mere]
Der wont in der m*û*ze r*êr*e, [D: -re-] [DITmnZW: rer F₂₁: mære GIOoVRL: rere]
dâ im werdekeit entrîset ~Q071
- 20 *und* in gein der helle wîset.
Ir traget geschickede *und* schîn; [DITmZVW: Ir tragt F₂₁GIORL: Mich entriege no: Mit] [DmnoWRL: geschickede (geschickede, geschickete,
geschickede, geschickete) F₂₁GO: gesicht I: gesiht TV: geschicke]
ir m*û*get wol volkes hërre sîn.
Ist hôch *und* hœhet sich iuwer art,
lât iuwem willen des bewart, [D: -re-] ~o118v
- 25 *iuch* sol erbarmen nôt*ec* her; [D: Ich F₂₁GIOnoZVWRLUM: Iuch (Uch) T: Iu m: Onch Q: Noch]
gein des kumber sît ze wer ~n128v
mit milte *und* mit g*û*ete. [I: 170,27 nach 170,28]
Vlîzet iuch diem*û*ete! [DF₂₁GO: Vlîzet ITmno: Und flîzet]
Der kumberhafte werde man
wol mit schame ringen kan;
171 daz ist ein uns*û*ez arbeit.

- Dem sult ir helfe sîn bereit.
 Swenne ir dem tuot kumbers buoz, [DGn: Swenne F₂₁O: Wan so IT: Wan swenn m: Wenne nu o: Wan] ~W34r
 sô nâhet iu der gotes gruoz.
 5 Im ist noch wirs denne den, die gênt [DGITZ: den die O: di do F₂₁mno: diē]
 nâch brote, al dâ diu venster stênt. [D: porte F₂₁F₆₉GITOm brote (brattē) o: brattē] ~m0242
 Ir sult bescheidenliche
 sîn am und rîche. [D: -re-]
 Wan swâ der hêrre gar vertuot, [DF₂₁IToZ: Wan swa G: Swa mo: Wan wo n: Wenne do]
 10 daz ist niht hêrrenlicher muot. [Dm: herrenlicher F₂₁GITOnZWRLUMQ: berlicher o: berlicher V: berlich]
 Samnet er aber schatz ze sêre, [DF: Samnet F₂₁: Samnt GIOoZV: Samen(ē)t m: Samene n: Samel]
 daz sint ouch unêre.
 Gebet rehter mâze ir orden!
 Ich bin wol innen worden,
 15 daz ir râtes dürftēc sît.
 Nû lât der unfuoge ir strît! [DTnZVL: unfuoge F₂₁GIOmoWR: ungefuoge]
 Ir ensult niht vil gevragen; [DF₂₁IZ: Iren sult GTOmno: Ir sul] ~o119r
 ouch ensol iuch niht betragen [DF₂₁IOZ: ensol GTmno: sol] ~n129r
 bedâhter gegenrede, diu gē, [DF₂₁GITOmnoVRLUM: ge – ste Z: ste – ge W: ge fehlt Q: gerecht als – steen]
 20 rehte als jenes vragen stē, ~F₂₁18
 der iuch wil mit worten spehen. [DZ: Der iuch F₂₁GIO: Swer iuch T: Swer iuwer mno: Der uch dā]
 Ir kunnet hœren und sehen,
 entseben und drâhen; [W: 171,22-24 Sondertext] [DZVRLM: Entseben F₂₁O: Entseben G: Entsebe I: Entsten TU: Entseben m: Entleben
 no: Gît leben] [D: brâhen F₂₁GOLM: drâhen (L: drâhen) I: trâhen TZRUQ: drehen m: entreben noV: treben]
 daz solte iuch wîzen nâhen. [D: nâhen F₂₁GIOLM: nâhen TmnoZVRUQ: neben]
 25 Lât die erberme bî der vrel sîn; [DF₂₁GTOWRUQ: die TmnoL: Wort fehlt] [DF₂₁G: erbarme (erbarme) ITOmnoZVRLUQ:
 erbarm(ē)de W: bern M: erbarmunge] ~Z23r
 sus tuot mir râtes volge schîn. [DF₂₁GTOm: Sus I: Sus no: Das]
 An swem ir strîtes sicherheit
 bezahlt, er enhabē iu sôlchiu leit [D: salhiu F₂₁: selich GO: solch I: solhiu mno: sollich]
 getân, diu herzekumber wesen, [DmnV: herze F₂₁GITOoZWRL: herzen]
 die nemt, und lâtet in genesen! [D: Diu F₂₁GITO(mnoZV): Diē] [DZ: lâtet F₂₁GITO: lat mo: lassent nV: lonf]
 172 Ir mûezet dicke wâpen tragen. ~m0243
 Sô z von iu kom, daz ir getwâgen
 under ougen und an handen sît, ~I22v
 des ist nâch isers râme zît. [DGOmn: Des Io: Das] [DGTmnoZV: isers F₂₁: iser IOWRL: isens]
 5 [Sô werdet ir minneclîche gevar;] [D(F₆₉)mno: 172,5-6 fehlen. Überliefert in F₂₁GITOZVWRLUMQ] [F₂₁IO: wert GT: werdet]
 [des nement wîbes ougen war.]
 Sît manlich und wol genuot, ~U055
 daz ist ze werdem prise tiuſt guot, [D: ir F₂₁F₄₇GITOmnoZVWRLUMQ: Wort fehlt]
 Ind lât iu liep sîn diu wîp! [TVU: 172,9 nach 172,10]
 10 Daz tiuwert junges mannes lîp. [D: tiwert F₂₁GIO: tiuret T: tiuwert]
 Gewenket nimmer taen an in; [D: ni mer] ~n129v ~o119v
 daz ist rehte manlicher sîn.
 Welt ir in gerne liegen,
 ir mûget ir vil betriegen:
 15 gein werdet minne valscher list
 hât gein prise kurze vrist.
 Dâ wirt der slîchære klage
 daz durre holz ime hage:
 daz bristet und krachet; [DG: Daz F₂₁F₄₇IOmnoZWRLM: Ez TVU: Wort fehlt] [ROSENFELD falsch F₄₇: Ez]
 20 der wahtære erwachet.
 Ungeverte und hâmit,
 dar gedîhet manec strît.

- Diz *mezzet* gein der minne. [Dm: Diz F₂₁GITOOZVRLUMQ: Daʒ n: Die] [D: ʒelt F₂₁GITOOZVWRUMQ: mezzet mno: messer L: messen]
- Diu werde hât sinne, [DF₂₁GTOmno: hat F₆₀I: diu hat]
- 25 gein valsche listecliche kunst. [DF₂₁: listeclich F₆₀mno'TO: listecliche G: listliche I: werdecliche]
- Swenne ir bejaget ir ungunst,
sô müezet ir geunêret sîn ~V29v ~L082
- und immer dulden schamenden pîn. [D: i mer] [DITm: scamenden F₂₁: schemigen G: schemenden O: schanden n: swerende o: schamende] ~m0244
- Dise lère sult ir nâhe tragen. [DTmno: nabe F₂₁GIO: naben]
- Ich wil iu mêr von wîbes orden sagen: [DF₂₁Glmo: iu (iuch) mer (mê) O: mer iu n: mē] [DGTOnoZ: wîbes orden I: wîben m: wîbes] ~O35r
- 173 Man und wîp, †diu† sint al ein, [DIT(mnoZVRLUM): die G: diu F₂₁F₄₇OWQ: Wort fehlt] ~T35r
- als diu sunne, diu hiute schein, [DmL: Als G: Sam F₂₁F₄₇ITOOZVWRMQ: Alsam no: Also U: Als an]
- und ouch der name, der heizet tac. [DITZVRU: name F₂₁F₄₇GIOmnoWLM: mane (man, monē)] ~n130r ~Q072
- Der enwederz sich gescheiden mac; [DF₆₀L: enwederz F₂₁: wederz GTVW: dewederz O: twederz mnoZ: entweders R: de wedres U: ienwderz M: iwedirz Q: dewedris] ~o120r
- 5 si blüent ûz einem kerne gar. [DF₂₁IOno: cherne G: cheren Tm: kernen]
- Des nemt künsteclîche war.“ [DTW: künsteclîche (D: das / über der Zeile nachgetragen W: künstgliche) F₂₁RL: künstliche F₄₇ZV: künstlichen GIOmno: künst(e)chlichen]
- Der gast dem wirt durch râten neic.
Siner muoter er gesweic
mit rede, und in dem herzen niht,
als noch getriuwem man geschicht.
- 10 Der wirt sprach sîn êre: [D: Initiale nicht ausgeführt. D von späterer Hand ergänzt]
- „Noch sult ir lernen mêre
kunst an ritterlîchen siten.
Wie kômet ir zuo mir geriten! [D: qua-]
- 15 Ich hân beschouwet manege want,
dâ ich den schilt baz hangen vant,
dennē er iu ze halse tæte. ~M97r
- Ez ist uns niht ze späte;
wir sulen ze velde gâhen,
20 dâ sult ir künste nâhen.
Bringet im sîn ors, und mir z mîn,
und ieslichem ritter z sîn! [D: ritterz F₂₁F₄₇GITOmnoZVWR: ritter daz] ~m0245
- Junchêren sulen ouch dar komen, ~W34v
der ieslicher habe genomē ~n130v
- 25 einen starken schaft, und bringe in dar,
der nâch der niuwe sî gevar.“ ~o120v
- Sus kom der fûrste ûf den plân.
Dâ wart mit rîtenē kunst getân. [DImno: mit rîten F₂₁: rittern (n ausradiert) G: mit rîtenē T: von rittern O: mit rittern]
- Sînem gaste er râten gap, [DIR: raten (R: raunten) G: do raten F₂₁O: ʒeraten TmnoVU: den rat F₄₇ZQ: rate WLM: rat]
- wie er z ors ûzm walap [D: uzem F₂₁GL: uf den F₄₇IOR: uf dem TmnoZVWU: uz dem M: in den Q: ussen]
- 174 mit sporn gruozez pîne
mit schenke in †vliegenst schîne [D: Mit schenchen fliegen F₂₁F₄₇OW: Nach schenclens (schenckels) fliegen GTZU: Nach schenchen (schenckeln) fliegens IL: Nach schenclen (schenckeln) nigen m: Mit schenckele fliegen no: Mit schenckel fliegende V: Mit schenckeln vliegens RQ: Nach schenckel fliegens M: Nach schenckeln fliegendes]
- ûf den poinder solle wenken [DF₂₁VM: Uf den F₄₇OmnoZRLQ: Uf dem GI: Uz dem TWU: In dem]
- und den schaft ze rehte senken
- 5 und den schilt gein tjoste fûr sich nemen. ~n131r ~n131v ~o121r ~o121v
- Er sprach: „Des lâzet iuch gezemen.“
- Unfuoge er im sus werte [DGTmnZ: Unfuoge F₂₁IOo: Ungfuoge]
- baz denne ein swankel gerte,
diu argen kînden brîchet vel.
- 10 Dô hiez er komen ritter snel

- gein im durch tjosstieren.
 Er begunde in kondwier_{en}
 einem zegegen an den rinc.
 Dô brâhte der jungelinc
- 15 sîn êrste tjuste durch einen schilt, [DWLM: *ersten* F₂₁F₄₇; *erst* G₁₀mnoZVRUQ: *erste*]
 des von in allen wart bevilt, [D: *Deis* F₂₁G₁₀ZVRLUMQ: *Des* mno: *Das* F₄₇V: *Des*] ~m0246
 und daz er hinderz ors verswanc [D: *hinders* F₂₁G₁₀: *hinderz* Imno: *hinder* daz]
 einen starken ritter niht ze kranc. [DF₂₁GO: *starchen* I: Wort fehlt T: *starker* mno: *stolzen*]
 Ein *ander* tjustiure was kome_n, [D: *Ein* F₂₁G₁₀mnoZVRLUMQ: *Ein* *ander* (I: *Ein* an/ /) TVU: *Zer* *andern* (*tjust*)]
- 20 dô hete ouch Parzivâl genom_{en}
 einen starken niuwen schaft.
 Sîn jugent hete ellen und kraft.
 Der junge sūeze âne bart,
 den twanc diu Gahmuretes art [Dm: *Den* *twanch* diu noZ: *Den* *twang* F₂₁F₄₇G₁₀TOVRLUMQ: *Des* *twang* in]
- 25 und an geborniu manheit.
 Daz ors von rabin_e er reit [D: -bb-]
 mit volleclicher hurte dar. [DG₁₀TO: *hurte* mno: *berte*] ~n132r ~o122r ~U056
 Er nam der vier nagele war. § [§ Ende F₂₁ / 7]
 Des wirtes ritter niht gesaz;
 al vallende er den acker maz.
- 175 Dô muosen kleiniu stückelîn
 al dâ von trunzûnen sîn. [DGT: *trunzûnen* I: *drunzûnen* O: *drunzûn* mno: *trunzûnen*] ~123r
 Sus stach er ir fūnve nider.
 Der wirt in nam und fuorte in wider. [V: nach 175,4 26 Zusatzverse]
- 5 Al dâ behielt er schimpfes prîs;
 er wart ouch sît an strite wîs.
 Die sîn rîten gesâhen, ~L083
 al die wîsen im des jâhen,
 dâ füere kunst und ellen bî:
- 10 „Nû wirt mîn hêrre jâmers vrî;
 sich mac nû jungen wol sîn leben. [DQ: *Ich* F₄₇G₁₀OmnoZVRLUM: *Sich*] ~m0247 ~V30r
 Er sol im ze wîbe geben
 sîne tohter, unser vrouwen.
 Ob wir in bî wîtzen schouwen, ~O35v
- 15 sô lischet im sîn jâmers nôt. [D: *lisset* F₄₇mn: *lisset* GIO: *erlisset* T: *lisset*] ~Z23v
 Für sîner drîer sūne tût [Q: Blatt 89 / 90 noch vor der Nummerierung falsch eingebunden] ~Q089
 ist im ein gelt ze hûs geriten; ~T35v
 nû hât in sælde niht vermiten.“ ~n132v
 Sus kom der fūrste sâbendes in. [DZ: *fūrste* *sabents* (Z: *fūrste* *des* *abendes*) F₄₇G₁₀TOVRLUMQ: *furst*(e) *wider* mo: *wirt* *des* *obendes* n: *des* *abendes* *der* *wirt*] ~o122v
- 20 Der tisch gedecket muose sîn.
 Sîne tohter bat er kome_n
 ze tische; alsus hân ich z vernom_{en}. [D: *alsus* *han* *ichz* F₄₇G₁₀ZVRLUM: *so* (*sus*) *han* *ich* I: *han* *ich* F₄₇mn: *als* *ichs* *han* no: *also* *ich* *han* R: *han* *ich* *sus* Q: *als* *hab* *ich*]
- Dô er die maget kome_n sach,
 nû hœret, wie der wirt sprach
- 25 zuo der schœnen Lâzen:
 „Dû solt tînt küssen lâzen, [D: *Du* *solt* in F₄₇mn: *Du* *solt* *dich* G₁₀TOVRLUMQ: *Nu* *soltu* I: *Du* *solt* Z: *Du* *solt* *niht* W: *Nun* *soltu* *dich* U: *Nu* *sol* *die* DG₁₀ZRLM: *dich* fehlt TVU: *dich* nach 175,27 ritter]
 disen ritter. Biut im êre;
 er vert mit sælden lêre.
 Ouch solte an iuch gedinget sîn,
 daz ir der meide ir vingerlîn

- 176 liezet, ob si z möhte hân. [DGO: *Liezet* l: *Lazget* m: *Lissent* no: *Liesen*]
 Nûne hât si s niht, noch fûrspan. [DITmZ: *Nune* GOno: *Nu*]
 Wer gæbe ir sôlichen volleist [D: -æ-]
 sô der vrouwen in dem fôreist?
- 5 Diu het^e etswen, von dem si enpfie^{ntc}, [D: *enpfiech* GITmno: *enphiench* O: *enpfie* (-*nch* ausradiert wegen – *ergie*)]
 daz iu z enpfâhene sît ergienc. ~m0248
 Ir müget Liâzen niht genemⁿ.“
 Der gast begunde sich des schemⁿ,
 I^{doch} kust^e er sî an den munt;
- 10 dem was wol fiuwers varwe kunt. ~n133r
 Liâzen lîp was minneclîch, ~o123r
 dar zuo der wâren kiusche rîch. [DGTOM: *chiusee* Ino: *chiuseen*]
 Der tisch was nider^t und lanc. ~W35r
 Der wirt mit niemⁿ sich dâ dranc;
- 15 er saz al eine an den ort.
 Sinen gast hiez er sitzen dort
 zwischen im und sînem kinde.
 Ir blanken hende linde
 muosen sniden, sô der wirt gebôt, [DGIToz: *sniden* mno: Wort fehlt] [DIToz: *wirt* G: Wort fehlt mn: *wurt* o: *wun*] ~M97v
 den man dâ hiez ,der ritter rôt‘, [D(F₄₇)TV: *der* (F₄₇ verblasst) GIOZWRLUMQ: *den*] [mno: Sondertext m: *Finden dem ritter ort* no:
- 20 *Sniden do dem ritter brau*]
 swaz der ezzen wol^e.
 Niemen si wenden sol^e,
 sine gebârten heinliche. [DGI: *Sine* TOMnoZ: *Sî*]
 Diu mag^et mit zûhten rîche [DOZWL: *mit* GITVR: Wort fehlt mno: *an*]
- 25 leiste ir vater willen gar.
 Si und^d der gast wâren wol gevar.
 Dar nâch schiere gie^{nc} diu mag^et wider. [DITOVL: *gie* GmnoZWR: *giench*]
 Sus pflac man des heldes sider
 unz an den vierzehenden tac.
 Bi sînem herzen kumb^r lac
- 177 anders niht wan umbe daz: ~m0249
 er wol^e ê gestriten baz, [D: *wolde* gg- F₆₀OmZVLMQ: *wolte* e gg- GR: *wolt* e gg- TU: *wolte* er-] ~n133v ~o123v
 ê daz er dar an wîrde wam, [D: -re-]
 daz man dâ heizet vrouwen am. [D: -re-]
- 5 In dûhte, wert gedinge,
 daz wære ein hôhiu linge
 ze disem lîbe hie und^d dort.
 Daz sint noch ungelogeniu wort.
 Iⁿes morgens urloubes er bat; [DOZLQ: *urloubes* er GImn: *er urloubes* TVWRUM: *urlap* er o: *urloubes* (er fehlt)]
- 10 dô rûmte^r er Grâharz, die stat.
 § Der wirt mit im ze velde reit; [§ Beginn F₄₀]
 dô huop sich niuwez herzenleit. [DF₄₀F₄₇Z: *herzenleit* GITn: *herze leit* O: *herzen leit* moVWL: *herzeleit*]
 Dô sprach der fûrste ûz triuwe erkorn: [DF₄₀F₄₇TOZVRLUMQ: *Do sprach der fûrste* (F₄₇ fuerst TVRU: *wirt*) F₆₀Imno: *Der fûrste*
sprach G: *Do sprach fûrste*]
 „Ir sît mîn vier^ter sun verlorn.
- 15 Jâ wânde, ich ergetzet wære [DIOmZRL: *Ia wand ich* GTW: *Ich wande* n: *Jo wenn* ich o: *Ja wan ich*]
 dri^rer jâmerlîchen mære. [DGIomn: *-lichen* To: *-licher*] ~L084
 Der wâren dannoch niht wan driu. [D: -e-] ~U057
 Der nû mîn herze envieriu
 mit siner hende slûege
- 20 und^d ieslichez stûcke trûege, [D: *ieslichez* F₄₇GOZQ: *i(ê)slich* ITmVWLUM: *i(ê)g(ê)lich* noR: *i(ê)g(ê)lich(ê)s*]
 daz diuhte mich ein grôz gewin:

- einez für iuch – ir rîtet hin –,
 diu driu für mîniu werden kint, [DF₄₀TOV: miniu F₆₀(m): mine G: minen I: mineu no: min]
 diu ellenthaft erstorb~~en~~ sint.
- 25 Sus lôn~~et~~ i~~edoch~~ diu ritterschaft: ~n134r ~o124r
 ir zagel ist jâmer~~s~~tricke haft. [DmnoRL: iamer GITOZ: jâmers] [DGm: striche haft I: strichafft T: craft O: striches haft no: strig hajff] ~m0250
 Ein tût mich lemt an vr~~ö~~uden gar: [DGTOn: fr~~e~~den Imo: freude]
 mînes sun~~e~~s wol gevar, ~Q090
 der was geheizen Schenteflûrs. [D: scenteflurs G: tschentals 1O: sbentafllors TVWRL: schentafllurs (genta-) m: schenteffins (Korrekturen in der 2. Worthälfte) n: schantafllors o: schantefllors Z: stentafllurs F₄₀W: gentafllur(ø)rs]
 Dâ Kondwîr âmûrs [D: Da candwîr amurs F₄₀GOZVRMQ: Do vrow (yrouwe, vro) condwîramu(ø)rs (V: künde-) (F₄₇)IL: Diu frowe kundawîr amors (F₄₇: Die frowe ch⁹ L: condwîramurs) TU: Do c(u)ondwîramurs m: Do kunden wîrs aumurs no: Do kunden wîr amors W: Do die schene kundwîramurs]
- 178 lîp und ir lant niht wolte geben,
 in ir helfe er verlôs sîn leben
 von Klâmîdê und von Kingrûn. [D: chlamîde GITO: clamide] [D: -u-] ~I23v ~T36r
 Des ist mir dûrkel als ein zûn [D: -u-]
- 5 mîn herze von jâmers sniten. [DF₄₀OZVRL: sniten TW: versniten GImno: sîten]
 Nû sît ir al ze vruo geriten
 von mir trôstelôsem man. [D: trostelosem F₄₀: trostlosem F₆₀GITOmnoZVWRLUMQ: trust(ø)losen]
 Ôwê, daz ich niht sterben kan,
 sît Lîâze, diu schœne maget,
 10 und ouch mîn lant iu niht behaget.
- Mîn and~~er~~ sun hiez kôn~~s~~ Laskoît, [D: coslascot F₄₇: %onslascot (ROSENFELD falsch: %otilschof) G: kunfilschof I: fîlischot TVW: kÿnsot O: kunsot m: cons lascot n: conla scot o: conlascot Z: kunic lascot RQ: kuns lascot L: consla scunt U: kÿnsot M: konfilschof]
 den sluoc mir Idêr fil Noit [DF₄₀OZRMQ: ider (îter, îther) GITmnoVWLÜ: -j] [DF₄₀GOMnoZRLQ: fîl ITVWU: fîli (TVWU: fîlli) M: rî] [D: noyt F₄₀GITOmnoVWRUMQ: noit Z: noit L: nûit M: noit] ~O36r
 umbe einen sp~~er~~wære. [D: -a-]
 Des stên ich vr~~ö~~uden lære. [D: -u-]
- 15 Mîn drit~~er~~ sun hiez Gurzgrî. [D: Mît GITOmno: Mîn]
 Dem reit Mahaute bî [Dm: mahaute GE: mabo(u)de]
 mit ir schœnem lîbe, [Imno: 178,17 fehlt. F₆₀: Länge der Lücke nicht bestimmbar]
 wan si gap im ze wîbe
 ir stolzer bruoder Ekhunat. ~n134v ~o124v
- 20 Gein Brandigân, der houbetstat,
 kom er nâch Schoidelakurt geriten. [DGO: scoy delakurt (G: tsch-) I: schoy derlachurt] ~V30v
 Dâ wart sîn sterben niht vermiten; ~m0251
 dâ sluoc in Mâbonagrîn. [D: in GITOmno: in]
 Des verlôs Mahaute ir liechten schîn,
- 25 und lac mîn wîp, sîn muoter, tût.
 Grôz jâmer ir z nâch im gebôt.“ [DF₄₀V: irz GE: erz ir T: irs OZ: ir m: ir es no: ers]
 Der gast nam s wirt~~e~~s jâmer war, [D: nams wirts F₄₀(F₄₇)ITOmnoZVWRLUMQ: nam des wirtes (F₄₇: %otes) G: nam sines]
 wand er z im underschiet sô gar. [DF₄₀T: W~~ander~~z GOZ: W~~an~~ erz I: W~~ande~~ erz mno: W~~ant~~ (Wenne, W~~an~~) er es]
 Dô sprach er: „Hêrre, ine bin niht wîs. [DF₄₀TOZVWRLUMQ: Do sprach er GE: Do sprach mno: Er sprach] [DGT: ine IOmno: ich]
- Bezal ab~~er~~ ich immer ritt~~ers~~ prîs,
 179 sô daz ich wol mac minne gern, ~W35v
 ir sult mich Lîâzen wern, [DF₄₀ITOOZ: Ir sult Gmno: So sult in]
 iuwer~~er~~ tohter, der schœnen maget. [DI: Iwerr (E-) TZ: Iuwerre (E-) GOOno: Iwer (U-) m: Ire]
 Ir hab~~et~~ mir al ze vil geklaget;
 5 mac ich iu jâmer dânn~~e~~ entsagen, [DnoR: den- F₄₀F₄₇GITOmZVWLÜQ: dan- M: da mît] [D: etsagen GITOmno: entsagen]
 des lâze ich iuch sô vil niht tragen.“ [DTONo: so vil niht GE: niht langer m: zeril nû]
 Urloup nam der junge man ~Z24r
 von dem getriuwen fûrsten sân

und z al der massenie.

- 10 Des fürsten jâmers drie
was riuwec an daz quater komen; ~n135r
die vier~~ten~~ vlust het~~e~~ er genom~~n~~. [DGIOMno: vierden T: vierde]

B u c h IV

Dannen schiet sus Parzivâl. [D: 7. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in TmnoZRUMQ; Initialen bzw. Einrückungen für vorgesehene Initialen in F₄₀F₄₀IOVL. Kein Trennzeichen in Hss, die Sinngliederung haben: W] ~m0252 ~n135v ~o125r ~o125v

Ritters site und ritters mâl

- 15 sîn lip mit zûhten fuorte,
ôwê, wan daz in ruorte [D: -O-] [DF₆₀ITOMO: wan daz in G: wan daz ir n: wenn in das]
manec unsûeziu strenge.

Im was diu wîte z enge,

und ouch diu breite gar ze smal; ~M98r

- 20 elliu grüene in dûhte val,
sîn rôt harnasch in dûhte blanc:
sîn herze diu ougen des bewanc. [DGTOMn: diu (die) F₆₀Io: sinu (sinur, sin)]

Sit er tumpheit âne wart,

dône wolte in Gahmuretes art [DIOmo: Done F₆₀: D// GT: Sone n: Do]

- 25 denkens niht erläzen [DIOZ: Denkens GI: Gedenkens m: De keis n: Do keins o: Da koms]
nâch der schœnen Liâzen,
der meide sælden rîche, ~L085

diu im geselleclîche

sunder minne bôt êre.

Swar sîn ors nû kêre,

- 180 er enmac~~es~~ vor jâmer niht enthaben, [DGTm: vor Ono: von]

ez welle springen oder draben.

Kriuze und stûden stric, [DF₄₀GIT: Chriuze O: Groz m: Crûte no: Trude] [D: -ir-]

dar zuo der wagenleisen bic [DVQ: wagenleisen F₄₀OZRL: wagenleise G: wagenleisen I: waleisen TmnoU: wagenleisen W: wegelaisen M: wagenleise]

- 5 sîne waltstrâzen mit.

Vil ungevertes er dô reit, ~n136r ~Q075

§ dâ wê~~ne~~c wegrîches stuont. [§ Beginn F₁₅] [DmnoL: wenech F₄₀F₄₀GITOZVVRUMQ: lutzet] ~o126r ~U058

Tal und berc wâren im unkunt. [DF₄₀GITV: Tal und berc F₁₅: Ta% F₄₀OZ: Tal und berge mno: Berge und tal] ~m0253

Genuo~~ge~~ hânt des einen site

- 10 und jehent sus: swer irre rite, [D: Und sprechent sus F₁₅: Und p% F₄₀GIR: Und jehent TOZVWLUMQ: Und jehnt (Z: iehen) des mno: Si (o: So) jehen (no: -) sus]

daz der den sle~~ge~~l fûnde. [DGOmn: der F₁₅: d% IT₆₀: er]

Slegels urkunde

lac dâ âne mâze vil, [I: 180,13-14 fehlen] [DF₆₀GTOm: ane mæz no: unmossen]

sulen grôze ronen sîn slegels zil. [DF₆₀GOM: sin T: heizen no: sins]

- 15 Doch reit er wê~~ne~~c irre, [DF₆₀TmnoVWU: wenech F₄₀GIOZRLMQ: lutzet] ~W36r

wan die slîhte an der virre

kom er des tages von Grâharz

in daz kûnecriche ze Brôbarz [DF₆₀: brôbarz F₄₀OZ: brubarz G: briubarz I: briubarz T: brebarz mn: brabrans (-t) o: brabrins. brubartz] ~O36v

durch wilde gebirge hôch. ~T36v

- 20 Der tac gein dem âbende zôch. [DZL: gein F₄₀GIORMQ: do gen TmnoVWU: sich gegen]

Dô kom er an ein wazzer snel,

daz was von sî~~ne~~m duzze hel;

ez gâben die velse einand~~r~~.

Daz reit er nider. Dô vant~~r~~

- 25 die stat ze Pelrapeire. [DF₄₀GOZRLM: pelrapeire (-r) I: pelrapaier TU: pelrapere m: palapeire n: pelapeir o: pelapier V: pelrepere W: pelrapier Q: peltrapeire]

Der künec Tampenteire [Do: *tampenteire* (-teir) F₄₀GTOZRLUM: *tampunteire* (-tere, -teir, -taiere) I: *tampantaier* m: *kampentirer* n: *tampanteir* V: *tampuntere* W: *tampentier* Q: *tampenteire*]

hete si geerbet ûf sîn kint,

bî der vil liute in kumber sint. ~n136v

Daz wazzer fuor nâch bolze siten, [DTm: *polze* G1Ono: *bolzes*]

die wol gevidert und gesniten

181 sint, sô si ambrustes span [DTVW: *si* F₁₅: *ich lese: si %* (das Spatium ist noch erhalten) CAFLISCH-EINICHER: *sin* F₄₀: *siz* G1: *si* des O: *des des mno: sin* Z: *des*] [D: -re-] ~o126v

mit senewen swanke tribet dan. [D: *senewen* G: *senwe* I: *sennen* T: *senawe* O: *senwes*] ~m0254

Dar über gienc ein brückenslac, [D: *umbe* F₁₅F₄₀GITOZVWRLUMQ: *uber* (F₁₅: *ube*/) m: *Haraber* no: *Her abe*] [DO: *gie* F₄₀GIT: *ginc* (*giench*) mno: *gingen*]

dâ manec hurt ûfe lac;

5 ez vlôz al dâ rehte in z mer. [F₁₅: 181,5 nach 181,6] [D: *inz* GITOmno: *in daz*]

Pelrapeire stuont wol ze wer.

Seht, wie kint ûf schocken varn,

die man schockes niht wil sparn, [DGOm: *schoches* F₄₀ITno: -ens]

sus fuor diu brücke âne seil;

10 diu was vor jugende niht sô geil. [DF₁₅TO: *Diu was* G: *Sine was* I: D/n was mno: *Si was* Z: *Die enwas*] ~I24r

Dort anderhalben stuonden [DF₁₅F₄₀: *anderhalbn* (-en) GTmn: *ander halben* I: *anderhalb* O: *anderhalb* o: *an der selben*]

mit helmen ûf gebunden

sehze ritter oder mêr.

Die riefen alle: „Kêrâ, kêr!“

15 Mit ûf geworfen en swerten [DF₄₀ITOnZRUMQ: *geworfen* F₁₅VL: *geworfenen* G: *geworfenen* mW: *geworfnen* o: *gewoffen*]

die kranken strîtes gerten.

Durch daz si in dicke sâhen ê, [F₆₀mnV: 181,17 nach 181,18. F₆₀: 181,18 Lücke; von 181,17 Unterlängen über 181,19 erhalten] [DF₁₅F₄₀GIZ: *Durch daz si in* TO: *Durch daz si mo: Den si vil* n: *Den seht si vil*]

si wânden, ez wære Klâmidê,

wand er sô küneclichen reit [DOMnoZ: *kuneclichen* (*kunig-; konig-*) F₁₅F₄₀T: *chunecliche* F₆₀: *kuenlichen* G1: *chunstliche*]

20 gein der brücke ûf dem velde breit. ~n137r

Dô si disen jungen man

sus mit schalle riefen an,

swie vil er z ors mit spom versneit, [DGm: *sporen* F₁₅ITOnoZ: *sporn*]

durch vorhte ez doch die brücke meit. [DF₁₅IW: *bruken* F₄₀F₆₀GTOmnoZVRL: *bruckee* (*brugge; bruck(e)*)]

25 Den rehtiu zagheit ie vlôch, ~o127r

der erbeizte nider unde zôch [D: *rebeizte* F₁₅GITOmno: *erbeizte*]

sîn ors ûf der brücke swanc. [DF₄₀GIT: *brucken* F₁₅: *bruecken* Omno: *bruck(e)*] ~m0255

Eines zagen muot wære al ze kranc,

solte er gein sôlichem strîte varn. [D: -æ-] ~V31r

Dar zuo muose er ein dinc bewarn,

182 wand er vorhte des orses val. [DF₁₅F₄₀ITm: *Wander* F₆₀GOo: *Wan er* n: *Wenne er*]

Dô lasch ouch anderhalp der schal;

die ritter truogen wider in

helme, schilte, ir swerte schîn, [DOM: *ir* F₁₅F₄₀RQ: *und ir* GTZVU: Wort fehlt ImnoWL: *und*]

5 und sluzzen zuo ir porten:

grazer her si vorhten. [D: -e-] [DF₁₅GTO: *Grozer her* I: *Groz herer* mno: *Grosser butte*]

Sus zôch hin über Parzival

und kom geriten an ein wal, ~L086

dâ maneger sînen tôtkôs,

10 der durch ritters pris den lip verlôs

vor der porte gein dem palas, [DF₄₀GTOmnoVLQ: *porte* F₁₅LZWRUM: *porten*]

der hôch und wol gehêret was. ~n137v

Einen rinc er an der porte vant, [DoRM: *porte* F₁₅F₄₀GITOmnoVWLQ: *porten*]

den ruorte er vaste mit der hant.

15 Sînes rüefens nam dâ nieman war,

- wan ein juncvrouwe wol gevar.
 Ûz einem venster sach diu maget
 den helt hal/en unverzag^{et}. ~Q076
 Diu schœne zûhte rîche [DF15GTOmo: zûhte I: zûht n: zûchten] ~o127v
- 20 sprach: „Sît ir vîentliche [DF15F40GTOmn: vîentliche I: wîdliche o: wînedliche] ~M98v
 her komen, hêrre, daz ist ânê nôt. [DF60OnoZVRLMQ: herre F15GITWU: Wort fehlt m: berte] ~m0256
 Âne iuch man uns vil hazzens bôt [DO: hazzens F60F15F40GITmnoZVWRLUMQ: hazzens]
 vonne lande und ûf dem mer, [DG: Vome F40: Von deme (?; Kürzel d'e in F40 auch für den) F15F60Iomno: Von dem T: Von me O: Von
 den (landen)]
 zornec und ellenthaftez her.“ § [DF15F60TVU: und F40GIOmnoZVRLMQ: Wort fehlt] § Ende F40 / 1]
- 25 Dô sprach er: „Vrouwe, hie habet ein man, ~Z24v
 der iu dienet, ob ich kan. [DF15GIZQ: ich F60TOMnoVWRLUM: er]
 Iuwer guoz sol sîn mîn solt; ~U059
 ich bin iu dienestliche holt.“ [DV: dienstliche F15F60GITOMnZWLUMQ: dienstlichen o: dienstlichen R: dienstlich]
 Dô gienc diu maget mit sinne [DIWUMQ: gienc F15GTOmoZVRL: gie n: Wort fehlt]
 für die kûeginne
- 183 und half im, daz er kom dar in.
 Daz in sît wante hôhen pîn. [D: in sint wante F15: in sit w / / e GTOMZL: in (O: in aus im korrigiert) sit wande (wante) I: wande im sit no: ir
 sit wante]
 Sus wart er in verlâzen.
 Ietwederhalb der strâzen [DF15M: Ie wederhalb G: Iewederhalb I: Ietwederhalb T: Sondertext O: Itwerhalb mRL: Ietwederhalb (-p) noZQ:
 Ietwederhalb (Ir-) V: Iewederhalb W: Ietwederhalb U: Iewederhalb] [D: strâze Dwort: e F15GITOMno: strâzen] ~n138r
- 5 stuont von bovele ein grôziu schar. [DGOZ: von bovel ein F15T: von povel I: bovel ein mno: barelas (n: povelis o: pannels) do ein] ~T37r
 ~W36v
 Die werliche kômen dar, [DF15GTOm: werliche I: werlichen no: werlich]
 slingære und pateliære, [DF15GOMn: Slingære (-are, -ar, -er) I: Lingære o: Slingen] [DF15GITnoV: -lirre O: -lirre m: -liere Z: -liere]
 der was ein langiu virre, [D: lengiu F15T(mno): lange GIO: langiu]
 und arger schützen harte vil. [GE: 183,9 nach 183,10] [DF15TOMnoZ: Und GI: Wort fehlt] [DF15GIOZ: arger (Arger) mno: dar zuo]
- 10 Er kôs ouch an dem selben zil
 vil küener scharjande,
 der besten von dem lande,
 mit langen, starken lanzen, [DIOmT: starchen Gno: scharfen] ~o128r
 scharpfen und ganzen. [m: 183,14 nach 183,15] [DITOMZ: Scharpfen (-arpf-, -arff-) F15: Scarfe% Gno: Starchen (no: Scharcken, Scharken)]
 ~O37r
- 15 Als ich z mære vernomen hân, [DF15: ichz GITOMnoZVW: ich daz]
 dâ stuont ouch manec koufman ~m0257
 mit hâschen und mit gabilôt, [D: bascent G: hachen I: Platz für fehlendes Wort frei gelassen TOZVL: hatschen mno: haschen]
 als in ir meisterschaft gebôt. [D: mir (F15)GITOMnoZ: in ir (F15: in%)]
 Die truogen alle slachen balc. [D: swachen GTOMnoZVWRLUMQ: slachen I: salches]
- 20 Der kûeginne marschalch [D: malschalch GITOMno: marschalch]
 muose in durch si leiten
 ûfn hof mit arbeiten. [Dm: Uffen GITOno: Uf den]
 Der was gein wer berâten.
 Tûrne obe n kemenâten, [D: oben GITOVWRLUQ: obe (ob) den mn: oben an o: oben M: uff den]
- 25 wîchûs, pervrit, erkêr, [D: perfert GITZ: perfrit O: perfride mno: perferit] [D: a-]
 der stuont dâ sicherlichen mêt, ~n138v
 denne er dâ vor gesæhe ie.
 Dô kômen allenthalben hie
 ritter, die in enpfingen;
 die rîten und giengen.
- 184 Ouch was diu jæmerliche schar [DGIOMnoZRMQ: Ouch (keine Initiale) F15: 2 1/2-zeilige Initiale O% TVWL: Initiale D]
 elliu nâch aschen var, [DGTG: var Imno: gear]
 oder als valwer leim.

Mîn hêre, der grâve von Wertheim, [DF₆₀TmnoVWU: Min herre der grave von wertheim F₁₅: M% %heim GIL: Grave ppope von wertheim (GI: von L: da von) OZRMQ: Der grave von wertheim (R: von fehlt)]

- 5 wære ungerne soldier dâ gewesen:
er möhte ir soldes niht genesen. ~o128v

Der zadel fuogete in hungers nôt.

Sine heten kâse, vleisch, noch brôt. [DGIT: Sine Omno: Sâ]

[Si lîezen zenstûrn sîn] [DF₁₅: 184,9-184,18 und 184,21-184,26 fehlen. Überliefert in (F₆₀)GITOmnoZVWRLUMQ. In F₁₅ fehlen weitere Verse bis 185,12] [GoR: zensturen I: zende sturn TVU: ir zene sturmen O: (Ze ezzen) zen sturn m: zene sturn nMQ: zen sturn Z: zen staren W: zene sturmen L: zene stürren]

- 10 [und smalzetten ouch deheinen wîn] [F₆₀GImnoZLMQ: Und TOVWU: Sâ] [F₆₀: ich lese: smalzetn SCHNEIDER – VIEHHAUSER: smalzetn, das t aus e korrigiert GTU: smalzetten I: smalzetten O: smalzetten mno: smalzetten Z: smalzetten VWL: smabten R: schmalzetten MQ: smelzetin]

[mit ir munde, sô si trunken.] [F₆₀GITOZVRL: ir moQ: irm (irem) n: irme WU: irn M: rm] [F₆₀GITOmnoZVLMQ: munde WRU: munden] ~m0258

[Die wambe in nider sunken.] [F₆₀: Wort unlesbar // / bn? SCHNEIDER – VIEHHAUSER: warbe GOL: wambe IV: wamben T: wanben mnW: wamme o: wannen R: wame U: warmen M: wagin Q: wangen]

[Ir hüffe hôch unde mager.] [G: hufe IQ: huf TOmZU: huffe n: buff o: hoff VR: hüffe W: hüffel L: huffen M: huten]

[gerumpfen als ein Ungers zager] [GnoZVWRLQ: Gerumpfen IM: Gerumpfen TU: Rumpfen O: Ver rumpfen m: Gerupfen]

[GITOmnoZWL: ein IVRMQ: eins] [GIOOnoZVRLMQ: ungern T: ungernsch mU: ungernsch W: unger]

- 15 [was in diu hût zuo den rippen.] [GITOnoZVWRLUM: Was in m: Was Q: Was im] [GIZWRMQ: zuo den O: zu TmnoVU: hin zuo den]

[der hunger het in daz vleisch vertriben.] [GIOmnoZR: Der hunger bet in TVWLU: In bete der hunger]

[GITOmnoZVWRLUMQ: daz I: i]

[Den muosen si durch zadel doln.] [GITmnoZVWRLUMQ: Den O: Da] [GITOmnoZWLUMQ: zadel V: (durch) mangel R: (von) mangel] ~I24v

[In trouf vil wênen in die koln.] [GIOZRLMQ: vil lutzel TVU: wene mno: vil wenig W: auch lutzel] [GTO: die I: diu]

Des twanc si ein werder man, [DOmnoVWRUQ: werder GZLM: stolzer I: vil stolzer T: werden] ~n139r

- 20 der stolze künec von Brandigân: [DTmnoVWRUQ: stolze GIOZLM: werde] ~L087

[si arnden Klâmîdês bete.] [DF₁₅: 184,9-184,18 und 184,21-184,26 fehlen. In F₁₅ fehlen weitere Verse bis 185,12]

[GITmZWRLUMQ: Si O: Die n: Su o: Sin V: Sin]

[Sich vergôz dâ selten mit dem mete] [GQ: Si ITOmnoZRLUM: Sich] [GITOWRUM: vergoz mnoL: vergaz ZVQ: begoz]

[der zuber oder diu kanne;] [GITOZVWRLUMQ: Der zuber mno: Zuber] [GITOZVWRLUMQ: diu kanne mno: kanne]

[ein Trühendingære pfanne] [GTmnoZVRLUM: Ein I: Der O: Noch W: In Q: Er] [GQ: truhendingære O: truhendinger I: truhender m: truhinger n: truhunder o: truhunger TV: elnritu W: eln weiter ZL: truhendinger U: al zuo wite M: truhendiger]

- 25 [mit krapfen selten dâ erschrei] [GIOmnoZVWLUMQ: erschrei T: er scherei o: er schrein R: erschein]

[in was der selbe dôn enzwei.] [DF₁₅: 184,9-184,18 und 184,21-184,26 fehlen. In F₁₅ fehlen weitere Verse bis 185,12; außer nach 184,20 bzw. vor 185,13 zwei nicht einordenbare Versanfänge (vom 2. Vers auch der Endbuchstabe lesbar): Der n% und Er re% (oder Er te%) %e] [GITOnZRLUMQ: enzwei mo: enzwei V: iunzwei W: entwai]

Wolte ich nû daz wîzen in, [Dmno: Wolt ich nu daz GIORLMQ: Solt ich daz nu TVWU: Solt ich nu daz] [DITOZVLU: wîzen GmnoR: wîzen (mnoR: wissen)]

sô hete ich harte kranken sin.

Wan, dâ ich dicke bin erbeizet, ~o129r

und dâ man mich hêre heizet, [DIOZRQ: Und da F₆₀GmV: Da TnoWLM: Und U: Und wan]

- 185 dâ heime in mîn selbes hûs, ~Q077

dâ wirt gevroun vil selten mûs, [D: -e-] [DF₆₀GTOOno: vil Im: Wort fehlt]

wan diu müese ir spîse steln.

Die dorfte niemen vor mir heln;

- 5 ine vinde ir offentliche niht. [DF₆₀TOm: offentliche GIno: offentlichen]

Al ze dicke daz geschicht ~m0259

mir, Wolfram von Eschenbach, [DGIO: essenbach F₆₀: eschlibach Tno: eschebach m: enschenbach] ~V31v

daz ich dulde alsôlch gemach. [Dno: dolte GITmVW: dulte OZRL: dulde U: duochte M: lide Q: dult]

Mîner klage ist vil vernomen;

- 10 nû sol diz mære widr komen, wie Pelrapeire stuont jâmers vol. ~n139v

Dâ gap diu diet von vrôuden zol. [D: -e-] [F₁₅: 184,21-185,12 fehlen; außer nach 184,20 bzw. vor 185,13 zwei nicht einordenbare Versanfänge (vom 2. Vers auch der Endbuchstabe lesbar): Der n% und Er re% (oder Er te%) %e]

Die helde triuwen rîche [o: 185,13-14 fehlen] [DTmWU: triwen GIOZVRLMQ: iamers] [F₁₅: Die%]

leben § kumberliche. [§ Ende F₁₅ / 1]

- 15 Ir wâriu manheit daz gebôt.
Nû †solte† erbarmen iuch ir nôt: [DGITÖZVWRLUMQ: Nû mn: Des o: Das] [ID: lat GITÖmnoZVWRLUMQ: solde] [DGOmno:
iuch IT: en]
[ir lîp ist nû benennet pfant.] [Dmno:185,17-18 fehlen. Überliefert in GITÖZVWRLUMQ] [GIOZRLM: ist nu(n) TVWU: mno:
sin] ~U060
[sine læse drûz diu hæhste hant.] [GITZVWRLUM: Sine OQ: Sî] [GTFVWR: lose druz O: læse danne druz ZLUMQ: lose dar uz]
[†Nû hæret mære von den armēn.†] [DTmnoVWU: Nû GIOZRLM: Nu fehl] [DGIORQ: mere (IQ: mer) TmnoZVWRLUM: me]
- 20 [†die solten iuch erbarmēn.†] [DGOmnoZRLM: Die ITVWU: Sî]
Si enpfiegen schamēliche [D: scämliche G: schamliche I: shamlichen T: schemeliche O: schemelichen mno: schamelich] ~T37v
ir gast ellens rîche. ~M99r
Der dûhte si anders wol sô wert, [D: -re-]
daz er niht dôrfte hân gegert
25 ir herberge, als ez in stuont. [DITÖZVRLUM: in GQ: im m: in do noch no: in do] ~o129v ~W37r
Ir grôziu nôt was im unkunt.
Man leite einen teppech ûfz gras, [DGI: einen TÖmno: ein] [ID: ufēz G: uf dez ITÖmno: uf daz Z: an daz]
dâ vermûret und geleitet was [DITÖV: geleitet G: geleit m: geleistet no: verlestet Z: ver leitet]
durch den schate ein linde. [D(mno): schaten GT: schate IOZ: shat]
Dô entwâpente in z gesinde.
- 186 Er was in ungeliche var,
dô er den râm von im sô gar
getwoc mit einem brunnen: [DITmn: Getwēch (Getwuec, Getwuoec, Getwug) G: Getuoch O: Twnoch o: Entwug] ~m0260
dô hete er der sunnen
5 Verkrenket nâch ir liechten glast. [D: Verdeckt vil GITÖmnoZVWRLUMQ: Verschrenket R: Verkert]
Des dûhte er si ein werder gast. ~n140r
Man bôt im einen mantel sân, [Dmno: bot GITÖZV: braht] [DGITÖZV: im einen mno: dem belden] ~n140v ~o130r ~o130v
geliche alsô der roc getân, [DÖmno: also GOZRL: als ITVW: alsam]
der ê des an dem helde lac. [DGIORLMQ: edes an dem helde FönoV: e an sinem libe TU: edes obe dem bemed m: gan sinem libe Z: e an dem
belde W: edes an dem bemede]
- 10 Des zobel gap wilden, niuwen smac. [DGTÖmZ: gap wilden niwen Fö: gab nuwen gewurden I: wilden niwen gab no: gap vil wilden]
~O37v
Si sprâchen: „Welt ir schouwen
die künegin, unser vrouwen?“
Dô jach der helt stæte,
daz er daz gerne tæte.
- 15 Si giengen gein dem palas, [D: gein einem Fö: uf den GTÖmnoZVWRLUMQ: gein dem I: bin ze dem o: gein den] ~Z25r
dâ hôch hin ûf gegredet was. [DGTOZ: bin uf I: bin mnoV: uf]
Ein minnedlich antlützes schîn, [DGTOZ: minnedlich I: minnecliez mno: minnekliches] [DGOZ: antlützes I: antlütze T: antlizen m:
antlützes n: antlütze o: antlüt]
dar zuo der ougen süeze sîn:
von der küneginne gienc
20 ein liechter glast, ê si in enpfien. [DGOZRQ: e si in I: si e TVWLU: do sin mnoM: e sî]
Von Katelangen Kiôt [Q: 186,21 nach 186,22] [DTVWLUQ: katelange (L: kuthalange) Fö: kartelangen GIOmnoZRM: katelangen (kattlangin)]
und der werde Manfiliôt
(herzogen beide wâren die) [TWLU: statt 186,23 3 Zusatzverse]
ir bruoder kint si brâhten hie,
25 des landes küneginne.
Durch die gotes minne
heten si ûf gegeben ir swert. [DGIöno: ir O: diu m: in]
Dâ giengen die fürsten wert, ~m0261
grâ und wol gevar; ~o131r ~L088
mit grôzer zuht si brâhten dar ~n141r
187 die vrouwen mitten an die stegen.
Dâ kuste si den werden degen.
Die munde wâren beide rôt.

- Diu künegin ir hant im bôt;
5 Parzivâlen si fuorte wider, [DGITZ: Parzival(ē)n O: Parzifal m: Parzifalle (und vurte in) no: Parzifal (und fuorte in)]
al dâ si sâzen beidiu nider.
Vrouwen *und* ritterschaft [D: ritter chraft GITOmnoZVWRLUMQ: ritterschaft]
heten alle swache kraft,
die dâ stuonden *und* sâzen;
10 si heten vr̥ode lâzen, [D: -^{er}]
daz gesinde *und* diu wirtin. ~Q078
Kondwîr âmûrs ir schîn [D: Condwir amurs F₆₉: Conduwier amurs G: Conduwiramurs I: Conduwiramurs T: Condenwiramurs O: Kundwiramurs m:
Conden wir amurs n: Condiwîerten o: Cond wirtin]
doch schiet von disen striten: [DF₆₉GOo: disen Imn: disem]
Jeschûten, Eniten [DOZRL: kein und F₆₉GITmnoW: J. und E]
15 *und* Kunnewâren de Lâlant,
und, swâ man lobes die besten vant
dâ man vrouwen schœne gew_#oc,
ir glastes schîn vaste under sluoc
unde beider Îsalden.
20 Jâ muose pris_s walten
Kondwîr âmûrs; ~o13lv
diu truoc den rehten bêâ kurs.
Der name ist tiuschen; ,schœner lîp^s. [D: tiuschen DGITm: -en Oo: -e n: -sch] ~m0262 ~n14lv
Ez wâren wol nütziu wîp,
25 †die† disiu zwi gebâren, [DO(mno): Die GT: Dîn I: Wie] ~I25r
diu dâ bî einander wâren. [DE: Dî GTO: Dîn]
Dô schuof wîp *und* man [DTONVLU: Dô schuof GnoZRMQ: Done schuof I: Dan schuof weder m: Do enschuof do]
niht mêre, wan daz si sâhen an
diu zwi bî einander.
Guote vriuwent dâ van_ter. [DTONoV: Guote G: Guoten IZ: Gnet (Gut)] [D: frivent GITnoV: friunt OZ: friunde m: frode]
188 **D**er gast gedâhte, ich sage iu, wie:
„Lîaze ist dort, Lîaze ist hie.
Mir wil Got sorge mâzen:
nû sihe ich Lîâzen,
5 des werden Gurnemanzes kint.“ ~T38r ~U061
Lîâzen schœne was ein wint
gein der meide, diu hie saz, [DTWLU: der GIOmnoZVRMQ: dirre (diser)]
an der got w_#nsches niht vergaz; [DGTOMZ: niht Ino: nie]
diu was des landes vrouwe.
10 Als von dem suezem touwe [D: Also GIOmnoZRLQ: Als TWU: Sam VM: Alke] [D: suezem GO(mno)Z: suozen T: Wort fehlt]
diu rôse ûz ir belgelîn [D: -_r]
blecket niuwen werden schîn,
der beidiu wîz ist *und* rôt. [D: wîze F₆₉GITOmno: wîze (wîz)] ~W37v
Daz fuogete ir gaste grôze nôt.
15 Sîn manlîch zuht was im sô ganz, ~n142r ~V32r
sît in der werde Gurnemanz [D: -_r]
von sîner tumpheit geschiet ~m0263
und im vrâgen widerriet, ~O38r
ez enwære bescheidenliche: ~o132r
20 Bî der küneginne rîche
saz sîn munt gar âne wort; [D: muotr GITOmnoZVWRLUMQ: munt]
nâhe al dâ, niht verre dort. [DGTmno: Nabe IO: Naben]
Maneger kan noch rede sparn,
der m̃er gein vrouwen ist gevârn. [DF₆₉W: gein GITOZVRLU: 𐌺𐌹 (zu) m: (mergent) 𐌺𐌹 no: zu den]
25 Diu küneginne gedâhte sân: [DITOMoZ: gedachte Gn: dacht]

- „Ich wæne, mich smæhet dirre man,
durch daz mîn lip vertwâlet ist. — ~M99v
Nein, er tuot z durch einen list:
Er ist gast, ich *bin* wirtîn; [O: 188,29 nach 188,30]
diu êrste rede wære mîn. [DIOZWRLMQ: wære F₀₀mno: wer billich G: solte wesen TVU: sol wesen]
- 189 Dar nâch er gûetliche an mich sach, [DT: guetliche F₀₀GmnoZRL: guetlich IOVW: guetlichen]
sît uns ze sitzen^e hie geschach; [DInoZLQ: ze sitzen F₀₀GmUUM: zesitzenne O: zesitzent VR: ze sitzende W: zuo streitene]
Er hât sich zuht gein mir enbart.
Mîn rede ist al ze vil gespart;
5 hie *ens*ol niht mêt geswigen sîn. [DmR: Hiene GITOnoZVWL: Hie]
Z ir gaste sprach diu kûnegin:
„Hêrre, ein wirtîn reden muoz. ~n142v
Ein kus erwarp mir iuwern gruoz;
ouch bute^f ir dienest dâ her in, [DE: but F₀₇: enbot GZ: enbut T: biuot O: en butet m: butet n: bûet o: butet V: enbutent W: entbitten R: enbiut
L: bûetter U: enbuote M: bot Q: enperet]
- 10 sus seite ein juncvrouwe mîn.
Des habent uns geste niht gewent; [DmnZV: Des F₀₇: Si GI: Sone TU: Onch OWLQ: So o: Das R: Von M: Sin]
des hât mîn herze sich gesent. [DTVU: gesent GIOZWRLMQ: versent mno: gelenet] ~L089
Hêrre, ich vrâge iuch mære, ~m0264
wannen iuwer reise wære.“
- 15 „Vrouwe, ich reit bî disem tage
von einem man, den ich in klage [DmoVL: den ich in GIORMQ: der mich mit TWU: der mich in n: den ich im Z: den ich mit] ~o132v
liez, mit triuwen âne schranz. [D: scanz GITOnno: schranz]
Der fûrste heizet Gurnemanz, [D: -a-] ~Q079
von Grâharz ist er genant.
- 20 Dannen reit ich hiute in ditze lant. [DO: dizze F₀₀GTZVWL: dis (diz) Imno: daz]
Alsus sprach diu werde maget:
„Hete^z anders iemen mir gesaget,
der volge wûrde im niht verjehen, [DF₀₀Ono: wrde im niht GI: im nimer wurde T: im wurdim niht (T₁₀₀₀ tilgt das 1. im) m: ime wurde niht]
de iz eines tages wære geschehen. [D: Deiz F₀₀GImnoZLM: Daz ez TOUQ: Daz W: Daz dz] [DTVU: eins (U: sines) tages wære F₀₀mno:
were eines tages GIOZWRLMQ: eins tages moht (W: müge)]
- 25 Wan, swelch mîn bote ie baldeste reit,
die reise er zwêne tage vermeit.
Sîn swester was diu muoter mîn,
iuwers wirtes. Sîner tochter schîn
sich ouch vor jâmer krenken mac.
Wir haben manegen sûren tac [D: -re-] ~n143r
- 190 mit nazzen ougen verklaget,
ich und Liâze diu maget.
Es it ir iuwer^m wirt^e holt, [D: -re-]
sô nemt z hînte, als wir z gedolt [D: nemt^z hinte GI: lidet TV: nement ez hint OQ: lidet hint (leidet beint) mo: nempt es (o: ers) hint n: nement
ez hint Z: nemt^z hint W: nemt es hinacht R: lidet mit uns L: lidet hinacht U: nemet iz hin M: lidet furbaz]
- 5 hie lange hân, wîp und man;
ein teil ir dienet im dar an. [DGLQ: Ein teil ir dienet im IO: Ein teil ir im dienet TU: Ir eine dienet im mnoVR: Ir dienet im ein teil Z: Ein teil im
dient ir W: Sondertext M: Ein teil dienet ir im]
- Ich wil iu unsern kumber †klagen†. [M: 190,7 fehlt] [D: sagen GITOnnoZVWRLUQ: chlagen] ~Z25v
wir müezen strengen zadel tragen.“
Dô sprach ir vete^r Kiôt: ~m0265
- 10 „Vrouwe, ich sende iu zwelf brôt, [D: zweif GITOnno: zweif]
schultern und hammen dri;
dâ ligent ahte kâse bî ~o133r
und zwei buzzel mit wîn. [DImnZ: wîn GTOoVWRLUMQ: wine]
Iuch sol ouch der bruoder mîn [DIL: Iuch sol ouch G: Onch sol T: Iu sol OVWR: Iuch sol mno: Onch sol iuch Z: Euch (190,15: steuref)] c
- 15 hînte stiuren; des ist nôt. [DGOZ: Hint(e) Imno: Hinabt]

- Dô sprach Manpfiliôt:
 „Vrouwe, ich sende iu als vil.“
 Dô saz diu maget an vröuden zil; [D: -e-]
 ir grôzer danc wart niht vermiten.
 20 Si nâmen urloup und riten
 dâ bi z ir weideh *û*sen [D: -e-] ~T38v
 zer wilder albe kl*û*sen. [DGTmV: Zer In: Zu der OZW: Ze (Zu) o: Zur] [DOZW: wildr GITmV: wildin (-en) o: willen] [D: chuosen
 GITOmnoZVWRLUMQ: klusen] ~n143v
 Die alten sâzen sunder wer;
 si þheten ouch† vride von*ne* her. [D: Si beten ouch GITOVWRUMQ: Unde beten mnoL: Si beten Zi: Si ouch (beten nach fride)] [D: rome
 GIOno: von dem T: vonne m: romme] ~I25v
 25 Ir bote wider *k*om gedrabet; [D: qua-] ~U062
 des wart diu kranke diet gelabet.
 Dô was der burgære nar
 gedigen an dise spîse gar: [DGI: dise F₀TOmno: die]
 ir was vor hunger maneger tôt, [DGZm: vor IOno: von]
 ê daz in dar kæme þditzet brôt. [Dn: dar vor chame (keme) GTmoZVWLUMQ: chome (keme U: keine) vor dar IO: chome (dar fehlt) R:
 da keme] [D: diezz GIOmnoTZVRLUMQ: daz W: dis]
 191 Teilen ez hiez diu künegin, [(F₀)mno: 191,1-191,6 fehlen] [DORQ: ez hiez GTWLU: hiez IZVM: hiez ez (M: er)]
 dar zuo die kæse, daz vleisch, den wîn, [DRMQ: Dar zuo die chaze dez vleis den G: Daz vleisch den chaze und den (den chaze nur
 teilweise lesbar) I: Den chese fleisch brot und TVLU: Die kese daz vleisch daz brot den O: Dar zuo den chaze daz vleisch den Z: Dar zu die kese fleisch und W:
 Die kese daz brot daz vleisch den]
 dirre kreftelösen diet. [DGITZVRLUM: Dirre OQ: Ir W: Diser] [DGITZVWRLUMQ: diet O: diete] ~W38r
 Parzivâl, ir gast, daz riet. [DGOVWRLUMQ: ir IZ: der] [DGITZVWRLUMQ: riet O: riete]
 5 Des beleip in zwein vil kûme ein snite, [O: 191,5 nach 191,6] [D: Des G(WRQ): Es ITOZVLUM: Ez] [DGTZVRL: snite – site
 IOW: snit – sit]
 die teilten *s*i âne bâgens site. [D_{TOZVR}: teiltens G: teiltense I: tailten si WLM: tailten si U: deiltens Q: teiltens]
 D*iu* wirtschafft was ouch verzert,
 dâ mite maneges tôt erwert,
 den der hunger leb*en* liez.
 10 Dem gaste man dô betten hiez; [DTmVWRU: Dem GIOLM: Ir n: Den o: Das den ZQ: Irm] [DL: betten G: beten ITOmnoZVW:
 betten]
 sanfte, des ich wânen wil.
 Wâren die burgære vederspil, ~m0266
 sine wâren überkrüpfet niht; ~o133v
 des noch ir tischgeriht giht. [DGOm: gerihite Ino: gerihet] ~O38v
 15 Si truogen alle hungers mâl,
 wan der junge Parzivâl.
 Der nam slâfes urloup. [DGOZWRLQ: slafes F₀F₀ITM: slaffens m: sloffendes no: sloffen U: zuo schafen]
 Ob sine kerzen wâren schoup?
 Nein, si wâren bezzet gar.
 20 Dô gienc der junge, wol gevar, ~n144r
 an ein bette rîche
 gehêret kûneclîche, [D_{F₀}GTOZVWRLUMQ: kuneclîche (-nch-, -nich-, -ng-, -lich) I: wunneclîchen m: kuneclîche no: minneclîch] ~L090
 niht nâch armûete k*û*r. [D: -e-]
 Ein tepp*e*ch was geleit derf*û*r. [D: -e-]
 25 Er bat die ritter wider g*en*, [D: Et GIOmnoZVRLUMQ: Er TWU: Sondertext]
 diene liez er dâ niht langer stên. [DGTmZ: Diene liez er F₀: %oe er I: Ern liez ir OnoVWRL: Die liez (lie) er]
 Kint im entschuhten, sân er slief, ~V32v
 unz im der wâre jâmer rief
 und liechter ougen herzen regen; ~Q080
 die wacten schiere den werden degen.
 192 Daz kom, als ich iu sagen wil: ~M100r
 Ez brach niht wîplichiu zil;
 mit stæte kiusche truoc diu maget,

- von der ein teil hie wirt gesaget.
- 5 Die twanc urluiges nôt [DF₀₈: Die GITOZVWRL: Si mno: Der]
und lieber helfære tôt
ir herze an s^olchez krachen, [D: -æ-] ~m0267
daz ir ougen muosen wachen. ~o134r
D^o gienc diu küneginne
- 10 niht nâch s^olcher minne, [D: -æ-]
diu s^olchen nam^en reizet, [D: -æ-]
der meide wîp heizet: § [§ Ende F₄] ~n144v
si suochte helfe und vriundes rât. [D: suoche GTOmnoZVWRLUMQ: suoh(t) I: shuecte] [DGOmnZVL: frünnts ITWR: Wort fehlt o:
helffes]
- An ir was werlichiu wât:
15 ein hemde wîz sîdîn.
Waz möhte kampflîcher sîn
den^{ne} gein dem man sus komende ein wîp? [DoR: Dar G: Dane I: Den TmL: Danne OnZ: Denne V: Da W: Wann]
[DGTMVWLUMQ: chomende ein I: chomendem O: kom ein n: komen o: koment Z: komende R: komt ein]
Ouch swanc diu vrouwe umb^e ir lîp
von samîte einen mantel lanc.
- 20 Si gienc, als si der kumber twanc. [DGITOZVL: gie (mnoWR: giencb)]
Juncvrouwen, kamerære,
swaz der dâ bi ir wære,
die liez si slâfen über al. [DGITOZVL: lie mnoR: lies]
Dô sleich si lîse, âne allen schal,
- 25 in eine kemenâten.
Daz schuofen, die ez dâ tâten, [DGTOZVRUMQ: da ImnoWL: Wort fehlt]
daz Parzivâl al eine lac.
Von kerzen licht sô der tac [DTmoV: so GInZ: alsam OL: also]
was vor sîner slâfstat.
- Gein sînem bette gienc ir pfat; [DIOZ: gie GTmnoV: gieng]
193 ûfⁿ teppech kniete si für in. [DT: Uffen GIOmno: Uf den] ~o134v
Si heten beidiu kranken sîn,
er und diu küneginne, ~m0268
an bi ligender minne. ~n145r
- 5 Hie wart alsus geworben:
An vröuden verdorben [D: -æ-]
was diu maget; des twanc si schem^e. [DIOZQ: schem – nem GTmnoVWU: scheme – neme RL: scham – nem (nam) M: schein – nein]
~T39r
- Ob er si hin an iht nem^e?
Leider, des enkan er niht.
- 10 Âne kunst ez doch geschihet,
mit einem alsô bewan^etem vride, [DZQ: bewandem GI: benanten T: gewante O: bewarrem m: bwanden no: bewunden VLU: gewanten W:
gewan^etem RM: bewan^eten]
daz si diu süenebaren lide [DGIO: diu T: die] [DGITmo: suenebaren (suone-) O: suonveren n: sune bernde]
niht zuo einander brâhten. [D: -æ-]
Wênec si des gedâhten.
- 15 Der meide jâmer was sô grôz, [DIOZ: meide F₀₈m: megede G: magede Tno: megde] ~U063
vil z^eher von ir ougen vlôz
ûf den jungen Parzivâl.
Der erhôrte ir weinens s^olchen schal, [DTmVW: reborte (TmVW: er) GIOnoZRL: borte] [D: -æ-]
daz er si wachende an gesach.
- 20 Leide und liebe im dran geschach. [Dm: Leide und liebe GITZV: Leit und lieb O: Sondertext noL: Liep und leit] [DGITmZ: geschach O:
Sondertext no: beschach]
ûf rihte sich der junge man,
zer küneginne sprach er sân:

- „Vrouwe, bin ich iuwer spot? ~**W38v**
 Ir sol^{et} knien alsus für got. [Dm: alsus GITOZ: sus n: also o: al³]
- 25 Geruochet sitzen zuo mir her!“ ~**o135r**
 Daz was sîn bete und sîn ger: [DITOZ: was G: Wort fehlt mno: is³] ~**n145v**
 „Od^{er} leit iuch hie, al dâ ich lac. [DGI: leit TOMnoZVWRL: leget (legt, legent)] ~**I26r**
 Lât mich belîben, swâ ich mac.“ [DGITZ: swa O: al da m: wog no: w³]
 Si sprach: „Welt ir iuch êren, ~**m0269** ~**Z26r**
 s^olche mâze gein mir kêren, [D: -e-]
- 194 daz ir mit mir ringet niht,
 mîn ligen al dâ bî iu geschiht.“ [DImnZ: al da bi iu (iuch) G: albiu hie T: da bi iu O: bi iu alda o: alda vo bi uch] ~**L091**
 Des wart ein vride von im getân.
 Si smouc sich an daz bette sân. [DF₆₀GITmo: smouc (m: smorog) O: smuchet n: smuger]
- 5 § Ez was dannoch sô späte, [§ Beginn F₁₅ / 2] [D: -e-]
 daz ninder huon dâ kræte.
 Hanboume †stuonden† blôz: [F₁₅: Sondertext Wande man uber al daz lant] [Dmno: Hanboume (Hanebaum) GTOZVWRLUMQ: Die haneboume I: Die haneboume die] [D: stuonden da GITOmnoZVRLUMQ: stuonden]
 der zadel hûen^{er} von in schôz. [Sondertexte: F₁₅: Ein buon ninder vant TWU: (TU: Der zadel von buenren was so groz W: Der zadel buenre do zerfloz) [D: buenre GIONoM: buoner (buener, buner M: hunger) mVRL: buure Q: buenre] [D: von im GIOZRLM: abe in mnoV: von in Q: ab im]
 Diu vrouwe jâmers rîche ~**Q081**
- 10 vrâg^{te} in zûhtecliche, ~**O39r**
 ob er hœren wolte ir klage.
 Si sprach: „Ich fûrhte, ob ich z iu sage, [DF₁₅F₆₀TmoVW: Si sprach ich furbte GIOZ: Ich furbte herre n: Ich furbte]
 Ez wende iu slâf; daz tuot iu wê.
 Mir hât der kûnec Klâmidê
- 15 und Kingr^{ûn}, sîn scheneschlant, [D: -ir-] [D: seneschlant G: schinschalt (-lant) I: schineschant O: seneschant m: stnstat n: scenstant o: stonston Z: sinetschalt (194,16 lant durchgestrichen; dahinter walt von der selben Hand) V: schineschant R: sinechant M: senescant Q: senertschant]
 [Sondertexte: F₁₅: Und kingrun sin trubsæge erchant TWU: Und kingrun mit siner bant I: Und kingruones bant]
 verwⁱestet bûrge und lant
 unz an Pelrapeire.
 Mîn vater Tampenteire [DW: tampenteir(ê) GTZVRL: tampunteir I: tanpufilauer O: tampuleire m: tapentorie (Nasalstrich für m oder n bei Latein gewohnten Schreibem = tam) n: lampanteir o: lampentier] ~**o135v**
 liez mich arm^{en} weisen ~**n146r**
- 20 in vorhteclichen vreisen. [DF₁₅no: vorhteclichen (F₁₅: teilweise lesbar) F₆₀GITOm: vorhtlichen]
 Mâge, fürsten und man,
 rîch und arme, undertân
 was mir grôz ellenthaftez her;
 die sint erstorben an der wer ~**m0270**
- 25 halp oder z mêrre teil. [DF₁₅Ino: Halp G: Wol halbe TOM: Halbe] [D: oderz F₁₅GITmnoZV: oder daz O: oder]
 Wes möhte ich armiu wesen geil?
 Nû ist ez mir kom^{en} ûf daz zil, [DF₁₅IOZWR: Nu ist ez mir komen F₆₀mno: Nu ist mirz komen G: Ez ist mir chomen TV: Nu ist ez comen mir I: Nu ist ez comen] [DF₆₀mo: uf F₁₅GITOn: an]
 daz ich mich selben tœten wil, [DF₁₅F₆₀GITmo: selben O: selbe n: selber]
 ê daz ich maget^{uom} und lîp
 gæbe, und Klâmidês wîp
- 195 werde; wan sîn hant mir sluoc [D: W^{rde} GITOmnoZ: Werde]
 Schentfl^{ûrn}, des herze truoc [D: Scentflorn F₁₅: ich lese: / / ent / fl / ren CAFLISCH-EINICHER: Tsent / florn G: Tschentfluren I: Tschentflur TW: Schentfluren O: Stehentflur m: ich lese: Schentflie sliren GEBERT: Schentflie flurn no: Schentflieflorn ZR: Sentajflur (Sh-) V: Schentflurn I: Sentajfluren U: Schentfluren M: Tsentajflur Q: Jentajflur]
 manegen ritterlichen prîs.
 Er mannes schœne ein blüende rîs, [DITL: bluende F₁₅: blun / / / G: bluomen OZR: bluondez (ZR: blundes) moV: blugendes (V: blugendes) n: blugende W: blueendes] ~**M100v**
- 5 er kunde valscheit mâzen,
 der bruod^{er} Liâzen.“
 Dô Liâze wart genant,
 nâch ir vil kumbers was gemant

- der dienst gebende Parzivâl.
- 10 Sîn hôher muot kom in ein tal; ~n146v ~V33r
daz riet Liâzen minne. [DTVW: *Daz riet* GIOZRL: *Des twanch* mno: *Daz schuof*]
Er sprach zer kûneginne: [DGTOM: *zer* In: *zue der o: zuor*] ~o136r
„Vrouwe, hilfet iuch iemens trôst?“ [DTmoW: *hilfet* GIOR: *hulff n: hulffet* ZVL: *hulff*]
„Jâ, hêrre, ob ich wîrde erlôst
- 15 von Kingrûne †scheneschlant†. [D: -r-] [DGITVU: *senescalt* O: *senetsachant* mn: *scîmscant* o: *sconsant* ZL: *sinetschalt* W: *schineschalt* R:
Sondertext M: *sinez scalt* Q: *seneschant*]
Ze rehter tjoste hât mir sîn hant [DTVWU: *er gevalt* GOMnRMQ: *mir sin hant* I: *mir gevalt* o: *mir gesant* Z: *mit gewalt* L: *er mit gewalt*]
gevellet manegen ritter nider. [DTVU: *Mir vil* F15: *Gevell%* GOMnoZRMQ: *Gevellet* IL: *Sin hant* W: *Mir*]
Der kumt morgen dâ her wider
und wânet, daz der hêrre sîn ~m0271
- 20 sule ligen an dem arme mîn.
Ir sâhet wol mînen palas,
der ninder sô gehæhet was,
ich enviele ê nider in den graben, [DGV: *Ich enviele e* F15: *Ichn r%* F60: *In valte in* InoZ: *Ich viel e* O: *Ichn viel e* mM: *Ich en fielle* RL: *Ich fielle*
e U: *Do von viel ich e* Q: *Ichen vil e*] ~T39v
ê Klâmidê solte haben [O: 195,24 fehlt O_{Korrektur}: Vers nachgetragen]
- 25 mit gewalt mînen magetuoem.
Sus wolte ich wenden sînen ruom.“
Dô sprach er: „Vrouwe, ist Kingrûn [D: -r-]
Franzois oder Bertûn, [D: -r-]
oder von swelchem lande er vert,
mit mîner hant ir sît gewert,
- 196 als ez mîn lîp volbringen mac.“
Diu naht hete ende, und kom der tac.
Diu vrouwe stuont ûf und neic; ~n147r ~n147v ~o136v
ir grôzen danc si niht versweic.
- 5 Dô sleich si wider lîse. ~U064
Niemen was dâ sô wîse, [DGTmnZ: *da so* I: *Don was hie nieman so* O: *so o: do zu*]
der wîrde ir gêns dâ gewar,
wan Parzivâl, der lieht gevar.
Der slief niht langer dô dar nâch. [D: *do dr* GTm: *do dar* Io: *dar* O: *do der n: do*]
- 10 Der sunnen was tgeint hêhe gâch; [D: *gein* der GITOmnZVRLUMQ: *gein*] [W: Sondertext *Von sunnen was es liechter tag*]
ir gleston durch die wolken dranc. [DIT: *die* GO: *diu*]
Dô tzerhorte er maneger glocken klanc; [DT: *erhort* GIOmnZVWRLUMQ: *hort* (hortē)]
kirchen, münster suochte diu diet, ~m0272 ~W39r
die Klâmidê von vrôuden schiet. [D: -r-] ~L092
- 15 Uf rihte sich der junge man.
Der kûneginne kappelân
sanc gote und sîner vrouwen. ~O39v
Ir gast si muose schouwen, [DFoTmo: *si muose* GIOVRL: *si wolte n: muste* W: *si muste*]
unz daz der benedict geschach. [D: -r-]
- 20 Nâch sînem harnasche er sprach;
dâ wart er wol gewâpent in. ~Q082
Er tet ouch ritters ellen schîn
mit rehter manlicher wer.
Dô kom Klâmidês her
- 25 mit maneger baniere.
Kingrûn kom schiere ~n148r
vor den andern verre [DGTOMZ: *Vor* Ino: *Von*] [D: -re-] ~o137r ~o137v
ûf einem orse von Îserterre, [DFoGmnZRLM: *iser* ITOVWUQ: *isen*]

- als *ich z mære hân* vernomen. [D: *irz F₆₀OR: ichs GITVM: ich daz mZ: ich es (ez) noW: ich dise LU: ich die Q: ich*] [D: *bant F₆₀GITomnoZVWLUMQ: bant (bah)*]
- Dô was ouch für die porten komen [DF₆₀ITomWRLQ: *porten GnZVUM: borte (porte) o: port*]
- 197 fill' roi Gahmuret. [D: *Fillr roy F₆₀Z: Fillrois G: Fillrois I: Fili roys T: Fillroys O: Fil li roys mno: Fili rois V: Sun dez küniges W: Filli roys R: Fillyrois L: Filu roys U: Fillyrois M: Fjili roiz Q: Fjilliroys*]
- Der het^e der burgære gebet.
Diz was sîn êrste swertes strît. [DImV: *erste GTOZWRL: erster n: erst o: ersten*] ~I26v
- Er nam den poider wol sô wît, [DGTno: *den IO: die m: dem*]
- 5 daz von sîner tjoste hurt [DGTn: *hurt – enkurt (engurt) O: huorte – enguorte m: bert – engurt o: bort – engort*]
- beiden orsen wart engurt:
darmgûrtel brâsten. Umbe daz [D: *Tarmgurteln F₆₀V: Die tarmgurtel GL: Darmgurtel IT: Die darmgurtel(e) O: Darmgurtel m: Tarmgurtel noZRLQ: Darmgurtel U: Die darmgurtel(e) M: Die armgurtel(e)*]
- †ietweder† ors ûf hâhsen saz. [D: *Ietweder GTVRL: Ietweder (Ieweder) I: Ietdweders O: Iwerdez mnoZW: Ietdweders*] [DGIORL: *hâhsen (haschen; hachsen) F₆₀: die hese mZ: die behsen (habsen) no: die hobes*] ~m0273
- Die ê des ûf in sâzen,
10 ir swert si niht vergâzen;
in den scheiden si die funden.
Kingrûn truoc wunden
durch den arm und in die Brust. [D: *-re*]
- Disiu tjost in lêrte vlust [DF₁₅F₆₀GIT: *Disiu (-e) Omno: Die*]
- 15 an sôlchem prise, des er pflac [D: *-a-*]
- unz an sîn hôchvart swindens tac. [Dno: *sin F₆₀VWLU: siner GOZMQ: sinen I: sines (hochvertes) m: des R: sinê*] [DITOZLU: *swindens F₆₀mnoVM: endes GIW: swindes R: schwinenden Q: fremdes*]
- Sôlch ellen was ûf in gezalt. [D: *-a-*]
- Sehs ritter solt^e er hân gevalt, [DF₁₅ZW: *gevalt GTOmnoVRLUM: gevalt (I: Rasur von w zu v) I: ernalt Q: gefelt*]
- die gein im kœmen ûf ein velt. ~n148v
- 20 Parzivâl im brâhte gelt [D: *P größer als normal, aber weder ausgerückt noch geschmückt*] ~o138r
- mit sîner ellenthaften hant, [L: 197,21 doppelt: *Mit sines ellens gewalt – 197,22 sinetschalt vor 197,21 hant – verswant in einem Zusatzvers wie der Sondertext von TW 197,22*] ~Z26v
- daz Kingrûn scheneschlant [DGIOL: *sceneschalt (tschinetschalt) F₁₅: der wigant TW: Sondertext ... verswant mno: scunstant Z: sinerschalz lant V: schineschant R: sinuchant*]
- wânde vremder mære,
wie ein pfeterære
- 25 mit wûrfen an in seigete. [DF₁₅GTOm: *seigete I: sagete n: serte o: seite*]
- Ander strît in neigete:
ein swert im durch den helm erklanc.
Parzivâl in nider swanc;
er satzte im an die Brust ein knie.
Er bôt, daz wart geboten nie
- 198 deheinem man, sîn sicherheit.
Ir enwolte niht, der mit im streit; [DQ: *Ir enwolde F₁₅: Er wold er GL: Er wolt ir IZR: Ern wolt TU: Done woltir Om: Ir wolde no: Er wolte V: Der envolt er W: Do envolte M: He (= Er) envolde er*] ~m0274
- er bat in fianze [F₆₀mno: *Er bat im (mno: in) gurnemanze / Bringen die fianze*]
- bringen Gurnemanze. [D: *-a-*]
- 5 „Nein, hêrre, dû maht mir gerner tuon
den tôt. Ich sluoc im sînen sun [D: *-a-*]
- Schentelîre nam ich sîn leben. [D: *Scenteflorm DIU: -m (-ren) F₁₅TmV: -re GOnoZWRLMQ: -r*]
- Got hât dir êren vil gegeben. ~M101r
- Swâ man †daz seit, daz† von dir [(F₆₀)mno: 198,9 nach 198,10] [DL: *daz seit (saget) F₁₅F₆₀GITomnoR: saget (seit) daz*] ~T40r
- 10 dîn kraft erzeiget ist an mir, § [Dm: *Dîn (Die) GOZRL: Dîn I: Daz si dîn (ist fehlt) TV: Daz dîn no: Der*] § Ende F₁₅]
- daz dû mich hâst betwungen, [DF₆₀TON: *bast GImo: habest*] ~n149r
- sô ist dir wol gelungen.“
Dô sprach der junge Parzivâl: ~o138v
- „Ich wil dir lâzen ander wal:
15 Nû sichere der kûnegîn,

- der dîn hêrre hôhen pîn
hât gevrumt mit zorne.“
„Sô wîrde ich der verlorne. [ID: wrde GITO: ware (wer, were) mno: wurde]
Mit swerten wære mîn lîp verzert
20 kleine, sô daz in sunnen vert, [IDM: in GITOmnoZVWRLUQ: in der]
wande ich hân herzeleit getân [DGTmnoV: herzeleit I: herze/ / lait (1 oder 2 Buchstaben im Falz nicht lesbar) OZ: herzenleit]
dort inne manegem kûenem man.“ [ID: manegen chuenem GOnoZRLM: mangem chuonen I: mangem chuenem TVU: an manegem werden
mWQ: manigen kumen (kunen)]
„Sô füere von disem plâne [DGT: fuere F₀: ruoer I: var (198,25 Gip) O: fuorte m: fure n: ferre o: finc] [ID: plane – bertane F₀Om: plane (blane)
– britane G: plnige – britanige I: plangen – priangen TZ: (T: dirre Z: disem) planie – britanie no: plan – britan]
in z lant ze Bertâne [DF₀: Inz GITmno: In daz O: In ditz]
25 dîne ritterliche sicherheit ~O40r ~V33v ~L093 ~U065
einer maget, diu durch mich leit,
des si niht liden solte, [DGTOM: Des si I: Des n: Der o: Das sâ] ~m0275
der fuoge erkennen wolte. [ID: unfuoge F₀GITOnoZVWRLUMQ: ruoge m: füegen]
Und sage ir, swaz halt mir geschehe,
daz si mich nimmer vrô gesehe,
199 ê daz ich si gereche,
al dâ ich schilt durchsteche.
Sage Artûse und dem wîbe sîn, [199,3-4 so DTmnoZVWUQ (W: dem fehlt) GIORLM: Unde (R: Wort fehlt) sage von minem libe Artuse
unde (M: von) sinem wibe] ~n149v ~W39v ~Q083
in beiden, von mir dienest mîn, [DZ: In beiden von mir TmVWUQ: In beiden von mir den no: Den gruz und den]
5 dar zuo der massenê gar, [ID: -id-]
und daz ich nimmer kum dar, [ID: nimmer kum G: wil nimer chomen IOZ: nimmer wil chomen Tno: niemer come m: niemer kumbe] ~o138v
ê daz ich lasters mich entsage, [ID: E GITOmnoZVWRLUMQ: E daz]
daz ich geselleclîchen trage
mit ir, diu mir lachen bôt.
10 Des kom ir lîp in grôze nôt.
Sage ir, ich sî ir dienestman,
dienestlicher dienste undertân.“
Der rede ein volge dâ geschach; ~n150r ~n150v ~o139v ~o140r
die helde man sich scheiden sach.
15 Hin wîdêr kom gegangen,
dâ sîn ors was gevangen,
der burgære kampfes trôst.
Si wûrden sît von im erlöst.
Zwîvels pflac daz ûzer her,
20 daz Kingrûn an sîner wer
was enschummpfîeret. [ID: enschun- GTON: entschum- I: entschun- m: entscum- o: entschiem-] ~m0276
Nû wart gekondwîeret
Parzivâl zer kûnegîn. [ID: Initiale nicht ausgeführt. P von späterer Hand ergänzt]
Diu tet im umbevâhens schîn; [DITZW: im umberabens GOVRL: im umbe raben mno: umbe roben im]
25 si druete in vaste an ir lîp.
Si sprach: „Ine wîrde nâmer wîp [DF₀GTM: ine IOno: ich] [ID: -ie-]
ûf fêrde† deheines man, [ID: erde F₀ITOVZRU: der erde G: dirre erde mnoLMQ: der erden W: erden]
wan den ich umbevangen hân.“
Si half, daz er entwâpent wart;
ir dienst was vil ungespart.
200 Nâch sîner grôzen arbeit [DIGITOmno: ar(e)beit – bereit]
was krankiu wirtschaft bereit.
Die burgære sus gefuoren,
daz si im alle hulde swûoren
5 und jâhen, er müese ir hêrre sîn.

- Dô sprach ouch diu künegin, ~n151r
er solte sîn ir âmîs,
sît daz er sô hôhen prîs
bezalte an Kingrûne. ~I27r ~o140v
- 10 Zwêne segele brûne,
die kôs man von der wer hin abe;
die sluoc grôz wint vaste in die habe.
Die kiele wâren geladen sô,
des die burgære w^{ur}den vrô: [DGOmno: Des I: Daz sîn T: Daz ir LACHMANN: Dêz]
15 sine truogen niht wan spîse. [DGIZ: Sine TOMno: Sî] ~m0277
Daz fuogete got, der wîse.
Hin von den zinnen vielen [DTVWU: Hin GIO(Z)RLM: Her (Z: falsche Initiale S) mno: Ein]
und gâhten zuo den kielien [DZL: zuo GIOWRUMQ: gein TmnoV: gegen]
daz hungere her durch den roup. [D: hungerb F₆G: hungerge IO: hungerge Tmn: hungerge o: hungriç] [D: stoup
F₆GITOmnoZVWRLUMQ: roub]
- 20 Si möhten vliegen sô diu loup,
die magern und die sihten,
von vleische die lihten;
in was erschoben niht der balc.
Der küneginne marschalch
- 25 Iet den schiffen sôlichen vride, [D: -a-] ~T40v
daz er gebôt bî der wide,
daz sî ir deheiner ruorte. [Dmno: sich GITOZVRUM: se (sî) W: (ir keiner) si LQ: Wort fehlt]
Die koufliute er fuorte
für sînen hêren in die stat. ~n151v
Parzivâl in gelten bat
- 201 ir habe zwispilte. [DTmnVWU: habe GIOZRLMQ: chouf o: haben] [D: zwispilte GTZV: zwispilde I: zwispilde O: mit zwispilde mno: ein
zwispilte]
Die †koufliute† des bevilte; [DGRLMQ: choufliute F₆ITOmnoVWU: schiflute Z: schiflute er furte (er furte durchgestrichen und
interpunktiert)]
sus wart vergolten in ir kouf.
Den burgæren in die kôln trouf. [DTmno: in die GZ: do in I: do in die O: in ir] [D: -le-] ~o141r
- 5 Ich wære dâ nû wol soldier, [DGOmnZ: da nu wol I: nu da wol T: nu wol da o: da nimer]
wan dâ trinket niemen bier;
si hânt wînes und spîse vil. [DW: wines und spise F₆GTnoZVRLUMQ: spise und wines I: win und spise O: spise wines m: wine (m_{kon}: wines) und
und] ~L094
Dô warp, als ich iu sagen wil,
Parzivâl, der reine: ~m0278 ~Z27r
- 10 von êrste die spîse kleine [DGTO: die spise F₆m: die spise er I: er die spise n: ein spise die o: die spise en]
teilt er mit sîn selbes hant. [DGTO: er F₆Imno: Wort fehlt] ~M101v
Er satzte die werden, die er dâ vant. [DTmZV: Er satzte di werden GOL: Do satzter alle I: Do seit er allen no: Er sat die werden]
Er wolte niht ir læren magen
überkrûpfe lâzen tragen;
- 15 er gap in rehter mâze teil. ~U066 ~Q084
§ Si w^{ur}den sînes râtes geil. [§ Beginn F₂₁ / 8] ~F2119
Hin ze naht schuof er in mære,
der unlôse, niht ze hêre.
Bî ligens wart gevârget dâ.
- 20 Er und diu künegin sprâchen: „Jâl!“
Er lac mit sôlichen fuogen, [D: -a-] ~O40v
des nû niht wil genuogen [DF₆GITmo: Des F₂₁O: Daz n: Den] ~n152r
manegiû wîp, swer in sô tuot. [Dmo: swer (wer) F₂₁GITOnZVWRL: der] ~W40r
Daz si durch arbeitlichen muot
- 25 ir zuht sus parrierent

- und sich dergegen zierent!
 Vor gesten sint si an kiuschen siten;
 ir herzen wille hât versniten, [DF₂₁Ono: herzen GIm: herze T: herze den] ~o141v
 swaz mac an den gebærdē sîn. [DF₂₁G: swaz ITO: Waz]
 Ir vriund^{de} si heinlichen pîn [DGI_{Omno}: friunt (friunt) T: vrienden]
 202 füegent mit ir zarte.
 Des mâze ie sich bewarte,
 der getriuwe, stæte man, ~m0279
 wol vriuwendinne schōnen kan. [D: friuwendinne] [D: -æ-]
 5 Er denket, als ez †ist lîhte† wâr: [D: als ez ist lîhte F₂₁F₆G_{Omno}ZVWMQ: als ez lîht ist IL: lîht als ez ist TU: als ez ist (lîhte fehlt) R: lîcht
 daz ist]
 „Ich hân gedienet mîniu jâr ~V34r
 nâch lône disem wîbe;
 diu hât mînem lîbe
 erboten trôst. Nû lige ich hie.
 10 Des hete mich genüget ie, [Dmno: Des F₂₁GT: Es IO: Ez]
 ob ich mit mîner blôzen hant
 müese rüeren ir gewant. [DTmno: Muese F₂₁GIO: Solte]
 Ob ich nû gîtes gerte, [DF₂₁TOm: gîtes G: ihtes In: guetes o: gelteç (? Korrektur auf dem 2.-3. Buchstaben)]
 untriuwe es für mich werte.
 15 Solt^e ich si arbeiten, ~n152v
 unser beider last^{er} breiten?
 Vor slâfe süeziu mære
 sint vrouwen site gebære.“
 Sus lac der Wāleise.
 20 Kranc was sîn vreise.
 Den man den ,rôten ritt^{er} hiez,
 die künegin er maget liez. ~o142r
 Si wānde idoch, si wære sîn wîp. [DGIVWL: idoch F₂₁OmnoZR: doch T: ie do]
 Durch sînen minneclîchen lîp
 25 des morgens si ir houbet bant. [D: morgen F₂₁GIT_{Omno}ZVWRLUMQ: morgens]
 Dô gap im bürge und lant
 disiu magetbæriu brût, ~m0280
 wand er was ir herzen trût. [DITm: Wand F₂₁F₆GOo: Wan n: Wenne]
 Si wâren mit einander sô,
 daz si durch liebe wâren vrô
 203 zwêne tage und die dritten naht. [DF₂₁TOZ: unt die dritten (T: drite) naht GI: unt dri naht m: und drije no: oder dri (mno: naht fehlt)]
 Von im dicke wart gedâht
 umbeyâhens, des sîn muot^{er} riet; [DTmV: des F₂₁GIONoZ: daz]
 Gurnemanz im ouch underschiet, [DZVW: im ouch F₂₁GTOmRL: im I: ez im n: ouch o: in auch]
 5 man und wîp wâren al ein.
 Sich vlâhten am und bein. [DGIT: Sich F₂₁Omno: Sî] [D: arem F₂₁GTONoZ: arm Im: arme]
 Ob ich z iu sagen müeze: [DLM: ich iu (iuch) F₂₁GIT_{Omno}Z: ichz iu mWQ: ich uchs n: ichs uch oVU: ich ez uch R: ichs nun]
 er vant daz nâhe süeze. ~n153r
 Der alte und der niuwe site
 10 wonte al dâ in beiden mite.
 In was wol und niht ze wê. [DGIO: In T: (Sus wart) im F₆mno: Im] ~T41r
 Nû hœret ouch, wie Klâmidê
 in krefteclîcher hervart [DF₂₁TOZVW: hervart GI: bohpart mno: er var]
 mit mæren ungetræstet wart:
 15 Sus begunde im ein knabe sagen, ~o142v
 des ors zen sîten was durchslagen: [DGTZV: zen F₂₁mno: ze F₆IO: ze den] ~L095
 „Vor Pelrapeire ûf dem plân ~I27v

- ist werdiu ritterschaft getân,
scharpf genuoc. Von ritters hant [G: 203,19-20 fehlen. Überliefert in DF₂₁F₆₀OmnoZRMQ: ITVWLU: Sondertexte]
[DF₂₁F₆₀OmnoZRMQ: ritters hant m: ritterschaft hant] [Sondertext I: Von einen chuenem degen balt Betwungen ist der schinischalt. Sondertext TVWLU:
Scharpf gnuoc dest mir bekant (L: Scharpf gnuoch unbekant) Betwungen ist mit (L: von) rittersbant]
- 20 betwungen ist der scheneschlant; [D: scenesclant F₂₁: senetschant F₆₀: schiniscant O: schenechant mo: scumstant n: scumstant Z: sinetschalant R:
sinetschant M: sinetscant Q: senetscant]
- des hers meister Kingrûn [D: -r-] [D: kingrien – bertune F₂₁: kingrun – britum GIOZ: kingrun – britun Tn: kingruon – brituon m: kingrun –
britum o: kingrym – britym]
- vert gein Artûse, dem Bertûn. [D: -n-] ~m0281
[Die soldier ligent noch vor der stat,] [Dmno: 203,23-24 fehlen. Überliefert in F₂₁GIOTZVWRLUMQ: Hier nach G]
[dô er dan schiet, als er si bat.]
- 25 Ir und iuwer beidiu her [DF₂₁GTOmZ: beidiu (mZ: -e) I: beider no: Wort fehlt] ~Q085
vindet Pelrapeire mit wer.
Dort inne ist ein ritter wert,
der anders niht wan strîtes gert. [DF₂₁F₆₀GTOmo: anders niht I: niht n: nit anders]
Iuwer soldiere jehent besunder,
daz von der tavelrunder
- 204 diu küneginne habe besant [DF₆₀TmnZ: besant F₂₁GIOo: gesant]
Ithêrn von Kukûmerlant:
des wâpen kom zer tjoste fûr [D: -r-] ~n153v
und wart getragen nâch prisêes kûr. [D: -r-]
- 5 Der künec sprach zem knaben sân: ~U067
„Kondwîr âmûrs wil mich hân,
und ich ir lîp und ir lant.
Kingrûn, mîn scheneschlant, [D: -r-] [D: scenesclant DGIM: -scalt F₂₁F₆₀ORQ: seneschant (sinetschant F₆₀: sch / / / s / / nt) m: stinstant no:
scinscant Z: seneschalant TVWLU: Sondertext ... pfant]
- mir mit wârheit enbôt,
10 si gæben die stat durch hungers nôt, ~o143r
und daz diu küneginne
mir bûte ir werde minne.“ [Do: werden F₂₁TomnZVWRLUMQ: werde GI: Wort fehlt]
Der knabe erwarp dâ niht wan haz. [DF₂₁GTOZ: niht wan I: Sondertext mno: nuwen] ~W40v
Der künec mit her reit fûrbaz.
- 15 Im kom ein ritter wider varn, ~M102r
der ouch daz ors niht kunde sparn,
der seite diu selben mære. [DI: seit F₂₁O: sagt GT: sag(e)te mno: seit] ~O41r
Klâmidê wart swære
vröude und ritterlîcher sin; [D: -r-] ~m0282
- 20 ez dûhte in grôz ungewin.
Des küneges man, ein fürste, sprach:
„Kingrûnen †niemen† sach [D: da niemen F₂₁GITomnoZWRLUMQ: niemen (nimand, niemann, minen) V: hie niemen]
strîten für unser manheit;
niuwan für sich einen er dâ streit. [Dm: Niwan F₂₁GIOZRMQ: Niht wan TnoVWLU: Wort fehlt] [DF₂₁GIOmnZVWRLUMQ: er
To: der] [DF₂₁TomnoZVWRLUMQ: da (dô) GI: Wort fehlt]
- 25 Nû lât in sîn ze tôde erslagen:
sulen durch daz zwei her verzagen, ~F₂₁20 ~n154r
diz, und jenez vor der stat?“
Sinen hêren er trûren lâzen bat:
„Wir sulen z noch baz versuochen. [DF₂₁GO: sulenz (sulnz) noch I: suln noch Tmno: suln ez]
Wellent si wer geruochen,
- 205 wir geben in noch strîtes vil [D: stris F₂₁F₆₀GITomnoZVWRLUMQ: strites] ~Z27v
und bringen z ûz ir vröuden zil. [D: -r-] [DF₂₁F₆₀GITmo: zil On: spil]
Man und mâge sult ir manen,
und suochet die stat mit zwein vanen! ~o143v
- 5 Wir mugen an der lîten

- wol ze orse zuo z in rîten; [DVQ: *quo zîn F₂₁: mit in (striten)* GITOmnoZRLUM: *quo in W: Wörter fehlen (streiten)*]
 die porten suochen wir ze fuoz. [DITO(mno): *porten F₂₁G: -ē*]
 Deiswâr, wir tuon in schimpfes buoz.“ [DF₂₁ITO: *Deiswar G: Des m: Vîr war no: Fûr war*]
 Den rât gap Galogandres,
 10 der herzog^e von Gippones.
 Der brâhte die burgære in nôt;
 er holte ouch an ir letze den tût.
 Als tet der grâve Nârant, [D: *nerant F₂₁GITOmnoZRLUMQ: nar(r)ant VW: har(n)ant*]
 ein fürste ûz Uckerlant, ~m0283
 15 und manec wert †arm† man, [DRM: *armer F₂₁GIOmnoZQ: arm*] [TVWLU: Sondertext Und anders manec werder man R: Sondertext Und
wenig armer man]
 den man tûten truoc her dan. [DF₂₁GIno: *her dan O: von dan m: bin dan*]
 Nû hœret ein ander mære, ~V34v
 wie die burgære
 ir letze tâten goume: ~n154v
 20 Si nâmen lange boume
 und stiezen starke stecken drîn;
 daz gap den suochæren pîn.
 Mit seilen si die hiengen;
 die ronon in redern giengen.
 25 Daz was geprüevet allez, ê [DIOmo: *allez G: alze n: also*]
 si suochte sturmes Klâmîdê [DTnoV: *suochte sturmes F₂₁GIOZRL: zesturme subf(ē) F₆₁: suchte mit sturme m: subte sturmens o: suchten sturmes*]
 ~L096
 nâch Kingrûnes schumpfentir. [D: *-ir*] [DO: *-tiwer – fiwer F₂₁: -tiure – fiure F₆₁GTZ: -tiur (-teur) – fiur (feur) I: -ture – ruir mn: -ture –*
fiur o: -ture – fur] ~T41v
 Ouch kom in heidenisch wilde fir [D: *-ve*]
 mit der spîse in daz lant. ~o144r
 Daz ûzer antwerc wart verbrant.
 206 Ir ebenhœhe und ir mangel, [DF₆₁Tmn: *Ir F₂₁GIO: Wort fehlt o: In*]
 swaz ûf redern kom gegangen,
 igel, katzen in den graben,
 die kunde daz fiwer hin dan wol schaben.
 5 Kingrûn scheneschlant [D: Initiale nicht ausgeführt. K von späterer Hand ergänzt] [D: *-ir*] [(D)F₂₁GIOZRMQ: *ingruon (Kingrun)*
 TmnVWLU: *Nu (W: Das) was ouch kingrun*] [D: *scenesalt F₂₁: seneschant G: schin(ē)salt O: schenescant mno: scunsant Z: sinetschalant V: schineschant*
 Q: *senestant TWLU: dan gerant (WLU: gewant)*] ~Q086
 was komen ze Bertâne in daz lant [DF₂₁GOZMQ: *Was chomn (komen) I: Was ze britanie chomen TWLU: Und com mno: Komen*] [D:
bertane F₂₁GITom: britanie no: britanē] [F₆₁: *ich lese: /// komen zebritanie in daz lant SCHNEIDER – VIEHHAUSER: %oin daz lant*]
 und vant den künec Artûs
 in Prizljân zem weidehûs; [D: *prizljan F₂₁: breziliat F₆₁: prislian G: brizilan I: brizzian T: breilian O: brezian mn: pricilan o: parcilan*]
 daz was geheizen Karminâl. [DF₆₁GITm: *karminal F₂₁O: kurnunal n: carninal o: corninal*] ~m0284
 10 Dô war^p er, als in Parzivâl
 gevangenⁿ hete dar gesant. [D: *Gerangen F₂₁F₆₁GITOmnoZVWRLUMQ: Gerangen*] ~n155r
 Vroun Kunnewâren de Lâlant
 brâhte er sîne sicherheit.
 Diu juncvrouwe was gemeit,
 15 daz mit triuwen klagete ir nôt,
 den man dâ hiez der ritter rôt. [DF₆₁m: *der GITOnoZVWRLUMQ: den*]
 Über al diz mære wart vernomen. [DW: *diz F₂₁GITOZV: daz mno: dise RL: die*]
 Dô was ouch für den künec komen
 der betwungene werde man. [DGTm: *betwungene F₂₁IOno: betwungen*]
 20 Im und der massenê sân [D: *-id*]
 sagete er, waz in was enboten. [DTZ: *was F₂₁GIO: waz*]
 Keie erschrac und begunde roten, ~o144v
 doch sprach er: „Bistûz, Kingrûn? [DF₆₁m: *Doch F₂₁GITOno: Do*] [D: *-ir*] ~I28r

- Âvoi, wie manegen Bertûn [DF₆₀GITm: Aroy O: Awe no: One]
- 25 hât enschumpfieret dîn hant, [D₀VW: en- F₂₁GIT₀OmZRL: ent-] ~U068
d'û Klâmidês scheneschlan! [D: Duo F₂₁GO: Du I: Durch m: Do no: One] [D: scenescalt F₂₁: seneschant G: schinschalt I: shinischalt TWLU:
Sondertext ... verswant O: senechant m: scauntsant no: scaunsant Z: sinetschalan! Q: senetstanz]
- Wirt mir dîn meister nimmer holt,
dînes amtes dû doch geniezen solt: [DGITmn: doch O: Wort fehlt o: noch]
- Der kezzel ist uns undertân,
mir hie und dir ze Brandigân.
- 207 Hilf mir durch dîne werdekeit
Kunnewâren hulde umbe krapfen breit.“
Er bôt ir anders wandels niht. ~m0285 ~n155v ~W41r
- Die rede lât sîn; hœret, waz geschiht,
5 dâ wir diz mære liezen ê: [V: statt 207,5 2 Zusatzverse] [DZRLMQ: dîz F₂₁F₆₀GIT₀OmnoVWU: daz]
- für Pelrapeire kom Klâmidê. [V: nach 207,6 1 Zusatzvers]
- Dâne wart grôz stûrmen niht vermiten; [DITV: Dane F₂₁Omno: Do GIO: Da] [D: -r-]
die inren mit den ûzern striten. [D: -r-]
S: heten trôst und kraft; [D: Initiale nicht ausgeführt. S von späterer Hand ergänzt] ~O41v
- 10 man vant die helde werhaft.
Dâ von behabeten si daz wal.
Ir landes hêrre, Parzivâl,
streit den sînen verre vor.
Dâ stuonden offen gar diu tor.
- 15 Mit slegen er die arme erswanc;
sîn swert durch herte helme erklanc. ~o145r
- Swaz er dâ rittêr nider sluoc,
die funden arbeit genuoc: [DF₂₁OmZRL: funden arbeit(ê) G: gewonnen streit ITVW: gewonnen arbat n: funden do arbeit o: funden arbeiten]
~M102v
- Die kunde man si lêren
- 20 ze der halsperge gêren: [DGMol: Zer F₂₁OnZ: Ze der I: Zue den TV: Zîr] [DF₂₁GTO: halsperge Imno: halspergen]
- die burgære tâten râche schîn;
si erstâchen si zen slîzen în.
Parzivâl in werte daz. [DF₂₁GTOm: in werte I: wert in n: erverte o: der werte]
- Dô si drumbe erhôrtên sînen haz, ~n156r
- 25 zweinzec si ir lebendêc geviengen, [DITZVR: lebendich F₂₁O: lemdic G: lebend ImnoL: lebende] [DI: geviengen
F₂₁GOmnoZVWRLUMQ: riengen]
- ê si ðvonÿ strîte giengen. [D: von F₂₁IOnoZWLUMQ: von dem GR: vome (rom) TmV: vonme]
- Parzivâl wart wol gewar,
daz Klâmidê mit sîner schar ~m0286
- ritterschaft zen porten meit, [DF₂₁TmVR: zen G: zer I: zue der O: zden nL: zu den o: zum Z: zun]
- und daz er an der halden streit. [DITW: anderthalbn GTZUM: anderthalben F₂₁OmnoVRLQ: ander balden]
- 208 Der junge, muotes herte, [D: herre F₂₁GIT₀Omno: herte]
- kêrte an z ungeverte; [DF₂₁GZ: anz IOmno: an daz]
- hin umbe begunde er gâhen,
des kûneges vanen nâhen.
- 5 Seht, dô wart Klâmidês solt § [§ Ende F₂₁ / 8]
- alrêst mit schaden dâ geholt. [DIT₀O: Alrest Gn: Alrêst m: Aller erst]
- Die burgære strîten kunden,
sô daz in gar verswunden ~L097
- die herten schilê vor der hant. [DI₀Om: von F₆₀GIT₀noZVWRLUMQ: vor]
- 10 Parzivâles schilt verswant ~o145v
- von slegen und von schûzzen.
Swie wêneç si s genûzzen, [DGZ: sis IOWR: si des TL: siz doch mno: si es V: sinz do]
- die suochære, die daz sâhen, ~T42r

- des prîses si im alle jâhen.
- 15 Galogandres truoc den vanen; [DZVWU: truoch den vanen GIORLMQ: den (L: des) vanen T: vuorte den vanen mno: truog den namen]
der kunde ouch z her wol manen. [D: Der chunde ouchz her wol GIORLMQ: Truoch der chunde her wol TVWU: Der daz her wol kunde m:
Der kunde es her wol no: Der kunde das her wol Z: Der kund daz volc vaste] ~n156v ~Q087
Der lac an s küneges sîten tût. [D: ans]
Klâmidê kom selbe in nôt;
im und den sînen wart dâ wê.
- 20 den stum verbôt dô Klâmidê. [D: -re-]
Die burgære, manheite wîs, [GIOZLM: 208,21-22 fehlen. Überliefert in: D(Fo)TmnoVVRUQ]
behielten vrumen und den prîs. [D: frum unt den TnoVWQ: fromen (frumen) und m: frummen R: frumen und den U: vrome und]
Parzival, der werde degen, ~m0287 ~n157r ~n157v ~o146r ~o146v ~Z28r
hie z der gevangen en schöne pflegen [DFoGtOmnoZRUMQ: gevangen (Q: -n = -en) TVWL: gevangen (L: gevangē ne)]
- 25 unz an den dritten morgen. ~V35r
Daz ûzer her pflic sorgen.
Der junge stolze wirt gemeit
nam der gevangen en sicherheit. [DGTOnoZRUMQ: gevangen mVWL: gevangen]
Er sprach: „Als ich z iu enbiute,
kamt wider, guoten liute.“ [DGTOZVR: Chomt ImnoWL: So chomt] [DZ: guoten GtOmnoVRLUMQ: guote W: -en (havischen)]
- 209 Ir harnasch er behal/en bat;
In z her si kêrten für die stat.
Swie si wâren von trûnken rô, [D: truenchen G: trunchen I: trunches O: trinchen mn: trun(n)cken o: trûcken]
die ûzem sprâchen: „Hungers nôt [D: -re-]
5 habet ir gedolt, ir armen.“ [D: das 1. ir fehlt GtOmnoZVWRLUMQ: ir ... ir]
„Lât iuch uns niht erbarmen!“,
sprach diu gevangene ritterschaft. [DGTmV: gevangene I: gerangnen OnoZRL: gevangen]
„Dort inne ist spise als alchiu kraft, [D: -a-]
wolt ir hie ligen noch ein jâr, [DV(R): Wolt G: Wêl ITOZ(R)L: Wêlt (R: e oder o nicht unterscheidbar) m: Wolten noW: Wolten]
10 si behielten iuch mit in für wâr. [DGOmnoZR: mit in YF: Wörter fehlen o: vor in]
Diu küneginne hât den schênsten man, [D: De danach u eingeflickt. GtOmno: Diu (Die)]
der schil/es ambet ie gewan.
Er mac wol sîn von hôher art; ~O42r
aller ritter êre ist z im bewart.“
- 15 Dô diz erhôrte Klâmidê, [DGTZ: diz FoOmno: daz] ~n158r ~U069
alrêst tet im sîn arbeit wê.
Boten san/te er wider in, ~m0288 ~o147r
und enbôt: „Swer bî der künegin
dâ gelegen wære,
20 ist er kampfes bære, [DnoZU: champfes FoGtOmVWRLM: kampf Q: kampfe]
sô daz si in dâ für hât erkant,
daz er ir lîp und ir lant
mir mit kampfe tûrre wern, [DGOQ: turre TImnoZVWLU: geturre R: trauwe M: tur] ~W41v
sô sî ein vride von beiden hern.“
- 25 Parzival des wart al vrô, ~I28v
daz im diu botschaft alsô [M: 209,26-210,20 doppelt geschrieben; keine relevanten Lesartenunterschiede] ~M103r
gein sîn eines kampfe was gesaget.
Dô sprach der junge unverzaget:
„Dâ für sî mîn triuwe pfant:
Des inren hers dehein hant [DImRL: inren GV: inneren TOnoZW: innern]
210 kumt dur/ch mine nôt ze wer.“
Zwischen dem graben und dem ûzem her [DI: uzerem GtOmno: uzeren]
wart gestâtet dirre vride. [DGTmZ: gestatet I: gestetget O: gestat no: bestetet]
Dô wâpen/en sich die kampfes smide. [DGI: champfes TOnoZVWRL: kampfb o: kampfe]
5 Dô saz der künec von Brandigân

- ûf ein gewâpent kastelân,
daz was geheizen Guverjorȝ. [Dn: guveriorȝ GI: guferschurȝ T: gueverschorȝ O: schufert schuorȝ m: guverius (oder gunerius) o: genierius Z:
guveriorȝ] ~n158v
- Von *sinem* neven Grîgorȝ,
dem kûnege von Ipotente, [G: 210,9-210,26 fehlen] ~G-
- 10 mit rîcher præsentē [DITOZVWLUM: rîcher mno: rîchem R: gutter Q: rechter] [D: -i]
was ez komen Klâmîdê
norden über den Uckersê. [DTZVWRLM: Norden IO: Nordern mno: Von den U: Norde Q: 210,12 fehlt] [DTOMo: ucher (uker) I: uchen n:
ichter] ~o147v
- E**z brâhte der grâve Nârânt, [D: der kunec IOmnoZWRLMQ: der grave TVU: grave LACHMANNE: Konjektur cuns (ohne der)] ~m0289
und dar zuo tûsent scharjant
- 15 mit harnasche, al sunder schilt. [DITÖZ: scilt mno: schilt]
Den was ir solt alsus gezilt: [DT: alsus IOZ: sus mno: aldar] [DITÖZ: gezilt I: bezilt mno: gezilt]
volleclichen zwei jâr, [D: Wolleclichen IT: Vollecliche OmnoZ: Volleclichen]
ob d'âventiure seit ȝalȝ wâr. [DITÖZVWRLUMQ: Ob d'aventure seit (DFoImnoQ: seit TOZ: sagt VWRLUM: sagt) F6o: Ob seit du
aventure mno: Seit die offenture] [DZ: al F6oITomVWRLUMQ: Wort fehlt no: für] ~L098
- Grîgorȝ im san/e ritter kluoc
- 20 fünf hundert. Ieslicher truoc [DO: ieslicher Imno: ieglicher T: ieggeslicher Z: ietslicher]
helm ûf houbet gebunden;
die wol mit strîte kunden.
Dô hete Klâmîdês her
ûf dem lande und in dem mer [DTmno: Uf dem ... in dem I: Von ... uf dem O: Von dem ... von dem Z: Vom ... uf dem]
- 25 Pelrapeire alsô belegen,
die burgære müesen kumbers pflegen. [DITÖZ: chumbers mno: kumber] [G: 210,9-210,26 fehlen]
Ûz kom geriten Parzîvâl [DITÖZ: Uoz F6o: U// G: Hie mno: E] ~Q088 ~G+
an daz urteilliche wal, [DO: urteilliche (O: das erste I zeigt Spuren einer Korrektur) F6oGIno: urteilliche TmZ: urteilliche]
dâ got erzeigen sol/e, [DOMRL: solde F6oGITnoZVW: wolde] ~T42v ~n159r
ob er im lâzen wol/e [DOMRL: wolde F6oGITnoZVW: solde]
- 211 des kûnec Tâmpenteires barn. [DGM: kunec ITOnoZVWRL: chun(ȝ)ges]
Stolzliche er kom gevâr, [DOno: Stolzlich (no: Stobelich) GT: Stolzliche Im: Stolzgelichen (m: Stobelichen)]
niuwan als daz ors den walap [DF6oITZVR: Niwan (Neur, Nuwen) als G: Niwan OL: Wan als m: In wan als no: In an als] [DZ: dez (des)
F6oGITomno: daz (F6o: dâ)]
vor der raîne gap. [D: -bb]
- 5 Daz was gewâpent wol für nôt:
von samite ein decke rôt ~o148r
lae ûf der îserînen. [DGTmnoZVRUMQ: iserinen IOW: iseninen I: isenen]
An im selben liez er schînen [DGI: selben TO: Wort fehlt mno: selbe] ~m0290
rôten schilt, rôt kursît. [DOQ: Rot ... rot GITmoZVRLUM: Roten ... rot nW: Roten ... roten]
- 10 Klâmîdê erhuop den strît.
Kurz ein unbesniten sper
brâhte er durch tjoste vellen her, [DGTOM: vellen I: ervellen no: willen]
dâ mit/e er nam den poindert lanc.
Guverjorȝ mit hurte spranc. [Dn: Guveriorȝ GIZ: guferschurȝ T: Gueverschorȝ O: Schufertschurȝ m: Gunerius n: Gmierius o: Gmieriors
[DGITZ: harte O: Sondertext und hartes schin mno: herte n: berter]
- 15 **W**ol dâ getjostieret wart
von den zwein jungen âne bart
sunder fâlieren.
Von liuten noch von tieren
wart nie gestriten herter kampf.
- 20 Ietweder ors von müede dampf. [DVM: Iweder(s) (Iew-) GTOMnoZWRLUQ: Ietw- (Iettw-, Iegu-) I: Ietdvers DGTmnoUMQ: -r
IOZVWRL: -r]
Sus heten si gevohten, ~n159v ~W42r
daz diu ors niht mære enmohten; [DZVR: enmohten F6oGITomnoWL: mochten]
dô sturzten si dar under,

- ensamt, niht besunder. [DOZV: Ensamt F₆₀: Ensament G: Sament I: Ensampt und T: Ensamet m: Gesamet n: Bisamet o: Bisament]
- 25 Ir *ietweder* des geruochte, [DOmnoZVRL: Ir *ivedr* (*ieweder, ietweder, iewederre, -weder*) G: Ietwedere I: Ietdweder TW: Ietweder]
daz er z fiuwer ime helme suochte. [DTOmZV: *fiuwer* (*fur, feur*) GI: *swert* no: Wort fehlt]
Sine mohten vîrens niht gepflegen; [DGTOmZ: *Sine* I_{no}: S₁]
in was ze werke al dâ gegeben.
Dô zerstuben in die schilte, [DF₆₀IOno: D₀ G: Daz m: Der]
als der mit schimpfe spilte [DF₆₀TmnVW: Als GOZRL: S₀ I: So als o: Also] ~o148v
- 112 und vedern wîrfe in den wint.
Dannoch was Gahmuretes kint [D: -e]
ninder müede an deheinem lide. ~O42v
Dô wânde Klâmidê, daz der vride ~m0291
- 5 wære gebrochen ûz der stat; [DF₆₀Tno: gebrochen GIOZ: zerbrochen (*zubrochen*) m: gesproch] ~V35v ~U070
sînen kampffenôz er bat,
daz er sich selben êrte
und mängen wîrfe werte. [DGoRL: mängen ITO: man(ê)gem mnZV: manigen (in o ist mängen synkoptiertes manigen, in DG Gen. Pl. von
mange „Steinschleuder“)]
- Ez giengen ûf in slege grôz,
10 die wâren wol mängen steins genôz. [D: mängen steins G: mängen steine I: mängen slegen T: manegen steine OZ: maniges steins mW:
manigen (*mangen*) *stein* no: der steine V: maniger steine R: meniges stein L: mänge steines U: manegem steine M: mannigens steines Q: manges streites]
Sus antwarte im des landes wirt: ~Z28v
„Ich wâne, dich mängen wîrf verbirt, [DIm: mängen G: manch T: manegen OZVL: manich no: manigen]
wan dâ fûr ist mîn triuwe pfant. [D: -r-]
Hetest êt vride von mîner hant, [DGTOm: Hetest (*Hetsf*) et (*eht, oht*) I: Het / / ein noZ: Hettest (*Hetsf*) d₁] ~n160r
- 15 dir enbræche mängen swenkel
brust, houbet, noch den schenkel.“
Klâmidê dranc müede zuo;
diu was im dannoch gar ze vruo. [D: -e-] [DGOZ: gar ITmno: al]
Sic gewunnen, sic verlorn,
- 20 wart sunder dâ mit strîte erkorn;
doch wart der künec Klâmidê [TWU: 212,21-22 fehlen. Überliefert in D(F₆₀)GIOmnoZVRMQ. I: Sondertext]
an schumpfentiurte beschouwet ê. [DmnoZV: An schumpfentiur (m: scenfenture n: sconfenture o: sconfertur Z: tschumpfenteur V:
schumpfenture) G: Entschunfenture IO: Inshumpfentur] ~M103v
Mit einem niderzucke ~o149r
von Parzivâles drucke ~I29r
- 25 bluot wate ûz ôren und ûz der nasen, [DGOZWL: Bluot wate (*weten*) I: Bluet viel TV: Wat im bluot mno: Wete (no: Wûte) ime blûte]
daz machete rôt den grünen wasen.
Er enblôzte im z houbet schiere [DF₆₀: imz GITOmno: im daz]
von helme und von herseniere. ~L099
Gein slage saz der betwungen lîp. ~m0292
Der sigehafte sprach: „Mîn wîp
- 213 mac nû belîben vor dir vrî. [DGO_{no}: nu belîben I: belîben nu m: in blîben] [DTOnZ: vor GImo: vor]
Nû lerne, waz sterben sî.“ [D: was GITOZ: was]
„Neinâ, werder degen balt!
Dîn êre wirt sus drîzeczalt
- 5 vaste an mir erzeiget, [Q: Blatt 73 / 74 noch vor der Nummerierung falsch eingebunden] ~Q073
sît dû mich hâst geneiget. ~n160v
Wâ möhte dir hêher prîs geschehen? [D: -o-]
Kondwîr âmûrs mac wol jehen,
daz ich der unsælge bin,
- 10 und dîn gelücke hât gewîn.
Dîn lant ist erlœset,
als der sîn schif erœset: [DGZRU: erœset IOVW: verœset TL: œset] [m: 213,12 fehlt no: Sondertext Und ich bin entbloset]
ez ist vil deste lîhter. [DTWU: ist F₆₀GIOmnoZVRMQ: wirt]

- Mîn gewalt ist sihter;
 15 reht manlichiu w~~u~~nne
 ist worden an mir dünne.
 Durch waz sol~~e~~stû mich sterben? ~T43r ~o149v
 Ich muoz doch laster erben
 ûf alle mîne nâch~~k~~omen. [Dm: chum(e)n – frum(e)n GIO: chom(e)n – frum(e)n Tno: com(e)n – vrumen]
 20 Dû hâst den pris und den vrumen.
 Tuostû mir mêr, daz ist âne nôt. [D: Initiale nicht ausgeführt. T von späterer Hand ergänzt] [DTO: mer G: me I: ih me m: onere no:
 Sondertext]
 Ich trage den lebende~~e~~gen tôt,
 sit ich von ir gescheiden bin,
 diu mir herze unde sin
 25 ie mit ir gewalt beslôz, ~m0293
 und ich des nie gein ir genôz.
 Des muoz ich unsælec man
 ir lîp, ir lant, dir ledec lân. ~n161r
 Dô dâhte, der den sic hât,
 sâ an Gurnemanze~~s~~ rât, [DG: Sa ITmZRL: San OW: Wort fehlt no: Sin]
 214 daz ellenthafter manheit [DFoGITOmno: manheit – bereit]
 erbermede solte sîn bereit. [Dm: Erbarme F_oGInoZWRLUQ: Erbermede (Erbarmde; Erbermede) TV: (Solte) erbermede O: Zer barmde M: Er
 bermede]
 Sus volgete er dem râte nâch:
 Hin ze Klâmidê er sprach:
 5 „Ine wil dich niht erlâzen, [DGTmZ: Ine wil IOno: Ich wil]
 ir vater, Liâzen, [DGIOZ: Ir vatr liâzen T: Dem vater liâzen m: Du enbringest liâzen no: Du bringest denne liâzen]
 dûne bringest im dine sicherheit.“ [DGIZ: Dune bringest im T: Dune bringest O: Du bringest im mno: Vatter dine sicherheit]
 „Neinâ, hêrre, dem hân ich herzeleit [DI_{mo}: Neina GTONZ: Nein] [DGITmn: herzeleit OZ: herzenleit o: herzeleit] ~o150r
 getân; ich sluoc im sînen sun.
 10 Dûne solt alsô mit mir niht tuen.
 Durch Kondw~~f~~en âmûrs [DO: condwieren (kundwîr) amurs G: condwiramurs I: kondwiramurs T: cundwiramurs m: kudwîr amurs n:
 kundwûr amurs o: kundwîr amurs]
 vaht ouch mit mir Schenteflûrs;
 ouch wære ich tôt von sîner hant, [DGI: hant – scenscalt (schinschalt) F_omno: hant – scant T: gervalt – schalt O: hant – chan] ~W42v
 wan daz mir half mîn scheneschlant. [DGITWL: -schalt F_oOmnoV: -scant T: -tschaltant]
 15 In san~~e~~ in z lant ze Brôbarz
 Gurnemanz de Grâharz [DmW: de GITOVRLUMQ: von no: der]
 mit werdeclicher hereskraft.
 †Die† tâtên guote ritterschaft; [D: Da GITOmZVRLUMQ: Die no: Der]
 niun hundert ritter, die wol striten; [DOnoZ: wol GI: Wort fehlt T: wolten m: woper (Kürzel per)]
 20 gewâpent ors die alle riten, [Dm: die alle GITnoZVWL: si alle O: alle si] ~m0294 ~n161v
 und fünfze~~h~~en hundert scharjant, [D: zwelf hundert GTOmnoZVWLUMQ: funfze~~h~~en hundert I: wol tusent U: runfbandert]
 gewâpent ich si in strîte vant;
 den gebrast niht wan der schilte. [D: Initiale nicht ausgeführt] [DGITmZ: der O: Wort fehlt no: den] ~O43r
 Sîne~~s~~ hers mich bevilte;
 25 ir kom †doch† kûme der sâme widêr. [D: ouch GTWU: nil IOmnoZRLUMQ: doch]
 Mêr helde verlôs ich sidêr.
 Nû darbe ich vröude und êre. [D: -e-] ~U071
 Wes gerstû von mir mêre?“ ~o150v
 „Ich wil senften dînen vreisen.
 § Var gein den Berteneisen; [§ Beginn F₂₁ / 9 Abschrift von Heyrenbach] [DmnoZ: den F₂₁IO: dem (deme) G: Wort fehlt]
 215 dâ vert ouch vor dir Kingr~~u~~n [D: -u-]
 gein Artûse, dem Bert~~u~~n. [D: -r-] [D: -u-]
 § Dem soltû mînen dienest sagen; [§ Beginn F₂₁ / 9-10] [DITmnoZ: minen GO: min] ~F₂₁21

- bit in, daz er mir helfe klagen
 5 laster, daz ich fuorte dan.
 Ein juncvrouwe mich lachete an;
 daz man die durch mich zerblou,
 sô sêre mich nie dinc gerou. ~L100
 Der selben sage, ez sî mir leit, [DGT_{Om}Z: sage I: sage auch o: sage ich]
 10 und bring ir dîne sicherheit,
 sô daz dû leistes ir gebot, [DF₂₁ZLU: leistes GT_{Om}n_oVWM: leistest I: stest zue R: haltest Q: leigest] [ID: sin F₂₁GI_{Om}n_oZV_WRLUMQ:
 ir] ~n162r
 oder nim al hie den tôt!“ [DF₂₁GZ: albie (F₂₁: albe) IO: hie T_{mno}: albie von mir]
 „Sol daz geteilte gelten,
 sône wil ich z niht beschelten!“
 15 Sus sprach der künec von Brandigân: [DF₂₁OZL: Sus sprach GR: Do sprach IT_{mno}VWU: Sprach M: So sprach Q: Es sprach]
 ~m0295 ~V36r
 „Ich wil die vart von hinnen hân.“ [DGT: von binnen F₂₁O: binnen F_{om}n: von binan I: binne o: von binden]
 Mit gelubde dô dannen schiet, [DmZ: gelubde do F₂₁G: urloube F_o: gelubde er do IOV: urlaube er T_{no}WR: gelub(e)de I: gelubede er] ~Q074
 den ê sîn hôchvart verriet. [DF₂₁OZ: e sin hochvart F_on: sin bohvart e GI: e sin boher muot m: sins bohvart e o: sin boffart ie] ~M104r
 Parzivâl, der wîgant, ~o151r
 20 gienc, dâ er sîn ors al müede vant.
 Sîn fuoz dar nâch nie gegreif, [DF₂₁TOW: dernach (F₂₁OW: dar nach) GI_{mno}ZVL: dar naber (= dar nâch er)] ~I29v
 er spranc drûf âne stegreif, [ID: steigreif F₂₁F_olOnoZ: stegereif GT_m: stegreif]
 daz al umbe begunden zirben [DF_o: alumbe F₂₁O: umb GI: umbe in mn: abombe o: allum] [DGm: begunden F₂₁Z: gunde F_oIT_{no}VWL:
 begonde (-ir) O: gegunden]
 sîne verhouwene schiltes schirben. [DmV: verhouwene F₂₁GIO: Wort fehlt F_o: verbouw // T: verhouwenen noWL: verhouwen Z: ver
 bouwen]
 25 Des wâren die burgære gemeit;
 daz ûzer her sach herzeleit. [DF₂₁GI_{Tmno}: herzeleit OZ: herzenleit]
 Brât und lide im tâten wê; [DF₂₁GIOZWRLMQ: Versfolge wie hier T_{mno}VU: 215,27 nach 215,28] [DGT: lide im F₂₁: lide in I: lit in O:
 bein im] [TU: Andem künige clamide Brat und lide im taten we mno: Man furte den künig clamide Dem brat und lide totten we V: An dem künige clamide Dem
 brat und lide tatent we]
 man leite den künec Klâmidê, [DGIZ: leite O: lert]
 dâ sîne helfære wâren.
 Die tôten mit den bâren
 216 vrûmt er an ir reste. [DZ: Fremt GI: Fuort F₂₁T_{Omno}: Frum]
 Dô rûm/en z lant die geste. ~n162v
 Klâmidê, der werde, ~T43v ~Z29r
 reit gein Læver ûf die erde. [DITZ: laver F₂₁: lovier GI_{mo}: lover O: zovier n: bofar]
 5 Ensamt, niht besunder, [mno: 216,5 nach 216,6; 216,6 nach 216,7; 216,7 nach 216,8: Artus der bittun Der lag ze dianazdrun Und die von der
 taffelrunder Ensamt niht besunder] [DF₂₁T: Ensamt Gm: Ensament I: Ensamp O: Ensampt no: Sament Z: Entsam V: Ensamet W: Insamet]
 die von der tavelrunder [DGIT: Die F₂₁O: Gi]
 wâren ze Dianazdrûn [Dmn: dianazdrun (n: -n) F₂₁O: nazarun G: dianazdrun I: dianazdrun o: drianzdrun]
 bi Artûse, dem Bertûn.
 Ob ich iu niht gelogen hân, ~m0296
 10 von Dianazdrûn der plân [DGI: Von F₂₁F_oT_{Omno}Z: Vor] ~o151v
 muose zeltstangen wonen
 mêr, denn in Spehtshart sî ronen: [DF₂₁F_oGIO_{mno}ZLMQ: dann (dar, dane, danne) TWU: Danne (me in 216,11) V: Denne (me in
 216,11) R: denne]
 § Mit sôcher massen lac § [Beginn F_o / 2] [D: -a-] [D: -id-]
 durch hôchgezît den pfinxtac
 15 Artûs mit maneger vrouwen.
 Ouch mohte man dâ schouwen
 manege banieri und schilt,
 den sunder wâpen was gezilt,
 manegen wol gehêrten rinc. [DTWU: Manegen (W: Manig) F₂₁: Und manic F_oGIO_{mno}ZVRLMQ: Und mangen]
 20 Ez diuhten nû vil grôziu dinc:

- wer möhte diu reis^elachen
sölchem wibe her gemachen? [D: *Solhem wibe* F₄₀F₆₉MQ: *Solhen (M: Sulen) weibes* GIOmnoZVL: *Solhem wibes* TWRU: *Solhen wiben*]
Ouch wände dô ein vrouwe sân,
si solt^e den prîs verlo^m hân, [D: *-re-*] ~n163r
25 hete si dâ niht ir âmîs.
Ich entæt^e es niht deheinen wîs – [DF₂₁F₄₀OZ: *decheinen (Z: keinen)* GVVRL: *deheine (W: keine)* Io: *dehein m: dekeines n: do keine*] [D:
gnis]
Ez was dô manec tumber lîp –
ich bræhte ungerne nû mîn wîp [DF₄₀Z: *ungern* F₂₁GTOmno: *ungerne* I: Wort fehlt]
in alsô grôz gemenge: [DTno: *gemenge* F₂₁GIZ: *gedrenge* O: *gestrenge* m: *gemene*]
ich vorhte unkunt gedrenge. [DTmno: *gedrenge* F₂₁GIOZ: *gemenge*] ~o152r
217 Etslicher hin z ir spræche,
daz in ir minne stæche [W: 217,3-217,6 fehlen] ~W43r
und im die vröude blante; [D: *-e-*]
ob si die nôt erwante, ~m0297
5 daz dient^e er vor und nâch.
Mir wære ê mit ir dannen gâch.
Ich hân gere^det umbe mîn dinc; [DF₂₁Gm: *geret* F₄₀IT: *geredet* O: *geeret* noZV: *geret*]
nû hæret, wie Artûses rinc
sunder was erkenneclîch:
10 Vor ûz mit maneger *se*boie rîch [Dm: *ioie* F₂₁: *fuor* GI: *tschoye* T: *schoye* O: *tho* no: Sondertext]
diu massen^e vor im az, [D: *-a-*] [D: *-id-*]
manec werder man gein valsche laz
und manec juncvrouwe stolz, ~O43v
daz niht wan tjoste was ir bolz: [DF₂₁TOo: *niht wan* GI: *niht ein m: wanne (m_{kon} fügt ein ni) n: nit wenne*]
15 ir vriuwent si gein dem viē^de schôz. [D: *frivent*] [DF₂₁F₆₉mno: *dem* GI: Wort fehlt F₄₀T: *den (rienden)* O: *ir*]
Lêrt^e in strît dâ kumber grôz, ~n163v
sus stuont lîhte ir gemüete, ~U072
daz si z galt mit güete. [D: *siç* F₂₁F₄₀GTOZWRLUMQ: *si daz* I: *si mno: si es ime* V: *siuç im*] ~L101
Klâmidê, der jungelinc,
20 reit mitten in den rinc. ~o152v
Verdecket ors, gewâpent lîp
sach an im Artûses wîp,
sînen helm, sînen schilt verhouwen;
daz sâhen gar die vrouwen.
25 Sus was er ze hove komen.
Ir habet ê wol vernomen, [Q: Blatt 73 / 74 noch vor der Nummerierung falsch eingebunden] ~Q091
daz er des wart betw^ungen.
Er *er*beizte. Vil gedrunge
wart sîn lîp, ê er sitzen vant ~m0298
vroun Kunnewâren de Lâlant. [DF₄₀F₆₉T: *Froun (F₆₉: // un)* F₂₁OZ: *Frouun (Frouwen)* G: *Fron* I: *Fro%* (Falz) O: *Frouwen* mno: *Frouwe*]
218 Dô sprach er: „Vrouwe, sît ir daz,
der ich sol dienen âne haz?
Ein teil mich s twinget nôt.
Sîn dien^est iu enbôt der ritter rôt. [DF₄₀RQ: *Sin* F₂₁GITOWLUM: Wort fehlt mnoZV: *Sinen*] [DORQ: *iu enbot* GZM: *iu enbiut(et)*
(enbeut) ITU: *enbiut* mnoVWU_{kon}: *enbiut(et)* n(ch)]
5 Der wil vil ganze pflîhte hân, [DF₂₁Tno: *vil ganze* GIO: *ganze* m: *vil grosse*]
swaz iu ze laster ist getân;
ouch bit^et er z Artûse klagen. [DGI: *artuse* F₂₁TOmno: *artusen*]
Ich wæne, ir sît durch in geslagen. ~n164r
Vrouwe, ich *br*inge iu sicherheit.
10 Sus gebôt, der mit *mir* streit. [DF₂₁GOZ: *Suss* I: *Daz* T: *Alseç* mno: *Also mir*] [D: *mir* da F₂₁GITomnoZVWLUMQ: *mir*]
Nû leiste ich z gerne, swenne ir welt.

- Mîn lîp gein tôde was verselt.“ [DGITmZ: verselt F₂₁O: geselt (F₂₁: gese^l%) no: gezel^t] ~F₂₁22 ~o153r
 Vrou Kunnewâre de Lâlant ~M104v
 greif an die gâserten hant. [DTmZW: g(ê)iserten F₄₀: gese^r% GnoVLM: gese^r(ê)ten I: gesergeiten O: sichernde R: geserzten U: geiserte Q: verserten]
 15 Al dâ vrou Ginovêr saz,
 diu âne den kûnec mit ir az.
 Keie ouch vor dem tische stuont,
 al dâ im †wart diz mære† kunt. [D: diz mare wart F₂₁F₄₀GITOmnoZVRLUMQ: wart diz (F₂₁I: darz O: dirze m: die dis nU: dise o: des)
 mare W: Sondertext]
 Der widersaz im ein teil; [DF₀mnoZ: Der F₂₁F₄₀GITOVWRLUM: Er Q: Ez] [DIZVRMQ: im G: imz TL: ez (es) F₂₁F₄₀F₀OmnoV: ez
 (es) im W: Sondertext U: (saz)en] ~T44r
 20 des wart vrou Kunnewâre geil.
 Dô sprach er: „Vrouwe, dirre man, [DF₄₀ITOnZ: Do F₂₁Gmo: Doch] [D: Wort fehlt F₂₁F₄₀GITOmnoZVWRUMQ: er L: ke] ~I30r
 swaz der hât gein iu getân,
 des ist er vastê underzogen.
 Doch wâne ich des, er ist ûf gelogen. [DGITnoZVUM: Doch wâne ich F₂₁F₄₀OLQ: Ich wân(ê) m: Do wene ich W: Doch wene ich wol
 R: Wene ich] [DGGZM: des er ist uf ge- I: ir sit uf ge- F₂₁F₄₀OmVWRLQ: er ist an ge- T: raste er si be- no: es ist unge- U: er ist raste be-] ~m0299
 25 Ich tet z durch hoflîchen sitê ~V36v
 und wolte iuch hân gebezzert mite;
 dar umbe hân ich iuwem haz. [D: -re-]
 Iedoch wil ich iu râten daz:
 heizet entwâpenen disen gevangen; [DF₂₁F₄₀ITOmZWLRLU: entwâpen (entwaffen) GV: entwâpenen o: entwappent M: entwâpene Q:
 entwappn (= -en oder -nen)]
 in mac hie stêns erlangen.“ ~n164v
 219 Im bat diu juncvrouwe schier [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: .m F₄₀F₀mnoWR: Im G: Sin F₂₁IToZVLUMQ: In] [DORU: schier
 F₂₁F₀GITmnoZVWLUMQ: fier]
 abe nemen helm und z hersnier. [D: untz F₀GImnoVLU: und F₂₁OQ: sin (helm undz fehlt) ZM: und daz W: das (helm undz fehlt)]
 Dô man z von im stroufte und bant, [DT: Do manz (T: mans) von im stroufte und bant F₄₀: Do man ab im strouf% GI: Do manz abe im
 nam und bant F₂₁O: Der man ab im stroufte (trauf) diu bant mnoV: Do man die bede von ime gebant Z: Do manz ab im strouft und bant RQ: Do man ab im
 stroufte (Q: stroufte) die bant L: Do man daz von im gebant U: Do man von im gestraufte und bant M: Do man ime abe stricte und bant] ~o153v
 Klâmidê wart schiere erkant.
 5 Kingrûn sach dicke [D: -r-]
 an in kuntliche blicke.
 Dô wurden an den stunden
 sîne hende alsô gewunden,
 daz si begunden krachen
 10 als die durren spachen. [DIR: Als G: Sam F₂₁TOmnoZVWLUMQ: Alsam]
 Den tisch stiez von im zehant [DGIImno: Text wie hier (I: er hin statt von im)]
 Klâmidê scheneschlant. [DGE: scenscalt mno: stunstant] [F₂₁TOZVWLUMQ: Sondertext 219,11-12: Ander stant sin (W: im) vroude swant
 Den tisch stiez er (TU: Er stiez den tisch) von im zehant F₄₀: Sondertext 219,11-12: %vroude swant %von im zehant R: Sondertext 219,11-12: In der zitt sin
 frad an im schwand Den tisch stiez er von im zehant]
 Sinen hêren vrâget er mære;
 den vanter vrâuden lære. [D: -er-]
 15 Der sprach: „Ich bin ze schaden geborn.
 Ich hân sô wirdet her verlorn,
 daz muoter nie gebôt ir brust
 dem, der erkante hâher vlust. [DF₂₁GTOm: hoher I: grozzer no: hobe]
 Mich enriuwet niht mînes hers tôt ~m0300
 20 dâ gegen: minne mangels nôt
 leitet ûf mich sôlichen last,
 mir ist vrâude gestîn, hôchmuot gast. [D: -er-] [DF₄₀moZ: gestin bohmuot F₂₁m: gestin hobe muot G: in bohem muote IT: gest(ê) inbohém
 muote O: unde boher muot] ~n165r
 Kondwîr âmûrs vrunt mich grâ. ~o154r
 Pilâtus von Ponzîâ,
 25 und der arme Jûdas, ~Z29v
 der bî einem kusse was ~W43v

an der †triuwelôser† vart, [D: triuveloser F₂₁: trwlosen F₄₀: %on GTOZQ: triuvelosen (ZQ: trewe-) I: triuvelosen mnoWRLUM: trawelossen V:
triuveloser R: traweloss]

dâ Jêsus verrâten wart,
swie daz ir schepfære ræche,
die nôt ich niht verspræche,

220 **E**z Brôbarzære vrouwen lîp ~L102

mit ir hulden wære mîn wîp,
sô daz ich si umbeyenge, ~O44r

swie ez mir dar nâch ergienge.

5 Ir minne ist leidet verre ~Q092

dem kûnege von Îserterre. [DF₂₁F₄₀GTmnoZRLMQ: iser IOVWU: isen]

Mîn lant und z volc ze Brandigân [D: untz F₂₁GITmno: und daz (dez) O: unde z [DF₂₁F₄₀GITm: ze O: von no: Wort fehlt] ~U073
mûezen s immer jâmer hân.

Mînes veter n sun Mâbonagrîn [D: veter F₂₁F₆₀GITomnoZVWRLUMQ: -n]

10 leit ouch dâ ze langen pîn. [DF₂₁F₆₀TOm: langen GIno: lange]

Nû bin ich, kûnec Artûs,

her geriten in dîn hûs,

betwungen von ritters hant.

Dû weist wol, daz in †mînem† lant [DITWLU: wol F₂₁GOMnoZVRMQ: vil wol] [DF₂₁GImnoZWR: in (F₂₁: i/ PFEIFFER: in) min
F₄₀Q: in meine (Nasalstrich für m) TVU: dir min (220,15 hat statt ist) O: ich min (220,15 hat statt ist) R: in min L: nû min M: in mime] ~m0301
~n165v

15 dir manec laster ist getân. ~o154v

Des vergiz nû, werder man; [DF₂₁ITOVWRL: werder Gmno: vil werder]

die wîle ich hie gefangen si,

lâz mich s olches hazzes vrî! [D: -x-]

Mich sol vrou Kunnewâre

20 ouch scheiden von dem vâre,

diu mîne sicherheit enpfienç,

dô ich gewâpent fûr si gienc.“ [DF₄₀RQ: gewapent F₂₁GITomnoZVWLUM: gefangen]

Artûs vil getriuwer munt [DF₄₀RMQ: Artus F₂₁GITomnoZVWLUM: Artuses o: Artusus]

verkôs die schulde sâ zestunt. [DF₂₁F₄₀GTOZ: sa I: da mno: san]

25 **D**ô vriesch wîp und man,

daz der kûnec von Brandigân

was geriten ûf den rinc.

Nû dar nâher; dringâ drinc!

Schiere wart daz mære breit.

Mit zûhten iesch gesellekeit

221 Klâmidê, der vrûden âne: [D: -e-]

„Ir sult mich Gâwâne [DG: gawane]

bevelhen, vrouwe. Bin ich s wert,

sô weiz ich wol, daz er s ouch gert.

5 Leistet er dar an iuwer gebot, [DF₆₀I: Leistet F₂₁GTOmno: Leist] ~T44v

er êret iuch und den ritter rôt.“ ~n166r

Artûs bat sîner swester sun ~o155r

gesellekeit dem kûnege tuon.

Daz wære iedoch ergangen. ~m0302

10 Dô wart wol enpfangen [DF₂₁F₄₀TOmnoZVW: wol F₆₀GImkor: er wol]

von der werden massenîc ~M105r

der betwungene valsches vrîe.

Ze Klâmidê sprach Kingrûn: [D: -x-]

„Ôwê, daz ie dehein Bertûn

15 dich betwungen sach ze hûs!

Noch rîcher denne Artûs

- wære dû helfe *und* urbor, [D: urborn F₂₁GITomnoZVWRLUMQ: urbor]
und hetes/ dine jugent bevor. [DT: hetes F₂₁F₄₀ORMQ: het(e) doch GZVWL: betest doch I: betist auch mno: betest U: betes doch] [D: bevor
F₄₀mnoVUQ: bevor F₂₁GITOZWLM: vor]
- Sol Artûs dâ von prîs nû tragen, [DGOno: prîs nu I: nu prîs m: prîs]
20 daz Keie durch zorn hât geslagē
ein edele fürstinne, [DIO: Ein F₂₁G: Eine mno: Uwe (Uwer)]
diu mit herzen sinne ~F₂₁23
ir mit lachen^e hât erwelt, [DF₄₀IO: lachen GT: lachene]
der âne liegen ist gezelt
25 mit wârheit für den hâhsten prîs? [D: -o-]
Die Bertenoise ir lobes rîs ~I30v
wænent nû hôch gestôzen hân:
Âne ir arbeit ist getân, [D: arbeit F₂₁GITomno: arbeit] [DF₂₁F₄₀OZRLMQ: ist GI: ist ez^eTU: ez wart mnoVW: wart]
daz tôte her wider wart gesant [DGOnWR: tote F₂₁F₄₀ImoZVL: tof TU: dort] ~n166v
der kûnec von Kukûmerlant, § [§ Ende F₄₀ / 2] ~o155v
222 *und* daz mîn hêrre im siges jach,
den man gein im in kampfē sach.
Der selbe hât betwⁿgen mich
gar âne hâlingen slich. [DF₄₀Gmno: hâlingen (belingen; halingen) F₂₁O: hâlichen I: belinge] ~m0303
5 Man sach dâ fiuwer ûz helmen wæn ~V37r
und swert in hⁿden umbe dræn.“ [D: -e-]
Dô sprâchen si alle geliche, [DTVW: sprachen si F₂₁GOZRL: iabens (iabē sie) I: iahen mo: sprachen n: sprochen]
§ beidiu arme und rîche, § [§ Beginn F₂₁, F₂₃ / Naumburg] [DT(mno): Beide F₂₁O: Wort fehlt F₂₃GI: Beidiu]
daz Keie hete missetân.
10 Hie sule wir diz mære lân, [D: sule F₂₁F₂₁GTIom: suln (sulen)]
und komen s wider an die vart.
Daz wⁱeste lant erbûwen wart,
dâ krône truoc Parzivâl.
Man sach dâ vr^ude *und* schal. [D: -e-]
15 Sîn sweher Tampenteire ~Q093
liez im ûf Pelrapeire ~W44r ~L103
lieht gesteine *und* rôtez golt; [DF₂₁Tmno: und GIO: Wort fehlt] [DT(mn): rotes F₂₁GI(o)Z: rote^e O: rof]
daz teilt^e er sô, daz man im holt
was durch sîne milte.
20 Vil baniere, niuwe schilte,
des wart sîn lant gezieret, [DTV: Des GIOZ: Wort fehlt mno: Der]
und vil geturnieret ~n167r ~o156r
von im *und* von den sînen. [DGITmn: und von O: von o: und] ~O44v
Er liez dicke ellen schînen
25 an der marke sînes landes ort,
der junge degen unervorht. [D: unervorht F₂₁GIOoZVR: unerforht TmnWL: unervort U: und ervort M: unre forcht Q: by und dort]
Sîn tât was gein den gesten ~U074
geprüvet für die besten. [DGTIZ: für die F₂₁O: z^e der mno: für den]
Nû hæret ouch von der kûnegîn: ~m0304
Wie möhte der immer baz gesîn?
223 Diu junge, süeze, werde
het^e den wⁿsch ûf der erde.
Ir minne stuont mit s^olicher kraft: [D: -e-]
gar âne wankes anehaft.
5 Si het^e ir man dâ für erkant,
ietwederz an dem andern wart: [D: Ietwederz F₂₁: Irtwederz GITmnoVLM: Ietwederz (Ietwederz, Ietwederz, Ietwederz) OZRQ: Ir ietwederz
(ittwers) W: Das weders U: Ietweder] [F₂₀mno: nach 223,6 2 Zusatzverse]
er was ir liep, alsô was si im. [DF₂₁mnRM: also GTOoZVWUQ: als I: sam]

- Swenne ich daz mære an mich nû nim, [DF₂₁Omn: nu nim(ē) GITZ: genim(ē) o: nieme nim Q: 223,8 fehlt]
daz si sich müezen scheiden,
10 dâ wehset schade in beiden.
Ouch riuwet mich daz werde wîp.
Ir liute, ir lant, dar zuo ir lîp [DF₂₁F₆₀G₀Mo: dar zuo I: Sondertext n: und dar zuo] ~o156v
schiêt sîn hant von grôzer nôt; [D: und F₆₀G₁₀IT₀OmnoZVWRLUMQ: von] ~n167v
dâ gein si im ir minne bôt.
15 Eines morgens er mit zûhten sprach
(manec ritter ez hôrte und sach): [DF₂₁TOZVWLUMQ: Manec GI: Daz ez manch mno: Da er manig R: M-]
„Ob ir gebietet, vrouwe, ~Z30r
mit urloube ich schouwe,
wie ez umbe mîne muoter stê.
20 Ob der wol oder wê
sî, daz ist mir harte unkunt. [DGVU: harte F₂₃F₂₁IT₀mnoWRLUMQ: Wort fehlt Z: gar] ~T45r ~m0305
Dar wil ich z einer kurzen stunt, [DZR: Daz F₂₃F₂₁G₁₀IT₀mnoVWLUMQ: Dar MQ: Da]
und ouch durch âventiure zil.
Mac ich iu gedienen vil,
25 daz giltet iuwer minne wert.“ [DF₂₁IT₀mnoZVWLUMQ: giltet GORM: gilt]
Sus hete er urloubes gegert.
Er was ir liep. Sô z mære giht,
sine wolte im versagen niht.
Von allen sînen mannen
schiêt er al eine dannen.

B u c h V

- 224 Swer ruochet hœren, war nû kumt, [D: 8. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in F₂₁IT₀mnoZRUQ; Einrückung für vorgesehene 3-zeilige Initiale in O; Initialen in VWL; kein Trennzeichen in Hss, die Sinngliederung haben: M] ~m0306 ~m0307 ~n168r ~n168v ~o157r ~o157v
den âventiure hât ûz gevrumt,
der mac grôziu wînder
merken al besunder.
5 Lât rîten Gahmuretes kint!
Swâ nû getriuwe liute sint,
die wînschen im heiles, wan ez muoz sîn, [DImoZVWUQ: wan(d) ez F₂₁OL: wan daz GTnRM: ez]
daz er nû lîdet hôhen pîn, [DF₂₁TOmnZ: Daz er nu (Z: nu fehlt) F₆₀: % nu G: Er muoz nu I: Daz er von frowen o: Das niemer]
etswenne ouch vrôude und êre. [D: -e-]
10 Ein dinc in müete sêre, ~W44v
daz er von ir gescheiden was,
daz munt von wîbe nie gelas [DGITmoZ: munt F₂₁O: man v: niman]
nâch sus gesagetem mære, [D(o)WL: Nach F₂₁G₁₀IT₀(mn)ZVRUMQ: Noch] [D: gesagetem GTZRLUMQ: gesag(ē)te (U: gesate) I: geseite
F₂₁O: sag(ē) mV: gesagetten no: gesaget]
diu schœner und bezzet wære.
15 Gedanke nâch der kûnegîn ~M105v
begunden krenken im den sîn.
Den müese er gar verlor n hân, [D: Der F₂₁G₁₀IT₀mnoZVWRLUMQ: Den M: De] [D: -re-]
wære z niht ein herzehafter man. [DTWRUMQ: herzehafter (WR: hertzhaffter Q: hertzhaffter) F₆₀: geberze / / GIZL: herzenhafter O: herzen
hafi mno: geberzer V: geberzet]
Mit gewalt den zoum daz ros
20 truoe über ronen und tûdurch† mos, [D: durchez F₆₀no: daz F₂₁G₁₀IOZWRLUMQ: uber TmVQ: durch]
wand ez enwiste niemens hant. [DTmVWR: enwiste (W: enwischte) F₂₁G₁₀IL: wiste O: nwesse]
Uns tuot diu âventiure bekant,
daz er bî dem tage reit,
ein vogel hete es arbeit, [DTm: hetes (T: -ez) G: bet IOZ: bet sîn n: bette es o: Lücke] ~n169r

- 25 solt^e er z allez hân ervlogen. [D: enflögen F₆₀GITOnoZ: ervlogen m: erslagen] ~o158r
 Mich enhab^e diu âventiure betrogen, ~m0308 ~L104
 sîn reise unnâch was sô grôz ~I31r ~O45r ~V37v
 des tages, dô er Ithêrn schôz, ~Q094
 und sît, dô er von Grâharz
 kom in daz lant ze Brôbarz.
- 225 Welt ir nû hœren, wie ez im gestê?
 Er kom des âbendes an einen sê. [DR: abents (aubencz) F₂₃F₂₁GTOmnoZVWLUMQ: abendes I: abens] ~F₂₁24
 Dâ heten geankert weideman,
 den was daz wazzer undertân.
- 5 Dô si in rîten sâhen, [mno: 225,5 nach 225,6]
 si wâren dem stade sô nâhen,
 daz si wol hôrten, swaz er sprach.
 Einen er ime schiffe sach,
 der hete an im alsôch gewant, [DF₂₁OmZL: alsôch (alselb; al sollich; al solhe) GTnoV: solch]
- 10 ob im dien/en elli lant,
 daz ez niht bezzer möhte sîn.
 Gefurriet sîn huot was pfâwin. [DF₂₁GTOZVWLUMQ: was I: was vor sîn buet mno: Wort fehlt] [D: -a-]
 Den selben vischære [D: w-]
 begunde er vrâgen mære,
- 15 daz er im riete durch Got ~U075
 und durch sîner zûhte gebot, [DTVWU: Und F₂₁GIOmnoZRLMQ: Und ouch] ~n169v
 wâ er herberge möhte hân.
 Sus antw^{ur}te im der trûrege man: [DTVWU: Sus F₂₁GIOZRMQ: Des mno: Do I: Daz] ~o158v
 er sprach: „Hêrre, mir ist niht bekant, [DTVWLU: niht bechant GI: unerbant F₂₁OZRMQ: unbekant (unbekant) mno: niht erkant]
- 20 daz weder wazzer oder lant [DTno: oder F₂₁GIOm: noch] ~m0309
 inre drîzec mîlen erbûwen sî, [DR: Inre F₆₀GITmnoVWUM: In F₂₁OLQ: Inner Z: Inne] [D: -w-]
 wan ein hûs, †daz lî† hie bî. [D: lî Inre F₂₁ImoZRLQ: daz lî G: diu lî (burch statt hus) F₆₀: daz ist nM: lî TVU: diu ste(f) (burch statt hus)
 W: (bruck) stat I: Wôrter fehlen (burch hie nabe)]
 Mit triuwen ich iu râte dar;
 war möht ir tâlanc anderswar? [DF₂₁GTOZUQ: moht I: meht mno: mochten VW: mehtent R: meht LM: mochte]
- 25 Dort, an des velses ende, [DITmZVW: velses F₆₀: velsez GO: veldes no: felsches]
 dâ kêret zer zeswen hende.
 Sô ir ûf hin kumt an den graben, [DnoZ: uf hin F₂₁ITO: hin uf m: uff in]
 ich wæne, dâ müezet ir stille haben.
 Bitet iu die brücke nider lâzen [DZ: brucken GTmnoV: bruke (brugge) O: bruk]
 und offenen iu die strâzen.“ [DF₂₁GOZWRQ: offen TnoVU: offennem m: offenet M: offene]
- 226 Er tet, als im der vischære riet; [DF₂₁GIOZRLMQ: Versfolge wie hier TmnoVWU: 226,1 nach 226,2] [DO: .r Initiale nicht
 ausgeführt. D: E von späterer Hand ergänzt. F₂₁GIZLMQ: Er TU: Als (Er tet fehlt) mnoVW: Und R: So]
 mit urloube er dannen schiet.
 Er sprach: „Kumt ir rehte dar, [DF₂₁GTON: Er I: Do m: Der o: //] ~T45v
 ich nim iuwer hînte selbe war.
- 5 Sô danket, als man iuwer pflege.
 Hûetet iuch, dâ gênt unkunde wege;
 ir mûget an der lîten
 wol misserîten. [DF₂₁O: Wol GImnoZ: Vîl wol TV: Vîl lîhte]
 Deiswâr, des ich iu doch niht gan.“ ~n170r
- 10 Parzivâl, der huop sich dan.
 Er begunde wackerlîchen draben ~o159r
 den rechten pfat unz an den graben.
 Dâ was diu brücke ûf gezogen, [DZV: Da F₂₃F₂₁GITOL(mnoWRUMQ): Do]
 diu burc an veste niht betrogen. § [§ Ende F₂₃ / Naumburg 1] ~m0310
- 15 Sî stuont, †als† si wære gedræt. [DTRUQ: als F₂₁GIOmnoZVWLM: reht(e) als(e)]

- Ez envlüge oder hete der wint gewæt, [DF₂₁GTON: der I: Wort fehlt mo: den]
mit sturme ir niht geschadet was.
- Vil türne, manec palas [DF₂₁F₆₀T: manec (manic) GO: mangiu moZ: manige n: manigen]
dâ stuont mit w^underlîcher wer.
- 20 Ob si suochten elliu her,
sine gæben für die selben nôt
ze drîzec jâren niht ein brôt.
Ein kna^be des geruochte
und vrâg^ete in, waz er suochte, [DT: was F₂₁GIOZV: waz]
- 25 oder wannen sîn reise wære.
Er sprach: „Der vischære
hât mich von im her gesant.
Ich hân genigen sîner hant ~O^{45v}
■ iuwan durch der herberge wân. [DTm: Niwan F₂₁GI: Wort fehlt O: Niht wan n: Nit wenne o: Nûd durch wan O_{kon}:
Umstellungszeichen von wan vor durch]
- Er bat die brücke nider lân, [DImWMQ: brucken F₂₁G^{Tn}ZVRLU: bruke (brugge) Oo: bruc] ~W^{45r}
227 und hiez mich zuo ziu rîten in.“ [DTQ: zuo ziu (Q: zeuch) F₂₁GIomnoZVWRLUM: zuo iu (eu, iuch m: in W: im)] ~n^{170v}
„Hêrre, ir sult willekomen sîn!
Sît es der vischære verjach, [DIT(ZVU): ez F₂₁(F₆₀)G(mnoWRLMQ): es O: des] ~Z^{30v} ~L¹⁰⁵
man biutet iu êre und gemach ~o^{159v}
- 5 durch in, der iuch san^ete wider“,
sprach der kna^be und liez die brücke nider. [DF₂₁GITOVZL: lie mnoWRUMQ: lies (liez)]
In die burc der küene reit
ûf einen hof wîr und breit. ~m⁰³¹¹
Durch schimpf er niht zertretet was – [Dm: zertret GITVWL: zer tretet F₂₁O: zertretet n: zu trege oZQ: zu tret R: zertret UM: zuo treten]
- 10 dâ stuont al kurz grüene gras;
dâ was bûhurdieren vermiten –,
mit banieren selten über^riten, ~Q⁰⁹⁵
alsô der anger z Abenberc.
Selten vrœlichiu werc
- 15 was dâ gev^rûmt ze langer stunt; [D: -ir-]
in was wol herzen jâmer kunt.
Wênec er des gein in engalt. [DGTOno: in F₂₁m: Wort fehlt I: im] ~M^{106r}
In enpfiegen ritter jun^e und alt.
Vil kleiner junchêrrelîn
- 20 sprungen § gein dem zoume sîn; [§ Beginn F₅₄]
ieslichez für z and^er greif. [DF₂₁GO: Ieslichez I: Ieglichez mn: Ieglicher o: Ieglich]
Si hab^eten sînen stegreif; [DF₂₁OZR: Si habten sinen F₆₀noV: An zoun und an G: Si halten sinen I: Si habtan (= si habten an?) sinen TW: Und
habeten im den m: Zu zûm und an]
sus muose^r von dem § orse stên. [§ Beginn des von WILHELM gelesenen Teils von F₅₄] ~n^{171r}
In bâten ritt^er fürbaz gên,
- 25 die fuorten in an sîn gemach.
Harte schiere daz geschach,
daz er mit zuht entwâpent wart. ~o^{160r}
Dô si den jungen âne bart
gesâhen alsus minneclich, [DF₂₁F₅₄O: alsus F₆₀GTmo: also I: Wort fehlt n: als]
si jâhen, er wære sælden rîch.
- 228 ■ in wazzer iesch der junge man. [D: Initiale nicht ausgeführt]
Er tw^uoc den râm von im sân
under n ougen und an handen. [D: Undern ougen und an F₂₁ZRQ: Undern ougen und an den F₅₄: Von / / ougen unde von (WILHELM falsch
den) G: Under ougen und an IOL: Under den ougen und an den TU: Undern ougen und abe den mn: Under den ougen und o: Und under den (m wiederholt den)
ougen und VW: Under ougen und abe den M: Von den ougen und der (hand)]
Alt und junge wänden, ~m⁰³¹²

- 5 daz von im ander ta^e erschine; [DZ: andr tag erscin F₅₄: der ander tag erschine F₆₀: ander tac schine GIO: ein ander tag erschine TVWU: Daz der ander tac von im scine m: ersch ander tag schine (m_{Korrektor} rügt nach ersch ein: in) no: ander tag erschein R: ein ander tag erschein L: ein ander tach erschine] ~U076
- sus saz der minneclîche win^e
gar vor allem tadel vrî. [DF₂₁GOZ: tadel F₅₄: ta⁹/ I: tades Tmno: zadel/ V: wande] ~V38r
- Mit pfelle von Arâbî ~I31v
- man truoc im einen mantel dar. [D: Man truog F₂₁GIOZVWRLUMQ: Man brabt T: Brabte man mno: Truog man]
- 10 Den legete an sich der wol gevar
mit offener snüere.
Ez was im ein lobes gefüere. ~F₂₁25
- Dô sprach der kamerære kluoc:
„Repanse de schoie in truoc, [DTmVRUQ: Repanse de scoye (joie, shoye, tschoye) G: Urrepanschoye I: Min frowe diu chungin O: Urrepansch
derschoy no: Repan so die scorie Z: Virepansase deschoie W: Urepans de tschoye L: Urrepansa de schoie M: Urrepan sate schauwe]
- 15 mîn vrouwe, diu künegîn; [D: de GITO: diu] ~n171v
- abe ir sol er iu gelihen sîn, [DOmo: Ab ir sol er G: Ober iu sol T: Über euch sol T: Aber sol er n: Obe ir sol er]
- wan iu ist niht kleider noch gesniten. [G: 228,17-228,24 fehlen R: 228,17 fehlt] [Do: Wan ITOZ: Wort fehlt mn: Wanne (Wenne)]
[DITO: niht chleider noch m: niht kleider noch o: nut kleider nach] ~G-
- Jâ mohte ich si s mit êren biten, [DTWU: mohte ich F₂₁OmoZRM: moht ir (mR: moht er) IVL: mohtet ir]
- wande ir sît ein werder man, ~T46r ~o160v
- 20 ob ich z geprüevet rehte hân. [DF₂₁OmoZ: geprüevet rehte han I: rehte brueren chan TVRUM: geprüevet rehte kan n: prüffet rechte han W:
gebruefen kan Q: enprüffet rechte han]
- „Got lôn^e iu, hêrre, daz ir s jecht. [n: 228,21-22 fehlen] [DTOmVW: daz irs iecht F₂₁ZRL: si(n)t statt daz I: sît ir mîrs iecht o: das irs iehen]
- Ob ir mich ze rehte speht, [DF₂₁ITOmZ: speht o: spehen]
- sô hât mîn lîp gelücke erholt: [T: 228,23-24 fehlen]
- diu gotes kraft gît s^olchen solt. [D: -æ-] [G: 228,17-228,24 fehlen]
- 25 Man schancte im und pflac sîn sô, ~G+
- die trûren wâren mit im †vrô†. [D: -æ-] [D: al vro F₂₁F₆₀GITOmnoZVUMQ: fro]
- Man bôt im wirde und êre, [G: 228,27-229,18 fehlen] ~G-
- wan dâ was râtes mêre,
denne er ze Pelrapeire vant, ~m0313
- die dô von kumber schiet sîn hant. [DF₂₁: Die do IOZ: Die da T: Die mno: Do diu] [DITnoZ: sîn hant O: sîn lant m: ron dant]
- 229 Sîn harnasch was von im getragen.
Daz begunde er †sider† klagen, [D: sider sere F₂₁IOmZRLMQ: sider TU: Dc er iedoch (doch) begunde klagen n: sît ber o: sît VW: Daz er doch
sît begunde klagen]
- dâ er sich schimpfes niht versan:
Ze § hove ein rede spæher man [DF₅₄TZLU: ein rede spæher man I: ein wort spæher man O: ein rede spæher man sprach mno: kam der werde
man] [§ Beginn des teilweise lesbaren Teils von F₅₄ / 1vb: %oove ein rede spæher man]
- 5 bat komen ze vrexellîche [DF₂₁F₅₄W₃₁u₃₁mIZVR: Bat F₅₄(?)TW: Hiez O: Er bat] [DITZWU: chomn z F₂₁IOVRLMQ: z fehlt mno:
Sondertext Den enpfing man mineclîche] [D: -æ-]
- den gast ellens rîche [DF₂₁F₆₀TO: ellens rîche F₅₄: ellens / / che I: ellens rîchen mno: ellentrich(ê)]
- zem wirte, als ob im wære zorn.
Des het^e er nâch den lîp verlorn
von dem jungen Parzivâl.
- 10 Dô er sîn swert wol gemâl ~n172r
- ninder bî im ligen vant, [DIImno: Ninder (n: Niergent) bi im ligen F₂₁F₅₄O: Bi im ninder ligen T: Bi im ligen niender] ~o161r
- zer fuste twanc er sus die hant, [DF₂₁F₅₄Z: Zer fuste (fuste) F₆₀: / er fust IO: Zue der vust T: Zeiner vust mno: Der furste]
- daz daz bluot ûz n nagelen schôz [DTU: Daz dez (Dc d; Daz daz) F₂₁OZR: Daz F₅₄ImnoVW: Daz im daz (imz) (F₆₀)L: Daz im (F₆₀:
/ c im)] [D: nzen F₂₁F₅₄F₆₀ITOnoZVWRLUM: nzen dem mQ: nzen dem (m: nage)] ~L106
- und im den ermel gar begôz.
- 15 „Nein, hêrre!“, sprach diu ritterschaft,
„ez ist ein man, der schimpfes kraft
hât, swi^e trûrec wir anders sîn.
Tuot iuwer zuht gein im schîn! [G: 228,27-229,18 fehlen] ~O46r
- Ir ensult z niht anders hân vernom^en, [DF₅₄R: Iren F₂₁ITOmnoZVWLUMQ: Ir G: N (warf)] ~G+
- 20 wan daz der vischære si kom^en. ~W45v

Dar gêt; ir sît im werder gast; [G: Sondertext *Zuo dem gie der werde gast*] [DF₅₄W: Dar get ir sît im (F₅₄WILHELM falsch: ein) F₂₁IZRLQ: Zuo dem get (gat) ir sît im (R: ir im sind ir) ein OM: Zdem get ir sît ein TmVU: Dar gat ir sît im ein n: Dar gont in und sît ime ein o: Dar gant im sît ein] und schüttet abe iu zornes last.“ [G: Sondertext *An dem des wunsches niht gebrast*] [DF₅₄TVWU: Und schüttet ab (U: ron) iu I: Und lat ab en den OZRLQ: Unde legt (lait) abiu (ab iich R: ab ir) mno: Und lat von iich den M: Auch leit von uch] [D: zornes F₅₄: zornes ganz lesbar] Si giengen ûf einen palas. [Dm: einen F₂₁F₅₄GIONoZ: ein] [F₅₄: Von WILHELM nicht gelesen (Initiale S nur vorgeschrieben) Si gingen uf ein palas]

Hundert krône dâ gehangen was, [DF₅₄ITOVZVRLUMQ: Hundert G: Wol bundert mno: Do bundert (dâ fehlt)] [F₅₄: Von WILHELM nicht gelesen: Hundert chron da gehangen was] ~m0314

- 25 vil kerzen drûf gestôzen,
obe den § hûsgeôzen; [§ Ende F₅₄ / 1. Noch lesbar (unterer Teil der Buchstaben abgeschnitten): %oen. Ob den bu?o] ~Q096

kleine kerzen †umbe† an der want. [D: al umbe F₂₁GITOmnoZVWRLUMQ: umb (umme)]

Hundert bette er ligen vant

(daz schuofen, die s dâ pflâgen); [G: 229,29-230,2 durch Sondertext in 2 Verse zusammengezogen] [DF₂₁Q: dies da IZ: die sin da TRLUM: die ez (es, is) da O: di des mnoVW: die es (ez)]

hundert kulter drûfe lâgen.

- 230 le vier gesellen sunder sitz, [DF₂₁F₆₀ITO: le m: Ir no: Io] [DF₂₁F₆₀TOmn: sitz Q: Sondertext I: zitiz o: sitzen]

dâ †enzzwischen† was ein undervitz, [DRU: zwischen (U: tuschen) F₂₁F₆₀ITOmnoZVWLMQ: enzzwischen (entzzwischen, entwuschen) G: Sondertext] ~n172v

derfür ein teppech sinewel.

Filli roi Frimutel [D: Fülle roy G: Filiroy I: Fili roy TOVW: Fülle roys mo: Fili rois nRL: Fili roys Z: Fillurois UQ: Filliroy M: Ffili rois] ~o161v

- 5 mohte wol geleisten daz.

Eines dinges man dâ niht vergaz:

Sine hete niht betûret, [DGITZ: Sine Omno: S] [D: -re-]

mit marmel was gemûret [DGIT: marmel F₆₀mno: marmel OZ: mermel] [D: -re-]

drî vierecke fiuweram; [DO: fiwer F₂₁F₆₀GTZVW: fur I: niwer mo: fur n: mit] [DF₂₁IOVRM: ram – nam F₆₀TmnWLU: rame – name G: ram – name o: rane – name Z: ram – ram]

- 10 dar ûfe was des fiuwers name, [DI: fiwers F₂₁GZ: fiurs (feurs) F₆₀: fuors T: viures O: fiuwer m: fures no: fur]

holz, hiez †lign† alôe. [DTZRU: lign F₂₁IOoVWLM: lignum G: ling mn: lingnum Q: lig]

Sô grôziu fiuwer sît noch ê

sach niemen hie ze Wildenberc.

Jenez wâren kostenlichiu werc. [D: chostenlichiu F₂₁F₆₀OmnoZVWRLUMQ: kostlichiu (-che-, -ch-, kunstliche) GIT: chostlichiu]

- 15 Der wirt sich selben setzen bat [DF₂₁Om: selb(e)n GIT: selb(e) no: selber] [DTmn: sezzzen GIOoZ: sitzen]

gein der mitteln fiuwerstat

ûf ein spanbette. [DTVWU: Uf ein GIOZRL: An ein mno: Uf einem] ~M106v

Ez was worden wette

zwischen im und der vrôude; [DGTOZ: vrede (vroude) I: vreunde mno: vronde L: vrowende] ~m0315

- 20 er lebete niht wan tৌwende. [DL: towende G: tounde I: teunde TOVW: toud mn: tonde o: tunde Z: geude]

In den palas kom gegangen, [O: Nach 230,21 folgen 231,25-232,2; danach 230,21 ff. (230,21 und 231,25-232,2 wiederholt) (230,25 nach 230,26)]

der dâ wart wol enpfangen, [DGTmoZ: Der da wart wol I: Der wart wol O: Da wart da wol n: Der do wol wart]

Parzivâl, der lieht gevar, [TVWU: 230,23 nach 230,24]

von im, der in sante dar. ~n173r

- 25 †Er† liez in dâ niht langer stên; [DTmnoVWU: Versfolge wie hier F₂₁GIOZRLM: 230,25 nach 230,26] [D: Der liez GORL: Er lie F₂₁IZ: Ern lie TVUM: Ern liez mno: Er beleip (in da fehlt) W: Er lies] ~Z.31r ~U077

in bat der wirt nâher gên ~o162r

†und sitzen†, „Zuo mir dâ her an! [U: 230,27 nach 230,28] [D: Und sitzen F₂₁GITOZVWRLUMQ: Sitzet mnoV: Er sprach sitzen]

Satzte ich iuch verre dort hin dan,

daz wære iu al ze gastlich.“ [DF₂₁GITm: alze O: gar ze no: alle zu]

Sus sprach der wirt jâmers rîch. [D: Sus sprach der wirt F₂₁GZVRQ: So sprach der wirt ITWLU: Sprach der wirt OM: Do sprach der wirt mno: Der wirt was]

- 231 Der wirt hete durch siechheit [DO: Initiale nicht ausgeführt. D: D von späterer Hand ergänzt] [DF₂₁GTZ: siechheit IO: sicherheit mn: sine siechheit o: sin sicherheit] [(D)F₂₁GT(O)Z: Der wirt I: Er mno: Und]

grôziu fiuwer, und an im warmiu kleit. [DF₂₁TZVWRUMQ: an im (R: an in) GIOmnoL: an im fehlt]

Wît und lanc zôbeln,

sus muose ûzen und innen sîn

- 5 der pelliz *und* der mantel drobe. [DTWU: Der F₂₁F₆₀GIOMnoZVRL: Ein Q: Einen] [DTZL: der F₂₁F₆₀GIOMnoVWRM: ein U: Wort fehlt Q: einen]
 Der swecheste balc wäre wol ze lobe;
 der was doch swarz *und* grâ. ~T46v
 Des selben was ein hûbe †dâ† [D: alda F₂₁GITOMnoZVWRLUMQ: da]
 ûf sînem houbete, zwivalt
 10 von zobele, den man tiure galt.
 Sinwel arâbisch ein borte
 oben drûf gehôrte;
 mitten dran ein knöpfelîn, [D: -æ-]
 ein durchliuhtec rubîn. ~m0316
 15 Dâ saz manec ritter kluoc,
 dâ man jâmer für si truoc.
 Ein knabe spranc zer tûr dar in, [D: -ir-] [DF₂₁TOVL: dar in F₆₀GImnZ: ber in oRUM: in W: bin in Q: do/ in] ~n173v
 der truoc eine glavîn. [DGTO: eine F₂₁Imno: ein] ~o162v ~V38v
 Der site was ze trûrene guot: [DF₂₁GOMnoZUMQ: truren IR: trurren T: trurene V: trurende W: Sondertext L: trurenne] ~I32r
 20 an der sniden huop sich bluot
und lief den schaft unz ûf die hant, [DF₂₁TOZU: uf F₆₀GImnVWRL: an] ~L107
 de iz in dem ermel wider want. [D: Deiz F₂₁ITOnoZUQ: Daz G: Daz m: Derz no: Das ZVWRLM: Daz ez (V: Daz es WR: Das es)]
 [DmnoW: in F₂₁IOZVRLMQ: an G: im an TU: sin (= ez in?)] ~F₂₁26
 Dâ wart geweinet *und* geschrît
 ûf dem palase wît.
 25 Daz volc von drîzec landen [O: Nach 230,21 folgen 231,25-232,2; danach 230,21ff. (230,21 und 231,25-232,2 wiederholt) (230,25 nach 230,26)]
 möhte z den ougen niht enblanden.
 Er truoc si in sînen henden
 al umbe zen vier wenden, [DmV: Alumb zēn G: Zen allen IOZRLMQ: Zallen (Zu allen; Zuo allen) T: Allumbe zē n: Alumb zuo den o: Alumb zūn WU: All umb zūn]
 unz aber wider zuo der tûr.
 Der knabe spranc hin ûz dâfür. [D: dr fur F₂₁G: der fur IO: da vuer mno: dar fur] ~O46v
 232 Gestillet was des volkes nôt, [D: Falsche Initiale D auch vorgeschrieben. F₂₁GITOMno: Gestillet]
 als in der jâmer ê gebôt, [DGITOm: in F₂₁mno: im] [DGIToZ: der F₂₁O: Wort fehlt mn: des]
 des si diu glavîn hete ermant, [W: 232,3-4 fehlen] [D: glevē]
 die der knabe brâhte in sîner hant. [DQ: der knappe brachte F₂₁OZRLM: truoc ein knappe GT: der chnape trunch IVU: trues der chnappe mno: brachte der knappe]
 5 Wîl iuch nû niht erlangen, [DF₂₁GITZ: erlangen Omno: belangen]
 sô wirt hie zuo gevangen, [DTmnoZ: zuo GIO: an]
 daz ich iuch bringe an die vart,
 wie dâ mit zuht gedienet wart.
 Z ende an dem palas ~m0317 ~Q997
 10 ein stehlîn tûr entslozen was, ~n174r ~W46r
 dâ giengen ûz zwei werdiu kint. ~o163r
 Nû hâret, wie diu geprüvet sint,
 daz si wol gâben minnen solt, [DF₂₁GITO: minnen mno: minne]
 swer z dâ mit dienste hete erholt. [DF₂₁GTO: Swerz I: Swers mno: Was]
 15 Daz wâren juncvrouwen klâr.
 Zwei schapel über †blôze† hâr [D: bloziū F₂₁: ir bloze (F₆₀)GITOVWRLUMQ: bloze (F₆₀: bloze) mno: blas Z: ir bloze]
 bluomen was ir gebende. [DIONZWLUMQ: bluomen F₂₁: bluomn F₆₀GTmo: bluemin]
 Ietwederiu ûf der hende [D: Iewederiu F₂₁GT: Ietwederiu (Ietwedriu) I: Ietwedriu O: Iewedriu mnoVUMQ: Ietweder (Ietweder, Ietwieder, Iequeder, Ietwedir) Z: Ietwedere] [D: der F₂₁GITOZVWRLUMQ: ir mno: einer]
 truoc von golde ein kerzestâl. [DGITmo: Truoch F₂₁O: Truogen n: Und truog]
 20 Ir hâr was reit, lanc *und* val. [DF₂₁OVU: reit lanc F₆₀IT: reit GZWRLMQ: lanc reit (breit) mno: rot reit]
 Si truogen brinnendigiū lieht. [DV: brinnendigiū (-ē) F₂₁IO: brinnendiu F₆₀TZWL: brinnende (brennende) G: brindiu O: brinnundiu m: brinenden no: burnende R: brinnendu U: bornende MQ: brunende]
 Hie sule wir vergezzen nht [DTZ: sule (sul) F₂₁GIOM: suln (sulen) n: süllent o: sollen VW: süllen] [D: -ē-]

- umbe der juncvrouwen gewant,
dâ man *si* komende inne vant. [D: -u-]
- 25 § *Diu* gravinne von Tenabroc, [§ Beginn F₅₁] [D: De F₂₁GITO: *Diu* (mno: Diè)] [Dmo: *tena-* (*thema-*; *thema-*)
F₂₁F₅₁GTONZVWRLMQ: *tene-* I: *tenbroc*]
- brûn scharlachen was ir roc;
des selben truoc ouch ir gespil.
Si wâren gefischieret vil [DI: gefischieret F₂₁GO: gefischieret m: gefigieret n: gefiguriert]
- mit zwein gürteln an der krenke
obe der hüffe ame gelenke.
- 233 Nâch den kom ein herzogîn [DG: den F₂₁IO: der Tmno: den zwein]
- und ir gespil. Zwei stölelîn [D: -æ-] ~n174v ~o163v
- si truogen von helfenbein.
Ir munt nâch fiuwers rœte schein. [DO: fiuwers F₂₁G: fiurs I: Sondertext m: ires no: furs] ~m0318
- 5 § Die nîgen alle viere. [§ Beginn F₄₀ / 3] [D: -ie-]
- Zwô satzten schiere
für den wirt die stollen.
Dâ wart gedienet mit vollen.
Die stuonden ensamt an eine schar [DF₂₁: ensamt G: sament I: ensamp F₄₀TOMnoVWRL: samt (*sampt*, *samit*, *samel*) Z: entsamt]
[DTOW: eine F₂₁F₄₀GImnoZVRL: einer]
- 10 und wâren alle wol gevar.
Den vieren was gelich ir wât.
†Seht†, wâ sich niht versûmet hât [D: Nu seht F₂₁F₄₀F₅₁F₆₉GITOMnoZVWRLUQ: Secht (*Sehent*)]
- †ander† vrouwen vierstunt zwô. [DF₄₀TnVWRUQ: Andr (*Ander*) F₂₁F₆₉ZL: Anderre F₅₁GmM: Andere O: An dirre o: An der] [D:
zw F₂₁I: zw F₆₉F₆₉: zw GTOmnoV: zw ZW: zw]
- Die wâren dâ geschaffet zuo. [DF₄₀F₅₁GITOWZ: zuo F₆₉mnoV: (*Den was gebotten*) also]
- 15 Viere truogen kerzen grôz; ~U078
- die andern viere niht verdrôz,
sine trûegen einen tiuren stein, [DGT: Sine IOmno: S]
- dâ tages diu sunne licht durch schein. [D: de GIO: diu T(mno): die]
- Dâ für was sîn name erkant: ~M107r
- 20 ez was ein grânât jâchant,
beidiu lanc und breit. [D(mnoZW): Beide F₂₁GITOVRL: Beidiu (R: Beidiu)]
- Durch die lihte in dünne sneit,
swer in z einem tische maz; ~T47r
- dâ obe der wirt durch rîchheit az. ~n175r ~o164r
- 25 Si giengen harte rehte
für den wirt al ahte; [DF₂₁O: ahte F₄₀: aht F₅₁GM: achte ITnoZVRLUQ: ehte (Z: Durch Reimstellung in 233,25) m: eche W: knechte]
- gein nîgen si ir houbet wegeten.
Viere die tavelen legeten [DF₄₀GITZ: taveln F₂₁F₆₉O: tavel mno: kanelin] ~O47r
- ûf helfenbein nîz als ein snê [DF₂₁F₄₀F₅₁ITOVZVWRLMQ: Versfolge wie hier G: 233,29-30 fehlen F₆₉mno: 233,29 nach 233,30]
- [DF₂₁F₄₀F₅₁TOZVWRLMQ: Uf helfenbein (R: -e) wîz (D: wîz) F₆₉: Helfenbe% I: Von helfenbein wîz m: Helfen bein wis no: Helfen bein wis] ~m0319
- stollen, die dâ kômen ê. [DF₂₁F₄₀TOZVWRLMQ: Stollen F₆₉mno: Uf stollen I: Die stollen] [DF₂₁F₆₉Tmn: da Io: Wort fehlt O: dar]
- 234 Mit zuht si kunden wider gên, ~L108
- zuo den êrsten vieren stên.
An disen ahte vrouwen was [DTVWU: disen F₂₁F₄₀F₅₁GOMnoZRLMQ: den I: Wort fehlt]
- rôcke grüener denn ein gras, [D: -æ-] [DF₂₁GOno: denn (*danne*) I: als m: Wort fehlt]
- 5 von Azagouc samit,
gesniten wol, lanc und wît. [DF₂₁F₄₀moZVWRLMQ: wol F₅₁GITOU: Wort fehlt m: und]
- Dâ mitten si ze samne twanc
gürtel tiure, smal und lanc. [DF₂₁F₄₀IOTZWUMQ: Gürtel (DZQ: Gürtel F₂₁F₄₀IOWR: Gürtel TU: Gürtel) tiur(e) F₅₁: Bordel tiure G:
Gürtel mnoV: Tiure gürtel (V: gürtel)]
- Dise ahte vrouwen klouc, [DOW: vrouwen F₂₁F₄₀F₅₁GITmnoZVRLMQ: iunfrouwen]
- 10 ieslîchiu obe ir hâre truoc [DF₂₁GOMn: ob(e) I: uf o: an]

ein kleine †blüemînt schapel. [DTL: bluemin F₂₁OV: bluomin F₄₀mM: blumen F₅₁: blomen G: bluome IWU: bluomen o: blümelin T: blumin R: bluomi Q: blümen]

Der grâve Iwân von †Nônelt [DF₂₁F₅₁GO: nonel F₄₀: navel IWL: lonel TV: ionel mmoMQ: novel R: novellin U: iovel]

und Jernis von Rile, [Dno: jernis F₂₁G: kernis I: kennis Om: gernis (= jernis)] [DT: ril F₂₁ZVW: rîle GIOR: kîle mmo: rîle. In Majuskel sind R und K schwer unterscheidbar] ~Z31v

jâ was über manege mîle

15 ze dienste ir tohter dar genomen. ~n175v ~o164v

Man sach die zwô fürstinne komen [Dno: furstin F₂₁F₄₀F₅₁GITomZVWRUMQ: furstinne (F₅₁R: -innen) L: jungfrowen]

in harte wînnelicher wât.

Zwei mezzzer snîdende als ein grât

brâhten si durch wûnder

20 ûf zwein twehelen al besunder; [DF₂₁F₅₁IZRLMQ: al GOmnoW: Wort fehlt TVU: wîz]

daz was silber herte und wîz. [I: 234,21 nach 234,22] [DF₂₁F₅₁OZRLMQ: Daz was (F₂₁: D/ʒ//s Oberlängen erhalten) GmV: Diu (Die) waren I: Ir snide warn TWU: Ez was no: Si woren] [DTo: silber F₂₁: silb% GI: ron silber mmo: silberin] [DmoZV: und GITonWRLUMQ: Wort fehlt]

Dar an lac ein spâher vlîz: ~Q098

im was sölch scherpfē niht vermiten, [ID: scherpfen F₂₁GITomnoZ: scherpfē T: scherpfū]

ez hete stahel wot versniten. [DF₂₁F₅₁TOZWRLUMQ: Ez het(ē) F₄₀GImnoV: Si betten] [DF₂₁F₅₁IOZWRLUMQ: versniten F₄₀GITmnoVR: gesnitten]

25 Vorem silber kômen vrouwen wert, [ID: Vorem silber GIT: Vor dem silber F₂₁OZ: Vorn silber F₄₀mnoV: Vor dien (den) messer(ē)η] ~I32v ~m0320

der dar ze dienste was gegert, [DG: dar F₂₁: da/ (untere Zeilenhälfte zerstört; vom r (?) das Häkchen erhalten IomnoZ: da]

die truogen lieht dem silber bî; [DF₂₁F₅₁GomnoZRLMQ: Versfolge wie hier I: 234,27-28 fehlen TVWU: 234,27 nach 234,28] [DF₂₁GTO: dem silber mmoV: den messeren] ~V39r

vier kint vor missewende vrî. [DF₂₁F₅₁GTO: missewende mn: ime ivende o: im iewenden]

Sus giengen si alle sehse zuo. [DTVU: Suss giengen si (T: Sus giengen s) GIR: Die giengen F₂₁F₅₁OZLMQ: Si giengen mmoW: Sus giengen]

Nû hœret, waz ieslichiu tuo: [DF₂₁OZ: ieslichiu GITmno: iegelichiu] ~W46v

235 ¶ nigen; ir zwô dô truogen dar § [DF₄₀: Sie nigen ir ʒwo do truogen F₂₁G: Ez nigen ʒwo und truogen F₅₁: Ir nigen ʒwe unde truogen IOZR: Ez nigen ʒwuo (O: ʒwo) unde truogen (O: truogen) TU: Si nigen do truogen (U: drungen) ʒwo no: Si nider ir ʒwo do truogen V: Siu nigen do truogen ir ʒwo L: Ez nigen ie ʒwo die truogen] [DF₂₁F₅₁GITozVWRLU: dar F₄₀no: si dar] [m hat 235,1-4 durcheinander und auf 3 Verse verkürzt: Si nigen si mit ʒubten wider Die messer und leitē si nider Zu den ersten ʒwelen stan] [§ Ende F₂₁ / 11]

ûf die taveln wol gevar

daz silber und leiten z nider.

Dô giengen si mit zûhten wider [DF₅₁GIOZ: Do giengen si mit ʒubten TVW: Mit grosser ʒucht si giengen no: Und gingent do mit ʒubten]

5 zuo den êrsten zwelen sân. [DF₅₁OZLMQ: san GITmnoWRU: stan V: sten]

Ob ich z geprûevet rehte hân, [T: 235,6-7 fehlen. Reim 235,5 – 235,8: stan – gan. VU: 235,6-7 nach 235,8] [DF₅₁: ich GITomnoZVWRLUMQ: ibz] ~o165r

hie sulen ahzehen vrouwen stên. [DIV: ah- GOmnoZ: abt-] ~n176r

Âvoi, nû siht man sehse gên [DGITmZ: Avoy (m: Anoy) O: Ave no: Owe]

in wæte, die man tiure galt:

10 daz was halbez blîalt,

daz ander pfelle von Ninivê. [DGITomnoZLMQ: pfelle F₅₁U: pellet I: phell V: pfellor W: pfellor R: pfeller]

Dise und die êrsten sehse ê

truogen zwelf rœcke geteilet, [ID: -a-]

gein tiuwerer koste geveilet.

15 Nâch den kom diu kûnegîn.

Ir antlûzte gap den schîn,

si wânden alle, ez wolfe tagen.

Man sach die maget an ir tragen

pfelle von Arâbî. [DWL: Pfellel F₅₁: PELLE F₄₀GITomnZRLUMQ: Phelle o: Gefelle V: Pfeilor]

20 Uf einem grûenem achmardî [ID: -em -em F₅₁O: -en -en F₄₀GITomnoZWRL: -em -en I: -em gruen VU: eime -en M: -e -e Q: -e -em]

truoc si den wûnsch von pardis, [DG: pardis ITomno: paratis] . ~m0321

beidiu wurzeln und ris. [D(mno): Bede (-ei) F₄₀: Beidu GITO: Beidu]

Daz was ein dinc, daz hiez ‚der Grâl‘,

erden wûnsches überwal. [DF₅₁noVR: nber wal GITmZW: nber al O: nber val]

- 25 Repanse de schoie si hiez, [DToVUQ: Repanse F₃₁: Urrepansz G: Urrepanschoie I: Unur panschi (?; SCHÖLLER 2009 S. 192: Enurpanschi)
m: Fepasse n: Ropanse Z: Urrepanse W: Utrepans R: Rapanse L: Urrepensa M: Urrepansa] [DF₃₁TIOmnoVWRLUMQ: de scoye (de schoi, de ioie, des boie, de
schoi, deboie, de tschoie) (G: Urrepanschoie)]
die sich der Grâl tragen liez. [DTVWRL: sich der GIO: man den mnoZ: sich den]
Der Grâl was von sôlicher art: [D: -a-] ~o165v
Wol muose ir kiusche sîn bewart, ~n176v
diu sîn ze rehte solte pflegen;
diu muose valsches sich bewegen.
- 236 Vorem Grâle kômen lieht, [D: Initiale nicht ausgeführt. V von späterer Hand ergänzt] [D: .orem F₆₉GITOno: Vor dem m: Vor ime]
diu wâren von armer koste nîht: [DT(mno): die F₆₉: du GIO: diu] [D: -ie-]
sehs glas, lanc, lûter, wolgetân,
dar inne balsem, der wol bran.
5 Dô si kômen von der tür ~U079
ze rehter mâze alsus her für, [DTnoVW: alsus GI: Wort fehlt OZRL: sus m: als]
mit zûhten neic diu kûnegîn
und al diu juncvrouwelin, [D: -a-]
die dâ truogen balsamiaz.
10 Diu kûeginne, valscheite laz,
satzte für den wirt den Grâl. ~T47v ~L109
Diz mære giht, daz Parzivâl
dicke an si sach und dâhte,
diu den Grâl dâ brâhte;
15 er het ouch ir mantel an. ~m0322
Mit zuht die sibene giengen dan
zuo den ahzeihen êrsten. [DIT₀₀: ahz Gmn: abtaz]
Dô liezen si die hêrsten ~O47v
zwischen sich; man sagete mir, ~o166r ~M107v
20 zwelve ietwederhalben ir. [D: ietwederhalb G: ietweder halben I: ietwederhalb T: ietweder halben O: inweder halben m: ietweder halben no: ietweder
haben] ~n177r
Diu maget mit der krône
stuont dâ harte schône.
Swaz ritter dô gesezzen was
über al den palas, [DGTmZ: al I: an Ono: allen]
25 den wâren kamerære
mit guldinen becken swære
ie vieren geschaffet einer dar,
und ein junchêre wol gevar,
der eine wîze twehelen truoc.
Man sach dâ rîchheit genuoc.
- 237 Der taveln muosen hundert sîn, [D: bundert muosten F₅₁GITOmnoZVWRLUMQ: umgekehrte Wortfolge] [D: muosten GO: muosen
I: muosten T: muosen Z: muosten U: muozen]
die man dô truoc zer tür dar in. [DT(mno): do GIOZ: da] [DF₅₁GTOmZVWRLU: zer (zor, ze der, zuo der) tur I: zue den turn no: zu der
türen] [DTZL: dar in F₅₁InoVR: in m: do herin W: bin ein]
Man satzte iesliche schiere [DGO: iesliche F₆₉: iegliche ITmo: ieglich (-e) n: iegelichen]
für werder ritter viere;
5 § tischlachen var nâch wîze [§ Beginn F₃] ~Q099
warden drûf geleit mit vlîze.
Der wirt dô selbe wazzer nam; [D: wir F₅₁GITOmnoZVWRLUMQ: wirt (F₅₁: wert mnV: wurt, wûrð)]
der was an fîhochmuote lîam. [D: bohmuote F₅₁F₅₁: homute (F₅₁: homode) GITOmnoZVWRLUMQ: bobem muote]
Mit im twoc sich Parzivâl.
10 Eine sîdine twehelen wol gemâl, [D: Eine sidine tweheln F₅₁: Eine sidine twehel% F₆₉Z: Ein siden tweheln GIOno: Ein sidin twehel T: Eine
sidine twehele m: Eine sidine twehel] ~m0323
die bôt eines grâven sun dar nâch; ~n177v ~o166v
dem was ze knienê für si gâch. [DZ: knien F₅₁: Sondertext F₆₉: kniene G: chomene IO: chomen TW: kniwe m: kniwe n: kniwe o:
kniwe V: kniwe R: keiner L: komeune U: kinwe M: komeine Q: chm] [DF₆₉TOZ: fur si F₆₉mno: Wörter fehlen G: tiur si I: rur sich]

- Swâ dô der tavelen deheiniu stuont,
dâ tet man vier knaben kunt,
15 daz si ir diens^{tes} niht vergæzen
den, die drobe^e sæzen. [DGT: *drub(e)* IOmnoZ: *dar (der) ob(e)*]
Zwêne knieten ^{und} sniten,
die andern zwêne niht vermiten,
sine trüegen trinken ^{und} ezzen dar, [DGT: *Sine Omn: Si o: Die*]
20 ^{und} nâmen ir mit dienste war. ~W47r
Hæret mêt von rîchheite sagen:
Vier karrâschen muosen tragen
manec tiuwer golt vaz
ieslichem ritter^e, der dâ saz. [DOZ: *Ieslichem F₆₀: Ieglichem G: Ieslich I: Ieglich T: ieslichem mno: Ieglichem*]
25 Man zôch ^{si} zen vier wenden. [DTm: *zen GIO: zen n: zuo den oZ: zun*]
Vier ritter^e mit ir henden
man ^{si} ûf die tavelen setzen sach.
Ieslichem gienc^e ein schribære nâch, [DGOZ: *Ieslichem F₆₀: Ieglichem ITmno: Ieglichem*] [DOZ: *gie F₆₀GITmno: gienc*] [DGT: *scribare*
(T: -ere G: are = are) F₆₀ImnoZ: *scriber O: schribære*]
der sich dar zuo arbeite [DF₆₀Imn: *arbeite G: zeigte o: erbeite*]
^{und} ^{si} wider ûf bereite, [D: *es F₃F₄₀F₆₀GITOmnoZVRLUMQ: si W: Wort fehlt*]
238 ^ô dâ gedienet wære.
Nû hæret^e ein and^e mære:
Hundert knaben man gebôt, ~I33r ~n178r ~o167r
die nâmen in wîze twehelen brôt
5 mit zûhten vor dem Grâle. ~m0324 ~Z32r
Die giengen al ze mâle § [§ Ende F₅₁ / 1]
^{und} teilten für die tavelen sich. ~V39v
Man sagete mir, daz sage ouch ich [DZM: *diç F₃F₄₀GITOWRLUQ: daz F₆₀mnoV: nu*]
ûf iuwer iesliches eit, [DGO: *iesliches F₃ITmno: iegliches F₆₀: iegliches*]
10 daz vorem Grâle wære bereit [D: *vorem F₅: vor / F₆₀GITOno: vor dem m: vorme*]
(sol ich des iemⁿ triegen,
sô müezet ir mit mir liegen),
swâ nâch jener bôt die hant, [DGI_mZ: *iener F₅: %oener T: ieglicher O: einer no: iemer*]
daz er al bereite vant [DF₅: *bereite GTOmnoZV: bereit I: bereitet*]
15 spîse wam, spîse kalt, [D: -re]
spîse niuwe ^{und} dar zuo alt, [DOZVWRLQ: *und dar zuo F₆₀: oder Gno: dar zuo ITU: spise m: 238,16 fehlt M: und spise*] ~O48r
daz zam ^{und} daz wilde.
Es enw^{urde} nie dehein bilde,
beginnet maneger sprechen.
20 Der wil sich übel rechen,
wan der Grâl was der sælden vruht, [DGO_{no}: *der sælden I: ein m: der selben*] ~L110
der we^{ilde} sūeze ein sôch genuht, § [D: -re] [D: *alsalb F₄₀VUQ: ein selic (= ein *selch) GITOmnoZWRLM: ein solch (solich)*] [§
Ende F₄₀ / 3]
er wac vil nâch geliche,
als man saget von himelrîche.
25 In kleiniu golt vaz man nam, ~n178v ~U080
als ieslicher spîse zam, ~o167v
salsen, pfeffer, agrâz. ~T48r
Dâ hete^e der kiusche ^{und} der vrâz
alle geliche genuoc.
Mit grôzer zuht man z für si truoc.
239 ^Môraz, wîn, sinôpel rôt, [DVQ: *sinopel GITOZWRLUM: sinopel m: zinoppel no: zenopel*] ~m0325
swâ nâch den napf ieslicher bôt,
swaz er trinkens kunde nennen, [I: 239,3 nach 239,4] [DTOmZVWRLUMQ: *chunde G: moht I: mac no: do kunde*]

- daz mohte er drinne erkennen
 5 allez von des Grâles kraft.
 Diu werde geselleschaft
 heten wirtschaft von^{me} Grâl. [DTVU: Heten F₃GIOmnoZWRL: Hete] [D: vome F₃: vor de G: vor dem IO_{no}: von dem T: von me m: vomme]
 Wol gemarcte Parzival
 die rîchheit und daz wunder grôz;
 10 durch zuht in vrâgens doch verdrôz.
 Er dâhte: „Mir riet Gurnemanz [D: -a]
 mit grôzen triuwen âne schranz, § [§ Ende F₃ / 1]
 ich solte vil gevragen niht.
 Waz, ob mîn wesen hie geschiht
 15 die mâze, als dort bî im?
 Âne vrâge ich vernim, [DG: vrage ITOmnoZVWRLUMQ: vrage]
 wie ez dirre massen^{te} stêt.“ [DGImZWR: dirre (ZW: diser) TVU: umb dise O: umbe di noL: der] [D: -id-] ~n179r ~Q100
 In dem gedanke nâher gêt ~o168r
 ein knabe, der truoc ein swert,
 20 des balc was tûsent marke wert.
 Sîn gehilze was ein rubîn;
 ouch möhte wol diu klinge sîn
 grôzer wunder urhap. ~M108r
 Der wirt ez sînem gaste gap. [D: es GITOZV: ez]
 25 Der sprach: „Hêrre, ich brâhte z in nôt ~m0326
 in maneger stat, ê daz mich got
 ame lîbe hât geletzet. [mno: 239,27-28 fehlen] [DTOWLUM: bat GIZRQ: bete V: batte]
 Nû sît der^{mit}te ergetzet, [D: dr mit GTnoRU: der (dir) mit IOZLQ: da mit m: der muote V: dar mitte W: ir mit M: da metē]
 ob man iuwer hie niht wol enpflege. [DGV: wol enpflege ITOnoZWRLUQ: wol pblege m: welle pflegen M: pblege]
 Ir muget z wol fûeren alle wege:
 240 swenne ir geprûevet sînen art, [DGI: gepruevet F₆₀: g/p%o (Unterlängen von g und p erhalten) O: gebrunet m: gebrieffent n: gepriifen o:
 gepriifen]
 ir sît gein strîte der^{mit}te bewart.“ [D: dr mite F₆₀: mit im GT: der mit(e) IOmnoZ: da mit]
 Ôwê, daz er niht vrâgete dô!
 Des bîn ich fûr in noch unvrô.
 5 †Wan dô† er z enpfien in sîne hant, [D: Wand GIToZVWRLUMQ: Wan (Wann) do O: Wan daz mn: Wanne do]
 dô was er vrâgens mit ermant. [Dno: ermant GITOZ: gemant m: erwant]
 Ouch riuwet mich sîn sûezer wirt,
 den ungenâde niht verbirt, [D: ungenade F₆₀GITOmnoZVWRLUMQ: ungenade (W: gnade)]
 des im von vrâgen nû wære rât. [DIOZQ: vrâgen F₆₀GmnoRLM: vrage (F₆₀: vrâgenu oder vrâgenn die beiden letzten Buchstaben
 zerschnitten) TU: vrâgen(n) V: vrâgende W: frâgens] [DF₆₀mnZV: nu (F₆₀: Buchstaben zerschnitten, vrâgenu oder vrâgenn) GITOLW: Wort fehlt (L:
 Der nu von) o: niemer]
 10 Genuoc man dâ gegeben hât; ~n179v ~W47v
 die s pflâgen, die grîffen z an; [DG: Dies F₆₀(mno): Die es IOZ: Die sin TV: Diez]
 sî truogen z gerûste wider dan.
 Vier karrâschen man †dô† luot. [DU: e GITOnoZVWRLUMQ: do (da) m: die] ~o168v
 Ieslich vrouwe ir dienst tuot, [DGITn: Ieslich (Ieg(e)lich) O: Istichiu mo: ieg(e)liche]
 15 ê die jungesten, nû die êrsten.
 Dô schuofen si aber die hêrsten
 wider zuo dem Grâle. [DGTOmno: grale – parzîvale I: gral – parzîfal]
 Dem wirt und Parzîvale
 mit zûhten neic diu kûnegîn
 20 und al diu juncvrouweln. [D: -a]
 Si brâhten wider in zer tûr, ~m0327
 daz si mit zuht ê truogen fûr. [DGZ: zuht ITO: zuhten F₆₀mno: in] ~O48v
 Parzîval in blicte nâch.

- An *enem* spanbette er *†ersacht†* [D: *er ersach* GTOmnoZVRLUMQ: *er sach* IW: *er do sach*]
 25 in einer kemenâten,
 ê si nâch in zuo getâten,
 den aller schœnsten alten man,
 des er kûnde ie gewan. [DGTOZ: *Des er chunde ie I: Des er ie chunde m: Der enkunde ie no: Der ir kunde ie*]
 Ich *maez* wol sprechen âne guft, ~L111
 er was noch *†grâwer†* den~~ne~~ der tuft. [DGITm: *noch O: Wort fehlt no: ouch*] [D: *wîzer* GITOmnoZVWRLUMQ: *grawer†*] [DToU:
dan GImnZWLQ: *dann(e)* OnR: *denne* V: *den†*] [DTnoVWU: *der* GIOZRLMQ: *ein m: Wort fehlt*]
- 241 Wer der selbe wære,
 des vreischet her nâch mære. [DZWL: *bernach* GITOVRMQ: *ir her nach m: er nach no: er noch U: ir dannoch*] ~n180r
 Dar zuo der wirt, sîn burc, sîn lant, [DITZVWRUQ: *sin(e) – sîn GOL: diu – sîn mno: die – das M: der (bar) sîn*]
 diu *†werden†* iu von mir genant [D(Q): *di F₆₀: du GTO: diu I(mnoZVWRLUM): die†*] [DMQ: *werden* F₆₀GITOmnoZVWRLU:
werden†]
- 5 her nâch, sô des wirdet zît, [DZLM: *wirdet* F₆₀GITOnWUQ: *wirt m: wurt o: 241,5 fehlt R: wirtz V: wûrt†*] ~I33v
 bescheidenlichen, âne strit
und âne allez für zogen. [DTZVL: *Und an* GIOMWR: *Unde no: One*]
 Ich sage die senewen âne bogen. [DTm: *senewen G: senwe I: senunen O: senwen no: senewe* DITOmVWLMQ: *-wen* GnoZRU: *-we†*]
 ~o169r
 Diu senewe ist ein bîspel: [DTm: *senewe GOno: senwe I: senue†*]
- 10 Nû dunket iuch der boge snel,
 doch ist sneller, daz diu senewe jaget. [DTm: *senewe GOno: senwe I: senue†*]
 Ob ich iu rehte hân gesaget, ~T48v
 diu senewe gelîchet mæren sleht; [DTmo: *senewe GOn: senwe I: senue†*]
 diu dunkent ouch die liute reht. [D: *Di GO: Diu IT: Die†*] [DGIV: *dunchent TOMnZ: dunket o: duncke†*] [DITOnoZV: *ouch die G: alle*
m: ouch ier†]
- 15 Swer iu saget von der kr~~û~~mbe, [D: *-r-*] ~U081
 der wil iuch leiten umbe. ~m0328
 Swer den bogen gespannen siht, ~V40r
 der senewen er der slehte giht, [DTm: *senewen G: senwe Ino: senwen†*]
 man welle si zer biuge erdenen, [DnoWRLU: *Man welle si* GIOZM: *Sin(e) well(le) sich Tm: Man enwelle si V: Men welle sî Q: Man enwolle*
sie†] [DmV: *erdenen* GITOnoZWRLUMQ: *denen†*]
- 20 sô si den schuz muoz menen. [DTmZVRLU: *menen* GIO: *nemen no: wenen†*]
 Swer aber dem sîn mære schiuzet,
 des in durch nôt verdriuzet [DF₆₀mn: *Des in* GOZ: *Da ins I: Des uns T: Daz sin o: Das in†*]
 (wan daz hât dâ ninder stat
und vil ger~~û~~mlichen pfat: [D: *gerumelichen G: gerumgez I: gerumez TU: gerumeliche O: gerumlichen m: grimmeklichen n: grummelichen o:*
grumelichen ZVL: gerumelichen R: gerumlichen†]
- 25 z einem ôren in, zem andern f~~û~~r), [D: *-r-*] ~n180v
 mîn arbeit ich gar verl~~û~~r, [DITOZ: *ich G: Wort fehlt mno: ich dō*] [D: *-r-*]
 ob den mîn mære drûnge. [TVWU: 241,27 nach 241,28] [DGITmo: *den O: dem n: denne†*] ~Z32v
 Ich sagete oder sünge, [DF₆₀GTOmo: *odr In: oder ich†*] ~Q101
 daz ez noch *baz* vernæme ein boc
 oder ein ulm~~g~~er stoc. [DTOmno: *ulmiger F₆₀: wlender G: fulmiger I: vil fuler o: unlunger†*] ~o169v
- 242 Ich wil iu doch baz bediuten [DmoZV: *doch baz* GORLMQ: *mere I: iamer TU: noch baz nW: baz†*]
 von disen jâmerbæren liuten,
 dar kom geriten Parzivâl.
 Man sach dâ selten vr~~û~~den schal, [D: *-r-*]
- 5 ez wære buhurt oder tanz.
 Ir klagendiu stæte was sô ganz,
 sine kêrten sich an schimpfen niht. [DGIZ: *Sine* TOMno: *S†*]
 Swâ man noch min~~n~~er volkes siht, [D: *min* GITOmnoZVWRLMQ: *minner (minre, minder) U: mine (lute†)*]
 den tuot etswenne vr~~û~~de wol: [D: *-r-*]
- 10 dort wâren die winkel *†allet†* vol, [DGITOmnoZWRUMQ: *alle (Z: die fehlt; alle vor winkel) VL: iamers†*]
und ouch ze hove, dâ man *si* sach. [DF₆₀TnoZVWRUQ: *Und ouch m: Und†*] [DF₆₀mnZQ: *da TVWU: swa (wō)†*] [GIOM:
 Sondertext *Ein teil man ir zehofe sach I: Sondertext Und wa man sie zuo hofe sach†*] ~m0329

- Der wirt ze sî^{nem} gaste sprach:
„Ich wæne, man iu gebettet hât.
Sît ir müede, sô ist mîn rât,
15 daz ir gêt; leit iuch slâfen.“ [DGOZ: leit (legt) iuch I: unde legt euch TVW: in legen mno: und legt euch R: legen uch]
Nû solt^e ich schrien: „Wâfen!“
umb^e ir scheiden, daz si tu^{ont}: ~n181r
ez wirt grôz schade in beiden kunt. [DF₆₀mn: Ez GITO: Des o: Er] [DF₆₀GITO: wirt mno: wart]
Vom^e spanbette trat [D: Vome F₆₀GIONo: Von dem m: Vonme]
20 û^{fn} teppech an eine stat [D: Ufen F₆₀: Uf ein ein GOZM: Uf den T_{tn}W: Uf einen mo: Uff einem VRUQ: Uf ein L: Uf daz]
Parzivâl, der wol geslah;
der wirt bôt im guote naht. ~o170r
Diu ritterschaft dô gar ûf spranc; ~M108v
ein teil ir im dar nâher dranc.
25 Dô fuorten si den jungen man [DGmn: fuorten IO: wisten o: fuorte]
in eine kemenâten sân.
Diu was †alsô† gehêret, [D: wol/F₆₀GITOmnoZVWRLUMQ: als(o)]
§ mit einem bette geêret, [§ Beginn F₅₄ / 2] [DF₅₄F₆₀Imno: geeret GT: geret O: kert]
daz mich mîn armuot immer mûet,
sît †diu erdet als †liche rîchheit blüet. [D: derde F₅₄: der erde F₆₀GIO: du (diu) erde T(mnoZVWRLM): die (di) erde U: die erden] [D:
-a-] ~W48r
243 Dem bette †was armuot† tiuwer. [D: armuot was F₅₄F₆₀GITOmnoZVWRLUMQ: was armuot]
Als er glohte in ein^{nem} fiuwer, [D: glohte F₅₄GITOVWRLUMQ: glecte mno: glüet(te)]
lac drûfe ein pfelle licht gemâl. [DWL: pfellel GITOmnoZRMQ: phelle V: phellor U: pelle]
Die ritter bat dô Parzivâl
5 wid^e va^m an ir gemach, [D: -re-]
dô er dâ niht mêr bette sach. ~m0330
Mit urloube si fuoren dan.
Hie heb^et sich ander dien^est an.
Vil kerzen und diu varwe sîn,
10 die gâben ze gegenstrîte schîn. ~n181v ~L112
Waz möhte liehter sîn der tac?
Vor sînem bette ein ander^e lac,
dar ûfe ein kulture, dâ er dâ saz. [DF₆₀V: da er da F₅₄: d/ er (saz) GITOnoZLUMQ: da er m: do er do uff W: Sondertext R: daruff er]
~o170v
Junchêren snel und niht ze laz ~O49r
15 maneger im dar nâher spranc;
si en/schuohen bein, diu wâren blanc. [DIm: Si en- F₅₄: Sine ge- GTno: Si ent- O: Die ent-] [D: di F₅₄GITO: diu (mZ): die no: Wort
fehlt]
Ouch zôch im mêt gewandes abe
manec wol geborner knabe.
Vlætec wâren diu selben kindelîn.
20 Dar nâch gienc dô zer tûr dar in [D: Dar nach gienc do zer tuer F₅₄: Nu seht dort quam ee der tur GIOLMQ: Nu seht dort (I: do) chom
(quamen, kampf) ze (zu der, zer; zu der, zur) tur TU: Dar nach gie zer (zu der) tur mnoV: Dar nach zer (n: zu der) tür do gingen Z: Nu seht dort komet zu
der tur W: Darnach gie zu der tür R: Seht dort komet zu der tur] [DTU: dar F₅₄GIOZRL: her mnoV: Wort fehlt W: hin]
vier klâre juncvrouwen; [Dmno: V/z F₅₄GITOVWRLUMQ: Vier]
die solten danⁿoch schouwen, [D: -e-]
wie man des heldes pflæge
und ob er sanfte læge.
25 Als mir diu âventiure gewuoc,
vor ieslicher ein knabe truoc
eine kerzen, diu wol bran. [DGOm: kerzen I: chert Tno: kerze] ~T49r
Parzivâl, der snelle man,
spranc under z deckelachen. [DF₆₀V: unders GTOZ: underz I(mno): under daz]
Si †sprâchen†: „Ir sult wachen [D: sagten F₆₀GITOmnoZVWRLUMQ: sprachen]

- 244 **D**urch uns noch eine wile.“
 Ein spil mit der ile ~m0331 ~n182r
 het^e er unz an den ort gespilt.
 Daz man gein liechter varwe zilt, ~o171r
- 5 daz begunde ir ougen süezen, [TWU: 244,5-6 fehlen] ~I34r
 ê si enpfiegen sîn grüezen. [DGOmn: E si I: E daz si o: E swer]
 Ouch fuog^{ten} in gedanke nôt, [DGTZ: fuogten F_oO: ruogt I: gefugte mo: furten n: furte] ~U082
 daz im sîn munt was sô rôt, [D: muot F_oITomnoZVWRLUMQ: munt G: (in die) munde (waren)]
 und daz vor jugende niem^{en} dran [DGTO: ingende I: ingenden m: imegende n: iugent o: Sondertext]
- 10 kôs gein einer halben gran.
 Dise vier juncvrouwen kluoc, ~Q102
 hæret, waz ieslîchiu truoc: [DIO: was GT: waz]
 môraz, wîn und lûtertranc
 truogen drî ûf h^{anden} blanc. [D: -e-]
- 15 Diu vier^e juncvrouwe wîs
 truoc^e obez der art von pardîs [DG: -rd- IOmno: -nd-]
 ûf einer twehelen blanc gevar;
 diu selbe kniete ouch für in dar.
 Er bat die **†**juncvrouwen[†] sitzen. [DTWU: die frouwen F_oomnoZVR: die juncfrouwen GIOM: si alle L: si zuo im Q: si nider]
- 20 Si sprach: „Lât mich bî witzen!
 Sô wæret ir diens^{tes} ungewert,
 als mîn her für iuch ist gegert.“ [DIOZ: min her G: unser mno: min herre]
 Süezer rede er gein in niht vergaz. [DZUQ: in G: Wort fehlt ITomnoVWRLM: ir]
 Der hêrre tranc, ein teil er az. ~n182v
- 25 Mit urloube si giengen wider; ~o171v
 Parzival sich leite nider.
 Ouch satzen **†**diu junchêrrelîn[†] [DLUQ: sazen (LUQ: die) iunchfrewelin F_o: satzte jęglich juncherrelin GITnoZVR: satzen diu (die)
 iuncherrelin OmW: sazen iunchberelin] ~m0332
 ûfⁿ teppech die kerzen sîn; [DF_om: Ufen GITO: Uf den no: Uff]
 dô si in slâfen sâhen,
 si begunden dannen gâhen.
- 245 **P**arzival niht eine lac: ~V40v
 geselleclîche unz an den tac
 was bî im strengiu arbeit.
 Ir boten künftigiu leit
- 5 san^{en} im in slâfe dar,
 sô daz der junge wol gevar
 sîner muoter troum gar wider^{er}wac,
 des si nâch Gahmurete pflac. [DF_oGITmo: gahmurete OnZ: -en]
 Sus wart gesteppe^t im sîn troum [DF_oTOZV: gestepet F_{sa}: / / ste / / / GI: gestabet m: gescheppet no: gestopfet]
- 10 mit swertslegen umbe den soum,
 deryor mit maneger tjoste rîch. [L: 245,11 nach 245,12] [DTmnZVR: Der vor GI: Da vor O: Di er o: Der wirt W: Ward von im L:
 Wörter fehlen] [D: mir GITomnoZVWRUMQ: mit L: Mit]
 Von ra^bîne hurteclich [D: -bb-]
 er leit in slâfe etsliche^e nôt. [D: etslich F_om: etsliche GI: solhe O: solhin n: etlich o: ettelicher]
 Möhte^e er drîzecstunt sîn tôt,
- 15 daz hete^e er wachende ê gedolt.
 Sus teilte im ungemach den solt. ~n183r
 Von disen strengen sachen [O: 245,17 nach 245,18] ~o172r
 muos^e er durch nôt erwachen.
 Im switzten âdern und^d bein. ~Z33r
- 20 Der tac ouch durch diu venster schein,
 dô sprach er: „Wê, wâ sint diu kint,

- daz si hie vor mir niht sint? ~m0333 ~W48v
Wer sol mir bieten mîn gewant?⁶⁶ ~L113
Sus warte ir der wîgant, [Fehlerhafte Seitennummerierung in M] ~M109r
25 unz er anderstunt entslief. ~O49v
Niemen dâ redete noch enrief; [DGTO: da redete l: da niht redete m: redetette n: enret o: reder]
si wâren gar verborgen.
Umbe den mitten morgen
dô erwachete aber der junge man.
Ûf rihte sich der küene sân.
246 **U**f teppeche sach der degen wert [D: -fe-] [DTmnVW: sach GIOZRL: vant o: sich]
ligen sîn harnasch **und** zwei swert:
daz eine der wirt im geben hiez,
daz ander was von Gaheviez.
5 **D**ô sprach er z im selben sân: [D: Sus GITOmnoZVWRLUMQ: Dô]
„**Ô**wê, durch waz ist diz getân? [D: O-]
Deiswâr, ich sol mich wâpenen drîn. [DGITOmnoZWRLUMQ: wâpen V: wâpenen]
Ich leit in slâfe als **ô**chen pîn, [D: alsalhen F₆GTO: solken l: e solhen m: alsolliche n: also sollich o: alsolich] ~o172v
daz mir wachende arbeit ~n183v
10 noch hiute, wæne **ich**, ist bereit. [D: wænech G: wâtlich l: Wên ich (vor noch hiut) O: wên ich m: wem ich no: wene ich]
Hât dirre wirt urluges nôt,
sô leiste ich gerne sîn gebot
und ir gebot mit triuwen,
diu disen mantel niuwen
15 mir lêch durch ir güete. ~T49v
Wan stüende ir gemüete,
daz si dienest wolte nemen! ~m0334
Des kunde mich durch si gezemen,
und doch niht durch ir minne,
20 wan mîn wîp, diu küneginne, [D: de GITO: diu]
ist an ir lîbe alsô klâr [D: alse GTm: als IOZM: wol so noVWU: also RLQ: wol also]
oder fûrbaz; daz ist wâr.“
Er tet, als er tuon sol: ~Q103
von fuoze Ûf wâpenen er sich wol
25 durch strîtes antwarte;
zwei swert er umbe gurte.
Zer tûr ûz gienc der werde degen. [D: -re-] [DGTOZ: werde degen l: degen mno: werde man]
Dâ was sîn ors an die stegen ~U083
geheftet; schilt und sper
lente derbî. Daz was sîn ger. ~o173r
247 **P**arzivâl, der wîgant, ~n184r
sich des orses underwant,
manegez er der gadem erlief,
sô daz er nâch den liuten rief.
5 Niemen er hôrte noch ensach;
ungefûege leit im dran geschach.
Daz hete im zo **m** gereizet. [D: -re-] ~I34v
Er lief, dâ er was erbeizet
des âbendes, dô er komen was.
10 Dâ was erde und gras
§ mit tretene gerüeret [DF₃₀TOmnoZVWRQ: treten GLU: tretene] [§ Beginn F₃₆ / 7]
und z tou gar zerfûeret. [D: Untz F₃₀GOMnZWRLMQ: Und daz l: Daz TV: Und der o: Und (U: Und daz dor)] [DGITOVl: ton F₃₆WQ:
tan mno: touwe ZR: tou M: touw] ~m0335
Al schrênde lief der junge man [DG: scrigende. das g ist wohl Hiatusstilger]

- wider ze *sînem* orse sân.
- 15 Mit *bâgenden* Worten
saz er drûf. Die porten [F₆₉: Sondertext 247,16-17] [DF₃₆ITm: *druf* G: *uf* OnZ: *dar uf* o: 247,16 fehlt] [DF₃₆(F₆₉)GITOmZV: *porten*]
vant_er wît offen stên,
dar durch ûz grôze slâ gên. [DGmoZV: *uz* IT: Wort fehlt F₃₆O: *auch n: mit*]
Niht langer er dô habete, [TWU: 247,19-20 fehlen]
- 20 vaste ûf die brücke er drabete. [DOMno: *brücke* F₃₆: *brug* GI: *porte* Z: *bure*]
Ein verborgen knabe daz seil
zôch, daz der *†*slagebrücke *ein†* teil [DF₃₆OR: *slag-* (sleg-) F₆₉GITmnoZVLUMQ: *slage-* (slege-, slabe-) W: *valle-*] [DTnoVWU: *-brucken*
(-brucker, brugen) F₃₆F₆₉GOZLQ: *-brugge* (brucker, -bruke, -brüche) IR: *-bruch* (brug) m: *brugel*] [DTmnoVWU: *ein* fehlt F₃₆F₆₉GIOZRLMQ: *ein*]
~o0173v
- het_e z ors vil nâch gevellet nider. [DOZ: *Hetz* F₆₉TmnV(W)LM: *Hette daz* GIORQ: *Het daz*] ~n184v
Parzivâl, der sach sich wider, [DGZ: *sich* IO: *hin* Tmno: Wort fehlt]
- 25 dô wolte er hân gevraget baz.
„Ir sult vâ_m, dar sunnen haz“, [D: -re-]
sprach der knabe: „Ir sît ein gans.
Môht ir gerüeret hân den vlans, [DGTmnoZVUQ: *Moh*t (Mah)t IWLME: *Meh*tet (Mah)tet, Moh)tet) R: *Mah*]
und het den wirt gevraget! [DGIOZR: *bet* TL: *betet* m: *bet*e er no: *bet*e es VW: *bettent*]
Vil pri_se iuch hât betraget.“
- 248 Nâch den mæren schrei der gast;
gegenrede im gar gebrast.
Swie vil er nâch geriefe,
rehte, als er gênde sliefe, ~L114
- 5 warp der knabe und sluoc die porten zuo. [DF₃₆ITmnoZWRLUMQ: *porten* GV: *porte*]
Dô was sîn *†*scheiden dan† ze vruo [D: *dan* sciden GTToZVRLUM: *scheiden* dan (dann) F₃₆IO: *scheiden* gar mnWQ: *scheiden* danne
(denne, dannen)]
an der vlüstebæren zît [DT: *fluste-* F₃₆GOMZ: *flust-* I: *flubt-* no: *verlust-*] ~m0336
dem, der nû zins von vrôuden gît: [D: -e-]
diu ist an im verborgen.
- 10 Umbe den wîrf der sorgen [DGTmno: *wrf* I: Wort fehlt o: *ruff*]
wart getopelt, dô er den Grâl vant,
§ mit sînen ougen, âne hant [§ Beginn F₂₁ / 12-14] ~F₂₁27
und âne wîrfels ecke. ~o174r ~V41r
Ob in nû kumber wecke, ~W49r
- 15 des was er dâ vor niht gewent: ~n185r
er enhete sich niht vil gesent.
Parzivâl, der huop sich nâch ~O50r
vaste ûf die slâ, die er dâ sach.
Er dâhte: „Die vor mir *†*riten†, [DGIQ: *riten* F₆₉: *ritten* F₂₁F₃₆ITmnoZVRLUM: *ritent* W: *süllen* reiten R: *rittent* (= *ritent*, R: *tt* = *t*)
- 20 ich wæne, die hiute stîten [DF₂₁GIO: *stîten* F₃₆: *st%* TOmnZVLUMQ: *stîtent* W: *streiten* R: *stîtten*]
manliche umbe mînes wirtes dinc.
Ruochten si s, *†*sô† wære ir rinc [DF₂₁F₃₆IO: *Ruochten* F₆₉: *Ger%* GTmno: *Gernuochten*] [DF₂₁F₃₆ITnoVWLU: *so* GOMZMQ: *son*e R: *ich*]
mit mir niht verkenket.
Al dâ wîrde niht gewenket, [DF₆₉mo: *Alda* F₂₁GIT: *Dane* F₃₆O: *Da n: Also*]
- 25 ich hülfe in an der selben nôt, [D: *in in* F₂₁GITmnoZVWRLM: *in an* F₃₆: *%oich an%* F₃₆: *in al* U: *an* Q: *in uf*] ~M109v
daz ich gediente mîn brôt
und ouch diz wînnecliche swert, [DTVWU: *diç* F₂₁F₃₆GIONoZ: *daz* m: *die*]
daz mir gap ir hêre wert. [F₃₆: *Daz%* (Buchstabenreste) %ober wert]
Ungedienet ich daz trage. [D: 248,29-30 fehlen. F₂₁F₃₆GITmnoZVWRLUMQ: *Un gedien(e)t(e)* (F₃₆O: *Unde gedient*) ich daz trag(e) F₃₆:
Buchstabenreste von //gedienet ich daz dann trage lesbar] ~Q104
Si wænent § lîhte, ich sî ein zage.“ [Hier nach (F₃₆)GImnoZVWLUQ] [O: *So wenent* si ich si F₃₆: *Si want%*] [F₂₁F₆₉T: *wanet*
F₃₆GIONoZVWRLUMQ: *wanent* M: *wenent*] [§ Ende F₃₆] [T: *sî* fehlt]

- 249 **D**er valscheite widersatz [D: 9. Großinitiale IW: Platz für Initiale ausgespart T: normalgroße Initiale (Lombarde; nicht farbig) herausgerückt U: 2-zeilige Initiale F₂₁F₀₀(G)mnoZVRLMQ: keine Hervorhebung (G: Initialen nicht gliederungsrelevant). Lachmanns Bucheinteilung berücksichtigt sie nicht] [DF₀₀TnoVWU: Der valscheite F₂₁OL: Sich huop des valsches GIRQ: Sich huop der valsche m: Der valsche ZM: Sich huop der falsches]
- kêrte ûf der huofslege kratz. [DF₀₀TmnoVWU: Kerte F₂₁OLMQ: Wort fehlt GIZR: Vaste]
- Sîn scheiden dan, daz riuwet mich. [DF₂₁GTO: Sîn scheiden m: Si schieden n: Sie schiedent o: Sie scheident] [DF₂₁GTO: dan Ino: Wort fehlt m: dannen] ~T50r ~m0337
- Alrêst nû âventur^{et} ez sich. [DO: aventurert GTZVWR: aventuret (-turt, -teurt) I: avent/o m: anentes n: offerturte o: aventur] ~o174v
- 5 Dô begunde krenken sich ir spor; [DF₃₀GTMZ: sich ir I: sich sin O: sich daz no: schier]
- sich schieden, die dâ riten vor. [DGTOMO: Sich schieden F₂₁: Si schieden I: Si schieden sich n: Sich schieden denn] ~n185v
- Ir slâ wart smal, diu ê was breit; [DF₂₁GTOmn: Ir Io: Dûn] ~Z33v
- er verlôs si gar. Daz was im leit.
- Mære vriesch dô der junge man, [DF₂₁F₃₀OZLMQ: Mær(e) vriesch (Z: gefriesch) do GITWR: Mære (W: Ein mere) vriesch (R: vernam) mno: Na freisch der junge susse man Mære V: Na vernam der junge man Mere U: Mere vrieschen] ~m0338 ~n186r ~o175r ~o175v
- 10 dâ von er herzenôt gewan. [DGTRU: herze not F₂₁IOZW: herzeleide F₃₀IOZ: hertzenleit IWLm: herze leit mnoV: not Q: hertzen not]
- Dô erhôrte der degen ellens rîch
einer vrouwen stimme jâmerlich.
- Ez was dan noch von touwe naz. [D: -e] [DF₂₁GTT: touwe F₃₀O: tauwe Z: touwe]
- Vor im ûf einer linden saz
- 15 § ein maget, der fuogete ir triuwe nôt. [Beginn F₂₃ / Naumburg 2]
- Ein gebalsemt ritter tôt
- lente § ir zwischen den armen. [§ Ende F₂₃ / Naumburg]
- Swen z niht wolte erbarmen, [DV: Swenz F₂₁F₃₀GZRM: Den ez L: Den daz IO: Dem ez mn: Wen es TU: Den si o: Wen]
- § der si sô sitzen sâhe, [§ Beginn F₃₁ / 2] ~U084
- 20 untriuwen ich im jâhe.
- Sîn ors dô gein ir wante, [DF₂₁GZMQ: do gein ir F₃₁: her (= er) zuo ir F₀₀mno: gen ir do I: gein ir TVWRU: er gegn ir OL: er do gein ir]
- der wênæc si bekante;
si was doch sîner muomen kint.
- Al irdisch triuwe was ein wint, [DF₂₁F₃₁GZ: Al irdisch F₀₀: Al irdensch I: Alle irdische T: Alle irdensce O: Al irdigen m: Alle ir disse no: Oder dise]
- 25 § wan die man an ir lîbe sach. [§ Beginn F₄₀ / 4]
- Parzival si gruozte und sprach:
- „Vrouwe, mir ist [†]leit† [D: vil leit F₃₁: harde leit F₀₀mno: sere leit] [F₂₁F₄₀GIOZRLMQ: Nu wîzet frou mir ist leit TVU: Er sprach (VU: sagete) vrouwe mir ist leit W: Vil selig frawe mir ist leit]
- iuwer sendlichiu arbeit.
- Bedurfet ir mînes diens/es iht,
in iuwe^m dienste man mich siht.“ [D: -re-]
- 250 **S**i dancte im ûz jâmers siten ~n186v ~o176r
- und vrâgete in, wannen er kœme geriten. [DGVRL: in wannen (V: wannan) er F₂₁F₄₀WQ: in wanner F₃₀OZUM: in wanne er F₃₁: wanne her (= er) I: in von wannen er m: wannen er no: wennen er Q: in wan er]
- Si sprach: „Ez ist widerzæme,
daz iemen an sich næme ~m0339
- 5 sîne reise in dise waste. [DF₃₁GTMnWLU: dise F₃₀: disen F₄₀OoZRMQ: disem I: diser V: disin]
- Unkundem gaste
mac hie wol grôzer schade geschehen.
- Ich hân z gehôrt [†]und† gesehen, [R: 250,7-8 fehlen] [D: und wol F₃₀GITOnoZVLMQ: und m: und ouch W: Sondertext] ~I35r
- daz hie vil liute ir lîp verlurn,
- 10 die werliche den tôt erkurn. [Dm: werliche F₂₁GTO: werlichen I: werdechlichen no: werlich]
- Kêret hinnen, ob ir welt genesen!
- Saget ê, wâ sit ir [†]hînt† gewesen?“ [DM: Wort fehlt F₂₁F₄₀GTOmnoZVWUQ: hint (beint, bent, beind) F₃₁RL: hînacht SCHNEIDERWIRTH richtig hi (Editionsprobe Bern falsch: bi) I: hîn]
- „Dar ist ein mîle oder mër,
daz ich gesach nie burc sô hêr ~L115
- 15 mit aller slahte rîchheit.

In kurzer wile ich dannen reit.“ [D: Inre churzen wile F₂₁F₃₆F₄₀F₅₁GIOZRLMQ: In kurzer cit T_{mn}VWU: In kurzer wile o: In kurzer wilen]

Si sprach: „Swer iu getrûwet iht,
den sult ir gerne triegen niht.

Ir traget doch einen gastes schilt. [DGI: einen F₂₁T_{Om}n: eins o: ein]

20 Iuch möhte des waldes hân bevilt,

von erbûwenem lande her geriten. [D: erbûwenem F₂₁: erbowen G: unerbuwenem I: unerbuwem TO: erbuweme m: erbuwenen no: erbuwem]

Inre drîzec mîlen wart nie versniten [DmL: Inre F₂₁F₄₀OZQ: Inner G_{IT}noVWM: In R: Inrend] ~n187r ~o176v

ze keinem bûwe holz noch stein, [D: -d'w-]

wan ein burc, diu stêt al ein.

25 Diu ist erden wûnsches rîche.

Swer die suochet vlîzecliche,

leider, der enyindet ir niht.

Vil liute man z doch werben siht.

Ez muoz unwizzende geschehen, ~O50v ~m0340

swer immer sol die burc gesehen. [DF₄₀F₆₀G_{IT}mZ: gesehen F₅₁: ir sehn O: ersehen no: sehen]

251 Ich wâne, hêrre, diu ist iu niht bekant. [D: Initiale nicht ausgeführt. I von späterer Hand ergänzt] [DF₂₁F₄₀F₅₁TOZRUMQ: berre G_{Im}noVW: Wort fehlt L: Herre] ~W49v

Munsalvâsche ist si genant. [DF₂₁F₄₀T: Munsalvâsche F₅₁: Muontsalvasche G: Muntschalfatsch I: Muntschalusch O: Muntsalvatsche m: Min salvasche n: Munsalvasch o: Mont salvast Z: Muntsalvatsche] [DF₂₁F₄₀T(m)nVRUM: Mun- (Mon-) F₅₁GIOoZWLQ: -nt-]

Der bûrge wirtes roiamē, [DF₂₁F₅₁F₆₀ITmZVWRUM: royam F₄₀GQ: roian O: boiam no: friam L: roiant]

Terre de Salvâsche ist sîn name. [D: Terre desalvasche F₂₁: Der tschalvasche (F₄₀)GO: Der deschalvatsche F₅₁: Salvâsche F₆₀: Terra de salvasche I: Der shalvasche T: Terre de salvasche m: Terre do salvasche no: Terre de salvasch] [DF₂₁F₆₀GITomnoZVWUM: nam F₅₁: nam(e) F₄₀: an „Großvater“ R: nan L: lant Q: man]

5 Ez brâhte der alte Titulel

an sînen sun. Rois Frimutel, [D: der kunec F₂₁F₃₆F₄₀F₅₁GTOmnoZWLUMQ: rois I: Wort fehlt V: künig]

sus hiez der werde wîgant. ~Q105

Manegen prîs erwarp sîn hant.

Der lac von einer tjoste tôt,

10 als im diu minne dar gebôt.

Der selbe liez vier werdiu kint.

Bî rîchheit driu in jâmer sint;

der vier/e thât armuot; [DM: hat F₂₁F₃₆F₄₀F₅₁IOmZRLQ: der hat GTVWU: lîdet n: bette o: der be] ~n187v ~o177r

durch got für sünde er daz tuot.

15 Der selbe heizet Trevrizent. [D: trevriçent F₂₁: trefresent F₃₆: trefreçent F₄₀: trefriçent F₅₁: treverezent G: treverezent I: treverezent TVLU: trefriçent O: treverezent m: trevriçent n: trevriçent o: trevriçent Z: treverezent W: treverezent R: trefriçent M: trefriçent Q: trisriçent]

Anfortas, sîn bruoder, lent; [DF₂₁F₅₁F₄₀GITomnoZVWRLUMQ: lent F₃₆: // nt (nur obere Zeilenhälfte erhalten HARTL: lent; möglich ist l-, s- oder f- + e oder a) U: lent]

der mac gerîten noch gegên [DF₂₁ITmVRU: mach gerîten F₅₁: nmach ligen (F₄₀)GOZWLMQ: nemach gerîten no: mag nit rîten]

noch geligen noch gestên.

Der ist ûf Munsalvâsche wirt; ~T50v

20 ungenâde in niht verbirt.“ [alle Hss: ungenade F₂₁: %onad]

Si sprach: „Hêrre, wæret ir komē § dar [DF₃₆F₄₀TOmnoZVWRUMQ: Si sprach berre F₂₁F₅₁L: Si sprach GI: Herre] [DF₂₁F₃₆F₄₀GIOmno: komen F₂₆TVWU: Wort fehlt] § Beginn F₂₆] ~V41v

zuo der jâmerlîchen schar, [DF₂₁F₃₆F₄₀F₅₁GIOmnoZRLMQ: Zuo der F₂₆TVWU: Komin ʒer] ~F₂₁28

sô wære dem wirtē worden rât

vil kumbers, den er lange hât.“ [D: chumberç GITO(mno): chumbers] ~m0341

25 Der Wâleis zuo der meide sprach: [DF₂₁GIO: meide F₃₆: magide T_{mn}: meide o: meigde]

„Groezlich wûnder ich dâ sach, [DVU: Groezlich F₂₁F₅₁ITmnoWM: Groz F₃₆F₄₀GZRQ: Grozçiu O: Grozer L: Grozlichen (kumber)] ~M110r

und manege vrouwen wolgetân.“ [DF₂₁GOM: frouwen F₂₆: %om ITno: frowe]

Bî der stimme erkante si den man.

Dô sprach si: „Dû bist Parzivâl. [DF₂₆ITVWLU: du bist F₂₁F₅₁OZRM: du bist eç G: bistuç mo: bistu n: bist]

Nû sage êt, sâhe dû den Grâl [Dmno: et F₂₁GITOZVRUM: Wort fehlt WLQ: an]

252 und den wirt vrôuden lære? [D: -w-]

- Lâ høren liebiu mære! [DF₂₆F₃₆GTOm: La (I: Sag an) no: Los²]
 Ob wendec ist sîn vreise, § [§ Ende F₂₆ / ra]
 wol dich der sælden reise!
- 5 Wan swaz die lûfte hânt beslagen, ~n188r ~o177v
 dar § obe muostû hœhe tragen: [§ Ende F₃₆ / 7]
 dir dien^et zam ^{und} wilt;
 ze rîch^eit ist dir w^un^sch gezilt.“ [DZ: Ce richeit F₂₁F₄₀LM: Gein richen G: Gein richeit I: Gein ribtuem OQ: Gein rîche (reich) T: Ze reichene
 m: Ze rechten noWU: Zu reichen V: Ze reisen R: Gein reichten]
- Parzivâl, der wîgant, ~U085
 sprach: „Wâ von hab^et ir mich erkant?“
 Si sprach: „Dâ bin ich z, diu mag^et,
 diu dir ê kumber ^{hât} geklag^et, [D: Wort fehlt F₂₁F₄₀F₅₁GITomnoZVWRLUMQ: hat]
^{und} diu dir sagete dînen nam^en.
 Dûne darft dich niht der sippe scham^en,
 15 daz dîn muoter ist mîn muome.
 Wîplicher kiusche ein bluome
 ist sî, geliutert âne tou. [DF₂₁(F₅₁)GITV: tou – rou F₄₀ZL: tou – row (rou) m: touwe – rowe n: touwe – rowe o: dauwe – newe U: dauo – rano M:
 touw – row Q: tau – rou]
- Got lône dir, daz dich dô sô rou [DF₄₀OZRQ: do F₂₁F₅₁GITmoVWLUM: Wort fehlt n: Wort fehlt; so vor dich]
 mîn vriuwent, der mir zer tjost^e lac tôt. [D: frivent] ~m0342
- 20 Ich hân in al hie. Nû prûeve nôt, [DF₂₁F₄₀ITmnoV: Ich han in F₅₁OZW: Ich han G: Den han ich] [DF₂₁ITOVW: al
 F₄₀F₅₁GmnoRLUMQ: Wort fehlt] [DF₂₁GTmn: prueve (pruove, brieffe) I: pruevet O: bi in o: prufe ich]
 die mir got hât an im gegeben, [DF₅₁GVLm: got hat F₂₁F₄₀ITomnoZRUQ: hat got (W: got an im hat)]
 daz er niht langer sol^e leb^en!
 Er pflac manlicher gûete.
 Sîn sterb^en mich dô müete;
- 25 ouch hân § ich sît von tage ze tage [§ Beginn F₂₆ / rb1] ~L116
 fûrbaz erkennet niuwe klage.“ [D: erchenne GM: erchant F₂₆(F₂₁)ITomnoZVWURQ: erkennt (-et F₂₁: // nel) F₅₁: bekant L: bekennet]
 ~o178r
 „Ôwê, war kom dîn rôter munt? ~n188v
 Bistû z, Sîgûne, diu mir kunt [DGITO: Bistu² F₂₆tnno: Bistu e²]
 tet, wer ich was, âne allen vâ? ~Z34r
 Dîn reideleht lanc brûnez hâr, [DF₄₀IoV: reideleht F₂₆: reide loc F₂₁O: reideloch GmZM: reidelobt T: reidolot nL: rotelecht W: reidolet Q: reide
 locke]
- 253 Es ist dîn houbet blôz getân.
 Zem förest in Prizljân [DF₅₁mnZMQ: forest F₂₆TVLU: förest F₂₁: forest F₄₀OW: forst G: roreis I: foreiste o: forast R: forist] [D: prizljan F₂₆:
 priz²o F₂₁: breizilian F₅₁I: brizilian Gmn: brizilan TVWU: preizilian O: breizilian o: britane ZLMQ: breizilian R: brizilian]
 sach ich dich dô vil § minneclîch, [§ Ende F₂₆ / rb1 min²o]
 swie dû wærest jâmers rîch.
- 5 Dû hâst verlorn varwe ^{und} kraft. ~W50r
 Dîner herten geselleschaft
 verdrüzze mich, solt^e ich die haben.
 Wir sulen disen tôten man begraben!“
 Dô nazzeten diu ougen ir die wât.
- 10 Ouch was vroun Lûneten rât
 ninder dâ bî ir gewesen.
 Diu riet ir vrouwen: „Lât genesen [DITom: ir vrouwen G: frouwe no: ir frouwe]
 disen man, der den iuwem sluoc; [DF₄₀F₅₁F₆₀TmnoZVRLUMQ: der den iweren (iuweren, iren) GI: der in den iweren OW: der iwer]
 er ma^ec ergetzen iuch genuoc!“ [DF₆₀GOZ: mag I: Sondertext mno: mag es] ~m0343
- 15 Sîgûne gerte ergetzens niht, ~Q106
 als wîp, § die man bî wanke siht, [§ Beginn F₂₆ / rb2] ~I35v
 manege, der ich wil gedag^en. [DF₂₁GIOmno: ich wil F₂₆T: wil ich] ~o178v
 Hæret mër Sîgûnen triuwe sag^en:

- Diu sprach: „Sol mich iht gevrouwen, [Dm: Diu F₂₁F₄₀F₅₁GITOnZVWRLUMQ: Si o: Wort fehlt] [DF₂₁GIOmno: sol F₂₆T: und sol] [DF₂₁OV: gevroun (F₂₁TO: gevroun) F₄₀F₅₁O: (ge)vrouwen GmnM: gevrouwen (mnM: gevrouwen) I: gevrouwen ZR: gevroun WL: gevroun U: gevrouwen Q: gevrouwen] ~O51r ~n189r
- 20 daz tuot ein dinc: ob in sîn töuwen [DF₂₆GITmo: ob F₂₁On: daz] [DV: tōn F₄₀F₅₁: dōwen GM: tōwen (M: touwen) I: tōen T: touen O: tōen m: toum n: tougen o: taum ZRQ: teun (deun) WL: taunen U: darwen] [F₂₁: Sondertext Daz ist ein dinc daz ich sîn entum] lāzet, den vil trûrenge man. [D: -a-] [DF₂₆F₂₁F₄₀IOMO: trûrenge G: getriue T: getruwen n: triven]
- Schiede dû helfliche dan, [DF₂₆F₄₀: helfliche F₂₁M: helflichen F₄₀GTVU: helfliche I: helflichen O: hufslischen m: helflich (-n oder -r) Der letzte Buchstabe ist schlecht geschrieben] n: helfliche oL: helfeklichen ZQ: helflichen W: helflichen R: helffentlich]
- sô ist dîn lîp wol prîs wert.
Dû fûerest ouch umbe dich sîn swert; [DF₂₁F₆₉GITOMnoZVLUMQ: ouch F₂₆WR: doch]
- 25 bekennestû des swertes segên, [Dmno: Bechennestu F₂₁F₂₆GITOVW: Hastu gelemt] dû maht âne angst strîtes pflegen.
Sine § ecke lîgent im rehte. [§ Ende F₂₆ / r] Von edelem geslehte
worhte ez Trebuchetes hant. [DF₂₁GTM: trebuchets (-chetes, -ketes) I: trebuchendes O: trebuchetes n: trebuchtes o: trebutetes]
- Ein brunne stêt bî Karnant,
254 dar nâch der kûnec heizet Lac.
Daz swert gestêt ganz einen slac,
ame andern ez zervellet gar. [DO: zer- F₂₁GITmn: zer- o: zer-]
Wilt dû z dâne wider bringen dar, [DF₂₁GIOZ: Wilt duz o: Wiltu es] [Dn: denne F₂₁GITOMO: danne] [DF₂₁OZVWRLUM: wider GITmoQ: Wort fehlt]
- 5 ez § wirt ganz von des wazzers trân. [§ Beginn F₂₆ / va1] [DF₂₁ITOMno: ron des F₂₆GZ: ron deme] ~T51r
Dû muost des urspringes hân,
underm velse, ê in beschîne der tac. [DF₂₁F₄₀ZRMQ: Underem (Underm, Undrem) F₂₆: Von dirme F₅₁: Und dem GOVL: Under dem IW: Under den TÛ: Von dem m: Under ein n: Under einem o: In einem] ~o179r
Der selbe brunne heizet Lac. [D: Wort fehlt F₂₁F₄₀F₅₁GITOMnoZVWRLUMQ: brunne (burn, born) F₂₆: b?o] ~m0344
Sint diu stücke niht vergêret, [F₂₆: -rî]
- 10 der sî rehte z einander kêret, [F₂₆: -rî]
sô sî der brunne machet naz, [I: 254,11 nach 254,12] ~n189v
ganz und sterker baz [DF₂₁F₆₉GIONo: stercher F₂₆T: nestir m: strecke]
- wirt im valz und ecke § sîn, [DF₂₁F₆₉GOMnoZRLMQ: Wirt F₂₆: / / dint I: Machet TVWU: Werdent] [§ Ende F₂₆ / va1]
und verliesent niht diu mâl ir schîn. [Dm: vl- F₂₁F₆₉GITOno: verl]
- 15 Daz swert bedarf wol segens wort;
ich fûrhte, diu thabestûf lâzen dort. [DF₅₁U: die hastu F₂₁O: du habst (F₄₀)GIVWRLQ: diu (dî, diê) habestu (habest du) F₆₉: du habst du m: du hast die no: du habest si Z: die habstu M: du hast sie]
- Hâts aber dîn munt gelernet, [D: muot F₂₁F₄₀F₅₁F₆₉GITOMnoZVWRLUMQ: munt]
sô wehset und kernet [DF₆₉Tm: gernet F₂₁: kernit G: gechernit I: chernit ORLMQ: bern(ê)t no: geeret Z: gernet V: kernet W: schermet]
- immer sâlden kraft bî dir.
20 Lieber neve, geloube mir,
sô muoz gar dienen dîner hant,
swaz dîn lîp dâ wunders vant;
ouch mahtû tragen schône
immer sâlden krône [DITOWUMQ: Immer F₂₁GmnoZVR: Immer der]
- 25 hôhe obe den werden. ~M110v
Den wunsch ûf der erden
hâstû § volleclîche: [§ Beginn F₂₆ / va2]
niemen ist sô rîche, § [§ Ende F₅₁ / 2]
der gein dir koste müge hân, [DF₂₆F₂₁GIOZ: gein T: gegn mno: gegen] [D: mege F₂₁F₄₀GITOMnZRMQ: muge oLU: mege (L: mo- oder ma-) V: mege W: müge] ~o179v ~U086
hâstû vrâge ir reht getân. ~F2129
- 255 Er sprach: „Ich hân gevraget niht.“ [DF₂₁GIONoZVWRL: ich F₂₆F₄₀TmMQ: ilne U: in] ~V42r
„Ôwê, daz iuch mîn ouge siht“,
sprach diu jâmerbæriu maget, [DtmZVRLMQ: iamerbariu (-bare, -bere) F₂₁IONoWU: iamerlich(ê) G: iamerberude] ~n190r
„sît ir vrâgens sît verzaget!“ ~m0345
5 Ir sâhet doch sôlich wunder grôz, [D: -æ]

- daz iuch vrâgens dô verd rôz, [DF₂₁GIO_{no}: iuch F₂₆T: iu m: Wort fehlt]
al dâ ir wâret dem Grâle bî:
manege vrouwen § valsches vrî, [DF₂₁GIO_{mno}: Manege (Manige, Mange) F₂₆: Manigir T: Und maneger] § Ende F₂₆ / va rat⁹⁰)
die werden Garschiloien [G: 255,9-10 fehlen] [DITUZ: garschiloyen (gartschiloyen) F₂₁O: gatschiloyen (O: gatschiloyen) m: garsi lioien n: gasilioien
o: / / salioien V: garsilioien]
- 10 und Repanse de schoien, [D: -ic-] [D: repanse F₂₁L_M: urrepansa F₄₀mQ: repanse I: / / panschi T_{no}V: repansen O: urrepans a Z: urrepansen W:
urrepans R: ranpanse] ~L117
und snidende silber und bluotec sper! [DF₂₁F₄₀IT_oZVWRUMQ: Und GmnoL: Wort fehlt] [DTmVL: snidende (Schnidende)
F₂₁GZRQ: sniden (Sniden) F₄₀M: sniten IO: snidic n: Schnidende o: Scheinde W: sneidendes U: sendende]
Ôwê, waz wolt ir zuo mir her? § [DF₂₁F₄₀GTZVRUMQ: wolt ir I: woldet ir O: wold ir m: woltustu n: woltest du o: wollestu L: woltet ir W:
woltent ir] § Ende F₄₀ / 4]
Geunêrter lip, vervluochet man! [DF₂₁TOo: G(ê)uner(ê)t(ê)rGI: Geunert m: Guverter n: Geferweter]
Ir truoget den eiterwolves zan,
15 dâ diu galle in der triuwe
an iu bekleip sô niuwe. [DmnZVUQ: bechleip F₂₁GITOWRLM: belep o: bekeip]
Iuch solte iuwer wirt erbarmet hân,
an dem got w^under hât getân,
und het gevraget sîner nôt. [DF₂₁GIZQ: het F₄₀TUM: bettet O: hiet mnoVWL: betten] ~Q107
20 Ir lebet, und sît an sâlden tôt.“ [DF₂₁F₆₀GTmnoZVWRUMQ: sâlden IO: freuden O_{kon}: selde]
§ Dô sprach er: „Liebiu nîfel mîn, [o: Lücke 255,21-255,30] [T: 255,21 nach 255,22] § Beginn F₆₀] ~o-
tuo bezze^m willen gein mir schîn! [D: -re-] [DF₂₁F₆₀G: gein IO: an T: gegn mn: gegn]
Ich wandel, hân ich iht getân.“ [DF₆₀n: wandel F₂₁F₆₀GIOZV: wandelz (-s, -ez) T: wandle m: wande]
„Ir sult wandels sîn êrlân“,
25 sprach diu maget. „Mîr ist wol bekant, ~n190v ~W50v
ze Munsalvâesche an iu verswant
êre und ritterlicher prîs.
Ir enyindet § nû deheinen wîs [§ Beginn F₂₆ / vb] [DF₂₁T_{Om}: Iren GI_n: Ir] [DO: decheinen F₂₆GTm_nV: dicheine F₂₁I: dehein Z: keinen]
[D: gwis alle anderen, auch F₂₆: wis]
deheine gegenrede an mir.“ [DF₂₁M: gein rede F₂₆: %orede G: gagen rede ImnZVRLQ: gegen rede TWU: wider rede O: sin rede] ~m0346
Parzîval sus schiet von ir. [DTm_nVWU: sus schiet F₂₁GIOZRLMQ: do schiet F₆₀: schiet sus] [o: Lücke 255,21-255,30]
256 Daz er vrâgens was sô laz, [D: 10. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in F₂₁TomnoZWQ; Initiale in F₂₆RLU; kein
Groß-Trennzeichen in Hss; die Singliederung haben: IVUM. Lachmanns Bucheinteilung berücksichtigt sie nicht] [D: was F₂₆GIO_{no}: was F₆₀:
was] ~n191r ~n191v ~o180r
dô er bî dem trûrgem wirt saz, [D: Daz F₂₆GIOmnoZVWRUMQ: Do] [D: dem F₂₆TW: de] [DF₂₁O: trûrigem F₆₀GTmnoZV:
trûrigen I: Wort fehlt W: traurig]
daz rou dô græzliche [D: græzliche F₂₆: groz⁹⁰ F₂₁GTOZ: grozliche I: grozlichen m: grosseliche no: grozlich]
den helt ellens rîche. [DF₂₆F₂₁GTOmZ: rîche I: richen no: rich]
5 Durch klage und durch den tac sô heiz [DF₂₁GITZ: durch F₂₆: %our Omno: Wort fehlt]
begunde netzen in der sweiz.
Durch den luft von im er bant [DF₂₁OZ: von im er bant F₂₆: %von ime bant GIT: er von im bant mno: an ime erban]
den helm und fuorte in in der hant;
er enstricte die fintâlen sîn. [DGITomno: en- F₂₆: in⁹⁰ F₂₁Z: ent-] [D: fintalen F₂₆: fintailen F₂₁GO: finteilen I: phintailen T: fintellen] ~O51v
10 Durch îsers râm was licht sîn schîn. § [DF₂₁GmnoZVRQ: isers IOW: isen T: ise/ s (Korrektur von r zu n oder von n zu r) LUM:
isens] § Ende F₂₁
Er kom ûf eine niuwe slâ,
wand ez gienc vor im al dâ [Dm: Wandez (Wand es) GTOoZV: Wan ez I: Wan dize n: Wanne e]
ein ors, daz was wol beslagen,
und ein barfuoz pfert, †daz† muose tragen [D: -a-] [D: -re-] [D: daz fehlt (F₂₁)GITomnoZVWRUMQ: daz (F₂₁: / /
schwache Buchstabenreste)]
15 eine vrouwen, die er sach. ~I36r
Nâch der ze rîtene im geschach. [DF₂₁IO_{no}: riten GT: ritene m: 256,16 fehlt]
Ir pfert gein kumber was verselt: [D: -a-] [DGTm: verselt F₂₁IO: geselt n: erselt o: versolt] ~Z34v
man hete im wol durch hût gezelt [DF₂₁OWR: wol durch hut GITm_nZV: dur die hut o: durch sin hut L: durch die hut wol]
elliu sîniu rippe gar. [m: 256,19-20 fehlen] [DF₂₁GIOZ: Elliu (Alle) T_{no}: Wol alle]
20 Als ein harm ez was gevar; [R: 256,20 fehlt]

- ein bestn halfter lac dar an. [D: -æ-] [DF₁₀ITOnoZ: an GmV: ane] ~T51v
 Unz ûf den huof swan^c im diu man^e; [DF₁₀ITOnoZ: man F₂₁: man% GmV: mane]
 sîn ougen tief, die gruoben wît. ~n192r ~o180v
 Ouch was der vrouwen runzât
 25 vertwâlet und vertrecket,
 durch hunger dicke erwecket; ~m0347
 ez was durre als ein zund^r.
 Sîn gën, daz was w^{und}er, [DGITZ: was F₂₁Omno: was ein]
 wand ez reit ein vrouwe wert,
 diu selten kunrierte pfert. [DF₂₁GTOZ: chunrierte F₆₀: kyner / / I: keekunriertiu m: turnierte n: kundewierte o: kunde wirtin]
 257 Dâ lac ûf ein gereite,
 smal, â^e alle breite, [DF₂₁F₆₀GO: an alle I: und al mno: one]
 geschelle und bogen verrê^t,
 grôz zadel dran gemêret.
 5 Der vrouwen trûrec, niht ze geil,
 ir surzengel was ein seil;
 dem was si doch ze wol geborn.
 Ouch heten die este und etslîch dorn [DF₂₁GTZ: etslîch I: eteslîchen O: estlîch mno: ettlîch(ê)]
 ir hemde zerfûeret.
 10 Swâ ez mit zerren^e was gerûeret, [D: Swa daz F₂₁O: Swaz GITV: Swa ez mnoWRLUQ: Wô (Wâ) es (ez) Z: Swaz ez M: So wo es]
 [DF₂₁IOmno: zerren GT: zerrene]
 dâ sach er vil der stricke; [DITmnoVWLU: sach er F₂₁OZRMQ: ersach er G: sach] [DF₂₁TOmZVRLUMQ: vil der stricke G: auch vil dîche I:
 ouch vil dîche no: vil dicke stricke W: vil stricke]
 dar under liehte blicke: [D: unde F₂₁GITOmnoZVWRLUMQ: under]
 ir hût, noch wîzer denn^e ein swan^e.
 Sine fuorte niht wan knoden an. [D: Sine hete F₂₁GOMnoVUMQ: Sine fuorte (M: vurchte) ITZWL: Si vuerte] ~o181r
 15 Swâ die wâren des velles dach,
 in blanker varwe er daz sach; ~n192v
 daz ander leit von sunnen nôt.
 Swie ez ie kom, ir munt was rô^t. [DF₂₁GTOZ: Swi ez ie I: Swie ie mno: Wie es]
 Der muose als ôlche varwe tragen, [D: -æ-] ~U087
 20 man hete fiuwer wol drûz geslagen. [DF₂₁: hete fiuwer wol G: hetz fiur wol ITOZRU: bet daz fiuwer wol m: hete vil wol no: bette wol fur V:
 bette da fiur wol] ~m0348
 Swâ man sî wolte an rîten,
 daz was zer blôzen sîten
 (nante sî iemen vilân, ~Q108
 der hete ir unreht getân),
 25 wan si hete wê^{nec} an ir. [DGITmnoZVWRLU: wenech F₂₁OLMQ: luel] ~W51r ~L118
 Durch iuwer zuht, geloubet mir,
 si tru^oc ungedienten haz; ~M111r
 wîplicher gûete si nie vergaz.
 Ich sagete iu vil armuot. [DF₂₁TZM: in GIO: Wort fehlt mnoWRLUQ: iuch] [DF₂₁Z: vil GIOVWRLMQ: vil ir TnU: vil von mo: vil us]
 War zuo? Diz ist als quot; [DF₂₁GOM: als I: also n: Wort fehlt o: so]
 doch nâme ich sôlchen blôzen lîp [D: -æ-]
 fûr etslîch wol gekleid^{et} wîp.
 258 Dô Parzivâl gruo^z gein ir sprach,
 an in si erkenneclîchen sach. [DIO: erchenneclîchen F₂₁: erkennlich G: erchenneclîchen T: erkenneclîche O: erchenlîchen m: erkenneclîch n:
 erkenclîchen Z: erkennenclîch] ~o181v
 Er was d^{er} schœnste über elliu lant;
 dâ von si in schiere hete erkant. [DF₂₁GTON: si in schiere bet I: bet si in schier m: si in schiere (bet fehlt) o: si schiere bet (in fehlt)]
 5 Sî †sprach†: „Ich hân iuch ê gesehⁿ. [D: sagete F₂₁GITOmnoZVWRLUMQ: sprach]
 Dâ von ist leide mir geschehⁿ,
 doch müeze iu vrôude und êre [D: -e] ~O52r ~n193r ~V42v
 got immer geb^{en} mêre, ~F₂₁30

- denne ir umbe mich gedienet hât. [DGTOZ: gedienet I: verdient m: geschuldet n: beschuldet o: beschulden]
- 10 Des ist nû erm_er mîn wât, [DF₂₁no: Des GITO: Ez m: Das]
denne ir si jungest sâhet. [DOmn: ir si iungest F₂₁I: do irs jungest F₆₀: ir si iun'lo G: ir si nahest T: ir si zc jungest o: ir umb mich sie jüngst]
Wâret ir niht genâhet
mir an der selben zît, ~m0349
sô hete ich êre, âne strît.“
- 15 Dô sprach er: „Vrouwe, merket baz, [D: merket daz F₂₁GIORMQ: wizet daz TmnoZVWU: merket baz L: wisczent baz]
gein wem ir kêret iuwer haz!
Jâne wart von mînem libe
iu noch deheinem wîbe
laster nie gemêret –
- 20 sô hete ich mich geunêret –,
sît ich den schilt von êrste gewan
und ritters fuore mich versan. ~o182r
Mir ist and_er iuwer kumb_er leit.“
Al weinende diu vrouwe reit, [DF₂₁TOmn: weinende G: niende I: weinunde]
- 25 daz si begôz ir brüstelîn,
als si gedræt sol/en sîn.
Diu stuonden blanc, hôch, sin_ewel;
jâne wart nie drâhsel sô snel,
der si gedræt hete baz. [DF₂₁F₆₀G: gedræt I: grat T: gedrat O: gedrate m: getret no: gedreget (ege = aje)] ~n193v
Swie minnelîche diu vrouwe saz,
259 si muose in doch erbarmen.
Mit hand_en und mit arm_en [D: -e]
begunde si sich decken
vor Parzivâl, dem recken. [DF₂₁GIO: parzivâl T: -e]
- 5 Dô sprach er: „Vrouwe, nemt durch Got ~T52r
ûf rehten dien_est sund_er spot
an iuwer_en lîp mîn kursît!“
„Hêrre, wære daz âne strît, ~m0350
daz al mîn vröude læge dran, [D: -e-] [DF₂₁Gm: dran – an Ino: daran – an]
- 10 sô getörste ich z doch niht grîfen an.
Welt ir uns t̃tetens machen t̃ vrî, [D: tatens machen F₂₁GITOmnoZVWRUMQ: machen todes L: todes machen]
sô rîtet, daz ich iu verre si! ~o182v
Doch klage_e ich wêne_c t̃mîn nôt t̃, [DF₂₁GITOmnoZVWRLUMQ: wenech] [DWM: mîn not (M₆₀m: mîn tof)
F₂₁GITOmnoZVRLUQ: minen tof]
wan daz ich fürhte, ir t̃kieset den tôt t̃.“ [D: ir chiest den tot F₂₁GOQ: ir komts in not IL: ir chomt sin in not (L: nof) TmV: ir komentz in
not no: ir komet in not ZRUM: ir komt in not W: enuweren tof]
- 15 Dô sprach er: „Vrouwe, wer næme uns z leb_en? [DITmnoZVWUM: Do sprach er vrouwe F₂₁F₆₀ORLQ: Er sprach frau (F₆₀L:
vrouwe) G: Frouwe] [D: unsz F₂₁F₆₀TOZ: uns daz G: uns unser lmn: unser o: uns]
Daz hât uns gotes kraft gegeben.
Ob des gerte ein ganz_e her, [DF₂₁GOno: des I: sin m: das]
man sâhe mich für uns ze wer.“ [DF₂₁F₆₀GOZ: fur uns I: vur euch T: vor in mn: fur o: noch] ~I36v
Si sprach: „Es gert ein werd_er degen,
20 der hât sich strîtes sô bewegen, [DF₂₁F₆₀GITm: so bewegen O: so vervegen no: gar ervegen]
iuwer sehse kæmen s in arbeit. § [D: chamense F₂₁GmZ: chomens F₆₀O: chemens I: chomen sin T: comet ez no: kementz V: kement ez] §
Ende F₆₀ / 1] ~n194r
Mir ist iuwer rîten bî mir leit.
Ich was etswenne sîn wîp;
nû möhte mîn vertwâlet lîp [DImno: Nu F₂₁GTOZ: Nune]
- 25 des heldes dier_{ne} niht gesîn, [D: -en]
sus tuot er gein mir zûrnen schîn.“
Dô sprach er zuo der vrouwen sân: ~Q109
„Wer ist hie mit iuwe_m man? [D: -re-]

- Wan vlûhe ich nû durch iuwern rât,
daz diuhte iuch lîhte ein missetât.
- 260 Swenne ich vliehen lerne, [DGT: *Swenne* F₂₁IOZ: *Wan swenn (venne)* m: *Wanne swenne* n: *Wenne wo o: Wan war*]
sô stirb^e ich als gerne.“ ~o183r
Dô sprach diu blôze herzogîn: [DF₂₁Go: *diu blôze* I: *diu blôzen* O: *bluoz* m: *die grosse* n: *Wörter fehlen*] ~m0351
„Er hât hie niemen denne mîn. [DFTm: *niemen denne (danne)* F₂₁: *niemans wan* F₆₀: *nieman dan* GOZ: *niemens dane (denne)* n: *nieman denne*
den o: nieman dan dan]
- 5 Der trôst ist kranc gein strîtes sige.“
Niht wan knoden und der rige
was an der vrouwen hemde ganz. ~Z35r ~U088
Wîplicher kiusche lobes kranz ~L119
truoc si mit armüete:
- 10 si pflac der wâren güete,
sô daz der valsch an ir verswant.
Die fintâlen er für sich bant [D: *fintalen* F₂₁GO: *fintalen* I: *fintalen* T: *fintellen* mn: *fantaillen o: fantalen*]
gein strîte, er wolte füeren; [DF₂₁GIOZV: *füeren* Tmno: *rüeren*] ~n194v ~W51v
den helm er mit den snüeren
- 15 ebene ze sehene ructe. [D: *gesehne* F₂₁: *ze senen* GTO: *gesehenne* I: *gesamen* mno: *gesehen*]
Innen des daz ors sich bucte;
gein dem pferde ez schrîen niht vermeit. [D: -a-]
Der vor Parzivâle dâ reit
und vor der blôzen vrouwen,
- 20 der erhôrte z und wolte schouwen,
wer bî sinem wîbe rite.
Daz ors warf er mit zornes site
vaste ûz dem stîge. ~o183v
Gein strîtedlichem wîge
- 25 hielt der herzoge Orilus
gerait z einer tjoste alsus, [DF₂₁ImnZ: *Geraut* G: *Gereht* TVW: *Der reit* Oo: *Bereit*]
mit rehter manlicher ger,
von Gaheviez mit einem sper, ~m0352
daz was geverwet genuoc, [D: -a-] ~O52v ~M111v
rehte, als er sîniu wâpen truoc.
- 261 Sinen helm worhte Trebuchet. [D: *E. Initiale falsch vorgeschrieben und ausgeführt.* F₂₁GITOmnoZVWRLUMQ: J]
Sîn schilt was ze Dôlet [DFTmoV: *was* F₂₁GOZ: *der was* n: *was so*]
in Kailet^es lande
geworht dem wîgande;
- 5 rant und buckel heten kraft. ~n195r
Z Alexandrie in heidenschaft
was geworht ein pfelle guot, [DL: *pfellel* F₂₁F₆₀GITOmnoZRMQ: *pfelle* n: *pfel* V: *pfellor* W: *Sondertext* U: *pelle*]
des der fürste hôch gemuot
truoc kursît und wâpenroc.
- 10 Sîn decke was ze Tenabroc [D: *tenabroc* F₂₁F₆₀GITOmnoZVWLUMQ: *tene-* R: *tende-*]
geworht ûz ringen herte.
Sîn stolzheit in lêrte,
der îserînen decke dach [DF₂₁GTmnZVRMQ: *iserinen* IOL: *iseninen* o: *iserin* W: *eisenein* U: *isern*]
was ein pfelle, des man jach, [DWL: *pfellel* F₂₁GITImnoZMQ: *pfelle* OR: *decke* V: *pfellor* U: *pelle*] ~o184r
- 15 daz der tiuwer wære.
Rich und doch niht swære
sîne hosen, halspere, hersenier; ~V43r
und in îserîniu schinnelier [§ Beginn F₂₁ / 14 Abschrift von HEYRENBACH] [DTmoZVRM: *iseriniu (-in, -ine)* F₂₁₁₁: *isiren* GO: *iseniniu (-in)*
I: *sinen* n: *ysein*, r über dem i nachgetragen W: *eisenem* L: *iseninen*] [DIVWRUQ: *scillier* F₂₁₁₁GOLM: *tscillier* T: *tscillier* m: *schumelier* n: *schinnelier* o:
schymelier Z: *tscillier*]

- was gewâpent dirre küene man, [DOmnoZ: *chuene* G1: *guote* T: Wort fehlt]
- 20 geworht ze Bêlzenân [DTR: *bealzenan* G: *bealzedan* I: *belzenan* Om: *beazenan* no: *behalzen* an Z: *belzenan* V: *bealzenan* W: *beazenan*] in der houbetstat z Anschouwe. [§ Beginn F₂₁ / 14] ~F₂₁31 ~T52v
- Disiu blôziu vrouwe ~m0353
- fuorte im ungelichiu kleit,
- diu dâ sô trûre nach im reit;
- 25 dâne hete si s niht bezzer state. [DF₂₁Omn: *sis* G: *et sis* I: *si* T: *siz* o: *sich*] Ze Sessûn was geslagen sîn plate;
- sîn ors von Brumbânje [D: *brumbane* F₂₁: *brunbarie* G: *brunbanige* I: *brunbänge* TZVLU: *brumbanie* O: *brabanie* m: *brabane* no: *brobane* W: *brabanie* RQ: *brunbange* M: *brunbanie*] ~n195v
- de Salvâsche ah muntâne: [D: Zer wilden muntane F₂₁: De sevatsche montanie G: Des salrvatscheahmuntanige I: Desalvasche abmuntanige T: Letsarvasche a montanie O: Der sevatsche montanie m: De salrvasche an muntane n: Desalvasche an muntane o: Die salrvaste an mittenane Z: Dehsenabtsche ab montanie V: De salrvasche a montanie W: Lechs wachtsche amuntanie R: De salrvasche amontange L: Zuo salrvatsche eb montanie U: Lesca vrasche amontanie M: Dehssevatsche ach muntanie Q: Desalrvastze amontange]
- mit einer tjoste rois Lehelîn [DQ: der kunec F₂₁ITOmnoZVWRLM: *roys* G: Wort fehlt U: *ms*] [D: -a-]
- bejagete z dâ, der bruoer sîn.
- 262 Parzivâl was ouch bereit;
- sîn ors mit walap er reit
- gein Oriluse de Lâlander. [DF₂₁GIOZ: *oril(h)us* Tmno: *oriluse*] Uf des schile vant er
- 5 einen trachen, als er lebete. ~o184v
- Ein ander trache strebete
- ûf sînem helme gebunden; [D: *sime* F₂₁ITOmno: *sinem* Gn: *sinen*] an den selben stunden ~Q110
- manec guldîn trache kleine
- 10 (mit manegem edelem steine [DGTZRM: *edelen* (-In) F₂₁IOmnoVWLQ: *edel(e)m* U: *edelm*] muosen die gehêret sîn;
- ir ougen wâren rubîn)
- ûf der decke und ame kursît. [D: *ame* F₂₁(F₆₀)IOnoWR: *an dem* (F₆₀: Nasalstrich) GTZ: *uf dem* m: *anne* (= *anne) V: *amme*] Dâ wart genom der poinder wît
- 15 von den zwein helden unverzaget. [DG: Newederhalp F₂₁: Tredethalp I: Dewederthalpt TO: Dewederhalp m: Etwederhalp n: Ietweder halp o: Ietwieder halp] ~m0354
- si wâren doch ledec ir triuwe.
- Trunzûne starc, al niuwe, [D: *stach* F₂₁F₆₀GITOmnoZVLMQ: *stark* nW: *starcke*] [R: Sondertext U: 262,18 fehlt] von in wâten gein den lûften. [D: -n-]
- 20 Ich wolte mich des gûften, [D: -n-] ~n196r
- hete ich eine sôliche tjoste gesehen, [D: -n-]
- als mir diz mære hât verjehen. [DF₂₁G: *diz* I: *daz* O: *ditz* m: *des* n: *dise* o: *diss*] ~L120
- Dâ wart von rabine geriten, [D: -bb-]
- ein sôlich tjost niht vermiten, [D: -a-] [D: -te]
- 25 vroun Jeschûten muot verjach,
- schœner tjoste si nie gesach. ~o185r
- Diu hielt dâ, want ir hende. [DF₂₁Gno: *da want* ITZVLU: *da und want* O: *da bar* m: *da wan* W: *die want* R: *da si wand* M: *da wart* Q: *do von*] ~U089
- Si vrûden ellende [D: -e-]
- gunde enweder helmde schaden. [DGZV: Gunde enweder (deverem, twederem, dewederme) F₂₁O: Kund(e) tweder I: Gunde ir dewederem T: Und engunde dewederme mn: Ent(h)gunde enttweder (ietwederem) o: Entgunde ietwederem]
- Diu ors in sweize muosen baden.
- 263 Pris si beide gerten.
- Die blicke von den swerten
- und fiuwer, daz von helmen spranc, ~W52r
- und manec ellenthafter swanc,
- 5 die begunden verre gleston,
- wan dâ wâren strîtes die besten

- mit hurte an einander k_omen, [IDZ: *chumen – frumen* F₂₁TmnoV: *komen – fromen* (F₆₉: *komen – Lücke*) GIO: *chomen – frumen*] ~I37r
ez gē ze schaden od_er ze vr_umen [DF₂₁GTOm: *ge* I: *si* no: *gie*]
den küenen helden mæren.
- 10 Swie will_ec d_ors in wæren,
dâ si be_ide ûf sâzen,
der sporn si niht vergâzen, ~m0355 ~n196v
noch ir swerte licht gemâl.
Prîs †gedien/e† Parzival, [DTWL: *gediende* F₂₁OnoZ: *gedien(e)t* hie F₆₉VRLM: *gediende (-te)* hie GI: *begie* hie m: *gedienet* in hie U: *gediete* Q: *gedint*
ie]
- 15 daz er sich alsus we_m kan [D: -re-]
wol hundert trachen und ein_s man.
Ein trache wart versêret, ~o185v
sîne w_unden gemêret,
der ûf Oriluse_s helme lac. [DF₂₁F₆₉GITOmnoZVWRLUMQ: *oril(h)us*]
- 20 Sô durchliuhtec, daz der tac [DF₂₁GITmZ: *daz der O: als der n: das das der o: so der*]
vollecliche durch in schein, [D: *Vollecliche* DGIT: -liche F₂₁mnoZ: -lich O: -lichen] ~O53r
wart drab_e geslagen manec edel stein. [DmZ: *Wart drab(e)* F₂₁GO: *Drab(e)* wart I: *Dar ab wart* TV: *Da wart drabe n: Wart dar an o:*
Wart dar ab]
- Daz ergien_c z orse und niht ze fuoz. [D: *zorse* F₂₁O: *zē ors* G: *zorse* I: *zorse* mno: *das ros*] [DF₂₁GTZ: *und* IOmno: *Wort fehlt*]
Vroun Jeshûten wart der guoz
mit swertes schimpfe al dâ bejaget
mit heldes handen unverzaget.
Mit hurte si dicke z einander vlugen, [DF₂₁GIONoZVLMQ: *flugen* mR: *slugen* W: *si an ein ander schuben* U: *si sich an ein ander schuben*
(LACHMANN folgt W)] ~Z35v
- daz die ringe vor den knien zer_stuben, [DF₂₁GTOmo: *vor* InZ: *ron*] [DF₂₁Gm: *den knien* I: *dem chnie* O: *den ringen* n: *den knien* o:
der knuen]
- swie si wæren iserîn. [DF₂₁GTmnoZVMQ: *iserin* IOWL: *isenin* R: *isin*] ~M112r
Ruochet ir_s, si tâten strites schîn. [DF₂₁Gmo: *Ruochet* YT: *Geruchet* O: *Ruochte* n: *Rech*] [DF₂₁GIO: *strites* Tno: *striten* m: *Wort fehlt*]
- 264 Ich †wil iu sagen† des einen zorn, [D: *Initiale nicht ausgeführt. I von späterer Hand ergänzt (aber anscheinend richtig*
vorgeschrieben)] [D: *Ich sag iu* F₂₁GITOmnoZVWRLUMQ: *Ich wil iu (in)ch* sagn]
- daz sîn wîp wol geborn
dâ vor was genôzget.
Er was i_edoch ir rehter voget, ~n197r
- 5 sô daz si schermes wart_e an in. [DF₂₁GITZ: *wart an in* O: *wart gewert an in* mno: *wart in*]
Er wân_e, ir wîplicher sîn
wære gein im verkêret, ~T53r ~m0356
und daz si geunêret
het_e ir kiusche und ir prîs ~o186r
- 10 mit einem andern âmîs.
Des lasters nam er pflihte.
Ouch ergien_c sîn gerihte [DG: *ergie* F₂₁TOmno: *ergien_c*]
über si, daz grœzer nôt
wîp nie gedolte, âne tô_t, [IDZ: *Wip nie* F₂₁GITOmnoVWRLUMQ: *Nie wip*] [Dno: *ane* F₂₁IOZ: *an den* GT: *ane den* m: *Wort fehlt*]
- 15 und âne alle ir schulde. [DF₂₁GOno: *ir* I: *sîn* m: *Wort fehlt*]
Er moht_e ir sîne hulde ~Q111
versagen, swenne_e er wolte:
niemen daz wenden solte,
ob der man des wîbes hât gewalt. [IDZ: *Ob der man* F₂₁GITOWR: *Ob man* mnoV: *Wanne der man*]
- 20 Parzival, der deg_en balt,
Oriluse_s hulde gerte [DF₂₁GITOWRLUMQ: *Orilus* mnoV: *Oriluses*]
vroun Jeshûten mit dem swerte.
Des hô_rte ich ie gûetliche biten: [D: *guetliche* DT: -liche GIOZ: -lichen mno: -lich]
ez kom dâ gar von schimpfes siten. [DmnoV: *scimpfes* F₂₁GO: *smeikes (smeiches)* I: *swachen* TZUM: *smeichens* W: *schmeben* R: *schmachen*
L: *smeschens* Q: *sweigens*]

- 25 Mich dunket, si haben beide reht. ~n197v
Der beidiu krump *und* sleht
geschuof, künne er scheiden, [DF₂₁GTOZ: chunner F₆₉: kume er- I: chunber m: kumber n: kromber o: kramer] ~V43v
sô wende er daz an beiden, ~F₂₁32
de iz âne sterben dâ ergê. [DG: Deiz ITO_{no}: Daz ez m: Daz er Z: Diz]
Si tuont doch sus einander wê. ~o186v
- 265 **D**â ergienc diu scharpfe herte.
ietwederer vaste werte [D: Ietweder F₂₁TO_{no}: Ietweder (-tw-) Gm: Ietweder I: Ietdweder]
sînen prîs vor dem ander. ~m0357
Duc Orilus de Lâlander [D: Der herzog F₂₁GIOZRLMQ: Wort fehlt F₆₉TmVWU: Duc (W: Auch) no: Untze] [DF₂₁F₆₉GImnZ: de Oo: der]
- 5 streit nâch sînem gelêrten site.
Ich wæne, ie man sô vil gestrite. ~L121
Er hete kunst unde kraft;
des wart er dicke sigheft
an maneger stat, swie ez dâ ergienc.
- 10 Durch den trôst zuo z im er vienc [DGT: zuo zim F₂₁IO: zuo im m: zuin no: zu ime]
den jungen, starken Parzivâl. [I: 265,11-12 fehlen]
Der begreif ouch in dô sunder twâl [D: ouch F₂₁GTOmoZVLUMQ: ouch in (Q: do fehlt) nW: in ouch R: och den in]
und zucte in ûz dem satele sîn;
als eine garbe herîn [DM: garben F₂₁F₆₉GITOmoZVWRLU: garb(e) Q: graffe] [D: -a-]
- 15 vaste er in under die arme swanc.
Mit im er von dem orse spranc
und dructe in über einen ronem. ~n198r ~U090
Dâ muose schumpfentiure wonen,
der sôcher nôte niht was gewent. [D: -a-]
- 20 „Dû garnest, daz sich hât versent [DGT: Du garnest F₂₁: Du garnest I: Du garst m: Die arnisch no: Die ernst Z: Du gearnest]
disiu vrouwe von dînem zorne. [DGTOZ: zorne – verlorne F₂₁Ino: zorn – verlorn m: zorn – verlorne]
Nû bistû der verlorne, [DF₆₉mnZV: Nu bistu F₂₁: Du bist nu GTW: Des bistu IO: Nu bistuz o: Nu bist] ~o187r
dûne lâzest si dîne hulde hân.“ [DF₂₁F₆₉GTO: si din(e) I: si dan m: die no: si denne die] ~O53v ~W52v
„Daz enwirt sô gâhes niht getân“,
- 25 sprach der herzoge Orilus,
„ich bin noch funbetwungen† sus.“ [DOnoWRLUQ: Ich bin F₂₁GITmZVM: Ich bin] [DITnoVLUQ: noch F₂₁GOZRM: doch m:
nach W: Wort fehlt] [D: unbetwungen F₂₁GITOmoZVWRLUMQ: niht betwungen]
Parzivâl, der werde degen,
dructe in an sich, daz bluotes regen ~m0358
spranc durch die barbiere.
Dâ wart der fürste schiere
- 266 betwungen, swes man an in warp. [D: in F₂₁GITOmoZVWRLUMQ: in]
Er tet, †sô† der ungerne starp. [D: so F₂₁GITOmoZVWRUQ: als n: alsam M: also]
Er sprach ze Parzivâle sân:
„Ôwê, †junc† starker man, [D: iunch F₂₁GITmZLUMQ: keun(e) OnoVWR: chuner]
5 wâ gediente ich ie dise nôt,
daz ich vor dir sol ligen tôt?“
„Jâ lâze ich dich vil gerne leben“,
sprach Parzivâl, „ob dû wilt geben [DF₂₁TmnoZ: wilt GIO: wil]
dirre vrouwen dîne hulde.“ ~n198v
- 10 „Ich entuon s niht. Ir schulde [DF₂₁TmZVUMQ: Ich en- (Ine) GOnoWRL: Ich I: Des en-] [D: tuons F₂₁GOZRLM: tuon sin I: -tuen ich
TUV: tuon ez moWQ: tun es n: tunde es]
ist gein mir ze grœzlichen. [DF₂₁IOmLMQ: ze GTVWU: alze noR: so]
Si was werdekeite rîch;
die hât si gar verkrenket
und mich in nôt gesenket. ~o187v
- 15 Ich leiste anders, swes dû gerst,

- ob dû mich des lebens werst.
Daz hete ich etswenne von gote;
nû ist dîn hant des worden bote,
daz ich s danke dînem prîse.“
- 20 Sus sprach der fürste wîse:
„Mîn leben koufe ich schône.
In zwein landen krône
treit gewaltelîche ~T53v
mîn bruoder, der ist rîche; ~I37v ~m0359
- 25 der nim dir, swederz dû wellest, [DF21GTO: dir I: Wort fehlt m: dû]
daz dû mich tût niht vellest. [DF21GTmoV: tot niht I: nih tot O: ze tode niht n: do nû Z: toten iht]
ich bin im liep; er læset mich,
als ich gedinge wider dich. ~Q112
Dar zuo nim ich mîn herzentuom [DF21TOMZV: ich GIW: Wort fehlt no: auch] [DF21Gm: herzentuom TIOZ: herzege(n)tuom nV:
herzgetum o: herzetum Q: herze tun]
von dir. Dîn prîslicher ruom
- 267 hât werdekeit an mir bezalt. ~n199r
Nû erlâz mich, küener degen balt, [D: -ze]
suone gein disem wîbe, ~M112v
und gebiu t mînem lîbe [D: -t]
5 anders, swaz dîn êre sîn.
Gein der gûnêrten herzogîn
mac ich suone gepflegen niht, [DGTWRLQ: suone gepflegen F21IOMnoZM: gepflegen suone F60: gepflegen] ~o188r
swaz halt anders mir geschiht.“
Parzivâl, der hôch gemuot, ~n199v ~n200r ~o188v
- 10 sprach: „Liute, lant, noch vande guot, [D: -re-]
der deheinez mac gehelfen dir,
dûne tuost des sicherheit gein mir, [DF21GOMn: des I: die o: das]
daz dû gein Bertâne varst
und die reise niht langer sparst
- 15 z einer maget, die blou durch mich
ein man, gein dem ist mîn gerich
âne ir bete niht verkorn.
Dû solt der meide wol geborn ~m0360
sichern und mîn dienest sagen, ~Z36r ~L122
- 20 oder wirde al hie erslagen. [D: wurde F21GIOVWRUMQ: du wirst TZ: wirt m: wirt tu n: wurde aber du o: wirt du aber L: du wirstest]
Sage Artûse und dem wîbe sîn,
in beiden, von mir dienest mîn, [DGO: dienst F21ITmnoZ: den dienst]
daz si mîn dienest sus letzen [DF21GITV: min OZ: minen mmo: mir]
und die maget ir sege ergetzen.
- 25 Dar zuo wil ich schouwen [DFTU: schouwen F21GOZVWRLMQ: beschouwen F60mmo: dise vrouwen]
in dînen hulden dise vrouwen [DF21GTOZVWLUMQ: dise fromwen mmo: schouwen R: diser fromwen]
mit suone âne vâre,
oder dû muost eine bâre
tût hinnen rîten, [DF21GOZ: binnen I: innan Tmmo: von binnen (-an)]
wiltû mich s widerstrîten.
- 268 **M**erke diu wort, und wis der werke ein wer; ~o189r
des gip mir sicherheit al her!“
Dô sprach der herzoge Orilus ~n200v
zem kûnege Parzivâl alsus: [DF21IO: parzival GT: -t]
5 „Mac niemân dâ fûr niht gegeben, [D: -r-]
sô leiste ich z, wande ich wil noch leben.“
Durch die vorhte von ir man ~V44r ~U091

- vrou Jeshûte, diu wolgetân,
strîit scheidens gar verzagete; § [§ Ende F₂₁ / 14]
- 10 ir viêndes nôt si klagete.
Parzivâl in ûf verliez,
der vroun Jeshûten suone gehiez. ~m0361
Der betw^ungene fürste sprach: ~O54r ~W53r
„Vrouwe, sît diz durch iuch geschach
15 in strîte, diu schumpfentiure mîn,
wol her, ir sult gekûsset sîn.
Ich hân vil prîs^es durch iuch verlorn.
Waz danne? Ez ist doch verkorn!“ [D: -e-]
Diu vrouwe mit ir blôzem vel
20 was zem sprunge harte snel
von dem p^herde ûf den wasen. [D: -a-]
Swie daz bluot von der nasen
den munt im hete gemachet rôit, ~o189v
si kust^e in, dô er kus gebôt. [D: chuss (für chusses) GITOmnoVRLUQ: chus Z: kussen M: Wort fehlt]
25 Dâ wart niht langer dô gebiten, [DmZ: Da wart niht langer (lenger) do GORLM: Ez wart niht lenger do (O: da) I: Ez wart niht langer da
TVU: Do newart niht lenger (langer) da no: Do wart niht langer W: Do ward lenger nit]
si beide und ouch diu vrouwe rîten ~n201r
für eine klösen in ein^es velses want. [DGTm: chlosen I: chus O: chlosen noZ: chusen]
Eine kefsen Parzivâl dâ vant;
ein gemâlet sper darbî dâ lent. [DGmnVR: dr (der, dar) bi da ITWM: da bi OoZQ: da bi da n: dar bi L: da]
Der einsidel, der hiez Trevrizent. [D: Der ... der GITOmnoZVWRLUMQ: der fehlt] [DmQ: trevrizent G: trevezent IM: trevezent TU:
trefriçente (268,29 lente) O: trevezent n: trenriçent o: trinreçent Z: trevezent V: trefriçente (268,29 lente) W: treverizent R: trefriçent L: treviszent]
269 Parzivâl dô mit triuwen fuor; [DmoZR: do GOLMQ: Wort fehlt I: alda TVWU: do nach triwen n: Do vor parzifal]
er nam daz heilctum; drûf er sw^uor. [DM: daz heilctum (heilctur) G: die chefe I: daz hailctum TOnoZVWRLU: daz heiltum m: daz
hailtmmb Q: das heilctum]
Sus stabete er selbe sînen eit:
Er sprach: „Hân ich werdekeit, [DTOmno: han GI: herre han]
5 ich hab^e sî oder enhab^e ir niht, [DM: enhab GTZL: ichne hab IVQ: ich hab O: ich han mnoWRU: habel] ~m0362
swer mich lîme schil^e siht, [D: pime GITOmnoWRLUMQ: bi dem Z: bi disem V: bi demme]
der prûevet mich gein ritterschaft. [DGTOZ: mich gein (gegn) I: mich gein der mno: gegen mir]
Des namen ordenlichiu kraft, [D: nam GIOmnoZVRLMQ: namen TWU: name] ~Q113
als uns des schil^es ambet saget, ~T54r
10 hât dicke hôhen prîs beaget;
ez ist ouch noch ein hôher name. [DFoITomo: noch Gn: Wort fehlt]
Mîn lîp gein werdtlicher schame [D: -re-]
immer sî gewenket
und al mîn prîs verkrenket! [DGIT: al Oo: alle m: also n: aller]
15 Dirre worte sî mit werken pfant ~o190r
mîn gelücke vor der höchsten hant;
ich hân z dâ fûr, die treit Got. [D: -a-]
Nû müeze ich vlüsteclichen spot [DGm: flusteclichen IT: flusteclichen O: furstlichen no: verlusteclichen]
ze beiden lîben immer hân [DITm: lîben GO: leben n: lieben o: liebe] ~n201v
20 von sîner kraft, ob missetân
disiu vrouwe habe, dô diz geschach, [Dno: diz GITOmZV: daz]
daz ich ir fûrspan von ir brach. [DITmo: ich ir Gn: ir O: ich] [DGTOmo: von ir I: abe n: ich von ir]
Ouch fuorte ich mêr goldes dan. [DZW: mer goldes G: ir me goldes I: ir goldes mer FmV: mere goldes O: ir mer goldes n: me goldes o: nie
goldes]
Ich was ein tôre und niht ein man,
25 gewahsen niht bî witzen.
Vil weinens, dâ bî switzen
mit jâmer dolte vil ir lîp.

- Si ist benam^en ein unschuld^ec wîp; [DITOno: benam^en ein G: ein hart m: ein]
dâne scheide ich ûz niht mære. ~m0363
Des sî pfant mîn sælde und êre.
- 270 Ruochet ir s, si sol unschuldec sîn.
Seht, gebet ir wider ir vingerlîn! [DOZR: Set GIno: Wort fehlt TmVWU: Sent LQ: Seht M: Sit]
Ir fûrspan wart sô vertân, ~I38r ~L123
daz es mîn tôrheit danc sol hân.“
- 5 Die gâbe enpfien^ec der degen guot.
Dô streicher von dem munde z bluot [Dm: munde^e GITOno: mund(e) dez (daz)]
und kuste sînes herzen trût. ~o190v ~M113r
Ouch wart verdeck^et ir blôziu hût. [DIOZ: verdeck^et G: verdaht T: bedeck^et mno: bedach^e]
Orilus, der fûrste erkant,
stiez daz vingerlîn wider an ir hant,
und gap ir an sîn kursit.
- 10 Daz was von rîchem pfelle, wît, [D: Der G: Diu ITOmnoZVWRLUMQ: Daz] [D: mit F_oGITOmnoZVWRLUMQ: von] ~n202r
mit heldes hant zerhouwen. [DmZRM: zerhouwen GITOnoVWLUQ: verhouwen]
Ich hân doch selten vrouwen
- 15 gesehen wâpenroc an trag^en, [D: wapenrock an gesehen GRLQ: Gesehen wapenrock (-rocke) ITOmnoVUM: Gesehen wapenrock (-rocke) an
I_{was}(Umstellungszeichen): Gesehen an wapenrock ZW: Sehen wapenrocke (-rock) an]
die wâren in strîte alsus zerslag^en;
von ir krie wart ouch nie turnei
gesamlieret, noch sper enzwei [DmZVRMQ: Gesamliert (Gesamliert) GITU: Gesamliert O: Gesampt no: Gesamelt W: Gesammiret L:
Gesamelt]
gestochen, swâ daz sol^e sîn.
- 20 Der guote knabe und Lembekîn [DIOZ: und GE: Wort fehlt mno: oder]
die tjoste ze samne trûegen baz. [DIO: zesamne trûegen (truogen) G: zesamene trouge I: trage ze samen m: zesamene trugen n: zuo samen trugen
o: zuo samen triegen]
Sus wart diu vrouwe trûrens laz.
Dô sprach der fûrste Orilus ~m0364
aber ze Parzival^e alsus:
- 25 „Helt, dîn unbetw^engen eit
gît mir grôz liep und krankez leit.
Ich hân schumpfentiure gedolt, ~U092
diu mir vröude hât erholt. [D: -e-]
Jâ mac mit êren nû mîn lîp [G: 270,29-30 fehlen. I: Sondertext] [DIOmnZV: Ia T: Ouch o: In] [DIOmn: nu o: niemer] ~o191r
ergetzen diz werde wîp, [DIOZRLUMQ: werde mnoV: getrunne W: werden (leib)]
- 271 Laz ich si hulde mîn verstiez.
Dô ich die sîezen eine liez, [Dm: snezen GITOZ: guoten no: sîsse]
waz mohte si, swaz ir geschach? ~O54v ~W53v
Dô si aber von dîner schœne sprach, ~n202v
- 5 ich wânde, dâ wære ein vriuentschaft bî. [D: friventschaft]
Nû lône dir got, sî ist valsches vrî. [D: so ist G: sis IOMnoVWRLMQ: si ist T: sist Z: sust U: sis du]
Ich hân unfuoge an ir getân. [D: In GITOmnoZVWRLUMQ: Ich]
Fûr z fôrest in Prizlân [DZV: Fûerz GIT: Durh dez O: Durh m: Fus no: Fûrs] [D: forest G: voreist T: foreht] [D: prizlân G: brizlân I: brizlân
T: prezilân O: brezilân m: priclan no: pritlan]
reit ich dô in jûven bois.“ [D: in iuven poys GIT: also von poys OLM: in manie von poys mnV: in den iovanpois o: in iopansopis ZR: in dem iovan
pois W: in na von poys U: von ponterczoys Q: in dem in nam poys]
- 10 Parzival diz sper von Trois [DIOZ: diz GE: daz mno: ein]
nam und fuorte z mit im dan. ~Z36v
Des vergaz der wilde Taurian, [DImnZ: Des G: Es I: Sin O: Ez o: Daz]
Dodines bruoder, dâ. [DTV: Dodines G: Todines I: Tobelius O: Tochties m: Do denas n: Do denes o: Todenes Z: Todines]
Nû sprechet, wie oder wâ
- 15 die helde des nahtes mügen sîn. [D: megen GITOmRLM: migen n: müchten oZU: mochten V: megen W: mügent Q: mogen]
Helme und ir schil^e heten pîn;

- die sach man gar verhouwen. ~m0365 ~V44v
 Parzivâl zer vrouwen [Q: 271,18-272,21 fehlen] [DGTmo: zer (zur) In: zue der O: zder] ~Q-
 nam urloup, und z ir âmis.
 20 Dô ladete in der fürste wîs
 mit im an sîne fiuwerstat;
 daz half in niht, swie vil er s bat. ~o191v
 Al dâ schieden die helde sich,
 diu âventiure wert mære mich. [DFoTmZ: mære (mer) GI: Wort fehlt O: mer no: me]
 25 Dô Orilus, der fürste erkant, ~T54v
 kom, dâ er sîne pavelûn vant [D: -o-] ~n203r
 und sîner massenê ein teil, [D: -a-] [D: -id-]
 daz volc was al geliche geil,
 daz suone was worden schîn [DGTOZ: was I: was da mno: do was]
 gein der sældeberenden herzogin. [D: -re-] [DGZ: sældeber(e)nden I: seldebarn Tm: seldeberen O: selden bernden no: schonen]
 272 †Daz wart niht langer dô gespart: [D: Daz GOZWRL: Ez ITmVUM: Ez(e)n no: Ni]
 Orilus entwâpent wart;
 bluot und râm †von im man† twuoc. [D: von im er GIOR: von im man FmTmnoVLU: man von im Z: er von im W: man ab im M: von
 ime]
 Er nam die herzoginne klouc
 5 und fuorte si an die suonstat
 und hiez bereiten in zwei bat. [DOZRL: Und GInoVWU: ErTm: Ez] [DTOnZ: in GImo: im]
 Dô lac vrou Jeschûte
 al weinende bi ir trûte,
 vor liebe, und doch vor leide niht, [DGTONo: doch Im: auch (och)]
 10 als guotem wîbe noch geschiht. [DGTOZ: guotem wîbe noch I: noch guotem wîbe mno: guten wîben noch]
 Ouch ist genuogen liuten kunt, ~m0366
 weinendiu ougen hânt sîezen munt. [DFmnoZVWRLM: Weinende GT: Weindiu I: Wainunden O: Weinunden U: Weinde]
 Dâ von ich mâr noch sprechen wil:
 grôz liebe ist vrûde und jâmers zil. [DGOno: ist freude und I: und m: und frûde und] ~o192r
 15 Swer von der liebe ir mære
 treit ûf den sâgare, [D: -a-]
 ob er z immer wolte wegen, [in: 272,17-18 fehlen]
 ez enkan niht ander er schanze pflegen. [DV: Ez enchan niht GIOZM: Ez enchunde niht TWRU: Ez kan niht m: Er enkan niht o: Er
 kan nit I: Er enkan niht] [D: andr Gm: ander IOo: ander TZ: anderre] ~L124
 Dâ ergienc ein suone, des wæne ich. [DIOZ: ergie FmGTmoV: ergienc]
 20 Dô fuoren si sund er baden sich. ~n203v
 Zwelf klære juncvrouwen [Q: 271,18-272,21 fehlen]
 man mohte bi ir schouwen; ~Q+
 § die pflâgen ir, sît si gewan [§ Beginn F36 / 8] ~Q114
 zorn âne ir schult von liebem man. [DGTv: ir F36FmOmnoZ: Wort fehlt] [DGTmnoZ: scult FmIO: shulde] [DIno: lieben
 F36GmZV: liebem Fm: liebe T: ir]
 25 Si hete ie s nâhtes deckekleit, [DZ: snâhtes TVWU: des nâhtes Fmnm: nâhtes o: mâhtes F36GIORLMQ: anderer Text Ir decke (ie, hi) nâhtes
 was bereit (gerât)]
 swie blôz si bîme tage reit. [Dm: bîme F36: bei dem FmGITO: bi dem no: bi ime]
 Die badeten dô mit vrûden sî [DO: batten GTno: badeten m: batteten] [D: -e-] [D: -ie]
 Ruochet ir nû hœren, wie [DF36GTO: nu hœren I: nu hœret mno: so hœrent]
 Orilus des innen wart, [DGTO: des ImnoZ: do]
 âventiure von Artûs vart? [DmnoZRQ: artus GITVWLU: artuses M: artus]
 273 S begunde im ein ritter sagen: [D: Initiale nicht ausgeführt. S von späterer Hand ergänzt] [DF36GTOZ: Sus begunde im ein ritter
 (F36: knappe) sagen mno: Ein ritter kam und begunde sagen]
 „Ich sach ûf einen plân geslagen [DGITZ: einen Omno: einem]
 tûsent pavelûn oder mâr. [DITO: Tûsent F36Gmno: Wol tausent] [D: -o-]
 Artûs, der rîche kûnec hêr, ~m0367
 5 der Bertenoise hêrre, [m: 273, 5 fehlt] [D: bertenoyse GI: britansche T: britunesce O: britaneisen n: brituneiser o: britaneiser Z: briteneise]

- lît uns hie niht verre [DOmnoZ: *uns hie niht* G: *uns hie nihtze* I: *von uns nih* T: *uns bi nih*] ~o192v
mit wⁱⁿneclîcher vrouwen schar.
Ungevertes ist ein mîle dar. ~M113v
Dâ ist ouch von rittern gr^{az}lîch schal. [D: *grozlich* F₃₆GITOZVWRLUMQ: *grozzer* mno: *michel*]
10 Bî dem Plimizæle ze tal [D: *primizale* F₃₆IM: *blimizol* G: *blimzol* TZVWLUQ: *plimizol* O: *blimulzol* mno: *plumzol* R: *bimizol*]
ligent *si* an ietweder^m stade.“ [D: *iewederm* GT₀Z: *ietweder* I: *ietwederhalp* O: *iewedrem* m: *ietwederem* n: *iewederem* V: *iewederm*]
Dô gâhte vaste ûz^m bade [D: *uzem* GITOmno: *uz dem*] ~n204r
der herzog^e Orilus.
Jeschûte *und* er gew^{ur}ben sus: [DF₃₆ImZ: *gewrben* G: *gewurden* I: *wurben* On: *di wurben* o: *sie worben*]
15 Diu senfte, s^ueze, wolgetân
gienc ouch ûz ir bade sân [DF₃₆IT₀Z: *gie* G(mno): *gieng*]
an sîn bette; dâ wart trûrens rât. [DOmnoZ: *sin* GT: *ir*] ~I38v ~U093
Ir lide gedien^{en} bezzer wât,
den^{ne} si dâ vor truoc lange. [D: *Den* F₃₆TOMZ: *Danne* G: *Dane* IoV: *Dan* n: *Das*] [DF₃₆GTOm: *truoch* Ino: *truge*]
20 Mit nâhem umbevang^e
behiel^r ir minne vr^œuden prîs, [D: *Behiel* GITOmnoZVWRLUMQ: *Behielt*] [D: -e-]
der fûrstinne *und* des fûrsten wîs. [DOmnZ: *furstinne* GT₀: *furstin*]
Juncvrouwen kleideten ir vrouwen sân; [DT: *chleideten* F₃₆GOMnoZ: *kleiten* I: *cleitziu*] ~O55r ~W54r
sîn harnasch truoc man dar dem man.
25 Jeschûten wât man muose lob^{en}.
Vogele gevangen ûf dem kloben
si mit vr^œuden âzen, [D: -e-]
dô si an ir bette sâzen. [DF₆₀(mn): *Do* GITOZ: *Da* o: *Die*]
Vrou Jeschûte etslîchen kus [DT: *Frou* GIOZ: Wort fehlt mno: *Frouwe*] ~m0368 ~o193r
enpfien^c; den gap^p ir Orilus.
274 Dô zôch man der vrouwen wert [DGIO: *der* Tmno: *dar der*]
starc, wol g^{en}de, ein schœne pfert, [DmoZ: *ein scane* GT: *schone ein* I: *shan vor wol* O: *Ein wol schone gende* n: *ein schones*]
gesatelt *und* gezoumet wol.
Man huop si dr^ûf, diu rîten sol [D: -e-] ~n204v
5 dannen mit ir kûenem man. [DV: *chuenem* F₃₆O: *kuene* GITmnoZ(WRLUMQ): -en]
Sîn ors wart gewâpent sân, [DF₃₆O: *wart* GITmnoZ: *was*]
reht^e, als er z gein strîte reit. [DF₃₆GITO: *gein* m: *in* no: *zuol*]
Sîn swert, dâ mit^e er des tages streit,
man vorn^e an den satel hienc. [DT: *vorn(e)* an den F₃₆GIO: *vor an den* mn: *vornan an den* o: *furnam an den*]
10 Von fuoze ûf gewâpent gienc
Orilus zem orse sîn; ~T55r
er spranc drûf vor der herzogîn.
Jeschûte *und* er fuoren dan zehant. [G: 274,13 fehlt; 274,14-15 sind in einen Vers zusammengezogen I: 274,13-14 Sondertext]
[DOZ₀: *Jeschute* Tmn: *Jescuten*]
Sîne massenîe gein Lâlant [Dmno: *Sine* T(T)OZ: *Die*] [D: -e-]
15 bat er alle k^êren.
Wan ein ritter solt^e in l^êren
gein Artûse rîten;
er bat daz volc des bîten. [DGTOm: *daz volch des* I: *des volches* no: *des* fehlt]
Si kômen Artûse sô nâhen, [274,19-20 mno: *Do si komen so naben* Das *si artus pavelune saben*]
20 daz si sîniu pav^{el}lûn sâhen [D: -e-]
vil nâhe eine mîle daz wazzer nider. [D: *nabe* F₃₆d: *naben* F₆₀: *nab* GOMno: *nach* T: Wort fehlt (*Wol*)] [D: *dez* F₃₆F₆₀GITOmno: *daz*
(dô)]
Der fûrste sante den ritter wid^{er}, ~o193v
der in gewîset hete dar; ~m0369
vrou Jeschûte, diu wol gevar, ~V45r
25 was sîn gesinde, *und* niemen m^êr.
Der unlôse Artûs niht ze hêr

- was gegangen, dô er des âben^{des} gaz, [DGITO: des abents mno: Wörter fehlen] ~n205r
 ûf einen plân. Umbe in dà saz
 Iu werde massenie. ~Q115
 Orilus, der valsches vrîe,
 275 kom an den selben rinc geriten. ~L125
 Sîn helm, sîn schilt was sô versnitē,
 daz niemen dran kôs deheiniu mâl. [DFomno: niemn dran chos G: niemen chos I: dran chos nieman TO: niemn cos dran]
 Die slege vrumte Parzivâl.
 5 Von dem § orse stuont der küene man; [§ Ende F₆₉ / Teil 1. Lücke bis 290,25] ~Z37r
 vrou Jeschûte enpfien^e ez sân.
 Vil junchêren dar nâher spranc;
 umbe in und umbe si was grôz gedranc. [DIO: Umb in und umbe si G: Umbe si und umbe in T: Umbe si zwei mno: Umb in und si]
 Si jâhen: „Wir sulen der orse pflegen.“ [DT: wil F₃₆GomnoZVWRLUMQ: wir I: si]
 10 Orilus, der werde degē,
 leite schil/es schirben ûf^z gras. [D: -fe-]
 Nâch ir, durch die er komen was,
 begunde^e er vrâgen al zehant. [DGO: al I: do mo: allē]
 Vroun Kunnewâren de Lâlant
 15 zeigete man im, wâ diu saz. ~o194r
 Ir site man gein prise maz. [DTmnoZ: site GIO: gnote]
 Gewâpent er sô nâhe gienc. [Dmno: nabe GITO: naben] ~m0370
 Der kûnec und diu kûnegîn in enpfien;
 er dancte in und bôt fianze sân [DIZ: in und F₃₆GTO: und mno: ime und] ~n205v
 20 sîner swester wolgetân.
 Bî den trachen ûf^m kursît [Dmn: den GITOoZ: dem] [D: nfm G: ame IO: an dem Tmno: nf dem]
 erken^e sî in wol, wan ein strît. [D: Erchanden sin GTOMOZVWRUQ: Erchande sin I: Bechande sin nLM: Erkante si (in fehlt)]
 [DZWRLMQ: wan ein GITOmnoVU: an]
 si sprach: „Dû bist der bruoder mîn,
 Orilus, oder Lhelîn. [D: -æ-]
 25 Ich nim iuwer deweders sicherheit. ~O55v
 Ir wâret mir beide ie bereit [DIOZ: mir bede ie G: mir bede sus I: mir e mno: ie beide mir]
 ze dienste, als ich iuch gebat. [G: 275,27-275,30 fehlen] [DTmoV: als (F₃₆)IOZ: swes n: also]
 Mir wære ûf den triuwen mat, [DIOZ: uf F₃₆mnoV: an]
 Iolte ich gein iu kriegē
 und mîn selber zuht betriegen.“ [Dm: selber I: selben (zuht fehlt) TOnoZ: selbes]
 276 Der fürste kniete fûr die^t maget; [DR: vor der F₃₆GITOmnoZVWLUM: fuer (RLUM: vor) die Q: (sprach knient) vor der]
 er sprach: „Dû hâst al wâr gesaget,
 ich bin z, dîn bruoder Orilus. [DGI^mZ: pinz TOno: bin]
 Der rôte ritter twanc mich sus,
 5 daz ich dir sicherheit muoz gebē;
 dâ mite erkoufte ich dô mîn leben.
 Die enpfâch; sô wirt hie gar getân, [DGTOm: so wirt hie gar F₃₆I: so wirt hie n: die wirt dir hie gar o: so wirt dir gar gar] ~U094 ~M114r
 als ich gein im gelobet hân.“ ~o194v
 Dô enpfien si triuwe in wîze hant [D: Doch GITOmnoZVWRLUMQ: Do (Da)]
 10 von im, der truoc den serpent, [DGI^mno: im TO: dem]
 und liez in ledec. Dô daz geschach, ~n206r
 dô stuont er ûf unde sprach: ~m0371
 „Ich sol und muoz durch triuwe klagen. [DTVW: durch triuwe GIOZ: mit triuwen m: von schulde no: von schulden] ~W54v
 Ôwê, wer hât dich geslagen? [DGITO: Orwe mno: Swester]
 15 Dîne slege tuont mir nimmer wol; [DTmno: nimmer GI: ninder O: nihā]
 wirt s zît, daz ich die rechen sol, [D: Wirts Gmno: Wirt es I: Wirt des T: Wirt O: Wirt sîn]
 ich gein^{ete} den, swer z ruochet sehen, [Do: ginre F₃₆: onnes (F₃₆HARTL: %ogenres) G: innere IT: geunere O: ginres des m: ginre n: gure
 ZM: geinner V: gedinge W: bring ins innen R: dinge des L: ginre U: genere Q: geinres]

- daz mir grôz leit ist dran geschehen.
 Ouch hilfet mir z klagen der küneste man,
 20 den muoter ie zer werlt gewan;
 der nennet sich ‚der ritter rôte‘. [F₃₆: 276,21 nach 276,22] [DTmnoZ: der F₃₆GIO: den]
 Hêr künec, vrou künegin, er enbôt
 iu beiden samt dienst sîn, [DFOZ: samt Gmn: sament I: samp o: samen] [D: dienst F₃₆GITOmnoZVWRLUMQ: den dienst]
 dar zuo benamen der swester mîn. [D: sweter GITOmno: swester]
 25 Er bitet sîn dienst iuch letzen [Dmno: sîn (sinen) dienst iuch GITO: iuch sîn (T: iu sinen) dienst]
 und dise maget ir slege ergetzen.
 Ouch het ich s dô genozzen ~T55v
 gein dem helde unverdrozen,
 wesse er, wie si mich bestêt [DGT: Wesser I: West ir O: West er mn: Weisser o: Wiesser] ~I39r
 und mir ir leit ze herzen gêt. ~o195r
 277 Keie erwarp dô niuwen haz ~Q116
 von rittern und von vrouwen, swer dâ saz [DIZ: und von GTO: und mno: von]
 ame stade bî dem Plimizel. ~n206v
 Gâwân und Jofreit fiz Idœl [DZ: jofreit G: tschofreit I: schoffrit T: jofeit O: tschorrit m: jofert no: gofrit] [D: fiz idœl F₃₆GITO: visidœl m: fir idœl
 n: firiz idœl o: firizidœl]
 5 und, des nôt ir habet gehœret ê, [TU: 277,5-6 fehlen mno: 277,5-6 umgestellt und verändert] [DF₃₆GZ: Und IO: Von] [m: Und der
 künig gefangen von clamide Des no: Und der gefangen künig clamide Des]
 der gevangene künec Klâmide, [DOmnoZ: künec GI: Wort fehlt]
 und anders manec werder man ~m0372
 (ir namen ich wol genennen kan, [DTU: Ir namen F₃₆OVLRMQ: Die G: Den ImnZW: Der namen o: Den namen]
 § wan daz ich z niht wil lengen), [§ Beginn F₃₆] [DF₃₆GTOmn: ichz Io: ich]
 10 die begunden sich dô mengen. [Dmo: sich do GITO: sich n: do sich]
 Ir dienest mit zûhten wart gedolt.
 Vrou Jeshûte wart geholt ~L126
 ûf ir pferde, al dâ si saz. [D: -a-] [DF₃₆TOm: al da si F₃₆GI: da si no: si do]
 Der künec Artûs niht vergaz,
 15 und ouch diu küneginne, sîn wîp,
 si enpfiegen Jeshûten lîp.
 Von vrouwen dâ manec kus geschach. § [§ Ende F₃₆]
 Artûs ze Jeshûten sprach:
 „Iuwer vater, den künec von Karnant, [DGTZO: Iuvern ... den I: Euer ... der mno: 277,19-20: Den künig lag von (n: Wort fehlt)
 karnant Iuvern vater han ich so erkant]
 20 Lacken, hân ich des erkant, [DFOZ: Lachen F₃₆GI: Lange] [DTZ: des F₃₆GIO: den]
 daz ich iuwer kumbet klagete,
 sît man mir in zem êrsten sagete. [DT: miren (mîrn) zem ersten F₃₆: mir iz erste GIV: mîrn von erste O: mir erste mno: von erst mir in ZM:
 mîrn erste W: mir zuom ersten R: mîrn von erst L: mir den erst U: mir in zuome erste Q: mîrn erst] ~o195v
 Ouch sît ir selbe sô wolgetân,
 es solte iuch vriuwent erlâzen hân, [DGm: Es solt iuch I: Dîz solt euch T: Ez solt in O: Er solde iuch n: Es sint so uch o: Es sint uch [D:
 frîwent GT: frîunt I: orient O: fromde mno: frunde]
 25 wan iuwer minneclicher blic ~n207r
 behielt den prîs ze Kanedic: [D: kanedic G: chanadic I: chanadic T: kanadic O: karnadic m: kanedige n: konedick o: konigdig]
 durch iuwer schœne mære ~O56r
 beleip iu der sperwære; [D: -a-]
 Iuwer hant er dannen reit.
 Swie mir von Oriluse leit [DGIImno: oril(h)us TO: oriluse o: orehus]
 278 geschæhe, ine gunde iu trûrens niht, ~m0373
 †noch engetuon, swâ ez geschîht. † [D: Noch engetuon F₃₆: Und getun immer GI: Unde entuon ouch noch T: Noch getuo niemer OZQ: Noch
 entuon halt nimmer mno: Noch entun ouch niht (no: niemer) VRU: Noch getuon niemer W: Noch thuon nimer L: Noch getuon M: Noch getuon halt nimmer] [D:
 swa ez F₃₆GITVWLU: swaz (waz) mir OmoZRQ: swaz (waz) n: nns (?) M: so waz]
 Mir ist lieb, daz ir die hulde hât,
 und daz ir vrouwenliche wât [DZVR: frowenliche F₃₆GITW: fruliche OmoL: fraveliche]
 5 traget nâch iuwer grôzen nôt.“

- Si sprach: „Hêrre, daz vergelte iu got; [DmnoVRQ: *Si sprach* F₃₀GITZOZWLUM: Wörter fehlen] ~V45v
dar an ir hâhet iuweren pris.“ [D: -o-]
Jeschûten und ir âmîs [Dmno: *Jescuten* G: *Fro ieschute* TOR: *Vrouin Jescuten*]
vrou Kunnewâre de Lâlant
10 dannen fuorte sâ zehant. [D: *sa* F₃₀GITZOZVWRLUMQ: *al* mno: *san*]
Einhalp an des kûneges rinc
über ein^es brunnen ursprinc
stuont ir pavlûn ûf dem plân, [D: -o-]
als ez obene ein trache in sînen klân [D_{TOZ}: *Als ez obene* F₃₀: *Als iz oben* G: *Als ez m: Also (ez obene fehlt)* no: *Als ob*] ~o196r
15 hete: des †ganzen† apfels halben teil. [m: 287,15-17 fehlen n: 287,15-287,18 fehlen o: 287,15-17 sind durch eine Wiederholung
von 287,13 ersetzt] [D: *Hete des ganzes apfels halbn* F₃₀OM: *Hat (Hiet, Hette) des ganzten halben apfels* G: *Hete des apfels halben* TZVWU: *Hete des
ganzen apfels halben (W: ein halb) RQ: Hete des halben apfels (appels) L: Hete des ganzen apfels*]
Den trachen zugen vier wintseil,
rehte, als er lebendec dâ vlûge [D_{TOZ}: *lebendec* F₃₀: *lebend* G: *lebend*]
und/z pavlûn gein den lûften zûge. [n: 278,18 fehlt] [D: *Undz* F₃₀GITZOZ: *Und daz mo: Und die*] [D: -o-]
Dâ bî erkan^ez Orilus,
20 wan sîniu wâpen wâren sus. ~n207v
Er wart entwâpent drunde.
Sîn sûeziu swester kunde
im bieten êre und gemach.
Über al diu massen^e sprach, [D: -a-] [D: -id-]
25 des rôten ritters ellen
nâme den pris z einem gesellen. [DmnoZ: *Nâme den pris zime gesellen* F₃₀GITO: In jeder Handschrift verschiedener, teils sinnloser
Text]
Des jâhen si âne rûnen. ~Z37v
Keie bat Kingrûnen ~m0374
Orilus dienen an sîner stat. [DGIOMno: *Oril(h)us* T: *Oriluse*] [DF₃₀GTONoZVWRLUMQ: *dienen* Im: *dien*] ~U095
Er kund^ez wol, den er s dâ bat, [D: *chundz* F₃₀O: *chunde ez* GT: *chundez* I: *erchundez* mno: *kunde das*]
30 wand er hete es vil getân [DF₃₀GmZ: *betes* I: *bet sin* TOo: *betez n: bette es*]
vor Klâmîdê ze Brandigân.
Keie durch daz sîn dienst liez: ~Q117
Unsælde in s fürsten swester hiez [DG: *ins* ITOMn: *in des o: in das*]
5 ze sêre alûnen mit ein^em stabe; ~W55r
durch zuht entweich er diens^e abe. [D: *diens* F₃₀: *dienst* GITOMno: *dienstes*]
Ouch was diu schulde niht verkorn [TWU: 279,7-8 fehlen] [DF₃₀GIOmnoZV: *schulde*]
von der meide wol geborn. ~o196v ~M114v
Doch schuof er spise dar genuoc.
10 Kingrûn ez für Orilusen truoc. [DF₃₀GOZ: *ez* IT: *ez nach orilus* mno: *sî*] [DF₃₀mnoM: *orilusen (F₃₀: oryllen)* GTIOZVWRLUQ:
oril(h)us]
Kunnewâre, diu lob^es wîse,
sneit ir bruoeder sîne spise
mit ir blanken linden hant. ~n208r
Vrou Jeschûte von Karnant
15 mit wîplichen zûhten az.
Artûs, der kûnec, niht vergaz,
er enkæme, dâ diu zwei sâzen ~T56r
und vriuwentlichen âzen. [DnoZ: *früventlichen* F₃₀ITO: *lieplichen* G: *mit einander m: frolichen*]
Dô sprach er: „G^eazet ir †hintet† ûbele hie, [D: -e-] [D: *ir hinte* F₃₀GITOMnoZVWRLUMQ: *ir*]
20 ez enwart idoch mîn wille nie. [D_{TO}mo: *enwart* GIn: *wart*]
Ir engesâzet nie über wirt^es brôt, [DF₃₀O: *Iren gesazet* GT: *Ir gesazet* mno: *Ir engassent*]
Der z iu mit bezzem willen bôt, [DF₃₀GIT: *Derz iu* OZ: *Der inz* mno: *Der sî*] [D: -re-] ~m0375
sô gar âne wankes vâre.
Mîn vrou Kunnewâre,
25 ir sult iuwers bruoeder hie wol pflegen.

Guote naht gebe iu der gotes segn!⁶⁶ [DF₃₀GTON: der gotes l: gotes m: den o: der gute] ~L127
 Artûs fuor slâfen dô.
 Oriluse wart gebettet sô, [DTm: Oriluse GIONoZ: Orilus]
 dâ sîn vrou Jeschûte pflac [DF₃₀: Da GIZ: DaZ T: Alda O(mno): Do]
 geselleclîche unz an den tac. ~o197r

B u c h VI

- 280 **Welt** ir nû hœren, wie Artûs [D: 11. Großinitial; neuer Großabschnitt auch in F₃₀ITomnoZRQ; Initialen in WLUM. Kein Groß-Trennzeichen in Hss, die Sinngliederung haben: VWU] ~O56v ~m0376 ~m0377 ~n208v ~n209r ~o197v
 von Karid^{al} ûz sînem hûs [DmnoZ: Von F₃₀GITO: Ze] [DG: -o-]
 und ouch von sînem lande schiet,
 als im diu massen^e riet? [D: -id-]
 5 Sus reit er mit den werden
 sînes landes und ander^{er} erden, [DZV: anderr (anderre) GT: uf der lno: ander m: andere]
 diz mære giht, den ahten tac [DmnoZV: den ahten F₃₀GITO: naht und]
 sô, daz er suochens pflac [DITON: suochens G: suochenens m: suchenes o: suches]
 den, der sich ,der ritter rô^t [Dmno: der F₃₀GITO: den]
 10 nante und im sölch êre bôt, ~I39v
 daz er in schiet von kumber grôz,
 dô er den künec Ithêrn chôz
 und Klâmidê und Kingrûnen [D^{TO}ZWRLUM: clamiden F₃₀GImnoVQ: clamidê] [DImZ: kingrunen F₃₀: kingruon GT: chingrun O: kingrune
 n: kingunen o: koingrunen]
 ouch san^e gein den Bertûnen [DGT: den IO: Wort fehlt mno: dem] [DImnoZ: -unen F₃₀: -uon GT: -un O: -une]
 15 in sînen hof besunder. [DGTOMn: sînen IO: sinem]
 Über die tafelrunder
 wolte er in durch gesellekeit
 laden. Durch daz er nâch im reit
 alsô bescheidenlîche: [mno: Sondertext Do lobetens alle gelîche]
 20 Beidiu arme und rîche, [DGTO: Beide F₃₀l: Beidiu]
 die schil^{es} ambet aⁿ want, [DGTOMnoVWLUM: ane F₃₀ZRQ: an]
 lobeten Artûses hant, [D: Lobten F₃₀GITOVWRLUMQ: Die lobten mno: Des kuninges (lobeten in 280,19) Z: Lobtes] [TVU: nach 280,22 2
 Zusatzverse]
 swâ si sâhen ritterschaft, ~n209v
 daz si durch ir gelûbde kraft ~o198r
 25 deheine tjoste entâten, ~m0378
 ez enwære, ob si in bâten,
 daz er si lieze strîten.
 Er sprach: „Wir müezen rîten [U: 280,27-28 fehlen (nur 1 Zeile ausradiert; 280,29 war doppelt gewesen)] [D: iach
 F₃₀GITOMnoZVWRLMQ: sprach]
 in manec lant, daz ritters tât
 uns wol ze gegenstrîte hât;
 281 **I**f gerihtiu sper wir müezen seh^{en}.
 Welt ir danne für einander scheh^{en} [DGTOM: seehn I: shen no: spehen]
 alsô vrece rûden, den meisters hant [n: 281,3 nach 281,4] [DGTOMZVLUM: vrece F₃₀: verb noW: frech RQ: frechen]
 [DF₃₀GITOMnoZVWRLUMQ: ruden n: enden] [DmnoV: den F₃₀ZRLMQ: Wort fehlt GIO: in TWU: uz]
 abe stroufet ir bant, [Dmn: Ab stroufet F₃₀: Abe gezuchtet G: Son abe gezuchtet wirt I: Ab zuchtan TZVRLM: Abe zuckent O: Ab zuchende o: Abe
 trauffte W: Abe zûchten U: Abe zucken Q: Ab zûhen] [DF₃₀GTZWRLUMQ: ir IO: iriu mno: die V: ire]
 5 dar zuo †trag† ich niht willen. [D: trag F₃₀GIOmnoZWRLMQ: han TV: hab U: habete]
 Ich sol den schal gestill^{en}. [DGTOMn: gestill^{en} I: stillen o: bestellen]
 Ich hilf iu, swâ es niht rât mac sîn; [mno: 281,7 nach 281,8] [DGITO: Ich hilf iu mno: Das ich uch helfe] [DTI(ZV): ez F₃₀G(mno): es
 O: sîn] [DGT: niht rat mac I: nîb rat sol O: nîb mach rat mno: sol]
 des wartet an daz ellen mîn!⁶⁶ ~Q118
 Dise gelûbde habet ir wol vernom^{en}.
 10 Welt ir nû hœren, war si kom^{en}

Parzivâl, der Wâleis?

Von ʦsnêwɛʦ was ein niuwiu leis [DF₃₀GOMRLM: sneue ITnoZVWUM_{Korrektur}Q: sne] [DF₃₀T: ein niue leis G: ein niwiu leis I: eniweleis
O: nu niue leis mno: ein niuweleis]

des nahtes vaste ûf in gesnît. ~V46r

Ez enwas idoch niht snêwes zit, [DF₃₀IO: enwas GTmno: was] [DF₃₀GITomnoVLU: sneuws IM: sneuws ZW: snees R: schewes Q:
sneins]

15 ist ez, als ich z vernomen hân. ~n210r

Artûs, der meienbare man, [D: meien bare F₃₀: meibare G: meige bare I: maieburn T: niuwebere O: magebere m: meigenbere no: meien beren]
~o198v

§ swaz man ie von dem gesprach, [§ Beginn F₆₀ / 2]

z einen pfinxten daz geschach,

oder in des meien bluomen zit. ~m0379 ~U096

20 Waz man im süezes luftes gît!

Diz mære ist hie vaste und arsniten; [DTVWL: Diz F₃₀F₆₀GIOmnoZRMQ: Daz U: Dise]

ez parrieret sich mit snêwes siten.

Sîne valkenære von Karidal [DGT: -o-]

riten sâbendes zuo dem Plimizal [DZ: zuo dem F₆₀O: vorm F₃₀GITV: bi dem m: zem no: zuo einem] [DGT: -o-]

25 durch beizen, dâ si schaden kum [D: -re-]

ir besten valken si verlum; [DF₃₀F₆₀GOMo: Ir In: Im] [D: -re-]

der gâhete von in balde ~W55v

und stuont die naht ze walde.

Von überkrüpe daz geschach,

daz im was von dem luoder gâch.

282 Die naht bi Parzivâle er stuont, ~T56v

dâ in beiden was der walt unkunt [D: -re-]

und dâ si beide sêre vrôs.

Dô Parzivâl den tac erkôs,

5 im was versnît sîn pfades ban. [DF₃₀F₆₀Q: sîn GITmnoZVWUM: sines ORL: des] [DF₃₀F₆₀Q: sîn zu ban]

Vil ungevertes reit er dan

über ronen und über manegen stein. [DF₃₀F₆₀TOm: und ubr GIno: und] ~n210v ~L128

Der tac ie lanc hâher schein. [DF₆₀GZ: ie lanc F₃₀T: ie I: ie langer O: hie lanc mno: ie mitten] [D: -o-] ~o199r ~M115r

Ouch begunde liuhten sich der walt,

10 wan daz ein rone was gevalt

ûf einem plân, zuo dem er sleich – [DF₆₀m: einem F₃₀GITOnoZ: einen]

Artûses valke al mite streich –, [DGMno: Artus F₆₀TO: Artuses] [DTmZ: al mite F₆₀O: mit im G: mit no: abmitten]

dâ wol tûsent gense lâgen. ~m0380

Dâ wart ein michel gâgen. [DmnZ: gagen F₃₀GI: pagen (hagen) F₆₀O: gragen o: gaben]

15 Mit hurte vloucer und er sî, [DGTIn: hurte Om: herte o: horte] [D: -ie-] ~Z38r

der valke, und sluocer ir eine hie,

§ daz si im harte kûme enbrast [§ Beginn F₈] [DGMnoZ: harte F₃₀F₆₀ITVW: Wort fehlt F₈: vil O: harte vor daz (So harte daz si im)]

under des gevallen ronen ast. [DF₃₀F₆₀F₈GITZOZ: gevallen m: gevalenen no: fallenden]

An ir hôhem vluge wart ir wê. [DF₆₀ITZ: bobem F₃₀F₈GIOm: boben n: bohe o: bobeln]

20 ûz ir wunden ûfn snê [Dm: uf en F₃₀F₆₀F₈GITOnoZ: uf den]

vielen drî bluotes zêher rôt, [D: -a-] ~O57r

die Parzivâle fuogeten nôt. [DF₆₀OZ: parzivâle F₃₀mno: parçifal F₈GTV: partçifale I: parçifal /] [DF₃₀F₆₀F₈GTOmo: fuogeten I: fuogtan n:
fugen]

Von sînen triuwen daz geschach.

Dô er die bluotes zêher sâch [D: -a-]

25 ûf dem ʦsnêʦ, der was al wîz, [D: sneue F₃₀F₆₀F₈GITomnoZVWRLUMQ: sne]

dô dâhte er: „Wer hât sînen vlîz

gewendet an dise varwe klâr? [DF₆₀TOmnoZVWRUMQ: Gewendet F₃₀F₈GL: Gewant I: Gewent]

Kondwâr âmûrs, sich mac für wâr [D: -r-]

disiu varwe dir gelichen. ~n211r ~o199v

Mich wil Got sâlden rîchen, [DF₃₀F₆₀F₈GTO: Mich wil I: Wand mich wil mno: Wil mich]

- 283 **S**it ich dir hie gelichez vant.
 Geêret si diu Gotes hant
und al § diu krêatiure sîn! §§ [§ Beginn F₄₀ / 5] [§§ Ende F₃₀]
 Kondwîr âmûrs, hie lît dîn schîn.
- 5 Sît der snê dem bluote wîze bôt,
und ez den snê sus machet rôt, ~m0381
 Kôndwîr âmûrs, [D: -it]
 dem gelichet sich dîn beâ kurs;
 des enbistû niht erlâzen.“
- 10 Des heldes ougen mâzen,
 als ez dort was ergangen, [DF₆₀mo: *Als ez* (F₆₀: /ls iz) GITZ: *Wie ez* F₆₀O: *Was ez* n: *Also es*]
 zwêne zêher an ir wangen, [D: -a]
 den dritten an ir kinne.
 Er pflac der wâren minne
- 15 geîn ir gar âne wenken. [DF₆₀OmoZ: *gar* (F₄₀)F₈GIn: Wort fehlt (F₄₀: vor %am fehlen nur ca. 5 Buchstaben)]
 Sus begunde *er* sich verdenken,
 unz daz er unversunnen hielt. [DF₆: *Unz* F₆₀GITO: *So mno: Fur*] ~Q119
 Diu starke minne sîn dâ wîelt;
 sôliche nôt fuogte im sîn wîp. [D: -a] [D: *pris* F₈F₄₀GITOmnoZVWRLUMQ: *wip*]
- 20 Dirre varwe truoc gelichen lîp ~n211v
 von Pelrapeire diu kûnegin; ~o200r
 diu zuchte im wîzenlichen sîn. [DF₆F₄₀GZ: *wîzenlichen* F₆₀: *wîzchleichen* In: *wîzchlichen* T: *wîzenden* Oo: *wîzgelichen* m: *wîsseklich* V:
wîtz und och den]
 Sus hielt er, als er sliefe. [DF₄₀: *slieft* F₆₀F₈F₄₀omGITOmnoZVWRLUMQ: *sliefe* noR: *slieff*]
 Wer dâ zuo z im lîefe? [DF₆F₄₀T: *zim(e)* F₆₀GIO: *im mno: inne*] [D: *lieft* F₄₀: *lieft* F₆₀F₈F₄₀omGIZVWRLUMQ: *liefe* T: *riefe* noR: *lieff*]
- 25 Kunnewâren garzûn was gesant;
 der solte gegen Lâlant.
 Der sach an den stunden ~I40r
 einen helm mit maneger wunden
und einen schilt gar verhouwen ~m0382
 in dienste des knaben vrouwen.
- 284 **D**â hielt gezimiet ein degan,
 als er tjustierens wolte pflegen
 geverwet mit ûf gerihtem sper. [DF₆F₆₀mnoZVRMQ: *Geverwet* F₄₀: %ot G: *Gereht* I: *Gen art* T: *Die wart* O: *Geverwet* W: *Das pfert* L: *Mit*
gerartet U: *Die wart*]
 Der garzûn huop sich wider her.
- 5 Heten in der knaben erkant enzît,
 er wære von im vil unbeschrît, [DF₆GITmn: *vil* F₄₀O: Wort fehlt o: *noch*]
 de iz sîner vrouwen ritter wære. [D: *Deiz* F₆GITmnoVWLU: *Daz er* O: *Daz ZRM: Daz ez* Q: *Des*]
 Als gein einem zhtære
 schupfte er z volc hin ûz an in; [DGTZ: *Schupfter* F₄₀: %ot erz F₆OU: *Schuf er daz* (erz) I: *Shuf er daz* m: *Schuf er als* noLM: *Schuf er das*
 Q: *Schuppet erz*] ~U097
- 10 er wolte im werben ungewin.
 Sine kurtôsie er dran verlôs.
 Lât sîn: sîn vrouwe was ouch lôs. [D: *wesen* (F₄₀)GITOmnoZVWRLU: *sîn* (F₄₀: %osein vrow (Lât sîn hätte Platz) MQ: Wort fehlt (nur
 ein sîn)] [F₆: *Sondertext* *Unde groz vilenie da er kos*] ~n212r
 Sôch was des knaben krie: [D: -a] ~o200v
 „Fiâ, fiâ, fie!
- 15 Fi, ir vertânen! [DF₆F₄₀GO: *Fi* I: Wort fehlt T: *Sit* mno: S] [DTmnoZVW: *vertanen* F₆₀F₈F₄₀GIORLMQ: -e]
 Zelent si Gâwânen [DGTWL: *Zelent* si F₆: *Untsaget* ist F₄₀O: *Zelt* si mnoV: *Zelt in*] [DTmnoZVWU: *gawanen* F₆₀F₈F₄₀GIORLMQ: -e]
und ander dise ritterschaft ~T57r ~W56r
 gein werdeclicher priss kraft, [DIOMnZQ: *werdeclicher priss* (-es) F₈F₄₀T: -er prise F₆₀: %opreises G: -em -e o: -ez -ez M: -cher (ritterschaft)]
und Artûsen, den Bertûn?“ [DmnoZV: *artusen* F₆: *ouch artuse* F₄₀GITOWRLUMQ: *artus*] [DITU: *der* F₈F₄₀GOQ: *dem* mnoZVWRLM:
 den]

- 20 Alsus rief der garzûn:
 „Tavelrunder ist geschant! [DmnZ: Tavelrunde F₈₀: -er F₄₀GITOWUMQ: Di (Din, Die) tavelrunder VRL: Die tavelrunde]
 Iu ist durch die snüere al hie gerant!“ ~L129
 Dâ wart von rittern †groezlich† schal: [D: groezlich schal F₆₀F₄₀GITOVRLUMQ: großer schal F₈: michel schal mnoW: groß geschal]
 ~m0383 ~V46v
- si begunden vrâgen über al,
 25 ob ritterschaft dâ wære getân.
 Dô vrieschen si, daz einec man
 dâ hielt z einer tjostē bereit.
 Genuogen was gelübde leit,
 die Artûs von in enpfienç. [DF₈F₄₀GIO: Die T: Din mno: Das]
 Sô balde, daz er niht engienç,
- 285 **B**eidiu lief unde spranc [DT(mnoZ): Beide F₆₀GIO: Beidiu]
 Segramors, der ie nâch strîte ranc.
 Swâ der vehten wânde vinden,
 dâ muose man in binden, ~n212v
- 5 oder er wolte der mite sîn. [D: dr F₆₀F₄₀GTMZ: der F₈I: da Omno: dar]
 Ninder ist sô breit der Rîn, ~o201r
 sâhe er strîten amē andern stade, ~M115v
 dâ wîrde wēnec nâch dem bade
 getastet, ez wære warm oder kalt; [DITmnZ: Getastet (TZ: Getast m: Getastat) F₆₀: Gefragt F₈: Gedacht F₄₀GO: Gerast(et) o: Gestattet] [D:
 -re]
- 10 er †viele† sus dran, der degen balt. [DF₆₀F₄₀ImnoZLMQ: viel F₈: wolte GTOVWU: viele R: fuer]
 Snellîche kom der jungelinc [D: Snellîche chom der F₆₀F₄₀GITOVWRLUMQ: Sus com der snelle F₈: Snellîchen chom der mno: Snelleklich kam
 der]
 ze hove an Artûses rinc. ~O57v
 Der werde künec vaste lief.
 Segramors im durch die snüere lief;
- 15 zer pavelûnes tûr dranc er in. [D: pavulus DGIO: -ns (-nes) Tno: -n m: -ne] [D: -ir-]
 Ein deckelâchen zôbdîn
 zuchte er abe in, diu lâgen [DF₄₀Z: dîn (diu) F₆₀F₈GIOmn: die da TVW: da dîn zwei o: do]
 und süezes slâfes pflâgen, ~m0384
 sô daz si muosen wachen
- 20 und sîner unfuoge lachen. [DF₈F₄₀GT: unfuoge F₆₀IOmno: ungefuoge]
 Dô sprach er zuo der nifteln sîn: [DF₆₀IOo: niftel F₈Tn: niftelin F₄₀mZ: nifteln G: niftelen]
 „Ginovêr, vrouwe, künegin,
 unser sippe ist des bekant,
 man weiz wol über manegi lant, [D: mengin F₄₀O: Wort fehlt F₈F₄₀GITno: man(e)ch (manig, -e) m: manige] ~Q120
 25 daz ich genâden wartē an dich. [DF₆₀F₄₀GTOm: genaden F₈Ino: genade]
 Nû hilf mir, vrouwe, und sprich ~n213r
 gein Artûse, dînem man,
 daz ich von im müeze hân – [DF₆₀IT: müeze F₈: muoze (uo = ue) F₄₀: müze G: muose O: muoz] ~o201v
 ein âventiure ist hie bî –,
 daz ich zer tjostē der êrste sî.“
- 286 **A**rtûs ze Segramorse sprach:
 „Dîn sicherheit mir des verjach,
 dû soltest nâch mînem willen varn
 und dîne unbescheidenheit bewarn. [DF₆₀F₈F₄₀GTOmZV: unbescheidenheit Ino: un- fehlt]
 5 Wirt hie ein tjost von dir getân,
 dar nâch wil manec ander man, [DF₈Z: wil F₆₀F₄₀GITOVWRLUMQ: want mno: vil]
 daz ich in lâze rîten ~Z38v
 und ouch nâch prîse strîten;
 dâ mite krenket sich mîn wer.

- 10 Wir nâhen Anfortas^e her, [DF₆₀F₄₀GIO_{no}: anfortas F₈: anfortas^e TZ: anfortas^e m: anfortes]
daz von Munsalvæsche vert
und^z fôrest mit strîte wert. [D: Unt^z F₈: Unde dissen GI_{mno}V: Und daz F₆₀F₄₀TOZ: Und dât^z (dât^z) ~m0385]
Sît wir niht wizzen, wâ diu stêt,
z arbeite ez uns lîhte ergêt.“
- 15 Ginovêr bat Artûsen sô, [DF_{8mn}Z: bat artusen F₆₀F₄₀GITO: sprach ^zartuse o: bat artusuz]
des Segramors wart al vrô. [LACHMANN: Dê^s (für *Daz dês)]
Dô si im die âventiure erwarp,
wan daz er niht vor liebe starp, ~n213v
daz and^{er} was dâ gar geschehen. [DTOMZ: da gar G: im gar I: gar no: dâ]
20 Ungern^e het^e er dô verjehen [DGZ: vergeben F₆₀F₈F₄₀ITOMno: verjehn] ~o202r
sîn^es komenden prîs^es pflihte [DF₆₀F₈F₄₀ITOMnoZ: chumenden GI: nîven chomens]
iemien an der geschîhte,
der junge stolze âne bart. § [§ Ende F₆₀]
Sîn ors und^{er} er gewâpent wart.
- 25 ûz fuor Segramors rois, [DF_{8no}: U^z fuor GITZ: U^z chom O: Ez chom m: Und]
kalopierende ult^{er} juven bois. [DR: iûven F₈: ionan F₄₀Q: iunen GIOL: lo von TWU: la von mno: iona Z: io von M: ron]
Sîn ors über hôhe stûden spranc.
Manec guldîn schelle dran erklanc,
ûf der decke und^{an} an t^{der}t man. [DF₈F₄₀TZVWLQ: an dem man G: uf der man I: uf der mane O: uf dem man mno: an der man] ~U098
Man möhte in wol geworfen hân
- 287 zem fasân in z dornach: [D_{TO}Z: Zem (Ze dem; Zum) fasan inz (in daz) F₈: Zeinem phaysan in F₄₀: Sein fasan indaz G: Zen rasanen in daz I: Nach
fasan in daz m: Zem fasene ins no: Zum fassam]
swem sîn ze suochen^e wære gâch, [DF₈F₄₀OmnoZ: Swem sîn G: Swem I: Swem nach in T: Dem sîn] [DF₈F₄₀IO_{no}ZQ: ce suochen
GTmWLUM: ^zsuochene VR: ^zsuochende]
der fûnde in bî den schellen; ~T57v
die kunden lûte hellen.
- 5 S^{us} fuor der unbescheiden helt
zuo dem, der minne was verselt.
Weder er en^{sluoc} dô noch enstach, ~m0386 ~W56v
ê er widersagen hin z im sprach. [DF₈GIT: hin ^zim Omno: ^zuo im] [DF₈ITom: sprach Gno: gesprach] ~L130
Unversunnen hielt dâ Parzivâl. [DF₈Z: da GI(mno): do TO: Wort fehlt]
- 10 Daz fuog^{en} im diu bluotes mâl ~O58r ~n214r
und^{ouch} diu strenge Minne,
diu mir dicke nimt t^{sinne} sinne [D: dicke nimt F₈R: dicke mine F₄₀GITOMnoVLUMQ: dîkeke nimt dî Z: nimt dicke dî W: dick nimmet meîne]
~o202v
und^{er} mir daz herze unsanfte reg^{et}. ~I40v
Ach, nôt ein wîp an mich leg^{et}! [DF₈F₄₀GTO: Ach I: Vîl m: Ich no: In]
- 15 Wîl si mich alsus twingen
und^{er} selten hâlfe bringen,
ich sol si s underziehen [DF_{8m}Z: sol sis F₄₀GIO: mu^z sis T: sols ir no: sol mich]
und^{er} von ir trôste vlihen.
Nû hêret ouch von jenen beiden, [DF₄₀IT: ouch von F₈GOno: von m: ouch]
- 20 umb^e ir kom^{en} und^{er} umb^e ir scheiden:
Segramors sprach alsô:
„Ir gebâret, hêrre, als ir sît vrô,
daz hie ein kûnec mit volke lig^{et}. [D: vorche D_{Korrektur}: vorchte F₈F₄₀GITOMnoZVWRLUMQ: volke]
Swie unhôhe iuch daz wig^{et},
25 ir müezet im drumbe wandel geben, [DF₈: im drumbe wandel (F₄₀)GITO: im wandel drumbe (I: dar umb^e) mno: in drumbe (dar umb^e)
wandel]
oder ouch verliuse mîn leben.
Ir sît ûf strît ze nâhe geriten. [DF₈Tm: ^znabe F₄₀GIO: ^zenaben no: so nabe]
Doch wîl ich iuch durch t^{zuht}t biten: [DZRL: des fehlt F₈GIOmnVWUMQ: des To: de (das)]
Ergeb^{et} iuch in t^{mine}t gewalt! [DF₈GTOmVLUM: mine F₄₀W: meinen I_{no}ZRQ: min]

- Oder ir sît schiere von mir bezalt, [DGTm: schiere F8: Wort fehlt IOno: schier]
288 daz iuwer vallen rüer^t den snê; ~n214v ~M116r
sô tætet ir z baz mit êren ê. ~Q121
Parzivâl durch drô niht sprach: [D: Initiale nicht ausgeführt. P von späterer Hand ergänzt] ~m0387
vrou Minne im anders kumbers jach. ~V47r
5 Durch tjoste bringen warf sîn ors ~o203r
von im der küene Segramors.
Umbe wan^e ouch sich z kastelân, [D: ouch sich^z F8: ouch sîn F40GIOmZ: ouch sich daz^T: ouch daz^{no}: sich ouch das V: sich ouch sîn]
dâ Parzivâl, der wolgetân,
unversunnen ûfe saz,
10 sô daz er z bluot übermaz.
Sîn sehen wart drabe gekêret;
des wart sîn prîs gemêret.
Dô er der zêher niht mêr sach, § [D: -a-] [Dmno: niht mer (me) sach F8: niht me en sach G: niene sach ITO: niht ensach Z: nimmer ensach] §
Ende F8 / 1]
vrou Witze im aber sinnes jach.
15 Hie kom Segramors rois. [R: 288,15-293,2 fehlen] ~R-
Parzivâl daz sper von Trois,
daz veste und daz zæhe,
von verwen daz wæhe, [DF40GT: varwen (varven) IOmno: varwē]
als er z vor der klôsen vant, [D: chlosen F40: klause GTOmnoZ: chlusen I: cluse]
20 daz begunde^e er senken mit der hant.
Eine tjoste enpfien^c er durch den schilt;
sîn tjost hin wider^t wart gezilt,
daz Segramors, der werde degen, ~n215r
satel rûmens muose pflegen,
25 und daz daz sper doch ganz bestuont, [DGOmo: daz d(a)z G: Daz daz ITn: daz]
dâ von im wart gevelle kunt.
Parzivâl reit âne vrâgen, ~m0388 ~o203v
dâ die bluotes zêher lâgen. [D: -a-]
Dô er die mit den ougen vant, [DZ: Da GITO(mno): Dô]
vrou Minne in stricte an ir bant. [D: in striche F40GIOZWMQ: stricte in TVU: in stricte mn: stricke in o: strig in L: strichte im]
289 Weder er ensprach dô sus noch sô, [DmZ: Weder ern (Z: er) sprach do GITOVLmQ: Sin munt sprach weder (M: weder fehlt) n: Weder er
ensprach weder o: Wieder er ensprach]
wan er schiet von den witzen dô. [DOZ: von den F40GIT: von mno: aber von]
Segramors^e kastelân [D: Segramors DGITmno: -rs O: -rses]
huop sich gein sînem barne sân. [D: -en]
5 Er muose ûf durch rûowen stên, [DmnoZ: ru^een (ruwen) GIT: ruowe O: truwe]
ob er ind^e wolte gên.
Sich legent genuoge durch rûowen nid^e, [DmZ: ru^een (ruwen) GITOmo: ruowe]
daz hab^e ir dicke vreischet sid^e. [D: dicke freisset F40GITOZWLUMQ: nil gefreischet m: dicke freissen no: dicke gefreiset V: nil ervaren]
Waz rûowe kôs er in dem snê?
10 Mir tæte ein ligen drinne wê.
Der schadhafte erwar^p ie spot;
sælden pflihtære, dem half got. [DGmo: dem half I: dem hilfet TO: half ie n: dem helffe]
Daz her lac wol sô nâhen,
daz si Parzivâlen sâhen ~n215v
15 haben, als im was geschehen.
Der Minne er muose ir siges jehen, [D: er muose ir GITOVLUMQ: muoser (muost er) mno: er musse (muste) Z: er must ir] ~O58v
diu Salomônen ouch betwanc.
Dar nâch was dô niht ze lanc, [DF40ImZ: do GIO: ouch no: Wort fehlt]
ê Segramors dort zuo z in gienc. [DTV: zuo zîn F40noZLQ: zu im GIOWUM: zuo in m: zu^e zîm] ~T58r ~U099

- 20 Swer in hazzete, oder der in wol enpfienç, [ID: Swer in hazzete odr der in wol F₄₀: %hazte oder wol GI: Der wol oder ubel
TZVWLUMQ: Der in hazzete oder wol O: Dern herz oder wol m: Wer in bassete oder no: Wer in basset oder wol] ~o204r
den was er al geliche holt;
sus teilt_e er bâgens grôzen solt. ~m0389
Er sprach: „Ir habet des vreichet vil, [ID: des freiset GTONoLUMQ: gefreiset I: ez gerreiset m: des freiches Z: des gefreiset V: ervaren
W: das erfreiset] ~L131
ritterschaft ist topelspil,
25 und daz ein man von tjoste viel.
Ez sinket halt ein mer_eskiel.
Lât mich nimmer niht gestrîten, ~W57r
daz er mîn getorste bîten,
ob er bekan_ete mînen schilt.
Des hât mich gar an im bevilt, [DGTOM: hat I_{no}: het]
290 der noch dort ûze tjoste gert. [Q: 290,1-2 fehlen] ~Z39r
Sîn lîp ist ouch wol prîses wert.“
Keie, der küene man,
brâht_e diz mære für den künec sân, [DVL: diz G: ez (mare fehlt) F₄₀ITOnoZWMQ: daz (d) m: es U: dise]
5 Segramors wære gestochen abe,
und daz tjoste hielt_e ein strenger knabe,
der gerte tjoste reht_e als ê. [DGIno: reht O: Wort fehlt m: rechtes]
Er sprach: „Hêrre, mir tuot immer wê, [DTZWU: immer (TWU: herre fehlt) GIOMnoVLMQ: immer fehlt] [V: herre nach tuot
LMQ: Herre sprach er (M: mir nach tuot)] ~n216r
sol er s genozzen scheiden hin.
10 Ob ich iu sô wirdec lîn, ~Q122
lât mich versuochen, wes er ger,
sît er mit ûf gerihtem sper ~o204v
dort habet vor iuwem wîbe. [DOMn: habt F₄₀IT: baldet Go: halt] [ID: -re-]
Nimmer ich belîbe
15 in iuwem dienste mêre! [ID: -re-]
Tavelrunder_r hât unêre, [DmnL: Tavelrunde F₄₀GITOoZVUMQ: Tavelrunder W: Die tavelrunder]
ob man z im niht bezîte wert. [Dm: manz im niht becîte G: manz im niht enzît I: man im niht enzît T: mans en zît im niht O: man imz niht enzît
no: man ime nicht bi zîte Z: man imz niht bezîte] ~m0390
ûf unsern prîs sîn ellen zert.
Nû gebet mir strîtes urloup! [Dm: Nu gebt mir GITOZ: Gebt mir no: Nu gebt]
20 Wære wir alle blint oder toup, [DToOZ: Wær(e) GImn: -en]
ir solt z im wem. Des wære zît.“ [Dmo: Ir solt_e im weren GITZ: Man solt_e im weren O: Man solde imz wern n: Ir sullent ime wern]
Artûs erloubete Keien strît. [DmZ: keien GIW: im den F₄₀TUQ: key den OnoVLM: keyn den]
Gewâpent wart der scheneschalt. [DT: scenscalt GI: sinschalt O: sinetschalt m: schmuscalt n: scumsalt o: scauntsalt]
Dô wol_eer swenden den walt ~I41r
25 § mit tjoste ûf disen kômeden gast. [§ Beginn F₄₀ / Teil 2] [ID: -u-]
Der truoc der minne grôzen last; [DF₄₀GTOm: minne I_{no}: minnen]
daz fuog_ete im snê unde bluot.
Ez ist sünde, swer im mêr nû tuot. [DF₄₀mZ: mer (me) nu GToV: nu mere I: iht mer O: nu iht mer n: mere]
Ouch hâts diu Minne kranken prîs; [F₄₀GITOZVWRLUMQ: 290,29-30 fehlen. Überliefert in Dmno] [ID: hats m: hat n: bette o:
bet]
diu stiez ûf in ir krefte rîs. [Dn: stiez m: stiesse o: tiesse] [Dm ir no: Wort fehlt] [Dm: chrefte no: crefften] [Dmn: ris o: rich]
291 Vrou Minne, wie tuot ir sô, ~n216v
daz ir den trûregen machet vrô [DF₄₀ITnZ: ir den G: ir die O: ir nu den m: er den o: den]
mit kurze we_mder vrôude? [ID: -e-]
Ir tuot in schiere tounde. [DGI: tounde F₄₀OmnoZ: teude (tounde, toide)] ~M116v
5 Wîe stêt iu daz, vrou Minne, ~o205r
daz ir manliche sinne
und herzehaften hôhen muot [Dmn: herzehaften GIZ: herzenhaften O: herzenhafen o: herzogafften]
alsus enschumpfieren tuot? [DVLm: en- F₄₀GITOomnoZWUQ: ent-]

- Daz smæhe und daz werde,
10 und swaz ûf der erde
gein iu dehein~~s~~ strîtes pflig~~t~~,
dem hab~~e~~t ir schiere an gesig~~e~~t. ~m0391
Wir müezen iuch bî kreften lân
mit rehter wârheit, sunder wân.
15 Vrou Minne, ir hab~~e~~t ein êre
und wê nec deheine mære, [DGTOMnoLUM: wene~~c~~ F₄₀VQ: lützel Z: selten W: wen ich]
vrou Liebe iu gît geselleschaft. ~V47v
Anders wære vil dürkel iuwer kraft. [L: lützel statt dürkel]
Vrou Minne, ir pflig~~e~~t untriuwen [D: pfligt GTOMZ: phleg~~(e)~~t n: pflegent o: pflegen]
20 mit alten siten niuwen. [DGTGZ: niven 1: nive (- untrive) mno: und niuwen]
Ir zucket manegem wibe ir pris
und rätet in sippiu âmis,
und daz manec hêre an sinem man
von iuwer~~e~~t kraft hât missetân, [D: iwer~~r~~ G: iwere IO: ewer (iwer) m: ire no: irer TZ: iwerre]
25 und der vriunt an sînem gesellen – [DGTOMno: friunt (alle -in- ohne -u-)]
iuwer site kan sich hellen –, ~n217r ~o205v
und der man an sînem hêren. [D: sime F₄₀GITmNZ: seinem (sinem) Oo: sinen]
Vrou Minne, iu solte werr~~e~~n, ~O59r
daz ir den lip der gir verwent,
dar umbe sich diu sêle sent.
292 Vrou Minne, sît ir hab~~e~~t gewalt,
daz ir die jugent sus machet alt,
†der† man doch zelt vil kurziu jâr, [D: Dar G: Den TOMnoZVWUMQ: Der L: Dem]
iuweriu werc sint hâlscharlicher vâre. [DOZVL: halscharlicher var F₄₀Q: halscharlich gear G: valschlichin var 1: valschen var T: halscharlichen
var m: halschlicher var no: halschalicher var W: hel scharliche var UM: halscharliche var] ~L132
5 Disiu rede enzæme keinem man, [DOM: enzæme (enzem, enczeme) F₄₀GImnoZVL: zæm (zæme, zæm(e)) TW: gezæme U: gezæmet Q: zæ
[DZ: cheinem F₄₀ITOM: debeinem (dek-) G: debeinen n: do keinem Q: keinen]
wan der nie trôst von iu gewan.
Het ir mir geholfen baz, ~m0392
mîn lop wære gein iu niht sô laz.
Ir hab~~e~~t mir mangel vor gezilt ~T58v
10 und mîner ougen ecke alsô verspilt,
daz ich iu niht getrûwen mac.
Mîn nôt iuch ie vil ringe wac.
Doch sît ir mir ze wol geborn, ~U100
daz gein iu mîn kranker zorn
15 immer sol~~e~~ bringen wort.
Iuwer druc hât sô strengen ort, [DF₄₀OmZ: bat so G: der bat so T: bat vil no: bet]
ir ladet ûf herze swæren soum.
Hêr Heinrich von Veldeke sînen boum [DF₄₀GITZ: boum O: boumes ast (- last) m: oum no: toum] ~o206r ~Q123
mit kûnste gein iuwer~~m~~ arde maz. [DIno: chûnste (kûnste) GTOM: chunst] [DGTIZ: arde O: arme mn: orde(n) o: adē] ~n217v ~W57v
20 Het~~e~~ er uns dô bescheiden baz,
wie man iuch sule behalten! [DGTZ: sule (sul) F₄₀ITO: solt (solde) mno: sol] [LQ: Augensprung von L: sol (Q: solt) zu erwerben 292,23;
292,22 fehlt]
Er hât her dan gespalten,
wie man iuch sol erwerben.
Von tumpheit muoz verderben
25 maneges tôren hôher funt.
Was oder wirt mir daz noch kunt, [DGTIm: noch O: nu no: nobe (nabe)]
daz wîze ich iu, vrou Minne:
ir sît slôz ob~~e~~ dem sinne.

- Ez enhilfet gein iu schilt noch swert,
 snell ors, höch *burc* mit türnen wert: [TWU: 292,29-30 fehlen] [D(o): *Snell* (F₄₀)GIOVLMQ: *Snelez mnZ: Snelle*] [DZ: *hoch GO: bobiu F₄₀InoVLMQ: bohe m: boben*] [DF₄₀GOMZV: *purcb Ino: burge*]
- 293 ir sît gewaltec obe der wer. ~m0393
 Beidiu ûf erde und in dem mer [D(mno): *Be(i)de GITO: Beidiu (T: -en)*] [DGT: *uf erde I: bin erde Omno: uf der erde(n)*] [DGTOMZV: *in InoW: uf*] [R: 288,15-293,2 fehlen]
- waz entrinnet iuwerm kriege, ~R+
 ez vlieze oder vliege?
- 5 Vrou Minne, ir tâtet ouch gewalt,
 dô Parzivâl, der degén balt,
 durch iuch von sînen witzen schiet,
 als im sîn triuwe dô geriet.
 Daz werde *tsûeze* klâre wîp [D: *chiusee F₄₀GITOMnoZVWRLUMQ: sneze*]
- 10 san/e iuch ze boten an sînen lîp, ~o206v
 diu kûnegîn von Pelrapeire.
 Kardeiz, fîz Tâmpenteire, [DF₄₀TOZ: *fîz G: fîlroyz mn: fur o: sin V: sum*] ~n218r
 ir bruoder, nâmet ir ouch sîn leben.
 Sol man iu sôliche zinse gebén, [D: -a-]
- 15 wol mich, daz ich von iu niht hân,
 ir enwoltet mir bezzer senfte lân. [DT: *wolt F₄₀GOZ: welt I: woltet m: wellent n: wolten o: wolte*]
 Ich hân geredet unser aller wort; [DGI: *geret F₄₀T: geredet O: gesprochen m: geret no: geeret Z: gerett*]
 nû heret ouch, wie ez ergienge dort: [Dmno: *ouch F₄₀GITO: Wort fehlt*]
 Keie, der ellens rîche, ~n218v ~n219r ~o207r ~o207v
- 20 kom gewâpent ritterlîche
 ûz, als er strîtes gerte.
 Ouch, wâne, in strîtes werte [Dm: *Ouch wane F₄₀GITOZVW: Ich wân no: Ouch wene ich*]
 des kûnec Gahmuretes kint. [DGZ: *kunec F₄₀ITOMno: -ges*]
 Swâ twingende vrouwen sint, [DF₄₀ORQ: *Swa GITmnoZVWLUM: Sava nu*]
- 25 die sulen im heiles wînschen nû, [DGM: *sulen I: suln TOZ: sollten n: sullent o: soln*] [D: -n-] ~m0394 ~Z39v
 wande in brâhte ein wîp dar zuo,
 daz minne witze von im spielt.
 Keie sîner tjoste enhielt,
 unz er zem Wâleise sprach:
 „Hêrre, sît iu sus geschach, [DF₄₀GTOm: *sus I: so no: alsus*]
- 294 Daz ir den kûnec gelastert hât,
 welt ir mir volgen, sô ist mîn rât
 und dunket mich iuwer bestez heil: ~M117r
 Nemt iuch selben an ein brackenseil [DmoV: *selben F₄₀GITOWRLUMQ: Wort fehlt (F₄₀ORLMQ: So nemt euch G: Ir nemet iuch I: Lat euch nemen) n: selber*]
- 5 und lât iuch für in ziehen!
 Ir enmûget mir niht enthlieden. [D: *megt F₄₀GIOZL: mugt (muget) mnVWR: mugent (mügent) o: mogent UM: moget Q: mochet*] [D: -pf-]
 Ich bringe iuch doch betwungen dar; ~I41v
 sô nimt man iuwer unsanfte war.“
 Den Wâleis twanc der minnen kraft [DGTmoZ: *minnen IO: minne*]
- 10 swîgens. Keie sînen schaft
 ûf zôch und vrumt im einen swanc ~n219v ~W58r
 an z houbet, daz der helm § erklanc. [Dm *Anz F₄₀GIO: Uffz (Uf daz) T: Sondertext no: An das*] [§ Ende F₄₀ / 6] ~o208r
 Dô sprach er: „Dû muost wachen!
 Âne *tlîlachen* [Dm: *lin lachen GITOnoZVRLUM: lilachen W: leilachen Q: liachen*]
- 15 wirt dir dîn slâfen hie benant!
 Ez zilt al anders *tmîn* hant: [DGTOMZ: *al Ino: Wort fehlt*] [D: *hie min GITOMnoZVWRLUMQ: hie fehlt*]
 ûf den snê dû wirst geleit. ~L133
 Der den sac von der mûle treit, [DGIOZ: *von Tmno: ze*]

- wolte man in ʃsôʃ bliuwen, [D: so GITOZVWRUQ: alsus mno: also LM: sus] ~m0395
 20 in möhte lazheit riuwen.“ ~O59v
 Vrou Minne, hie seht ir zuo!
 Ich wæne, man z iu ze laster tuo, [DITo: manz (mans) in GOZ: man iuz m: man uch n: man es uch]
 wan ein gebûr spræche sân: [D: gebuer ToV: gebur GIOmnZ: gebure]
 „Mînem hêrren sî diz getân!“
 25 Er klaget ouch, möhte er sprechen.
 Vrou Minne, lât sich rechen
 den werden Wåleise; ~T59r
 wan lieze in iuwer vreise [DGIT: vreise O: prise mno: reise] ~V48r
 und iuwer strenge unsüezer last, [DGOmn: strenge ITto: strenger]
 ich wæne, sich werte dirre gast.
 295 Keie hurte vaste an in
 und dranc im z ors al umbe hin, [D: ore GITOmnoZVWRLUMQ: ors (ros)] ~Q124
 unz daz der Wåleis übersach [D: -z]
 sîn süeze, sûrez ungemach, ~n220r ~o208v
 5 sîn es wîbes gelîchen schîn, ~U101
 von Pelrapeire der künegîn
 (ich meine den geparrierten snê). [DGITmn: geparrierten Oo: parrierten]
 Dô kom aber vrou Witze als ê,
 diu im den sin her widær gap. [DGOm: Diu I: Do diu no: Und]
 10 Keie ez ors liez in den walap; [Dm: ez ors liez GITO: lie daz (I: dē) ors no: das ors liez]
 der kom durch tjosstieren her.
 Von rabîne sancten si diu sper. [DGTOb: sancten I: sanctan mn: santen]
 Keie sîne tjoste brâhte,
 als im der ougen mez gedâhte,
 15 durch des Wåleis schilt ein venster wât. [D: parzivalen GTOmnoZRLMQ: des waleis (Q: des fehlt) IVW: des waleisen U: des waleises]
 ~m0396
 Im wart vergolten dirre strît:
 Keie, Artûses scheneschalt, [Dmno: artus GITO: artuses] [D: scenescalt G: sineschalt I: schinischalt T: senescalt O: seneschalt]
 ze gegenjoste wart gevalt
 über den ronen, dâ diu gans entran,
 20 sô daz daz ors und der man
 lîten beidiu samt nôt: [DITo: samt FmGmno: samen]
 der man wart wunt, daz ors lac tôt. [D: -e-]
 Zwischen dem satelbogen und einem stein [D: eime GTOnZ: einem I: ein mo: einen]
 Keie der zeswe am und daz winster bein [DGno: Keie (Kay, Key) Im: Kain (Keien) T: Keyns O: Keys] [Dmno: der zeswe arem und
 (mno: und fehlt) daz GITO: zeswer arm und (TO: und fehlt) sin (I: sin fehlt)]
 25 zerbrach von disem gevelle; [Dmno: zerbrach GIT: zer brast O: zer brast]
 surzengel, satel, geschelle ~n220v ~o209r
 von dirre hurte gar zerbrast.
 Sus galt zwei bliuwen der gast: [DGO: der I: diser TZ: dirre mno: do der]
 daz eine leit ein maget durch in,
 mit dem andern muose er selbe sîn.
 296 Parzivâl, der valscheit swant,
 sîn triuwe in lêrte, daz er vant
 snêwec bluotes zêher dri, [TU: 296,3-4 fehlen] [DOZV: Snewech GI: Sine m: Sine sneuige no: Sin sne] [D: -a-]
 die in vor wîzen macheten vrî. [DnZ: vor wîzen machen GIO: machten wîtze mo: vor wîtze mach(f)en]
 5 Sîne gedanke umbe n Grâl [V: 296,5 nach 296,6] [Dmno: Sine gedanche GITO: Sin pensieren Z: Ein gedanc in paysieren] [D: umben
 GITOmno: umb(e) den]
 und der küneginne gelîchiu mâl,
 ietwederz was ein strengiu nôt. [D: Iewe- GTOmnoZ: Ietwe- I: Ietdwe-]
 An im wac für der minnen lôt. [DGTOMO: minnen In: minne]

- Trûren und minne [D: Wan truren GTOmnoZVWRLUMQ: Wan fehlt]
- 10 brichet zæhe sinne. ~m0397
Sol diz âventiure sîn? [DTmZ: diz GIO: daz no: dise]
Si möhten beidiu heizen pîn. [DGTmno: möhten Om: möhtenz] [DITO(mnoZVWLUQ): bede (beide) G(R): beidiu]
Küene liute solten Keien nôt [DOmn: keien (chain) GT: kays (keys) I: kains o: keren]
klagen: sîn manheit im gebôt
- 15 genedecliche an manegen strît. [DGT: -liche Imno: -lich O: -lichen]
Man saget in manegen landen wît, [DGTOno: manegen landen Im: mangem lande]
daz Keie, Artûses scheneschalt, [DGTmno: artus IOZV: artuses] [DT: sceneschalt (sen-) G: sinschalt I: schimshalt O: seneschalt m: scun scalt
n: seym scalt o: seymscalt]
mit siten wære ein ribbalt. ~o209v
Des sagent in miniu mære blôz: ~n221r
- 20 er was der werdekeit genôz.
Swie kleine ich des die volge hân,
getriuwe und ellenthaft ein man ~O60r
was Keie; des giht mîn munt. [DZRLMQ: min GITmVWU: im min O: Wort fehlt OKorrektur: mein o: im sin]
Ich tuon toucht mere von im kunt: [D: ouch GOZRLMQ: noch I: en noch TVWU: Wort fehlt (ron im die/dis mere) mo: uch n: ime (...
ime)]
- 25 Artûses hof was ein zil, [DImno: artus GTO: artuses]
dar kom vremder †liute† vil, [D: ritter GTOmnoZVW(R)LUMQ: lute]
die werden und die smæhen, ~L134
mit siten die wæhen.
- Swelcher partierens pflac,
der selbe Keien ringe wac;
- 297 an swem diu kurtôsie [D(mno): die GITO: diu] ~W58v
und diu werde kumpânîe [DTZ: companie G: cumpnie I: kapanie Ono: camponie m: campanie]
lac, den kunde er êren,
sîn dienst gein im kêren.
- 5 Ich gihe von im der mære, ~m0398
er was ein merkære.
Er tet vil rûhes willen schîn [DGOm: rubes I: ruben m: rûchens o: ruwez] ~M117v ~Q125
ze scherme dem hêren sîn.
- Partiare und valsche diet, [DR: Partierre GW: Partierere IOZU: Partierer m: Partifare TnoV: Partiere L: Paratierre M: Partierere Q: Garrire]
10 von den werden er die schiet;
er was ir fuore ein strenger hagel, ~n221v ~o210r
noch scherpfer denne der bîn ir zagel. [D: -a-] [Do: dan GTm: dane (danne) I: dann On: denne]
Seht, die verkêrten Keien prîs.
Der was manlicher triuwen wîs;
- 15 vil hazzes er von in gewan. [DGTOnoZVWRLUMQ: hazzes m: hassens V: bassen] ~T59v
Von Düringen fürste Herman, ~I42r
etslich dîn ingesinde ich maz, [DTOm: Etslich GIno: Etl] ~Z40r
daz ûzgesinde hieze baz.
Dir wære ouch ein es Keien nôt,
- 20 sît wâriu milte dir gebôt
sô manecvalten anehanc: [DGOmn: manecvalten I: mancvaltich o: manig [altig]
etswâ smêhlich gedranc [DGOm: Etswa I: Swa n: Etwenne o: Etwan]
und etswâ werdez dringen.
Des muoz hêr Walthêr singen: [o: 1 statt 297,24-297,29 (Sprung von her zu her); 297,25-297,28 fehlen]
- 25 „Guoten tac, bæse unde guot!“
Swâ man sôlchen sanc nû tuot,
des sint die valschen geêret. ~U102
Keie hete es in niht gelêret,
noch hêr Heinrich von Rispach. ~m0399

- Høret wunders mēr, waz dort geschach [DGOm: wunders Ino: wunder]
- 298 **I**f dem Plimizæles plân:
 Keie wart geholt sân,
 in Artûses pavelûn getragen. [DGMno: artus ITO: artuses] ~n222r
 Sine vriunt begunden in dâ klagen, [DGTmnoZ: friunt IO: fründe] [DO: da GTT: dâ]
- 5 vil vrouwen und manec man.
 Dô kom ouch mîn hêr Gâwân [D(mno): Do GITOZ: Dar] ~V48v
 über in, dâ Keie lac.
 Er sprach: „Ôwê unsælec tac, [DGTOM: unsælich In: -ger o: -gen] ~o210v
 daz disiû tjost ie wart getân,
 10 dâ von ich vriunt verlorn hân.“ [DGM: friunt]
- Er klaget in sendliche.
 Keie, der zor^{nes} rîche, [D: -en-]
 sprach: „Hêrre, erbarmet iuch mîn lîp? [DGMn: iuch ITO: eu (in) o: iber]
- Sus solten klagen altiu wîp.
 15 Ir sît mînes hêrren swester sun.
 Möhte ich iu dienest nû getuon,
 als iuwer wille gerte,
 dô mich got der lide wertel!
- Sône hât **†mîn hant daz†** niht vermiten, [DGIIm: Sone O: So no: Dâ] [D: daz mîn hant niht GITOnoZLQ: mîn hant daz niht m:
 mîn hant daz niht VWU: mîn hant niht daz R: mîn hant niht]
- 20 sine habe vil durch iuch gestriten; [DGTIm: Sine Ono: Sâ] [DT: iu GIO(mno)Z: iuch]
- †ich†** tæte ouch noch, und solte ez sîn. [DRQ: Ich GITOZWLUM: Si mnoV: Und] [D: noch unt solt ez GTOZVWRLUMQ: noch
 moht ez I: noch ob ez mohte m: noch noch soltes no: das noch sollte es]
- Nûne klaget nie mære; lât mir den pîn! [D: Nune GTOZVWRLUMQ: Wort fehlt mno: Nû] [D: ni mere GI: niht me TOZ: niht mer
 m: in mere no: mîn er]
- Iuwer æheim, der kûnec hêr, [Dmno:Versfolge wie hier GTOZVWRLUMQ: 298,23-24 nach 298,30] ~m0400
 gewinnet nimmæ sôlichen Keien mēr. [D: -æ-] [DImZ: Keien GTOOno: Kai (keie)] ~n222v
- 25 Ir sît mir räche ze wol geborn;
 het aber ir einen vinger dort verlorn, [DGMoz: Het abr ir I: Het ir (aber fehlt) T: Het aber ir aber (das 1. aber getilgt) O: Het ir aber n:
 Hettent ir aber] [DITVW: dort GOMnoZ: Wort fehlt]
- dâ wâgete ich gegen mîn houbet. [DIOm: wagte ich gegen (gein) GT: engene (en gegn) waget ih n: noge ich gegen o: roget ich gegen]
- Seht, ob ir mir z geloubet.
 Kêret iuch niht an mîn hetzen! ~o211r
- Er kan unsanfte letzen,
 299 der noch dort ûze unvlühtec habet:
 weder er en^{schûft}et noch endrabet. [DT: scaft GIOOno: -et m: -ffet]
- O**uch enist hie ninder vrouwen hâr [DGO: enist ITmno: ist] [DGTImn: hie Oo: Wort fehlt]
- weder sô m^{ur}we noch sô klâr, [DIT: muerwe (murwe) G: murge O: murme m: merwe no: nuwe]
- 5 ez enwære iedoch ein veste bant [D: doch GIOZVWRLMQ: in (iuch) doch TmnoU: iedoch]
- ze wern strîtes iuwer hant. [DTImn: wern GI: bewarne Oo: wern]
- Swelch man tuot **†sôliche diemüete†** schîn, [D: solbe diemüete GTOmnoZVWRLMQ: solbe (TOWQ: solch mVL: solliche noR:
 solich M: sulchen) diemüet I: solber diemüet U: solich muot]
- der êret ouch die muotæ sîn; ~L135
- vaterhalp solte er ellen hân. [D: vaterhalben GITOmnoZVWRL: -halp U: -halt Q: -halp]
- 10 Kêret muoterhalp, hêr Gâwân,
 sô werdet ir swertes blicke bleich
 und manlicher herte weich!“ ~O60v
- Sus was der wol gelobete man
 gerant zer blôzen sîten an [DGLZ: zer blozen ITO: ze blozen mno: ze blosser] ~Q126
- 15 mit rede. Er kunde ir gelten niht, [DITZ: er kunde ir GIO: er kunde mn: enkunde er o: erkunde er]
- als wol gezogenem man geschicht, ~n223r
- dem scham versluzet sînen munt, ~m0401
- daz dem verschamtem ist unkunt. [D: verschamtem GITOmno: verschamten]

- Gâwân ze Keien sprach:
 20 „Swâ man sluoc oder stach,
 swaz des gein mir ist geschehen, [Dmo: gein (gegen) mir ist GTO: ist von mir IZ: von mir ist n: gegen mir] ~o211v ~W59r
 swer mîne varwe wolte spehen,
 diu, wæne ich, ie erbliche [DGOZ: erbliche I: der bliche T: verbliche m: rebbeliche no: rebelich]
 von slage oder von stiche.
 25 Dû zürnest mit mir âne nôt:
 ich bin, der dir ie dienest bôt.“
 ûz m pavelûn gienc hêr Gâwân. [D: Uzem GITO: Uz dem m: Usser no: U3]
 Sîn ors hiez er bringen sân. [DGI: er Tmno: er im O: Wort fehlt Okorrektur: er im]
 Sunder swert und âne sporn
 saz drûf der degen wol geborn.
 300 Er kêrte ûz, dâ er den Wâleis vant, ~T60r
 des witze was der Minnen pfant. [DGmno: minnen ITO: -z]
 Er truoc drî tjoste durch den schilt, [DmnoZV: tjoste GITOWRLUMQ: venster]
 mit helde hands dar gezilt;
 5 ouch hete in Orilus versniten.
 Sus kom Gâwân zuo z im geriten, [DT: zuo zim GIOmno: zuo (zu) im] ~M118r
 sunder kalopieren
 und âne punieren: ~n223v
 er wolte gütliche ersehen,
 10 von wem der strît dâ ware geschehen. [DFonZ: da GITomo: Wort fehlt]
 Dô sprach er tgruezlichen† dar [D: gruezliche GIO: gruoſliche (gruezliche) F60TZV: gruezlichen (F60: gr/ / zlichen (Loch im Pergament,
 wahrscheinlich fehlt nur 1 Buchstabe) m: gruselichen no: gruselichen WL: gruelichen R: gütlich U: gruoſlichen M: gruslichen Q: gutlichen] ~m0402
 ze Parzivâle, der s kleine war
 nam. Daz muose êt alsô sîn.
 Dâ tet vrou Minne ir ellen schîn [I: ir fehlt m: ir ellen fehlt] ~o212r
 15 an dem, den Herzeloide bar. [DTm: dem den G: im den I: in den O: im der n: dem der do o: den die]
 Ungezaltiu sippe in gar
 schiet von den witzten sîn, ~U103
 und ûf geerbeter pîn
 von vater und von muoter art.
 20 Der Wâleis wêneec innen wart,
 waz mînes hêrn Gâwânes munt [DIOZ: mins G: des Imno: Wort fehlt]
 mit worten im dâ tæte kunt. [DGTOMn: im da tæte I: im tet da o: da fehlt]
 Dô sprach des künec Lôtes sun: [DGM: künec ITOno: chunges] [D: -th-]
 „Hêrre, ir welt gewalt nû tuon,
 25 sît ir mir grûezen widerſaget.
 Ine bin doch niht sô gar verzaget, [Dm: Ine GITOno: Ich] [DGZ: doch niht so gar I: doch niht so T: iedoch des niht O: so gar doch niht m:
 noch nit no: doch nit so]
 ine bringe z an ander vrâge. [DGITm: Ine (Ich en-) Ono: Ich]
 Ir habet man und mâge
 und den künec selben entêret, [DVM: selben GTOMLUQ: selbe InZ: selb oWR: selber]
 unser laster hie gemêret. [DGIOMZ: Unser Tno: Und unser (uns)] [DmnoZ: hie GITO: Wort fehlt] ~n224r
 301 Des erwirbe ich iu die hulde, [D: erwirbe GITZL: erwirbe (erwirb) O: erbirne mnoVW: erwirbe (erwürbe, erwirb) R: erwirb UM: erwerbe Q:
 erwirb] ~I42v
 daz der künec lât die schulde, [D: -a-] ~o212v
 welt ir nâch mînem râte lebên,
 geselleschaft mir für in gebên.“
 5 Des künec Gahmuretes kint, [DGI: künec TOMno: küneges] ~m0403 ~Z40v
 drôuwen und vlêhen was im ein wint. [D: Drowen GO: Dron I: Dro T: Droun m: Drowen no: Trowen]
 Der tavelrunder hahster prîs, [Dm: tavelrunde GITOnoZVWRLUMQ: tavelrunder] [D: -o-]
 Gâwân, was sölcher nœte al wîs:

- Er hete *si* unsanfte erkant,
10 dô er mit dem mezzor durch die hant
stach; des twanc in minnen kraft [DGT: minnen IO: minne m: minnes]
und wert wîplich geselleschaft. ~O61r
In schiet von tôde ein künegîn,
dô der küene Lohelîn [D: -e] ~V49r
15 mit einer tjoste rîche
in twanc sô vollecliche.
Diu senfte, süeze, wol gevar
ze pfande satzte ir houbet dar, [DGTOno: ir (o: er) boubet dar I: Ir hant satzte si zēphande dar m: offenbar] ~L136
†diu künegîn Ingūse von Bahtarliez [G: 301,19-20 fehlen] [D: De künegîn ITOWRLUQ: Royn mnoZV: Die künigin] [D: -ir-]
[DmoZ: ron ITVRWQ: de On: Wort fehlt] [DZ: bahtarliez I: paunterliez T: pabteliez O: phaterliez m: babkarliez no: kakortiez V: pabteliez W: patherties
R: pabterlies L: paterlies U: pachte liez M: phaffterliez Q: patherlies]
20 (alsus diu getriuwe hiez). ~Q127
Dô dâhte mîn hêr Gâwân: [DmZ: dâhte GITO: sprach no: gedachte] ~n224v
„Waz, ob diu minne disen man
twinget, als si mich dô twanc, ~o213r
und sîn getriulich gedanc [D: getriulich G: getriulich I: getriuwelich Tmno: getriuwelich O: getriulich]
25 der minne muoz ir siges jehen?“ [DGTm: ir O: ich no: er]
Er marcte des Wâleises sehen, [DGMZ: waleis In: -en TOo: -es]
war stüenden im diu ougen sîn. [DZ: stuenden im GITOoRLUMQ: im fehlt mnVW: im stunden]
Eine failen tuochoes von Sûrîn, [DmnO: failen G: vale I: nel o: falen]
gefurrieret mit gelwem zindâl, [DGO: gelwem I: einem gruenen m: gewin]
die swanc er über diu bluotes mâl. [D(mno): die GIT: diu O: dâ]
302 Dô diu faile wart der zêher dach, ~m0404
sô daz ir Parzival niht sach, [DGTno: sach IO: ensach m: gesach]
im gap her wider witze sîn [DGOZ: witze ITmno: die witze]
von Pelrapeire diu künegîn;
5 diu behielt iedoch sîn herze dort.
Nû ruochet hâeren sîniu wort: [DGOmZ: ruochet hâeren I: hort T: boreit ruochen n: geruochent herre o: geruochent bohe]
Er sprach: „Ôwê, vrouwe und wîp, [DGTIZ: owe Omno: Wort fehlt]
wer hât benomen mir dînen lîp?
Erwarp mit ritterschaft mîn hant
10 dîne werde minne, krône und ein lant? [DIZMQ: ein GOmnoVRL: Wort fehlt (TU)W: zwer]
Bin ich z, der dich von Klâmidê ~W59v
lôste? Ich vant ach und ôwê, [DmRMQ: owe GITnoZVWLU: we]
und siufzec manec herze vrel [DZVQ: siufzec (suffizet) GTOWRLUM: suften (suffizzen; sunffizzen) mno: suffizet] [D: -b] ~n225r
in dîner helfe. Ougen nebel ~o213v
15 hât dich bî liechter sunnen hie
mir benomen – tjàne weiz ich, wie.“ [D: iane weiz ich GIORLMQ: nune weiz ich TVU: ine weiz selbe mno: ich weiz Z: ich enweiz niht
WL: ich enweiz]
Er sprach: „Ôwê, war kom mîn sper, ~T60v
daz ich mit mir brâhte her?“
Dô sprach mîn hêr Gâwân:
20 „Hêre, ez ist mit tjoste vertân.“
„Gein wem?“ sprach der degē wert.
„Ir enhabet hie schilt noch daz swert; [DGTIZ: dā TOnoVWRLUQ: Wort fehlt m: sper und M: daz sper]
waz möhte ich prîses an iu bejagen?
Doch muoz ich iuwer spotten tragen;
25 ir t̃biet mir z lîhte her nâch baz. [DGTURU: biet IZ: erbiet O: erbietet mnVW: biettent o: bieten LM: bietet Q: biit]
Etswenne ich ouch vor tjoste gesaz.
Vinde ich nimmer an iu strît, ~m0405
doch sint diu lant wol sô wît,

- ich mac dâ prîs *und* arbeit hoⁿ, [D: -le-]
beidiu vröude *und* angest doⁿ.“ [D: *Und beidiu GITOmnoZVWRLUMQ: Beidiu*] [D: -e-] [D: -le-]
- 303 Mîn hêr Gâwân dô sprach: [DmZ: *Min her gawan GITOVWRLUMQ: Des chuniges lotes sun no: Der herre gawan*]
 „Swaz hie mit rede gein iu geschach,
 diu ist lûter *und* minneclîch, [DITOVWRLUMQ: *Diu Gmno: Das*]
und niht mit stæter trûebe rîch. [Dno: *stæter GITO: valscher m: stritter*] ~n225v ~M118v
- 5 Ich ger, als ich z gedienen wil:
 hie lît ein kûnec *und* ritter vil
und manec vrouwe wol gevar. ~o214r ~U104
 Geselleschaft gib^e ich iu dar,
 lât ir mich mit iu rîten. [DITOWRLUMQ: *ir mich GZ: mich mnoV: mich dar*]
- 10 Sô bewar ich iuch vor strîten.“ [D: *Da GITOVZVWRLUMQ: So mno: Ich (bewart uch dô)*]
 „Iuwer genâde, hêrre! Ir sprechet wol,
 daz ich vil gerne dienen sol.
 Sît ir kumpânîe bietet mir,
 nû, wer ist iuwer hêrre oder ir?“ [DGIno: *ist O: Wort fehlt m: ich*] ~O61v
- 15 „Ich heize hêrre einen man,
 von dem ich manec urbor hân;
 ein teil ich der benenne hie.
 Er was gein mir des willen ie,
 daz er mir z ritterlîche bôt. [DITOV: *riterliche GL: wilclîchen m: ritterlich no: ritterlichen*]
- 20 Sîne swest^{er} het^e der kûnec Lôt,
 diu mich zer we^rde brâhte. [D: -re-]
 Swes got an mir gedâhte, ~m0406
 daz biutet dien^{est} sîner hant.
 Der kûnec Artûs ist er genant.
- 25 Mîn nam^e ist ouch vil unverholn, ~Q128
 an allen steten unverstoln: ~n226r ~L137
 liute, die mich erkennen,
 Gâwân mich die nennent.
 Iu dien^{et} mîn lîp *und* der name, [Dn: *min lip und der GTOZVRUQ: min lip und ouch min ILM: min lip und min m: lip und der o: der lip und*
der W: mein leib und] ~o214v
 welt ir z kêren mir von schame.“
- 304 Dô sprach er: „Bistûz, Gâwân?
 †Vil† kranken prîs ich des hân, [D: *Wie GITOmnoZVWRLUMQ: Vil*]
 ob dû mir z wol erbiutes^t hie! [D: *erbiutes GITOVZW: erbiut(e)st (erbestest) mnoL: butttest RUM: erbestest Q: erbestest*]
 Ich hôrte von dir sprechen ie,
 dû †erbütest^t z† allen liuten wol. [DIT: *erbiutes G: butest ez ILU: erbestest ez OZV: erbiestst (erbestest, erbiestest) ez m: enbuttest no: erbestest W:*
bestestes R: erbiesttest es M: irbiutes es Q: erbestest]
 Dîn dien^{est} ich doch enpfâhen sol
 niuwan ûf gegendienstes gelt.
 Nû sage mir, wes sint diu gezelt, [DGlon: *din O: disiu o: Wort fehlt*]
 der dort ist manegez ûf geslag^{en}?
 Lît Artûs dâ, sô muoz ich klagen, ~I43r
 daz ich in niht mit êren mîn
 mac gesehen, noch die kûnegîn.
 Ich sol rechen ê ein bliuwen, [DGTOM: *ein I: an no: min*]
 dâ von ich sît mit riuwen
 fuor, von sölchen sachen:
 Ein werdiu mag^{et} mir lachen
 bôt; die blou der scheneschalt ~m0407 ~n226v
 durch mich, daz von ir reis der walt.“
 „Unsanfte ist daz gerochen“,

- 20 sprach Gâwân: „Im ist zerbrochen [DIGITm: *er brochen* O: *gestochen* no: *gebrochen*]
 der zeswe am und daz winster bein. [D: -re-] ~o215r
 Rîr her, schouwe ors und ouch den stein! [DGZ: *Rîr her schouwe* I: *Rîter shawe* O: *Rîr her schawet* mno: *Rîr er schone*]
 Hie ligent ouch trunzûne ûf dem snê ~V49v
 dînes spers, nâch dem dû vrâgetest ê.“ [D: Wort fehlt GIOmnoZWRLMQ: *du* TVU: *ir (vrâgetest)*]
- 25 Dô Parzivâl die wârheit sach,
 dô vrâgete er fûrbaz und sprach:
 „Diz lâze ich an dich, Gâwân: ~Z41r
 ob daz si der selbe man,
 der mir hât laster vor gezilt,
 sô rîte ich mit dir, swar dû wilt.“
- 305 „Ic wil gein dir niht liegens pflegen!“ [DFomZ: *Ic wil* G: *Ich nemach* IOTV: *Ich mach* no: *Ich wil*] ~W60r
 sprach Gâwân: „Hie ist von tjuste gelegen
 Segramors, ein strîtes helt, ~T61r
 des tât gein prise ie was erwelt. [Dno: *erwelt* GITO: *gezelt* m: *er wolt*]
- 5 Dû tâte z, ê Keie wart gevalt; [DZ: *wart* GITOVWLUMQ: *wurde* mno: *was*]
 an in beiden hâstû prîs bezalt.“
 Si riten mit einander dan,
 der Wâleis und Gâwân.
 Vil volkes z orse und ze fuoz ~n227r
- 10 dort inne bôt in werden gruoze,
 Gâwâne und dem ritter rôt, [GI: 305,11 nach 305,12] [DG: *Gawane*]
 wande in ir zuht daz gebôt. [Dm: *Wande (Wand)* GIOo: *Wan n: Wenne*] ~m0408 ~o215v
 Gâwân kêrte, dâ er sîn pavelûn vant. [D: -e-]
 Vroun Kunnewâren de Lâlânt
- 15 fîr snûere unz an die sîne gienc; [D: *Ir* GITOVWLUMQ: *Der* mno: Wort fehlt Q: *Die*]
 diu wart fîvilî vrô. Mit vrôude enpfienç [D: *vil* GITOmnoZVWLUMQ: Wort fehlt] [D: -e-]
 diu maget ir ritter, der si rach, [DGImZ: *ir (Z: irin)* TOno: *den*]
 daz ir von Keien ê geschach.
 Si nam ir bruoder an die hant, [D: *an die* GOnoRQ: *an die* ImZLM: *an ir* TVWU: *bi der* V: *an der* (das a hat die Form einer I-Majuskel)]
- 20 und vroun Jeschûten von Karnant;
 sus sach si komen Parzivâl.
 Der was gevar durch isers mâl, [DGTmnoZVUMQ: *isers (G: iseres)* IOWR: *isen* L: *isens*]
 als touwege rôsen waren dar gevlogen. [DmRMQ: *waren dar* G: *waren von der selben Hand zwischen rosen und dar über der*
Zeile ergänzt I: *warn dar* TVWU: *dar weren* no: *wer dar* Z: *waren (dar fehlt L: dar waren)*]
- Im was sîn harnasch abe gezogen.
 Er spranc ûf, dô er die vrouwen sach.
- 25 Nû hâret, wie Kunnewâre sprach: [D: -e-] ~Q129
 „Gote alrêst, dar nâch mir, ~U105
 weset willekomen, sît daz ir [DmZ: *Weset* GI: Wort fehlt TO: *Sit* no: *Wisen*]
 belibet bî manlichen siten.
 Ich hete lachen gar vermiten, ~n227v
- 306 unz iuch mîn herze erkanete,
 dô mich an vrôuden pfanete
 Keie, der mich dô sô sluoc. ~M119r
 Daz habet gerochen ir genuoc. ~O62r ~o216r
- 5 Ich kuste iuch, wære ich kusses wert.“ ~L138
 „Des hete ich hiute sân gegert“,
 sprach Parzivâl, „getorstê ich sô, ~m0409
 wand ich bîn iuwers enpfâhens vrô.“
 Si kuste in, und sâzen nider. [DZV: *sâzen* GIOmnoWLUMQ: *satzte in* T: *satin* R: *sazent*]
- 10 Eine juncvrouwen si sanete wider
 und hiez ir bringen rîchiu kleit.

- Diu wâren gesniten al gereit [DIZ: gereit GT: bereit O: gemait mno: breiſ]
 ûz pfelle von Nînivê;
 si solte der kûnec Klâmidê,
 15 ir gevangen, hân getragen.
 Diu maget si brâhte und begunde klagen,
 der mantel wære âne snuor.
 Kunnewâre sus gefuor:
 von blanker site ein snüerelîn [DGOm: site TTnoZ: siden]
 20 si zuchte und zôch ez ƿim† dar in. [DV: ez im GmnZRMQ: im daz I: im ez TU: es (iz) Oo: daz W: ıms (= im ez) L: im sî]
 Mit urloube er sich dô twuoc
 den râm von im. Der junge truoc ~n228r
 bî rôtem munde liehtez vel.
 Gekleidet wart der degen snel; [DGIOMZRMQ: Gekleit (G: Gebleit) TVWLU: Gecluidet no: Beleid] ~o216v
 25 dô was er fier und klâr.
 Swer in sach, der jach für wâr,
 er wære geblüemet für alle man.
 Diz lop sîn varwe muose hân. [DGT: Diz IOMno: Daz]
 Parzivâle stuont wol sîn wât.
 Einen grünen smârât
 307 spien si im für sîn houbetloch. ~W60v
 Kunnewâre gap im mêr dannoch: [D: -e-] ~m0410
 einen tiuwe m gürtel fier. [D: -re-] [DGITO: gurtel]
 Mit edelen steinen manec tier
 5 muose ûzen ûf dem borten sîn;
 diu rinke was ein rubîn.
 Wie was der junge âne bart
 geschicket, dô er gegürtet wart?
 Diz mære giht: wol genuoc.
 10 Daz volc im holdez herze truoc;
 swer in sach, man oder wîp, [DRMQ: Swer in sach FomnoZ: Wer in gesach GITOVWLU: Beidiu R: Wer in an sach]
 die heten wert sînen lîp.
 Der kûnec messe hete gehôrt; ~n228v
 man sach Artûsen komen dort ~o217r
 15 mit der tavelrunder diet, [DmL: tavelrunde n: tavelrunden GITOOZVWRUMQ: tavelrunder]
 der neheiner valscheit nie geriet. [DOmZVRIM: neheiner (deheiner, enkeiner, keiner) GITWU: deheine (keine) no: in keiner Q: kein]
 Die heten alle ê vernomen,
 der rôte ritter wære komen
 in Gâwâes pavelûn. [D: -e-]
 20 Dar kom Artûs, der Bertûn. ~T61v
 Der zerblûwen Anthanôr
 spranc dem kûnege allez vor, ~143v
 unz er den Wâleis ersach.
 Den vragete er: „Sît ir z, der mich rach [DGOno: mich Im: mich da]
 25 und Kunnewâren de Lâlant?
 Vil priset giht man iuwerer hant. [D: pris GITomnoZV: brises] [D: iwerer GZ: iwerre I: ewer T: iuwere O: iwer no: uwer m: ire]
 Keie hât verpfendet; ~m0411
 sîn drôuwen ist nû gelendet. [DM: drôwen GImZQ: dron TOLU: droun n: trawe o: trau V: trawen W: draw R: tr-n]
 Ich fürhte wêneç sînen swanc: [O: 307,29 nach 307,30]
 der zeswe am ist im ze kranc.“ [D: -re-] ~Q130
 308 Dô truoc der junge Parzivâl ~V50r
 âne vlügel engels mâl [DOZ: flugel GT: fluge I: Fluoengels m: fluges n: flugens o: sluogez]
 sus geblüet ûf der erden. [D: gluet GV: gebluomet (gebluemet) ITOZRMQ: gebluet (gebluot, geblut) mno: gebluget WL: gelobet]
 Artûs mit den werden ~o217v

- 5 enpfien^e in minneclîche. ~n229r
 Guotes willen wâren rîche ~O62v
 alle, die in gesâhen dâ. [DTOMn: gesahen GI: sahen o: gesehen]
 Ir herzen volge sprâchen „jâ!“,
 gein sînem lobe sprach niemen „nein!“,
 10 sô rehte minneclîche^e er schein.
 Artûs sprach zem Wâleise sân:
 „Ir habet mir liep und leit getân,
 doch habet ir mir der êre
 brâht und gesendet mêre, ~L139
 15 denne ich ir ie von manne enpfien^c. ~Z41v
 Dâ engein mîn dienest noch kleine gienc, [ID: Da engein mîn dienst GOZ: Mîn dienst da gein (gegen) I: Mîn dienst da engein TV: Da
 engein mîn dienst mnoW: Do gegen mîn dienst]
 het ir prîses niemêr getân, [Dm: nimer (nimere) G: niht me TIOZ: nih (niht) mer(-e) no: minre] ~U106
 wan daz diu herzogîn sol hân,
 vrou Jeschûte, die hulde.
 20 Ouch wære iu Keien schulde
 gewandelt ungerochen, [DITnoZWU: unt gerochen GkonOmVRLMQ: ungerochen] ~m0412
 hete ich iuch ê gesprochen.“
 Artûs sagete im, wes er bat,
 warumbe er an die selben stat ~o218r
 25 und ouch mêr landes was geriten.
 Si begunden in dô alle biten, ~n229v
 daz er gelobete sunder
 den von der tavelrunder
 sîne ritterlîch gesellekeit. [DIOmn: gesellekeit G: sicherheit o: geselledich]
 Im was ir bete niht ze leit;
 309 Auch mohte er sîn von schulden vrô. [ID: Initiale nicht ausgeführt. O von späterer Hand ergänzt]
 Parzival si werte dô.
 Nû râtet, heret und jeht, [Dmo: ratet boreit GITOVZ: sprecht boreit n: boreit und raten] ~M119v
 ob tavelrunder müge ir reht [DnoVL: tavelrunde GIOmkonZRMQ: tavelrunder TWU: die tavelrunder] [ID: meg GITmnoZRLUM: muge (oU:
 moge) O: muog V: muge W: müg Q: mug]
 5 des tages behalen; wande ir pflac
 Artûs, bi dem ein site lac:
 Nehein ritter vor im az [ID: Nehein GIORLM: Dehein TVU: Daz dehein m: Da kein no: Und kein ZQ: Kein W: Das kein]
 des tages, swenne âventiure vergaz,
 daz si sînen hof vermeit.
 10 Im ist âventiure nû bereit;
 daz lop muose tavelrunder hân. [DGO: muose I: muese T: muese mn: müs o: myn Z: (musê)] [DmnRL: tavelrunde GITOOZVUMQ:
 tavelrunder W: die tavelrunde]
 Swie si wære ze Nantes lân, [ID: ware da ze nantes GTZVWRLUMQ: ware (wer) zenantis I: wern ze nantes O: wart ze nantis mno: ze nantes
 were]
 man sprach ir reht ûf bluomen velt;
 dâne irtê stûde noch gezelt. [DGTOMO: stude I: noch studen n: weder stude]
 15 Der kûnec Artûs daz gebôt ~o218v
 ze êren dem ritter rôt; ~m0413
 sus nam sîn werdekeit dâ lôn.
 Ein pfelle von Akratôn, [DITmZ: acraton (agraton) G: acradon O: achgregon no: atratan] ~n230r
 ûz heidenschefte verre brâht, [DGOOnoZ: -sefte ITm: -schaff]
 20 wart z einem zil al dâ gedâht,
 niht breit, sinewel gesniten, ~W61r
 al nâch tavelrunder siten; [ID: tavelrunde F09Ino: der tavelrunde GTOVWRLUMQ: der tavelrunder m: der tawfelde Z: tavelrunder]
 wande in ir zuht des verjach: § [§ Ende F09 / Teil 2. Lücke bis 644,4 (ausgenommen 3 Verse Sondertext nach 311,30)]
 nâch gegenstuole dâ niemen sprach;

- 25 diu gesitze wâren al geliche hêr. [D: *Di gesitze* GTMQ: *Ir gesitz* IOVLU: *Ir gesitz* m: *Die gesetze* n: *Die gesesse* o: *Der gesesse* Z: *Die gesitz*
W: *Ir sitzen* R: *Ir gesittes* Konjekturen LACHMANN: *Diu*]
Der künec Artûs gebôt in mêt,
daz man werde ritter *und* werde vrouwen [M: *man fehlt*; *Man in 309,28*] [DORLMQ: *werde riter und werde* G: *riter und* TTnoZVW:
werde riter und m: *werde ritterschaft und*]
an dem ringe müese schouwen.
Die man dâ gein prise maz,
maget, wîp *und* man ze hove dô az. [DGIIm: *wîb und* To: *und wîp* O: *wîp* n: *und wîp und*] [DGIZ: *ce hove do* Omno: *dazze hove*]
- 310 Dô kom vrou Gînovêr dar
mit maneger vrouwen licht gevar;
mit ir manec edel fürstîn;
die truogen minnedlichen schîn. ~Q131
5 Ouch was der rinc genomēn sô wît, [DGIO: *genomen so m: so no: genomen*] ~T62r
daz âne gedrengē *und* âne strît
manec vrouwe bî ir âmîs saz. [GITWU: 310,7 nach 310,8. Deshalb Textänderungen 310,9-11 in TWU (in W anders als in TU)]
~o219r
Artûs, der valsches laz, ~O63r
brâhtē den Wâleis an der hant.
- 10 Vrou Kunnewâre de Lâlant ~m0414 ~n230v
gienē im anderhalben bî; [G: 310,11-12 fehlen] [DL: *anderthalben* ImnoZVMQ: *anderthalben* TU: *ein site* OW: *anderhalb* R: *anderthalbe*]
diu was dô trûrens worden vrî.
Artûs an den Wâleis sach.
Nû sult ir hœren, wie er sprach:
15 „Ich wil iuwerē klâren lîp [D: -re-]
lâzen küssen mîn altez wîp.
Des endorft ir doch hie niemēn biten, [Dmn: *endorft* G: *durfet* IO: *durft* o: *endarff* Z: *enduerff*] [DIOno: *ir doch hie* GZV: *ir doch* m: *doch*
hie]
sît ir von Pelrapeire geriten,
wan dâ ist des kusses thahstēz zil. [Dno: *bohster* GZVW: *bohstēz* (bachstes) I: *bohsteste* TRU: *bohste* (bachste) O: *boste* m: *bohsten* M:
bohstēz Q: *bohen*]
- 20 Eines dinges ich iuch biten wil:
kom ich immer in iuwer hûs,
gelt disen kus!“, sprach Artûs. [DGO: *Gelt* Imno: *So gelt* TZLM: *Geltet* VRU: *Geltet* WQ: *Gelten*] ~L140
„Ich tuon, swes ir mich bitet, dâ“,
sprach der Wâleis, „*und* ouch anderswâ.“
- 25 Ein lûzel gein im sî dô gien; [DmnoV: *lûzel* (m: *lûzen*) GITOZVRLUMQ: *wencl*] [DV: *gein* (gegen) im si do G: *sim dar naher* ITWU:
naher si im do OZ: *si naher im do* mn: *si gegen ime do* o: *si do gegen im* R: *si do naher* LMQ: *si im do naher*]
diu kûnegîn in mit kusse enpfien.
„Nû verkiuse ich hie mit triuwen“, [DGIOMnoZV: *Keine Sprecherkennzeichnung in 310,27 TWU: Si sprach nu*]
sprach sî, „daz ir mit riuwen [m: 310, 28 fehlt] [DGOnoZRLMQ: *Sprach si* ITVWU: *Keine Sprecherkennzeichnung in 310,28 (Daz)*]
[DGOno: *ir ITVWRLU: ir mich* Z: *ir mich liezet* M: *ir mugit mich (mit fehlt)* Q: *mich (ir fehlt)*] ~o219v
mich liezet. Die het ir mîr gegeben, [Dmno: *Mich liezt* GTOVWRLUMQ: *Liezet* I: *Sprach si liezt* Z: *Wörter fehlen (Die)*]
dô ir dem kûnege Ithêr nâmet sîn leben.“ [DmnoZVLUM: *dem kunege* GITRQ: *Wörter fehlen* W: *künig* Konjekturen
LACHMANN: *ruij]
- 311 Von der suone warden naz
der kûeginne ougen umbe daz, ~n231r
wande Ithêrs têt tet wîben wê. [D: *wîbe* GITOmnoZVWRLUMQ: *wîben*] ~I44r
Man satzte den kûnec Klâmîdê [DGITOmnoZ: *clamide*]
- 5 an daz uover zuo dem Plimîzel; ~m0415
bî dem saz Jofreit fîz Idel. [DTmn: *dem* GIO: *im o: den*] [D: *jofreit* G: *scheffreit* I: *schorrit* Tm: *jofreit* O: *tschoffrit* n: *jofrit* o: *frit* ZV: *jofrit*] [D:
~o-]
Zwischen Klâmîdê *und* Gâwân ~U107
der Wâleis sitzen muose hân.
Als mir diu âventiure maz,
10 an disem ringe niemēn saz,

- der muoter brust ie gesouc,
des werdekeit sô lützel trouc, [Dmno: lützel GTOVWRLUMQ: wench]
wan kraft mit jugent wol gevar [Do: Wan kraft mit GIO: Chraft mit T: craft bi mn: Wenne kraft mit] [DIT: iugent Gmno: ingende]
der Wâleis mit im brâhte dar.
- 15 Swer in ze rehte wolte spehen, ~V50v
sô hât sich manec vrouwe ersehen
in trüeber glase, denne wære sîn munt. [Dmno: trueber GI: truobrem OT: truebern Z: trubern]
Ich tuon iu von sinem velle kunt
an dem kinne und an den wangen: [DITOnZ: den wangen G: dem wange (- zange) m: dem wang (- zangen) o: dem wangen]
- 20 Sîn varwe z einer zangen
wære guot: si möhte stæte haben, [DmnV: si GTZ: die IO: diu o: so] ~o220r
diu den zwîvel wol hin dan kan schaben [DITOmZ: wol bin dan GI: chunde dan bin I: chunde da bin o: wol von in] [DTmZ: chan
GIO: Wort fehlt]
(ich meine wîp, diu wenkent [DGIT(mnoV): die O: diu]
und ir vriuwenschaft überdenkent). [D: friuwenschaft] ~n231v
- 25 Sîn glast was wîbes stæte ein bant;
ir zwîvel gar gein im verswant.
Ir sehen § in mit triuwe enpfienç; [LM: 311,27-28 fehlen] [§ Beginn F64] [DGm: triuwe IO: triuwen]
durch diu ougen in ir herze er gienc.
Man und wîp im wâren holt. ~m0416
Sus hete er werdekeit gedolt [DF64TOZ: gedolt GI: gebolt mnoV: erholt]
- 312 unz ûf daz siufzebære zil. [DF64GTOZWRLUMQ: 312,1-2 wie hier. (F64)mnoV: Statt 312,1 Sondertext und 10 Verse Einschub; 312,2
Sondertext] [D: siufzebære F64GIOZ: siufte- (siufte-, siuft-, seufte-) T: riuwe-] ~W61v
Hie kom, von der ich sprechen wil: [mnoV: Sondertext Hie kumbt ein maget zu geritten (o: ritten)] ~M120r
ein maget, gein triuwen wol gelobet, [DITFOZ: Ein magt (magnet) F64: Ein% G: Ein man mnoV: Gegen zuht (o fügt hinzu: sie) vil dicke
wol gelobet] ~o220v
wan daz ir zuht was vertobet. [DITFOZ: ir zuht was F64: %ouht was G: sin zuht was mno: ir zuht bie wirt]
- 5 Ir mære tet vil liuten leit. ~n232r
Nû hœret, wie diu juncvrouwe reit [Dmno: Nu (F64)GTOZ: Nu fehlt]
einen mûl, hôch als ein kastelân, [L: 312,7-313,4 fehlen] ~Z42r ~L-
val, und dennoch sus getân: [D: -r] ~O63v
nassnitet und verbrant, [DnZ: Nas snitech F64: N/s s/ / / ec G: Nase sniteh I: Nase gesniten O: Nas snetlich m: Nassintig o: Nassingetig V:
Nasesnüttig]
- 10 als ungerschiu marc erkant. [D: ungersciu F64OZ: ungerschiu (-e) G: ein ungers I: ungrischeu T: ungersce (-e) m: ungesce n: ungers o: ungersi]
Ir zoum und ir gereite [D: toum GITOmnZVWRUMQ: zoum] ~Q132
was geworht mit arbeite,
tiuwer unde rîche. ~m0417
Ir mûl gienc vollecliche. [D: -r]
- 15 Si was niht vrouwenliche var. [DZ: frouwenliche (-lich) G: frouwlich Omno: frowelich(e) I: freudlich T: froliche] [DTmU: var
GIOnoZVWRUMQ: gear]
- Wê, waz solte ir komen dar?
Si kom iedoch; daz muose êt sîn. [DGOZ: daz ITmno: ez] [DGOV: et (G: muoset) ITmnoZ: Wort fehlt]
Artûs her si brâhte pin. [DmnoZ: Artus GIOV: Artuses T: Artuse (her fehlt)]
Der meide ir kunst des verjach:
- 20 Alle sprâche si wol sprach;
latîn, heidenisch, franzois. ~T62v
Si was der witze kurtois
dialelike und jœometrî; [DIT: Dialectice G: Dialecte O: Dialectik m: Dialecte o: Dialecte o: Dn alrite]
ir wâren ouche die liste bî [GI: 312,24-25 fehlen] [DTmoVW: ouch die OZ: di n: ouch der] ~o221r
- 25 von astronomie.
Si hiez Kundrie; [DGO: Si hiez I: Si selb hiez m: Die o: Sus hiez] [DITOnZ: cundrie G: gundrie I: kungri m: condrie o: connodrie] ~n232v
surziere was ir zuonam; [DIO: nam - lam GTmno: name - lame]
in dem munde niht diu lame,

wan der gere^{dete} ir genuoc. [DTRUMQ: Wan der GIOoZ: Wan er mV: Wand (Wande) er n: Wenne er W: Wan do mitte] [D: gereit GITO: gereit(e) mno: gere]

Vil hôher vröude si nider sluoc. [D: -e-]

313 Diu maget witze rîche

was gevar den ungelîche, [DmZV: den GITOno: dem]

die man dâ heizet bêa schent.

Ein brütlichen von Gent, [L: 312,7-313,4 fehlen]

5 noch blâwer denne ein lâs^{ir}, [Dn: denne GITOoZ: dane (dann, danne, dan) m: Wort fehlt] [D: -e-] ~L+

hete an geleit der vröuden sch^{ir}, [D: -e-] [D: -u-]

daz was ein kappe wol gesniten ~m0418

al nâch der Franzoiser siten.

Drunde an ir lîbe was pfelle guot. [Dm: Drunde GIZ: Unden TV: Drunder O: Unde noWU: Dar under R: Undan LM: Und Q: Und den]

10 Von Lunders ein pfawîn huot,

gefurrieret mit einem blialt – [DIWL: pliat (W: – wât) GTOmnoZVRUMQ: blialt (Q: pfalt)]

der huot was niuwe, diu snuor niht alt –

der hien^c ir an dem rücke.

Ir mære was ein brücke:

15 über vröude ez jâmer truoc. [DFoGZ: Über freude ez l: Daz über freude T: Über vroude diu O: Über freude daz mno: Die jamer über die frode] [D: -e-]

Si zucte in schimpfes dâ genuoc. ~o221v

Über den huot ein zopf ir swanc

unz ûf den m^{il}; der was sô lanc, [D: -e-] ~n233r

swarz, herte und niht ze klâr, [DFoTomZVWRLUMQ: und GIno: Wort fehlt]

20 linde als ein^e swin^es rücke^{hâr}. [DFoGIT: eins swins (eines swines) O: swines moZ: ein swines n: ein linde swines] [DFoTomnoZ: rucke (Fo: rucke) Gl: Wort fehlt]

Si was genaset als ein hunt;

zwêne ebers zene ir für den munt

giengen wol spannen lanc. [DFoT: spannen GIOZ: spanne mno: ringers]

Ietwed^er wintrâ sich dranc [DGITO: wintrâ (-p) Fo: w / / pra m: winthera n: ongbrowe o: augbra]

25 mit zöpfen für die hâres snuor. [D: hars snuor F6Abb: har] s% F6Transchink: hars% GITOmoVWRLUMQ: har snuor (harsnuor) Z: harsnuor]

Mîn zuht tmit wârheit missefuor, [DZRQ: mit FoGITOmnoVWLUM: durch]

daz ich sus muoz von vrouwen sagen;

nehein andriu darfez von mir klagen. [D: Nechein GITOVRUM: Dehein (-e, Dekein) m: Si kein no: Nie kein ZWLQ: Kein (-e)] [D: enderiu GITOmoZVRLUMQ: a-]

Kundrie truoc ören als ein ber. ~U108

Niht nâch vriuwendes minne ger, [D: frivents]

314 Iûch was ir antlütze erkant. ~m0419

†Einet geisel fuorte si in der hant, [DQ: Einen GOMVLM: Eine InoZWR: Ein] [D: si fuorte in G: fuortese in IOZWLQ: furt si an T: fuorte sin mnoVRU: fuorte si in M: furste si in]

†der wâren die swenkel sîdîn [Dm()noZ: Dem GITOVRMLQ(): Der] ~L141

und der stîl ein rubîn. [D: -bb-]

5 § Gevar als ein^es affen h^{ut} [§ Beginn F39] [DGVW: eins (eines) F39ITOmnoZRLUMQ: ein] [D: -e-]

truoc hende diz gæbe tr^{ut}. [D: -e-] ~W62r

Die nagele wâren niht ze licht,

wan mir diu âventiure giht, ~O64r ~o222r

si stüenden als ein^es lewen klân. [DF39GITn: eins Omo: ein]

10 Nâch ir minne was selten tjost getân. ~n233v

Sus kom geriten in den rinc

trûrens urhap, vröuden twinc. [D: -e-]

Si kêrte, al dâ si den wirt vant. [DTm: al da F39GIOno: do]

Vrou Kunnewâre de Lâlant

15 az mit Artûse;

diu küneginne von Janfûse [D: De F39GITO: Din]

- 5 ich mein^e der zungen drinne,
als iu z herze ist rehter sinne! [D(F₆₄)F₃₉GO: iuz (F₆₄: %az F₃₉: uchz) Imno: ewer (uwer) T: in des] [Dmno: rehter F₆₄F₃₉GITÖZ: guoter]
Gein der helle ir sît benant [L: 316,7-318,8 fehlen] ~L-
ze himele vor der hahsten hant; [D: -o-] ~O64v
alsô sît ir ûf der erden, [DOn: Also F₆₄F₃₉GImo: Als]
- 10 versinnent sich die werden.
Ir heiles ^{ban}, ir sælden vluoch,
des ganzen prîses reht unruoch!
Ir sît manlicher êren schiech,
und an der werdekeit sô siech, ~n235r
- 15 nehein arzât mac iuch des ernern. [L: 316,15 nach 316,16] [DF₆₄M: Nehein (F₆₄: Nehe?%) F₃₉GITVRU: Dehein O: deheiner mno: Das
uch ZWQ: Kein] [D: -e-] [DGTOZ: des Imno: Wort fehlt] ~m0422
Ich wil ûf iuwe^m houbete swern, [DGTOMn: uf I: des uf o: uch] [D: -re-] ~o223v
gît mir iemⁿ des den eit, [DGOmo: des den I: den T: des einen n: des ein]
daz græzer valsch nie wart bereit [D: -o-]
neheinem § alsô schænem man. [DF₆₄: Neheinem (F₆₄: Nehe?%) F₃₉OVRUM: Deheinem (Dekeime, Dicheineme) G: Andeheinem I: // hain
To: Deheinen m: De keinem n: Do keinem ZWQ: Keinem] [§ Ende F₆₄] [D: scanem DInWRMQ: -m (-me) F₃₉GTmoZVU: -n O: -e] ~U109
- 20 Ir vederangel, ir nâtern zan!
Iu gapⁱ idoch der wirt ein swert,
des iuwer wirde wart nie wert;
dâ erwar^p iu swîgen sünden zil.
Ir sît der hellehirten spil.
- 25 § Geunêr^ter lîp, hêr Parzivâl! [§ Beginn F₄₀ / 7] ~W62v
Ir sâhet ouch für iuch tragen den Grâl, [DF₃₉TnoV: ouch (F₃₉: ouch für ZACHER lesbar, jetzt verblasst) F₄₀GIZ: doch O: doch
nach iuch mW: Wort fehlt]
und snîdende silber und bluot^ec sper. [DF₄₀F₃₉ITO: Und Gmno: Wort fehlt]
Ir vrûden letze, ir trûrens wer! [D: -e-] [D: -e-]
Wære ze Munsalvæsche iu vrâgen mite: [DGOmo: zê I: eu zê n: nu zê]
in heidschaft ze Thabronite [DTm: thabronit (tabronit; -e) GZ: tabrunit I: brunete O: brunite no: trabonit (trobonit)]
- 317 Iu stat hât erden wunsches solt; [GI: 317,1-2 fehlen] [DF₄₀F₃₉TomZVWRUMQ: Diu (Die) no: Inwer]
hie hete iu vrâgen mêr erholt.
Jenes landes kûnegîn [Imno: 317,3 nach 317,4] [DTmnoZV: Ienes G: Eines I: Wort unlesbar O: Gein des] ~Q134
Feirefiz Anschevîn [DGO: Feirefiz I: Feirafiz mno: Fere vir (für)]
- 5 mit herter ritterschefte erwar^p, [DZ: -schefte GITOmno: -schafft] ~n235v
an dem diu manheit niht verdarp,
die iuwer beider vater truoc.
Iuwer bruoder wunders pfliget genuoc: ~o224r
jâ ist beidiu swarz und blanc ~m0423
- 10 der kûneginne sun von Zazamanc.
Nû denke ich aber an Gahmureten, [D: denke F₄₀F₃₉GImRM: denke ich TnoVWUQ: geddenke ich O: geddenchet ich Z: denet ir] [D: -n-]
des herze ie valsches was erjeten.
Von Anschouwe iuwer vater hiez,
der iu ander erbe liez,
- 15 denne als ir habet geworben.
An prîse ir sît verdorben.
Hete iuwer muoter ie missetân,
sô solte ich z dâ für gerne hân, [Dm: da für gerne GIT: da für F₄₀F₃₉OnoZ: gern da für]
ir môht sîn sun niht gesîn. [D: mahit F₄₀F₃₉Z: nmohit GO: mohit I: meht T: mohiet mno: (en)mochtent] [DF₄₀F₃₉IVWRUMQ: ir GTOmnoZ:
sin]
- 20 Nein, si lêrte ir triuwe pîn.
Geloubet von ir guoter mære, [DF₄₀F₃₉TmoZVRUQ: guot(e)r GI: guot OWM: guotiū (-e) n: guoten]
und daz iuwer vater wære
manlicher triuwe wîse [DIW: triuwe F₄₀F₃₉GTOmnoZVRUMQ: -en]
und wîtyengec hôher prîse. ~T63v

- 25 Er kunde wol mit schalle. [DZ: *scallen – gallen* F₄₀F₃₉GITOmnoVWRUMQ: *schalle – galle*] ~V51v ~M121r
Grôz herze *und* kleine galle, ~n236r
dar obe was sîn brust ein dach.
Er was *riuse und* vengec vach; [DGTONZ: *riuose* F₄₀: *rausch* F₃₉: *kiusche* I: *ruoshec* m: *rusig* o: *ruzig*] [DGOmn: *vengech* I: Wort fehlt T:
wenke ein o: *wennig*]
sîn manlichez ellen ~I45r
kunde den pris wol gestellen. ~o224v
- 318  û ist iuwer pris ze valsche komē.
Ôwê, daz ie wart vernomē
von mir, daz Herzeloiden barn [DIOmn: *herzeloyden* Go: -e]
an prise hât sus missevarn!“
- 5 [Kundrie was selbe sorgens pfant.] [F₄₀F₃₉GITOWZR(L)UMQ: 318,5-318,8 fehlen. Überliefert in DmnoV] [D: *sorgens* mnoV:
sorgen] ~m0424
[Al weinende si die hende want,
[daz manec *zêher* den andern sluoc.] [D: -a-]
[Grôz jâmer si ûz ir ougen truoc.] [F₄₀F₃₉GITOWZRUMQ: 318,5-318,8 fehlen L: 316,7-318,8 fehlen]
Die maget lêrte ir triuwe ~L+ ~O65r
- 10 wol klagen ir herzen riuwe. [DnZ: *Wol chlagen ir herzen* F₄₀F₃₉GITOVWRLUMQ: *Al clagende herze* m: *Wol herzen ir clagen* o: *Wol clagen von*
herzen]
Wider für den wirt si kêrte;
ir mære si dâ gemêrte.
Si sprach: „Ist hie kein ritter wert,
des ellen prisēs hât gegert,
- 15 *und* dar zuo hôher minne? [DF₄₀F₃₉GITOmnoZVWRLUMQ: -inne – -inne]
Ich weiz vier kûneginne
und vier hundert juncvrouwen, ~n236v
die man gerne möhte schouwen; ~L142
ze Schastel marvele die sint. [D: *scastel* F₄₀: *tschabteil* F₃₉OZ: *tschabtel* GI: *tschater* T: *tschatel* m: *schabtel* n: *schathal* o: *schalten*] [D: *marvale*
F₄₀F₃₉GZ: *marveile* I: *malveile* O: *mæval* m: *manniaile* (?) n: *marnail* o: *marnale*]
- 20 Al âventiure ist ein wint,
wan die man dâ beza^h mac; [DGOno: *bezulen* I: *bezeln* m: *bezalt*]
hôher minne wert bejac. [Dmn: *wert* GIO: *hoch* o: *wart*] ~o225r
Al habē ich der reise pîn,
§ ich wil doch hînte drûfe sîn.“ [§ Beginn F22] [DF22F₄₀F₃₉OZ: *doch* GITmnoVW: *noch*] [DF₄₀F₃₉GTOZ: *hînte* F22Imno: *hinab*]
- 25 Diu maget trûrec, niht gemeit,
ânē urloup *vonme ringe* reit; [D: *dannen* F22F₄₀F₃₉GITOmnoZVWRLUMQ: *vonme* (von me, von dem usw) *ringe*]
al weinende si dicke wider sach.
Nû hœret, wie si ze jungest sprach:
„Ai Munsalvæsche, jâmers zill! ~m0425
Wê, daz dich niemē træsten wil!“
- 319  Kundrie la surziere,
diu unsûeze *und* doch diu fiere,
den Wâleis si beswæret hât.
Waz half in kûenes herzen rât
- 5 *und* wâriu zuht bî manheit?
Und dan noch mêr im was bereit [D: -e-]
scham obe allen sînen sîten.
Den rehten valsch hete er vermiten,
wan scham gît pris ze lône ~n237r
- 10 *und* ist doch der sêle krône.
Scham ist obe sîten ein gœubet uop.
Kunnewâre daz êrste weinen huop,
daz Parzivâlen, den degen balt, [DoVWRLM: *Parzival* F22F₄₀F₃₉GITOmnoZUQ: -(e)n] ~U110
Kundrie surziere sus beschalt, [Dm: *sus* GITO: *alsus* no: *sas* Z: *also*] ~o225v

- 15 ein alsô w^underlich geschaf.
 Herzen jâmer ougen saf
 gap maneger werden vrouwen, ~Q135
 die man weinende muose schouwen. [V: nach 319,18 18 Zusatzverse]
 Kundrîe was ir trûrens wer. ~m0426 ~n237v ~n238r ~o226r ~o226v ~W63r
- 20 Diu reit enwec. Nû reit dort her
 ein ritter, der truoc hôhen muot. ~Z43r
 Al sîn harnasch was sô guot
 von den fûezen unz an des hou^betes dach, [DZ: den fuozen F22GIOV: fuozze T: me ruoze m: den fusse no: dem fuis]
 daz man s für grôze koste jach.
- 25 Sîn zimierde was rîche; [DTmn: zimierde F22GIO: zimier daz o: zimde]
 gewâpent ritterliche
 was daz ors und sîn selbes lîp. [D: -e]
 Nû van^ter maget, man und wîp
 trûrec ame ringe hie. [D: ame GITOno: an dem m: one]
 Dâ reit er zuo; nû hœret, wie:
- 320 Sîn muot stuont hôch, doch jâmers vol.
 Die beide schanze ich nennen sol:
 hôchvart riet sîn manheit,
 jâmer lêrte in herzenleit. [DF40Z: hercen leit F39GITOmnoVWRLUMQ: herzeleit]
- 5 Er reit ûzen zuo m ringe. [D: -e] [D: zome GIOmno: zuo dem]
 Ob man in dâ iht dringe?
 Vil knaben spranc dar nâher sân,
 dô enpfiegen si den werden man.
 Sîn schilt und er wâren unbekant. [DGIImo: waren O: was vil (und er fehlt) n: die woren]
- 10 Den helm er niht von im bant; ~n238v
 der vrûden ellende [D: -e] ~o227r
 truoc daz swert in sîner hende,
 bedeket mit der scheiden.
 Dô vrâgete er nâch in beiden: ~m0427
- 15 „Wâ ist Artûs und Gâwân?“ ~T64r
 Junchêrren zeigten im die sân. ~O65v
 Sus gienc er durch den rinc wît. ~V52r
 Tiwer was sîn kursît, [D: Tiwer G: Tiure IO: TiurTmn: Tiure o: Tiur]
 mit liehtem pfelle wol gevar.
- 20 Für den wirt des ringes schar [DGT: Fur den O: Freuden mno: Wurt für]
 stuont er und sprach alsus:
 „Got halte den kûnec Artûs,
 dar zuo vrouwen und man!
 Swaz ich der hie gesehen hân,
- 25 den biute ich dienestlichen gruoze.
 Wan einem tuot mîn dienst buoz,
 †dem wirt mîn† dienst nimmer schîn. [D: Im enwirt F22: Dem inwirt mîn F40F39GITOmnoZVRLUMQ: Dem wirt mein W: Leides
 wirt mein] ~M121v
 Ich wil bî sînem hazze sîn;
 swaz hazzes er geleisten mac,
 mîn haz im biutet hazzes slac.
- 321 Ich sol doch nennen, wer der sî. [W: 321,1-2 fehlen] [DF40TOZV: der F22GIImno: er] ~L143
 Ach ich arm^{an} und ôwî, [DGIImn: arman O: arm o: armer]
 daz er mîn herze ie sus versneit! ~n239r ~o227v
 Mîn jâmet ist von im ze breit. [DVRLM: ze F22: al zearbeit F40TOZWUQ: al ze G: aze I: worden mno: so]
 5 Daz ist hie hêr Gâwân, [DZ: hie F22F40F39GIOVRLM: mîn TWU: hie mîn mno: Wort fehlt]
 der dicke prîs hât getân

- und hôhe werdekeit bezalt.
 Unprîs sîn hete al dâ gewalt, ~145v
 dô in sîn gir dar zuo vertruoc, ~m0428
 10 ime gruoze er mînen hêrren sluoc. [DG: Ime I: In O: Imme m: in me no: In dem]
 Ein kus, den Jûdas teilte,
 im sôlchen willen veilte. [DGZV: solben TIno: selben O: selben m: solben]
 Ez tuot manec tûsent herzen wê,
 daz strenge mortliche rê [DGTmnoVWU: strenge mortliche F22F39OZRLQ: strenger mortlicher F40: streng mortlicher M: strenge mortlicher]
 15 an mînem hêrren ist getân. [DF40F39IT0ZRLUMQ: An GmnoVW: Daz an]
 Lougent des hêr Gâwân,
 des antwurte ûf kampfes slac
 von hiute über den vierzegesten tac, [DF40GI40rTm: vierzegisten F39IOno: vierzehesten (-enten, XIII) Z: vierzigstes]
 vor dem kûnege von Askalûn
 20 in der hôhen stat ze Schanpfanzûn. [DZ: hohen stat F40F39GIT0mnoVWRLUMQ: hauptstat (boubet stat, beibet stat)] [Dn: scanp-
 F40F39G0mZ: tschan- (shan-) I: shap- T: tsam- o: camp-] [DImZV: fanzun (-hanzun) F40F39GT: fenzun O: fezun no: -azam (-acim)]
 Ich lade in kampfliche dar [DF40F39G0m: -liche IZ: -lichen no: -lich]
 gein mir ze komene kampfes var. [D: chomn in F40RQ: komen uf F39I: kommen in GM: chomenne IZ: comen TU: comene gegn mines O:
 chomen s mno: komende V: komende gegen mines W: komene gegen mir]
 Kan sîn lîp des niht verzagen,
 er enwelle dâ schiltes ambet tragen,
 25 sô mane ich in dannoch mere [D: -e] ~n239v
 bî des helmes êre ~o228r ~Q136
 und durch ritter ordenlichez lebē: ~W63v
 dem sint zwô rîche urbor gegeben:
 rehtiu scham und werdiu triuwe
 gebent prîs alt und niuwe.
 322 Hêr Gâwân sol sich niht verschemen,
 ob er geselleschaft wil nemēn
 obe der tavelrunder, ~m0429 ~U111
 diu dort stêt besunder.
 5 Der reht wære gebrochen sân,
 sæze drob ein triuwelôser man. [D: triwen- F22F40F39GIT0mnoZVWRLUMQ: ohne -n-]
 Ine bin her niht durch schelten komen: [DF22F40F39GZ: Ine IT0mno: Ich]
 Geloubet, sît ir z habet vernomen,
 ich vordete kampf für schelten,
 10 der niht wan tôt sol gelten,
 oder lebē mit êren,
 swen z wil diu sælde lēren.“ [DF40GTO: Swenz ((S)wen ez Swenz) F22: Sondertext I: Swar ez mno: Wenne (Wan) es]
 Der kûnec swigete und was unvrô, [DL: swigete F22F40GTOmnoZVWRM: sweic I: swigt Q: sweide]
 doch antwurte er der rede alsô:
 15 „Hêre, er ist mîner swester sun.
 Wære Gâwân tôt, ich wolte tuōn
 den kampf, ê sîn gebeine ~n240r
 læge triuwelôs unreine. [D0: triwen- F22GTOmnoZVWRLUMQ: ohne -n- I: Sondertext]
 Wil gelücke, iu sol Gâwânes hant ~o228v
 20 mit kampfē tuon daz wol bekant, ~O66r
 daz sîn lîp mit triuwen vert
 und sich s valsches hât erwert. [D: sichs F22F39GITO: sich des mno: sich]
 Habe iu anders iemēn leit
 getân, sône machet niht sô breit [DF40I: sone F22F39GTOmno: so]
 25 sîn laster âne schulde,
 wan, erwirbet er iuwer hulde, [Dmno: erwirbet F22F40F39GITOZVWRLUMQ: givinnit]
 sô daz sîn lîp unschuldec ist,

- ir hab_et in dirre kurzen vrist [Dmo: in F₂₂F₄₀F₃₉GITOnZVWRLUMQ: an] ~m0430
 †von im† gesagt, daz iuwe_m pris [D: Wörter fehlen F₂₂F₄₀F₃₉GITOmnoZVWRLUMQ: Von im] [D: -re-]
 krenket, sint die liute wîs.“
- 323 Bêâk_{rs}, der stolze man, [D: Falsche Initiale D] ~T64v
 des bruoder was hêr Gâwân,
 der spranc †ûft, sprach zehant: [D: spranch uf F₄₀F₃₉GITOnZVWRLUMQ: stund uf und mno: sprang uff und]
 „Hêrre, ich sol dâ wesen pfant,
 5 swar Gâwâne ist der kampf geleg_et. [DG: gawane]
 Sîn velschen mich unsanfte reget:
 welt ir s niht erlâzen in, [F₃₉GITOnZWLUM: 323,7-8 fehlen. Überliefert in DF₄₀mnoVRQ] [DF₄₀mnoVRQ: in m: sîn]
 hab_et iuch an mich! Sîn pfant ich bîn;
 ich sol für in ze kampf_e stên. [DG: fur in ce champfe F₄₀F₃₉ITOnZVWRLUMQ: ze kampf_e fur in mno: fur in ze pfande] ~n240v
 10 Ez mac mit rede niht ergên, [DGTno: Ez F₄₀F₃₉IOm: Ez en (F₃₉: %oz en)]
 daz hôher pris geneiget sî, ~o229r ~L144
 der Gâwân_e ist ledecliche bî.“ [DF₃₉OnoZWRL: gawan (o: gewan) F₄₀GImVUMQ: gawane I: nicht lesbar (Fälz)] [DZ: ist ledecliche F₄₀O:
 lediklich ist F₃₉: enliche ist GT: ledecliche ist Imno: ist ledechlichen DF₃₉GTZ: -che F₄₀O: -ch Imno: -chen]
 Er kêrte, al dâ sîn bruoder saz;
 fuoz_zallens er dâ niht vergaz. [DF₄₀IOmnrZQ: da F₃₉LM: doch GToVWU: Wort fehlt]
 15 Den bat er sus, nû hêret, wie: ~Z43v
 „Gedenke, bruod_er, daz dû ie
 mir hülfe grôzer werdekeit.
 Lâ mich für dîn arbeit [DF₄₀F₃₉GITO: La mno: Und las (losz)]
 ein kampflichez gîsel wesen! [DT: champfliches F₄₀GIO: -z]
 20 Ob ich in kampf_e sol genes_en,
 des hâstû imm_er êre.“
 Er bat in fürbaz mêre ~m0431
 durch bruoderlichen ritters pris.
 Gâwân sprach: „Ich bîn sô wîs, ~M122r
 25 daz ich dich, bruod_er, niht gewer
 dîner bruoderlichen ger. [D: -r-] ~V52v
 Ine weiz, warumbe ich strîten sol;
 ouch entuot mir strîten niht sô wol. [DmZ: Ouch entuot F₂₂F₄₀GITOVWRQ: Doch tuot F₃₉LM: Doch entuot no: Ouch duâ]
 Ungern_e wolt_e ich dir versag_en, [DF₂₂F₃₉OZ: dir GTImno: dirz (dirz)]
 wan daz †ich müese daz laster† tragen.“ [D: ichz lastir muose F₂₂: ich muoste daz lastir F₃₉noL: ich muose (mus, mu'ste) laster
 GITOZWRUMQ: ich muose (muez, muoz, muos) daz laster m: ich mus es laster V: ich dez muoste laster]
 324 Bêâk_{rs} al vaste bat. [D: Falsche Initiale D] ~n241r
 Der gast stuont an sîner stat;
 er sprach: „Mir biutet kampf ein man,
 des ich neheine k_ûnde hân; [D: neheine GIO: debeine m: enkeine n: nie kein o: nu kan] [D: -r-] ~o229v ~Q137
 5 ine hân ouch niht ze sprech_en dar. [DF₂₂F₄₀IOmno: sprechen F₃₉GT: sprechene]
 Starc, küene, wol gevar,
 getriuwe unde rîche, [DF₄₀GIOmnoZWRMQ: Versfolge wie hier F₂₂: 324,7 Ist er muotis rîche nach 324,8 F₃₉L: 324,7 Darzuo so ist er rîche
 nach 324,8 TVU: 324,7 Und ist getruwe und rîche nach 324,8]
 hât er diu vollecliche, [DGT: diu F₂₂O(mno): die I: Wort fehlt]
 er mac borgen dest_e baz; [DF₂₂F₃₉GTOm: dest_e F₄₀InZ: dester o: dest_o]
 10 ine trage gein im deheinen haz. [DF₄₀Z: Ine trage F₂₂ITO: Ich han F₃₉G: Ich enhan mno: ich trage]
 Er was mîn hêrre und mîn mâc,
 durch den ich hebe disen bâc.
 Unser v_et_er gebruod_er hiezen, [DF₄₀: vatr (vater) F₂₂IO: retir (peter) F₃₉: vater G: vatore T: veterer] [DmnoV: gebrudr (gebruder) F₄₀Z: bruder
 F₃₉L: brueder GO: brueder T: brueder]
 die niht_es einander liezen.
 15 Nehein man gekrœnet wart
 nie, ich enhet_e im vollen art ~m0432
 mit kampf_e rede ze bieten,

- mich räche gein im nieten.
 Ich *bin* ein fürste ûz Askalûn, ~I46r ~W64r
 20 der lantgrâve von Scha^{ap}pfanzûn, [D: -m-]
und heize Kingrimursel.
 Ist hêr Gâwân lobes snel, § [§ Ende F22 / 1]
 der mac sich anders niht entsagen, ~n241v
 er *enmüeze* kampf dâ gein mir tragen. [DV: *ern mueze (muese)* F40mnoZRQ: *er muze (mus)* F39GITOWLM: *ern welle*]
 25 Ouch gib*e* ich im vride ü*e*r al daz lant, ~U112
 niuwan von mîn eines hant; [DGIT: *min* O: Wort fehlt mno: *mins*]
 mit triuwen ich vride geheize ~o230r
 ûzerhalb des kampfes kreize.
 Got hûete al, der ich lâze hie; [DF40GTm: *al der F39L: aber die I: aller der die OVWU: aller der n: alle die o: al die Z: alle der die R: al derer*]
 ~O66v
 wan eines; er weiz wol selbe, wie.“ [D: *sehe* F40F39GITOmnoVRLUQ: *selbe n: selber Z: selb W: selbes M: selben*]
 325 **S**us schiet der wol gelob*e*te man [DGImn: *gelobte O: gemuote o: gelepte*]
 von dem Plimiz*ales* plân. [D: *primizols G: blimizols I: plimizol O: brimizols TmZ: plimizols n: plamizols o: plamicels*]
 Dô Kingrimursel wart genant,
 ohteiz, dô wart er schiere erkant. [DGZ: *Ohteiz IT: Otbeiz O: Got weiz mno: Obhten*]
 5 Werden, virr*e*gen prîs
 het*e* an im der fürste wîs.
 Si jâhen, daz hêr Gâwân
 des kampfes sorge müese hân
 gein sîner wâren manheit,
 10 des fürsten, der dâ von in reit. ~m0433
 Ouch wante manegen trûrens nôt,
 daz man im dâ niht êre bôt. [DTW: *ere* GIOmnoZVRLUMQ: *eren*]
 Dar wâren sölchiu mære kom*e*n, [D: *TOVWRLUQ: Dar waren* GIZM: *Da waren* mno: *Do waren dar*] [DGIO: *solhiu T: solbe*]
 als ir *twol* êt hât vernom*e*n, [D: *wol e* GITOVWRLUMQ: *e* mnoZ: *e wol*]
 15 *tdieft* lihte erwan*e*n *teinen*t gast, [DGITO: *Die*] [D: *einem* GTOmnoVWRLUQ: *einen I: (erwande) ein Z: eren M: ein*] ~n242r
 daz wirtes gruozes im gebrast. [DGTZ: *DaZ I: Wan daz O: DaZ des* mno: *Des*]
 Von Kundrien man ouch innen wart
 Parzivâles nam*e*n *und* sîner art, ~L145
 daz in gebar ein künegîn, ~T65r ~o230v
 20 *und* wie die erwar*p* der Anschewîn.
 Maneger sprach: „*twilt* wol *twichz*t weiz, [DG: *vil* F40OmnoZRLMQ: *wi* ITVU: *Vil (manger sprach wie) W: Wie (manger sprach wol)*]
 (*vil fehlt*) [DIRLM: *ichz* F40GTOmnoZVWUQ: *ich*]
 daz er si vor Kanvoleiz
 gedien*e* hurteclîche
 mit manegem poind*e*r rîche,
 25 *und* daz sîn ellen unverzag*e*t
 erwar*p* die sâldebâren mag*e*t. [Dm: *sâldebâren G: sâlde benden I: seldebarn O: selden bernden no: seldenberen*]
 Ampflîse, diu gehêrte,
 ouch Gahmureten lêrte,
 dâ von der helt wart kurtois.
 Nû sol ein ieslîch Bertenois [DG: *ein* F40ITOmnoZVWRLUMQ: *sich*] [DGTO: *ieslîch (islîch) I: iesglicher*]
 326 *tsich*t vrôun, daz uns der helt ist kom*e*n, [D: *Sich* F40GIOmnoZRLMQ: *Hie* TVWU: *Vroun (Sich fehlt)*] [D: *vrôun*]
 dâ prîs mit wârheit ist vernom*e*n
 an im *und* ouch an Gahmurete. [DGITm: *-ete* Ono: *-et*]
 Reht werdekeit was sîn gewete.“ [DGITm: *-ete* Ono: *-et*]
 5 **A**rtû*es* her was an dem tage ~m0434
 kom*e*n vr*ö*ude *und* klage; [D: *-e*]
 ein sölch geparriert*e*z leb*e*n ~n242v
 was den helden dâ gegeb*e*n.

- Si stuonden ûf über al.
10 Dâ was trûren âne zal.
Ouch giengen die werden sân,
dâ *der Wâleis und* Gâwân [D: *parzival* F₄₀GITOmnoZVWRLUMQ: *der waleis*] ~o231r
bî einander stuonden.
Si trôsten *si*, als si kunden. [DI: *alsi* F₄₀GTOmoZVRLUQ: *als si nM: also si W: Sondertext*] ~Q138
15 Klâmidê, den wol geborn, [Dmn: *clamiden* GITOOZVWRLUMQ: -e]
d^hhte, er hete mêr verlorn [D: -*te*-] [DTON: *mer* GIo: *me m: Wort fehlt*]
den^{ne} iemen, der dâ möhte sîn, [DIO: *Dan* GTOm: *Danne n: Denne*]
und daz ze scharpf wære sîn pîn. [DGOmn: *ze IT: Wort fehlt (scharpfer) o: so*]
Er sprach ze Parzivâle: [DG: *parzival – gralt*]
20 „Wâret ir *bî* dem Grâle, [D: -*a*-]
sô muoz ich sprechen âne spot,
in heidschaft Tribalibot, ~M122v
dar zuo daz gebirge in Koukesas, [D: *koukesas* G: *kaukasas* I: *gaugazac* O: *kaykasas* mno: *coucasas*]
swaz munt von rîchheit ie gelas,
25 und des Grâles werdekeit,
diene vergulten niht mîn herzeleit, [D: *Diene* GITO: *Wort fehlt* mno: *Die*]
daz ich vor Pelrapeire gewan.
Ach, ich am unsæl^{ec} man! [DIO: *Ach* G: *Owe Im: Auch*] [D: -*re*-]
Mich schiet von vrôuden iuwer hant. [D: -*e*-] ~m0435 ~n243r
Hie ist vrou Kunnewâre de Lâlant.
327 Ouch wil diu edele fürstîn
sô verre z iuwer gebote sîn, [DF₄₀TOZLUMQ: *z iuwer* GI_{mno}VR: *in iuwer W: mit euwerem*]
daz ir diu niemen dienen lât, ~V53r
swie vil si dienestgeltes hât. [DITmn: *dienst (dienst) geltes* F₄₀GO: *dinstes geldes (geltes) o: dienstez geltes*] ~o231v
5 **S**i möhte *i*edoch erlangen,
daz ich *bî* ir gevangen
alsus lange hie gewesen. [DZ: *Alsus* GITO: *Als* mno: *Also*] ~Z44r
Ob ich an vrôuden sol genesen, [D: -*e*-]
sô helfet mir, daz si êre sich ~W64v
10 sô, daz ir minne ergetze mich
ein teil, des ich von iu verlôs, [DGOm: *des ich I: ich der no: das ich*]
dô mich der vrôuden zîl verkôs. [D(mZ): *Da* F₄₀GITO(no): *Do*] [D: -*e*-]
Ich hete^z behalten wol, wan ir – [DGOo: *hetz I: het si Tn: betes m: es*]
nû helfet dirre meide mir!“
15 „Daz tuon ich“, sprach der Wâleis, ~O67r ~U113
„ist si bete volge kurteis.
Ich ergetze iuch gerne, wan si ist doch mîn, [Dmno: *wan (wenne)* GIO: *Wort fehlt*] [DGIO: *doch* mno: *Wort fehlt*]
durch die ir welt *bî* sorgen sîn:
ich meine, diu treit den bêâ kurs,
20 Kondwîren âmûrs.“ [DOMnoZ: *Condwîren amurs* GI: *(Die schonen) condwîramurs* T: *(Diu kuneginne) cundewîramurs*]
Von Janfûse diu heidenîn, ~n243v
Artûs und daz wîp sîn [D: *Und artus* F₄₀GITOmnoZVWRLUMQ: *Artus*] ~m0436
und Kunnewâre de Lâlant
und vrou Jeschûte von Karnant,
25 die giengen dô durch troesten zuo. [D(F₄₀Z): *da* GITO(mno): *do*]
Waz welt ir, daz man mêr nû tuo? [DG: *daz man mer nu tuo I: daz man nu mer tue m: was man me nu tu no: das man me duo*] ~o232r
Kunnewâren si gâben Klâmidê, ~L146
wan dem was nâch ir minne wê. [Dmno: *Wan (Wenne)* GIO: *Wort fehlt*]
Sînen lîp gap er *ir* ze lône, [DQ: *er* F₄₀GITOmnoZVWRLUM: *er ir*]
und ir houbete eine krône, ~I46v
328 dâ z diu von Janfûse sach. [D_W: *Da* GITOZVRLUMQ: *Da* z e_z (Q: *er*) mno: *Do das*] [DGI: *ianfuse* TO: *ianfusen* mno: *beidninne*]

- Diu heideninne zem Wāleise sprach: [DGITO: Diu heideninne (-in) mno: Von jampfise]
 „Kundrie nante uns einen man, [D: Initiale nicht ausgeführt]
 des ich iu wol ze bruoder gan. § [§ Ende F₄₀ / 8]
 5 § Des kraft ist wît und breit. [§ Beginn F₂₇] ~T65v
 Zweier krône rîchheit
 stêt vorhtecliche in sîner pflēge [DITno vorhtecliche (forttlich) GOM: vorhtliche]
 ûf dem wazzer und der erden wege: [DF₂₇ORQ: der GITmVWLū: uf der no: uff dem (erden fehlt) Z: Wort fehlt M: der (erden fehlt)]
 Azagouc und Zazamanc;
 10 diu lant sint kreftē, ninder kranc. [DGO: nindr chranc F₂₇: und% I: und ninder cranch mno: wît und lang]
 Sînem rîchtuome gelîchet niht,
 âne den Bâruc, swâ man s giht, [DGTOMn: giht Io: shiht (siht)]
 und âne Tribalibot.
 Man betet in an als einen got. [DF₂₇O: -en (in) an als einen G: an in als an I: an in reht als an einen m: in als einen no: als an einen] ~n244r
 15 Sîn vel hât vil spâhen glast:
 er ist aller mannes varwe ein gast; [DmnoZVW: Er ist F₂₇GRLM: Diu ist ITU: Si ist OQ: Diu] [DZ: mannes
 F₂₇GITOMnoVWRLUMQ: manne] [DITOnoZVWRLUMQ: ein Gm: Wort fehlt] ~m0437
 wîz und swarz ist er erkant. [Dmno: Wîz und swarz ist er F₂₇I: Si ist wîz und swarz G: Er ist wîz und swarz T: Beidiu wîz und wîz O: Er wîz ist
 und swartz Z: Beide wîz und swarz er ist]
 Ich fuor dâ her durch ein sîn lant. ~o232v
 †Er wolte gerne erwendet hân [DZ: Er wolde F₂₇GITOMnoRLMQ: Da (Do) wold er TVWU: Dc (Daz) wolter]
 20 mîne vart, die ich dâ her hân getân. [DmnoZ: Mine F₂₇GITOVWRLUMQ: Die] [DTm: da F₂₇GITOnoZVWRLUMQ: da fehlt]
 daz warper, dône mohte er.
 Sîner muoter muomen tohter [DIToz: muotr muomen tohter F₂₇: muoter muome% G: muoter muontohter mno: muoter fehlt]
 § bin ich; er ist ein kûnec hêr. [§ Beginn F₂₁ / 15] ~F₂₁33 ~Q139
 Ich sage iu von im wunders mêr: [DF₂₁OmnoRQ: von im wunders F₂₇GITZVWLUM wunders von im]
 25 niemen gesaz von sîner tjoste. [DGITOnZVWRLUQ: tiost m: roste oM: justē (tiostē)]
 Sîn prîs hât vil hôhe kostē; [DF₂₁GIToz: vil mno: Wort fehlt] [DGITOnZVWRLUQ: chost moM: kostē]
 sô milter lîp gesouc nie brust; [F₂₁F₂₇GITOWLUM: 328,27-28 fehlen. Überliefert in DmnoZVRQ]
 sîn site ist valscheite vlust,
 Feirefiz Anschevîn,
 des tât durch wîp kan lîden pîn.
 329 Swie vremde z mir hie wære, [DGIno: mir hie Tm: mir O: hie mir]
 ich kom ouch her durch mære
 und z erkennene âventiure. [DF₂₁F₂₇ITomno: erkennen (F₂₇: erbennē Nasalstrich reicht über -ne) G: erkennene I: erbenne]
 Nû lît diu hœhste stiure
 5 an iu, des al getouftiu diet [Dmno: des (o: das) al getouftiu F₂₁: daz ist gar g% GI: der getouften TO: deist gar getouftiu Z: daz ist alle getoufte]
 mit prîse sich von laster schiet, ~n244v
 sol guot gebærde iuch helfen iht,
 und daz man iu mit wârheit giht
 liehter varwe und manlicher site.
 10 Kraft mit jugende vert dâ mite.“ [DF₂₁F₂₇GTOm: iugende I: iugent T: iunget O: iungende no: tugenden] ~m0438
 Diu rîche, wîse heidenîn ~o233r
 hete an kûnste den gewin, [DmZ: chunste F₂₁F₂₇GITO: kunst no: kûnsten]
 daz si wol redete franzeis. [Dmno: reite F₂₁GT: redete (F₂₁: reder%) F₂₇I: reitē]
 Dô antwurte ir der Wāleis;
 15 sôhch was sîn rede wîder sê. [DGTmnZ: Solch (Sollich) I: Selec O: Selich o: Sol ich] [D: -ie]
 „Got lône iu, vrouwe, daz ir hie
 mir gebet sô gütlichen trôst. [D: -ir-]
 Ine bin doch trûrens niht erlôst [DF₂₁: Ine GTIOMnoZ: Ich]
 und wil iuch des bescheiden:
 20 Ine mac es sô niht geleiden, [DF₂₁G: Ine IOMno: Ich] [DF₂₁F₂₇GITmn: so niht (F₂₁: so ni%) O: niht so o: wol ni]
 als ez mir leide kûndet,
 daz sich nû maneger sündet

- an mir, der niht weiz mîner klage, ~M123r
und ich dâ bi sîn spotten trage.
- 25 Ine wil deheiner vröude jehen, [DF₂₁ITZ: Ine (F₂₁: %on) GIOmno: Ich] [D: -e-]
ine müeze alrêst den Grâl gesehen, [DTmZ: Ine F₂₁GIONo: Ich]
diu wîle sî kurz oder lanc.
Mich jaget des endes mîn gedanc;
dâ von gescheide ich nimmer ~n245r
mînes lebens immer.
- 330 Sol ich durch mîner zuht gebot ~W65r
hœren nû der werde spot, [DF₂₁ITOmno: Hæren nu G: Dullen nu n: Nû boren] [D: -re-]
sô mac sîn râten niht sîn ganz: [DIONo: So F₂₁GTm: Sone] ~o233v
Mir riet der werde Gurnemanz, [D: -a-] ~m0439
5 daz ich vrevelliche vrâge mite [D: -a-]
und immer gein unfuoge strite. [DQ: unfuogen F₂₁GITOmnoZVWRLUM: -e (W: unfuoge nimmer)] ~L147
Vil werde ritter sihe ich hie:
durch iuwer zuht nû râtet mir, wie, [DF₂₁IToZ: mir Gmno: Wort fehlt] ~U114
daz ich iuwer hulden t̃næhet mich. [DF₂₁GI: Daz ich OZ: Daz mno: Ich] [DF₂₁GTOnZ: bulden Io: bulde m: belden] [D: næbe F₂₁:
// en GW: næbe I: n/ben TVRU: nebe O: nebene mno: genebe Z: neben LQ: naben M: genabin]
- 10 Ez ist ein strenge, scharpf gerich [D: -a-]
gein mir mit worten hie getân; ~V53v
swes hulde ich drumbe verlorn hân,
daz wil ich wê nec wîzen im.
Swenne ich her nâch prîs genim,
15 sô habet mich aber dâne dar nâch! [D: -e-]
Mir ist ze scheiden von iu gâch. [DF₂₁ITOmno: scheiden F₃₉: -enne G: -ene]
Ir gâbet mir alle geselleschaft, ~O67v
die wîle ich stuont in prîs kraft.
Der sît nû ledec, unz ich bezal,
20 dâ von mîn grüeniu vröude ist val. [D: -e-]
Mîn sol grôz jâmer alsô pflegen,
daz herze gebe den ougen regen,
sît ich ûf Munsalvæshe liez, ~T66r ~n245v
daz mich von wâren vröuden stiez, [D: -e-]
- 25 ohteiz, wie manege klære maget! [G: 330,25-330,30 fehlen; 331,1 leicht verändert nach 331,2] [DF₂₁F₂₇F₃₉ITZ: Ohteiz (Otheiz) O:
Ahteiz m: Ohteir no: Ochten] ~o234r
Swaz iemen wunders hât gesaget,
dannoch pfliget es mêr der Grâl. [D: -e-] [D: pfliets F₂₁: pf% F₂₇F₃₉ITOnoZVWRLMQ: pfliget sin m: pfliget es U: plege sin]
Der wirt hât siufzebâren twâl. ~m0440
Ai, helfelôser Anfortas, [DF₂₁F₂₇F₃₉ITZ: Ay (Ei) IO: Hai mno: Du] ~Z44v
waz half dich, daz ich bi dir was? ~Q140
- 331 Sine mugen niht langer hie gestên; [G: 330,25 bis 330,30 fehlen; 331,1 leicht verändert nach 331,2] [DF₂₁F₂₇Im: Sine G: Ezne
TOno: 3i] [DF₂₁IO: mugen F₂₁: muog% G: mach m: megen no: möchten]
ez muoz nû an ein scheiden gên. [DF₂₁F₃₉ITZ: nu an ein G: an ein O: et an ein mno: nu an]
Dô sprach der Wâleise ~I47r
z Artûse, dem Berteneise, [DF₂₁F₂₇GIT: Zartuse (Ze artuse) O: Zu dem mno: Artuse]
5 und tzen rittern und tzen vrouwen, [D: Unt zen F₂₁F₂₇F₃₉GIO: Ze TmZ: Und zen (zu) noVWRLUMQ: Zai] [D: und zen F₂₁: und%
F₂₇F₃₉GITOnoZVRLUMQ: und ze (zu) m: und W: und zuo den]
er wolte ir urloup schouwen
und mit ir hulden vernemen.
Des tenmohtet et niemen dâ gezemen. [Dno: moht F₂₁F₂₇F₃₉ITWRLUM: endorft GOQ: dorfte mZV: enmoht]
Daz er sô trûrec von in reit, [DGITm: so O: Wort fehlt no: it]
10 ich wæne, daz was in allen leit.
Artûs lobete im an die hant,
keme immer in sôliche nôt sîn lant, [D: ie-] [D: -a-]

- als ez von Klâmidê gewan, [n: 331,13 nach 331,14]
des lasters wolte er pflîhte hân.
- 15 Im wære ouch leit, daz L^ehelîn [D: -e-]
im nâme zwô rîche krône sîn. ~n246r
Vil diens^{tes} im dâ maneger bôt –
den helt treip von in trûrens nôt. ~o234v
Vrou Kunnewâre, diu klâre maget,
20 nam den helt unverzag^{et}
mit ir hant un^d fuorte in dan.
Dô kust^e in mîn hêr Gâwân. ~m0441
Dô sprach der manliche [DF21F39TOZ: Do GImno: Unde] [DF21F39TO: der manliche (menliche) GI: manliche mno: gezogenliche]
ze dem helde ellens rîche:
25 „Ich weiz wol, vriuwent, daz dîn vart [D: frivunt]
gein strîtes reise ist ungespart.
Dâ geb^e dir got gelücke zuo,
un^d helfe ouch mir, daz ich getuo
dir noch den dien^{est}, als ich kan gern! [DO: gern G: geren I: gerne mno: ger (ohne kan)]
Des müeze mich sîn kraft gewern.“ [DGTIZ: Des müeze mich sin kraft gewern O: Des muoz ich sin kras gewern mno: Des (no: Das) mich
des (no: die) gottes kraft gewer]
- 332 D^eer Wâleis sprach: „Wê, waz ist Got? [DIO^{no}: we GT: Wort fehlt m: owe] ~W65v
Wære der gewalt^{ec}, s^olchen spot [DT^{no}: Wære der GIO: Wære er m: Werdetet] [D: -e-]
het^e er uns beiden niht gegeben,
kunde Got mit kreften leb^{en}.
- 5 Ich was im diens^{tes} undertân, [D: diens GTO^{mno}: dienstes I: dienst] ~F2134
sît ich genâden mich versan.
Nû wil ich im dien^{est} widersagen; [m: 332,7 fehlt] [DITON^oZ: Nu wil ich G: Ich wil]
hât er haz, den wil ich trag^{en}.
Vriunt, an dînes kampfes zît, [D: Friunt] ~n246v
10 dâ nem^e ein wîp für dich den strît.
Diu müeze ziehen dîne hant, ~o235r
an der dû kiusche hâst bekant [DIT^{no}: bechant GOM^Z: erchant]
un^d wîplîche güete;
ir minne dich dâ behüete.
- 15 Ine weiz, wenne ich dich mêr gesehe –~L148
mîn wînschen sus an dir geschehe!“ [DTON^o: wnschen GI: wunsch m: wunsches]
Ir scheiden gap in trûren ~m0442
ze strengen nâchgebûren.
Vrou Kunnewâre de Lâlant
20 in fuorte, dâ si ir p^{ave}lûn vant; [D: -e-] ~M123v
sîn harnasch hiez si bringen dar.
Ir linden hende wol gevar [D: -a-]
wâpen^{ten} Gahmuretes sun.
Si sprach: „Ich solz von rehte tuon,
25 sît der kûnec von Brandigân
von iuwer schulden mich wil hân.
Grôz kumber iuwer werdekeit ~U115
gît mir siufzebærez leit. [D: -bares GITZ: -bars (-bereç) O: -weren (mno: -bers)]
Swenne ir sît trûrens niht erwert, [mno: 332,29 nach 332,30] [DIO^{mno}: Swenne (Wenne, Wan) G: So] [DF21F39TZV: sît trurens (V:
trurendes) niht (F39: sît trurens niht% F39 ZACHER: sît truren%o. Das Folgende ist verwaschen, aber so sicher richtig) Gmno: niht trurens sît I: niht sît
trurens] ~O68r
iuwer sorge mîne vr^öude zert.“ [D: -e-]
- 333 Nû was sîn ors verdecket,
sîn selbes nôt erwecket. ~n247r

- Ouch hete der degen wolgetân ~o235v
 licht wîz isern harnasch an, [D: isern F₂:GZMQ: iserin (eiserin) ITnoVWU: Wort fehlt F₃₀OL: isenin m: iser var R: insin]
- 5 tiuwer, âne aller slahte getroc; [DGTno: getroc Om: troch]
 sîn kursît, sîn wâpengoc
 was gehêret mit gesteine.
 Sinen helm al eine ~Q141
 hete er niht ûf gebunden: ~T66v
- 10 dô kuste er an den stunden ~m0443
 Kunnewâren, die klâren maget; [D: Cunnewaren DGTomoZ: -(e)n In: -e] [DGO: claren IT: klare m: sussen no: susse]
 alsus wart mir von tînt gesaget. [DGIRM: ir F₃₀WLQ: im TOMnoZVU: in]
 Dâ ergienc ein trûrec scheiden [DGO: ergie I(mno): ergienc T: ergienge]
 von den gelieben beiden. [DGTmn: den O: Wort fehlt o: der]
- 15 Hin reit Gahmuretes kint.
 Swaz âventiure gesprochen sint,
 diene darf hie niemen mezzen zuo, [DGno: hie niemen mezzen I: hie mezzen niemen T: in nieman mezzen O: niemen hie mezzen m: hie
 niemen sinen]
 ir enhêret alrêst, waz er nû tuo, [DGTm: Iren Ono: Ir]
 war er kêre, und war er var. [DGTQ: und war er I: war er nu mno: oder war er] ~V54r
- 20 Swer den lîp gein ritterscheft spar, [DGTQ: gein I: vor mno: an]
 der endenke die wîle niht an in, [DF₃₀ZLMQ: endenche (F₃₀: erdenken, erd getilgt) GTomWRU: denche I: denchet noV: gedенcke]
 ob ez im trâte stolzer sin. [D: ratet F₃₀GTTmnoZVWRLUMQ: rate O: gerate]
 Kondwâr âmûrs, [D: -ie-] ~n247v
 dîn minneclîcher bêâ kurs,
- 25 an den wirt dicke nû gedâht. [DF₃₀GIZ: dicke nu F₂₁: dic / / / / / edaht TOno: nu dicke m: im dicke] ~o236r
 Waz dir wîrt âventiure brâht! [DZ: Waz dir F₂₁F₃₀GIOWRLUMQ: Daz im T: Bîz daz im mno: Was dirre (diser) V: Waz im]
 Schiltes ambet umbe n Grâl
 wirt nû vil gûebet sunder twâl
 von im, den Herzeloide bar;
 er was ouch tganerbe dar. [D: ouch ganerbe F₂₁: ouch erl% F₃₀RLMQ: ouch rechter (M: rechte) erbe G: gan erbe I: gar erbe TU: gan erbet O: ouch
 erbe mno: ouch geveruet ZV: ouch geannerbet W: Sondertext]
- 334 Dô fuor der massenê vil [D: -a-] [D: -id-] ~m0444
 gein dem arbeitlichem zil, [DIOZ: arbeitlichem F₂₇: %in F₃₀: arbeit samen Gno: arbeitlichen m: arbedlich]
 ein âventiure ze schouwen,
 dâ vier hundred juncvrouwen
- 5 und vier kûeginne
 gevangen wâren inne, ~I47v
 ze Schastel marveile.
 Swaz in dâ wart ze teile,
 daz haben âne mînen haz –
- 10 ich bin doch vrouwen lônê laz.
 Dô sprach der Krieche Klîas:
 „Ich bin, der dâ versûmet was.“
 Vor in allen er des jach:
 „Der turkoite mich dâ stach [D: turkoite DF₂₁F₃₀GTVRLU: -oy- ImZMQ: -oi- O: -or- n: trurekeite o: -ei- W: teure baiden]
- 15 hinder z ors; ich muoz mich schamen. [DT: Hinder F₂₁GOZ: Hinderz Imno: Hinder daz (F₃₀: Hinder / / / / ich muoz mich schamen)]
 Doch sagete er mir vîz vrouwen namen, ~n248r
 die dâ krônebære sint. ~Z45r
 Zwô sint alt, zwô sint noch kint.
 Der heizet einiu Itonjê, ~o236v
- 20 diu ander heizet Kundrîc, [DIOm: heizet GTno: Wort fehlt]
 diu dritte theizet Arnîve, [D: Wort fehlt F₂₁F₃₀GITomnoZVWRLUM: heizet Q: 1 Vers fehlt (334,20 heysset arnive)]
 [DF₃₀GIOZVRLUM: arnive F₂₁: / / / / / e T: seyne m: sagne n: sangie o: sagnie W: arnie] ~W66r
 diu vierfe Sangîve.“ [D: sangive F₂₁: sair% F₃₀ZVRLU: seyne (seire) G: sairve I: haizet sairve Tmno: arnive O: haizet sairve W: baissset saffite M: sairve Q:
 seyre]

Daz wolte ieslicher dâ besehē.

Ez enmohte ir reise niht volsephen: [Dm: Ez enmoht ir reise (F₂₁)GITO: Ir reise moht ez no: Ez mochte ir reise] [DGO: vol I: wol Tmn: volle o: wolte] ~m0445

25 si muosen schaden dâ bejagen. [DIZVLMQ: muosten F₂₁F₃₉GTO: muosen (muessen) mnoWR: müssen (muessen) U: muozen] ~L149

Den sol ouch ich ze mâzen klagen, [DInoZ: mazen F₂₁: %e F₃₉GTOm: mazel]

wan, swer durch wîp hât arbeit,

daz gît im vröude; etswenne ouch leit [D: -e-] [DF₂₁GOoZV: etswenne ouch (F₂₁: et / / ne ouch) F₃₉Im: ouch fehlt T: und etswenne n: ouch vor etwenne]

an dem orte fürbaz wiget: [Dno: fürbaz F₂₁F₃₉GITOZVRLUMQ: ez fürbaz (F₂₁: ez für/o) m: rirbas mere W: er fürbas]

sus dicke minne ir lônēs pfliget. [DF₂₁GTOZ: dicke minne Imno: minne dicke]

335 Dô bereite ouch sich hêr Gâwân [Dmno: Dô F₂₁GITOZ: Nû] [DF₂₁F₃₉GTO: ouch I: auch nach sich mno: ouch fehlt]

als ein kampfbære man [DGTmo: kampfbære InZ: kampfbarer (-barer) O: kampfwere]

hin für den künec von Askalûn.

Des trûrte manec Bertûn

5 und manec wîp und maget.

Herzenliche wart geklaget [DF₂₇O: Herzenliche F₂₁: Herzlichen F₃₉T: Hertzediche GIZ: Herzenlichen m: Hertzentlich no: Hertzedich]

von in sîn strîtes reise.

Der werdekeit ein wise ~n248v

wart nû diu tavelrunder.

10 Gâwân maz besunder,

wâ mit er möhte wol gesigen.

Alt herte schilte wol gedigen –

er enguochte, wie si wâren gevar –, ~o237r

die brâhten koufliute § dar [§ Ende F₂₁ / 15]

15 ûf ir soumen, doch niht veile; § [§ Ende F₂₇]

der wurden im drî ze teile. ~m0446

Dô erwarp der mære strîtes helt [DmnoRQ: Dô F₃₉GITOZVWLUM: Ouch] [DRQ: mære F₃₉GOMnoZVWLUM: ware I: selbe T: Wort fehlt] ~U116

siben ors ze kampfe erwelt.

Ze sînen vriuwenden er dô nam [D: frivenden]

20 zwelf scharpfu sper von Angram, [D: scharpfu GOM: scharphiu I: Wort fehlt no: starck] [DGO: angram I: angaram m: agram n: angram o: agram] ~M124r ~Q142

starke rœrine scheffe drin

von Orastegentesin [D: orastegentesin F₃₉O: orast gentesin G: oraste gentesin Ino: oraste gente sin TV: orastegentesin m: araste gente sin Z: oraste gentesin]

ûz einem heidenischem muor. [DF₃₉TOZ: -em ... -em Gm: -em -en I: -er -er no: -er -en]

Gâwân nam urlouþ und fuor

25 mit unverzageter manheit. ~T67r

Artûs was im vil bereit,

er gap im rîcher koste solt,

licht gesteine und rôtez golt [Dmno: und F₃₉GITZVW: Wort fehlt]

und silbers manegen sterlinc. [D: -a-] ~O68v

Gein sorgen wielzen sîniu dinc.

336 kubâ, diu junge, [(F₂₁)F₃₉GIOlM: 336,1-337,30 fehlen. Überliefert in D(F₄₀)TmnoZVWRUQ] ~n249r

fuor gein ir schiffunge;

ich meine die rîchen heidenîn. [DmWR: rîchen TnoZVU: rîche Q: rechten]

Dô kêrte manegen fendeþ hin [DZ: cherte manegen TVU: kerte in manegen mno: kerte an manegen W: kerte an mangem RQ: kerten menge (manchen)] [DWR: ende TmnoZVUQ: enden]

5 daz volc von dem Plimizel. [DTZ: -e-]

Artûs fuor gein Karidel. [DTZ: -e-]

Kunnewâre und Klâmîdê, ~o237v

die nâmen ouch sînen urlouþ ê. [DmnoQ: Die TZVWRU: Wort fehlt] [DTZVUQ: sînen m: sin nWR: ir o: den] ~m0447

Orilus, der fürste erkant,

10 und vrou Jeschûte von Karnant,

die nâmen ouch sînen urlouþ sân, [DTZVUQ: sînen mW: sin no: den R: ir]

- doch beliben *si* ûf dem plân [DTVWR: Doch mnoZQ: Ie doch]
 bi Klâmidê den dritten tac, [DmnoZRQ: Bi TVWU: Durch]
 wand *er* der br^utloⁿfte pflac, [DmnoRQ: der TZVWU: da] [D: -t-]
 15 niht mit benanter hôchgezît: [DTmoVU: hochzeit nZWR: hochzeit]
 si wart dâ heime gr^azer sît. [D: -o-]
 Wand im sîn milte daz geriet,
 vil ritter, kumberhaftiu diet, [DTZUQ: rittr chumberhaftiu m: ritter und kumberhafter no: ritter und kumberhafte VW: ritter kumberhafter R:
 kumberhafte ritterliche]
 belei^p an Klâmidês schar, [TVWU: 336,19 nach 336,20] [D: in TmnoZVWRUQ: an]
 20 und ouch daz vande volc vil gar; [D: -re-] [DZWRQ: vil TmnoVU: Wort fehlt]
 die fuort^e er heim ze lande.
 Mit êren, âne schande,
 wart in geteilet dâ sîn habe, ~n249v
 mit valsche niht gewîset abe. [DmnoZVRQ: gewiset TWU: geleitet]
 25 Dô fuor vrou Jeschûte [DmnoZRQ: Do TVU: Ouch W: Und]
 mit Oriluse, ir trûte, [DTnoZVRQ: oriluse mU: oriluse W: orilo]
 durch Klâmidê ze Brandigân. [DmZWR: clamiden TnoVUQ: clamide] ~V54v
 Daz wart z einen êren getân [DmnoZWQ: einen TVU: Wort fehlt (R: inen zu erre)]
 vrou Kunnewâren, der kûnegîn. [DZQ: Fraun (Frowen) TVWU: Wort fehlt mnoR: Frowe (-w)] [DmnoZQ: kûnegin TVWRU:
 swester sin] ~o238r
 Dâ krönte man die swester sîn. [DmnoZRQ: swestr sin TVWU: kûnegin]
 337 Nû weiz ich wol, swelch sinnec wîp, [DTmnoZVUQ: wol W: Wort fehlt] [D: sinnech TnZVWRUQ: sinnig (-ie) m: sinne o: sonig]
 ~m0448 ~W66v
 ob si hât getriuwen lîp,
 diu diz mære geschriben siht, [DTmZVWRUQ: geschriben no: beschriben]
 daz si mir mit wârheit giht,
 5 ich kunde wîben sprechen baz,
 denne als ich sanc gein einer maz: [DTmnZVU: als oW: Wort fehlt RQ: das] [DTZVWU: sanc mnoR: sante Q: sant]
 Dîu kûneginne Belakâne [D: De T: Dîu (mnoZVWRUQ: Dië)]
 was missewenden âne [DnoVRQ: missewenden TZWU: -wende m: -wen]
 und aller valscheit laz,
 10 dô si ein tôter kûnec besaz;
 sît gap vroun Herzeloiden troum [DTZVWQ: froun (frowen) mno: frouwe RU: frou] [D: herzeloyden DTmnZVWR: -en oQ: -e]
 [DnoZVWQ: troum T: tuen m: troum R: trom U: duon]
 siufzebâren herzeroum. [DZW: herce TmnoVRUQ: herzen]
 Welch was vroun Ginovêrⁿ klage [DTZVQ: froun (frowen) mno: frouwe WRU: frau]
 an Ithêrs ende tage! [DTnoZWRUQ: ithers m: ithers V: iterns]
 15 Dar zuo was mir ein trûren leit,
 daz alsô schamⁿlichen reit [U: 337,16 fehlt (Zeile leer gelassen)] [Dm: scamlichen T: naked no: schamelichen Z: schemlichen V: schemelichen W:
 schameliche R: schamlich Q: schemeliche] ~n250r
 des kûneges kint von Karnant,
 vrou Jeschûte, †kiusche† erkant. [D: von chinsce TVU: diu kusce m: Wörter fehlen noZRQ: kusche W: die wol]
 Wie wart vrou Kunnewâre
 20 galûnet mit ir hâre!
 Des sint si vaste wid^er komen;
 ir beider scham hât pris genomⁿ. ~o238v
 Ze machene neme^e diz mære ein man, [DTVWU: machene (V: machende) mnoZ: machen R: machent] ~m0449
 der âventiure prûeven kan [DmnoZVQ: prueven TRU: erkennen W: erkiesen]
 25 und rîme künne sprechen,
 beidiu samnen und ze^rbrechen. [DRQ: ce brechen TmnoZVWU: brechen]

Ich tæte z iu gerne fürbaz kunt, [DTnoZVWRQ: *iu m: Wort fehlt U: uch nach gerne*]
wolt^e ez gebieten mir ein munt,
den doch ander füeze tragent,
denne die mir ze stegreifen wagent. [D: *stegreifen DTR: steg- mnoZVWQ: steg- U: ster- Dm: -reifen TZVWUQ: -reife noR: -reif*]
[(F₂₀)F₃₀GIOLM: 336,1-337,30 fehlen. Überliefert in D(F₄₀)TmnoZVWRUQ]

B u c h VII

- 338 **Der** nie gewar^p nâch schanden, [U: 338,1-397,30 fehlen] [D: 12. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in T^OmnoZVRQ;
Initialen in F₃₀IWL. Kein Groß-Trennzeichen in Hss, die Sinngliederung haben: M] ~m0450 ~m0451 ~n250v ~n251r ~o239r ~o239v ~Q143
~U-
eine wîle zuo sînen handen
sol nû dise âventiure hân, [DGI: *nu dise mno: nu die O: dise (nu vor han)*]
der werde erkan^{te} Gâwân.
5 Diu ^prüevet manegen âne haz
derneben od^r für in baz
den^{ne} des mæres hêren, Parzivâl. [D: *Den Go: Dane (Dan) Im: Danne O: Denn n: Denne*] ~Z45v
Sw^r sînen vriunt alle mâl [D: *freund*]
mit worten an daz hœhste jag^t, ~T67v
10 der ist prîses anderhalp verzag^t.
†Nû wære^t der liute volge guot, [D: *Nu ware F₃₀GITOZVWRMLQ: Im (W: In) ist mno: Ime were*]
swer dicke lop mit wârheit tuot;
wan, swaz er sprichet od^r sprach,
diu rede belîbet âne dach.
15 Wer sol sinnes wort behalten, [DGTO: *sinnes I: sins m: sines no: sin*]
es enwellen die wîsen walten?
Valsch lüg^{el}ich ein mære,
daz, wæn^e ich, baz noch wære
âne wirt uf ei^{nem} snê,
20 sô daz dem munde w^{ir}de wê,
der z ûz für wârheit breitet: [DGITZ: *Derz (Der ez) F₃₀L: Sondertext O: anderer Sondertext mno: Das es*] [DGTOno: *für warheit I: rür*
die warheit m: bewaren]
Sô hete^r in got bereitet,
als guoter liute w^{ir}nschen stêt, [DGITm: *wnschen O: wnsche no: wwnsch*] ~n251v
den ir triuwe z arbeite ergê^t. ~m0452
25 Swem ist ze s^{ol}chen werken gâch, [D: *-a-*] ~o240r
dâ missewende hœret nâch,
pflîhtet werder lîp an den gewin,
daz muoz in lêren kranker sin.
Er mîdet ez ê, kan er sich schem^{en}.
Den site sol er ze vog^{te} nem^{en}.
339 **G**âwân, der rehte gemuote,
sîn ellen pflac der huote
sô, daz diu wære zageheit
an prîse im nie gevrumte leit.
5 Sîn herze was ze velde ein burc,
gein scharpfen strîten wol sô kurc,
in strîtes gedreng^e man in sach. ~W67r
Vriunt undnd vîent im des jach, [D: *Freund*]
sîn krie wære gein prîse hel, [DF₃₀TOZRLMQ: *hel GImnoVW: sned*] ~L150
10 swie^e gerne in Kingrimur^{el} ~I48r
mit kampf^e hete dâ von genom^{en}.
§ Nû was von Artûse kom^{en}, [§ Beginn F₄₀ / 9] [D: *won*]
des enweiz ich niht wie manegen tac,

- Gâwân, der manheite pflac.
- 15 Sus reit der †*mære*† degen balt [DF₃₉mnoVRL: werde GW: mare (mere) ITOZMQ: ware] ~n252r
 sîne rehte †strâze† ûz einem walt [D: strazen F₄₀F₃₉GITOmnoZVRLMQ: strazze W: strasz] ~m0453
 mit sî*nem* gezoge durch einen grunt. [F₃₉L: 339,17 nach 339,18]
 Dâ wart im ûf dem bûhele kunt ~o240v
 ein dinc, daz angst lêrte
- 20 und sîne manheit mêrte.
 Dâ ersach der helt für unbetrogen [Dm: ersach F₄₀F₃₉GITOnoZVRLMQ: sach]
 nâch maneger banieri zogen
 mit grôzer fuore niht ze kranc. [DW: Mit F₄₀F₃₉GITOmZVRLMQ: Vil no: Und]
 Er dâhte: „Mir ist der wec ze lanc, [DmTVW: Er dâhte F₄₀F₃₉GIOZ: Do dâht er no: Er gedochte]
- 25 vluhte wider gein dem walde.“
 Dô hiez er gûrten balde
 einem orse, daz im Orilus [DF₄₀F₃₉TOmZ: Einem Gno: Sinem I: Sim]
 gap. Daz was genennet sus:
 mit den rôten ôren Gringuljete. [DF₄₀F₃₉GITOWRLMQ: -t -t mnoV: -et(t)e - bet(t)e]
 Er enpfien ez âne aller slahte bete.
- 340 Ez was von Munsalvasche komen, [DF₃₉GIOVLMQ: munt- F₄₀TmR: mun- noW: mont- Z: mon-]
 und hete z Lehelin genomē [DITVWR: betz (bet ez) F₄₀F₃₉GmnoZLMQ: bet (bette) O: Wort fehlt] [D: -a-]
 ze Brumbânje bime sê: [D: brumbane F₄₀mno: brunbange (brunhang, brumbang, brunbang) F₃₉GIZ: brumbanie (brun-) O: brumbale] [Die
 Seitennummerierung in V ist ab hier falsch. Hier folgt die korrekte Seitenzahl des Digitalisats] ~O69r ~V55r
 einem ritter tet sîn tjust wê,
- 5 § den er tût dâr hinder stach; [Beginn F₂₂ / 2] [DF₄₀GTOZ: derhinder F₂₂: dir nidir F₃₉: der nider Ino: dar hinder m: ber hinder V: darnider]
 des sidar Trevrizent verjach. [DF₄₀TmL: trevrizent F₂₂F₃₉RQ: trefrizzent GM: trevrezent I: treverezente O: trevezzent n: treirizzen o: trieriezens Z:
 treverizzen V: trefizent W: treverissen] ~n252v
 Gâwân dâhte: „Swer verzaget,
 sô daz er vliuhet, ê man jaget, [DF₄₀F₃₉GITZ: So daz O: So F₂₂mno: Daz (mno: wer so in 340,7)] ~Q144
 daz ist sî*nem* prise gar ze vruo. [DF₂₂F₃₉ImZ: Daz ist F₄₀: Dast G: Des O: Dest no: Das wer] ~m0454
- 10 Ich wil in nâher stapfen zuo, [DImnoZW: in F₂₂: in F₄₀F₃₉GOVRLMQ: bin]
 swaz mir dâ von nû mac geschehen. [DF₄₀F₃₉GImZ: da von nu mach F₂₂no: da von mac T: nu mac der von O: nu da mach] ~o241r
 Ir hât mich z mërre teil gesehen. [DF₄₀GTOm: bat F₂₂oZ: habt F₃₉n: habent] [I: Sondertext Ich han lute ouch e gesehen]
 Des sol doch guot rât werden.“
 Dôerbeizte er ze der erden
- 15 rehte, als er habete einen stal.
 Die rotte wâren âne zal, [DGOmoZ: rolte IT: rotten m: tole]
 die dâ mit kumpânîe riten.
 Er sach vil kleider wol gesniten
 und manegen schilt †sôt† gevar, [DF₃₉ITozLM: wol F₂₂GmnoVRQ: so W: so wol]
- 20 daz er †ir† niht bekanete gar, [DmW: Daz er F₂₂: Daz erre F₃₉: %er ir GIOmoZVRLMQ: Daz er ir] ~M124v
 noch deheine banieri under in.
 „Disem her ein gast ich bin“,
 sus sprach der werde Gâwân,
 „sît ich ir deheine kûnde hân.
- 25 Wellent si z in ûbel wenden, [DGTOm: in I: mit no: ni] ~T68r
 eine tjuste sol ich in senden,
 deiswâr, mit mîn selbes hant,
 ê daz ich von in sî gewant.“ ~n253r
 Dô was ouch Gringuljete gegurt, [D: gringulieten F₂₂GITOnZVRLMQ: -et tm: -ete o: -at]
 daz in manegen angestlichen furt
- 341 gein strîte was zer tjuste brâht; ~m0455
 des wart ouch dâ hin z im gedâht.
 Gâwân sach geflôrieret
 und wol gezimieret ~o241v

- 5 von rîcher koste helme vil. [DF22F39Tm: helme GIOno: helm]
 Si fuorten gein ir nitspil
 wîz niuwer sper ein wûnder, [DGITZ: Wîz F22: wîzçir O: Und wîz m: Wîr no: Vîl]
 diu gemâlet wâren besunder, [DITmn: gemalt (-et) GO: gemalten o: -ent]
 junchêrren gegeben in die hant, [DGITm: gegeben O: gaben n: geben o: gebent]
 10 ir hêrren wâpen dar an erkant. [D: bechant F39GITOmnoZVWRLMQ: erkant]
 Gâwân, fillî roi Lôt, [D: fillî roy lot F39: fîzç lury lot G: filliroy lot I: filli roys lot T: filliroy lot O: filli roylot m: filli roilet no: filli roilot Z: fîzçç luyoi lot V:
 des küniges sun lot W: filli roys lot R: filli roy lot L: fîzçç lury lot M: fîzççç roilot Q: filliroy lot]
 sach von gedrengē grôze nôt,
 mûle, die harnasch muosen tragen, [DGITmoZ: die O: den n: die do]
 und manegen wol geladen wagen; [DF39ITORLMQ: geladen GmnoZVW: geladenen]
 15 den was gein herbergen gâch.
 Ouch fuor der market hinden nâch
 mit wûnderlicher pârât;
 des enwas êt dô dehein ander rât. [D: et doch dehein F39GIORM: eht (et) do dehein (M: da ichein) TVWQ: eht (ê) do kein m: eht nit do no:
 ouch do kein Z: da kein L: da dabein]
 Ouch was der vrouwen dâ genuoc;
 20 etslîchiu den zwelften gûrtel truoc [DF39GITO: gurtel] ~n253v ~L151
 ze pfande nâch ir minne.
 Ez wâren niht kûneginne:
 die selben trippâniersen [D: trippâniersen F22: trumpiniersin G: trippêniersen I: troponeisen T: trimpêniersen O: tuppeniersen m: trippêniersen n:
 krîppomoyesen o: krîppomorsen Z: terppêniersen]
 hiezen soldiersen. [DGTOZ: soldiersen I: Sondertext mo: soldiesen n: soldoyesen] ~m0456
 25 Hie der junge, dort der alte,
 dâ fuor vil ribbalde.
 Ir loufen machte in müediu lide. [Dm: Ir loufen machte in F22F39GITOZVWRLMQ: Den (I: Dem) machte ir loufin no: Das louffen machte in
 Z: Der maht ir loufen] [DITO: müediu (O: muuden) F22G: mude (muode)] ~o242r ~Z46r ~W67v
 Etslîcher zæme baz an der wide,
 denne er daz her dâ mêrte
 und werdez volc unêrte. [DF22GITno: volch O: her m: vol]
 342 Für was geloufen und geriten
 daz her, des Gâwân hete erbiten.
 Von sölchem wâne daz geschach:
 Swer den helt dâ hal/en sach,
 5 der wânde, er wære des selben hers.
 Disehalp noch jene sîte mers [DF22m: iene (gene) sîte (sît, sette) GI: ensît F39TOnoZ: jensîte (iensît, gensît)]
 gefuor nie stolzer ritterschaft;
 si heten hôhes muotes kraft. [D: bohmuotes F22F39GITOmnoZVWRLMQ: bobis muotis (-es -et) W: muotes]
 Nû fuor in balde hinden nâch [D: Nu fuor in F22F39GITO: Da (Do) vuor in m: Nu fur no: Nu] ~O69v
 10 vaste ûf ir fslâ, dem was vilt gâch, [Dmno: Vaste F22F39GITOZVWRLMQ: Wort fehlt] [DF39GITOZVWRLMQ: sla F22: slave
 mno: slabe R: schlag] [DV: vil F22mnoM: Wort fehlt F39GITOZWRLQ: onch]
 ein knabe gar unfuoge vrî. [DGn: unfuoge F22IOmoZ: ungefuoge T: unvuogen] ~I48v
 Ein ledec ors gien im bî; ~n254r
 einen niuwen schilt er fuorte.
 Mit beiden spom er ruorte [D: -re-]
 15 âne zart sîn runzît;
 er wolte gâhen in den strît. ~Q145
 Wol gesniten was sîn kleit. ~m0457
 Gâwân zuo dem knaben reit;
 nâch guoze er vrâgte mære, [DT: er vrage F22Z: er in vrage F39GIOVRLMQ: er vraget in mno: fragetter W: fragt er der]
 20 wes diu massenê wære. [D: -id-] ~o242v
 Dô sprach der knabe: „Ir spottet mîn.
 Hêrre, hân ich sölchen pîn [D: -a-]
 mit unfuoge an iu erholt, [DF39Omn: unfuoge F22: ungenuoge GIO: ungefuoge]

- hete ich danne ander nôt gedolt,
 25 diu stüende mir gein prise baz.
 Durch got, nû senftet iuweren haz!
 Ir erkennet einander baz denne ich;
 waz hilfet danne, daz ir vrâget mich? [D: -e-]
 Ez sol iu baz wesen kunt
 z einem mâle und tûsentstunt.“
- 343 Gâwân bôt des manegen eit,
 swaz volkes dâ für in gereit, [DGmZ: gereit F₃₀ITOno: reit]
 daz er des niht erkan^e. ~n254v
 Er sprach: „Mîn varn hât schande,
 5 sît ich mit wârheit niht †darft jehen, [D: darf GITOmnoZVWRLMQ: mach (M: mugt)]
 daz ich ir keinen habe gesehen
 vor disem tage an keiner stat,
 swar man mîn dienest ie gebat.“
 Der knabe sprach ze Gâwân:
 10 „Hêrre, sô hân ich missetân;
 ich solte z iu ê hân gesaget; ~T68v ~m0458 ~V55v
 dô was mîn bezzer sin verzaget. [Dm: bezzer GITOZVWRLMQ: bester n: böser o: boher] ~o243r
 Nû rihtet mîne schulde
 nâch iuwer selbes hulde!
- 15 Ich sol z iu dar nâch gerne sagen; [DGZ: solz F₂₂: solz ImnoV: sol/T: sols O: soldez]
 lât mich mîn unfuoge ê klagē. [DTOnZ: unfuoge F₂₂: ungenuoge GImo: ungenfuoge]
 „Junchêrre, nû saget mir, wer si sîn, [DF₂₂ITZ: nu GOmno: Wort fehlt]
 durch iuweren zûhtebâren pîn.“ [DGITm: zûhtebâren (zûht-) F₂₂: zu///// in O: zûhtebârnde n: zûhtbere o: zûckere]
 „Hêrre, sus heizet, der vor iu vert,
 20 dem doch sîn reise ist unerwert: ~M125r
 rois Poidikonjunz, [D: Der kunc F₂₂: /// (nur 3-4 Buchstaben fehlen) F₄₀GITOmnoZVWRLMQ: Roys V: Kuonig] [Dmno: poydiconiunz
 F₂₂G: poyde konyunz F₄₀: poydekunmunz I: poydechomunz T: poydekunniuns O: poydi komuonz Z: poydekoniunz]
 und duc Astor de Lanverunz. [D: der herzogge astor F₂₂: du kastor F₄₀: der castor G: de chastor I: auch kastur TQ: duc castor O: ducachalster mn:
 ouch astor o: ouch aster ZL: duc astor V: herzogge astor W: kastor R: die castor M: kaster] [D: ron F₂₂F₄₀GITImnoZVWRLQ: de O: der M: den] [DZ:
 lanverunz F₂₂: linvarunz F₄₀: lon/ / runt GO: lunfarunz I: luovarunz TW: lunveruns m: lavaruns no: laverunz V: luveruns R: lonvarunz L: luonvarunz M:
 lunvarunz Q: lonvaruns]
 Dâ vert ein unbescheiden lip,
 dem minne nie gebôt dehein wip;
- 25 er treit der unfuoge kranz [DF₄₀ITnZ: unfuoge F₂₂: ungiuoge GOm: ungenfuoge I: (den) ungenfuogen o: 2. Zeilenhälfte fehlt] ~n255r
 und heizet Meljakanz. [DGTOZ: Und heizet I: Er heizet mn: Und o: 1. Zeilenhälfte fehlt] [D: meliakanz F₂₂Im: meliakanz GT: meliakanz OZ:
 meliakanz n: melaganz o: melianz]
 Ez wære wip oder maget,
 swaz er dâ minne hât bejaget,
 die nam er gar in nœten.
 Man solte in drumbe tœten.
- 344 Er ist Poidikonjunz es sun [Dn: poydiconiunz G: poidiconiunz I: boyde conuinz T: poydekunniunz O: poydiekonniunz m: poidi compuntz o:
 poidiconiens]
 und wil ouch ritterschaft hie tuon.
 Der pfliget der ellens rîche ~L152
 dicke unverzageliche. [DF₂₂G: unverzageliche (-aget-, -agat-) TO: unverzageliche m: unverzageliche (-egent-) no: unverzagentlich] ~m0459
 5 Waz hilfet sîn manlicher site? ~o243v
 Ein swînuoter, liefe ir mite [DF₄₀moZ: ir F₂₂GITO: im n: er]
 ir verhelîn, diu werte ouch sî. [D: -a-] [DF₂₂T(ZRL): die GIO: diu F₄₀moVQ: das WM: Wort fehlt] [D: -ie]
 Ine gehôrte man geprîsen nie, [DF₂₂GO: geprîsen I: geprîsens mno: prîsen]
 was sîn ellen âne fuoge;
 10 des volgent mir genuoge.
 Hêrre, noch hæret ein wunder, [D: -o-]

- lât iu daz sagen besunder:
Grôz her nâch iu dâ füeret, [DO: *nach iu da* F₂₂GIT: *da nach iu* mno: *noch uns da*]
den sîn unfuoge rüeret, [DTmnZ: *unfuoge* F₂₂: *ungiuuoge* GIOo: *ungefuoge*]
15 der künec Meljanz von Lîz.
Hôchverteclîchen zorn^{es} vlîz [D: *Hoch vert- F₄₀GTOmnoZVWRLMQ: Hohvertik- I: Suftech-DF₄₀GOMnoZVWRLMQ: -lichen IT: -liche*]
[D: *-en-*]
hât er gevrumt ânê nôt; ~n255v ~W68r
unrehtiu minne im daz gebôt.“
Der knabe in sîner zuht verjâch:
20 „Hêrre, ich sage z iu, wand ich ez sach.
Des künec Meljanzes vater,
in tôdes leger für sich bat er
die fürsten sînes landes.
Unerlâset pfandes [D: *-o-*] ~Q146
25 stuont sîn ellenthaftez leben;
daz muose sich dem tôde ergeben.
In der selben riuwe ~m0460
bevalh er ûf ir triuwe ~o244r
Meljanzen, den klâren,
allen den, die dâ wâren. [DF₂₂GTOo: *den Imn: Wort fehlt*]
345 Er kôs im einen sunder dan;
der fürste was sîn hahster man, [D: *-o-*]
gegen triuwe alsô bewæret,
aller valscheit erlæret;
5 den bat er ziehen sînen sun.
Er sprach: „Dû maht an im nû tuon
dîner triuwe hantveste. ~O70r
Bi t in, daz er die geste [D: *Bitte F₂₂GITOMnoZ: Bîl*]
und die heinlichen habe wert. ~n256r
10 Swenne es der kumberhafte gert,
dem bi t in teilen sîne habe.“ [D: *-tte*] [DF₂₂Ino: *in GOM: im*]
Sus wart bevolhen dâ der knabe.
Dô leiste der fürste †Libaut† [D: *hyppaut F₂₂: tibaut F₄₀GITOL: lybant m: lipoaut n: lipaut o: lipadot Z: lybaot V: hyppaut W: libot R: lybant M:*
libalt Q: lybaot]
al, daz sîn hêrre, der künec Schaut, [DGITmZ: *Al daz O: (A)ls daz no: Das*] [DZW: *scot (tschot) GI: tschant (schaut) T: Wort fehlt*
mV: scout no: gebot]
15 an tôdes leger egin im warp. ~I49r
Harte wê nec des verdarp;
endehaft ez wart geleistet sider.
Der fürste fuorte den knaben wider.
Der hete dâ heime liebiu kint, [DF₂₂GI: *Der hete da heime T: Er hete da heime mno: Dar beim do bette er O: Der hat deheine*] ~Z46v
20 als si im noch billiche sint: [D: *Alsi im F₂₂TV: Als(e) si GF₄₀Z: Als sim (sie im) Imno: Als im*] [DF₂₂Tm: *pilliche GI: billichen OnoZ: billich*]
~m0461
eine tohter, der des niht gebrach,
wan daz man des ir zîte jach, ~o244v
si wære wol âmie.
Si †hiezt† Obîe; [DTW: *biez F₂₂F₄₀GIOmnoZVRLMQ: heizze*]
25 ir swester heizet Obilôt.
Obîe vrumt uns dise nôt:
Eines tages gedêch ez an die stat, ~T69r
daz si der junge künec bat
nâch sînem die nste minne.
Si vervluochte im sîne sinne
346 Ende vrâgete in, wes er wânde, ~n256v

- warumbe er sich § sinnes ânde. [§ Ende F22 / 2]
Si sprach hin z im: „Wæret ir sô alt,
daz und~~er~~ schil~~e~~ wære bezalt
5 in werdeclichen st~~u~~nden, [D: -n-]
mit helm~~e~~ ûf houbet gebunden
gein herteclichen vâren, [DGTmo: herteclichen O: herzenlichen n: herteclichem]
iuwer tage in fünf jâren,
daz ir den pris dâ hetet genom~~en~~,
10 und~~er~~ wæret ir danne wid~~er~~ kom~~en~~
ze mînem gebote gewesen dâ,
sp~~r~~æche ich danne alrê~~s~~ t~~r~~ jâ, [D: -n-] [D: -e-] [D: -e-]
des iuwer wille gerte, ~m0462
al ze vruo ich iuch gewerte. ~L153
15 Ir sît mir liep – wer lougent des? –, ~o245r
als Annôren Gâlôes, [T: 346,16 fehlt (Zeile frei gelassen)]
diu sît den tôt durch in erkô~~s~~, ~M125v
dô si in von einer tjost~~e~~ verlô~~s~~.“
„Ungern~~e~~ ich“, sprach er, „vrouwe, [DGIZ: ich TOmno: Wort fehlt]
20 iuch sô bî liebe schouwe, [DGTOMZ: so 1: Wort fehlt no: s]
daz iuwer zûrnen ûf mich gêt. ~V56r
Genâde doch bîme dienste stêt, [D: bime GIO: bi mno: bi dem]
swer triuwe rehte mezzen wil. ~n257r
Vrouwe, es ist iu gar ze vil, [D: des ist GOMnoWRMQ: es ist 1: ist ez² T(ZVL): ez ist]
25 daz ir mînen sin sus smâhet;
ir hab~~e~~t iuch gar vergâhet!
Ich môhte doch des genozzen hân, [DIOmn: doch des G: doch T: des doch o: (346,21-27 doppelt) 1. des wol 2. doch uch]
daz iuwer vater ist mîn man,
und~~er~~ daz er hât von mîner hant
manege burc und~~er~~ al sîn lant.“ [DGT: al sîn IO: sîn m: als sîn no: alles sîn] ~o245v
347 „Swem ir iht lîhet, der diene ouch daz“, [DIOZ: diene ouch G: diene T: gediene ouch m: habe ouch no: habe] ~Q147
sprach si. „Mîn zil sich hæhet baz.
Ine wil von niem~~en~~ lêhen hân: [DZLMQ: Ine GITOmnoVWR: Ich]
Mîn vriheit ist sô getân, [DITIOZ: so Gmno: also]
5 ieslicher krône hôch genuoc, ~m0463
die irdisch houbet ie getruoc.“
Er sprach: „Ir sît z gelêret, [DITV: sî² (sît ez² sint ez²) GIOmnoZWRLMQ: sît (sint)] ~W68v
daz ir hôchvart sus mêret.
Sît iuwer vater gap den râ~~t~~,
10 er wandelt mir die missetât.
Ich sol hie wâpen alsô tragen,
daz wirt gestochen und~~er~~ geslag~~en~~.
Ez sî strîten od~~er~~ turnei, [DIOm: strîten GT: strit n: z² strite o: strite]
hie belîbet vil der sper enzwei.“ ~n257v
15 Mit zorne schiet er von der mag~~e~~t.
Sîn zûrnen sêre wart geklag~~e~~t
von al der massenîe;
in klag~~e~~te ouch Obie.
Gegen dirre ungeschîhte [D: ungesibte GITOmnoZVWRLMQ: ungeschiht(e)]
20 bôt sîn gerihte
und~~er~~ anders wandels genuoc [mno: 347,21 nach 347,22] ~o246r
Libaut, der unschulde truoc. [D: ypp-] [D: -o-]
Ez wære krump od~~er~~ sleht,
er gerte sîner genôze reht:

- 25 hof, dâ die fürsten wæren,
und er wære zuo disen mæren
komen âne schulde.
Genædeclîcher hulde ~m0464
er vaste sînen hêrren bat.
Dem tet der zorn ûf vröuden mat. [D: -e-]
- 348 Man kunde dâ niht gâhen
sô, daz Libaut wolte vâhen [D: -ypp-] [D: -o-]
sînen hêrren, wand er was sîn wirt;
als noch getriuwer man verbirt. [DGIno: verbirt O: gebirt m: verirt]
- 5 Der künec ânê urloup †dât dannen schiet, [D: da dannen GITOmnOZVWRLMQ: danen (dannan; dennen; danne)] ~O70v
als im sîn kranker sin geriet. ~n258r
Sîne knaben, fürsten kindelîn,
al weinende taten klagen schîn, [DGOm: weinende taten I: taten wainunde T: weinde taten n: weinen doten o: weinen]
die mit dem kûnege dâ wâren gewesen.
- 10 Vor den mac Libaut wol genesen, [D: -ypp-] [D: -o-] [DGTm: wol O: niht no: Wort fehlt]
wand er si mit triuwe hât erzogen, [D: -se mit triuwe bat G: si bat mit triuwe I: si bate mit triuwen O: bat si mit triuwe m: si mit triuwen bat n: si mit triuwen bette o: sie mit triuwen bet]
gein werder fuore niht betrogen;
ez ensî denne mîn hêrre al ein, [D: Wort fehlt GITOmnOZVWRLMQ: herre] ~T69v
an dem doch des fürsten triuwe erschein. [D: erschein GITOmnOVWRMQ: schein Z: scheine L: erscheine] ~o246v
- 15 Mîn hêrre ist ein Franzeis, [D: franzeys – beaveys]
li schahteliure de Bêaveis; [DZ: Der burggrave von G: Litschatelurre de I: Lischatelure de T: Lethschach de lurre de O: Lihtschahtelurre der mnoV:
Der burggraffe de W: Lesach de lurre de R: Lischachtelur der L: Litschate lurre de M: Lit schabt de lurre Q: Litschachteliut de]
er heizet Lisavander.
Die eine und die ander
muosen dem fürsten widersagen,
dô si schiltes ambet muosen tragen.
Bîme kûnege ritter worden sint [D: Bime F₉GITOZVWRLMQ: Mit dem mno: Bi dem] ~I49v ~m0465
vil fürsten hiute und ander kint.
Des vordern hers pfliget ein man, [Oo: 348,23 nach 348,24]
der wol mit scharpfen strîten kan: [DF₉Gmn: scarpfen strîten I: sharpem strite o: scharffer strîten]
- 25 der kûnec Poidikonjuz von Gors.
Der füeret manec wol gewâpent ors. [DVTmno: Der F₉GIOZWRLMQ: Wort fehlt]
Meljanz ist sînes bruoder sun. ~n258v ~L154
Si kunnen beide hôchvart tuon, [DF₉GIZ: kunnen O: chunden m: kunnent n: können o: konden]
der junge und ouch der alte.
Daz es unfuoge walte! [DF₉TmnZVWLMQ: unfuoge GIOoR: unfuoge]
- 349 Sus hât der zorn sich für genomē, [DF₉GTOmo: Sus ... sich I: Sus ... sus n: Sieh ... sus]
daz beide kûnege wellent komē
für Bêârosche, dâ man muoz
gedienen mit arbeit wîbe gruoz. [DGTONoZ: wibe Im: wibes]
- 5 Vil sper muoz man dâ brechen,
beidiu hurten unde stechen.
Bêârosche ist sô ze wer, ~o247r ~Q148
ob wir heten zweinzec her,
ieslîchez græzer denne wir hân, [D: -e-]
- 10 wir müesen si unzerfüeret lân. [D: -re-] [D: -re-]
Mîn reise ist daz hinder her verholn: ~Z47r
Disen schilt hân ich dan verstoln
ûz von andern kînden,
ob mîn hêrre möhte vinden ~m0466
- 15 eine tjuste durch sînen êrsten schilt,

- mit þhurtensþ poinder dar gezilt.“ [D: burten F₄₀F₃₉GIT_{Omno}VWRLMQ: burtes Z: burtens]
Der knabe hinder sich dô sach. ~n259r ~n259v ~o247v ~o248r ~M126r
Sîn hêre fuor im balde nâch;
driu ors *und* zwelf wîziu sper [DM: Diu F₄₀F₃₉GIT_{Omno}ZVWRLQ: Dreu]
20 gâheten mit im balde her.
Ich wæne, sîn gir des iemen trûge, [DTONo: iemen ... / ... wolde GI: niemen ... / ... wolte m: iemen ... / ... enwolde]
er wolte gerne ze vorylûge
die êrsten tjoste dâ hân bejaget
(sus hât mir diu âventiure gesaget).
25 Der knabe sprach ze Gâwân: [DF₄₀GIT_{Om}ZVWRLMQ: sprach ze no: Do sprach der knappe zu]
„Hêre, lât mich iuvern urloup hân!“ [DF₄₀TOno: ivern GmZ: iver I: Wort fehlt]
Der kêrte sînem hêren zuo. [DTOmZ: Der GI: Er no: Do (kerte er)] ~W69r
Waz welt ir, daz Gâwân nû tuo,
er enbesche, waz disiu mære sîn? [DGTZ: Ern IOmno: Er] ~V56v
Doch lêrte in zwîvel strengen pîn. [DGOm: zwîvel strengen I: strengen zwîvels no: zwîffel streng]
350 Er dâhte: „Sol ich strîten sehen,
und sol des niht von mir geschehen,
sô ist al mîn prîs verloschen gar.
Kum aber ich durch strîten dar, [DGIT_{Omno}: strîten]
5 *und* wîrde ich dâ geletzet,
mit wârheit ist entsetzet
al mîn weltlicher prîs. [D: -re-] ~m0467
Ine tuon es niht deheinen wîs, [DGTO: Ine Imno: Ioh] [DF₄₀OZ: -nen GTmn: -ne Io: -n] [D: gwis]
ich sol ê leisten mînen kampf.“ ~n260r ~o248v
10 Sîn nôt sich in ein ander klampf. [RQ: 350,10 fehlt]
Gegen þsinerþ kampfes verte [DIT_{mno}ZV: sines F₄₀F₃₉GOWRLMQ: seiner]
was tzeþ belîben al ze herte; § [T: 350,12 fehlt (Zeile frei gelassen)] [D: cebiliben F₄₀F₃₉GIOmnoZVWRLMQ: beliben] [§ Ende F₄₀ /
10]
er enmohte êt dô niht fûr geværn. [D: ot do F₃₉GIT_{OZWRLMQ}: ouch do mV: eht do no: do]
Er sprach: „Nû müeze got bewærn
15 die kraft an mîner manheit.“
Gâwân gein Bêârosche reit.
Burc *und* stat sô vor im lac,
daz niem en bezzers hûses pflac. [D: bus F₃₉GIT_{Omno}ZVWLMQ: buses R: buse]
Ouch glesete gein im schône, [DGIT: Ouch glesete gein O: Ouch gleseten vor mno: Wanne do glesete gegen]
20 aller ander bûrge eine krône,
mit tûrnen wol gezieret. [D: truren F₃₉: tûrnen G: turen IT_{Omno}ZVWLQ: turnen R: trauen M: tormen]
Nû was geloschieret
dem her derfûr ûf den plân. [DF₃₉W: fuor GIVLMQ: fur (für) Tno: vor OZ: fuer m: vir R: Wort fehlt] [DGITm: den O: di no: dem]
Dô marcte mîn hêr Gâwân
25 manegen rinc wol gehêret.
Dâ was hôchvart gemêret:
Wunderlicher baniere
kôs er dâ manege schiere,
und maneger slahte vremen bovel. [DG: fremden I: vreuden T: vremde O: fromder m: framede no: fromde] ~T70r
Der zwîvel was sînes herzen hovel;
351 â durch in starkiu angest sneit. [m: Versfolge gestört] ~m0469 ~n260v
Gâwân mitten durch sî reit. [D: -ie-] ~o249r
Doch ieslich zeltsnuor die andern dranc; [DGO: ieslich I: iegliches T: iesliche m: iettlich no: ieglich] ~O71r
ir her was wît unde lanc.
5 Dô sach er, wie si lûgen,
wes dise *und* jene pflûgen. ~L155
Swær „Bien sei ven ûz!“ dâ sprach, [D: -re-]

- „Gramerzîs!“ er wider jach. [D: -a-]
Grôz rotte an einem orte lac
- 10 *sch*arjande von Semblidac; [DTmno: *sembli-* F₃₉GOZ: *semi-* I: *semi-*] [DF₃₉GITÖZ: -dach (-ê) m: -ag no: -dag]
den lac dâ sunder nâhen bî
turkople von Kahetî. [D: *Turkople* GTO: *Turkople* I: *Durkople* mnV: *Turkoppelle* o: *Turkoppere*] [Dmn: *kaheti* G: *kabadi* I: *kabali* T: *gabadi*
OZ: *kabadi* o: *kabakî*]
Unkunde dicke unminne sint.
Sus reit des künece Lôtēs kint; [T: 351,14 fehlt (Zeile frei gelassen)]
- 15 bālibens bete in niemen bat. [DGOZ: *bete* ITO_{kom}mno: Wort fehlt] ~Q149
Gâwân kerte gein der stat.
Er dāhte: „Sol ich kipper wesē?
Ich mac vor vlüste baz genesē
dort in der stat, den_{ne} hie bî in. [DIO: *dan* GOM: *dane* n: *denne*]
20 Ine kēre mich an deheinen ge_{win}, [DZM: *Ine* F₃₉GITOMnoVWRL: *Ich*]
wan *wie* ich daz mīne behal_e ~I50r
sô, daz es gelücke wal_e.“
Gâwân gein einer porte reit. [DIO_{no}ZWMQ: *porten* F₃₉GTMVRL: *porte*] ~n261r
Der burgere site was im leit: ~m0470 ~o249v
- 25 Sine hete niht bē_{ure}t, [D: *betur*ert – *vermur*ert F₃₉: *betur*et – *vermur*et GTOMnoZV: *betur*et – *vermur*et I: *beruer*et – *vermur*et] [m: Versfolge
gestört] ~m0468
alle ir porten wāren verm_{ure}t [D: *porten* G: -e] [D: -u-]
und al ir wīch_{us} werlich; [DT: *al* F₃₉GIOmnoZVW: *alliu* (*elliu*, *allē*)] [D: -u-]
dar zuo der zinnen ieslich
mit ambruste ein schütze pflac, [D: -re-]
der sich schiezens her ûz bewac.
- 352 **S**i vlizzen sich gein strītes werce.
Gâwân reit ûf an den berc.
Swie wēnec er dâ wāre bekant,
er reit ûf, dâ er die burc vant.
- 5 Sīn ougen muosen schouwen [DnoVWQ: *Sin* F₃₉GITO: *Siniu* (mZRLM: *Sine*)]
man_e werde vrouwen.
Diu wirtin selbe komen was
durch warten ûf den palas
mit ir sch_{onen} tohtern zwein, [DITOMnZ: *sconen* (*shanen*) G: Wort fehlt o: *schonen*]
- 10 von den vil liechter varwe schein.
Schiere hete_r er von in vernomen, [Dno: *Sciēre* bet er von in F₃₉TL: *Von* den bet er schiere G: *Von* den er schiere bete I (nach 352,12): *Ay* von
den bet_r vil shier OZRMQ: *Von* den bet er vil schier m: *Schiere* bette er V: *Von* in bette er schiere W: *Man* bette schier dō]
si sprāchen: „Wer †mac† uns hie komē?“ [DZV: *sprachen* F₃₉GITOWRLMQ: *vragten* mno: *sprach*] [D: *was*
F₃₉GITOMnoZVRLMQ: *mac* W: *ist*]
Sus sprach diu alte herzogin: [DIOmoZVLMQ: *Sus* G: *So* T: Wort fehlt n: *Sā*]
„Waz gezoges mac ditze sīn?“ [D: *gezoges* GITOnoZVWRLMQ: *gezoges* (*gezuges*) m: *gezogel*]
- 15 Dô sprach ir elter tohter sān: ~n261v
„Muoter, ez ist ein koufman.“ ~o250r
„Nû füeret man im doch schil_e mite.“ ~m0470 ~W69v
„Daz ist vil koufliute site.“ ~M126v
Ir junger tohter dô sprach: [DGOm: *iunger* I: *iungen* no: *junge*]
- 20 „Dû zihest in, daz doch nie geschach.
Swester, des mahtû dich schamen:
er gewan nie koufmannes namen.
Er ist sô minnedlich_e getān; [DITOMnoZWLMQ: *minnedlich* G: *minnlich* F₃₉VR: *min*(n)*enclich*]
ich wil in z e_{nem} ritter hān.
- 25 Sīn diene_{st} mac hie lōn_{es} gern; [D: *diens* GITOno: *dienst* m: *dienest*]
des wil ich in durch liebe wern.“
Sine kna_{ben} nāmen dô goume,

- daz ein linde *und* ölbourne [D: albourne Gm: olebourne (öle-) IO: olbourne no: olebounm]
unden bî der mûre stuont. [D: -ie-]
- Daz dûhte si ein gæber funt.
- 353 Waz welt ir, daz si mêr nû tuon? [DF₃₀moZ: mer nu GI: mer TO: nu mere n: nu me]
Wan dô *erbeizte* des künec Lôtes sun, [D: der mno: Wort fehlt F₃₀GITOZVWRLMQ: des]
al dâ er den besten schate vant. [DGTOMZ: Al Ino: Wort fehlt] [DZ: scaten GTT: schate O: schaf] ~Z47v
Sîn kamerære truoc dar zehant [DGTOMoZ: dar In: im dar]
5 einen kulture *und* ein matraz, [DGTOM: Einen Ino: Ein] ~V57r
dar ûf der stolze werde saz.
Ob*e* im saz wîbe hers ein vluot. [DGIZ: wibe hers Tmno: wibes hers O: wibes her] ~n262r
Sîn kamerewant man nider luot ~o250v
und*z* harnasch von den soumen. [m: Versfolge gestört] ~m0471
- 10 Hin dan under den andern boumen
herberge nâmen sî, [D: -ie] ~O71v
kna*b*en, die dâ kômen hie.
Diu alte herzogîn sprach sân:
„Tochter, welch koufman ~L156
15 kunde alsus gebâren? ~T70v
Dûne solt sîn sus niht vâren!“ [DG: sus Im: sust ToZ: so On: Wort fehlt]
Dô sprach diu junge Obilôt:
„Unfuoge ir dan*n*och mêr gebôt: [D: -e]
gein dem kûnege Meljanze von Lîz [DF₃₀GTOmnoZVWRLMQ: von I: de]
20 si kêrte ir hôchverte vlîz, [DGITZ: ir O: in mno: uf]
dô er si bat ir minne.
G*e*unê*e*t sîn s*o*lche sinne!“ [D: -a-]
Dô sprach Obîc,
vor zorne niht diu vrîe:
25 „Sîn fuore ist mir un*m*ære. ~Q150
Dort sitzet ein wehselære;
des market muoz hie werden guot.
Sîne soumschrîn sint sô behuot, [DT(m): Sine GIO: Siniu no: Sin] ~n262v
dî*n*e*s* ritters, t*u*erschiu swester mîn, [D: -o-]
er wil ir selbe goumel sîn.“
- 354 G*a*r dirre worte hôre ~o251r
kom Gâwâne in sîn ôre. [m: Versfolge gestört] [D: gawane G: gawan] ~m0472
Die rede lât sîn, als si nû stê;
nû h*a*ret, w*e* ez der stat ergê: [DTWQ: Nir GIOmnoZVRLM: Und] [D: -o-]
5 Ein sch*if*r*e*he wazzer fûr si vlôz [D: scf F₃₀GITOmnoZVWRLMQ: -i] [Dm: reht F₃₀GTV: rebe I: rebez O: ratich noZWRLMQ: rich L:
rube]
durch eine brücke steinîn grôz, [I: 354,6 fehlt (Zeile frei gelassen)]
niht gein der viende want:
and*e*rhalp was unverhert daz lant. [DGMnoZ: unverbert I: ungevert ber T: Sondertext o: unverseret]
Ein marschal*c* kom geriten sân; [D: marschal F₃₀GITOmnoZVWRLMQ: -c (-ch, -ck, -k, -g)]
10 fûr die brücke ûf den plân [D: brucken GTno: burch IOmZ: brücke]
nam er herberge wît.
Sîn hêre kom an rehter zît,
und ander, die dâ solten kom*e*n.
Ich sage z iu, hât ir s niht vernomen, [DM: bat F₃₀GITOmnoZWL: habt VR: hant Q: hap] [DF₃₀GTZ: irs IO: irz]
15 wer in des wirtes hêfe reit,
und wer durch in mit triuwen streit:
Im kom von Brevigarie*z* [Dmno: brevigarie*z* F₃₀GI: brevigarie*z* T: prevegari*z* O: brevigarie*z*]
sîn bruoder, duc Maranglie*z*. [D: der herzog*e* F₃₀; durch GIOmnoZVLMQ: duc TW: Wort fehlt R: herzog] [DF₃₀Omo: maranglie*z* GTT:
maranglie*z* n: maranglie*z*]

- Durch den kômen zwêne ritter snel:
20 der werde künec Schirniel, ~n263r
der tuoc krône ze Lirivoin; [DTV: *lyrivoyñ* F₉GIOZ: *lyravoyñ* (F₉: nach ZACHER; jetzt verblasst) m: *lirwinn* n: *lirivoinn* o: *lirvann*]
als tet sîn bruoder ze Avendroin. [DF₉GOMZ: *avendroyñ* I: *aventroin* T: *evendroyñ* no: *avendroinn*]
Dô die burgære †sâhen†, [D: *burgære* DF₉GI: -re OZV: -†] [D: *gesaben* F₉ITÖZWLMQ: *alle saben* GmnoR: *saben* V: *also saben*]
daz in helfe wolte nâhen, ~o251v
25 daz ê des was ir aller rât,
daz dûhte si dô ein missetât. [m: Versfolge gestört] [mnoV: nach 354,26 2 Zusatzverse] ~m0473
Der fürste Libant dô sprach: [D: *γῑpp-*] [D: -o-] [DG: do F₉ITOnoZWRLMQ: *selbe (selben)* mV: *do selbe*]
„Ôwê, daz Bêârosche ie geschach,
daz ir porten sulen vermûret sîn! [DITOn: *porten* Gmo: -el] [D: -n-]
Wan, swenne ich gein dem hêrren mîn ~I50v
355 ¶chil/es ambet zeige,
mîn bestiu zuht ist veige.
Ez hülfe mich, und stüende ouch baz, [GTW: 355,3-4 fehlen. Überliefert in DF₉IOmnoZVRLMQ]
sîn hulde, denne sîn grôzer haz.
5 Wie stêt ein tjust durch mînen schilt,
mit sîner hende dar gezilt,
oder ob versnîden sol mîn swert
sînen schilt, mînes hêrren wert!
Gelobet daz immer wîse wîp, [D: *ie-*] ~n263v ~W70r
10 diu treit al ze lôsen lîp. [D: *bat* F₉GITOmnoZVRLMQ: *treit*]
Nû lât mich mînen hêrren hân
in mînem turne, ich müese in lân, [DZ: *muoste* F₉: *muese* GOM: *muose* T: *mues* I: *muez* (m: *müsse* no: *musz*)]
und mit im in den sînen.
Swar an er mich wil pînen,
15 des stên ich fîm† gar ze sînem gebote. [D: *ich im* F₉GITOmnoZVRLMQ: *ich*] ~o252r
Doch sol fîchst† gerne danken gote, [D: *sol ichs* F₉GITÖZVRLMQ: *wil ich* mno: *sol ich*]
daz er mich niht gevangen hât, [m: Versfolge gestört] ~m0474 ~m0475
sît in sîn zürnen niht erlât,
er enwelle mich hie besitzen. [DGTmZ: *Eren* IOno: *Er*] ~O72r
20 Nû râtet mir mit wîzen“,
sprach er zen burgæren, ~M127r
„gein disen strengen mæren.“ [m: Versfolge gestört] ~m0475 ~L157
Dô sprach dâ manec wîse man:
„Môht ir unschult genozzen hân, [DF₉Gmno: *unschult* ITOZ: *unshulde*]
25 ez enwære niht komen an disiu zil.“ [DF₉Im: *enwære* GTONoZ: *en fehlt*]
Si gâben im des râtes vil,
daz er sîne porten ûf tæte [DIOm: *porten* Gno: -el]
und al die besten bæte
ûz gein der tjuste rîten.
Si jâhen: „Wir mugen sô strîten,
356 ¶ daz wir uns von zinnen wern
Meljanzes beiden hern.
Ez sint doch allez meistec kint, [T: 356,3-6 nach 356,10] [DR: *allez meistec* (alles meistig) F₉: *aller meiste* (sic; ZACHER: *alle* / / *eiste*)
GZQ: *allez meiste* I: *allez maistel* (-I aus hohem *z* lesen?) T: *almeistic* O: *alle maist* m: *den merteil* alle no: *das merteil* V: *alle meistig* W: *auch almechtig* L:
aller meiste M: *almeist*] ~T71r ~n264r
die mit dem kûnege dâ komen sint. [DF₉GRL: *da* ITOmnoZVWM: Wort fehlt Q: *do nach Die*] ~Q151
5 Dâ erwerbe wir vil lîhte ein pfant, [DF₉GTOZ: *Da erwerbe* (GO: -ben Z: -b) wir I: *Wir werben* (lîhte dâ) mno: *Das wir er werben*]
[DGTOoZ: *vil* Imn: Wort fehlt]
dâ von ie grôzer zorn verswant. [DF₉GOnoZV: *ie* ITm: *ir* W: *in*]
Der künec ist lîhte alsô genuot, [o: 356,7 nach 356,8] [DF₉ZRLMQ: *also* GITOmnoVW: *so*] ~o252v
swenne er hie ritterschaft getuot,

- er sol uns nôt erlâzen
10 *und* al sîn zûrnen mâzen. [DF₃₉GT: *al sin* I: *allen sinem* Oo: *alle sin* m: *als sin* n: *alles sin*]
Veltstrîtes sol uns doch baz gezemēn, [m: Versfolge gestört] ~m0474 ~m0476
den *ne* daz si uns ûz der mûre nemēn. [D: *den daz* F₃₉OmZV: *Danne das (daz)* G: *Daz ane* I: *Dann* T: *E daz* no: *Wenne (Wan) das*]
[DF₃₉ITO: *mûre* G: Wort fehlt mno: *muren*]
Wir solten wol gedingen
dort in ir snûeren ringen, [DGOm: *snuoren* I: *snuere* no: *snure*]
15 wan Poidikonjunz*es* kraft: [m: Versfolge gestört] ~m0474 ~V57v
der fueret die herten ritterschaft.
Dâ ist unser gr*aster* vreise [D: -o-] [D: *graster* G: *grouzestiu* I: *grozzen* T: *groste* O: *grozstiu* m: *gros* no: *grosse*]
die gevangen*en* Berteneise, [DIGITOnoZWRMQ: *gevangen* F₃₉mVL: *gevangen*en]
der pfli*et* der herzoge Astor;
20 den siht man hie gegen strîte vor.
Dâ ist ouch sîn sun Meljakanz.
Hete den erzogen Gurn*em*anz, [D: -a-]
sô wære sîn prîs geh*ahet* gar; [D: -o-]
doch siht man in in strîte*s* schar.
25 Dâ engegen ist uns grôz helfe komēn.“ [DGO: *uns* I: Wort fehlt mno: *uns doch*] ~Z48r
Ir hab*et* ir râten wol vernomēn: ~n264v
der fürste tet, als man im riet. [m: Versfolge gestört] ~m0476
Die mûre er *ûzn* porten schiet. [D: *nozen*] [DF₃₉TOmnoZVWRMQ: *sciet* GI: *schriez*]
Die burgære, ellens unbetrogen, ~o253r
begunden ûz ze velde zogēn,
357 *H*ie ein t*jost*, diu and*er* dort.
Daz her begunde ouch trecken vort
her gein der stat durch hôhen muot.
Ir vesper*ie* wart vil guot.
5 Ze beider sîte rotte ungezalt, [DF₃₉oL: *rotte* GITOZVWRMQ: *rotten* mn: *rot*]
garzûne k*rie* manecv*alt*.
Beidiu schott*isch* *und* walsch [D(mno): *Bede* F₃₉GITO: *Beidiu*] [DG: *walse* IOmno: *welsch*]
wart dâ gerüefet sunder vals*ch*. [DGO: *valse* I: *velwesh* mno: *velsch*]
Der ritter tât was âne vride; [DmnoZRQ: Versfolge wie hier F₃₉GITOVWLM: 357,9 nach 357,10]
10 die helde ersw*ungen* dâ die lide. [DF₃₉GT: *Die ... die* IO: *Die ... diu*]
Ez wâren doch *fallez* meistec*†* kint, [D: *Ez waren doch allez meistec* F₃₉GIOZRLMQ: *Wol tatens ouch diu selben* TVW: *Wol tatenz da diu selben* F₃₉GITO: *diu ZVWRMLMQ: die* m: *Es waren doch alles des merteil* n: *Es was doch das merteil* o: *Es was doch als das merteil*]
die *ûzm* her dar komēn sint. [DF₃₉T: *Die* GIO: *Diu*] [D: -zē-]
Die begunden dâ vil werde tât: [D*o*: *begunden* F₃₉GITOmnoZVWRMLMQ: *begiengen*]
die burgære pfanten *si* ûf der sât. [DF₃₉GI*kon*OZ: *sât* I: *stade* Tmno: *stat*]
15 Der nie gedien*te* an wibe [m: Versfolge gestört] ~m0477
klein*ôte*, der môte *an* libe [DITmZ: *Chleinot* (Z: -d) F₃₉GO: *Cleinode*] [DnV: *der mohte (mabt)* F₃₉L: *dort dorft* GTZMQ: *der endorfte* I: *dern bedorft* O: *der dort* mo: *der enmohte* W: Wörter fehlen (357,17: Dorfft) R: *dorn dorfft*] [D: *an sime* F₃₉GITOmnoZVRLMQ: *an* W: *in seinem*]
n*am*er bezzer wât getragen. [D: -ie-] [DF₃₉GITnZ: *wat* Omo: *wart*]
Von Meljanze hôte ich sagen, [DmnoZVW: *hort(e)* F₃₉GTORLMQ: *bore* I: *bar*]
sîn zimierde wære guot. [T: 357,19-20 fehlen] ~n265r
20 Er hete ouch selbe hôhen muot ~o253v
und reit ein sch*ane* kastelân, [m: 357,21-357,24 fehlen. Versfolge gestört] [Dno: *Und* F₃₉GITOZVWRMLMQ: *Er*] [D: -o-]
daz Meljakanz dort gewan, [D: *meliacanz* I: *meliahanz* GT: *meliahganz* Ono: *melyanz*]
dô er Keien sô hôhe d*er* hinder stach, [DTONoZ: *hobe* (hoch) F₃₉: *ho* GI: *verre*] [D: *dr* F₃₉GTOZV: *der* (I: *drab* stach) no: *dar*]
daz man *in* ame aste hangen sach.
25 Dô ez Meljakanz dort erstreit, [DITmno: *Do ez* GIO: *Daz*] [D*o*: *melyacanz* G: *meliahkanz* I: *meliahanz* T: *meliahganz* m: *melegantz* no: *melianz*]
Meljan von Lîz ez hie wol reit.
Sîn tât was vor ûz sô bekant. [DGITmo: *uz* On: *uns* (O: *uns vor*)]
Alle sîne t*joste* in ir ougen vant [DGIT: *Alle* O: *Aller* mno: *Das alle*] ~L158

- Obie dort uf dem palas, ~O72v
dar si durch warten komen was.
- 358 „Nû sich“, sprach si, „swester mîn, ~W70v
deiswâr, mîn ritter und der dîn
begênt hie ungelichiu werç.
Der dîne wænet, daz wir den berc
5 und die burc sulen verliesen. ~I51r
Ander wer wir müezen kiesen.“ [D: -e-]
Diu junge muose ir spotten doln.
†Diu† sprach: „Er mac sich s wol erholn. [Dm: Diu F39GITOnoZVWRLMQ: 5]
Ich gibê im noch gegen ellen trôst,
10 daz er dînes spottes wirt erlöst!
Er sol dienest gein mir kêren, ~n265v ~Q152
und ich wil im vröude mêren. [DF39OZWRLMQ: Und ich wil GI: Unde ich sol T: Und ich mnoV: Ich wil] [D: -e-]
Sît dû gihst, er sî ein koufman, [m: 358,13-358,16 fehlen] [I: 358,13 nach 358,14] ~o254r
er sol mînes lônæs market hân.“
- 15 Ir beider strît der worte [DGTnoZ: strît der O: strite] [DGTONo: worte I: gerte]
Gâwân ze merke hôrte. [m: 358,13-358,16 fehlen]
Als ez im dô getohte, [DF39GIOZVWRLMQ: Versolge wie hier T: 358,17-18 fehlen mno: 358,17 nach 358,18] ~m0478
übersaz er z, swie er mohte. [DF39OLMQ: Übersaz GI: Versaz mnoV: Und uber sas ZR: Über sach W: Do versaz]
Sol lüter herze sich niht schemen, [DF39GITZWRLMQ: Sol O: Da] [O: wil zwischen niht und schemen eingeflickt] [mnoV:
358,19-20 Sondertext W and er was schamlich und doch wise Das fugette ime dicke boben prise]
20 daz müeze der tût deryon ê nemen. [DIRL: mueze (I: mueze RL: müze) F39GTOZWMQ: muoz (ZMQ: muze)] [DF39GTRL: dr
(F39GTRL: der R: dar) von e nemen I: e im benemen O: e da von nemen ZQ: da von e nemen W: doron nemen M: da von im nemen]
Daz grôze her al stille lac, [DF39GTOZ: al I: da m: all alle no: alle] ~T71v
des Poidikonjuz dort pflac, [DF39GTOmZ: Des Ino: Daz] ~M127v
wan ein werder jungelinc
was ime strîte, und al sîn rinc:
25 der herze von Lanverunz.
Dô kom Poidikonjuz.
Ouch nam der alt wîse man [DG: alt wise F39TOZVWRLM: alte wise I: alte wiser (mo: Der werde alte wise n: Der alte werde wise) Q: alte weiz]
die eine und die andern dan. [D: Die eine F39GITOZVWRLMQ: Die einen mno: Und nam eine (no: ein)]
Diu vespérie was erliten
und wol durch werdiu wîp gestriten.
- 359 Dô sprach Poidikonjuz [no: 359,1-359,4 fehlen]
zem herzogen von Lanverunz: § [Q: 359,2 fehlt] § Ende F39 / 6]
„Geruochet ir mîn niht bîten,
sô ir vart durch rüemen strîten? [DGM: So ITOZ: Sven] [DGOm: ruemen I: ruemes T: Wort fehlt Z: rueme]
5 Sô wænet ir, daz sî guot getân. [DGTO: So wænet ir Imno: Ir wenf]
Hie ist der werde Lahedumân [Dno: labeduman GIO: lachdومان T: lobdومان m: labedoman]
und ouch Meljakanz, mîn sun. ~n266r
Swaz die beide solen tun,
und ich selbe, ir möhtet dâ strîten sehen, [DmV: da G: ouch ITOZ: doch no: Wort fehlt]
10 ob ir strîten kundet spehen. ~o254v
Ine kum nimmer von dirre stat, [DTZV: Ine GIOmno: Ih]
ine mache uns alle strîtes sat, [DGT: Ine IOmno: Ich] ~m0479
oder mir gebent man und wîp
her ûz gevangen ir beider lîp.“ [DTVW: ir bedr GIOZRLMQ: bede ir mno: beider]
15 Dô sprach der herzege Astor:
„Hêrre, iuwer neve was dâ vor,
der kûnec, und al sîn her von Lîz. [DGE: al O: alle mo: als n: alles]
Solte iuwer her an slâfes vlîz [DGTONo: slafes I: slaffen m: sloffens]
die wîle sich hân gekêret?

- 20 § Habet ir uns daz gelêret? [§ Beginn F22 / B1] [DF22GITno: daz O: Wort fehlt m: da]
 Sô slâfe ich, dâ man strîten sol; ~V58r
 ich kan bî strîte slâfen wol.
 Doch gloubet mir, daz, wære ich niht komen, [DGTZ: daz wære ich niht 1: wære ich nîb O: daz ich niht wer m: wer ich no: wære ich
 nîf]
 die burgære heten dâ genomēn
 25 vrumen und prîs z ir handen;
 ich bewar iuch dâ vor schanden. [DF22OmnoZWLM: bewar GIVRQ: bewarte (Q: bewant)]
 Durch got, nû senftet iuwer n zorn!
 Dâ ist mêr gewunnen, denne verlor[n] [DIO: dan F22On: denne Gm: dane]
 von iuwerer massenie, [DT: iwerre F22IO: iuwer G: iwerre m: ire no: ir] [D: -æ-] ~n266v
 wîls jehen vrou Obîe.“ [D: frau F22GITOWRLMQ: Wort fehlt m: frowen noV: frowe Z: frow] [§ Ende F22 / B1ra]
 360 Eoidikonjunz es zorn was ganz
 ûf sînen neven Meljanz. ~o255r ~L159
 Doch brâhte der werde junge man
 vil tjoste durch sînen schilt her dan;
 5 daz endorfte sîn niuwer prîs niht klagē. ~m0480
 Nû hâret von Obîen sagen: [D: -o-]
 Diu bôt ir hazzes genuoc
 Gâwâne, der in âne schulde truoc; [DG: Gawane] [DGTZ: dern (der in) Omno: der O_{uac}: daz]
 si wolte im werben schande. ~O73r
 10 Einen garzûn si sanfte
 hin ze Gâwâne, dâ der saz. [DG: gawane] [DOmo: der GITnZ: er]
 Si sprach: „Nû vrâge in fürbaz, [DGI: vrage in T: vragin O: fragt in m: fragen no: fragent]
 ob diu ors veile sîn,
 und ob in sînen soumschrîn [DGTmZ: sînen On: sînem o: sîme]
 15 lige inder werdez krâmgewant.
 Wîr vrouwen koufen z al zehant.“
 Der garzûn kom gegangen; ~Z48v
 mit zorne er wart enpfangen.
 Gâwânes ougen blicke
 20 in lêrten herzen schricke. ~Q153
 Der garzûn sô verzagete, ~n267r ~W71r
 daz er envrâgete noch ensagete
 al, daz in sîn vrouwe werben hiez. [D: Al daz GITOZVWRLMQ: Daz mno: Als daz]
 Gâwân die rede ouch niht fliez, [DnoV: ouch GTIOZRLMQ: doch (O: doch vor die rede) m: gar ouch W: iedoch] [DIRLQ: lîez
 GTONoZVWM: enlîez m: elîez]
 25 er sprach: „Vart hin, ir ribbalt! ~o255v
 Mûlslege al ungezalt [DGTno: ungezalt 1: umb bezalt O: un verzalt m: unbezalt]
 sult ir hie vil enpfâhen, ~m0481
 welt ir mir fürbaz nâhen.“
 Der garzûn dannen lief oder gienē. [DI: gie GITOmnoZVWRMQ: gienēh]
 Nû hêret, wie ez Obîe an vienē: [DI: wie GTmnoVWRMQ: rienēh IOZ: gervienēh]
 361 Einen junchêrren si sprechen bat
 den burcgrâven von der stat;
 der was geheizen Scherules.
 Si sprach: „Dû solt in biten des,
 5 daz er z durch mînen willen tuo
 und manliche grîfe zuo.
 Under n ôlboumen bîme graben [DTm: bîme G: ame 1: an dem O: bi dem no: bi ime] ~T72r
 stênt siben ors. Diu sol er haben, [DM: Sten GIOZVRLQ: Stent TV: Stant m: Stent nW: Stont o: Stünt]
 und ander richēte vil.
 10 Ein koufman uns hie triegen wil;

- bi*t* in, daz er daz wende. [D: -*tte*]
Ich getr*u*we des siner hende, [D: -*u*-] ~n267v
si neme z unvergolten;
ouch hât er z unbescholten.“
- 15 § Der kna*b*e hin nide*r* sagete [§ Beginn F₄] ~I51v
al, daz sîn vrouwe klagete.
„Ich sol vor triegen uns bewarn“, ~o256r
sprach Scherules, „ich wil dar varn.“
Er reit hin ûf, dâ Gâwân saz, [DF₄GITmno: Er OZ: Der] ~m0482 ~M128r
- 20 der selten ellens ie vergaz,
an dem er vant kranchete vlust, [DGTOmno: *flust* F₄I: *virtust*]
§ lieht antlütze *und* hôhe Brust, [§ Beginn F₃₈] [DF₄GOno: *und* Im: Wort fehlt]
und einen ritter wol gevar. [F₄: *gevar*]
Scherules in pruovete gar, [F₄: *gar*]
- 25 sîn arme *und* ietweder hant [DIOnoZ: *Sin* F₄GTm: *Sine*] [DF₃₈OV: *ietwed*(e)r F₄: *ietwedr* GmL: *ietwedere* I: *ietdweder* noZRQ: *ietweder* W: *ie*
denweder Me: *ichliche* Q: *ietweder*]
und swaz geschickede er dâ vant.
Dô sprach er: „Hêrre, ir sît ein gast. [F₄: *herre* fehlt]
Guoter witze uns gar gebrast, [F₄: *Hie guter*]
sît ir niht herberge hât.
Nû prü*e*vet z uns für missetât. [D: -*u*- F₄: -*u*-]
- 362 Ich sol nû selbe marschalch sîn. [DmnoZ: *nu selbe* F₄: *ime selbe* F₃₈G: *iu selbe* I: *enver selbe* TO: *selbe inner*]
Liute *und* quot, swaz heizet mîn,
daz kê*r*e ich iu gein diens*tes* siten. [F₄: *gegin*] [F₄: *diens*is]
Nie gast zuo wirt kom geriten, [F₄: *zê*] [F₄: *qua* Nasalstrich für *m*] ~n268r
- 5 der im wære als undertân.“ [F₄: *ime*]
„Hêrre, iuwer g*e*nâde“, sprach Gâwân,
„daz hân ich ungedien*e*t noch. ~O73v
Ich sol iu gerne volgen doch.“
Scherules, der lob*e*s gehêrte, [F₄: *Tserules* (immer *ts*-)] ~o256v
- 10 sprach, als in sîn triuwe lêrte: [DF₄Tno: *sin triuwe* F₃₈GOZ: *trive* I: *sin ellen m: sin*] ~m0483 ~L160
„Sît ez sich hât an mich gezoget,
ich *bin* vor vlûste nû iuwer voget, [F₄: *virtust*] [DF₃₈GII.Q: *nu* F₄TmnoVWRM: Wort fehlt OZ: *noch*]
ez en*n*eme iu d*anne* daz *û*zer her. [DF₄GITm: *Ezzen* O: *Ezzen* no: *Und* (*keene* ouch *danne*)] [D: *denne* F₄: *dan*] [D: -*u*-] [F₄: *here*]
Dâ bin ich mit iu an der wer.“ [F₄: *were*]
- 15 Mit lachendem munde er sprach
hin z al den kna*b*en, die er dâ sach: [Dmno: *Hin* (n: *Hie*) F₄F₃₈GITO: Wort fehlt] [D: *zûl* (F₄F₃₈LQ: *Zu* al) *den* G: *Zen* (*allen nach*
chnapen) ITV: *Zue* *den* OZWM: *Ze* *allen* m: *zu* *der* no: *zu* *den* R: *Zu* *allen* *den*] [F₄: *da* fehlt]
„Ladet ûf iuwer harnasch über all
Wîr sulen hin nide*r* in z tal.“ [F₄: *in* *da*z]
Gâwân fuor mit s*â*nem wirt. [D: *sime* F₄: *sinem*]
- 20 Obîe nû daz niht verbirt,
ein spilwîp si san*e*, [DF₃₈ITOmnoZ: *spilwîp* F₄G: *spile wîp*]
die ir vater wol erkan*e*,
und enbôt im sôlchiu mære, [F₄: *ime*] [F₄: *sulhe*]
dâ füere ein valschære: [F₄: *vure*]
- 25 „Des habe ist rîch unde quot; [F₄: *riche*] ~n268v
bi*t* in durch rehten ritters muot, [Dm: *Bitte* F₄GIOno: *Bi*] [DF₄F₃₈GOZ: *rehten ritters* I: *rehtes ritters* mno: *ritterlichen*]
sît er vil soldiere hât,
ûf ors, ûf silber *und* ûf wât, [F₄: *und* *nach* *ors* statt *nach* *silber*]
daz diz sî ir fêrster*t* gelt. [DO: *erster* F₄F₃₈GTZWRLM: *erste* ImnoVQ: *erste*z] ~V58v
Ez vrunt wol siben *ûf*z velt.“ [DF₃₈IOno: *siben* F₄GTm: *sibene*] [D: -*fe*-] ~Q154
- 363 Daz spilwîp zem fürsten sprach [TW: 363,1-2 fehlen] [Initiale auch in F₄(O)LQ] [DF₃₈IOmno: *spilwîp* F₄G: *spilwîb*] ~m0484

- al, daz sîn tochter dar verjach. [DF₄F₃₈mno: daz₂ GIOZ: des] [DF₄GOM: dar F₃₈Ino: du] ~o257r
 Swer ie urligues pflac, [F₄: wahrscheinlich ir lousis (r̃ von jüngerer Hand mit n überschrieben)]
 dem was vil nôt, ob er bejac [F₄: demē] [F₄: beiaße]
 5 †möhte an rîcher kostē† hân. [Dmno: Möhte an rîcher choste F₄F₃₈GITOZVWRLMQ: mochte nach coste]
Libauten, den getriuwen man, [D: -ypp-] [D: -o-] [F₄: Lippaouthin]
 überlesten soldiere, [DF₄F₃₈GTON: Überlesten (F₄: uber laztin) I: Ob er loste m: Überleztzten o: Über lester]
 daz er gedâhte schiere:
 „Ich sol daz guot gewinnen [DF₄: daz₂ F₃₈GIT(O)mnoZVWRLMQ: ditz₂ (diz₂ diz₂zē)]
 10 mit zorne, oder aber mit minnen.“ [DGV: odr (G: olde) aber F₄F₃₈ITOMoWRLMQ: oder n: und Z: aber]
 Die nâchreise er niht vermeit.
 Scherules im wider reit; [F₄: ime]
 er vrâgete, war im wære sô gâch. [DF₄: Er vrage F₃₈TOZVWRLMQ: Und fragte in G: Unde fragte Immo: Er fragt in] [F₄: ime] ~W71v
 „Ich rîte dem trûgenære nâch. [DF₄: dem F₃₈GITOMnoZVWRLMQ: ainem (o: einer)]
 15 Von dem saget man mir mære,
 ez sî ein valschære.“ [DF₄: Ez F₃₈GITOMnoZVWRLMQ: Er]
 Unschuldec was hêr Gâwân; [F₄: er statt her] ~n269r
 ez enheten niht wan diu ors getân [D: enhete F₄ZVLM: enbetin (-en) F₃₈GITOMnoWRQ: beten] [F₄: wen] [F₄: di statt diu]
und ander, daz er fuorte. [F₄: anders]
 20 Scherulesen lachen ruorte; [F₄: rurt]
 †Er sprach†: „Hêrre, ir sît betrogen. [DF₄: Do sprach er F₃₈GITOMnoZVWRLMQ: Er sprach R: Wörter fehlen]
 Swer z iu sagete, er hât gelogen, [DITOMno: er F₄F₃₈GZ: der]
 ez †wære† maget, man oder wîp. [DF₄: wære F₃₈GITOMnoZVWRLM: si Q: Wort fehlt] ~m0485
 Unschuldec ist mînes gastes lîp; ~o257v
 25 ir sult in anders prîsen. ~T72v
 Er engewan nie mûnzîsen. [DF₄F₃₈IZV: Er en- GTOmno: Er] [DF₄GITOMnoZVWRLMQ: -isen]
 Welt ir der rehten mære losen,
 sîn lîp getruoc nie wehseلفfosen. [DF₄F₃₈GImo: getruoc On: truch] [DF₄GOM: wehsel pfosen I: valsben pfosen T: wehselspfosen n: wehsels
 zu erkosen o: wehsels kosen]
 § Seht sîne †gebærdet† *und* hæret sîniu wort! [§ Beginn F₃ / 2] [D: sîne gebære F₃L: sîn gebere F₄F₃₈GtMVRM: sîne geberde
 InoZWQ: sîn geberde O: sîn gewarde] [DF₄F₃OW: und F₃₈GITmnoZVRLMQ: Wort fehlt] [DGITO: sîniu F₄F₃: sîne]
 In mînem hûs liez ich in dort;
 364 Kunnet ir danne ritters fuore spehen, [F₄: dan]
 ir müezet im rehter dinge jehen. [F₄: ime]
 Sîn lîp gein valsche nie wart balt. [Dmno: gein valsche nie wart F₄F₃: zu valsche nie wart F₃₈GITO: wart nie gein valsche (F₃₈: wart nie gein%)]
 Swer im dar über tuot gewalt, [F₄: ime]
 5 wære z mîn vater oder mîn kint,
 alle, die gein im in zorne sint, [F₄: gegin ime F₃: gegen im]
 § mîne mâge oder mîn bruoder, [§ Beginn F₂₁ / 16] ~F₂₁35
 die müesen diu strîtes ruoder [F₄: mustin] [F₄: die]
 gein mir ziehen: Ich wil in wern, [F₄: Gegin] ~n269v ~Z49r
 10 vor unrehten strîten nern, [DF₂₁F₃₈OMnoZV: Vor F₄F₃: Und vor G: Von] [DF₂₁F₄GOMn: unrehten strîten F₃: unrehten strîte IT: unrehtem
 strîte o: unrechter strîte]
 swâ ich, hêrre, vor iuwarn hulden mac.
 ûz schil/es ambet in einen sac [F₄: ambite]
 wolte ich mich ê ziehen,
 sô verre § ûz arde vliehen, [§ Beginn F₂₂ / B1vb] ~m0486
 15 dâ mich niemēn erkan/te, ~O74r ~L161
 ê daz ir iuwer schande, [F₄: dan statt daz] ~o258r
 hêrre, an im begienget. [F₄: ime]
 Guetliche ir enpfienget [D: -re- F₄: -n-] [F₄: entf] [DF₂₁F₄OnoZ: Guetlich(e) (Guetlich) ir G: Bîliche ir T: Guetlicher ir m: Gutlich ich] ~M128v
bîllicher alle, die her sint komen [F₄: Bîlicher, kunn] [DF₂₁F₄TOmnoZ: Pîllicher (B-) G: Guetliche I: Und]
 20 *und* iuwarn kumber hânt vernomēn, [F₄: vernumin]
 denne daz ir sî wellet rouben. [F₄: Den]

Des sult ir iuch gelouben.“ ~I52r

Der fürste sprach: „Nû lâz mich in gesehen! [F₄: sprach fehlt] [DF₄: nu lâz mich in gesehn F₂₁GIO: nu la mib sehen (F₂₁: nu la mib%
Lücke ca. 6 Buchstaben, dann Reste des -n) F₂₂: %omich sehn Einfügezeichen in F₃mno: lâz mich in seben TZ: nu la mich in seben]

Dâ mac niht arges ûz geschehen.“ § [DF₃TOmnoVWRQ: mac F₂₁F₄GIZLM: nemaç] [DF₂₁F₄Ono: uz GI: zuo T: an m: von] [F₄:
gesehen] [§ Ende F₂₂ / B1]

25 Er reit, dâ er Gâwânen sach.

Zwei ougen *und* ein herze jach, [DF₂₁F₃GITmnoZ: ein F₄O: ein fehlt]

diu *Libant* mit im brâhte dar, [DF₄: Di F₂₁GIO: Diu T: Die] [D: -ypp-] [D: -o-] [F₄: ime] [F₄F₃: dare]

daz der gast were wol gevar [F₄F₃: -re]

und rehte manliche site

sînen gebâerden wonten mite. [DF₄(F₃²)ImZ: wonten (F₃: wonete/ /ite) GTOno: wonte]

365 *Swem* wâriu liebe ie erholte, [T: 365,1-2 fehlen] [D: Initiale nicht ausgeführt] [DF₂₁F₄F₃GomZ: .wem (Swem, Wem) In: Swen (Wen) o:
Der] [D: wariu F₄F₃: varue F₂₁GIO: rehtiu m: were n: wol were o: wore] ~n270r

daz er herze*minne* dolte, [DF₂₁F₄(F₃)OmnoZVRQ: herze minne GI: herze liebe (I: er fehlt) W: biesse minne LM: hertzen minne]

þherzenþ minne ist des erkant, [no: 365,3-4 fehlen] [DITM: Herzen F₂₁F₄GomZVLQ: Herze (V: Herze danach 1 Buchstabe
ausradiert) W: Hei zuo R: Herre] [DF₄F₃m: erchant F₂₁GITQZ: bechant (F₂₁: be%o)]

daz herze ist rehter minne ein pfant, [DF₄F₃: ein GITomZ: Wort fehlt]

5 alsô versetzt *und* verselt, ~m0487

dehein munt ez nimmer gar volzelt, [D(F₂₁)F₄(F₃)Gom: vol zelt I: gezelt To: volle zelt n: follen zelt]

waz minne *wunders* füegen kan. [D: füegen F₄: vuogin]

Ez sî wîp oder man,

die krenket þherzenþ minne [DITW: herzen F₂₁F₄F₃GomnoVRLMQ: herze]

10 vil dicke an hôhem sinne. [F₄: bohen] ~o258v ~Q155

Obîe *und* Meljanz,

ir zweier minne was sô ganz

und stuont mit sôlchen triuwen,

sîn zorn iuch sol*e* riuwen,

15 daz er mit zorne von ir reit.

Des *gap* in trûren sôlchez leit, [DF₄mnoV: in F₃F₂₁GIOZRLMQ: ir T: im W: Sondertext Des gewan nie] [D: -re-]

daz ir kiusche wart gein zorne balt. [T: 365,17 fehlt (Zeile nach 365,18 frei gelassen)] [F₄: gegin]

Unschuldec Gâwân des engalt,

und ander, die ez mit ir dâ liten. [F₄F₃: andere] [DF₄F₃F₂GTO: ir Imno: im] [F₄F₃: liden]

20 Si kom dicke ûz vrouwenlichen siten, [F₄: quam Nasalstrich für m] [DZ: frouwenlichen F₂₁: vroulic%o F₄LM: vrouwelichin F₃G: frouwen Im:
frolichen TW: vruuntlichen O: frevelichen n: frömllichem o: frunlichen V: frouwelichen R: frouwelichen Q: frewlischen]

sus vlahit ir kiusche sich in zorn.

Ez was ir beider ougen dorn,

swâ si den werden man gesach: [DF₄F₃Gomn: den I: dem o: Wort fehlt]

Ir herze Meljanze jach, [DF₄F₃TmZ: meljanze F₂₁I: melianzen Gno: melianz] ~n270v

25 er müese vor ûz der ha*l*ste sîn. [D: muose F₄: muste] [DF₄: hoste F₂₁: boh%o F₃: boeste GI: beste O: (vor den) bosten mnoZ: bohste (Z: bohste)]

Si dâhte: „Ob er mich lêret pîn, [T: 365,26 fehlt (Zeile frei gelassen)] [DF₄F₃GOno: leret I: lerte m: lere]

den sol ich gerne durch in hân. ~m0488

Den jungen, werden, süezen man [DF₂₁F₄F₃TOZ: iungen (F₃: iun/ / n nur Buchstabenreste) werdn süezen G: werde iunge suozen I: werden
süezen iungen mno: jungen sussen werden]

vor al der werlde ich minne. [DF₂₁F₄GTOZ: aldr Imno: aller der]

Dar jagent mich herzen sinne.“ [DF₄GITmnoZVW: herzen F₂₁F₃OoRLMQ: herze]

366 *N*un minnen noch zornes vil geschiht; [DF₄TOmno: minnen F₂₁G: minne I: minem] [F₄: geschiet]

nûne wîzet ez Obien niht. [DF₂₁F₄Gtm: Nune IOno: Ni]

Nû ha*re*t, *w*ie ir vater sprach, [D: -o-] [DF₄GmnoW: wi F₂₁ITQZVRLMQ: ouch wie] ~o259r ~W72r

dô er den werden Gâwân sach [DF₂₁TOmnoZVWRLMQ: den werden F₄G: Wörter fehlen F₃: Lücke zwischen Do und gawan lang
genug für er den werden I: heri] [DF₂₁F₃ITOnZVWRLMQ: gawan F₄Gmo: gawanin (-en)]

5 *und* er in in daz lant enpfienç, [DT: em F₂₁F₄GIONZ: er in mo: er]

wie er z mit rede dô a*n* vienc: [DF₂₁GTOmnoZ: do F₄F₃I: Wort fehlt] [DF₄: -ne]

Dô sprach er: „Hêrre, iuwer kôman, [DF₄: u - u (chunn - gefrurn) F₂₁GIOQ: o - u TmnoZVWRLM: o - o] ~V59r

daz mac þmitþ sælden uns gevrumen. [DF₄: mit F₂₁GTOmnoZVWRLMQ: an]

Ich hân geva*m* manege vart; [D: -re-]

- 10 sô suoze in mînen ougen wart
nie von angesihte. ~T73r
Zuo dirre ungeschihte
sol iuwer künftelicher tac [D: chunftelicher DF₂TOnoZ: -techl- (-tecl-; -tich-) F₄: künftlicher G: -techl- I: chunplicher TO: kunstedlicher (-techl-)
n: künftelicher o: funftelichen] m: küniglicher]
- uns tresten, wand er trāsten mac.“ [DTm: wandr F₂F₄GIOo: wan er n: wenne er Z: wan der] [D: -o-]
- 15 Er bat in tuon dā ritters tāt:
„Ob ir harnasch es mangel hāt, [DF₄GO: harnaschs (-is, -es) F₂Imno: harnasch (-aisch; -esch)] ~n271r
des lāt iuch wol bereiten gar. [F₄: garē]
Welt ir, sīt, hêrre, in mîner schar.“ [DF₂F₄GTOm: sīt herre I: herre sīt no: si berre] [F₄: scharē]
Dô sprach der werde Gāwān: ~n271v ~o259v ~o260r
- 20 „Ich wære des ein bereiter man, ~m0489
ich hân harnasch und starke lide,
wan daz mîn strîten stêt mit vride [F₄: Wēn]
unz an eine benante stunde.
Ir læget obē oder unde, [DF₄GIno: unde O: under m: undern] ~L162
- 25 daz wolte ich durch iuch liden. [DF₄Imn: durch iuch F₂GTOZ: mit iu o: durch]
Nû muoz ich z durch daz mîden, [F₄: ich (z fehlt)]
hêrre, unz ein mîn kampf ergêt, [DF₂GOMnoZVRLMQ: Herre unz F₄: Unzē daz I: Unz TW: Herre unz an daz]
dā mîn triuwe sô hôhe pfandes stêt, [DF₂F₄IToz: bohe Gmno: bobes]
durch aller werden liute gruoze [F₄: lute werdin]
ich sī mit kampfē læsen muoz.
- 367 Sūs bīn ich ūf der strāzen, [DF₂F₄OMnoRLQ: Versolge wie hier GITVWM: 367,1 nach 367,2] [F₄: strazē% oder strazē %?]
oder ich muoz den līp dā lāzen.“
Daz was Libaute ein herzeleit. [D: hyppaoten F₂ITomZVWRLMQ: libout F₄Gno: lippaotē]
Er sprach: „Hêrre, durch iuwer werdekeit
- 5 und durch iuwerer zūhte hulde, [D: iwerre F₄: iwer F₂GITomnoZ: iwer]
sô vernemt mîn unschulde! [DF₂TOmn: So GE: Wort fehlt o: Sie]
Ich hân zwō tohter, die mir sint [F₄: tohterē]
liep, wan si sint mîniu kint. [F₄: sīn] [F₄: mīne]
Swaz mir got hāt an den gegeben, [TW: 367,9-10 fehlen] [DF₂F₄OZ: bat an den GE: bat an in m: an in bat no: an den bat]
- 10 dā wil ich bī mit vrāuden leben. [D: -e-] [F₄: vrōvedin]
Ôwol mich, daz ich ie gewan [DF₂F₄ITZ: Owol GIO: W'ol mmo: Ouch wol] ~n272r
kumber, den ich von in hân! ~m0490 ~o260v
Den treit iedoch diu eine [F₄: diē] ~O74v
mit mir al gemeine.
- 15 Ungelich ist diu gesellekeit: [F₄: diē]
mîn hêrre ir tuot mit minnen leit, [DF₄GI: minnen T: mīne F₂Imno: minne]
und mir mit unminne. ~F2136
Als tich mich st versinne, [Dno: ich mīchs F₄m: ichs mīch F₂GITozVWRLMQ: ich mīch F₃s: %mīch]
mîn hêrre mir gewalt wil tuon, [DF₂GTMnoVWMQ: mir gewalt wil F₄F₃LOL: wil mir gīwalt Z: gewalt mir wil R: gewalt wil] ~M129r
- 20 durch daz ich hân deheinen sun. [F₄: Wann ich nehan]
Mir sulen ouch tohter lieber sīn; [F₄: tohterē] ~Q156
waz dānne, ob ich s nū lide pīn? [DF₄n: denne GITO: dar umbe m: danne o: dan] [DF₂F₄GT: ichs I: ich sīn Omno: ich]
Den wil ich mir ze sâlden zeln.
Swer sol mit sīner tohter weln,
- 25 swie ir verboten sī daz swert,
ir wer ist anders al wert: [F₄: were] [F₄: also]
si erwirbet in kiuscheclīche [DF₂F₃GTMnoZVWMQ: im F₄IO: ir I: Wort fehlt R: in] [Dm: chiuscheclīche F₂GTZVLMQ: kiuschliche
F₄: kiuschliche I: chuslichen O: chusliche noW: kiuschliche R: kiuschtlicher] ~L52v
einen sun vil ellens rīche. [F₄: ellens vil]
Des selben ich gedingen hân. [F₄: gedinge]
„Nū gewer s iuch got!“, sprach Gāwān. [F₄: gewerē]

- 368 **L**ibant, der fürste, al vaste bat. [D: -ypp-] [D: -o-] ~Z49v
 „Hêrre, durch got, die rede lâ“,
 sus sprach des künec Lôtes sun, [D: künec DGIZ: -e (-ch) F₂₁F₄TOMno: -ges F₄: künigis lothi] ~n272v ~o261r
 „durch iuwer zuht sult ir daz tuen, ~m0491
 5 **u**nd lâ mich triuwe niht enbern!
 Eines dinges wil ich iuch gewern: [F₄: ich fehlt]
 Ich sage iu hînte bi dirre naht, [F₄: hînt]
 wes ich mich drumbe hân bedâht.“ [F₄: drumbe]
Libant im dancte **u**nd fuor zehant. [D: -ypp-] [D: -o-] [F₄: ime]
 10 Ame hove er sîne tohter vant [Dm: Ame F₂₁: Ujem F₄: An dem GTO: Uf dem I: Uf den no: In dem] [F₄: er fehlt]
und des burcgrâven t^hohterlîn; [D: -æ-]
 diu zwei, diu snalten vingerlîn. [D: Diu ... diu F₂₁GIONOZWRLMQ: diu fehlt F₄TmV: Die ... die]
 Dô sprach er Obilôte zuo: [DF₂₁GTmRMQ: obilote F₄IONOVL: obilotin ZW: obilot]
 „Tohter, wannen kumestû?“
 15 „Vater, ich var dâ nider her. [F₄: var]
 Ich getrûwe im wol, daz er mich s gewer. [DF₄F₃₈GI: im F₂₁TOMno: Wort fehlt] [Dmn: michs F₂₁F₃₈GIToz: mich F₄: mich is o:
 miches] [DmnoZ: gewer F₂₁F₃₈GITO: wer F₄: gewere]
 Ich wil den vrenden ritter biten
 dienstes nâch lônēs siten.“ [DF₂₁F₄F₃GOMn: Dienstes Io: Dienst]
 „Tohter, sô sî dir geklaget,
 20 er **e**n^hât mir an noch abe gesaget. [DF₂₁F₄F₃F₃₈GI: Erm (F₄: Erne) TOMno: Er] [F₄: abe]
 Kum mîner beten an z ende nâch.“
 Der meide was zem gaste gâch. [F₄: megede wart zu deme] [DF₂₁F₃₈GITOMno: was F₄F₃: wart]
 Dô si in die kemenâten gienc,
 Gâwân spranc ûf. Dô er si enpfienç, [F₄: sprach statt sprang uf]
 25 zuo der sîezen er dô saz. ~n273r ~o261v ~W72v
 Er dancte ir, daz si niht vergaz [F₄F₃: danktîr]
 sîn, dâ man im missebôt. [DF₂₁F₄F₃F₃₈GIONo: man Im: manç] [F₄: ime] ~m0492
 Er sprach: „Geleit ie ritter nôt
 durch ein sus wēnec vrouwelîn, [DF₂₁F₄F₃F₃₈O: sus GTmno: so I: alsus] [DF₂₁F₄F₃F₃₈TOMnoZVWRLMQ: wēnec GI: chleine] ~T73v
 dâ solte ich durch iuch^h inne sîn.“ § [DF₃₈GT: iu (G: bi iu) F₂₁F₄F₃IONOZVWLMQ: iuch mR: ir] § Ende F₄]
- 369 **D**iu junge, sîeze, klâre
 sprach âne alle vâre: [DF₂₁F₄F₃₈GITmn: alle O: allen o: aller]
 „Got sich des wol versinnen kan,
 hêrre: ir sît der êrste man, ~L163
 5 der ie mîn redegeselle wart.
 § Ist mîn zuht dar an bewart § Beginn F₂₄]
und ouch mîn schamelîcher sîn, [T: 369,7 fehlt (Zeile nach 369,8 frei gelassen)]
 daz gît an vröuden mir gewin, [D: -e-]
 wande mir mîn meisterinne verjach, [DF₂₁F₂₄F₃GIT: mir O: Wort fehlt mno: ir]
 10 diu rede wære des sinnes dach.
 Hêrre, ich bite iuwer **u**nd mîn;
 daz lêret mich endehafter pîn. [DF₂₁F₃₈GIOoZ: lert F₂₄n: lerte F₃TmVW: lere]
 Den nenne ich iu, geruochet ir s.
 Habet ir mich ihtes deste wîrs, [Dmno: ihts F₂₄GTO: iht I: nih] [DF₂₁F₂₄GOMo: deste In: dester]
 15 ich var doch ûf der mâze pfat, ~V59v
 wande ich dâ z iu mîn selber bat. [DF₂₄G: da ziu (daçz iu) F₃: dar% F₃₈T: da zu (zu) I: en O: daçz iu mno: dar zu (m: dar zu)]
 [DF₂₁F₂₄GmnZ: selber I: selbes O: selbe o: selben] ~n273v
 Ir sît mit der wârheit ich,
 swie die namen teilen sich. ~o262r
 Mînes lîbes namen sult ir hân:
 20 nû sît maget unde man! ~m0493
 Ich hân iuwer **u**nd mîn gegert. ~O75r

- Lât ir mich, hêrre, ungewert
 nû schamlîche von iu gên, [D: *scamlîche* F₂₁: *schemlî%* F₂₄OZR: *schemlichen* F₃: *senenliche* GLMQ: *schemelichen* I: *schemlic*/ F₃₈TV: *semeliche*
 (sch-) m: *schemlich* no: *schemelich* W: *schameleiche*]
 dar umbe muoz ze rehte stên
 25 iuwer prîs vor iuwer selbes zuht,
 sît mîn magetuomlîchiu vluht [DF₂₄TOmZ: *mag(ê)tuomlîchiu* F₃: *magetumliche* G: *magetumlîchiu* Ino: *magetlichen*] [DGImn: *flucht* Oo:
frucht]
 iuwer g^mâde suochet.
 Ob ir des, hêrre, ruochet,
 ich wil iu geben minne ~Q157
 mit herzenlîchem sinne.
 370 Ob ir manlîche site hât,
 sô wæne ich wol, daz ir niht lât,
 ir endienet mir. Ich *bin* dienstes wert. [DF₂₁F₂₄F₃GIT: *Iren* Omno: *Ir*]
 Sît ouch mîn vater helfe gert
 5 an vriuwenden *und* an mâgen, [D: *früwenden*]
 lât iuch des niht betrâgen,
 ir endienet uns beiden ûf mîn eines lôn.“ [DF₂₁F₂₄F₃G: *Iren* ITOmno: *Ir*] [DF₂₁F₂₄F₃GTOno: *eins* Im: *einer*]
 Er sprach: „Vrouwe, iuwers mundes dôn ~n274r
 wil mich von triuwen scheiden.
 10 Untriuwe iu sol/e leiden.
 Mîn triuwe dolt die pfandes nôt; ~o262v
 ist si unerlaset, ich *bin* tôt. [D: -o-]
 Doch lât mich dienest *und* sinne [Q: 370,13-412,12 fehlen] ~m0494 ~Q-
 kêren gegen iuwerer minne: [DTV: *iuwerre* G: *iuere* F₂₄F₃TOnoZWRLM: *iuwer* m: *ire*]
 15 Ê daz ir minne mûget gegeben, [D: *megt* F₂₁F₃F₃₈GTZRL: *mug(ê)t* (mugent) F₂₄: *muoget* O: *muegt* mW: *mügent* nM: *mogent* (mogit) o:
mochtent V: *mugen*] [DF₂₁IOZ: *gegeben* F₂₄F₃F₃₈GTmno: *geben*]
 ir müezet fünf jâr ê leben; [D: -e-]
 †daz† ist iuwerer minne zît ein zal.“ [D: *Dar ist* F₂₁GO: *Deist* (Dest) F₂₄F₃₈ITmnoZWRLM: *Daz* (Dê) ist F₃: *Daz*°/o]
 Nû dâhte er des, *wie* Parzival [DF₃m: *Nu dâhte* F₂₁F₂₄GIO: *Do dâht* no: *Nu gedochte*]
 wîben baz getrûwete denne gote.
 20 Sîn bevelhen was dirre meide †eint† bote [DGLM: *meide* F₂₁F₂₄F₃₈OmnoZWR: *megde* (magde) F₃TV: *megede* I: *meigde*] [DF₃: *ein bote*
 GIR: *gebot*(ê) F₂₁F₂₄F₃₈TOmnoZVWLM: *bot*(ê)] ~M129v
 Gâwâne in daz herze sîn. [DF₂₁F₂₄F₃₈GITOnoZWRLM: *Gawan* mV: *Gawane* (F₃: *Gawan*°/o)]
 Dô lobete er dem vrûwelîn, [DGIOmo: *lob(ê)t*(ê) F₂₄I: *lopt* (I: -p = -pt) F₃: *gelobeter* n: *gelobete*] [D: -e-]
 er wol/e durch si wâpen tragen. § [§ Ende F₃]
 Er begunde ir fûrbaz mêr sagen:
 25 „In iuwerer hende sî mîn swert! [DG: *iuwerre* (iuere) F₂₁F₂₄O: *iuwer* I: *euerr* mmo: *ire* (ir)]
 Ob iemen tjoste gein mir gert, § [§ Ende F₂₁ / 16] ~I53r
 den poinder müezet ir rîten; [D: -e-]
 ir sult dâ für mich strîten.
 Man mac mich dâ in strîte sehen:
 der muoz mînhalp von iu geschehen.“ ~n274v
 371 Si sprach: „Vil wê nec mich des bevilt. [DF₂₄F₃₈GTOZ: *vil* Imno: Wort fehlt]
 Ich *bin* iuwer scherm *und* iuwer schilt
 und iuwer herze *und* iuwer trôst, [DF₂₄IOZ: *Und* GTmnoV: Wort fehlt] ~o263r
 sît ir mich zwîvels hât erlôst. [DZ: *bat* F₂₄I: *bapt* (I: -p = -pt) G: *habet* TOmno: *habt*]
 5 Ich *bin* für ungevelle ~m0495
 iuwer geleite *und* iuwer geselle;
 für ungelückes schirt ein dach [D: *schur*r F₂₄O: *schuer* F₃₈GITmnV: *schur* o: *schure* Z: *schour*]
 bin ich iu senfteclîch gemach. [DImno: *senfteclîch* F₂₄: *senftlich* G: *senftlich* T: *senfteclîcz* O: *senftlich*]
 Mîn minne sol iu vride bern,
 10 gelückes vor der angst wern,
 daz iuwer ellen niht verbirt,

- ir enwert iuch vaste unz an den wirt.
 Ich *bin* wirt *und* wirtin
und wil in strite bi iu sin.
- 15 Swenne ir des gedingen hât, ~T74r ~W73r
 sælde *und* ellen iuch niht †lât†.“ [D: enlat F24F38GTmnoZVWRLM: lat IO: verlat] ~L164
 Dô sprach der werde Gâwân:
 „Vrouwe, ich wil beidiu hân,
 sit ich in iuwer m gebote lebe, [D: -re-]
- 20 †iuwer† minne *und* †iuwers† trôstes gebe.“ [D: Iverr F24F38ITOmnoZVWRLM: Iver] [D: iwerre F24F38GIomnoZVRM: iwer
 TL: iuwer W: ewern (tröst geben)]
 Die wile †wâren† ir hendelîn [D: waren F24F38GITOmnoZVWRLM: was] [D: -æ-]
 zwischen den handen sin. ~n275r
 Dô sprach si: „Hêrre, nû lâet mich varn. [DF24F38GIoZV: nu TOoW: Wort fehlt m: mim] ~Z50r
 Ich muoz ouch mich dar an bewarn,
- 25 wie fûeret ir âne mînen solt? [D: -æ-]
 Dar zuo wære ich iu al ze holt. [DOMZV: al æ F24F38GITn: æ o: solt æ] ~o263v
 Ich sol mich arbeiten, ~m0496
 mîn kleinôte iu bereiten.
 Swenne ir daz traget, deheinen wîs [DF24F38OZ: deheinen (keinen) GTmn: -e Io: nehain (dekein)] [D: gwis]
 überhâhet iuch nimmer ander prîs.“ [D: -o-] [DF24F38TOZ: nimmr GI: dehein mn: niemen o: Wort fehlt] [DF24F38GTOZ: andr I:
 Wort fehlt mno: an dem]
- 372 Dânnen fuor diu maget *und* ir gespil. [DTno: Dannen F24F38O: Dan Gm: Dane (Danne) I: Da]
 Si buten beide ir dienstes vil
 Gâwâne, dem gaste. [DG: gawane]
 Der neir ir hulden vaste.
- 5 †Er sprach: „Und† sult ir werden alt, [D: Do sprach er G: Er sprach mno: Und sprach F24F38IToZVWRLM: Er sprach und]
 trûege dânnē niht wan sper der walt, [D: -e-]
 als er z †ame andern† holze hât, [D: am andern F24OZM: anderm F38GImlRL: an anderm (anderm) TVW: ander no: an dem anderen]
 daz wîrde iu zwein ein ringiu sât.
 Kan iuwer jugent sus twingen,
- 10 welt ir z in z alter bringen,
 iuwer minne lêret noch ritters hant,
 dâ von ie schilt gein sper verswant.“
 Dannen fuoren die †meide† beide [DOM: meide F24F38ImoZWL: magde (megde) GTnV: magede (megede) R: mege]
 mit vrôuden sunder leide. ~n275v
- 15 Des burcgrâven tôhterlîn,
 diu sprach: „Nû saget mir, vrouwe mîn, [Dmno: Diu F24GITO: Wort fehlt]
 wes habet ir im ze gebene wân? [DTOmNZ: Wes GIo: Wa] [DGITm: gebne (gebene, gebenne) F24F38no: geben O: gegeben]
 Sît daz wir niht wan tocken hân, ~o264r
 sîn die mîne iht schâner baz, [D: -o-] ~m0497
- 20 die gebet im âne mînen haz;
 dâ wirt vil wênen nâch gestriten.“
 Der fürste Libaut kom geriten [D: -pp-] [D: -o-]
 an dem berge enmitten. ~O75v ~V60r
 Obilôten *und* Klauditten [DTmnoV: Obiloten F24GOZWRLM: Obilot F38: Obilote I: Obilo]
- 25 sach er vor im ûf hin gên; [DF24GTOM: uf hin I: uf no: hin uff]
 er bat si beide stille stên.
 Dô sprach diu junge Obilôt:
 „Vater, mir wart nie sô nôet
 dîner helfe; dar zuo gip mir rât.
 Der ritter mich gewert hât!“
- 373 „Lohter, swes dîn wille gert,
 hân ich z, des bistû gewert.

- Ôwol der vruht, diu an dir lac! [DF₂₄GI: *Onol* TO: *Wol* mno: *Ouch wol*]
Dîn geburt was der sælden tac.“
- 5 „Vater, sô wil ich dir z sagen,
heinliche mînen kumber klagen; [DGO: *Hein*- F₂₄: *Haim*- I: *Haim*- T: *Und heim*- mno: *Heime*-] [DF₃₈GTm: *-liche* F₂₄I: *-lich* O: *-lichen*]
~n276r
nâch dînen genâden dar zuo sprich!“
Er bat si heben für sich.
Si sprach: „War kœrne dânnē mîn gespil?“ [D: -e-]
- 10 Dô hielt der ritter bî im vil; [Dmn: *der rittr bi im* F₂₄F₃₈GIO: *da bi im riter* T: *bi im riter* o: *der ritter do bi im*] ~o264v
die striten, wer si solfe nemen. ~m0498
Des mohte ieslichen wol gezemen,
iêdoch bôt man s/ einem dar.
Klaudit/e was ouch wol gevar.
- 15 Al rîtende sprach ir vater z ir:
„Obilôt, nû sage mir
ein teil von dîner nate.“ [DF₂₄GTnZLM: *note* F₃₈OVWR: *nate* Io: *not* m: *nôte*]
„Dâ hân ich kleinôte [DF₂₄GTmnoZRLM: *-ote* (-ode) F₃₈OVW: *-ate* I: *-ol*]
dem vrenden ritter gelobet.
- 20 Ich wâne, mîn sin hât getobet. [DF₂₄F₃₈TO: *sin bat* GI: *zûht si* m: *sin* no: *sinne hant* Z: *sin hab*]
Hân ich im niht ze gebene, [DF₂₄F₃₈GTmWL: *gebne* (*gebene*; *gebenne*) OnoZM: *geben* V: *gebende* R: *geben*]
waz touc ich dânnē ze lebene, [D: *Was*] [D: -e-] [DF₂₄F₃₈GTmWL: *lebne* (*lebene*, *lebenne*) OnoZRM: *leben* V: *lebende*] ~M130r
sît er mir dienest hât geboten?
Sô muoz ich schameliche rôten, [D: *scemliche* F₂₄I: *schemliken* (-ch-) G: *schamelichen* T: *scemliche* O: *schemlichen* mn: *schemlich* o: *schamlich*]
25 ob ich im niht ze gebene hân. [DF₂₄OnZRM: *cegebn* (*zu*, -en) GTmW: *zgegebene* (*zu*, -nn-) F₃₈: *zgegebenn* o: *zu* gebe V: *ze* gebende I: *zebenne*]
~L165
Nie meide wart sô liep ein man.“ [DRM: *meide* F₂₄F₃₈GITOmnoZVL: *mag(ê)de*, *megde*]
Dô sprach er: „Tohter, warte an mich,
ich sol des wol bereiten dich. [DF₂₄IOno: *sol* des G: *soles* m: *des sol*] ~I53v ~n276v
Sît dû diensles von im gerst,
ich gibe dir, daz dû in gewerst,
- 374 b dich halt dîn muoter lieze. [D: *Initiale nicht ausgeführt*]
Got gebe, daz ich s genieze.
Ôwî, er stolz werder man, § [DF₃₈ZVL: *Owî* F₂₄M: *O nie* GR: *Owe* IO: *Awe* Tm: *Ouwe* n: *Obe* o: *Ob* W: *Owe*] [DTV: *stolz* F₂₄GIO: *stolze*
F₃₈mnoZWRLM: *stolzer* § Ende F₂₄ / 1] ~T74v ~m0499 ~o265r
waz ich gedingen gein im hân!
- 5 Nie wort ich dânnoch z im gesprach: [G: 374,5-6 fehlen] [D: *dennoch* ITOno: *dannoch* m: *danne*] [DITOmZVWRL: *gesprach*
F₃₈noM: *sprach*]
in mînem slâfe ich in hînte sach.“ [DF₃₈ITOZL: *hînte* (*hint*) mnoVWR: *binabt* M: *bute*]
Libaut gienc für die herzogîn, [D: *gpp*] [D: -o-] [DmnoV: *gie* (mnoV: *ging*, *gieng*) für (*vir*) die F₃₈GITORLM: *raut* zer (*zu* der) Z: *quam* zur
W: *reit* hîn zu der] ~W73v
und Obilôt, diu tohter sîn.
Dô sprach er: „Vrouwe, stiuwert uns zwei. [D: *stiuwert* F₃₈: *sturt* GO: *stüirt* I: *stiuwert* TM: *sturet* m: *strunent* noR: *sturent* Z: *steur*
VW: *sturent* (*steurent*) I: *stüirt*]
10 Mîn herze nâch vröuden schrei, [D: -e-]
dô mich got dirre maget beriet
und mich von ungemüete schiet.“
Diu alte herzogîn sprach sân:
„Waz welt ir mînes guotes hân?“
- 15 „Vrouwe, sît ir s uns bereit,
Obilôt wil bezzer kleit.
Si dunket sich s mit wurde wert, [DF₃₈GTO: *sichs* (*siches*) I: *sis* mno: *sich*]
sît sô werder man ir minne gert
und er ir biutet dienstes vil
- 20 und ouch ir kleinôte wil.“ ~n277r

- Dô sprach der meide muoter:
 „Er süezer man vil guoter!
 Ich wâne, ir meinet den vremen gast.
 Sîn blic ist rehte ein meien glast.“
- 25 Dô hiez tragen dar diu wîse ~m0500
 samît von Ethnîse. [DTOno: ethnise G: entyse m: anise] ~o265v
 Unversniten wât truoc man dâ mîte, [DGIno: Unversniten O: -tene m: -tner]
 pfelle von Thabronite [D: thabronite G: taprunit I: tanprunit O: taburnit m: tabronite n: thabronit o: thabornitte]
 ûz m lande ze Tribalibot. [D: U^{zem}]
 An Koukesas daz golt ist rôet, [DmV: koukesas G: kausakas I: gangusbasch T: coucasas OnoZ: kaukasas]
- 375 Dar ûz die heiden manege wât [DGIom: die no: der]
 wartent, diu vil spæhe hât, [DITom: wartent Gno: wartet]
 mit rehter art ûf sîden. [DOM: uf F38GImnoZVWRL: uz]
 Libaut hiez balde snîden [D: ypp-] [D: -o-]
- 5 sîner tohter kleider;
 er missete gerne ir beider,
 der basten und der besten. [D: -o-]
 Einen pfelle, mit golde vesten,
 den sneit man an daz vröuwelîn. [D: Den F38GITOZVWRL: Wort fehlt m: Des n: Der o: Das] [D: -e-]
- 10 Ir muose ein am geblæzet sîn; [D: -re-] [D: -o-]
 dâ was ein ermel von genomēn,
 der solte Gâwâne komen. [DGIom: gawane F38Z: gawan On: gawanen] ~n277v
 Daz was ir prêsente, [DTno: prîsente F38GIom: presente]
 pfelle von Nourjente, [D: nouriente GOZ: nerriente I: grigente F38Tmn: noriente O: origente O^{korrektur}: norigente]
- 15 verre ûz heidenschaft gefuort. ~Z50v
 Der hete ir zeswen am geruort, [D: -re-]
 doch an den roc niht genæt; [D: Doch an den roc niht F38GTOZVWRL: Doch niht an den roc (M: arm) I: Und doch nih an den roc mno:
 Doch den roc niht]
 dâne wart nie vadem zuo gedræt. ~m0501 ~o266r
 Den brâhte Klaudite dar
- 20 Gâwâne, dem wol gevar. [DG: gawane]
 Dô wart sîn lîp gar sorgen vri. [DF38GTOZ: gar I: Wort fehlt m: vor no: von]
 Sîner schilte wâren drî;
 ûf einen sluoc er in al zehant. [DGTomo: al I: sa n: Wort fehlt]
 Al sîn trûren gar verswant.
- 25 Sînen grôzen danc er niht versweic: ~O76r
 vil dicke er dem wege neic,
 den diu juncvrouwe gienc,
 diu in sô gûetliche enpfienc [DGT: guetliche (G: -uo-) IOmno: -lich]
 und in sô minneclîche [DO: minneclîche DOmno: -nnec- (-i-) G: -nnc- T: -nnenc- (I: manlichè)]
 an vröuden machte rîche.
- 376 Der tac hete ende, und kom diu naht.
 Ze beider sîte was grôziu maht,
 manec werlîch ritter guot. ~V60v
 Wære des ûzern hers niht sölchiu vluot, [D: re-] [DGItn: flnot O: fluote mo: fluh] ~n278r
- 5 sô heten die inren strîtes vil. ~L166
 Dô mâzen si ir letze zil [DIOm: letze G: letzte no: letzten]
 bi dem liehtem mânēn. [DO: liehtem F38GITmno: liebten]
 Si kunden sich wol ânen
 vorhteclicher zagheit. [DITn: vorhteclicher F38GO: vorhtlicher mo: vorhtlicher]
- 10 Vor tages wart von in bereit ~m0502 ~o266v
 zwelf zingel wîte,
 vergrabet gein dem strîte, [DGOmZ: vergrabet ITno: vergraben]

- daz ieslich zingel muose hân [DGO: ieslich I: ieglich T: iegeslich]
ze orse ûz dri barbigân. [DF₃₈: barbegân GITOmnoZVWRLM: barbi- o: herbergen]
- 15 Kardefablê de Jâmor, [D: von lamor F₃₈Gmn: de iâmor I: dei mor T: der lanimor (? I von T_{Korrektur} verschmiert) O: dei amor o: der iamer]
des marschalch nam dâ vier tor, [DGTm: Des Ono: Der]
dâ man s morgens sach sîn her
wol mit ellenthafter wer. ~M130v
Der herzoze rîche
- 20 streit dâ ritterliche. ~T75r
Diu wirtîn was sîn swester. [G: 376,21 nach 376,22]
Er was des muotes vester
denne anders manec strîtec man, [D: anders DGTno: -rs IO: -r m: Wort fehlt]
der wol in strîte tûren kan; [D: tûren F₃₈: duren (?; der 2. Buchstabe verblasst) GOMnoZWLm: turen I: fuere TVR: turnieren]
- 25 des leit er dicke in strîte pîn.
Sîn her dâ zogete des nahtes in. ~n278v
Er was verre dar gestrichen, ~W74r
wand er selten was entwichen
strîteclîcher herte. [D: strîteclîcher DF₃₈Tom: tec- G: -te- InoZ: -t-]
Vier porten er dâ wol werte. [DITmno: porten GO: -e] [DGO: da wol In: da Tmo: wol da]
- 377 Swaz hers anderhalp der brücke lac, [DIno: brucken F₃₈Gm: -e T: burge O: burch]
daz zogete ouch über, ê kom der tac, [D: Wort fehlt F₃₈: Lücke (ouch hätte vielleicht Platz) GITmnoZVWRL: ouch O: e M: ouch
(zogete fehlt)]
ze Bêârosche in die stat, ~m0503 ~o267r
als si Libaut, der fürste, bat. [D: Alsi mo: Als si n: Also si V: Alse si (F₃₈GIToZ: Libaut der fürste si des bat)] [D: -ypp-] [D: -o-]
- 5 Dô wâren die von Jâmor [Dmno: jamor GIO: amor T: jaminor o: jamer] ~I54r
geriten über die brücke vor. [DIm: brucken F₃₈GTOno: bruke (F₃₈: %ke)]
Man bevalh iesliche porten sô, [DGOZ: iesliche IT: iegliche n: iegelichen o: ieglicher] [DITOnZ: porten F₃₈G: porte] [m: 377,7 fehlt]
daz si werliche dô [DGT: werliche Omno: werlichen]
stuonden, dô der tac erschein.
- 10 Scherules, der kôs im ein,
die er und thêr Gâwân [D: min herr gawan F₃₈: Die er %ogawan (Platz für 6-10 Buchstaben) GITOZVWRLM: her gawan mno: gawan]
niht unbehuot wol/en lân.
Man hôrte dâ von den gesten
(ich wâne, daz wâren die besten),
- 15 die klageten, daz dâ was geschêhen [D: were F₃₈GITOmnoZVWRLM: was]
ritterschaft gar âne ir sehen,
und daz diu vesperie ergienc,
daz ir deheiner tjoste dâ enpfienec. [DmZV: da F₃₈GITOnoWRLM: Wort fehlt] ~n279r
§ Diu klage was gar âne nôte: [§ Beginn F₂₁ / 17] ~F₂₁37
- 20 ungezalt man s in dâ bôt,
allen den, die s geruochten [DF₂₁F₃₈IOmoZ: den GTnV: Wort fehlt] [DF₂₁GT: dis I: die sin O: die es mno: die es dô] [D: geruochent
F₂₁F₃₈GITOmnoZVWRLM: geruochten]
und es ûz ze velde suochten. [D: suochent F₂₁F₃₈GITOmnoZVWRLM: suochten]
In den gazzen kôs man grôze slâ.
Ouch sach man her und dâ
- 25 mange baniere zogen in,
allez bi des mânen schîn, [DGIIL: des manen F₂₁: dem mane (F₃₈: %schin) TZ: dem manen OmnoVRM: dem mane W: dem manes] ~o267v
und manegen helm von richer koste [D: chost – tiost. Alle Hss apokopieren hier] ~m0504
(man wolte si fûeren gein der tjoste)
und manec sper wol gemâl.
Ein Regenspurger zindâl
- 378 â wære ze swachem werde
vor Bêârosche ûf der erde: [D: Von F₂₁GITmnoZVWRLM: For O: Der]
man sach dâ wâpenröcke vil § [§ Ende F₃₈]

- h^aher an der koste zil. [D: -o-]
- 5 Diu naht tet nâch ir alten site: [o: Lücke 378,5-378,27] [DWRM: ir alten F₂₁GITVL: ir altem O: alten (süen) m: altem n: irem alten Z: dem alten] ~O76v ~n279v ~n280r ~o-
ame^e orte ein tac^e ir zogete mite.
Den kôs man niht bi lerchen sanc:
manec hurte dâ vil lûte erklaⁿc; [D: -u-]
daz kom von strîtes sachen.
- 10 Man hôrt^e diu sper dâ krachen [DF₂₁TOZ: diu GI: vil mn: Wort fehlt] [DGTOM: da chracen In: erchrachen]
rehte^e, als ez wære ein wolken rîz.
Dâ was daz junge her von Lîz
komⁿ an die von Lirivoin [DV: lirivoyⁿ F₂₁GTONZ: liravoyⁿ I: lirayon m: lirvoin n: liravum (-wun?)]
uⁿd an den kûnec von Avendroin. [DGOZ: avendroyⁿ F₂₁: androyⁿ I: livendroyⁿ T: evendroyⁿ m: avendrim n: ariendroum]
- 15 Dâ erhal manec rîchiu tjos^t guot, [D: richiu F₂₁GO: rîche I: rich] [D: -te] ~L167
als der wûrfe in grôze gluot [DF₂₁IOm: Als GnZ: Als^o]
ganze kastâne. [DmV: castane F₂₁TW: castanie G: chastange IZ: kastangen O: kostanie n: casanan]
Âvoi, wie ûf dem plâne [Dm: dem plane F₂₁OW: dem planie G: dem plange IZ: den plangen T: der planie n: dem plan V: den plane]
von den gesten wart geriten
- 20 uⁿd von den burgæren gestriten!
Gâwân uⁿd der schaheli lûre, [D: -u-] [DF₂₁GITnZVWRLM: -r- -r m: -re -re] ~m0505
durch der sêle âventi^ure [DF₂₁GTMnZ: Durch der sele (mn: selen) I: Truoc der selden O: Durch solch] [D: -u-]
uⁿd durch ir sælden urhap
ein pfaffe in eine messe gap;
- 25 der sanc si beidiu got^e uⁿd in. [DTmnZ: Der F₂₁GIO: Er] [D: sancse F₂₁GImm: sanc si O: sanc] [DT: beide F₂₁GIO: beidin]
Dô nâhte ir werdeket gewin, [DTmnZ: ir F₂₁GIO: in]
wand z was ir gesetzte. [DmV: Wand^e (Wand es) F₂₁GITO: Daz n: Wenne es Z: Und daz] [o: Lücke 378,5-378,27] ~n280v
Dô riten si in ir letze. ~o268r
Ir zingel was dâ vor behuot
mit man^egem werden ritter guot;
- 379 [az wâren Scherules^es man. [-es fehlt in allen Hss]
Von den wart ez dâ guot getân.
Waz maⁿ ich nû sprechen mêr? [D: Waz mag ich nu sprechen F₂₁O: Waz welt ir daz sie spreche (O: sprechen) G: Waz magib da von sprechen
ITZVWRL: Waz welt (V: wênt) ir daz ich spreche mno: Das mag ich nu sprechen M: Was woldir das ich sprechin]
Wan Poidikonjunz was hêr, [DF₂₁ITOO: Wan G: Wort fehlt m: Wane n: Wenne]
- 5 der reit dar zuo mit sôlcher kraft, ~T75v
wære Swarzwalt ieslich stuⁿde ein schaft, [DGO: ieslich (islich) I: ieglich T: iegeslich] [D: stuⁿde F₂₁GITOMnoZVWRLM: stude (stud)]
man dorfte dâ niht mêr waldes sehⁿ, [DITWRLM: niht (nib) mer F₂₁GOMnoZ: nimer V: minre] ~Z51r
swer sîne schar wolte spehⁿ.
Der reit mit sehs vanen zuo, ~V61r
- 10 vor den man strîtes begunde vruo. [DIONo: Vor den F₂₁m: Von den GT: Vor dem]
Pusⁱmare gâben dôzes klac [D: Pusonerr F₂₁: Busunirre G: Busunare I: Busuner T: Busunre O: Busunare m: Pusunoiere n: Busunre oZV: Busunen
W: Busune R: Busune I: Busunare M: Posune] [DTmZ: doz^es F₂₁: Wort fehlt GI: gedoz^es O: duz^ez^es n: do iemer o: donner]
alsô der don^er^er, der ie pf^lac [D: donrr F₂₁G: doner I: toren T: donre O: Wort fehlt mno: turn V: tunre Z: donr]
vil angestlicher vorhte.
Manec tamb^uer dâ worhte [D: tambuerr F₂₁: taburre G: tambur IO: tanbure T: tanbur m: tambure n: thambur o: thambor] [D: worte
F₂₁GITOMno: worhte] ~m0506
- 15 mit der pusⁱmer^er galm. [D: der pusonrr F₂₁: den busunieren GO: den busunaren IO: den busuneren T: der busine m: de pusunoiere n: der pusunre o: der
pusumen]
Wart inder dâ kein stupfen halm [D: chein F₂₁OWRLM: da ein GITmnZV: da dehein (kein) o: dekein] [Dn: stupfen F₂₁GIO: stopel
(stopfel) TmVWLM: stupfel o: doppen Z: stopfen R: stupff]
getretet, des enmohte ich niht. [D: Getreit F₂₁GIOmnVLM: Getrettet (Getretet) TWR: Getret o: Gestreitet Z: Getrette] ~W74v ~M131r
Erpfurter wîngarte giht [D: Erpfurter F₂₁: Erpfurter G: Erpfurtere I: Erpfurter T: Erpfurter O: Ein pfurterer mno: Er furhtet (forchtet) der Z:
Erpfurter] [DGTIO: wîngarte F₂₁: wîngart I: wîngarter mno: wîngarten]
von treten noch der selben nôt: ~n281r
- 20 manec orses fuoz die slâge bôt.
Dô kom der herzog Astor ~o268v

- mit strîte an die von Jâmor.
Dâ *w*urden tjoste gewetzet,
manec werder man entsetzet
25 hinder z ors *ûfn* acker. [D: *ufern*]
Si wâren ir strîtes wacker.
Vil *vremder* krîe man dâ rief. [D: *werdr* F₂₁GIT₁OmnoZVRLM: *fremder* W: *manger*]
Manec vole âne sînen meister lief, [DGT₁OmZ: *vole* (vol) *ane* I: *volch an* n: *volant o*: *falan*]
des hêrre dort ze fuoze stuont;
ich wæne, dem was gevelle kunt.
380 *D*ô ersach mîn hêr Gâwân, [D: *-r*]
daz gevlohten was der plân,
die vriunt in der viende schar. [DT₁mno: *frunt* F₂₁GIOZ: *frunde*]
Er huop ouch sich mit poinder dar;
5 mûeliche sîn was ze warten. [DF₂₁TZV: *Mueliche sin was* GE: *Muolich was sin* O: *Muolich si was* mno: *In welich wis sin*]
Diu ors doch wêneç sparten
Scherules *†un* die sîne: [DGOL: *unt* F₂₁IT₁mnoZVWRM: *und al* ~m0507
Gâwân si brâhte in pîne. [T: 380,8 fehlt (Zeile frei gelassen)]
Waz er dâ ritter nider stach ~I54v
10 *und* waz er starker sper zebrach!
Der werden tavelrunder bote, [DL: *Der werden tavelrunde* F₂₁GOWRM: *Der werd(e) tavelrunder* I: *die werde tavelrunder bot* T₁mnoZV: *Der werden tavelrunder*] ~n281v
het er die kraft niht von gote,
sô wære dâ pris für in gegert.
Dô wart erlenget manec swert.
15 Im wâren al ein beidiu her, ~o269r
gein den was sîn hant ze wer,
die von Lîz *und* die von Gors.
Von beider sîte er manec ors
gezogen brâhte schiere [DF₂₁GOMn: *brahte* (braht) I: *brahter o*: *brocke*]
20 zuo sînes wirtes banier.
Er vrâgte, ob si iemen wolte dâ;
der was dâ vil, die sprâchen: „Jâl!“
Si *w*urden al gelîche ~O77r
sîner gesellescheft rîche. [DF₂₁GIT₁O: *-sefte* Omn: *-schaff*]
25 Dô kom ein ritter her gevarn,
der ouch diu sper niht kunde sparn.
†Der burgrâve von† Bêaveis [I: 380,27 nach 380,28] [DF₂₁GTOZVWRM: *Der burgrave von* I: *Unde der burgrave* mno: *Laschatelis*
(Laschatelîm) *de*] [D: *beaveis* DWRL: *-eis* F₂₁GIT₁OZVM: *-oys* mno: *-ois*]
und Gâwân, der kurteis, [DWL: *-eis* F₂₁GIT₁OZVM: *-oys* mn: *-ois o*: *-onis* R: *-is*] ~L168
kômen an einander,
daz der junge Lisavander [D: *lysavandr* G: *lisavander* I: *lisamander* O: *lisvander* m: *lisavanfander* no: *lisarander*] ~m0508
381 *h*inder m orse ûf den bluomen lac, [DGT₁nZVWRM: *den* Imo: *dem*] ~F₂₁38
wand er von tjoste gevelles pflac.
Daz ist mir durch den knaben leit, ~n282r
der s ander m tages mit zûhten reit [DGT₁OVWRM: *Ders* (Der des) F₂₁: *Mit des* mnoZ: *Des* I: *Der daz*] [D: *-re*]
5 *und* Gâwâne sagete mære, [DG: *gawane*]
wâ von diz komen wære.
Der erbeizte über sînen hêrren nidet.
Gâwân in erkante *und* gap im wider ~o269v
daz ors, daz dâ wart bejaget.
10 Der knabe im neic, wart mir gesaget.
Nû seht, wâ Kardefablêt
selbe *ûfm* acker stêt [D: *-fe-*]

von einer t̃jost_e mit hurte_e erkant,
die zilte Meljakan_es hant. [DmV: z̃ilte F₂₁GITOWRLM: tet no: z̃il] [D: meljakan_es F₂₁GITOn: meliakan_es (F₂₁: -bk- GT: -lg- I: -g- On: -k-) mo: melian_es]

15 Dô zucten in die sîne § enbor. [§ Beginn F₄₁]

Dâ wart dicke Jâmor

mit herten swertslegen geschrit. [DnV: Mit herten swert slegen F₂₁LM: Bi herten swertes slegn F₄₁: %oten sw/ / / slegen GIW: Bi herten swertslegen T: Mit herten swertes slegen OZ: Bi hertes swertes slegn m: Mit hertem swert slegen o: Mit herter swert slegen R: Bi herten schlegen schwertes]

Dâ wart enge und niht ze wît,

dâ hurte gein der hurte dranc. [DGTWRM: der F₂₁: den F₄₁ImnoZVL: Wort fehlt O: dem]

20 Manec helm in in diu ôren klanc. [DF₂₁GITnZ: in in diu F₄₁: %oin di O: indiu o: in die m: in in]

Gâwân nam sîne geselleschaft; ~T76r

dô ergienc sîn poinder mit kraft.

Mit sînes wirtes baniere ~m0509

beschutte er harte schiere

25 von Jâmor den werden. ~n282v

Dâ wart ûf die erden

ritter vil gevellet.

Geloubet z, ob ir wellet:

geziuge sint mir gar verzaget,

wan als diu âventiure saget. ~o270r

382 [Le kons de Muntâne] [DV: Le grave F₂₁: Lech kons F₄₁: %ave G: Lechkons IZL: Lebkons T: Lechuns O: .ch kons mno: Lacons (-t) W: Lebkons RM: Lechkons] [D: von der muntane F₂₁OL: emontane F₄₁: von% G: emuntage I: emontange T: emuntane m: finitone n: funtane o: fantane Z: demontange V: von vitane W: chmontange R: chmontange M: de montane]

fuor gegen Gâwâne. [DF₂₁F₄₁GTOmnoVRLM: gawane IZW: gawange]

Dâ wart ein rîchiu t̃jost getân,

daz der starke Lahedumân [DV: labeduman F₂₁: labodaman F₄₁: labedman GTOZRLM: labdoman (labedaman) I: lobdo% mno: lebaduman (lebeduman) W: lobdoman]

5 hinder m orse ûf acker lac. [D: -fe-]

Dar nâch er sicherheit pflac, [DF₂₁Ono: sicherheit F₄₁GITmZ: sicherbeite]

der stolze degen wert erkant; ~W75r

diu ergienc in Gâwân_es hant.

Dô streit der herzog Astor

10 den zingeln aller nâhste vor; [DF₂₁F₄₁Tm: Den z̃ingeln (-elen) G: Dem z̃ingel Ino: Den z̃ingel O: Den z̃ingelin]

dâ ergienc manec hurteclîcher strît. [DTn: hurteclîcher F₂₁: berter F₄₁: hu% G: riterclîcher ImZ: bertclîcher o: hurteclîch]

Dicke „Nantes!“ wart geschrit, [D: Dicke F₂₁F₄₁GIOZVWRLM: Vil dich(e) T: Vil mno: Dicke de]

Artûs_e herzeichen. ~M131v

Die herten, niht die weichen,

15 was dâ manec ellender Berteneis [D: berteneis F₂₁G: britaneis F₄₁: berte% I: pritonays O: brîteneis m: brittunes n: prîtoneis o: britaneis]

und die soldiere von Destrigeis, [D: destrigeis F₂₁GORLM: destrigeis I: destrigays T: astrigeiz m: destrigalois n: destrigaleis oV: destrigaleis Z: destriges W: destrigeis] ~m0510

ûz Êreckes lande; [D: U-] ~n283r ~V61v

der tât man dâ bekan_e. [DF₂₁GTOm: Der tat I: Da tet no: Der tag]

Ir pflac duc de Lanverunz. [Dm: Ir F₂₁GITOVWRLM: Der (F₂₁ nach ZUPITZA: für mich unlesbar oder Yr) no: Er] [DRL: der herzog von F₂₁I: duc (F₂₁: do?) GWM: duch de TZ: duc von O: duch der m: die de n: die o: de V: herzogge de]

20 Ouch möhte Poidikonjuz

die Bertenoise hân ledec lân, [D: bertenoise F₂₁: br/ / an/ / / n (? alles verblasst) G: pritanays I: pritonays T: brittunise O: britanays m: brittunise n: brittunise o: britanise Z: brittunis] [DTmZ: han F₂₁GIO: alle no: in]

sô wart ez dâ von in getân. ~o270v

Si wâren Artûse [D: waren F₂₁GITO: wurden mno: woren]

zer muntâne Klûse [D: muntane F₂₁GOnoZ: montanie I: montanien m: mutane V: muntanie]

25 abe gevangen, dâ man strîten sach;

in einem sturme daz geschach.

Si schriten „Nantes!“ nâch ir siten, [DF₂₁GTO: scrîten (schriten) I: sriten mno: strîten (mo: st = sç)]

hie oder swâ si strîtes biten; [DF₂₁Omn: strîtes GITo: strîten (GIT verbal)]

daz was ir krîe und ir art. ~Z51v

- Etslicher truoc vil grâwen bart.
- 383 **C**uch hete ieslich Bertûn [DO: iesl- F₂₁Gm: etsl- I: ieg- T: iegesl- no: et(tē)h] [DGITO: -lich F₂₁mno: -licher]
 durch bekantnisse ein gampilûn [DTn: -nisse F₂₁GOm: -nisse Io: -nis] [DF₄₁R: gampilun F₂₁GL: kapelun I: gabilun T: gampeln OM:
 chappeln m: gampeln n: gampeln o: gampeln Z: kapeln V: kampeln W: garapilun]
 einweder ûf helm oder ûf den schilt
 nâch Ilinôtes wâpen gezilt; [DGTO: ilynot(ē)s (ilī-, yli-) F₂₁I: cleinotes m: littens n: ilinors o: linors]
 5 daz was Artûses werder sun. [DGTm: werdr F₂₁O: werden I: werder swester O: swester]
 Waz mohte Gâwân dô tuon, [DF₂₁GTOm: tun (tuon) Ino: getuon]
 er enſiufzete, dô er diu wâpen sach, [D: Ern siufzete F₂₁: Ern schufte GT: Er suffe I: Er suefte O: Er seufft m: Er sufftze no: Er sufftze Z:
 Er seuffte V: Er siufzete W: Er seufftze R: Er ersufftze L: Er suofete M: Er suffte] ~m0511
 wande im sîn herze jâmers jach? ~n283v
 Sînes aheimēs sunēs tût [T: 383,9-10 nach 389,11-12] [D: -o-]
 10 brâhte Gâwân in jâmers nôt.
 Er bekanfe wol der wâpen schîn; [DF₂₁I: bechande G: rechande TOMnoZVWRLM: erkande] ~L169
 dô liefen über diu ougen sîn. [DF₂₁ITmo: Do G: Des O: Da n: Die]
 Er liez die von Bertâne [Dmno: -ane F₂₁: -ange GT: -anie I: -angen O: -anige]
 sus tûren ûf dem plâne: [D: tûren F₂₁GITO: Turen m: durren n: turen o: furen Z: truren] [DIm: dem F₂₁GTO: der no: den] [Dmno: -ane F₂₁:
 -ange G: -anige TO: -anie I: -angen]
 15 er wolfe mit in strîten niht, ~I55r ~o271r
 als man noch vriuentschefte giht. [D: nach F₂₁GTOmno: noch I: Wort fehlt] [D: friwent- F₂₁GITnoVWR: friunt- O: friun- m: fun- Z:
 freunt- LM: frunt-]
 Er reit gein Meljanzes her.
 Dâ wâren die burgere ze wer, [Dno: Da waren di burgere F₂₁ITOVZ: Die burger waren so G: Do burgere waren so m: Die waren die burgere]
 daz man s in danken mohte,
 20 wan daz in doch niht tohte
 daz velt gegen überkraft ze behaben: [DF₂₁OmZ: ce behaben GIT: ze haben no: behaben]
 si wâren entwichen gein dem graben.
 Den burgaren mange tjoste dâ bôt
 ein ritter allenthalben rô;
 25 der hiez ,der ungenante‘, ~O77v
 wande in niemen dâ bekante.
 Ich sage z iu, als ich z hân vernomen: [DITOm: ichz F₂₁Go: ich]
 Er was zuo Meljanze komen
 dâ vor ame dritten tage. ~n284r
 Des kômen die burgere in klage: ~m0512
 384 **M**eljanze er helfe sich bewac. [D: Initiale nicht ausgeführt] [DmZV: er F₂₁GTO: der I: Wort fehlt no: iz]
 Der erwarf ouch im von Semblidac [D: semblidach GO: semblidac I: semblitac T: semblidac m: semblidag no: semblidag]
 zwelf knaben, die sîn nâmen war
 an der tjoste und an der poinder schar:
 5 swaz sper gebieten mohte ir hant,
 diu wurden gar von im verswant. [DF₄₁O: Di F₂₁G: Diu IT: Die]
 Sîne tjoste wâren mit hurte hel, [DGIT: mit F₂₁Omno: von] ~T76v
 wand er den künec Schirniel
 und sînen bruoder dâ vienc. § [§ Ende F₂₁ / 17] ~o271v
 10 Dannocho dâ mēr von im ergienc: [D: -e] [Dm: da mer von im GORM: mer von im da IZVWL: mer von im T: von im noch mer no: do mer
 noch ime]
 sicherheit er niht erliez
 den herzogen Marangliez.
 Die wâren des ortes herte.
 Ir volc sich dannoch werte. [D: -e]
 15 Meljanz, der künec, dâ selbe streit. [DTmZ: da GIOno: Wort fehlt]
 Swem er liep oder herzeleit [D: und GITOmnoZVWRLM: oder]
 hete getân, die muosen jehen,
 daz selten mēre wære geschehen [Dm: mere GITOVZW: e n: me o: mer]

- von deheinem alsô jungen man,
 20 als ez dâ von im wart getân. [DnZW: ez da von im wart F41: %im da war% GO: ez da wart von im IT: ez von im da wart m: da von ime wart o:
 er da von im wart V: ez von im wart do] ~n284v
 Sîn hant vil vester schile kloup.
 Waz starker sper vor im zerstoup, [DW: vor F41GITOmnoZVRLM: von] ~m0513
 dâ sich poinder in den poinder slôz! [DF41GOnoZ: den I: die Tm: Wort fehlt]
 Sîn jungez herze was sô grôz,
 25 daz er strîtes muose gern.
 Des enmohte in niemen dâ gewern
 vollecliche – daz was ein nôt –, ~w75v
 unz er Gâwâne tjosstieren bôt. [DG: gawane]
 Gâwân ze sînem knaben nam [D: zesime F41: ze s/ nem mno: ze sinen V: von sinen (GITOZWRLM: Von sinen chnafen er do)]
 der zwelf sper einz von Angram,
 385 als er z erwarp zem Plimizœl.
 Meljanzes krîe was „Barbigœl“, ~o272r
 diu werde houbetstat in Lîz.
 Gâwân nam sîner tjoste vlîz; [T: nam fehlt]
 5 dô lêrte Meljanzen pîn [Dmno: Do GIOZVWRLM: Dîu (ZVWLM: Diê) T: Nam war. diu]
 von Orastegentesîn
 der starke rœrine schaft: [F41GITOZVWRLM: nach 385,7 2 Zusatzverse (nicht in Dmno)]
 durch den schilt in dem arme t̃er gehaft̃. [DF41TmnoZVR: dem arme (R: im arm) GIOLM: den (LM: Nasalstrich) arm W: de
 (Nasalstrich) arme] [D: er gehaft F41GIOZVWRLM: er brast (F41: er bra'o) T: si brast mno: brast]
 Ein rîchiu tjosd dâ geschach: ~M132r
 10 Gâwân in vlûgelîngen stach
 unde enzwei sînen hindern satelbogen, [DZ: Unden enzwei (F41: %wei sinen BASLER falsch: sin) GV: Unde enzwei I: Ein wenc hinder
 TmnoWRM: Und enzwei L: Unden zwei] ~n285r
 daz die helde fûr unbetrogen
 hinder den orsen stuonden.
 Dô tâtên sî, als sî kunden, [D: als GITOmnoZVWRLM: als si (alse sî, also sî)]
 15 mit den swerten tûren. [DF41: tûren GTnoVW: turen IZ: turn O: tûern m: duren] ~m0514
 Dâ wære zweîn gebûren § [DGIT: wære Omno: wern (mn: weren o: woren] [DF41: gebûren GTmnVW: geburen IZ: geburn O: gebûern o:
 buren] § Ende F41]
 gedroschen mêr denne genuoc.
 Ietweder des andern garbe truoc: [D: Ietweder G: Ietwedere I: Ir Ietdweder T: Ietwedern Omno: Ietweder]
 stuckoht die wurden hin geslagen. [D: Stuckoht di wrden GITO: Die wurden stuckoht (T: stuckehte O: stuckote) m: Stuckeibt die wurden n:
 Stuckecht die wurden o: Stucket (Augensprung bis dem helm 385,21)]
 20 Meljanz ein sper och muose tragen, [o: 385,20 fehlt] [DmnZ: ouch GITO: Wort fehlt] ~L170
 daz steckete dem helde durch den arm. [Dm: steckete GI: stach TZ: stecte O: stachte n: stecket o: Augensprung von 385,19 stucket bis
 dem helm] [DmTO: dem helde GI: den helt no: dem helm]
 Bluotec sweiz in machte warm. [DZO: in GImno: im]
 Dô zucte in mîn hêr Gâwân ~V62r
 in Brevigariezer barbigân [D: brevigariezzer G: prevegariezzer I: parbirazzer T: prevegariez O: prevegariezzer m: breviger ze no: brevigarie zu der
 (zer) Z: brevigariezzer] [D: barbegan GITOmnoZVWRLM: barbigan]
 25 und twanc in sicherheite. [D: betwang GITOmnoZVWRLM: twanch] [DTmV: sicherheite – bereite GIOnoZW: sicherheit – bereit]
 Der was er im bereite.
 Wære der junge man niht wunt, ~o272v
 dâne wære niemen sô gâhes kunt,
 daz er im wûrde undertân;
 man müese in langer hân erlân. [DGM: muose (muse) in I: muost in da T: muese sin O: muoses in mno: müsse es in ZV: mustez in WL: mueste
 ines R: müst in sin]
 386 Libant, der fûrste, des landes wirt, [D: Initiale nicht ausgeführt] [o: Lücke 386,1-386,23] [DIOVWRLM: (L)yppeat der furste GI:
 Libant mn: Der furste lippeat Z: Lybant der kuniç] ~n285v ~n286r ~o-
 sîn manlich ellen niht verbirt. [DTmn: manlich GIOZ: manheit]
 Gein dem streit der kûnec von Gors. [Dmn: Gein (Gegen) GITOZVWRLM: Mî] [DGITmZ: dem On: Wort fehlt]
 Dâ muosen beidiu liute und ors [D: -r-]

- 5 von geschütze liden pine, [Dn: geschnz GIOZ: geschoz T: scoz mn: geschützen]
dâ die Kahetine [DTmn: kabetine (-ed) GIO: kahadine]
und die *scharjande* von Semblidac [D: semblydach GO: semlydach I: samblidac T: semblidac mn: semblidag] ~m0515
ieslicher sîner künste pflic;
turkople kunden wenken. [D: Turkople GTOZWRLM: Turcopel I: Darkopole m: Turcoppole V: Turkopel]
- 10 Die burgære muosen denken,
waz viende von ir letzen schiet. [Dmn: lezzen GITOZV: letz]
Si heten *scharjande* ad piet. [Dmn: ad GI: an TZL: ab O: a]
Ir zingel wâren sô behuot, [GIT: 386,13-14 fehlen. Überliefert in DOmnZVWRLM] ~O78r
als dâ man noch daz beste tuot. [DOmnZVWRLM: noch (nach) n: Wort fehlt] [DOmnZVWRLM: tuot m: Wort fehlt]
- 15 Swelch wert man dâ den lîp verlôs, [DGTmn: da IO: Wort fehlt]
Obiën zorn unsanfte erkôs, [DFTOZ: erchor G: er chor mn: kos]
wande ir tumbiu lôsheit
vil liute brâhte in arbeit. ~I55v
Wes engalt der fürste *Libaut*? [DmnZV: Wes GWRLM: Es I: Ezr TO: Des] [DGTZOZV: engalt I: clagt m: egalte n: engalte] [DmnV: der
fürste GIOZ: ir vater T: ouch sin vater] [D: -ypp-] [D: -o-] ~Z52r
- 20 Sîn hêrre, der alte künec *Schamt*, [DTmnZ: alte GIO: Wort fehlt] [D: scof]
hete es in erlâzen gar. [DGTGTO: heter I: hetes]
Dô begunde müeden ouch diu *schar*; [DVTWVR: begunde (begund) GIOmnZLM: begunden] [D: ouch di (G: al die I: alle Omn: ouch die)
T: ouch diu]
- dannoch streit vaste Meljakanz. [D: -e-] [DOmn: meliacanz GT: meliahganz I: mliaganz] [o: Lücke 386,1-386,23] ~T77r ~n286v
Ob sîn schilt wære ganz? ~o273r
- 25 Des enwas niht hende breit beliben. [DTmn: Des GI: Sîn O: Es o: Das Z: Ez] [DOZ: enwas GITTno: was m: enweis]
Dô hete in verre hin dan getriben
der herzoge Kardefablêt.
Der turnei al stille stêt
ûf einem blüeminem plân. [D: bluonem GTmnZW: bluomeinen (bluominen; bluminen) I: pluemen O: bluomen o: blumelin V: gebliemeten]
~m0516
- Dô kom ouch mîn hêr Gâwân. [DTZV: ouch GIOmnZWRLM: Wort fehlt]
- 387 Des kom Meljakanz in nôt, [D: meliacanz GT: meliahganz Imno: melianz O: meliacanz]
daz im der werde Lanzilôt [DZR: lanzilôt GITOmnoVWLM: -zel-]
nie sô vaste zuo getrat,
dô er von der swertbrücke pfat
- 5 kom und dar nâch mit im streit. [DT: danach GIZ: dar nab Ono: dannoch m: da noch]
Im was gevancnusse leit, [DZ: gevancnusse GIO: ranchnusse Tn: gefancnisse m: gefangnisse o: gefangenis]
die vrou Ginovêr dolte, [DG: Di (Die) ITO: Din]
die er dâ mit strîte holte.
Dô punierte Lôt es sun.
- 10 Waz mohte Meljakanz nû tun, [DGTGTO: meliacanz (-abg-) Imno: melianz]
er enttribe ouch daz ors mit sporn dar? [DGTIm: Erne Ono: Et] [DG: dez IO: daz T: di]
Vil liute nam der tjoste war.
Wer dâ hinder m orse læge?
Den der von Norwæge
- 15 gevellet hete ûf diê ouwe. ~n287r ~W76r
Manec ritter und vrouwe
dise tjoste ersâhen; [DITOmno: ersaben Gn: sahen] ~o273v
die Gâwâne prîses jâhen. [DmV: Die gawane GITOZWRLM: Gawane si no: Und gawane]
Den vrouwen ez guot ze sehene was [Imno: 387,19-20 fehlen. Überliefert in DGTITOVWRLM] [D: sehn G: sehene T: sehenne IO:
sehen]
- 20 her nider von dem palas. [DGTITOVWLM: Her ZR: Hin]
Meljakanz wart getretet, [DZ: Meljakanz GITOZWRLM: Daz meliahkantz (meliahganz meliahganz meljakanz) mmo: Melkanz] [D: getrett –
gewett G: getretet – gewetet ITO: getret – gewet]
durch sîn kursît gewetet [Dmno: kursit GITOZWRLM: wapen roch]
manec ors, daz sît nie gruose enbeiz; [DGTOmno: gruose In: gras]

- ez reis ûf in der bluotec sweiz. [DnoV: Ez reis GITOZ: Da viel m: Er reis]
- 25 Dâ ergienc der orse schelm^etac, [D: scelm tach GTOZ: schelme tach I: suen tac mno: schelmen tag] ~m0517
dar nâch den gîren ir bejac.
Dô nam der herzog^e Astor
Meljakanzen †de† Jâmor; [DGITOWRLM: Meljakanzen (-abka-; -aga-; -abga-) m: Meliagantze no: Meliantz V: Melianzen] [DO: von
GITZVWRLM: den von mno: de]
der was vil nâch gevangen.
Der turnei was ergangen.
- 388 **D**er dâ nâch prîse wol rite [DTW: Der D: Initiale D auch vorgeschrieben. GImnoZVRLM: Wer O: er] [DGIOZV: wol rite Tmno: wolte
riten (- striten)]
und nâch der wîbe lône strite,
ine môhte ir niht erkennen. [DZ: Ine moht ir niht GTOWRLM: Lat michse wol mnoV: Der moht ich niht] ~L171
Solte ich si iu alle nennen, [DGZ: ichse iu I: ich eu si TmnoV: ich si] ~M132v
- 5 ich wîrde ein unmüezec man.
Inrehalp wart ez dâ guot getân [DTOm: da GIno: Wort fehlt] [DGITmno_{uor}ZVRLM: guot OoV: wol]
durch die jungen Obilôt,
und ûzerhalp ein ritter rô.
Die zwêne behielten dâ den prîs, ~n287v
- 10 für si niemen deheinen wîs. [D: -ie] [D: deheinen DOZ: -nen GTmnV: -ne Io: -n] [D: gwis]
Dô des ûzem hers gast [D: -re] ~o274r
innen wart, daz im gebrast
dienest dankes von dem meister sîn
(der was gevangen hin in),
- 15 er reit, dâ er sîne knaben sach.
Ze sînen gevangen er dô sprach: [DGITOmnoZVWRM: gevangen G: gevangene (so 388,15; chnape 388,16; Umstellungszeichen) I:
gevangen]
- „Ir hêrr^en gâbet mir sicherheit.
Mir ist hie wider^ern leit:
gevangen ist der künec von Lîz. ~m0518
Nû kêret allen iuwe^m vlîz, [D: -re]
ob er ledec müge sîn,
mac er sô vil geniezen mîn“,
sprach er zem küneger von Avendroin [DmoZW: avendroyn G: avendroyn I: -dr° (Falz) O: avendroyz m: avendrum n: avendron]
und ze Schirmîel von § Lirivoin [§ Beginn F28] [D: lyriwoyn F28: lyraivoim G: liaraivoim TITZVRLM: lirawoyrn O: lirawoyz m: lirawum n: lirawon o:
linawom W: lyriwoym]
- 25 und zem herzogen Marangliez. [DGTOo: herzogen F28Imn: herzogen von]
Mit späher gelubde er si liez [DITO: gelubde F28: gelobde Gn: gelubede I: ge° (Falz) m: gelubte o: gelub]
von im rîten in die stat.
Meljanzen er si læsen bat,
oder daz si erwîrben im den Grâl.
Sine kunden im ze keinem mâl [DF28ITm: Sine GOno: §] ~n288r
- 389 **N**iht gesagen, wâ der was, [D: Initiale nicht ausgeführt] ~O78v ~V62v
wan sîn pfläge ein künec, hiez Anfortas. [DF28GOMO: hiez I: der hiez n: Wort fehlt]
Dô diu rede von in geschach,
der rôte ritter aber sprach:
- 5 „Ob mîner bete niht ergêt, [I: 389,5 nach 389,6] [DITV: erget F28GOZ: irge (erge) mno: ergat] ~o274v
sô vart, dâ Pelrapeire stêt. [DITV: stet F28GOZ: ste mno: stat]
Bringet der künegîn iuwer sicherheit,
und sagt ir, der durch si dâ streit
mit Kingrûne und mit Klâmîdê, [D: -ir] ~T77v
- 10 dem sî nû nâch dem Grâlê wê,
und doch wider nâch ir minne.
Nâch beiden ich immer sinne. ~m0519
Nû sagt ir sus: ich sante iuch dar. [DoZ: Nu sagt ir sus G: Sagt ir F28ITOVWRLM: Sagt ir von mir m: Nu sage ich ir n: Nu sagete ir sus]

- Ir helde, daz iuch got bewar!“
15 Mit urloube si riten in.
Dô sprach ouch er zen knaben sîn: [DfTOZ: ouch F₂₈Gmno: Wort fehlt]
„Wir sîn gewinnes unverzag^et.
Nemt, swaz hie orse si bejaget! [DORL: hie orse (R: *rosen*) si F₂₈mno: orse hie (F₂₈: *hîr*) si GW: hie orse sîn I: ors ich hie han TV: orse si hie Z:
hie orss si M: *rosse hie sîn*]
Wan einz lât mir an dirre stunt;
20 ir seht wol, daz mîne ist sêre wint.“ [DG: *deç* F₂₈ITomno: daz (dê)] [DF₂₈G⁺Tm: sere IO⁺no: Wort fehlt] ~156r
Dô sprâchen die knaben guot:
„Hêrre, iuwer genâde, daz ir uns tuot ~n288v
iuwer helfe sô gr⁺azlich^e. [F₂₈: 389,23 nach 389,24] [DImno: *grazlich* F₂₈GTOZVWRLM: *grazliche*]
Wir sîn nû immer rîche.“ [DImno: *rich* F₂₈GTOZVWRLM: *riche*]
25 Er welt^e im einz ûf sîne vart,
mit den kurzen ôren Ingliart, [DTmno: *ingliart* GO: *inguliart* I: *luzguliart*]
daz dort von Gâwâne gienc, [DG: *gawane*]
innen des er Meljanzen vienc. [D: In des F₂₈GTOVWLM: Innen des do mno: Innen des ZR: Inne des do]
Dâ holte ez des rôten ritters hant; [DmnVR: *holt ez* F₂₈GOLM: *irbolte* (*erboltê*) IZ: *erbolz* (*erbolt ez*) T: *erwarp ez* O: *rat holt es* W: *holt er*]
~o275r
des wart verdûrkelt etslich rant. [DGTno: *verdûrkelt* I: *durchel* O: *verdrucht* m: *verdruckelt*]
390 Mît urloube tet er dan kêre.
Fûnfzehen ors od^er mêre
liez er in âne wunden.
Die knaben danken kunden;
5 si bâten in belîben vil. ~m0520 ~W76v
Fürbaz gestôzen was sîn zil.
Dô kêrte der gehiure, ~Z52v
dâ grôz gemach was tiure:
er en⁺uochte niht wan strîten. [DF₂₈ITm: *Ern* GO⁺no: *Er*]
10 Ich wâne, bî sînen zîten
ie dehein man sô vil gestreit.
Daz ûzer her al zogende reit [D: *ir-*]
ze herbergen durch gemach. [mno: 390,13 fehlt] [DV: Ze F₂₈GTOZWRLM: *Chegn* (*Gein*)] [DF₂₈ITOZ: herbergen G: herben]
Dort inne der fûrste Libaut sprach, [D: *ÿpp-*] [D: -o-] ~n289r
15 und vrâgete, wie ez dâ wære kom^en, ~L172
wand^er hete vernomen,
Meljanz wære gevangen.
Daz was im liebe ergangen;
ez kom im sît ze trôste. [DGZ: *Ez kom im* IT: *Wande ez kom im* O: *Wan er chom im* mno: *Es kam ime ouch*]
20 Gâwân den ermel lôste
âne zerren vonme schilte – [DT: *ronme* G: *rome* IOmno: *von dem*]
sînen prîs er hæher zilte –, [D: -o-]
den gap^er Klauditten. ~o275v
An dem orte und ouch dâ mitten [DZ: ouch da F₂₈: dar G: an dem I: da en TmVWRL: en- O: den no: aldo M: an der]
25 was er durch⁺stochen und durch⁺slagen;
er hiez in Obilôte tragen. [DGT: *obilote* F₂₈Io: -ten O: -t mn: -to]
Dô wart der meide vrôude grôz. [D: -r-]
Ir arm was blanc und blôz;
dar über hefte si in dô sân. [D: *hete* GIT: *hafte* (*haft*) OmnoZ: *hefte*] ~m0521
Si sprach: „Wer hât mir dâ getân?“ [DGOno: da I: *dîç* T: *hie m*: Wort fehlt]
391 Immer, swenne si für ir swester gienc,
diu disen schimpf mit zorne enpfien^ec. ~M133r
Den rittern dâ was r⁺owe nôt, [DOLM: da was F₂₈: dar was G: den was IW: was moZV: was do n: det do R: den was do]
wande in grôz müede daz gebôt. ~n289v

- 5 Scherules nam Gâwân
und den grâven Lahedumân. [Dno: laheduman F₂₈: lachdo/an GO: lahdoman 1: lohodomann m: lebedumm]
Dannoch mêr ritter er dâ vant, [D: -e]
die Gâwân mit sîner hant
des tages ûf dem velde vienc,
10 dâ manec grôziu hurte ergienc. [DGTON: hurte Imo: herte]
Dô satzte *si* ritterliche
der burcgrâve rîche.
Er und alsîn müediu schar
stuonden vor dem kûnege gar,
15 unz Meljanz enbeiz;
guoter handelunge er sich dâ vleiz. [DOZ: da GITmno: Wort fehlt]
Des dûhte Gâwân *en* ze vil: [DF₂₈: gawane GTOmnV: gawanen IoZWRLM: gawan] ~o276r
„Ob ez der kûnec erlouben wil,
hêr wirt, sô sult ir sitzen“,
20 sprach Gâwân mit witzzen;
sîn zuht in dar zuo jagete.
Der wirt die bete versagete;
er sprach: „Mîn hêrre ist des kûneges man. ~m0522
Disen dien_{st} hete er getân,
25 ob den kûnec des gezæme, ~T78r
daz er sînen dien_{st} næme. [DmnoVWL: sînen F₂₈GITOZRM: sîn] ~n290r
Mîn hêrre durch zuht sîn niht ensiht,
wand *ter* *en*hât sîner hulde niht. [DW: ern GITOmnoZVRLM: er]
Gesamnet die vriuentschaft *im*mer got, [D: friventschaft] [D: ie-]
sô leiste wir alle sîn gebot.“ [D: So leiste wir F₂₈GITOZVWRLM: Wir leisten mno: So leisten wir]
392 Dô sprach der junge Meljanz:
„Iuwer zuht was ie sô ganz,
die wîle daz ich wonte hie, ~O79r
daz iuwer rât mich nie verlie.
5 Hete ich iu baz gevolget dô,
sô sæhe man mich hiute vrô.
Nû helfet mir, grâve Scherules,
wande ich iu wol getrüwe des
umbe mînen hêrren, der mich hie hât – ~V63r
10 *si* hœrent wol beide iuweren rât –, [D: So barent F₂₈GITOZWRLM: Si vernement (F₂₈: vor nemn) mnoV: Si bœrent] ~o276v
und Libant, der ander vater mîn, [D: ypp-] [D: -o-]
der tuo sîne zuht nû gein mir schîn.
Sîner hulde hete ich niht verlorn, [Dm: Siner hulde bet ich (F₂₈IO: Ich bet siner hulde GTZ: Ichne bete siner hulde no: Sîn hulde bette ich)
~I56v
wolte es sîn tochter hân enborn. [DGm: enborn IOnoZ: verborn]
15 Diu prüevete gein mir tøren schimpf;
daz was unvrouwenlich gelimpf.“ [DZ: unfrouwenlich GIT: unfroulich (-fren-, -vro-) O: unfrauwnelich F₂₈moVLm: unfrowelich n:
ungefrouwelich W: unfrowlicher R: unfrowlich] ~m0523
Dô sprach der werde Gâwân: ~n290v
„Hie wirt ein suone getân,
die *niemen* scheidet, wan der tôt.“ [D: nimmer (F₂₈)GITOmnoVW(R)LM: niemen]
20 Dô *kó*men, die der ritter rôt [D: qvamen]
hin ûz hete gevangen,
ûf für den kûnec gegangen;
die sageten, wie ez dâ wære komē.
Dô Gâwân hete vernomē
25 sîniu wâpen, der mit in dâ streit, ~W77r ~L173

- und wem si gâben sicherheit,
und dô si im sageten umbe n Grâl, [IDITom: do Gno: Wort fehlt]
dô dâhte er des, daz Parzivâl [DZ: des daz F₂₈GITOVWLM: des wie mno: des R: wis d₂]
dises mæres wære ein urhap. [D: Diss F₂₈GTmn: Dises (Dises) I: Des O(o): Dis]
Sîn nîgen er gein himel gap,
393 Daz got ir strîtes gegenniet
des tages von einander schiet.
Des was ir helendiu zuht ein pfant,
daz ir neweder wart genant. [DF₂₈m: newedr G: dewere IO: deweder T: de wederre no: ietweder]
5 Sine erkanete ouch niemen dâ; [DGI: Sine erchande TO: Si er- mno: Si en-] ~o277r
daz tet man aber anderswâ.
Zuo Meljanze sprach Scherules: [DF₂₈noZ: Zuo (Zo; Zû) GITom: Ze] [DF₂₈GT(m): melianze I: -zen Ono: -z]
„Hêrre, muoz ich iuch biten des, ~m0524
sô ruochet minen hêrren sehên. ~n291r
10 Swes vriunt dâ beidenthalben jehen, [DIGITomno: friunt (vriunt, frint, frunt)]
des sult ir gerne volgen,
und sît im niht erbolgen!“
Daz dâhte si guot über al. [D: -r-]
Dô fuoren si ûf des küneges sal,
15 daz innere her von der stat: [D: -r-]
des fürsten marschalch si des bat.
Dô nam mîn hêr Gâwân
den grâven Lahedumân [DV: laheduman F₂₈GTO: lachdoman I: lohdoman m: lahediman n: leheduman o: lebeliuduman Z: labedoman]
und ander sîne gevangen. [DGTm: sine IOno: sin]
20 Die kômen dar zuo gegangen.
Er bat si geben sicherheit,
die er des tages abe in erstreit,
Scherulese, sinem wirt.
Menneglich nû niht verbirt, [DOZ: Manneglich (Mennech-; Mennec-) GT: Manneglich I: Maneklich mn: Mengelich o: Menlich]
25 sine fïuoren, als dâ gelobet was, [D: Sine fïeren GIZ: Eren chom T: Sine comm O: Er chom m: Si enfiuren no: Si fïeren V: Si enfiuren]
ze Bêârosche ûf n palas. [D: -fe-]
Meljanze gap diu burcgrâvin [DF₂₈GTOKorrekto: Melianze Imno: Melianz O: Melianzen] ~o277v
richiu kleider und ein riselîn,
dâ er sînen wunden arm in hienc, [D: -re-] ~Z53r
dâ Gâwânes tjos durch gienc. [D: -te] [DGTGTO: durch giench I: ergiene mno: durch erging]
394 Gâwân bî Scherulese enbôt ~m0525
sîner vrouwen Obilôt, ~n291v
daz er si gerne wolte sehên ~M133v
und ouch mit wârheite jehen
5 sînes libes undertân,
und er wolte ouch ir urloup hân,
„und saget, ich lâze ir den künec hie.
Bitet si sich bedenken, wie
daz si in alsô behalte, [DITOO: Daz sin G: Si in m: Dasi in]
10 daz prîs ir fuore walte.“
Dise rede hôrte Meljanz. ~T78v ~O79v
Er sprach: „Obilôt wirt kranz [D: Der F₂₈GITOmnoZVWRLM: Er]
aller wîplichen güete.
Daz senftet mir mîn gemüete,
15 ob ich ir sicherheit muoz geben,
daz ich ir vrides hie sol lebên.“
„Ir sult si dâ für hân erkant,
iuch envienc hie niemen wan ir hant“, [DF₂₈mZV: envienc GITOno: viench]

- sus sprach der werde Gâwân, [DnoV: *Sus* F₂₈: *Do* GITOZ: *So* m: Wort fehlt]
- 20 „minen prîs sol si al eine hân.“
Scherules kom für geriten. [D: *scerules* F₂₈GITomnoZVWRLM: *-les*] ~o278r
Nûne was ze hove niht vermiten, [DF₂₈GIm: *Nune* Ono: *Na*]
dâne wære mag_et, man *und* wîp [DF₂₈GITm: *Dane* (F₂₈: *dar = da*) Ono: *Da*]
in sölcher wæte iesliche_s lîp, [D: *ieslichs* F₂₈GIO: *ieslich* T: *iegesliches* m: *iegliches* n: *iegelicher* o: *iglichen*] ~m0526
- 25 daz t₁man₁t kranker armer wât [D: *man* F₂₈GITomnoZVWRLM: *man* da (F₂₈: *dar = da*) I: *man* der₁] ~n292r
des tages dâ hete lîhten rât. [DOMno: *da* F₂₈GITWRLM: Wort fehlt]
Mit Meljanze ze hove reit [DF₂₈GTO: *melianze* I: *melianz*% (Falz) m: *meleanz* no: *meliantz*]
al, die dort ûze ir sicherheit [Dm: *Al di* F₂₈GITO: *Alle* die no: *Alhie*]
ze pfande heten lâzen.
Dort elliu vieriu sâzen,
- 395 *libant*, sîn wîp, sîniu kint. [D: *-ypp-* [D: *-o-*] [DF₂₈TRM: *siniu* GIOmnoZVWL: *und siniu*]
Ûf giengen, die dâ komen sint. [DGTOno: *dî da* I: *die da nu* m: *dô*]
Der wirt gein *sînem* hêrren spranc.
Ûf dem palase was grôz gedranc, [DmVW: *was* F₂₈GTOZRLM: *wart* I: *was* so no: Wort fehlt]
- 5 dâ er den vîent *und* die friunde enpfîenc. [D: *den vîent* und *dî friunde* F₂₈: *frunt* und *riand* G: *die vinde* und *die friunde* ITV: *vîent* (I: *v*% (Falz) und *viunt* OZ: *die vinde* und *frunde* m: *den vîent* und *den friunt* no: *den vîgent* und *frînt* W: *veinde* und *frînd* R: *vîgent* und *frunde* LM: *viende* und *frînde*]
Meljanz bî Gâwâne gienc. [D: *gawane* G: *gawan* (Nominativ)]
„Kunde z iu niht versmâhen,
mit kusse iuch wol_e enpfâhen [DGOm: *chusse* I: *kussen* no: *keusch*] ~L174
iuwer altiu vriwendîn – [D: *frîwendîn*]
- 10 ich meine mîn wîp, die herzogîn.“ [D: *dî (= die)* GI: *die* TO: *diu*]
Meljanz antw_{ur}te dem wîrte sân: [DIONo: *dem wîrte* G: *im* m: *und dem wîrte*]
„Ich wil gerne_e ir kus mit gruoze hân, ~I57r
zwei_er vrouwen, die ich hie sihe.
Der dritten ich niht suone gihe.“ [DGOm: *niht suone* I: *sîn niht* en m: *nî sunte* o: *bie nît sune*]
- 15 Des weinten die eltern dô; ~o278v ~W77v
Obilôt was t₁vîl₁t vrô. [D: *vîl* GITomnoZVWRLM: *raste* (R: *raste vor was*)] ~m0527
Der kûnec mit kusse enpfangen wart, ~V63v
und zwêne and_er kûnege âne bart. ~n292v
Als tet der herzoge Marangliez.
- 20 Gâwân_en man kusses t₁ouch₁t niht erliez, [D: *Gawann* F₂₈TO: *Gawanen* GImno: *Gawan*] [DmR: *ouch niht* (R: *och nach man*) GI: *e* *niht* TOnoZVWLM: *niht*]
und daz er næme sîne vrouwen dar.
Er dructe daz kint wol gevar
als eine tocken an sîne brust;
des twan_e in vriuentlîch gelust. [D: *frîwentlîch*]
- 25 Hin ze Meljanze er sprach: [DF₂₈GITm: *melianze* O: *melianzen* no: *meliantz*]
„Iuwer hant mîr sicherheite jach; [D: *-heite iach* GITOZVWRLM: *-heit veriach* mno: *-heit iach*]
der sît nû ledec, *und* geb_et si her.
Aller mîner vrôuden wer [D: *-e-*]
sitzet an dem arme mîn;
ir gevangen sult ir sîn.“
- 396 *Meljanz* durch daz dar nâher gienc.
Diu mag_et Gâwân_en zuo zîr gevienc; [DF₂₈GTOmn: *gawan(e)n* I: *gawan* o: *gawane*] [D: *zu*o *zîr* F₂₈GITOZVLM: *vast umbe* mn: *zu* ir o: *zu mîr* WR: *umh*]
Obilôte doch sicherheit geschach, [DGIIm: *Obilote* F₂₈Ono: *Obilot*]
t₁daz₁t ez manec werd_er ritt_er sach. [DGI: *Da ez* F₂₈IOmnoZVWRLM: *Da*z *iz* T: *D*]
- 5 „Hêr kûnec, nû hab_et ir missetân,
sol mîn ritt_er sîn ein koufman,
des mich mîn swest_er vil an streit,
daz ir im gâbet sicherheit.“ ~o279r

- Sus sprach diu mag^{et} Obilôt. ~m0528
- 10 Meljanze si dar nâch gebôt, [DF₂₈GIT: Melianze Omno: -anz] ~n293r
 daz er sicherheit verjæhe, [DGTO: er I: er ir mno: er der]
 diu in ir hant geschæhe,
 ir swester Obien:
 „Z einer âmien
- 15 sult ir si hân durch ritters prîs; [DTno: si han GIO: si nemen m: han]
 z einem hêrrⁿ und z einem âmis
 sol si iuch immer gerne hân.
 Ine wils iuch enwederhalb erlân.“ [ID: enwederhalb F₂₈: niewederhalb GV: dewederhalb I: dewederhalb TZM: wederhalb OW: wederhalb m:
 enwederhalb n: ie widerhalb o: iewederhalb R: dewedhalb Lz: twederhalb]
- Got ûz ir jungen munde sprach. [DO: ir iungen GL: der iu(n)gen T: ir iungem m: er sussem no: irom sussem] ~O80r
- 20 Ir bete beidenthalp geschach. [DTmn: bedenthalb F₂₈L: beidenthalben G: iewederhalb O: bedenthalb o: bederhalb]
 Dâ meisterte vrou Minne
 mit ir kreftecllichem sinne,
 und herzenlichiu triuwe, [DGO: herzenlichiu I: herzenlicher T: herzeliebiu m: hertzliche n: hertzlicher o: hertzleider]
 der zweier liebe al niuwe. [DGITno: al O: Wort fehlt m: Sondertext]
- 25 Obien hant für n mantel sleif, [ID: furn F₂₈: fuer den G: auf den ITOmnoZVWRLM: vur den]
 dâ si Meljanzes arm begreif;
 al weinende kuste ir rôter munt, [ID: Al weinende chust ir roter F₂₈GITOVWRLM: Und drucht in an irm (GITOZLM: ir R: irm) roten mn:
 Alweinende in kuste ir roter o: Alweinenden in kuste ir roter] ~T79r
 dâ der was þvon derþ tjoste wunt. [DI: von der F₂₈GTOZVWRLM: zuo der (zer) mnoR: von]
 Manec zaher im den arm begôz, ~M134r
 der von ir liechten ougen vlôz.
- 397 Wer machete si vor der diet sô balt? ~o279v
 Daz tet diu Minne, junc und alt.
 Libaut dô sinen willen sach, [ID: -ypp-] [ID: -o-] [ID: sinen willen do F₂₈GITOVWRLM: nu sinen willen mnoV: do sinen willen] ~m0529
 ~n293v
 wande im sô liebe nie geschach.
- 5 Sît § got der êren in niht erliez, [§ Ende F₂₈ / 2] [DTV: Sît F₂₈GIOZWRLM: Daz mno: Sî]
 sîne tohter er dô ,vrouwe‘ hiez. [T: 397,6 fehlt] [DZVWR: frouwe GIOmnoLM: frouwen]
 Wie diu hôchzît ergienc,
 des vrâget den, der dâ gâbe enpfienç;
 und war menneglich dô rite, [ID: war do manneglich GL: war manneglich (mangelich) I: war er manlichen T: wer manlich do OM: wer manneclliche
 (menlich) mnoZV: war mengelich (no: menlich Z: mennichlich) do R: war manliche]
- 10 er hete gemacht oder er strite,
 des mac ich niht ein ende hân. [DGO: mag ich niht ein I: mach nib T: en mag ich dehein m: enmag ich min (= nun) kein no: mag ich nu kein]
 Man sagete mir, daz Gâwân
 urloup nam ûf dem palas,
 dar er durch urloup komen was.
- 15 Obilôt des wein^e vil; [Dmno: Text wie hier (Dn: des mo: das). Zur Erzielung eines reinen Reimes GITOZVWRLM: Statt 397,15 3 Verse
 Sondertext, 397,16 geändert; mno ändern nur 397,16]
 si sprach: „Nû fûeret mich mit iu hin!“ [So D. mno: Si sprach mit uch ich binnan varn (no: varn fehlt) wû] [ID: -ir-]
 Dô wart der jungen süezen mag^{et}
 diu bete von Gâwâne versaget; [DGTm: gawane I: gawwan O: gawanen no: gawan]
 ir muoter si kûme von im gebrach. [ID: brach GITOmnoZVWRLM: gebrach] ~Z53v ~L175
- 20 Urloup er dô z in allen sprach.
 Libaut im diens^{tes} bôt genuoc, [ID: -ypp-] [ID: -o-] [ID: diens bot mno: dienes^{tes} bot GITO: danchte]
 wand^{er} im holdez herze tuoc.
 Scherules, sîn stolzer wirt,
 mit al den sînen niht verbirt, ~o280r
- 25 er en^{rite} ûz mit dem degⁿ balt. [ID: rite GTOZVLM: rite I: rit mWR: ritte no: rit]
 Gâwân^s strâze ûf einen walt ~m0530 ~n294r

gienc; dar sante er weideman
 und spise verre mit $\ddot{t}im\ddot{t}$ dan. [DI: in GTOmnoZVWRLM: im]
 Urloup nam der werde helt;
 Gâwân gein kumber was verselt. [U: 338,1-397,30 fehlen]

B u c h VIII

- 398 **S**wer was ze Bêârosche komen, [D: 13. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in ITOZRU. Initiale auch in VWL; kein
 Gliederungszeichen in Hss, die Sinngliederung haben: mnoM. Zufällig (?) auch Initiale in G, dessen Schreiber 1 Initialen nur (?) nach
 ästhetischen Prinzipien setzt. In mno neuer Großabschnitt erst vor 398,7] ~U117
 doch hete Gâwân dâ genomēn
 den prîs ze beider sît al ein; ~W78r
 wan daz deryor ein ritter schein [DGOZV: der vor IRLM: da vor TU: vor im mnoW: dar vor]
 5 bi rôten wâpen, unerkannt, [DGIImVM: roten (M: rodin) TOnoZWRLU: roten] ~I57v
 des prîs man in die hâhe bant. [D: -o-]
 Gâwân hete êre und heil, ~m0531 ~m0532 ~n294v ~n295r ~o280v ~o281r
 ietweders volleclichen teil. [DO: Ietweders GT: Ietweders I: Dweders]
 Nû nâhete ouch sînes kampfes zît. [D: nabet DGIO: -t Tmno: -te]
 10 Der walt was lanc und wît,
 dâ durch er muose strichen,
 wolte er kampfes niht entwîchen;
 âne schulde er was dar zuo erkorn. [DGOZV: was dar (der) zuo I: dar zuo was mno: (Dar zu er one schulde) was]
 Nû was ouch Ingliart verlorn,
 15 sîn ors mit kurzen ôren. [DGOmno: mit ITVLUM: mit den]
 In Thabronite von môren [D: thabronit GTZ: tabrunit I: tanbrump O: capronit mno: tabronit]
 wart nie bezzer ors ersprenget.
 Nû wart der walt gemenget,
 hie ein schache, dort ein velt, [DGZVLUM: scache IT: sla mno: schab W: schachse R: schachte]
 20 etslichz sô breit, daz ein gezelt [DGTOZ: Etslichz (Etslichez) I: Etslich m: Etslicher n: Etslichs o: Etseliches]
 vil kûme drûfe stûende. [D: -r-] [D: -r-] [DGTOMn: stuonde (-u-) I: gestunde o: kome Z: stuende]
 Mit sehene gewan er kûnde [D: sehn GT: sehene IOnoZ: sehn m: sehene]
 erbâwens landes, $\ddot{t}daz\ddot{t}$ hiez Askalûn. [D: -r-] [DGIOMZWLM: daz TnoVRU: daz fehlt] [D: -r-] ~V64r
 Dâ vrâgete er gegen Schanpfanzûn, [D: scanpfanzun G: tschanpfenzun I: shanphazun T: tschanpfenzun O: schampfazun]
 25 swaz im volkes wider fuor. [D: im da GITOmnoZVWRLUM: im]
 Hôch gebirge und manec muor, [DIOmnoZVLUM: und GTWR: Wort fehlt]
 des hete er vil durchstrichen dar.
 Dô nam er einer bûrge war,
 âvoi, diu gap vil werden glast! [DGITnoZ: Avoy O: Avi m: No] ~n295v ~o281v
 Dâ kêrte $\ddot{t}en$ gegen $\ddot{t}$ des landes gast. [DM: gegen G: engene (vor cherte) I: er gein T: engegene O: er gein mnoVWRL: engegen Z: gein U:
 ingein] ~m0533
 399 **N**û hâret von âventiure sagen, [D: -o-] [D: arentiuren GITOmnoVRLUM: -re ZW: -r]
 und helfet mir dar under klagen
 Gâwân es grôzen kumber. ~O80v
 Mîn wîser und mîn tumber,
 5 die tuon z durch ir gesellekeit
 und lâzen in mit mir sîn leit. [DGOWRLM: sin ITmnoZVU: wesen] ~T79v
 Ôwê, nû solte ich swîgen!
 Nein, lât fûrbaz sîgen,
 der etswenne gelücke neic [DOmnoZ: Der GT: Dar I: Dem]
 10 und nû gein ungemache seic.
 Disiu burc was gehêret sô,
 daz Enêas Kartâgô
 nie sô hêrenliche vant, [D: bernliche GInWR: berlichen TOVL: berliche m: berrenlich o: bernlichen Z: berrenlichen UM: berlich]
 dâ vroun Didôn tôt was minnen pfant.

- 15 Waz si palase pflæge, [DGTmZ: palase I_{no}: palas]
 þund[†] wie vil dâ türne læge? [DIOMZYWRM: Und GTnoLU: Wort fehlt]
 Ir hete Akratôn genuoc, [DGOmnZ: acraton I: agraton T: acraton o: atratum]
 diu âne Babilônîe ie truoc [DGOmnoZ: babylonie ie I: babylonie nie T: babylone]
 ame griffe die græsten wîte [D: -o-] [DGOmZLM: grosten GIWR: hobesten (hosten, bachsten) TnU: graste V: grasten] [DGImnZ: wîte Oo: wîr]
 20 nâch heiden worte strîte. [TU: 399,20 fehlt (in beiden Hss Zeile frei gelassen)] [DGIomnoZ: strîte]
 Si was al umbe wol sô hôch, ~m0534 ~n296r
 und dâ si gein dem mer gezôch [DGITZWRLUM: Und mnoV: Uns (Untze)]
 deheinen sturm si widersaz, [mnoV: Sondertext m: Das si enkeinen sturm do entsas no: Das si gegen keinem sturm entsaz V: Das siu nie keinen
 sturm do entsaz] [DGTOZLUM: Deheinen (Keinen, Icheinen) IWR: Dehain (Kein)] ~o282r
 noch grôzen, ungefüegen haz. [m: 399,24 fehlt]
 25 Dervor lac raste breit ein plân; [DG: Dervor ITOZ: Da vor mnoV: Dar vor]
 dar über reit hêr Gâwân.
 Fünf hundert ritter od^r mêr,
 ob den allen was einer hêr, [DGITmoZ: einer On: ein]
 die kômen im dâ wider rîten ~M134v
 in liechten kleidern wol gesniten.
 400 Als mir diu âventiure sagete, ~L176
 ir vederspîl dâ jagete
 den kran^{ch} oder swaz vor in dâ vlôch.
 Ein râvî von Spâne hôch
 5 reit der künec Vergulaht.
 Sîn blic was tac wol bi der naht. [DGTmoZ: wol IO_n: Wort fehlt]
 Sîn geslchte sante Mazadân
 für den berc ze Fâmorgan; [DmnZ: famorgan G: phimurgan I: feimurgan T: feimorgan o: famorgen]
 sîn art was von der feien. [DGITZ: der Omno: den]
 10 In dûhte, er sæhe den meien
 in rehter zît von bluomen gar,
 swer nam des küneges varwe war.
 Gâwânen des bed^lhte, [D: -re-] ~n296v
 dô der künec sô gein im l^lhte, [D: -re-] ~m0535
 15 ez wære der and^r Parzivâl,
 und daz er Gahmuretes mâl ~o282v
 hete, alsô diz mære weiz,
 dô der reit in ze Kanvoleiz. ~U118
 Ein reiger tet durch vluht entwich
 20 in einen muor^{egen} tîch,
 den brâhten valken dar gehurt.
 Der künec suochte unrehten furt;
 in valken hâlfe wart er naz. ~W78v
 Sîn ors verlôs er umbe daz,
 25 dar zuo al diu kleid^r sîn, [D: di GITO: diu] [DGTomnoZVWRLUM: chleid(ê)r I: ch^l% (Falz)]
 doch schiet er valken von ir pîn.
 Daz nâmen die valkenære.
 Ob daz ir reht iht wære?
 Ez was ir reht, si solten z hân;
 man muose ouch sî bî rehte lân. [D: -ie]
 401 Ein and^r ors man im dô lêch;
 des sînen er sich gar verzêch.
 Man hien^c ouch and^r kleit an in; [DVWRU: chleider GITomnoZLM: kleit] ~Z54r
 jenez was der valkenære gewin.
 5 Hie kom Gâwân zuo geriten. ~n297r
 Âvoi, nû wart dâ niht vermiten, [DGITmZ: Avoy (Aphoy) O: Awe no: Orz] ~I58r

- er *enw*irde baz enpfangen [DGITVLUM: Ern OmnoWR: Eir] ~m0536
den *ne* ze Karidœl wære ergangen [D: den n: denne GI: dan(n)(e)] [D: karidœl GITOmnoZVWRLUM: karidœl]
Êrekes enpfâhen, ~o283r
10 dô er begunde nâhen
Art *û*se nâch sî *nem* strîte, [D: -n-]
und dô vrou Enîte
sîner vr *û*de was ein kundwîr, [DOmnZ: fr^ede GITo: -en] [D: kundwîr G: condewier I: conduwier T: kundewîr OZ: condwîr]
sît im Malikli *s*ier, [DT: malichsîer GZ: malichsîer I: maledizîer Omn: malachisîr o: malachaser]
15 daz twerc, sîn vel unsanfte brach [Dmno: twerc GITOVWRLUM: getwerch] ~O81r
mit der geisel, dâ ez Ginovêr sach, [Z: 401,16 fehlt] [DGITOmnoVWRLUM: der] [Dmno: da ez GR: daz IOVWRLUM: daz ez T:
daz er]
und dô ze Tulmein ein strît
ergienç in dem kreize wît
umbe n *s*perwære. [DO: Umben GITmnoV: Umbe den Z: Umb ein] [D: -æ-]
20 Idêr fil Noit, der mære, [DGITOWLU: Ider mnoV: -s R: Yede M: Idel] [DGIOmnZWRLM: fil TVU: filly (VU: fili) o: sie] [DOmZM:
noit (mZM: noit) GITOVWRLU: noit n: noit L: noit]
im sîne sicherheit dâ bôt; [L: 401,21-401,24 fehlen] [DGTOZ: Im sine I: Umb sin mn: Im o: Ich im] ~T80r
er muose *s*i im bieten für den têt. [DO: muose im (muose si im) G: muose im I: must si im T: muose sin mno: (Die) musse er Z: mustez im]
Die rede lât sîn, und *h*æret *s*i ouch hie; [D: -o-] [DTU: hortse (boret si) GOZ: hortz IM: boret mV: börenz nR: boren o: borent W: barent
es]
ich wære, sô vrieschet ir nie [DIOZ: vriescet GIno: gefrieschet (-frei-) m: freicheit]
25 werde *n* antpfanc noch gruoze. [D: Werdn GITOmnoZVWLU: Werdern R: Werdem M: Wedir ern]
*Ô*wê, des wirt unsanfte buoz [D: O-] [DGITmo: wirt O: wart n: wur]
des werden Lôt *s* kinde! ~n297v
Râtet ir z, ich erwinde
und sage iu fürbaz niht mære. ~m0537 ~V64v
Durch tr *û*ren tuon ich widerkêre. [D: -n-]
402 *D*och vernemt durch iuwer gûete,
wie ein lûter gemüete [D: -n-]
vremder valsche gevrume trûbe; [D: -n-]
ob ich iu fürbaz *û*ebe [D: -n-] ~o283v
5 diz mære mit rehter sage,
sô kumt ir s mit mir in klage. [DGTmZ: irs I: ir sin Ono: ir] [DGIT: in Omno: in die]
Dô sprach der künec Vergulaht:
„Hêre, ich hân mich des bedâht,
ir sult rîten dort hin in.
10 Mac ez mit iuwer *n* hulden sîn, [D: -re-]
ich *b*riche iu nû gesellekeit. [DGOmnoZV: priche I: sprich T: bring]
Ist ab *e*r iu mîn fürbaz rîten leit,
ich lâze, swaz ich ze schaffen *e* hân.“ [DGnoVRL: laze I: sag eu TOMZWUM: laze ez] [DIO: schaffen GT: schafene]
Dô sprach der werde Gâwân:
15 „Hêre, swaz ir gebietet, ~L177
*b*illiche ir iuch des nietet.
Daz ist ouch âne mînen zorn
mit guotem willen gar verkorn.“
Dô sprach der künec von Askalûn: ~n298r
20 „Hêre, ir seht wol Scha *n*p fanzûn. [D: scampanzun G: tschanpbenzun I: sanpbanzun T: scampanzun O: schampfozun m: scampanzun n:
scampanzun o: scampanzun Z: tschanpanzun]
Dâ ist mîn swester ûf, ein maget.
Swaz munt von schœne hât gesaget, ~m0538
des hât si volleclichen teil.
Welt ir z iu prûeven für ein heil, [DmnZ: in GITOVWRLUM: nu o: auch]
25 deiswâr, sô muoz si sich bewegen,
daz si i *u*wer unz an mich sol pflegen. [D: -n-]

Ich kum iu schiere, denne ich sol; [D: *scirre* GIno: *schier* TO: *scierer* m: *schiere* Z: *schierre*] ~o284r
 ouch erbeitet ir mîn vil wol, [DGW: *erbeit* IT: *erbit* O: *erbitet* m: *erbietet* n: *erbietent* oR: *erbeitent* Z: *erbeitet* V: *erbitent*]
 gesehet ir die swester mîn: [DTTZ: *Geseht* GIm: *Gesehet* n: *Geseht*]
 ir enruochtet, wolte ich noch langer sîn. [DT: *ruochtet* GOno: *ruobt* Im: *ruochet* Z: *rueth*] [DGIOMnoZVWRM: *lenger* TLU: *langer*]
 ~M135r

403 „Ich sihe iuch gerne; als tuon ich sî. [D: *Initiale nicht ausgeführt*] [DGTnoZ: *tuon ich sie* I: *tut si* O: *tuon sie* m: *tun ich hie*]
 Doch hânt mich grôze vrouwen ie [DGIOMZ: *groze* T: *grozer* no: *grossen*]
 ir werden handelunge erlân.“

Sus sprach der stolze Gâwân. [DIOVWRU: *der stolze* G: *min* her TmnoZLM: *der werde*]

5 Der künec sanfte einen ritter dar
 und enbôt der meide, daz si sîn war
 sô nâme, daz langiu wîle
 in diuhte ein kurziu île. [D: *diubte* GTOmno: *duhte* Z: *duehtē*] [DGMnoZ: *ile* TIO: *wile*]
 Gâwân fuor, dar der künec gebôt. ~U119

10 Welt ir, noch swîge ich grôzer nôt. [T: 403,10 fehlt (Zeile frei gelassen)] [DGIOMZ: *swig ich* I: *swigen* n: *ich swige* o: *swige*]
 Nein, ich wil z iu fürbaz sagen: [DG: *wilz iu* I: *wil sen* T: *wilz* O: *wil iuz* mmo: *wils uch* Z: *wil ez ench*] ~n298v
 Strâze und ein pfert begunde tragen [D: -a-] [DIO: *begunde* G: *gebunden* TOn: *begunden* m: *begungen*]
 Gâwân gein der porte [DGIOMnoZ: *porte*] ~W79r
 an des palasē orte. [DIVWRM: *palas* GTOmnoZU: *palases* I: *palastes*]

15 Swer bûwes ie begunde, [D: *buwes* GTmnZ: *buwes* lo: *buwens* O: *buowes*] ~m0539
 baz denne ich sprechen kunde
 von dises bûwes veste. [D: -n-]
 Dâ lache ein burc, diu beste,
 diu ie genant wart ertstift. [DGO: *erstift* I: *ir stift* T: *ein stift* m: *er stift* no: *gestift* Z: *erstift*]

20 Unmâzen wît was ir begrift. ~o284v
 Der bürge lop sule wir hie lân, [D: *sule* G: *sulen* IT: *suln* O: *Wort fehlt* Z: *sul*] [DTOmno: *hie* GI: *nu* Z: *Wort fehlt*]
 wande ich iu vil ze sâgenê hân [DIONoZ: *sagn* GTm: *sâgenē* V: *sâgende*]
 von des küneges swester, einer maget.
 Hie ist von bûwe vil gesaget; [D: -n-]

25 die prüeve ich rehte, als ich sol:
 Was si schæne, daz stuont ir wol;
 und hete si dar zuo rehten muot, [DIOZVWRLUM: *Und hete si* G: *Hete si* T: *Und hete si* mmo: *Und bette*]
 daz was gein werdekeit ir guot, [DGIOMnoZ: *gein werdekeit ir* I: *an werdekeit ir* T: *ir gegn werdekeit*]
 Sô daz ir site und ir sîn

404 was gelich der marcgrâvîn,
 diu dicke vonne Heitstein [D: *vonne* G: *rome* T: *von* m: *ronne* (= *vonne*) n: *von dem*] [DT: *beit* stein G: *bett* stein I: *haitstain* O: *aisteine*]
 mmoVW: *bert* stein Z: *beit* steine]

über al die marke schein. [Dmno: *scein* G: *liebte* schein I: *liehter* shain T: *erscein* O: *er* schein Z: *scheine*]

Wol im, der z heinliche an ir
 sol prüeven! Des geloubet mir, [D: *Solde* GITOnoZVWLUM: *Sol* m: *Do* (brieffent) R: *So*] [DmnZWM: *des* GITOoVRLU: *daz*]
 ~n299r

5 der vindet kurzewîle dâ [D: *vant* GITOmoZVWLUM: *vindet*]
 bezzet denne anderwâ.
 Ich mac des von vrouwen jehan, [DZ: *des* GITOvUM: *des* wol mmo: *wol* des W: *wol* das RL: *das* wol] ~T80v
 § als mir diu ougen kunnen spehm. [§ Beginn Fz / B2] ~I58v ~m0540

Swar ich rede kêre ze guote,
 10 diu bedarf wol zûhte huote.
 Nû høre dise âventiure [Dmno: *hære* FzGITOZLUM: *boret* VWR: *hærent*]
 der getriuwe und der gehiure;
 ich enruoche umbe die ungetriuwen. ~o285r

Mit dürke in riuwen [D: -le-]

15 hânt si alle ir sâlekeit verlorn;
 des muoz ir sêle lîden zorn.

- Ūf den hof dort für den palas reit [D: U^o] [DGIZ: dort für F₂₂TOmnoVWRLUM: nur] ~O81v
 Gâwân gein der gesellekeit,
 als in der künece san^{te}, [DGIOMnoZWRLM: sante TVU: dar sante]
 20 der sich selbⁿ an im schan^e. [DGIOMnoZWRLUM: scande TV: geschante]
 Ein ritter, der in brâhte dar,
 in fuorte, dâ saz wol gevar
 Antikonie, diu künegin.
 Sol wiplich êre sîn gewin, [DGTmnoZVWRLM: Sol OU: Sol] ~L178
 25 des koufes hete si vil gepflegen ~Z54v
 und alles valsches sich bewegen.
 Dâ mite ir kiusche pris erwarf. ~n299v
 Ôwê, daz sô vruo erstarp
 von Veldeke der wise man!
 Der kunde si baz gelobet hân. ~m0541
 405 Dô Gâwân die mag^et ersach, ~n300r ~o285v ~o286r
 der bote gienc nâher und sprach
 al, daz der künece werben hiez. [DGIOMnoVM: Al daz TU: Alsin Z: Allez daz WR: Als das L: Alz]
 Diu küneginne dô niht enliez,
 5 sine sprache: „Hêrre, gêt nâher mir. [DTZVWM: ne sprache (sprechen) GInoR: sprach OL: ne sprach(e) m: entspreche U: spreche]
 Mîner zûhte meister, daz sît ir;
 nû gebiet^e unde lêret! [DGTZ: gebiet IO: gebietet] ~V65r
 Wirt iu kurzewile gemêret, [DOo: churze GITmn: churze]
 daz muoz an iuwe^m gebote sîn. [D: -re-]
 10 Sît daz iuch der bruoder mîn
 mîr bevolhen hât sô wol,
 ich kûsse iuch, ob ich kûssen sol.
 Nû gebiet^e nâch iuwerⁿ mâzen [DGTZ: gebiet IO: gebietet] [D: iuerr GITWU: iweren (ewern, uweren) OnoZRL: iwer (uwer, ewer) m: ire V:
 iuweren]
 mîn tuon oder mîn lâzen.“ [DToMnoZVWLUM: oder GIR: und]
 15 Mit grôzer zuht si vor im stu^{nt}.
 Gâwân sprach: „Vrouwe, iuwer munt [DToMnoZVWLUM: Gawan GIR: Er]
 ist sô kûssenlich getân, [DTmnoWRU: chussenlich GIOV: chuslich LM: kusslichen]
 ich sol iuwe^m kus mit gruoze hân.“ [D: -re-]
 Ir munt was heiz, dicke und rô^t;
 20 dar an Gâwân den sînen bôt.
 Dâ ergienc ein kus ungastlich.
 Zuo der meide zûhte rich [DGTomZ: zûhte Ino: zûhten] ~m0542
 saz der wol geborne gast. ~n300v
 Sûezer rede in niht gebrast ~o286v
 25 beⁱdenthap mit triuwen.
 Si kundeⁿ wol geniuwen, [m: Vers fehlt] [DGn: chunde F₂₂TOoZVWLUM: kundin (kunden) I: chund⁹% (Fabz) R: konda]
 er sîne bete, si ir versagen.
 Daz begunde^e er herzenliche klagen; [D: herzenliche F₂₂: hertz/ lichen (1 - 2 Buchstaben unlesbar) GIOZ: herzenlichen TVU: herzegliche
 mW: herzelichen nLM: hertzedichen o: herzeglich R: herzelich]
 ouch bat er si genâden vil. ~U120
 Diu mag^et sprach, als ich iu sagen wil: [DF₂₂TmnoVLU: ich iu (uch) GWRM: ih I: ich nu O: s]
 406 „Hêrre, sît ir anders kluoc, ~M135v
 sô mac^es dunken iuch genuoc.
 Ich erbi^{ute} z iu durch mîn^es bruoder bete, [D: -re-] ~W79v
 daz ez Ampflise Gamurete, [D: er GITmnoZVRLUM: ez O: ichz W: Wort fehlt]
 5 mînem æheime, nie baz erbôt;
 âne bî ligen. Mîn triuwe ein lôt
 an dem orte fûrbaz wæge,

- der uns wegens ze rehte pflæge,
und enweiz doch, hêre, wer ir sît. [DTmnoVU: enweiz GOZW: ib neweiz IR: ich weiz L: Ich enweisz M: weisz]
- 10 Doch ir an sô kurzer zît [DIOZWRM: Doch (M: Dach) G: Unt TLU: Daz mnoV: Das]
welt mîne minne hân.“
Dô sprach der werde Gâwân:
„Mich lêret mîner kûnde sîn, [DOmnoZVWRL: mîner (O: mine) chunde GM: muoter I: min muoter T: / / / / / kûnde (Wort ausradiert
Platz frei) U: kuonde]
- ich sage iu, vrouwe, daz ich bin
15 mîner basen bruoder sun. ~m0543 ~n301r
Welt ir mir genâde tuon,
daz enlât niht durch mînen art: [DGTm: enlat IZ: lazet O: enlaket no: lont (lat)] ~o287r
der ist gein iuerm sô bewart, [DGTOMZ: Der I: Dîn no: Er]
- daz si beide al gelîche stênt [DIOZWLM: bede al G: vil nach TVU: beide mR: beide (beidu) alle no: beide wol]
- 20 und in rehter mâze gênt.“
Ein maget begunde in schenken,
dar nâch schiere von in wenken.
Mêre vrouwen dan noch dâ sâzen, [D: -e] ~T81r
die ouch des niht vergâzen, [DI: nich GTO: niht]
- 25 si giengen und schuofen umbe ir pflêge. [DGIOLM: und TmnoZVWRLU: Wort fehlt] [DGIOLM: scuofen (I: sullen)
TmnoVWRLU: schafen (R: schlaffen) Z: Wort fehlt]
- Ouch was der ritter von dem wege,
der in dar brâhte.
Gâwân des gedâhte,
dô si alle von im kômen ûz, [DGIOZVWR: im TmnoU: in L: Wort fehlt] [D: -e]
daz dicke den grôzen strûz [D: -e]
- 407 vâhet ein vil kranker ar.
Er greif ir under n mantel dar.
Ich wâne, er ruorte ir z hüffelin. [D: Initiale nicht ausgeführt] [DGTOMZ: irz (ir daz) Ino: ir]
- Des wart gemêret sîn pîn.
5 Von der liebe als ôliche nôt gewan [DGIOTZWRLUM: liebe mnoV: minne] [D: -e]
beidiu maget und ouch der man, [DmnoZWM: ouch der (M: di) GIL: Wörter fehlen TOVRU: der]
- daz dâ nâch was ein dinc geschehen, [DITVRU: da nach was GW: da was nach O: da nach (was nach dinc) m: dar nach was noL: do
nabe was M: na was ~m0544 ~n301v ~L179]
- heten z übel ougen niht ersehen: [DTOMZVWRLUM: Hetenz ubel (IOL: ubelin) ougen GIno: Hetz ubel onge] ~o287v
des willen si beidiu wâren bereit. [DO: beide IT: beidiu G: Sondertext]
- 10 Nû seht, dô nâhet ir herzeleit! [DOZLM: ir GITmnoVWRLU: in] [DGITmnoVWLUM: herze- OZ: herzen- R: herze-]
- Dô gienc zer tûr in al dâ
ein ritter blanc (wand er was grâ). ~I59r
In wâfenheiz er nante
Gâwân, dô er in erkante. [DF22GTmn: Gawanen IOoZ: Gawan] [DGTOMnZ: do ern I: er do o: do er]
- 15 Dâ bi er dicke lûte schrei: [Z: 407,15 nach 407,16] [D: -e]
„Ôwê und heiâ hei! [D: O-]
Mînes hêren, den ir sluoget,
daz iuch des niht genuoget,
ir ennôtzoget ouch sîne tohter hie!“ [DF22GOMZ: Iren ITnoV: Ir] ~O82r
- 20 Dem wâfenheiz man volget ie; [D: wâfen GF22IOMnoZVWRLM: wâfen TVU: wâfen]
- der selbe site al dâ geschach.
Gâwân zer juncvrouwen sprach:
„Vrouwe, nû gebet iuwe m rât: [D: -e]
unser enwederz niht vil wer hie hât.“ [DF22: enwederz (F22: n/ weder/) GITmnoV: dewederz O: ietwederz Z: twederz]
- 25 Er sprach: „Wan hete ich doch mîn swert!“
Dô sprach diu juncvrouwe wert:
„Wir sulen ze wer uns ziehen,

- ûf jenen turn dort vliehen, [DGmnoZV: ienen (gienen) IT: einen O: den]
 der bî mîner kemenâten stêt. [DTOnoWRLU: stet (stat) GImZVM: dort stet (stat)] ~n302r
 Genædeclîch ez lîhte ergêt.“ [m: 407,30 fehlt] [D: Genædeclîch G: Genædeclîch ez I: Genædeclîchen ez T: Genædeclîche ez OnoZ: Genædeclîch]
- 408 Hie der ritter, dort der koufman, [mno: 408,1 nach 408,2] [DGITZVWRLUM: der ... der O: die ... der mno: den ... den]
 diu juncvrouwe erhôrte sân ~m0545
 den bovel komen ûz der stat. [DTZ: Den G: Einen I: Hîn O: .er mnoV: Und den] ~o288r
 Mit Gâwâne si gegen dem turne trat. [DG: gawane]
- 5 Ir vriunt muose kumber lîden. [D: friunt] [DG: muose I: muoste T: muose O: muosen m: musse no: muste Z: musten]
 Si bat si z dicke mîden.
 Ir kradem und ir dôz was sô,
 daz ez ir deheiner marcte dô. [DIZV: Daz ez ir G: Daz ir T: Daz sir O: Daz irz mno: Das eht ir]
 Durch strît si drungen gein der tûr; [DGIOmnZVWRLM: strît TU: si o: strîte]
- 10 Gâwân stuont ze wer derfür. [DGT: derfür I: herrur Omo: dar fuor (für) n: do vor Z: da für]
 Ir in gên er bewarte:
 einen rigel, der den turn besparte,
 den zucte er ûz der mûre. [D: -re-]
 sîn arge nâchgebûre [DIZ: Sîn arge G: Sine arge T: Sî argen O: Sîn arger m: Sine argen no: Sîn argen] [D: -re-]
- 15 entwichen im dicke mit ir schar. [DGTVOVRLUM: ir ImnoZW: der] ~V65v
 Diu kûnegîn lief her und dar, [D: -e-]
 ob ûf dem turne iht wære ze wer ~Z55r
 gein disem ungetriuwm her. [DOW: -em -em GTmnoZVRLUM: -em -en I: -en -em]
 Dô vant diu maget reine ~U121
- 20 ein schâchzabel gesteine,
 und ein bret, wol erleit, wît; ~n302v
 daz brâhte si Gâwâne in den strît. [DG: gawane] [DGImno: in den strît TVWRLU: an den strît O: enzît]
 An einem isenînem ringe ez hienc, [DO: isenînem GmZ: iseninen I: isenim TV: iserinen noU: isen W: eisenen R: isinî L: isennen M: isern]
 ~m0546 ~W80r
 dâ mite ez Gâwân enpfîenc.
- 25 Uf disen vierecken schilt
 was schâchzabels vil gespilt; [DITOZWRLUM: Was G: Du wart mnoV: Wart]
 der wart im sêre zerhouwen. [DGIOZRL: zerhouwen TmnoVWUM: verhouwen] ~o288v
 Nû hâret ouch von der vrouwen: [D: -o-]
 Ez wære kûnec oder roch, [DGITOWRLUM: oder mnoV: alt oder]
 daz warf si gein den vienden doch;
- 409 ez was grôz und swære.
 Man saget von ir diu mære, [DGTOR: diu F22(mnoZVWLUM): die I: daz]
 Swen dâ erreichte ir wârfes swanc, [D: Initiale nicht ausgeführt] [DF22GTO: Swen (DO: .wen) I: Swem mo: Wan n: Wenne] ~M136r
 der strûchte âne sînen danc. [D: -re-]
- 5 Diu kûneginne rîche
 streit dâ ritterlîche.
 Bî Gâwâne si werlîche schein, [DG: gawane] [DT: werlîche F22GOZ: werlîchin I: zewer m: so werlîche no: so werlîch]
 daz diu koufwîp ze Tohstein [D: -le-]
 an der vasaht nie baz gestriten, ~T81v
- 10 wan si tuont z von gampel siten
 und müent âne nôt ir lîp. [DITZ: muent F22GO: muont]
 Swâ harnasch râmec wirt ein wîp, § [§ Ende F22 / B2]
 diu hât ir rehtes vergezen,
 sol man ir kiusche mezzen, [DGITOZW: Sol man mnoV: Man so] ~m0547 ~n303r
- 15 sine tuo ez dâne durch ir triuwe. [D: -e-]
 Antikonîen riuwe
 wart ze Schanpfanzûn erzeiget
 und ir hôher muot geneiget.
 In strîte si sêre wein/e;

- 20 wol si daz beschein^e, ~L180
daz vriuwentlich liebe ist stæte. [ID: *früventlich* GImnoZ: *vriuentlich* T: *vriunt* O: *früntliche*] ~o289r
Waz Gâwân dô tæte,
swenne im diu muoze geschach,
daz er die maget^e rehte ersach,
25 ir munt, ir ougen, *und* ir nasen? [DGImnoZVWRLUM: *nasen – basen* TO: *nase – base*]
Baz geschicket an spizze hasen,
ich wæne, den gesâhet ir nie, [DGITZ: *gesabet* Oo: *geseht* mn: *gesohen*]
denne si was dort *und* hie
zwischen der hüffe *und* ir Brust. [DGmnoZVM: *ir* ITOWRLU: *der*] ~O82v
Minne ge^mde gelust [DGTOZVRLUM: *gerende* IW: *gerender* mmo: *gerenden*]
410 kunde ir lîp †vil† wol gereizen. [DIOZM: *vil wol* GTmnoVRLU: *wol* W: *gar wol*]
Ir engesâhet nie âmeizen, [DGTmZ: *Iren* IOno: *I*]
diu bezzers gelenkes pflac,
denne si was, dâ der gûrtel lac. [DGITmnoZ: *gurtel* O: *goller*]
5 **D**az gap^e ir gesellen
Gâwâne manlich ellen. [DGTm: *Gawane* IO: *Gawan* noZ: *Gawanen*] ~m0548
Si tûrte mit im in der nôt. [ID: *tuerte* G: *truerte* I: *ruorte* T: *torle* OZM: *turte* mmo: *durte* V: *diurte* W: *traurte* R: *truerte* L: *truerte* U: *tuorte*]
~n303v
Sîn benantez gîsel was der tût,
und anders dehein gedinge.
10 Gâwânen wac vil ringe [DGmZ: *Gawanen* ITOO: *Gawan* n: *Gawane*]
viende haz, swenne^e er die maget^e erkôs; [DITO: *swenn* G: *do* m: *was* nZ: *wenne* o: *wan*]
dâ von ir vil den lîp verlôs.
Dô kom der kûnec Vergulaht;
der sach die strîteclîchen maht [DGm: *strîteclîchen* I: *stritclîche* T: *striteclîche* OZ: *stritclîchen* n: *stritclîch* o: *Sondertext*]
15 gegen Gâwâne kriegien. [DGTmn: *gawane* IOZ: *gawan* o: *gawanen*] ~o289v
Ich enwolt^e iuch dânn^e triegen, [ID: -e]
sône mac^e ich in niht besch^enen, [DGTm: *Sone* OnoZ: *So*] [ID: -o-]
er enwelle^e sich selben h^enen [DGTm: *Ern welle* I: *Er wil* Ono: *Er welle*] [ID: -o-]
an sînem werden gaste. ~I59v
20 Der stuont ze wer al vaste.
Dô tet der wirt selbe schîn,
daz mich riuwet Gandîn,
der kûnec von Anschouwe,
daz ein sô werdiu vrouwe,
25 sîn tohter, ie den sun gebar,
der mit ungetriuwer schar
sîn volc bat sêre strîten.
Gâwân muose bîten,
un^z der kûnec gewâpent wart: [ID: -z] ~m0549
er huop sich selbe an strîtes vart. ~n304r
411 Gâwân dô muose entwichen, [DGTOZ: *Gawan* do muose (T: *muose* Z: *muste*) I: *Gawan* must m: *Do* muose *gawan* no: *Do* muste *gawan*]
doch unlastelîchen: [DGTnoZ: *unlastelîchen* O: *unlesterlichen* m: *unlastelichen*]
Under s turnes tûr^e er wart getân. [DGTZ: *Unders* IOno: *Under* des m: *Und* er-] [ID: -r-]
Nû seht, dô kom der selbe man,
5 der in kampflîche an ê sprach: [DTU: *champfliche* an e Gmno: *champfliche* an I: *champflich* an O: *champflich* an e Z: *kampflich* e an VR: *kampflich* ane W: *kampflichen* ane L: *kampfliche* ane M: *kempflîche* e an]
vor Artûse daz geschach.
Der lantgrâve Kingrimursel
gram durch swarten *und* durch vel;
durch Gâwân^es nôt sîne hende er want, ~o290r
10 wan des was sîn triuwe pfant, [DGTO: *Wan* I: *Wande*]

- daz er dâ solte habⁿ vride, ~U122
ez enwære, daz eines mannes lide
in in kampf^e twⁿngen. ~W80v
Die alten un^d die jungen
15 treij^p er vonne turne wider. [D: *vonne* G: *rome* ITOmno: *von dem*]
Den hiez der künec brechen nider.
Kingrimursel dô sprach
hin ûf, dâ er Gâwânⁿ sach: [DGTmno: *gawanen* IOZ: *gawan*]
„Helt, gi^p mir vride zuo dir dar in! [DOmnoZVRLUM: *zuo dir dar* GIW: *zuo dir hin* T: *hin uf dar*]
20 Ich wil geselleclîchen pîn
mit dir hân in dirre nôt. ~m0550
Mich muoz der künec slahen tût, ~n304v
oder ich behalte dir dîn lebⁿ.“ ~V66r
Gâwân den vride begunde gebⁿ; [DGTOMZ: *vride* I: *vride nach* begunde den no: *friden*]
25 der lantgrâve spranc zuo z im dar. [DO: *zuo zim* GImnZVWRLUM: *zuo im o: zu in*] ~T82r
Des zwivelte diu ûzer schar [D: *-ir-*]
(er was ouch burcgrâve al dâ):
si wâren junc oder grâ,
die blûgeten an ir strîte. [D: *-ir-*]
Gâwân spranc an die wîte;
412 als tet ouch Kingrimursel. ~L181
Gein ellen si bed^e wâren snel. ~o290v
Der künec mant^e die sîne: [D: *Initiale nicht ausgeführt. D von späterer Hand ergänzt*]
„Wie lange sulen wir pîne
5 von disen zwein mannen pflegen?
Mînes vetern sun hât sich bewegⁿ, [DGTOMnoZVWRLUM: *vetern*] ~M136v
er wil ernemⁿ disen man, [DGTmnoZ: *erernen* O: *eruern* o: *ennern*] ~Z55v
der mir den schaden hât getân,
den er billicher ræche,
10 ob im ellens niht gebræche.“
Genuoge, den s ir triuwe jach,
kurn einen, der zem kûnege sprach: [Q: 370,13-412,12 fehlen]
„Hêrre, müeze wir z iu sagⁿ, [DGZ: *muoze* I: *suhn* TO: *muozen* mo: *mussen* n: *mussent*] ~m0551 ~Q+
der lantgrâve ist unerslagⁿ ~n305r
15 hie von man^eger hende. ~O83r
Got iuch an site wende,
die man iu vervâhe baz.
Wetlîch prîs iu sînen haz [D: *-re-*]
teilet, erslahet ir iuwerⁿ gast;
20 ir ladet ûf iuch der schanden last.
Sô ist der ander iuwer mâc,
in des geleite ir disen bâc [DGTIZW: *ir* OmnoV: *er*]
heb^et. Daz sult ir lâzen; [DGImnoZVWQ: *Hebt* TORLM: *Ha(bē)t* U: *Helt*]
ir sît dervon verwâzen. [DGTQ: *dervon* ImnoZ: *da von*]
25 Nû geb^et uns einen vride her,
die wîle, daz dirre tac gewer; [DOmnoVWMQ: *gewer* GITZRLU: *wer*] ~o291r
der vride sî ouch dise naht.
Wes ir iuch drumbe hab^et bedâht,
daz stêt dannoch z iuwer^er hant, [D: *zûwer* G: *datz* iwere I: *zē* ewerr T: *an iuwerre* O: *zûwerre* m: *ire* no: *zu uwer*]
ir sît geprîset oder geschant.
413 Mîn vrouwe Antikonîe,
vor valsche/it diu vrie, [DGIOZWRLQ: *valscheit* TmnoVUM: *valsche*]
ort al weinende bi im stêt. [DOmnoZ: *weinende* GT: *weinde* I: *weinund*]

- Ob iu daz niht ze herzen gêt,
5 sît iuch *beide* ein muoter truoc, [D: *pede* DGITO: -e] ~m0552
sô gedenket, hêrre, ob ir sît kluoc, [DTOmZ: *So gedenchet* GI: *So denchet* no: *Des gedenkent*] ~n305v
ir san/et in der meide her:
wære niemen sînes geleites wer,
er solte *idoch* durch si genesen.“
10 Der künec liez einen vride wesen,
unz er sich baz bespræche,
wie er sînen vater ræche. [DGOmnZ: *sinen* I: *siner* o: *sin*] [DGIOMZ: *ræche* Tno: *gereche*]
Unschuldec was hêr Gâwân:
Ez hete ein ander hant getân, [DGTOmnoVRLUMQ: *hant* IZW: *man*]
15 wande der stolze Ekhunat
eine lanzen durch in lêrte pfat,
dô er Jofreiden fiz Idœl [DOm: *iofreiden* G: *lofreiden* I: *iofride* T: *ioffriden* no: *iofriden* Z: *iofriden*]
fuorte gegen Barbigœl,
den er bî Gâwâne vienc. [DG: *gawane*] ~o291v
20 Durch den disiu nôt ergienc.
Dô der vride wart getân, [M: 413,21-413,26 fehlen]
daz volc huop sich von strîte sân
menneglich zen herbergen sîn. [D: -a-] [DIT: *Manneglich* G: *Mangelich* O: *Menneglich* m: *Menglich* no: *Menlich* Z: *Ieglich*]
Antikonie, diu künegin,
25 ir vetern sun vaste umbeyenc; [DGITOmnoZVWRLUMQ: *vetern* O: *veter* R: *veters*]
manec kus an sînen munt ergienc,
daz er Gâwân het *e* ernert [DGTm: *gawanen* IOZ: *gawan* no: *gawane*] ~m0553
und sich selben untât erwert.
Si sprach: „Dû bist mînes vetern sun; [DGITOmnoZVWRLUMQ: *vetern*] ~n306r
dû ðkundest durch niemen missetuon.“ [DWR: *chundest* G: -ne chanst I: chanst T: -ne kundes mnoZVLUMQ: *enkundest*] ~160r
414 **W**elt ir nû *hæren*, ich tuon iu kunt, [DGIITmoZ: *nu* On: Wort fehlt] [D: -o-] ~U123
wâ von ê sprach mîn munt,
daz lûter gemüete trüebe wart. [R: 414,3-4 fehlen] [D: -re-] ~W81r
Gœunêr sî diu strîtes vart, [DGmnoZVLQ: *diu* ITOWU: *des* M: *des dî*]
5 die ze Schanp/panzûn tet Vergulaht, [D: -m-]
wan daz was im niht geslaht [DGIImnoZVRM: *daz* TOWLU: *des* Q: *es*]
von vater noch von muoter. [DGITZ: *noch* Omno: *und*] ~Q158
Der junge man vil guoter
von schame leit vil grôzen pîn, [DTW: *scame* G: *schem* I: *sham* O: *sehen* mZ: *scheme* no: *schemde* V: *schamen*]
10 dô sîn swester, diu künegin,
in begunde vêhen; [DIToZ: *reben* G: *sehen* mno: *nehen*] ~T82v
man hôte *e* in sêre vlêhen. ~L182
Dô sprach diu juncvrouwe wert: ~o292r
„Hêr Vergulaht, trüege ðich zt swert [DGIZW: *ichz* (ið *dez* *ich* *daz*) TOmnoVRLUMQ: *ich*]
15 *und* wære von gotes gebote ein man,
daz ich schil/es ambet sol/ê hân,
iuwer strîten wære hie gar ðverzaget. [DQ: *verzagt* GITOmZVLUM: *ferdaget* noWR: *vertaget*]
Dô was ich âne wer ein maget, ~m0554
wan daz ich truoc doch einen schilt, [DGTO: *truoch* doch I: *doch* truec mno: *trug* dœ]
20 ûf den ist werdekeit gezilt.
Des wâpen sol ich nennen, ~n306v
ob ir ruochet diu bekennen:
guot gebærde *und* kiuscher site. [DGOnoZM: *kiuscher* ITmVWLUMQ: *chiusche* R: *künsche* (sitten)]
Den zwein wont vil stæte mite. [DGMZ: *wont* I: *wonten* T: *volget* O: *volgt* no: *wonte*]
25 Den bôt ich für den ritter mîn,
den ir mir san/et dâ her in;

- anders schermes hete ich niht.
 Swâ man iuch nû bî wandel siht,
 ir habet doch an mir missetân,
 ob wîplich prîs sîn reht sol hân.
- 415 Ich hôte ie sagen, swâ ez sô gezôch,
 daz man gein wîbes schirme vlôch, ~V66v
 dâ sol/e ellenthafterz jagen
 an sînem strîte gar verzagen,
 5 ob dâ wære manlichiu zuht.
 Hêr Vergulaht, iuwers gastes vluht,
 die er gein mir tet für den tôt, ~o292v
 lêret iuvern prîs noch lasters nôt.“
 Kîngrimursel dô sprach: ~m0555
 10 „Hêrre, ûf iuvern trôst geschach,
 daz ich hêrn Gâwâne [DToZ: hêrn Gmno: dem hêrn I: den herren] [D: gawane – plane GITOmnoZVW(R)LUMQ: gawan (R: Nominativ) –
 plan] ~M137r
 ûf dem Plimizæles plâne
 gap vride her in iuwer lant. ~n307r
 Iuwer sicherheit was pfant,
 15 ob in sîn ellen trüege her,
 daz ich des für iuch wîrde wer, [DO: wîrde GTmoZ: wurde I: wer n: werde]
 †in† bestüende hie niht wan einec man. [Dm: Ich GITOnoZVWLUMQ: In R: Wort fehlt] [DGmnoZ: einech ITOVWRLUMQ:
 ein] ~O83v
 Hêrre, dâ bin ich bekrenket an. [DTomZ: bechrenchet GIno: gechrench]
 Hie sehen mîne genôze zuo: [DGTO: gnoze ImnoZ: genozen]
 20 diz laster ist uns gar ze vruo.
 Kunnet ir niht fürsten schönen,
 wir krenken ouch die krônen.
 Sol man iuch bî zûhten sehen,
 sô muoz des iuwer zuht verjehen,
 25 daz sippe reichet abe iu an mich.
 Wære daz ein kebeslicher slich
 mînhalp, swâ uns diu wirt gezilt, ~Z56r
 ir hetet iuch gâhes gein mir bevilt, [DmnoL: gahes GTOZVRUM: gabens IWQ: gaben (I: hetet iuch fehlt) [D: an
 GITOmnoZVWLUMQ: gein]
 Wande ich bin ein ritter doch,
 an dem nie valsch wart funden noch.
- 416 Ouch sol mîn prîs erwerben, ~o293r
 daz ich s âne müeze ersterben. [D: -r-] [DInoVUM: ersterben GTOmZWRL: sterben] ~m0556
 Des ich vil wol getruwe gote; [DGIOZ: ich vil wol getruwe (getruwe) T: ich wol getruwe mmo: wil ich wol getruwen] [D: -r-] [DGTmVWUQ:
 gote IOnoZRLM: got]
 des sî mîn sælde gein im bote. [DGmoQ: bote IL: mîn bot TVWU: ein bote OnRM: bot]
 5 Ouch swâ diz mære wirt vernomen, ~n307v
 Artûses swester sun sî komē
 in mînem geleite ûf Schanpfanzûn,
 Francois oder Bertûn,
 Provenzâle oder Burgunjois,
 10 Galizjâne und die von Punturtois, [R: 416,10 fehlt] [D: Eunt- GITOmnoZVWLUMQ: P-]
 erhærent die Gâwânes nôt, [DGTOZ: Erhærent I: Erhoret mmo: Vernemen]
 hân ich prîs, der ist danne tôt. [D: -e-]
 Mir vrûmt sîn angestlicher strît [D: -r-]
 vil engez lop, mîn laster wît.
 15 Daz sol mir vrûde swenden [D: -e-] [DToZVWRUMQ: swenden GImno: wenden L: fremden]
 und mich ûf êren pfenden.“ ~Q159

- Dô disiu rede was getân,
dô stuont dâ einer des küneges man, [Dmn: *da* GTOoZVWRLUMQ: Wort fehlt]
der was geheizen Liddamus.
- 20 Kiôt in selbe nennet sus.
Kiôt la schantiure hiez, [I: 416,21 nach 416,22] [DGnW: *lascantiure* (-ture) I: *latscutr* TVU: *latscanture* (*lascantiure*) er OR: *latschantur* mo: *lascanter* ZM: *lantsantur* L: *lantschantur* Q: *latschantur*] ~W81v ~U124
den sîn kunst des niht erliez,
er ensunge *und* spræche sô, [DGITZ: *ensunge* Omno: *sunge*] ~L183
des noch genuoge werdent vrô. [DGITOmnoZVWRUMQ: *Des* L: *Das*]
- 25 Kiôt ist ein Provenzâl, ~m0557 ~o293v
der dise âventiure von Parzivâl
heiden^sch gescriben sach. [DGIOmnoZWRLM: *Heidense* TVU: *In heidenscaft*] ~T83r ~n308r
Swaz er en franzois dâ von sprach, [DZVW: *da von sprach* GI: *gesprach* TOM: *der von sprach* no: *do von sprach*]
bin ich niht der witze laz,
daz sage ich tiuschen fûrbaz. [DGIOmnoZRMQ: *ich* T: *ich iu in* VWU: *ich in* L: Wort fehlt]
- 417 Dô sprach der fürste Liddamus:
„Waz solte der in mînes hêrren hûs, [DGIZVWRUM: *solte der* T: *wolte der* OLQ: *sol der* mno: *solt er*]
der im sînen vater sluoc [DGTOZ: *sinen* I: *siner* m: *sine* no: *sin*]
und daz laster im sô nâhe truoc? [DGIImnoZ: *daz laster im* TO: *im daz laster*] [DTmnoVLUMQ: *nabe* GIOZWR: *naben*]
- 5 Ist t̃mînt̃ hêrre *wer* bekant, [DGMnoZVLMQ: *min* I: *mim* TOWR: *minem* U: *mimē*] [DGMnoZVLM: *herre* (*ber*) ITOWRUQ: *herren*]
[D(LZ)M: *wert* (L: *wur?*) GTOZWURQ: *wer* mnoV: *an wer*] ~I60v
daz richet alhie sîn selbes hant. [DGIImnoZVM: *sin selbes* TORLUQ: *sin* W: *mein*]
Sô gelte ein tôt den andern tôt.
Ich wæne, geliche sîn die nôt.“ [DGMnoRL: *sin* ITOZVWU: *si* MQ: *sint*]
Nû seht ir, wie Gâwân dô stuont: [DToMnoZWMQ: *ir* GIVRLU: Wort fehlt]
- 10 alrêst was im grôz angest kunt.
Dô sprach Kingrimursel: ~n308v ~n309r ~o294r ~o294v
„Swer mit der drô wære sô snel, [DmnoZWWRM: *der dro* GTVU: *der rede* I: *rede* L: *drau*]
der solte ouch gâhen in den strît.
Ir habet gedrenge odær wît,
15 man mac sich iuwer lîhte erwern.
Hêr Liddamus, vil wol ernern
trûwe ich vor iu disen man: [DGMnoZVWRM: *Truwe* (Truwe, Trewe) *ich vor iu disen man* I: *Tru* *ich bin* T: *Ich getriuwe* *disem man* L: *Truwe* *ich wol disen man* U: *Truowe* *ich disen man*] ~m0558
swaz iu der hete getân, [DmnoZ: *in der hete* GI: *er iu hete* Tn: *iu der hat*]
§ ir liezet z ungerochen. [§ Beginn F3]
- 20 Ir habet iuch gar versprochen.
Man sol iu wol gelouben, [DF₃GTOZWRLUQ: *Text wie hier* mnoV: *Man gibt des one lügen* M: *Wan ez ist gar ungelogin*]
daz iuch nie mannes ougen
gesâhen ze vorderst, dâ man streit: [DF₃GTOmnoZVWRUMQ: *Gesehen* I: (*onge*) *Sach* L: *Noch gesehen*] [DF₃GImnoZVM: *ce vorderst*]
[TOWRLUQ: *Wörter fehlen*] [DF₃GITmZ: *da man* O: *do man so* no: *an dem*]
iu was ie strîten wol sô leit,
25 daz ir der vluht begundet.
Dannoch ir mêr wol kundet: [D: -e-]
swâ man ie gein strîte dranc,
dâ tâtet ir wîbes widerwanc. [D: -a-]
Swe^{ch}h künec sich lât an iuweren rât, [D: -le-]
vil twerhes dem diu krône stât. [DGGZWLMLQ: *dem* F3ITOmnoVRU: *im*] [DF3ITOnoZVRLUMQ: *diu chrone* GW: *sin chrone* m: *die* *trusle*]
- 418 Dâ wære von mînen handen [DF₃GTRU: *Da* (DF₃: *Dâ*) I: *Dâ* O: *a* moZVWLMQ: *Ja* (ZL: *Ja*) n: *So*]
in kreize bestanden
Gâwân, der ellenthafte degen. ~n309v
Des hete ich mich gein im bewegen,
5 daz der kampf wære alhie getân, ~o295r

- wolte es mîn hêre gestatet hân. [DGTmnoV: Woltes F₅: Wolte (des nach min herre) I: Wolt sin OZ: Wolt (Wolde) des]
 Der treit mit sünden minen haz;
 ich tr^uwete im ander^{er} dinge baz. [D: tr^uwete im F₅: git / ire / rt (?) im Gn: getruwte im I: getruwet im T: getruwe O: truowet im mo: truawette
 ime Z: trenet im]
- Hêr Gâwân, lobet mir her für wâr,
 10 daz ir von hiute über ein jâr [DF₅GITmo: ir OnZ: er] ~m0559 ~V67r
 mir ze gegenrede stêt ~M137v
 in kampfe, ob ez sô hie ergêt, [DF₅TOmnoZ: In G: Mit I: Ze]
 daz iu mîn hêre lât daz leben: [D: -a-]
 dâ wirt iu kampf von mir gegeben. [DF₅GITmZ: wirt O: wart no: wurf]
- 15 Ich sprach iuch an zem Plimizel;
 nû sî der kampf ze Barbigel
 vor dem kûnege Meljanze. [DF₅GITnoZ: Vor Om: Von]
 Der sorgen z einem kranze
 trage ich unz ûf daz teidinc, [DGOZ: teidinc F₅Tm: tegedinc I: degdinc no: gedinge] ~O84r
 20 daz ich gein iu kum in den rinc; [F₅: 418,20-22 fehlen; statt 418,20 Zusatzvers mit zu 418,19 passendem Reim] [DITomo: gein in
 chum Gn: chum gein in]
- dâ sol mir sorge tuon bekant
 iuwer manlichiu hant.“ [DITomoZ: manlichiu (manliche, manlich, menliche) GI: werlichin]
 Gâwân, der ellens rîche,
 bôt gezogenliche
 25 nâch dirre bette sicherheit.
 Dô was mit rede al dâ bereit [DGIomoZWRML: al da F₅: al (da nach was) TVU: alhie Q: also (da nach was)] ~n310r ~Q160
 der herzoge Liddamus,
 begunde ouch sîner rede alsus [DF₅GIZM: Begunde ouch TOVWRLUQ: Begunde mmo: Er begunde]
 mit spâhlîchen worten, [F₅R: 418,29-30 fehlen] [DGO: -ahl- (-ahl-) I: -el- Tm: -ebel- (-abel-) o: -eben-] ~o295v
 al dâ si z alle hôrten. ~L184
- 419 Er sprach, wande im was sprechens zît: [Initiale in DF₅OZRLM (O: nicht ausgeführt)]
 „Swâ ich kum zuo m strît, [DF₅GWRQ: swome IOLM: swem TmnoVU: in den Z: zu einem]
 hân ich dâ vehtens pflihte [D: Wan F₅GITomZVWRLUMQ: Han no: Habe] ~m0560
 oder vluht mit ungeschichte,
 5 bin ich verzagetliche ein zage, [D: 419,5-6 fehlen. Überliefert in F₅GITomnoZVWRLUMQ] [F₅: verzaglich G: verzagetliche
 InoZWLmQ: verzagelich TU: verzageliche O: verzagliche mV: verzagelich R: verzagliche]
 oder ob ich prîs al dâ bejage, [F₅o: Odîr (ob fehlt) G: Olde obe ITomnoZVWRLUM: Oder ob Q: Aber (ob fehlt)]
 hêr lantgrâve, des danket ir, [TVU: 419,7 nach 419,8]
 als ir z geprüven kunnet an mir. [DGOZ: gepnuoven chunnet F₅: gepnuoven kunnt I: gepnuoven chun / (chune) Falz T: kunnet gepnuoven m:
 gebriefet kunnt noRL: gepnuoven kunnen V: gepnuoven kunnt W: gepnuofet U: gepnuoven kunne M: gepnuofet kunnet (Transkript Bern interpretiert einen
 Abstrich nach gepnuofet als Korrektur von i zu n) Q: gepnuofen kumt] [D: -ir-]
 Enpfâhe ich s nimmer iuwe m solt, [D: ichz GOMZWL: iches (ichs) ITnoVRUMQ: ich] [D: -re-] ~W82r
- 10 ich bin iedoch mir selben holt.“ [DITomoZ: selbm (-en) F₅: eher selbin als selbm G: selbem ITnV: selber]
 Sus sprach der rîche Liddamus: ~U125
 „Welt ir z sîn hêr Turnus, [DGMnoZ: irz ITO: ir]
 sô lât mich sîn hêr Tranzas [DF₅GImnoZVLM: So TOWRUQ: Und] ~T83v
 und strâfet mich, ob ir wizzet wes,
 15 und enhebet iuch niht ze grôze! [D: Und enhebt F₅: Irhebt GITozVWRLUM: Unde beret (bebt, hebet) m: Enhebet no: Enthebet Q: Und
 enthebt] [DF₅GTOmZ: niht ze I: so no: mit so]
- Ob ir fürsten, mîner genôze,
 der edelste und der hæhste birt, [D: richste F₅: obiroste GITomZLUMQ: bobeste noV: bobesten W: berste R: (hochste und der) edle]
 ich bin ouch landes hêre und landes wirt: [DGIU: landes herre und landes F₅Q: herr und landes OR: landes und landes
 mmoZVWLM: landes herre und] ~n310v
- Ich hân in Galizîa ~Z56v
 20 beidiu her und dâ
 manege burc rehte unz an Vedrûn. [DmnoZM: reht F₅GITOVWRLUQ: Wort fehlt] [DF₅GITomnoZRLM: an ToVWUQ: an den]
 Swaz ir und ieslich Bertûn [D: bertun F₅GITonZVWLUMQ: prittun (britun, brithun) m: brittun o: britym R: byton]
 mir dâ ze schaden müget getuon, [Dm: meg(e) F₅: mugint GITozL: muget n: mûchte oQ: mocht W: mügent R: muge UM: moget] ~o296r

ich engevlæche nimmer vor iu huon. [DGT VWLUM: -nge- DTVW: engeflæche (-obe) F3Q: givlobe G: engeflöhen I: gerlobne O: geflæh m: gelobe n: geflæhe o: geflæhe Z: enflæhe R: engeflöchte L: engeflöhen U: in gerlobe M: en geflæhe]

- 25 Her ist von Bertâne komēn, [DGOmZV: Her F3Ino: Er T: Har] [D: bert- F3: pritt- GTOno: brit- I: prit- m: britt-] [DO: -ane F3GTm: -anie I: -une n: -anien o: -anen] ~m0561

gein dem ir kampf hât genomēn; [D: bat F3: bant G: habet TToMoZ: habt n: habent]
nû rechet hêrrēn und den mâc! [DF3M: und den GTOMnoVWRLUQ: und Z: und onch den]
Mich sol vermîden iuwer bâc.

Iuwer vetern, ir wâret sîn man, [mnoV: 419,29-30 vermischt] [D: -re-]

swer dem sîn leben an gewan, [DF3TOZ: dem G: im mno: Wort fehlt]

- 420 â rechet z! Ich entet im niht; [DF3GTOZ: -z (ez) I: irz mno: das]

ich wæne, mir s ouch iemen giht.
Iuwer vetern sol ich wol verklagen; [D: -u-]
sîn sun die krône nâch im sol tragen.

- 5 Der ist mir ze hêrrēn hôch genuoc. [DF3GIT: hoch O: ouch mno: hoch nach mir]

Diu kûnegîn Flûrdâmûrs in truoc; ~161r

sîn vater was Kingrîsîn,
sîn ane der kûnec Gandîn. [DGE: Sin F3: Und der TOMnoZVWRLUMQ: Und sîn]

Ich wil iuch baz bescheiden des: [DF3Tomo: baz G: gar I: al]

- 10 Gahmuret und Gâlôes

sîne æheime wâren. [DGE: æbeime (obeime) F3Ion: oheim mo: oheim] ~n311r

Ine wolte sîn gerne vâren, [DF3GT: Ine IOno: Ieb m: Nie] [DF3Tomo: wolte G: welle I: well] [DTomoZ: sîn gerne G: sîn anders IV: sîn den (denne) gerne]

ich möhte mit êren von sîner hant
mit vanen enpfâhen mîn lant. [DF3GTno: mîn IO: mineu m: sîn]

- 15 Swer vehten welle, der tuo daz.

Bin ich gein dem strîte laz,
ich vreische iedoch diu mære wol. ~o296v

Swer prîs ime strîte hol, ~m0562
des danken im diu stolzen wîp. [DF3GTomoZ: danchen In: danchent]

- 20 Ich wil durch niemen mînen lîp
verleiten in ze scharpfen pîn. [DF3GTom: æ Ino: sô]

Waz Wolhartes solte ich sîn?

Mir ist in den strît der wec vergrabet, [DV: vergraben F3GITomoZVWRLUMQ: virgrabit]

gein vehtene diu gir verhabet. [DIOmnoZWRLM: vehten F3GTU: vehtinne V: vehtende] [DF3GTonoZWRLUMQ: verhabt m: verbat o: vergabte V: verhaben]

- 25 Wîrdet ir mir s nimmer holt, [DF3GOMnZ: mirs I: mir sin T: mir o: mines]

ich tæte ê als Rûmolt, [D: -u-]

der kûnec Gunthêr riet, [DImno: Der kûnec F3TO: Der dem kûnige G: Dem chunge] [DF3GTono: gunther I: gunthern m: gunthere]

dô er von Wormeze gein den Hiunen schiet:

er bat in lange sniten bæn [DG: bæn F3TO: ben I: ban m: bi no: bern]

und in sînem kezzel umbe dræn.“ [DGO: dræn F3Tm: dren I: tran no: dern]

- 421 Der lantgrâve ellens rîche

sprach: „Ir redet dem gelîche,
als maneger weiz an iu fûr wâr
iuwer zît und iuwer jâr. ~n311v

- 5 Ir râtet mir, dar ich wolte iedoch, [DGIomoZ: dar T: als n: das] [DF3mno: idoch GITOZVWLMQ: doch R: ioch] ~Q161

und sprechet, ir tætet, als riet § ein koch [§ Beginn F3]

den kûenen Nîbungen,
die sich unbetwûngen

ûz huoben, dâ man an in rach, [DF3GITomo: Uz F3: Dar]

- 10 daz Sîvrîde dâ vor geschach. ~m0563

Mich muoz hêr Gâwân slahen tût, [DF3GITomoZ: Mich muoz her gawan F3: Her gawan muoz mich] ~o297r ~L185

oder ich gelêre in râche nôt.“

„Des volge ich“, sprache Liddamus, ~M138r

- „wan swaz sîn æheim Artûs
15 hât, **und** die von Indiâ,
der mir z hie gæbe, als si z hânt dâ, [DF₃GTOmnoZ: hie F₁: Wort fehlt] [DF₁GITOZ: als siz F₃: als sîn ez mno: als]
der mir z ledecliche bræhte, [DF₁F₃GImnoZM: Versfolge wie hier TOVWRLUQ: 421,17 nach 421,18] [DF₃GTOZWRLUMQ: Der
F₁ImnoV: Und (V: auf Rasur)]
ich lieze z, ê daz ich væhte. [DF₁L: daz ich F₃TmnoZVWMQ: danne (dann, denne) ich GIOR: ich U: dennoch]
Nû behal/et prîs, des man iu giht! [DF₁F₃GInTZ: bebalde! TOV: bebaht m: balte o: hab] ~V67v
- 20 Segramors enbin ich niht,
den man durch vehten binden muoz; ~O84v
ich erwirbe sus wol kûneges gruoze.
Sibæche nie swert erzôch,
er was ie bi den, dâ man vlôch; [DF₁F₃OZWLUM: bi den da G: gerne da ImnoR: da T: biden V: do bi Q: bei den die]
- 25 doch muose man in vlêhen. [DGIOZ: in Tmn: im o: er]
Grôze gebe **und** starkiu lêhen [DF₁I(mnoZ): Grôze F₃GT: Grôze O: Grôziu] [DF₁T: gebe F₃GImnoZ: gabe O: geb] ~n312r
enpfien_e er von Ermenrîche genuoc; [D: ermeriche F₁TVUMQ: ermenriche F₃: ermirrich GImno: ermenrich O: ermirche Z: ermerich W:
einen reiche R: ermirchen L: ermenriche] ~W82v
nie swert er doch durch helm gesluoc. [DF₁GTOmno: helm I: den helm Z: helme] [DF₁GOMO: gesluoch F₃: sluec In: sluec Z: sluc]
Mir wirt verschert nimmer vel [DF₁F₃GT: verscert Ino: vershert O: verschert m: versert Z: versert] ~T84r
durch iuch, hêr Kingrimursel.
- 422 **D**es hân ich mich gein iu bedâht.“ ~U126
Dô sprach der kûnec Vergulaht: [nur U: kûnec fehlt] ~m0564
„Swîget iuwer_er wehsele_{mære}! [DF₁: iuerr G: iuere IOmnoZ: ewer T: iuwerre]
Ez ist mir von iu beiden swære,
5 daz ir der worte sît sô vrî. ~o297v
Ich **bin** iu al ze nâhen bi [DF₃GIOmnoZWMQ: nahan F₁TVRLU: nabe]
ze sus getânem gebræhte: [DGIOno: getanem F₁: getanen (Nasalstrich) F₃: gitanime mZ: getanen] [DF₁mnIOZ: gebræhte (gebreht(e); gebrabt) F₃:
gabrehte G: brahte]
ez stêt mir noch iu niht rehte.“
Diz was ûf dem palas,
al †dar† sîn swester komen was. [DmnoOZLM: Al da F₁F₃TVWRUQ: Al dar GE: Da]
- 10 Bî ir stuont hêr Gâwân [DF₁F₃OmnoZWRUMQ: ir GIV: der]
und manec ander werder man. [DF₃OnoZWRUMQ: manec (manig) and(e)r werder F₁G: anders manec werder I: ander manc werder T: ander
manec wert m: manig ander VL: manig werder (wert) ander]
Der kûnec sprach zer swester sîn:
„Nû nim den gesellen dîn [DF₃GTOmnoZ: nim F₁: nim dâ]
- 15 **und** ouch den lantgrâven zuo dir. [DF₃OmnoZVWRLMQ: ouch F₁GITU: Wort fehlt]
Die mir guotes gunnen, die gên mit mir,
und râtet mir z wægeste, waz ich tuo.“ [DF₁mo: ratet F₃: ratint GZ: rat ITO: raten w: ratent]
Si sprach: „Dâ lege dîne triuwe zuo.“
Nû gêt der kûnec an sînen rât. ~n312v
- 20 Diu kûneginne genom_en hât
ir veter_n sun **und** ir gast; [DGITOmno: Ir veter_n sun F₁: den lantgrâven]
daz dritte was der sorgen last. [D: Des dritte F₁GITOmnoZVWRLUMQ: Daz (D; Das) dritte F₃: Des froude]
Âne alle missewende
nam si Gâwân_en mit ir hende [DF₃GTVW: mit ir F₁IOZ: bi der mno: mit der]
- 25 **und** fuorte _en, dâ si wolte wesen. [DF₁F₃GITOZW: wolte mnoV: solte] ~m0565
Si sprach z im: „Wæret ir niht genesen, [DF₃GOmno: zîm (zîme, zu ime) F₁: und I: Wort fehlt T: bin zîm]
des heten schaden elliu lant.“
An der kûneginne hant ~o298r
gienc des werden Lôtes sun; [DF₃GomnoZ: Gienc (Ging) F₁IT: Giê] [DF₁F₃GTOmnoZ: des werden I: der werde o: dasz werden]
er mohte z ouch dô vil gerne tuon. [DF₃GITO: Er mohte_e ouch do (dâ) F₁Z: Daz moht er do m: Er mohte es no: Er mohte es do Z: Er
mohte_e ouch]
- 423 **I**n die kemenâten sân [D: Initiale nicht ausgeführt F₁: Initiale weggesehritten] [alle anderen: die F₁: ein]

gienc diu *k*üneginne *und* die zwêne man. [D: *keneginne* F₁mno: *frowe* F₃: *kiunigin* G: *chungin* I: *chunginne* T: *kunegin* O: *chuniginne* ZV: *kunigin* W: *kuonigin*]

Vor den andern beleip si lære; [DF₁F₃GTOZ: *V*or Imno: *V*or]

des pflāgen kamerære.

5 Wan klāriu juncvrouwelin, [DF₃GITOmnoZ: *-frouwelin* F₁: *-frowenlin*]

der muose vil dort inne sîn. [G: Sondertext *Vil dort inne muose sin* I: Sondertext *Die vil dort mugen sin*] [DF₁F₃TOZWRLUMQ: *dort* mnoV: *dar*]

Diu künegin mit zühten pflac

Gâwân*e*s, der ir ze herzen lac. ~I61v

Dâ was der lantgrâve mite, [F₁: 423,9-10 nach 423,12] [DF₃GITOmnoZ: *mite* F₁: *allez mite*]

10 der schiet si ninder von dem site. [DOnoZLM: *Der schiet si* F₁VW: *Der ensiet si* F₃Q: *Der schiet* GIR: *Der schiet sich* TU: *Den sciet si* m: *De schiet si*]

Doch sorgete vil diu werdiu maget [D: *werdiu* F₁: *sueze* F₃G(mnoZVLM): *werde* I: *shone* TWRUQ: *selbe* O: Wort fehlt] ~n313r ~Z57r

umbe Gâwân*e*s lîp, wart mir gesaget. [DF₃GTOmnoZ: *lîp* F₁: *tot* I: Wort fehlt]

Sus wāren die zwêne dâ inne [DF₁F₃GITozRLUMQ: *da* mnoVW: *dar*]

bî der küneginne,

15 unz daz der tac liez sînen strît. [DF₃IOmnoZ: *liez* F₁GT: *lie*] ~Q162

Diu naht kom; dô was ezzens zît. [DF₃GITOmnoZ: *chom* F₁: *diu quam*]

Môraz, wîn, lûtertranc [DF₁F₃GITZRLUMQ: *wîn* O: *und wîn* mnoVW: *wîn und*] [D: *-re-*]

brâhten juncvrouwen dâ mitten kranc, [DF₁Omno: *da* F₃TWMQ: *in* (en-, ein) GIZVLU: *da en-* R: *de en-*] ~m0566

und ander guote spîse:

20 fasân, pardrîse, [F₁: *Fasane und alle anderen: ohne und*] [DF₃GmnZVWUQ: *pardrîse* F₁: *parterise* I: *parturise* T: *padrîse* O: *perdrise* o: *paradrîse* R: *paradrîse* L: *perdrise* M: *paradrîse*]

guote vische *und* blankiu wastel. [nur F₁: *Gnote* fehlt] [DF₁F₃GITZM: *und* OmnoVWRLUQ: Wort fehlt] ~L186

Gâwân *und* Kingrimursel ~o298v

wāren komen *ûz* grôzer nôt. [F₁: *von alle anderen: uz*] [D: *re-*]

Sît ez diu küneginne gebôt, [F₁: *Do alle anderen: Sît*]

25 si âzen, als si solten, [DF₁T: *alsi* F₃: *alse sin* GIOmoZ: *als si n: also si*]

und ander, die s iht wolten. [DF₁GT: *dies* F₃Omno: *die ez* IZ: *die sin*]

Antikonîe in selbe sneit; [F₁: *Diu küneginne alle anderen: Antikonîe*]

daz was durch zuht in beiden leit. [DF₁F₃GImnoZV: *durch* TOWRLUMQ: *durch it*]

Swaz man dâ kniend*e*r schenken sach, [D: *Initiale nicht ausgeführt*] [DF₁TOZ: *kniendr (-er)* F₃G: *kinder* I: *chinde* mV: *knü wender* no: *kennwende*] [DF₁F₃GIOmoZV: *schenken* T: *schenkel m: schencker*]

ir deheinem diu hosennestel brach: [DF₁GIOmnZ: *diu* F₃: *der* T: *kein* o: Wort fehlt]

424 ez wāren meide, als von der zît, ~O85r

den man diu besten jâr noch gît. [DF₁F₃OmnoZVWLUMQ: *noch* GT: *da* I: Wort fehlt R: *och*]

Ich *bin* des unerværet, ~n313v

heten si geschæret

5 als ein valke sîn gevider – [DnoZ: *gevider – wider* F₁F₃GITOmV: *gevidere – widere*]

dâ rede ich niht wider.

Nû hæret, ê sich der rât geschiet, [o: Lücke 424,7-424,30] [D: *-o-*] [D: *wie* F₁F₃GITOmZVWRLUQ: *e* (F₁: *von re zu e* radiert) M: *er*] ~n314r ~o-

§ waz man des landes kûnege riet: [§ Beginn F₂₁ / 18] [DF₂₁F₃GITmnV: *des landes kûnege* (I: *chunge* doppelt) F₁: *des landes herri* OZ: *des chuniges lande*] ~F₂₁39

Die wîsen hete er z im genom*e*n;

10 an sînen rât die wāren komen.

Etslicher sînen willen sprach,

als im sîn bester sin verjach. ~m0567

Dô māzen si z an manege stat; [F₁: *rieten alle anderen: mazen*]

der kûnec sîne rede ouch hæren bat. [DF₁GITVWRLUM: *sine rede ouch* F₃F₂₁Q: *ouch sin rede* O: *rede ouch* mnZ: *sine rede*] [D: *-o-*]

15 Er sprach: „Ez wart mit mir gestriten. ~T84v ~W83r

Ich kom durch âventiur*e* geriten [D: *-tiur* F₂₁: *-tiur* F₁O: *-tiure* F₃GT: *-ture*] ~M138v

in z fôrest Læhtamrîs. [DF₂₁F₃GOW: *Inz* F₁: *Zem* ITZV: *In daz* (de*z*) m: *Mi (= In)* n: *Zu*] [DF₁: *forest* F₂₁G: *foreis* F₃: *forreist* I: *foras* T: *vorhebt* O: *foreist m: forast n: forderst*] [DF₂₁F₃GZ: *lehtamrîs* F₃: *lechtamrîs* I: *lantamprîs* TVWRU: *lehtambrîs* O: *lehtamirîs* m: *lechamrîs* n: *lachamrîs* L: *lehtemrîs* M: *lechamrîs* Q: *lecham preys*]

- Ein ritter al ze hôhen prîs
in dirre wochen an mir sach,
20 wand *er* mich vlügelingen stach
hinder z ors al sunder twâl. [DF₁F₃GmZM: al F₂₁ITOVWRLUQ: Wort fehlt n: alle] ~U127
Er twanc mich des, daz ich den Grâl [F₁: Und alle anderen: Er]
gelobete im z erwerben. [DF₂₁F₃ITOmVRLU: erwerben (zu e-) G: erwerben ZWMQ: zu werben]
Solte ich nû drumbe ersterben, [DF₂₁F₁TOZLUMQ: ersterben F₃GImnVWR: sterbin]
25 sô muoz ich leisten sicherheit, [DF₂₁F₁TOmn: muoz (mn: mus) F₃: muēz G: muose I: muez]
die sîn hant an mir erstreit.
Dâ râtet umbe; des ist nôt! [DF₂₁F₁F₃GTOmZ: umbe I: drumbe n: us dar umb]
Mîn bester schilt was für den tût, [F₃: 424,28 fehlt] ~V68r
daz ich dar umbe bôt mîne hant, ~n314v
als iu mit rede ist hie bekant. [DF₂₁F₁F₃GTOmWRLUM: mit InZVQ: mîn] [o: Lücke 424,7-424,30]
425 **E**r ist manheit *und* ellens hêr. [DF₂₁konF₃GTOmnZVW(R)LUM: ellens F₂₁I: ellens rîche T: ellens / / / (Rasur) Q: eren] ~o299r
Der helt gebôt mir dannoch mêr, [D: -e]
daz ich âne arge liste [DF₂₁F₃GOZVWLUMQ: arge F₁: ar% (Rand beschnitten) IR: argen T: nalsee mnoU: Wort fehlt]
inre jâres vrîste, [DF₁TOm: Inre F₃: Minir GE: Inner no: In der Z: In der]
5 ob ich s Grâles erwirbe niht, [D: ich] [DF₂₁F₁F₃Tno: erwirbe (erwurbe) GE: erwirbe nach ich (I: erwu% (Falz)) O: erwirbe m: erwurber ZV:
erwurber]
daz ich ir kame, der man giht [D: -o- F₁: -a-] [DF₂₁F₁F₃TOmZ: der man GE: der man da n: dar man o: dar an] ~m0568
der krône ze Pelrapeire;
ir vater hiez Tampenteire.
Swenne si mîn ouge an sêhe, [DF₂₁F₁F₃GOZV: si mîn ouge I: sîn mîn ouge T: in mîn ouge mno: mîn ouge sî]
10 daz ich sicherheit ir jêhe. [DF₂₁F₁GOZVW: sicherheit ir (F₁: sichher %ir am Rand beschnitten) F₃Imno: ir sichirheit]
Er enbôt ir, ob si dæhte an in, [DF₁F₃GOZVW: ob mnoV: das]
daz wære an vröuden sîn gewin, [F₁: wrde alle anderen: war(e)] [D: -e- F₁: -o-]
und er wære z, der si löste ê [DF₂₁F₃GOZLUMQ: warez der si loste F₁: bete si er laset ImnoVU: were der si lost W: wer der si erlost]
von dem kûnege Klâmidê.“
15 Dô si die rede erhôrten sus, [DF₂₁F₃OmnoZWLMQ: erhorten F₁VU: geborten GITR: borten]
dô sprach aber Liddamus:
„Mit dirre hêren urloube ich nû [DF₁: -r]
spriche; ouch râten si dar zuo: [DF₂₁ImnoZ: dar F₁F₃GT: der (dir)]
Swes iuch dort twanc der eine man, [DF₂₁F₁F₃GImnZV: iuch T: in O: Wort fehlt o: auch]
20 des sî hie pfant hêr Gâwân;
der vederslaget ûf iuwem loben. [D: in*eren F₁: iuvern DF₂₁F₃GImo: -n F₁TOmZV: -m] [D: cloben F₂₁F₃GITOmnoZVWRLUMQ:
cloben] ~n315r
Bitet in iu vor uns allen loben, [DF₁: Bitt in iu F₂₁GOZ: Bit in iu (Z: end) F₃: Bittint in I: Bitet in en T: Bitet in mV: Bittent in uch no: Bittet
in uch] ~Q163
daz er iu den Grâl gewinne.
Lât in mit guoter minne
25 von iu hinnen rîten [DF₃GITOmnoZVWRLUMQ: iu (mnoVWRLUMQ: uch) F₁: uns] ~o299v
und nâch dem Grâle strîten.
Die scham wir alle mûsen klagên, [F₁: Sondertext Daz laster mohte wir niht verchlagn] [DF₂₁F₃GTOmnZVWRLUMQ: scam IR: shande]
[DF₂₁GTM: wir alle muosen (muesen; muszen) F₃: wir mûesin alle IZRIQ: wir alle musten O: wir muosen mno: mussen wir alle VWU: wir alle muezen
(müssen; muozen)] [DF₂₁F₃GIomnoZVWRM: chlag TLU: tragen]
würde er in iuwem hûs erslagen. [D: -re] [DF₁O: bus F₃GITmnoZ: huse]
Nû vergebet im sîne schulde [DF₃GITZO: Nu F₁mno: Und] ~m0569
durch iuwerer swester hulde! [D: iwerre F₁: iwer]
426 **E**r hât hie erliten grôze nôt, ~L187
und †muoz† nû kêren in den tût. [DF₃: er muoz F₂₁F₃GITOmnoZVWRLUMQ: muoz]
Swaz erden hât umbeslagen z mer, [DF₂₁F₁F₃GOZWLM: bat (F₃: bef) umbe slagen (F₂₁: -slangez) ITmnoVVRUQ: umbeslagen bat]
[DF₂₁ZL: -z F₁F₃GITOmnoVWRUMQ: das]
dâne gelac nie hûs sô wol ze wer [DF₃m: Dane F₂₁OnoZVMQ: Da F₁GITU: Sone WRL: So] [D: -re] [DF₂₁F₁F₃TOmnVRLUMQ:
gelach G: gestuont IZW: lac]
5 als Munsalvæsche. Swâ diu stêt, ~I62r

- von strîte r^uher wec dar gêt. [DF₁: -r-]
 Bî sî^{nem} gemache in hinte lâ; [F₁: An alle anderen: Bî] [DF₂₁F₁GOZ: hinte (hint) F₃ImnoV: binabt T: niht]
 morgen sage man im den rât.“ [F₁: so sage alle anderen: sag(e)]
 Des volgeten al die râtgeben. [F₁: gevolgeten alle anderen: volgeten] [DF₃GIO: al di F₂₁F₁TnoZ: alle die m: alle]
 10 Sus behielt hêr Gâwân dâ sîn lebⁿ. [DF₁F₃GOMZVWLUQ: da sîn F₂₁I: das TnoRM: sîn]
 Man pflac des heldes unverzaget
 des nahtes fâlþ dâ, wart mir gesaget, [DF₃ZM: al da F₂₁F₁GITOnoVWRLUQ: da m: beide Wörter fehlen]
 daz harte guot was sîn gemach. ~n315v
 Dô man den mitten morgen sach,
 15 und d^o man messe gesanc, [DF₂₁F₃TOmnoZVWRLUMQ: do F₁GI: Wort fehlt]
 ûf dem palase was grôz gedranc [DF₂₁F₃IOmoZVWRMQ: was F₁GTLU: wart n: Wort fehlt]
 § von bovele und von werder diet. [§ Beginn F₆₈]
 Der künec tet, als man im riet: ~o300r
 er hiez Gâwânen bringen.
 20 Den wolte er nihtes twingen,
 wan als ir selbe hât gehôrt. [D: hat F₂₁F₁IToz: habt F₃: babint G: babel] ~m0570
 Nû seht, wâ in brâhte dort
 Antikonîe, diu wol gevar:
 ir vetern sun kom mit ir dar,
 25 und ander genuoge des küneges man.
 Diu küneginne fuorte Gâwân [DF₂₁F₃: -inne F₁GITO: -in] [DF₁: -m]
 für den künec an ir hende.
 Ein schapel was ir gebende.
 Ir munt den bluomen nam ir prîs: [nur F₁: nam nach munt]
 ûf dem schapele deheinen wîs [D: U-] [DF₂₁F₁O: deheinen F₃: in alle GTnZ: deheine Imo: dehein] [D: gwis alle anderen: wis]
 427 stuont ninder deheiniu alsô rô. I: Sondertext [DF₂₁F₁F₃GTOmZW: ninder (F₃: Sondertext Da stuont an niendîr) I: Wort fehlt
 (Sondertext Sant da bluomen) nV: niergent o: ninder] [DF₂₁G: deheiniu F₁: cheiniu F₃: dikein I: Wort fehlt T: eine O: einiu Z: kein] ~T85r
 Swem si gütliche ir küssen bôt, [D: -r-] [F₁: ein alle anderen: ir]
 des muose swenden sich der walt [DF₂₁F₁F₃GO: muose I: mueste T: muese] ~O85v ~Z57v ~W83v
 mit maneger tjoste ungezalt. [F₁: Von alle anderen: Mit]
 5 Mit lobe wir solen grûezen [D: -r-] ~n316r
 die kiuschen und die süezen [D: -r-]
 Antikonîen, [D: Froun a- F₂₁F₃F₆₈IOZ: Antigonien F₁: Di künegin a- G: Die maget a- TVWRUQ: Die reine (-n) a- mno: Maget a- L: Die schonen a- M:
 Und die verdin a-]
 vor valscheit die vrîen. [DF₂₁F₁F₃GIOZ: valscheit T: valscheite m: valschen no: falsch]
 Wan si lebete in sölchen siten, [F₁: so reinen alle anderen: solben]
 10 daz ninder was underriten
 ir prîs mit valschen worten. [F₁: Verse zwischen 427,11 valschen und 427,16 Lauter am oberen Rand nachgetragen, beschnitten: Lücke
 bis untere Buchstabenenden von %ounde also 427,14] ~o300v ~U128
 Alle, die ir prîs gehôrten,
 ieslich munt ir wunschte dô,
 daz ir prîs bestüende alsô
 15 bewart vor valscher trûben jehe. [D: truoben F₂₁O: truobe F₁: trueben austradiert, im Nachtrag wiederholt F₃: trûebe G: Wort fehlt
 Tno: truobe m: truber Z: truoben] [DF₂₁F₁GTOmZV: iehe F₃ImoW: iehin (geben, ieben)] ~m0571
 Lûter, virrec, als ein valken sehe [DF₁: -r-] [DF₂₁F₁F₃IOZW: virrec G: viprech T: wiric m: fureig no: vertig V: virrig]
 [DF₂₁F₁GOMnoZW: ein F₃IV: eins I: Wort fehlt] [DF₂₁F₁GTOmZW: sehe F₃Im: sehin]
 was balsemmæzec stæte an ir;
 daz riet ir werdeclîchiu gir. ~F₂₁40
 Diu süeze, sælden rîche
 20 sprach gezogenliche:
 „Bruoder, hie bringe ich den degⁿ, ~M139r
 des dû mich selbe hieze pflegen. [F₁: bære alle anderen: hieze (hieze hiesest)]
 Nû lâz in mîn geniezen; [DF₁F₃moZV: laze F₂₁TO: la G: laze n: lasse]
 des ensol dich niht verdriezen. [DF₂₁F₁F₃GIZ: ensol TOmno: sol]

- 25 Denke an bruoderliche triuwe [DF₃F₆₈GITOmVWUM: Denche (U: Denken) F₂₁F₁₀ZRLQ: Gedene (Gedenche)] [DF₁: -*n*^e] [F₁: -*n*^e]
und tuo daz âne riuwe! [F₁: -*n*^e]
Dir stêt manlichiu triuwe baz, [DF₃GO(m): manlichiu F₂₁F₁no: manlich Z: menlich] [F₁: -*n*^e] ~n316v
denne daz dû dolst der werlde haz, [DIZ: dolst F₂₁F₃OoV: duldest F₁: doltes T: dultes Gm: doltest n: doltest]
und mînen, kunde ich hazzen;
den lêre mich gein dir mâzen.“ [F₁: lazen alle anderen: mazen]
- 428 Dô sprach der werde, süeze man: ~Q164
„Daz tuon ich, swester, ob ich kan;
dar zuo gip selbe dînen rât!
Dich dunket, daz mir missetât ~o301r
- 5 werdekeit habe underswungen, [F₁F₆₈: Habe werdekeit alle anderen: Werdekeit habe (hat)]
von prise mich gedrunge.
Waz töhte ich danne ze bruoder dir? [DnVR: denne F₂₁F₁F₃F₆₈GITOmZWLUMQ: danne] ~V68v
Wan dien/en alle kröne mir, [DF₂₁F₁F₃GIOZQ: chrone F₆₈TmnoVWRLUM: cronen] ~m0572 ~L188
der stünde ich abe durch dîn gebot: [D: -*n*^e- F₁: -*n*^e-]
- 10 dîn hazzen wære mîn hâhstiu nôt. [DF₁: bohstiu F₂₁O: hositu F₃: bohstu G: meistu I: grosten T: bohste]
Mir ist unmære vröude und êre, [D: -*n*^e- F₁: -*n*^e-]
niht wan nâch dîner lêre. [DF₂₁F₃TmnoZ: Niht wan F₁: Ninan GI: Wan O: Nie wan]
Hêr Gâwân, ich wil iuch des biten:
Ir komet durch pris dâ her geriten;
- 15 nû tuot z durch pris hulde, [DF₂₁F₁T: tuot F₃: tuont GI: tuot F₃: tut das n: das dunt o: dunt das Z: tut]
helfet mir, daz mîne schulde [DF₁F₃Gm: mine F₂₁IOnoZ: min T: miner]
mîn swester ûf mich verkiese!
Ê daz ich si verliese,
ich verkiuse ûf iuch mîn herzeleit, [D: berce leit F₂₁F₃TmnoV: herzeleit F₁IO: berceleit W: hertzleit] ~n317r
- 20 welt ir mir geban sicherheit,
daz ir mir werbet sunder twâl
mit guoten triuwen umbe n Grâl.“ [F₁: guotem willen alle anderen: guoten triuwen]
Dâ wart diu suone gendet [DF₂₁F₃F₆₈GITOmZVWRLUMQ: gendet F₁no: verendet]
und Gâwân gesendet [F₁: ber gawan alle anderen: gawan]
- 25 an dem selben mâle
durch strîten nâch dem Grâle. [F₁: vorsen alle anderen: striten]
Kingrimursel ouch verkôs
ûf den künec, der in dâ vor verlôs, [F₁: Ufen alle anderen: Uf den] [DF₁GmoZ: vor F₂₁F₃F₆₈ITOnVWRLUMQ: Wort fehlt] ~o301v
daz er im sîn geleite brach. ~I62v
Vor al den fürsten daz geschach, [DF₂₁F₁F₃GT: al den IOmZ: allen den no: allen]
- 429 â ir swert wâren gehangen: ~m0573
diu wâren in undergangen, [DF₂₁F₁F₃GOZV: waren in I: wurden in T: wart in mno: waren(f)]
Gâwânes knaben, an des strîtes stunt, [DF₂₁F₁IOZ: an des strits F₃: des stritis G: an der strites Tno: an der m: an der selben]
daz ir deheiner was worden want:
- 5 Ein gewaltec man von der stat, § [§ Ende F₁ / 1]
der in vrides vor den andern bat, [D: In (F₂₁)F₃F₆₈GITOmnoZVWRLUMQ: Der in (F₂₁: verblasst)]
der vienc si und leite si in prisûn. [D: riencse F₃: vienc sin GI: rienc TOMno: vienc s]
Ez wære Franzeis oder Bertûn, [D: bertun F₂₁TOoZ: britun F₃: prittun GI: pritun m: brutum o: britum]
starke knaben und kleiniu kint,
- 10 von swelchen landen si komen sint, [F₃: 429,10-13 fehlen. F₃ setzt fort mit irsabin 429,13]
die brâhte man dô ledeclîchen
Gâwâne, dem ellens rîchen. [DG: Gawan] ~n317v
Dô in diu kint ersâhen,
dâ wart grôz umbeyâhen.
- 15 Ieslîchez sich weinende an in hienc; [U: 429,15-16 fehlen] [DF₂₁F₃F₆₈GIZVLMQ: sich vor weinende TmnoWR: sich fehlt O: sich vor
und nach weinende] [DF₂₁GomnoZ: weinende F₃I: weinunde T: weinde] ~O86r
daz weinen idoch von liebe ergienc. [DF₂₁F₃TOZ: idoch (jedoch) GImmo: doch]

- Von Kurnewâls mit im dâ was [DF₂₁GOZ: -wals F₅mno: -wal I: -walisch T: -wale] ~T85v
kons Lâiz fiz Tinas. [DF₂₁F₃F₆₈OZ: laiz G: laiz T: laiz m: lan n: lang o: lair]
Ein edel kint wonte im ouch bî: [DF₂₁F₃GTO_{no}Z: ouch Im: Wort fehlt]
- 20 duc Gandilûz, fiz Gurzgrî, [DF₃GOZ: gandiluz F₂₁: candiluz I: kandilus T: gandilus m: gandiluz n: ganduluz o: ganduliez]
der durch Schoidelakurt den lîp verlôs, [DT_{no}Z: scoydelakurt F₂₁: scheidelacurt F₃: schordelachur G: tschoidelabgurt I: shoy de largut O:
scheidenlacurt m: soidilacurt] ~o302r ~W84r
dâ manec vrouwe ir jâmer kôs. [DF₃F₆₈GImnoZM: iamer F₂₁TOVWRLUQ: leit] [DF₃F₆₈GImnoZVM: chos F₂₁TWRLUQ: erkos O: an
kos]
- Lîaze was des Kindes base. [DF₂₁GmZ: Lîaze F₃no: Lias I: Lise O: Liaz] ~m0574
Sîn munt, sîn ougen und sîn nase
25 was rehte der minne kern; [DF₂₁F₃IOZ: minne GTmno: minnen] [DF₂₁GO: -n -n F₃F₆₈TmnoZVWRLUMQ: -ne -ne (oQ: keere - gerne)
I: kern - gerne]
al diu werlt sach in gerne.
Dar zuo sehs ander kindelîn. [DF₃TmnoZ: ander F₂₁GIO: andriu]
Dise aht junchêren sîn § [DF₂₁F₃TmnoZ: Dise GIo: Die O: Di] § Ende F₃ / 1]
wâren gebûrte des bewart, [D: begurte F₂₁F₆₈GImnoZVWLUQ: geburt(e) IR: von geburt(e) M: hart]
elliû von edeler hôhen art. [DGI: Elliû F₂₁TO: Alle] [Dm: edeler hohen F₂₁F₆₈IOnoVWU: edeler boher G: edel boher T: boher ZR: edler L:
adelre boher M: edlin haben Q: boer edeler]
- 430 Si wâren im durch sippe holt
und dien/en im ûf sînen solt.
Werdekeit gap er ze lône [DF₂₁GOMn: er IT_o: er in Z: er im] ~U129
und pflac ir anders schône.
5 Gâwân sprach zen kindelîn: [DF₂₁GITmZ: zen (zue den, zun) Ono: zdem (zu dem, zum)] ~n318r
„Wol iu sîezen, mâge mîn! [DF₆₈TmZV: sîezen F₂₁OnoW: suozz (susse) G: lieben I: liebe]
Mich dunket des, ir woltet mich klagen, [DF₂₁F₆₈GTOmoZ: wolt I: woldet n: wellent V: wolent W: welt]
ob ich wære al hie erslagen.“
Man mohte in klage trûwen wol: [DF₂₁F₆₈OM: trûwen (F₂₁: trûwen F₆₈OM: trûwen) GITmnoZVWLUQ: getrauen (T: getrauen Z: getrewen
U: getruwen) R: in trûwen]
- 10 si wâren halt sus in jâmers dol. [DF₂₁TOUMQ: halt (U: alt) sus (Q: aus) GI: doch sus F₆₈mV: ioh sus no: ouch sus ZR: sus W: sus hart L:
sus halt] ~Q165
Er sprach: „Mir was umbe iuch vil leit.
Wâ wâret ir, dô man mit mir streit?“
Sî sagten z im; ir keiner louc:
„Ein mûzersprinzelin en/louc [D: -r-] [D: -pf-] ~o302v
15 uns, dô ir bî der kûnegîn
sâzet; dâ liefe wir elliû hin.“ [DF₂₁: liefe GIOmno: liefen T: Sondertext Z: lieh] ~m0575 ~L189
Die dâ stuonden unde sâzen,
die merkens niht vergâzen,
die prüveten, daz hêr Gâwân [D: -r-]
20 wære ein manlich, hōvisch man. [DGIZ: manlich (menlich) hafsc (hofsich, hovesch, hafisch) F₂₁TO: hart(e) hofischer (hofescher, hubscher) m:
hofflich und manlich hoffes no: menlich hoff]
- Urloubes er dô gerte,
des in der kûnec gewerte
und daz volc al gemeine, ~M139v
wan der lantgrâve al eine. § § Ende F₆₈ / 1]
25 Die zwêne nam diu kûnegîn, [DTOMnoZ: nam F₂₁: man G: man und] ~Z58r
und Gâwân junchêrrelîn: [D: iuncherrlin F₂₁GTmnoVLU: -el- I: -erlein O: -er/ el ZWRMQ: -r-]
si fuorte si, dâ ir pflâgen § [DG: -se F₂₁: -s ITZ: si (sie) O: sin] § Ende F₂₁] ~n318v
juncvrouwen âne bâgen.
Dô nam ir wol mit zûhten war
manec juncvrouwe wol gevar. [DTOno: iunchfrouwe GI: frouwe mZ: jungfrouwen]
- 431 Dô Gâwân enbizzen was
(ich sage iu, als Kiôt las),
durch herzenliche triuwe [DGIOMZ: herzentliche TrV: herzediche o: herzediche]
huop sich dâ grôziu riuwe.

- 5 Er sprach zer küneginne:
 „Vrouwe, hân ich sinne,
 und sol mir got den lîp bewam, [ID: -re-] ~o303r
 sô muoz ich dienstlichez vam [DGTmZ: dienstlichez I: dienstlichez Oo: dienstlichen n: dienstlich] [ID: -re-]
 und ritterlîch gemüete ~m0576
- 10 iuwer wîplichen güete [DT: Iwer GOZ: Iwerre (Ewerre) I: Ewerre]
 ze dienste imm̃r kēren.
 Wande iuch kan sælde lêren, [DGTomoZ: chan I: Wort fehlt (chere – lere) n: sol]
 daz ir hab̃t valsche an gesig̃t:
 iuwer prîs für alle prîse wig̃t.
- 15 Gelücke iuch müeze sâlden wern! [DGIOZLM: iuch mueze (muoze) TmnoVWR: muezin (musse uch; muese iuch; must ich) U: muoze Q:
 euch sælde musse] ~V69r
 Vrouwe, ich wil urloubes gern;
 den geb̃t mir und lât mich varn.
 Iuwer zuht müeze iuweren prîs bewarn.“ [ID: -ir-]
 Ir was sîn dan scheiden leit.
- 20 Dô wein/en durch gesellekeit [DOmnoZ: weinden (weinellen) GT: weinde I: wainder] ~n319r
 mit ir manec juncvrouwe klâr.
 Diu künegin sprach âñe allen vâr:
 „Het ir mîn genozzen mêr,
 mîn vrôude wære gein sorgen hêr. [DGIOmnoVWMQ: wære gein sorgen TLU: gegn sorgen were R: sorge wer gen froude]
- 25 Nû mohte iuwer vrîde niht bezzet sîn. [DGnoZ: moht (mochte, maht) IO: -ne maht (moht) m: Wort fehlt (Nu iwer)] ~I63r
 Des geloubet aber: Swenne ir lîdet pîn, [DIZV: Des G: Unde TO: Daz mno: Wort fehlt]
 ob iuch vertreit ritterschaft
 in riuwebaren kumbers kraft, [ID: riuwebaren G: riuwebare I: riuwebarn T: riuwebere O: triuwe were m: ruwebarem n: unberendem o: ruberndem Z:
 rewebere]
 sô wizzet, mîn hêr Gâwân,
 des sol mîn herze pflihte hân ~o303v
- 432 ¶e vlûste oder ze gewinne.“ [DGZ: fluste I: rlust TO: verluste mno: verlust]
 Diu edele küneginne ~m0577
 kuste den Gâwâñs munt. [DGOmnoZ: den I: Wort fehlt T: bern] ~T86r
 Der wart an vrôuden ungesund, [ID: -e-]
- 5 daz er sô gâhes von ir reit.
 Ich wâne, ez was in beiden leit. [DGImoZ: was T: Wort fehlt On: were]
 Sîne knaben heten sich bedâht,
 daz sîniu ors wâren brâht
 ûf den hof für den palas, ~W84v
- 10 al dâ der linden schate was. [DGImZ: Al da TOnoV: Da] [DGITomno: scate Z: schaf]
 Ouch wâren dem lantgrâven komen [DGTom: lantgraven I: lan graven no: groffen]
 sîne gesellen (sus hân ich z vernomen); [DmZ: sus han ichz G: sus han ih Ino: han ich TM: alsich han OVWRLUQ: als ichz (U: iz) han]
 ~n319v
 der reit mit im ûz für die stat.
 Gâwân in zûhtelichen bat, [DIOmno: zûhtelichen (O: zûte-) G: zûhtelichen T: zûhteliche Z: zûhtlichen]
- 15 daz er sich arbeite
 und sîn gezoc im leite [DGOZ: sîn ITmno: sinen]
 ze Bêârosche. „Dâ ist Scherules. [M: 432,17 fehlt] [ID: daz GITomnoZVWRUQ: da I: Wort fehlt] ~O86v
 Den sulen si selbe biten des [DmoZM: selbe GIOI: bede (beide) TVWRUQ: von mir n: selbe]
 geleites ze Dianazdrûn. [DGOZ: dianazdrum I: diazazdrum m: dimazazdrum (das 1. z getilgt) T: dianarsun n: drunas drim o: drunaz drum]
 ~Q166
- 20 Dâ wont etslîch Bertûn,
 der sî bringet an den hêrr̃n mîn
 oder an Ginovêren, die künegin.“ [DITZ: ginovern G: tschinoveren O: ginover m: mine frouwen no: mîn frouwe]
 Daz lobete im Kingrimursel. [DGTnZ: im Oo: in m: Wort fehlt] ~o304r ~U130
 Urloup nam der degen snel. ~L190

- 25 Gringuljet wart gewâpent sân, [D: Gringuliet alle -f] ~m0578
 daz ors, und mîn hêr Gâwân.
 Er kuste sîne mâge, diu kindelîn,
 und ouch die werden knaben sîn.
 Nâch dem Grâle im sicherheit gebôt;
 er reit al eine gein wunders nôt. [DGIImnoZ: gein TOVLUQ: nach WR: durch]

B u c h IX

- 433 „Tuot ûf!“ „Wem? Wer sît ir?“ [D: 14. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in ITOmnoRUQ; Initiale in (G)ZVWL. Zufällig (?)
 auch Initiale in G. Keine Initiale in M.] ~m0579 ~n320r ~n320v ~o304v ~o305r
 „Ich wil in z herze t̃dîñt zuo dir.“ [DGIOMZVRMQ: din (RQ: dein) TWLU: hin no: (herre) min]
 „Sô gert ir z engem rûme.“
 „Waz danne, belibe ich kûme? [DnZ: denne GITOMO: dane (danne, dan)]
 5 Mîn dringen soltû selten klagen:
 ich wil dir nû von wunder sagen.“
 „Jâ, sît ir z, vrou Âventiure?
 Wie vert der gehiure?
 Ich meine den werden Parzivâl,
 10 den Kundrie nâch dem Grâl
 mit unsüezen worten jagete,
 dâ manec vrouwe klagete,
 daz niht wendec wart sîn reise.
 Von Artûse, dem Berteneise, [D: berten- GOo: britan- I: priton- TZ: briun- mn: britun-]
 15 § huop er sich dô. Wie vert er nû? [§ Beginn F31] [DGTOMZ: do F31o: Wort fehlt n: nu do] [D: -r]
 Den selben mæren grîfet zuo, [DGIImZ: grîfet F31n: grîfe TOO: grîfen]
 ob er an vröuden sî verzaget – [D: -e-]
 oder hât er hôhen prîs bejaget?
 Oder ob sîn ganziu werdekeit
 20 t̃sî̃t beidiu lanc unde breit; [DV: Ist F31GITOmnoZWRLUMQ: Sî]
 oder ist si kurz oder smal?
 Nû prüvet uns die selben zal, [D: -r-]
 waz von sînen handen sî geschehen! [D: -e-] ~n321r ~o305v
 Hât er Munsalvæsche sît gesehen [DGTnoZVW: sît F31IO: Wort fehlt m: sider] ~m0580
 25 und den süezen Anfortas,
 des herze dô vil siufzec was? [DmNZ: siufzecz F31: subtic G: truch I: suffic T: suftic oder sufcic O: slubtech o: suftizig] ~M140r
 Durch iuwer gûete, gebet uns trôst, [D: -r-]
 ob der von jâmer sî erlöst! [DGTnoZ: der F31IOm: er]
 Lât hœren uns diu mære, [F31GOMnoZM: uns diu I: diu TVWRUQ: liebiu I: uns diese]
 ob Parzivâl dâ wære,
 434 beidiu iuwer hêre und ouch der mîn. [DF31GmZ: ouch ITOnoVWRLUMQ: Wort fehlt (M: der herre)]
 Nû erluhtet mir die fuore sîn! [DF31TOZ: erluhtet (er luhtet) G: Erluht I: betutet m: erluht no: erluhtent]
 Der süezen Herzeloiden barn, [DF31ITmn: herzeloiden (F31I: -lau- mn: -lei-) Go: herzeloidē (o: -olei-) OZ: herzen lauden]
 wie hât Gahmuretes sun gevarn,
 5 sît er von Artûse reit?
 Ob er liep oder herzeleit [DF31GimnoZLM: Ob TOVWRUQ: Hat] [DF31GmnoVWLM: herzeleit YZQ: herzenleit TOU: leit R: hertzleit]
 sît habe bezalt an strîte. [DF31GIOmnoZLM: habe TVWRUQ: Wort fehlt]
 Habet er sich an die wite,
 oder hât er sider sich verlegen? ~Z58v
 10 Saget mir sîne site und al sîn pflegen!“
 Nû tuot uns diu Âventiure bekant, [DF31GIOZVWRLUMQ: Nu Tmno: Wort fehlt]
 er habe erstrichen manec lant, [DGIOMnoZVWRLUMQ: erstrichen (W: erstritten) F31T: durch strichen]
 z orse, und in schiffen ûf dem wâc. [DF31TF: den GOMoZVWRLUMQ: dem n: zu M: de]

- Ez wære lantman oder mâc,
15 der t̃joste poinder gein im maz, ~I63v ~T86v ~n321v
daz der deheiner nie gesaz. ~o306r
Sus kan sîn wâge seigen: ~m0581
sîn selbes prîs ûf steigen,
und die andern lêren sîgen.
20 In manegen herten wîgen
hât er sich schumpfentiure erwert,
den lîp gein strîte alsô gezert,
swer prîs z im wolte borgen, ~V69v ~Q167
der müese z tuon mit sorgen. [D: -ir-]
25 Sîn swert, daz im Anfortas
gap, dô er bîme Grâle was,
brast sît, dô er bestanden wart; [DGIOMnoZWLMQ: Brast V: Bruch] ~W85r
dô machete ez ganz des brunnen art
bî Karnant, der dâ heizet Lac.
Daz swert gehalf im prîses bejac. [DGOLM: gehalf ITmnoVWU: half ZQ: behalf R: gab]
435 Swer z niht geloubet, der sündet. ~O87r
Diu âventiure uns kûndet, ~L191
daz Parzivâl, der degē balt,
kom geriten ûf einen walt,
5 ine weiz ze welchen stunden. [DGIITnoZ: Ine Om: Ich]
Al dâ sîniu ougen funden
eine klôsen niuwes bûwes stên, [DGIOZ: chlosen T: close mno: cluse(n)] [D: -n-] ~m0582 ~n322r
dâ durch einen snellen brunnen gēn;
einhalb si drüber was geworht. ~o306v ~U131
10 Der junge degē unervorht
reit durch âventiure ze versuochen; [DGMnoZ: ce versuochen (m: ver getilgt) IT: ze suechen OVWRLUQ: suochen M: vorsuchin]
sîn wolte got dô ruochen. [DITOMZV: ruochen Gno: geruochen]
Er vant eine klôsnerinne,
diu durch die gotes minne
15 ir magetuum und ir vrôude gap. [DITOMZ: magetuum unt ir freude G: froude unde ir magetuum no: magetum und ir sorge]
Wîplicher sorgen urhap
ûz ir herzen blûete al niuwe, [D: U-] [D: -ir-]
und doch durch alte triuwe. [DGTOMnZ: durch I: ir o: noch]
Schîanatulander [DGM: Scîanatulandr I: Schinadulander T: Schinohtudulander O: Schinatulander nZ: Schionatulander o: Schionatalander]
20 und Sigûnen t̃vanter. [D: -ir-] [D: da vand GITOMnoZVWRLUQ: vand]
Der helt lac dinne begraben tôt; [DGZ: dinne I: da in T: drinne Omn: dar inne o: dar in]
ir leben leit ûf dem sarke nôt.
Sigûne doschesse [D: -ir-] [DOMo: doscesse F31: diu sesse GI: dezesse T: de sesse n: de cosse Z: duscesse]
hôte selten messe; [DF31GTONo: horte Im: horten Z: hort]
25 ir leben was doch ein venje gar. [DGOnoZVWRLQ: doch I: Sondertext TUM: Wort fehlt m: das]
Ir dicker munt, heiz, rôt gevar, [DF31GITnoZ: heiz rot O: rot heiz m: hiez rot]
was dô erblichen unde bleich, [F31: doch alle anderen: do]
sît werltlich vrôude ir gar gesweich. [D: -e-] [DF31GIVWLUMQ: gar TOMnoR: Wort fehlt]
Ez erleit nie maget sô hôhen pîn; ~n322v
durch klage si t̃muozt al eine sîn. [DZV: muoz F31G: muose IRQ: mu(e)st T: muese m: muse noWLM: muste U: muoze (U: z oft für -j
~m0583
436 Durch minne, diu an im erstarp, [DGIOMoZ: an im F31: ir an im n: im]
daz si der fürste niht erwarp,
si minnete sînen tôten lîp. ~o307r
Ob si worden wære sîn wîp,
5 dâ hete sich vrou Lûnete [DF31Tmno: lunete – bete GIO: lunet – bet]

- gesûmet an sô gæher bete, [DF₃₁OmoZ: *so gæher* GI: *ir gaben* Tn: *so hoher* V: *so goher* (o für a)]
als si riet ir selber vrouwen. [DT: *Als!* F₃₁GIOMOZVRLUQ: *Als si* nYM: *Also si*]
Man mac noch dicke schouwen [D: *doch* F₃₁GITOmnoZVRLUMQ: *noch* (Z: *nach*) o: *nich*]
vroun Lûneten rîten zuo [DF₃₁TO: *Froun* Gmno: *Frouwe* I: *Frouwe* n Z: *Frouwen*]
10 etslichem râte gar ze vruo. [DITOmnoZ: *rate* (rat) F₃₁: *raten* G: *raii*]
Swelch wîp nû durch geselleschaft
verbirt, und durch ir zûhte kraft, [D: Wort fehlt F₃₁GITOmnoZVRLU(M)Q: *Verbirt* (F₃₁: *Verbi* / (1-2 Buchstaben fehlen) M: *Wirbel*)]
pflîhte an vremder minne, [D: *Pflîht verbirt an* F₃₁: *Phlig* / an (1-2 Buchstaben fehlen) GmnoZVRLUMQ: *Phlîhte an* F₃₁: *Phligen an* I: *Phliget* (? die letzten 3 Buchstaben im Falz) an]
als ich mich s versinne, [DmnoZ: *mich* F₃₁GITOVRLUMQ: *mich*]
15 lât si z bî ir mannes leben, [D: -a-] [DGITOmnoZVRLUMQ: *bi ir* (irs) F₃₁: *durch* R: *durch ir*]
dem wart an ir der wunsch gegeben. [DGITOmnoZVRLUMQ: *der* F₃₁: Wort fehlt R: *des* (wunsch)]
Dehein beiten stêt ir alsô wol; [DGTOmno(o)ZLUMQ: *ir* F₃₁: *in* IVWR: Wort fehlt] [DF₃₁GTONZ: *als(o)* (alse) I: *so m*: *als uns* o:
Sondertext]
daz erziuge ich, ob ich sol. [DF₃₁OmnoZUMQ: *ob* GITVRL *als*]
Dar nâch tuo, als si z lère: [DTOmZ: *als si* F₃₁: *als ich si* G: *als i* F₃₁: *also si* es o: *als sich*]
20 þBehaltetþ si dânnoch êre, [DZ: *Behaltet* F₃₁ITOmnoVU: *Behaltet* GRLQ: *Behalt* (G: *unziales* B wie *Minuskel d*) W: *Behalte* M: *Behildet*]
sine treit § deheinen sô liechten kranz, [§ Beginn F₂₅] [DTZ: *Sine* F₃₁GIOno: *Si m*: *Sol* ~n323r
gêt si durch vrûde an den tanz. [DF₃₁GIInoZ: *fre* de T: *vrouden* F₂₅Om: Wort fehlt]
Wes mizze ich vrûde gein der nôt, [D: -e-] ~m0584 ~W85v
als Sigûnen ir triuwe gebôt? [DF₂₅F₃₁IOmnoZ: *signonen* (signunen) G: *signun* To: *signun*]
25 Daz möhte ich gerne lâzen. ~o307v
Über ronon âne strâzen
Parzivâl für z venster reit
al ze nâhe. Daz was im leit. [DF₃₁ImnoVRUM: *nabe* F₂₅GITOZWLQ: *naben*] ~M140v
Dô wolte er vrâgen umbe n walt,
oder war sîn reise wære gezalt.
437 Er gerte der gegenrede al dâ: [D: *Initiale nicht ausgeführt*] [D: *vragte* F₂₅GITOmnoZVRLUMQ: *gert(e)*] ~T87r
„Ist iemen dinne?“ Si sprach: „Jâ!“ [DF₂₅ITOm: *dinne* GZ: *drinne* n: *do inne* o: *do in*]
Dô er hôte, daz ez vrouwen stimme was, ~Q168
her dan ûf ungetretet gras [D: *ungetret* F₂₅TOV: *ungetret* (h)et GmoZ: *ungetret* In: *ungetreten*]
5 warf er z ors vil drâte.
Ez dûhte in al ze spâte, [D: -u-]
daz er niht was erbeizet ê;
diu selbe scham tet im wê. [DTZ: *scame* GF₂₅IOmno: *scham*]
Er bant daz ors vil vaste ~L192
10 z eines gevallen ronon aste; [DF₂₅GTOZV: *gevallen* I: *gevallem* mno: Wort fehlt]
sînen dürkeln schilt hien er ouch dran. [DF₂₅GTOZ: *ouch* Imno: Wort fehlt]
Dô der kiusche, vrâvel man
durch zuht sîn swert von im gebant, [DF₂₅GOMZLM: *Durch zuht sîn swert* I: *Daz swert durch zuht* TVWRUQ: *Sin swert* no: *Sin swert*
durch zuht] ~n323v
er gienc für z venster zuo der want;
15 dô wolte er vrâgen mære. ~m0585
Diu klöse was vrâuden lære, [DGITmZ: *chlose* F₂₅Ono: *cluse*] [D: -e-]
dar zuo aller schimpfe blöz; [DF₂₅GImZL(M): *aller schimpfe* TOnoVWRUQ: *alles schimpfes*] ~I64r
er vant dâ niht wan jâmer grôz. ~o308r
Er gerte ir an z venster dar.
20 Diu juncvrouwe bleich gevar
mit zuht ûf von ir venje stuont. [DTmnoZVWUMQ: *zuht* F₂₅GIORI: *zuhten*]
Dânnoch was im harte unkunt, [D: -e-]
wer si wære oder möhte sîn. [DGIOMnoZVWRLUZ: *wære* oder F₂₅OM: Wörter fehlen]
Si truoe ein hemde hærin

- 25 under grâwem rocke ze nâhst ir hût. [DF₂₅GIOZLM: *grawem (grawn, grabem, grawe)* TmnoVWRU: *einem (eime, einen, ein)* grawen Q: *iren*]
Grôz jâmer was ir sunder trût;
der hete ir hôhen muot geleget, [DTmnoVWRLUQ: *Der F₂₅GIOZM: Dîn*]
vonme herzen siufzens vil erweget. [D: *Vonme F₂₅GITOmno: Von dem Z: Von*] ~V70r
Mit zuht diu maget zem venster gienc; [DmnoZ: *giench – enpfiench F₂₅GITO: gie – enphie*] ~U132
mit süezen worten si in enpfiench.
- 438 Si truoc einen salter in der hant. [DGIOmnoZVWRLUMQ: *in F₃₁T: ant*] ~Z59r
Parzivâl, der wîgant,
ein kleinez vingerlîn dâ kôs, ~O87v
daz si durch arbeit nie verlôs,
5 sine behielte z durch rehter minne rât. [DGIZ: *Sine F₂₅F₃₁TOmno: Sâ*] [DF₃₁noZVWL: *rat F₂₅O: Wort fehlt GITmRUMQ: ant*]
~n324r
Daz steinlîn was ein grânât;
des blic gap ûz der vinsten schîn [DF₃₁Gmno: *uz der F₂₅: zuo do I: uz dem TZ: zuo der O: zuo dem*] [DF₃₁Gn: *vinster F₂₅ITom: venster o: finsten*]
rehte als ein ander gensterlîn. [D: *Wort fehlt F₂₅F₃₁GITOmnoZVWRLUMQ: Rehte*] [DGZMQ: *andr gensterlîn F₂₅O: an genster lîn*
(*angesterlîn*) F₃₁: *zande ginastelîn I: ganaisterlîn TLU: ander ganeisterlîn mnoV: furis gensterlîn (V: ganeisterlîn) W: ander fensterlein R: ander sterlîn*] ~m0586
Senlich was ir gebende.
- 10 „Dâ ûzen bî der wende“, [D: *u-*]
sprach si, „hêrre, dâ stêt ein banc. ~o308v
Ruochet sitzen, lêr z iuch iuwer gedanc [DF₃₁: *lerz iuch F₂₅GORU: lert ez iuch I: lîez euch T: lert sin m: lere es no: lert es Z: lerez euch*
VL: *ler(ê)z iuch W: lert iuchs M: lerisz Q: lers*]
und ander unmuoze.
Daz ich her z iuwer gruoze [D: *-re-*]
- 15 bin komen, daz vergelte iu got;
der gîltet getriulichen urbot.“ [DF₂₅F₃₁GITOmnoZVWRLUQ: *giltet n: gebutet M: gîlten*] [DF₂₅W: *getriulichen F₃₁: getriweliches GI: getriwelichen TnRU: getriwelichen (-ul-) OZ: triwelichen (truw-) m: getriuwelichen o: getriubelich V: getriuwelich L: truowe M: getriuwen Q: getriwelichen*]
Der helt ir râtes niht vergaz;
für daz venster er dô saz.
er bat ouch dinne sitzen sî. [DF₂₅GOMZ: *dinne (F₂₅: di/ / e) F₃₁IT: da inne no: dar in*] [D: *-ie*]
- 20 Si sprach: „Nû hân ich selten hie
gesezen bî deheinem man.“
Der helt si vrâgen began
umbe ir site und umbe ir pflege,
„daz ir sô verre von dem wege
25 sitzt in dirre wilde.
Ich hân z für unbilde, ~n324v
vrouwe, wes ir iuch begêt, [DF₂₅F₃₁IOmno: *iuch G: inuech T: in*]
sît hie niht bûwes umb iuch stêt.“ [D: *-u-*]
Si sprach: „Dâ kumt mir vonme Grâl [DT: *vonme (F₃₁: vonme in 438,30) F₂₅IOmno: von dem G: vome Z: vom*]
mîn spîse dâ her al sunder twâl. [DGZ: *da her al F₂₅F₃₁TOmno: da her I: her al*]
- 439 Kundrîe la surziere ~m0587
mir dannen bringet schiere [DGTmoZ: *dannen (dannan) bringet F₂₅F₃₁On: bringet danne (F₃₁: dannan, n: denne)*]
alle samztage naht
mîne spîse, des hât si sich bedâht, [DF₂₅F₃₁ITO: *bat (F₃₁: beschädigt) G: bie m: Wort fehlt no: bette*] ~o309r
5 die ich ganze wochen hab en sol.“ [DF₃₁GImnoZ: *ganze F₂₅OLM: die ganzen TVWRUQ: diê*]
Si sprach: „Wære mir anders wol,
ich sorgete wêneç umbe die nar;
der bin ich wol bereitet gar.“ [D: *ich F₂₅GITOmnoZVWRLUMQ: ich wol*]
Dô wânde Parzivâl, si lûge,
10 und daz si in anders gerne trûge.
Er sprach in schimpfe z ir dar in: ~Q169
„Durch wen traget ir daz vingerlîn?

- Ich hôrte ie sagen mære, ~W86r
klôsnerinne und klôs mære, [DGI^{Omno}ZVWRLUMQ: und F₂₅O: oder]
- 15 die solten mîden âmûrschaft.“ [DGI^{Imn}ZM: Die F₂₅TOVWRLUQ: Wort fehlt o: Do]
- Si sprach: „Hete iuwer rede kraft, [DGI^{mno}ZWRLQ: het (bette) F₂₅O: Wort fehlt TVUM: hat]
- ir woltet mich velschen gerne. [DF₂₅GTIOWUQ: wolt mV: wolltent no: wolten ZLM: woldet (woltet, wuldet) R: welî ~T87v ~n325r ~L193]
- Swenne ich nû valsche gelerne,
sô hebet mirn ûf, sît ir dâ bî!
- 20 Ruochet es got, ich bin vor valsche vrî; [D: -es GTnoZ: es F₂₅O: -s I: sin m: -cz]
- ich enkan deheinen widersatz.“ [DGMZ: Ich en- F₂₅ITOno: Ich]
- Si sprach: „Disen mahelschatz [DF₂₅ITOmZ: mabel scatz G: mabelin schatz no: mibel(en) schatz]
- trage ich durch einen lieben man,
des minne ich nie an mich gewan ~m0588
- 25 mit mennischlicher tæte.
- Magetuomliches herzen ræte [DF₂₅ITOmnoZVWRUMQ: Magtuomlichs GIL: Magtuomes] ~o309v
- mir gein im râtent minne.“
- Si sprach: „Den hân ich hie inne, [DR: hieinne (R: hie inne) F₂₅GITOmnoZVWLUMQ: binne]
- des kleinôte ich sider truoc,
sît Oriluses tjust in sluoc. [DGnoZVL: orilus tiost (juste) F₂₅TOWRUMQ: orilus zer tiost I: orilus mit der tiost m: orilus]
- 440 Mîner jæmerlichen zîte jâr ~M141r
- wil ich im minne geben für wâr. [DGTmⁿZV: im minne gebn F₂₅O: im gebn I: minn im geben o: im geben minne]
- Der rehten minne ich bin sîn wer,
wand er mit schilte und ouch mit sper [DF₂₅mZ: ouch mit GITnoVWRLUMQ: mit O: ouch]
- 5 dar nâch mit ritters handen warp, [DGMno: Da nach F₂₅IOZ: Dar nach T: Der nach]
- unz er in mînem dienste erstarp. [DF₂₅TOmnZ: mime (minem) GIo: min(n)en]
- Magetuom ich ledecliche hân;
er ist idoch vor gote mîn man. [DF₂₅F₃₁GITOmno: vor]
- Ob gedanke wîrken sulen diu werc, [DF₂₅F₃₁IOmnoZQ: wîrchen sulen (no: sul) G: suln TVW: suln wirken R: mugen wrken M: suln
wunschen] ~n325v
- 10 sô trage ich nînder den geberc, [D: -ie-] [F₃₁U: berch alle anderen: geberch]
- der underswinge mir mîn ê.
- Mînem lebene tet sîn sterben wê. [DF₂₅F₃₁GIOZ: lebⁿT: lebene V: lebende]
- Der rehten ê diz vingerlîn [F₃₁: sol vor diz alle anderen: sol vor min in 440,14]
- für got sol mîn geleite sîn. ~I64v
- 15 Daz ist obe mîner triuwe ein slôz,
vonme herzen mîner ougen vlôz. [DF₂₅F₃₁T: Vonme GImno: Von dem Z: Vom] ~m0589
- Ich bin hinne selbander: [DI: selbander F₂₅GTOZ: selbe ander F₃₁: selbeander]
- Schîanatulander [DF₃₁Gm: Scîanatulander (Tsch-) F₂₅IO: Schîanatulander T: Schînobtulander nZ: Schîonatulander o: Schîinate lander]
- ist daz eine, daz ander ich.“ ~U133
- 20 Parzivâl verstuont dô sich, ~o310r
- daz ez Sigûne wære. [D: -re-]
- Ir kumber was im swære.
- Den helt dô wênec des verdrôz,
vonme herseniere daz houbet blôz [DF₂₅F₃₁TO: Vonme GIno: Von dem m: Vonne (= Vonme) Z: Vom] [D: -e-]
- 25 er machete, ê daz er gein ir sprach.
- Diu juncvrouwe an im ersach
durch isers râm vil liehtz vel; [DGTnoZVWUMQ: isers F₂₅IO: isen m: ires R: helmes L: isenz]
- dô erkanze si den degen snel.
- Si sprach: „Ir sîtz, hêr Parzivâl! [DTZ: ir sîtz F₂₅O: ir sîtzet F₃₁: ir sît diz G: ir sît tîz In: sît irz m: ir sint es o: sîn]
- Saget an, wie stêt z iu umbe n Grâl? [DZ: iu F₂₅F₃₁GITOmnoVWRLUMQ: Wort fehlt]
- 441 Habet ir geprûvet noch sînen art? [D: -re-] [DGT: sînen F₂₅F₃₁IOmnoZ: sîn] ~n326r
- Oder wie ist bewendet iuwer vart?“ [DGTmZ: bewendet F₂₅F₃₁IO: gewendet no: erwendet]
- Er sprach zer meide wol geborn:
„Dâ hân ich vröude vil verlorn. [D: -re-]

- 5 Der Grâl mir sorgen gît genuoc. [F₃₁: kumbers alle anderen: sorgen] ~O88r
 Ich liez ein lant, dâ ich krône truoc, [DGTmnoZV: liez F₂₅O: lie]
 dar zuo daz minneclîchste wîp: [D: dez] [DF₃₁Gmno: minneclîchste F₂₅O: minneclîche I: (ein) minneclîchēz Z: minnenclîchste] ~V70v
 Ūf erde nie sô schæner lîp [DF₂₅F₃₁GTOmn: sô I: Wort fehlt o: kein] [D: -o-]
 wart geborn von mennîschlicher vruht. [D: menneschlicher F₂₅F₃₁TOnoVWRUQ: menschen G: mennischlicher I: menschen ber mZLM:
 menschlicher] ~m0590
- 10 Ich senē mich nâch ir kiuschen zuht; [DF₂₅GITOmnoZVWLUMQ: chiuscen F₃₁: rainen o: Vers fehlt R: wîplich]
 nâch ir minne ich trûre vil [D: -re-]
 und mēr nâch dem hôhen zil, § [§ Ende F₂₅ / 1]
 wie ich Munsalvæsche müge gesehen, [F₃₁: den gral in 441,13 %unshaltstb in 441,14 alle anderen: m- in 441,13 den gral in 441,14]
 [D: -æ-] [D: mege F₃₁GTOZVWRLUMQ: mug(e) (müge, muoge) I: sul mmo: müge]
 und den Grâl; daz ist noch ungeschehen. ~o310v
- 15 Nîftel Sigûne, dû tuost gewalt, [D: -re-]
 sît dû mînen kumber manecvalt
 erkennest, daz dû vêhest mich.“
 Diu maget sprach: „Al mîn gerich
 sol ûf dich, neve, sîn verkorn. [DGTnZ: dich neve O: dich m: die neue o: dîn nefel]
- 20 Dû hâst doch vrôuden vil verlorn, [DGIOMnoWRLUMQ: doch TZV: auch] [D: -e-]
 sît dû lieze dich betrâgen ~Q170
 umbe daz werdecliche vrâgen,
 und dô der süeze Anfortas ~n326v ~Z59v
 dîn wirt und dîn gelücke was.
- 25 Dâ hete dir vrâgen wunsch bejaget. ~L194
 Nû muoz dîn vrôude sîn verzaget, [D: -æ-]
 und al dîn hôher muot erlemt.
 Dîn herze sorge hât gezemt, [DITOno: sorge G: sorgin m: frouwe]
 § diu dir vil wilde wære, § [§ Beginn F₅ / 2]
 hetes dû gevraget der mære.“ [D: Hetes (du nach gevraget) F₅OmnoZV: Hetist du GI: Hetestu (Hetist du) do ToWRLUMQ: Hetestu (Hestur,
 Hetstur, Hetes du)]
- 442 „Ich warp, als der den schaden hât“, [D: Initiale nicht ausgeführt] ~m0591
 sprach er. „Liebiu nîftel, gip mir rât, [DGIOMnoZWRLUM: gip F₅ITVQ: nu gip]
 gedenke rehter sippe an mir, [o: nach 442,3 1 Zusatzvers] ~T88r ~W86v
 und sage mir ouch: wie stêt z dir?
- 5 Ich solte trûren umbe dîne klage, [D: -re-]
 wan daz ich høhern kumber trage, ~o311r
 denne ie man getruege. [DF₅: den GTOm: danne Io: dan nZ: denne]
 Mîn nôt ist z ungefüege.“ [DF₅GImoZ: z: (zê, zê, zê) TO: z: fehlt n: sô]
 Si sprach: „Nû helfe dir des hant,
- 10 dem aller kumber ist bekant,
 ob dir sô wol gelinge,
 daz dich ein slâ dar bringe,
 al dâ dû Munsalvæsche sihst, [D: -æ-]
 dâ dû mir dîner vrôuden gibst. [DF₅GIOmZ: Da T: Daz no: Und]
- 15 Kundrîe la surziere reit ~n327r
 vil niulîch hinnen; mir ist leit, [D: Vil mulich F₃₁: Vil / / welich (nîvelich) nur untere Buchstabenhälften erhalten) F₅: Vil niunvilich
 (BONATH 2 S. 29 falsch: „wie *G“) G: Nuliche I: Nîvelich T: Niunvelichen O: Vil niulich m: Vil mugliche n: Vil niulich oder mulich (ROLLE S. 43:
 „ohne Ipunkt“. Aber der Punkt in n über u könnte, wie oft in n, nach rechts versetzter Ipunkt sein) o: Vil mulich Z: Vil newlich V: Vil niunveliche
 W: Vil newvelich R: Vil niunvelich L: Vil nyveliche U: Vil nuoveliche M: Vil mulichin Q: Vil newelichen]
 daz ich niht vrâgete, ob si dar
 wolte kēren oder anderswar.
 Immer swenne si kumt, ir mûl dort stêt, [D: -re-]
- 20 dâ der brunne ûzm velse gêt. [D: æzæ-] [DGTOmZ: -m (dem, einem) velse F₅: der velse F₃₁: dem velsen I: (dun) den velsen n: dem felsz o: dem
 felch]
 Ich râte, daz dû ir rîtes nâch; [DGTZ: rîtes F₅F₃₁ITOmnoVWRLUMQ: rîtes]
 ir ist lîhte vor dir niht sô gâch,

- dûne mügest si schiere hân erriten.“ [DF₅F₃₁GITmZ: Dune Ono: Du]
- Dâne wart niht langer dô gebiten, [DTZ: Dane F₃₁O: Da GI(mno): Done] [DF₅F₃₁T(m): do GO: da Ino: Wort fehlt] ~m0592
- 25 urloup nam der helt al dâ.
Dô kêrt_e er ûf die niuwen slâ. [DF₅GImZ: Do chert er F₃₁: Sa kert er TOnoVWRLUMQ: Und kerte]
Kundriên m₁ die reise gienc, [D: -w^ee-]
daz ungeverte im undervienc
eine slâ, die er het_e erkorn. [DGITOZVWRLUMQ: sla F₃₁: bufslab] ~o311v
Sus wart aber der Grâl verlorn.
- 443 **A**l sîner vrôude er dô vergaz. [D: Initiale nicht ausgeführt] [DF₅F₃₁GIT: vrunde (F₃₁: // / de) OmnoZ: freuden]
Ich wâne, er het_e gevraget baz,
wære er ze Muns₁dvæsche kom_en, [D: -æ-] ~M141v
denne als ir ê hât vernom_en.
- 5 Nû lât in rîten! War sol er?
Dort gein im kom geriten her [DF₅F₃₁GTmnoZ: gein (gegen) im chom(ê) I: chom gein im O: chumt gein im]
ein man, dem was daz houbet blôz, ~n327v ~U134
sîn wâpenroc von koste grôz,
dar †under† harnasch blanc gevar; [D: unden₂ GIOZ: under daz F₃₁TmnoVWRLUMQ: undir]
10 ân_e daz houbet was er gewâpent gar. [D: -e-]
Gein Parzivâle er vaste reit;
dô sprach er: „Hêrre, mir ist leit, ~I65r
daz ir mînes hêrren walt sus bant.
Ir wer₁det schiere drumbe ermant; [D: wert F₃₁GITOmnoZVWRLUMQ: werdint (werdet)]
15 dâ von sich iuwer gemüete sent. [F₃₁F₃₁: muot alle anderen: gemuete]
Muns₁dvæsche ist niht gewent, [D: -æ-] ~m0593
daz iemen ir sô nâhe rite, [DF₅Tmno: nabe F₃: nabir GIOZ: nahen] [F₃F₃₁: girite alle anderen: rite]
ez enwære, der angestliche strite, [DnoVWQ: angestliche F₃F₃₁R: -ir (-er) GITOmZLUM: -en]
oder der alsôlichen wandel bôt, [D: ansolben F₃₁GITOZVWLUM: alsolbin m: alsolbom no: ein(en) sollichen R: also bochen Q: alsulche]
20 als man vor dem walde heizet tôt.“
Einen helm er in der hende
fuorte, des gebende ~o312r
wâren snüere sîdîn, [F₃F₃₁: wîz₂ alle anderen: snuere (snurin)]
und₁ eine scharpfe glævîn,
25 dar inne al ni₁wæ was der schaft. [D: -w^e-]
Der helt bant mit zorn_es kraft ~Q171
den helm ûfz houbet ebene. [D: nêfe-] [DF₅Tom: ebene GInoZ: eben]
Ez estuont in niht vergebene [DF₅Tom: vergebene GInoZ: vergeben]
an den selben zîten ~n328r
sîn drôm und₁ ouch sîn strîten; [DGOmnZ: dron F₃: drouwen I: dro T: droun o: draum]
- 444 **I**doch bereite er sich zer tjoste. [DGTOmnoZ: er F₃I: Wort fehlt] [DF₅GITmnoZVWRLUMQ: tiost – chost O: -e – -e]
Parzivâl mit sôlcher koste
het_e ouch sper vil verzert.
Er dâhte: „Ich wære unernert, [DF₅GIOmZVWLUM: ich TRQ: er n: Wort fehlt o: ach] [DGOmLM: were F₃I: were ouch TVU: were des
noZWRQ: wer]
5 rite ich über dis_es mannes sât: [D: diss F₃: di₂ GT: diss_e Ino: dis O: dise mZ: dises] ~L195
wie w₁irde danne sînes zorn_es râ? [D: -e-] [D: -en-]
Nû trite ich hie den wilden varm. [DF₅G: tritt_e (tritt) TTOmnoZ: trette (tret)] ~O88v
Mir engeswîchen hende, ietweder arm, [DF₅GmZ: Miren TTONo: Mir] [D: ietweder F₃GI: und TO: und ietweder m: ietwedern nZ: ietweder
o: ietwider]
ich gibe für mîne reise ein pfant, ~m0594
10 daz ninder bindet mich sîn hant.“
Daz wart ze beider sîte getân,
diu ors in den walap verlân, [DF₅GOMnZ: den Io: dem] ~V71r
mit sporn getriben und₁ ouch gefuort [DF₅GmZ: und ouch TTON: und o: un(gefurt)]

- vaste ûf der ra**b**ine hurt. [D: -bb-]
15 ir enweders tjost dâ misseriet. [DF_{3m}: enweders GITO: dewers (deweders, tweders) no: ietweders (ietwieders) Z: Ietweders] ~T88v ~o312v
Man^{er} tjost**e** ein gegenn**i**et [DF₃GOnZ: ein gegen niet IT: engegen biet mo: engegen niet]
was Parzivâles hôhiu Brust.
Den lêrte kunst und sîn gelust,
daz sîn tjost**f** als eben**e** fuor [D: -te] [DIONoZ: eben F₃GT: ebine m: ebe]
20 reht**e** in den stric der helmsnuor.
Er traf in, dâ man hæhet den schilt, [DZ: bahet (hebt) F₃mno: benkit G: halt I: hapt TOU: hebet (habet) V: habet WR: habet (hochet) L:
heft M: het Q: heht] ~n328v
sô man ritterschefe spilt, [DF₃GomoZ: So I: Und da n: Do]
daz von Munsalvæsche der templeis [D: -a-] ~W87r
von dem orse in eine halden reis [DF₃TomnoZVRlM: halden GWUQ: halde I: den]
25 sô verre hin ab**e**; diu was sô tief, [DF₃F₃₁TmnoZVWRU: so GIOLMQ: Wort fehlt]
daz dâ sîn leger wêne**c** slief.
Parzivâl der tjoste nâch
volgete. Dem orse was ze gâch; [DOZVWRLUMQ: æ (ꝥuo) F₃F₃₁m: Wort fehlt G: auch Ino: so]
ez viel hin ab**e**, daz ez gar zerbrast. [DTOmZ: ez gar F₃: ez alliz F₃₁GI: ez o: gar]
Parzivâl ein**e**s zêders ast
445 begreif mit sînen handen. [D: B ist nur vorgeschrieben]
Nû jeh**t** s im niht ze schanden, [Dm: iehst im F₃T: iehintz im F₃₁: iehent imes G: gebet sim I: iebet sîn OWR: ieht im n: get es o: genhtz im Z:
geht imz V: iehenz im L: ieht ez im U: iehent im is M: set unsz Q: iebet imsz] ~m0595
daz er sich âne schergen hienc. [DF₃F₃₁TOZ: scergen m: schreien GIno: scherigen]
Mit den fûez**e**n er gevienc [D: -a-]
5 under im des vels herte. [DF₃F₃₁TOmZ: im des G: dem Ino: des]
In grôzem ungeverte
lac daz ors dort niden tôt. [DF₃GTnZ: niden(ê) F₃: nidin I: nider Om: inden]
Der ritter gâhete von der nôt
anderhalben ûf die halden hin. [DF₃F₃₁moZ: Anderhalben v: Anderthalben GITO: Ander halp] [DF₃GIomnoZVWRLMQ: die F₃₁TU:
der] ~o313r
10 Wolte er teilen den gewin,
den er erwarp an Parzivâl, [DF₃F₃₁GTnoZ: erwarp I: gewan Om: warp]
sô half im baz dâ heime der Grâl.
Parzivâl her wider steic. [DGIomnoZVWRLMQ: wider F₃F₃₁: nider] ~n329r
Der zûgel gein der erden seic; [DF₃GITmnoZVWUMQ: erden F₃₁ORL: erde]
15 dâ hete daz ors durch getreten, ~Z60r
als ob ez bitens wære gebeten, [DGTomnoZVWRLUMQ: bitens (hittens, beiten) wære (wer) F₃: were bitens F₃₁: war bitens I: bindens wr]
des jener ritter dâ vergaz. [Z: 445,17 nach 445,18]
Dô Parzivâl dar ûf gesaz,
dône was niht wan sîn sper verlorn; [DF₃GImnoZM: Done F₃₁TOVWRLUQ: Do]
20 diu vlust gein vinden was verkorn. [DF₃F₃₁TOZ: Diu vlust (virlust, verlust) GI: Der schade m: Die wille fulst no: Die wile verlust (flust)]
Ich wæne, der starke Læhelîn [D: -a-]
noch der stolze Kingrisin
noch rois Gramoflanz [DM: roy F₃F₃₁GITomnoZWRLUQ: roys (rois) V: künig] [DGITORLUMQ: gramovlanz (gramoflanz) F₃: gramolanz
F₃₁: graniulanz m: gramanlantz VW: gramoflanz]
noch kons Laskoit fiz Gurnemanz [DGIomnoZWRLUMQ: cons (kuns) F₃F₃₁: ouns V: grave L: kung] [D: lascoyr F₃F₃₁: laschnot GI:
lascheit (I: laschoit) nach fiz TRUQ: lascot (laschoit) O: lascort mnZVM: lascoit o: lasout W: lastot L: lischaf]
25 nie bezzer tjoste geriten, ~m0596
denne als diz ors wart erstriten. [DTmnoZ: diz ors wart F₃F₃₁: was diz ors G: wart daz ors I: diz ors was O: daz ors wart]
Dô reit er, er erwesse, war, [DT: ernwiste F₃: erne wisse F₃₁: ernenwisse GO: erne wesse IZ: ern wesse m: er ernwiste no: er wuste] [D: selbe war
F₃F₃₁GITomnoZVWRLUMQ: war] ~U135
sô, daz diu Munsalvæscher schar [D: der F₃F₃₁GITomnoZVWRLUQ: diu M: in] [D: munsalvæscher F₃: munt salratsch F₃₁: muntsalvache
G: muntsalratscher I: muntsalvache Tm: munsalvase O: muntsalratsche n: monsalvase o: montsalvaste Z: montsalratscher]
in mit strîte gar vermeit.
Des Grâles vrende was im leit.

- 446 Swer z ruochet vernemen, dem tuon ich kunt, § [D: 15. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in F₃GTOmnoZRÜQ;
Initiale auch in F₃IVWL₂; keine Initiale in M. Lachmanns Buchenteilung berücksichtigt sie nicht] [DT: Swer₂ F₃: Swer nu F₃₁: .wers G: Swer iz
IOmZ: Swer (.wer) no: Wer] [F₃F₃₁: horen alle anderen: vernem] [§ Ende F₃₁ / A1] ~m0597 ~n329v ~n330r ~o313v ~o314r
- wie im sîn dinc dar nâch gestuont.
Des enprûeve ich niht der wochen zal, [G: 446,3 nach 446,4] ~Q172
über wie lanc sider Parzivâl [DGmnZ: sider F₃O: sit I: si daꝛ T: daꝛ o: der]
- 5 reit durch âventiure als ê.
Eines morgens was ein dünner snê, [DGTmnoZVWRLUMQ: was F₃l: lac O: Wort fehlt] ~M142r
iê doch sô dicke wol, gesnît,
als der noch vrost den liuten gît.
Ez was ûf einem grôzen walt. [DGIOMnZ: Ez F₃o: Er T: Daꝛ]
- 10 Im wider gienc ein ritter alt, [DF₃GTZ: gienc IO: gie]
des bart al grâ was gevar,
dâ bi sîn vel †lînde† unde klâr. [DZ: licht F₃GTOmnoVWRLUMQ: lînde]
Die selben varwe truoc sîn wîp; ~L196
†diu† beidi über blôzen lîp [D: Di F₃GIT: Diu O: Diê]
- 15 truogen grâwe rôcke herte [D: -æ-]
ûf ir bihte verte. [DGIOZ: bihte F₃: gibite T: bitte mno: bete]
Sîniu kint, zwô juncvrouwen, [D: -w^a] ~O89r
die man gerne mohte schowen,
dâ giengen in der selben wât. ~I65v
- 20 Daz riet in kiusches herzen rât, [DF₃ORL: in GITmnoZVWUMQ: ir (irs)]
si giengen alle barfuoz.
Parzivâl bôt sînen gruoz
dem grâwen ritter, der dâ gienc; ~m0598 ~n330v
von des râte er sît gelücke enpfienç. [DF₃TmnZVRLUQ: sît (Q: sînt) GIOM: sîn o: sich W: Wort fehlt] ~o314v
- 25 Ez möhte wol ein hêrre sîn. [DF₃GIOmnoZWMQ: Ez ToVRLU: E†]
Dâ liefen vrouwen bræckelîn; [D: -æ-]
mit senften siten, niht ze hêr,
gienc dâ ritter und knaben mêr [DF₃GITZ: Gienc I: Giê] ~T89r
mit zûhten ûf der gotes vart;
gênuoge sô junc, gar âne bart. [DGTZWM: iunch gar F₃OVLU: iunch I: iunc und m: mag gar no: gar R: lang]
- 447 Parzivâl, der werde denen,
hetê des lîbes sô gepflegen, [DF₃IOZ: lîbes G: Wort fehlt m: lîdes]
daz sîn zimierde rîche [DGTOMn: zimierde (zimierde) F₃l: zimier o: zume Z: zimiere]
stuont gar ritterlîche.
- 5 In sôlchem harnasche er reit; [D: -e-]
dem ungelich was jeniu kleit, [DGIImno: was F₃TOZ: warin]
diu gein im truoc der grâwe man. [D: Di F₃l: Diu GT: Diê]
Daz ors ûzm pfade sân [D: -æ-]
kêrte er mit dem zoume.
- 10 Dô nam sîn vrâgen goume
umbe der guoten liute vart;
mit sîezer rede er s innen wart.
Dô was des grâwen ritters klage, ~W87v
daz im die heileclîchen tage [DGTOMnZ: heileclîchen F₃l: heilgin o: heillichen] ~V71v
- 15 niht hulfen gein alsôlchem site, [DmnoZ: alselhem (alsollichem) F₃GITO: solchim] ~n331r
daz er sundet wâpen rite ~m0599
oder daz er barfuoz gienge
und des tages zît begienge. ~o315r
Parzivâl sprach z im dô:
20 „Hêrre, ich erkenne sus noch sô,
wie des jâres urhap gestêt, [DOMnoZ: urhap F₃Gl: zîl] [DF₃GITZOZ: gestet m: stat no: gefar]

- oder *wie* der wochen zal gêt.
 Swie die tage sint genant, [no: 447,23-24 fehlen] [DF₅GOMZ: sint IT: sin]
 daz ist mir allez unbekant.
- 25 Ich dien*te* einem, der heizet Got, [DF₅GTOmNZ: einem I: im o: einen]
 ê daz sô lasterlîchen spot
 sîn gunst über mich erhancte. [DZWQ: erhanchte F₅GTOmnoVRLUM: rirhanchte]
 Mîn sîn im nie gewancte, [DF₅GTOnoZ: sîn I: gunst m: Wort fehlt]
 von dem mir helfe was gesaget;
 nû ist sîn helfe an mir verzaget.“
- 448 **D**ô sprach der ritter grâ gevar:
 „Mein*et* ir got, den diu maget gebar?
 Geloubet ir sîner menn*sch*/eit,
 waz er als hiute durch uns erleit, [DGOZ: erleit F₅ITmno: leit]
 5 als man dises tages zit begêt, [DGTm: disses F₅: des I: dise O: ditz no: diô]
 unrehte iu dâne daz harnasch stêt. [Dn: denne F₅GTMZ: danne IO: Wort fehlt o: dan] [D: dez]
 Ez ist hiute der karvritac,
 des al diu werlt sich vr*ou*wen mac [D: freun]
 und dâ bî mit angest siufzec sîn. [DF₅GTOmZVWRLUMQ: Und Ino: Wort fehlt] ~m0600
- 10 Wâ wart ie h*er*her triuwe schîn, [D: -o] [DTOMnZVWRLUMQ: boher F₅GI: grozir o: bohe] ~n331v ~Q173
 denne die got durch uns begienc, [DF₅GITmnoZVUMQ: begienc – hienc OLW: begie – hie R: begie – hieng]
 den man durch uns an z kriuze hienc?
 Hêrre, pflegt ir toufes, ~o315v ~U136
 sô jâmer*e* iuch des koufes: [Q: 448,14 fehlt] [DO: iamer F₅GTMnoZVWRLUM: iamirt I: iam?o (Falz)]
- 15 Er hât sîn werdeclichez leb*en*
 mit tôde für unser schult gegeben, [DF₅GmZLM: schult ITOnoVRU: schulde WQ: schuld] [DF₅GTOmZWRLM: gegeben InoVUQ:
 geben]
 durch daz der menn*sch*e was verlorn, [DITZ: mensche F₅G: mennisch O: mensch] [DF₅GITOVWRLUMQ: was mnoZ: wart]
 durch schulde hin zer helle erkorn. [DF₅GITmZ: hin O: hie n: Wort fehlt o: Sondertext]
 Ob ir niht ein heiden sît, ~L197
- 20 sô denket, hêrre, an dise zit!
 Ritet fürbaz ûf unser spor.
 Iu ensitzet niht ze verre vor
 ein heilec man; der gît iu rât,
 wandel für iuwer missetât. [DGOmnoZVWRLUMQ: Wandel F₅T: Und wandil I: Wandel]
- 25 Welt ir im riuwe künden, [DF₅GIToz: rive]
 er scheidet iuch von sünden.“
 Sine tohter begunden sprechen: [DGLoZ: tohter F₅m: tohteren T: tohtere O: tahter n: dächter] ~O89v
 „Waz wilû, vater, rechen? [DGTIO: wildu F₅m: wilt du m: wiltu oZ: wiltu]
 Sô bæse weter wir nû hân, [DF₅GmnoZ: wir nu IM: so wir nu TOR: also wir VWLUQ: also wir nû] ~Z60v
 waz râtes nimstû dich gein im an? [DGTOMn: dich gein (gegen) im F₅IZ: dich o: gegen mir]
- 449 **W**an f*ü*er*st*û*n*, dâ er erwarme? ~m0601
 Sîne gâserten arme, [DF₅GTZWU: g(i)serten IOmnoVRLM: geserten Q: geisernte]
 swie ritterlîch die sîn gestalt, [F₅I: si alle anderen: die] [DF₅GITmo: sîn On: sint] ~n332r
 uns dunket doch des, si haben kalt. [DOnZ: doch des F₅GITVRLU: doch mo: des doch W: doch das (si fehlt) M: dasz Q: doch das]
- 5 Er ervr*ir*e, wæren sîn eines drî. [D: -u-]
 Dû hâst hie stênde nâhen bî [DIOZLQ: naben F₅GTMnoVWRU: nabe M: na] ~o316r
 gezelt unde slavenîen hûs; [DGIOMnoMQ: slavenien TVWRU: slevenien F₅: Wort fehlt Z: slarinen I: slarenie] ~M142v
 kœme dir der künec Artûs,
 dû behieltest in ouch mit spîse wol. [DF₅GTmoZVUQ: ouch InWRL: Wort fehlt OM: noch]
- 10 Nû tuo, als ein wirt sol:
 F*ü*ere disen ritter mit dir dan!“
 Dô sprach aber der grâwe man:
 „Hêrre, mîne tohter sagent al wâr. [DF₅GInoZ: tohter Tm: tohtere (tochere) O: tahter] [DGTOno: sagent F₅Im: sagit] ~T89v

- Hie nâhen bî elliu jâr [DITÖZLUQ: *naben* F₃GmnoVWRM: *nabe*]
- 15 var ich ûf disen wilden walt,
ez sî warm oder kalt,
immer gein des marter zit, [DmnoZQ: *des* F₃GITOVWRLUM: *der*] [DF₃GÖmn: *marter* (*martir*) I: *meigen* o: *marle*]
der stæten lôn nâch dienste gît.
Swaz spîse ich ûz brâhte durch got,
20 die teile ich mit iu, âne spot.“
Die ez mit guoten willen tâten, [DGZVU(Q): *guoten* F₃ITmnoWRLM: *gutim* O: Wort fehlt]
die juncvrouwen, bâten
in belîben sêre; [DF₃TOZ: *belîben* G: *belîbennes* I: *belîbe*% (Falz) mno: *belîbens*] ~m0602
und er hete belîbens êre. [DF₃GTOZVWRLUMQ: *Und* Imno: Wort fehlt] [DITÖmnoZ: *belîbens* (*blîbens*) F₃: *blîbinis* G: *belîbennes*]
- 25 Ietwederiu daz mit triuwen sprach. [D: *Iewederiu* F₃GTOZ: *Ietw-* I: *Ietdw-*] ~n332v
Parzivâl an in ersach, [DF₃GTOZ: *an in* I: *wol an in* moV: *an in wol* n: *an ime wol*]
swie tiure von vrostē dâ was der sweiz, [DGImoZ: *da* F₃TV: *in* On: Wort fehlt]
ir munde wâren rôt, †dicke und†, heiz; [DQ: *und dicke* F₃GTOmnoZVWUM: *dicke* und IR: *und* I: *dicke*] ~I66r
die stuonden niht senliche, [DF₃ITZ: *senliche* – *geliche* GÖmn: *senelich* – *gelich* (mn: *ungelich*) o: *senelicht* – *ungelich*]
des tages zîte geliche. ~o316v
- 450 Ob ich kleinez dinc dar ræche, [DnoZWRUM: *dar* F₃GITÖmLQ: *da* V: *dar* ane]
ungerne ich daz verspræche,
ich enholte einen kus durch suone dâ, ~W88r
ob si der suone sprächen „jâl“. [DGOZ: *der suone sprachen* (G: *sprachen*) F₃: *der volge spreche* I: *sprechen* mit *suone* Tmno: *der suone sprechen*
(o: *spreche*)]
- 5 Wîp sint êt immer wîp:
werliches mannes lîp [DF₃ITmnoTVWRUMQ: *Werliches* GL: *Wertliches* O: *Werdechliches*]
hânt si schiere betwungen; [DGTOnoZ: *Hant* F₃Im: *Hat*]
in ist dicke alsus gelungen.
Parzivâl hie unde dort
- 10 mit bete hôte ir sîezen wort, [DTmnoZVM: *suezen* (*suozen*) F₃GIO: *sioeziu* (*suoziu*) WRLUQ: *süsse* (*suozē*)]
des vater, muoter und der kinde. [DF₃GIOmnoM: *muotr* TZVWRLUQ: *der muoter*]
Er dâhte: „Ob ich erwinde,
ich gên ungerne in dirre schar. [DF₃GÖmZ: *gen ungerne* I: *wil gerne gein* T: *ga ungerne* no: *gange ungerne*]
Dise meide sint sô wol gevar,
15 daz mîn rîten bî in übel stêt,
sît man und wîp ze fuoze hie gêt. [DT: *fuoz* F₃: *fuozēin* G: *fuoez* I: *ruszen* O: *fuozēn* mno: *fusse* Z: *fuozē*] [DGTÖmno: *hie* F₃IZ: Wort
fehlt]
- Sich füeget mîn scheiden von in baz, ~m0603 ~n333r
sît ich gein dem trage haz,
den si von herzen minnent
- 20 und sich helfe dâ versinnent. [DF₃GTOmZ: *da* I: *an in* no: Wort fehlt]
Der hât sine helfe mir verspart [DF₃GÖmnoZ: *mir* I: *vor mir* T: *gegn mir*] ~Q174
und mich von sorgen niht bewart.“ ~V72r
Parzivâl sprach z in dô sân: ~o317r ~L198
„Hêre und vrouwe, lât mich hân
- 25 iuweru urloup. Gelücke iu heil [DGTmnoVWLUQ: *Iuweru* F₃O: Wort fehlt IZRM: *Ewer*] [DGOW: *in* F₃ITmnoZV: *und*]
gebe, und vröuden vollen teil. [D: -] [DGImnoWLM: *und freuden* F₃: *iu got* TOVU: *iu got und* Z: *eu freuden* (Q: *Got euch gebe freuden vollen teil*)]
- Ir juncvrouwen sîeze, [DÖmnoZWRLMQ: *Ir* F₃G: *Mine* I: Wort fehlt TVU: *Vrouden*]
iuwer zuht iu danken müeze,
sît ir gundet mir gemaches wol. [DGTVZ: *gundet* (TV: *gundent*) mir *gemaches* F₃: *mir gundin gimachis* I: *gemaches gunnet mir* OW: *mir gundet*
gemaches mno: *mir gemaches gunnet* (n: *gunnen*)]
- Iuweru urloup ich haben sol.“ [DGTÖnoZ: *Iuweru* F₃Im: *Iuwin*]
- 451 Er neic, und die andern nigen. [DF₃ITÖmnZ: *andern* Go: *ander*]
Dâ wart ir klage niht verswigen. [DF₃GITmnZ: *verswigen* O: *vermiten* o: *geswigen*]

Hin rîtet Herzeloiden vruht. [DOmnZWRM: rîtet F₅GITVLUQ: reit o: ritten] [DF₅Tmn: herzeloyden (-landin) G: herzeloyde IZ:
herzenlauden O: herzen lauden o: herzeleide] ~U137

Dem riet sîn manlîchiu zuht

5 kiusche und erbarmunge:

Sît Herzeloide, diu junge, [DF₅TOmo: herze- Gn: herze- IZ: herzen-]

in hetê ûf gêrbet triuwe,

sich huop sînes herzen riuwe.

Alrêst er dô gedâhte, ~n333v

10 wer al die werlt volbrâhte, [DITZ: werlt F₅mno: welt GO: werlde] ~m0604

an sînen schepfære, [mno: 451,11 nach 451,12]

wie gewaltetec der wære.

Er sprach: „Waz, ob Got helfe pfliget, [DF₅GImnoZ: waz ob T: obe O: ob et VWRLUMQ: ob]

diu mînem trûren an gesiget? [DF₅ITO: minem (mime) G: minne m: mîd (trawe) no: miner (trawe)] [DF₅GITOZV: truoren mno: trawe W:
trawen]

15 Wart aber er ie ritter holt,

gedienê ie ritter sînen solt,

oder mac schilt und swert [D₅TOZWRLUMQ: unt F₅GImnoV: oder] ~o317v

sîner helfe sîn sô wert,

und rehtiu manlîchiu wer, [DGIZ: rehtiu manlîchiu F₅o: reht manlîchiu T: rehter manlichen O: rehtiu dienstlîchiu m: reht manlich n: reht manlicher]

20 daz sîn helfe mich vor sorgen ner,

ist hiute sîn helflicher tac, [DF₅IORLM: helflicher GToVU: helflicher m: helffe richer n: helflicher Z: helflicher W: helflicher Q: helflicher]

sô helfe er, ob er helfen mac!“

Er kêrte sich wider, dannen er dâ reit. [DOo: dannen F₅IZ: dan (dann) G: danne Tm: dannan n: dennen] [DOmnZ: er da F₅GIT: er o:
der do]

Si stuonden dannoch, den was leit,

25 daz er von in kêrte.

Ir triuwe si daz lêrte.

Die juncvrouwen im sâhen nâch; [DGOmnZ: im sâhen F₅: sâhin im I: in sâhen T: und sâhen im]

gein den ouch im sîn herze jach, [DGmoZMQ: ouch im F₅TOVU: ouch InWR: im auch I: ougen im]

daz er si gerne sâhe, ~T90r ~O90r

wand ir blic in schône jâhe. [D: -o-]

452 Er sprach: „Ist Gotes kraft sô fier, ~n334r

daz si beidiu ors unde tier

und die liute mac wîsen, ~m0605

sîne kraft wil ich im prîsen. [DITOmnoZ: ich im F₅: ich G: im o: ich im] ~M143r

5 Mac Gotes kunst die helfe hân, [DF₅GITZ: kunst O: chraft mno: gunst]

diu wîse mir diz kastelân, [DF₅GIO: Diu T: Die]

daz wâgest umbe die reise mîn; [DT: Dē G: Dē IOmnZ: Daz]

sô tuot sîn gûete helfe schîn:

Nû genc nâch der Gotes kûr!“ [DGZ: genc F₅I: ganch T: ergienge O: giench mnoV: gang]

10 Den zûgel gein den ôren fûr

er dem orse legete,

mit den sporn er z vaste regete. [o: Lücke 452,12-452,30] [DF₅GTOmn: den I: Wort fehlt]

Gein Fontâne la salvâtsche ez gient, [DZ: fontane F₅GI: fontane TO: fontange (fontanie) mn: fontanie]

dâ Orilus den eit enpfien.

15 Der kiusche Trevrizent dâ saz, [DGZ: trevriſzent F₅: trevresent I: drevriſzent TORU: trefriſcent m: trevriſzent n: trenriſzent V: trefriſzent W:
treverisſent I: trefriſzent M: trefriſzent Q: grefisſent]

der manegen mântac ûbel gaz;

als tet er gar die wochen. [O: 452,17 nach 452,18]

Er hetê gar versprochen

môraz, wîn und ouch z brôt. [D: und ouch F₅GImnZ: und ouch daz T: und O: und ouch]

20 Sîn kiusche im dannoch mêr gebôt:

der spise hetê er deheinen muot, ~Z61r

vische noch vleisch, swaz trüege bluot. [DGTÖ: *Vische noch fleisch* F₅: *Vische fleisch noch* I: *vish vleis und mn: Fleisch noch fisch*]
~n334v

Sus stuont sîn heileclîchez leben. [DGTÖnZ: *heileclîchez* F₅: *bercliche (vor stuont sin)* I: *heilgez m: heillich es*] ~W88v

Got hete im den muot gegeben:

25 der hêre sich bereite gar

gein der himelischen schar. [DF₅GTmn: *himeliscen (himilshin, himelscen)* IO: *him(e)lichen*] ~m0606

Mit vaste er grôzen kumber leit; [DF₅: *vaste* GIOmnZWRUMQ: *rusten* T: *vastene* V: *vastende*]

sîn kiusche gein dem tievel streit.

An dem ervert nû Parzivâl ~Q175

diu †verholnen† mære umbe n Grâl. [o: Lücke 452,12-452,30] [D: *Diu verholniu* F₅: *Daz ver holne* GmnLUMQ: *Diu (Die) verholnen*
IO: *Diu verholn* Z: *Die verholn* VW: *Die verholne* R: *Die rehten*] ~L199

453 Swer mich dervon ê vrâgte [n wiederholt hier irrtümlich die Blattnummer 334] [U: 453,1-502,30 fehlen] [DF₅TOnoZ: *dervon* (OnoZ: *da von*) e GI: *drumbe* m: *do von*] ~m0607 ~n334ar ~n334av ~o318r ~U-

und dar umbe mit mir bâgte, [O: 453,2 fehlt]

ob ich s im niht sagete,

unprîs der dran bejagete. [DZWRL: *der* F₅GTmnoV: *er* IQ: *ich (Q: ich nach dran)* M: Wort fehlt]

5 Mich bat z heln Kiôt,

wand im diu âventiure gebôt,

daz es immêr man gedâhte, [DGIImnoZ: *es* F₅TOQ: *ers*]

ê ez diu âventiure bræhte

mit worten an der mære gruoz,

10 daz man dervon doch sprechen muoz. [DF₅G: *dervon* I: *nu von* TmnoZ: *da von*]

Kiôt, der meister wol bekant, ~I66v

ze Dôlet verworfen ligen vant

in heidenischer schrifte

dirre âventiure gestifte. [m: 453,14 fehlt] [(DF₅GITOZ: *schrifte* mno: *schrift*) – DF₅TOZ: *gestifte* G: *stifte* I: *gesibhte* no: *gestiff*]

15 Der karacter â b c [DGOZWRLMQ: *Der* F₅TmnoV: *Den* I: *Die*]

muose er hân gelernet ê,

âne den list von nigrômanzî.

Ez half, daz im der touf was bî;

andêrs wære diz mære noch unvernomen. [DGTmoZ: *diz* F₅IO: *daz n: dise*]

20 Dehein heidenisch list möhte uns gevrumen [D: *moh* F₅GITmnoZVWRLMQ: *moh* uns]

ze künden umbe s Grâles art, [DGIImnoZ: *chunden (kuenden)* F₅: *kunde* T: *kundenne*] [D: *umbes*]

wie man sîner tougen innen wart.

Ein heiden, Flegetânîs, [DGIORLM: *heiden* F₅TmnoVWQ: *beidin hiez*] ~n335r ~o318v ~o319r

bejagete an künste hôhen prîs. [DF₅GI: *chunste* TZ: *kunsten* Omno: *chunst*]

25 Der selbe fisiôn ~m0608

was geborn von Salomôn,

ûz israhêlischer sippe erzilt [DF₅IOZ: *erzilt* G: *erzalt* To: *gezilt* m: *gezelt* n: *erzelt*]

von alter her, unz unser schilt

der touf wart für z hellefür. [DIOZ: *wart* F₅GI: *was* mno: Wort fehlt] [DZ: *fürz (fuers)* F₅GTONo: *rur* daz I: *rur m: vor dem*] [DZ: *für*
(*feur*) – *aventur (-feur)* F₅T: *für* – *tur* GOo: *für (fur)* – *-ture* I: *ruer* – *-tuer* – mn: *für* – *tur*]

Der schreip von s Grâles âventiur. § [DGTOn: *vons (von des) grades* F₅moZ: *von gralis*] [§ Ende F₅] ~V72v

454 Er was ein heiden vaterhalp, [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: Wort fehlt GITmnoZVWRLMQ: *beiden*]

Flegetânîs, der an ein kalp

bette, als ob ez wære sîn got.

Wie mac der tievel sôlchen spot [D: -e]

5 gefüegen an sô wiser diet, ~T90v

daz si niht scheidet oder schiet

dâ von, der treit die hêhsten hant, [DGIOZ: *bohsten (bohesten, hosten)* Tmno: *boheste*]

und dem elliu wunder sint bekant?

Flegetânîs, der heiden,

10 kunde uns wol bescheiden

iesliches sternen hinganc [DTmnoZVWRL: *sternen* GIOQ: *sternes (sterns)* M: *stern*]

- und sîner künfte widerwanc; [D^{TOZ}: chunfte G^{Imno}: chunste] ~n335v
wie lange ieslicher umbe gêt,
ê er wider an sîn zil gestêt.
- 15 Mit der sternen umbereise vart [D^{GmnZVR}: sternen IOM: stern ToWLQ: sterne]
ist t̥gep̥t̥vel̥t̥ aller menn̥schlicher art. [D: gep̥t̥fel G: gep̥ruoet I: gep̥ruet TVL: gep̥ruet O: gep̥ruet m: gep̥r̥effet n: gep̥r̥effet oZMQ:
gep̥r̥effet W: gep̥r̥effet R: gep̥r̥effet] [D^{GITO}: aller mmo: iegliches] [D^{OZ}: menn̥schlicher (menslicher) G^{Imno}: menn̥schen (menschen) T: mensch]
Flegetânîs, der heiden, sach, ~m0609 ~o319v
dâ von er bl̥wecliche sprach, [D: bl̥wecliche G^{ITORL}: bluchlichen (-uc-; -uckel-) mmo: blûdeklichen Z: blwecliche V: blûdeklichen W:
bluchlichen M: engstlichen Q: buchlichen]
ime gestirne mit sînen ougen [D: In me G: Im den (!) I^{TOmnoZ}: In dem]
- 20 verho^hbæriu tougen. [D: -le-]
Er jach, ez t̥hieze^t ein dinc ,der Grâl̥. [D^{mnoZ}: hiez GT^{VWLM}: wære IORQ: wer]
Des namen las er sunder twâl
ime gestirne, wie der hiez: [D^G: Imme I: An dem T^{OmnoZ}: In dem]
„Ein schar in ûf der erden liez;
- 25 diu fuor ûf, über die sterneⁿ hôch. [D^{OWMQ}: sterne G^{mnoVRL}: sternen IZ: stern T: sterren]
Ob die ir unschult wider zôch, [D^{G^{Tno}}: unschult IOMZ: unschulte]
sît muoz sîn pflegen getouftiu vruht
mit alsô kiuschlicher zuht. [D: chiuschlicher G^{ITm}: chuschlicher OZ: chenslicher n: kuschlicher o: kuschlichen]
Diu menn̥sch^{heit} ist immer wert,
der zuo dem Grâl̥ wirt gegert.“ [D^{GIOZ}: gegert T: gewert mmo: begert]
- 455 Sus schreip dervon Flegetânîs. [D^{GTZ}: dervon IO: davon mmoV: der wise W: do] ~O90v
Kiôt, der meister wîs,
diz mære begunde suochen ~M143v
in latînischen buochen, ~n336r
- 5 wâ gewesen wære ~Q176
ein volc dar zuo gebære, [D^{TOZ}: da zu(ð) G^{mno}: dar zu(ð) I: daz zuo] ~L200
daz ez des Grâles pflege ~o320r
und der kiusche sich bewæge.
Er las der lande krônîkâ [G: 455,9 fehlt]
- 10 ze Brittanîe und anderswâ, ~m0610
ze Francrîche und in Irlant; [D^{G^{TOmZ}}: francrîche In: franckenrich o: frunckerich] [D^{ITZVW}: in yrlant G^{Omno}: in ir lant n: in irem lant]
ze Anschouwe er diu mære vant.
Er las von Mazadân [D^{GITO^{mnoZ}}: mazadan – wan V: mazedan – wan R: mansadan – wan] ~W89r
mit wârheit sunder wân:
- 15 Umbe allez sîn gesl̥chte
stuont dâ geschriben rehte, [G: 455,16 fehlt]
und anderhalp, wie Titurel
und des sun Frimutel [D^{G^{TO^{noZ}}}: frimutel I: frimutel m: frimuce/ tel]
den Grâl̥ t̥brahte^t ûf Anfortas, [DZ: brahte G^{mno}: brabt I: brehte T: brabte]
- 20 des swester Herzel̥oide was, [D: herzel̥oyde GTm: herzel̥oyde I: herzenlaude O: herzel̥aude n: herzel̥oyde o: herzel̥eide]
bî der Gahmuret ein kint
gewan, des disiu mære sint.
Der rîtet nû ûf die niuwen slâ, [D^{IO^{mnoVRL}}: rîtet TW: reit GZMQ: rîter]
die gein im kom der ritter grâ.
- 25 Er erkan̥te eine stat, swie læge der snê, [D^{G^{mnoZ}}: erchande IT: bechande] [D^{G^{ImnoZ}}: eine TO^{VWRLQ}: die]
dâ lichte bluomen stuonden ê. ~n336v
Daz was vor eines gebirges want,
al dâ sîn manlichiu hant
vroun Jeschûten die hulde erwarp,
und dâ Orilus^{es} zorn verdarp. [D^{GITO^{mnoZ}}: oril(h)s] ~o320v
- 456 Diu slâ in dâ niht hal̥en liez.
Fontâne la salvâtsche hiez [D: Fontane G^I: Funtane T: Fontange O: Fontanie mmo: Funtanie] [D^{G^{ImnoZ}}: la TW^R: de O: munt- Q: von]

- ein wesen, dar sîn reise gienc. [DGI_{mno}V: dar TOZ: da] ~m0611
 Er vant den wirt, der in enpfienç.
- 5 Der einsidel z im sprach:
 „Ôwê, hêrre, daz iu *sus* geschach [D: O-] [D: Wort fehlt GTO_{mno}ZVWRLMQ: *sus* I: ie sus]
 in dirre heileclîchen zît! [DGnZ: heileclîchen (-ichl) ITO: heilîgen m: heilische o: berzclîchen] ~Z61v
 Hât iuch angestlîcher strît
 in diz harnasch getriben, [DmnoZ: diz G: ditzē I: daz TOVWRLQ: disen]
- 10 oder sît ir âne strît beliben?
 Sô stüende iu baz ein ander wât,
 lieze iuch hôchverte rât. [DGO: Liezē ITZ: Liez mo: Las n: Lasse]
 Nû ruochet erbeizen, hêrre,
 ich wæne, iu daz iht werre,
- 15 und erwarmet bî einem fiure! [DGIToZ: fiure (-e) – aventiure (-e) Omn: fiur – aventiur]
 Hât iuch âventiure
 ûz gesant durch minnen solt, [DGITOmnoZVWLQ: minnen R: minn M: minne]
 sît ir rehter minne holt, [DGITOmnoZVWRMQ: minne I: minnen] [n wiederholt irrtümlich die Blattnummer 336] ~n336ar
 sô minnet, als nû diu minne gêt, [DGZVWLQ: nu diu I: eu nu T: diu (nu nach minne) OR: in diu mno: die] ~I67r
- 20 als dises tages minne stêt;
 dienet her nâch umbe wibe gruoç. ~T91r
 Ruochet erbeizen, ob ich s biten muoz!“
 Parzivâl, der wîgant, ~o321r
 erbeizte nider al zehant;
- 25 mit grôzer zuht er vor im stuont.
 Er tet im von den liuten kunt, ~m0612
 die in dar wîsten,
 wie die sîn râten prîsten.
 Dô sprach er: „Hêrre, nû gebet mir rât: [DmnoZ: nu GIVWRLMQ: Wort fehlt]
 ich bin ein man, der sünde hât.“
- 457 Dô disiu rede was getân, [DZ: Do disiu GTO_{mno}VWRLMQ: Do diu I: Diu o: Die do]
 dô sprach aber der guote man:
 „Ich bin râtes iuwer wer.
 Nû saget mir, wer iuch wîste her.“ [D(I): in GIOZ(MQ): inç mnoVWL: uch nach wîset]
- 5 „Hêrre, ûf dem walde mir wider gienc [DGIZ: gienc – enpfienç TO: gie – enpfie]
 ein grâ man, der mich wol enpfienç; [DGIOZ: gra Tmno: graver]
 als tet sîn massenîe.
 Der selbe valsches vrîe ~v73r
 hât mich zuo z iu her gesant; [DZ: zuo ziu her (Z: zu zu her) G: zuo ziu her ziu her IOmnoVWLQ: her zue en T: her ziu M: zcu uch her]
 ~O91r ~n336av
- 10 ich reit sîne slâ, unz ich iuch vant.“ [OM: er mich alle anderen: ich iuch]
 Der wirt sprach: „Daz was †Kahenîst; [DGOmnoZ: was IT: ist] [D: gabenis G: kahnis I: kiehnis TmZWL: kahenis O: kahenis noV:
 kehenis R: kachamis M: kahevis Q: lahenis]
 der ist werdeclîcher fuore wîs. [DOW: wis GITZVRLMQ: ahvis mo: als wis n: alle wis]
 Der fürste ist ein Punturteis; [DOZ: punturteis Gmn: ponturteis(e) I: pentortois o: punterteis]
 der rîche künec von Kâreis [DZ: charis G: gareis I: garais O: sareis m: dariese no: dareis] ~Q177
- 15 sîne swester hât ze wîbe. ~L201
 Nie kiuscher vruht von lîbe ~o321v
 wart gebo_m denne sîn selbes kint, [DIOmnoZ: Wart G: Nie wart T: Wart nie] [D: -re] [DGIToZ: selbes mno: Wort fehlt]
 diu iu dâ wider gangen sint.
 Der fürste ist von küneges art. ~m0613
- 20 Alle jâr ist zuo mir her sîn vart.“ [DGZWRLM: zuo mir her IV: her zue mir TOQ: zemir mno: her zu]
 Parzivâl zem wirt sprach:
 „Dô ich iuch vor mir stênde sach, [DGIToZ: stende (stande) mno: sten]
 vorhet_e ir iu iht, dô ich zuo z iu reit? [DITOmnoZ: Vorht Gn: Forhte] [DG: zuo ziu ITOmnoZ: zue en o: zu]

- Was iu mîn komen dô iht leit?“
- 25 Dô sprach er: „Hêrre, geloubet mir z, [DGIOZV: herre Tmno: m] mich hât der ber und ouch der hirz [DGImZ: ouch TOno: Wort fehlt] ~M144r erschrecket dicker denne der man.
Eine wârheit ich iu sagen kan: [Z: 459,11-12 nach 457,28 (an der richtigen Stelle nochmals)] ich enführte niht, swaz mennische ist; [DGTZ: Ichn IOmno: Ich] [DI: mensche G: mennisch OZ: mensch mno: menschlich] ich hân ouch mennischlichen list.
- 458 **E**t ir z niht für einen ruom, ~n337r
sô trüege ich vluht noch maget/uom. [DOmnoZ: So GIT: Sone] [DOmnZ: truege (truoge) GITo: trage] Mîn herze enpfienç noch nie den kranc, [D: der GITOmnoZVWRLMQ: den] ~W89v
daz ich von wer getæte wanc. [DTmnZ: von wer(e) G: von warre O: (Da von mîn) wer α: von wer]
- 5 Bî mîner werlichen zît [DGTmnZ: werlichen IO: warlicher (werlicher)]
ich was ein ritter, als ir sît,
der ouch nâch hôher minne ranc.
Es wenne ich sündebâren gedanc [D: -te-] [DTnoZ: sundebaren G: sundebare I: sunderbarn O: sundervern m: sunderlichen]
gein der kiusche parrierte. ~o322r
- 10 Mîn leb en ich dar ûf zierte, [DGOmnoZ: dar uf I: da mit T: dar zuo]
daz mir genâde tæte ein wîp.
Des hât vergezzen nû mîn lîp.
Geb et mir den zoum in mîne hant! ~m0614
Dort und er jenes velses want
- 15 sol iuwer ors durch trûowe stên. [D: ruwen GITOmnoZVWRLMQ: ruowe W: ruoge]
Bî einer wîle sule wir beide gên [DTZ: sul GIOm: suln no: sullen]
und brechen im grazzach und varm. [DGImnoZM: Und brechen TOVWRLQ: Brechen] [DWQ: grazzach G: grazzich ITOZVRLM: gras mno: gras ab]
- Anders fuoters bin ich arm.
Wir sulen z doch harte wol ernern.“
- 20 Parzivâl sich wolte wern,
daz er s zoumes enpfienge niht. [D: ers zoumes GmoZ: er des zoumes ITO: den zoum α: er der zoumes]
„Iuwer zuht iu des niht giht,
daz ir strîtet wider deheinen wirt, [DGImnoZLM: deheinen (keinen, ichein) O: Wort fehlt TVWRQ: den] ~n337v
ob unfuoge iuwer zuht verbirt.“ [DTOnoZ: unfuoge Gm: ungfuoze I: unzubt]
- 25 Alsus sprach der guote man.
Dem wîrte wart der zoum verlân.
Der zôch daz ors under jenen stein, [DIOZ: Der GImno: Er] [DIOZ: ienen GTmno: einen]
dâ selten sunne hin erschein; [DGIOZV: selten sunne T: selten diu sunne mno: die sunne selten] [DGTOZV: hin erschein I: under schein mno: hin schein]
- daz was ein wilder marstal:
dâ durch gienc ein es brunnen val.
- 459 **P**arzivâl stuont ûf m snê. [D: -ffe-]
Ez tæte einem kranken manne wê, [D: einem chranchen DG'TmnZ: -em -en IO: -em -em] ~o322v
ob er harnasch trüege,
dâ der vrost sus an in slüege. [DTOnoZ: an in G: ab I: ane m: an]
- 5 Der wirt in fuorte in eine gruft, [DIOZ: eine Gmno: ein T: Wort fehlt]
dar selten kom des windes luft. ~m0615
Dâ lâgen glüendeg kôln; [D: glüendich GT: glüende (-no-) I: glüondiu O: genuoge mo: glüende n: glügenden Z: glündige] ~T91v
die mohte der gast vil gerne doln. [DTOmnoZ: Die GI: Daz]
Eine kerzen zun te des wirtes hant; [DGOZ: zunde (zunt) I: zunde da T: enzunte mno: entzündet (enzundet)]
- 10 dô entwâpente sich der wîgant.
Under im lac ramschoup und varm.
Al sîne lide im wurden warm, [D: Al sine lide GZ: Al sin lide I: Allen sinen lide T: Alle sine gelide O: Alle sin lide] [DImnoZV: im G: in TOWRLMQ: Wort fehlt]
sô daz sîn tvel t liechten schîn [DM: vel GITOmnoZVWRLQ: vel gap]

- gap. Er mohte wol waltmüede sîn, [D: *Gap er* GITOmnoZVWRLMQ: *Er*]
- 15 wand er het^e der strâzen wêneç ge^rîten, [DGno: *strazen* ITOmZ: *strazē*] [DGIOnoZVWRLMQ: *wenec m: niht mer*] [D: *getriten*
alle anderen: *geriten*] ~n338r
- âne dach die naht des tages erbiten,
als het^e er manege ander.
Getriuwen wirt dâ van^t er.
Dâ lac ein ro^c den lêch im an [T: 459,19-20 fehlen] [D: *-ech*] [DIOmnZ: *lech* G: *leit o: lecht*]
- 20 der wirt, und^d fuort^e in mit im dan
z einer andern gruft, dâ inne was [DGItoZ: *da inne mno: dar in*]
sîniu buoch, dar an der kiusche las. [DGIOR: *siniu TmnoVWM: sin (ZLQ: sine)*] ~Q178
- Nâch des tages site ein alterstein
dâ stuont al blôz. Dar ûf erschein [DGIImnoZVM: *erschein TOWRLQ: schein*] ~I67v ~o323r ~L202
- 25 ein kefse, diu wart schiere erkant,
dar ûfe Parzivâl^s hant [DGIomnoZLM: *Dar uoffe TVWRQ: Dar uffe swuor*]
sw^uor einen ungevelschten eit, [DGIomnoZLM: *Sw^rr einen TVWRQ: Einen (Ein)*] ~Z62r
- dâ von vroun Jeschûten leit
ze liebe wart verkêret
und^d ir vröude gemêret. ~m0616
- 460 ¶ Parzivâl zem wîrte sîn
sprach: „Hêrre, dirre kefsen schîn [DGOZ: *kefsen I: kefsē Tno: kafsē m: kouffen*]
erkenne ich, wand ich drûfe sw^uor
z einen zîten, dô ich hie für si fuor. [DOZMQ: *fur si G: Wörter fehlen ITmnoVWRL: vur*]
- 5 Ein gemâlet sper derbi ich vant; [DG: *derbi ImnoZ: da bi TOWLM: bi ir (nach ich) V: dar bi (nach ich) R: bi ir hie (nach ich) Q: hie bei ir*
(nach ich)]
- hêrre, daz nam al hie mîn hant.
Dâ mit^e ich pris bejag^ete, ~n338v
als man mir sider sag^ete:
ich verdâhte mich an mîn selb^s wîp
- 10 sô, daz von wîzen kom mîn lîp.
Zwô rîche tjoste dermit^e ich reit; [DGItnoZ: *ich O: ich vor da m: Wort fehlt*] ~O91v
unwizzende ich die beid^e streit.
Dannoch het^e ich êre.
Nû hân ich sorgen mêre,
- 15 denne ir an manne ie wart gesehen. ~o323v
Durch iuwer zuht sult ir des jehⁿ, [DGItoZWRLMQ: *des iehn mnoV: vergehen*] ~V73v
wie lanc ist von der zîte her,
thêrret^z, daz ich hie nam daz sper?“ [DITOZVWRLMQ: *Herre daz G_{uon}: Dô GImno: Daz G_{uon}: Dô*] [DGItoZVWRLMQ: *daz*
mno: *daz selbe*]
- Dô sprach aber der guote man:
20 „Des vergaz mîn vriunt Taurîan [D: *frunt*] [DGTmnoZ: *f(h)aurian I: taurizun O: turian*]
hie; er kom mir s sît in klage. [DGtoZ: *Hie er I: Hie mno: Her*]
Fünfthalp jâr und d^ri taze [T: 460,22 fehlt (ersetzt durch Sondertext)] [DmnoZ: *Fünfthalp G: Suntehalp I: Fünfthalp O: Funthalp*]
ist, daz ir z im nâmet hie. [G: 460,23-24 nach 460,25-26] [T: 460,23-24 fehlen] ~m0617 ~W90r
- Welt ir z hâren, ich prûeve iu, wie.“ [D: *-o*] [DGOZ: *bruere iu wie I: brueen wie mno: bruffs (pruffs, prufes) uch hie (wie)*]
- 25 Ame salter las er im über al
diu jâr und gar der wochen zal, [DIOmnoZV: *gar G: auch I: Wort fehlt T: durch*]
die dâ zwischen wâren hin. [DGTmnoZVW: *zwischen IORLMQ: enzwischen*] ~M144v
„Alrêst ich innen worden bin, [D: *-er*]
wie lange ich var wiselôs, ~n339r
und daz vröuden helfe mich verkôs“, [D: *-e*]
- 461 ¶ sprach Parzivâl. „Mir ist vröude ein troum; [D: *-e*]
Ich trage der riuwe swâren soum.
Hêrre, ich tuon iu mêr noch kunt:

- Swâ kirchen oder münster stuont, [DGTÖZWMQ: *kirchen* TVR: *chirche* mmo: *kirsch (kirch)*]
5 dâ man Gotes êre sprach,
dehein ouge mich dâ nie gesach
sît den selben zîten.
Ich ensuochte niht wan strîten. [DGZVWM: *Ich* ITÖmnoRLQ: *Ich*] ~o324r
Ouch trage ich hazzes vil gein Gote, [DGTÖmZ: *gote* lno: *god*]
10 wand er ist mîner sorgen tote. [DGTÖmo: *tote* n: *tot* Z: *boite*]
Die hât er al ze hôhe erhaben:
mîn vröude ist lebendec begraben. [D: -e]
Kunde Gotes kraft mit helfe sîn,
waz ankers wære diu vröude mîn? [DGTÖnoZ: *ankers* Tm: *enkers*] [D: -e]
15 Diu sinket durch der riuwe grunt. [DGTÖmoZ: *riuwe* l: *triuwen* TO: *riuwen*]
Ist mîn manlich herze wunt, ~m0618
§ oder mac ez dâ vor wesen ganz, [§ Beginn F22 / 3] [DZL: *vor* F22GTÖmnoVWRMQ: *vor*]
daz diu riuwe ir scharpfen kranz
mir setzet ûf werdekeit, [DFTÖTÖmnZ: *setzet* G: *setzte* o: *setzen*]
20 die schiltes ambet mir erstreit ~n339v
gein werlichen handen,
des gihe ich dem ze schanden,
der aller helfe hât gewalt, [DFTÖTÖnZ: *helfe* l: *werlt* m: *welt* helff o: *heffe*] ~T92r
ist sîn helfe helfe balt,
25 § daz er mir dâne hilfet niht, [§ Beginn F61] [D: -e] ~Q179
sô vil man im der helfe giht.“
Der wirt ersûfzete und sach an in; [D: *ersûfzete* F22: *irsufte* F61: *ersufte* GT: *er sufte* l: *ersufte* O: *ersufte* m: *ersuffizet* n: *entsuffizet* o: *ersucht*
Z: *ersufte* V: *irsufzete* W: *ersuffizte* R: *ersunzende* L: *ersufzte* M: *ersuffte* Q: *suffizünde (und fehlt)*]
dô sprach er: „Hêrre, habet ir sîn,
sô sult ir gote getrûwen wol: [D: *getruwen* F22T: *-riuwen*- GImno: *-ruwen*- O: *-ruwen*- Z: *-ruwen*-]
er hilfet iu, wand er helfen sol. ~L203
462 Got müeze uns helfen beiden. ~o324v
Hêrre, ir sult mich bescheiden –
ruochet alrêst sitzen –: [D: -er]
Saget mir mit kiuschen wîzen,
5 wie der zorn sich an gevienc, [DFTÖGÖmn: *an gevienc* l: *anvienc* T: *angehuebe* ie – *enpfie*]
dâ von got iuwer haz enpfien. [DFTÖGImnoZ: *haz* IO: *zorn*]
Durch iuwer zuht gedult [DGIZ: *gedult* – *unscholt* F61: *gedulde* – *unschulde* TÖmnoVWRMQ: *gedult* – *unschult*]
vernemt von mir sîn unschult,
ê daz ir mir von im iht klaget. [DIOmZ: *iht* G: *niht* mo: *ich*] ~m0619
10 Sîn helfe ist immer unverzaget.
Doch ich ein leie wære, [DGTÖVRLMQ: *leie (lege)* wære F61TW: *lerzer (ler)* wær (were) mmo: *losere*] ~n340r
der wâren buoche mære
kunde ich lesen und schriben,
wie der mennsche sol beliben [D: *mensch* G: Wort fehlt ITÖZ: *mensche*]
15 mit dienste gein des helfe gröz,
den der stâten helfe nie verdröz
für der sêle senken.
Sît getriuwe âne allez wenken, [TV: Sondertext *Sin triuwe ist ane wenken*] [DFTÖGImnoZ: *allez* IO: Wort fehlt]
sît got selbe ein triuwe ist: [DFTÖmnZ: *selbe* ein F61: *selber* ein G: *ein* o: *selbe*]
20 dem was ummære ie valscher list. [D: -m-]
Wir sulen in des geniezen lân.
Er hât vil durch uns getân,
sît sîn edel hôher art
durch uns ze mennschen bilde wart. [DGTÖZ: *menschen*]
25 Got heizet und ist diu wârheit. [o: Lücke 462,25-464,23] [D: *ein* F61GTÖmnZVWRMQ: *den*] ~o-

- Dem was ie valschiu fuore leit;
daz sult ir gar bedenken.
Er enkan an niemen wenken. [DGTZ: Ern IOmn: Er] ~I68r
Nû lêret iuwer gedanke;
hüetet iuch gein im an wanke! [DZ: Huetet GIT: Huet Omn: Hueten] ~m0620
- 463 Ir enmüget im abe erzürnen niht. [D: megi F₆₁ITOWRL: müg(e)t (müg(e)t) G: muoget mn: mugent V: magent M: moget Q: mocht]
Swer iuch gein im in hazze siht, ~n340v
der hât iuch an den witzten kranc.
Nû prüvet, wie Luzifern gelanc [DGIOZQ: lucifern F₆₁TVmnRLM: lucifer W: lucifers]
- 5 und sînen nôtgestallen.
Si wâren doch âne gallen –
jâ hêrre, wâ nâmen si den nît,
dâ von ir endelôser strît
zer helle enpfâhet sûren lôn? [D: -æ-] [DF₂₂TOmnZV: suren G: furinen I: viwers]
- 10 Astiroth und Belzimôn, [DGGZ: Astiroth F₂₂O: Astaroth I: Astaroth T: Belet mn: Astiroth] [DF₂₂GTZ: belcimon I: beliamon O: belcanon m:
belczelon n: belczimon]
Bêlet und Radamant [DF₂₂OZ: Belet G: Belet I: Belet T: Asterot mn: Bellech]
und andæ, die ich dâ hân erkant,
diu liehtiu himelische schar [D: Diu liehtiu himelische F₂₂GT(Z): Die liehte himilische (F₂₂: -il- BERNHARDT falsch -el-) I: Diu liehte himelische O:
Diu liehte himelischen] ~O92r ~W90v
wart durch nît nâch helle var. [DIOmnZ: nach F₂₂: nach der GT: Wort fehlt]
- 15 Dô Luzifer fuor die helleyart
mit schar, ein mennische nâch im wart: [DTV: schar:] [DITZ: men(n)sche F₂₂: menge G: mennisch O: mensch]
got worhte ûz der erden
Adâmen, den werden. [DF₂₂GITO: Adamen]
Von Adâmes verhe er Êven brach, [DF₂₂ITZ: verhe G: verhen O: verch mn: rebe] ~Z62v
- 20 § diu uns gap an daz ungemach, [§ Beginn F₁₈]
daz si ir schepfære überhorte [D: Dass F₂₂F₆₁GITOVWRLM: Daz si mnQ: Das Z: Daz]
und unser vröude stôrte. [D: -e-]
Von in zwein kom gebürte vruht. ~n341r ~V74r
Einem riet sîn ungenuht, [DF₆₁TmnZV: riet F₂₂IOWRLMQ: giriet G: verriet] ~m0621
- 25 daz er durch gîteclîchen ruom [DITZ: gîteclîchen (F₂₂)G: gitlichen (F₂₂: ? nur Buchstabenspitzen erhalten) mn: gutlichen]
sîner anen nam den magetuom.
Nû beginnet genuoge des gezemen,
ê si diz mære vernemen,
daz si vreisichen, wie daz möhte sîn. [DF₆₁GTOmZ: freischen InV: veraischent]
Ez wart iedoch mit sünden schîn. [D: min F₆₁GITTOmnZVWRLMQ: mit]
- 464 Parzivâl hin z im dô sprach: [D: Initiale nicht ausgeführt] [DF₆₁GIOmn: bin zim (binze im, binz im, bin zu im) T: zum VWLM: quo im R:
bin zum wirt Q: bin zum] ~n341v ~n342r ~M145r
„Hêrre, ich wæne, daz ie geschach!
Von wem was der man erborn, [Dm: erborn F₆₁GITOVWRLMQ: geborn n: erkorn] ~Q180
von dem sîn ane hât verlorn
5 den magetuom, als ir mir saget? [DGTOZ: ir mir sagt I: ir mir habt gesagt mn: er mir sagette]
Daz möht ir gerne hân verdaget.“ [DGTOMZWLMQ: gerne F₆₁InV: gerner R: gern]
Der wirt sprach aber wider z im: [DGTOMZVRLMQ: sprach aber wider F₆₁m: sprach aber I: do aber sprach W: sprach wider]
„Von dem zwîvel ich iuch nim.
Sage ich niht twârl die wârheit, [DGGZ: Sag ich niht war(e) F₆₁: Sag ich niht wan ITOVWRLMQ: Sage ich eu nih mn: Sage uch ni] ~T92v
10 sô lât iu sîn mîn triegen leit.
Diu erde Adâmes muotæ was;
von erden vruht Adâm genas.
Dannoch was diu erde ein maget. [DF₆₁ITOVWRLMQ: ein Gmn: Wort fehlt]
Noch hân ich iu niht gesaget,
15 wer ir den magetuom benam: ~L204

- Kâins vater was Adâm;
 Der sluoc Âbeln umbe krankez quot. [D: Er F₆₁GITOZVWRLMQ: Der mn: Den] [DTmOZ: abeln F₆₁In: abelen G: abel] ~m0622
 Dô ûf die reinen erden daz bluot [DImV: erden F₆₁GTONZ: erde]
 viel, ir maget^tuom was verva^m; [D: -re-]
 20 den nam ir Adâmes ba^m. [D: -re-]
 Dô huop sich êrst^e der mennⁿschen nît; [DF₁₈GmnZ: der ITO: des] [DF₁₈TOZ: men(n)schen G: mennischen]
 alsô wert er imm^er sît. ~n342v
 In der werlt doch niht sô reines ist, [DF₂₂F₁₈TOmn: doch Gl: noch] [o: Lücke 462,25-464,23]
 sô diu maget âne valschen list. ~o325r
 25 Nû prüevet, wi^e reine die meide sint:
 got was selbe der meide kint.
 Von meiden sint zwei mennⁿsche kom^en. [D: mennsche F₂₂F₁₈O: mensc G: mennisch ITmnoZ: menschen]
 Got selbe antlütze hât genomen
 nâch der êrsten meide vruht;
 daz was sîner hôhen art ein zuht.
 465 Von Adâmes künne
 huop sich riuwe und w^ünne, [DGImnoM: riuwe F₂₂TOZRLQ: triuwe F₆₁: Wort fehlt (sich unwunne) V: sît riuwe W: fride]
 sît er uns sippe lougent niht,
 den ieslich engel ob^e im siht,
 5 und^d daz diu sippe ist sünden wagen, [DGImnoZVM: sunden F₂₂OWRLQ: sunder F₆₁: der sunden T: unser]
 sô daz wir sünde mü^ezen tragen. [DF₂₂Imno: sunde G: sunden T: schulde Z: die sunde] [D: -re-]
 Dar über erbarme sich des kraft, [DF₂₂F₆₁TONoVWRLMQ: des GIm: sin Z: die]
 dem ðerbarmet^g git geselleschaft, [DZ: erbarme F₂₂F₆₁GITomnoVWRLQ: irbarmede (erbarmede, erberm(e)de) M: irbarmen]
 sît sîn getriuwu mennⁿsch^hleit
 10 mit triuwen gein untriuwe streit. [DF₆₁ZR: untriwe F₂₂GITOnoVWLMQ: untriuwîn (-en) m: ime]
 Ir sult ûf in verkiesen, ~m0623
 welt ir sælde niht verliesen.
 Lât wandel iu für sünde bi! [DF₂₂GTONoZ: sunde Im: sunden] ~n343r
 Sît rede und^d werke niht sô vrî;
 15 wan der sîn leit sô richet, [DW: der F₆₁GITomnoZVRLMQ: wer (swer)]
 daz er unkusche sprichet,
 von des lône tuon ich iu kunt, ~o325v
 in urteilt sîn sel^{bes} munt. [DTmnoZ: ur- F₆₁GIOV: ver-] [D: sebes alle anderen: selbes]
 Nemt altiu mære für niuwe,
 20 ob si iuch lêren triuwe:
 Der parelûre Plâtô
 sprach bi sînen zîten dô,
 und^d Sibille, diu prophêtisse: [DGITZ: prophetisse O: prevetisse m: broffitchisie n: prophitisse o: phâtiste]
 sunder fâlierens misse [DGTONZ: fâlierens I: valiern m: valerius o: valierens]
 25 si sag^eten dâ vor manec jâr, [DI: da GTO: dâ] [DGIONoZ: manech T: mangiu m: mangem]
 uns sol^ete komen al für wâr [DITOnZ: chomen G: geben m: kaumen o: kemen]
 für die h^ahsten schulde pfant. [D: -o-]
 Zerhelle uns nam diu h^ahste hant [Dm: Zer (Zur) F₁₈Gn: Ze (Zn) der I: Von der TOo: Ze (Zn)] [D: -o-]
 mit der gotlîchen minne;
 die unkuschen liez er dinne. [DZV: dinne F₆₁GITOWLQ: drinne mnoRM: dar inne]
 466 Von dem wâren minnære
 sagent disiû sîezen mære. [DF₆₁F₁₈GomnoZLM: Sagent I: Sagtan TV: Saget uns WRQ: Sagent uns] [DF₆₁GmnoZM: suezzen
 F₁₈TOVWRLQ: Wort fehlt]
 Der ist ein durchl^uhtec licht ~W91r
 und wenket sîner minne niht. [DF₁₈OZVWRLMQ: Und wenket siner minne F₆₁: Und entwenket seiner minne Gl: Der siner minne wenchet
 Tmno: Und wenket siner minne] ~n343v
 5 Swem er minne erzeigen sol, ~m0624
 dem wirt mit sîner minne wol. ~I68v

- Die selben sint geteilet:
 aller werlde ist geveilet [DF₆₁ZM: *Aller F₁₈G₁₀moVWRLQ: Al der Tn: Aller der*]
- beidiu sîn minne þund oucþ sîn haz. [DZ: *und ouc F₁₈F₆₁G₁₀moVWRLMQ: und*] [D: *min F₁₈F₆₁G₁₀moVWRLMQ: sin*]
- 10 Nû prûeuet, wederz helfe baz: [DF₁₈GTTZ: *wederz O: welbez mmo: werder*] ~o326r ~Q181
 Der schuldege âne riuwe [Reim *ri(u)we (rene) – tri(u)we (trewe) alle außer mo: ruwe – minne n: ruwe – nuwe Q: rewe – trewen*]
 vliuhet die gotlichen triuwe; [DF₂₂IOZ: *gotlichen GT: gotlichen mmo: gotliche o: gotteliche*] [DF₂₂F₆₁G₁₀ZVWRLM: *tri(u)we (trewe) mo: minne n: nuwe Q: trewen*]
 swer aber wandelt sünden schulde, [DF₂₂GTT: *sunden O: Wort fehlt mZ: sunde no: sunder*]
 der dienet nâch werder hulde.
- 15 Die treit, der durch gedanc vert. [DF₂₂GTTmnZ: *der Oo: er*] ~O92v
 Gedanc sich sunnen blickes wert; [DF₆₁GlmZM: *sich F₂₂TOVWRLQ: sint o: sin*] [DF₂₂GInoZ: *sunnen T: sunde O: sunne m: sines*]
 gedanc ist âne slôz þbespart, [D: *gespat F₂₂TOmnoZVWM: bispart F₆₁IL: verspart G: Wort fehlt RQ: gespart*] [G: 466,17-18 in einen
 Vers *gedanc ist an slôz biwart zusammengezogen*]
 vor aller krêature bewart; § [§ Ende F₆₁ / 1]
 gedanc ist vinster âne schîn.
- 20 Diu gotheit kan lûter sîn;
 si glestet durch der vinster want [DF₂₂GomnoZVWLMQ: *der ITR: die*]
 und hât den helenden sprunc gerant, [DF₂₂T: *helenden G: beleden Immo: beleden O: belenden*]
 der endiuzet noch enklinget,
 sô er vomme herzen springet. [D: *vome GITomno: von dem Z: vom*]
- 25 Ez ist dehein gedanc sô snel, [DF₂₂GTZ: *Ez ist dehein I: Ez ist nehein O: Ezzen ist dehein mmo: Es ist noch ein*] ~T93r ~n344r ~L205
 ê er vomme herzen für z vel [DG: *vome F₂₂T: vonme IOmno: von dem Z: vom*]
 kame, er enſi versuochet; [D: *Chem. F₂₂: Kume GO: Chom I: chem T: comen. m: Kime (= Kume) no: Kume Z: Kueme*]
 des kiuschen got geruochet. ~m0625
 Sît got gedanke speht sô wol, [DF₂₂TOmnZ: *speht GI: siht o: spette*] ~M145v
 ôwê der bræden werke doll!
- 467 swâ werc verwîrket sînen gruoz, § [§ Ende F₂₂ / 3] ~V74v
 daz gotheit sich schamen muoz, [DmnoWRLMQ: *gotheit GITOZV: diu gotheit*]
 wem lât den mennschlichiu zuht? [DGoLM: *Wem lat den I: Wem lat denne T: Wan lat diu O: Wem lat diu m: Wem lont den n: Wem
 denne Z: Wem lat die VW: Wem lat die R: Wem lat (Transkript Bern: laut) de Q: Wann lat die*] ~o326v
 War hât diu arme sêle vluht? [D: *Warte (= War cē) GTOmnoZVWRLM: War IQ: Wā*]
- 5 Welt ir nû gote füegen leit, [DGIImnoZM: *nu TV: Wort fehlt OWRLQ: nu nach got*]
 der ze beiden sîten ist bereit,
 zer minne und gein dem zorne,
 sô sît ir der verlorne.
 Nû kêret iuwer gemüete,
 10 daz er iu danke güete!“
 Parzivâl sprach z im dô: ~Z63r
 „Hêre, ich bin des immêr vrô,
 daz ir mich von dem bescheiden hât,
 der nihtes ungelônê lât, [T: 467,14 fehlt (ersetzt durch Sondertext *Ob ir mich die prueren laß*)] [DZ: *Daz nihtes G: Des nihtes I: Der niht
 OmnoVWRLMQ: Der nihtes*]
- 15 der missewende noch der tugent.
 Ich hân mit sorgen mîne jugent [T: 467,16 ist am Rand nachgetragen Q: 467,16 fehlt] ~n344v
 alsus brâht an disen tac,
 daz ich durch triuwe kumbers pflac.“
 Der wirt sprach aber wider z im: [DOnoZWLM: *aber (O: abe) wîdr GImQ: aber TVR: wider*]
- 20 „Nimts iuch niht hæle, gernê ich vernim,
 waz ir kumbers und sünden hât. [DF₁₈GTOZ: *sunden Ino: sunde m: gesnide*]
 Ob ir mich diu prûeven lât, [DGITOZVWLMQ: *pruven mmoR: wîsen (wissen)*] ~m0626
 dar zuo gibe ich iu lihte rât, [DF₁₈GITn: *lihte Oo: lihten m: vil lihten Z: liht*]
 des ir selbe niht enhât.“
- 25 Dô sprach aber Parzivâl:
 „Mîn hêrstiu nôt ist umbe n Grâl; [DF₁₈OmZ: *bohst- GTno: bohst- I: bohst DF₁₈GO: -in In: -T(moZ): -e*]

- dar nâch umb_e mîn selbes wîp: ~o327r
 ûf erde nie schœner lîp [DF₁₈GIOZ: erde mno: erden]
 gesouc an deheiner muoter brust. [DF₁₈GTOZ: Gesouch I: Gesuef mno: Gelag]
 Nâch den beiden sent sich mîn gelust.“
- 468 **D**er wirt sprach: „Hêrre, ir sprechet wol. [DF₁₈GTOZ: sprechet I: redet mo: sprechent n: spreche]
 Ir sît in rehter kumbers dol,
 sît ir nâch iuwer selbes wîbe
 sorgen pflihte geb_et dem lîbe.
- 5 Werdet ir †erfunden† an rehter ê, [D: erfunden F₁₈GITOmnoZWRLM: funden V: niht funden Q: freunde] [Z: unrehter alle anderen: rehter]
 iu mac zer helle werden wê, [D: zerhelle F₁₈GTOV: zerhelle I: zu der helle m: in wis n: in wîze o: an wîz Z: zur helle WMQ: zuo helle LR: zuo helle nîf]
 diu nôt sol schiere ein ende hân, ~n345r
 und werdet von banden al dâ verlân [DGInZ: al da F₁₈TO: da m: gar o: also]
 mit der gotes helfe al sunder twâl. [DF₁₈IToZ: al sunder G: als wider mno: sunder]
- 10 Ir jeht, ir sent iuch umb_e n Grâl:
 ir tumber man, daz muoz ich klag_en.
 Jâne mac den Grâl niemen bejag_en, [DF₁₈GIOmnoZ: den gral niemen TVWRLQ: nieman den gral]
 wan der ze himel_e ist sô bekant, [DGVM: so (V: anscheinend auf Rasur) F₁₈TOWRLQ: wol I: Wort fehlt]
 daz er zem Grâl_e si benant. ~m0627
- 15 Des muoz ich vom_e Grâl_e jeh_en; [D: rome F₁₈GIOmnoZ: von dem T: vonme]
 ich weiz ez und hân z fûr wâr gesehen.“ [DGmnoLMQ: und hanz fur war F₁₈O: wan ich hanz ITVWR: und hanz Z: fur war und hanz]
 Parzivâl sprach: „Wâret ir dâ?“
 Der wirt sprach gein im: „Hêrre, jâ.“ [DF₁₈GOZ: gein im berre I: berre T: gegn im berre im mn: gegen im o: gegen]
 Parzivâl versweic in gar,
- 20 daz ouch er was komen dar. [DGmnZ: ouch er F₁₈ITOVWRLMQ: er ouch o: ouch es] ~o327v
 Er vrâg_ete in von der kûnde, ~Q182
 wie z umbe n Grâl dâ stûende. [DInoZVMQ: da F₁₈GTOVRL: Wort fehlt m: so]
 Der wirt sprach: „Mîr ist wol bekant, ~W91v
 ez wont manec werlîchiu hant
- 25 § ze Munsalvæsche bîme Grâl_e. [§ Beginn F₁₈] [D: -a-]
 Durch âventiure die alle mâle
 rîtent manege reise. [D: Ritten F₁₈GITOmnoZVWRLMQ: Rîtent (mR: Rittentf)]
 Die selben templeise,
 swâ si kumber oder prîs bejag_en, [DF₁₈G: ode ITOmnoZVWRLM: oder Q: und] ~n345v
 fûr ir sûnde si daz trag_en.
- 469 **D**â wont ein werlîchiu schar. [F₁₈W: von alle anderen: wonf]
 Ich wil iu kûnden umb_e ir nar: ~L206
 Si lebent von einem steine,
 des geslehte ist vil reine.
- 5 Hât ir des niht erkennet, [DF₁₈: Hat F₁₈TO: Habt G: Habit]
 der wirt iu hie genennet:
 er heizet †lapsit exillî†. [DGZ: lapsit exillis F₁₈F₁₈TOW: jaspis exillîx (exillîx) Imo: lapis exillis n: lapis exillîx VM: lapis exillîx R: jaspisverillîs L: jaspis exillis Q: iaspis exillîx]
 Von des steines kraft der fênîs [D: nil genis F₁₈L: der fenis F₁₈GITOnoZVWRLMQ: der fenix m: der unîx]
 verbrinnet, daz er z aschen wirt; [D: Der fenix verbrinnet F₁₈F₁₈GITOmnoVWRLMQ: Verbrinnet (Verbrennt) Z: Verbrinn] ~I69r
 ~m0628
- 10 diu asche im aber leb_en birt.
 Sus rêr_et der †fênîx† mûze sîn [DF₁₈F₁₈GITOmnoZVWRLMQ: fênîx] [D: -e-] [DF₁₈GIO: muoz F₁₈TmnoZ: die muze] ~T93v
 und gît dar nâch vil liechten schîn,
 daz er schœne wirt als ê. ~o328r
 Ouch wart nie mennîschen sô wê, [D: mennschen F₁₈F₁₈GITZ: menschen O: mensch V: menschen]
- 15 swelches tages ez den stein gesiht, [DImnoM: gesiht (M: gesiet) F₁₈F₁₈GTOZVWRLQ: siht]
 die wochen mac ez sterben niht,

- diu aller schier^est dar nâch gestêt. [DGIOZ: dar F₄₂Tmno: da F₁₈: der] ~O93r
 Sîn varwe im nimmer ouch zergêt. [DGmoZ: im nimmer ouch F₄₂F₁₈TON: im ouch niemer I: auch nimmer]
 Man muoz im sölcher varwe jeh^en, [D: -e-]
 20 dâ mit^e ez hât den stein geseh^en,
 ez sî mag^et oder^r man, [DF₁₈G: ode F₄₂TOmnoZVWRLMQ: oder] ~n346r
 als dô sîn bestiu zît huop an, [DF₄₂F₁₈GIL: Als do TOQ: Also mnoVM: Also do ZW: Al da R: Als das] [DF₁₈GOMnoZVWRLMQ: zît
 F₄₂TW: zît I: (si in besten) zîten]
 sæhe z den stein zwei hundert jâr,
 im enw^{ir}de dânn^e grâ sîn hâr. [DF₁₈ORQ: enw^{ir}de F₄₂GITnoZVWLM: wurde m: werde] [D: -e-]
 25 Sölche kraft dem menn^{is}chen gît der stein, [D: -e-] [D: mennschen G: mennischen F₄₂F₁₈IOZ: menschen T: Wort fehlt V: menschen]
 ~M146r
 daz im vleisch und bein
 jugent enpfæhet al sunder twâl. [D: enpfæhet F₄₂To: enpfab(ê)nt F₁₈GIV: enpfahet OZ: enpfahet m: enpfahent n: enpfahet W: enpfahent R:
 enpfahent L: enpfahen M: enpfahet Q: enpfahen]
 Der stein ist ouch genant ,der Grâl^e.
 Dar ûf kumt hiute ein botschaft,
 dar an doch lît sîn h^{ah}stiu kraft. [D(Z): hobste F₄₂T: hobeste F₁₈O: hobstiu GI: hobestiu]
 470 **E**z ist hiute der karvritac,
 daz man für wâr dâ warten mac,
 ein tûbe von himel^e swinget. ~m0629
 Ûf den stein diu bringet
 5 eine kleine wîz oblât; [DF₄₂GImo: wîz F₁₈TONZVWRLMQ: wîzê]
 ûf dem steine si die lât. ~o328v
 Diu tûbe ist durchliuhtec blanc;
 ze himel^e tuot si widerwanc.
 Immer alle karvritage [DF₄₂F₁₈TOZW: alle Gn: an dem I: an den m: al am o: am V: amme] ~V75r
 10 bringet si ûf den stein, als ich iu sage, [DF₄₂F₁₈OmnoZ: stein GT: Wort fehlt]
 dâ von der stein enpfæhet,
 swaz guotes ûf erden dræhet [DGmnoZ: uf (F₄₂?)F₁₈TOVWRLMQ: uf der] [DF₄₂GTmnoZ: erden F₁₈IO: erde] ~n346v
 von trinken^e und^d von spîse, [DF₁₈GIOmnoZV: trinchen F₄₂T: trinchenne]
 als den w^{un}sch von paradise –, [DGF₄₂: paradise F₁₈TOmnoZ: paradise]
 15 ich meine, swaz diu erde mac geben.
 Der stein si fûrbaz mêr sol wern
 swaz wildes under^m luft^e leb^et, [D: -re-]
 ez vliege oder^r loufe, und^d daz sweb^et. [DF₁₈G: ode louffe F₄₂VWRMQ: ez loufe I: luft T: oder ez loufe OL: oder loufe mno: louff(ê) Z: oder
 louffê] [DGZ: und daz F₄₂VWR: oder ez F₁₈: ode daz ITmno: oder OLMQ: oder daz]
 Der ritterlîchen bruoderschaft,
 20 die pfrûende in gît des Grâles kraft. [GR: 470,20 fehlt] [DF₄₂F₁₈IOZ: in Tmno: Wort fehlt]
 Die aber zem Grâl^e sint benant, [DF₁₈GIOmnoZVWRM: sint TLQ: sin]
 h^{ar}ret, w^{ie} die werdent bekant: [D: -o-] [DGTmnoZVW: bechant F₁₈ORLMQ: erkannt]
 Z ende an des steines drum
 von karacten ein epita^{ph}ium [DF₁₈GOZ: karacten F₄₂IT: karactern mno: karathen oder karachen] [D: -f-]
 25 sag^et sînen nam^en und^d sînen art,
 swer dar tuon sol die sælden vart, [DF₁₈OmZ: die sælden GIT: der sælden no: die selben]
 ez sî von meiden oder^r von knaben. [DF₁₈G: ode ITOmnoZVWRLMQ: oder] ~m0630
 Die schrift darf niem^en danneⁿ schaben. ~Q183
 Sô man den namen geles^en hât, [DF₁₈GITOmnoZVWRLMQ: hat – zergat] ~o329r
 vor ir ougen si zergât.
 471 **S**i kômen alle dar für kint, [DGTmnoZWLMQ: chomn F₁₈OVR: kument (choment)]
 die nû dâ grôze liute sint. [DF₁₈IToz: nu da G: da nu mno: im do]
 Wol die muoter, diu daz kint gebar, [D: di F₁₈OmoZ: die GITn: der] [DF₁₈GIT: diu O(mnoZ): die] ~Z63v
 daz sol ze dienste hœren dar! [DF₁₈OVWRLMQ: sol zedienste GITmnoZ: zedienste so] [DGmnoZM: baren F₁₈TOVWRLQ: komn I:
 geborn] ~n347r
 5 Der arme und^d der rîche

- vröunt sich al geliche, [DE: *Friunt* (Vreunt) F18GT: *Frount* O: *Frouwent* mo: *Frouwent* n: *Frouwent* Z: *Frewnt*] [DGT: *al* F18OmnoZ: *alle*]
ob man ir kint eischet dar,
daz si z sulen senden an die schar; ~L207
man holt si in manegen landen.
- 10 Vor sündebæren schanden
sint si immer mêr behuot,
und wirt ir lôn ze himele quot.
Swenne in erstirbet hie daz leben, [DGTZVWLMQ: *in* F18OR: Wort fehlt mno: *im*] ~W92r
sô wirt in dort der wunsch gegeben.
- 15 Die newederhalp gestuonden, [DE: *newederhalp* F18I: *twederthalb* G: *neweder halp* T: *-n wederhalp* O: *twederhalb* mnoZ: *entwiderhap* (entweder-; -halp)]
dô striten begunden
Luzifer und Trinitas,
swaz der selben engel was, [DF18GIOmnoZWRQ: *engel* TVLM: *engele*]
die edelen und die werden
- 20 muosen ûf die erden [DF18O: *Muosen* G: *Muese* I: *Muezen* TWR: *Muesen* (Muessen) (mnoZMQ: *Musten*) V: *Muessent* L: *Musen*] ~m0631
zuo dem selben steine. [DE: *selbem* F42F18GITOmnoZVWRLM: *selben* Q: *selbe*]
Der stein ist immer reine. ~o329v
Ich enweiz, ob got ûf si verkôs,
oder ob er si fürbaz verlôs. [DF18G: *Ode* F42TOMnoZ: *Oder*]
- 25 Was daz sîn reht, er nam si wider.
Des steines pfliet immer sider, [DF42F18TOZ: *pfliet* GL: *phlegent* m: *pflegen* n: *pflogent* o: *pflogent*] [DE: *ie-*] ~n347v
die got dar zuo benante [DE: *derzuo* F42TmnoZ: *dar zuo* (zu) F18GO: *da zu* (zu)] ~T94r
und in sînen engel san/e.
Hêrre, sus stêt ez umbe n Grâl.“
Dô sprach aber Parzivâl:
- 472 „Mac ritterschaft des lîbes prîs
und doch der sêle pardîs [DF18: *pardis* F42GITOmnoZVWRLMQ: *paradis*]
bejagen mit schile und ouch mit sper, [DG: *und ouch* F42F18TOMnoZVWRLMQ: *und*]
sô was ie ritterschaft mîn ger.
- 5 Ich streit ie, swâ ich strîten vant, [DmnoZL: *ich* F42F18GITOVRWMQ: *man*]
sô daz mîn werlîchiu hant
sich nêherte dem prîse. [DE: *nahert* F18OM: *nahet* F42GTVWRLQ: *nahete* (nabete) I: *huop nach* mno: *neherte* Z: *nebert*]
Ist Got an strîte wîse,
der sol mich dar benennen,
daz si mich dâ bekennen;
- 10 mîn hant dâ strîtes niht verbirt.“ [DE: *strîtes* F40F18GITOmnoVWRLMQ: *dienst* Z: *strîten*]
Dô sprach aber sîn kiuscher wirt:
„Ir müeset al dâ vor hôchvart [DG: *mueset* F42IT: *muezet* (muezt) F18: *muost* O: *muozet* (mno: *muiste*) Z: *muuzet*]
mit senften willen sîn bewart. [DF42GT: *senften* F18Omno: *senftem* I: *slehtem*] ~m0632 ~o330r
- 15 Iuch verleitet lîhte iuwer jugent, [DF18IOVLM: *verleitet* (I: *verlaitt*) F42GmnoWR: *verleite* T: *verteilte* ZQ: *verleit*]
daz ir der kiusche bræchet tugent. [DF18: *bræchet* F42ITQZ: *brechet* G: *brachet* mo: *brechent* n: *brechen*] [DmnoZL: *tugent* F42F18GITOVRWMQ: *ir tugent*]
Hôchvart ie seic und viel“, ~I69v ~n348r
sprach der wirt. Ietweder ouge im wîl, [DE: *ietweder* F42: *ietweder* F18GTOmnoZ: *ietweder* I: *Sondertext* o: *ietwider*]
dô er an diz mære dâhte, [DF42Z: *an diz* F18GIO: *an daz* T: *ande* (de = daz) mno: *das*] ~O93v
- 20 daz er dâ mit rede volbrâhte.
Dô sprach er: „Hêrre, ein kûnec dâ was, [DF42F18GTOZW: *da* ImnoV: Wort fehlt] ~M146v
der hiez und heizet noch Anfortas. [F18O: *noch* fehlt. Alle anderen: *noch*]
Daz sol iuch und mich armen
immer mêr erbarmen
- 25 umbe sîne herzebære nôt,
die hôchvart im ze lône bôt.

- Sîn jugent und sîn rîchheit
der wealde an im fuogete leit, [D: -re-]
und daz er gerte minne
ûzerhalp der kiusche sinne. [D: U^o] [DF₄₂GZWLQ: chiusche F₁₈TOmnoVRM: kiuschen] [DF₄₂GITno: sinne F₁₈m: minne O: chunginne]
- 473 Der site ist niht dem Grâle reht;
dâ muoz der ritter und der kneht
bewart sîn vor lôsheit. [DGImnoZM: Bewart sîn F₄₂F₁₈TOVWRLQ: Bewarn sich]
Diemuot die hôchvart überstreit. [D: Diemet F₄₂TWR: Demet F₁₈: Diemet GOL: Diemet I: Demet (I setzt für no meist st) mnoM:
Demut Z: Diemut V: Demut Q: Demüt (Die Punkte über dem u sind nicht aussagekräftig)] [DGIZM: die F₄₂TVWQ: ie nach hochvart F₁₈O: Wort
fehlt m: ir nRL: ie o: e]
- 5 Dâ wont ein werdiu bruoderschaft, [DF₄₂: von F₁₈GITOZVWRLM: wont mnoQ: wonte]
die hânt mit werlicher kraft [D: mir F₄₂F₁₈GITomnoZVWRLM: mit] ~Q184
erwert mit ir handen ~m0633 ~o330v
der diet von al den landen, [DF₁₈GOLM: al den F₄₂TmnoZVWRLQ: allen I: allen den]
daz der Grâl ist unerkennet, [DF₁₈OmnoZLM: unerkennet F₄₂TW: umbe kant GI: unbeckenet VRQ: unerkannt] ~n348v
- 10 wan die dar sint benennet [DGmnoZLM: dar sint benennet F₄₂TVWR: dar sint benant F₁₈I: da sint benennet O: gar sint genennet Q: do sein
benant]
ze Munsdvæsche an s Grâles schar. [D: -æ-] [D: ans]
Wan einer kom unbenennet dar; [DGloZRM: unbenennet F₄₂W: ungenennet F₁₈OL: ungenant TV: ungewarnt m: und benennet n: unbekennet
Q: unbenant]
der selbe was ein tumber man
und fuorte ouch sünde mit im dan,
15 daz er niht zem wirt sprach
umbe n kumber, den er an im sach. ~L208
Ich ensol niemen schelten, [DGZ: Ich ensol F₄₂: In solte F₁₈: Ihn solt IOno: Ich sol T: Ich solte m: Ich so]
doch muoz er sünde engelten, ~V75v
§ daz er niht vrâgete des wirtes schaden. [§ Beginn F₄₉]
- 20 Er was mit kumber sô geladen,
ez enwart nie erkant sô hôher pîn. [DF₄₂GITZ: Ez en- F₁₈F₄₉Omno: Ez]
Dâ vor kom rois Lhelîn [DF₄₂WLQ: von F₁₈F₄₉GITomnoZVRM: vor] [D: boys (B: in Inziale sind B und R ähnlich)
F₄₂F₁₈F₄₉GITomnoZWRLM: rois V: künig] [D: -æ-]
ze Brumbânje an den sê geriten. [DF₁₈OZL: brumbanie F₄₂TQ: brumbange G: brunbanie I: prupanie mno: brumbane V: brunbanne W:
brubange R: brumgange M: brunbane]
- Durch tjoste hete sîn dâ gebiten
25 Libbêals, der werde helt, [DF₄₂F₁₈: Ljbbêals F₄₉IRQ: Libeals G: Liebe als T: Lebbeals OZWLM: Libbeals mno: Lippeals V: Libeals]
des tôt mit tjoste t̃was̃t erwelt. [DmnoV: was F₄₂F₁₈F₄₉GITOZWRLM: wart]
Er was erborn von Prienlaskors. [DmnoVM: -lascors F₄₂F₁₈TWRLQ: -lairs F₄₉GI: -lascors O: -laycors Z: -lascors]
Lhelîn des heldes ors [D: -æ-]
dannan zôch mit sîner hant; [D: doch F₄₂F₁₈F₄₉GITomnoZWRLM: zoch]
dâ wart der rêgoup bekant. [DF₄₉GITZM: bekant F₄₂F₁₈OmnoVWRLQ: erkannt]
- 474 Hêrre, sît ir z, Lhelîn? [D: Initiale nur klein eingetragen (von späterer Hand?)] [D: -æ-] ~m0634 ~n349r ~o331r ~W92v
Sô stêt in dem stalle mîn
den orsen ein ors gelîch gevar,
diu dâ harent an s Grâles schar. [DM: horen F₄₂F₁₈F₄₉GITomnoZVWRLQ: borent (harent)] [DF₄₂F₁₈OZ: ans F₄₉: in dez G: ins I: in des
Tmno: an des]
- 5 Ame satele ein turteltûbe stêt:
daz ors von Munsdvæsche gêt. [D: -æ-]
Diu wâpen gap in Anfortas, [DF₄₂F₁₈GOMno: in F₄₉ITZ: im]
dô er der vrôuden hêrre was. [D: -e-] [DF₄₂F₁₈GOnoZ: freuden I: vrende m: vrouwen]
Ir schilte sint von alter sô. [§ Ende F₄₂]
- 10 Titurel si brâhte dô
an sînen sun, rois Frimutel. [DmnoZWRLM: rois F₁₈F₄₉GIOQ: roy T: Wort fehlt V: künig]
Dar under verlôs der degen snel [D: Dar unde F₁₈F₄₉GITomnoZVWRLM: Dar under (Q: Der unter)]
von einer tjoste ouch sînen lîp. [DGmnoZVWRLM: ouch F₁₈F₄₉IOR: Wort fehlt] ~T94v
Der minnete sîn selbes wîp,

- 15 daz nie von manne mēre
wip geminnet wart sô sere;
ich meine mit rehten triuwen.
Sine site sult ir niuwen, [DGT: Sine site F₁₈: Sin site I: Sin sit O: Sine sit m: Sinen site n: Sinen sit m: Sinem sitte]
und minnet von herzen iuwer konen!
- 20 Siner site sult ir wonen; [DF₁₈G_{Om}nZ: Siner site (O: sit) sult ir I: Sinen sit sult ir TV: Ir sult in sinen siten (V: sine sitten) o: Sinen sitte solte in]
iuwer varwe im treit gelichiu māl. [DF₁₈F₄₉IOZVWRLMQ: im treit (Q: im teyl) Gmno: treit im T: treget]
Der was ouch hēre über n Grāl. [DF₁₈TOVWRLQ: ubern GImnoM: uber den Z: uber]
Ôwî, hēre, wannen ist iuwer vart? [DF₁₈Z: Owî GITno: Owe O: Awî m: Owê] [DGmnoZW: wannen F₁₈: wanne I: von wannen TV:
wannan O: von wanne] ~n349v
- Nû ruochet mir prüeven iuvern art.“ [DF₁₈GITnZ: ivern Omo: iwer] ~o331v
- 25 Ietweder vaste an den andern sach. [D: Ietweder F₁₈GTOmn: Ietweder I: Ietdweder o: Ietwieder Z: Ietwederre] ~m0635 ~Z64r
Parzivâl zem wirt sprach:
„Ich bin von einem man erborn, [DGmno: erborn F₁₈ITOVWRLMQ: geborn]
der mit tjoste hât den lîp verlorn,
und durch ritterlîch gemüete.
Hēre, durch iuwer güete
- 475 Sult ir in nemen in iuwer gebet.
Mîn vater, der hiez Gahmuret; [DF₁₈GTOnoZ: der F₄₉Im: Wort fehlt]
er was von arde ein Anschevîn. [DF₁₈F₄₉GIOmnoZLM: Er TVWRQ: Und]
Hēre, ich enbin ez niht Lēhelîn. [DF₄₉GITmnoZVWRLMQ: Herre F₁₈O: Wort fehlt] [DF₁₈GOZ: enbin ez (-n binz) ITno: pinz m:
bin] [D: -e]
- 5 Genam ich ie den rêroup,
sô was ich an den witzten toup.
Ez ist ouch von mir geschehen;
der selben sünde muoz ich jehen. [DF₁₈OZ: sunde GITno: sunden m: sunne] [DF₄₉GITmnoZRL: muoz ich F₁₈OVWMQ: ich muoz]
Ithêrn von Kûkûmerlant, [D: circumerlant das 1. n über der Zeile nachgetragen F₁₈F₄₉ITOmnoVWLQ: kucumerlant G: kamurlant o:
kacumerlant Z: chuncumerlant R: kummerlant M: kucumberlant]
- 10 den sluoc mîn sūdebæriu hant. [DF₁₈GTOmno: sūdebæriu (O: sūndveriu) F₄₉I: sūndigen Z: sūndenbere]
Ich leite in tōten ûfz gras [D: -fe-]
und nam, swaz dâ ze nemen was.“ [DF₁₈GOZMQ: da zemenen F₄₉I: an im TL: da zemenenne mV: ze nemende no: do zu nemende W: zu
nemen] [R: Sondertext Und nam das ich da fand]
- „Ôwê, werlt, wie tuostû sô?“
sprach der wirt; der was des mæres unvrô. [DGIZM: der was des mars F₁₈O: und wart F₄₉: der wart dez mers TVQ: und was des mers
mnlZ: der was der mere o: der was der meren W: und was des R: und waz des meres gar] ~Q185
- 15 „Dû gîst den liuten herzesêr [DF₁₈GT: herzeser IZ: herzen ser O: herze sere mno: herzen sere] ~n350r
und riuwebæres kumbers mēr [D: Wort fehlt F₁₈F₄₉GITOVWRLMQ: kum(b)ers mno: chomer] [DF₁₈GITZ: ser – mer Omno: sere –
mere] ~M147r
denne der vrûde. Wie stêt dîn lôn! [DGImoZ: freude F₁₈TOn: froden (freuden)] ~m0636
Sus endet sich dînæs mæres dôn.“ [DGTmnoZ: dînæs mæres F₁₈: dîn mæ I: des ianers O: der mæ] ~o332r
- Dô sprach er: „Lieber swester sun,
waz râtes möhte ich dir nû tuon?
Dû hât dîn eigen verch erslagen. ~O94r
Wilû für got die schulde tragen, [DF₁₈GITnoZ: fur Om: vor] ~I70r
sît daz ir beide wâret ein blout,
ob got dâ reht gerihte tuot,
- 25 sô gîltef im dîn eigen leben. [DF₁₈F₄₉IOZVWRLMQ: gilt GTno: gîltef m: gîlte]
Waz wilû im dâ ze gelte geben, [DGTnoZ: da O: Wort fehlt m: dar] ~L209
Ithêrn von Gaheviez? [DF₁₈GITGOZ: Ithern mno: Ither] [DZ: kabariez F₁₈GO: kabariez I: chachueis mno: gabariez]
Der rehten werdekeit geniez,
des diu werlt was gereinet, [mnoV: 475,29 nach 475,30]
hete got an im erscheinet. [DF₁₈ITGOZ: Het(e) got G: Eh got mnV: Got het (bat; bette)] [DF₄₉GITmnoZVRLMQ: erscheint F₁₈O: gescheinet
W: bescheinet]
- 476 Missewende was sîn riuwe, [D: Initiale nicht ausgeführt; m vorgeschrieben] [F₁₈O: was fehlt. Alle anderen: was]
er balsem obe der triuwe.

- Al wertlîchiu schande in vlôch; [DF₁₈GOmo: *Al/TnZ: Allen (Alle)*]
werdekeit sich in sîn herze § zôch. [§ Beginn F₃₁ / B1]
- 5 Dich sol/en hazzen werdiu wîp
durch sînen minneclîchen lîp: ~n350v
Sîn dienest was gein in sô ganz, [DF₁₈IOnoZ: *in GTm: im*]
ez machete wîbes ougen glanz, [DF₁₈GZLM: *Ez/TmnoVWRQ: Er O: Ich*]
die in gesâhen, von sîner sîeze.
- 10 Got daz erbarmen müeze, ~m0637
daz dû ie gevrumtest sâlche nô! [D: -e] ~o332v
Mîn swester lac ouch nâch dir tôt,
Herzeloide, dîn muoter.“
„Neinâ, hêrre guoter,
15 waz saget ir nû?“ sprach Parzivâl.
„Wære ich dânnê hêrre über n Grâl, [D: -e]
der möhte mich ergetzen niht ~W93r
des mæres, mir iuwer munt vergiht. [DF₁₈F₄₀GIOnoZWRMQ: *Des mærs TVL: Der mere m: Der meres*] [DF₄₀mnOZ: *mir*
F₁₈IOVWRMQ: *des mir G: des TL: der mir*]
Bin ich iuwer swester kint,
20 sô tuot, als die mit triuwen sint,
und saget mir sunder wankes vâ: [DF₄₀GImnoZM: *wanches F₁₈O: valsches TWRLQ: valschen V: Wort fehlt*]
Sint disiu mære beidiu wâr?“
Dô sprach aber der guote man:
„Ich enbin z niht, der dâ triegen kan. [DF₁₈GZWRM: *enbinz F₄₀ImnoQ: pins TOV: bin L: enbin*] [DF₁₈F₄₀GITomnoZWRLMQ:
niht der V: der niht] [DF₄₀GIZLZ: *da F₁₈TOmnoVWRM: Wort fehlt*]
- 25 Dîner muoter daz ir triuwe erwarp, [DF₁₈F₄₀T₁noZVWLMQ: *erwarp GOMR: warp (R: ward) T_{Korrektor} (Rasur): warp*]
dô dû von ir schiede, zehant si stâp. [DF₁₈ITmnZ: *schiede GO: schiet o: scheid*] ~V76r
Dû wære daz tier, daz si dâ souc, [DF₁₈GIOmnoZMQ: *da F₄₀TVWRL: Wort fehlt*] [DF₁₈GTOno: *souc Im: slouc*]
und der trache, der von ir dâ vlouc. [DGIOZMQ: *da F₁₈TmnoVWRL: Wort fehlt*]
Ez widerfuor in slâfe ir gar, [DTZVWLMQ: *in slafe ir F₁₈F₄₀IOmnoR: ir in (R: im) slafe G: ir in ir slaffe*] ~T95r ~n351r
ê daz diu sîeze dich gebâr.
- 477 Mîner gewisterde zwei noch sint: [DF₁₈mn: *gewisterde GO: gewistergide I: gewistret T: gewisteride o: gewisterte Z: gewistreide*]
[DITZVWLQ: *zwei noch F₁₈mnO: noch zwei noch O: der noch zwei M: vire noch*]
Mîn swester Schoisîâne ein kint [D: *tschoysiane F₁₈O: fosyane F₄₀: scosion G: scosysiane IV: scosiane T: schosyane m: scosîgâ n: scosyan o: scosian*
ZW: *tschosiane R: shosiane L: schosiane (M: scosz swestir ane) Q: sofiâne*]
gebar; der vrûhte lac si tôt. [DGTZ: *frûhte F₁₈IOmno: frûht*] ~o333r
Der herzoze Kiôt
- 5 von Katelangen was ir man, [D: *chatelange DF₁₈GTONZVWRLMQ: -ange F₄₀I: -angen m: -anie o: -inge*] ~m0638
der enwolte ouch sît niht vrûde hân. [D: *Wort fehlt F₁₈F₄₀GITomnoZVWRLMQ: niht*] [D: -e] [DGTmnoZV: *enwolde*
F₁₈F₄₀IO: *wolde*]
Sigûnen, des selben tûhterlîn, [DGmno: *Sigunen F₁₈: Sigun TOZ: -e*] [D: -e]
bevalch man der muoter dîn.
Schoisîânen tôt mich smerzen [D: *ts*]
- 10 muoz enmitten ime herzen. [DF₁₈GOZRLMQ: *enmitten ime (in dem) F₄₀ITmnoVW: in minem (mime)*]
Ir wîplich herze was sô guot, [O: 477,11 nach 477,12]
ein arke für unkiusche vluot. [O: 477,12 nach 477,13; Umstellungspfeile von 477,12 zu 477,11 und von 477,14 zu 477,13]
Ein maget, mîn swester, pfliget noch site,
sô daz ir volget kiusche mite.
- 15 Repanse de schoie pfliget [D: *Repanse de shoie F₁₈: Urredepanse de tschoiwe G: Repanse deschoye I: kanpasle de schoy TR: Repanse de ioie O:*
Repanse der schoye O_{Korrektor}: Ur- mno: Repanse de scoie Z: Urredepanse de tschoiwe V: Repanse de ioge W: Urepans de tschoie L: Urrepansadeshoie M: Repanse de
schoie Q: Repanze detschoye]
des Grâles, der sô swære wiget,
daz in diu valschlich mennschheit [DGTmnoZVWL: *falschlich F₁₈ORM: falsche Q: valscheit*]
nimmer von der stat getreit. [DF₁₈TOZ: *stat getreit I: stete treit I: stat geweit m: statte streit no: stat gestreit*]
Ir bruoder und mîn ist Anfortas, [DGmnoWLM: *Ir bruoder und mîn F₁₈O: Unser bruder ITZVQ: Ir bruoder und der mîn R: Ir bruoder der*
mine]

- 20 der beidiu ist unde was
von art des Grâles hêrre. ~n351v
Dem ist leider vröude verre, [D: -e]
wan daz er hât gedingen,
in sule sîn kumber bringen [DGTZ: *sul* F₁₈O: *sol* mno: *solle* V: *sülle*] ~Q186
- 25 zem endelösem gemache. [DF₁₈IWLQ: *endlosem* F₄₉: *endlosen* GTONoZVM: *endlosin* (-en) m: *delosen* R: *endenlose*]
Mit w^underlicher sache [DF₄₉GITmnoZVWRLM: *wunderlicher* F₁₈O: *wunnechlicher*] ~o333v
ist ez im komen an riuwen zil, [D: *riwen* Alle Hss: -en außer F₄₉: *rewes*]
als ich dir, neve, künden wil.
Pflig^estû danne triuwe, [D: -e] ~m0639
sô erbarmet dich sîn riuwe.
- 478 Dô Frimutel den lîp verlôs, [DF₁₈G^TnoZ: *frimutel* I: *frumutel* O: *frimutel* m: *fromtte*]
mîn vater, nâch im man dô kôs [DF₄₉GImnoZVWLQ: *man* F₁₈TORM: Wort fehlt]
sînen el^esten sun ze kûnege dar,
ze vog^ete dem Grâle und des Grâles schar. [DGIZ: *des grals* F₁₈O: *der* T: *des* mno: *siner*] ~L210
- 5 Daz was mîn bruoder Anfortas,
der krône und rîch^eit wirdec was. [D: *Des* F₁₈F₄₉GITomnoZVWRLM: *Der*] [mno: nach 478,6 2 Zusatzverse]
Dannoch wir wêne^c wâren.
Dô mîn bruoder gein den jâren
kom für der gransprunge zît, [DF₁₈F₄₉IOmoVLQ: *der* GTZWm: *den* n: Wort fehlt R: *die*]
- 10 mit sôlcher jugent hât minne ir strît: § [D: -e] [DGIInZL: *ir* F₁₈TomoVWRM: Wort fehlt] [§ Ende F₁₈ / 3]
sô twinget si ir vriunt sô sêre, [D: *frunt*] ~n352r ~M147v
man mac es ir jehen z unêre.
Swelch Grâles hêrre aber minne kert
anders, denne diu schrift in wert, [DGTmoZVWLM: *diu schrift in* F₃₁OQ: *in diu schrift* F₄₉I: *den schrift* nR: *die geschrift in*]
- 15 der muoz es komen ze arbeit [DmnoZ: *ze* F₃₁F₄₉GITOVWRLM: *in*]
und in sufzebariu herzeleit. [DF₃₁Z: *sufzebariu* GI: *suftebariu* T: *suftebere* O: *sufzweren* m: *suffszerber* no: *suffzeber*]
Mîn hêrre und der bruoder mîn ~o334r ~Z64v
kôs im eine vriundîn, [D: *frundin*]
des in dûhte, mit guotem site. [DF₄₉GZ: *mit guotem site* (sit) F₃₁TOWLM: *in guotem site* I: *mit gueten sit* mnoV: *sollicher sitte* R: *ein gutte sitte*
Q: *in guten siten*]
- 20 Swer diu was, daz sî dâ mite. [mnoV: Sondertext mno: *Das trawe und zucht im wonte mitte* V: *Daz zucht unde ere ir wonte mitte*] ~m0640
In ir dien^est er sich zôch ~O94v
sô, daz diu zag^eheit in vlôch.
Des wart von sîner klâren hant [M: 478,24-478,27 fehlen]
verdûrkelt manec schil^es rant. § [DF₃₁GTONoZ: *Verdurchelt* F₄₉I: *Durchel* m: *Verdruckelt*] [§ Ende F₄₉ / 1]
- 25 Dâ bejag^ete an âventiure ~I70v
der sîeze und der gehiure,
wart ie ha^eher prîs erkant [DF₃₁ITOno: *ie* G: *so* m: *ir*] [D: -o-]
über elliu ritterlîchiu lant,
von dem mære was er der vrîe. [DF₃₁mnoZV: *der* GI: Wort fehlt T: *do der* OWRLM: *do*]
„Âmor!“ was sîn krîe.
- 479 D^er ruoft ist zer diemuot [DTZ: *ruoft* (ruft) F₃₁IOmno: *ruof* (rauf, ruff) G: *ruofet*]
i^edoch niht volleclichen quot.
Ein^es tages der kûne^c al eine reit [TV: 479,3 nach 479,4] ~n352v
(daz was gar den sînen leit)
- 5 ûz durch âventiure,
durch vröude an minnen stiure; [D: -e] [DF₃₁GIOmnoZVLMQ: *minnen* ToWR: *minne*]
des twanc in der †minne† ger. [DF₃₁GInoVWM: *minnen* ToMZRLQ: *minne*] ~W93v
Mit einem gelüppe^etem sper [D: *geluitem* DGIQ: -em F₃₁TOmnoZVWRLM -en]
wart er ze tjostieren^e wînt, [DF₃₁mnoZ: *ze tjostieren* (mno: *ze instieren*) G: *zjetostierne* I: *ze der tiostie* T: *zer tiosture* O: *zder tiost*]
- 10 sô daz er nimmer mêr gesunt [DGIomnoZ: *er* F₃₁T: Wort fehlt] ~o334v
wart, der sîeze æheim dîn,

- durch die heidruose sîn.
Ez was ein heiden, der dâ streit, ~m0641
und der die selben tjoste reit,
15 geborn von Ethnîse, [DGITÖZ: ethnise F31: ethnyse mno: ethnise] ~T95v
dâ ûzm pardîse [D: 𐌺𐌿𐌸𐌰] [DM: paradise F31GITÖmnoZVWRLQ: paradise]
rinnet diu Tigris.
Der selbe heiden was gewis,
sîn ellen solte den Grâl behabn. [DF31GIÖnZMQ: behabn TVWL: beigen mo: behalten R: beha/ten (durch Korrektur verschmiert)]
20 Ime sper was sîn namē ergraben. [D: Imme F31GmnoZ: In dem I: An dem T: Anne O: Imme V: Amme] [DF31GIÖmnoZMQ: was sîn
nam TVWL: sîn name was]
Er suochte die verren ritterschaft;
niht wan durch des Grâles kraft
streich er wazzer unde lant.
Von sînem strîte uns vröude swant. [D: -e-]
25 Dînes æheimēs strît man prîsen [n wiederholt hier irrtümlich die Blattnummer 352] ~n352ar
muoz: des spers îsen [DF31GITÖmnoZVWRLMQ: isen]
fuorte er in sînem libe dan.
Dô der junge, werde man
kom heim zuo den sînen,
dâ sach man jâmer schînen.
480 Den heiden hete er dort erslagen;
den sule ouch wir ze mâze klagen. [DZ: sul F31GITÖ: suln] [DF31ÖZRLMQ: ouch wir GV: wir ouch ImnoW: wir T: wir hie] [DF31m:
maze GITÖnoZ: mazen]
Dô uns der künec kom sô bleich, ~o335r ~Q187
und im sîn kraft gar gesweich, [DTLM: gar F31GImnoZV: so gar OR: Wort fehlt W: noch Q: noch] ~V76v
5 in die wunden greif eines arztes hant, [DIOZWMQ: arztes F31GTVL: arztes (arzates) m: arzets noR: artztes (arzates)]
unz er des spers îsen vant. [DF31GITÖmnoZVWRLMQ: isen]
Der trunz ûn was rœrîn, [D: -u-] ~m0642
ein teil in der wunden sîn;
diu gewan der arzet beidiu wider. [D: arlt F31TnVWRL: arzat GImoM: arzet ÖZQ: arzt]
10 Mîne venje viel ich nider;
dâ lobete ich der gotes kraft,
daz ich deheine ritterschaft ~L211
getate nimmer mêre,
daz got durch sîn êre
15 mînem bruoder hülfe von der nôt. [DF31GIZM: von der TÖmnoVWRLQ: uzer (ÖVRLQ: uz der)]
Ich verswor ouch vleisch, wîn und brôt, [DGImnoZ: ouch fleisch wîn und F31: ouch fleisch und TOVWRLMQ: fleisch wîn und]
und dar nâch al, daz trüege bluot, [DF31Gmno: al daz IZVWRLMQ: allez daz TO: swaz] ~n352av
daz ich s nimmer mêr gewinne muot. [DF31GIVWRLMQ: mer TÖmnoZ: Wort fehlt] [alle anderen: muot F31W: guot]
Daz was der diet ander klage, [DF31GITÖZWRLMQ: der diet mnoV: des falces (volkes)]
20 lieber neve, als ich dir sage,
daz ich schiet von dem swerte mîn.
Si sprâchen: „Wer sol schirmære sîn
über des Grâles tougen?“
Dô weint/ten lichtiu ougen. [G: 480,24 fehlt] [D: weiden F31ITÖmnoZVWRLMQ: mainden (weintent, weinte)]
25 Si truogen den künec sunder twâl
durch die gotes helfe für den Grâl. [DF31GTZVLMQ: die IÖmnoWR: Wort fehlt] ~o335v
Dô der künec den Grâl gesach,
daz was sîn ander ungemach,
daz er niht sterben mohte,
wand im sterben dô niht tohte,
481 Sit daz ich mich hete ergeben ~m0643

in alsus *ermeclichez* leben, [DF₃₁GIOMnoZLM: In TVWQ: In ein R: An ein] [D: -a-] [D_{TOZ}: *armeclichez* F₃₁IL: *iamerliches* G: *amerlichez* mmoV: *armes* W: *armliches* R: *ermlich* MQ: *ermeliches*]

und des edelen ardes hêrschaft [DF₃₁GIImnoWRLMQ: *ardes* (erdes) TV: *grals* O: *adels*]

was komen an sô swache kraft.

5 Des kûneges wunde gēitert was.

Swaz man der arzât^ubuoche las, [DTnV: *arzât* F₃₁: // / den (arzēden?) GIm: *arzēt* O: *arzēt* o: *arzēt*]

die engâben deheiner helfe lôn. [DGTZ: *negaben* F₃₁IOmno: *gaben*]

Gein aspîs, ezidemon,

ehkuntîus und lîsîs, [F₃₁: 481,9-11 vermisch O: 481,9 nach 481,10] [D: *Ehcontîus* F₃₁: Wort fehlt G: *Ehcontinus* I: *Econtines* T: *En concyus* O: *Ehcontîus* m: *Guchunzeus* n: *Enchontîus* (-ne-?) o: *Gichontîus* (-ne-?)] ~n353r

10 jêzîs und mêâtîs [DGTZ: *Jecîs* IO: *Lecîs* mmo: *Iocîs*]

(die argen slangen daz eiter heiz [D: *armen* F₃₁GI^{TO}mnoZVWRMQ: *argen* L: *alten*] [D: -e-] ~M148r

tragent), swaz iemen dâ für weiz, [DF₃₁GTOmZ: *Tragent* Ino: *Tragen*]

und für ander wîrme, die z eitr tragent, [DGZWM: *diez* (Z: *ditz* W: *dieš*) F₃₁ITO: *die daz* mmo: *die da* VRL: *diē*]

swaz die wîsen arzâte dâ für bejagent [D: *arzēt* F₃₁T: *arzâte* (arzâte) Go: *arzât* Imn: *arzēt* O: *erzē*]

15 mit fisiken liste an wîrzen – [DGTmnoZ: *fisiken* F₃₁: *phîsikein* I: *salhem* O: *fisiche*] [DGZ: *liste* F₃₁TO: *listen* (F₃₁: // / en) Imno: *list*]

lâ dir die rede kürzen –, [DGTZOZVLMQ: *La* F₃₁: *Nu lat* moW(R): *Las* n: *Lossē*]

der deheinez gehelfen kunde;

got selbe uns des verbunde. [DTmnoZ: *des verbunde* F₃₁: *ež er/unde* GIO: *des erbunde*]

Wir gewunnen Gêôn ~o336r

20 ze helfe unde Fîsôn, [DITmnV: *fison* F₃₁GOZ: *fision* o: *wîsen*]

Eufrâtes unde Tigrîs,

diu vier wazzer ûz m pardîs, [F₃₁: 481,22 fehlt] [D: *užzen*] [DG: *pardis* (*bardis*) I^{TO}mnoZ: *paradis*]

sô nâhe hin zuo ir sîezer smac [DM: *So nabe bin zuo ir* F₃₁: *So / / be zuo in daz ir* GITZWRL: *So naben bin zuo ir* (zîr) O: *Do nabent bin zuo ir* mmo: *So noben das ier* V: *So nabe daz ir* Q: *So naben bin uż das ir*] [D: -u-] ~O95r

dannoch niht sîn verrochen mac, [D: -e-] [DF₃₁G^{Tno}ZVRLMQ: *sîn* IOmV: Wort fehlt]

25 ob dehein wîr^z dinne kœme, [DT^oZWM: *wîr* (wîr^z) F₃₁GOMnVRLQ: *wîr^z* I: *wîr^zch*] [DGZ: *dinne* F₃₁IT: *drinne* O: *dar inne* mmo: *dar in*] [D: *qu-*] ~m064d

diu unser trûren næme.

Daz was verlorniu arbeit. ~W94r

Dô niuwete sich unser herzeleit. [DF₃₁GTmno: *herce* IOZ: *herzen*] ~I71r

Doch versuochte wir z in manege wîs. [DGTO: *versuochte* F₃₁Imno: *versuochten* Z: *versubē*] [DF₃₁Tmno: *manege* GOZ: *man*(î)gen I: *manec*]

Dô gewunne wir daz selbe rîs, [DOZ: *gewinne* F₃₁: *gewun* / / GTmno: *gewunnen*]

482 ar ûf Sibille jach [DF₃₁GTOZ: *sibille* Imno: *sibilla*] ~T96r ~n353v

Enêas für hellîsch ungemach [DTmnoZ: *bellesch* F₃₁: *hell* / / G: *helsch* IO: *hellē*]

und für den Flegetônen rouch, [DIZM: *der* F₃₁Gmno: *den* TOVWLQ: *des* R: *das*] [DTnZ: *flegetonen* F₃₁GO: *flegetanen* I: *flier ietanen* m: *flegetonen* o: *flegetone*]

für ander vlîzze, die drinne vliezent, ouch. [DF₃₁GTmnoZ: *ander* I: *andriu* (wîr^zer) O: *al der*]

5 Des nâmen wir uns muoze [DF₃₁GI^{TO}mnoVWRLM: *namen* wir Z: *name* wir Q: *nam* (von uns)]

und gewunnen daz rîs ze buoze,

ob daz sper ungehiure

in dem hellîschem fiure [DQ: *bellîschem* F₃₁: *bellesch* / / GTOMnoZVWRLM: *helschen* (*belleschen*; *bellîschen*) I: *hellē*]

wære gelûppet oder gelœtet, [DG: *ode* F₃₁ITOMnoZVWRMQ: *oder* L: *und*] [DGIZWRQ: *gelat* (*geluet*, *gelot*) – tat (I: *we tuet* Q: *mabte* tof) F₃₁TOmnoVLM: *gelatet* (*gelotet*, *gelotet*) – tatet (*totet*, *dotent*)] ~Z65r

10 daz uns an vrôuden tœtet. [D: -e-]

Dô was dem sper niht alsus. ~o336v ~Q188

Ein vogel heizet pelikânus;

swenne der vruht gewinnet,

al ze sêre er die minnet. [DF₃₁TO: *die* GI: *dîn*]

15 in twînget sîner triuwe gelust, [Dmn: *trîwe* F₃₁GITOoZVWRLMQ: -en]

daz er bîzet durch sîn selbes brust,

und lât daz bluot den jungen in den munt; [D: -a-]

er stirbet an der selben stunt.

- Dô gew~~unnen~~ wir des vogels bluot, [D: *gewinnen* DF₃₁ImnoVWRL: -en (-nt) GTOZMQ: -e] [DF₃₁IToZ: *wir* G: Wort fehlt mno: *wir an*] ~m0645 ~L212
- 20 ob uns sîn triuwe wære guot,
und~~d~~ strichen s an die w~~un~~den, [DZV: *strichens* F₃₁O: *striken* (strichen) GIT(m): *strichenz* (n): *streichentz* o: *streichent*]
sô wir beste kunden.
Daz mohte uns niht gehelfen sus. [DF₃₁GTO_{no}Z: *uns* I: Wort fehlt m: *und*] ~n354r
- Ein tier heizet monîzirus,
25 daz erkennet der meide reine sô grôz,
daz ez slâf~~fet~~ ûf der meide schôz. [DGmnoZWRQ: *uf der meide* F₃₁: *uf ir* IO: in ir TVLM: *inder meged*] [D: -a]
Wir gew~~unnen~~ des tieres herzen [DF₃₁GITOmnoZVWRLMQ: *herzen – smeren* (I: *swerzen*)]
über des kûneges smerzen. § [§ Ende F₃₁ / B1va]
Wir nâmen den karfunkelstein
ûf des selben tieres himbein, [DImnoZVM: *Uf des selben* (o: *selbe*) tiers GOWRLQ: *Uf* (R: *Uz*) des tiers T: *Und leiten uff* des tiers] [D: -re-]
- 483 Mer dâ wehset under sînem~~nem~~ horne; [F₃₁: Mit DGO übereinstimmende Initiale erhalten]
wir bestrichen die w~~un~~den vorne
und besouften den stein drinne gar – [DOZ: *besouften* G: *besuften* I: *besuften* T: *besouftent* m: *besenffitet* no: *besenffiten*] ~o337r
diu w~~un~~de was êt lüppec var.
- 5 Daz tet uns mit dem kûnege wê.
Wir gew~~unnen~~ eine wurz, heizet trachontê: [D: *wurzen* GITmnZWMQ: *wur* OoVR: *wur* (wur) I: *wur*] [DITmnoZWR: *heizet* GOVMQ: *diu heizet* L: Wort fehlt] [DToZ: *trachontê* G: *trachente* I: *tragante* m: *ratunze* (m hat mehrmals r- für cr-) n: *cratunze* o: *gratunze*]
wir haren von der w~~ur~~ze sagen, [D: -a] [DGOZ: *wur* (wur) I: *wurzen* T: *wur* mno: Wort fehlt]
swâ ein trache werde erslagen, [DGTQ: *werde* I: *wer* mno: *wurde* Z: *wir*]
si wahse von dem bluote;
- 10 der w~~ur~~ze ist sô ze muote:
si hât al des luftes art. [DIToZ: *hat* G: *hate* mno: *hef*]
Ob uns des trachen umbevat
dar zuo möhte iht gevr~~un~~men, [DTo_{no}Z: *Dar zuo* GI: *Dar*] [DT: *gefromen – chomen* GI: *gefrumen – chomin* O: *gefrumen – chumen*]
~m0646 ~V77r
für der sterne~~n~~ wider komen [DGITOmnoZWRLMQ: *sterne* V: *sternen*]
- 15 und~~d~~ für des mânen wandeltac, ~n354v
dar an der w~~un~~den smerze lac? [M: 483,16 fehlt] [DGIomnZLQ: *der wunden* TVWR: *des kunneges* o: *der wunder*] [DGTOmnoZ: *smerze* Io: *smerzen*]
Der w~~ur~~ze edel, hôch geslehte [DGTQZ: *wur* (wur) IO: *wurzen* mn: *wurt*] [D: -a]
kom uns dâ für niht rehte.
Unser venje vielen wir für den Grâl. [DGIOZ: *vielen* (viel) T: *vieler*]
- 20 Dar an gesâhen wir z einem mâl [DGI_{mn}ZVWRLMQ: *Dar an* TO: *Do* o: *Dar in*] [DITm: *gesehen* G: *gesabe* OZ: *saben* no: *gesehen*]
geschriben, dar solte ein ritter komen;
w~~ur~~de des vrâge al dâ vernomen, [DITOnZ: *frage* Gmo: *fragin* (-en)] [DGITZ: *al* Omno: Wort fehlt]
sô solte der kumber ende hân.
Ez wære kint, maget oder man, [D: *ode* G: *olde* ITO: *oder*]
- 25 daz in der vrâge warnet iht,
sône solte diu vrâge helfen niht, [DGITZ: *nesolde* (-te) Omno: *solt* (e)] ~o337v
wan daz der schade stüende als ê [DG: *stuende* I: *stuent* TO: *stuonde* m: *stunt* noZ: *stunde*]
und~~d~~ therzenlîcher~~t~~ tate wê. [DIWM: *herzelicher* GTnV: *herzelicher* O: *herzenlichen* mR: *herzelîch* o: *herzelichen* Z: *herzenlicher* L: *herzeliche* Q: *herzeliche*]
Diu schrift sprach: „Habet ir daz vernomen? [DGOVLMQ: *Diu schrift* (G: *schrift*) sprach IW: *Diu schrift* (W: *schrift*) T: *Nu sprach* mnoR: *Die geschrift sprach* Z: *Die sprach*] [DGTOmnoZVRLMQ: *habet ir daz* I: *hapt ir wol* o: *hant ir* W: *des habt ir*]
Iuwer warnen mac ze schaden komen! [DImnoZ: *warnen* G: *waren* T: *vragen* O: *warn*]
- 484 V~~r~~âget er niht bî der êrsten naht,
sô zergê~~t~~ sîner vrâge maht.
Wirt sîn vrâge an rechter zît getân,
sô sol er z kûnec~~r~~îche hân,
5 und hât der kumber ende ~M148v
von der h~~a~~hsten hende. [DZ: *bohsten* GT: *bohsten* I: *bohsten* O: *hahsten*] ~n355r

- Dâ mite ist Anfortas genesen, ~m0647
 er en^{sol} aber nîm^mer kûnec wesen.“ [DGIZ: Ern^TOmno: Er] [D: niemer G: nimer I: nimmer^TTOZ: niht mer mno: niht mē] [D: -ie-]
 Sus lāsen wir ame Grāle, [M: 484,9-484,12 fehlen] [DGIO: lasen wir^T: lasē wir^Z: las wir]
- 10 daz Anfortas^{es} quāle [DGOmnoWR: anfortas I: anfortus TVQ: anfortasses I: amfortases]
 dâ mite ein ende nāme,
 swenne im diu vrāge kēame. [DGIOZRLQ: qu-]
 Wîr strichen an die wînden,
 swā mit wir senften kunden,
- 15 die guoten salben nardas, [DGITOmZVW: -en -en]
 und^d swaz gedriakelt was, [DGZ: gedriakelt I: getriachlet^Tmno: getriackelt O: getriachet] ~Q189
 und^d den rouch von lign alôê – [DGZMQ: lign (G: ligna loe) InoV: lignum^TO: lign m: lingnum W: ligni R: boliz I: ligna] ~T96v ~W94v
 im was êt z allen zîten wê. [DGIOnmoZVLM: zallen zîten TWRQ: allenthalben (R: umenthalben)]
 Dô zôch ich mich dâ her. ~o338r
- 20 Swachiu wînne ist mîner jâre wer.
 Sît kom ein ritter dar geriten,
 der mōhte z tgerne^t hân vermiten, [DOZVWLMQ: gerne GITn: gerner o: gerner^r (Kürzel) mR: gern]
 von dem ich dir ê sagete.
 Unprîs der dâ bejagete, [DOZWLMQ: der GITmnoVR: er]
- 25 sît er den rechten kumber sach, ~I71v ~O95v ~L213
 daz er niht zuo dem wîrte sprach:
 „Hêrre, wie stêt iuwer nôt?“ ~n355v
 Sît im sîn tumpheit daz gebôt,
 daz er al dâ niht vrāgete, [DGZLM: al da ITOVWRQ: da mno: in] [DGIImnoZWRLM: vrage^TTOV: en vrage^t]
 grôzer sælde in dô betrāgete.“ [DnoZRMQ: sælde GITOVWL: salden m: seld]
- 485 **S**i beide wāren mit herzen klage; [F₅₁: Mit DGTOmnoLMQ (R: Absatzmarke) übereinstimmende Initiale erhalten] [DGIZVRLQ:
 herzen^TOnM: herze mo: hertze W: herten] ~m0648 ~m0649 ~n356r ~o338v ~o339r
 dô nāhete z dem mittem tage. DGIOnZL: mittem^TmoVWRM: mitten]
 Der wîrt sprach: „Gê wir nâch der nar! [DGZLMQ: ge ITOWR: gen m: gonm no: gon V: gan]
 Dîn ors ist unberāten gar;
- 5 ich mac uns selben niht gespîsen, [DGIImoZ: selben^T: selbe O: Wort fehlt n: selb]
 es enwelle uns got bewîsen. [DGITZ: Es en- Omno: Es] [DTOmnoZ: bewisen G: wîsen I: sîn wîsen o: gewîsen]
 Mîn kûchenⁿ riuchet selten; [DGOZ: kuche I: chuchel^T: chuchin]
 des muostû hiute engelten,
 und^d al die wîle dû bî mir bist.
- 10 Ich solte dich hiute lēren list [DGMnoZWM: solde (sol) ITOVRLQ: sol]
 an den wîrzen, lieze uns der snê.
 Got gebe, daz der schiere zergê! [n: 485,12 fehlt] [DGTZ: der IOmo: er]
 Nû brechen die wîle îwîn graz. [DTImnVMQ: îwîn Go: wîn I: ein wenic O: Wort fehlt ZR: verschiedene Sondertexte ohne îwîn W: iuch
 ein I: nîwen]
- § Ich wāne, dîn ors dicke gaz [§ Beginn F₄₀ / 11]
 ze Munsalvāsche baz denne hie. [D: -a-]
 Dû noch ez ze wîrte nie
 kômet, der iuwer gerner pflāge, [DGOZVWL: gerner F₄₀IT(R): gerner wol (R: gerner wolte pflēgen) mnoM: gerne Q: gerne wol]
 ob ez hie bereitez lāge.“
 Sî giengen ûz umb^e ir bejac.
- 20 Parzival des fuoters pflac.
 Der wîrt gruop^p im wîrzelîn; [DIOZ: im F₄₀GT: in m: der no: do]
 daz muose ir tbestiu^t spîse sîn. [DIO: beste GI: bestiu]
 Der wîrt sîner orden niht vergaz: ~o339v
 swie vil er gruop, deheine er az ~n356v
- 25 der wîrte vor der nône. [DF₄₀GTO: wree (wurze) I: wurzen mno: wurz] ~m0650
 An die stûden schône [D: -a-]
 hienc er si und^d suochte mēre.

- Durch die gotes ère
manegen tac ungāz er gienc, [DF₄₀TOZVWR: ungāz er GI: er ungāz m: ungegessen no: er ungegessen L: ungāzen er MQ: ungegēzin er]
sô er vermiste, dâ sîn spīse hienc. [DOZM: da F₄₀GITmnoVWRLQ: wā (wā)]
- 486 Die zwêne gesellen niht verdrôz, ~Z65v
si giengen, dâ der brunne vlôz,
si w_uoschen w_urze und ir kr_ut. [DTZ: w_ure F₄₀Gmno: wurz IO: wurzen] [D: -r-] [DGTmnoZVRM: ir IOLQ: Wort fehlt W: daz]
Ir munt wart selten lachens l_ut. [D: -r-]
- 5 Ietweder sîne hende [D: Iweder GTO: Ietweder I: Ietweder]
tw_uoc. An einem gebende [DGTmnoZVWRQ: einem (eime, einen) I: ein OLM: sinem (sime)]
truoc Parzivâl îwîn loup [DTOmnoZ: iwin GI: win o: îben]
für z ors. Ûf ir ramšchoup [D: Furs GZ: Furs I: Vur sin Tmno: Vur daz] [DGTQZ: uf I: Wort fehlt mno: fur]
giengen si wider zuo †den† koln. [D: den ir F₄₀GITOmnoVWRLMQ: den o: dem Z: ir]
- 10 Man dorfte in niht mēr spīse holn: [DF₄₀TOmnoZ: niht mer (me) G: nimer I: niht]
dâne was gesoten noch gebrâten,
und ir kûchen unberâten. [DGG: chuchen I: chuchel T: kuchen O: chuche]
Parzivâl mit sinne [mno: 486,13 nach 486,14] [DF₄₀GIOZWRLMQ: Parzifal TV: Parzifal sprach mno: Die parzifal]
(durch die getri_uwe minne, [DTmnoZV: dâ F₄₀GIOWRLQ: Wort fehlt M: der (truwin)] [D: -r-])
- 15 die er gein sînem wirtre truoc) ~o340r
in dûhte, er hete baz genuoc, ~n357r
denne dô sîn pflic Gurnemanz,
und dô sô maneger vrouwen †varwet glanz [DF₄₀TOmnoZVWRLMQ: Und do GI: Dô] [DGIImoZM: maneger
F₄₀TO_nVWRLQ: manic] [DGIImnoZVM: vrouwen F₄₀TWRLQ: vrouwe] [DGIImM: varwe F₄₀TO_nZVWRLQ: Wort fehlt]
ze Muns_ulvæsche für in gienc, [D: -r-] ~m0651
- 20 dâ er wirtschafft vonne Grâle enpfienf. [D: vome G: vonem T: vonne ImnoZ: von dem O: vomme V: vorme]
Der wirt mit triuwen wīse ~v77v
sprach: „Neve, disiu spīse [DG: disiu ITO: dise]
sol dir niht versmâhen.
Dûne fûndest in allen gâhen
- 25 deheinen wirt, der dir gunde baz
guoter wirtschafft âne haz.“
Parzivâl sprach: „Hêrre, [D: P ist wie für eine Initialen-Vorschreibung herausgerückt] ~Q190
der Gotes gruoze mir verre, [DGIImoZ: Der F₄₀TOVWRLMQ: Wort fehlt]
ob mich ie baz gezæme,
swes ich von wirtre næme.“
- 487 Swaz dâ was spīse für getragen,
beliben si dar nâch ungetwagen, ~L214
daz enschadet in an den ougen niht, [M: 487,3 nach 487,4] [DGTQZ: Daz en- Imno: Daz] ~T97r ~M149r
als man fisch_egen handen giht.
- 5 Ich wil für mich geheizen,
man möhte mit mir beizen,
wære ich für vederspil erkant, ~n357v ~o340v ~W95r
ich sw_unge al gernde von der hant; [DTZVWR: gernde F₄₀GIOmnoLMQ: gerne]
bî sôlchen kröpfelînen [D: -r-] [D: -r-]
- 10 tâte ich vliegen schînen.
Wes spotte ich der getriuwen diet? [DTOmnoZ: getriwen GI: guoten o: truwen]
Mîn alt unfuoge mir daz riet. [DTZ: alt G: alter I: alten O: Wort fehlt mno: alte]
Ir hât doch wol geh_uret, [DZ: hat G: habit ITO: hapt (hapt)] [D: -r-]
waz in rîch_eit hât †zest_uret†, [DI: gestore† F₄₀GTOmnoZVWRLMQ: zē(r)store†] ~m0652
- 15 warumbe si wâren vrôuden arm, [D: -r-]
dicke kalt und selten warm.
Si dolten herzen riuwe [DImnoZ: herzen riwe GTO: herze riuwe]
niht wan durch rehte triuwe,
ân_e alle missewende.

- 20 Von der *h*ahsten hende [DZ: *hobsten* GT: *hobesten* O: *hosten*] [D: -o-]
 enpfienge*n* *s*i *u*mb*e* ir kumber solt;
 got was und wart in *b*eiden holt.
 Si stuonden ûf *u*nd giengen dan,
 Parzivâl und der guote man,
 25 zem orse gein dem stalle. ~I72r
 Mit kranker vröuden schalle [D: -e-]
 der wirt zem orse sprach: „Mir ist leit [DGOmnoZLMQ: Der wirt *zem* (*zdem*, *zu dem*, *zue*) orse (*rosse*) sprach TVW: Der wirt sprach
zem orse R: Der wirt sprach (487,28 Zum rosse)] ~O96r
 dîn hungerbæriu arbeit [DGTÖZ: *hungerbæriu* Imn: *hungrigen* o: *hungert*]
 durch den satel, der ûf dir liget, ~n358r
 der Anfortas*e*s wâpen pfliget.“ [DGIOnnoZW: *anfortas* F₄₀TVQ: -*lasses* R: -*tes*] ~o341r
 488 Dô si daz ors begiengen,
 niuwe klage si an geviengen. [DGZ: *an geviengen* IR: *ane viengen* F₄₀TOWLMQ: *da* (*do*) *gevingen* mno: *an fingen* V: *do an geviengen*]
 Parzivâl zem wirt*e* sîn [DGTÖmnoZVWRQ: *Parzifal* I: *Parzival* sprach LM: Der gast sprach]
 sprach: „Hêre und lieber æheim mîn, [DF₄₀TOmnoZVWRQ: *Sprach herre und lieber abeim* (TV: *neve*) G: *Sprach liebîr herre und oheim*
 I: *Lieber herre und oheim* LM: *Herre und lieber oheim*]
 5 getorst*e* ich z iu vor scham*e* gesagen, [DIOZ: *gesagen* GImno: *sagen*]
 mîn ungelücke ich sol*e* klagen. [DGZLM: *ich solde* TIOVWRQ: *ich eu solde* mo: *solte* ich n: *solt* ich iuch]
 Daz verkieset durch iuwer selbes zuht;
 mîn triuwe hât doch gein iu vluht. ~m0653
 Ich hân sô sêre missetân,
 10 welt ir mich s engelten lân,
 sô scheide ich von dem trôste
 und bin der unerlôte
 immer mêre von riuwe. [DGITÖmnoZVWRMQ: *riwe – triuwe* L: *rîuwen – triûwen*]
 Ir sult mit râtes triuwe
 15 klagen mîn tumpheit. [DG: *min* TIOZ: *min*]
 Der ûf Munsalvæsche reit, [D: -a-]
 und der den rehten kumber sach,
 und der deheine vrâge sprach,
 daz bin ich unsælec barn.
 20 Sus hân ich, hêre, missevern.“
 Der wirt sprach: „Neve, waz sagestû nû? [DGIOZ: *neve* T: Wort fehlt mno: *herre*] [DGIOZLMQ: *nu* TmnoVWR: Wort fehlt]
 ~n358v
 Wir sulen beide samt zuo [DGIOnnoZW: *zu* TVL: *nu*]
 herzenlicher klage grîfen [DGIOZ: *Herzenlicher* T: *Herzgeliche* m: *Herzelicher* no: *Herzelicher*] ~o341v
 und die vröude lâzen slîfen, [D: -e-]
 25 sît dîn kunst sich sælden sus verzêch. [DZV: *sich sælden sus* G: *dich sælden so* I: *selden dich* T: *sich des* OW: *dich des* mno: *sich selten sus* R:
dis des LM: *dich selten des* (M: *seldin = selten*) Q: *dir des*]
 Dô dir got fûnf sinne lêch, [DGIImnoZ: *Do* T: *Da* O: *Ob*]
 die hânt ir rât dir vor bespart. [DOW: *hant ir rat dir vor bespart* GmnoZV: *hant ir rat dir* (m: Wort fehlt) *vor vîrspart* I: *habent ir rat dir verspart*
 T: *hant dir rat vor bespart* O: *hant dir rat vor bespart* R: *bat ir rat dir vor bespart* LQ: *hant ir rat dir vor bespart* M: *hant dir rat vîrspart*]
 Wie was dîn triuwe von in bewart [DGI: *von in* T: *vor in* OmnoZWRLMQ: *von im* V: *vor in*]
 an den selben stunden
 bî Anfortas*e*s wunden? [DGIOnnoZW: *anfortas* TVLQ: -*lasses* R: -*tes*]
 489 Doch wil ich râtes niht verzagen;
 dûne solt ouch niht ze sêre klagen. [DIZW: *nesolt* GTOmnoV: *solt*]
 Dû solt in rehten mâzen [O: 489,3 nach 489,4] [DGOV: *rehten* TImnoZV: *rehter*] ~m0654
 klagen und tklaget lâzen. [DGIZVRMQ: *chlagen* TÖmnoWL: *clage*] ~Q191
 5 Diu menn*i*sch*e*it hât wilden art: [DGTÖRLMQ: *wilden* (Q: *willen*) mn: *vîl wilder* oV: *vîl wilden* ZW: *wilde*]
 E*sw*â wil jugent an witze vart; [D: -te-] [DGTmnoZVWRQ: *an* OnLM: *ane*]
 wil d*anne* z alter tumpheit üeben [DGIImnoZ: *Versfolge wie hier* TOVWRLMQ: 489,7 nach 489,8]
 und lûter site trûeben,

- dâ von wirt daz wîze sal
10 *und* diu grüne tugent val, ~L215
dâ von beklîben möhte,
daz der werdekeit töhte.
Möhte ich dir z wol begrüenen ~n359r
und dîn herze alsô erküenen,
15 daz dû den prîs bejagetes [DTZM: bejagtes (-get-) GImnoVL: bejagtest (-gt-) O: bejagste WQ: bejagest R: eriagtest]
und an gote niht verzagetes, [DTZM: verzag(e)tes GWQ: nirzagist (verzaget) ImnoVRLQ: verzagetest (verzagtest, verzagtest) O: verzagstest]
sô gestüende noch dîn linge ~o342r
an sô werdeclichem dinge,
daz wol ergetzet hieze. [DGOmnoZVWRLM: ergetzet ITQ: ergetzen] ~T97v
20 Got selbe dich niht lieze;
ich bin von gote dîn râtes wer. [DF₄₀GomnoZWRLMQ: von ITV: vor]
Nû sage mir, sâhe dû daz sper [DGIImoZV: mir sâhe du F₄₀: du mir sâhe du O: sehe du n: mir du sehe du]
ze Munsalvâesche ûf dem hûs? [D: -a-] ~Z66r
Dô der sterne Sâturnus
25 wider an sîn zil gestuont,
daz wart uns bî der wunden kunt
und bî dem sumerlichem snê. [DF₄₀GImn: sumerlichem TOoZ: sumerlichen] ~m0655 ~W95v
Im getet der vrost nie sô wê, ~M149v
dem süezen cêheimê dîn. ~V78r
Daz sper müese in die wunden sîn; [DT: müese G: müoste I: mnes O: muose]
490 § *â* half ein nôt für die andern nôt. [§ Beginn F₄₀ / 2] [DF₄₀GITomnoZVRLMQ: ein F₄₀W: Wort fehlt] [DF₄₀GTZWRQ: andern
F₄₀IomnoLM: ander V: anders]
Des wart daz sper bluotec rôet. [DF₄₀TOmnZV: Des wart F₄₀GI: Da wart o: Des was] [DF₄₀GIm: bluotec F₄₀TOVWRLQ: von plute
(bluotê) no: albluotig ZM: blau]
Eslîcher sterne komende tage [D: Etes-] [DF₄₀GTOmnoRQ: sterne F₄₀IZM: stern VWL: sternem]
die diet dâ lêret jâmers klage, [DmnoZVLM: leret F₄₀TQ: lerent F₄₀TQ: lerten G: lerte IO: lert WR: lernet]
5 die sô hôhe obe einander stênt ~n359v
und ungelîche wider gênt,
und des mânien wandelkêre [DWQ: namen F₄₀F₄₀GITomnoZVLM: manen R: mones]
schadet ouch zer wunden sêre.
Dise zît, die ich hie benennet hân, [DF₄₀GImnoZLM: Dise F₄₀TOVWRQ: D] [DF₄₀GIZLM: hie F₄₀TOmnoVWRQ: Wort fehlt]
10 sô muoz der künec ruowe lân; [D: -u-] [DF₄₀GTOmnoZVQ: ruowe (no: ruwe) F₄₀ImWRL: rewe (riwe mRL: riwe W: reuwe) O: sin ruowen
M: sine ruwe] [DF₄₀GOnZVWR_{sort}LMQ: lan F₄₀ITmoR: han] ~o342v
sô tuot im grôzer vrost sô wê, [DF₄₀GTOZ: So tuot im F₄₀I: So tut dem chunge mno: Wan im tut]
sîn vleisch wirt kelter denne der snê.
Sît man daz gelûppe heiz
an dem spers îsen weiz, [DF₄₀GImnoZLM: dem F₄₀TOVWQ: des R: der] [DF₄₀F₄₀GITomnoZVWRLMQ: isen]
15 die zît manz ûf die wunden leit. [D: mans GITO: manz (man ez)]
Den vrost ez ûzm libe treit, [D: uzzen]
al umbe z sper glas var als is. [DGTOZ: var als F₄₀I: var als ein mno: als(o)]
Daz nmohte aber deheine wîs [DTn: deheine GImo: dehein OZ: deheinen]
vome sper niemē bringen dan, [D: Vome GT: Vome IOmnoZ: Von dem]
20 wan Trebuchet, der wîse man, ~m0656
der worhte zwei mezzet, diu ez sniten, [DF₄₀GImnoM: sniten F₄₀TOVWRQ: sneident]
ûz silber, diu ez niht vermiten. [DF₄₀GImnoM: vermiten (verniten) F₄₀OVWR: vermeident T: midenr Q: vermeidet]
Den list tet im ein segen kunt,
der an des küneges swerte stuont.
25 Maneger ist, der gerne giht, [DF₄₀GImnoZVLM: gerne F₄₀TOWRQ: des] ~I72v
aspindê daz holz enbrinne niht. [DF₄₀ITZ: Aspinde F₄₀GIOmn: Aspende o: Aspenne] [D: des] [DF₄₀TOZRM: enbrinne F₄₀L: prinne
Gmno: enbrenne I: bringe VW: enbrinnet Q: enbrunne]
Sô dises glasê drûf iht spranc, [DZWL: glas F₄₀F₄₀GITomnoVRMQ: glasen] ~n360r
fiuwers lohen dar nâch swanc;

- aspindê dâ von verbran. [DF₄₀TZ: *Aspinde* F₄₀GI_{Om}: *Aspende* o: *Aspenne*] ~O96v
Waz w^unders diz gelüppe kan! [DGITZ: *diz* Omno: *daʒ*]
- 491 Er mac geriten noch gegên,
der künec, noch geligen noch gestên; [DF₄₀ZRQ: *noch geligen noch* F₄₀GIVW: *geligen noch* T: *gelenen noch* O: *noch ligen noch* mnoM: *ligen noch* L: *Noch geligen noch (Der künec fehlt)*] ~o343r
er lent, âne sitzen, [DGmoZVWM: *lent* F₄₀: *leint* F₄₀: *laint* I: *lampt* Tn: *lenet* O: *leinet* R: *lant oder laut* L: *leinet* Q: *lempf*]
mit siufzebâren wizen. [DmnZ: *siufzebâren (sufflize-, seufflize-)* F₄₀O: *seuffzebâren* F₄₀: *sus geparen* GT: *sufftebârin* I: *susgebâren* o: *berzegeben*]
- 5 Gein des m^ânen wandel ist im wê. [D: *namen* F₄₀GIT_{Om}noZVWLMQ: *manen* R: *mones*]
Brum^bânje ist genant ein sê, [DT: *Brunbang* F₄₀: *Brunsbange* GI: *Brunbanie* O: *Brunsang* m: *Brunbane* no: *Brumbane* Z: *Brumbange*]
dâ treit man in ûf durch s^uezen luft,
durch sⁱner s^uren w^unden gruft.
Daz heizet er sⁱnen weidetac.
- 10 Swaz er al dâ gevâhen mac
bî sô smerzlichem sêre, [DGmnoZVL: *sô* I: *dem* TOWRMQ: *sinem*] [DIImZ: *smerzlichem* G: *smerzellichem* T: *smerzenlichen* O: *berzenlichem* n: *smerzellichem* o: *smerzenlichem*]
er bedarf dâ heime m^êre.
Dâ von kom ûz ein m^êre, [V: 491,13 nach 491,14] [D: *Do* GITO: *Da*] ~m0657
er wære ein vischære. [DF₄₀mnoV: *Er* F₄₀GITOZWRLMQ: *Ez*]
- 15 Daz mære muos^e er lîden.
Salmen, lampriden, [DF₄₀TOZW: *lampriden* F₄₀: *lampride* G: *lant priden* I: *lantpride* mnoV: *lantfriden*] ~Q192
hât er doch lützel veile, [DF₄₀F₄₀GIT_{Om}noZVWRLMQ: *lutze*]
der trûrge, niht der geile.“ [DF₄₀GTOmnoZVWRLMQ: *niht* F₄₀I: *und nû*]
Parzivâl sprach al zehant: ~n360v ~L216
- 20 „In dem sê den künec ich vant
g^zankert ûf dem wâge,
ich wæne, durch vische lâge [DGTOZV: *vische lâge* F₄₀: *visch lâge* F₄₀I: *vischens* m: *fischlouge* no: *fisch loge*]
oder durch ander kurz^ewîle.
Ich hete manege mîle ~o343v
- 25 des tages dar gestrichen.
Pelrapeire ich was entwichen
rehte umbe den mitten morgen.
Des âbend^es pflac ich sorgen,
wâ diu herberge mōhte sîn;
der beriet mich der c^hheim mîn.“
- 492 „Dû rite ein § angestliche vart“, [§ Beginn F₃₁ / B2]
sprach der wirt, „durch warte wol bewart. [DF₄₀GZVRLQ: *der wirt durch wart(e)* wol F₃₁: *der wirt du wart* F₄₀I: *der wirt die wart sint* T: *der wirt ie doch were du wol* O: *er durch warte wol* mno: *der wirt wol* W: *der wirt durch wort* M: *der wirt dach wart her wol*]
Ieslîchiu sô besetzt ist
mit rotte, selten iem^ens list [DF₃₁F₄₀GOZVW(R)LMQ: *rotte* F₄₀Imno: *rotten* T: *reite*]
- 5 in hilfet gein der reise: ~T98r
er kêrte ie gein der vreise, ~m0658
swer jenen her dâ zuo z in reit. [D: *ienen ber da zuo z in* F₃₁: *einnen ber da zuo im* F₄₀: *iene ber da zu in* F₄₀I: *(Wenn) ein ber dar (I: dâ) zu in* G: *ennen ber da zuo in* T: *(Svenne) iemen ber dar zuo in* O: *ennen ber da zu im* mno: *jenen (o: innen) ber da zu im* Z: *ienen bet der zu z in* V: *(Sven) ieman ber da zuo in* W: *iene ber da zuo im* R: *jenne ber da von in* L: *ienen ber da zu in* M: *gein in ber da zu in* Q: *ienne ber zu in*]
Si nement niemens sicherheit,
si wâgent ir leb^en gein jenes leb^en; [DGOZ: *gein iens* F₃₁: *gein ienez* I: *gein* T: *umbe iens* mo: *gegens* n: *gegen*]
- 10 daz ist für sünde in dâ gegeben.“
„Nû kom ich âne strîten
an den selben zîten ~n361r
geriten, dâ der künec was“,
sprach Parzivâl. „Des palas
sach ich des âbend^es jâmers vol. [D: *abents* F₃₁Imo: *abens* F₄₀TONZ: *abendes* G: *amendes*]
§ Wi^e tet in jâmer dô sô wol? [§ Beginn F₃₁] ~o344r
Ein knabe al dâ zer tür in spranc; [DGTmno: *al da* IOZ: *da*] ~W96r

- dâ von der palas jâmers klanc.
Der truoc in sinen henden
- 20 einen schaft zen vier wenden, [DG: *zen* F₃₁ITomoZ: *ze* (zu) n: *zu den*]
dar inne ein sper blutec rôt. [DF₃₁F₁₁GImnoZVLm: *ein* F₄₀TOWRQ: *das*]
Des kom diu diet in jâmers nôt.“
Der wirt sprach: „Neve, sît noch ê [D: *hie* F₃₁F₄₀F₁₁GITomnoZVWRLMQ: *e* (ee)] ~M150r
wart dem kûnege *nie sô wê*, [D: *nie* F₃₁F₄₀F₁₁F₄₉GITomnoZVWRLMQ: *nie so we*]
- 25 *wan* dô sîn kom~~en~~ zeigete sus [D: *So we, wan* F₃₁F₄₀F₁₁F₄₉GITomnoZVWRLMQ: *Wan*]
der sterne Sâturnus;
der kan mit grôzem vroste kom~~en~~. [DF₃₁GOZ: *chan* I: Wort fehlt (*mit grozem vroste was chomen*) T: *Kan* mno: *kam*]
Drûf legen moht~~e~~ uns niht gevr~~um~~en, [DF₃₁F₄₀GIZL: *Druf* F₄₀TOWRQ: *Da* *uf* F₁₁: *Der auf* mnoM: *Dar uff* V: *Da uff* [D: -o-]
als man z ê drûfe ligen sach: [DF₄₀F₁₁GImnoZVWRL(M)Q: *e* druffe F₃₁F₄₀O: *drufe* T: *druffe e*]
daz sper man in die w~~u~~nden stach. ~m0659
- 493 Sâturnus loufet sô hôhe enbor,
daz ez diu w~~u~~nde wesse vor, [DF₃₁F₁₁F₄₉GmnoL: *wesse* F₄₀ITOVWRLMQ: -st-]
ê der ander vrost k~~a~~me her nâch. [D: -o-]
Dem snê was ninder als gâch, ~n361v
- 5 er viel alrêst an der andern naht [DF₃₁F₁₁F₄₀GImnoZVLm: *Er* F₄₀TOWRQ: *Der*]
in der sumerlichen maht.
Dô man s kûneges vroste sus werte, ~V78v
die diet ez vr~~u~~den herte.“ [D: -e] ~o344v
Dô sprach der kiusche Trevrizent: [R: 493,9-494,18 fehlen] [DF₃₁F₁₁F₄₀GImnoZVLm: *Do sprach* F₄₀TOWRQ: *Sprach*] [D:
trevrizent F₃₁: *trevrezent* F₄₀GTOmnoQ: *trefrizent* F₁₁: *trefrezent* F₄₀V: *trevizent* (trefizent) I: *trevrezens* oder *trevrezent* (Falz) Z: *trevenzent* W: *trefrisent*
L: *trevrisent* M: *trefrescent*]
- 10 „Si enpfiegen jâmers soldiment.
Daz sper in vr~~u~~de enfuorte; [D: -e-]
daz ir herzen verch sus ruorte. [DF₃₁GIT: *herzen* Omno: *herren* Z: (*Da ir*) *hertze*] [DF₃₁GITQZ: *verch*]
Dô machete ir jâmers triuwe [mno: 493,13 fehlt] [DF₃₁GITQZ: *ir* F₄₀Q: *in*]
des toufes lêre al niuwe.“ [n: 493,14 fehlt]
- 15 Parzivâl zem wirt sprach: ~Z66v
„Fünf und zweinzec meide ich dâ sach, [DF₃₁F₄₀F₁₁GImnoZVLmQ: *da* F₄₀TW: Wort fehlt]
die vor dem kûnege stuonden [DF₃₁F₁₁F₄₀GImnoZLm: *kûnege* F₄₀TOVWQ: *wirt*]
und wol mit zûhten kunden.“
Der wirt sprach: „Es sulen meide pflegen – [D(mno): *es* F₃₁: *de* (F₁₁F₄₀)GIZ(LM): *e* F₄₀TOVQ: *sein* (sîn) W: Wort fehlt]
20 des hât sich got gein im beweg~~en~~ – [DF₃₁F₁₁F₄₀IoLM: *im* F₄₀GTOmnoZVWQ: *in*]
des Grâles, dem si dâ dien~~en~~ für. [DF₄₀F₁₁F₄₉ITQZ: *dem si da* F₃₁: *dem sie* G: *dem da si* mn: *den si do* O: *dun si* OKorrektur: *den si*]
[DF₃₁F₁₁F₄₀GITZWLM: *dienden* F₄₀OQ: *dienen* mnoV: *brechten*] ~I73r
Der Grâl ist mit hôher kür. [DF₃₁F₁₁F₄₀GImnoZLm: *mit* F₄₀TOV: *mit so* WQ: *so mit*]
Sô sulen sîn ritter hûeten
mit k~~u~~scheclichen gûeten. [DT: *chuschedichen* F₃₁: // *uschchedichen* F₄₀: *keuschlichen* F₁₁: *ch* *uschlichen* G: *chuslichen* I: *chuschlicher* (guote) m:
kuschlichen n: *kûschchedichen* OZ: *chenslichen*]
- 25 Der hôhen sterne~~n~~ komendiû zît [DF₃₁F₁₁F₄₀GInoZLm: *Der hohen* F₄₀TOVWQ: *Etsleicher* m: *bohenden*] [D: *sterne* DF₄₀F₄₉GIOZWQ:
-me F₃₁TmnoVL: -men F₁₁M: -m] ~m0660 ~Q193
der diet al dâ grôz jâmer gît, [DF₃₁GTOoZ: *gro* I: *gro*zen m: Wort fehlt n: *grosser*]
den jungen und den alten. ~L217
Got hât zorn behalten [DF₃₁F₁₁GImnoZLm: *hat* F₄₀TOVWQ: *hat noch*]
gein in al ze lange dâ; ~n362r
wenne sulen si vr~~u~~de sprechen „jâ“? [D: -e-]
- 494 Neve, nû wil ich sagen dir, ~O97r ~o345r
daz dû maht wol gelouben mir: [DF₃₁F₄₀OZWLmQ: *du maht wol* F₁₁Gmno: *du wol macht* ITV: *mahtu wol*]
ein schanze dicke stêt vor in: [DGO: *tchanze* F₃₁F₄₀ITZ: *sch-* (sb-)] [DF₃₁F₁₁GImnoZLm: *dicke stet* F₄₀TVWQ: *dicke ligt* O: *ligt dicke*]
[D: *von ir* F₃₁F₄₀F₁₁GITomnoZVWLMQ: *vor in*] [D ergänzt neben 494,4 einen Vers mit passendem Reim: *So einer stirbet under in*]
si gebent unde nement g~~w~~in. [DF₃₁F₁₁GImnoZLm: *gebent unde nement* F₄₀TOVWQ: *enpfahent und gewent* (gebent)]
- 5 Si enpfâhent kleiniu kinder dar [DF₃₁F₁₁F₄₀GImnoZLm: *enpfahent* F₄₀TOVWQ: *nement*] [DF₄₀F₁₁GOZMQ: *kinder* F₃₁TVW: *kint* F₄₀:
kindel mno: *kinde* L: *kindelin*]

von höher art und wol gevar.

Wirt **inder** **h**êrrenlôs **†** ein lant, [D: *ie-*] [DF₄₀OmnoZMQ: berrenlos F₃₁F₄₀GITVWL: berelos F₁₁: berlos]

erkennet si dâ die gotes hant, [DnoV: Erckennet F₃₁F₄₀F₁₁F₄₀GITOmZWLMQ: Erckennet] [DF₃₁F₁₁F₄₀GImnoZVLM: si F₄₀TOWQ: man]

sô daz diu diet ein**e**s hêrren gert [DF₁₁F₄₀GImnoZ(V)LM: daz (V: eingeflickt) F₃₁F₄₀TOWQ: Wort fehlt]

10 Von s Grâles schar, die **sint** gewert. [D: Vons] [D: di sin F₃₁GmnoZM: die sint F₄₀TOVWLQ: si sint F₁₁: diu sint F₄₀: ist si I: si ist]

Des mü**z**en ouch si mit zûhten pflegen; [DF₄₀ImZ: Des muozzen (muzen) ouch si F₃₁: Dez muoz och sie F₁₁G: Dez müzzen (muezen) auch si F₄₀TOVWQ: Di muezzen (muozzen, muezent, miessen) sin n: Der müssen ouch si o: Das müssen auch sie I: Dez müsen sie ouch M: Daz muzen sie ouch]

sîn hûetet al dâ der gotes seg**e**n.

Got schaffet verholne dan die man; [DF₃₁F₄₀F₄₀GTOZWQ: dan F₁₁mno: in dann I: dannen V: in I: in da M: darin]

offenliche gît man **†**meide**†** dan. [DF₃₁F₄₀T: Offenliche G(I): Offenlichen O(mno)Z: Offenlich] [DF₁₁: man F₃₁F₄₀GTOmnoVWLMQ: man die (F₄₀I: Die meid offen leichen) (Z: die meide gît man)]

15 Dû solt des sîn vil gewis,

daz der künec Kastis

Herzeloiden gerte, [DF₃₁GTOmo: Herze- IZ: Herzen- n: Hertzo-] [DTmn: -loyden F₃₁IOZ: -lauden (-ou-) G: -loyde o: -leiden]

der man in schône werte; [R: 493,9-494,18 fehlen] ~m0661

dîne muoter gap man im ze konen.

20 Er sol/e aber niht ir minne wonen:

der tât in ê leite in z grap. [DF₁₁GmnoZL: e F₃₁F₄₀F₄₀ITOVWRMQ: Wort fehlt] ~T98v

Dâ vor er dîner muoter gap ~n362v

Wâleis und Norgâls, ~o345v

Kanvoleiz und Kingrivâls,

25 daz ir mit sale wart gegeben. [DF₄₀F₁₁GOmnoZWRLMQ: sale F₃₁: Wort fehlt F₄₀I: seld TV: zu]

Der künec niht **l**anger sol**e** leb**e**n. [DoZWRLMQ: lenger F₃₁GIOmnl: langer TV: mer]

Diz was ûf sîner reise wider: [Z: 494,27-28 fehlen]

der künec sich leite sterbens nider. [DGmno: sterbens F₃₁F₄₀F₁₁F₄₀ITOVWRLQ: sterben]

Dô truoc si krône über zwei lant;

dâ erwarp si Gahmuretes hant.

495 **S**us gît man vo**m**e Grâle dan [D: vome G: vonem T: vonne F₃₁IOmZ: von dem]

offenliche meide, verholne die man, [D: Offenlichen F₃₁GTO: Offenliche die F₄₀: Offenleich di F₁₁: Offulich (so) diu F₄₀VWMQ: Offenleich (-lich) die IR: Offenlichen die m: Offelich noZ: Offenlich I: Offenliche]

durch vruht ze dienste wider dar, [DF₃₁F₄₀GTZ: dienste IO: diens]

ob ir kint des Grâles schar

5 mit dienste sul**e**n mên; [DF₄₀GTZ: dienste F₃₁IO: diens]

daz kan si got wol lêren.

Swer sich dienstes gein **d**e**m** Grâle hât bew**e**gen, § §§ [D: sich dienstes gein megrale bat F₃₁: sich dienstes gein dem grale b% F₄₀: aber dem gral dinstes sich bat F₁₁: sich dinstes% F₄₀I: sich dinst dem gral bat GmnoL: sich dienstes dem gral(e) bat (het) TV: abr dem grale bat dinstes sich O: aber dem gral sich dienst bat Z: sich dienstes gein dem gral bat W: den gral sich dienstes bat RQ: aber den (dem) gral sich dienstes bat M: deme grale sich dienstes bat] § Ende F₄₀ / 12] §§ Ende F₄₀] ~W96v

gein wîben minne er muoz verpflegen. [DITO: Gein (Gegn) wîben F₃₁GAZ: Gegen (Gein) wîbe mno: Wîbe] [DTmnoZ: minne er muoz F₃₁GIO: er minne muoz]

Wan der künec sol haben eine

10 ze rehte eine konen reine, [DF₁₁OmnoZVWRLMQ: Ze (Zur, Zum) reht(e) F₃₁GI: Wörter fehlen]

und**der** ander, die got **hât** gesant [D: Wort fehlt F₃₁F₁₁GITOmZVWRLMQ: bat o: het]

ze hêrren in hêrrelôsiu lant. [DGTZWL: berrelousiu (TZWL: -e) F₃₁: berlosiu F₁₁: berrelousiu IOVQ: berrenlosen (-iur, -e) mno: berrelousen R: bôrlosse M: herzelose] ~m0662

§ Über daz gebot ich mich bewac, [§ Beginn F₆₁ / 2] ~o346r

daz ich nâch minnen dienstes pf**l**ac. [Dmno: nach minnen F₃₁F₆₁GIZLM: nach minne F₁₁: nach minn TOVWRQ: durch minne] [DF₁₁F₆₁GITQZ: dienstes F₃₁: Wort fehlt mo: dienste n: diens]

15 Mir geriet mîn vlâetclîchiu jugent [DZM: flateclîchiu (M: fledeliche) F₃₁ITOVWRLQ: vlatigiu (flatigiu, -e) F₁₁F₆₁: verleichen G: flatigetu mno: geflehtlich(e)] ~n363r

und**der** ein**e**s werden wîbes tugent,

daz ich in ir dienste**e** reit, [DITn: dienst F₃₁GOMOZ: dienste] ~M150v

dâ ich dicke herteclichen streit. [DGIOZ: -chlichen F₃₁T: -cliche]

Die wilden âventiure

20 mich dûhten sô gehiure,

- daz ich selten turnierte.
 Ir minne kondwierte [DF₃₁O: *condwierte* Gln: *condwierte* T: *condwierte* m: *condwierte* oZ: *condwierte*]
 mir vröude in z herze mîn; [D: -e]
 durch si tet ich vil †strîten† schîn. [D: *strîten* F₃₁F₁₁F₆₁GImnoZVWRLMq: *strîtes*]
- 25 Des twanc mich ir minnen kraft [DGTZ: *minnen* F₃₁Omno: *minne* I: Sondertext]
 gein der wilden, verren ritterschaft.
 Ir minne ich alsus kouffe: [D: -fe-]
 der heiden und der getoufte
 wâren mir strîtes al gelich. [DTOmnoZ: *gelich* F₃₁GI: *geliche*]
 Si dûhte mich lôneſ rîch. [DTOmnoZ: *rich* F₃₁GI: *riche*]
- 496 Sûs pflac ich s durch die werden [DGTZ: *ichs* F₃₁mn: *ich* I: *ichz* o: *ich* sus]
 ûf den drîn teilen der erden,
 ze Eurôpâ und in Asîa [DF₁₁ZM: *europa* (*europie*, *europia*) F₃₁: *anrope* GI: *aropie* TOVWRLQ: *arabie* m: *erupie* no: *erupe*]
 und verre in Affrikâ.
- 5 Sô ich rîche tjoste wolfe tuon, [mno: Sondertext: *Ritterschaft zu thûn Sunder frûde unde one sîn* (m: statt 496,5-6 no: Zusatzverse nach 496,4)] [DF₃₁GTnoZ: *riche* I: *hobe* O: Wort fehlt] ~m0663 ~o346v ~Q194
 sô reit ich für Gauriuon. [D: *gauriuon* F₃₁: *gariuon* G: *gaurian* I: *cauruem* T: *die couriuon* O: *couriuon* mnZLM: *gauriuon* o: *gaurituon* VWRLQ: *den gauriuon* (*kovertuon*, *couriuon*)] ~n363v
 Ich hân ouch manege tjoste getân [TOVWRQ: 496,7-8 fehlen]
 vor dem berge ze Fâmorgan. [D: *dem berch zē* F₃₁F₁₁F₆₁GZM: *dem berge zē* I: *den bergen* mnoL: *dem berge*] ~L218
 Ich tet vil rîcher tjoste schîn [F₆₁: 496,9-10 fehlen]
- 10 vor dem berge ze Agremontîn. [DG: *dem berch zē* F₃₁F₁₁IOmoZVRMq: *dem berge* (F₁₁: *perg*) zē (*zē*, *zuo*) nL: *dem berge* W: *den bergen* zuo] [DF₁₁GItnVWL: *agremontin* F₃₁: *gelmo* / in O: *agramantin* mZ: *agromontin* o: *agramontin* RQ: *agremontin* M: *agremontin*]
 Swer einhalb wil ir tjoste hân, [DF₃₁GTmnoZ: *einhalb* (m: *einphalt*) wil ir I: *wolt einhalb die*]
 dâ koment ûz fiurige man; [DIM: *komen* F₃₁F₆₁GTmnoZVRL: *koment* (*kument*) WQ: *komet*] [DF₃₁GImnoZLM: *fiurige* F₆₁: *fewerein* TOVWRQ: *viurine* (R: *furrenn*)]
 anderhalp si brinnent niht,
 swaz man dâ tjustiure siht. [DF₃₁GTZ: *tjustiure* IO: *tiostern* m: *justier* va no: *justier*(ē)]
- 15 Und dô ich für den Rôhas § [DF₁₁mnoZLM: *Und do* F₃₁GI: *Und* F₆₁TOVWRQ: *Do*] [DF₃₁F₆₁O: *rohas* GITmno: *mas*] § Ende F₃₁ / B2]
 durch âventiure gestrichen was,
 dâ kom ein werdiu windisch diet [DGImnZ: *werdiu* TO: *wert* o: *werden*] [DGTmnZ: *windisch* I: *windischen* O: *windich* o: *wunsch*] ~V79r
 ûz durch tjoste gegenbiet. [D: U:] [D: -j]
 Ich fuor von Sibilje
- 20 daz mer al umbe gein Zilje, [DF₁₁GImnoZWRLQ: *zîlie* F₆₁TVM: *cecilye* (M: *sicilie*)] [DF₁₁F₆₁GImnoZLM: *alumbe* TOVWRQ: *umbe*]
 durch Friûl, ûz für Aglei. [DOmnoZVWMQ: *uz fur* F₁₁G: *uz durch* I: *und gein* T: (*fryuz*) vur R: *und fur* L: *unz gein*]
 Ôwê unde heîa hei,
 daz ich dînen vater ie gesach,
 der mir ze sehen al dâ geschach. [DOmnoZ: *sehen* GT: *sehene* I: *sehenn* V: *sehende*]
- 25 Dô ich ze Sibilje zogete in,
 dô hete der werde Anschevîn
 vor mir geherberget ê. ~m0664 ~o347r
 Sîn vart tuot mir in mer wê, [D: ie-] ~I73v
 die er fuor ze Baldac; ~n364r
 ze tjustieren er dâ tût lac. [DGOmnoZ: *Ze tiostieren* (Zu *justieren*) I: *An der tiost* T: *Ze tiostierne*] [DF₁₁G: *da tot lach* F₆₁mno: *tot do lach* IOMQ: *tot lac* TW: *tot gelac* Z: *da gelac* VRL: *do tot gelac*]
- 497 Daz was ê von im dîn sage; [DGTmZ: *dîn* O: *diu* no: *sîn*]
 ez ist immer mînes herzen klage.
 Mîn bruoder ist guotes rîche; ~O97v
 verholne ritterliche
- 5 er mich dicke von im sanfe.
 Sô ich von Munsalvæsche wanfe, [D: -a-]
 sîn insigel nam ich dâ [DF₁₁F₆₁GImnoZLM: *Sin insigel* (mnoM: *ingesigel*) nam ich TOVWRQ: *Ich nam sin ingesigel* (OWRQ: *insigel*)]
 und fuorte z ze Karkobrâ, [DF₁₁F₆₁GImnoZVLm: *fuortez zē* TWR: *vuor gegn* OQ: *fuor zē*] [DF₁₁ZVRLMq: *karcobru* (RQ: *karkopru*) F₆₁: *karggra* G: *charoch bru* I: *kokebru* T: *kachopru* O: *karchapru* m: *kachabru* n: *cachabro* c: *kachabru* W: *karchopu*]

- dâ sich sêwet der Plimizœl ~T99r ~Z67r
10 in dem bistu^m ze Barbigœl.
Der burcgrâve mich dâ beriet
û^{fz} insigel, ê ich von im schiet, [DG: Uffe^z Imno: Uf da^z T: Uf sin O: Uf Z: Uf^z]
knaben ^{und} ander^{er} koste [D: anderre F₁₁F₆₁GtTOmnoZWRMQ: ander VL: andere]
gein der wilden tjoste
15 ^{und} ûf ander ritterliche vart; [DF₁₁F₆₁TOnoVWRMQ: ander GmZ: Wort fehlt]
des wart vil wê nec von im gespart. [alle Hss: wenech]
Ich müese al eine komⁿ dar. [DT: müese G: mues I: müost O: müose mno: müs]
An der widerreise liez ich gar
bî im, swaz ich gesindes pflac; ~o347v
20 ich reit, dâ Munsalvæsche lac. [G: 497,20-23 fehlen] [DF₆₁IZRLM: Ich TOmnoVWQ: Und] [D: -æ-]
Nû hœre, lieber neve mîn: [DImnoZVRLMQ: here F₆₁TO: bore T: merke du] ~m0665
Dô mich der werde †vater dîn† [DF₆₁ImnoZVLM: vater dîn TOWRQ: ansevin (ansherin)] ~n364v
ze Sibilje alrê^s sach, [D: -et] [DOmnoZWQ: sach F₆₁R: ersach ITVLM: gesach]
balde er mîn ze bruoder jach
25 Herzeloiden, sînem wîbe, [DGTmn: Herzeloyden I: Herzen lauden O: Herzelanden o: Herzeleide Z: Herzeloude]
doch wart von sî^{nem} libe [DF₆₁GImnoZVLM: Doch TOWRQ: Ouch]
mîn antlütze nie mêr gesehen.
Man muose ouch mir für wâr dâ jehⁿ,
daz nie schœner mannes bilde wart; [DGTÖZ: schœner mannes bilde I: schœner mannes lip mno: mannes bilde schœner] ~W97r
dannoch was ich âne bart.
498 **I**n mîne herberge er fuor.
Für dise rede ich dicke sw^uor [DGTIZ: ich O: er mno: Wort fehlt]
§ manegen ungestabⁿ eit. [§ Beginn F₃₉ / 7-8]
Dô er mich sô vil an gestreit, [DF₁₁F₆₁GIZLM: mich so vil an F₃₉OVWRQ: so vil mich an T: so vil an mich mo: mich so vil do an n: mich do so vil an]
5 verholn^e ich z im dô sagete; [DF₃₉GImnoZVWL: ichz im TRM: ich im F₁₁F₆₁O: ich ims (imz) Q: ich michs]
des er vröude vil bejagete. [DÖZ: Des G: Der I: Da von mno: Das] [DGOZ: freude (froude) ITmno: vrenden (-ou-; -ô-; -ei-)]
Er gap sîn kleinô^e mir; [DF₁₁F₆₁IOmnoZRLMQ: sîn F₃₉GTVW: sine] [V: cleineter]
swaz ich im gap, daz was sîn gir.
Mîne kefsen, die dû sæhe ê, [DF₁₁F₆₁GImnoZVLM: Mine (Mein) F₃₉TOWRQ: Eine] [DGIOMnoZR: kefsen (o: lefficzen) F₃₉: kaffen F₁₁Q: kehsen F₆₁M: chefsse (kefs) T: kaffe VW: kaffesen L: kaffen]
10 diu ist noch grüener denne der klê,
hieze ich wîrken ûz ein^{nem} steine, [DF₁₁F₆₁GImnoZLM: Hieze ich wrchen F₃₉TOVWRQ: Genorht] ~M151r
den mir gap der reine. [DF₁₁F₆₁GImnoZLM: Den mir gap (I: Dem mir gab) F₃₉TOVWRQ: Diu gap mir (OVWRQ: Die)]
Sînen neven er mir ze knehte liez, ~o348r
Ithêrn, den sîn herze hiez, ~n365r
15 daz aller valsche an im verswant, ~m0666
den künec von Kükûmerlant. [DF₃₉F₆₁GImnoZQ: Den F₁₁TVWRML: Der I: Lücke (Falz)] [DG: -un-]
Wir mohten vart niht langer sparn, [DGOno: lenger ITm: langer Z: lenge]
wir muosen von einander varn. ~L219 ~Q195
Er kêrte, dâ der Bâruc was,
20 ^{und} ich fuor für den Rôhas. [DGTIZ: fuor (fuor) fur-Omno: fuer (fur)]
Ûz Zilje ich fû^r den Rôhas reit, [D: -r-]
drî mântage ich dâ vil gestreit. [D: -æ-] [DF₃₉F₆₁GTOmnoVWRMQ: da vil F₁₁In: vil Z: vil da]
Mich dûhte, ich het^e dâ wol gestriten; [DF₁₁F₆₁GmnoZVL: da F₃₉TOWRQ: Wort fehlt I: Lücke (Falz)]
dar nâch ich schier^este kom geriten
25 in die wîten Gandîne, [DGTZVL(F₁₁I): Gandine - dine (F₁₁: 498,26 Lücke I: 498,25 Lücke (Falz) F₃₉F₆₁TOmnoWRQ: Gandin - din]
dar nâch der an^e dîne [DGT: Da OmnoZ: Dar]
Gandîn wart genennet.
Dâ wart Ithêr bekennet. [DF₆₁OZWRMQ: bechenet F₃₉GITV: erkennet]
Diu selbe stat lît al dâ, [T: 498,29-499,2 fehlen R: 498,29-30 fehlen]

- dâ diu Greian in die Trâ,
 499 **M**it golde ein wazzer, rinnet.
 Dâ wart Ithêr geminnet.
 Dîne basen er dâ vant, [ID: Dîse F₃₉TVWRQ: Sine F₆₁GIOmnoZLM: Dein (Dîne)]
 diu was vrouwe über z lant; [DF₆₁GImnoZRLM: was F₃₉TOWQ: was ouch V: ouch was]
- 5 Gandin von Anschouwe [F₃₉TOVWRQ: 499,5-6 fehlen. Überliefert in D(F₁₁)F₆₁GImnoZLM]
 hiez si dâ wesē vrouwe. ~n365v ~o348v
 Si heizet Lammîre; [DF₁₁GImnoZLM: Sî F₃₉F₆₁TOVWRQ: Dîu] [DF₁₁F₆₁GImnoZLM: heizet F₃₉TOVWRQ: hiez]
 sô ist z lant genennet Stîre. ~m0667
 Swer schiltes am b^et üeben wil,
- 10 der muoz durchstrîchen †lande† vil. [DGIImnoZV: lande F₁₁F₆₁TOWLMQ: landes]
 Nû riuwet mich mîn kna^be rôt, [DF₁₁F₆₁GIZLM: knappe (I: an% Falz) TOVWRQ: rîter]
 durch den si mîr grôz êre bôt.
 Von Ithêrn dû bist erborn. [DF₁₁IoZV: ithern F₆₁GOMnV_{kon}: ither T: itherē]
 Dîn hant die sippe hât verkorn,
- 15 got hât ir **n**icht vergezzen doch; [DF₁₁GIZLM: ir F₃₉F₆₁TOVWRQ: dîn] [ID: Wort fehlt F₃₉F₁₁F₆₁GITOmnnoZVWRLMQ: nîht]
 er kan si wol geprüeven noch. [DF₁₁GTmnoZLM: si wol geprüeven F₆₁: dich wol geprüeven I: si bruoren O: sich wol gebrüoßen F₃₉VWRQ:
 Sondertexte (F₃₉VR: dir wol gebelien W: dich wol ergetzen Q: gnad erzeigen)]
 Wîlû gein got^e mit triuwen lebēn,
 sô soltû im wandel drumbe gebēn. [DF₁₁F₆₁GImnoZLM: So soltu F₃₉TOVWRQ: Du solt] [DF₁₁F₆₁GInoZRLM: wandel drumbe (dar
 umb) F₃₉TOVWQ: drumbe wandel m: wandel]
- 20 Mit riuwe ich dir daz künde, [DF₃₉ITOMOZ: rîve (rew, riue, rewe) G: triuwen n: trauwe]
 dû treist zwô grôze sünde:
 Ithêrn dû hâst erslagen;
 dû solt ouch dîne muoter klagen.
 Ir grôziu triuwe daz geriet,
 dîn vart si vo^mme leb^en^e schiet, [ID: vome F₃₉TmnoZ: von dem G: voneme] [DF₁₁GImnoZLM: leb(e)n (GL: leben(n)e) F₃₉F₆₁TOVWRQ:
 libe]
- 25 die dû jungest von ir tæte.
 Nû volge mîner ræte,
 nim buoze fûr missewende ~V79v
 und sorge êt umbe dîn ende, ~n366r ~o349r
 daz dir dîn arbeit hie erhol, ~T99v
 daz dort diu sêle r^uowe dol.“
- 500 **D**er wirt âne allez bâgen ~I74r ~m0668 ~n366v ~o349v ~o350r
 begunde in fûrbaz vrâgen:
 „Neve, noch hân ich nîht vernomen,
 wannen dir diz ors sî komen.“ [DF₆₁GInoZLM: diz F₃₉TOmVWRLQ: das (dê)]
- 5 „Hêrre, daz ors ich erstreit, [DmnoLMQ: daz F₃₉F₆₁GITOZVWR: dis (I: Diz, Herre fehlt)]
 dô ich von Sigûnen reit.
 Vor einer klôsen ich die sprach. [DF₃₉GTOZVRL: chlosen F₆₁WQ: chlausen I: kluse mnoM: clusen] [DmnoM: sprach F₃₉TOVWRQ:
 gesprach F₆₁Z: besprach GIL: sab] ~O98r
 Dar nâch ich vlügelingen stach § [§ Ende F₆₁ / 2]
 einen ritter drabe und zôch ez dan.
- 10 Von Munsalvæsche was der man.“ [ID: -a-]
 Der wirt sprach: „Ist aber der genesen, [DF₃₉GTOZ: Der wirt I: Der wirt do mno: Er]
 des ez von rehte solfe wesen?“ [ID: sol F₃₉GITOmnnoZVWRLMQ: solte]
 „Hêrre, ich sach in vor mir gê, [DZLMQ: vor F₃₉GITOmnnoVWR: von]
 und vant daz ors bî mir stên.“
- 15 „Wîlû s Grâles volc sus rouben, [IDG: Wîl dus gral(e)s F₃₉: Wiltus grals F₁₁: Wilt du daz grals IO: Wîl du des gral(e)s To: Wiltu des gral(e)s
 m: Wiltu des grales n: Wilt du des grales]
 und dâ bî des gelouben,
 dû gewinnest ir noch minne, [DF₃₉F₁₁GTVWRMQ: ir noch OL: noch ir mno: sin noch]
 sô zweient sich die sinne.“ [DF₃₉ITOmVWRLMQ: die F₁₁GnoZ: dein (dîn)]

- „Hêrre, ich nam z in ein^{em} strît.
 20 Swer mir dar umbe sünde gît, [DF₁₁GImnoZLM: sunde TOVWRQ: wunde]
 der prüeve alrêst, wi^e diu stê: [DF₁₁GInoZLM: diu TOWRQ: der m: es V: daz] [DF₁₁mnoZLM: ste GITOVWR: geste (M: gaste)]
 ~W97v
 mân ors het^e ich verlorn ê:“ ~o350v
 Dô sprach aber Parzivâl: [DF₁₁GImZLM: Do sprach aber TOWRQ: Eines tages vragetin no: Aber sprach V: Aber sprach do] ~n367r
 „Wer was ein mag^et, diu den Grâl
 25 truoc? Ir man^el lêch man mir.“
 Der wirt sprach: „Neve, was er ir, [DGmnoZ: neve was er ir F₃₉TVWRQ: das sag ich dir F₁₁: neve was et ir I: was er ir OL: neve er was et ir
 M: her was ot ir] ~m0669
 diu selbe ist dîn muome, ~L220
 sine lêch dir s niht ze ruome: [DF₃₉F₁₁mnoZWR: dir s G: dir I: dir sin TOVLQ: dirm M: dis]j
 Si wânde, dû sol^est dâ hêrre sîn
 des Grâl^es und^e ir, dar zuo mîn. ~Q196
 501 Dîn cheim gap dir ouch ein swert. [D: Falsche Initiale M auch vorgeschrieben] ~Z67v
 Dâ mit^e dû sünden bist gewert,
 sît daz dîn wol redender munt
 dâ leider niht tet vrâge kunt. [DF₃₉F₁₁ITV: frage GOmnoZ: fragin]
 5 Die sünde lâ bî den andern stên. [DF₁₁GITO: la mno: las (loß)]
 Wir t^{ouch} tâlanc r^uowen gên.“ [DF₁₁G: ouch F₃₉IToZLM: suln ouch mno: sullent ouch V: sehn ouch W: süllen R: welt Q: sollen auch]
 [DF₃₉IToZ: talanch G: talangen m: talig no: toling] ~M151v
 Wênc wart in bette und^e kulter brâht; [DF₁₁GZL: Wenech wart in bett(e) und kulter (kolter) bracht F₃₉: W^{on}ach (falsche Initiale) wart in
 kulter und bete bracht I: Wenc wart in beiden bracht, noch gult^e TOVWRQ: Wenic wart in kultern (gult^e, kultern, kelter) und bette bracht mno: Bett oder kultern
 wart in wenig bracht M: Wennic wart in bete vur bracht]
 si giengen êt ligen ûf ein bâht. [DF₃₉OmnoZVWRQ: uf F₁₁GITLM: in]
 Daz leger was ir hôhen art [DGIOZVWLQ: hoben F₃₉TmnoRM: hoher F₁₁: baccherin]
 10 geliche ninder dâ bewart.
 Sus was er dâ fûnfzehen tage.
 Der wirt sîn pflac, als ich iu sage:
 kr^{ut} unde w^{ir}zelin, [DGImnoZLM: chruot unde wrzelin F₃₉TORQ: Wurze (Wurzen) unde crutelin V: Wurzelen unde kruitelin W: Würtze und auch
 kreutlein]
 daz muose ir bestiu spîse sîn. [DGImnoZLM: Daz F₃₉TOVWRQ: Wort fehlt]
 15 Parzivâl die swære [DITZ: die F₃₉O: diu G: din mno: der] ~n367v ~o351r
 truoc durch suez^{iu} mære, [D(mnoZLM): suezze F₃₉TOVWR: lieb^{iu} GI: suez^{iu} Q: Sondertext]
 wand in der wirt von sünden schiet
 und^e im doch ritterlîchen riet.
 Eines tages vrâg^ete in Parzivâl: [DGInoZLM: Eins tages fragt in F₃₉TOVWRQ: Aber sprach do m: Eines tages sprach] ~m0670
 20 „Wer was ein man, lac vor^{em} Grâl? [DOMnoZVWRLMQ: lac F₃₉GIT: der lac] [DF₃₉GT: vor me I: vor dem O: vorm]
 Der was al grâ bî liehtem vel.“ [T: 501,21 nach 501,22]
 Der wirt sprach: „Daz was Titurel.
 Der selbe ist dîner muoter an^e. [DF₃₉F₁₁IOoZ: an GTmn: ane]
 Dem wart alrêst des Grâl^es van^e [DF₃₉F₁₁IOZ: van GTmno: vane]
 25 bevolhen durch schermens rât. [D: Bevolhens F₃₉(F₁₁? Nur obere Buchstabenhälften lesbar)GITOmnoZVWRLMQ: Bevolhen o:
 Bevolffen] [DMZM: schermens (schirmens) F₃₉GITOnoVWRLQ: schirmes (schirmes)]
 Ein siechtuom, heizet pôgrât, [DF₃₉F₁₁GIZWRLMQ: Ein siechtum TmnoV: Ein siechetage O: Einen siechtuom]
 treit er, die lem^e helfelôs.
 Sîne varwe er idoch nie verlôs, [DGmnoZ: idoch F₃₉F₁₁ITOVWRLMQ: doch]
 wand er den Grâl sô dicke siht;
 dâ von t^{er} mac^t ersterben niht. [D: er mac F₁₁GITOmnoZVWRLQ: mag er M: mac]
 502 D^{ur}ch rât si hânt den bett^erisen.
 In sîner jugent für^e und wisen
 reit er vil durch t^jostier^{en}. [DF₁₁GImnoZLM: ril TOVWRQ: Wort fehlt]
 Wil^u dîn leben zieren
 5 und^e rehte werdecliche varn, [DF₃₉: rehte werdecliche F₁₁: unrech wirdlichn GIOMnoZWLMQ: rehte werdeclichen TV: nach rehter werdecliche R:
 rechte werdenklich]

- sô muostû haz gein wîben sparn. [DF₁₁GImnoZLM: muostu F₃₉TOVWRQ: soltu] ~o351v
 Wîp unde pfaffen sint erkant, [DF₁₁GImnoZLM: erkant F₃₉TOVWRQ: bekan] ~n368r
 die tragent unerliche hant;
 sô reichet über pfaffen gotes segn. [DF₃₉GInoZVRLM: pfaffen F₁₁: pfaffen der TO: die pfaffen der m: Wort fehlt WQ: die pfaffen]
 10 Der sol dîn dienest mit triuwen pflegen [DF₃₉GTZV: dîn dienst I: di dienst O: dienst mmo: dîns dienstes]
 dar umbe, ob wirt dîn ende guot; [DF₁₁GIZM: ob F₃₉TOmoVWRLQ: Wort fehlt n: so]
 dû muost zen pfaffen haben muot. [D: zen F₃₉Z: zuo F₁₁GITV: ze O: zlem mo: zum n: zu den W: zuon]
 Swaz dîn ouge ûf erden siht, [DF₁₁GImnoZLM: Swaz F₃₉TOVWRQ: Wan swaz] ~T100r ~m0671
 daz gelichet sich dem priester niht:
 15 § Sîn munt die marter sprichet, [§ Beginn F₅₇]
 diu unser vlust zerbrichet; [DF₅₇G: zerbrichet F₃₉ITomno: zerbrichet Z: zu brichet]
 ouch grîfet sîn gewîhtiu hant [DF₅₇F₁₁ImnoZLM: Ouch F₃₉TOVWRQ: So]
 an daz hôhste pfant, [DF₁₁GImnoZL: hebste (hochste, hobeste) F₃₉TOVWRMQ: aller bobeste (hochste W: bachte)]
 daz ie für schult gesetzet wart. [DF₅₇F₃₉GTmnoZ: schult IO: schulde] [§ Ende F₁₁ / 2]
 20 Swelch priester sich hât sô bewart, [DF₃₉GmnoZVWLM: sich hat so F₃₉TQ: sich hat I: hat sich so OR: sich so (sust) hat]
 daz er dem kiusche kan gegeben, [DF₃₉GITmnoZWL: er dem F₅₇: der dem OVR: er der M: dem Q: er den]
 wie möhte der heileclîcher lebē? [DF₃₉GImnoZLM: möhte F₃₉TOVWRQ: ma] [§]
 Diz was ir zweier scheidens tac. [DF₅₇F₃₉TOmnoWRLMQ: zweier GIZV: beider Q: weier (w = b in win für bin)]
 Trevrizent sich des bewac, [DF₅₇GTOmnoR: Trevrizent F₃₉Z: Trevrizent I: Treversent V: Trefizent W: Trefizent L: Treviszent M: Tiffenzent
 Q: Trefizent]
 25 er sprach: „Gip mir dîne sünde her; [DF₅₇GIOmnoZVWRLMQ: sunde F₃₉T: schulde]
 vor gote ich bin dîn wandels wer. [DGITomno: Vor]
 Und leiste, als ich dir hân gesaget; ~n368v
 belîp des willen unverzaget! ~o352r
 Von einander schieden si; [I: neuer Großabschnitt]
 ob ir welt, sô prüvet, wie. [DF₃₉GZLM: Ob ir welt so prüvet F₃₉TOWRQ: Ir habt wol geboret I: Ob ir welt bruvet mmoV: Ob ir nu wellent so
 briefet (oV: priefen; pruefen)] [U: 453,1-502,30 fehlen]

B u c h X

- 503 Ez nâhet nû wilden mæren, [D: 16. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in F₃₉GITomnoZVWRUM; Initiale auch in F₅₇L; keine
 Initiale in IQ] [DF₅₇: -a- F₃₉GITomnoVWRLUQ: -a- (-a-) ZM: -e-] ~I74v ~m0672 ~m0673 ~o352v ~o353r ~V80r ~W98r ~U+
 diu vrâuden kunnen læren [D: Di F₅₇F₃₉GTO: Die I: Diu] [D: -e-] [DG: freiden DG: -en F₅₇F₃₉ITOOZ: -e-]
 und diu hôch gemûete bringent: [D: di F₅₇: diu F₃₉GITO: die] [D: -a-]
 mit den beiden si ringent.
 5 Nû was ez ouch über des jâres zît. [Q: neuer Großabschnitt] [DF₅₇F₃₉GImoZRLQ: ez ouch TVW: ez On: ouch M: Wörter fehlen]
 ~Q197
 Gescheiden was des kampfes strît, ~L221
 den der lantgrâve zem Plimizel [DG: -o-]
 erwarp. Der was ze Barbigel [DG: -a-] ~O98v
 von Schanpfanzûn gesprochen. [DGZ: tschanfanzen F₅₇: tschempfenzun F₃₉L: tschanfenzen (tschanfenzen) I: schanfanzen TW: tschanpfenzun
 (tschanpfenzun) O: tschanpbezun m: scanfanzen n: scanfanzen o: scanfancym V: schampfenzen R: schanfenzen U: tschanfenzen M: schanphenzen Q:
 schanphen zun]
 10 Dâ beleip ungerochen
 der kûnec Kingrisîn.
 Vergulaht, der sun sîn,
 kom gein Gâwâne dar; [DGImnoZLM: Chom F₃₉TOVWRUQ: Der kom] [DG: gawane]
 dô nam diu werlt ir sippe war,
 15 und schiet den kamp ir sippe maht; ~n369r
 wand ouch der grâve Ehkunat [m: 503,16 fehlt] [DF₃₉GTOoZRL: ehkunat (ehkunacht) I: ehkunat n: ecknacht VWWQ: ekunat (-nacht) U:
 echkunach M: echunach]
 ûf im die grôzen schulde truoc, [DF₃₉GOMnZWLM: grozen IorQ: groze TV: sweren U: swere]
 der man Gâwânen zêch genuoc. [DF₃₉GITnoZ: gawanen Om: gawan]
 Des verkôs Kingrimursel [DF₃₉ZWRM: Des GI: Do TomnoVLU: Daz Q: Der] ~U138
 20 ûf Gâwânen, den degen snel. [DF₃₉GITmnoZ: gawanen O: gawan]

- Si fuoren beide sunder dan, [DF₃₉GITZVWLMQ: fuoren O: fuorten mnoR: furen]
Vergulaht *und* Gâwân,
an dem selbem mâle [DF₃₉: selbem GITOmnoZ: selbin]
durch vorschén nâch dem Grâle, ~m0674
25 al dâ si mit ir henden ~o353v
manege tjoste muosen senden.
Wan swer s Grâles gerte, [DGZ: swers (Z: wers) F₃₉ITO(mno): swer (wer) des]
der muose mit dem swerte [D: D_o F₃₉GITOnoZVWRLUMQ: Der m: Dem]
sich dem prise nâhen.
Sus sol man prises gâhen.
504 **W**ie z Gâwâne komen sî, [D: 17. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in W. Initiale auch in F₃₉GITOZVRLU; keine Trennung in
mnoMQ: Lachmans Bucheinteilung berücksichtigt sie nicht] [DT(O)mno: Wîez (O: iez) F₃₉: Sî das G: Sîez IZVWRLUMQ: Wîe ez]
[DGTVWRUM: gawane F₃₉Imo: gawan OnZLQ: gawanen]
der ie was missewende vrî,
sît er von **S**chanpfanzûn geschiet, [DL: tschanfanzun F₃₉Z: tschanfanzun G: tschanfanzone I: shanfanzone TW: tschanpfanzun O: tschanphazun
m: scanfanzun ym n: scanfanzun nu o: scanfanzun ym V: schanpfanzune W: tschanpfansun RQ: schanpfanzun U: tschanfanzun M: shanphenzun] [D_{TO}ZU: geschiet
F₃₉GImnoVWRLUMQ: schiet]
ob sîn reise ûf strît geriet,
5 des jehen, die ez dâ sâhen: ~M152r
er muoz nû strîte nâhen. [DF₃₉GIOmnoVRLUM: Er TZWQ: Ez] ~n369v
Eines morgens kom t̃mînt̃ hêr Gâwân [m: 3-zeilige Initiale E n: Trennstrich] [DGIL: min F₃₉TOmnoZVWRUMQ: Wort fehlt]
geriten ûf einen grünen plân, [DF₃₉GOMnoVWRLUMQ: gruenen ITZ: Wort fehlt]
dâ sach er blicken einen schilt, ~Z68r
10 dâ was ein tjos *t* durch gezilt, [D: -te]
und ein pfert, daz vrouwen gereite truoc;
des zoum *und* satel was tiure genuoc. [G: 504,12 fehlt] [DF₃₉OmnoWRLUMQ: Des zoum unt satel was F₃₉: Des z^o% I: Daz was der
zoum unde satel TVU: Des satel und zoum was (V: und fehlt) Z: Des zoum des satel was]
Ez was gebunden vaste
zuo **m** schilte an einem aste. [DF₃₉G: Zuome F₃₉: Zeum I: Zue dem T: Zem O: Zuo dem Z: Zum]
15 Dô dâhte er: „Wer mac sîn diz wîp, [DF₃₉ITmnoZWUM: diz GOV(R)LQ: daz (R: dz)]
diu alsus werlichen lîp
hât, daz si schil/es pfliget? ~m0675 ~W98v
Ob si sich strîtes gein mir bewiget,
wie sol ich mich t̃irt̃ wern? [D: mich ir wern F₃₉: ir mich danne wern G: mih danne ir wern I: mich ir danne w^o% (Falz) TVU: mich ir danne erwern
OnoWLQ: mich ir danne wern m: mich ir dan erwern Z: mir danne wern R: mich denne weren M: mich danne erwernen] ~o354r
20 Ze fuoze trûwe ich mich wol ernern. [D: -u^e-]
Wîl si die lenge ringen,
si mac mich nider bringen,
ich erwerbe es haz oder gruoz, [DF₃₉GTOZ: es (Z: ez) I: Wort fehlt mno: sin]
sol dâ ein tjos ergên ze fuoz. [DF₃₉GImnZVLM: da (F₃₉: d^o%) F₃₉TOWRU: hie o: nu]
25 Ob ez halt vrou Kamille wære, [DITO: frau F₃₉: von GmnoZ: frouwe (frowe)] [DGIWL: kamille F₃₉TOmnoZVRUMQ: e-]
diu mit t̃ritterlichem t̃ mære [DGIImnoZVL: riterlichem (I: -er V: -en) F₃₉TOWRUQ: redelichen (TOWQ: -em U: -er)]
vor Laurente pris erstreit, [DF₃₉ITZ: laurente G: lorente O: laurent] ~T100v ~n370r
wære si gesunt, als si dort reit, [DF₃₉GTOZ: gesunt I: nu gesunt mno: lebende]
ez wîrde iedoch versuochet an sî, [DF₃₉GIOmoZ: sie Tn: si]
ob si mir strîten bûte al hie.“
505 **D**er schilt was ouch verhouwen.
Gâwân begunde in schouwen,
dô er dar zuo *kom* geriten. [D: -e-] [D: was F₃₉GITOmnoZVWRLUMQ: kom (kam, quam)]
Der tjoste venster was gesniten [DGIImnoZL: gesniten F₃₉TOVWRUMQ: versniten (W: vermiten)]
5 mit der glavîne wît. [D: -a-]
Alsus mâlet si der strît.
Wer gult es den schiltæren, [DF₃₉GO: es ITZ: ez mno: si]
ob ir varwe alsus wæren? [DF₃₉GTOmoZVRLUMQ: varwe I: var^o% (Falz) nW: farwen]

- Der linden grôz was der stam. [DGImnoZVL: der F₃₉TOWRUMQ: ir]
- 10 Ouch saz ein vrouwe an vrôuden lam [DGIomnoZVWRLUMQ: an F₃₉T: Wort fehlt] [D: -e-]
 der hinder ûf grûnem klê; [DF₃₉GTQ: Der IO: Da mnoZVWRLUM: Dar] ~m0676 ~o354v
 der tet grôz jâmer als wê, [DF₃₉GT: als ImnoZ: also O: Wort fehlt]
 daz si der vrôude gar vergaz. [DGZ: freude (froude) F₃₉: vrouden I: vrouiden TOo: freuden m: froden n: freiden]
 Er reit hin umbe gein ir baz. ~Q198
- 15 Ir lac ein ritter in der schôz; [DF₃₉TZVWRLQ: in der GOmnoKorrektur: in ir I: an der o: in U: in dem] ~L222
 dâ von ir jâmer was sô grôz.
 Gâwân sîn grûezen niht versweic; [DG(I)ZVL: sîn (I: Falz) (F₃₉TOWRUMQ: si (F₃₉? abgerieben) mno: im]
 diu vrouwe im dancte und neic. ~n370v
 Er vant ir stimme heise,
 20 verschrît durch ir vreise.
 Dô erbeizte mîn hêr Gâwân. [D: Irer = herer F₃₉ITOVZ: her Gmno: herre]
 Dâ lac durchstochen ein man,
 dem gienc daz bluot in den lîp. [DGZ: gienc F₃₉ITO: gie]
 Dô vrâgete er des heldes wîp,
 25 ob der ritter lebete
 oder mit dem tôde strebete.
 Dô sprach si: „Hêre, er lebet noch.
 Ich wæne, daz ist unlenge doch. [DGZLU: unlenge F₃₉ITVWRM: unlange O: unlangen mno: one lenge]
 Got sanete iuch mir ze trôste her;
 nû râtet nâch iuwerer triuwen ger! [DF₃₉GITZVW: nach O: mir durch mno: durch] [DF₃₉: iwerre GITO: iwer (ever, iwer, uwer)]
- 506 Ir habet kumbers mêr denne ich gesehen;
 lât iuweren trôst an mir geschehen,
 daz ich iuwer hâlfe schouwe.“ [D: -] ~o355r
 „Ich tuon“, sprach er, „vrouwe.
- 5 Disem ritter wolte ich sterben wern; [DF₃₉GInoKorrekturZV: Disem TOMo: Disen] ~m0677
 ich trûwete in harte wol ernern, [D: trawet F₃₉mno: trawet (trawet) G: trawete I: truo T: trûwete O: trauwe Z: trawet]
 § hete ich eine raren. [D: -o-] [§ Beginn F₂₂ / 4] ~I75r
 Sehen und hâren [D: -o-] [DF₂₂F₃₉GTOZVWRLUMQ: Sehen mnoV: Beide sehen]
 môht ir in dicke noch gesunt, [DF₂₂F₃₉GOTZ: Moh(t) Imno: Meh] ~n371r ~V80v ~U139
- 10 wan er ist niht ze verhe wunt; ~O99r
 daz bluot ist sînes herzen last.“
 Er begreif der linden einen ast;
 er sleiz einen louft drabe als ein rôr – [DF₃₉GITomnoZVWRLUMQ: Er F₂₂: Unde] [DF₂₂GIZ: einen louft (I: ein chluft Z: einen louf)
 drabe F₃₉TOVW: drabe ein luff (F: einen louft OW: ein lust) mno: eine luff (n: ein loup o: eine luff) dar ab]
 § er was zer wunden niht ein tôr – [§ Beginn F₄₀ / 13-14] [DF₄₀F₃₉GTmoZVRM: zer (zur) F₂₂IL: zu (ze) O: zder nWU: zu der]
- 15 den schouper er zer tjoste in den lîp.
 Dô bat er sûgen daz wîp,
 unz daz bluot gein ir vlôz. [DF₄₀F₃₉TOWU: gein ir F₂₂GZ: wîdir gein (gegen) ir ImnoVL: wider gein (gegen) im RQ: gein in M: gein]
 Des heldes kraft sich ûf entslôz,
 daz er wol redete und sprach.
- 20 Dô er Gâwân obete im ersach, [DF₂₂mnoZL: ersach F₄₀F₃₉GTOVWRUMQ: sach I: gesach]
 dô dancte er im sêre, [DF₂₂GImnoZVLM: Do F₄₀F₃₉TOWRUQ: Des]
 und jach, er hete tîstêre, [DR: het des F₂₂F₄₀F₃₉GTmoZVLUMQ: betis (betesz betes) I: bates OnW: bet sîn]
 daz er in schiede von unkraft, [DF₂₂GoZL: schiede F₄₀F₃₉ITOnVUMQ: schiet m: scheid WR: schied]
 und vrâgete in, ob er durch ritterschaft
- 25 wære komen dar gein Lôgrois: [DF₄₀F₃₉GTovZVW: Wære chomn dar F₂₂: Dar kumin wære Ino: wære chomen m: wer komen da] [DZ: logrois –
 punturtlois F₂₂F₃₉: logrois – punturtlois F₃₇: % – %ourtois F₄₀: lagrois – punturtlois G: logrois – pointurtlois I: logrois – pointurtlois T: logrois – pointurtlois O:
 logrois – punturtlois] ~o355v
 „Ich streich ouch verre von Punturtlois
 und wolte hie âventiure bejagen. ~M152v
 Von herzen sol ich z immer klagen, [DF₃₉: sol ich F₄₀ImnoVRUMQ: sol ichz (ichs, ich ez) GO: mnoz ibz I: muez ich ZW: sold ichz I: sol
 ichz]

- daz ich sô nâhen geriten bin. [DF₄₀GITOWQ: naben F₃₉mnoVRLUM: nabe (nach)]
 Ir sult z ouch mîden, habet ir sîn. ~m0678 ~n371v
- 507 Ich enwânde niht, daz ez kœme alsus. [DF₃₉IZV: enwande niht F₄₀TO: wande nicht G: ne wande ouch niht mno: Nîe wan (wenne) niht]
 Lîschois Gwelljus
 hât mich sêre geletzet
 und hinder z ors gesetzet
 5 mit einer tjoste rîche; [DF₄₀F₃₉GTZ: rîche – hurteclîche I: rîchen – hurteclîchen O: rîcher – hurtclîche mno: rîch – bertekclîch]
 diu ergîenc sô hurteclîche
 durch mînen schilt und durch den lîp. ~W99r
 Dô half mir ditze guote wîp [DGImnoZLM: dîzē (daz) guote (guete, gut) F₄₀F₃₉TOVWRUQ: dîzē (dis, daz) getrewe (getrîwe, getrîuwe)]
 ûf ir pfert an dise stat. [DF₄₀OZ: pfert (pferd) F₃₉Imno: pferde G: pharî I: pheride]
- 10 Gâwân er sêre belîben bat. [DF₄₀F₃₉GTOZWRLUMQ: Gawanen ImnoV: Gawan]
 Gâwân sprach, er wolte sehen, [DF₄₀GImnoZ: sehn F₃₉TOVWRUMQ: besehen L: Sondertext]
 wâ im der schade dâ wære geschehen. [DF₄₀F₃₉GTOWR: da ImnoZVLUMQ: Wort fehlt]
 „Lît Lôgrois sô nâhen. ~T101r
 mac ich in deryor ergâhen,
 15 sô muoz er antw_urten mir:
 ich vrâge in, waz er ræche an dir.“
 „Des entuo niht“, sprach der w_unde man, [DF₄₀F₃₉GITZ: entuo Omno: tuo]
 „der wârheit ich dir jehen kan. ~o356r
 Dar engêt niht kinde reise; [DGTmnoZVLm: Dar engêt (engat) F₄₀F₃₉U: Da erget I: Dan erget O: Dar get W: Dar erget RQ: Da engett]
 20 ez mac wol heizen vreise.“
 Gâwân die w_unden verbant ~n372r
 mit der vrouwen hoube_tgewant.
 Er sprach zer w_unden w_unden seg_n; [DF₃₉GTOZVWLU: zer (zêder; zur) wunden wunden (T: wunden) F₄₀: zer wunde wunde I: dar zuo der
 wunden m: für wunden noM: zu der (zur) wunden R: zer wunden wundes Q: zur wunden den wund]
 er bat got man und wîbes pflegen. [DF₃₉GITnoZV: got man und wîbes F₄₀: got mannes und wîbes O: ir got beider m: got man wîbes]
 ~m0679 ~Q199
- 25 Er vant al bluotec ir slâ, ~L223
 als ein hirz wære erschozzen dâ; [DF₄₀GTOZ: hîrzē F₂₂F₃₉ImnoV: hîrz]
 daz enliez niht irre in rîten. [DF₄₀F₃₉GTZVWRU: enliez (R: erlies) F₂₂ImnoL: liez (L: lie)] [DF₄₀GTZWQ: niht irre in F₂₂F₃₉IOnoLUM:
 in niht irre mR: nit irre (R: ir) V: in irre niht]
 Er sach in kurzen zîten
 Lôgrois, die gehêrten. ~Z68v
 Vil lute mit lobe si êrten.
- 508 An der bûrge lāgen lobes werc.
 Nâch trendeln mâze was ir berc; [DF₂₂F₄₀F₃₉TOmnoZV: Nach trendeln (F₂₂: trenlîn F₄₀F₃₉T: trennel(ē)n O: trenel mnoV: trendel) F₃₉GI:
 Entrenel (G: En treneler I: In trenlen)] [DF₂₂GImnoL: ir F₄₀F₃₉TOVWRUMQ: der]
 swâ si verre sach der tumble,
 er wāde, si lîefe al umbe.
 5 Der bûrge man noch hiute giht,
 daz gein ir sturmes hôte niht; [DF₂₂F₃₉F₄₀TOmnoZV: sturmes borte (mo: hute n: horte) GI: borte sturmes]
 si vorhte wēnec sîlche nôt, [DF₂₂F₃₉F₄₀GITmnoZVWRLUMQ: wenech O: lutzē] [D: -e]
 swâ man hazzen gein ir bôt.
 Al umbe n berc lac ein hac, ~o356v
 10 des man mit edelen boumen pflac.
 Vîgen boum, grânât, [DIZQ: boum F₂₂L: bluomin F₃₉F₄₀F₃₉TOmVVRUM: boume G: boum und no: boume und]
 ôle, wîn und ander rât, [DZ: Æle F₂₂F₃₉TnV: Olei F₃₉G: Ole F₄₀O: Ol I: Olbaum m: Ol] ~n372v
 des w_uohs dâ ganziu rîch/eit. [DF₄₀F₃₉ImnoZVWRUMQ: ganziu (ganz, gantze) F₂₂GIOL: groz(în)]
 Gâwân die †strāze† al ûf hin reit, [DF₄₀F₃₉GITomnoZVWLUMQ: strazē F₂₂F₃₉: strazēn R: straz] [DF₂₂F₃₉GTZV: al uf hin F₄₀: auf
 hin F₃₉: allumbe I: alle uf O: hin uf mno: uff in] ~O99v
 15 dâ ersach er niderhalben sîn [DF₃₉GImnoZL: ersab F₄₀F₃₉TOVWRUMQ: sach] [DF₃₉GITomnoZ: nider halben F₃₉: niderhalb F₄₀:
 niderthalben]
 vrōude und sînes herzen pîn. [D: -e]

- Ein brunne û^zm velse schôz, [DT: *u^zgem* F₅₇F₄₀F₃₉OZ: aus (*u^z* *uoz*) dem G: *u^zgem* Ino: *u^z einem (einen)* m: *uff einem*]
dâ van^{ter}er, des in niht verdrôz, § [§ Ende F₃₉ / 8]
ein alsô klâre vrouwen, [DF₅₇GImnoZV: *clare (clar)* F₄₀T: *claren* O: *chleine*]
20 die er gerne muose schouwen, [DF₄₀TOZWRUQ: *muose (mueste, muoz)* F₅₇GImnoVLM: *mochte*] ~m0680
aller wîbes varwe ein bêâ flûrs. [DGZ: *wibes* F₅₇F₄₀ITOmnoVWRLUMQ: *wibe*]
Âne Kondwîr^{en} amûrs [DF₅₇F₄₀mno: *condwîr* (F₅₇O: *convîr* F₄₀: *kondwîren* m: *condwîren* n: *condwîren*) amurs GITOZ: *condwîramurs* (T: *kundwîramuoz* O: *kundwîramurs* Z: *kondwîramurs*)]
wart nie geborn †schæner† lîp. [DGmno: *so schæner* F₅₇F₄₀ITOVWRLUMQ: *schoner* (Q: *schone*)]
Mit klârheit sûeze was daz wîp, [DF₅₇F₄₀GITZV: *sueze* O: *fuore* mno: Wort fehlt]
25 wol geschicket und^d kurtois.
Si hiez Orgelûse de Lôgrois.
Ouch saget uns diu âventiure von ir, § [O: 508,27-28 nach 508,30] [DF₅₇F₄₀GTZVRUMQ: *uns* IOmnoWL: Wort fehlt] § Ende F₅₇]
si wære ein reizel minnen gir,
ougen sûeze âne smerzen [O: 508,29 nach 508,30]
und^d ein spansenwe des herzen. [DF₄₀TOmnoZ: *spansenwe* (*spansenbe*, *spannesenwe*) G: *spans niuwe* I: *spanseil*]
509 Gâwân bôt ir sînen guoz. ~o357r ~U140
Er sprach: „Ob ich erbeizen muoz
mit iuwe^m hulden, vrouwe, [D: -re-] ~n373r
ob ich iuch des willen schouwe,
5 daz ir mich gerne bî iu hât,
grôz riuwe mich bî vrûden lât; [D: -e-]
sône wart nie ritter mêr sô vrô. [DGITZ: *Sone* (F₄₀: *Rasur zwischen So und wart*) Omno: *Sol*] ~I75v
Mîn lîp muoz ersterben sô, [DF₄₀TOZVW: *Min lîp muoz ersterben so* G: *Ih muoz sterbin libte also* mno: *Min lîp ersterben mus also*]
daz mir nimmer wîp gevellet baz.“ [DGTmnoZ: *nimmer* O: *debein* o: *ninder*]
10 „Daz^{ist} ist êt wol. Nû weiz ich ouch daz.“ [DG: *Deist* F₄₀ITOmnoZVWRLUMQ: *Daz ist*] [DF₄₀GOZVLUQ: *ouch* ImnoWM: Wort fehlt T: *och vor ich*]
Sôlch was ir rede, dô si an in sach. [I: 509,11-12 fehlen] [D: -e-] [DF₄₀GmnoZWMQ: *an in* T: *an ich* OVLU: *in an* R: *in*] ~W99v
Ir sûezer munt mêr dannoch sprach: [DF₄₀GTZ: *mer* (T: *me*) dannoch O: *dannoch mer* mno: *nie* (m: *nie* no: *me*) dar nach]
„Nû enlobet mich niht ze sêre; [DGITZ: *Nu en-* F₄₀: *Nu* / (2 Buchstaben ausradiert) Omno: *Nu*]
ir enpfâhet es lîhte unêre. [DF₄₀GTOZV: *es* (e^z) Imno: *sîn*]
15 Ich enwîl niht, daz ieslîch munt [DGTIZ: *Ich* (F₄₀: *Ich* / 1 Buchstabe ausradiert) Omno: *Ich*] [DF₂₂GImnoZL: *daz* F₄₀TOVWRUMQ: *daz ein*] ~m0681
gein mir tuo sîn prûeven kunt. [G: 509,16 fehlt] [D(F₂₂)F₄₀TOmnoZ: *Gein* (Gegen) mir (F₂₂: *%omir*) I: *gein mir nach* Tuo sîn bruen o: Gegen OKorrektor ergänzt mir] ~V81r
Wære mîn lop gemeine,
daz hieze ein wurde kleine, [DF₂₂GmnoZVLM: *ein* F₄₀IOWUQ: *ich* TR: Wort fehlt]
dem wîsen und^d dem tumben,
20 dem slehten und^d dem krumben:
wâ rihte ez sich danne für
nâch der werdekeit kür? [DOmnZWU: *-keit* F₂₂F₄₀GITVRLQ: *-cheite* o: Lücke M: Sondertext] ~M153r
Ich sol mîn lop behalten, ~o357v
daz es die wîsen walten. [DG: *es* ITO: *e^z*] ~n373v
25 Ich enweiz niht, hêrre, wer ir sît; [DGTZ: *Ich* F₄₀OmnoV: *Ich*]
iuwers rîtens wære von mir zît.
Mîn prûeven lât iuch doch niht vrî: [D: *pueren* F₂₂ *%oufin* F₄₀GITOmnoZVWRLUMQ: *pruere* (-uo-; -ir)]
Ir sît mînem herzen bî
verre ûzerhalp, niht drinne. [D: -r-] ~T101v
Gert ir mîner minne,
510 Wie habet ir minne an mich erholt? [DF₄₀ITZ: *Wie* G: *ie* O: *ie* mno: *Sol*] [DF₂₂F₄₀ITOnoZVWRLUM: *mich* GmQ: *mir*]
[DF₂₂F₄₀GnoZVRLUQ: *erholt* IOM: *verholt* TW: *geholt* m: *ebolt*]
Maneger sîniu ougen bolt,
er môhte si ûf einer slingen
ze senfterm wârfe bringen, [D: *senfitem* wurfte F₄₀TmnoVWRLUMQ: *senfterem* (*senfterm*, *senffiterem*, *senfterme*, *senffitem*) wurfte (wurf) G: *senferen* wurfte I: *senfren* wurfen O: *bezzem* nutz^e o: *senfren* wurff]

- 5 ob er sehen niht vermidet, ~L224 ~Q200
daz im sîn herze snîdet.
Lât walzen iuwer kranken gir [DmZR: iwer chranchen F₄₀MQ: ewern kranken GITOnoVWLUMQ: iuwer chranchē]
ûf ander minne denne ze mir! [D: -a-]
Dienet nâch minne iuwer hant,
- 10 hât iuch âventiure gesant ~m0682
nâch minne ûf ritterliche tât, [DF₄₀GTOmnZ: tat I: getat o: Lücke]
des lônēs ir an mir niht hât: [DF₄₀GTOmn: hat I: enbat o: Lücke]
Ir müget wol laster hie bejagen,
muoz ich iu die wârheit sagen.“
- 15 Dô sprach er: „Vrouwe, ir saget mir wâr: [DF₄₀GIOmnoZWRLMQ: mir TVU: al] ~n374r ~o358r
mîn ougen sint des herzen vâr;
diu hânt an iuwerem lîbe ersehen, [V: 510,17 nach 510,18] [DF₄₀: Di GT: Die IO: Diu] [D: -r-]
daz ich mit wârheit des muoz jehen,
daz ich iuwer gevangen bin.
- 20 Kêret gein mir wîplichen sin!
Swie s iuch habe verdrozzē, [DG: Swies ITO: Swi ez (T: W'iez)]
ir habet mich in geslozzē. [D: mir F₄₀GITOmnoZVWRLUMQ: mich]
Nû læset oder bindet!
Des willen ir mich vindet,
- 25 het ich iuch, swâ ich wolte,
den wunsch ich gerne dolte.“
Si sprach: „Nû fûeret mich mit iu hin!
Welt ir teilen den gewin, ~O100r
den ir mit minne an mir bejaget,
mit laster ir z dar nâch beklaget. [DF₄₀GITmnZV: beklagt Oo: chlagt (clagent)]
- 511 Ich wesse gerne, ob ir tîder t sit, [DT: wiste F₂₂: wes/e F₄₀: west G: wesse IO: weste] [DF₄₀TOVWRUMQ: der F₂₂GImnoZL: daz]
der durch mich getörste lîden strit.
Daz verbert, bedurfet ir êre!
Solte ich iu râten mêre,
- 5 sprâchet ir danne der volge „jâl“, [D: -e-] ~m0683
sô suochet ir minne anderswâ. ~n374v
Ob ir mîner minne gert,
minne und vröude ir sit entwert. [D: -e-] [DF₂₂TOmnoZWUMQ: ir sit F₄₀GIVRL: sit ir] ~o358v
Ob ir mich hinnen fûeret,
- 10 grôz sorge iuch dar nâch rüeret.“
Dô sprach mîn hêr Gâwân: [D: -r-]
„Wer mac minne ungedienet hân?
mag ungedinet OV: Swer minne wil ungedinet mno: Wer minne ungedinet wil M: Wer lîbe wil ungedinet]
Muoz ich iu daz künden,
der treit si hin mit sünden.
- 15 Swem ist ze werder minne gâch,
dâ hâret dienest vor und nâch.“ [D: -o-]
Si sprach: „Welt ir mir dienest geben, ~Z69r
sô müezet ir werliche leben, [D: -r-] [DTOWRLU: werliche (WR: werlich) F₂₂F₄₀ZM: werlichin GImno: werdechlichen V: werdecliche]
und müget doch laster wol bejagen. [D: megf F₂₂F₄₀GITOOZ: mug(e)t m: mûgt n: mogent o: magf]
- 20 Mîn dienest bedarf deheines zagen. § [§ Ende F₂₂ / 4]
Vart jenen pfat – ez ist niht ein wec – [DF₄₀GTOmnoZVWRLQ: ienen I: ienez UM: einen] ~U141
dort über jenen hôhen stec [DF₄₀GITOOZVWR: ienen mnoLUM: einen Q: ienen]
in jenen boumgarten. [D: ienen F₄₀GImZVWLUMQ: einen TnoR: einem O: den]
Mînes pferdes sult ir dâ warten. [D: -e-]
- 25 Dâ hœret ir und seht tîr manege diet, [D: bart ir und seht ir F₄₀TOVWRUQ: seht (sehent) ir und boreit (haeret; borent) Gn: hort und sehet
IZL: hort ir und seh(e)t moM: bert (hort) und seht ir]

- die tanzent und singent liet,
tambûren, floitieren. ~n375r
- Swie si iuch kondwieren,
gêt durch si, dâ mîn pfer̃t dort stêt, [D: -æ-] [DF₄₀GTZVLU: dort 10mnoRMQ: Wort fehlt W: do]
und læset ez ûf. Nâch iu ez gêt.“ [G: 511,30 fehlt]
- 512 Gâwân von dem orse spranc. ~m0684 ~o359r ~W100r
Dô hete er manegen gedanc,
wie daz ors sîn erbite. [DF₄₀GTZ: erbite 1mn: erbüt O: erbeite o: erbeüt]
Dem brunnen wonte ninder mite, [DF₄₀GTZ: mite 1mno: müt]
5 dâ erz geheften möhte.
Er dâhte, ob *†im†* daz tôte, [DGTmnoZVLUM: Er dâhte F₄₀WRQ: Er gedacht O: Da gedabt er] [D: ob F₄₀GITOmnoZVWRLUMQ:
ob im]
daz si z ze behalten_e næme, [DF₄₀GITmnoZQ: zēbehalten (zu be-) TV: zēbehaltenne U: zu behaltene WL: zuo balten RM: behaltten]
ob im diu bete gezæme. [DGTmnoZVWRLM: gezæme F₄₀ITVUQ: zæme]
„Ich sihe wol, wes ir angest hât“,
10 sprach si. „Diz ors mir stên hie lât! [DF₄₀GITmnoZVWL: stēn (stan) hie O: Wörter fehlen nM: stan (sten) R: hie sten U: stende]
Daz behalte ich, unz ir wider kumt.
Mîn dienest iu doch vil kleine vrunt.“ [DF₄₀ITZLUQ: doch vil chleine GOV: doh vil wenic (wenig) m: des clein noRM: doch clein(e) W:
vil chleine] ~I76r
Dô nam mîn hêr Gâwân
den zûgel von dem orse dan. ~L225 ~Q201
15 Er sprach: „Nû habet mir z, vrouwe!“ ~T102r
„Bî tumpheit ich iuch schouwe“,
sprach si, „wan dâ lac iuwer hant.
Der grif sol mir sîn unbekant.“ ~n375v
Dô sprach der minne gemde man: [D: -re-] ~M153v
20 „Vrouwe, ine greif nie vorne dran.“ [D: voren F₄₀GITOmnoZLUQ: vorne (vorn) IVWR: vornen (vornan) M: vor]
„Nû, dâ wil ich z enpfâhen“,
sprach si. „Nû sult ir gâhen, [O: 513,20-28 nach 512,21; dann an der richtigen Stelle buchstabengleich wiederholt]
[DF₄₀GITOmZVLUMQ: nu n: so O: // OKorrektur W: nun R: nun nach ir sult]
und bringet mir balde mîn pfer̃t. [DF₄₀ITmnoZVWRLUMQ: mir balde GOV: balde mir I: Wörter fehlen] [D: -æ-] ~o359v
Mîner reise ir sît mit iu gewert.“ ~V81v
25 Daz dûhte in vröudehaft gewin. [DF₄₀GITO: frēde- mnoZ: fröden-]
Dô gâhte er balde von ir hin [DIM: vor F₄₀GITOmnoZVWRLUMQ: von] ~m0685
über den stec zer porten in. [DF₄₀GITOmnoZVWRLUMQ: porten]
Dâ sach er maneger vrouwen schîn [DI: sager (sach er) mangan F₄₀GITOmnoZVWRLUMQ: sah er maniger (manger, mancher)]
und manegen ritter jungen,
die tanzten unde sunen. [DF₄₀ITOnVWLUMQ: sunen GIZR: sprungen m: singen o: singent]
- 513 Dô was mîn hêr Gâwân
sô gezimieret ein man,
daz ez si lêrte riuwe;
wande si heten triuwe,
5 die des boumgarten pflâgen.
Si stuonden oder lâgen
oder sæzen in gezelten,
die vergâzen des vil selten, [DF₄₀GTZ: Die m: So no: S] [DF₄₀GTmnZVWRUMQ: des vil I: es vil O: Wörter fehlen o: das vil L: daz]
sine klagen sînen kumber grôz. [DF₄₀GITZ: Sine (F₄₀: ne ausradiert) Omno: S] ~n376r
10 Man und wip des niht verdrôz, [DF₄₀ITmnoZ: Man und wip GI: Wip und man]
genuoge sprâchen, den es was leit: [DG: es F₄₀ITZ: ez]
„Mîner vrouwen trûgeheit [D: trugeheit DGITZUM: -ge- F₄₀ITmnoVR: -gen- WLQ: -g-]
wil disen man verleiten
ze grôzen arbeiten.
15 Ôwê, daz er ir volgen wil [D: O-]

- ûf alsus riuwebæriu zill! “ [DIT: riuwebæriu (riuwebæriu) G: riuwebæriu O: riuwebæriu m: reinberie n: einberie o: reinberge ZV: riuwebæriu] ~o360r
 Manec wert man dâ gein im gienc,
 der in mit armen umbevienc
 durch vriuwentlîch enpfâhen. [DTmnZ: friuntlich (-iunt-) GOo: friuntliche I: friuntlichez] ~O100v
 20 Dar nâch begunde^e er nâhen
 einem ðboume, dâ stuont daz pfer. [D: a-] [D: -e-] ~m0686
 Ouch was maneger marke wert [DGTOZWRLUQ: Ouch was F₄₀: Auch% I: Ouch was ez mmo: Es was VM: Daz was]
 der zoum und sîn gereite. [DGTOZV: sîn Imno: daz]
 Mit einem barte breite, [DGTZU: barte IOkorrekturOVRLMQ: borten m: portte no: W: borte]
 25 wol gevlohten unde grâ,
 stuont derbî ein ritter dâ
 über eine krücken geleinet. [DGIOMnoM: chruchen (M: crippe) TZVWU: crucke (Z: brucke W: kurtze)
 Von dem wart ez beweinet,
 daz Gâwân zuo dem pferde gienc. [D: -a-]
 Mit suezere rede er in doch enpfien. [DGTmZ: ern (er in) doch O: er in no: er doch] ~n376v
 514 †^e sprach: „Welt ir râtes pflegen, [D: F₄₀GITmnoZVWRLUMQ: Er O: .r]
 ir sult dises pferdes iuch bewegen. [DnZ: diss GT: dissés IOm: des o: das] [D: -a-] [DGIOMnoZRLQ: iuch TVUM: in(ch) nach sult]
 Ez enwert iu doch niemen hie.
 Getâtel aber ir daz wâgeste ie, [DGTWRUQ: Getat F₄₀: Geta% I: Geter OmnoZVLM: Getatet (-ent)] [D: -e-]
 5 sô sult ir z pfer hie lâzen. [L: 514,5-8 fehlen] [DZM: irz pfert GITOmnoVWRUQ: irz]
 Mîn vrouwe sî verwâzen, [DF₄₀GITmnoZVWRUQ: Mîn frouwe (F₄₀: Mein%) OM: Frou minne]
 daz si sô manegen werden man
 von dem lîbe scheiden kan!“
 Gâwân sprach, er enlieze es niht. [DITVWRUQ: ern GmnoZM: er OL: ich en-] [DGTmnoZVWU: liezēs (lies es, liesse es, liez ez) IR: liez
 sîn OL: laze ez (laszes) MQ: liesz] ~o360v
 10 „Ôwê, des dar nâch geschih!“ [D: O-] [DGIOMnoZL: des ITVU: waz WRMQ: das] [D: danach GI: danne da nah TOZV: dan (danne)
 dar nach mmo: dennoch]
 sprach der grâwe ritter wert. ~U142
 Die halfte m lôte^e er vome pfer. [D: -re-] [D: vome GIOmZ: von dem T: von me]
 Er sprach: „Ir sult niht langer stên.
 Lât diz pfer nâch iu gên. [D: -a-]
 15 Des hant daz mer gesalzen hât, [D: dez] ~m0687
 der gebe iu fûr kumber rât.
 Hûetel, daz iuch iht gehene [DF₄₀TZ: Huet G: Huete IO: Huetet (Huotet) mo: Huttent n: Hutent]
 mîner vrouwen schône,
 wan diu ist bî der sûeze al sâr, [DGTZVWLMQ: al OmnoR: Wort fehlt U: also] [D: -u-]
 20 rehte als ein sunnenblicher schâr!“ [DGmnoZ: sunnen blicker I: sunnen plîches TV: sunne blicker O: sunne bliche o: sunnen blicken] [D: -u-]
 „Nû walte^e got!“ sprach Gâwân. ~n377r ~W100v
 Urloup nam er zem grâwen man,
 als tet er hie und dort. ~Q202
 Si sprâchen alle klagendiû wort. [DT: chlagende GIO: -in]
 25 Daz pfer gienc einen smalen wec [D: -a-] [DGO: gie ITZ: gienc] [DI: ein GTO: einen] [D(F₄₀)(G)ImnoZLMQ: wech – steh (F₄₀: % –
 %otek F: wec – st über wez TOVWRU: stec – wez] ~L226
 zer †porten † ûz nâch im ûf den stec. [DITOnoZVWRUMQ: Zer (Ze der, Zu der) porten G: Ze den borten m: Zu porten I: Zer porte]
 Sînes herzen voget er dâ vant;
 diu was vrouwe über daz lant.
 Swie sîn herze gein ir vlôch,
 vil kumbers si im doch drîn †gezôch†. [DGTIVWLUQ: doch OmnoZRM: Wort fehlt] [DTUQ: gezoch GIOmnoZVWRLM: zuch]
 515 † hete mit ir hende ~T102v
 under dem kinne daz gebende ~o361r
 hin ûfz houbet geleit. [DG: ufēz ImnoZLM: uf daz TOVWRUQ: uf ir] [D: fē-]
 Kampfbæriu lide treit [DGIO: Champfbæriu (I: -en) T: Kampfbere]
 5 ein wîp, die man vindet sô;

- diu wære vil lîhte ein~~e~~s schimpfes vrô. [DOZVRLUMQ: schimpfes F₄₀: %mpfes GITmnoW: champbes]
Waz si ander~~e~~r kleider trûege? [D: anderr GTZ: anderre I: anders Omno: ander]
Ob ich nû des gew~~ü~~ege, [DIOZLM: nu des GmnoV: des nu TU: des WRQ: euch das (des)] [D: -w-]
daz ich prûeuen solte ir wât, ~m0688 ~Z69v
10 ir liehter blic mich des erlât.
Dô Gâwân zuo der vrouwen gienc, ~I76v ~n377v ~n378r ~o361v ~o362r
ir süezer munt in sus enpfenc:
si sprach: „West willekomen, ir gans! [DZWUQ: wes(e) GITRL: sit (sind) OM: Sit mnoV: wes(s)en]
Nie man sô grôze tumpheit dans,
15 ob ir mich diens~~e~~s welt gewern. [D: diens GTO: dienstes I: dienst]
Ôwê, wie gerne ir z m~~ô~~ht verbernen!“ [m: 515,16 fehlt] [D: O-] [DGTOno: irz I: ir des Z: ichz nach moht] [DWR: maht G: mohte
ITOZLUMQ: moht no: mochten V: mahten] [D: -æ-]
Er sprach: „Ist iu zorne~~s~~ gâch, [DTRU: iu (iuch) GIOmnoZVWLMQ: iu (iuch) nu] ~M154r
dâ h~~u~~ret i~~e~~ doch genâde nâch. [D: -o-]
Sît ir strâfet mich sô sêre, [DITOnoZ: mich so G: mich vor strafet so m: mich]
20 ir hab~~e~~t ergetzens êre.
Die wîle mîn hant iu dien~~e~~st tuot,
unz ir gewinnet lôn~~e~~s muot.
Welt ir, ich heb~~e~~ iuch ûf diz pfert.“ [DGZ: uf diz(e) IOmno: uf daz T: ufz]
Si sprach: „Des hân ich niht gegert.
25 Iuwer unversichert hant ~O101r
mac grîfen wol an smæher pfant.“
Hin umbe von im si sich swanc; [DGIImnoLM: von im si sich TOVWRUQ: si sich von im]
von den bluomen ûf daz pfert si spranc. [D: -æ-]
Si bat in, daz er rite fûr.
„Ez wære êt schade, ob ich verlûr
516 sus ahtbæren gesellen“, [DGMn: ahtbaren I: ehtigen TOoZ: alper(e)n]
sprach si, „got müeze iuch vellen!“ [D: muez G: muez I: muez TO(mno): muez (muz)] ~n378v ~V82r
Swer nû des wil volgen mir, [DGTtoWLUM: nu (nun) des wil (TWU: welle) (I: Swer des mir nu volgen wil) O: nu wil mn: nu wel (wil) des
ZVRQ: des nu (nun) wil (VR: welle Q: wolle)]
der mîde valsche rede gein ir. ~m0689 ~o362v
5 Niemen sich verspreche,
er enwîzze ê, waz er reche, [DGMnoZVRLQ: e ITouM: Wort fehlt W: dan]
unz er gewinne kûnde,
wie ez umb~~e~~ ir herze stûende.
Ich kunde ouch wol gerechen dar
10 gein der vrouwen wol gevar, [DGIImnoZLM: wol TOVWRUQ: lieh]
swaz § si hât gein Gâwân [§ Beginn F₂₃ / 1]
in ir zorne missetân,
oder daz si noch getuot gein im –, [D_{F23}F₄₀TOZV: Oder daz si GI: Ode (I: Oder) swaz si mno: Oder]
die râche ich alle von ir nim.
15 Orgelûse, diu rîche,
fuor ungeselleclîche:
Zuo Gâwâne si kom geriten [DG: gawane]
mit alsô zornlichen siten, [DGIT: zornlichen F₂₃F₄₀OZ: zornlichen (OZ: zornic(h)lichen) mno: zorn(e)lichen]
daz ich mich s wênen trôste, [D_{F40}GZQ: ich michs wenech F₂₃L: ihs wenic mib IOmnoW: ich mich wenc TUM: ichs mich weni(n)e V: ich mich ez
wening R: si mich so wenig]
20 daz si mich von sorgen lôste.
Si riten dannen beide [DGIOMnoZWRLUM: dannen F₂₃: dan F₄₀Q: danne TVL: dannan]
ûf eine liehte heide.
Ein kr~~û~~t þdâ stênde Gâwânþ sach, [D: -r-] [D: da stende gawan F₂₃F₄₀GITOZVRUMQ: gawan da stende mno: gawan do sten W: do
gawan stende L: gawan dort sten] ~n379r
des w~~û~~rze er w~~u~~nden helfe jach. [D_{F40}mnoZ: Des wrc (wurc) er F₂₃: Des wrc der G: Des chrit er I: Dem er TU: Der wurc er zcr O: Des
wrc er zder VQ: Der wurc er W: Des wurc R: Die wurzen er L: Des kraft den M: Der we ir]

- 25 Dô *er*beizte der werde
nider zuo der erde; [DF₂₃GIOmnoZLM: *zuo der F₄₀TVWRUQ: uf die*]
er gruop *s*i; wider uf er saz. [DF₂₃GImnoZLM: *gruobse (grub si, grubsz) F₄₀TOVWRUQ: gruob si anz*] ~o363r
Diu vrouwe ir rede ouch niht vergaz; [DF₄₀GmnoZLUQ: *ouch F₂₃TOVWRM: Wort fehlt*]
si sprach: „Kan der geselle mîn ~m0690 ~Q203
arz*ât* und ritter sîn, [D: -r-]
517 er mac sich harte wol bejagen, ~L227 ~U143
geleret er bûhsen veile tragen.“
Zer vrouwen sprach Gâwân*s* munt:
„Ich reit für einen ritter w*unt*,
5 des dach ist ein lînde.
Ob ich den noch vinde,
disiu w*ur*z sol in wol ernern [D: -z-]
un*d* al sîn unkraft erwern.“
Si sprach: „Daz sihe ich gerne.
10 Waz, ob ich kunst gelerne?“
Dô fuor *in* balde ein kna*be* nâch, [DF₂₃M: *im F₄₀GITOmnoZVWRLUQ: in*] ~W101r
dem was zer botschefte gâch,
die er werben solte. [DF₂₃GmnoZL: *er F₄₀TOVWRUMQ: er da l: er er-*] ~n379v
Gâwân sîn beiten wolte; [DF₂₃F₄₀GmoZRLU: *beiten l: Lücke (Falz) TOVWM: biten n: werben Q: beide*]
15 dô d*u*hte er *in* ungehiure. [D: -te-]
Malkrêatiure [DF₄₀Z: *Malcreatiure F₂₃: Mala creatur% G: Malcreature l: M / crature T: Malcreature O: Mal cratiure mmo: Mala creatur(e)*]
hieß der kna*be* fiere. ~T103r
Kundrîe la surziere
was sîn swester wolgetân.
20 Er muose ir antlütze hân [TU: 517,20-21 fehlen] ~o363v
gar, wan daz er was ein man.
Im stuonf ouch ie*t*weder zan [Dm: *stuonde (stunde) F₂₃GIONZVWRLUMQ: stunt (stuont, stuent WRQ: stu(o)nd) T: was o: stum oder stun/*
(O₁Korrektur fügt d ein oder überschreibt anderes Zeichen)] [D: *ietwederre G: ietwederre l: ietweder Tmm: ietweder (ietweder) O: ietwedrez o: ietwieder*]
als einem eber wilde, ~m0691
ungelich menn*is*chen bilde. [Q: 517,24 fehlt] [D: *menneschen GITOmnoZVLUM: menschen WR: menschlichem*]
25 Im was daz hâr ouch niht sô lanc, [DGmnoZLM: *daz har ouch F₂₃: daz h% l: sin har auch TVWRUQ: ouch de har O: ouch sin har*]
als ez Kundrîen uf den m*û*l dort swanc: [D: -te-]
kurz, scharf als igels hût ez was. [DGL: *igels l: igel TVU: eins igels OWRM: ein igels mmoQ: ein igel*]
Bî dem wazzer Ganjas [DGTmoZV: *ganias l: granias O: kanias n: genias*]
ime lande ze Tribalibot
wahsent liute alsus durch nôt.
518 U*n*ser vater Adâm,
die kunst er von gote nam,
er gap allen dîngen nam*en*,
beidiu wilden und zamen.
5 Er erkante ouch iesliches art, ~n380r
dar zuo der sternen umbevart, [D: *stern GOZ: sterne TImnoV: sternen*]
der sîben plânêten, [DRQ: *selben F₂₃GITOmnoZVWLUM: siben*] ~O101v
waz die krefte heten.
Er erkante ouch aller w*ur*ze maht,
10 und waz ieslicher was geslaht. [DF₂₃l(VRLM): *waz GOZ(WQ: was TImnoU: wie*]
Dô sîniu kint der jâre kraft
gew*un*nen, daz si berhaft ~o364r ~M154v
w*ur*den menn*is*chlicher vruht,
er widerriet in ungenuht.
15 Swâ sîner tochter keiniu truoc,
vil dicke er des gein in gew*u*oc,

- den rât er selten gein in liez, ~I77r
vil wîrte er sî miden hiez, [DTZV: wîrte (wurte) F2mno: wîrte (wurtz) GIO: wurzen] ~m0692
die mennischen vrucht verkêrten [D: menschen F23: mensche% GTOmnoZ: menschen I: menschliche]
- 20 und sîn geslehte unêrten, [D: sî G: sine IOmnoZVWRLMQ: sîn TU: ir]
„anders, denne got uns maz,
dô er ze werke über mich gesaz!“ [DGImnoZVWRLUMQ: ze werche uber mich F23: ze we% T: uber uns zewerke O: zewerke uber uns]
[DGImnoZWRUMQ: gesaz TOV: saz L: gaz]
sprach er: „Mîniu lieben kint, [DZVLMQ: miniu (ZLMQ: -e) lieben G: mine liebû I: min vil lieben T: miniu vil liebû Om: mim lieben n: min
lieben o: mirn lieben WU: meine vil lieben R: minniu liebû]
- nû sît an sælekeit niht blint.“ [DGZVWUQ: Nu sît (sint) F23: Nu / / I: Nun sît T: Nu sîn OL: Sît mno: Die sît R: Sind M: Ir]
- 25 Diu wîp tâten êt als wîp:
Etslicher riet ir bræder lîp, [D: geriet F23: rie% GTOmnoZVWRLUMQ: rief] ~n380v
daz si diu werc volbrâhte, [DGOZ: volbrachte I: vol brachten T: volle brachte mn: folbracht o: folle bracht]
tdest ir herzen gir gedâhte. [DZ: Des GmnoL: Der I: Diu TOVWRUMQ: Al] [DGTOZ: gedachte I: gedachten mno: gedacht]
Sus wart verkêret diu mennischheit. [DGImnoL: wart verchere TOVWRUMQ: verkerte sich Z: verkert wart]
Daz was ouch Adâme leit, [DTZ: adame GImno: adam O: adamen]
- 519 ouch engezîwelte nie sîn wille. [DU: engezîwelte G: gezîwischelte IZVRLM: gezîweld(e) T: enzîwelte OWQ: zîwîfeld(e) mno: gezîwîfeld]
~Z70r
Diu kûneginne Sekundille,
die Feirefiz mit ritters hant
erwarp, ir lîp und ir lant,
5 diu hete in ir rîche
hart unlougenliche [DITW(R): unlougenliche (R: ungegennliche) GZVUQ: ungelogenliche O: ungelogeliche m: unlogeliche n: unlogelich o: ungelogelich
LM: unlogeliche] ~o364v ~Q204
von alter dar der liute vil [DmnoZ: dar G: do IT: da O: Wort fehlt] ~L228
mit verkêtem anlützes zî;
si truogen fremdiu wilden mâl. [O: 519,9 nach 519,10] [DG: wilden I: wîldiu TOWRUQ: wilt (mnoZVLM: wîlde)]
- 10 Dô sagete man ir umbe den Grâl, ~V82v
daz ûf erde niht sô rîches was, [DITOmnoZ: erde Go: erden] [DGTO: rîches I: rîchez]
und des pflæge ein kûnec, hiez Anfortas. [DITOV: Und des G: Unde es I: Unde sîn m: Der noW: Des]
Daz dûhte si wunderlîch genuoc, ~m0693
wan vil wazzer in ir lant truoc [DGmnoZVLM: lant ITOWRUQ: lande]
- 15 fûr den griez edel gesteine.
Grôz, niht ze kleine,
hete si gebirge guldîn.
Dô dâhte diu edele kûnegin:
„Wie gewinne ich kûnde dises man, [DITOnoVW: gewinne ich chunde G: gewinne ih kûnne I: chunde ich gewinnen m: gewunne ich kûnde]
~n381r
dem der Grâl ist untêrân?“
Si sante ir kleinote dar,
zwei mennische wunderlîch gevar, [D: mennesch GTn: menschen IZ: mensche Omo: mensch]
Kundrien und ir bruoder klâr. ~U144
Si sante im mêr dan noch fûr wâr, [D: mer dennoch GTmVWRUQ: mer (me) dannoch IL: mer noch Ono: dannoch mer (me) M: dannoch]
- 25 daz niemân môte vergelten;
man fûnde z veile selten. [DITZnoVRLUQ: funde (vunde; funde es V: fundes) G: vunden IOWM: vîndet ez m: sunede es]
Dô sante der sûeze Anfortas,
wand er êt ie vil milte was, [DGTImoZ: et (eh) ie On: ie]
Orgelûsen de Lôgrois [TU: 519,29 nach 519,30] [DGTO: Orgelusen (-lus) I: Orgulus mno: Orgeluse] [D: -r-] ~o365r
disen knaben kurtois.
- 520 Von wîbes gir ein underscheit ~W101v
in schiet von der mennischheit. [DGImnoZL: In schiet von der TOVWRUMQ: Verkeritum die]
Der wîrte und der sterne mân [TU: 520,3-4 fehlen] [DIOWQ: sterne GmnoVRL: sternen (G: strenen) Z: stern M: sterre]
huop gein Gâwâne grôzen bâc. [DVW: gawane GIOmno: gawan Z: gawanen]
- 5 Der hete sîn ûf wege erbiten. [D: fe]

- Malkrêatiure kom geriten
 ûf einem runzide kranc, ~T103v
 daz von leme an allen vieren hanc. ~m0694
 Ez strûche die dicke ûf d erde. [D: struchete] [D: derde (= die erde) G: der erde TtOmnoZ: die erde]
- 10 Vrou Jeschûte, diu werde,
 ouch ein bezzer pfert reit [D: -æ] ~n381v
 des tages, dô Parzivâl erstreit
 § abe Oriluse die hulde; [§ Beginn F62] [DF23GITOmnoZVRLMQ: Ab F62: An WU: Von] [DGITZO: oril(ly)us F23mnoV: oriluse F62: orilo]
 [DF23ToLUM: di F62GIOmnoZVWRQ: ir di]
 die verlôs si âne alle ir schulde. [Imno: Sondertext Der si mangelt one schulde] [DF23F62GITZVW: rlos (verlos) si O: si verlos] [DF25Z: an alle
 ir F62TVLUMQ: ane ir GIOWR: ane]
- 15 Der knabe an Gâwânen sach. [DF23F62GIZVLM: Der knappe an gawanen (F62: gawane I: gawan) TWRUQ: An (I: .n U: .no) gawanen der
 knappe O: Gawan an den chappen]
 Malkrêatiure mit zorne sprach: [DF23GITOmnoZ: zorn(e) F62: zorne er]
 „Hêre, sît ir von ritters art,
 sô môht ir z gerne hân bewart.
 Ir dunket mich ein tumber man,
- 20 daz ir mîne vrouwen fûeret dan; [D: Dar F23F62GITOnoZVWRLUMQ: Daz m: Do] [DF23F62IOZ: fueret (fured) G: fuerie Tmo: vuoret
 (furent) n: furen]
 ouch werdet irs underwîset, [L: 520,21-22 fehlen] [DF23I: wert GF62TOZ: werdet] [D: irz F23(F62mno)GTO: irs I: ir sin] ~o365v
 daz man iuch drumbe prîset,
 ob sich s erwert iuwer hant. [DF23F62GTOZ: sichs (Z: siz) ImnoV: sich]
 Sît aber ir ein scharjant,
- 25 sô werdet ir galûnet mit staben, [DF23F62GIZV: So werdet (wert ZV: werdent) ir TO: Ir werdet mno: So werdet]
 daz ir s gerne wandel môht haben.“ [DGIOZWRLMQ: gern wandel mahet (moh) F23: gern moh F62: mohie gerne wandel TVU: gerner
 mahet wandel mno: gerne mohie wandel]
 Gâwân sprach: „Mîn ritterschaft [TWU: 520,27-28 fehlen]
 erleit nie sôlicher zûhte kraft. [D: -a-]
 Sus sol man walken gampelher,
 die niht tmitf manlicher wer; [DGZWR: niht mit DvorTmnoVU: niht sint mit F23: nechunnen mit F62: niht min I: niht chunnen mit O: niht sin
 mit LQ: niht hant (habent) M: nicht sin (mit durchgestrichen)]
- 521 ich bin noch ledec vor sôlichem pîn. [DF62GITOZM: solhem F23VL: -en mnoRQ: -er U: -e]
 Welt aber ir und diu vrouwe mîn [DF23F62GITmoZV: ab(er) ir On: ir aber] ~m0695 ~n382r
 mir smæhe rede bieten,
 ir mûezet iuch eine nieten, [DF23GIOmnoZ: Ir muezet (muetz) F62: So muetzir]
- 5 daz ir wol mûget für zûrnen hân. [D: meget F23GITOZRLQ: mug(e) F62UM: moget m: mogent n: mügent o: mogen V: muigent W: mügt]
 [DF23F62OnoZ: zurnen (F23: von JOACHIM übersehener Nasalstrich) G: zurne Im: zorn]
 Swie tveislîche ir sît getân, [DM: vreisam F23ImnoZVR: freislich (freslich, freischlich, freischelich, frislich) F62GL: fresliche (freislîche) T:
 iegeslich O: eislich W: eisliche U: engesliche Q: itzliche] ~M155r
 ich enbære doch sanfte iuwerer drô.“ [DF23F62ITOmnoZ: ich enbare (enber) G: ibne enbar] [D: iverr F23GIOmnoZ: iuer T: iuuerre]
 ~O102r
 Gâwân in bîme hâre dô
 begreif und swanc in under z pfert. [DF23GImnoZLMQ: Begreif TOVWRU: Nam] [D: -a-]
- 10 Der knabe wîs und wert [DF23F62IZ: wîs GTOmnoV: wise]
 vorhtliche wider sach. [D: Vorhtlich F23Om: Vorhtlichen (Forhtlichen) F62: Vortidliche GT: Vorhtliche I: Vorhtelichen n: Forhtedlich o: Forhtuch
 Z: Forhtliche]
- Sîn igelmæzec hâr sich rach: ~o366r
 daz versneit Gâwâne sô die hant, [DF62VLUM: gawane so F23OQ: gawan so G: gawan also I: gawan al T: gawane do mno: so gawanes Z:
 gawanen so WR: gawan do] ~Q205
 diu wart von bluote al rôet erkant. [DF23GIOZWRMQ: Diu F62TmnoVLU: Daz si]
- 15 Des lachte diu vrouwe; [DF23F62GImnoZRLM: diu TOVWUQ: do diu]
 si sprach: „Vil gerne ich schouwe ~L229
 iuch zwêne sus § mit zornes site.“ [§ Ende F23 / 1]
 Si kêrten dan; daz pfert lief mite. [DF62GTOZ: dan Imno: Wort fehlt] [D: des] [D: -æ-]
 Si kômen, dâ si funden [DGIZL: Si F62TOmnoVWRUMQ: Und]
- 20 ligen den ritter wanden.

- Mit triuwen Gâwân^{es} hant
die w^mz ûf die w^mnden bant. [DF_{6n}LUM: -re GT_{Omo}ZWQ: -z IVR: -zen]
- Der w^mnde sprach: „Wie ergienc ez dir, [DO: erie ez F_{6z}: giencz GZ: ergienc ez I: ergiez T: -er giengenz] ~n382v
sît daz dû schiede hie von mir? [DF_{6z}GT_{Omo}Z: hie I: hin m: Wort fehlt]
- 25 Dû hâst eine vrouwen brâht,
diu dînes schaden hât gedâht. ~m0696
Von ir schulden ist mir sô wê: [DGIZLM: ir schulden F_{6z}: ir schult' TOVWRUQ: der schult mno: ir schulde] ~I77v
In âve estroit mâvoie [ID: Una stryit vie F_{6z}: In avenstroit marvoie GTOZVWRU: In avestroyt marvoie (G: ma / / / e) I: In avestroit marvoie mn: Ine
ane stroit manioie o: in anestroit manomme L: In avestroyt marvie M: In evestroit mavoe Q: In avestroyt marvoie]
- half si mir sch^arpf^er tjoste [M: 521,29-30 fehlen] [ID: scharpf^er F_{6z}TmnoZVRLUQ: scarfer (scharpf^er o: scharff^en) G: se / / / fer IOW: starch
(starche, starcher)]
- †ûft libes und guotes koste. [ID: Uf^e F_{6z}GImnoZL: Uf' TOVWRUQ: Gegg] [DF_{6z}GImnoZL: libes und guotes TOVWRUQ: mines verbes]
- 522 Wellestû behalten dînen lîp, [DIGIT_{Omo}Z: Wellestu F_{6z}: Wiltu]
sô lâ diz trûgehafte wîp [DF_{6z}GITO: la mno: las (losz)]
rîten, und kêre von ir!
Nû prûeve selbe ir râten an mir.
- 5 Doch môhte ich harte wol genesen, ~o366v ~W102r
ob ich bî r^uowe solte wesen.
Des hilf mir, getriuwer man!“ [DF_{6z}GImnL: Des' TOVWRUMQ: Dar o: Das] [D_{TOZ}: mir GI: mir vil mno: du mir]
Dô sprach mîn hêr Gâwân: [DF_{6z}IT_{Oo}Z: her Gm: herre n: herre her]
„Nim aller miner helfe wall!“
- 10 „Hie nâhen stêt ein spitâl“, [DGI_{Omo}ZWLQ: naben F_{6z}TVUM: nabe R: nachent]
alsô sprach der ritter w^mnt:
„Kœme ich dar in kurzer stunt,
dâ môhte ich r^uowen lange zît.
Mîner vriuwendinne runzît [ID: friwendinne GO: friundinne IZ: vriundin T: vronwen m: frindein no: fründen]
- 15 hab^e wir noch stênde al starkez hie; [DZ: Hab GT: Habe I: Haben Omo: Han n: Hanf] [DF_{6z}GImnoZLM: noch TOVWRUQ: Wort
fehlt] ~n383r
nû he^p si drûf, mich hinder sî.“ [ID: -ie]
Dô bant der wol geborne gast ~U145
der vrouwen pfert von dem ast; [ID: -a-]
er wolte z ziehen nâher ir. ~V83r
- 20 Der w^mnde sprach: „Hin dan von mir! ~m0697
Wie ist fûch^t tretens mich sô gâch?“ [ID(F_{6z})GO(mnoZVWRLUMQ): iuch I(I): eu (in)]
Er zôh ez ir verre; diu vrouwe gienc nâch, [DG: ez ir F_{6z}L: ir IT_{Omo}ZVWRUMQ: ez]
sanfte un^d doch niht drâte, [Z: 522,23-24 fehlen] [DF_{6z}TOVWRLUMQ: unt doch niht GI: dob nib mno: unt nit zu] ~T104r
al nâch ir mannes râte.
- 25 Gâwân ûf daz pfert si swanc. [ID: -a-] [DF_{6z}IT_{no}Z: si G: sib OVWRLUMQ: si vor uf m: so] ~Z70v
Innen des der w^mnde ritter spranc
ûf Gâwân^{es} kastelân. ~o367r
Ich wæne, daz was missetân.
Er un^d †sîn^t †vrouwe^t rîten hîn; [DV: sin frouwe GF_{6z}ImnoL: diu frouwe T: sin wip die OWUQ: sin wip si ZRM: sin wip]
daz was ein sûndehaft gewin.
- 523 Gâwân daz klagete sêre; [ID: 18. Großinitiale. Große Initiale bzw Kennzeichnung als Großabschnitt auch in F_{6z}TOZUQ. Initiale oder
Trennstich auch in GImnVWRL. Lachmanns Bucheinteilung berücksichtigt sie nicht]
diu vrouwe es lachete mære, [DF_{6z}GTOVW: es IZ: sin m: Wort fehlt no: es nach lachete]
denne înder schimpfes in gezam. [mno: 523,3-4 fehlen] [ID: Den nînder F_{6z}: Den nîrgen G: Dane îender IW: Danne înder TU: Dan îender
OV: Denne îender Z: Danne îendert R: Denne ie der L: Debeines M: Der nîrgen Q: Den nidert]
§ Sît man im daz ors genam, [§ Beginn F₁₁ / 3 (davor noch Buchstabenreste von 523,3)] [DIO: Sîr F_{6z}F₁₁MQ: Sînt daz GTZVWRLU:
Sît daz] [DF_{6z}F₁₁GOLM: genam IZQ: nam TVU: da nam W: do genam R: (man daz ros) im genam]
- 5 ir sûezer munt hîn z im dô sprach: [DF_{6z}F_{6z}F₁₁IT_{OVL}U: hîn zim do G: mit frouden mn: hîn zu ir o: hîn zu zu ir O_{uor}ZR: hîn zu im W:
me dannoch MQ: zu ime daz]
„Für einen ritter ich iuch sach;
dar nâch in kurzen stunden
w^mrdet ir arz^{ât} für die w^mnden; [ID: -e] ~n383v

- nû müezet ir ein garzûn wesⁿ.
10 Sol iemen siner †künstet† genesⁿ. [DF₄₀F₆₂F₁₁GImnoZVWRUMQ: chunst L: künste]
sô trêstet iuch iuwer^{er} sinne. [DT: iwerre GOMno: iuwer IZ: ewert]
Gert ir noch mîner minne?“
„Jâ, vrouwe“, sprach hêr Gâwân,
„môhte ich iuwer minne hân,
15 diu wære mir lieber dênne iht.
Ez enwont ûf erde nihtes niht [DTZ: enwont F₄₀F₆₂F₁₁IOV: wont Gmno: wonte] [DOZ: erde F₄₀GIT: erden]
under krône, – **und** alle die krône tragen [DF₄₀F₆₂F₁₁GITomnoVWRLUMQ: Under (W: Unde) Z: Und Konjektur LACHMANN:
Sunder† ~m0698
und die vrôdehaften prîs bejagent, [D: -e-] ~Q206
der gein iu teilte ir gewin,
20 sô ræt^e mir mînes herzen sin, [DF₆₂F₁₁GTnoZWRLU: mir mins (meines) F₄₀IMQ: min O: mines m: mir mims]
[DF₆₂F₁₁GITomnoZVWRLU: herzen F₄₀L: Wort fehlt M: bester Q: selbe]
daz ich z in lâzen solte. [DF₄₀GTONoZ: ichz in I: ich ez m: ich in] ~o367v
Iuwer minne ich haben wolte.
Mac ich der niht erwerben,
sô muoz ein sârez sterben [D: sâ^{er}ez F₄₀: saurez GITZV: surez O: swarez mno: (mus ich) schier]
25 sich schiere an mir ^{er}zeigen. ~L230
Ir wîestet iuwer eigen. [D: wîstet F₄₀R: wust F₆₂ZM: wuster F₁₁: wusten G: wuoste ILLU: wuostet TW: wuestet O: wostet m: wüsten no: wüsten V:
wüsten† Q: wost]
Ob ich vrîheit ie gewan, ~O102v
ir sult mich doch für eigen hân;
daz dunket mich iuwer ledec reht.
Nû nennet mich ritter oder kneht, ~n384r
524 **garzûn** oder vilân! [D: -e-] ~M155v
Swaz ir spottes hât gein mir getân, [DGZ: hat (habt) gein mir F₄₀F₆₂ITOVWLUMQ: gen (gein) mir habt (bat, hant) mno: habt (habent) R:
mir (vor spottes) hand]
dâ mite ir sünde enpfâhet,
ob ir mîn dienest smâhet. [DF₄₀F₆₂GImnoVLUM: smahet TOZWQ: versmahet (R: empfachent)]
5 Solte ich dienst^{es} geniezen, [D: diens F₄₀: dinste GTOZ: dienstes I: diens]
iuch möhte spottes verdriezen. [DF₆₂GITmnoZVLUM: spottes (Z: spottens) F₄₀RQ: idoch spottes OW: idoch]
Ob ez mir nimmer wîrde leit,
ez krenket doch iuwer werdekeit.“ [DF₆₂GImnoZLM: werdeckeit F₄₀TOVWRUQ: weipheit]
Wider zuo z in reit der wînde man. [o: Lücke 524,9-524,30] [DG: zuo zîn F₄₀OmnWRLUMQ: zu im (F₆₂: Wder tzuete) IZ: zue in TU:
zîm nach .ider (Vider) reit V: zîm nach Do wider reit] ~n384v ~n385r ~o-
10 **†und sprach†**: „Bistûz, Gâwân? [D: Do spracher F₄₀F₆₂GITmnZVWRLUMQ: Unde sprach O: Er sprach]
Hâstû § iht geborget mir, § Beginn F₂₈ / 3]
daz ist nû gar vergolten dir, ~m0699
dô mich dîn manlîchiu kraft
vienc in herter ritterschaft, [DOL: Vie F₂₈F₄₀F₆₂F₁₁GITmnZVWRUMQ: Find†] [DGITmnZVWRLUM: berter (I: ber% (Falz) F₄₀OQ:
rehter F₆₂: barter]
15 **und** dô dû bræhte mich ze hûs [DF₄₀F₆₂GTOZVWM: bræhte (brachte) mich F₂₈: mich br† / / tes ImnRLUQ: mich brehte (brachte)]
dînem æheim^e Artûs. [DTOmZ: Dinem F₄₀Gn: Deinen (Dinen) I: Din% (Falz)]
Vier wochen er des niht vergaz:
die zît ich mit den hunden az.“
Dô sprach er: „Bistûz, Urjâns?
20 Ob dû mir nû schaden gans,
den trage ich âne schulde:
ich erwarp dir s kûneges hulde.
Ein swach sin half dir und riet; [DGTWRLUM: Ein swach (L: swacher) sin half dir (M: dir half†) und riet F₂₈: %on swacher sin dir daz riet F₄₀:
Er sprach ich half dir unde riet F₆₂: Do dûb dîn boser sin verriet F₁₁: Ein swacher sin half% I: Ein swache dir sin half und riet O: Ich half dir eine und riet mnV: Do
dier ein swacher sin riet (nV: geriet) Z: Ein swach sin half und riet Q: Er swanck sein belter und reit]
von schiles ambet man dich schiet
25 **und** sage^e dich gar rehtlôs, [DG: rehtlos F₄₀ITOmnoZ: rehtelos]

- durch daz ein maget von dir verlôs
 ir reht, dar zuo des landes vride. [DGTO: dar zuo F₂₈: dar zu F₄₀: daz zu I: dar zu Z: dar zu] ~W102v
 Der künec Artûs mit einer wide [DGLmZ: Der künec artus F₂₈: %ortus TO: Kunec artus n: Der künig]
 wolte z gerne hân gerochen,
 hete ich dich niht versprochen.“ [o: Lücke 524,9-524,30]
 525 „Waz dort geschach, dû stêst nû hie. ~n385v ~o368r
 Dû þhôrtest ouch vor dir sprechen ie, § [DQ: Du borest F₂₈TUM: Du hortest (M: hortisz) F₄₀: Du borstet F₆₂GOZWRL: Du hortest I:
 Du hortest mnoV: Nu hortestu (nV: hortest du o: hortestu)] [DF₂₈F₆₂F₁₁GIZLM: ouch F₄₀TOWRUQ: Wort fehlt mnoV: doch] [§ Ende F₆₂ / 1]
 swer dem andern half, daz er genas, ~U146
 daz er sîn vient dar nâch was. [DF₄₀T: er sîn vient danach (T: da nach) (F₁₁)GIZVWRLUQ: er sîn vient dar nach (F₁₁: er sîn vient dar%)
 (F₂₈)OmnoM: er dar nach sîn vient (F₂₈: er dar% n: vient)] ~T104v
 5 Ich tuon, als die bî wizen sint.
 Sich füget baz, ob weinet ein kint, [DO: fuoget F₄₀mno: fuget GTZVW: fuget I: rugel]
 denne ein bartohter man. ~m0700
 Ich wil diz ors al eine hân.“
 Mit sporn er z vaste von im reit. ~I78r
 10 Daz was doch Gâwâne leit; [DF₄₀T: gawane Gmno: gawanen IZ: gawan O: gawans]
 þerþ sprach zer vrouwen: „Ez kom alsô: [O: Sondertext Dû frowe sprach wie kom ez so] [D: Der F₂₈F₄₀GITZVWRLUMQ: Er (T:
 r) mno: Gawan] [DF₂₈F₄₀GITZ: zer (zder, zue der, zur) frouwen mno: Wörter fehlen]
 Der künec Artûs, der was dô [DF₄₀GIOmnoZWRLMQ: Der TVU: Daz der] [DGImnoZVL: der F₄₀TOWRUMQ: Wort fehlt]
 in der stat ze Dîanazdrûn, [DGnZ: dîanazdrûn F₂₈: d / / / / zdrûon (von der 1. Worthälfte nur Buchstabenspitzen erhalten) I: denazdrûn T:
 dîanarsun O: dîanazdrûn m: dîanazdrûm o: dîananczîm]
 mit im dâ manec Bertûn.
 15 Dem was ein vrouwe dar gesant [DGImnoZLM: frouwe F₄₀TOVWRLUQ: maged]
 durch botschaft in sîn lant.
 Ouch was dirre ungehiure [DW: der F₄₀GITOZVRLU: dirre mnoMQ: diser (M: dusser)]
 ûz komên durch âventiure.
 Er was gast und si gestîn.
 20 Dô geriet im sîn kranker sîn, [DF₄₀GIOmnoZWRLMQ: geriet TVLU: rief]
 daz er mit der vrouwen ranc
 nâch sînem willen, ânê ir danc. [DF₄₀GIOmnoZWRLMQ: an TVU: gar an]
 Hin ze hove kom daz geschrei; ~n386r ~o368v
 der künec rief lûte: „Heiâ hei!“ [DF₄₀GTOZV: rief luote I: lute rief mno: rief] [D: -r-]
 25 Diz geschach vor einem walde; [DTOmZ: Diz GIno: Daz]
 dar gâhten wir alle balde. [DGImnoZL(M): Dar (Da) gabten (M: gâgeten) F₄₀TOWR: Dan kerte (Dannen kertên) VU: Dar kerte(n)]
 [DGIOmZ: alle F₄₀Tmo: al]
 Ich fuor den andern verre vor ~V83v ~Q207
 und begreif des schuldehaften spor; [DGITmn: schuldehaften O: reht schuldigen o: (das) schuldehaftig]
 gevangen fuorte ich wider dan [DF₄₀F₁₁GIOmnoZWRLMQ: wider dan TVU: disen man]
 für den künec disen man. [DF₄₀F₁₁GIOmnoZWRLMQ: disen man TVU: under (V: wider) dan]
 526 Dîu juncvrouwe reit uns mite. [DF₁₁GIZLMQ: Dîu iuncvrouwe (F₁₁: %ochfrw) reit F₄₀TOVWRLUQ: Di vrouwe reit mno: Do reit die
 juncvrouwe] [DF₁₁GIZLMQ: uns F₄₀TOVWRLUQ: uns allez]
 Riwebærec was ir site, [DF₄₀ITZV: Riwebærec (Rewebæric; Riwebæric) GI: Riwebære O: Riwebære mno: Riwebæ] ~m0701 ~L231
 § durch daz ir hete genomên, [§ Beginn F:] [DF₄₀GIOmnoZWRLMQ: ir TVU: er ir]
 der nie was in ir dienest komên, [DTToZ: was in ir dienst F₇: was mir ze dienst F₄₀Gomn: was in ir dinste I: in ir dienst was]
 5 ir kiuscheclichen magetuom. [DTZ: kiuscheclichen F₄₀GI: kiuschlichen O: kiuschlichen mn: kiuschlichen o: kiuschliche]
 Ouch bezalte er dâ vil kleinen ruom [DF₄₀F₁₁GImnoZLM: bezalt (F₁₁: %zal) er da vil chleinen F₄₀TOVWRLUQ: beigt er da (TVU:
 Wort fehlt) vil (R: Wort fehlt) keranken]
 gein ir unerwlichen hant.
 Mînen hêrren si mit zorne vant,
 Artûsen, den getriuwen.
 10 Er sprach: „Die weilt sol riuwen [D: -r-] [D: sol immer F₇F₄₀F₁₁GITOmnoZWRLUMQ: sol]
 dirre vermaldeite mein. [DF₇(F₁₁)GImnoZLM: vermaldeite (F₇mn: -en F₁₁: %e/et) F₄₀F₁₁TOVWRLUQ: verflubte W: -en)] ~Z71r
 Ôwê, daz ie der taê erschein,
 bî des lichte disiu nôt geschach,

- und dā man mir gerihtes jach,
15 und dā ich hiute rihtere bin.“ ~n386v ~o369r
Er sprach zer vrouwen: „Habet ir sin,
nemt fürsprechen und klage!“
Diu vrouwe was des unverzaget;
si tet, als ir der künec riet.
20 Dā †stuont† von rittern grôziu diet. [DF₄₀TOVWRUQ: stuont F-GImnoZLM: was (was)]
Urjāns, der fürste *üz* Punturtois, [D: *ir*]
der stuont dā vor dem Bertenois [DF-GImnoZL: Der F₄₀TOVWRU(Q): Wort fehlt (Q: Do vor stund)]
ûf al sîn êre und ûf den lîp. [DF-GTOmnZ: den 1o: sin(en)] ~M156r
Für gienc daz klagehafte wîp, [DF-F₂₈GZ: gienc F₄₀ITOV: gie]
25 dā ez rîche und arme hōrten. [DF₄₀GIOmnoQ: Da ez F₇T: Daz ZVWRLUM: Daz ez]
Si bat mit klagen den worten
den künec durch alle wîpheit, ~O103r ~m0702
daz er im lieze ir laster leit, [DM: Daz er im lieze ir laster leit, (D: Sin am Zeilenende nach dem Reimpunkt) F₇: Daz er im lieze sin ir laster leit F₂₈: %lieze ir laster leit F₄₀TWLUQ: Daz im were ir laster leit F₁₁: Daz er im ir laster lieze wesen leit G₁: Er lieze im sin ir laster leit OVR: Daz im ir laster were leit mno: Das im wer ir komer leit Z: Daz er im lieze ir laster sin leit M: Daz er im lieze ir laster leit]
und durch magetuomlich êre. [D: Sin Und (Sin 526,28 am Zeilenende nach dem Reimpunkt) F-F₂₈F₄₀F₁₁GITomnoZVWRLUMQ: Und] [DF-F₄₀TOoZ: magetuomlich (DOoZ: mag- F-F₄₀F: mage- DF₄₀OZ: -ch F₇To: -che) Gm: maglich (m: -e) I: manlich n: magetuomliche]
Si bat in fürbaz mêre
527 Durch der tavelrunder art [DnZR: tavelrundn (nZR: -en) F₇: tabilrunden F₂₈: tab / / / nden F₄₀GOL: tar(e)brunde F₁₁ITmoVWUMQ: tavelrunder]
und durch der botscheffe vart,
als si wære an in gesant: [DF₄₀GITmoZ: Als si F₇: Al si F₂₈: % sie O: Als n: Also si]
Wære er ze rihtere erkant,
5 daz er danne rihte ir swære [D: -e]
durch gerihtes mære.
Si bat der tavelrunder schar [DF₄₀GTmnoZV: der I: die O: Wort fehlt] [DF₄₀OmnZ: tavelrunde F₂₈: %oden GIToV: tavelrunder]
alle ir rehtes nemen war, ~n387r ~o369v
sît daz ir wære ein roup genomen,
10 der nimmer möhte wider komen –
ir magetuom kiusche reine –, [DF₄₀GTZVW: kiusche I: Wort fehlt Omno: kuesche und]
daz si al gemeine
den künec gerihtes bāten [F₄₀TVWRUQ: 527,13 nach 527,14]
und an ir rede trāten. [Richtige Versstellung: DF₁₁ImnoZLM: Und an ir rede trāten F₂₈: %oir rede treten G: Und aller ir rede tatin Falsche
Versstellung: F₄₀TVWRUQ: Und fehlt]
15 Fürsprechen nam der schuldec man, [DF₄₀GWR: schuldech (-ig) ITomnoZVLUMQ: shuldige]
dem ich nû kranker êren gan.
Der werthe in, als er mohte. ~W103r
Diu wer im doch niht tohte:
Man verteile im z leben und sînen prîs, [DF₁₁GITZVWRLUM: imze (im daz) F₄₀OmnoQ: im] [DF₄₀ITZVW: sinen G: sine Omno:
Wort fehlt] ~T105r
20 und daz man winden solte ein rîs,
dar an im sterben wërde erkant
âne bluotege hant. ~m0703
Er rief mich an, des twanc in nôt, [DF-F₁₁GImnoZM: twanc F₄₀TOWRLUQ: ginc (OL: gie) V: tef] ~U147
und mante mich †des†, daz er mir bôt [D: mante mich des daz F-F₂₈F₄₀F₁₁IToZVRLUMQ: mant(e) mich daz GW: mant(e) daz mno:
mich des (o: das)]
25 sicherheit durch genesen.
Ich vorhte âne alle mîn êre wesen,
ob er verlür dā sînen lîp. [DF-F₄₀F₁₁GITmnoVWLUQ: da (I: da nach er) OZRM: Wort fehlt]
Ich bat daz klagehafte wîp,
sît si mit ir ougen sach, [DF-GImnoLM: Sît F₄₀TOVWRUQ: Sît daz]
daz ich si § manliche rach, [§ Ende F₂₈] ~n387v
528 Daz si durch wîbes güete ~o370r

senfte ir gemüete, [DF₄₀GOZWM: Senfte F₁₁: Senft / TnVRL: Senft (-eret; -erte; -rette) mQ: Senfter o: Senften]
 sît daz si muose ir minne jehen, [DF₃GImnoZLMQ: iehn (o: sehen M: ier) F₄₀TOVW(R)U: im jehen (R: im nach sî)]
 swaz ir dâ was von im geschehen, [DmnoZLM: ir da was von im F₇TOVWRUQ: ir da von im was (R: wer) F₄₀: da von im was (F₁₁: Wan
 da waz von ir geschehen) GI: ir da was]

5 und ir klârem libe; [DF₁₁GImnoZLM: Unt F₇: Von F₄₀TOVWRUQ: An] [DF₄₀GInZQ: clarem F₇TomnoVWRLUM: claren]
 „und ob ie man von wibe [DF₇F₁₁IZL: Unt ob F₄₀TOVWRUQ: Ob G: Unt mno: Ob do]

mit dienste kâeme in herzenôt, [DF₇Gmno: herce (mo: hertz) F₄₀TOVWRUQ: kumbers F₁₁IZ: hertzen LM: herte]
 ob si im dar nâch ir helfe bôt, [DF₇GIOmnoZWRLM: im danach (dar nach) ir F₄₀: dennoch im ir (F₁₁: Ob si im si dar nach r helfe bot)
 TVUQ: dar nach im] ~L232 ~Q208

der helfe tuot ez z êren;
 10 lât iuch von zorne kêren!“
 Ich bat den kûnec und sîne man,
 ob ich im hete getân [DF₇F₁₁mnoZLM: im F₄₀TVWRUQ: im ie G: in I: imme O: ie]
 keinen dienest, daz er s gedâhte, ~I78v

daz er mir lasters âhte [DF₇F₄₀F₁₁GITOWRLUMQ: Daz mnoV: Und] [DF₇F₄₀GTOZ: er mir I: er mins mno: ers mins]

15 mit einem site werte,
 § daz er den ritter nerte. [§ Beginn F₃₁ / A2] [DF₃₁F₇F₁₁GIZLM: Daz er F₄₀TOVWRUQ: Unde]
 Sîn wîp, die kûneginne, [DF₃₁G: die F₄₀: di F₇F₁₁TO: diu] ~m0704

bat ich durch sippe minne,
 wand mich der kûnec von kinde zôch,

20 und daz mîn triuwe ie gein ir vlôch, [DF₃₁F₄₀GIOmnZVWRLUM: ir F₇TQ: im o: in]
 daz si mir hülfe. Daz geschach.

Die juncvrouwen si sunder sprach; [Diu F₇F₄₀GITO(mnoZ): Die (F₄₀O: Dî)] [Dmno: iuncvrouwe F₇F₄₀F₁₁GIOZVWRLUMQ:
 iuncvrouwen] ~n388r

dô gâs er durch die kûnegin.
 Er muose aber lîden hôhen pîn. ~o370v

25 Sus wart sîn lîp gereinet,
 sôlch wandel im bescheinet:

Ez wære vorlouft oder leithunt, [DF₁₁GZ: vorlouft F₃₁F₄₀ITO: vorlouft mno: verlouft]

ûz einem troge az sîn munt [D: U-] [DF₃₁F₄₀F₁₁GIOmnoZVRLMQ: az (o: an R: aus) sîn munt TWU: als ein hunt]

mit in dâ vier wochen. [DF₃₁F₄₀F₁₁GIOmnoZVRLMQ: Mit in (m: Wort fehlt) da TU: Az er mit in (U: im) W: Mit in do essen]

Sus wart diu vrouwe gerochen.

529 Vrouwe, daz ist sîn râche ûf mich.“

Si sprach: „Sich twirhet sîn gerich.

Ich enwirde iu lîhte nimmer holt, [DF₃₁F₄₀GIZ: enwirde TOm: wird(e) no: wurde]

doch enpfâhet er drumbe alsôlchen solt, [D: -e-]

5 ê er scheide von minem lande,
 des er jehen mac für schande. ~V84r

Sît ez der kûnec dort niht rach,

al daz der vrouwen dâ geschach, [DF₇GZLM: Al daz F₃₁TWU: Daz es (Daz ez Das es) F₄₀: / Da/ (vor und nach Da Rasur) I: Swaz
 ORQ: Da ez mnoV: Aldo es] [DF₃₁F₁₁GImnoZLM: frouwen F₇: frauwe (? oberer Rand weggeschnitten; ein Nasalstrich wäre nicht erhalten)
 F₄₀TOVWRUQ: iuncvrouwen] [DF₁₁GIZLMQ: da F₃₁F₄₀TomnoVWRLU: Wort fehlt F₇: dan]

und ez sich hât an mich gezogen,

10 ich bin nû iuwer beider vogel,
 und enweiz doch, wer ir þeidiut sît. [DG: beidiu F₃₁F₇ITO: -e] ~m0705

Er muoz dar umbe enpfâhen strît [DF₃₁F₇F₁₁GImnoZLM: Er muoz F₄₀TOVWRUQ: Doch muoz er]

durch die vrouwen eine, [DF₃₁F₇F₄₀GIZLM: frouwen T: iuncvrouwe OVWRUQ: iunchfrouwen mno: frauwe] ~M156v

und durch iuch harte kleine. ~n388v

15 Man sol unfuoge rechen [DF₃₁F₄₀F₁₁TZVWRLMQ: unfuoge F₇: ungefuoge GIU: ungefuoge O: si vil wol mn: sin unfuge o: sin ungefuoge]
 mit slahene und mit stechen.“ [DF₇F₃₁F₄₀F₁₁GITOZV: slaben] ~o371r

Gâwân zuo dem pferde gienc, [D: -ere-]

mit lîhtem sprunge er z doch gevienc. [DF₄₀mnoZWM: lîhtem (lehtem) sprunge F₃₁: lîhte spruge F₇ITOVRLUQ: lîhten sprungen F₁₁: mit
 li/ / tem sp% G: lîhten sprunge]

Dâ was der knabe komen nâch,

- 20 ze dem diu vrouwe heiden/isch sprach
al, daz si wider ûf enbôt.
Nû *nâ*het ouch Gâwân*es* nôt. [D: *nabet* F₃₁F₇F₄₀TOmno: *nabet* GIZ: *nabent*] [DGI: *gawans* F₃₁F₇F₄₀OZ: *gawanes mn: gawanen o: gawane/*]
Malkrêât*ure* ze fuoz*e* fuor dan. [DF:F₄₀ITVZ: *ze fuoz (fuoz fuoz)* fuor (*vuer*) F₃₁: fuor *ze fuoz* G: *ze fuoz fuere* O: fuor *ze fuoz* mn: *zu fu*
(*funse*) *schie*]
- Dô gesach ouch mîn hêr Gâwân [DF:GIM: *gesach ouch* F₄₀OWRQ: *sach* TmnoVU: *besach (beschab)* Z: *sach ouch* L: *gesach*]
- 25 des *junch*êrren runzît; [D: *berren* F₇F₄₀F₁₁GIOMnoZVWRLUMQ: *iuncherren* T: *iuncherre*]
daz was ze kranc ûf einen strît. [D: *Das* F₇F₄₀F₁₁GITQZ: *Das*]
Ez hete der knabe dort genomen, ~O103v
ê er von der halden wære komen, [DF:F₄₀F₁₁GIImnoZVRLMQ: *von (m: vor) der balden (m: bulde noVQ: balde)* TOWU: *ronne lande*]
einem vilâne; [DF:TONoKorrekturZVWR: *Einem* F₄₀F₁₁Go1LQ: *Einen* IUM: *Eime m: Eime*]
dô geschach ez Gâwân [DF:GITO: *gawane*]
- 530 für sîn ors ze behalten.
Des geltes muos*e* er walten.
Si sprach hin z im, ich wæne durch haz: [DF:F₄₀GTOZ: *bin zim (binze im, bin zu im)* I: *zue zim* mno: *zu ime*] ~Z71v
„Saget an, welt ir iht für*baz*?“ [DF:F₄₀GIOZWLMQ: *iht* TVRU: Wort fehlt]
- 5 Dô sprach mîn hêr Gâwân: [DF:F₁₁GIImnoZLM: *Do* F₄₀TOVWUQ: *Ja vrouwe (F₄₀: Ja rth)* R: *Ja*]
„Mîn vart von hinnen wirt getân ~m0706 ~n389r
al nâch iuwer*m* râte.“ ~W103v
Si sprach: „Der kumt iu spâte.“ [DGTOnoZWLMQ: *iu* F₇IVR: *iu* ze m: Wort fehlt] ~T105v ~o371v
„Nû diene ich iu doch drumbe.“ [DF:ITOVZVWLMQ: *iu* doch F₁₁: *ew dth* GR: *doch* mno: *ud*]
- 10 „Des dunket ir mich der tumbe.
Welt ir daz niht vermîden,
sô mûezet ir von den blîden [DF₁₁GIOMnoZVRLUQ: *von den (G: dem) blîden (moM: blîben U: lîben) T: kumber lîden W: von dem leiden*]
kêren gein der riuwe; ~U148
iuwer kumber wirt al niuwe.“
- 15 Dô sprach der minnen gernde: [DInoZ: *minnen* F₁₁GTOVWRLUMQ: *minne m: minnendbere*]
„Ich *bîn* iuch diens*tes* wernde, [D: *diens* F₁₁: *dinst* GITOMnoZV: *dienstes (m: diestes)*]
ich enpfâ*e* es vrâude odr*e* nôt, [DGTGVWRLUMQ: *es (-chs)* F₁₁InoZ: *sein (sin) m: do sin*] [D: -e-] ~L233
sît iuwer minne mir gebôt,
daz ich muoz z iuwer*m* gebote stên, [DGTOMnZV: *ziwer*m* (ze iuwer*m* (V: uwer*m*))* I: *ewer einer o: uwer*m**] [DITOnoZ: *gebote* Gm:
boie] ~Q209
- 20 ich mû*ge* rîten odr*e* gên.“ [D: *mege* GITOMnoZWRLQ: *muge (mûge) V: muge* UM: *moge*]
Al stênde bî der vrouwen
daz marc begunde*e* er schouwen.
Daz was ze dræter tjoste [DG: *dræter* F₁₁IZ: *dræter* TmV: *dræter* O: Wort fehlt n: *drete* o: *driter*]
ein harte krankiu koste, [DO: *chranchiu* GI: *chleiniu* TnoZV: *cranke m: kerancker*]
- 25 diu stûcled*e*r von baste. [DF₃₁F₄₀O: *Diu* GIZ: Wort fehlt T(mno): *Die*]
Dem edelem, werdem gaste [D: *edelem werdem* F₃₁: *edel/ werden* F₇: *edelen wde* (nur untere Buchstabenhälften erhalten, obere Hälften und
Superskripte-Kürzel weggeschnitten) GTOmnoZVWUM: *edeln (edelen; edlen) werden* I: *ede%* (Falz) werden L: *edelm werden* Q: *edelm werde*]
was etswenne gesatelt baz.
Ûf sitzen meit er umbe daz, [DF₃₁F₇F₁₁GITZV: *meit* O: *meide* mno: *meinde*] ~n389v
er vorhte, daz er ze*r*træte
des satels gewæte. [DF:F₁₁GITOWZVRLUQ: *gewate* F₃₁ImnoVM: *gerate*] ~o372r
- 531 Dem p*fer*de was der rücke *krump*; [D: -a-] [D: *krump* und *unc* F₇: *grup* F₁₁GITZVWRLUMQ: *chrumpt (crump)* mno: *jung*] [F₃₁O:
Sondertext *Och (Do) was daz phædelin so keranc*] ~m0707
wære drûf ergangen dâ sîn sprunc, [DGITZVWUQ: *da* F₇F₁₁ImnoLM: Wort fehlt R: *so*] [F₃₁O: Sondertext *Daz er druf niht sprach (en*
spranch)]
im wære der rücke gar ze*r*varn. [DF₃₁F₇GIOMnoZWRLM: *der* TVUQ: *sin*] [DF₃₁F₇GIOMnoZWRLMQ: *gar* TVU: Wort fehlt]
Daz muos*e* er allez dô bewarn.
- 5 Es het*e* in etswenne bevilt. [DITZ: *etswenne* F₃₁: *etteswenne* F₇: *etswenne* G: *etwenne* I: *etswend* O: *etwenne*]
Er zôch ez und truoc den schilt [DGIImnZRLM: *Er zohes und truoch* F₃₁TOVWUQ: *Do zoch ers (TO: ers) und truoch* F₇: *Ez zoch / / und*
truoc F₄₀: *D%* F₁₁: *%ez und trag* o: *Er trag und zoch*]
und*e* eine glævîne. [DF:IZLM: *eine* G: *ein* F₃₁TOVWVRUQ: *sine* mno: *die*]

- Siner scharpfen pîne
diu vrouwe sêre lachete,
10 diu im vil kumbers machete.
Sinen schilt er *ûfz* pfert *bant*. [D: *refe*] [D: *-e*]
Si sprach: „Füeret ir krâmgewant
in *mînem* lande veile?
Wer gap mir ze teile
15 einen arzât *und* einê krâmêes pflege? [D: *-e*] [DF₃₁GITOmnoZWRUMQ: eins F₇F₁₁L: einen V: ein] [DF₃₁F₁₁noZVUM: chram(ê)s
F₁L: *cram* (F₇: *cram* pflegen) GITOWRQ: *chramers* m: Wort fehlt] ~I79r
†Hüetet† iuch vor zolle *ûfm* wege: [DF₃₁F₇OoL: Huetet (Huotet) GITZWRUMQ: Huot (Huet) m: Hutte nV: Hutent]
[DF₃₁F₇GIOZV: iuch T: iu m: Wort fehlt no: iuch nach *zoll*] [D: *refe*]
Etslich mîn zolnære [DGIOZW: *zolnære* F₃₁: *zolnnære* F₇TnoV: *zollere* m: *zollener*]
iuch sol machen vröuden lære.“ [D: *-e*]
Ir scharpfu salliure [DF₁₁GO: *scharpfu* (F₁₁: *%u*) F₃₁F₇nZVW: *scharpfe* I: *sharphez* T: *scarpfen* mo: *scharpf*]
20 in dûhte sô gehiure, ~n390r
daz er enruochte, waz si sprach,
wan immer, swenneer an si sach, ~o372v
sô was sîn pfant ze riuwe quît. [DF₇G: *ce riue* F₃₁: *ze riuwen* I: *quo der triwen* TVRUMQ: *gein* (gegen) *riuwen* (U: *ruowen* M: *ruwen*) O: *nach*
triuwen m: *an riuwe kint und n: an triuwen* o: *an riawe* ZL: *zu riawe* (zu *ruowe*) W: *gen triuwen*]
Si was im rehte ein meien zît, [DF₃₁F₇GOZWRMQ: *im* (F₇: *im* verblasst) *reht* ein I: *rehte* sin TVU: *im rehte* eines mmo: *im ein rehte*]
25 vor allem blicke ein flôrî,
ougen süeze und *sûr* dem herzen bî. [D: *swet*] ~m0708
Sît vlust und vinden an ir was, [DF₃₁F₇GTO: *vinden* I: *gewinnen* mmo: *vinde* Z: *gewin*]
und des siechiu vröude wol genas, [DF₃₁O: *des siechiu* F₇: *des si* / / I: *des siechen* TV: *des sieche* mn: *des siech* o: *des sich* Z: *der sieche*] [D:
-et]
daz vrumte in z allen stunden
ledec und sêre gebunden.
532 Manec mîn meister spricht sô,
daz Âmor und Kupidô
und der zweier muoter Vênus
den liuten minne geben alsus: [DF₁₁mnZWRMQ: *minne* *gebn* (M: *gebe*) G: *minne* *gabin* I: *gab* ein *minne* ToVU: *geben* *minne* O: *minne* *geben*]
[DF₁₁GZVLMQ: *alsus* ITOmnoWRU: *sus*]
5 mit geschôze und mit fiure. [DF₁₁GIZLM: *geschôze* (ê) TOVWRUQ: *schôzze* mmo: *geschûzze* (ê)] ~M157r
Diu minne ist ungehiure.
Swem herzenlichiu triuwe ist bî, [DGIOZ: *herzenlichiu* F₁₁: *herzlich* ToV: *herzedliche* m: *herzlichen* n: *herzedlichen*]
der wirt nimmer minnen vrî [DF₁₁GOmnoZRLM: *Der* ITVWU: *Dern*] [DIT: *minnen* GOmnoZ: *minne*]
mit vröude, etswenne, mit riuwe. [DGITmnoZVL: *freude* (froude) F₁₁OWRUMQ: *frauda* (freuden)] [DF₁₁GOZWRLM: *etswenne*
ITVU: *und et* (3) *wenne* mmo: *oder aber*]
10 Reht minne ist wâriu triuwe. [R: 532,10 fehlt] [DF₁₁GITmnoZVWLUQ: *minne* OM: *liebe*]
Kupidô, dîn strâle [DGIOVMQ: *dîn* F₁₁TZWRU: *dîn* mmo: *sîn* L: *des*]
mîn misset z allem mâle; [DF₁₁GIOZVRLM: *misset* TWU: *vermisset* (T: *Diu vermisset* min)] ~n390v
alsô tuot des hêrn Âmors gêr. [DF₁₁GOZRLM: *des* ITmnoVWU: Wort fehlt]
Sît ir zwêne obe minnen hêr, [DGILM: *zwêne* F₁₁mo: *zwen* TOVWRUQ: *beide* m: *zwei*] [DGTmnoZ: *minnen* IO: *minne*]
15 und Vênus mit ir vackeln heiz, [DF₇GnZVLMQ: *vackeln* (nVM: *-en*) I: *ralchel* TWU: *raltschen* OR: *rachel* m: *frackeln* o: *falckeln*] ~o373r
~V84v
umbe sölchen kumber ich niht weiz.
Sol ich der wâren minne jehen,
diu muoz durch triuwe mir geschehen.
Hülffen mine sinne [DF₁₁GITZV: *Hulffen* Omno: *Helfen*]
20 iemen iht für minne,
hêrn Gâwâne bin ich wol sô holt, [DF₇F₁₁ITOLM: *Hern* GW: *Minem* (-n) *herren* mmoZ: *Her* V: *Wen* *hern* RUQ: *Dem herren*] [DG:
gawane] ~m0709
dem wolte ich *helfen* âne solt. [D: *dienen* F₇F₁₁GITOmnoZVWRLUMQ: *helfen*]
Er ist doch âne schande, [DF₇F₁₁GmnoZLM: *Er ist* (m: *ist* fehlt) ITOVWRUQ: *Ez ist*]
lît er in minnen bande,

- 25 ob in diu Minne rüeret, ~T106r ~L234
 diu starke wer ze^rfüeret.
 Er was doch ie sô werlich, § [§ Ende F11] ~O104r ~W104r
 der werden wer alsô gelich, [DF:F40ImnoZLM: also gelich TWUQ: wol so glich O: wol so rich V: so gelich R: wol glich]
 daz niht twingen solte ein wîp
 sînen werlichen lîp. ~Q210
- 533 Iât nâher gên, hêr Minnen druc!
 Ir tuot der vröude alsölichen zuc, [DF:F40IZM: vrēde GOQ: frouden (-e) TVWRLU: minne(n) mno: Wort fehlt] [DF:GmnoZLM:
 alsolben (mno: alsölichen; also solichen) F40TOVWRUQ: solchen (solichen; soliche; sulchen)]
 daz sich dürkelt vröuden stat [DF:F40TmnoZRLUQ: frēden GIOV: der frouden W: enwer M: unvir vroiden] ~U149
 und bant sich der riuwen pfât. [DF:F40F40GTnoZV: ban(ē)t I: beneget O: meret m: bat] [DF:F40TomnoZV: riuwen F31: riuwe GI: triuwen]
 ~n391r
- 5 Sus breitet sich der riuwen slâ. [DF:F40GTOnoZ: riuwen m: riuwe I: triuwen]
 Gienge ir reise anderswâ [DF40TOZV: Gienge F31: Gein F7: Giene G: Gene mno: Gingen(f)]
 denne in des herzen hōhen muot, [D: -a] ~o373v
 daz diuhte mich gein vröuden guot. [DF:F40GITmnoVULM: duht(e) (L: dihte) F40: dar-achte OZ: duehte WQ: dauchte R: duckte] [D:
 -e-]
- Ist Minne ir funfuoget balt, [TVU: 533,9 nach 533,10] [DF:F40TZWRUMQ: unfuoge F:GIOMnoVL: ungefuog]
 10 dar zuo dunket si mich z alt,
 oder giht si s ûf ir kintheit, [DF:GO: sis F31F40ITZ: si ez (sîz)]
 swem si füeget herzeleit? [DF:GImnoLM: Swem F31F40TOVWRUQ: Dem] [DF31GT: herzeleit F:F40OZ: herzen leit I: leit]
 Unfuoge gan ich baz ir jugent, [DF:F40GITmnoZVWRLUMQ: ir F31O: der] [DF31F40TnoZVWRLM: Unfuoge F:GIOMU: Unfuoge
 (Ungefuog)] [DF:F40GITmnoZVWRLUMQ: iugent – tugent O: iugende – tugende]
 denne daz si ir alter bræche tugent. [DF:F40GZ: daz si ir F31TO: si dem F40: daz si dem I: daz si in mno: das s] [DF:F40GIZRMQ: bræche
 (bræche, brache) F31: brache sî% (*sîn t-?) TOMnoVLU: bræche ir W: nemē]
- 15 Vil dinges ist von ir geschehen; [O: 533,15-20 fehlen] ~m0710
 wederhalp sol ich des jehen? [DF31G: Wederhalp F7T: Wedert halb (Weder talp) F40: Twederhalp I: Wederhalben mno: Wider halp]
 Wîl si mit jungen ræten
 ir alten site unstæten, [DF:Im: alten sî F31GnZV: alten sit(f)e F40: alten siten T: alte site o: alten sînf]
 sô wirt si schiere an prise laz. [DF31F40ImnoZWLMQ: prise G: birse TVU: wîzen R: fröden]
- 20 Man sol si underscheiden baz. [DF40GImnoZVWRLUMQ: underscheiden F31: bewisen T: under wîsen]
 Lûter minne ich prise
 und alle, die sint wîse, ~Z72r
 § ez sî wîp oder man. [§ Beginn F19]
 Von den ich s ganze volge hân: [DF31F40GTZVWUMQ: den ichs F19mnoRL: den ich I: dem ichs O: dem ichs]
 25 Swâ liep gein liebe erhüebe ~n391v
 lûter, âne trûebe,
 der newederz des verdrûzze, [F19: 533,27 nach 533,28] [D: Denne wederz F19mnZ: Der entwederz (-s) F31: Der en/ / / rs F40O: Da twederz
 Go: Der emwederz (-s) I: Der den dwederz TW: Da de weders V: Do iweders R: Das (= Daz) deweders L: Dar deweders U: Do sie beider M: Der keiner Q: Da
 entweders]
 daz Minne ir herze slûzze [DF19F31GTOnoZ: sluzze I: sluzze o: sloz]
 mit minne, von der wanc ie vlôch: [DF31F40TOVWRUMQ: minne F19GImnoZL: minnen]
 diu minne ist obe den andern hôch.
- 534 Wie gerne ich in næme dan, [O: Lücke 534,1-8] [DF19F31OmnZRLMQ: ich in GTVU: ib in nu I: ich nu W: Wort fehlt]
 doch mac mîn hêr Gâwân [DF19GImnZM: Doch mac F31: Sone mac doch F40: So ema/ z TOVWUQ: Sone mac R: So ist L: Doch enmach]
 der Minne des niht entwenken, [DF19F31F7GImnLM: der F40TOVWRUQ: Wort fehlt]
 sine welle fîm^r vröude krenken. [DF19F31F7GITVWLMQ: Sine O: Sinen F40mnZR: Sî] [D: infre^rde
 F19F31F7F40GITOnoZVWRLUMQ: im froude]
- 5 Waz hilfet danne mîn underslac, [D: -e]
 swaz ich dâ von gesprechen mac?
 Wert man sol sich niht minne wern, [DF19F40GTOnoZV: minne F7: Wort fehlt I: minnen]
 wan den muoz Minne helfen nern. [DF19GImnZM: muoz minne (I: minn) helfen F31: minne muoz helfen F40VWU: muoz minnen helfe TOR:
 muoz minne helfe L: sol minne selbe]
 Gâwân durch minne arbei^t enpfienç: [D: -te] ~m0711 ~m0712 ~n392r ~n392v ~o374r
- 10 sîn vrouwe reit, ze fuoze er gienc. [DT: fuoz F19GO: fuoze (fuere) F7: fuozzen I: Sondertext und]

- Orgelûse und der degen balt,
die kômen in einen grôzen walt. [DF₁₉F₇GImnoZL: Di chom TOVWRUMQ: Comen]
Dannoch muose er gêns wonen. [Dm: Dennoch F₁₉F₇GITOnoZ: Dannoch] [DF₁₉GIOM: gens F₇V: gendes TRU: genes mnoZ: gense W:
ganes L: gennes Q: gens]
Er zôch daz pfert zuo z einem ronen; [D: -a-] [D: zuo zeime F₁₉F₇ORQ: zuo einer (zeiner) GL: zuo einen ITmnoZWUM: zne (zuo) einem
(eime) V: zeime]
- 15 sîn schilt, der è drûfe lac, [DF₁₉GIZ: Sîn F₇TOmno: Sinen]
des er durch schiltes ambet pflac,
nam er ze halse. Ūf z pfert er saz. [DF₁₉F₇GImnoZ: Nam TOVWRUMQ: Den nam] [D: u-] [D: -a-]
Ez truoc in kûme fûrbaz [DF₁₉GITmnoZVRLUM: Ez F₇OWQ: Er] [DF₁₉GITOZVWRLU(Q): chume (Q: kamme wohl Schreibfehler für
*kaume) F₁₉mn: kumber (n: komber) o: kommer (Okorrektur streicht r) M: mit kummer] ~I79v
anderhalb en ūz in erbûwen lant. [DF₇mo: Anderhalb(e)n F₁₉GOnZ: Anderhalb (-b) I: Anderhalb T: Anderhalb] [D: u-]
[DF₁₉GImnZM: in F₇TOVWRLUQ: in ein (F₇: in en) o: Wort fehlt] [D: -u-]
- 20 Eine burc er mit den ougen vant;
sîn herze und diu ougen jâhen, [D: di F₁₉F₇GImnoZL: diu (F₁₉GI: diu F₇GImnoZ: die L: ouch die) TOVWRUMQ: sinu (TO: -niu
VRU: -ne WMQ: -n)]
daz si erkanten noch gesâhen
deheine burc nie der gelich. [DF₁₉F₇GImnoVWLQ: nie ITRUM: Wort fehlt]
Si was al umbe ritterlich.
- 25 Tûrne und palas
manegez ūf der bûrge was;
dar zuo muose er schouwen ~M157v
in den venstern manege vrouwen. [D: venstern F₁₉F₇GTOmnoZVWRLUMQ: venstern I: (dem) venster]
Der was vier hundert oder mër; [DF₁₉F₇GImnoLM: was TOVWRUMQ: waren (b)] [DF₁₉ImnoZVWRLUMQ: oder F₁₉G: ode T: und oder
O: und]
- viere under in von arde hër. ~n393r
- 535 Von passâschen ungeverte grôz [DF₁₉F₇GIOmnoZRLM: ungeverte TVWU: ein ungeverte]
gienc an ein wazzar, daz dâ vlôz [DF₇GITOmnoZVWRLUMQ: Gieng F₁₉L: Gie] ~L235
schiffræte, snel und breit, [DF₇: schef F₁₉GITOmnoZVWRLM: schif] [D: rache F₁₉GIOV: rahe (G: rahe IV: rebe) F₇ZWRLQ: rich (L:
rich) T: rechie mno: reht M: vrache] ~m0713 ~o374v
dâ engein er und diu vrouwe reit. [DF₇GIOmnoZRQ: Da F₁₉TVWLUM: Dar] [DF₁₉F₇GIOZVRLUMQ: engein (engegen) TmnoW:
gegn (gegen)]
- 5 An dem urvar ein anger lac,
dar ūfe man vil tjoste pfac. § [DF₁₉F₇GImnoZLM: Dar ūfe TOVWRUMQ: Da (uffe nach rîoste)] § Ende F₇ / 1]
Über z wazzar stuont daz kastel. [DF₁₉GI: stuont dez (daz) TOVWRLQ: lac ein]
Gâwân, der degen snel, ~Q211
sach einen ritter nâch im varn,
- 10 der schilt noch sper niht kunde sparn.
Orgelûse, diu rîche, ~T106v
sprach þhòchverteclîcheþ: [DQ: hochvertliche F₁₉F₃₁GITOmnoZVWLUM: -tec- (-tich-, -tig-) R: -tenk-]
„Ob mirs iuwer munt vergiht, [D: mirs F₁₉GTOZV(mnoWRLM): mirs I: mir U: mir iz]
sô brîche ich mîner triuwe niht: [DF₁₉GImnoRL: So ITVWUMQ: Son] [DGTno: triue F₁₉IOZ: triuwen m: juste]
- 15 ich hete es iu è sô vil gesaget, [DF₁₉GImnoZLM: hets (M: battes) F₃₁TVWRUMQ: hans O: han]
daz ir vil lasters hie bejaget.
Nû wert iuch, ob ir kunnet wern; [DF₁₉GITmnZVWRLUMQ: iuch O: Wort fehlt o: nu] [DF₁₉GImnoZRLQ: ir ITOVWUM: ir euch]
~W104v
iuch enmac anders niht ernern. [DF₁₉GIOZWRL: enmach F₃₁V: enkan TmnoUQ: mac]
Der dort kumt, iuch sol sîn hant [DF₁₉F₃₁ITOmnoZ: sîn G: Wort fehlt n: min] ~O104v
- 20 sô vellen, ob iu ist zertrant [DF₁₉F₃₁GITZ: iu O: Wort fehlt mno: si uch]
indër iuwer niderkleit, [D: Indr F₁₉TOmW: Iender F₃₁: %oder G: Iener nV: Iergent o: Indert Z: Ienden] ~n393v
daz lât iu durch die vrouwen leit [DZ: lat iu F₁₉: Lat iu (2. Verschälfte: Lücke) F₃₁: %oat mir (SCHNEIDER liest nur) GITOVWRUMQ: si
iu (iuch) mnM: lat uch o: lat L: wirt uch] [DF₃₁GITOmnoVWRLUMQ: leit Z: sîn leit]
die obe iu sitzent unde sehent. [D: Sin. die F₁₉(F₃₁)GITOmnoZVWRLUMQ: Die (F₃₁: %ob Lücke am Versanfang nicht mehr als 4
Buchstaben)] ~U150
Waz, ob die iuwer laster spehent?^{cc} ~V85r
- 25 Des schiffes meister über her

kom durch Orgelûsen ger.

Vome lande in z schif si kêrte; [DG: Vome I: Von TO: Vonne F₁₉mnoZ: Von dem F₃₁: %om] ~o375r

daz Gâwânên trûren lêrte. [DF₁₉F₃₁GTONoV: gawanen ImZ: gawan] ~m0714

Diu rîche wol geborne

sprach wider **ûz** mit zorne: [D: -r-]

536 „Irenk~~umt~~ niht zuo mir dâ her in; [DF₁₉F₃₁IZVWRLUMQ: Iren G: **Ir** ne T: Ir O: .r mno: Er en] [D: -o-] [DGTmoVWRUQ: zuo mir F₁₉F₃₁OLM: Wörter fehlen I: mit mir n: ber zu mir] [DF₁₉TOWLUMQ: da ber F₃₁GImnoZVR: ber]

ir müezet pfant dort **ûze** sîn! [D: -r-]

Er sprach ir trûreclîchen nâch: [DF₁₉GOñZ: trureclîchen F₃₁: getriurveliche I: trurlichen T: trureclîche m: trurreclîchen o: trurlichen]

„Vrouwe, wie ist iu von mir sô gâch?

5 Sol ich iuch immer mër gesehē?”

Si sprach: „Iu mac der prîs geschehē,

ich state iu sehens noch an mich. [DF₁₉GOMOZVW: statte F₃₁I: gestal Tn: gestate]

Ich wæne, daz sêre lenget sich.“

Diu vrouwe schiet von im alsus. [DF₁₉F₃₁TOmnoVW: schiet von im GIZ: von im schief]

10 Hie kom Lischois Gwelljus. [DF₁₉F₃₁OZRRQ: gwellius GIVW: gwellius T: gwellius mn: givellius o: gwellens L: gwellus U: gwellus M: gullius]

Sagete ich iu nû, daz der vlûge, [DF₁₉GTTmnoZVLUQ: der F₃₁OWRM: er (M: ber)]

mit der rede ich iuch betrûge. ~n394r

Er gâhete aber anders sêre,

daz es daz ors hete êre [D: -e-]

15 (wan daz erzeigete snelheit), [DF₁₉GImnoZLIU: Wan daz TM: Wandez es (M: Wan dasz isz) OVWRQ: Wan (Wand, Wann) iz (ez)]

über den grünen anger breit.

Dô dâhte mîn hêr Gâwân:

„Wie sol ich beiten dises man? [DF₁₉GImnoZRLM: beiten (L: biten) TOVWUQ: erbeiten]

Wederz mac daz wæger sîn, [D: dez] [DF₁₉GTONoVWRLUMQ: wæger I: wegiste m: weber T: zegest]

20 ze fuozze oder ûf dem pferdîn? [DF₁₉TONoZV: pferdin (pferdelin) G: pharidin I: pheride mîn m: federlin] ~o375v

Wil er ðvolleclichen† an mich varn, [D: vollich F₁₉GImoW: volleclichen TOnZVQ: volleclich R: rollenlich LU: vollecliche M: willklichen]

daz er den poinder niht kan sparn, ~m0715

er sol mich nider rîten.

Wes mac sîn ors dâ bîten, [DF₁₉GImZ: da TOW: danne nV: denne o: dann]

25 ez enstrûche ouch über daz runzît? [DGmnoZVLM: ouch ITOWRUQ: Wort fehlt]

Wil er mir dâne bieten strît, [DGIOMnoVWRL: mir denne (danne, dan) bieten T: bieten denne U: bieten dan bieten]

al dâ wir beide sîn ze fuoz, [DF₁₉GmnoZLM: Al da (F₁₉: / / d%) ITOWRUQ: Sô]

ob mir halt nimmer wârde ir gruoze,

diu mich dises strîtes hât gewert,

ich gibe im strît, ob er des gert.“ [DF₁₉GTTmnoZV: des IOW: sîn]

537 **N**û, diz was unwendec.

Der komende was genedec;

alsô was ouch, der dâ beite. ~n394v

Zer tjoste er sich bereite.

5 Dô satzte er die glâvîn

vorne ûf des satels vilzelîn, [DF₁₉ZWLMQ: Vorn (F₁₉: /orn LM: Vorne) GITOVU: Vor m: Fronen noR: Vornan]

[DF₁₉GTTmnoZVWRUMQ: des OoL: das]

des Gâwân vor hete erdâht. [DF₁₉GOZRU: erdabt TTmnoVWLMQ: gedabt]

Sus wart ir beider tjost brâht: [D: -t]

diu tjost ietweder sper ze brach, [U: 537,9 nach 538,12 am Seitenende nachgetragen (Umstellungszeichen)] [D: ineder

F₁₉GImnoZ: ietweder (F₁₉: %ietweder) T: ietweder] ~L236

10 daz man die helde ligen sach.

Dô strûchte der baz geriten man, [D: -r-] [DGIñZLM: baz TOVWRUQ: wol m: bas]

daz er und mîn hêr Gâwân [DTONZV: mîn ber G: mîn berre I: mîn bern mno: ouch]

ûf den bluomen lâgen. [D: -r-] ~o376r ~Z72v

Wes si dô beide pflâgen?

15 ûf springens mit den swerten. [D(F₁₉?)TONWU: springens (F₁₉: %ogens) GmQ: sprunges IoVRLM: springens (V: sprungen sîn)]

Si beide strîtes gerten. [DF₁₉GImnoZLM: *Si bede strits TOVWUQ: Prises si beide R: Brises si do beide*] ~M158r

Die schile wâren unvermiten; ~m0716 ~Q212

die w^urden alsô hin gesniten, [DF₁₉GTOZ: *Die (F₁₉: /ie) I: Si mno: Und*] ~I80r

ir beleip in lützel vor der hant, [DF₁₉F₃₁IZ: *Ir (F₁₉: /r F₃₁: von Ir nur Reste) beleip in GTO: In beleip ir mno: In bleip*]

[DF₁₉F₃₁GImnoZLM: *læzzel TVWUQ: wenic*] ~W105r

20 wan der schilt ist immer strîtes pfant.

Man sach dâ blicke und helmes f^urt. [DF₁₉GTZV: *blîche IO: blîchen mno: blig (blîcke)*] [D: *f^uer F₁₉GITOZ: f^urt (f^uer) mn: f^urt o: f^urt*]

Ir mügets im jehen für âventiur; [D: *megts im F₁₉G: mugs im I: mugt sin in TQ: mugetz im O: mugt ims m: megt es im v: mügent es ime o:*

mugnt es im Z: mugt ez im V: magentz im W: mügt es im R: mugenz im L: mugsz im UM: moget iz im] [D: *aventiur F₁₉GIOZ: aventiur (-f^uer) F₃₁T: aventur mno: -f^urt*]

swen got den sic dan lâzet tragen, [DF₁₉OZ: *dan F₃₁: d/ oder d// GT: da In: dannan mo: dennen*] [DO: *læzet F₁₉F₃₁TnoVW: lat GI:*

læzet m: lut Z: læzzel] ~T107r

der muoz vil prîses ê bejagen. ~n395r

25 Sus tûten si mit strîte [D: *tuerten F₁₉GOZWUM: turten F₃₁R: durten I: tuvierten T: tructen m: turten n: durtent o: durten V: rabtent L: tuorten Q:*

riten]

ûf des angers wîte:

Es wâren müede zwêne smide,

ob si halt heten starker lide,

von alsô manegen grôzem slage. [D: *also manegen grôzem F₁₉: also manigem grôzen In: als(o) mangem grôzem F₃₁: also mangen G: also grôzem*

T: also manegem starken O: manigem also stâchem m: also manig ein grôsem oL: also manigen grôzen Z: also grôzzem manigem VWR: manigem also stâchen U: manegem also starke M: also mannigeme Q: manchen also starkem]

Sus rungen si nâch prîses bejage.

538 Wer solte si drumbe prîsen,

daz die unwîsen

striten âne schulde,

niuwân durch prîses hulde?

5 Sine heten niht ze teilen, [DF₁₉GITZVW: *Sine F₃₁Omnno: Sî*] [DF₁₉GITomnoZRLUQ: *teilen (Q: teiln) – veilen F₃₁: // tailenne – velenne V:*

teilende – veilende WM: teilne – veilne]

ânê nôt ir leben ze veilen.

Ietweder ûf den andern jach, [D: *an F₁₉F₃₁GITomnoZVWRLUMQ: uff*] ~o376v

daz er die schulde nie gesach.

Gâwân kunde ringen [D(F₁₉)GImnoZLM: *kunde (F₁₉: // nde) F₃₁TOVWUQ: der kunde*] ~O105r

10 und mit dem swanke twingen:

Swem er daz swert undergienc ~m0717

und in mit armen z im gevienc, [DF₁₉F₃₁GIZRLMQ: *zim (zu im) gevienc (F₁₉: gevie) TOMnoVU: umb(e) rienc W: zuo im vieng*]

den twan^eer, swes er wolte. ~U151

Sit er sich weren solte,

15 dô gebârte er werliche. ~n395v

Der werde, muotes rîche,

begreif den jungen ellenthafft,

der ouch hete manliche kraft. [DF₃₁GITnoZVW: *Der ouch bete O: Ouch bet er m: Der ouch*]

Er warf in balde under sich; [DF₃₁GImnoZLM: *Er TOVWUQ: Und*]

20 er sprach hin z im: „Helt, nû gich, [DGITOVZ: *Er F₃₁mno: Und*] [DF₁₉(F₃₁)GOZW(R)LM: *hin zim (F₃₁: // zim) (R: hin zum)*

ImnoQ: zu im TVU: Wörter fehlen]

wellestû genesen, sicherheit!“

Der bete volge unbereit [DGIZLM: *unbereit (F₃₁)TOMnoVWUQ: was unbereit (F₃₁: vereinzelte Buchstabenreste /// // // // // //)*]

was Lischois, der dâ unden lac, [DF₁₉GILM: *Was (F₃₁)TOMnoVWUQ: Wort fehlt (F₃₁: vereinzelte Buchstabenreste /// ois ?)*]

[DF₃₁TOMnoZVWUQ: *unden (F₃₁: // /en) F₁₉GILM: under*]

wand er nie sicherheit gepflac.

25 Daz d^uhte in wunderlich genuoc, [DF₁₉F₃₁GImnoZLM: *Daz TOVWUQ: Ez*] [D: *-u-*]

daz ie man die hant getruoc, [D: *iemn F₁₉Ino(V?): ieman GTZ(V?): ie man Om: iemen*]

diu in solte überkomen,

daz nie wart von im genom^en, [DF₁₉GITZRLUMQ: *Daz O: Wan m: Sit mir no: Sit VW: Do*] [DF₁₉GIOoZLM: *nie wart von im*

TVWUQ: von (V: vor R: Wort fehlt) im nie wart mn: mir nie (n: Wort fehlt) wart von im]

betw^ungenlichiu sicherheit,

der sîn hant ê vil erstreit. [DF₁₉TOMnZV: *e vil GIo: ie vil*] ~o377r

- [illegible]

- er weiz wol wie, an mir *er*warp?
- 20 Dâ von *iedoch* sîn prîs verdarp.
Wer hât dich sus gewâpent sider? [DGMnoZVWRLM: *dich sus* F₃₁F₄₀TUQ: *dich O: sus*]
Ob dû z bist, got hât dich wider
mir schône gesendet, ~m0720
der dicke kumber wendet.“
- 25 Er *er*beizte drabe. Ein marc er vant, [DF₃₁F₄₀GIOZWLQ: *march* TVUM: *mal mno: ros R: Wort fehlt*]
des Grâles wâpen was gebrant,
ein turteltûbe, an sînen buoc.
Lêhelîn zer tjoste sluoc [D: -æ-] [DF₃₁F₄₀GTOZV: *zêr (zêr)* Imno: *zê (zê)*]
drûfe den von Prienlaskors. [DF₄₀O V: -lascors TWRLUMQ: -lairs (-loirs) G: -lats(ç)ors O: -lathors m: -lascors n: -lanscors Z: -latscors]
Oriluse wart diz ors; [DGIOZ: *Ori(h)us Tmno: Oriluse*]
- 541 ■er gap^eez Gâwâne [DF₃₁G: *gawane*]
ûf dem Plimizæles plâne.
Hie kom sîn trûrec gûete § [D: -æ-] § Ende F₃₁] ~U152
aber wider in hôch gemûete; [DGIImnoZLM: *Aber wider* F₄₀TOVWRUQ: *Wider*]
5 wan daz in twanc ein riuwe ~Z73r
und dienestbæriu triuwe, [DGIImnoZLM: *Und* F₄₀TOVWRUQ: *Und ein*]
die er nâch sîner vrouwen truoc,
diu im doch smæhe erbôt genuoc; [DGZM: *im doch smæhe erbot* F₄₀TVWRUQ: *im smæhe bot I: im doch smæhe bot O: im leides bot mo:*
ime erbot smehe n: erbot ime smehe L: im smæhe erbot]
nâch der jagete in sîn gedanc. [DGOmnoZL: *iaget in* F₄₀TVWRU: *in iagte I: lagen M: iagiten Q: ie gaben*] ~O105v ~n397v
10 Innen des der stolze Lischois spranc, [DF₄₀GITOZVWRLUQ: *der stolze (W: stolzen) mnoM: Wörter fehlen*] [D: *Spranc. (541,11;*
der Reimpunkt zeigt die Zugehörigkeit zu 541,10) F₄₀GIOmnoZVWRLUMQ: spranc T: uf spranc] ~o378v
dâ er ligen sach sîn eigen swert, [DGIZLM: *eigen* F₄₀TOmnoVWRUQ: *Wort fehlt*]
daz Gâwân, der degen wert,
mit strîte ûz sîner hende brach.
Manec vrouwe ir ander strîten sach.
- 15 Die schilte wâren sô gedigen, [DGTOmnoZ: *Die* IO_{korrekt}: *Ir o₁: Sô*]
ietweder þliez† den sînen ligen [DG: *Ietweder I: Ietdueder TO: Ietweder*] [DF₄₀GIZVRL: *lie* mnoWUMQ: *lies*]
und gâheten sus ze strîte. [L: 541,17-18 fehlen] [D: *gabeten* DF₄₀GITOZVWRUM: -ten (I: -tarr, R: -tent) mnoQ: -e] ~m0721
Ietwed^er kom bezîte
mit herzenlicher mannes wer.
- 20 Obe in saz vrouwen ein her
in den venstern ûf dem palas [DGMnoZLM: *In den* F₄₀TOVWRUQ: *Ziden (Zen) I: In dem*]
und sâhen kampf, der vor in was. [DGMnoZL: *champ* F₄₀TOVWRUMQ: *den kampf*]
Dô huop sich êrste niuwer zorn.
Ietweder was sô hôch geborn,
- 25 daz sîn prîs unsanfte leit, [DGIZLMQ: *leit* F₄₀TOVWRU: *erleit*]
ob in der ander überstreit. ~L238
Helme und ir swert lîten nôt; [DGZ: *ir* F₄₀TOmnoVWRLUMQ: *Wort fehlt*] [D: *swerte* F₄₀GTmnoZVWRLUMQ: *swert die (F₄₀Q: swerte*
di) IOR: swert]
diu wâren ir schilte für den tô. [D: *Diu* F₄₀: *Di* GITO(Z): *Die* mno: *Sû (Sie)*]
Swert dâ der helde strîten sach, [DGMnoZLM: *da der* F₄₀OWRQ: *der I: da die* TVU: *die*]
ich wæne, er s in für kumber jach. [DGITVRLUMQ: *ers (T: ers) inOW: er inZ mno: er sin Z: ers eu*] ~n398r
- 542 ■ischois Gwelljus,
der junge, sîeze, warp alsus:
vrechheit und ellenthaftiu tâ, ~Q214
daz was sînes hôhen herzen rât. [DGLM: *Daz was* F₄₀TOVWRUQ: *Was I: Daz*] ~o379r
5 Er vrumte manegen snellen swanc;
dicke er von Gâwâne spranc [DF₄₀GTOVWLM: *gawane* IZU: *gawan* mnoRQ: -nen]
und aber wider sêre ûf in.
Gâwân truoc statlichen sin; [DIO: *statlichen (ster) G: statelichen TV: stetelichen mnoZ: stef(h)edichen (stetelichen)]*

- er dâhte: „Ergrîfe ich dich zuo mir,
10 ich sol s vil gar gelônen dir.“ [DZLM: *gar* F₄₀GITOmnoVWRUQ: *wo*]
Man sach dâ fiuwers blicke [D: *fiuwers* GIO: *fiurs* TZ: *viures* (-eu-)] ~V86r
und diu swert ûf werfen dicke [DTmnoZVUM: *Und diu* F₄₀OWRLQ: *Und* (R: *Von*) GI: *Diu*] ~m0722
ûz ellenthaften henden. [D: U-]
Si begunden einander wenden
15 neben, für und hinder sich.
Âne nôt was ir gerich:
si möhten z âne strîten lân. [D: *mohnten* F₄₀GITO: -z] ~T108r
Dô begreif in mîn hêr Gâwân;
er warf in under sich mit kraft. [DGIImnoZLM: *Er* F₄₀TOVWRUQ: *Und*]
20 Mit halsen solch geselleschaft ~n398v [DF₄₀GITOmnoVWRLUQ: *halsen* ZM: *helsen*]
müeze mich vermîden!
Ine mōhte ir niht erliden. [D: -a-]
Gâwân bat sicherheîf. [DGIIM: *bat* F₄₀TOWRUQ: *iesch* V: *bat* aber *do*] [D: *sicherheite* – *unbereite* GITOZ: *sicherheit* – *unbereit* mno: *sicherheit* –
ungereit F₄₀GITOmnoZVWRLUMQ: -t – A]
Der was als unbereit [DF₄₀GOMnoZVWRUM: *als* (M: *also*) I: *alles* T: *abr* als L: *al* Q: *von im*]
25 Lischois, der dâ unden lac, [DF₄₀OmnoZR: *da* unden G: *da* unde IL: *da* under TVWU: *dort* unden M: *da* *cla* undir Q: *do* und]
als dô er von êrste strîtes pflac. [DGIImnoZRLM: *Als* (mnoM: *Also*) F₄₀TOVWUQ: *Sam*]
Er sprach: „Dû s ûmest dich ân nôt; [D: -ir-] ~M159r
für sicherheit gib ich den tôt.
Lâz enden dine werden hant, [DF₄₀IZ: *La*z G: *La*z O: *La*] [DGVVRM: *werden* F₄₀ITOmnoZWLUQ: *werde*] ~o379v ~W106r
swaz mir ie prîses wart bekant. [DF₄₀GTOZ: *bechant* Imno: *erchant*]
543 Vor gote ich bin verfluochet, [DF₄₀IZ: Vor G: Vor TmnoVW: *Vor* O: .or]
mînes prîses er nim mer ruochet. [DGOZ: *er* *nimer* F₄₀IT: *er* *nicht* *mer* mno: *ist* *nû*] [DF₄₀IToZ: *ruochet* G: *enruochet* mno: *geruochet*]
Durch Orgelûsen minne,
der edelen herzoginne,
5 muose mir manec werder man [DmnoZ: *werder* F₄₀ITOVW: *werd* G: Wort fehlt]
sînen prîs ze mînen handen lân.
Dû maht vil prîses erben, [DGIITnoVUQ: *erben* F₄₀OZLWRLM: *erwerben* m: *erheben*] ~m0723
ob dû mich kanst ersterben.“
Dô dâhte des kûnec Lôtes sun: [DGOZ: *kunec* F₄₀IT: *kunniges*]
10 „Deiswâr, ine sol alsô niht tuon. [DF₄₀GTZ: *ine* IOmno: *ich*]
Sô verlûr ich prîses hulde, [DITOmnoZ: *verlur* F₄₀Gn: *verlure*] ~n399r
erslüege ich âne schulde
disen kûenen helt unverzaget. [R: 543,13 nach 543,14]
In hât ir minne ûf mich gejaget, [D: *Ich* *han* F₄₀GITOmnoZVWRLMQ: *In* *hat* (mn: *bet*) oU: *Er* *bet* (U: *hat*)] [DF₄₀GOnoVWRLUM:
geiagt IT: *veriagt* mQ: *beiagt* Z: *iagt*] ~I81r
15 der minne mich ouch twinget [DmnoZVLM: *mich* *ouch* F₄₀TOWRUQ: *mich* *da* GI: *ouch* *mich*]
und mir vil kumbers bringet.
Wan lâze ich in durch si genesen?
Ob mîn teil an ir sol wesen,
des enmar er niht erwenden, [DGIImnoZWL: *Des* F₄₀TOVRUQ: *Da*z M: *Der*] [DF₄₀TOmnoZWRLUQ: *enmag* GIVM: *mag*]
20 sol mir z gelücke senden. [DGIImnoZLM: *Sol* F₄₀TOVWRUQ: *Wî*]
Wære unser strîf von ir gesehen, [W: 543,21 nach 543,22] [DGIIM: *Wære* *unser* *strîf* *von* *ir* *gesehn* F₄₀TOVWRUQ: *Wand* *bet* *si* *unsern*
streit *gesehen* (W: *Hette* *si* *unsern* *streit* *gesehen* R: *Wa* *hat* *si* *unsern* *strîf* *gesehen*) ImnoL: *Wer* *unser* *strîf* *vor* *ir* *gesehen* (o: *Wer* *uns* *strîf* *vor* *ir* *beschehen*)]
ich wære, si müese ouch mir des jehen, [DF₄₀IOmZVM: *ouch* *mir* *des* G: *doch* *mir* TRU: *mir* *des* noWL: *mir* *ouch* *des*]
daz ich nâch minnen dienen kan.“ [DITmno: *minnen* F₄₀GOZ: *minne*]
Dô sprach mîn hêr Gâwân: ~o380r
25 „Ich wil durch die herzogin ~U153
dich bî dem lebên lâzen sîn.“ [DGOZWRM: *dem* *lebn* I: *dime* *libe* TVU: *dem* *libe* moLQ: *leben* (L: *lebene*) n: *leben*]
Grôzer müede si niht vergâzen; ~O106r
er liez in ûf. Si sâzen

- von einander verre.
Dô kom des schiffes hêrre
544 Von dem wazzer **ûfz** lant. [D: *u/f-*] ~m0724
Er gienc und truoc ûf sîner hant [DO: gie F₄₀GITZ; ginç] ~n399v
ein mûzersprinzeln al grâ.
Ez was sîn reht lêhen dâ, ~L239
5 swer tjosierte ûf dem plân,
daz er daz ors solte hân
jenes, der dâ læge,
und disem, der siges pflæge, [DZLM: disem der (Z: disem der da L: diseme ders) F₄₀TOVWR: der des G: dises der I: dises der da m: dem der do
no: dem der U: des Q: er des]
des hende solte er nigen
10 und sînen prîs niht verswîgen. [DF₄₀TOmnoZV: Und sinen G: Sinen I: Sins (prîses)]
Sus zinsete man im blüemîn velt. [DG: blüemin F₄₀ImnoZV: bluomen I: sîn bluomen O: daz] ~Q215
Daz was sîn beste huoben gelt, [DGTZ: beste IO: bester mno: bestes]
oder ob sîn mûzersprinzeln [D: -*u-*]
eine galander lêrte pin. [DTmnoZVW: Eine F₄₀GI: Ein O: Einen] [Dno: galandern F₄₀GITOmZVW: galander]
15 Von anders nihtiu gienc sîn pfluoc; [D: nihtiu F₄₀TZ: nichte GO: niht I: nih] [DGZ: gienc F₄₀ITOmno: gie]
daz dûhte in urbor genuoc.
Er was geborn von ritters art,
mit guoten zûhten wol bewart.
Er gienc zuo Gâwâne; [DGIZ: Er gienc F₄₀TOV: Er gie mno: Ging er] [DF₄₀GTOZV: gawane – plane Imno: gawan – plan] ~o380v
20 den zins von dem plâne,
den iesch er zûhteclîche. [U: 544,21 nach 544,22] [DGIZM: Den iesch (M: hiesch) F₄₀TOVWRUQ: Iesch (VR: Hiesch WQ: Hiesç) mno:
Vordert L: Den zîns (544,20 Und iesch)] [DF₄₀GIOZWLMQ: zûhteclîche TVU: gezogenclîche mno: zûhteclîch R: zûchteclîchen M: zûchteclîchen]
Gâwân, der ellens rîche, ~n400r
sprach: „Hêrre, ine wart nie koufman. [DGTV: ine IOmnoZ: ich]
Ir müget mich zolles wol erlân.“ [D: meg F₄₀GITozRLQ: mug(ê)t m: mügt mügt nU: mog(ê)t o: mogt V: mugent W: mügt M: mogit]
25 Des schiffes hêrre wider sprach: [DF₄₀GImnoZWLMQ: herre TOVRU: meister] ~m0725
„Hêrre, sô manec vrouwe sach,
daz iu der prîs ist hie geschehen; ~Z73v
ir sult mir mînes rehtes jehen.“
§ „Hêrre, tuot mir reht bekant!“ [§ Beginn F₇ / 2] [DF₄₀GImnoZVRLUM: bechant F₄₀LOWQ: er chant]
„Ze rehter tjoste hât iuwer hant ~T108v
545 Mir diz ors erworben
mit prîse al unverdorben, [DF₄₀TOZV: al unverdorben G: al unverdorben mno: alumb verdorben]
wand iuwer hant in nider stach, [O: 545,3-8 fehlen]
dem al diu werlt ie prîses jach
5 mit wârheit unz an disen tac.
Iuwer prîs, sînhalp der gotes slac,
im vröude hât en/füeret; [D: -*e-*] [D: -*p-*]
grôz sælde iuch hât gerüeret.“
Gâwân sprach: „Er stach mich nider;
10 des erholte ich mich sider.
Sît man iu tjoste verzinsen sol,
er mac iu zins geleisten wol. ~n400v
Hêrre, dort stêt ein runzît,
daz erwarb an mir sîn strît. § [§ Ende F₄₀ / 17] ~o381r
15 Daz nemt, ob ir gebietel! [DGZRUQ: gebiet – niet (G: geniet) F₄₀ITOmnoVWLM: gebietet (oV: gebietet) –nietel]
Der sich dises orses nietel, [DE: diss F₄₀GT: dises TZ: dissos O: der mnoW: des V: diç] [D: ors F₇: rossis GIOV: orses T: Wort fehlt mno: rosses
Z: orses]
daz bin ich. Ez muoz mich hinnen tragen,
solt halt ir nimmer ors bejagen. [DF₄₀GIOmnoVWLQ: Solt ZR: Salt U: Solte M: Suldet] [DGTZVRLUQ: halt (V: halp) ir F₇: ioch ir I:
aber ir OM: ir mno: ir halt W: halt (ir nach nimmer)]

- Ir nennet reht: welt ir daz nem^{en}, [DF:TO^{no}ZWLMQ: nennet G: tuot ImVRU: nemet (nemen)] ~V86v ~W106v ~M159v
 20 sône darf iuch nimmer des gezem^{en}, [DF:GITZVWLU: Sone (F: Sonen) ORMQ: So mno: Do en-] ~m0726
 daz ich ze fuoz^e hinnen gê. [DTmo: fuoz F:OZ: fuozzen GI: fuezen n: fusse] [DIOWU: binnen F:GLMQ: binne TVR: binnan mno: von
 binnan (binnen)]
 Wan daz tæte mir ze wê,
 solte diz ors iuwer sîn: [DF:ITmnoZVWRUQ: Sol (Solde, Solte) GOLM: So]
 daz †was† sô ledeclîche mîn [DOZVWRQ: was so F: sol GTmnoLUM: so I: Wörter fehlen] [DTZVWU: ledeclîche F:GIomnoLMQ:
 ledclîchen R: ledenclîch] [DGITomnoZVWRUMQ: mîn F: sîn mîn]
 25 d^{annoch} hiute morgen vruo. [D: Dennoch F: Dennoch waz es GITmnoLUM: Was dannoch OZVWQ: Dannoch R: Dennoch]
 Wolt ir gemaches grîfen zuo, [DF:noZUMQ: Wolt (F: Wolt) GITORI: Welt m: Wol V: Went W: Wolt]
 sô ritet ir sanfter einen stap. [DF:GmnoZLM: sanfter (senfter) I: sanft T: lieber OVWUQ: lîhter (U: lîcht) R: lîchtenclîcher]
 Diz ors mir ledeclîchen gap [DF:GIomnoZVWLMQ: -lichen TU: -liche R: -lich]
 Orilus, der Burgunjois; [DF:Omno: Orilus der GI: Der herzog orilus der von TVWU: Der herzog orilus der ZLQ: Der herzog orilus der RM: Der
 herzog orilus von] [Dmno: -nsc- F: -ndi- GZ: -ni- ITOV: -n- W: -nn-] [DITO: -ys F:GZ: -ois] [ROSENFELD F: burgundois. Ich lese burgundois]
 Urjâns, der fürste ûz Punturtois, [DF:GTOZVWLMUQ: u: u: u: von mo: (Urians der ponturtois) n: (Urians de pontortois) R: von]
 [DITO: -ys F:GZ: -ois]
 546 E^{ine} wîle hete mir z verstoln. [DF:GZLM: Eine wîle hete (het, hatte) mirz (F:ZLM: mirs) I: Ein wil bet mirz TmnoVWRUQ: Hete mirz eine
 wîle (mnoVWRQ: Het(t)e mir es (mirs) ein(e) wîle) O: Eine wîle mir bet]
 Einer m^{ul}inne voln [DGIQZ: mulinne (mulinne, muline) F:T: muolinnen (mulinen) m: myle n: mulin o: mulen] [D: -n-]
 môht ir noch ê gewinnen. [DF:GIomnoZVLM: e (M: e) TOWRUQ: baz] ~n401r
 Ich kan iuch anders minnen: [D: ander F:GITZVWRLUMQ: anders O: baz]
 5 Sît er iuch dunket alsô wert, [DmnoZ: er F:GITOVWRLUMQ: ir] ~I81v
 für daz ors, des ir hie gert, [DmnoZ(R)LMQ: daz GITOVWU: diz] [DGIomnoZVLM: bie TOWRUQ: Wort fehlt]
 hab^et iu den man, der z gein mir reit!
 Ist im daz liep oder leit,
 dâ kêre ich mich wêne^c an.“ [DTZVWRLUMQ: wenech GIomno: vil wenic O: harte chleint] ~o381v
 10 Dô vr^üute sich der schifman. [D: -e]
 Mit lachendem munde er sprach:
 „Sô rîche gâbe ich nie gesach, ~L240
 swem si reht wære, [DIomnoZWRMQ: reht GTOVLU: reht]
 z enpfâhene gebære. [Z: 546,14 nach 546,15] [D: Zenpfahene G: Zem phahen I: Zenphahen T: Zenpfahenne O: Zenpfahens mno: enpfahen Z: Zun
 pfahen V: Ze enpfahende]
 15 Doch, hêre, welt, welt ir sîn mîn wer, [DGIomnoZL(M): herre (M: herre nach irs) TOVWRUQ: Wort fehlt] [DGITmnoZVLU: wer (Z:
 were) OWRMQ: gewer] ~m0727 ~U154
 übergolten ist mîn ger. [D: mir GITOVWRLUMQ: mîn (mno: vil manger)]
 Für wâr, sîn pris was ie sô hel, [DGIomnoZLM: Fur war sîn pris TOVWR(U)Q: Sin tat gegn prise]
 fünf hundert ors *starc* *und* snel [D: Wort fehlt GITomnoZVWRLUMQ: stard]
 ungerne ich für in nâme, [DGIomnoZLM: Ungern(e) ich TOVWRUQ: Ich ungerne] ~Q216
 20 wand ez mir niht gezæme.
 Welt ir mich machen rîche,
 sô werbet ritterlîche:
 Mü^get ir s sô gewaltec sîn, [D: Meg F: Mag% GTOZ: Mugit (-et, -t) I: Muget mno: Mogen]
 antw^{ur}ten in den kocken mîn, [Q: 540,10 fehlt. Dafür 545,24-26 wiederholt.] [DZL: Anturten (I: Anturte) in den F: An% G:
 Anturte in in I: Antwort in in die T: Antwort mîn in den OVWUM: Antwort (VW: Antwürte(n)t UM: Antwerte) in inden m: So antwurt ir mir in den n: So
 antwurtent in mir in den o: So antwurt in mir in der R: Antwort in in dz (schiffe)] ~n401v
 25 sô kunnet ir werdekeit wol tuon.“
 Dô sprach des kûnec Lôt^es sun: [DW: des kunec GIomZL: der chunic TnoVRUMQ: des kunege]
 „Beidiu drîn und^e derfür, [DGTO: der fur IV: dar vur mno: fur Z: da fuer]
 unz inrehalben iuwer^e tür, [DTVU: -halb(e)n GIomnoZVWRLUMQ: -halb]
 antw^{ur}te ich in iu gevangen.“ [DITOZnV: ichen (ich in) iu (uch) G: ih iun mo: in ich]
 „Sô werdet ir wol enpfangen“, [DIO: wert GTZ: werdet mnoV: werden]
 547 S^{prach} der schifman. Des grôzer danc [O: 547,1-2 fehlen]
 was mit nîgen^e niht ze kranc. [DGIomnoWLMQ: nigen TVU: nigen(n)e Z: nigen des R: nigenden]
 Dô sprach er: „Lieber hêre mîn, ~o382r
 dar zuo ruochet selbe sîn [DGIomnoZL: ruochet (ruechet) TOVWRUMQ: gernoche]

- 5 mit mir hînte durch gemach. ~O106v
 Grœzer êre nie geschach [D_{TOVWRUQ}: Græzer F: G% GmnoZLM: Gelichiu I: Solhen]
 deheinem verjen, mînem genôz!
 Man prüevet mir z für sælde grôz,
 behalte ich alsus werden man.“
- 10 Dô sprach mîn hêr Gâwân: ~m0728
 „Des ir gert, des solte ich biten. [D_{GITOZVRLUMQ}: des (R: dz) solt ich mnoW: das solt ir]
 Mich hât grôz müede überstriten,
 daz mir r_{owens} wære nôt. [D_{GImnoZLM}: r_{owens} (ruowens; ruwens) wære T: wære ruowe OVWRUQ: ruowe wære]
 Diu mir diz ungemach gebôt,
- 15 diu kan wol süeze siuren ~T109r ~n402r
 und dem herzen vröude tûren [D_{F+OmnoZWUM}: Und dem (F: Und%) GIT: Dem V: Unde in dem RL: Und den] [D: -e-] [D: -u-] [D: herzen GITOmnoZVW(RL)UM: herzen Q: hertze]
 und der sorgen machen rîche. [D_{GIOmnoZVWR}: der (m: er) sorgen T: den sorgenden LQ: der Sorge UM: den sorgen]
 Sî lônnet ungeliche. [D: So GITZVWRLUMQ: Sî] [mno: Sondertext Dem enist uff erden nit glich]
 Ôwê vindenlichiu vlust, [D_{GTOno}: Owe I: So we m: One]
- 20 dû senkest mir die einen brust, [D_{TVWU}: Du senchest (T: senkes) GImnoM: Diu senchest O: Sî senchest Z: Die schenket RQ: Du schenkest L:
 Du senchest]
 diu ê der hœhe gerte, [D_{GIOmnoZRLMQ}: e TVWU: ie]
 dô mich got vröuden werte. [D_{GITO}: freuden mnoZ: -e]
 Dâ la_e ein herze unden,
 ich wære, daz ist verswunden.
- 25 Wâ sol ich nû trœsten holn, [D_{GITVW}: trysten OnZ: trost m: trosteten o: trosteln]
 muoz ich âne helfe doln
 nâch minne alsölche riuwe? [D_{DOZ}: alsolbe (alselbe) GI: alsolher Tmno: selche (sollich(e))] ~o382v
 Pfliget si wîplicher triuwe,
 si sol mir vröude mëren, [D: -e-]
 diu mich kan sus versêren.“ [D_{ZVM}: chan sus GITOWRLU: sus chan mno: kan Q: als kon]
- 548 Der schifman hôrte, daz er ranc
 mit sorge, und daz in minne twanc. [D_{GTMno}: sorge IOZV: sorgen]
 Dô sprach er: „Hêrre, ez ist hie reht,
 ûfm plâne und in dem fôreht [D: -fe-]
 5 und al dâ Klinschor hêrre ist; ~m0729
 zagheit noch manlich list [D_{GL}: manlich TOVWRU: manlicher mno: minnes Z: menlich M: menlichen Q: menlicher] ~n402v
 füegent z anders niht wan sô: [D: Gefuegentz GmZRL: Fuogentz IQ: Vuogt ez TVU: Vuegent O: Wegentz no: Fugens W: Fuegent es M:
 Fuegentz]
 hiute riuwec, morgen vrô. [D_{GIOmnoZLMQ}: riuech TVU: truren WR: traurig]
 Ez ist iu lihte unbekant: ~W107r ~M160r
- 10 Gar âventiure ist al ditze lant; [D_{mnoM}: al (n: alles o: als) GITOZVWRLUQ: Wort fehlt]
 sus twert_t ez naht und ouch den tac. [D: vert GImnoZVWRLUQ: wert M: werte] [D_{GZ}: ouch den ITOmnoVWRLUMQ: Wörter
 fehlen]
 Bî manheit sælde helfen mac.
 Diu sunne kan sô nider stên,
 hêrre, ir sult ze schiffe gên.“ ~o383r ~o383v
- 15 Des bat in der schifman. ~n403r ~n403v
 Lischoisen fuorte Gâwân
 mit im dannen ûf den wâc; [D_{GImnoZLM}: Mit im dannen (dan) TOVWRUQ: Dannan (Daz, Dennan, Dannen) mit im] ~L241
 gedulteliche, âne allen bâc, [D_{OnoZV}: gedultelich GT: Gedulteliche I: Genendelichen m: Gedultelichen]
 man den helt des volgen sach. ~Z74r
- 20 Der verje zôch daz ors hin nâch.
 Sus fuoren si über an den stat. [D_{TmnoZVLU}: an den GIORMQ: an daz W: in die]
 Der verje Gâwânen bat:
 „Sît selbe wirt in mînem hûs!“
 Daz stuont alsô, daz Artûs ~Q217

- 25 ze Nantes, dâ er dicke saz,
niht ~~†dorfte†~~ hân geb~~u~~wet baz. [ID: mohte GITOmnoZVWRLMQ: dorfte] [DGZWLQ: gebu^et (gebauwet, gebuvel) I: erbauen
TOnoRUMQ: gebuven m: gebliben]
Dâ fuorte er Lischosen in. ~V87r
Der wirt und daz gesinde sîn
sich des underw~~u~~nden.
An den selben stunden ~m0730
- 549 Der wirt ze sîner tohter sprach:
„Dû solt schaffen guot gemach
mînem hêren, der hie stêt.
Ir zwei mit einander gêt.
- 5 Nû diene im unverdrozen; [DGIImnoZLM: Nû TOVVRUQ: Und] [DGmnoLM: diene ITOZVVRUQ: dient (dient)] ~U155
wir hân sîn vil genozen!“ ~n404r
Sînem sune bevalh er Gringuljeten.
Des diu maget was gebeten, ~I82r
mit grôzer zuht daz wart getân. [DITmnZVLQ: daz wart GoM: daz was OR: wart daz WQ: was das]
- 10 Mit der meide Gâwân [T: Vers fehlt, Platz frei gelassen. Ergänzt von T_{Korrektur}] ~o384r
ûf eine kemenâten gienc.
Den estrîch al übervienc
niuwier binz, und bluomen wol gevar [DGIWMQ: Nîwer bin(ē)z (GO: bin(ē)z) TVU: Nîuwe binzen RL: Nîuwer binzen]
[DGIOnnoZWLQ: wol gevar TVU: dar]
wâren drûf gesniten dar.
- 15 Dô entwâpen~~e~~ in diu sîeze.
„Got iu des danken müeze“, [DGIImnoZLM: danchen TOVVRUQ: lonen]
sprach Gâwân, „vrouwe, es ist mir nôt. [DGIOnZVLQ: frouwe TmnoWU: Wort fehlt] [DGmnoZLQ: es (Q: des) ist mir I: sin
ist mir TOVVRU: mir ist sin]
Wan daz man z iu von hove gebôt,
sô dienet ir mir ze sêre.“
- 20 Sî sprach: „Ich diene iu mêre,
hêre, nâch iuwem hulden [D: -re-] ~O107r
denne von andern schulden.“
Des wirtes sun, ein knabe, truoc [DGIImnoZLM: Des wirtes sun ein knappe T(O)VVRUQ: Ein knappe des wirtes sun dar (W: Wort fehlt)
truoc (O: %oes sun dar truoch)]
senfter bette dar genuoc [DGIImnoZLM: dar TVVRUQ: Wort fehlt O: Lücke]
- 25 an die want gein der tûr; [D: -r-] ~m0731
ein teppech wart geleit derfûr, [DO: derfür GT: der für I: da vuer mnoZ: dar für]
dâ solte Gâwân sitzen. [DGIImnoZLM: solte gawan TVVRUQ: gawan solte O: Lücke]
Der knabe truoc mit wîzen ~n404v
einen kulter sô gemâl [D: Eine kultern GIZRL: Einen gultir (kultir) TVU: Eine kulter mnoWM: Ein kulter Q: Einen gurtel O: Lücke] ~T109v
ûfz bette: von rôtem zindâl. [DZ: Uffz bette GE: Ubir bete TVRUQ: Dar uf m: Uff des bette noLM: Uff das bette V: Uffens bette]
- 550 Dem wirt ein bette ouch wart geleit. [DGIImnoZLQ: ouch OnZMQ: Wort fehlt VU: ouch nach wart]
Dar nâch ein ander knabe treit [D: naber GITOmnoZVWRLUMQ: nach]
darfür tischlachen und brôt. [DGnoVLM: Dar für ImZ: Da vuer TOWVRUQ: Dar (O: %or) uf]
Der wirt den beiden daz gebôt. [DGIImnoZLM: den TOVVRUQ: in]
- 5 Dâ gienc diu hûsvrouwe nâch. [DGIImnoZLM: husfrouwe TOVVRUQ: wirtinne]
Dô diu Gâwân sach, [DGIImnoZRL: sach TVWUQ: ersach] ~o384v
sî enpfien in herzenliche. [DGIOnZQ: herzenliche – rîche TVRU: herliche – rîche m: hertzlich – rîch n: hertzlich – rîch o: hertzlich – rîch W:
hertzlich – rîche LM: hertzliche – rîche]
Sî sprach: „Ir hât uns rîche [DGIOnnoZLM: Sî TVVRUQ: Und]
nû alrêst gemachet, [DGIImnoZLM: Nû alrest (al(le)erst) TVVRUQ: Al(le)erst nu(n) O: Alrest]
- 10 hêre; unser sælde wachet.“
Der wirt kom; daz wazzer man dar truoc. [DGIImnoZLM: daz OVVRQ: Wort fehlt]
Dô sich Gâwân getw~~u~~oc, [DGIImnoZLM: sich gawan TOWVRUQ: im gawan V: gawan die bende]
eine bete er niht vermeit,

- er bat den wirt gesellekeit:
 15 „Lât mit mir ezzen dise maget.“
 „Hêrre, ez ist si gar verdaget, [DGITOWLQ: sie gar verdagt (Q: verdocht) m: hie gar verzaget R: es ist uch unversagt U: sie gar verzaget M: So
 gar vorsagt]
 daz si mit hêrren æze
 oder in sô nâhe sæze; [DITVRQ: nahe GIOZWILUM: nahen m: nahe nit no: nahe icht]
 si wûrde lîhte mir ze hêr. [DIOMnoZV(W)RM: libt(e) (W: vil leicht) mir G: mir lîhte TU: mir gar Q: lichte] ~n405r
 20 Doch habe wir iuwer genozzen mêr. [DG: habe wir I: haben wir T: han wir OZ: hab wir]
 Tohter, leiste al sine ger! ~m0732
 Des bin ich mit der volge wer.“
 Diu sûeze wart von þschemeþ rôþ, [DGTmnoZV: von I: mîr O: vor] [D: seeme GITomnoZVWRLUMQ: scham(e)]
 doch tet si, daz der wirt gebôt:
 25 zuo Gâwâne saz vrou Bêne. [DGT: gawane IOMnoZ: gawan]
 Starker sûne zwêne [D: -r-] ~L242
 hete der wirt ouch erzogen.
 Nû hete daz sprinzeln ervlogen
 des âben~~d~~es drî galander; [DGImnoZVLM: Des abendes TOWRUQ: Wörter fehlen] ~W107v
 die hiez er mit einander [DGImnoZLM: hiez er TOVWRUQ: wurden] ~o385r ~M160v
 551 Gâwâne tragen alle drî, [DGImnoZLM: tragen TOVWRUQ: getragen] [DG: Gawan]
 und eine salsen derbî. [DGImnoZLM: salsen TO(V)WUQ: salse (V: sase) R: ein saelez] [DG: derbi ITOZ: da bi mno: dar bi]
 Diu juncvrouwe niht vermeit, [DGImnoZLM: iunchvrouwe TOVWRUQ: maget ir (R: Wort fehlt) dienst]
 mit guoten zûhten si sneit [DGImnoZLM: guoten TVRUQ: grozen OW: Wort fehlt]
 5 Gâwâne sûeziu mursel [DToM: Gawane GIo: Gawan nZ: Gawanen]
 ûf einem blankem wastel [DO: einem blanchem Gm: einen blanchen I: eine blanchen TnoZ: einem blanken] ~Q218
 mit ir klâren henden.
 Dô sprach si: „Ir sult senden [DGImnoZLM: Do sprach si TOVWRUQ: Si sprach]
 dirre gebrâten vogele einen, [DGITOWRUMQ: gebrâten mnoL: Wort fehlt V: gebrotenen]
 10 wan si hât enkeinen, ~n405v
 hêrre, mîner muoter dar.“
 Er sprach zer meide wol gevar,
 daz er gerne ir willen tæte [DGImnoZVWRLM: gern ir willen TU: daz gerne O: ir willen gerne]
 dar an, oder swes si bæte.
 15 Ein galander wart gesant ~m0733
 der wirtinne. Gâwân~~s~~ hant
 wart mit zûhten vil genigen
 un~~d~~ des wirtes danken niht verswigen.
 Dô brâhte ein des wirtes sun [DGImnoZLM: Do (M: Dach) TOVWRQ: Nu (T: n)] [DGImnoZLM: ein TVWRUQ: ein knappe O: dar]
 20 purzeln und lâtûn [DO: Purzeln G: Porzeln I: Porzellen T: Burzol O: Buceln mZ: Parzeln n: Partzelen]
 § gebrochen in den vînæger. [§ Beginn F₃₉ / 9] [DGImnoZ: in den F₃₉TVWRUQ: in O: in einem ezziich in]
 Ze grôzer kraft daz unwæger [DGImnoZLM: Ce F₃₉TOVWRUQ: Gein]
 ist die lenge sölchiu nar; [D: solhiu GIZ: alsolhiu F₃₉TOV: disiu mo: sollich n: sollliche]
 man wirt ir ouch niht wol gevar. [DGmnoZWRLM: ir ouch (W: doch) ITVU: ir O: ouch]
 25 Sölch varwe tuot die wârheit kunt, ~o385v ~U156
 die man sloufet in den munt.
 Gestrichen varwe ûfz vel [D: nefz-]
 ist selten worden lobes hel.
 Swelch wîplich herze ist stæte ganz,
 ich wâne, diu treit den besten glanz. [o: 551,30 fehlt] [DF₃₉GTMnZVW: besten glanz (Tm: cranz) IR: hobesten cranz (R: glanz) O:
 selben glanz]
 552 Kûnde Gâwân guoten willen zern, ~n406r
 des môhte er sich dâ wol nern: [DToZLUMQ: nern F₃₉GIVWR: ernern mno: gernern]
 nie muoter gunde ir kinde baz, [DGImnoZLM: Nie F₃₉TOVWRUQ: Wan dehein]
 denne im der wirt, des brôt er az. [DF₃₉ImnoZVWLUMQ: im GTR: Wort fehlt]

- 5 Dô man den tisch hin dan enpfienç, [DGI_{mno}ZVLM: hin F₃₉TOWUQ: her R: Wort fehlt]
und/ dô diu wirtin ûz gegienç, [DGIZM: do F₃₉TOmnoVWRLUQ: Wort fehlt]
vil bette man dar ûf dô treit; [DGM_{no}ZVLM: uf do F₃₉TOWUQ: naher l: uf R: nahen] ~I82v
diu w^urden Gâwâne geleit. [D: gawane G: gawanen]
Einez was ein pflûmât, [D(mnoL): Eines F₃₉TOVWRLUQ: Das eine GIZ: Einez M: Ein] ~m0734
- 10 des zieche ein grüener samît; [DGZ: Des zieche F₃₉IT: Des zieche was O: Diu zieche was mno: Die ziech]
des niht von der hōhen art: [mno: 552,11 nach 552,12] [D: vor F₃₉GITOmnoZVWRLUQ: von] [DGI_{mno}ZLM: oben
F₃₉TOVWRLUQ: edeln] ~Z74v
ez was ein samît bastart. ~V87v
Ein kulter wart des bettes dach, [DnoLM: wart F₃₉GITOZVWRLUQ: was m: was und wart]
niht wan durch Gâwān^es gemach,
- 15 mit einem pfelle sunder golt, [DTW: pfellel F₃₉GIOmnoZRLUQ: pfelle (U: felle) V: pfellor] ~T110r
verre in heidschaft geholt, [DmnoZ: in F₃₉GIOVW: u_z T: Wort fehlt]
gesteppet ûf palmât. [DGIZMQ: uf F₃₉TOWRU: u_z mo: uff dem n: uff den V: ussen L: uf aus u_z (oder umgekehrt)]
Dar über zōch man linde wât, [DGI_{mno}ZVL: linde F₃₉TOWRUQ: lin]
zwei lilachen snēvar. [DF₃₉GTOZnoVWRLUQ: lilachen l: lichlachen m: lilacher]
- 20 Man leite ein wangküssen dar, [D: wanchussen F₃₉: wankusse (l, nicht t-ähnliches ð) GIO: wanchusse T: wanchussin mno: man küssen Z:
bancusse V: wang küssin]
und/ der meide mantel einen ~O107v ~o386r
hermîn, niuwe, reinen. [DIZV: niue F₃₉GTOmnoWRLUQ: niuwen (F₃₉: niwan)] ~n406v
Mit urloube er z undervienç,
der wirt, ê daz er slâfen gienç.
- 25 Gâwân al eine, ist mir gesaget, [DGI_{mno}ZVLM: ist mir gesaget F₃₉TOWRUQ: und diu magt]
beleip al dâ, mit im diu maget. [DGI_{mno}ZVLM: Beleip al da (IZ: al ein) F₃₉TOWRUQ: Beliben do (R: alda)] [DGI_{no}ZVLM: mit im diu
magt F₃₉TOWRUQ: wart mir gesaget m: bi im die maget Z: mit im da die magt]
Het^e er iht hin z ir gegert, [DF₃₉GITZV: gegert O: gert mno: begert]
ich wāne, si het^e es in gewert.
Er sol ouch slâfen, ob er mac.
Got hûete sîn, sô kom der tac! [DF₃₉GITmnoZVUM: so OR: do Q: bis] [DGIOZ: chom F₃₉: chem TUM: come mQ: kam n: kompt
oWRL: kam V: kumme]

B u c h XI

- 553 Grōz müede im zōch diu ougen zuo; [U: 553,1-599,30 fehlen] [D: 19. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in F-F₃₉ITZ;
Initiale (oder Platz ausgespart oder Trennzeichen) in GOVWRLQ; keine Initiale in ImnoM] ~U-
sus slief er unz des morgens vruo. [DF-GImnoZLM: Sus F₃₉TOVWRLQ: Dø] [D: -ze] [mnoV: nach 553,2 12 Zusatzverse. Vor
diesen neuer Großabschnitt in mno]
Dô erwachete der wigant. ~m0735 ~m0736 ~n407r ~n407v ~o386v ~o387r ~L243
Einhalp der kemenâten want
- 5 ¶ vil venster hete, dâ vor glas. [§ Beginn F₆₂ / 2] [M: 553,5 fehlt] [DF₆₂GZL: hete da vor F₃₉R: do von beten (R: heitern)
l: beten da vor TOVWQ: da vor beten mno: bet do ver-]
Der venster einz offen was
gegen dem boumgarten;
dar in gienç er durch warten, [DI: gie F-F₃₉GTOZ: giench]
durch luft und/ durch der vogel sanc. [DF₃₉GTV: der F-Omno: den F₆₂JZ: Wort fehlt]
- 10 Sîn sitzen wart dâ niht ze lanc, [DF-GImnoZLM: Sin sitzen wart F₃₉F₆₂TOVWRLQ: Do was sin sitzen] [DF-ImnoZ: da niht celanch F₆₂:
niht ce lanc GLM: do niht lanc F₃₉TOVWRLQ: harte unlanc]
er kôs eine burc, die er des âbend^es sach,
dô im diu âventur^e geschach; [D: aventurer F-GIT: aventure O: aventure] ~Q219
vil vrouwen ûf dem palas. ~n408r
Manegiu under in vil schœne was.
- 15 Ez d^uhte in ein w^under grōz, [DF-GImnoZLM: Ez F₃₉TOVWRLQ: Das] [D: -u-] ~m0737 ~o387v
daz die vrouwen niht verdrōz
ir wachens, daz si sliefen niht,
dannoch der tac was niht ze lieht. [D: Dennoch F-F₃₉GITOmnoZ: Dannoch] [DF₆₂GImnoZWLM: ze F-F₃₉TOVWRLQ: so]

- Er dâhte: „Ich wil in z êren ~W108r ~M161r
 20 mich an slâfen kêren.“ [D: *Mich an slafen mno: Von binnan (n: Ouch von binnan)*]
 Wider an sîn bette er gienc.
 Der meide mantel überyenc [DF_{F39}GIOmnoZWRLMQ: *uber F₆₂TV: umbe*]
 in; daz was sîn decke.
 Ob man in dâ iht wecke?
 25 Nein, daz wære dem wirte leit.
 Diu mag_{et} durch gesellekeit,
 al dâ si vor ir muoter lac,
 § si brach ir slâf, des si pflac, [§ Beginn F₂₃ / 2] [DF₃₉GIOWLMQ: *des si F₂₃F₆₂mnoZV: des si e T: des si da R: da si (lag)*]
 und gienc hin ûf z ir gaste; [DF₃₉TOWRLQ: *bin uf z_{ir} F₂₃: zu ir F₇F₆₂GIZM: bin zu ir mnoV: bin zu dem*]
 der slief dannoch al vaste. [DF₆₂: *dennoch F₂₃F₃₉GITomnoZ: dannoch*] [DF₂₃F₃₉GITmoZ: *al F₇n: also O: Wort fehlt*]
 554 Diu mag_{et} ir diens_{tes} niht vergaz: [D: *diens F₂₃l: dienst F₃₉GTOmnoZ: dienstes*]
 für †des† bette ûfn teppech saz [DF₂₃F₇mno: *daz*] *bette ufen (uf den) teppech GZ: Vur_z bete uffin (uf den) tepich I: Vur*
den gast uf den tepich F₃₉TO: Uffen (Uf den) teppeht fur das bette] [D: *ufen*] [DF₇F₄₀Oo: *saz F₂₃TnZ: si saz G: si sach I: si gesach m: sach und saz*]
 diu klære juncvrouwe.
 Bî mir ich selten schouwe,
 5 daz mir âbendes oder vruo § [§ Ende F₇ / 2] ~n408v
 s_lich âventiure sliche zuo. [D: *-æ-*] [DF₃₉F₆₂GITZVRQ: *sliche F₂₃mnoW: sleich O: Lücke LM: slichen*]
 Bî einer wîle Gâwân erwachte. [DGmnoZLM: *Bi einer wile gawan F₃₉TOVWRQ: Vîl schiere gawan F₆₂: Gawan sint vil schiere*] ~o388r
 Er sach an si und lachete [DF₂₃F₃₉F₆₂IOnoZWRLMQ: *an si Gm: an sich TV: si an*]
 und sprach: „Got hal_e iuch, vr_öuwelîn, [D: *-e-*] [DF₂₃F₆₂GImnoZVLm: *halde iuch F₃₉: gruez_e dich TOWRQ: gruoze iu (iuch)*]
 [DF₂₃F₆₂GImnoZVLm: *fr_öuwelîn (o: fröwelich) F₃₉TOWRQ: juncfrowelîn (O: iu?o)*]
 10 daz ir durch den willen mîn ~m0738
 iuwer slâf sus brechet
 und an iu selber rechet, [DF₆₂GmnoZWRL: *selber F₂₃TOVMQ: selben I: selbe*]
 des ich niht hân gedienet gar.“ [DGIZ: *Des F₂₃: De_z TOmno: Da_z (T: D_o)*]
 Dô sprach diu mag_{et} wol gevar: [D: *Wort fehlt F₂₃F₃₉F₆₂GITomnoZVWRMLQ: diu*]
 15 „Iuwers diens_{tes} wil ich enbern; [D: *diens F₂₃: dienst F₃₉GITOZ: dienstes mno: dienst (Akkusativ)*] [DF₆₂GImnoZLM: *wil F₂₃: wold*
F₃₉TOVWRQ: sol]
 ich en_sol niuwan hulde gern. [DGmnoZLM: *en sol F₂₃F₆₂IW: sol F₃₉TOVRQ: wil*]
 Hêrre, gebiet_e über mich! [DF₃₉TZ: *gebiet F₂₃IO: gebietet G: gebiette*]
 Swaz ir †gebiet_e†, daz leiste ich. [DF₂₃F₃₉TZ: *gebiet IO: gebietet G: gebiete*] [DF₂₃F₆₂GmnoZLM: *leist F₃₉TOVWRQ: tuon*]
 Al, die mit mînem vater sint,
 20 beidiu mîn muoter und ir kint,
 sulen iuch ze hêrren immer hân,
 sô liebe hab_et ir uns getân.“
 Er sprach: „Sît ir iht lange kom_en?
 Het_e ich iuwer kunft ê vernom_en, [DF₃₉ITnoZV: *chunft e F₂₃: chraft e G: chunfete e O: chunft m: e*]
 25 daz wære mir liep durch vrâgen,
 wolte iuch des niht betrâgen,
 daz ir mir z geruochet sag_en. [DF₂₃F₃₉GZW: *geruochet (-ue-) IIT: geruechtet (-uo-) O: geruochte mnoVR: geruchenf*] ~n409r
 Ich hân in disen zwein tag_en
 vil vrouwen ob_e mir geseh_en; [DF₆₂GImnoZLM: *ob (F₆₂: boben) mir F₂₃: ob mir da F₃₉R: ob uns hie TOVWRQ: ob uns*]
 von den sult ir mir verjeh_en
 555 Durch iuwer güete, wer die sîn.“ [DF₆₂O: *di F₂₃GnZLM: die F₃₉TOVWRQ: si I: dise m: do*] ~T110v ~o388v
 Dô erschrac daz juncvr_öwelîn. [DF₂₃F₆₂GImnoZLM: *erschrac (erschraht, erscharek, erschraete) F₃₉TOVWRQ: sprach*] [D: *-e-*]
 †Sî† sprach: „Hêrre, nû vrâget es niht! [D: *Und sprach F₂₃F₆₂GImnoZLM: Si sprach F₃₉TOVWRQ: Wörter fehlen*] [DF₆₂Gmno: *-es*
(es: -) F₂₃LM: e_z F₃₉TOVQ: Wort fehlt IZ: sîn WR: mich]
 Ich bin, diu s nimmer iu vergiht. [DG(mno): *dins (mno: die es) F₂₃F₃₉I(mno): diuez T: diu sîn O: diu des V: die*]
 5 Ich enkan iu niht von in gesag_en; [DGTOZV: *Ichm F₃₉Imno: Ich*] ~m0739
 ob ich z halt weiz, ich sol z verdag_en. [DF₃₉GITZVRLMQ: *solz (F₃₉F₆₂VRQ: solz) OmnoW: sold_ez (mno: sollte es)*]
 Lât z iu von mir niht swære [DF₆₂mnoLM: *von mir niht (m: nî) F₃₉GITTQ: niht sîn OR: niht wesen Z: von mir niht sîn V: niht von mir sîn W:*
nicht sein zuo]

- und vrâget ander^{er} mære! [D: *Sin und F₂₃F₆₂F₃₉GITomnoZVWRLMQ: Und*] ~**L183r**
Daz rât^e ich, welt ir volgen mir.“
- 10 Gâwân sprach aber wider z ir; ~**L244**
mit vrâge er gienc dem mære nâch [DF₂₃F₃₉GImnoZRLM: *er gienc (gie) TVWQ: gienc er O: gen ich (F₆₂: Und gienc mit frage)*]
umb^e al die vrouwen, die er dâ sach [DF₂₃F₃₉F₆₂GITmnoZVWMQ: *er da O: ich R: er L: da*]
sitzende ûf dem palas. [DF₂₃F₃₉F₆₂GOZWRLM: *Sitzende ITmnoVLQ: Sitzen*]
Diu maget wol sô getriuwe was, [DF₃₉GIOZVRLMQ: *wol so F₂₃: so wol F₆₂mno: so T: wol W: also*] ~**V88r**
- 15 daz si von herzen wein^e
und grôze klage erschein^e.
Dannoch was ez harte vruo; [D: -e]
innen des gienc^e ir vater zuo. [DF₆₂GIZVLM: *Innen (V: Innan) des F₂₃: Innens des F₃₉WQ: Inne des T: Indes O: Innendes R: Inne*] [DF₂₃IO: *gie*
F₃₉GIZ: *gienc*] ~**n409v**
- Der lieze z âne zûrnen gar, [DF₃₉GTnoZV: *zûrnen F₂₃IO: zorn m: zûhen*]
20 ob diu maget wol gevar § [§ Ende O]
ihtes dâ wære betw^ungen, [DF₂₃F₆₂GmnoLM: *da F₃₉ITZVWRQ: Wort fehlt*] [DF₂₃GTmZ: *betwungen Ino: getwungen*] ~**Q220**
und ob dâ was gerungen: [DF₂₃F₃₉F₆₂GImnoZWRLM: *was TV: were Q: was wer*]
Dem gebârte si geliche,
diu maget zûhte rîche, [DGTZ: *zûhte F₂₃L: zûht mno: zûhtten*]
25 wande si dem bette nâhe saz. [DTmno: *nabe F₂₃GIZ: naben*] ~**o389r** ~**Z75r**
Daz liez ir vater âne haz.
Dô sprach er: „Tochter, weinet niht! [DF₂₃F₃₉F₆₂GITZWRLMQ: *Do sprach er mnoV: Er sprach*] [DF₂₃F₆₂TV: *weinet (= V: weinent)*
F₃₉GIZWRLQ: *weint (L: wenit) mno: nu weine M: Wort fehlt*]
Swaz in schimpfe alsus geschîht, [DF₂₃F₃₉GImnoZRLMQ: *alsus (o: also) F₆₂TVW: sus (TV: suz)*]
ob daz von êrste bringet zorn, [n: 555,29-30 fehlen] ~**m0740**
der ist schiere dâⁿâch verkorn.“ [DF₂₃TmoZ: *sciore danach (darnach) G: schiere dob da nah E: doch schier da nach*]
- 556 Gâwân sprach: „Hie ist niht geschehen, [DF₂₃F₃₉F₆₂GITZWRLMQ: *gescehn mnoV: beschehen*]
wan des wir vor iu wellen jehen. [DF₂₃F₃₉F₆₂GITZMQ: *des (F₂₃: dez) mnoVWRL: das*]
Ich vrâg^ete dise maget ein teil.
Daz dûhte si mîn unheil,
5 und bat ðmichz^t, daz ich z lieze. [DZ: *michz F₂₃F₃₉F₆₂GITmnoVWRLMQ: mib*]
Ob iuch des niht verdrieze,
sô lât mîn dien^est umb^e iuch bejagen,
wirt, daz ir mir z ru^echet sagen [DF₂₃GIZLM: *Wirt F₃₉TVWRQ: Wort fehlt mno: Her wirt*]
umbe die vrouwen ob^e uns hie. [DF₂₃TmoZLM: *di frauen ob uns F₃₉TWRQ: dise frauen GI: die frauen die obe uns n: die frauwe obe uns V:*
dise vrouwen obe unz] ~**W108v**
- 10 Ich envriesch in al den landen nie, [DF₃₉ZW: *enfriesch F₂₃F₆₂Q: -n freisch G: -n gefriesch I: -n gefraishte T: -n veriesc m: erfriesch no: erfriesch*
V: *erfuor R: enforsch L: -n gefreisch M: friesch*] ~**M161v**
dâ man möhte schouwen ~**n410r**
sô manege klære vrouwen [DF₂₃F₃₉GmnoZVRLMQ: *clare (F₂₃: cla / / (Loch im Pergament) clar, klaren) F₆₂ITW: scone*]
mit sô liehtem gebende.“
Der wirt want sine hende,
15 dô sprach er: „†Hêrre†, vrâget s niht, durch got! [DGIZLM: *Do sprach er F₃₉TmnoVWRQ: Er sprach*] [DF₃₉GITVWRMQ:
herre F₆₂mnoZL: Wort fehlt] [DG: *vragets (fragit es) niht F₃₉Tno: vragt (fragent) niht I: fragt sin nih m: fragt in Z: fragt ez*]
†Hêrre†, dâ ist nôt ob^e aller nôt.“ [DmnoZLM: *Herre F₃₉F₆₂GITVWRQ: Wort fehlt*] [DF₆₂mnoLM: *da (F₆₂: Wande da)*
F₃₉TVWRQ: *Dis GI: Da*]
§ „Sô muoz ich doch ir kumber klagen“, [§ Beginn F₄₀ / 18]
sprach Gâwân: „Wirt, ir sult mir sagen:
warumbe ist iu mîn vrâgen leit?“ ~**o389v**
- 20 „Hêrre, durch iuwer manheit.
Kunnet ir vrâgen niht verbern, [DF₂₃F₄₀F₃₉F₆₂GVWLMQ: *verbern ITmnoZR: enbern*]
sô welt ir lihte fûrbaz gern.
Daz lêret iuch herzen swære
und machet uns vr^uden lære, [D: -e] ~**m0741**
- 25 mich und elliu mîniu kint,

- diu iu ze dienste erborn sint.“ [DF₄₆: Di F₂₃F₃₉GI: Diu T: Die] [DGmnoLM: erborn F₃₉F₄₀ITZVWRQ: geborn]
 Gâwân sprach: „Ir sult mir z sagen! [DF₂₃F₄₀F₃₉GmnoZRLMQ: mirz (mirs, mir oz) ITVW: mir]
 Welt aber ir mich z gar verdagen, [DF₄₆GT: ir michz (T: ir michs) F₂₃F₃₉mnoZ: ir mirs (mirz F₂₃: JOACHIM: mis Foto: r beschädigt) IV:
 irz (V: irs) mich]
 daz iuwer mære mich vergêt, [DF₂₃F₄₀F₃₉ITmoZ: mich G: niht n: uch]
 ich vreische idoch wol, wiê ez dâ stêt.“ [DGZ: idoch F₂₃F₄₀F₃₉ITmno: dob]
- 557 **D**er wirt sprach mit triuwen:
 „Hêrre, sô muoz mich riuwen, ~n410v
 daz iuch des vrâgens niht bevilt.
 Ich wil iu lîhen einen schilt;
 5 nû wâpent iuch ûf einen strît!
 ze Terre Marvêle ir sît; [DF₂₃F₄₂GImnoZLM: Ze F₄₀F₃₉TVWRQ: Iñ] [D: -a-] [D: marvale F₂₃: marviel F₄₀F₃₉: marveile G: maveile I: malveil T:
 marvele]
 Lît marvêle ist hie. [DF₂₃F₄₂GImnoZLM: Versolge wie hier F₄₀F₃₉TVWRQ: 557,7 nach 557,8; 557,9 verändert] [D: Lît F₂₃: Lîet F₄₀: Zer
 F₃₉ITVWRLMQ: Lel] [D: -a-]
 Hêrre, t̃ez entwart̃ versuochet nie [D: wart F₂₃F₄₀F₃₉TWM: ezn wart F₄₂GImnoZVRLQ: iz wart]
 ûf Schastel marvêle diu nôt. [DF₂₃F₄₂GIVLM: Uf (M: U32) scastel (F₂₃: scatel (JOACHIM: statel) G: tschastel I: shati mno: scabel)
 F₄₀F₃₉TWRQ: Tschastel (R: Sch-)] [DF₂₃F₄₂GILM: diu F₄₀F₃₉TVWRQ: ist diu] [D: -a-]
- 10 Iuwer leben wil in den tôt.
 Ist iu âventiure bekant,
 swaz ie gestreit iuwer hant,
 daz was noch gar ein kîndes spil: [DF₂₃F₄₀F₃₉GTmoZ: noch gar ein I: lîht n: onch gar ein] ~o390r
 nû nâhent iu riuwebæriu zil.“ [D: Nu nâhent iu F₂₃F₃₉GZLQ: Nu nâhent iu F₄₀mnoVWRM: Nu nâhet euch I: Nu hat euch T: Iu nâhent]
 [DF₂₃: riuwebæriu F₄₀Z: rawebære F₃₉GIT: riuwebæriu (riuwebæriu) m: ruweberi no: raweberi DF₂₃: -we- fehlt F₄₀F₃₉F₄₂GITmnoZVWLMQ: -we- R: -w-]
- 15 Gâwân sprach: „Mir wære leit,
 ob mîn gemach ânê arbeit [DF₂₃F₄₀F₃₉GImnoWRLMQ: mîn TV: mich] [DF₄₀F₃₉GITmnoZVWRQ: gemach F₂₃LM: lîp]
 von disen vrouwen hinnen rite, [DF₂₃ImZ: hinnen GI: hîn no: hinnan] ~T111r
 ich enversuochte ê baz ir site. [DF₄₀F₃₉GTZ: Ich en F₂₃Imno: Ich] ~m0742
 Ich hân ouch ê von in vernomen. [DF₂₃F₄₀F₃₉GZVWRLMQ: ouch e (M: er) I: auch F₃₉T: e]
- 20 Sît ich sô nâhe nû bin komen, [DF₄₂TVM: nabe F₂₃F₄₀F₃₉GImnoZWLQ: nâhen R: nach] ~L245
 mich ensol des niht betrâgen, [DF₃₉GITmnoZVWRLMQ: ensol (mno: So ensol mich) F₂₃F₄₀F₄₂: sol]
 ich enwelle z durch si wâgen.“ [DF₂₃GTZ: wellez I: welle mno: wil] [DF₄₀F₃₉F₄₂GITmnoZVRLM: wagen F₂₃WQ: fragen (F₂₃: JOACHIM
 falsch: ragen)]
- Der wirt mit triuwen klage. ~n411r
 Sînem gaste er dô sagete: § [DmnoVW: do F₂₃F₄₀F₃₉F₄₂GITZRLMQ: Wort fehlt] [§ Ende F₆₂]
- 25 „Aller kumber ist ein niht,
 wan dem ze lîdene geschiht [D: lidene F₄₀F₃₉GIZ: leiden T: ladenne m: libende no: lidende V: lidenne]
 disiu âventiure:
 diu ist scharpf und ungehiure [DF₂₃GnZLM: Diu ist F₄₀Imo: Ist F₃₉TVWQ: Diu R: So] [DF₂₃F₄₀GITZ: scharpf und F₃₉VWQ: scharffe
 und mo: Wörter fehlen n: gar] ~Q221
 für wâr und âne liegen. [DF₂₃GImnoZLM: und F₄₀F₃₉TVWRQ: Wort fehlt]
 Hêrre, ine kan niht triegen.“ [DF₂₃F₃₉GTZV: ine F₄₀Imno: ich]
- 558 **G**âwân, der prîses erkante, [D: prîs F₂₃F₄₀ITmoZ: prîs G: brîse n: (den) prîsz]
 an die vorhte sich niht wante.
 § Er sprach: „Nû gebet mir stâtes rât! [§ Beginn F₂₅ / 2] [DGImnoZVL: nu F₂₅F₄₀F₃₉TWRQ: herre (R: berren) nu F₂₃M: Wort fehlt]
 [DF₂₃GImnoZVLM: strîts F₂₅F₄₀F₃₉TWRQ: Wort fehlt]
 Ob ir gebietet, ritters tât [DF₄₀F₃₉ITZ: gebiet F₂₃F₂₅GI: gebietet]
- 5 sol ich hie leisten, ruochet s got. [DGImnoZVLM: hie leisten F₂₃: geleisten F₄₀F₃₉TWRQ: leisten] ~I83v
 Iuwer n rât und iuwer gebot
 wil ich immer gerne hân.
 Hêr wirt, ez wære missetân, ~o390v
 solte ich sus hinnen scheiden: [DF₂₃F₂₅F₄₀GZ: hinnen Imno: hinnan T: hîn]
- 10 die lieben und die leiden
 heten mich für einen zagen.“ ~W109r
 Alrêst der wirt begunde klagē,

- wand im sô leide nie geschach. ~m0743
Hin ze *sînem* gaste er sprach: [DF23F40GITZVWLMQ: *Hin ce sime (sin, sinem) gaste (gast) F25: Wîder sinen gast mno: Zu gawan R: Hin zem gast*] [DF23F40GTZVWRLMQ: *er F25Imno: er do*] ~n411v
- 15 „Ob daz got erzeige,
daz ir niht sit veige,
sô werdet ir hêrre dis^es landes. [DF23F23F40GITOKorrekturZVWRLMQ: *landes mno: Wort fehlt*]
Swaz vrouwen hie stêt pfandes,
die starkez *wunder* her betwanc, [IDF23GImnoZ: *starkez F23F40F39TVWRQ: groz*] [IDF23GImnoZVLM: *her betwanch F23F40WRQ: her ertwanc (F39: wunder%) T: hertwanc*]
- 20 daz noch nie ritters prîs erranc, [IDF23GImnoZVLM: *Daz F23F40F39VWRQ: Wort fehlt T: Und*]
manec scharjant, edeliu ritterschaft:
Ob die hie erlœset iuwer kraft, [IDF23F39ZVWRL: *hie erlaset F23F40TmnoMQ: erlaset GI: hie loset*] ~V88v
sô sît ir prîs^es gehêret
und hât iuch got wol geêret;
- 25 ir *mûget* mit vrôuden hêrre sîn [D: Wort fehlt F23F39GT: *mûget F23F40IZ: mûgt mno: mûht V: mûgent WL: mûgt R: mûgent M: magit Q: mogit*] [DF23F23F40F39GImnZVWL: *frôuden ToQ: vrôude R: erre M: vrouwen*]
über manegen liechten schîn, [IDF23F23F40F39GmnoZVWRLMQ: *liechten I: liechten frowen T: liechter vrouwen*]
vrouwen von manegen landen.
Wer jæhe iu des ze schanden, ~M162r
ob ir hinnen schiedet alsus, [IDF23F25: *binnen F40F39TVWRQ: bin (V: binnan) nach scheidet*] [IDF23IZVWRLM: *sciedet (-ent) F23F40F39TmQ: scheidet G: schiet no: scheiden*]
sît Lischois Gwelljus
- 559 *I*u sînen prîs hie lâzen hât, [IDF23F40GIZLQ: *hie lazen F23: lazen F39TVWRM: hie gelazen mno: gelassen*]
der manege ritterliche tât ~o391r
gevr^ûmet hât, der sûeze? [D: -u-]
Von rehte ich in alsus grûeze. § [§ Ende F23 / 2]
- 5 Mit ellen ist sîn ritterschaft; ~n412r
sô manege tugent diu gotes kraft
in mannes herze nie gestiez,
ân^e Ithêrn von Gaheviez. [Alle Hss: *iher(e)n*] ~m0744
Der Ithêrn vor Nannes sluoc, [F25: 559,9 nach 559,10] [alle außer Z: *ir(b)er(e)n* (Z: Sondertext *Den parzifal*)] [IDF23F40IZRLQ: *vor F39GTmnoVWM: ron*] [DTRQ: *nates F23F40F39GImnoZVWLM: nantis (F25: ROSENFELD falsch *santis*)*]
- 10 mîn schif in gestern über truoc. [DImnoVWM: *gestern F23F40F39GTZRLQ: gester*]
Er hât mir fünf ors gegeben — [L: 559,11 nach 559,12]
got in mit sâlden lâze leben! —, [IDF39GITnZVLM: *salden F25: selben F40Q: vrende(n) m: selbe oW: selde R: (mit) erren (vor leben)*]
diu herzogen und kûnege riten. [DGmnoZLM: *herzogen (m: herzoge) und kûnege (oM: konigin) F23F40F39TVWRQ: kûnge unde herzogen (herzoge) (I: Die chunge herzogen und riter)*]
- Swaz er hât abe in erstriten,
15 daz wirt ze Pelrapeire gesaget;
ir sicherheit hât er bejaget.
Sîn schilt treit maneger tjoste mâl. ~Z75v
Er reit hie *†vorschende†* umbe n Grâl.“ [IDF40F39TZVWRLMQ: *vorschen F23GImnoV: vorschende*]
Gâwân sprach: „Wâr ist er komen?
- 20 Saget mir, wirt, hât er vernomen, [DGImnoZVLM: *mir F23F40F39TVWRQ: herre*]
dô er sô nâhe was hie bî, [DTmnoVRLM: *nabe F23F40GIZWQ: naben*]
waz disiu âventiure sî?“
„Hêrre, er *anhât* es niht ervarn. [DF40GZVWLMQ: *ern F23TmnoR: er*] [DL: *bats F23GmnoRQ: bat es F40VM: bat ez I: bat si TW: bat ir (W: er)*]
Ich kunde mich des wol bewarn,
- 25 daz ich es im zuo gew^ûege; [DF23G: *iches im F40TZ: ichz im I*] [D: -u-]
unfuoge ich danne trûege. [n: 559,26 fehlt] [DF23F40TZVWRLMQ: *Unfuoge GImo: Ungervuoge*] ~o391v
Het ir selbe vrâgens niht erdâht, [DGImZLM: *selbe (L: niht vor selbe) F23F40TVWRQ: Wort fehlt n: selbes o: selbens*] ~n412v
nimmer wæret ir s innen brâht
von mir, waz hie mæres ist, ~L246

mit vorhten scharpf ein strenger list. [DF₂₅GImnoZM: scharpf ein strenger F₄₀VWRQ: stark ein strenger F₃₉: %ein strenger T: starker strenger L: stachen strengen]

- 560 **W**elt ir niht erwinden,
 mir und mînen kinden ~m0745
 geschach sô rehte leide nie,
 ob ir den lîp verlieset hie.
- 5 Sult aber ir prîs behalten [DGImoZLM: aber ir prîs F₂₅F₄₀VWRQ: aber ir den prîs T: ir abr den prîs n: ir prîs W: aber ir den leib] ~T111v
 und dises landes walten,
 sô hât mîn armuot ende. [DGNZ: hat F₂₅F₄₀F₃₉Tmo: het I: b / (Falz)]
 Ich getrûwe des iuweren hende, [ID: -w-] [DGInoZ: getruwe (getruowe, getruwe, getrene) des F₂₅: getruwes F₄₀: getrouwez GI: getruowe des T:
 getruowe m: getruwe das]
- si hahe mich mit rîchheit. [ID: -o-] ~Q222
- 10 Mit vrûden liep âne leit [ID: -e-]
 mac iuwer prîs hie erwerben, [DGMnoZLM: iwer prîs hie F₂₅: iwer hant hie prîs F₄₀F₃₉VWRQ: hie ewer preis I: ewer bris] [ID: re-]
 sult ir niht ersterben.
 Nû wâpent iuch gein kumber grôz!“
 Dennoch was Gâwân al blôz; [ID: -e-] [DMnoZLM: was F₂₅F₄₀F₃₉TVWRQ: saz GI: stuont]
- 15 er sprach: „Traget mir mîn harnasch her!“ [DGMnoZ: traget (tagt, traget) F₂₅F₄₀F₃₉: bringet I: nu traget T: nu bringet] [IDnV: minen
 F₂₅F₄₀F₃₉GITmoZWRLM: min L: Wort fehlt]
- Der bete was der wirt sîn wer.
 Von fuoze ûf wâpen/e in dô gar [DMno: fuoz F₂₅F₄₀GZ: fuoz I: fuezen] [ID: w-]
 diu sûeze maget wol gevar.
 Der wirt nâch dem orse gienc. ~n413r ~o392r
- 20 Ein schilt an sîner wende hienc,
 der dicke und alsô herte was, [DGImnoZLM: also F₂₅F₄₀F₃₉TVWRQ: Wort fehlt]
 dâ von doch Gâwân sît genas.
 Schilt und ors im wâren brâht. [DGLM: waren F₂₅F₄₀F₃₉TmnoZVWRQ: wrden I: was]
 Der wirt was alsô bedâht, [DF₂₅F₄₀F₃₉GTZWRLM: was also ImnoV: also (o: alda) was]
- 25 daz er wider für in stuont;
 dô sprach er: „Hêre, ich tuon iu kunt, [DGILM: Do sprach er F₂₅F₄₀F₃₉TmnoVWRQ: Er sprach] [DF₂₅GIZ: iu T: inch]
 wie ir sult gebâren ~m0746
 gein iuwers verhes vâren.
 Mînen schilt sult ir tragen,
 der enist durchstochen noch zerslagen, [DF₃₉TV: Dern (F₃₉: %orn) F₂₅F₄₀GImnoZ: Der] [DGW: zerslagen F₂₅F₄₀F₃₉ITVLMQ: durch
 slagen R: geslagen]
- 561 wande ich strîte selten. ~W109v
 Wes mûhte er danne engelten? [ID: -a-] ~I84r
Hêre, swenne ir ûf hin kumt, [DGImnoZLM: Herre swenn F₂₅F₄₀TVR: So W: Wann] [DGInoZL: uf hin F₂₅F₄₀TVWRQ: uf die burch hin
 m: uf in M: hin uff]
 ein dinc iu zem orse vrumt:
- 5 ein krâmære sitzet vor dem tor, [DF₄₀: chramare F₂₅GITImnoZ: krumer]
 dem lât daz ors hie vor. [DGImnoZLM: hie F₂₅F₄₀TVWR: der (VWR: dar) Q: do]
 Koufet umb/e in, enruochet waz; [DF₂₅F₃₉GZVWRLQ: enruochet (-ent) F₄₀: rucht I: ir enruochet T: iu enruoche mmoM: ir ruchtent (-et)]
 er behaltet iu z ors deste baz, [ID: behaltet F₂₅F₃₉GIT: behalt F₄₀: behelt]
- ob ir z im versetzet.
- 10 Werdet ir niht geletzet,
 ir müget daz ors gerne hân. [DGImnoZLM: Ir mugt (muegt, mogit) dez (daz, dirz) F₂₅F₄₀F₃₉TVWRQ: So mugt (magent, mugent, mogt) ir daz
 (irz)] [ID: -e-] ~n413v
 Dô sprach mîn hêr Gâwân:
 „Sol ich niht z orse rîten in?“ ~o392v
 „Nein, hêre, al der vrouwen schîn
- 15 ist vor iu verborgen;
 sô nâhet ez den sorgen. [ID: nabet F₂₅F₄₀F₃₉GmnoZ: nabet I: nabent] ~M162v
 Den palas vindet ir eine;

- weder grôz noch kleine
vindet ir niht, daz dâ lebe.
- 20 Sô walte es diu gotes †gebet†, [DF₂₅F₄₀F₃₉mnoZVWRLMQ: *gebe (geb) GIT: phlege*]
sô ir in die kemenâten gêt, [DGImnoZM: *So F₂₅F₄₀F₃₉TVWRQ: Als I: Wer (ir fehlt)*]
dâ Lît marvele stêt! [D: -a-] [DF₂₅F₄₀F₃₉GIZVWRLMQ: *ster T: inne stet mno: do stet*] ~m0747
Daz bette und die stollen sîn,
von Marroch der mahmumelîn, [DF₄₀F₃₉GmnoZVWRLMQ: *der (Gn: de) F₂₅ITL: Wort fehlt*] [DF₄₀F₃₉GZRLQ: *mahmumelîn F₂₅: machmelîn I: mahumelîn TmnVW: machmurmelîn o: mahimirmelîn M: miramundelîn*]
- 25 des krône und al sîn rîchheit,
wære daz dar gegen geleit, [DGImnoZVWRLM: *dar F₂₅: der F₄₀F₃₉TQ: der*] [DF₂₅F₄₀F₃₉GITmnoZVWRQ: *gegen LM: an*]
dâ mite ez wære vergolten niht.
Dar an ze liden iu geschiht, [DF₂₅F₄₀F₃₉GZ: *liden I: lidenn TV: lidenne*]
swaz got an iu wil meinen.
Nâch vröude er z müeze erscheinen! [D: -e-] [DF₂₅F₃₉GITZ: *erz mueze F₄₀: ez muze I: mueze erz mnoV: er musse (mueze)*] ~V89r
- 562 Gedenket, hêrre: Ob ir sît wert,
disen schilt und iuwer swert
lâzet ninder von iu komên. [DF₂₅F₃₉I: *ni(ê)nder F₄₀: nindert G: niener T: niemer*] ~n414r
Sô ir wânet, daz ende habe genomên [D: *gonom alle anderen: genom(ê)n*]
- 5 iuwer kumber grâzlich, § [D: -o-] [§ Ende F₄₀ / 18]
alrêst strîte ist er gelich.“ [mnoV: *Sondertext Dan allererst so bebe(h) er sich M: Sondertext Danne alrest ist er stritlich*] [DF₂₅F₃₉ITZWQR: *Alrest (Alerst) GL: Alerst dane*] [DIGZL: *strite (Z: strite nach danne I: strite nach er) F₂₅F₃₉TWRQ: dem strite*] [DGIL: *er F₂₅F₃₉TRQ: ez IZ: er dann(ne) W: Wort fehlt*]
Dô Gâwân ûf sîn ors gesaz, [o: *Lücke 562,7-564,18*] ~n414v ~o-
diu maget wart an vröuden laz. [D: -e-] ~L247
Alle die dâ wâren, klagen;
- 10 wênec si des verdagenen. [DF₂₅F₃₉GIZV: *verdagenen Tmn: gedagenen*]
Er sprach zem wirt: „Gan mir s got,
iuwer getriulich urbot, [DF₂₅: *getriulich F₃₉GTV: getri(û)welic I: getriwelichez mn: getriwelic Z: getriwelic*]
daz ir mîn sus pflâget,
geltes mich niht betrâget.“ ~m0748
- 15 Urlouh er zer meide nam,
die grôzes jâmers wol gezam.
Er reit hin; si klagen hie. ~Q223
Ob ir nû gerne hœret, wie
Gâwâne dâ geschæhe, [DG: *gawane*]
- 20 destе gerner ich s iu verjæhe. [DGmn: *ichs iu (uch) F₂₅: iuchs iu F₃₉: ichz iu I: ich en des T: ichs Z: ich euch*]
Ich sage, als ich z hân vernomên: [DGIZLM: *als F₂₅F₃₉TmnVWRQ: iu (iuch R: uchs) als(ê)*] ~T112r
Dô er was für die porten komên, [DF₃₉GITZ: *porten F₂₅mn: porte*]
er vant den krâmære [F₃₉: *kamerere*]
und des krâm niht lære.
- 25 Dâ læ inne veile,
daz ich s wære der geile,
het iu alsô rîche habe.
Gâwân vor im erbeizete abe. ~n415r
Sô rîchen market er nie gesach,
als im ze sehene al dâ geschach. [D: *sehn F₂₅IZ: sehen F₃₉: sehende GTV: sehenne*]
- 563 Der krâm was ein samît,
vierecke, hôch und wît.
Waz dar inne veiles læge? [DGZ: *veiles F₂₅F₃₉Tn: veile I: vailez m: sere*] ~W110r
Der z mit gelte widerwæge,
5 der Bâruc von Baldac
vergulte niht, daz drinne lac;
als tæte der katolikô [DF₂₅F₃₉GITZ: *tate ImnV: entet*]

- von Rankulât. Dô Kriechen sô [DF₂₅F₃₉TmZ: do GI: die n: de] ~m0749
 stuont, daz man hort dar inne vant, ~Z76r
- 10 †dâ† vergulte z niht des keisers hant [D: Da F₂₅F₃₉TVRQ: Dennoch (Dennoch) GM: So ne ImnZL: So W: Doch]
 mit jener zweier stiure. [DGImnZLM: iener F₂₅F₃₉TVWRQ: dirre (diser)]
 Daz krâmæwant was tiure.
 Gâwân sîn grûezen sprach
 zuo dem krâmære. Dô er gesach,
- 15 waz wûnders dâ lac veile, [D: was veile F₂₅F₃₉GITnZVWRLM: lac veile m: feil lag]
 nâch sîner mâze teile
 bat im zeigen Gâwân
 gürteIn oder fûrspan. [DG: Gurtelen F₂₅F₃₉mn: Gurtel IZ: Gurteln TV: Gurtele] [DGIZLM: oder F₂₅F₃₉TmnVWRQ: und]
 Der krâmære sprach: „Ich hân fûr wâr ~n415v
- 20 hie gesezzen manec jâr,
 daz nie man getorste schouwen –
 niht wan werde vrouwen –,
 waz in mînem krâme liget. [DF₃₉D: mime chrame (F₃₉: kram%) F₂₅I: miner krame G: minen chramen TZ: minem crame m: mimem krame]
 Ob iuwer herze manheit pfliget,
 sô sît ir s alles hêrre. [D: irs alle F₂₅GIWRLM: irs alles F₃₉: irs irs all / T: irs ir alles mn: ir alles V: ir sin alles]
 Ez ist gefüeret verre.
 Habet ir den pris an iuch genomæn,
 sît ir durch âventiure komæn
 her, sol iu gelingen, [DGmVLM: Her F₂₅F₃₉ITnZWRQ: Herre]
 lîhte ir mûget gedingen [D: meg F₂₅GITZL: mug(e) F₃₉: mügent m: mügent nV: mogent W: muigt R: mugent M: mogit]
- 564 umbe mich: swaz ich veiles hân,
 daz ist iu gar danne undertân. [DGmnZLM: gar dan(ne) (mn: den(ne)) F₂₅F₃₉ITVWRQ: dann(e) (V: denne) gar] ~m0750
 Vart fûrbaz, lât s walten got! [DF₂₅GTmn: lats (lat es) F₃₉: lat des IZ: lat sin] ~I84v
 Hât iuch Plippalinôt, [DF₂₅F₃₉TZ: plippalinot G: plippalinot I: pliatpalinot m: plimplamot n: plimamot]
- 5 der verje, her gewîset? [D: -g:] ~M163r
 Manec vrouwe prîset
 iuwer komæn in ditze lant,
 ob si hie erlaset iuwer hant. [DF₃₉GT: hie erlosset (erlaset) F₂₅: hie luoset ImnZ: erlosset]
 Welt ir nâch †âventiure† gën, [DI aventiuren F₃₉GTmnZVWRLM: -ture F₂₅Q: -tur]
- 10 sô lât daz ors al stille stên; [DmnRM: dar F₂₅F₃₉GITZVWLQ: dir] ~n416r
 des hûete ich, welt ir z an mich lân.“ [DGmZLM: Des buete ich F₂₅F₃₉TVWRQ: Daz behalt ich I: Des buet ich eu n: Des buete]
 [DF₂₅F₃₉GITnZ: irz (F₃₉n: irs) m: Wort fehlt]
- Dô sprach mîn hêr Gâwân:
 „Wære z in iuweren mâzen,
 ich wolte z iu gerne lâzen.
- 15 Nû entsitze ich iuwer rîchheit:
 sô rîchen marschalc ez erleit ~L248
 nie, sît ich dar ûf gesaz.“
 Der krâmære sprach âne allen haz: [o: Lücke 562,7-564,18] [DGImnZWL: allen F₂₅F₃₉TVRMQ: Wort fehlt]
 „Hêrre, ich selbe und al mîn habe – [DGImnoLM: Herre ich selbe F₂₅F₃₉TVWRQ: Ich Z: Ich selb] [DmnZ: al F₂₅GITo: alle] ~o393r
- 20 waz möhte ich mêr nû sprechen drabe? – [DGmnoZLM: moht(e) F₂₅F₃₉TVWRQ: mag I: meht] [DTmnoZ: mer nu sprechen F₂₅: nu
 sprechen mer F₃₉: mer nu gesprochen GI: mere brechen (me gebrechen)]
 ist iuwer, sult ir hie genesen. [DGI: Ist iwer F₂₅F₃₉TVWR: Dest (Dast, Das ist) iwer m: Das zwor n: Das ist wor o: Dast war Z: Ez ist ewer Q:
 Die ist ewr]
- Wes möhte ich billicher wesent? [DF₂₅F₃₉IZWRLM: moht (meht) ich GT: solt ib mno: solt (sullent, sol) ir V: moht ez]
 Gâwânen sîn ellen lêrte, [DF₂₅mno: Gawanen F₃₉GITZ: Gawan]
 ze fuozze er fûrbaz kêrte [DF₃₉Tmo: Ce fuoz F₂₅nZ: Ze fuozze G: Zefuozze I: Zefuzzen] [D: Wort fehlt F₂₅F₃₉GITmnoZVWRLM: er]
- 25 manliche und unverzagt. ~Q224
 Als ich iu ê hân gesaget, ~m0751
 er vant der bûrge wîte,

- daz ieslich ir sîte
stuont mit bûwenlicher wer. [DF₃₉TZ: bûwenlicher (buwenlicher) F₂₅L: bulicher GmnoVWRMQ: buowelicher (buwelicher, buwlicher, bauwelicher)
I: (nur) buwenliche]
- 565 Für allen sturm niht ein ber [DF₂₅F₃₉GIW: allen sturm TV: allen sturmen (stürmen) mno: allem sturm RL: alle stürm(e) M: allis sturmen]
gäbe si ze drîzec jâren, [DGTmnoZVL: Gabe (G: Gabin I: Gaben) si F₂₅WRQ: Si gaben (WR: geb(e) Q: gaben] ~n416v
ob man ir wolte vâren.
†Mitten† drûf ein anger: [DF₂₅TRQ: Mitten GImnoZVWLM: Enmitten] [DF₂₅GTZWRLMQ: druf ein F₃₉: %ein I: ein mnoV: dar uff (V:
druffe) lagen(h) (n: do lagen V: lag ein)]
daz Lechvelt ist langer. [Reim anger – langer alle außer ImM: anger – lenger]
- 5 Vil türne ob den zinnen stuont.
Uns tuot diu âventiure kunt,
dô Gâwân den palas sach, [DGImnoZV₁₀₀LM: Do F₂₅TVWRQ: Wort fehlt] ~T112v
dem was al umbe sîn dach [DGImnoZLM: alumbe sîn F₂₅F₃₉TVWRQ: sîn esterriches] ~V89v
rehte als pfâwîn gevider gar; [DGImnoZVLM: Reht(e) F₂₅TWRQ: Wort fehlt]
- 10 lieht gemâl und sô gevar,
weder regen noch der snê
entet des daches blicke wê. [DGZLM: Entet (M: Her tet) F₂₅TmnoVR: Tet W: Sondertext]
Innen er was gezieret ~o393v
und wol gefeitert,
15 der venster siule wol ergraben, [DZ: siule F₂₅GI: sule TV: s(i)ulen mo: sül n: sîle W: seile] [DGImnoWM: wol F₂₅L: was F₃₉TQ: waren wol
VR: waren]
- dar ûf gewelbe hôhe erhaben.
Dar inne bette ein wunder
lac her und dar besunder:
kulter maneger slahte [DF₃₉no: Kultern (F₃₉: %otern) F₂₅GITZ: Kulter m: Kulter]
- 20 lâgen drûf von rîcher ahte.
Dâ wâren die vrouwen gesezen. ~m0752
Dîene heten niht vergezen, ~n417r
sîne wâren dan gegangen. [DF₃₉GTZ: Sine (F₃₉: %on) F₂₅Imno: Sî] ~W110v
Von in wart niht empfangen
25 ir vrôuden kunft, ir sælden tac, [D: -e-]
der gar an Gâwâne lac. [DF₂₅F₃₉GITo: gawane mnZ: gawanen]
Müesen si in doch hân gesehen, [DGT: Muesen F₂₅: Muosen IZ: Muestin]
waz möhte in liebers sîn geschehen? [DF₃₉GTV: liebers sîn gescehn F₂₅Z: lieber sîn gescehn I: danne liebers geschehen mno: lieber sîn beschehen]
Ir neheiniu daz tuon solte, [D: neheiniu F₂₅GIT: deheiniu F₃₉: %heiniu mn: dekein n: do kein Z: keine]
swie er in dienen wolte. [DGImnoLM: er in F₂₅: (Swer) in doch F₃₉VWR: er in doch T: in doch Z: er Q: er doch]
- 566 Dâ wâren si doch unschuldec an. [DGImnoZLM: doch F₂₅F₃₉TVWRQ: Wort fehlt]
Dô gienc mîn hêr Gâwân
beidiu her und dar, [DmnoZLM: Text wie hier F₂₅F₃₉TVWRQ: 566,3-4 fehlen; ersetzt durch Sondertext In ze der kemenaten tur (F₃₉: %er
kemenaten tiur Q: In fehlt) Do sach er wider und fur (F₃₉: %och er wider und fur)]
er nam des palas war. [DGmnoZLM: palas I: palastes]
- 5 Er sach an einer wende, [DF₂₅GIVLM: Er sach (F₃₉)TWRQ: Er vant (F₃₉: %ant) mno: Und sach]
ine weiz ze weder hende, [T: 566,6 fehlt (Zeile frei gelassen) W: Sondertext An des palas ende] [DGIZ: Ine mno: Ich] [DIZRQ: weder
F₂₅F₃₉: weder GIVLM: wederre mno: verder]
eine tûr wît offen stên. [D: -e-] ~o394r
Dâ inrehalp im solte ergên [DF₃₉Z: inrehalp (F₃₉: %orehalp) F₂₅GT: inner halp I: inderhalp mn: innehalp o: in ball]
hôhes prîses erwerben
10 oder nâch dem prîse ersterben. [mno: Sondertext Was ob er sollte sterben] [DF₂₅F₃₉GIZVWRLMQ: ersterbn Tmno: sterben]
Er gienc zer kemenâten in.
Der was ir estriches schîn [DF₃₉GTZ: estriches F₂₅: ersterriches I: esterriches m: astrich n: esterich o: estrich]
lûter, hæle, als ein glas, ~n417v
dâ Lît marvêle was, [DF₂₅Z: lit F₃₉GTno: let Im: leit]
- 15 daz bette von dem wunder. ~m0753
Vier schiben liefen drunder,

- von ru**b**inen licht sin^awel, [D: -bb-] [DGmo: rub(b)inen F₂₅: robin F₃₉I: rubin T: rubine n: robinen]
daz der wint wart nie sô snel;
dâ wâren die stollen ûf gekloben.
- 20 Den estrîch muoz ich iu loben: [DF₂₅F₃₉GIZWRLMQ: iu (R: ie) TmnoV: Wort fehlt]
Von jaspis, †von† krisolte, [T: 566,21-22 fehlen] [DF₃₉GImnoZVWRLMQ: Von F₂₅: Wort fehlt] [D: von F₂₅F₃₉IWRMQ: Wort fehlt
GmnV: und oZL: und von]
von sardin, als er wolte, [DF₃₉GImnoZVWRLMQ: Von F₂₅: Und] [DF₂₅F₃₉GIZ: sardin(e) mno: sardane]
Klinschor, der des erdâhte, [DGImnoZVLM: erdabt(e) F₂₅F₃₉TWRQ: gedabt(e)] ~M163v
ûz manegem lande brâhte [DIL: man(e)gem F₂₅F₃₉GTmnoZVWRMQ: mangan (man(e)gen, mengen, manchen)] [DF₂₅IL: lande
F₃₉GTmnoZVWRMQ: landen]
- 25 sîn listedlichiu wîsheit [DF₃₉: listedichiu F₂₅I: listigiu G: listlichiu TZ: listediche mno: listedichen] ~L249
werc, daz hier an was geleit. [DGILM: hier an F₂₅F₃₉TVWRQ: dran mno: her an Z: hie er an]
Der estrîch was gar sô sleif, [DF₂₅F₃₉TZ: gar Imno: Wort fehlt] ~Z76v
daz Gâwân kûme al dâ begreif [DF₃₉TmnoZ: al da F₂₅: da GI: Wörter fehlen]
mit den fu^zzen stiure.
Er gienc nâch âventiure. ~o394v
- 567 Immer, als dicke er trat, ~Q225
daz bette fuor von sîner stat,
daz ê was gestanden. [DGmnoZ: Da^z e F₂₅: Da e^z F₃₉I: Da es (e^z) e T: Da^z e^z e]
Gâwâne wart enblanden, [DF₃₉G: Gawane F₂₅ITmnoZ: Gawan] ~n418r
- 5 daz er den swâren schilt getruoc, [DGmnoZM: getruoch F₂₅F₃₉ITVWRLQ: truod]
den im sîn wirt bevalch genuoc. ~I85r
Er dâhte: „Wie kum ich ze dir? [DGmoZM: dabte F₂₅F₃₉TnVWRLQ: gedabt]
Wiltû wenken sus vor mir,
ich sol dich innen bringen,
- 10 ob ich dich mûge erspringen.“ [D: mege F₂₅F₃₉GTZLM: muge I: muege mRQ: mug no: moge V: muge W: mûge] ~m0754
Dô gestuont im daz bette vor.
Er huop sich zem sprunge enbor
und spranc rehte †mitten† dran. [DM: rehte mitten F₂₅F₃₉TmnoVWRQ: enmitten GZL: reht(e) enmitten I: rehte denmitten]
Die snelheit vreischet nie mêr man, [DmnoZL: vreiset (freichsheit, freicheit) F₂₅F₃₉TW: friesch (veriesch) GM: gefreischet IR: geborte (R:
getorste) V: erfriesch Q: gefrisch] [DGZ: nie mer F₂₅: nie mer F₃₉IT: nie dehein (kein) m: die kein n: do kein o: dekein]
- 15 wie daz bette her und dar sich stiez.
Der vier wende deheine ez liez; [DF₃₉TZV: deheine (keine) e^z F₂₅I: dehein e^z G: deheinez e^z mno: dekeines (do keines)]
mit hurte an iesliche z swanc, [DT: an ieslichez (iegeslichez) F₂₅F₃₉GZ: an islich(e) e^z I: angestliche sich mn: an ieglich es o: an iegliches es]
daz al diu burc dâ von erklanc.
Sus reit er manegen pinder grôz.
- 20 Swaz der donr^e ie gedôz § [D: donrr F₂₅G: doner F₃₉Z: donre I: donr T: dunre mno: torne (turne)] [DF₂₅F₃₉TnoZ: gedo^z G: gedo^z I: gedo^z m:
degos] § Ende F₂₅
und al die pusûnære, [DIT: pusunare G: busunare]
ob der êrste wære
bî dem jungesten dinne, [DGZ: dinne I: da inne TVWRLQ: drinne mno: dar in M: darinne]
und bliesen nâch gewinne, ~n418v ~o395r
- 25 ez endorft^e niht mêr dâ krachen. [DGTmnoVWRQ: niht mer (me) (nimer) da I: da mer ZM: niht mer I: da mere niht] ~T113r
Gâwân muose wachen, [DG: muose F₃₉Z: muste (F₃₉: ? alle Buchstaben oben beschnitten) I: mueste T: muese]
swie er an dem bette læge.
Wes der helt dô pflæge?
Des galmes hete in sô bevilt,
daz er zucte über sich den schilt. [DGTnoZ: sich I: in m: sin sich]
- 568 Er lac und liez es walten
den, der helfe hât behalten
und den der helfe nie verdrôz, [DF₃₉GTmoVWLM: den (W: dem) der I: den n: den der do ZRQ: den den]
swer in sînem kumber grôz [DF₃₉TmnoZV: Swer (Wer) GI: Der]
5 helfe an in versuochen kan. [DGITZWRLMQ: versuochen mnoV: gesuchen I: suochen] ~m0755
Der wîse, herzehafte man, [DF₃₉GTnoV: herzehafte I: herzenhaffter m: hertzhaffte Z: hertzenhaffte]

- swâ dem kumber wirt bekant,
der rüefet an die h^hzsten hant, [DZ: bohsten GITo: bobesten mn: böbesten V: habeste W: bachsten]
wan diu treit helfe rîche
- 10 und hilfet im helfecliche. [DF₃₉GIZWRM: im TmnoV: Wort fehlt LQ: in] [D^{TVL}: helfecliche GI: helfecliche mno: helfelich ZQ: helfeliche W:
helffigeliche R: gredenckliche M: heffintliche]
Daz selbe ouch Gâwâne dâ geschach. [DGT: gawane F₃₉Imno: gawan (F₃₉: %oan)] [DF₃₉TZVWLMQ: da (do) GImnoR: Wort fehlt]
Dem er ie sînes prîses jach,
sînen krefteclichen gûeten, [DGIImnoZL: chrefteclichen TVWRQ: kreftigen (R: -e) M: kreftlichin] ~W111r
den bat er sich behûeten.
- 15 Nû gewan daz krachen ende, [D^{GZ}WRMLQ: gewan (W: gewam) I: genam TV: nam mno: gawan] ~n419r
sô daz die vier wende ~V90r
geliche wâren gemezzen dar,
al dâ daz bette wol ge^{ra}r [D: gewar F₃₉GITmnoZVWRMLQ: gear] ~o395v
an dem estrîche enmitten stuont.
- 20 Dâ wart im grœzer angest kunt. [DGIImnoZRLM: græzer (D: -æ- GInoZRLM: -o- m: -ö-) TVW: grœz]
Fünf hundert stabeslîngen [D: stab slîngen GTmnoZ: stabeslîngen I: stabs slîngen]
mit listeclichen dîngen [DITmnoZWLM: listeclichen GVRQ: listlichen (R: lustlichen)]
zuo ^m swanke wâren bereite. [D: -mē] [DZV: bereite – geleite GITmnoW: bereit – geleit]
Der swanc ga^p in geleite [DGTnoZ: in I: un- m: im]
- 25 ûf daz bette, al dâ er lac.
Der schilt alsölcher herte pflac,
daz er s enpfant vil kleine.
Ez wâren wazzersteine
sîn^ewel unde hart;
etswâ der schilt doch dûrkel wart. [DGITmoZWLM: durchel nVR: dunckel] ~m0756
- 569 ^Die steine wâren ouch verbolt. [D: D ist mit anderer Tinte klein nachgetragen]
Er hete selten ê gedolt
sô swinde w^{ir}fe ûf in gevlogen.
Nû was zem schuzze ûf gezogen
- 5 fünf hundert ambrust oder mêr. [D: -re] ~n419v
Die heten al gelichen kêr [DGTnoV: gelichen IZ: geliche m: glich (und er)] ~L250
rehte ûf daz bette, al dâ er lac. [DImnoZM: al G: dar TVWRMLQ: Wort fehlt]
Swer ie sölcher nôete †pflac†, [DIRQ: pflac GTmnoZVWLM: gepflac]
der ma^c erkennen pfile. ~Q226
- 10 Daz werte kurze wîle,
un^z daz si wâren versnurret gar. [D: -zē] ~o396r
Swer wil gemaches nemen war, ~M164r
der en^kum an sölch bette niht; [DF₃₉GIZ: Dern Tmno: Der] [DW: chum F₃₉ITmRLQ: kom GnoVM: chome Z: kame]
gemaches im dâ niemen giht.
- 15 Es möhte jugent werden grâ
des gemaches, alsô dâ [D^{GZ}: also da F₃₉ITV: als da mno: alda]
Gâwân an dem bette vant.
Dannoch sîn herze und ouch sîn hant [D^{GZ}: und ouch F₃₉ITmno: und]
der zag^eheit lâgen eine. [D: lagen eine F₃₉: // / al eine GI: lac al eine TVWRMLQ: lac er alleine mno: lag allein I: lac er eine]
- 20 Die pfile und ouch die steine [DF₃₉GmnoVWRMLQ: und ouch (F₃₉: und o / / / /) T: und]
heten in niht gar vermiten;
zer^quaschieret und ouch versniten [DGIZVWLMQ: und ouch F₃₉: %uch TmnoR: und]
was er durch die ringe.
Dô het^er gedînge, ~m0757
- 25 sînes kumbers wære ein ende; [DGTZVRLM: Sins chumbers ware F₃₉: Sine/ kumb%o %oe IW: Sin chumber het mno: Sin kumber wer]
dannoch mit sîner hende ~n420r
muos^er prîs erstriten.
An den selben zîten [D: dem F₃₉GITmnoZVWRMLQ: den]

- tet sich gein im ûf ein **tûr**. [D: -r-]
Ein starker geb^{ir}e gienc dar **fûr**. [D: -r-] [DGmnoVWMQ: dar F₃₉: der I: da TZRL: ber] [D: -r-]
- 570 **E**r was **†**reislich[†] getân. [D: D ist mit anderer Tinte klein nachgetragen] [D: vreisam F₃₉GlmnoZVWRLMQ: freislich (F₃₉: %oich)]
Von visches hiute truoc^e er an [DZ: visces hiute G: fischen hute In: rishuten TmoV: viscehuten]
ein surkôt und ein bônît, [F: 570,3-4 fehlen]
und des selben zwô hosen wît.
- 5 § Einen kolben er in der hende truoc, [§ Beginn F₂₃ / 3] ~I85v ~o396v
des kiule græzer denne ein kruoc. [DGmnoZM: chinle (chule, kulle) F₂₃VWRLQ: kind (keule, kulle) was I: chugel was T: kulpe was]
†Er† gienc gein Gâwâne her. [D: Was. er F₂₃GITmnoZVWRLMQ: Er (W: D = *Er (570,7 Eres statt Des, Buchstaben beim Setzen vertauscht))] [D: gawane G: gawan]
- Daz enwas doch ninder sîn ger, [DF₂₃IT: enwas GmnoZ: was] [DF₂₃GIZ: doch T: dennoch m: Wort fehlt no: doch vor sin]
wande in sînes kômens dâ verdrôz. [D: -r-] [DF₃₉TmnoZV: da G: dar I: gar]
- 10 Gâwân dâhte: „Dirre ist blôz; [DF₂₃GTZV: dâhte Imno: gedachte]
sîn wer ist gein mir harte laz.“
Er rihte sich ûf unde saz,
als ob in swære ninder lit. [DGI: in F₂₃TmnoZVW: im] [DF₂₃GTZ: swære (F₂₃: swer) ninder (niendert) I: swern ninder mno: nindert were]
Jener trat hinder einen trit, [DF₂₃GmnoZLM: hinder ITVWRQ: hinder sich]
- 15 als ob er wol^e entwîchen, ~T113v
und sprach doch zomlichen: [D: zorenliche F₂₃mnoW: zornelichen F₃₉: %on GIZVRLM: zornlichen T: zornliche Q: zorenleichen]
„Ir endurfet mich entsitzen niht; ~n420v
ich füege aber wol, daz iu geschiht, [D: wol aber Umstellungszeichen]
dâ von ir den lîp ze pfande gebet. ~m0758 ~Z77r
- 20 Von des tiuvels kreften ir noch lebet. [DITmnoVWRQ: des F₂₃GZLM: Wort fehlt]
Sol iuch der hie hân ernert,
ir sît doch sterbens unerwert.
Des bringe ich iuch wol innen, [DF₃₉GIZ: iuch F₂₃T: in]
als ich nû scheide hinnen!“
- 25 Der vilân trat wider in. ~W111v
Gâwân mit dem swerte sîn
vo^{me}me schil^e sluoc die zeine. [DG: Vome F₂₃F₃₉ITmoZ: Von dem n: Von]
Die pfile al gemeine ~o397r
wâren hin durch gedrunge,
daz si in den ringen klungen.
- 571 **D**ô hôte^e er ein gebrummen, [DGImnoVWRLQ: hort F₂₃F₃₉TZM: gebort]
als der wol zweinzec trummen
slüege hie ze tanze. [DF₂₃F₃₉GITZVWRMQ: hie ce mo: do n: do zu I: zuo]
Sîn vester muot, der ganze,
5 den diu wâre zagheit
nie verscherte noch versneit, [DGIV: versert(e) F₂₃F₃₉Tmno: versert(e) Z: verserd]
dâhte: „Waz sol mir geschehen? [DF₂₃GTZWRLMQ: Dabt(e) Imno: Er dabt(e) V: Da dabt er] ~n421r
Ich möhte nû wol kumbers jehen.
Wil sich mîn kumber mêt^{en},
10 ze wer sol ich mich kê^{en}.“
Nû sach er gein s geb^{ir}es tûr. [DZL: geins (I: jens) F₃₉: gen% G: geines IRMQ: gein (gen) des TVW: gegn iens mno: gegen] [D: gebu^{ers} GITZ:
gebures] [D: -r-]
Ein starker lewe spranc derf^{ür}, [DWM: derfuer (dar für) GITmnoZVRLQ: ber fur]
der was als ein ors sô hôch. ~L251
Gâwân, der ie ungerne vlôch, ~m0759
- 15 den schilt **†er†** mit den riemen nam. [D: er fehlt F₂₃F₃₉GITmnoZVWRLMQ: er] ~Q227
Er tet, als ez der wer gezam:
er spranc ûf den estrîch.
Durch hunger was vreislich
dirre starke lewe grôz,

- 20 des er doch wê nec dâ genôz.
Mit zorne lief er an den man;
ze wer stuont hêr Gâwân.
Er hete im den schilt nâch genom_{en}; [T: *im dem scilt scilt*] ~o397v
sîn êrster grif was alsô kom_{en}
- 25 durch den schilt mit al den klân. [DF₂₅TmnoZVRMQ: *al den GIL: den n: allen den W: allen*]
Von tiere ist selten ê getân [DF₂₅GmnoZV: *tiere IT: tiern*] [DF₂₅F₃₉GTZV: *ist selten e I: ist selten mno: ie selten wart*] ~V90v
sîn grif durch sölche herte. [DF₂₅F₃₉GIZVWRLMQ: *Sin Tmno: Ein*] ~n421v
Gâwân sich zuckes werte; [DF₂₅F₃₉GThoZV: *zucher Im: zuchens*]
ein bein hin abe er im swanc.
Der lewe ûf drîen fûezen spranc;
- 572 Ime schilte beleip der vier_{te} fuoz. [DF₃₉Ime F₂₃ImnoZ: *In dem G: Anne T: In me*] ~M164v
Mit bluote gap_p er sölchen guz, [DF₂₅GmnoZLM: *Mit F₃₉ITVWR: Von Q: Vor*]
daz Gâwân mohte vaste stên; [DF₂₅F₃₉TZVWRLMQ: *mohte vaste GI: begunde vaste mno: faste mohte*]
her und_d dar begunde z gën. [DF₂₅F₃₉GmnoZVRMQ: *begunde_z (begunde es) IL: begunde TW: begunder*]
- 5 Der lewe spranc dicke an den gast;
durch die nasen manegen pfnâst [DF₃₉ITZV: *nasen (F₃₉: nas / /) F₂₃Gmno: nase*]
tet er mit bleckenden zenen.
Wolte man in sölcher spîse wenen,
daz er guote liute gæze, ~m0760
- 10 ungerne ich bî im sæze.
Ez was ouch Gâwâne leit, [W: 572,11-12 fehlen] [DGTZV: *gavane F₂₃: gavanen mno: gawan*]
der ûf den lîp dâ mit im streit.
Er hete in sô geletzet,
mit bluote wart benetzet [DF₂₅GIVWLQ: *benezet_z T: beswetzet mnoZRM: genetzet*]
- 15 al diu kemenâte gar.
Mit zorne spranc der lewe dar
und_d wolte in zucken under sich. ~o398r
Gâwân tet im einen stich
durch die brust unz an die hant, ~n422r
- 20 dâ von des lewen zorn verswant,
wand er strûchte nider tôt.
Gâwân hete die grôze nôt [DmnoVQ: *di gro_ze GIZWRLM: die gro_zin T: gro_ze*]
mit strîte überwunden.
In den selben stunden [DmnoZMQ: *In GITVWRL: An*]
- 25 dâhte er: „Waz ist mir nû guot?
Ich sitze ungerne in ditze bluot. [DG: *di_ze F₂₃TmnoZ: di_z I: disem*]
Ouch sol ich mich des wol bewarn:
diz § bette kan sô umbe varn, [§ Ende F₃₉ / 12. Von den letzten Versen sind nur wenige Buchstaben erhalten]
daz iche dran sitze oder lige,
ob ich rehter wîsheit pflige.“ § [DF₂₅TZVWMQ: *wîsheit GI: sinne mnoRI: wîtz*] [§ Ende T]
- 573 Nû was im sîn houbet [D: *Initiale nicht ausgeführt, n vorgeschrieben*] ~m0761 ~W112r
mit wûrfen sô betoubet,
und_d dô sîne wunden
sô bluoten begunden,
5 daz in sîn snellich kraft [DF₂₅mnoWQ: *snellich G: snelchlich I: snelchlich ZV: snelliche RM: manlich (menliche)*]
gar liez mit ir geselleschaft. [DGImnoZL: *ir F₂₃VWRMQ: Wort fehlt*]
Durch swindeln er strûchens pflac. [DF₂₅IZVW: *swindeln er struchens (V: swindelen er struchendes) G: swindelns er struchens mno: swindeln
er struchen*]
Daz houbet im ûf dem lewen lac; [DGIW: *Daz houbt im F₂₃: Daz houbt in mnoV: Das im das houbt Z: Daz houbt*]
der schilt viel nider under in.
- 10 Gewan er ie kraft oder sin, ~n422v
diu wâren im beidiu en/füeret; [DmnoZ: *im F₂₃G: in I: im nach bede*] [DG: *beidiu F₂₃: beid I: bede*] ~I86r ~o398v

unsanfte er was gerüeret.

Aller sin tet im entwich. [DG: Aller F₂₃VWLMQ: *Al sin* (W: *Alle sein*) I: *Aller sin* mno: *Wan aller* Z: *Alle* R: *Alle sine*]

Sin wangküssen ungelich [DZ: *wanchussen* F₂₃GI: *wanchusse* mno: *wanc kussen* V: *wangeküßin*]

- 15 was dem, daz Gimêle [DV: *gymele* F₂₃: *gimmile* GmnZ: *gimmele* I: *gamille* o: *gamule* Eilhart Cpg 346: *gymelin* Dresd. M. 42: *geneline*, *genemilen* Mg_f 640: *gumele*, *gymilen*]

von Monte Ribêle, [D: *rybele* F₂₃: *ribale* G: *rippele* Io: *ribil*(h)e mnZ: *ribbele* Eilhart Cpg 346: *schettelin*, *schettelinen* Dresd. M. 42: *schelten* line Mg_f 640: *luchertile*, *luchter lilen*]

diu süeze und diu wîse,

legete Kahanîse, [DF₂₃mnoZRQ: *kahanise* G: *keinise* I: *keimise* V: *kanhenise* W: *kahaneise* L: *kachenise* M: *kahanise* Eilhart Cpg 346 und Dresd. M. 42: *Kehenis*]

dar ûfe er sinen prîs verslief.

- 20 Der prîs gein disem manne lief, ~Q228

wande ir habet daz wol vernomen,

wâ mit er was von witzten komen,

daz er lac unversunnen, ~L252

wie des wart begunnen.

- 25 Verholne ez wart beschouwet, ~m0762

daz mit bluote was betouwet

der kemenâten estrîch.

Si beide dem tôde wâren gelich,

der lewe und Gâwân.

Ein juncvrouwe wolgetân

- 574 § Mit vorhten luogete oben in; [§ Beginn F₇ / 3] [D: Initiale nicht ausgeführt. M von späterer Hand ergänzt]

des wart vil bleich ir fliehter schîn. [DZVWRLQ: *bleich ir liehter* F: *bleich ir r/tir* (rotir?) GmnoM: *bleich ir* L: *blaicher*] ~n423r

Diu junge sô verzagete,

daz ez diu alte klagete,

- 5 Arnîve, diu wîse. ~o399r

Dar umbe ich si noch prîse,

daz si den ritter nerte

und im dô sterben werte. [DF₃₀GmnoZW: *do* F₂₃: Wort fehlt I: *so* V: *sin*]

Si gienc ouch dar durch schouwen. [DF₂₃: *gie* F:GI(mno)Z: *gienc*]

- 10 Dô wart von der vrouwen

zem venster oben in gesehen, [DI: *ob in* F₂₃F:GmnoZWLMQ: *oben in* VR: *obenan in*] ~Z77v

daz si neweders mohte jehen, [DF:G: *neweders* F₂₃: *tueders* IV: *deueders* mno: *ietteders* (-tue-, -twie-) Z: *entweters* vor sie] [DF₂₃GmnoZ:

mohte (F₂₃m: *moh*) F: I: *moh*ten V: *macht*]

ir künfteclicher vröuden tage [Dno: *chunfteclicher* F₂₃: *chunftlichen* F: *kunfteclichen* G: *kunftlichien* I: *chunftecliche* m: *chunftlicher* Z:

kuenftliche] [D: -e-]

oder immer herzenlicher klage. [DF₂₃GIZ: *herzenlicher* m: *hertzlicher* F:nV: *herzedliche* o: *hertzedlicher*]

- 15 Si vorhte, der ritter wære tôt.

Des lerten si gedanke nô, [DF₂₃F₃₀GIZVLM: *lerten* mnoWRQ: *lerte*] [DF:GIV: *gedanche* F₂₃: *gedanch* m: *danckes* no: *gedanckes* Z: *gedanken*]

wand er sus ûf dem lewen lac

und anders deheines bettes pflac.

Si sprach: „Mir ist von herzen leit, ~m0763

- 20 ob dîn getriuwiu manheit

dîn werdez leben hât verlorn. ~M165r

Hâstû den tât al hie erkorn

durch uns vil ellenden diet, [Dm: *ellenden* F₂₃R: *ellend* F:G: *ellendiu* InZVWLMQ: *ellende* o: *ellendes*] ~n423v

§ sît dir dîn triuwe daz geriet, [§ Beginn F₃₀]

- 25 mich erbarmet immer dîn tugent, [DF₂₃F:nWL: *immer* GF₃₀ImoZVRM: *immer me* (mer)]

dû habest altêr oder jugent.“ [§ [DF:GIn: *habest* F₂₃: *bast* moZ: *habst* F₃₀: *habes*] [§ Ende F₃₀ / 1]

Hin z al den vrouwen si dô sprach, [DF:mno: *si* do F₂₃GZVWRLM: *si* I: *diu frouwe* Q: Wörter fehlen]

wand si den helt sus ligen sach: ~o399v

„Ir vrouwen, die des toufes pflegen,

rüefet alle an got umbe sînen segn!¹⁴ [DF₂₃ZVWRLQ: alle an got umbe sînen (F₂₃: sîn) F₇: got an umbe sîn (leben) G₁: alle an den gotis m: alle got an umb den sînen n: alle got umbe sînen o: alle got an umb sînen M: alle ummb got durch sîn]

- 575 **S**i san^{te} zwô juncvrouwen dar
und bat si *rehte nemen* war, [D: Und bat si nemen rehte F₂₃mnoZVWRLMQ: Und bat si reht(ē) nemen (m: niemen n: nemene) F₇: Und bat des rehte nemen G: Daz si rehte namen I: Daz si rehte nemen]
- daz si sanfte slichen,
ê daz si dan entwichen, [DF₂₃GmnoZVW: daz F₇I: Wort fehlt]
- 5 daz si ir bræhten mære, [DF₂₃F₇GIZ: Daz mno: Und]
- ob er bî lebene wære [DF₇IL: bi lebene F₂₃WR: bi dem leben GmoZMQ: bi lebin V: lebende]
- oder ob er wære verscheyden. ~V91r
Daz gebôt si den beiden.
Die süezen meide reine, [DF₂₃GZVWRLMQ: reine (Q: reinen) Io: beide rein(ē) mn: beide meine]
- 10 ob ir dewedriu weine? § [DG: dewedriu F₂₃: ietweder I: denwedriu mno: dewiders (n: do weders o: Lesung unsicher, von O_{Korrektor} mit ietwidere überschmiert) ibi Z: entwedere V: dewedere] [§ Ende F₂₃ / 3]
- Jâ, si beide sêre [mno: 575,11-12 fehlen]
durch rehtes jâmers lêre,
dô si in sus ligen funden,
daz von sînen wunden
- 15 der schilt mit bluote swebete.
Si besâhen, ob er lebete. ~m0764 ~n424r
Einiu mit ir klâren hant
den helm von sînem houbete bant
und ouch die fintâlen sîn. [DGZ: fintalen F₇: (%Den helm und ouch di) fintalen I: fintalien m: fantalen o: fantailer]
- 20 Dâ lac *ein* kleinez schiumelîn [D: ein ril F₇GImnoZVWRLMQ: ein]
vor sînem rôtem munde. [DnoVRLM: roten GImZW: rotem Q: rote] ~W112v
Ze warten^e si begunde, [DImnoZ: warten F₇: warte G: wartene V: wartenne] ~o400r
ob er den âtem indær züge, [DGWL: ind(ē)r F₇mnoRQ: indert (R: nendert) V: iergent M: irgen]
- oder ober er si des lebens trûge; [DF₇mno: des GIZVWRM: Wort fehlt L: Sondertext Q: (si fehlt) icht]
- 25 daz lac dannoch in strîte. ~Q229
Ûf sînem kursîte
von zobeles wâren zwei gampilûn, [DF₇W: gampilun G: gabelun I: gabilan m: gimpelin n: gimpelin o: gimpelin Z: campilun V: gampelin]
- als Ilinôt der Bertûn [DF₇Imno: ilinot G: ibilon Z: ibnot] [DF₇: bertun GInZVWRLM: britun moQ: britum]
- mit grôzem prîse wâpen truoc –
der brâhte werdekeit genuoc
- 576 **I**n der jugende an sîn ende. [D: Initiale nicht ausgeführt] [DL: ingende F₇GImnoZVWRMQ: ingen]
- Diu maget mit ir hende
des zobels roufte und habete in dar [DF₇mnoZVWR: habt W: huob LQ: bracht M: hatte G: Sondertext Des zobels brach und habit mit ir hende I: Sondertext Nam des zobels brach und habt in dar]
- für sîne nasen. Dô nam si war, [DF₇mnoZVWRM: nasen G₁: munt Q: nase] ~L253
- 5 ob der âtem daz hâr sô regete,
daz †ez† sich indær wegete. [DL: er F₇GImnoZVWRMQ: ez]
- § Der âtem wart dâ funden. §§ [§ Beginn F₅₉ / 2] [§ Ende F₅₉ / 2] ~n424v
An den selben stunden
hiezi si balde springen,
- 10 ein lûter wazzer bringen; [D: -r-]
- ir gespil wol gevar [mno: 576,11 nach 576,12] ~m0765
brâhte ir daz snellîche dar. [DF₇: snellîche F₇Rosenfeld: snellîchen? GIZV: snellîchen mnoQ: snelleclîch WL: schnellclîchen R: schnellclîchen M: snellî]
- Diu maget schouf ir vingerlîn
zwischen die zene sîn;
- 15 mit grôzen fuogen daz geschach. [DF₇mnoZVWR: grozen (m: grosse) fuogen GILMQ: grozer fuoge (MQ: gefuge)]
Dô gôz si daz wazzer nâch, ~o400v
sanfte, und aber mêre.
†Sine† gôz idoch niht sêre, [D: Sine F₇GImnoZVWRLMQ: Sî]

- unz daz er diu ougen ûf swanc. [DGmoZVR: Unze daz F: Wen IWLQ: Unz n: Uf unze das M: Bîrē] [D: -re]
- 20 Er bôt in dien:st und sagete in danc,
den zwein süezen kînden: ~I86v
„Daz ir mich sol:et vinden
sus ungezogenliche ligen! [DZ: ungezogenliche F:IRLVW: ungezogenlichen GM: ungezogenlich m: ungezogenliche n: ungezogenlich o: ungezogenlich Q:
ungezogenlichen]
- Ob daz wirt von iu verswigen,
25 daz prüeve ich iu für güete.
I:wer zuht iuch dran behüetel!“ [D: -w-]
- Si jâhen: „Ir lâget und liget,
als der des hâhsten prîses pfliget. [DZ: hohsten Gmno: hobesten I: hosten] ~n425r
Ir habet den prîs al hie bezalt,
des ir mit vrôuden werdet alt; [D: -e-]
- 577 Der si: ist i:wer hiute. [D: -w-]
- Nû trâestet uns armen liute, [DImnoZRMQ: armen GVL: armē]
ob i:wen wunden sî alsô, [D: -w-] [D: -re-]
daz wir mit iu wesen vrô.“
- 5 Er sprach: „Sâhet ir mich gerne leben, [DG: -a-] ~m0766
sô sult ir mir helfe geben.“
Des bat er die vrouwen:
„Lât mîne wunden schouwen
etswen, der dâ künne mite.
- 10 Sol ich begên noch strîtes site, ~o401r
sô bindet mînen helm ûf, und gêt ir hin; [DG: mînen helm uf F:I: mir den helm uf (F: uf verblasst) m: mir helm no: mir den helm Z:
mîrn helm uf V: mir uf mînen helm W: mir auff RQ: uff mînen helm L: mînen helm M: mîn helm] ~M165v
den lîp ich gerne wernde bin.“
Si jâhen: „Ir sît nû strîtes vrî,
hêrre; lât uns iu wesen bî!
- 15 Wan einiu sol gewinnen [DF:GImnoZVWRLMQ: gewinnen – küneginnen]
an vier küneginnen
daz botenbrôt, ir lebet noch. [DmnoZVWRLMQ: potenbrat F:GI: bettenbrat]
Man sol iu bereiten ouch [DGIWL: ouch mnoZVRM: doch]
gemach und erzenie klâr,
- 20 und wol § mit triuwen nemen war §§ [DF:GnoZ: wol I: auch m: Wort fehlt] § Beginn F59 / 3] §§ Ende F59 / 3] ~n425v
mit salben sô gehiure,
diu für die quaschiure
und für die wunden ein genist
mit senfte helfelîchen ist.“ [DGmnoZVL: helfelîchen F: helfelîchen (-en? Wortende verblichen) IRQ: helfîchen W: haimlîchen M: helfelîche]
- 25 Der meide einiu dannen spranc ~n426r ~o401v ~o402r
sô balde, daz si nînder hanc. [DGI: nînder mnoZ: nînder]
- Diu brâhte ze hove mære,
daz er bî lebene wære, [D: lebne F:mnoZ: leben GI: lebene V: lebende]
„und alsô lebelîche, [D: lebelîche F:GZV: lebelîche Imno: lebelîch] ~m0767
daz er uns vrôuden rîche [D: -e-] [DGZV: rîche Imno: rîch]
- 578 mit vrôuden machet, ruochet s got. [D: -e-] [DGmnoZWLQ: ruochets (ruochet es) F: rûch / / IR: rûchet sîn V: wûl ez M: gerûchit isē]
Im ist aber guoter helfe nôt.“
- § sprâchen alle: „Dieu mærzis!“ [D: die mærzis F:n: dew mærzis G: diu mærzis I: diu mærzis m: damærzis o: dumerzîs Z: die mærzis V:
deomerzîs] ~Z78r
- Diu alte küneginne wîs ~Q230
- 5 ein bette hiez bereiten,
dâ fûr einen teppech breiten [DF:IZVL: Da fuer GmnoZVMQ: Da (Do) fur (vor) W: Dar für R: Daruff] [DF:Z: einen GImno: ein]
[DF:ZWLM: breiten G: streiten ImnoVR: spreiten Q: preiten]
bî einem guotem fiure. [DGIRQ: guotem F: breiten mnoZVWLM: guten]
Salben harte tiure,

- wol geworht mit sinne, [DFZVWLMQ: geworht G: geworhte Imno: gemacht R: gewurket]
- 10 die gewan diu küneginne
 zer quaschiure und ze wunden. [DW: zu (zu) F:GIVR: zen (zu den) mnoZLMQ: zer (zu der, zur)] ~W113r
 Dô gebôt si an den stunden
 vier vrouwen, daz si giengen [D: iunchfrouwen GImnoZVWRLMQ: frouwen]
 und sîn harnasch enpfiegen, [DmnoZVWRLMQ: Und G: Im I: Und im] ~L254
- 15 daz si z sanfte von im nâmen, ~V91v
 und daz si kunden râmen,
 daz er sich des †niht† dorfte schemen: [DQ: niht GImnoZVWRLM: iht (R: ich)] [DmnoZVWLQ: dorfte (darft) GIRM: durfe (dürff, dorfe)]
 „Einen pfelle sult ir umbe iuch nemen, [DGIWLMQ: umbe iuch mo: umb n: ime Z: fur euch VR: umb in] ~n426v
 und entwâpen† in in dem schate. [D: entwâpenden]
- 20 Ob dannen †gênst† sî sîn state, [DIImoVWRLQ: dannen GnZM: danne] [D: gens GImnoZVWRLM: gen (gan, gein)] [DGnoZ: si I: sint
 m: Wort fehlt] ~o402v
 daz dolt, oder traget in hin,
 al dâ ich bî dem bette bin; ~m0768
 ich warte, al dâ der helt sol ligen.
 Ob sîn kampfst ist sô gedigen,
- 25 daz er niht ist ze verhe wunt, [DF:GImn: verbe o: verre Z: vere]
 ich mache in schiere wol gesunt.
 Swelch sîn wunde stüende ze verhe,
 daz wære †der† vröuden twerhe: [DI: Wort fehlt DkonG: diu (D: über der Zeile nachgetragen) F:mnoZVWRQ: der I: Wort fehlt L:
 uns die M: den] [DFVWRM: freiden twerbe G: frouden entwerbe IL: freude twerbe m: fröiden twere n: freidentwerre o: freuden twere Z: freude entwerbe Q: freuden
 tewre]
- dâ mite wâren ouch wir erslagen
 und müesen lebendec sterben tragen.“
- 579 Nû, diz wart alsô getân.
 Entwâpent wart hêr Gâwân
 § und dannen geleitet §§ [§ Beginn F59 / 4A] [§ Ende F59 / 4A]
 und helfe bereitet
- 5 von den, die helfen kunden. [DF:GmnoZWRQ: helfen IVL: helfe]
 Dâ wâren sîner wunden
 fünfzec oder mære;
 die pfîle idoch niht sêre
 durch die ringe wâren gedruket:
- 10 der schilt was für gerucket.
 Dô nam diu alte künegin ~n427r
 dictam und warmen wîn [DFZWRM: Dictam GIo: Dittammen m: Dittanne nL: Dittamme V: Dictamme]
 und einen blâwen zindâl;
 dô †erstreich† si diu bluotes mâl [DZ: Do erstreich F:L Und streich GmnoVWRLMQ: Do streich]
- 15 ûz den wunden, swâ †der† deheiniu was, [D: decheiniu F: dercheine GImnoZV: der debeniu (debainen, dekzine, debeine, keine) WQ:
 keines (debeines) R: debeinen L: die M: icheines] ~o403r
 und banf in sô, daz er genas. ~m0769
 § Swâ der helm was in gebogen, [§ Beginn F59 / 4B] [DF59F:GIVWRLMQ: in gebogn mno: in gezogen Z: gebogen]
 dâ engein daz houbet was erzogen, § [Imno: Sondertext Mit scharpfen treten wol gebogen] [DF:GIZVWRLM: erzogn F59: in gezogen Q:
 entzogen] [§ Ende F59]
 daz man die wîrfe erkan/e,
- 20 die quaschiuren si verswan/e [DF:mnoZ: quaschiuren G: -re I: -r]
 mit der salben krefte [DF:GInoZ: chrefte – -scfte m: crefte – -schafte]
 und von ir meisterschefe.
 Si sprach: „Ich senfte iu schiere. [DF:GIZVRLMQ: ich mnoW: Wort fehlt]
 Kundrie la surziere
- 25 ruochet mich sô dicke sehen;
 swaz von erzanie mac geschehen,

- des tuot si mich gewaltec wol.
 Sit Anfortas in jâmers dol [DF+mnoZVRQ: *Sit* GILM: Wort fehlt]
 kom, daz man im helfe warp, ~187r
 diu salbe im half, daz er niht starp. ~M166r
 580 **S**i ist von Munsalvæsche komen.“
 Dô Gâwân hete vernomen
 Munsalvæsche nennen, ~n427v
 dô begunde er vrôude erkennen: [D: -e-]
 5 er wânde, er wære dâ nâhe bî. [DmnoVRIM: *nabe* GIWQ: *naben* Z: *naben*]
 Dô sprach, der ie was valsches vrî,
 Gâwân, zer kûneginne:
 „Vrouwe, mîne sinne,
 die mir wâren entrunden, ~o403v
 10 die habet ir gewunnen
 wider in mîn herze.
 Ouch senftet sich mîn smerze. [DF+GZVW: *senftet* (*senftet*) I: *senfte* mno: *stiftet*] ~m0770 ~Q231
 § Swaz ich krefte oder sinne hân, [§ Beginn F₁₉ / 2]
 die hât iuwer dienestman [D: -n-]
 15 gar von iuvern schulden.“ [DF₁₉F_{1Z}: *iuvern* sculden G: *iuvern* hulden mno: *iuwer* sculde (– bulde)]
 Si sprach: „Hêrre, iuvern hulden
 sulle wir uns alle nâhen [DF₁₉GZ: *Sul* F_{1E}: *Suln*]
 und des mit triuwen gâhen.
 Nû volget mir, und enredet niht vill [D: *enreit* F₁₉ImnoZVWRIM: *redet* (mnoVR: *redent*) F_{1Q}: *reit* (Q: *red*) G: *enredet*] [D: -i-]
 20 Eine wurz ich iu geben wil, [DF_{19n}VRL: *wrc* (*wuorcz*, *wurtze*) F_{1G}moZWMQ: *wrc* (*wurz*) I: *wurzen*]
 dâ von ir slâfet. Daz ist iu guot. [DF₁₉F_{1G}IZVWRIM: *iu* mnoQ: Wort fehlt]
 Ezzens, trinkens keinen muot [DF₁₉F_{1Z}WRIMQ: *Ezzens*.*trinchens*. G: *Ezzens* *nob* *trinchens* mno: *Trinckens* *essen*(s) V: *Ezzens* *und*
trinkendes] ~L255
 sult ir haben vor der naht;
 sô kumt iu wider iuwer maht.
 25 Sô trit ich iu mit spise zuo,
 daz ir wol bîtet unz vruo.“ [DF+GL: *bîtet* (L: *bittet*) F_{19n}oZVWRMQ: *beitet* (noVR: *beittent*) I: *belibet* m: *beittens*] [D: -z] ~n428r
 Eine wurz si leite in sînen munt, [DF₁₉GnL: -ce (*wrc*, *wuorcz*, *wurtze*) F_{1I}moZVWMQ: *wrc* (*wurz*) R: *wurtzen*] [DF₁₉F_{1G}ZWLMQ: *leite*
(legite, *legt*) in *sinen* IV: *leit* *im* in *den* mnoR: *im* *leitte* (*legte*) in *den*]
 dô slief er an der selben stunt.
Wol si sîn mit decke pflac.
 Alsus überslief den tac [DGZ: *uber* *slief* F₁₉: *er* *uberslief* F_{1I}: *über* *slief* er m: *slies* no: *slief*]
 581 der êren rîche und lasters aem, [D: -re-] ~W113v
 lac al sanfte, und im was wam. [DF₁₉F_{1G}Z: *Lag* *al* I: *Lac* mno: *Eir* *lag*] [D: -re-]
 Etswenne in doch in slâfe vrôs, ~o404r
 daz er heschte unde nôs, [DF₁₉GZWLQ: *hessete* (*besch*(e)*t*(e)) F₁: *huostet* I: *beht* mno: *gehet* V: *gibzete* R: *hiczet* M: *ieschet*]
 5 allez von der salben kraft.
 Von vrouwen grôz geselleschaft ~m0771
 giengen ûz, die andern in;
 die truogen liechten, werden schîn.
 Arnîve, diu alte,
 10 gebôt mit ir gewalte,
 daz ir enkeiniu rîefe, [D: *enkeinîu* F₁₉F_{1G}ImnoVRIMQ: *dekeinîu* (*dekeinîu*, *dekein*, *do* *keine*, *ichein*) ZW: *keine*]
 die wîle der helt dâ sliefe.
 Si bat ouch den palas
 besliezen. Swaz dâ ritter was,
 15 scharjande, burgære,
 der neheiner disiu mære [D: *neheiner* F₁₉F_{1G}nZ: *debeiner* (*dobeiner*, *keiner*) I: *debanen* mo: *debein*]
 vriesch vor dem andern tage. [DF₁₉F_{1mno}Z: *andern* G: *andern* I: *andrem*]

- Dô kom den vrouwen ni **wiu** klage. [D: *nin^e* F₁₀I: *niviu* G: *ninwein*] ~n428v
 Sus slief der helt unz an die naht.
 20 Diu küneginne was sô bedâht,
 die **wur**z si im **ûz**m munde nam. [DF₁₀Gn: *wre* (*wurce*, *wurze*) I: *wurzen* moZ: *wurtz*] [D: *w-*]
 Er **er**wachete; trinkens in gezam. [DF₁₀mnoZV: *Er rewachete* (*erwachte*) G: *Do er wachete* I: *Do erwacht er*]
 Dô hiez dar tragen diu wîse [I: 581,23-24 fehlen] ~V92r
 trinken un**d** guote spîse.
 25 Er rihte sich ûf und saz; ~Z78v
 mit guoten vr**û**den er az. [D: *-e-*]
 Vil manec vrouwe vor im stu**ont**. ~o404v
 Im wart nie werder dien**est** kunt:
Ir dien**est** mit zûhten wart getân. [D: Initiale nicht ausgeführt]
 Dô prü**û**vete mîn hêr Gâwân [D: *w-*]
 582 dise, die, und aber jene:
 Er was êt in der alten sene ~m0772
 nâch Orgelûsen, der klâren, [DF₁₀F:GIZV: *-lusen* mno: *-luse*]
 wande im in sînen jâren
 5 kein wîp sô nâhe nie gegiench [DZVWQ: *Chein* F₁₀F:IRL(M): *Debein* Gmno: *Nie*] [DF:mnoV: *nabe* F₁₀GIZW: *naben*]
 [DF₁₀F:GZVWRM: *nie* Imno: Wort fehlt I: *nie* vor so] [DF₁₀F:GmnoZMQ: *gegiench* IL: *gienc* (gîe) W: *erzieng*]
 etswâ, dâ er minne enpfiench,
 oder dâ im minne was versaget.
 Dô sprach der helt unverzaget
 zuo sîner meisterinne,
 10 der alten küneginne:
 „Vrouwe, ez krenket mir mîne zuht, [DF₁₀GIZWM: *mir* F:mnoVRLQ: Wort fehlt] ~n429r
 ir müget mir s jehen für ungenuht, [D: *meget* F₁₀F:GIL: *mug(e)t* mnR: *mugent* o: *mögent* ZW: *muegt* (mügt) V: *magent* MQ: *mogt*]
 sulen dise vrouwen vor mir stên.
 Gebiet**el** in, daz si sitzen gên, [DGImoZWRLQ: *Gebiet* F₁₀F:M: *Gebietet* nV: *Gebietent*]
 15 oder heizet si mit mir ezzen!“
 „Alhie wirt niht gesezzen
 von ir enkeiner, unz an mich. [D: *encheiner* F₁₀F:GImnoZ: *deheiner* (*dickeiner*, *do keiner*, *keiner*) ~M166v
 Hêrre, si möhten schamen sich,
 solten si iu niht dienen vil, ~Q232
 20 wande ir sît unser vr**û**den zil. [D: *-e-*]
 Doch, hêrre, swaz ir gebiet**el** in, [DG: *gebiet* F₁₀F:m: *gebieten* F₁₀moIZ: *gebietet* moV: *gebiettent*] ~o405r
 daz sulen si leisten, hab**e** wir sin.“ [DF₁₀F:moZ: *si* GIm: *wir*] [D: *hab wir* F₁₀GZ: *habe wir* F: *han si* In: *haben wir* m: *hant ir* o: *han wir*]
 Die edelen mit der hôhen art
 wâren ir zûhte des bewart,
 25 wande si z mit willen tâten,
 ir süezen munde in bâten ~m0773
 dâ stêns, unz er gæze, [DF₁₀Z: *stens* F:mno: *stende* G: *stones* I: *stensh*]
 daz ir enkeiniu sæze. [D: *encheiniu* F₁₀F:Glo: *debeiniu* (*dekeinen*, *dekein*) m: *e* kein o: *do keine* Z: *keine*]
 Dô daz geschach, si giengen wider.
 Gâwân sich leite slâfen nider. [DF₁₀GImnoVWRLMQ: *slafen* (M: *slafin* vor *leite*) F:Z: *unsanfte*] ~L256

B u c h XII

- 583 **S**wer im nû **r**owe nâme, [D: 20. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in F-RQ: Initiale (oder Platz ausgespart oder Trennzeichen)
 in F₁₀GImnVWLM; keine Initiale in o]
 ob **r**owens in gezæme, [DF₁₀F:GZWLQ: *in* I: *in nu* (vor *ruuens*) mnoVRM: *im*]
 ich wæne, der het**e** es sünde. [DF:mnoZ: *der* GIVWRLMQ: *er*] ~n429v
 Nâch der âventiure urkunde
 5 het**e** s er sich gear**beitet**, [§ Ende F₇ / 3] [DF₁₀G: *garbeitet* InoZV: *gearbeitet* m: *e* *erarbeitet*]

- gehœhet und gebreitet
 sinen pris mit grôzer nôt. [DR: *Sin* F₁₉GlmnoZVWLMQ: *Sinen*] ~I87v
 Swaz der werde Lanzilôt [DF₁₉Z: *lanzilôt* GI: *lanzelot* mno: *lantzelot*]
 ûf der swertbrücke erleit [DF₁₉GnZ: *-brücke* I: *bruchen* mno: *brucke*]
 10 und sît mit Meljakanze streit, [D: *meliacanze* F₁₉WM: *melianze* G: *miliabkanze* I: *melianzen* mno: *melianz* Z: *meliabkantz* V: *meliabganze* R: *maliakanze* L: *valerine* Q: *meliabkanzen*]
 daz was gein dirre nôt ein niht;
 und des man Gârele giht, [DZ: *garele* F₁₉: *karln* G: *charel* I: *karelle* m: *gar alle* no: *gar elle*]
 dem †stolzem† kûnege rîche, [DmnoZ: *stolzem* (mnoZ: *stolzen*) F₁₉GIVWRLMQ: *werden* (Q: *werde*)] [DF₁₉GZ: *riche* – ritterliche I: *richen* – ritterlichen mno: *rich* – ritterlich]
 der alsô ritterliche
 15 den lewen von dem palas ~o405v
 warf, der dâ ze Nantes was. [DF₁₉GnoZ: *da* Im: Wort fehlt]
 Gârel ouch z mezzar holte, [DmnoZ: *Garel* F₁₉: *Karl* GI: *Karell*] [DmnoZ: *ouch* (mnoZ: *ouch das*) mezzar F₁₉GIWRLM: *daz* (WRMQ: *des*) mezzar V: *daz messer ouch*]
 dâ von er kumber dolte
 in der marmalinen sâl. [DF₁₉Z: *marm(ē)linen* GI: *marmel* m: *marmelin* no: *marmarin*] [D: *sw*/F₁₉: *sul* G: *sw*/I: *sw*]
 20 Trûege dise pfile ein mâl, [D: *mw*/F₁₉: *mul* G: *mule* I: *mê*]
 er war ze vil geladen dermite, [DmnoZ: *Er* F₁₉GIVWRLMQ: *Der*] [DF₁₉GIZRLMQ: *ze* (zu) vil mno: Wörter fehlen VW: *ze* (zu) vil nach geladen] [DG: *der* F₁₉RLMQ: Wort fehlt IZW: *da* mno: *wol do* V: *dar*] ~m0774 ~W114r
 die Gâwân durch ellens site
 gein sinem verhe snurren liez, [DF₁₉GIZ: *verhe*]
 als in sîn manlich herze hiez. [DmnoZ: *herce* (hertz) F₁₉GILM: *ellen* VWR: *ellent* Q: *ere*]
 25 Li gweiz prelljus, der furt, [DmnoZ: *Ligweiz* F₁₉: *Ligois* G: *Ligis* I: *Ligus*] [DmnoZ: *prelljus* F₁₉GI: *prillius*]
 und Êrec, der Schoidelakurt [D: *der scoy delakurt* F₁₉: *de shoy de la kurt* G: *dedschoydelachurt* I: *de sboi delachurt* m: *der scheidel furt* n: *der scheidelin kurt* o: *der scheidakurt* Z: *de tschoi delakurte* (– furt)] ~n430r
 erstreit abe Mâbonagrîn, [DZ: *mabonagrîn* F₁₉: *mubonagrîn* G: *moh onagrîn* I: *mobonagrîn* mn: *mobonagrîn* o: *mobogranine*]
 der newederz gap sô hôhen pîn, [D: *newederz* F₁₉: *Itwederz* GIV: *dewederz* mn: *iettweder* o: *ietwider* Z: *entwederz*]
 noch dô der stolze Iwân [DF₁₉mnoZVWRM: *do* (W: *dro*) GILQ: Wort fehlt]
 sinen guz niht wol/e lân
 584 f der âventiure stein.
 Solten dise kumber sîn al ein, [DmnoZVWRQ: *Solten* F₁₉GILM: *Suhn*] [DF₁₉InoZ: *sin* Gm: Wort fehlt]
 Gâwân's kumber slüege fûr, [D: *-ir*]
 wæge iemen ungemaches kûr. [DmnoZVWRQ: *Wæge* F₁₉M: *Wer* GI: Wort fehlt L: *Wider*] [D: *-ir*]
 5 Welchen kumber mein ich nû?
 Ob iuch des diuhte niht ze vruo, [DZ: *iuch des* (F₁₉)G: *es iuch* I: *ez en* mno: *uch das*] [DF₁₉GmnoVRM: *dubte* I: *dunchet* Z: *duehte* WQ: *denchte* L: *duncke*]
 ich solte in iu benennen gar. [DZ: *Ich solten* (sold in) iu benennen F₁₉: *So woldich in iu benemen* G: *Ich wolde iu nebenennen* I: *Ich wolte nu benennen* mno: *Ich sollte in uch* (o: *auch*) benennen V: *So wolt ich iuch benennen* WMQ: *So wolt ich in euch benennen* R: *So wolt ich uch benennen* L: *So wolte ich uch benennen*] ~o406r
 Orgelûse kom al dar [DnoZVW: *chom* F₁₉GIRLMQ: *diu kom* m: *keme*]
 in Gâwân's herzen gedanc, [DF₁₉GIZ: *herzen* mn: *hertz* o: *hertze*]
 10 der ie was zagheite kranc
 und gein dem wâren ellen starc.
 Wie kom, daz sich dâ verbarc
 sô grôz wip in sô kleiner stat? [DmnoZVWRQ: *groz* (mno: *grosse*) F₁₉GILM: *lanc*] [DF₁₉GIZVWLMQ: *so* mnoR: Wort fehlt]
 [DmnoZVWRQ: *chleiner* (R: *kleine*) F₁₉GILM: *kurce* (L: *kurzer*)]
 Si kom einen engen pfat [F₁₉GILM: *Ez was iedoch ein engez pfat* (setzen fort mit 584,19)] [DZVWR: *einen* mnoQ: *in einen*] ~m0775
 15 in Gâwân's herze, [F₁₉GILM: 584,15-584,18 fehlen. Überliefert in DmnoZVWRQ]
 daz aller sîn smerze
 von disem kumber gar verswant.
 Ez was iedoch ein kurziu want, [F₁₉GILM: 584,15-584,18 fehlen] ~n430v ~Q233
 dâ sô lanc wip inne saz,
 20 der mit triuwen †niht† vergaz [D: *nie* F₁₉GImnoZVWRLMQ: *niht* (W: *nicht vor mit*)]
 sîn dienstlichez wachen.

- Niemen solte s lachen, [DmnoZV: soltes (mno: solte es Z: soldex V: solt ez) F19WLMQ: sol es (ez) GIR: sol des (mnoZVRLMQ: s = z̃ z̃ = ð)]
daz †sus† werlichen man [D: sus F19GImnoZVWRLMQ: alsu]
ein wîp entschumpfieren kan. [DF19nV: en- GImoZ: ent-]
- 25 Wohrî woch! Waz sol diz sîn? [D: W'ohrî woch F19IZWRLQ: W'obra woch G: W'och wa woch m: W'orchrî woch n: W'ochrî V: W'ora woch M:
W'ocha woch] [DmnZVWQ: dîz F19GIRLM: daz o: d̃z]
Dâ tuot vrou Minne ir zûrnen schîn [DF19nZVWRL: zûrnen (VWR: zûrnen) GQ: zurne I: zurnens mo: zornen M: Wort fehlt]
an dem, der prîs hât bejaget.
Werliche und unverzaget
hât sî in idoch funden. [DmnoZVWRQ: sîn idoch (Q: doch) F19GM: si den belt sus IL: den belt]
Gein dem siechen wunden [DImnoVR: dem F19GZWLMQ: den]
- 585 solte si gewalts verdrieZen: [DImnoZ: si gewalts F19GVWLRMQ: gualtes sî] ~V92v
Er möhte doch des geniezen, [DmnoZ: doch des F19GVWLRMQ: idoch] ~o406v
daz si in âne sînen danc
wol gesunden ê betwanc. [DmnZVWRQ: e F19GIoLM: Wort fehlt]
- 5 Vrou Minne, welt ir prîs bejagen,
möht ir iu doch lâzen sagen, [DmnoZQ: Moh̃t (Z: Möht) F19GIWRLM: Mngt V: mngent]
iu ist âne êre dirre strît. ~M167r
Gâwân lebte ie sîne zît, [DmnoZ: Gawân F19GIVWRLMQ: W'an gawan] [DF19GZ: ie I: alle mno: Wort fehlt] ~m0776
als iuwer hulde im gebôt;
- 10 daz tet ouch sîn vater Lôt. ~n431r
Muoterhalp al sîn geslchte, [DmnoZ: al (n: alles) sîn F19GIVWRLMQ: sîn(ð)] ~Z79r
daz stuont iu gar ze rehte [DmnoZ: Daz stuont F19GIVWRLMQ: Stuoñ]
sît her von Mazadâne, [DmnoZV: mazadane F19GWLMQ: mazadan I: mazadam R: mazadon] ~L257
den ze Fâmorġâne [DZ: ce fâmurġane F19: cefemorgân G: pfeimurgan I: faimurgan mn: die reine murgane o: die weine morgane V: die fene morgane WM:
zuo feimorgân R: z̃e feimorgân L: z̃uo feimurgân Q: Zer feimorgân]
- 15 Terre de la schoie fuorte, [DZ: Terre de laschoie F19GVWRLMQ: Der delashoy (G: deilatschoy L: da latschoy) I: Der die laschoie mno: In tere do
laschoie]
den iuwer kraft dô ruorte. [D: -w^e-]
Mazadân es nâchkomen,
von den ist dicke sît vernomen, [DmnoZV: Von den ist dicke sît F19GILM: Da von so dicke ist WRQ: Von den dicke ist]
daz ir enkeiner iuch nie verliez. [DmnoZV: iuch nie verliez F19GILM: niht enliez WRQ: nie(ne) lies]
- 20 Ithêr von Gaheviez
iuwer insigel truoc: [D: -w^e-] [DF19GIZWRLMQ: truoch mnoV: ouch trug]
Swâ man vor wîben sîn gewuoc,
des wolte sich ir keiniu schamen, [DmnoZ: Versfolge wie hier F19GIVWRLMQ: 585,23 nach 585,24] [DF19IZVWRLMQ: sich G:
sich nach debeiniu mno: Wort fehlt] [DF19GmnoZWLM: ir IVRQ: Wort fehlt]
swâ man nante sînen namen, [DmnoZ: Swa F19GIVWRLMQ: Da]
- 25 ob si der Minne ir krefte jach. [DnoZV: Ob si der minne F19GIWRLMQ: Der minne (M: libe) si m: Ob der minne]
Nû prûevet dânn: diu in sach, [DnoZVW: denne (dan; dânn) F19GLMQ: diu (die) froune I: die frowen m: dem R: denne nach diu in]
der wâren diu rehten mære komen. [DmnoZVWR: rehten (moR: rehte) F19G: waren ILM: Wort fehlt] ~o407r
An dem iu dienest wart benomen. [F19GILMQ Sondertext: Als ir wol e (GI: e wol) babt vernomm (M: wol ir bat ehîr)] [DmoZWR: wart
benomm n: were benomen V: wart genomen]
Nû tuot ouch Gâwâne den tût, [DG: gawane F19IZ: gawan]
- 586 als sînem neven Ilinôt,
den iuwer kraft dar zuo betwanc, [D: -w^e-]
daz der junge, sûeze ranc ~m0777 ~n431v
nâch werder âmîen:
von †Kanedic† Flôrîen. [D: kanedic F19M: ganadic GL: kanadich I: chanadic -dig- -dich) m: kunnig noV: kanadig Z: kanadic WQ: kanadick R:
kandick]
- 5 Sînes vater lant von kinde er vlôch; [DmnoZ: Versfolge wie hier F19GIVWRLMQ: 586,5 nach 586,6]
diu selbe kûeginne in zôch;
ze Bertâne er was ein gast. [Dno: er was ein F19GIVWRLMQ: was er m: er wer ein Z: was er ein]
Flôrîe in luot mit minnen last, [DnoQ: minnen F19mVWRL: minne GI: Wort fehlt M: libe]
daz si in verjagete für z lant. [DF19ImnZ: furz (nur daz mo: vor das) G: in daz]

- 10 In ir dienste man in vant
tôt, als ir wol hât vernomen. ~W114v
Gâwân^es künne ist dicke komen
durch minne in herzebariu sêr. [DmnoV: Durch F19GIZWRLMQ: V00] [DF19: herzebariu G: herzebaric I: herzenbareu m: herzheimer n:
herzebergerende o: hertze bere Z: hertzenbere]
- Ich nenne iu siner mâge mêt,
15 den ouch von minne ist worden wê:
Wes twanc der bluotvarwe snê [DZ: Wêes F19GIVWRLMQ: Wêe mno: Des]
- § Parzivâ^es getri^uwen lîp? [§ Beginn F23 / 4] [D: -wê-] [DmnoZ: Text wie hier F23F19GIVWRLMQ: Sondertext Des werden parzîfals lîp]
~I88r
- Daz schuof diu küneginne, sîn wîp. [DmnoZ: Daz schuof diu F23F19GIVWRLMQ: Durch diê]
Gâlôesen und Gahmureten, [DmnoZ: Galoesen F23F19GIVWRLMQ: Galoes]
- 20 die habet ir beide übertreten, [DGInoZVWRLQ: iber treten F23F19M: getreten m: wider treten] ~o407v
daz ir sî gâbet an den rê.
Diu junge, werde Itonjê [DmnoZV: iunge werde F23F19GIWRLM: werde Q: frowde]
- truoc nâch rois Gramo^lanz [DmnoV: Truoch F23F19GIZWRLMQ: Leit ouch] [D: dem kunege F23F19GImnoZVWRLM: roys Q: koningê]
[D: -r-]
- mit triuwen stete minne ganz;
25 daz was Gâwân^es swester klâr. ~n432r
- Vrou Minne, ir teiltet ouch i^uwern vâ [DF23F19GIZVWRLMQ: teilet (GIWLQ: teilt V: teilent) m: und teilt und teiltet no: und teiltet
(mno: ir fehlt)] [D: iu^{er}m DnZVWLQ: -ern (V: -eren Q: -m) F23F19GoRM: -er I: -eren m: Wort fehlt] ~m0778
- Sûrdâmûr durch Alexandern. [DnoV: Sûrdamur F23: Sardamor F19G: Sardomorde I: Sardemorde m: Sûrdamure Z: Sûrdamor]
[DmnoZVWRQ: durch F23F19GILM: nah] [DnZ: alexandern – andern F23F19GIVWRLMQ: alexander – ander m: alex (? x vom Korrektor verschmiert)
andren – andern o: alexanderen – ander R: alexande – ande]
- Die eine und die andern,
§waz Gâwân künnes ie gewan, [DF23F19GZ: chunnes I: chunbers m: komes n: künne o: können] ~Q234
- vrou Minne, die wolt^e ir niht erlân, [DF23F19IZ: die G: diene mno: Wort fehlt] [DF23F19VLMQ: wolt ir GIWR: welt ir mno: wolt in Z:
woldet ir]
- 587 sîne müesen dienest gein iu tragen. [DF23F19ImnZ: iu G: in o: Wort fehlt]
Nû welt ir pris an im bejagen. [Dmno: Nu welt (wolt) ir F23F19GIZ: Welt (wolt) ir nu]
- Ir soltet kraft gein kreften geben [Dmno: soltet (sillent; soltent) F23F19GIZ: moht (mohtet)] [DF19noZ: chreften F23: chrefte G: chrefte I: craft
m: craft]
- und liezet Gâwân^en leben
- 5 siech mit sînen w^unden,
und tw^unget die gesunden. [DmnoZ: twngel (mno: twungen Z: twuengel) F23F19GI: w^undet (wundet)] [§ Ende F19]
- Maneger hât von minnen sanc, [DF23GIn: minnen m: einem o: eninngen Z: minne]
- den nie diu minne alsô getwanc. [DmnoZ: nie diu minne also (Z: sus) F23GI: dob diu minne nie] [DnZ: getwanch F23GIm: bedwanch]
- Ich möhte nû wol stille dagen:
- 10 Ez solten minnære klagen, [DmnoZ: Ez solten minnære (mno: minner) F23GIV: Und liez min (I: minne)]
waz dem von Norwæge was, [DF23Gno: norwæge I: norwengen m: orwege Z: norwe]
- dô er der âventi^ute genas, [D: aventi^uer]
- daz in bestuont der minnen sch^ut, [DImno: minnen F23GZ: minne] [D: -wê-] ~o408r
- âne helfe gar ze s^ut. [D: -wê-]
- 15 Er sprach: „Ôwê, daz ich ie erkôs [DmnoZ: Er sprach F23GI: Do sprach er] [DmnoV: owe F23GI: we Z: Wort fehlt]
disiu bette r^uwelôls! [D: Disiu F23GIZVWRLMQ: Dise mno: Die] [D: r^uwelôls F23mnoZRLM: r^uwelôls GIVWQ: r^uwelôls (r^uwelôls, r^uwelôls,
r^uwelôls)]
- Einez hât mich versêret, [Dmno: Einez F23GIZV: Daz ein(e)] ~n432v
- ¶und daz ander mir gemêret [DZ: Und F23GImnoVWRLMQ: Wort fehlt]
- gedanke nâch minne. ~m0779 ~L258
- 20 Orgelûse, diu herzoginne,
muoz genâde an mir begên,
ob ich bî vr^uden sol bestên.“ [D: -e-]
- Vor unged^ult er sich sô want, [D: ungedult GImnoVWRLMQ: ungedult Z: ungewaltê] [DZWRLMQ: so GIm: Wort fehlt noVL: do]
~M167v
- daz brast etslîch sîn w^unden bant.

- 25 In sölchem ungemache er lac.
 Nû seht, dô schein ûf in der tac;
 des hete er unsanfte erbiten.
 Er hete dâ vor dicke erliten [DnoZ: da vor dicke F23; ouch da vor% GIV: ouch da vor m: do vil dick]
 mit swerten manegen scharpfen strît [Dno: scharpfen GImZVWRLMQ: berten]
 sanfter denne þdie† r#owens zît. [Dmno: Sanfter danne (dann, denne) di (die) F23: Doh sanft er dise% G: Doch senfte er denne diu IZ: Noch
 senfter danne diu (die) VWRLQ: Doch senfter (sanfter, sanfter) danne (won) dise]
- 588 **U**b kumber sich geliche dem,
 swelch minnære den an sich genem, [DGmZ: den an sich I: an sich den no: denne an sich] [DZ: genem GmnoVM: neme IWRLQ: nem]
 der werde alrêst wol gesunt
 mit pfilen alsus sêre wint:
 5 daz tuot im lihte als wê
 als sîn minnen kumber ê. [DmnoZ: minnen F23GIV: minne] ~o408v
 Gâwân truoc minne und andær klage.
 Dô begunde z liuhten vo#me tage, [DmnoZ: Do F23GIVWRLMQ: Nu] [D: vome GInoZ: von dem m: vom] ~n433r
 daz sîner grôzen kerzen schîn
 10 unnâch sô virrec mohte sîn. [DF23GIZV: Unnach mo: Und doch n: Und ouch]
Uf rihte sich der wîgant. [D: U-]
 Dô was sîn linîn gewant [F23: 588,12 fehlt] [DmnZ: Do GIV: Nu o: Das] ~V93r
 nâch wunden und harnasche var.
 Zuo z im was geleit dar [DZV: Zuo zim F23GIW: Zu im mno: Sus im] ~m0780
 15 hemde unde bruoch von buckeram. [DZ: buck(e)ram GIV: bugram mn: buckeran o: borkerane]
 Den wehsel er dô gerne nam,
 und eine garnaschen mæderîn, [IDI: ein(e) karnascen (garnaischen; karnatzn) F23: den harnasch GmnoZ: ein garnache (garnasce; garnatsche) V:
 einen garnesch W: harnasch RLM: ein karnasch (garnatsch)]
 des selben ein kürsenlîn; [DZV: chursenlîn GI: churselin mn: kursnelin o: kurnelin]
 ob den beiden schürbrant [DGInoZ: scurbrant (Z: schuerbrant) mV: schürbant]
 20 von Arraze al dar gesant. [D: arraze F23: alabers GI: arzeiz (-s) m: arsas n: arros o: arras Z: arraz]
 Zwêne stivâle ouch dâ lâgen,
 die niht grôzer enge pflâgen. [DmnoZV: enge F23GIWRLMQ: Wort fehlt]
 Diu ni#uwen kleider leitê er an; [D: Di F23: Den G: Din I: Diu] [D: -w-]
 dô gienc mîn hêr Gâwân
 25 **U**z zer kemenâten tûr. [D: U-] [Dmno: zer (zu der) F23GIZ: der] [D: -ir-]
 Sus gienc er wider unde fûr, [DF23IZ: gie G(mno): gienc] [D: -ir-]
 unz er den rîchen palas vant.
 Sînen ougen wart nie bekant [DIZV: wart nie F23G: den wart nie (F23: den war%) mno: nie wart] ~o409r
 rîchheit, diu dar zuo tôte, [n: 588,29-589,16 fehlen] [DGIZ: dar zuo F23: dazuo]
 daz si dâ gelichen môte. [DF23GImoLM: Daz si Z: Daz sich VWRQ: Die sich] [Dmo: da F23GIZLM: dem VWQ: der R: gar]
- 589 **U**f durch den palas eine sît [DGI: sit – wît moZ: sit(f)e – wite] ~W115r
 gienc ein gewelbe, niht ze wît, [DF23: Gie GI(mo)Z: Gienc]
 gegrêdet über den palas hôch; [DGmo: Gegredet I: Gebrattet Z: Gedret] ~Z79v
 sin#wel sich daz umbe zôch.
 5 Dar ûfe stuont ein klâriu s#l, [D: sw#l G: sul I: sie] ~Q235
 diu was niht von holze f#l; [D: fw#l G: ful I: fr#l]
 si was licht unde starc, [DmoZV: liebt (Z: leibt) GIL: groz WRQ: michel] ~m0781
 sô grôz, vroun Kamillen sarc [DGmoRQ: camillen IWL: k- ZVM: g-]
 wære drûfe wol gestanden.
 10 **U**z Feirefizzen landen [D: U-] [D: feirfizzen GW: ferfizzen (ferafizzen) I: feirafeiz mLMQ: fere fizzen (ferfizzen, ferrefizzen, ferrefizzen) o: feri fizzen Z:
 feirfizzen V: verefiz R: freifizzen]
 brâhte ez der wîse Klinschor;
 werc, daz hie stuont enbor.
 Sin#wel als ein gezelt ez was.
 Der meister Jêometras,

- 15 solte ez geworht hân des hant, [Dmo: des (o: das) F₂₃GIZVWRLM: sin (F₂₃: %on hant)]
 diu kunst wære im unbekant. [n: 588,29-589,16 fehlen] ~I88v
 Ez was geworht mit liste. [Dmno: liste (F₂₃?)GIZVWRLM: listen (F₂₃: %oste/)] ~n433v
 Adamas und amatiste, [Dmno: ametiste (m: adamiste no: amatiste) GIZWLMQ: amatisten V: amētisten R: amētisten]
 diu âventiure uns wizzen lât,
 20 thopazie und grânât, [Dmno: Thopazie GIZRLM: -en VQ: -on W: -an]
 krisolte, †† rubine, [D: rubbine GILM: und rubin mnoZVWRQ: und rubine (n: robine)] ~o409v
 smârâde, †† sardine, [DZ: Smarâde GVVQ: Smarâde ILM: Smarâden mno: Smarag R: Smarâden] [D: sardine GILM: und sardin
 mnoZVWRQ: und sardine]
 sus wâren diu venster rîche.
 Wît und hôch gelîche
 25 als man der venster sîle sach, [D: swel GImnoRM: sile (mn: sîle) ZQ: seule VL: sul W: seil]
 der art was obene al daz dach. [DmnoR: obene al daz G: ebenen daz I: oben daz LM: oben daz ZVWQ: oben als daz]
 Dehein sâl stuont dar unde, [DmnoZVWRQ: Versbestand wie hier. (F₂₃)GLM: 589,27-29 in einen Vers zusammengezogen: Dehein
 sile da entzwischen stunt (F₂₃: nur Versenden erhalten; nach 589,26 %z dach ohne Leerzeile 589,29 % zwîsche stunt LM: Dehein sul oben dan zwîschen
 stunt) I: 589,27-30 in 2 Verse: Dehein sul da entzwischen was Dîn aventure chundet uns daz] [D: swel G: sile I: sîl mo: sul n: sîle Z: seule] ~L259
 diu sich gelîchen kunde
 der grôzen sîle, dâ zwîschen stuont. [D: swel moZVR: sul n: sîle W: seil Q: seil] [Dmno: da zwîschen stuont ZVWRQ: die da entzwischen
 stunt W: die do zwîschen waz Uns kînt die aventiure daz]
 Uns tuot diu âventiure kunt,
 590 waz diu wunders mohte hân. ~m0782
 Durch schouwen gienc her Gâwân [DF₂₃ImnZ: her G: er o: der]
 ûf daz warthûs eine
 zuo manegem tiuweren steine. [m: Sondertext Zu mangen sturen kleine steine] [Dm: manegen GInoZVWRLM: manigem (Q: Nasalstrich)]
 [D: tiuweren GZLM: edelen I: shonem noV: turen WRQ: edelem]
 5 Dâ vander sölch wunder grôz,
 des in ze sehen niht verdrôz. [DGImnoZQ: sehen V: sehende WM: sehene R: sechen I: sehenne]
 In dûhte, daz im al diu lant [Dmno: daz GIZVWRLM: nie]
 in der grôzen sîle wâren bekant, [D: swel GE: sile mo: sul n: sîle Z: seile]
 und daz diu lant umbe giengen, [D: al umbe GImnoZVWRLM: umbe] ~n434r
 10 und daz mit hurte enpfîngen [DIZ: burte G: hort mno: herte] ~M168r
 die grôzen berge einander.
 In der sîle vander [D: swel GImno: sile Z: seil]
 liute rîten unde gên,
 disen loufen, jenen stên. [DmnoZV: Disen G: Dise I: Iene] [DmnoZV: ienen G: iene I: dise]
 15 In ein venster er gesaz: [DImnoZL: ein GVWRM: einem Q: eine] ~o410r
 er wolte daz wunder prûeven baz. [Dmno: Er wolt daz under GIZ: Daz wunder wold er]
 Dô kom diu alte Arnîve
 und ir tochter Sangîve, [D: sangive G: saide I: shaive m: sagnie n: saigive ZV: seyre]
 und ir tochter tochter zwô, [Dmno: tochter tochter GZ: tochter I: tochter auch] [D: -w]
 20 die giengen alle viere zuo.
 Gâwân spranc ûf, dô er si sach. [DmnoV: Gawan F₂₃GIZW: Er]
 Diu kûneginne Arnîve sprach:
 „Hêrre, ir soltet noch slâfes pflegen. [D: soltet F₂₃GZ: sult Imo: solt n: sullen]
 Habet ir rowens iuch bewegen,
 25 dar zuo sît ir ze sêre want, ~m0783
 sol iu ander ungemach sîn kunt.“
 Dô sprach er: „Vrouwe unde meisterîn,
 mir hât kraft unde sîn
 iuwer helfe alsô gegeben,
 daz ich gediene, muoz ich leben.“ [DGI: muoz F₂₃mnoZVWRLM: sol] ~n434v
 591 Diu kûnegin sprach: „Muoz ich sô spehen, [D: Initiale nicht ausgeführt] [DF₂₃GIZWRLM: muoz mnoV: sol]
 daz ir mir, hêrre, habet verjehen,
 daz ich iuwer meisterrinne sî,

- sô kûsset dise vrouwen alle drî. [DF₂₃mnoZVWRQ: alle (m: al) GIL: Wort fehlt]
- 5 Dâ sit ir lasters an bewart:
si sint erborn von kûneges art.“ [Dmno: erborn F₂₃GIZV: geborn]
Dirre betē was er vrô;
die klâren vrouwen kustē er dô,
Sangîven un^d Itonjê [Dmno: Sangîven F₂₃GIZVWRLMQ: Saiven] [DmnZWRQ: itonie – cundrie F₂₃GIVLM: itonien – kundrien o: itonien –
cundrie] ~o410v
- 10 un^d die sîezen Kundriê.
Gâwân saz selbe †fûnfter† nider. [D: funfter F₂₃: vierd GLM: vierde I: vierder m: senfte noZVWQ: fünfte R: funfft]
Dô sach er fûr und wider
an der klâren meide lîp;
i^edoch twan^e in des ein wîp,
15 diu in sî^{nem} herzen lac. ~Q236
Dirre meide blic ein nebel^{tac} [DImnoZ: nebel F₂₃G: nebel]
was bî Orgelûsen gar.
Diu d^{uhte} êt in sô wol gevar, [DF₂₃GmnoV: et IZ: Wort fehlt] [D: dieht]
von Lôgrois diu herzogin; ~m0784
20 dâ jagete in sîn herze hin. [DmnoZ: Da F₂₃GIVWRLMQ: Dar (M: Dasz)] [DnZ: sin herze hin F₂₃GImVWRLMQ: sinen herzen sin (m: sin
herz sin)] ~V93v
Nû, diz was ergangen, ~n435r ~W115v
daz Gâwân was enpfangen [DmnoZ: Daz F₂₃GIVWRLMQ: Wort fehlt]
von den vrouwen allen drîn.
Die truogen sô liechten †sîezen† schîn, § [D: liechten sîezen F₂₃mno: liechten GIVWRLMQ: liechten werden Z: werden liechten] § Ende
F₂₃
- 25 des lîhte ein herze wære versniten,
daz ê niht kumbers hetē erliten.
Zuo sîner meist^{er}inne er sprach [DImno: Zuo GZVWRLMQ: Hînzē]
umbe die s^{al}, die er dâ sach, [D: sw^e/G: sul I: suole mno: sule Z: send]
daz si im sagete mære,
von welcher art diu wære. [DnoVWLMQ: diu GI: diu sule m: Sondertext ZR: sie]
- 592 D^o sprach si: „Hêrre, dirre stein
bî tage un^d alle nehte schein, [D: -a-]
sît er mir êrste wart erkant, [GIZVWRLMQ: 592,3 nach 592,4] [DZVWRLMQ: mir GI: Wort fehlt mno: mi] ~o411r
al umbe sehs mîle in daz lant. [DmnoZ: sehs GIVWRLMQ: vier]
5 Swaz in dem zil geschîht, [Dmno: dem GIZVWRLMQ: dem selbe(n)]
in dirre s^{inle} man daz siht, [DmnoZ: dirre GIVWRLMQ: der] [DmoM: sw^e/I (sul) GInZVWRLQ: sule (suele, seule, sinle)]
in wazzer und ûf velde,
des ist er wâriu melde. [DGIZ: Des mno: Das] [DZ: er wariu GI: disiu varwe mno: ir ware VWLMQ: siu wariu R: sin farwe]
Ez sî vogel oder tier, ~L260
10 der gast un^d der forehtier, [DmnoZ: Der ... der GIWRLMQ: Den ... den V: Den ... Wort fehlt]
die vremen un^d die kunden,
die hât man drinne funden. [DGIZ: drinne mn: dar inne o: darin] ~n435v
Über sehs mîle gêt sîn glanz. [DmnoZVWRQ: sehs GILM: fier]
Er ist sô veste †und† sô ganz, [DmnoZVWRQ: Er GILM: S] [D: und ouch so GImZVWRLMQ: und so no: und also] ~m0785
15 daz in mit starken sinnen [DmnoZV: in GIW: s] [Dmno: starken GIZVW: debeinen]
kunde nie gewinnen [DmnoZ: Kunde nie GIVW: Nie mohte]
weder ha^{mer} noch der smit. [D: -mm-]
Er wart versto^{ln} ze Thabronit [DmnoZQ: Er GIVWRLM: S] [D: -le-] ~I89r
der kûeginne Sekundillen,
20 ich wâne des, ân^e ir willen.“ [DnZVW: Ich wane des (m: es o: das) GI: Des gihe ih]
Gâwân an den zîten [DGZ: an I: sach in (sach fehlt 592,22) mno: in] ~m0786 ~m0787 ~n436r ~n436v ~o411v ~o412r
sach in der s^{inle} rîten: [D: sw^e/GIRM: sule moL: sul n: sîlen ZVWQ: seule (sinle)]
einen ritter und eine vrouwen

- mohte er dâ beidiu schouwen. [DmnoZVW: beidiu GI: selbe]
- 25 Dô dûhte in diu vrouwe klâr, ~Z80r
man und ors gewâpent gar,
und der helm gezimieret. ~M168v
Si kômen geheistieret
durch die passâschen ûf den plân. [D: passascen DImnoZ: -en GVVRLMQ: -e]
Nâch im diu reise wart getân.
- 593 ¶ kômen die fstrâze durch daz muor, [D: strazen Dmno: -en (o: durch stossen) GIZVWRLMQ: -e]
als Lischois, der stolze, fuor,
den er erschumpfierte. [DImno: ent- G: en-]
Diu vrouwe kondwierte
- 5 den ritter mit dem zoume her;
tjostieren was sîn ger.
Gâwân sich umbe kêrte,
sînen kumber er gemêrte.
In dûhte, diu sâl het in betrogen; [D: -ir-] [D: swr/Go: sul/I: suel m: sule n: sülle ZV: seul (sind)]
- 10 dô sach er für ungelogen
Orgelûsen de Lôgrois
und einen ritter kurtois ~n437r
gein dem urvar ûf den wasen. [DImn: den GIozV: dem]
Ist diu nieswartz in der nasen [D: -z]
- 15 drâte unde strenghe, ~W116r
durch sîn herze enge DmnoVW: Durch sin herze GZ: In sin herze I: In sines herzen] ~m0788 ~o412v
kom alsus diu herzogîn,
durch sîniu ougen oben in.
Gein minne helfelôs ein man,
- 20 Ôwê, daz ist hêr Gâwân! [D: O-] [DGIImnoL: her ZVWRMQ: min her]
¶ Zuo sîner meistarinne er sprach, [§ Beginn F: / 4] [DF:mnoWL: Zuo GIZVRMQ: Hinz] ~Q237
dô er den ritter komên sach:
„Vrouwe, dort vert ein ritter her [D: Wort fehlt F: GIImnoZVWRLMQ: riter]
mit ûf gerihem sper; [DF:GmnZ: gerihem I: gerihen o: gerecktem]
- 25 der wil suochens niht erwinden.
Ouch sol sîn suochen vinden! [DF:mnoZ: Ouch GIVW: Er]
Sît er ritterscheft gert,
strîtes ist er von mir gewert.
Saget mir, wer mac diu vrouwe sîn?“ [DF:mnoVWRQ: mir GIZLM: Wort fehlt]
Si sprach: „Daz ist diu herzogîn
- 594 ¶ on Lôgrois, diu klâre.
Wem kumt si sus ze vâre?
Der turkoite ist mit ir komên, ~n437v
von dem sô dicke ist vernomen, [DF:ImnoZV: Von dem GWRLMQ: Da von]
- 5 daz sîn herze ist unverzaget. [DF:mnoVWR: herze GIZLM: hant Q: (sîn fehlt) er]
er hât mit spe m prîs bejaget, [D: -re-]
es wâren gehêret driu lant.
Gein sîner werlichen hant
sult ir strîten mîden nû. ~m0789
- 10 Strîten ist iu gar ze vruo; ~o413r
ir sît ûf strît ze sêre wunt. [DF:mnoV: uf strît G: strîte I: z: strîte Z: uf strîten]
Ob ir halt wâret wol gesunt, [DmnoZVWRMQ: halt F: ioch GI: Wort fehlt I: ouch]
ir solt doch strîten gein im lân.“ [o: 594,13-14 fehlen] [DF:GmLMQ: solt InZVWR: soltet (soltent, saltent)]
Dô sprach mîn hêr Gâwân:
- 15 „Ir jecht, ich sulê hie hêre sîn.
Swer danne ûf al die êre mîn [D: -e-] [DF: al GIZVWRLMQ: Wort fehlt mno: alle]

- ritterschaft sô nâhe suochet, [DmnoV: *nâhe* F+GIZ: *nâhen*]
 sît er strîtes geruochet, [DF+mno: *Sit* GZVWRLMQ: *Ob* I: *Oder*] [DmnoZVWRMQ: *geruochet* F+: *gerne* het GIL: *rueche*]
 [DF+mnoZVWRMQ: *Versbestand* wie hier. GIL: 2 Zusatzverse nach 594,18 (L. ähnlich GI)]
 vrouwe, ich sol mîn harnasch hân.“ ~L261
- 20 Des wart grôz weinen dâ getân
 von den vrouwen allen vieren.
 Si sprâchen: „Welt ir zieren
 iuwer sælde und iuwerⁿ prîs, [DF+mnoV: *sælde* GIZWRLMQ: *leben*] [DmoLQ: *iuwer* F+GIn(Z)VWRM: *iuwer* (Z: -n *lîp*)]
 sô strîtet niht deheinen wîs! [DZQ: *deheinen* F+: *blasser Nasalstrich über -e* GnVWRLM: -e Imo: *debain*] [D: *guis*] ~n438r
- 25 Læget ir dâ vor im tôt,
 alrêst wî^hse unser nôt. [D: *w-*]
 Sult aber ir vor im genesen, [DmnoZVWRLMQ: *Versbestand* wie hier. GI: 2 Zusatzverse nach 594,27]
 welt ir in harnasche wesen, [DmnoZVWRLMQ: *wesn* GI: *sin*] ~V94r
 iu nement iuwer êrsten w^unden z leben; [DZWRLMQ: *ersten* GImnoV: *Wort fehlt*]
 sô sîn wir an den tôt gegeben.“
- 595 Gâwân sus mit kumber ranc.
 Ir muget wol hœren, waz in twanc:
 Für schande het^e er an sich genomēn [GIVWRLMQ: 595,3-4 fehlen. Überliefert in DmnoZ] [DZ: *an sich* mno: *sich an*] ~m0790
 des werden turkoiten komēn; [Dmn: *Des o: Das Z: Der*] [D: *turkoiten* mn: *turkoiten o: torcoiken Z: turkoiten*]
 5 in twungen ouch w^unden sêre [DmnoZ: *ouch* GIVWRQ: *Wort fehlt* LM: *die*]
 und^d diu minne michels mêre, [DGmnoV: *Unt diu I: Diu Z: Und*]
 und^d der vier vrouwen ri^uwe, [DmnoZ: *der vier vrouwen* GI: *iunchfrouwen* V: *der vier iunchfrouwen* WRLMQ: *der iunchfrouwen*] [D: -w-] ~o413v
 wand er sach an in tri^uwe. [D: -w-]
 Er bat sî weinen verbern. [Dmno: *verbern* GIZVWRLMQ: *gar virbern*] ~I89v
- 10 Sîn munt dar zuo begunde gern [Dmno: *Sin munt dar zuo* GIZVWRLMQ: *Dar zuo sîn munt*] [D: -e-]
 harnasch, ors unde swert. [DF+mno: *Harnass ors* (F: *Har*%) GIZVWRLMQ: *Orses* (Orss; Ors) *harnasch*]
 Die vrouwen klâr und wert
 fuorten Gâwânen wider.
 Er bat sî vor im gên dar nider, [DmnoVWRLMQ: *vor* GIZ: *von*]
 15 dâ die andern vrouwen wâren, [Z: 595,15 nach 595,16] ~n438v
 die sîezen und die klâren. ~M169r
 Gâwân ûf sînes strîtes vart
 balde al dâ gewâpent wart
 bî weinenden liechten ougen: [D: *Mit* F+GImnoZVWRLMQ: *Bî*] [DGImnoZVWRQ: *weinenden* LM: *weinden*]
- 20 Si tâten z alsô tougen,
 daz niemēn vriesch diu mære
 niuwan der †krâmære†, [Dmno: *Niuan* (mno: *Nit wan*) F+GIZVWRLMQ: *Wan* (F+: *W*%) [DGIm: *kamerere* noZVWRLMQ: *kramere*]
 der hiez sîn ors erstriehen.
 Gâwân begunde slîchen,
 25 al dâ Gringuljet^e stuont. [D: *gringuliet* DGIZWLQ: -liet (G: *gringulier*) mnoVRM: -let]
 Doch was er sô sêre w^unt,
 den schilt er kûme dar getruoc; [DGIZWRMQ: *Den* mnoVL: *Daz er den*] [DIZ: *dar getruoch* G: *dar truoch* mo: *getrug* n: *truog*] ~m0791
 der was dûrkel ouch genuoc.
 U^z ors saz hêr Gâwân. [D: -fe-]
 Dô kêrt^e er von der burc her dan
- 596 gein sînem getriuwen wirte, [DF+mno: *Gein* GIZVWRLMQ: *Zuo*]
 der in vil wêneç irte [Dmno: *vil wenech* GIZVWRMQ: *des weneç* L: *desz nih*] ~o414r
 alles, des sîn wille gerte. [DF+mno: *Al(les)* des GIZV: *Sues*] ~Q238
 Ein^s spers er in gewerte,
 5 daz was starc und unbeschaben.
 Er het^e ir mangez ûf erhaben ~n439r
 dort anderhalp ûf sînem plân. [DF+mnoV: *Dort* GIZWRLMQ: *Wort fehlt*] [D: *anderthalb* GImnoZVRLMQ: *Anderhalp* W:
Anderthalbe] ~W116v

- Dô bat in mín hêr Gâwân [DIZVWRLMQ: in Gmno: Wort fehlt]
 überyerte schiere. [DmnoZV: verte GI: varm]
- 10 In einem ussiere
 fuorte er in über an z lant,
 dâ er den turkoiten vant,
 wert und hôch gemuot.
 †Er† was vor schanden alsô behuot, [Dmno: Er-GIZVWRLMQ: Der] [DZVQ: also GImnoLM: so W: so wol R: wol] ~Z80v
- 15 daz missewende an im verswant.
 Sîn prîs was sô hôch erkant, [Dmno: was so boh GZ: da fur IVWRLMQ: was da fur]
 swer gein im tjos-tierens pflac,
 daz der hinder m orse †lac† [DmnoZVWRLQ: der GIM: er] [DW: lac GImnoZVRLQ: gelac M: belac]
 von sîner tjoste valle.
- 20 Sus hete er si alle,
 die gein im ie durch prîs geriten, [DmnoZV: ie durch prîs (Z: ie nach prîs) G: ie durch strite I: mit strite RLMQ: durch strit(ie)] ~m0792
 mit tjos-tierene überstriten. [D: tiustieren DGIImnoZVWRMQ: -(e)n L: tiostierene]
 Ouch tet sich ûz der degen wert,
 daz er mit spern, sundæ swert, [Dmno: sunder GIZVWRLMQ: ane]
- 25 hôhen prîs wolte erben, [DmnoQ: erbn GIZVWRLM: erverbin]
 oder sînen prîs verderben:
 Swer den prîs bezalte, [Dmno: prîs GIZVWRLMQ: prîs an im] ~n439v ~o414v
 daz er in mit tjoste valte, [DmnoZV: tioste (juste) G: diostierne I: tiostiern]
 dâ wârde er âne wer gesehen, [DmnoZ: Da wrider GIVWRLMQ: Wurde er da]
 dem wolte er sicherheit verjehen. [DIno: -t veriehn GmWRMQ: -t iehen ZVL: -te iehen] ~L262
- 597 Gâwân vriesch diu mære [D: Initiale nicht ausgeführt]
 von der tjoste pfandære.
 Plippalinôt nam alsô pfant:
 Swelch tjos wart al dâ bekant, [D: -te] [DV: wart al da G: dafur wurde IL: da wurde mno: wart do ZWMQ: da fur wart R: do ward fur]
 [DmnoV: bechant GIZWRLMQ: erchant]
- 5 daz einer viel, der ander saz, [DImnoR: saz GZVWLMQ: gesaz]
 sô enpfien er âne ir beider haz
 diss vlust und jenes gewin [D: eins GmnoZVWLMQ: ienes I: ens R: des andren]
 (ich meine daz ors: daz zôch er hin).
 Er enruochte, striten si genuoc;
- 10 swer prîs oder laster truoc,
 des liez er jehen die vrouwen; [DmoZ: iehn (o: ienen) di frouwen GI: die frouwen iehen n: jehen so die frouwen]
 si mohten z dicke schouwen. [DGIZWRLQ: mohtenz mnoVM: mohtten] [DmnoZVWRLMQ: scouwen G: da wol sehen I: da gesehen]
 Gâwân en vaste sitzen bat. [GIZVWRLMQ: 597,13 nach 597,14] [D: Gawann GmnoVWLQ: Gawanen IZM: Gawan R: Gawin]
 Er zôch im z ors an den stat, [DV: den GIZMQ: daz mnoWRL: die] ~m0793
- 15 er bôt im schilt unde sper. [DmnoVWRQ: scilt unde GIZM: indie hant ein L: nu daz]
 Hie kom der turkoite her, [D: turkote GZVW: turchoyte I: turkoyder m: turkiot n: turcoit o: torcoit]
 kalopierende als ein man,
 der sîne tjoste mezzen kan [DmnoZ: sine G: wolde die IVW: wol] ~n440r
 weder ze hôch noch ze nider.
- 20 Gâwân kom gein im hin wider. [Dno: bin G: der IZ: her mR: Wort fehlt VWMQ: do L: dar]
 Von Munsalvæsche Gringuljet [DGIImnoZWRLQ: gringuliet – bet V: kringulette – bette M: gringulieten – betet] ~o415r
 tet nâch Gâwân betet, [Dno: Tet GIZVWRLMQ: Vuor m: Des]
 als ez der zoum gelêrte. [DnoZ: gelerte GImVW: lerte]
 Ûf den plân er kêrte.
- 25 Hurtâ, lât die tjoste tuen! [GILM: 597,25-26 fehlen. Überliefert in DmnoZVWRQ] [DmnoZ: lat VWRQ: nu (nun) la (las)]
 Hie kom des kûnec Lôte sun, [DZQ: chom (quam) mnoVWR: kompt (komet, kumt)]
 manlîch und âne herzen schric. [DZ: und GImnoVWRLMQ: Wort fehlt]
 Wâ hât diu helmsnuor ir stric?
 Des turkoiten tjost in traf al dâ. [DZ: in traf GIVW: traf in mn: in raff o: in cranft]

Gâwân ruort^e in anderswâ: [Dmno: ruort in GIVWRLMQ: in ruorte Z: ir rurt^e]

598 **I**n durch die barbiere.

Man wart wol innen schiere,
wer dâ gevelles was sîn wer. ~I90r

An dem kurzem, starken sper [DmnoV: An GIZWRLMQ: Vor] [D: churc^{em} GImnoZVWRLMQ: churc^{en}]

5 den helm enpfienç hêr Gâwân.

Hin reit der helm; hie lac der man,

der werdekeite ein bluome ie was, [DZVWQ: ie GIRM: ie vor ein mnoL: Wort fehlt] ~m0794

unz er verdachte alsus daz gras [DImno: verdachte (mno: verdecket) GZVWRLMQ: bedachte (R: bedeket)] ~V94v

mit valle von der tjoste. ~n440v

10 Sîner zimierde koste ~M169v

ime touwe mit den bluomen striten.

Gâwân kom ûf in geriten,

unz er im sicherheit verjach. ~Q239

Der verje nâch dem orse sprach.

15 Daz was sîn reht; wer lougent des? ~o415v

„Ir vröut iuch gerne, wesset ir wes“,

sprach Orgelûse, diu klâre,

Gâwâne aber ze vâre, [DG: Gawan^e]

„durch daz des starken lewen fuoz

20 in iuwer^m schilf^e iu volgen muoz. [D: -re] [DmnoZ: iu GIVW: Wort fehlt]

Nû, wænet ir, iu sî prîs geschehen,

sît dise vrouwen hânt gesehen

iuwer tjost^e alsô getân. [DmnoZ: tiost GIVW: strit]

Wîr müezen iuch bî vröuden lân,

25 sît ir des der geile,

ob Lît marveile [DV: lîr G: lete Imo: leit n: let Z: lib^e]

sô kleine sich hât g^rochen. [Dmno: So chleine sich GIZVW: Sich (Z: Sît) so chleine] ~W117r

Iu ist doch der schilt ze^rbrochen, [DmnoZ: doch GIVW: Wort fehlt (V: Iuwer schilt der ist)]

als ob iu strît sule wes^m kunt. [DGIZ: sule (GIZ: sul) mno: so]

Ir sît ouch lîhte ze sêre w^{ant} [DmnoZV: lîhte GIW: Wort fehlt] ~n441r

599 **I**f strîts gedense; ~m0795

daz tæte iu wê zer gense. [Dmno: tate GIZVWRLMQ: tuot]

Iu mac durch rüemen wes^m liep [Dmno: ruemen GIZVWRLMQ: ruom]

der schilt dürk^el als ein siep,

5 den iu sô manec pfil ze^rbrach. [DmnoZV: z^ebrach (z^ubrach) G: brach I: durchbrach]

An disen ziten ungemach

müget ir gerne vlichen: [DZ: Muget GI: Daz muget mno: Mohl]

Lât iu den vinger ziehen,

rîtet wid^er ûf zen vrouwen! ~o416r

10 Wîe getörst^el ir geschouwen [DmnoZV: Wî(e) GIWRLMQ: Sagit wie] [DGIZ: getorst m: gestorst n: getursten o: getorstel] [DZVM: gesonnen GWRLQ: schonwen Imno: beschawen]

strît, den ich werben sol^e,

ob iuwer herze wol^e

mir dienen nâch minne?“

Er sprach zer herzoginne: [DmnoVWRLMQ: herzoginne (oLM: -innen) GIZ: kuneginne] ~L263

15 „Vrouwe, hân ich w^{unden},

die hânt hie helfe funden. [Dmno: hie GIZWRLMQ: Wort fehlt V: hie nach helfe]

Ob iuwer helfe kan gezem^m, [DmnoZV: iwer GIWRLMQ: iuch (in)]

daz ir mîn dien^est ruochet nem^m, [DImnoL: ruochet GZVWRMQ: ge-]

sô wart nie nôt sô hert^e erkant, [DmnoZQ: So GIVWRLM: Some]

20 ine sî ze dienste iu dar benant.“ [DGIZVLMQ: Ine mnoWR Ich sî]

Si sprach: „Ich lâze iuch rîten, ~n441v

- mêr nâch prîse strîten, [Dmno: Mer (Mê) GIZVWRLMQ: Und me (mer)]
mit mir geselleclîche.“
- Des wart an vrœuden rîche [D: -e-]
- 25 der stolze, werde Gâwân. ~m0796
Den turkoiten sante er dan [D: turkoten GLM: Lysboisen (Den fehlt) I: turchoyden mno: kurtuitten ZWRQ: turkoiten V: turkorten]
mit sînem wîrte Plippalînôt; [Dmno: Mît GIZVWRLMQ: Bî]
ûf die burc er enbôt,
daz sîn mit wîrde nâmen war [GIZVWRLMQ: 599,29 nach 599,30] [Dmno: sîn GLQ: sis IZV: si sîn W: sîr]
al die vrouwen wol gevar. [Dmno: Al di (Alle diê) G: Nach den I: Den ZVLMQ: Al den (Allen den) WR: Allen] [U: 553,1-599,30 fehlen]
- 600 Gâwân es sper was ganz beliben, ~U+
swi beidiu ors wâren getriben
mit sporn ûf tjoste hurte. [DmnoZ: uf GIVWRLUMQ: uf der] ~o416v
In sîner hant er z fuorte
- 5 von der liechten ouwe. [Dmno: Von GIZVWRLMQ: Gein] ~Z81r
Des wein/e manec vrouwe,
daz sîn reise al dâ von in geschach. [D(F)mno: al da (F: überlange Zeile schließt %ach) GIZVWRLMQ: Wörter fehlen]
Diu kûnegîn Arnîve sprach:
„Unser trôst hât im erkorn [DmnoZL: im GIVWRUMQ: in]
- 10 sîner ougen senfte, s herzen dorn. [DmonLQ: scherzen (n: scharppfen L: dez herzen Q: seins hertzen) GIZM: und herzen VWR: und dez herzen]
Ôwê, daz er nû volget sus
gein Li gweiz prelljus [DmnoZ: ligweiz (o: linweiz) GI: lisboys V: dem wasser] [DmnoZ: prellius GIW: prillius V: perilus] ~n442r
Orgelûsen, der herzogîn! [DGmnoZVWRUMQ: Orgelusen I: Orgulusen L: Orgelisen Konjekture LACHMANN: Orgelûse]
Daz ist sîner wunden ungewin.“
- 15 Vier hundert vrouwen wâren in klage;
er reit von in nâch prîses bejage. [DGVWRLUMQ: nach Io: in mn: Wort fehlt Z: durch]
Swaz im an sînen wunden war,
die nôt het er erwendet gar ~m0797
Orgelûsen varwe glanz. [D: Orgelusen DImoZV: -en Gn: -e]
- 20 Si sprach: „Ir sult mir einen kranz ~Q240
von eines boumes rîse [DmnoUQ: Von GIZVWRLM: Ab]
gewinnen; dar umbe ich prîse
iuwer tât. Welt ir mich s wern,
sô müget ir mîner minne gern.“ ~I90v
- 25 Dô sprach er: „Vrouwe, swâ daz rîs
stêt, daz t̃sôt hōhen prîs [DQ: so GImnoZVWRLUM: also] ~o417r
mir ze sâlden mac bejagen, [Dmno: ce seldom GIZVWRLUMQ: an frouden (R: vrouwen)]
daz ich iu, vrouwe, müese klagen [DGnoZ: in Im: Wort fehlt] ~M170r
nâch iu wern hulden mîne nôt, [D: -u-]
daz briche ich, ob mich lât der tât.“ [Dmno: ob GIZVWRLMQ: oder] [DmnoWQ: let GIZLUM: enlat V: irret R: erlat]
- 601 Swaz dâ stuonden bluomen licht,
die wâren gein dirre varwe ein nâht, [DGIUQ: ein mnoZVLM: Wort fehlt W: ent- R: gar en] [D: -ie-]
die Orgelûse brâhte.
Gâwân an si t̃gedâhtet [D: dabte GImnoZVWRLUMQ: gedabte] ~n442v
- 5 sô, daz sîn êrstê ungemach [Dmo: erst GIZQ: erster nVWU: erstes RLM: erste]
im deheines kumbers jach.
Sus reit si mit ir gaste ~U157
von der burc wol eine raste
eine t̃strâzet wît und sleht [D: strazen GImnoZVWRLUMQ: straze R: strasz]
- 10 fûr ein klârez fōreht.
Der art des boume muosen sîn [D: des GIZVRLUMQ: die W: der (baum muose)]
temris und prisîn. [D: Tamris G: Ten pris I: Den pris mn: Teniris o: Teneris ZVWR: Tempri] ~m0798

Daz was der Klinschors walt. [DmnoZVWRLUQ: Daz GIM: Sus] [DGILM: der mn: des o: das Z: den VWRUQ: Wort fehlt]
[DmnoVWRUQ: clinsors (clinsors; klinschors) GLM: kleine l: klare Z: clingores]

Gâwân, der degen balt,

15 sprach: „Vrouwe, wâ briche ich den kranz, [DmnoVWRU: frouwe GIZLMQ: Wort fehlt]

des min dûrkel vrôude werde ganz?“ [DmnoVL: freude GIZWRUMQ: herze] ~V95r

Er solte si têtet hân gedûchet nider, [D: solts et GInoVWRUMQ: solde (salt) si m: sol si Z: soldez L: solte sich] [D: gedebet G: geduh 1mZ: gedubet nol: geduhet VRU: gedruket W: gedauhet M: genchit Q: gedonhet] ~W117v

als dicke ist geschehen sider

§ maneger klären vrouwen. [§ Beginn F51 / 3-4]

20 Si sprach: „Ich lâze iuch schouwen, ~o417v

al dâ ir prîs müget behaben.“ [DF+F51mnoZ: Al da GIVWRUMQ: Wâ] [D: meg F7: müget F51: mogen GZ: muger I: mueget mo: mugent n: mügen V: megent W: müget R: mugen L: muogt UMQ: mog(e)l]

Über velt gein einem graben

riten si sô nâhen, ~L264

des kranzes boum si sâhen. ~n443r

25 Dô sprach si: „Hêrre, jenen stam, [DF+F51mnoZWQ: ienen GIVLUM: iener R: iena]

den heiet, der mir vrôude nam. [DF7noZVWU: Den heiet (beget, heiget) GF51LM: Heizet I: Ist des m: Den teiet R: Den het Q: Der heizet] [D: -e]

Bringet ir mir dar abe ein rîs,

nie ritter alsô hôhen prîs

mit dienste erwarp durch minne.“ [DF7mnoV: durch GIZW: nach]

Sus sprach diu herzoginne: [DF7mno: Sus GIW: Dô ZV: Sô]

602 „Hie wil ich mîne reise sparn. [D: Falsche Initiale V]

Got walte es; welt ir fürbaz varn,

sône durfet ir z niht lengen! [D: sult F+GImnoZVWRLUMQ: durf(e)t (dorft) F51: dorft]

Ellenthaftez sprengen [DmnoZ: Ellenthaftez F7: Ellent / / / es (z mit ch überschrieben) F51V: Ellenthaft GWRLUMQ: Ellenthafte I: Ellenthaften]

5 müezet ir z orse alsus [DF+F51mnoVWRLUMQ: ir zorse (ze orse; zu ros) GI: irz (ir daz) ors Z: alda zu orsse]

über Li gweiz prelljus.“ [DmnoZW: ligweiz GI: lisheys V: daz wasser] ~m0799

Si habete al stille ûf dem plân; [DF+GIZW: Si habete al stille mnoV: Die frouwe bleip]

fûrbaz reit hêr Gâwân.

Er erhôrte ein es drâten wazzers val,

10 daz hete durchbrochen wît ein tal

tief, ungeverteliche. [D: ungeverteliche F7: ungevertelichen GW: und ungevertilich I: und unfartelich m: ungefertlich no: ungefertedich Z: und unfürliche V: und ungeverteliche]

Gâwân, der ellens rîche,

nam daz ors mit den sporn. ~o418r

Ez treip der degen wol geborn, [DF7mno: Ez treip F51ZVWRLUMQ: Daz treip G: Dô sprach I: Dô sprach] ~n443v

15 daz ez mit zwein fûezen trat [D: er F7F51GmnoZVWRLUMQ: ez I: daz ors]

hin über an den andern stat. [DV: den andern F7F51GmnoZVWRLUMQ: daz ander]

Der sprunc mit valle muose sîn. [DF51mnoZVWRLUMQ: muoste (must) F7: muoste G: muose I: Sondertext U: muozet]

Des weinte idoch diu herzogîn.

Der wâc was snel und grôz.

20 Gâwân sîner kraft genôz, [DF7mnoVW: chraft (F7: craft) GIZ: chrafte (crefte)]

doch truoc er harnasch last. [D(F7?)F51G1(V)WRLUMQ: Doch (F7: / / / h2) (V: nach Dô 2 Buchstaben ausradiert) mnoZVkom: Dô] [DmnoRU: harnasch F7F51GIZVWLMQ: harnasces]

Dô was ein es boumes ast [DF7mno: Dô (mno: Das) was GIZVW: Na was ouch]

gewahsen in tdest wazzers trân, [D: dem F7: den F51GImnoZVWRLUMQ: des (o: das V: dez)]

den begreif der starke man,

25 wand er dannoch gerne lebete. § [DnV: dennoch gerne F7moW: dannoch gerne GIZ: gerne dannoch] [§ Ende F7]

Sîn sper dâ bî im swebete;

daz begreif der wîgant. ~Q241

Er steic hin ûf an z lant. [Dmno: hin uf anz (an das) G: in uf an daz I: uf an daz Z: bin uf daz VW: bin uf uf daz]

Gringuljete swam obe und unde; [DIZWLUMQ: Gringuliet G: Chingruiel mnoVR: Gringulel] [DF51GImnoZVWLU: unde – begunde R: under – begunder M: unden – bigunde Q: unde – begunden]

- dem er helfen dô begunde.
- 603 **D**az ors sô verre hin nider vlôz, [DmnoZV: *hin* F₅₁GIWRLUMQ: Wort fehlt] ~m0800
des loufens in *da* nâch verdrôz, [DImnoW: *loufens* GZ: *loufes* V: *louffendes*]
wand er swære harnas truoc; [DmnoZV: *Wander* GIW: Wort fehlt (*er nach harnasch*)]
er hete *w*unden ouch genuoc. [Dmno: *unden ouch* GIZVW: *ouch wunden*]
- 5 Nû treip ez ein werve her, [DGIZW: *ein werve* (*werbe*) mno: *also do* V: *ein gewerbe*] ~n444r
daz er z erreichte mit dem sper,
al dâ der regē und des guz [Dmno: *Al da* GIZVW: *Da*] [DW: *des* G: Wort fehlt mnoZVLMQ: *der I: Sondertext Da des regens guz R:*
Sondertext] ~o418v
erbrochen hete wîten vluz [Dmno: *Erbrochen bete* GZV: *Gebrochen betin I: Het gebrochen W: Gebrochen bete*]
an einer tiefen halden:
- 10 daz uover was gespalen; [DmnoZ: *Daz uover* GI: *Dar uf* *ber* (*er*) V: *Do ez* *uz* *ber*]
daz Gringuljeten nerte. [D: *gringulieten* DF₅₁GImnoZWRLMQ: *-en* VU: *-e*]
Mit dem sper er z kêrte [DmnoZV: *sper* GIW: *zoume*]
sô nâhe her zuo an z lant, [Dmno: *nabe* *ber* zuo GZW: *naben* zuo *im I: naben* *uz* V: *nabe* zuozim] ~I91r
den zoum ergreif er mit der hant. [Dmno: *Den zoum ergreif* *er* GIZVW: *Daz erz* *ergreif* (*W: begreif*)]
- 15 Sus zôch mîn hêr Gâwân [D: *Suz*]
daz ors hin ûz ûf den plân. [DGZV: *uz uf* I: *uf an* mnoW: *uff*]
Ez schutte sich. Dô ez genas, ~W118r
der schilt dâ niht bestanden was; ~M170v
er gurte dem orse und nam den schilt.
- 20 Swen sînes kumbers niht bevilt,
daz lâze ich sîn: er hete doch nôt,
sît ez diu minne im gebôt.
Orgelûse, diu glanze,
in jage te nâch dem kranze; ~m0801
- 25 daz was ein ellenthaftiu vart. [DmnoZVWRLUMQ: *was* F₅₁G: Wort fehlt I: Sondertext *Wande daz in sin ellenthaften vart*]
Der boum was alsô bewart, ~n444v
wæren Gâwân zwêne, die müesen ir leben ~Z81v ~U158
umbe den kranz hân gegeben,
des pflic der künec Gramoflanz. [D: *-r*]
Gâwân brach iedoch den kranz. ~o419r
- 604 **D**az wazzer hiez Sabîns. [D: Initiale nicht ausgeführt] [DGInZVW: *sabins* mo: *sabbins*]
Gâwân holte unsenften zins, [DmnoZVWU: *unsenften* (mnoZVWU: *unsanften*) F₅₁: *unsanft*% GI: *iedoch* den RQ: *unsanfte* I: (*Gawan*
unsanfte holt den zins) M: *unsanfte den*]
dô er und z ors drîn bleste. [D: *unz* GImnoZVW: *und daz*] [DInZVW: *drin* (n: *dar in*) G: *dem* mo: *den*] ~L265
Swie Orgelûse gleste,
5 ich wolte ir minne alsô niht nemen: [DImnoVW: *Ich* GZ: *Imne*]
ich weiz wol, wes mich sol gezemē.
Dô Gâwân daz rîs gebrach
und der kranz wart †sînes† helmes dach, [D: *des* F₅₁GImnoVWRLUMQ: *sins* Z: *sîn*]
ez reit zuo z im ein ritter klâr. [D: *zuo zim* GImnoZ: *zuo im* V: *zim*]
- 10 Dem wâren sîner zîte jâr
weder ze kurz noch ze lanc.
Sîn muot durch hôchvart in twanc, [DZW: *in twanc* GE: *bedwanc* (G: *in vor* durch I: *fehlt*) mno: *in betwang* V: *in dez twang*]
swie vil im ein man tet leit, [DGIZ: *im ein man* mnoVW: *ein man im*]
daz er doch mit dem niht streit,
15 ir *en*wæren zwêne oder mêr.
Sîn hôhez herze was sô hêr,
swaz im tet ein man, ~n445r
den wolte er âne strît doch lân. [DF₅₁mnoZ: *Den* GIVW: *Daz*] [Dmno: *doch* F₅₁GIZ: Wort fehlt (G: *striten* statt *strit*) VW: *ungerochen*
statt ane strit doch] ~m0802
- Filli roi Irôt [D: *Fillu roy* F₅₁: *%li rois* G: *Fil roys* I: *Fily roys* m: *Fily rois* n: *Fili roys* o: *Fili roit* Z: *Filliroys* V: *Des küniges sun* W: *Filli roys* RQ: *Fillirois*
I: *Fyz lu roy* U: *Filyrois* M: *Fily rois* Q: *Fjilliroys*] [DmnoVWRUQ: *irôt* F₅₁GIZLM: *girot*]

- 20 Gâwân guoten morgen bôt; [DIZ: Gâwan Go: Gawanen (G: Gawanen guoten) mnVW: Gawanen]
daz was der künec Gramoʃlanʒ. [DIZW: gramoʃlanʒ (IZW: gramoʃlanʒ) G: grimoʃlanʒ m: gromonlanʒ n: gramonlanʒ o: gramalanʒ V:
gramoʃlanʒ]
Dô sprach er: „Hêrre, umbe disen kranz ~V95v
hân ich doch niht gar verzigen. [DZ: doch GIVW: iu mno: uch doch]
Mîn grûezen wære noch gar verswigen, [D: grûezen G: grûez F5ImnoZVWRLUMQ: grus] [D: noch gar verswigen GI: iuch doch
verswigen mo: noch gar unverswigen n: noch unverswigen ZVW: gar verswigen] ~o419v
- 25 ob iuwer zwêne wæren,
die daz niht verbæren, [G: 604,26 fehlt F5I: verschiedene Sondertexte] [DmnoW: Die daz Z: Die des V: Daz die]
si neholtē hie durch hôhen prîs [DZVW: Si neholtē G: Si neholtē I: Daz si woltē boln mno: Si holten]
abē mînem boume alsus ein rîs.
Die müesen strît enpfâhen;
daz sol mir sus versmâhen.“
- 605 Ungerne ouch Gâwân mit im streit: [D: Initiale nicht ausgeführt] [DF5IZLUQ: ouch gawan G: gawane ouch mnoVWRM: gawan]
der künec unwerliche reit. [DZ: Der künec G: Der (F5)IWRLUMQ: Do er (F5): % her (am Versanfang ca 2-3 Buchstaben
weggeschnitten; her = er) mnoV: W and (Wenne; Wan) der hell]
Doch fuorte der degē mære [DmnoZ: Doch G: Do I: Eizn VW: Ouch] ~Q242
einen mûzersperwære; [D: -er-] [D: -a-]
5 der stuont ûf sîner klâren hant.
Itonjê hete in im gesant,
Gâwânes sūeziu swester.
Pfdawîn, von Sinzester, ~n445v
ein huot ûf sînem houbete was.
- 10 Von samîte grüne als ein gras [Dmno: grüne als GIZVW: grüener denne]
der künec einen mantel fuorte,
daz vaste ûf d erden ruorte [DZV: uf derden (ZV: uf die erden) G: uf die erde I] ~m0803
ietwederhalp die orte sîn; [D: Ietwederhalp GZ: Ietwederhalp I: Ietdwederhalp] [D: di orte G: diu ende I: diu orte mno: die orte Z: mit den orten V:
die orte]
diu veder was licht hermîn.
- 15 Niht ze grôz, doch starc genuoc
was ein pfert, daz den künec truoc, [D: -a-] [DmnoV: den künec GZLUM: in IWRQ: in da]
an pfêrdes schœne niht betrogen, [D: -a-] ~o420r
von Tenemarken dar gezogen [DmnoV: tenemarchen (deme-; denne-) GW: tenemarche I: tenabrich Z: Tennemarch]
oder brâht ûf dem mer. [DmnoZ: uf dem GIVW: rone (ron) dem]
20 Der künec reit âne alle wer, [DmnoVW: reit GIZ: was]
wand er fuorte swertes niht. [DImnoVW: er GZ: ern]
„Iuwer schilt iu strîtes giht“,
sprach der künec Gramoʃlanʒ. [D: Sus sprach (F5)GImnoZVWRLUMQ: Sprach (F5: / / rach)] [D: gramoʃlanʒ]
„Iuwers schiltes ist sô wēnec ganz; [I: 605,24 fehlt]
- 25 Lît marveile
ist worden iu ze teile. [DnoZ: worden iu G: worden ImVW: en worden]
Ir habet die âventiure erliten,
diu mîn solte hân erbiten, [DGmnoZWLM: erbiten F5IVRUQ: gebiten]
wan daz der wîse Klinschor
mir mit †vriden† gienē ie vor, [DmZ: vriden F5GIVWRLUQ: vrede (fride) n: freiden o: fremden M: frie] ~n446r
- 606 Ind daz ich gein ir krieges pflege,
diu den wâren minnen sige [Dmno: minnen GIZVW: minne]
mit klârheit hât behalēn. [DGnZW: hat I: chan moV: hel]
Si kan noch zornes walēn
5 gein mir. Ouch twinget si des nôt:
Zidegasten sluoc ich tût, [DImnoZVW: Cidegasten (Cidegasten; Cidegasten) G: Cidegast]
in selbe vierēn, ir werden man. [Dmno: In GIZVW: Wort fehlt] [D: vieren DGIZVW: -en mno: -e] [Dmno: werden GIZVW: vil
lieben] ~m0804 ~I91v ~W118v
Orgelûsen fuorte ich dan; ~M171r

- ich bôt ir krône *und* al mîn lant. [DV: und al min GIZW: und mno: al min]
- 10 Swaz ir diens*tes* bôt mîn hant, [D: diens GZVW: dienst Imno: dienstes]
dâ kêrte si *gegen* ir herzen vâ. [D: engegen ir herzen F₅₁: (Das was) al irs herzen GIWLMQ: gein ir herten mno: gegen ir herzen Z: gein irs
herzen V: gegen mir herten R: gen ir herze U: gein irn] ~o420v
Mit vlêhen*e* hete ich *si* ein jâr; [DGZW: vleben (nlegen) F₅₁: vlende I: flebende mno: flieben V: flebenne]
ine kunde ir minne nie bejagen. [DGIZ: Ine mnoV: Und W: Ich]
Ich muoz iu herzenliche klagen. D: herzenliche F₅₁m: herzelichen GIZ: herzenlichen noV: hertzedichen W: hertzeliche] ~L266
- 15 Ich weiz wol, daz si iu minne bôt, [DGIZV: iu mnoW: Wort fehlt]
sît ir hie werbet mînen tôt.
Wæret ir nû selbander komen, [DnoW: selbander (o: salbander) F₅₁IZ: selb ander G: selbe ander m: salben der V: selbe andere] ~U159
ir möht*et* mir z leben hân benomen, [DGZ: moht I: meht m: megt no: mogt V: mahtent W: mach]
oder ir wæret be*de* erstorb*en*;
20 daz het ir drumbe erworben. ~n446v
Mîn herze nâch ander*er* minne gêt, [DZ: anderr GmnoW: ander I: anderer V: anderre]
dâ helfe an iuvern g*n*âden stêt, [DmnoZ: Da GIVW: Din]
sît ir ze Terre Marv*e*le sît [D: ce terre marvale GIn: zeterre marveile m: zu terre marnaile o: von triwe marveile Z: zuterre marveil V: in dem lande
marveilen W: zuo terre marfele]
worden hêrre. Iuwer strît [D: Herre worden F₅₁GImnoVWRLUMQ: Wûrten (Worden; Worde) berre Z: Vor den herrren] [D: -u-]
- 25 hât iu *den* prîs behal*en*. [D: Wort fehlt F₅₁GImnoZVWRLUMQ: den]
Welt ir nû gûete wal*en*,
sô helfet mir umbe eine mag*et*,
nâch der mîn herze kumber klag*et*;
diu ist des kûnec Lôt*es* kint. [DGZ: kûnec ImnoVW: chungs]
Alle, die ûf erde sint, [DGZ: erde F₅₁V: der erden Imno: erden]
- 607 †*ine*† getw*un*gen mich sô sêre nie. [D: Sine F₅₁: Done GIZVWRLUMQ: Die mno: Wort fehlt] [D: getungen F₅₁ZVWUM: twungen
GImnoL: bedwungen (B-) RQ: zwingen†] ~m0805
Ich hân ir kleinô*te* †hie†; [D: al hie F₅₁GIZVWRLUMQ: hie mo: nie hie n: nu hie]
nû gelobet ouch mîn diens*et* dar [D: Nu gelobet F₅₁: Und gelobet GE: Geholt und mo: Nu dringet n: Nu dringet Z: Nu gelobt V: Ich gelobt
WQ: Gelobt euch R: Glopt ich LM: Gelobt und U: Gelobt mir]
gein der meide wol gevar! ~o421r
- 5 Ouch getr*u*we ich wol, si sî mir holt, [GE: 607,5 nach 607,6] [D: getru*e* DIn: getr- F₅₁GmoZVWRLUQ: tr-]
wand ich hân nôt durch si gedolt.
Sît Orgelûse, diu rîche, [DGIVW: rîche – -liche mno: rich – -lich Z: rise – -liche]
mit worten herzenliche [DGIW: herzenliche F₅₁: herzeliche mno: herzedich Z: bertendiche V: herzediche]
ir minne mir versagete, ~Q243
- 10 ob ich sît prîs bejagete, [DmnoZV: sît GIW: Wort fehlt]
mir w*ir*de wol oder wê, ~n447r
daz schuof diu werde Itonjê.
Ine hân ir leider niht gesehen. [DGZW: Ine ImnoV: Ich]
Wîl iuwer trôst mir helfe jeh*en*, [Dmno: trost GIZVW: guete]
- 15 sô bringet diz kleine vingerlîn [m: nach 607,15 1 Zusatzvers]
der klâren sîezen vrouwen mîn.
Ir sît hie strît*es* ledec gar,
ez enwære grœzer iuwer schar, [DF₅₁: enware GImnoZVWRLM: enware danne (dann; den; denne) U: dan nach grœzer]
zwêne oder mêre. ~Z82r
- 20 Wer jæhe mir des fûr ère,
ob ich iuch slûege oder sicherheit
tw*ün*ge? Den strit mîn hant ie meit.“ [DmnoZV: Twünge (n: Twinge ZV: Twünge) F₅₁G: Betwunge (G: Bedwunge) I: Wort fehlt (607,21
twünge sicherheit) W: Bedwing I: Betwungen] [DF₅₁ZVLUMQ: meit mno: streit GIWR: verschiedene Sondertexte G: Bedwunge den stürte mîn manheit I:
Den strit mîn hant ie gerne meit W: Betwing den streit ich ie vermaît]
Dô sprach mîn hêr Gâwân: ~m0806
„Ich *h*ân doch werlîch ein man.
- 25 Wolt ir des niht prîs bejag*en*, [DImnoZVLUMQ: Wolt F₅₁: Ne wolt GWR: Wolt]
w*ir*de ich von iuwer*er* hant erslag*en*, [D: in*er*r G: in*ver*r ZV: everre (in*ver*re)] [m: in*ver*m 607,27 prîs die Wörter dazwischen fehlen]
~o421v

sône hân ouch ich s deheinen prîs, [D: Sone han ouch ichs F₅₁M: Sone han ich och G: Sone han ouch TWL: Son han auch ich nRQ: So han ich ouch oU: So han auch Z: So enhan ich V: So han auch ich]

daz ich gebrochen hân diz rîs. [DW: diç GImnoZV: daz]

Wer jæhe mir s für ère grôz,
ob ich iuch slüege alsus blôz? ~V96r

608 Ich wil iuwer bote sîn: [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: -n^e-]

Gebet mir her daz vingerlîn ~n447v

und lât mich iuwer dienest sagen [D: -n^e-] [D: diens Gm: dienste InoZVW: diens]

und iuwer kumber niht verdagen!“ [D: -n^e-]

5 Der künec des dancte sêre.

Gâwân vrâgete in mêre: [Dmno: vrage in GIVW: in fragit (vrage) Z: der fragte]

„Sît iu versmâhet gein mir strît,

nû saget mir, hêrre, wer ir sît!“ [Dmno: Nu GIZVW: So]

„Ir ensult z niht für laster doln“, [DGI: Iren mnoZVW: Ir]

10 sprach der künec, „mîn name ist unverboln. [D: iu verboln F₅₁WU: unverstoln G: unverbolnen Im₁noM: verboln m₁korrektur: un-ZVRLQ: unverboln]

Mîn vater, der hiez Irôt; [DmnoVWRUQ: irat F₅₁GIZLM: giro]

den ersluoc der künec Lôt. [DmnoZW: ersluoch GIV: sluoc]

Ich bin z, der künec Gramoflanz. [D: gramoflanz]

Mîn hôhez herze ie was sô ganz, [Dmno: ie was GIZVW: was ie]

15 daz ich ze keinen zîten

nimmer wil gestrîten, [DInoZVW: gestrîten Gm: strîten]

swaz mir tæte ein man; ~m0807

wan einer, heizet Gâwân, [o: Lücke 608,18-609,30] [DGImnW: heizet Z: heizzen V: der beisset]

von dem ich prîs hân vernomen, [D: pris han F₅₁: han ich pris GImnZVWRLUMQ: ib (Q: ichs) pris han]

20 daz ich gerne gein im wolte komē

ûf strît durch mine riuwe. [D: -n^e-] [Reim DF₅₁GImnZVWLUMQ: -e -e (R: -e - Vers fehlt)]

Sîn vater, der brach triuwe, [DZW: der brach (W: der bracht) G: brach sinen Im: brach sin nV: brach die]

ime gruoze er mînen vater sluoc.

Ich hân ze sprechen dar genuoc. [DGIZWRLQ: sprechen F₅₁UM: sprechene mn: rechen V: rechnen]

25 Nû ist Lôt erstorben ~n448r

und hât Gâwân erworben ~L267

sölchen prîs vor ûz besunder, ~I92r ~W119r ~M171v

daz ob der tavelrunder

im prîses nieman gelichen mac: [D: prîs G: bris I: an prise mnZVW: prîses (Z: Im gelichen nieman prîses mac)]

ich gelebe noch gein im strîtes tac.“

609 Dô sprach des werden Lôtēs sun: [D: des werden GWR: des kunic IVUMQ: des kunges mn: der werde Z: der kunic I: kunic]

„Welt ir daz ze liebe tûn [DmnZV: daz ze liebe G: getriuwelichen W: das quo eren]

iuwer vriuwendinne, ob ez diu ist, [D: -n^e-] [D: friuwendinne]

daz ir sus valsclîchen list

5 von ir vater kunnet sagen

und dar zuo gerne hetet erslagen [DGIZ: het m: bette n: betten V: bettent W: bettet]

ir bruoder, sô ist si ein übel maget, ~U160

daz si den site an iu niht klaget.

Kunde si tohter unde swester sîn,

10 sô wære si ir beider vogetîn, [DmnV: So ware si GIZW: Si ware] [DnZVW: ir beider GI: ir bruodir m: brieder]

daz ir verbæret disen haz. ~m0808

Wie stüende iuwer sweder daz, [D: -n^e-]

het er triuwe zerbrochen? [DZW: er G: sine I: er sin mnV: er die] [D: -n^e-]

§ Habet ir des niht gerochen, [§ Beginn F₅₄]

15 daz ir in tût gein valsche saget?

Sîn sun ist des unverzaget, [DF₅₁ZVU: ist des F₅₄GIWRMQ: ist des gar mn: des gar ist I: ist] ~Q244

in sol des niht verdriezen, ~n448v

- ma^cer niht geniezen [DF₃₄F₅₁ImnVWLUMQ: er GZR: er des]
siner swester wol gevar,
20 ze pfande er gît sich selben dar. [DmnZV: sich selbn (mn: selber) GIW: sin lebin]
Hêrre, ich heize Gâwân.
Swaz iu mîn vater hât getân,
daz rechet an mir: er ist tôt.
Ich sol für sîn lasters nôt, [Dmn: sin GIZVW: sines]
25 hân ich werdeclichez leben,
ûf kampf für in ze gîsel gebên.“
Dô sprach der künec: „Sît ir daz,
dar ich trage unverkornen haz,
sô tuot mir i^uwer werdekeit [D: -w^e-]
beidiu liebe und leit. [o: Lücke 608,18-609,30]
610 **E**in dinc tuot mir an iu wol: ~o422r
daz ich mit iu strîten sol.
Ouch ist iu hôher prîs geschehen,
daz ich iu einem hân verjehen
5 gein iu ze kampf k^orende. [D: chumende – frumende GmnoZVW: chomende – vromē(n) de I: chomende – vrumende] ~m0809
†Uns ist† ze prîse vrumende, [D: Ist uns F₅₁GIZVWRLUQ: Uns ist (G: Uns im Digitalfaksimile lesbar) mno: Und ist]
ob wir werde vrouwen
den kampf lâzen schouwen;
fünfzehen hundert bringe ich dar. [Dmno: Fünfzeihen hundert F₅₁: Fijhunderd ritter und % GIVWRLUMQ: Vunf hundred frouwen Z:
Fünfzeihen hundert frouwen] ~n449r
10 Ir habet ouch eine klære schar
ûf Schastel marveile.
Iu bringet zi^uwerm teile [D: -w^e-]
i^uwer æheim Artûs [D: -w^e-]
von ein^em lande, daz alsus,
15 Læver, ist genennet.
Habet ir die stat erkennet,
Bems bi der K^orkâ? [DU: Bem: F₃₄F₅₁GILM: Ze sabins mno: Reines bemes (n: beines o: bamnes oder banmes oder ähnlich) Z: Zu Gabins VR:
Benis W: Beras Q: Bins] [D: charcha (F₃₄: Zesabins bi d| / / / / / / / . Ab bi nur Oberlängen erhalten. GOLThER: Ze Sabins bi der ch%; der 1. Buchstabe
des letzten Wortes ist eine Unziale, aber kaum C, der 4. (3.?) hat wieder eine Oberlänge, vielleicht h) F₅₁: borcha GI: chronica m: quarcka no:
querccka ZVWRLUM: korchka (korka, chorchka)]
Diu m^assen^e ist elliu dâ: [D: -a-] [D: -id-]
Von hiute über n ahten tac
20 mit grôzer joie er komen mac.
Von hiute ame seh^zehendem tage [D: ame seh^zendem F₃₄GI: an dem anderm F₅₁: inden sestenten m: über abtzeihen nVU: über sechszeihen o:
uber s^zij Z: ueber den sehtzeihenden WL: an dem sechtzeihenden R: an den sechszeihenden M: an dem sechzehenden Q: am sechzehenden]
kum ich durch mîn alte klage
ûf den plân ze Jôflanze [DZVW: joflanze (Z: tschofflantze VW: schofflanze) G: tschofflanze I: sefflanze (ze fehlt) mn: choflantz o: kloflantz]
nâch gelte disem kranze.“ ~o422v
25 Der künec Gâwân mit im bat [DmnoZVWRLUQ: Der künec F₃₄GI: Gramoflanze F₅₁LM: Der küninc gramoflans] [D: gawann GI: in
mnoV: gawanan ZW: gawan]
ze Rosche Sa^bîns in die stat: [DmnoVWZ: rose (mnoVW: rotsee Z: rottische) F₃₄F₅₁G: roys I: roy][Dmno: sabbins GIZVW: sabins]
„Ir enmüget niht ander^e brücke hân.“ [DIZ: Iren GmnoVW: Ir] [DInoVW: brucken GmZ: bruke]
Dô sprach mîn hêr Gâwân:
„Ich wil hin wider alsô her; [DZV: hin wider GIW: hin mno: wider hin] [DVM: also F₃₄F₅₁n: also GImoZWRLUQ: als] ~m0810
anders leiste ich iuwer ger.“
611 **S**i gâben fianze, [D: Initiale nicht ausgeführt] ~n449v
daz si ze Jôflanze [DZVW: joflanze (Z: tschofflantze VW: schofflanze) G: tschofflanze I: sefflanze mno: kouflans]
mit rittern und mit vrouwen her
kœmen durch ir zweier wer.
5 Alsô was benant daz teidinc: [Dno: Also GIZ: Sus m: Aldo] [DIZ: teidinch G: teidinc mnoV: tageding (tegeding) W: tages geding]

- si zwêne al eine ûf einen rinc. [Dmno: *Si zwenne* GZVW: *Si bede I: Daz si bede chomen*] [DGZW: *uf einen I: uf den mnoV: in einen*]
 Sus schiet min hêr Gâwân ~n450r ~o423r ~o423v ~L268
 dannen von dem werden man. ~V96v
 Mit vröuden er leischerte; [D: *freude* F51GImnoZVWRLUMQ: -en]
 10 der kranz in zimierte. [DmnoZVWRUQ: *zimierte* F51GILM: *conduwirt*]
 Er wolte daz ors niht ûf enthaben, [DmnoVW: *Er wolte (V: enwolte) daz GIZ: Ern mohtz (moht daz)*] [DGImnoL: *enthaben* F51WM:
gehaben ZRQ: *haben* VU: *erhaben*] ~Z82v
 mit sporn treij̃ er z an den graben. [DF51mno: *treib erz GIZVW: erz treip*]
 Gringuljet nam bezite [D: *Gringuliet* DGIZW: -liet F51mnoV: -let]
 sînen sprunc sô wîte, [DLM: *so* GI: *wol also* F51mno: *also* ZVWRUQ: *wol so*]
 15 daz Gâwân vallen gar vermeit.
 Zuo z im diu herzoginne reit, [DV: *zim* GImnoZW: *im*]
 al dâ der helt erbeizet was ~W119v
 von dem orse ûf tein gras† [U: 611,18 fehlt] [D: *ein* F51GImnoZVWRLMQ: *das (daz)*]
 und er dem orse gurte. [V: 611,19 nach 611,20] [Dmno: *Und* GIZVW: *Unze*] [Dmno: *gurte* GIZVW: *gegurte*] ~M172r
 20 Ze sîner antwurte
 erbeizte snelliche [DGV: *snelliche – riche I: snellichlich% (Falz) – riche mZW: snelliche – riche no: snellich – rich*]
 diu herzoginne rîche. ~m0811
 Gein sînen fûezen si sich bôt; [DGImnoZ: *Gein (Gegen) VW: Zuo*] [D: -te-]
 dô sprach si: „Hêrre, sölcher nôt, [DGZVW: *Do sprach si Imno: Si sprach*] ~I92v ~Q245
 25 als ich hân an iuch gegert, [DZVW: *geggert G: geleit I: gekert mno: begert*]
 der wart nie mîn werde wert. [DInZ: *Der wart G: Des wart mo: Der war V: Dem wart W: Des enwart*]
 Für wâr, mir iuwer arbeit [D: -w-]
 fûeget sölhiu herzeleit. [D: *solhiu – Di F34: solbez – Die F51: (Lücke) – Das GmnVU: solich – Die ILM: solch (sulch) – Die o: soliche – Die ZR:
salich – Die W: sollich – Wie Q: sulch – Die]
 diu enpfâhen sol getriuwez wîp ~U161
 umbê ir lieben vriuwendes lîp. [D: *früendes*] ~n450v ~o424r
 612 Dô sprach er: „Vrouwe, ist daz wâr, [D: *Initiale nicht ausgeführt*]
 daz ir mich grüezet âne vâr,
 sô nâhet ir dem prîse. [D: *naheft F34: %obet F51: nach G: Sabet IZWLMQ: naheft mnoVR: naheft U: naheft*]
 Ich bin doch wol sô wîse:
 5 ob der schilt sîn reht sol hân,
 an dem hât ir missetân. [DmnoZV: *An dem F51F51GIWRLUMQ: Anders*]
 Des schilfes ambet ist sô hôch, [Dmno: *ist F34: ist wol F51GIZVWRLUMQ: was iz*]
 daz der von spotte ie sich gezôch, [DGIZVW: *der mno: er*] [Dmno: *von spotte ie sich GIZW: spot sich da von V: spot sich dannan*]
 [Dmno: *gezoch GIZVW: zoch*]
 swer ritterschaft ze rehte pflac. [DmnoZ: *pflach GIVW: ie phlach*]
 10 Vrouwe, ob ich sô sprechen mac,
 swer mich derbî hât gesehen,
 der muoz mir ritterschefte jehen. [DGIZV: *ritterschefte mno: ritterschaft W: ritterschafte*]
 Etswenne ir s anders jâhet, [DGVW: *irs ImnoZ: ir*]
 sît ir mich êrest sâhet. [D: *erst GIZ: von erste m: anders no: erste V: erst W: zuom ersten*]
 15 Daz lâze ich sîn. Nemt hin den kranz! ~m0812
 Ir sult durch iuwer varwe glanz [D: -w-]
 neheinem ritter mêre [D: *Neheime GIV: Deheinem m: De keinem no: Do keinen ZW: Keinem*]
 erbieten sölch unêre.
 Solte iuwer spot wesen mîn,
 20 ich wolte ê âne minne sîn.“
 Diu klâre und diu rîche
 sprach weinende herzenliche: [DGIZW: *herzenliche m: hertzlich no: hertzlich V: herzeckliche*] ~n451r
 „Hêrre, als ich iu nôt gesage, [DGIZVW: *als mno: was*] [DmnoZVW: *ich iu G: ib I: ich min*] ~o424v
 waz ich der ime herzen trage, [D: *der ime GZW: in minem I: ir in minem mnoV: der in minem (minen, mime)*]
 25 sô gebet ir jâmers mir gewin. [DGnoVW: *iamers mir I: mir iamers m: iamers Z: mit*]*

- Gein swem sich krenket mîn sin, [DGmnoZW: sich I: mich V: sich nach krenket]
 der solz durch zuht verkiesen.
 Ine mac niemêre verliesen [DGZVW: Ine mach Imno: Ich mach]
 vröuden, denne ich hân verlorn [DVW: Freuden (Vreiden; Fraden) GImnoZ: Froude (Freude; Fröde; Freide; Freude)
 an Zidegaste, dem ûz erkorn.
- 613 Mîn klâre, süeze beâsâmîs, [D: bens amis F3sIM: beamis GImnoVRLU: beasamis Z: beaus amis W: beasmis Q: beas amis]
 sô durchliuhtec was sîn prîs
 mit rehter werdekeite ger,
 ez wære dirre oder der,
 5 die muoter ie gebâren
 bî sîner zîte jâren,
 die muosen im jehen werdekeit,
 die ander prîs nie überstreit. § [DF3sGImnoZVWRLUMQ: and(e)ñ § Ende F31 / 4] ~m0813
 Er was ein quecbrunne der tugent,
 10 mit alsô berhafter jugent
 bewart vor valscher pflihte. [DmnoZVWRLUMQ: Bewart F3sGI: Gar bewart] [D: pflihte DGImnoRU: -i- -ie- F3sZWMQ: -i- -i- V: -ie-
 -ie- L: -i- -y-] [D: pflihte DVMQ: -te -te F3sGImnoZWRLU: -t- -t-]
 ûz der vinster gein dem lichte [DmnoV: gein dem F3sIR: an daz GZWRLUMQ: in daz]
 het er sich enblecket, [D: enblecket DImnoZVWRLUMQ: en- F3sG: erblecket] ~n451v
 sînen prîs sô hôch gesteket,
 15 daz in niemen kunde erreichen, [DGIZVW: kunde mno: mohte]
 den valscheit möhte erweichen. [F3sGI: Sondertext Amor was sin herzeichen] [DZ: mohte mno: kunde VW: nie mohte] ~o425r
 Sîn prîs hôch wahsen kunde, [Dmno: hoch GIVW: so hohe Z: nach] ~L269
 daz die andern wâren drunde, [DGImnoZV: drunde W: darunde]
 ûz sînes herzen kernen. [D: chernen – sternern DGmnoZVWRUM: -nen – -nen I: -n – -n L: -ne – -ne Q: -nen – -ne]
 20 Wi loufet ob e al den sternern [D: alden F3sGImnoZVWRUMQ: allen]
 der snelle Sâturnus?
 Der trûwe ein § monîzirus, [D: trinwe Dmno: -e GIZVW: -en] § Ende F34
 sît ich die wârheit tsprechen† kan, [DGIZVWRLUMQ: sprechen mno: speben]
 sus was mîn erwûnschet man.
- 25 Daz tier die meide solten klagen:
 ez wirt durch reinekeit erslagen.
 Ich was sîn herze, er was mîn lîp.
 Den verlôs ich vlüstebærez wîp. [DGZQ: vlos IV: vlos mnoWRLUM: verlos] [D: flustebærez G: unflustebærez II: flustbarez m: verlusperes
 nW: verlustberes oVR: vlustberes Z: flustberes U: verlustberlichiz M: vorlustberes Q: flustbere]
 In sluoc der kûnec Gramoßanz, [D: -r-]
 von dem ir fûeret disen kranz.
- 614 Hêrre, ob ich iu leide sprach, ~m0814
 von den schulden daz geschach,
 daz ich versuochen wolte
 ob ich iu minne solte ~Q246
 5 bieten durch iuwer werdekeit. [D: -u-] ~n452r
 § Ich weiz wol, hêrre, ich sprach iu leit: § Beginn F68 / 2. Lücken]
 daz was durch ein versuochen. ~W120r
 Nû sult ir des geruochen,
 daz ir zorn verlieset ~o425v ~M172v
 10 und gar ûf mich verkieset.
 Ir sît z, der ellens rîche. [DF68: sitz der GImnoZWRUQ: sit der VLM: sint dez]
 Dem golde ich iuch gelîche,
 daz man liutert in der gluot;
 als ist geliutert iuwer muot. [D: -u-]
 15 Dem ich iuch ze schaden brâhte,
 als ich denke und dô gedâhte,

- der hât mir herzeleit getân. [DGmnoV: herzeleit IZW: herzenleit] ~V97r
Dô sprach mîn hêr Gâwân: ~I93r
„Vrouwe, es enwende mich der tôt, [D: esen GZ: desen IV: ezû mno: es W: das] ~U162
20 ich lêre den kûnec sôliche nôt, [Dmno: lere GIZV: gelere W: lerne] [D: -a-]
diu sîne hôchvart letzet.
Mîne triuwe ich hân versetzet
gein im ûf kampf ze rîten [DnoZ: champf ze rîten GW: champfes rîten IV: kampfes strien m: strittes kampff zu rîten]
in kurzlichen zîten;
25 dâ sule wir manheit urborn. [DGIZW: urborn mno: enborn V: erborn] ~m0815
Vrouwe, ich hân ûf iuch verkorn. ~n452v
Ob ir iu mînen tumben rât
durch zuht niht versmâhen lât,
ich rietu iu wîplich êre [DGZW: riet ImnoV: rate]
und werdekeite lêre.
- 615 Nû enist hie niemen danne wir: [D: Initiale nicht ausgeführt] [DGIW: nist mnoZV: ist] [D: -e-]
vrouwe, nû tuot genâde an mir!“ [D: nu F68GmnoZVWRLUMQ: Wort fehlt]
Si sprach: „An gâisertem am [D: giserem F68: giseretem GImnoZVWRLUMQ: gesertem o1V: geserten L: geserigtem U: geiserten] [D: -re-]
~o426r ~Z83r
bin ich selten worden wam. [D: -re-]
5 Dâ gein ich niht wil strîten, [DmnoZW: ich niht wil GIV: wil ih niht]
tîr enmûget wol z andern zîten [D: Iren GImnoZVWRLUMQ: It] [D: meg GIZRL: mug(e)t (mugent) mnoUMQ: moge(n)t (mogit, mogt)
V: magent W: müget]
diensfes lôn an mir bejagen. [D: Diens GImnoZVW: Dienstes]
Ich wil iuwer arbeit klagen, [D: -u-]
unz ir werdet wol gesunt
10 über al, swâ ir sît wunt, [DmnoZVW: Uber al swa (Z: dâ) ir sît GI: Ob ir anderswa sît worden]
unz daz der schade geheile. [D: -z-]
ûf Schastel marveile
wil ich mit iu kêren.“
„Ir welt mir vröude mêren“, [D: -e-]
15 sus sprach der minnen gernde man. [DZRUM: Sus sprach F68GImnoVWL: Sprach Q: Als sprach]
Er huop die vrouwen wolgetân [DGIZVW: vrouwen mno: frouwe]
mit drucke an sich ûf ir pfert. [Dno: ir GImZW: daz V: ez]
Des dûhte er si dâ vor niht wert, [DnoRLQ: er si GImVW: er sich ZU: sie in M: sich] ~n453r
dô er si obe dem brunnen sach ~m0816
- 20 und si sô twirhlingen sprach. [DZ: twirh(e)lingen G: denwerbelingen IV: twerhlichen mo: tweberlingen nW: twerbelingen]
Gâwân reit dan mit vröude siten; [D: freude DZ: -e GImnoVW: -en]
doch wart ir weinen niht vermiten,
unz er mit ir klagete.
Er sprach, daz si sage,te,
25 warumbe ir weinen wære,
daz si z durch got verbære. ~o426v
Si sprach: „Hêrre, ich muoz iu klagen ~L270
§ von dem, der mir hât erslagen [§ Beginn F39 / 13-14. Blatt 13 ist lückenhaft]
den werden Zidegasten. [DGno: cide- IZW: zite- m: ade- V: gide-]
Des muoz mir jâmer tasten [D: Des] [D: tasten GImnoZVWRLUMQ: tasten]
- 616 in z herze, dâ diu vröude lac, [D: -e-]
dô ich Zidegastes minne pflac.
Ine bin sô niht verdorben, [DGZV: Ine ImnoW: Ich]
ine habe doch sît geworben [DGZ: Ine ImnoVW: Ich] [DGIVW: erworben mnoZ: erworben]
5 des kûneges schaden mit koste
und manege scharpfe tjoste [D: scarpfe F39mo: scharf F68GInZVW: scarpfe]
gein sinem verhe gevruimt. [DF39GIZ: verbe] [D: gefreut F39ZVW: gefruimt G: gefrumet mno: gefrumet]

- Waz, ob mir an iu helfe kumt, [Dmno: an iu helfe F₉GIZVW: helfe von iu] [D: chut mit F₉GIZVW: kumt (chumet) mno: komptt(ē)]
 diu mich richet un^d ergetzet,
 10 daz mir jâmer †ze herze† wetzet? [D: iamer zehere F₉GImnoZVWRLMQ: iamers herze U: daz herze Konjekture LACHMANN: jâmerz
 herze] ~n453v
 ûf Gramoflanzes tût [D: gramoflanzes DGImnoZVWRUMQ: -zes (-zes) F₉L: -z]
 enpfien^e ich dienest, daz mir bôt [DF₉GImnoZWRLMQ: daz VU: den] ~m0817
 ein künec, der s w^unches hêre was. [D: ders F₉GIZVWRLMQ: der mno: der des]
 Hêre, der heizet Anfortas. [DmnoZV: heizet F₉GIWRLUMQ: hiez]
 15 Durch minne ich nam von sîner hant ~Q247
 von Thabronite daz krâmgewant,
 daz noch vor i^uwer^e portē stêt, [D: -w^e-] [DF₉F₆₈GInoZVWLUMQ: porten (F₆₈: %on) m: porte R: burge]
 dâ tiuwerz †gelt engegent† gêt. [DF₉ZVWRLUQ: tiuwerz (tiures; duorez) GI: tiefz mno: dir das M: ickichers] [D: gelten gegen F₉: geltengen
 GmZVWRLUMQ: gelt engegen (ingen) I: gelt gein no: golt engegen]
 Der künec in mⁱnem dienste erwarp ~o427r
 20 dâ von mîn vrôde gar verdarp. [D: -e-]
 Dô ich in minne solte wern,
 dô muose ich ni^uwes jâmers gern. [D: -w^e-]
 In mⁱnem dienste erwarp^p er sêr.
 Gêlichen jâmer oder mêr,
 25 als Zidegast geben kunde,
 gap mir Anfortas^e wunde. [DGImnoZW: anfortas F₉VRLUMQ: anfortasses F₆₈: anphortases]
 Nû jeht, wie solte ich armez wîp, [DGmoZW: ieht (gebt) IV: sehet n: Wort fehlt] ~W120v
 sît ich hân getriuwen lîp,
 alsôlcher nôt bî sinne sîn? [DF₆₈Gmno: sinne F₉IZVW: sinnen]
 Etswenne sich krenket ouch der mîn,
 617 sît †daz† lît sô helfelôs, [D: daz F₆₈GImnoZVWRLUMQ: dazet]
 den ich nâch Zidegaste erkôs ~n454r
 z ergetzene un^d durch rechen. [D: Zer gezzen DGmnoZWRMQ: -en F₆₈LU: -ene I: -enn V: -enne] ~M173r
 Hêre, nû hœret sprechen,
 5 wâ mit erwarp Klinschor
 den rîchen krâm vor i^uwer^m tor. [D: -w^e-] ~m0818
 Dô der klâre Anfortas
 minne und vrôde erwendet was, [D: -e-]
 der mir die gâbe san^e, ~U163
 10 dô vorhte ich die schande. [D: worht] ~o427v
 Klinschore ist stæteclîchen bî [D: Clinscore GImnoZ: -t] [D: stateclîchen DF₉GImnoZVW: -echt (-ech; -iel; -igf)]
 der list von nigrômanzî,
 daz er mit zouber twingen kan
 beidiu wîp und man.
 15 Swaz er werder diet gesiht, [DF₆₈mnoZV: werder diet (F₆₈: %er m: weder) F₉GIWRLUMQ: werdecheit]
 die enlât er âne kumber niht. [DGZVW: Diene Imno: Die] [D: -a-]
 Durch vride ich Klinschore dar [GI: Sondertext 617,17-19 Dur fride ih chlinshor Dar gap minen chranz Nach reicheit wurde ganz] [D:
 clinscore GImnoZ: -t] ~I93v
 gap mînen krâm nâch rîchheite var: [D: naeh (nicht nah): das ,e' ist ein ungeschickt geschriebenes d]
 swenne diu âventiure wîrde erliten,
 20 swer den prîs hete erstriten,
 an den solte ich minne suochen. [DF₉F₆₈mnoZVWRUQ: minne GILM: helfe]
 Wolte er mîn niht geruochen, [DF₉GImnoVWRLUMQ: er min F₆₈: ers Z: er minne]
 der krâm wære anderstunde mîn. ~n454v
 Der sol sus unser zweier sîn. ~V97v
 25 Des swuoren, die dâ wâren.
 Dâ mite ich wolte vâren
 Gramoflanzes durch den list, [DF₉GImno: Gramoflanzes Z: Gramoflantz V: Gramaflanzen W: Gramoflantze]

- der leider noch un~~e~~endet ist.
Het~~e~~ er die âventiure geholt,
sô mües~~e~~ er sterben hân gedolt. ~m0819
- 618 K~~i~~nschor ist h~~ö~~v~~i~~sch und wîs; [D: -a-]
der ~~e~~rloubete mir durch sînen prîs
von mîner massen~~e~~ erkant [D: -a-] [D: -id-] ~o428r
ritterschaft über al sîn lant
5 mit manegem stiche und slage.
Die ganzen wochen, alle ir tage,
al die wochen in dem jâr, [Dmno: iâr – var GIW: iare – zeware ZV: iare – zu rare] ~L271
sunderrotte ich hân ze vâr, [DmnZ: rotte GIVW: rotin o: vor]
dise den tac und jene die naht: [DF₆₈mno: und F₃₉GIZVWRLUMQ: Wort fehlt]
10 mit koste ich schaden hân gedâht
Gramoflanze, dem hôch genuot. [DF₆₈WM: Gramoflanze F₃₉GImnoZVRLUQ: Gramoflanz]
Manegen strît er mit in tuot. [DF₃₉F₆₈mnoZVRUQ: in GIWLM: mir n: ime]
Waz bewart in ie dar unde? [DmnoZVW: dar unde GI: drunde]
Sînes verhes ich vâren kunde. ~n455r
- 15 Die wâren ze rîch in mînen solt,
wart mir der deheiner anders holt, [D: der GI: ir mnoZVWRLUMQ: Wort fehlt]
nâch minne ich manegen dienen liez,
dem ich doch lôn~~e~~s niht gehiez.
Mînen lîp gesach nie man,
20 ine möhte wol sînen dienest hân; [DImnoZ: sinen G: sin] [D: diens F₃₉V: dienest G: dienste ImnoZW: diens]
wan einer, der truoc wâpen rôt.
Mîn gesinde er brâhte in nôt:
für Lôgrois er kom geriten, [DF₃₉F₆₈InoZVWRLUMQ: logroys (-ois) G: ligrois m: ligrois]
dâ entworhte er sî mit sôlchen siten, ~m0820 ~Q248
- 25 sîn hant sî nider ströute, [F₆₈Z: 618,25 nach 618,26] [D: -e-] ~Z83v
daz ich mich s wênen vröute. [DGmnoZW: DaZ I: Wort fehlt (Wen) V: DeZ] [DGmo: ich michs I: ich mich sin n: ichs michs Z: ichs mich
VW: ich mich] [D: -e-] ~o428v
Zwischen Lôgrois und iuwerm urvar
mîner ritter im volgeten fünfe dar; [DF₃₉F₆₈mnoZVRM: im volgeten (n: volgen) GILQ: volgeten im W: volgeten]
die enschumpfierte er ûf dem plân [DGmnoZW: ent- I: unt- V: en-] [D: -a-]
und gap diu ors dem schifman.
- 619 D~~o~~ er die mîne überstreit,
nâch dem helde ich selbe reit.
Ich bôt im lant und mînen lîp. ~n455v
Er sprach, er hete ein schœner wîp, [DF₆₈mnoZV: er hete F₃₉GIWRLUMQ: ich han]
5 und diu im lieber wære.
Diu rede was mir swære. [DImno: was GZV: wart W: bracht]
Ich vrâgete, wer diu möhte sîn.
„Von Pelrapeire diu künegin,
sus ist genant diu lieht gemâl.
10 Sô heize ich selbe Parzival. [DInZVW: heiz Gmo: hiez]
†Ich† wil iuwer minne niht; [DF₃₉F₆₈IRL: Ich ne mno: Und] [D: -u-]
der Grâl mir anders kumbers giht.“
Sus sprach der helt mit zorne.
Hin reit der ûz erkorne.
- 15 Hân ich dar an missetân,
welt ir mich daz wîzzen lân,
ob ich durch mîne herzenôht [D: mine GIZVW: mins mno: min] [Dmno: herce (hertz) GIZVW: herzen] ~W121r
dem werden ritter minne bôt, ~m0821
sô krenket sich mîn minne.“ ~o429r

- 20 Gâwân zer herzoginne
sprach: „Vrouwe, ich erkenne in alsô wert, [D: Sprach frouwe F₃₉GIZVWRLUMQ: Sprach F₆₈: Frau]
an dem ir minne hât gegert, [DGV: dem ImnoZW: den]
het^e er iuch ze minne erkorn,
iuwer prîs wære an im *un*verlorn.“ [D: verlorn GIZVRLUQ: niht verlorn F₆₈mnoWM: unverlorn] ~n456r
- 25 Gâwân, der kurtois, ~M173v
und diu herzoginne von Lôgrois [D: de herzoginne F₆₈: der herzogin GI(ZVWRLUMQ): diu herzogin(ne) mno: ungeluse U: herzoginne]
[DF₆₈GIZVWRLUMQ: von mno: de]
vaste an einander sâhen.
Dô riten si sô nâhen,
daz man si von der burc ersach, [DF₆₈mnoQ: burg F₃₉GIRLM: burge ZVWU: buerge] [DF₆₈mno: ersach F₃₉GIZVWQ: sach] ~U164
dâ im diu âventiure geschach. [D: -r^e]
- 620 Dô sprach er: „Vrouwe, tuot sô wol,
ob ich iuch des biten sol,
lât minen namen uner^ekant,
als mich der ritter hât genant,
5 der mir entreit Gringuljeten.
Leistet, des ich iuch hân gebeten!
Swer iuch des vrâgen welle,
sô sprechet ir: „Min geselle
ist mir des uner^ekennet, [DmnZVW: der G: der I: Wort fehlt o: das]
10 er wart mir nie genennet.“
Si sprach: „Vil gerne ich si ez verdage, [DGI: vil gern ich siez (siez) mV: vil gerne ich n: vil gern ich oW: vil gerne ich(e)s Z: ich vil gerne iz]
~m0822
sît ir niht welt, daz ich z in sage.“ [Dn: ichz in F₃₉F₆₈GIZVWRLUMQ: ichs (ih ez) m: ich in o: ich uch]
Er und diu vrouwe wol gevar ~I94r ~o429v
kêrten gein der bûrge dar. ~n456v
- 15 Die ritter heten dâ vernomen, [DF₃₉GIZW: Die riter heten da F₆₈: Nu hant di rir alda mnoV: Ja (V: Dô) betten die ritter do]
daz dar ein ritter wære komen, [DZ: dar ein ritter were F₃₉GImWRLUMQ: ein riter were F₆₈: dar were no: ein ritter dar were V: ein ritter were
dar]
der hete die âventiure erliten
und den lewen überstriten
und den turkoiten sider
20 ze rehter tjoste gevellet nider. ~L272
Innen des reit Gâwân
gein dem urvar ûf den plân,
daz si in von zinnen sâhen. [DGVW: in von Imno: in von den Z: in]
Si begunden vaste gâhen
25 ûz der burc mit schalle.
Dô fuorten si alle
rîche baniere;
sus kômen si schiere
ûf snellen râviten.
Er wânde, si wol/en strîten.
- 621 Dô er si verre komen sach,
hin zer herzoginne er sprach: ~V98r ~Q249
„Kumt jenez volc gein uns ze wer?“
Si sprach: „Ez ist Klinschors her, [DInZVW: clinscors (-sc; -s; -ge; -sb-) (Z: -res) Gmo: chlinshor (-s)] ~m0823
5 die iuwer kûme hânt erbiten. [D: -w^e] [D: -w^e] ~n457r
Mit vrôuden koment si nû geriten [D: freude F₃₉F₆₈GImnoZVWRLUMQ: freuden] [D: si choment F₃₉F₆₈GmnoZVWRLUMQ: koment
s] [DF₆₈WRLUQ: nu F₃₉: nû GIZVM: Wort fehlt mno: in]
und wellent iuch enpfâhen.
Daz endarf iu niht versmâhen, [DF₆₈: darf F₃₉GInoZWRLUMQ: endarf m: endorft VU: enso] ~o430r
sît ez diu vrôude in gebôt.“ [D: -w^e]

- 10 Nû was ouch Plippalinôt
mit siner klären tohter fier
komen in einem ussier.
Verre ûf den plân si gein im gienc; [F₆₈: 621,13-14 vermisch *Di maget verre gein im gienc Uf den plan da sin entfienç*] [DF₃₉GI: den
mnoRL: dem VU: ienen]
- diu maget ðin mit vröudeþ enpfienç. [D: in mit vre^ede F₃₉ImnoZVWRLUMQ: mit freuden in G: in mit frouden]
- 15 Gâwân bôt ir sînen gruoç.
Si kuste im stegreif und fuoz
und enpfienç ouch die herzogîn.
Si nam in bî dem zoume sîn
und bat erbeizen den man. [DF₆₈mno: Und F₃₉GIZVWRLUMQ: Sî] [DF₃₉F₆₈mnoZVWRLUMQ: bat GI: baten]
- 20 Diu vrouwe und Gâwân [DF₆₈mno: Diu frouwe F₃₉GIZVWRLUMQ: Orgeluse]
giengen an des schiffes ort.
Ein teppech und ein kulter dort [DF₃₉GI moZ: ein kulter (gultir) F₆₈: ein kolte n: kulter]
lâgen. An der selben stete
diu herzogîn durch sîne bete
- 25 zuo Gâwâne nider saz. [DG: gawane]
Des verjen tohter niht vergaz, ~n457v
si entwâpente in; sus ðhôteþ ich sagen. [D: bore F₃₉GZVWRLUQ: hort F₆₈: bor I: har mnoM: horte] ~m0824
Ir mantel hete si dar getragen, [DF₃₉F₆₈mnoZVWRLUQ: bete si (n: si fehlt) GILM: hiez man ir] [DF₃₉F₆₈mnoZVWRLUQ: getragn GILM:
tragen]
- der des nahtes obe im lac,
dô er ir herberge pflac;
- 622 Les was im nôten an der zît.
Ir mantel und sîn kursît [DmnZVW: sin GIo: ir] ~o430v
leite an sich hêr Gâwân. [DGImnoZRL: Leit F₃₉: Legete F₆₈VM: Leite WQ: Legte U: Legel]
Si truoc ez harnasch her dan. [D: truogez GImnoZV: truoch daz W: truog des]
- 5 Alrêst diu herzoginne klâr [D: Allerst]
§ nam sînes antlützes war, [§ Beginn F₁₆] [DF₃₉F₆₈GIZVWRLUMQ: sins F₁₆: gawans mno: gawan]
dâ si sâzen bî einander. ~W121v
Zwêne gebrâtene galander, [DF₁₆F₃₉F₆₈mnoVWRLUQ: Zwene GIZLM: Dn]
- mit wîne ein glesîn barel
und zwei blankiu wastel
- 10 diu süeze maget dar nâher truoc [Dmno: naher GIZVW: nach]
ûf einer twehelen wîz genuoc. [D(F₁₆)ImnoVW: twehln wîz (F₁₆: Uf einer twehelfo) GZ: wîzzen dwehelen]
Die spîse ervlouc ein sprinzelîn. [D: Dise F₁₆F₃₉F₆₈GI moZVWRLUMQ: Die]
- Gâwân und diu herzogîn
- 15 mohten z wazzer selbe nemen,
ob twahens wolte si gezemen; [o: setzt nach twahens fort mit 622,19 essen] ~M174r
daz si doch beidiu tâten. [o: 622,17-18 fehlen] [DF₁₆F₆₈mn: doch F₃₉GIVW: do Z: Wort fehlt] ~Z84r
Mit vröude er was berâten, § [D: -e-] [§ Ende F₆₈] ~n458r
daz er mit ir ezzen solte, ~U165
- 20 durch die er liden wolte ~m0825
beidiu vröude und nôten. [D: -e-]
Swenne si daz barel im gebôt, [DGZV: im (F₁₆: ir^o nach si) I: Wort fehlt mno: im nach si W: ir] [D: -e-]
daz gerüeret hete ir munt,
sô wart im niuwîu vröude kunt, [DF₃₉mnoZVW: nîve GI: niwan] [D: -e-] [F₁₆: nach 622,24 4 Zusatzverse]
- 25 daz er dar nâch solte trinken. [DI: danach F₁₆ImnoV: nach ir GZW: dar nach]
Sîn riuwe begunde hinken, [D: -u-] [F₁₆: nach 622,26 4 Zusatzverse]
und wart sîn hôch gemüete snel.
Ir süezer munt, ir liehtez vel
in sô von kumber jagete, ~o431r ~L273
daz er neheine wunden klagete.

- 623 Von der burc die vrouwen
dise wirtschaft mohten schouwen. [DmoV: Dise GnZW: Die I: Sine]
Anderhalp an z urvar
manec wert ritter kom al dar;
5 ir buhurt mit künste wart getân. [DF₉GIZVWLUMQ: mit chunst (IM: chunste) wart mnoL: wart mit kunste (noL: kuns) R: ward]
Dischalp hêr Gâwân
dancte dem verjen und der tochter sîn –
als tet ouch diu herzogin –
ir gütlichen spîse.
10 Diu herzoginne wîse ~n458v
sprach: „War ist der ritter komen, ~Q250
von dem diu tjos t wart genomen [D: -te-] ~I94v
gestern, dô ich hinnen reit? [DIM: Gestern F₉GmnoZVWRLUQ: Gester] ~m0826
Ob den iem en überstreit,
15 weder schiet daz leb en oder tôt?“
Dô sprach Plippalinôt:
„Vrouwe, ich sach in hiute leb en.
Er wart mir für ein ors gegeben. [DF₁₀mnoZ: ein F₉GIVWRLUMQ: dis]
Welt ir ledigen den man, [DF₉GIZW: den F₁₀mnoV: den selben]
20 dar umbe sol ich swalwen hân,
diu der küneginne Sekundillen was, [DGIZVW: der F₁₀mno: Wort fehlt] [DF₁₀F₉nZ: -inne GImoVW: -in]
und die iu sante Anfortas. ~o431v
Mac diu herpfe wesen mîn, [DGnoZVW: herpfe (herpbe, harppfe, harff) I: helfe m: scharpf]
ledec ist duc de Gôwerzîn.“ [D: der herzoge von F₉GIVWRLUMQ: der von m: ouch die n: auch do o: auch der Z: duc de] [DGZVW: gowertzîn
I: gorünzîn m: gewortzen ein n: gowortzîn o: gawortzîn]
25 „Die herpfen und z ander krânge want“, [GI: Sondertext 623,25-26 In vie der helt wert erchant Sprach die unz er mit siner hant (I: si die
wil statt die unz)] [DZL: untz ander mno: und das F₉VWRUMQ: und ander]
sprach si, „wil er, mit siner hant
mac geben und behalt en [DmnoZ: gebn (Z: Geben) F₉GIVW: gegeben]
der hie sitzet; lât s in wal en.
Ob ich im sô liep wart ie,
er læset mir Lischaisen hie, [DGIZ: lischaysen mo: die hertzogin n: den hertzogen V: lischoen W: lischaien]
624 En herzogen von Gôwerzîn, [D: Initiale nicht ausgeführt] [DGZVW: en (Den) herzogen m: Liscoise no: Liscoisen] ~n459r
und ouch den andern fürsten mîn,
Flôranden von Itolac,
der nahtes mîner wahte pflic;
5 er was mîn turko ite alsô, ~m0827
sîn es trûrens wurde ich nimmer vrô.“ [DnZW: trurens G: truns I: sturmes m: turnes o: trauens V: trurendes]
Gâwân sprach zer vrouwen:
„Ir muget si be ide schouwen [DmnoZV: bede F₉GIWRLUMQ: gerne]
ledec, ê daz uns kom diu naht.“ [DILQ: chom F₉GmnoZRU: kome VM: kume W: kum]
10 Dô heten si sich des bedâht ~V98v
und fuoren über an z lant.
Die herzoginne lieht erkant
huop Gâwân aber ûf ir pfert.
Manec edel ritter wert
15 enpfiegen in und die herzogin. [DGZVW: Enpfiegen Imno: Enphien] ~o432r
Si kêrten gein der bürge hin.
Dâ wart mit vröuden geriten, [D: -en]
von in diu kunst niht vermit en, [DZ: Von in GImnoVWRLUMQ: Und]
daz es der buhurt hete êre. [DmnoV: es der G: er der I: sin der Z: sin W: es die]
20 Waz mac ich sprechen mære?
Wan, daz der werde Gâwân

- und diu herzoginne wolgetân [D: -r] ~n459v
 von vrouwen wart enpfangen sô, [DGIZ: wart enpfangen m: enpfing no: enpfangen wart VW: wurden enpfangen]
 si mohten s beidiu wesen vrô,
 25 ûf Schastel marveile.
 Ir müget s im jehen ze heile,
 daz im diu sælde ie geschach. ~W122r
 Dô fuorte in an sîn gemach [DnoU: fuort in F39mZVWQ: fuorten in GIRLM: fuertin si in] ~m0828
 Arnive; und die daz kunden,
 die bewarten sîne wunden. [Dmno: Di bewarten F39GZVWRUQ: Si bewarten im IL: Die bewarten im M: Bewarten]
- 625 Arniven sprach Gâwân:
 „Vrouwe, ich sol einen boten hân!“
 Ein juncvrouwe wart gesant,
 diu brâhte einen scharjant, [DmnoV: einen GIZ: im einen W: im ein]
 5 § manlich, mit zûhten wîse, [§ Beginn F31 / 5-6]
 in scharjandes prise. ~M174v
 Der knabe swor des einen eit, ~L274
 er wîrbe liep oder leit, ~o432v
 daz er des niemân dâ ~U166
 10 gewiege noch anderswâ,
 wan dâ er z werben solte.
 Er bat, daz man im holte [D: Gawan F16F39F51GImnoZVWRLUMQ: Er]
 tincten und permint. ~n460r
 Gâwân, des kûnec Lôtês kint, [DGZW: des kûnec I: Wörter fehlen mnoV: des kûninges]
 15 schreip gefuoge mit der hant.
 Er enbôt ze Lœver in daz lant
 Artûse und des wîbe [D: -r-] ~Q251
 dienst von sînem lîbe
 mit triuwen unverschert, [D: -r-] [D: unverschert DmnoZVLUMQ: -rtet – -rtet F39GIWR: -rt – -rt (I: unverzert)]
 20 und, hete er pris behertet,
 der wære an werdekeite tôt,
 sine hûlfen im ze sîner nôt, ~m0829
 daz si beidiu an triuwe dæhten [DG: beide F39I: beidiu] [D: -r-]
 und ze Jôflanze bræhten
 25 die massenê mit vrouwen schar, [D: -æ-] [D: -id-]
 und er kæme ouch selbe gein in dar [D: er chæme ouch selbe gein in GI: chomin ouch selbe gein in I: chomen ouch selbe mn: er kam ouch selbe n:
 er kam ouch selb gegen in o: kam auch selbe gegen in Z: kæme ouch selbe gein in V: er ouch selbe keme gegen in W: kamen auch gen im selbe]
 durch kampf ûf al sîn êre.
 Er enbôt in dannoch mêre, [DM: im F39F51GImnoZVWRLUQ: in (F51: en)] [D: -e-]
 der kampf wære alsô genomæn,
 daz er werdecliche müese komæn. [DGZV: werdecliche I: werdeclichen mo: werlich n: weltlich W: wirdcklich]
 626 Dô enbôt ouch hêr Gâwân, [D: Initiale nicht ausgeführt] [DGIZW: Do (D: .o) mnoV: Dar nach] ~o433r
 ez wære vrouwe oder man,
 al der massenê gar, [D: -id-]
 daz si ir triuwe næmen war [D: triuwe DF31moW: -e F39GInZV: -en] ~n460v
 5 und daz si m kûnege rieten komæn: [DLm: Und daz sime (LM: sie dem) GIZVWRUQ: Und dem mno: So das si dem] [D: -u-] [D: -u- –
 -u- GmnoZVW: -o- – -o- I: -o- – -ne-]
 daz môte an werdekeit in gevrumæn. [Dno: in F39ZVWUMQ: si F51: im GIL: Wort fehlt m: mich R: si wol] [DGIWLM: gefrumm
 (-o-) F39F51mnoZVRUQ: fromen (-u-)]
 Al den werden er enbôt
 sîn dienst und sînes kampfes nôt. [D: sine F39F51mnoVRUMQ: sins (F51 SCHNEIDERWIRTH falsch sine) GI: Wort fehlt ZWL: sines]
 Der brief niht insigels truoc; ~Z84v
 10 er schreip in sus erkant genuoc [Dmno: erchant GIZVW: bekannt]
 mit wârzeichen ungelogen.

- „Nû ensoltû z niht langer zogen“, § [DF₃₉GZVW: *ensoltu*z I: *ne solt du mno: solt das*] [§ Ende F₃₉] ~I95r
sprach Gâwân zem knaben sîn.
„Der künec und diu künegin
15 sint ze Bems bî der Korkâ. [DZVWUQ: *bems* (WUQ: *beni*) F₅₁GILM: *sabins mn: beens o: bemes R: sem*] [DmnoZVWMQ: *chorcha*
(*korkâ*) F₅₁: *borcha* GE: *chronica* R: *kroka* L: *chercha* U: *borcha*]
Die küneginne soltû dâ ~m0830
sprechen eines morgens vruo; [Dmno: *Sprechen* GIV: *Gesprechen* ZW: *Besprechen*]
swaz si dir râte, daz tuo,
und lâz dir eine witze bî: [Dn: *la*z F₅₁: *la*z (F₅₁ SCHNEIDERWIRTH *la*z) GIZV: *la* moW: *la*z]
20 verswîc, daz ich hie hêrre sî.
Daz dû hie massenê sis, [D: *-id-*]
daz ensage in niht deheinen wîs.“ [D: *in niht* G: *ouch* I: *auch nih* mno:ZVW: *nît* OKorrektur: *nît in*] [D: *deheinen* DZ: *-nen* GImo: *-n* nVW:
-ne] [D: *gwis*]
Dem knaben was dannen gâch. [Dmno: *was* GIZVW: *wart*]
Arnîve sleich im sanfte nâch, [DGnoZVW: *sanfte* I: *schone* m: *senftlich*]
25 diu vrâgete in, war er wolte, ~n461r ~o433v
und waz er werben solte.
Dô sprach er: „Vrouwe, ine sage es iu niht, [DGZ(W): *ine sage* es (W: *inchs*) I: *ich ensage* moV: *ich sage* n: *ich*]
ob mir mîn eit rehte giht. [DGIZ: *rehte* mno: *des rehten* VW: *rehtes*]
Got hûete iuwer, ich wil hinnen varn.“ [DGIVW: *Got huete iuwer* mmo: *Gebiet mir wan* Z: *Got ewer*] [DGZVW: *wil hinnen* I: *wil von*
hinnen mmo: *mus*]
Er reit nâch werdeclichen scharn.

B u c h XIII

- 627 Arnîve zorn bejagete, [D: 21. Großinitial; neuer Großabschnitt auch in ZU; Initiale (oder Platz ausgespart) in F₁₆ImnVWLQ; keine
Initiale in F₅₃GoRM]
daz der knabe ir niht ensagete [DF₁₆IV: *ensagete* GmnoZW: *sagit* (*sagete*)]
alsus getâniu mære, [DGIZVWRLUMQ: *Alsus getaniu* (L: *getaner*) F₁₆mno: *Und ir versweic der*]
war er gesendet wære.
5 Si bat den, der der porten pflac: [DF₁₆F₅₁GImnoZWRLUMQ: *porten* V: *porte*]
„Ez sî naht oder tac,
sô der knabe wider rîte,
füege, daz er mîn bîte,
unz ich in gespreche. [DV: *Unz* F₅₁: *Want* das G: *Und daz* ImnoZWRLM: *Unz daz* U: *Mit daz*]
10 Mit dîner künste daz zeche.“ [DF₅₁GImnoVWRLUQ: *chunst* M: *kunniste*] ~m0831
Doch truoc si ûfn knaben haz. [DF₅₁GImoVWRUM: *Doch* nZLQ: *Do*] [D: *ufen*]
Wider in durch vrâgen baz
gienc si zer herzoginne. ~L275
Diu pflac ouch der sinne,
15 daz ir munt des niht gewuoc,
welchen namen Gâwân truoc. ~n461v
Sîn bete hete an ir bewart, [Dmno: *bete an* ir (m: *im* o: *in*) GIZVW: *wart dar an*] ~W122v
si versweic sînen namen und sînen art. [D(G): *sînen art* (G: *sîn nar*) ImnoZVW: *sîn art*] ~o434r ~V99r
Pusîne und ander schal [D: *Pusine* G: *Busunar* I: *Pusunere* mn: *Busun* o: *Busin* Z: *Busunen* V: *Busune* W: *Busunere*]
20 ûf dem palase erhal
mit vroelichen sachen.
Manec rükelachen
in dem palase wart gegangen.
Al dâ wart niht gegangen
wan ûf teppchen wol geworht.
25 Ez hete ein armer wirt ervorht. ~M175r
Al umbe an allen sîten [DmnoZ: *an allen* GIVW: *zallen*] ~U167
mit senften pflûmîten [DF₅₁GImnoZVWRUMQ: *senften* L: *sanften*] [D: *-re-*] ~Q252

manec gesitz^e dâ wart geleit, [DVWR: gesitz^e F₅₁: si / / GZQ: gesez I: Wort fehlt mnoL: sitz UM: gesez^e]

dar ûf man ti^{ure} kulter treit. [mno: Sondertext Und rich kulter dar uff gespreit] [DF₅₁ZVWRLUMQ: man GI: mani] [D: -ir-] [DVU: kultern G: chultir (Nom Sing) I: teppich (Nom Sing) ZWRLMQ: kulter] [DZVWRLUMQ: treit GE: breit R: spreit]

628 Gâwân nâch arbeite pfleg [D: Falsche Initiale D]

slâfens den mitten tac. [DimnoZL: Slafens GVWRMQ: Slaffes U: Slaff] [DGZW: den I: umb mnoV: umden (umbe den)]

Im wâren sîne wunden

mit künst^e alsô gebunden, [DF₅₁GImnoZVWRLUMQ: chunst] ~m0832

5 ob vriuwendîn wære bî im gelegen, [D: frivendin]

het^e er minne gepflegⁿ, [DF₅₁ZWRMQ: Het er minne GILU: Het er ir minne mno: Und minne het V: Het er der minne]

daz wære im senfte und guot. ~n462r

Er het^e ouch bezze^m slâfes muot, [DGZW: bezzeren slafes I: slafes bezzeren m: bessers slaffes noV: besser slaffes]

denne des nahtes, dô diu herzogîn

10 an ungemache im gap gewin.

Er erwach^ete gein der vesperzît, [DGIZWRLUMQ: gein F₅₁mno: an V: nach] ~o434v

doch het^e er in slâfe strît

gestriten mit der minne

(aber mit der herzoginne).

15 Ein sîn kamerære

mit ti^{urem} golde swære [D: tiurem]

brâht^e im kleider dar getragen

von liehtem pfelle, hôt^e ich sagen. [D: Vol F₅₁GImnoZVWRLUMQ: Van (Von)]

Dô sprach mîn hêr Gâwân:

20 „Wir sulen der kleider mêr noch hân, [D: der chleider mer noch F₅₁mno: me(r) kleider G: der chleider IZ: der chleider mer VWRUMQ: der
kleider noch mere]

diu al geliche tiure sîn:

dem herzogen von Gôwerzîn

und dem klâren Flôrande, [DF₅₁GIZVWRLUMQ: claren F₁mno: vursten] [DF₁noZ: florande GI: floriande m: clorande]

der in manegem lande

25 hât gedienet werdekeit.

Nû schaffet, daz diu sîn bereit!“

Bî ein^{em} kna^ben er enbôt

sîn^{em} wirt^e Plippalinôt, ~n462v

daz er tî^m san^te Lîschoisen dar. [D: sande im F₅₁: in sente GI: sande mnoZVWRUQ: im santte L: im fehlt; sante vor dar M: im sende]
~m0833

Bî sîner tochter wol gevar [I: 628,29 nach 628,30]

629 wart Lîschois dar ûf gesant.

Vrou Bêne brâht^e in an der hant,

durch Gâwân^s hulde ~o435r

und ouch durch die schulde:

5 Gâwân ir vater wol gehiez,

dô er si sêre weinend^e liez [DF₅₁V: weinen GImnoZWRLU: weinende MQ: weinde]

des tages, dô er von ir reit,

dâ prîs erwarp sîn manheit.

Der turkoite was ouch komⁿ.

10 An den beiden wart vernomⁿ ~I95v

Gâwân^s enpfâhen âne haz.

Ietweder^r nider zuo z im saz, [D: Ietweder GZ: Ietweder I: Ietweder V: Ietweder]

un^z man im kleider dar getruoc; [D: -z] [DMQ: im F₅₁GImnoZVWRLU: in]

diu wâren kostenlîch genuoc, [D: chostenlîch F₅₁IU: kostelîch GmnoZVWRLMQ: chostlîch]

15 daz si niht bezzer môhten sîn.

Diu brâht^e man in allen drîn.

Ein meister hiez Sârant, [DIZV: hiez Gmno: der hiez W: baiset]

nâch dem Sêres wart genant; [Dmno: seres GZW: sare IV: saraz]

- der was von Triande. [VU: 629,19 nach 629,20] ~n463r ~L276
- 20 In Sekundillen lande [DmnoZ: In GIVWRLUMQ: Von]
 stêt ein stat, heizet Thasmê; [Dmno: Stet F₅₁GIZVWRLUMQ: Wort fehlt]
 diu ist gr^uzer denn^e Ninivê [D: gr^uzzer] [D: dann]
 oder denne diu wîte Akratôn. ~m0834
 Sârant durch prîs^es lôn
 25 ein^es pfelles dâ gedâhte
 (sin werc vil spæhe brâhte), ~o435v
 der heizet saranthasmê. [DnoV: heizet GIZW: hiez m: heisse]
 Ob der iht rîlichen stê? [DIZ: rîlichen F₅₁no: rîchlichen G: rîlich V: rîliche W: reichlichen]
 Daz muget ir âne vrâgen lân,
 wand er muoz grôze koste hân.
- 630 **D**iu selben kleider leiten an [D: Initiale nicht ausgeführt] ~Z85r
 die zwêne und Gâwân.
 Si giengen ûf den palas,
 dâ einhalb manec ritter was,
 5 anderhalb die klâren vrouwen. [DmnoW: di claren GI: die ZV: klare]
 Swer rehte kunde schouwen,
 von Lôgrois diu herzogîn ~W123r
 truoc vor ûz den besten schîn. ~Q253
 Der wirt und die geste
 10 stuonden für si, diu dâ gleste, [DGImnV: si diu da o: in die do ZR: die WLUMQ: si die]
 diu Orgelûse was genant. ~n463v
 Der turko^{ite} Flôrant [D: -o- F₅₁GImnoZVWRLUMQ: -it-]
 und Lischois, der klâre,
 w^urden ledec âne vâre,
 15 die zwêne fürsten kurtois, [DF₁₆mnoZVWRUQ: zwene (F₁₆: z^{we}%) F₅₁LM: dre GI: Wort fehlt]
 § durch die herzoginne von Lôgrois. [§ Beginn F₆₃] ~M175v
 Si dancte Gâwâne drumbe, [DG: gawane] ~U168
 gein valscheit diu tumbe ~m0835
 und diu herzeⁿliche wîse [DF₆₃ZV: Unt diu (F₆₃: /nt di) F₅₁: Der GILM: Diu mno: Und durch die WRUQ: Und] [DF₅₁G: herzeliche F₆₃U:
 herzeⁿlichen IZLQ: herzeⁿliche mR: herzeⁿlichen n: herzeⁿlichem oV: herzeⁿkelichen W: herzeⁿkelichen M: herzeⁿcliche] ~o436r
 20 gein wîplichem prîse.
 Dô disiū rede geschach,
 Gâwân vier kûneginne sach [D: kûneginne DF₁₆F₆₃GIZVWLUQ: -inne (F₁₆: %one) F₅₁R: -innen mno: -in (M: konnigē)]
 bî der herzoginne stên.
 Er bat die zwêne nâher gên
 25 durch sîne kurtôsîe;
 die junge^m drîe [D: -re] [DF₆₃mnoZVWRUQ: drie F₅₁: arniven GIM: arnive L: jotanien] ~V99v
 hiez er küssen dise zwêne. [DF₆₃F₅₁mnoZRLMQ: dise GIVWU: die]
 Nû was ouch vrou Bêne
 mit Gâwâne dar gegangen; [DG: gawane]
 diu wart dâ wol enpfangen.
- 631 **D**er wirt niht langer wolte stên; [D: Initiale nicht ausgeführt] ~m0836 ~m0837 ~n464r ~n464v ~o436v ~o437r
 er bat die zwêne sitzen gên
 zuo den vrouwen, swâ si wol/en.
 Dô si sô tuon sol/en,
 5 diu bete tet in niht ze wê.
 „Welchez ist Itonjê?“, [DF₆₃mno: Welbez F₅₁LQ: Welch GIZVWRU: Welhin M: Wîlchin]
 sus sprach der werde Gâwân: [DF₆₃F₅₁ZVWRUM: Sus sprach (F₆₃: / / / sprach) GImnoL: Sprach Q: Als sprach]
 [DF₆₃F₅₁ImnoVWRLUQ: der werde GM: diu werde Z: der]
 „Diu sol mich bî ir sitzen lân.“
 Des vrâgete er Bênen stille.

- 10 Sît ez was sîn wille,
 si zeigete im die mag^et klâr.
 „Diu den rôten munt, daz *brûne* hâr
 dort treit bî liechten ougen. § [§ Ende F₁₆]
 Welt ir si sprechen tougen, [DF₆₃F₅₁ZW: *si sprechen* GIVRLM: *si gesprochen* mno: *sprechen* U: *gesprochen* Q: *si besprochen*]
- 15 daz tuot gefuocliche“, [D: *gefuochliche* DF₆₃F₅₁GImnoVWUM: -chl- (-gl-; -cl-) ZQ: -gecl- R: -gkel- L: -gel-] [DF₆₃F₅₁GZVWRLMQ: -liche – riche
 IU: -lichen – riche mno: -lich – rich]
 sprach vrou Bêne, diu zûhte rîche. [DGZ: *zûhte* ImnoV: *zûhten* (W: *zûchtriche*)]
 Diu wesse Itonjê minnen nôt, [DF₆₃: *wesse* F₅₁GImnoZ: *wiste* (west, weste, wuste)] [DF₆₃oZ: *itonie minnen* (o: das Kürzel für Endungs-n
 verschoben: minne) F₅₁W: -en ... -en GImnV: -en ... -e]
 und daz ir †herze† dien^est bôt [DF₆₃GIVWUM: *berce dienst* F₅₁: *berzen denest* mn: *hertze dienste* o: *hertze minne* Z: *hertzen dienst* R: *herzege dienste*
 L: *hertzen minne* Q: Vers fehlt]
- der werde kûnec Gramoflanz [DF₆₃F₅₁GmnoZVWRLMQ: *Der werde* IU: *Dem werden*]
- 20 mit ritterlîchen triuwen ganz. [DF₆₃mmoZ: *Mit ritterlichen triuwen* F₅₁L: *Mit ritterliche triuwe* GWRMQ: *Mit ritterlicher triuwe* I: *Bi ernstlicher*
 triuwe VU: *Mit ritterlicher triuwen*]
- Gâwân saz nider zuo der mag^et
 (ich sag^e iu, daz mir wart gesag^et). ~n465r
 Sîner rede er dâ begunde
 mit fuoge, wand er z kunde; [DF₆₃: *fuogen* F₅₁GmnoZVLUMQ: -e I: *rue%* (Falz)] ~o437v
- 25 ouch kunde sî gebâren, ~m0838
 daz von sô kurzen jâren, [DF₆₃ImoZVW: *von so Gn: von*]
 als Itonjê, diu junge, truoc, ~L277
 den hete sî zûhte gar genuoc. [DF₆₃mmoZVWRQ: *Den betete sî* F₅₁: *De* (= *Die*) *hatte* GILM: *Diu het* U: *Dannoch betete* sie]
 Er hete sich vrâgens gein ir beweg^en, [DF₆₃: *tragen* F₅₁GIZVWRUMQ: *tragens* mnL: *frage* (frage) o: *frage*]
 ob si noch minne kunde pflegen.
- 632 Dô sprach diu mag^et mit sinnen:
 „Hêrre, wen solte ich minnen?
 Sît mir mîn êrster tar erschein,
 sô wart ritter nie dehein, [DF₆₃mnM: *So wart* F₅₁GIZVWRLUQ: *Sone wart* o: *Do wart*]
- 5 ze dem ich ie gesprâche wort, [DF₆₃GmnZVW: *ie I: Wort fehlt* o: e]
 wan als ir hiute hât gehôrt.“
 „Sô möhten iu doch mære kom^en, [DF₆₃F₅₁mmoVWRLUMQ: *möhten* (VW: *machten*) GI: *mabt* Z: *mohē*]
 wâ ir mit manheit hât vernomen [DF₆₃mmo: *manheit* F₅₁GIZVWRLUMQ: *warheit*]
 bejag^eten pris mit ritterschaft, [DF₆₃F₅₁ImnoVW: *Beiagten* (F₆₃: *Weiagten* (bairisch *w für b*) G: *Beiagiti* (= *Beiagete*) IZ: *Beiagen*]
- 10 und wer mit herzenlîcher kraft [DF₆₃GIZQ: *herzenlîcher* F₅₁VW: *herzelîcher* mR: *hertzelîcher* nU: *hertzedîcher* o: *herzedîchen* L: *ritterlîcher* M:
 herzenlîcher]
 nâch †minnen† dien^est bieten kan.“ [DF₆₃: *minnen* F₅₁GImnoZVWRLUMQ: *minne*]
 Sus sprach mîn hêr Gâwân. ~n465v
 Des antw^urte im diu klâre mag^et:
 „Nâch minne ist dien^es/ mich verdag^et. [D: *diens* F₆₃F₅₁GImnoZVRLUMQ: *dien(e)st* W: *dienste*]
- 15 Wan der herzoginne von Lôgrois
 dien^et manec ritter kurtois,
 beidiu nâch minne und umb^e ir solt. ~o438r ~Q254
 Der hât maneger hie geholt
 tjos^tieren, dâ wir z sâhen. [DF₆₃mmo: *da* GIZVW: *das*] ~I96r ~m0839
- 20 Ir deheiner nie sô nâhen [D: *deheiner* DF₆₃ImnoVW: -er G: -e Z: -en]
 kom, als ir uns komen sît.
 Den pris ûf hœhet iuwer strît.“ [Dmmo: *Den pris* F₆₃: *Den prief* F₅₁GIZVW: *Der pris*] [Dmmo: *iuver* F₆₃GIZVW: *iurn* (iuern; ewern;
 iuueren) F₅₁: *iurnen*]
- Er sprach zer meide wol gevar:
 „War krieget der herzoginne char
 25 sus manec ritter ûz erkorn? [D: *ir*]
 Wer hât ir hulde verlorn?“
 Si sprach: „Daz †hât† Gramoflanz, [DZVRUQ: *bat der kunc* F₆₃F₅₁GImnoM: *bat* W: *bat künig* L: *ist*] [DF₅₁GIZVWRLUQ:
 gramoflanç F₆₃o: *gramolanç* m: *gramalans* n: *gramanlantç* V: *gramaflanç* M: *gromorflanz*] ~W123v

- der der werdekeite kranz
treit, als im diu volge giht. [DF₆moZ: *als im* F₅₁WRUQ: *als* GLM: *also* I: *also im* V: *alse (im nach die volge)*]
Hêrre, des erkenne ich anders niht.“
- 633 Dô sprach mîn hêr Gâwân:
„Ir sult sîn fürbaz künde hân, ~n466r
sît er sich prîse nâhet
und des mit willen gâhet. [DF₆mmo: *willen* F₅₁: *trunve* GIZVWRLUMQ: *triven*]
- 5 Von sînem munde ich hân vernomen,
daz er herzenliche ist komen [DV: *herzenliche* F₆₃Z: *herzenlich* GW: *herzeliche* I: *herzenlichen* mn: *herzeloidē (-oloiden)* o: *herzgeleiz*] ~M176r
mit dienste, ob ir s geruochet, ~U169
sô daz er helfe suochet
durch trôst an i^uwer minne. [D: -n^u-] ~o438v
- 10 Künec durch küneginne
sol billiche enpfâhen nôt. [DLUM: *billiche* F₆₃ImnoZVWRQ: *pilleib (billich)* F₅₁: *billichlichen* G: *billichen*]
Vrouwe, hiez i^uwer vater Lôt, [D: -n^u-]
sô sît ir z, die er meinet, ~m0840
nâch der sîn herze weinet;
15 und heizet ir Itonjê,
sô tuot ir im von herzen wê.
Ob ir tri^uwe kunnet tragen, [D: -n^u-] [DGIVU: *chunnet (-ent)* F₆₃ZWLM: *chundet* mo: *konnen* nR: *künnen* Q: *konnet*]
sô sult ir wenden im sîn klagen. [DF₆₃mmoZ: *ir wenden im* F₅₁VWRLUQ: *ir wenden* GIM: *ir im wenden*]
Beidenthalp wil ich des bote sîn.
- 20 Vrouwe, nemt diz vingerlîn!
Daz sante iu der klâre.
Ouch wirbe ich z âne vâre. ~n466v
Vrouwe, daz lât al balde an mich.“ ~Z85v
Si begunde al rôt verwen sich: [D: -a-]
- 25 als ê was gevar ir munt, [DF₆₃mo: *Als e was gevar* F₅₁IW: *Als was gevar* GV: *Also was gevar* n: *Also es was gefar* Z: *Also gevar was*]
wart al dem antlütze kunt; [DF₆₃GmoZ: *Wart al dem* I: *Daz wart allem* ir n: *Wart allem dem* VW: *Wart an dem*]
dar nâch schiere wart si anders var.
Si greif al bl^uwecliche dar; [D: *bluuechliche* F₆₃: *bluuechlich* F₅₁: *blotlichen (tl = cl)* G: *bluuech lichen* I: *bluuechlichen* mn: *blüedechlichen* Z: *blodclichen* V:
blüecklichen W: *blädiglichen*]
daz vingerlîn wart schiere erkant;
si enpfien^eez mit ir klâren hant.
- 634 Dô sprach si: „Hêrre, ich sihe nû wol,
ob ich sô vor iu sprechen sol, ~o439r
daz ir von im rîtet,
nâch dem mîn herze strîtet. ~V100r ~L278
- 5 Ob ir der zuht ir reht nû tuot, [DmnoZVW: *ir reht nu* F₅₁: *reht nu* G: *nu ir rehte* I: *nu rehte*]
hêrre, diu lêt iuch helenden muot. [DF₆₃nZV: *helenden (helnden)* G: *belende* I: *belden den* mo: *belden* W: *beldes*]
Disiu gâbe ist mir ouch ê gesant ~m0841
von des werden küneges hant.
Von im saget wâr diz vingerlîn:
10 er enpfien^eez von der hende mîn.
Swaz er kumbers ie gewan,
dâ bin ich gar unschuldec an,
wan sînen lîp hân ich gewert ~n467r
mit gedanken, swes er an mich gert. [DF₆₃IZV: *swes* G: *des* mnoW: *was*]
- 15 Er hete schiere daz vernomen,
möhte ich ^zimmer fürbaz komen. [D: ie-]
Orgelûsen ich gekûsset hân, [DF₆₃GmnZVW: *Orgelûsen* I: *Orgulûsen* o: *Orgelûse*]
diu sînen tût sus werben kan.
Daz was ein kus, den Jûdas truoc,

- 20 § dā von man sprichet noch genuoc. [§ Beginn F₁₈ / 4]
 Elliu triuwe an mir verswant, [D: -u^e-]
 § daz der turkoite Flôrant [§ Beginn F₄₀ / 19]
 und der herzoge von Gôwerzîn
 von mir gekûsset solten sîn. [DF₁₈F₄₀F₆₃IZVW: solden (I: solten vor gekushet) Gmno: soldet] ~o439v ~Q255
- 25 Mîn suone wirt in doch nimmer ganz,
 die gein dem kûnege Gramoflanz
 mit stæte ir hazzen kunnen tragen.
 Mîne muoter sult ir daz verdragen, [DF₁₈F₆₃mnno: Mîn F₄₀F₅₁ZVWUM: Meiner GIRLQ: Mîne]
 und mîne swester Kundriê! [D: cundrie – itonie DF₁₈F₆₃F₄₀F₅₁GImnoZVWRLUQ: -ie – -ie M: -ien – -ien]
 Des bat Gâwân Itonjê: [DF₄₀GIZWUM: gawan (M: Nominativ) F₁₈F₆₃mnnoVRLQ: gawanen F₅₁: Wort fehlt]
- 635 „Hêrre, ir bâtet mich alsus, ~m0842
 daz ich enpfâhen müese ir kus, [D: muese F₁₈F₄₀F₅₁GIZVW: solt F₆₃m: muze no: muste]
 doch unverkorn, an mînen munt. [F₁₈: 635,3 (Sondertext Daz ich kust ir beider munt) nach 635,4] [DF₆₃mnnoZV: unverschorn
 F₄₀F₅₁GIW: ist verkoren]
- Des ist mîn herze ungesunt. ~n467v
- 5 Wirt uns zwein immer vrûde erkant, [D: -e^e-]
 diu helfe stêt in iwer hant. [D: iwer F₁₈F₄₀GmnoW: iwer (uwer, eüwer) I: ewerr ZV: ewerre]
 Für wâr, der kûnec mînen lîp
 minnet für elliu wîp.
 Des wil ich in geniezen lân;
 ich bin im holt für alle man.
- 10 Got lere iuch helfe und rât, [DF₁₈F₆₃ImnoZVW: lere iuch F₄₀: lere mich G: gebe iu]
 sô daz ir uns bî vrûden lât. [D: -e^e-]
 Dô sprach er: „Vrouwe, nû lêret mich, wie.
 Er hât iuch dort, ir habet in hie,
 und sît doch underscheiden.
- 15 Möhte ich nû wol iu beiden
 mit triuwen sölchen rât gegeben, [D: -u^e-] ~o440r ~W124r
 des iwer werdeclichez leben [DF₁₈F₄₀F₆₃mnZ: Des GIoVW: Daz] [D: -u^e-]
 genûzze, ich wolte z werben. ~I96v
- 20 Des enlieze ich niht verderben. [DF₁₈F₄₀F₆₃ImoZVW: ich niht G: in mîh n: ich]
 Si sprach: „Ir sult gewaltec sîn
 des werden kûneges und mîn.
 Iwer helfe und der gotes segên [D: -u^e-]
 müeze unser zweier minne pflegen,
- 25 sô daz ich ellende [§ Ende F₆₃] ~m0843 ~n468r
 im sînen kumber wende. [DZ: Im F₄₀F₅₁GIVWRLUMQ: Wort fehlt mno: In] ~M176v
 Sît al sîn vrûde stêt an mir, [D: -e^e-] [Dmno: stet F₄₀F₅₁GIZVWRLUMQ: lîgt] ~U170
 swenne ich untriuwe enbir,
 sô ist immer mînes herzen ger,
 daz ich in mîner minne wer.“
- 636 Gâwân horte an dem vrouwêlîn, [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: frouwenlîn F₁₈F₄₀F₅₁GImnoZVWLMQ: -welîn U: vroulîn]
 daz si bî minne wolte sîn; [DF₁₈F₄₀F₅₁mnnoW: minne GIZV: minnen]
 dar zuo was ouch niht ze laz
 gein der herzoginne ir haz.
- 5 Sus truoc si minne und haz.
 Ouch hete er sich gesündet baz
 gein der einvaltegen maget, [DF₁₈F₄₀GIoVW: einvaltigen (-val-) mnZ: einfaltten (-felt-)]
 diu im ir kumber hât geklaget,
 wand er ir niht zuo gewuoc, [DF₁₈G: -u^e-]
- 10 daz in und si ein muoter truoc; ~L279
 ouch was ir beider vater Lôt. ~o440v

Der meide er sîne helfe bôt;

dâ engein si tougenlichen neic, [DI: engein F₁₈F₄₀GZV: engegen mnoW: gegen] [DF₁₈mnoW: si F₄₀GIZV: si im] [DF₁₈F₄₀InZ: tougenlichen Gmo: tougenlichen]

daz er si trœsten niht versweic. [Dmno: trasten (trosten) F₁₈F₄₀GIV: trostes ZW: trostens (-æ)]

15 Nû was ouch zît, daz man dar truoc [DF₁₈F₄₀nZW: ouch zît G: Wörter fehlen I: zît mo: doch zît V: dozî]

tischlachen, manegez wîz genuoc, [DF₁₈F₄₀GIZVWRUMQ: Tischlachen manegez F₃₁mno: Manich tislachen L: Tislachen]

und z brôt ûf den palas, [DmnoZ: Untz (Und das) prot F₁₈F₄₀F₅₁GVW: Und enbot I: Man gebot] ~n468v

dâ manec klâriu vrouwe was. [DF₁₈F₄₀GIZVWRLUMQ: Da F₅₁: Dar mno: Das]

Daz hete ein underscheit erkant,

20 daz die ritter eine want ~m0844

heten sunder dort hin dan.

§ Den sedel schuof hêr Gâwân; [§ Beginn F₁ / 2] [DF₁mno: Den F₁₈F₄₀F₅₁GIZVWRLUMQ: Das] [DF₁F₁₈F₄₀GmnoZWRLMQ: sedel (m: segel M: sedesq Q: schadel) I: Wort fehlt VU: gesitz]

der turkoite zuo z im saz. [DF₁IV: zuo zîm saz F₁₈F₄₀GZW: zuo im saz mno: mit im as]

Lischois mit Gâwân's muoter az,

25 der klâren Sangîven. [DF₁mno: Der F₁₈: Er mit (F₄₀)F₅₁IZVW: Mit der G: Der mit] [DF₁F₅₁OKomckoo: sangîven F₁₈: saynen F₄₀Z: seynen G: sagîven I: saîfen m: wângîven n: sagîven o: sanîven VWRU: seîven L: seîgen M: Wort fehlt (Q: macht aus 636,25-26 einen Vers: Mit der klaren arnyren As die hertzogin klar)]

Mit der kûneginne Arnîven § [§ Ende F₅₁] [DF₁F₁₈F₄₀F₅₁mnoZW: Mit der kûneginne (F₇GmnoZ: -in) G: Mit der clarin chunegin I: Az diu kûniginne V: Und mit der kûnigin]

az diu herzoginne klâr. [DF₁F₁₈F₄₀GmoZVW: Az I: Wort fehlt n: Also]

Sîne swester bede wol gevar [DF₁F₁₈F₄₀mnoVW: swester bede GE: swester Z: bede swester]

Gâwân zuo z im sitzen liez;

ietvedriu tet, als er sî hiez. [DF₁: Ietvedriu F₁₈: Ietwed / / u G: Ietvedriu I: Ietvedieren] ~Q256

637 Mîn kunst mir des niht halbes giht,

ine bin sôlch kûchenmeister niht, [DF₁F₁₈GZ: Ine F₄₀ImnoVW: Ich]

daz ich die spîse kûne sagen,

diu dâ mit zuht wart für getragen. [DF₁F₄₀mnoW: zuht F₁₈GIZV: zuhtim] ~o441r

5 Dem wirte und den vrouwen gar

dien/en meide wol gevar;

anderhalp den rittern an ir want, [L: 637,7-8 fehlen] [DF₁oZ: ir GImVW: der n: Wort fehlt]

†den† dien/e manec scharjant. [DF₁: Den diende F₄₀V: Dinten GImoZWRLUMQ: Diende n: Do ende] ~n469r

Ein vorhtlich zuht si des betwanc, [DF₁F₄₀moZVQ: vorhtlich (o: forchtlich) GILM: wertlich nW: forhtedlich R: frolich U: volcliche]

10 daz sich der knaben keiner dranc [DF₁mnoZVW: sich F₁₈F₄₀GI: Wort fehlt]

mit den juncvrouwen: ~V100v

man muose sî sunder schouwen, [D: muostese F₁W: muoste si F₁₈G: muose si I: muost si mno: muste si Z: sust sie V: mueste sin]

si trûegen spise oder wîn;

sus muosen si mit zûhten sîn. ~m0845

15 Si mohten dô wol wirtschafft jehen. ~Z86r

Ez was in selten ê geschehen,

den vrouwen und der ritterschafft,

sît si Klinschors kraft [DF₁F₁₈F₄₀mnoZVW: Sit GE: Sit daz]

mit sînen listen überwant.

20 Si wâren eingander unbekant,

und beslôz sî doch ein porte, [DF₁: besloze F₁₈F₄₀GIVW: besloz si mno: beslosse(n) si Z: besloz]

daz si ze gegenworte

nie kômen, vrouwen noch die man.

Dô schuof mîn hêr Gâwân,

25 daz diz volc eingander sach;

dar an in liebes vil geschach.

Gâwâne was ouch liep geschehen, [D: Gawane G: Gawan] ~o441v

doch muose er tougenlichen sehen [DF₁F₁₈F₄₀GIZ: tongenlichen mnW: tugentlichen o: tougenlichen V: tougenliche

an die klâren herzoginne: [DF₁mnWU: herzoginne – sinne (m: minne) F₁₈F₄₀GloZVRLMQ: herzogin – sin] ~n469v

diu twanc sînes herzen sinne.

- 638 Nû begunde ouch strûchen der tac, [DF₁: -n^e] [DF₁GImnoZWL: struochen F₁₈F₄₀VRUMQ: sigen]
daz sîn schîn vil nâch gelac, [DF₁₈F₄₀GImnoZVRLUMQ: Daȝ F₁: So daz W: Des] [DF₁F₄₀GZ: nach gelach F₁₈l: naben gelach mnoW: nabe
lag V: nabe gelag]
und daz man durch die wolken sach, [DF₁F₄₀: di F₁₈G: diu I(mZ): die]
des man der naht ze boten jach, [R: 638,4 fehlt] [F₁: nahte alle anderen: nabh]
5 manegen stern^{en}, der balde gienc, [DF₁(F₁₈)IZM: stern (F₁₈: sterf) F₄₀WQ: sterne GmoVRLU: sternⁿ: sterren]
wand^{er} der naht herberge vienc.
Nâch der nahte baniere [DF₁: nahte (F₁₈: nabh/ oder nabh/) F₄₀GIZVRLUMQ: nabt mnoW: Wort fehlt] ~W124v
kom si selbe schiere.
Manec tiuriu krône ~m0846
10 was gehangen schöne
al umbe ûf den palas, [DF₁(F₁₈?)F₄₀InoW: den (F₁₈: beschädigt) GmZV: dem]
diu schiere wol bekerzet was. [DF₁mnZW: becherzet F₁₈F₄₀GloV: gecherzet]
ûf al die tische sunder [DF₁F₁₈F₄₀mnoZVW: Uf al (F₁₈: U// F₄₀mnoVW: alle) G: Al uf I: Uf]
truoc man kerzen dar ein wunder.
15 Dar zuo diu âventiure giht, [D: diu F₁: di/ (Loch im Pergament; die unterste Spitze des v scheint erhalten)]
diu herzoginne wære sô lieht, ~M177r
wære der kerzen keiniu brâht, [G: den alle anderen: der] ~L280 ~U171
dâ wære doch ninder bi ir naht: [DF₁mnoW: Da F₄₀GZV: Dane I: Ezn] ~I97r
†ir blic wol selbe kunde tagen;† [DF₁: 638,19-20 fehlen. Überliefert in (F₁₈)F₄₀GImnoZVRLUMQ (F₁₈: 638,19 Lücke; 638,20
erhalten)] ~o442r
20 †sus hôte ich von der süezen sagen.† [F₁₈F₄₀GIZVRUMQ: Sus (Sust; Sunst) horte(e) mnoW: Sus horte(e) L: Daȝ horte] ~n470r
Man welle im unrehtes jehen, [Dmn: unrehtes F₁VW: dann (V: denne) unrehtes F₁₈F₄₀IZLM: unrehte GoRU: unreht]
sô habet ir selten ê gesehen [DF₁F₁₈F₄₀GIZV: habt ir mnoW: haben s]
deheinen wirt sô vröuden rîch. [D: -e-]
Ez was den vröuden dâ gelîch. [D: -e-] [DF₁F₁₈F₄₀GZVW: da I: wol m: so]
25 Alsus mit vröudehafter ger, [D: -e-]
die ritter dar, die vrouwen her, [DF₁F₁₈F₄₀noVW: dar GZ: da I: hin m: her] [DF₁F₁₈F₄₀GinoZVW: her m: dar]
dicke an einander blicten.
Die von der vremde erschriten,
werdent si immer heinlicher baz, [D: ie-] [DF₁mnoZVW: heinlicher (mnZW: beimlicher o: beimelicher) F₁₈F₄₀GI: heinlich (-m-)]
daz sol ich lâzen âne haz.
639 Ez ensi dâne gar ein vrâz, [DnV: denne F₁F₁₈F₄₀GW: danne mo: dan IZ: Wort fehlt] ~m0847
welt ir, si habent gnuoc dâ gâz. [DF₁F₄₀mnZV: da GI: Wort fehlt F₁₈: (gennoch) Wörter fehlen am Versende o: Wort fehlt (sie
wiederholt) W: Sondertext]
Man truoc die tische gar her dan.
Dô vrâgete mîn hêr Gâwân ~Q257
5 § umbe guote videlære, [§ Beginn F₄₈ / 3]
ob der dâ keiner wære. [DF₁F₁₈F₄₀GmnoZVW: da I: da nach debainer LACHMANN: „dâ fehlt D²⁴ übernimmt einen Druckfehler MYLLERS]
Dâ was werder knaben vil,
wol gelêret ûf seit^{spil}. [DF₁F₁₈GI: seit F₄₀mnoZVW: seiten]
Ir enkeines kunst was doch sô ganz, [DF₁F₄₈mnoZVW: doch F₁₈F₄₀GIV: Wort fehlt]
10 sine müesen strichen alten tanz: [Dmn: muessen (mn: müsten) F₁: muesen F₁₈: muose G: muosin IoZ: musten]
ni^uwer t^{en}ze was dâ wêne^c vernomen, [D: ni^uer] ~n470v
der uns von Düringen vil ist kom^{en}.
Nû danct es dem wirt: [DF₁noVW: danchtes dem F₁₈GZ: danchen dem F₄₀: dankem dem F₄₀: danckten dem I: danchet dem m: dancket es die
(wirtin)] ~o442v
ir vröude ersi niht irte. [D: -e-]
15 Manec vrouwe wol gevar
giengen für in tanzen dar. [DF₁F₁₈F₄₈mnoZWM: Giengen F₄₀GIVRLUQ: Ginc (Gie) [DF₁F₁₈smnoQ: tanzen F₄₀F₄₈GIZV: zeltanze]
Sus wart ir tanz gezieret, [DF₁mnoW: ir F₁₈F₄₀F₄₈GIZVRLUMQ: der]
wol underparriert
die ritter under z vrouwen her; [DF₁GnoZVW: underz I: und daz V: under daz]
20 gein der ri^uwe kômen si ze wer. [DF₁: -n^e-]

- Ouch *mohte* man dâ schouwen [DF₁: *muoste* F₁₈F₄₀F₄₈GImnoZVWRLUMQ: *moh(t)ē*]
 ie zwischen zwein vrouwen
 einen klâren ritter gēn;
 man mohte vröude an in verstēn. [D: -e-] ~m0848
- 25 Swelch ritter pflac der sinne,
 daz er dienest bôt nâch minne, [DF₁GIZV: *nach* mno: *durch* W: *umbe*]
 diu bete was urlouplich. [DF₁GE: *urlonplich* mnoZVW: *er-*]
 Die sorgen am und die vröuden rîch [W: Sondertext *Die ritter und auch die frawen rîch*] [DF₁GmnoZV: *sorgen* F₄₈I: *sorge* W: *ritter*]
 [D: *arem* F₁F₄₈GIZV: *arm* mn: *an in o: an*] [DF₁F₄₈GZ: *und die I: unde diu (diu sorgen, freude* Nom Sing) mnoLM: *die V: (Den ...)* den F₄₀RUQ: *und*] [D: -e-]
 mit rede vertriben die stunde [DF₁VRL: *vertriben di* F₄₀F₄₈GnoZWUMQ: *virtriben ir (F₄₀ ire) I: vertrib ir m: verstunt ir*]
 gein manegem süezem munde. [DF₄₀GImnZVW: *manegem* F₁: *manege* o: *mangen*] [DF₁F₄₀I: *suezem* GmnoZVW: *suezen*]
- 640 Gâwân und Sangîve [DF₁: *sangive* G: *sagine* I: *saivre* m: *sagwe* n: *sangwine* o: *sangwe* F₄₀F₄₈ZVW: *seyre*]
 und diu künegin Arnîve
 sâzen stille bi des tanzes schar. ~n471r
 Diu herzoginne wol gevar
 5 her umbe zuo Gâwâne sitzen gienc. [DF₁GV: *gawane* ImnoW: *gawan* Z: *gawanen*] [DF₁F₄₀F₄₈mnoZVW: *sitzen* F₁₈GI: Wort fehlt]
 Ir hant er in die sîne enpfîenc. [DF₁mnoW: *enpfîen* F₁₈: *enphie* GIV: *vien*]
 Si sprâchen sus und sô; ~o443r
 ir komens was er zuo zîm vrô. [DF₁F₄₀V: *zu* zîm F₁₈G: *zu im* F₄₈IZ: *zu im vor ward (was)* er mnoW: Wörter fehlen]
 Sîn riuwe smal, sîn vröude breit [DF₁: -u-] [DF₁: *und sîn* F₁₈F₄₀F₄₈GImnoZVWRLUMQ: *sîn*] [D: -e-]
- 10 wart dô; sus swant im al sîn leit. [DF₁ImnoW: *swant* F₁₈F₄₀F₄₈GZV: *verswant*] [DF₁F₄₈GZ: *im al (F₄₈: alle Z: als)* sîn F₁₈: *sîn*
 F₄₀mnoVW: *im sein I: al sîn*]
 Was ir vröude ame tanze grôz, § [I: Sondertext *Sus was ir tanzens also groz*] [D: -e-] [DF₁: *ame* F₁₈F₄₀G: *an* F₄₈W: *am* mnoZ: *an dem V:*
amme] § Ende F₄₀ / 19]
 Gâwân noch minre hie verdrôz. [DG: *Gawan* F₁: *Gawanen*]
 Diu künegin Arnîve sprach:
 „Hêrre, nû prîuevet iuwer gemach. [DF₁F₄₈mnoZVRQ: *Herre nu* F₁₈GILM: *Herre min* W: *Herre*] [D: -u-] [F₁: *iuwer*]
 15 Ir soltet an disen stunden [DF₁smno: *solt* F₁: *soltet* F₄₈W: *suel* GIZQ: *soldet* VU: *sallent (solut)* R: *salltent* LM: *sult*]
 rûowen z iuweren wunden. [DF₁: *ru-*] [D: *zu*ern F₁: *zuern* F₁₈F₄₈GIZ: *iuern* mnoVW: *zu iuvern*]
 Hât sich diu herzogîn bewegen, ~m0849
 daz si iuwer wil mit decke pflegen [D: -u-] [F₁: *iuwer*] [DF₁F₁₈F₄₈mnoZ: *wil mit decke* GI: *mit decke wil* V: *mit decke welle* W: *welle*]
 noch hînte geselleclîche,
 20 diu ist helfe und râtes rîche.“ ~v101r
 Gâwân sprach: „Des vrâget sî. [D: -i-]
 In iuwer beider gebote ich hie [DF₁F₄₈mnoW: *In* F₁₈GIZVRLUMQ: *Zuo*] [D: -u-] [F₁: *iuwer*] [DF₁F₁₈F₄₈GLUMQ: *ich hie* IR: *bin ich*
hie mnoW: *hie*]
 gar bin.“ Sus sprach diu herzogîn: [DF₁Z: *Gar bin* sus (Z: *so*) F₄₈: *Bin gar suoz* F₁₈GVLUMQ: *Bin do* IR: *Do* mnoW: *Bin ich* U: *Bin*]
 ~L281
 „Er sol in mîner pflege sîn. [DF₁GIZV: *miner* mnoW: *iuwer*] ~n471v
- 25 Lât diz volc slâfen varn!
 Ich sol in hînte sô bewarn, [DF₁mnoW: *Ich sol in hînte (W: beinnacht)* F₁₈F₄₈GIZ: *Frowe ich wil in V: Vrowe ich wil in selber noch hînt*]
 [DF₁₈F₄₈GInoZ: *so* F₁W: *also* m: *wol* V: Wort fehlt]
 daz sîn nie vriundinne baz gepflac. [DF₁mo: *sîn nie vriundinne (F₁: friuendinne m: frundin o: frunde)* F₁₈F₄₈GnZVW: *sîn frundin nie I: sîn*
sîn vriundin nie] ~W125r
 Flôranden von Itolac [DF₁F₁₈F₄₈mnoZWRLUMQ: *Floranden* GI: *Florianden* VLU: *Florande*]
 und den herzogen von Gôwerzîn
 lât in der ritter pflege sîn.“
- 641 Dar nâch schiere ein ende nam der tanz. [DF₁F₁₈F₄₈GmnoZVWRLUMQ: *Dar nach* I: *Do* LACHMANN: Fehler im Apparat;
 Konjektur *Gar schiere*] [DF₁: *sci*ere ein ende nam F₁₈RUQ: *schier ende nam* F₄₈GZL: *schier nam ende I: nam sbier ende* mnoW: *nam ein ende* V: *schiere runde*
men (den) M: *ende nam*] ~o443v
 Juncvrouwen mit varwen glanz [DF₁F₄₈ZV: *varven (F₄₈: frawen)* F₁₈GIW: *varve*]
 sâzen dort und hie; [DF₁F₁₈F₄₈GIZ: *Sazen* mnoVW: *Die sossen*]
 die ritter sâzen zwischen sî. § [DF₁: -i-] § Ende F₄₈ / 3]
 5 Des vröude sich an sorgen rach, [I: 641,5 nach 641,6] [D: -e-] ~I97v

- swer dâ nâch werder minne sprach,
 ob er vant sūeziu gegenw^{ort}. ~Z86v ~U172
 Von dem wirt wart gehōrt, ~M177v
 man solte z trinken fūr in tragen. [DFi: soltē (solte) GIV: solde mnoZW: solt das]
- 10 Daz mohten werbære klagē. [DFi: werber GLM: minnare wol I: minner wol mnoZ: werbere VU: die werbere wol W: die werber RQ: werbere wol]
 Der wirt warp mit den gēsten; ~m0850 ~Q258
 in kunde ouch minne lesten. [DFiImnoVWRLUQ: In F18GZM: Ich]
 Ir sitzen dūhte in gar ze lanc; [D: -ir-]
 sîn herze ouch werdiu minne twanc.
- 15 Daz trinken gap in urloup. [D: trinch F1F18GImnoZVW: trincen] ~n472r
 Manegen kerzinen schoup [DFi18GImnoZVWMQ: Manegen (Manich; Mangen) chercinen scoup F1: Von chleinen cherven manegen scoup RU: Mengen kerzen schob L: Manig grosz kertzen boup]
 truogen knaben vor den rittern dan.
 Dô bevalch mîn hêr Gâwân
 dise zwêne geste in allen;
- 20 daz muose in wol gevallen.
 Lischois und Flôrant
 fuoren slâfen al zehant.
 Diu herzoginne was sô bedâht, [DFi18I: herzoginne F1GmnoZVW: herzogin]
 sî sprach, si gunde in guoter naht. [DFi: Diu sprach GI: Si iach F18mnoZVWRLUMQ: Si sprach] [DFi18GZVWRLUMQ: in F1: in wol I: in allen mno: ir]
- 25 Dô fuor ouch al der vrouwen schar, [DFiF18GmoZ: al InW: aller V: aldar] ~o444r
 dâ si gemaches nâmen war;
 ir nîgens si begunden
 mit zuht, die si wol kunden. [DFimnoV: zuht F18GIZW: zuhten]
 Sangîve und Itonjê [DFi: Sangive F18: Sayne G: Sagive IZVW: Saive (Seive) mno: Sangwin]
 fuoren dan; als tet ouch Kundriê. [DFiF18mno: tet ouch GI: tet]
- 642 Bêne und Arnîve dô
 schuofen, daz ez stuont alsô,
 dâ von der wirt gemach erleit;
 diu herzogîn daz niht vermeit,
- 5 dâne wære ir helfe nâhe bî. [DFimnoVRLUM: nahe F18GIZWQ: naben] ~m0851
 Gâwânē fuorten dise drî [DFimnVW: Gawanen fuorten F18GIo: Gawan fuorte Z: Gawan furten]
 mit in dan durch sîn gemach. ~n472v
 In einer kemenâten er ersach [alle Hss: kemenaten. LACHMANN BARTSCH kemenâte ist Konjektur] [DFi: er resach F18GImnoZVWRUM: er sach L: er gesach Q: er do sach]
 zwei bette sunder ligen. [DFimnoVWRUQ: Zwei F18GILM: Vier]
- 10 Nû wirt fūcht gar von mir verswigen, [DFiZ: iu GIVRUQ: iuch mnoLM: ouch W: Wort fehlt]
 wie diu gehêret wæren:
 ez nūhet andern mæren. [DFi: -a- F18GImnoZVWRLUMQ: -a- (-o-)]
 Arnîve zer herzoginne sprach:
 „Nû sult ir schaffen guot gemach
- 15 disem ritter, den ir brâhtet her. [DFiI: brâhtet GZW: brâht mno: brâhten(f) V: hant brôht]
 Ob der helfe an iu ger, [DFiGIZVW: helfe an iu (F1IZVW: iuch) mno: an iuch helfe]
 iuwer helfe habet ir êre. [D: Iuerr F1I: Iuerr (Ewer) GmnoW: Iwer (Uwer, Ewer) ZV: Ewerer]
 Ine sage iu nû niht mêre,
 wan daz sîne wunden ~o444v
- 20 mit künste sô sint gebunden, [DFiGmnoZVWRLUQ: chunst IM: kunst] [DFiGZVW: so sint I: sint mno: sint so] [DFiGmnoZ: gebunden IYW: verbunden]
 er mōhte nû wol wâpen tragen. [DFi18Imo: mohte F1VW: mahte GZ: moht n: mōchte]
 Doch sult ir sînen kumber klagē;
 ob ir im senftet, daz ist guot. [DFi18IZ: ir im F18GW: ir in m: ir im in no: ir in ime V: im im]
 Lêret ir in hōhen muot,

- 25 des muge wir alle geniezen. [DGZ: muge F₁₀: mügen F₁₈: mug m: mugent nW: mügen V: mügen]
 Nû lât s iuch niht verdriezen!⁶⁴ [DF₁F₁₈Gm: lats iuch I: lat euch sin nV: lant (lat) es uch Z: lat euch W: last iuch]
 Diu künegin Arnive gienc,
 dô si ze hove urloup enpfienç; ~n473r ~L282
 Bêne ein licht vor ir truoc dan. [DF₁₀noZ: vor ir truoch F₁₈Im: truoch vor in G: vor in truoch VW: truog vor ir]
 Die tûr beslôz hêr Gâwân. [DF₁: -t-] [DF₁mnoV: her F₁₈GIZW: min her] ~m0852
- 643 K^un^un^un si zwei nû minne steln, [U: 643,1-678,30 fehlen] [D: Falsche Initiale B. F: ^uhannen] ~U-
 daz mac^e ich unsanfte heln.
 Ich sage vil lîhte, daz dâ geschach, [Q: 643,3 nach 643,5] [DF₁L: daz da F₁₈GImnoVWM: waz da Z: waz daz R: w^z ich Q: waz]
 wan daz man dem unfuoge ie jach, [DF₁F₁₈L: man dem unfuoge ie GIV: man dem ie ungefuoge m: man ungefuoge ie n: man unfuge ie o: man
 dem ungefuoge ie Z: dem die unfuge WRMQ: man dem ie unfuge]
 5 der verholniu mære **machete** breit. [D: ie machte F₁F₁₈GmnoZVWRLMQ: machte (machet)]
 Ez ist ouch noch den h^ovⁱsch^en leit; [DF₁mnoZ: ouch F₁₈GIVW: Wort fehlt] [DF₁mnoZVW: hofscen (F₁: hofscen Z: hufsch^en W:
 havischen) GI: havischen]
 ouch uns^el^eget er sich d^er^mite.
 Zuht sî des slôz ob^e minne site. [DF₁RQ: si des F₁₈LM: si G: Wörter fehlen (Sloz) I: ist ein mno: ist das Z: sich V: si dez W: sei das]
 Nû fuogete diu strenge Minne
 10 und^d diu klâre herzoginne,
 daz Gâwân^s vrûde was verzert: [DF₁F₁₈ZWRLMQ: fre^ede GI: sorge mno: wer V: truren] [DF₁ImZVW: was F₁₈G: wart no: Wort
 fehlt]
 er wære immer **unernert** [DL: unrewert (L: unerwert) F₁F₁₈GImnoZVWRMQ: unernert]
 sunder âmîen.
 Die philosophîen ~o445r ~Q259
 15 und^d alle, die ie gesâzen,
 dâ si starke liste mâzen,
 Kankor und^d Thêbit, ~w125v
 und^d Trebuchet der smit,
 der Frimutels swert ergruop, [DF₁Z: frimutels F₁₈: frimetels G: frimuldes I: frimundels m: frimutel no: frimutel V: frimutels W: frimutels]
 ~n473v
- 20 dâ von sich starkez w^under huop,
 dar zuo al der arzâte kunst,
 ob si im trûegen guote gunst [DF₁₈GImnoZW: guote F₁: Wort fehlt (Verweiszeichen; der Rand, an dem es vermutlich nachgetragen
 war, ist weggeschnitten) V: guoten] ~I98r
 mit temp^erie ûz w^ur^ze kraft, [DF₁mnoZVW: u^z (F₁₈)GI: und mit (F₁₈: Lücke, in der und mîr Platz hätte)]
 âne wîplich geselleschaft ~m0853
- 25 sô mûes^er sîne scharpf^e nôt [D: scharpf^e F₁mnoZVW: scarpfe GI: swere]
 hân brâht unz an den s^uren tût. [DF₁: -r-] [DF₁VWQ: den s^uren GmnoL: sinen I: den ZM: sinen suren R: den suren grimen]
 Ich wil iu z mære machen kurz: [DF₁Z: iuz GInoVW: iu daz m: das]
 er vant die rehten hirzw^ur^z, ~v101v
 diu im half, daz er genas,
 sô daz im arges niht enwas. ~M178r
- 644 Dⁱu w^ur^z was bî dem blank^en br^un. [DF₁: -e] [DF₁: -r-]
 Muoterhalp der Bert^un, [D: -r-]
 Gâwân fillⁱ roi Lôt, [D: fillⁱ roy F₁: sun des keunc F₁₈: fylly roys G: fili roys I: fili roys mo: fili roi n: fylly roy Z: fillu rois V: dez küniges sun W: filli roys
 R: fillirois L: fiz lu roye M: filli rois Q: filrois]
 s^uezer senfte fûr s^ure nôt [DF₁: -r-]
 5 ¶ er mit werder helfe pf^lac [§ Beginn F₀₀ / Teil 3] [DF₁F₀₀mnoVWQ: helfe F₁₈GZLM: froude I: freuden]
 helfecliche unz an den tac. [DF₁: Helfecliche F₀₀GImoZMQ: Helflich n: Helfflich V: Helffliche W: Hilffglichen R: Helfflichen L: Helffliche]
 Sîn helfe was doch sô gedigen, [DF₁F₀₀mno: doch so F₁₈GIZ: also V: so W: echt so]
 de iz al daz volc was verswigen. [DF₁: Deiz F₁₈GImnoZVWRLMQ: Daz] [DF₁F₁₈GIZ: alda^z mno: allem]
 Sît nam er mit vr^uden war [D: -e-] ~o445v
- 10 al der ritter und^d der vrouwen gar, [DF₁F₁₈GIZVW: Al mno: Wort fehlt] ~n474r
 sô daz ir tr^uren vil nâch verdârp. [mno: 644,11 nach 644,12; 644,12 Sondertext; statt 644,13 3 Zusatzverse] [DF₁: -r-]
 Nû h^aret ouch, wⁱe der kna^be warp, [DF₁₈GIZVWRLMQ: horet F₁: vernemt]

- den Gâwân hete gesant
hin ze Lœver in daz lant, [DF₁F₁₈GZVW: Hin I: Wort fehlt mno: Den botten] [DF₁Z: laver F₁₈GVW: lover m: lonor no: loner] [mno: nach 644,14 1 Vers Sondertext *Vernement was er nurbe da*]
- 15 ze Bems bî der Korkâ: [D: bems F₁mno: beems F₁₈: rabins GR: beins I: sebins ZVWQ: benis LM: sabins] [DF₁₈GVWRLM: chorchâ (korchâ, korkâ) F₁: charclh% I: keronica mno: karca n: karco Z: corcha Q: kochâ] ~m0854
der küneç Artûs was al dâ, [F₁₈mno: 644,16-17 in 1 Vers zusammengezogen *Was artus und die kuningin*]
und des wîp, diu künegin,
und maneger frouwen liehter schîn [DF₁: frouwen liehter F₁₈GIZVLMQ: liechten vrouwen F₁₈noWR: liechter frouwen (frouwen) m: lichtter]
und der massenê ein vluot. [DF₁: Und der F₁₈ZVWRLMQ: Und der werden GE: Und onch der m: Der werde no: Der werden] [DF₁: -a-] [DF₁: -id-]
- 20 Nû hâret toucht, wie der knabe tuot: [D: -a-] [DF₁₈GIZVMQ: onch F₁mnoWRL: Wort fehlt]
Diz was eines morgens vruo;
sîner botscheffe greif er zuo.
Diu künegin zer kappeln was, [mnoV: Sondertext *Do er zur kunigin komen was*]
an ir venje si den salter las. [mno: Sondertext *In der cappel si ir salter las*]
- 25 Der knabe fûr si kniete;
er bôt ir § vröuden miete. [§ Ende F₁] [D: -e-] ~o446r
Einen brief si nam ûz sîner hant, [DF₁₈GZW: si nam nez sîner I: nam si uz sîner mno: gab er in die V: gab er ir in die]
dar an si geschriben vant
schrift, die si bekante, ~n474v ~Z87r
ê sînen hêrren nante [Dmno: sînen herren F₁₈: si sin herren GE: si sin herze ZVW: er sînen herren]
- 645 Der knabe, den si knien dâ sach. [o: wiederholt 644,25-30 vor 645,1] [D: knien da F₁₈: knien GmnoZVW: da knien (V: do kniuwen I: da kniende)]
Diu künegin zem brieve sprach:
„Ôwol der hant, diu dich schreip! [DmnoZ: Onol F₁₈GIV: Wol W: Wol sei] ~L283
Âne sorge ich nie beleip § [§ Ende F₁₈ / 5]
5 sît des tages, daz ich sach [DGIZW: ich mnoV: ich in]
die hant, von der diu schrift geschach.“ [DGIZW: Di hant von der diu mnoV: Von des hant dise]
Si weinê sêre und was doch vrô.
Hin zem knaben sprach si dô:
„Dû bist Gâwânês kneht!“
- 10 „Jâ, vrouwe. Der enbiutet iu sîn reht, [DmnoZ: der GIVW: er] ~m0855
dienestliche triuwe âne allen wanc, [D: -e-]
und dâ bî sîne vröude kranc, [D: -e-]
ir enwellet im vröude machen hôch. [D: -e-]
Sô kumberliche ez sich gezôch
- 15 nie umbe al sîn êre.
Vrouwe, er enbiutet iu mêre, [D: enbiut G: nebiut ImnoV: enbiutet Z: bent W: entbent]
daz er mit werden vröuden lebe, [D: -e-]
und fvreischet iuwers trôstes gebe. [D: Und vreiscet GZRLMQ: Freischet er (Q: ir) I: Gefraischet er m: Und frefedich er noV: Und freischet er W: Pruefet er] [D: -e-]
- Ir müget wol an dem brieve sehen
20 mêre, denne ich s iu künne jehen.“ [D: ichs iu GIL: ib mnoVW: ich uch ZRMQ: ichs] ~o446v
Si sprach: „Ich hân fûr wâr erkant,
durch waz dû zuo mir bist gesant. ~n475r
Ich tuon im fwerdiu dienst dar [D: werdiu dienst GImnoZVWLMQ: werden dienst R: werde dienst] ~Q260
mit wînnelicher vrouwen schar, [DoZVW: wnnelicher (V: wunnenklîcher) G: werdechlicher I: wertlicher mn: minnelicher]
- 25 die fûr wâr bî mîner zit
an prise vor ûz hânt den strît. [DZVW: An prise vor uoz hant GE: Hant vor uz mno: Vor us an pris] [DmnoZVW: den GE: den besten]
Âne Parzivâles wîp
und âne Orgelûsen lîp
sône erkenne ich ûf der erde [DGE: Sone mnoZVW: So]
bî toufe keine sô werde.

- 646 **D**az Gâwân von Artûse reit, [D: Initiale nicht ausgeführt] [DGIZV: „az (Daz) mno: Sît W: Dø]
 sît hât sorge und leit [DGIZVW: Sît mno: Sô]
 mit krache ûf mich geleit ir vlîz. [D: chrache GImZVW: chraft no: roch (rach)]
 Mir sagete Meljanz von Lîz, ~m0856
 5 er sâhe in sît ze **Barbigel**.
 „Ôwî“, sprach si, „PlimizæL,
 daz dich mîn ouge ie gesach! ~w126r
 Waz mir doch leides dâ geschach! [DGIZW: mir doch leides da mno: leides mir bi dir V: mir do leides bi dir]
 Kunnewâre de Lâlant ~I98v
 10 wart mir nimmer mêr bekant, [DGIZW: mer mnoV: sîl]
 mîn süeziu, werdiu gespil. [DI: suēziū werdiū G: suēze werde]
 Tavelrunder wart dâ vil [D: Tavelrunde GIZWRLMQ: Tavelrunder mV: Der tafelrunder no: Der tafelrunde]
 mit rede ir reht gebrochen.
 Fünfthalp jâr **und** sehs wochen [DG: Funfthalp F₆₀: Vunfthalp ImoZ: Funfthalp n: funfthalp]
 15 ist, daz der werde Parzivâl ~n475v ~o447r
 von dem Plimizæle nâch dem Grâl
 reit. Dô kêrt ouch Gâwân
 gein Askalûn, der werde man.
 Jeschûte und Eckubâ
 20 schieden sich von mir al dâ. [DGZVW: sich I: Wort fehlt mno: sich ouch]
 Grôz jâmer nâch der werden diet
 mich sît von stæten vrôden schiet.“ [D: -æ-] ~M178v
 Diu kûnegîn trûrens vil verjach; [D: -r-]
 hin zem knaben si dô sprach:
 25 „Nû volge mîner lêre:
 verholne von mir kêre,
 unz sich erhebe hôch der tac, [D: -zē] [DGZ: erhebe hoch F₆₀: hobe bebe I: erheve hobe mno: hoh erhebe V: erhebe W: erhebet hoch]
 daz daz volc ze hove wesen mac, [DF₆₀mnV: Daz dz (daz) G: Da dez IZVW: Da daz o: Vers fehlt] ~m0857
 ritter, scharjande, [DIZVW: Ritter Gmno: Ritter und]
 diu grôze mahinante. [D: Diu groze GZ: Unde diu guote I: Unde die gueten mno: Die grossen VW: Unde die groze]
 647 **U**f den hof dû balde trabel!
 Enruoche, ob dîn runzît iemen habe. [DnoV: iemni GmZW: niemen I: Wort fehlt]
 Dâ von soltû balde gën,
 al dâ die werden ritter stên; [DVW: Al da GImnoZ: Da]
 5 die vrâgent dich âventiure.
 Als dû gâhest **ûz** **einem** fiure, [D: -r-] ~V102r ~L284
 gebâre mit rede **und** ouch mit siten. [DZV: und ouch GmnoW: und]
 Von in vil kûme wirt **erbiten**, [D: -r-] [D: gebiten GmnoZVWRLMQ: erbiten I: enbiten] ~n476r
 waz dû mære bringest.
 10 Waz wirret, ob dû dich dringest [DGIZW: dich mnoV: Wort fehlt] ~o447v
 durch z volc unz an den rehten wirt, [DZ: durchz GImnoVW: durch daz] [DZVQ: rehten GImnoWRLM: Wort fehlt]
 der gein dir grûezen niht verbirt?
 Disen brief **gip** im in die hant, [DZVW: Disen GImno: Den]
 dar an er schiere hât erkant
 15 dîniu mære **und** dîne s hêrren ger; [DVMQ: herren GImnoZWRL: herzen]
 des ist er mit der volge wer.
 Noch mêr wil ich lêren dich: [DmnoVW: Noch mer GIZ: Mere] [DImnoVW: ich GZ: ich noch]
 offenliche soltû sprechen mich,
 dâ ich und ander vrouwen
 20 dich hœren und schouwen.
 Dâ wirp **umbe** uns, als dû wol kanst, [D: -be]
 ob dû dînem hêren guotes ganst, ~m0858
und sage mir: Wâ ist Gâwân?“

- Der knabe sprach: „Daz wirt verlân; [DmnoVW: Der knappe sprach daz G: Frouwe dîz mære Z: Frouwe dîz]
- 25 ich sage iu niht, wâ min hêre sî. [Dmno: sage GIZVW: ensag]
- Welt ir, er belibet vrûden bî.“ [D: -e-]
- Der knabe was ir râte vrô; [Dmno: was GIZVW: wart]
- von der kûeginne er dô [DGZVW: er I: Wort fehlt mno: a]
- schiet, als ir wol habet vernomen, [DGmnoZVW: Schiet I: Schiet er]
- und kom ouch, als er solte komen,
- 648 [e]chte umbe den mitten morgen. [D: Initiale nicht ausgeführt] ~n476v
- Offenliche und unverborgen ~Q261
- ûf den hof der knabe reit. [D: Uf den hoff der knappe GIZVW: Der chnappe uf den hof mno: Uff den hoff er balde]
- Die hœvischen prûeveten sîniu kleit ~o448r
- 5 wol nâch †knabêlichen† siten. [D: knappelichen Gn: knappelichen ImoZ: knapplichen VM: knepelichen W: knapplichem R: kempfllichem L: knappenlichen Q: kneblichen]
- Ze beiden sîten was versniten
- daz ors mit sporn sêre.
- Nâch der kûeginne lêre
- er balde von dem orse spranc; [Dmno: Er balde GIZVW: Balde er]
- 10 umbê in huop sich grôz gedranc. [Dmno: huop sich GIZV: wart da W: ward]
- Kappe, swert und sporn [Dmno: Chappe swert GIZVW: Sin swert kappe]
- undz ors, würden diu verlorn, [DmnoV: wurden GIZW: werden]
- dâ kêrte er sich wêne an.
- Der knabe huop sich balde dan,
- 15 dâ die werden ritter stuonden,
- die vrâgen in begunden [DGZV: Die vrâgen in I: Fragen in die mno: Und fragen in W: Die zuo fragen in] ~m0859
- von âventiure mære.
- Si jehent, daz reht dâ wære, [DZ: Si jehent G: Die iahen I: Unde iahen mn: Si johen o: Sit VW: Sin iahen]
- ze hove az weder wîp noch man, [DZ: Ze hove az G: Zehove da I: Ze hove mno: Das zu boffe esse V: Do ze hove ez enez W: Das zuo hove enesse] [DGIZ: weder mnoVW: Wort fehlt] [DGIOkorrekturZVW: noch mno: und]
- 20 ê der hof sîn reht gewan, [DWRQ: E GmnoZVLM: E daz I: Einbizze unz]
- âventiure sô werdeclich, [o: 648,21-22 fehlen] ~Z87v
- diu âventiure wære gelich.
- Der knabe sprach: „Ine sage iu niht. [DFoG: ine ImnoZVW: ich] ~n477r
- Mîn unmuoze mir des gîht.
- 25 Daz sult ir mir durch zuht vertragen,
- und ruochet mir vonne kûenege sagen; [D: rome GImnoZVW: von dem (W: den)]
- den hêre ich gerne gesprochen ê. [Dmno: het ich gern gesprochen G: wolde gerne sprechen IV: wolde ich gern gesprochen Z: wold ich gerne sprechen W: wolt ich gerne besprochen] ~I99r ~W126v
- Mir tuot mîn unmuoze wê.
- Ir vreischet wol, waz ich mære sage; [Dmno: wol GIZVW: schiere] [DmnoV: mære (mer) GIZW: Wort fehlt]
- got lêre iuch helfe und kumbers klage.“ ~o448v
- 649 Diu botschaft den knaben twanc,
- daz er enruochte, wer in dranc,
- unz in der kûene selbe sach, [DmnoVW: kûene GIZ: wirt] [DI: selbe sach GZW: selbe ersach mnoV: selber sach]
- der sîn grûezen gein im sprach. [Dmno: sîn grûezen GIZVW: sinen gruo]
- 5 Der knabe gap im einen brief, [DFoImnoVW: Der knappe gab GIZ: In die hant gab er]
- der Artûse in sîn herze rief,
- dô er von im wart gelesen. [DFoImno: wart GIZVW: was]
- Dô muose er bî beiden wesen: [DZ: bi GInVW: bi den m: bi in o: bi dem]
- daz eine was vrûde, undz ander klage. [D: -e-] [D: untz GImnoZVWRLMQ: daz] [DGmnoZW: andr IV: ander was]
- 10 Er sprach: „Wol disem suezem tage, [DGIV: suezem m: Wort fehlt noZW: süssen] ~m0860
- bî des liehte ich hân vernomen,
- mir sint diu wâren mære komen [Imno: Sondertext Liebe mer die mir sint komen] [DGZ: diu waren I: diu rehten V: liebe W: waren] ~M179r
- umbe †mîner† werden swester sun. [D: miner GIZVWLMQ: minen mnoR: min] ~L285

Kan ich manlich dien^est tuon [DIZ: manlich (menlich) dienst GW: manlichen dienst m: im manlich dienste nV: ime menlichen (manlichen) dienst o:
im manlich dienst]

- 15 durch sippe und durch geselleschaft, ~n477v
ob triuwe an mir gewan ie kraft, [DmnoVW: an mir gewan ie GI: gewan ie an mir o: gewan an mir wol Z: gewan an mir ie]
sô leiste ich, daz mir Gâwân
hât enboten, ob ich kan.“
Hin zem knaben sprach er dô:
20 „Nû sage mir, ist Gâwân vrô?“ [DmnoVW: Nu sage mir GIZ: Sag an]
„Jâ, hêrre, ob ir wellet,
zer vrôde er sich gesellet!“ [Dmno: Zer fre^ede GIZVW: Zelfrouden]
Sus sprach der knabe wise: [Dmno: Sus GIZVW: Sprach]
„Er schiede gar von prise, [DmnoV: gar GIZW: ouh gar] ~o449r
25 ob ir in liezet under wegen;
wer solte ouch dâ bi vrôden pflegen? [DIZVW: fre^eden Gmno: froude]
Iuwer trôst im zucket vrôde enbor [D: -u^e-] [D: -e^e-]
unz ûzerhalp der riuwe tor; [D: -u^e-] [DmnoW: rin^ee (ruwe, reiwe) GZV: rinuen I: triuen]
von sînem herzen kumber jaget, [DmnoVW: chumber GIZ: sorge]
daz ir an im iht sît verzaget. [Dmno: iht GIZVW: niht]
650 ¶ Mîn herre^t enbôt sîn dien^est dâ her [Initiale in DGZVWLQ] [DmnoVWRQ: Mîn GZLM: Sîn] [DGZLM: herze ImnoVWQ:
herre R: her] [Dmno: da GIZVW: Wort fehlt]
der kûneginne. Ouch ist sîn ger,
daz al der tavelrunder schar [DnR: tafelfrunde GImoZVWLMQ: tavelrunder]
sînes diens^eles nemen war, [D: diens GImnoZVWLMQ: dienstes R: dienst] [DGIVW: nemn mnoZ: neme] ~m0861
5 daz si an triuwe denken [D: an triuwe GIW: ir triuwe an im mno: an truuen Z: ir trewen an im V: an ir truue]
und im vrôde niht verkrenken, [D: -e^e-]
sô daz si iu komen râten.“ [DmnoZ: si iu chomn G: si chomin I: si chomens V: siu iuch kunnen W: iuch kûnnen] ~n478r
Al die werden des dâ bâten. [DmnoZ: des da G: des IVW: in des]
Artûs sprach: „Trût geselle mîn, [Dmno: Artus GIZVW: Der kuni^e] [D: -u^e-]
10 trac disen brief der kûnegin,
†daz† si dran lesen und sagen, [DVW: Daz si dran lesen GIZLM: Bît si den lesen mno: Das si da lese R: Bît si daran lesen Q: Daz sie dran lese]
wes wir uns vrôuwen und waz wir klagen. [D: -e^e-] ~Q262
Daz der kûnec Gramoflanz
hôchvart mit lôsheite ganz [Dmno: Hochvart mit GIZW: Mit hobvart (I: hochverte) V: Mit hochvart und] ~V102v
15 gein mînem kûnne bieten kan!
Er wânet, mîn neve Gâwân
sî Zidegast, den er sluoc, ~o449v
dâ von er kumbers hât genuoc. [DmnoVW: Da von GIZ: Von dem]
Ich sol im kumber mêren
20 und niuwen site lêren.“ [D: niu^een G: niuwen ImnoZVW: niue]
Der knabe kom gegangen,
dâ er wart wol empfangen.
Er gap der kûneginne den brief, [Dmno: Er gap der kûneginne (-in) GIZ: Der kûnegin (-inne) er gap VW: Der kûnigin gap er]
des manec ouge über lief,
25 dô ir sûezer munt gelas
al, daz dran geschriben was, [DGZ: Al IVW: Allez mno: Also]
Gâwân^es klage fund† werben. [DmnoVW: chlage GIZ: chlagin] [D: und GImnoZVWRLM: und sîn]
Dône liez ouch niht verderben [DIZVWLMQ: Done liez ouch niht G: Doch liez ouch niht mnR: Do lies ouch niht (m: niht fehlt) o: Do lies er
auch niht] ~m0862
der knabe: z al den vrouwen warp, [Dmno: z al den vrouwen GIZVWRLM: zen (R: zen) vrouwen allen] ~n478v
dar an sîn kunst niht verdarp.
651 ¶ Gâwân^es mâc, der rîche
Artûs, warp herzenliche [DF_oZVWQ: herzenliche GIL: hofsliche (boveshliche) m: (richen -) hertzelichen no: herzelich R: herzenkliche M:
heffliche]
zer massen^e dise vart. [D: -id-]

- Vor s^umen het^e ouch sich bewart [D: -^o-] [DVWRQ: Vor ^uoumen (V: sumunge R: sumen) het ouch sich GIZLM: Ouch was vor sumen gar
m: Vor sumen bett ouch si n: Vor sumen bette ouch si sich o: Vor sinem bett er sich]
- 5 Ginovêr: diu kurteise [§ Beginn F₄₈ / 4]
warp zen vrouwen dise stolzen reise. [DF₄₈GIZVWRLMQ: Warp mno: Si warp] [DF₄₈ZVWRLMQ: stolzen (VW: stolze R: stok)
GImno: Wort fehlt]
- Keie sprach in sⁱnem zorn:
„Wart aber ie sô werder man geborn,
getorste ich des gelouben hân,
10 sô von Norwæge Gâwân,
ziu! Dar nâher! Holt in dâ! [Dmno: Ziu (mn: Ziu o: Zi) dar naber: da bin nu F₄₈GIVQ: Zubur (G: Zebu I: Zuo V: Zabi Q: Zaben) da bin nu
Z: Zu beu nu bin nu W: Ziecht do bin nun R: Zachiu nun L: Zabiū da bin M: Da bin im] ~**o450r**
- Sô ist er lîhte anderswâ.
Wil er wenken als ein eichorn,
ir mûget in schiere hân verlorn.“
- 15 Der knabe sprach zer kûnegîn:
[§ „Vrouwe, gein dem hêrren mîn [§ Beginn F₄₀ / 20] [F₄₀: berzen alle anderen: berren]
muoz ich balde kêren. ~**W127r**
Werbet sîn dinc nâch iuwem êren!“ [D: -re-]
Z einem ir kamerære si sprach: ~**199v**
- 20 „Schaffe disem knaben guot gemach! [DF₄₀IZVMQ: Schaffe F₄₈: Zeile unlesbar G: Schaffen mnoR: Schaff WL: Schaffet]
Sîn ors solt dû schouwen; ~**n479r** ~**L286**
sî daz mit sporn verhouwen, ~**m0863**
gîp im z beste, daz hie veile sî. [DF₄₀F₄₈GIZWRLQ: veile mnoVM: Wort fehlt]
Wone im ander kumber bî, [DF₄₀F₄₈GIZV: won(e) (Z: Wan) mno: Wan (Wenne) W: Wonet] [DF₄₀F₄₈GIZV: im mno: im kein W: auch
ander]
- 25 ez sî pfantlæse oder kleit, [D: -^o-]
des sol er alles sîn bereit.“
Si sprach: „Nû sage Gâwân, [DF₄₀mnoVWRQ: Si sprach nu (W: und) F₄₈GIZLM: Geselle]
im sî mîn dienest undertân. [DF₄₀mnoVW: Im si min dienst F₄₈GIZ: Ich si im an dienst(e)]
Urloup ich dir zem kûnege nim; [DF₄₀F₄₈GIZVW: ich dir mno: ich dir nach zem koninge]
dînem hêrren sage ouch dienest von im!“
- 652 Nû warp der kûnec sîne vart. [DF₄₀mnoVRQ: warp F₄₈GIZLM: schuf]
Des wart der tavelrunder art [Dmno: Des wart G: Ouch I: Unde auch Z: Ouch was F₄₀F₄₈VWRLMQ: Och wart] [D: tafelrunden (-n mit
kleinem Fleck im Pergament) F₄₀F₄₈ImnoZVWRLMQ: tavelrunder G: tafelnrunder]
des tages dâ volrecket. [D: alda F₄₀F₄₈GImnoZVWRLMQ: da] [DF₄₀mnoZW: volrechet (F₄₀: vol reket mno: vollerecket) GI: volrechet (-
erweicht) V: volle gerecket]
- Ez hete in vröude erwecket, [D: -^o-] ~**o450v** ~**M179v**
- 5 daz der werde Gâwân
dannoch sîn leben solte hân; [D: -^o-]
des wâren si innen worden.
Der tavelrunder orden [D: tavelrunden F₄₀F₄₈GImnoZVWRLMQ: tar(e)brunder]
wart dâ begangen âne haz.
- 10 Der kûnec ob^e tavelrunder az, [D: tavelrunden F₄₀F₄₈mnoZWMQ: der tar(e)brunder G: tavelunrunder IVRL: der tavelrunde n: der tafelnrunden]
[DF₄₀mnoVW: az GIZ: saz]
und die dâ sitzen solten,
die prîs mit arbeit holten.
Al die †tavelrunderære† [D: tavelrunderære F₄₈: tavelrunder (- mer) F₄₀GmnZVW: tar(e)brunderære Io: tavelrunder (- mere)] ~**n479v** ~**Z88r**
genuzzen dirre mære.
- 15 Nû lât den knaben wider komên, ~**m0864**
von dem diu botschaft sî vernomên.
Der huop sich dan ze rehter zît. [DmoVW: ze (o: zur) rehter GIZ: an rehter n: zu der rechten]
Der kûneginne kamerære im gît
pfantlæse, ors und ander kleit. [D: -^o-] ~**Q263**
- 20 Der knabe dan mit vröuden reit, [D: -^o-]
wand er an Artûse erwarp, [DmnoV: er an F₄₀F₄₈ZW: er da ze G: erz da ze I: er dar ze]

- dâ von sînes hêrren sorge erstarp. [DF₄₀F₄₈ImnoVMQ: herrn GZWL: herzen R: herze]
 Er kom wider, in sôlichen tagen,
 des ich für wâr niht kan gesagen,
 25 ûf Schastel marveile. [DF₄₀mnoVWRQ: U/F₄₈GIZLM: Ze]
 Arnîre wart diu geile, [D: -w-]
 wand ir der portenære enbôt,
 der knabe wære mit s orses nôt [D: mits F₄₀IzVW: mit des mno: mi] ~o451r
 balde wider gestrichen.
 Gein dem si kom geslichen, [DF₄₀mnoVWRQ: Gein F₄₈GIZLM: Zu]
 653 ¶l dâ der in verlâzen wart. [Dmno: der F₄₀GIZVW: er]
 Si vrâgete in umbe sîne vart, [Dmno: Si F₄₀GIZVW: Und]
 war nâch er ûz wære geriten.
 Der knabe sprach: „Daz wirt vermiten,
 5 vrouwe, ine tar s iu niht gesagen; [DGZ: ine ImnoVW: ich] [DW: tars iu (tar es euch) F₄₀I: getar eu(ch) GmnoV: getar(ê); in(ch) Z: tar
 euchz] ~n480r
 ich muoz t̃ezt durch mînen eit verdagen. [DF₄₀VLQ: ez GImnoZM: Wort fehlt W: iichs]
 Ez wære ouch mînem hêrren leit, [L: 653,7 nach 653,8] [D: Ez wære ouch F₄₀IVW: Ouch wære ez GZ: Ouch wære mno: Es wer]
 bræche ich mit mæren mînen eit;
 des dihte ich iuch der tumble. [D: -r-] [DmnoZ: iuch F₄₀GIVWRLMQ: in] ~m0865
 10 Vrouwe, vrâget in selben drumbel!“ [DF₄₀: selben F₆₀GImo: selbe n: selbez ZVW: selber]
 Si spilte z mit vrâge an manegen ort. [GILM: 653,11-14 fehlen. Überliefert in DF₄₀F₆₀mnoZVWRQ (F₆₀: 653,11 erhalten; dann
 Lücke)]
 Der knabe sprach êt disiu wort: [DF₄₀noZWR: et mQ: ouch V: Wort fehlt]
 „Vrouwe, ir sûmet mich âne nôt.
 Ich leiste, daz mir der eit gebôt.“
 15 Er gienc, dâ er sînen hêrren vant. [DF₄₀mnoZVWRQ: sinen herrn GILM: gawanen]
 Der turkoite Flôrant
 und der herzog von Gôwerzîn
 und von Lôgrois diu herzogîn [DF₄₀ZVW: Und von GImn: Von o: Und]
 saz dâ mit grôzer vrouwen schar. [D: Saz da F₄₀GIZW: Da saz mno: Sossen do V: Do sazen]
 20 Der knabe gienc ouch zuo z in dar. [D: gie F₄₀GZV: ginç] [DF₄₀V: zuo zîn GIZ: zuo in]
 Uf stuont mîn hêr Gâwân; [D: -U-] [DmnoW: mîn F₄₀GIZVRLMQ: Wort fehlt] ~o451v
 er nam den knaben sunder dan ~V103r
 und bat in willekomen sîn. [Dmno: Und bat F₄₀GIZVW: Er biç]
 Er sprach: „Sage an, geselle mîn, [D: sag an F₄₀GImnoZVRLMQ: nu sage Z: nu sage an W: sag dar]
 25 entweder vrôude oder nôt, [DF₄₀Z: Entweder GV: Einweder I: Ietdweder mo: Ent wider n: Entweder W: Enweder] [D: -e-]
 [DF₄₀GnoZVW: oder Im: und]
 oder swaz man mir von hove enbôt.
 Fûnde dû den kûnec dâ?“
 Der knabe sprach: „Hêrre, jâ, ~n480v
 ich vant den kûnec und des wîp, [D: des F₄₀GIZVWLQ: sein mno: das]
 und manegen werdeclichen lîp. [Dmno: manegen (mo: manig) werdeclichen (m: -er) F₄₀GIZVW: da (dar) zu mangan werden]
 654 ¶ enbietet iu diene st und ir kômen. [DGIZVW: Si mno: Die] ~L287
 Iwer botschaft wart von in vernomen [D: -w-]
 alsô werdecliche, ~m0866
 daz arme und rîche [DF₄₀: Daz arme G: Der arme I: Daz armen moZV: Das arm n: Das ouch arm W: Do arm] [DF₄₀ZVW: rîche G: der rîche I:
 rîchen (-werdeclichen) mno: rîch]
 5 sich vrôuten, wand ich tet in kunt, [D: -e-] [DF₄₀GIVW: tet in mnoZ: in tet]
 daz ir noch wæret wol gesunt.
 Ich vant dâ hers ein wunder. [DF₄₀mnoVWRQ: vant GIZLM: sab] ~W127v
 Ouch wart diu tavelrunder
 besetzt durch iwer botschaft. [D: -w-]
 10 Ob ritters pris gewan ie kraft,
 ich meine an werdekeite, [DmnoZ: werdecliche F₄₀GIVWRLMQ: langer werdeckeit]

- die lenge *und* ouch die breite [DmnoZ: *Di lenge und ouch di breite* F₄₀GIVWRLMQ: *Die sint euch alle da bereit*]
treit iuwer prîs die krône [F₄₀GIVWRLMQ: 654,13-14 fehlen (1 Zusatzvers statt 654,12). Überliefert in DmnoZ]
obe andern prîsen schône.“ [Dno: *anderen prîsen m: ander prîsen Z: andern prîse*]
- 15 Er seite im ouch, wie daz geschach, ~o452r
daz er die küneginne sprach, [Dmno: *sprach* F₄₀GIZV: *gesprach* W: *besprach*]
und waz im diu mit triuwen riet. [D: -u^e-] ~I100r
Er sagete im ouch von al der diet,
von rittern *und* von vrouwen, [DF₄₀mnoVWRLQ: *Von* GIZM: *Von den*] [DF₄₀mnoVWRLQ: *von* GIZM: *von den*]
- 20 daz er *sî* möhte schouwen [DmnoV: *erse* (er *sî*) F₄₀GIZW: *er dâ*] ~n481r
ze Jôflanze vor der zît, [D: *von* F₄₀GImnoZVRLMQ: *vor W: in*]
ê wûrde sînes kampfes strît.
Gâwân es sorge gar verswant; [GILM: 654,23-24 fehlen. Überliefert in DF₄₀mnoZVWRQ] [DF₄₀mnoZVWRQ: *gar W: ganz*]
niht wan vröude er ime herzen vant. [D: -e-]
- 25 [Gâwân ûz sorgen in vröude trat.] [DF₄₀mnoVWRQ: 654,25-26 fehlen. Überliefert in GIZLM]
[Den knaben er z verswîgen bat.]
Al sîner sorge er gar vergaz. [D: *sorde* mnoZ: *sorge* F₄₀GIV: *sorgen* W: *not*] [DmnoR: *gar* F₄₀GMQ: *do* IVWL: Wort fehlt] ~Q264
Er gienc hin wider und saz, ~m0867
und was mit vröuden dâ ze hûs, [D: -e-]
unz daz der künec Artûs [D: -zē]
- 655 mit her in sine helfe reit.
Nû hœret *iep* und leit: ~M180r
Gâwân was z allen zîten vrô. ~m0868 ~n481v ~n482r ~o452v ~o453r
Eines morgens fuogete z sich alsô, [DF₄₀GZVW: *also* Imno: *sô*]
- 5 daz ûf dem rîchem palas [DI: *richem* F₄₀GmnoZVW: *richen*]
manec ritter und vrouwe was.
In ein venster gein dem pflûm [D: *pflum* DF₄₀: *pfl* GmnoZVW: *f- I: pl-*]
nam er im sunder einen rûm, [Dmno: *Nam er* F₄₀IZW: *Kos er G: Chos V: Er kos*] [D: -u^e-]
dâ er *und* Arnîve saz,
- 10 diu vremder mære niht vergaz. [DF₄₀mnoZVWRQ: *vremder* GILM: *suozer*]
Gâwân sprach zer künegîn: [DF₄₀mnoVWRQ: *Gawan sprach* GIZLM: *Do sprach er*]
„Ôwî, liebiu vrouwe mîn, [D: *Owi* F₄₀GImnoZVWRLMQ: *Owe*]
woltu iuch des niht betrâgen, [Dmno: *iuch des* F₄₀GIVW: *eZ* (GW: *es*) *euch* Z: *euch* sin]
daz ich iuch müese vrâgen [mno: *Sondertext* *Ich wollte ich gerne fragen*] [D: *mueste* F₄₀: *muze* G: *muose* I: *muese*]
- 15 von sus getânem mæren, [DmnoZ: *Von sus* (mno: *sô*) F₄₀GIVWRLMQ: *Alsus*] [DmnoZ: *getanen mæren* (- *waren*) F₄₀GIWRLMQ: *getaner*
mære (- *ware*) V: *getaner mæren* (- *waren*)]
diu mich verswîget wæren! [Dmno: *Diu mich* F₄₀R: *Diu in* G: *Daz ich* IL: *Daz eZ* Z: *Die wenic* V: *Die ioch* W: *Der ich* M: *Ab isz* icht Q: *Die*
ich]
Wan daz ich von iuwer helfe gebe [D: -u^e-]
alsus mit werden vröuden lebe, [D: -e-]
getruoc mîn herze ie mannes sin,
- 20 den hete diu edele herzogîn
mit ir gewalt beslozen.
Nû hân ich iuwer genozzen,
daz mir gesenftet ist diu nôt.
Minne und wunden wære ich tôt,
- 25 wan daz iuwer helfelicher trôst [D: *helfelicher* F₄₀mVRLMQ: *helflicher* G: *helfchlicher* IZ: *helflich* noW: *helfelicher*] ~n482v
mich ûz banden hât erlöst. [DF₄₀mnoVWRQ: *uz banden* GIZLM: *von sorgen*]
Von iuwerer schult hân ich den lîp. [Dmno: *inerr schult* F₄₀GIZVWRLMQ: *ewern schulden*] ~m0869 ~o453v
Nû saget mir, sældehaftez wîp, [DF₄₀GImoVW: *sældehaftez* nZ: *seldenhaftes*]
umbe wunder, daz hie was *und* ist,
durch waz sô strengelichen list [DGZ: *strengelichen* F₄₀V: *strenklischen* I: *strenglicher* mn: *stengelicher* o: *stenggelicher* o_{Korrektur}: Kürzel *er über*
dem te W: *strengelichen*]
- 656 der wîse Klinschor hete erkorn:

wan ir, ich hete *es* den lip verlorn.“ [DF₆₀GRLMQ: *hets* F₄₀ImnoZVW: *het*]

Diu herzenliche wise [DF₄₀F₆₀: *herzenliche* (F₄₀: -eu) G: *bescheidenliche* I: *bescheidenlichen* m: *hertzliche* noV: *hertzgeliche* Z: *hertzenlicher* W: *so weiblichem*]

(mit sô wiplichem prîse

5 kom jugent in z alter nie) [Dmno: *inz* F₄₀GIZVW: *anz*] ~Z88v

sprach: „Hêrre, sîniu w^under hie [DF₄₀mnoVW: *Sprach* GIZ: *Si sprach*]

sînt dâ engein kleiniu w^underlîn [D: *Sin* F₄₀GImnoZVWRLMQ: *Sint*] [DF₄₀ZV: *engein* (*engegen*) G: *wider* mnoW: *gegen*]

wider den starken w^undern sîn, [Dmno: *Wider* F₄₀GIZVW: *Gen*]

die er hât in manegen landen.

10 Swer uns des giht ze schanden,

der wirbet niht wan sünde mite. [DIRLM: *Der wirbet* F₄₀GZQ: *Dern wirbet* mnoVW: *Der erwirbet*]

Hêrre, ich sage iu sînen site:

der ist maneger diete worden sⁱr. [DF₄₀GIZVW: *ist: mno: ist nach diet*] [D: -u^e-] ~L288

Sîn lant heizet Terre de Lâb^ur; [DIno: *terre de* F₄₀GZVW: *terra m: tere do*] [D: -u^e-]

15 von des nâchkomen er ist erborn, [D: *er ist* F₄₀GImnoVWRLMQ: *ist er Z: ist*] [DG: *erborn* F₄₀ImnoZVW: *geborn*]

der ouch vil w^unders hete erkorn, ~n483r

von Nâpels Virgilius.

Klinschor, des neve, war^p alsus.

Kâps was sîn houbetstat. [DmnoV: *was sin* F₄₀Z: *ist sein* GI: *ist ein* W: *haist sein*]

20 Er trat in prîse sô hôhen pfat, [Dno: *hoben* F₄₀GIZ: *hobez* m: *Augensprung von in pris nach was unbetrogen* 656,21] ~o454r

an prîse was er unbetrogen.

Von Klinschor dem herzogen [D: *clinscor* DF₄₀GImnoZVWRLM: -r Q: -m] ~m0870

sprâchen wîp und man,

unz er schaden sus gewan:

25 Sizilje hete ein kûnec wert, ~Q265

der was geheizen †Ibert†, [D: *gibert* F₄₀GImnoZVWRLMQ: *ibert*]

Iblis hiez sîn wîp. [DmnoV: *Iblis* F₄₀GIZWRLMQ: *Iblis*]

Diu truoc den minneclîchsten lip, [D: *minneclisten* F₄₀m: *minnikleichen* GInoZVW: *minnichlîch*(i)sten]

der ie von brüste wart genomē.

In der dienste was er komen,

657 unZ si s mit minnen lôn/e. [D: -æ] [DF₄₀GImno: *minnen* ZVW: *minne*] ~W128r

Dar umbe der kûnec in hôn/e.

Muoz ich iu sîniu tougen sagē, [DF₄₀: *sine* G: *siniu* I: *sin*] [DF₄₀GIZVW: *tougen* mno: *tugen*]

des sol ich iuwarn urloup tragen; [Dmno: *sol* F₄₀GIZVW: *muoz*] [DF₄₀GmnoZV: *iuwarn* W: *uwarn*]

5 doch sint diu selben mære ~V103v

mîr ze sagenē ungebære, [DF₄₀GImnoZW: *sagen* V: *sagenne*]

wâ mit er kom in zoubers site. § [D: *Wa mit* F₄₀F₄₈GIZVWRLMQ: *Durch warz* mno: *Wo von*] [§ Ende F₄₀] ~n483v

Z einem kapûne mit einem snite [D_o: *kapune* GV: *chappen* I: *chnappen* m: *capmide* n: *companie* ZW: *chapun*]

wart Klinschor gemachet.“

10 Des wart al dâ gelachet

von Gâwâne sêre. [DGmno: *gawane* F₄₈IZ: *gawan*]

Si sagete im dannoch mære: [Dmno: *dennoch* (mno: *dannoch*) GIZV: *furbaz* W: *furbas noch*]

„Ûf Kalot Enbolot [D: *kalot bolot* F₄₀ZLM: *kalotenpolot* G: *kalotempolot* I: *kalatemplot* m: *kalot ambolot* nV: *kalot enbolot* o: *kalot enbolot* WR: *kalotepolot* Q: *kaletepolot*] ~o454v

erwar^p er der werlde spot;

15 daz ist ein burc veste erkant. [DI: *rest* GmnoZ: *veste*]

Der kûnec bî sînem wîbe in vant;

Klinschor slief an ir arme. ~I100v ~m0871

Lac^eer dâ iht warme,

daz muose^e er sus verpfenden:

20 er wart mit kûneges henden

zwischen den beinen gemachet sleht.

Des d^uhte den wirt, ez wære sîn reht. [DF₄₈ZVW: *wirt ez wære sin* GI: *kunich er hete*(s)] [D: -u^e-]

- Der besneit in an dem lîbe, ~M180v
daz er deheinem wîbe
- 25 mac ze schimpfe niht gevrumen. [DZ: *gefrum – chum* GI: *gefrumen – chomen* mnoVW: *gefromen – kome*]
Des ist vil liute in kumber k^omen. [D: -u]
Ez ist niht daz lant ze Persîâ; [DF₄₈ZW: *daz lant ce* GI: *ein lant ze* mnoV: *das lant*]
ein stat heizet Persidâ, ~n484r
dâ êrste zouber wart erdâht. [Dmno: *erste* F₄₈ZV: *alberst* G: *alberste* I: *alrest* W: *allererst*] [DmnoVW: *zouber* F₄₈GIZ: *zoubers*]
Dâ fuor er hin und hât dan brâht, [DF₄₈GZW: *dan(nen)* I: *von dannen* mno: Wort fehlt]
- 658 daz er wol schaffet, swaz er wil, [Dmno: *wol* F₄₈GIZVW: *nun*]
mit listen zouberlîchiu zil.
Durch die scham an sînem lîbe
wart er manne noch wîbe [D: *mann* F₄₈GIZ: *man* mnoVW: *manne*]
5 guotes willen nimmer mêr bereit; [DF₄₈GIZ: *me(r)* m: *wart* no: *sit* W: Wort fehlt]
ich meine, die tragent werdekeit. ~o455r
Swaz er t^hent^t vrôuden mac genemen, [D: *der* F₄₈GImnoZVWRLMQ: *den*] [DF₄₈mnoZVWRMQ: *fre^eden* (W: *frade*) GIL: *frouwen*]
des kan von herzen in gezemen.
Ein künec, der hiez Irôt, [DRQ: *Ein künec der hiez* (Q: *beizet*) F₄₈GIZWLM: *Ein künec hiez* (G: *beizet*) mnoV: *Do hies ein künig*] [DWRQ: *irôt* F₄₈GImnoZVLM: *gyrot* (*kirôf*)] ~m0872
10 der ervorhte im die selben nôt, [Dmno: *ervorht* F₄₈GIZV: *vorhte* W: *machte*]
von Rosche Sabînes. [Dmno: *rosce sabines* F₄₈ZV: *rotsche sabins* G: *raisabins* I: *roys sabins* W: *roytschesabins*]
Der bôt im des sînes [DF₄₈GmnoZV: *des sin(e)s* I: *den zins* W: *des zins*]
ze gebene, swaz er wolte, [D: *gebene* GV: *gebenne* F₄₈ImnoZW: *geben*]
daz er vride hab^en solte.
15 Klinschor enpfienç von sîner hant [DZ(F₄₈mnoWRMQ): *enpfienç* GIVL: *enphie*]
disen berc veste erkant [D: *rest* GImnoZVW: *veste*]
und an der selben zîle
al umbe ahte mîle. [DF₄₈mnoZW: *abt* GV: *achte* I: *eine*]
Klinschor dô worhte ûf disen berc, [DF₄₈GZVW: *do* Imno: Wort fehlt] ~n484v ~L289
20 als ir wol seht, diz spæhe werç. [DZW: *diz* F₄₈GImno: *daz* V: *dise* (Plural)]
Aller rich/eite sunder
sint hie ûfe starkiu w^under. [DF₄₈GVW: *starchiu* I: (*Ist*) *ein* mno: *riche* Z: (*Sint*) *ein starke*]
Wolte man der bürge vâren, [DmnoV: *Wolte man der burge* F₄₈GIZW: *Swer der buerge wolte*]
spîse ze drîzec jâren
25 wære hie ûfe manecyalt.
Er hât ouch aller der gewalt,
mal unde bêa schent, [DGIZW: *Mal* mno: *Beide mal* V: *Der besen*]
die zwischen dem firmament [DF₄₈mnoWR: *zwischen* GIZVLMQ: *enzwischen*]
wonent und der erden zil; [DmnoV: *Wonent* F₄₈IZ: *Wont* W: *Wonen*] [DF₄₈mnoZV: *und der* GIW: *unde under der*]
niht wan die got beschermen wil. ~Q266
- 659 Hêrre, sît i^uwer starkiu nôt [DF₄₈GIZVW: *Herre sit* mno: *Sit nu*] [D: -w-] [Dmno: *starchiu* F₄₈GIZVW: *scharpf*] ~o455v
ist worden wendec âne tôt, [Dmno: *ane* F₄₈GIZVW: *an den*]
sîn gâbe stêt in iuwer hant: [DGmnoW: *iwer* F₄₈ZV: *iverre* (*everre*) I: *ewert*] ~m0873
dise burc und diz gemezzen lant, [DI: *Dise* F₄₈: *Disu* G: *Disin*] § Ende F₄₈ / 5]
5 er enkêret sich nimmer mêr nû dran. [DmZVW: *nimmermer* nu F₆₈: *nu niemer* Go: *nimmer me* nu I: *nu niht mer* n: *niemer me* V: *niemer mere*]
t^hEr^t solte ouch vride von im hân, [D: *Er* F₆₈GImnoZVWRLMQ: *Ir*] [D: *solt* GIZ: *sult*]
des jach er offe/bâre – [D: -m-]
er ist mit rede der wære –, [Dmno: *ware* GIZVW: *geware* (*gewere*)]
swer dise âventi^ure erlite, [DGIZW: *dise* mnoV: *hie dise*] [D: -r-]
10 daz dem sîn gâbe wonte mite. ~n485r
Swaz er gesach der werden
ûf kristenlîcher erden, [DI₆ZVWLMQ: *kristenlîcher* G: *christenlichen* m: *cistechlicher* n: *cristelicher* VR: *cristanlicher*]
ez wære maget, wîp oder man,
der ist iu hie vil undertân;

- 15 manec heiden und heidenîn
muose ouch bi uns hie üfe sîn. [Dmno: ouch bi uns hie üffe GI: hie üffe bi uns Z: ouch hie uf bi uns V: hie ouch bi unz huffe W: hie auff bei mir]
Nû lât †diz† volc wider komen, [D: diz GImnoZVW: daz]
dar nâch uns sorge sî vernomen. [Dno: uns sorge si G: uns sorge is IVW: uns sorge ist m: uns froge si Z: in sorge si]
Ellende vrunt mir z herze kalt. [DFoGImnoZV: mirz GIW: min]
- 20 Der die sterne n hât gezalt, [DFoGImnoZQ: sterne VVRL: sternem M: stern]
der müeze iuch helfe lēren ~W128v
und uns gein vröuden kēren! [D: -e-]
Ein muoter ir vrucht gebirt;
diu vrucht sīner muoter muoter wirt. [DmnoVW: sīner muoter muoter GI: sīner muoter Z: ir muoter muoter]
- 25 Von dem wazzer kumt daz iſ;
daz lât danne niht deheinen wīs, [DImno: lat (lat) GZVW: enlat] [D: -e-] [D: deheinen DZ: -nen GVW: -ne Imno: -n] [D: gwiz]
daz wazzer enkum ouch wider von im. [D: enchum GIZQ: chom (quam) mnoWRM: kome (W: kum) VL: kumet (kumt)] ~m0874
~o456r ~Z89r
Swenne ich gedanke an mich nim,
daz ich ūz vröuden bin erborn, [D: -e-] [Dmno: erborn GIZVW: geborn]
wirt vröude noch an mir erkorn, [D: frede noch an GIZVW: imer froude an m: froude von no: freude noch von]
- 660 dâ gît ein vrucht die andern vrucht. [DGIZW: andern mno: ander V: andere] ~n485v
Diz sult ir füegen, habet ir zuht. [Dmno: Diz GIZVW: Daz]
Ez ist lanc, daz mir vröude enziel. [D: -e-] [D: -p-]
Von segele balde gêt der kiel; [Dmno: Von GIZVW: Von dem]
- 5 der man ist sneller, der drûfe gêt.
Ob ir diz bīspel verstêt,
iuwer prīs wirt hôch und snel. [DmnoV: wirt GIZW: ist]
Ir müget uns vröude machen hel, [DnoVW: frede GImZ: frouden] ~I101r
daz wir vröude fūeren in manegiu lant, [DGIZW: wir mnoV: wir durch] [D: -e-]
- 10 dar nâch uns sorge wart erkant.
Etswenne ich vröuden pflic genuoc. [DIZVW: freuden Gmno: -]
Ich was ein wīp, diu krōne truoc;
ouch truoc mīn tohter krōne ~V104r ~M181r
vor ir landes fūrsten schōne.
- 15 Wir heten beide werdekeit.
Hērre, ich engeriet nie mannes leit; [DZVW: engeriet GImno: geriet]
beidiu wīp und man
kunde ich wol nâch ir rehte hân.
Erkennen und schouwen [DmnoZV: Erkennen GIWRLMQ: Horen]
- 20 z einer rechten volkes vrouwen ~m0875
muose man mich, ruochet s got, [D: Muose man mich GIZVWRLMQ: Muose man mich haben mno: Het man mich] ~o456v
wand ich nie manne missebôt. [DGZW: ich ImnoV: ichz] ~n486r
Nû sol ein ieslīch sælec wīp, [Dmo: sælech GIZVW: sinnlich n: Wort fehlt]
ob si wil tragen werden līp, [Dmno: tragen GIZVW: haben]
- 25 erbiēten ez guoten liuten wol: [Dmno: Erbiēten ez (Erbiēttens) GIZVW: Erbiēten] ~L290
si kumt vil līhte in kumbers dol,
daz ir ein swacher garz ūn [D: -ir-]
enger vröude gābe wīten r ūm. [D: -e-] [D: nēn DVW: -n GImnoZ: -m]
Hērre, ich hân lange hie gebiten: [DnoZV: hie GImW: Wort fehlt]
nie geloufen noch geriten [D: Nie GImnoZVWRLMQ: Niemen]
- 661 kom her, der mich erkanle, [D: Chom her der GIZVW: Her chom der mno: Kam der]
der mir sorgen wanle.“ [DGIVW: Der mno: Oder der Z: Und] [DmnoVW: mir sorge (oW: sorgen) GIZ: mīnen chumber]
Dô sprach mīn hēr Gāwân: [D: Initiale nicht ausgeführt] [Dmo: mīn her GIZVW: der werde n: mīn herre her]
„Vrouwe, muoz ich mīn leben hân, ~Q267
sô wirt noch vröude an iu vernomen.“ [D: -e-]
Des selben tages solte ouch komen

- § mit her Artûs der Bertûn, [§ Beginn F4s] [DGmnoZV: Mit her F4sIW: Min herr]
der klagenden Arniven sun,
durch sippe und durch triuwe.
- 10 Manege baniere niuwe
sach Gâwân gein im trecken, [DF4sIW: trecken G: trechet mnoV: strecken Z: getrecken]
mit rotte z velt verdecken [Dmno: rotte F4sGILM: ritteren Z: rötten VWRQ: rotte daz]
von Lôgrois die †strâze† her [mnoW: 661,13-14 fehlen] [DZ: strazen F4sGIVRLMQ: straze]
mit manegem licht gemâlem sper. [D: gemalem F4sRLMQ: gemalden GIZV: gemaltem]
- 15 Gâwâne tet ir komen wol. [DF69VW: Gawane GImnoZ: Gawan] ~n486v
Swer sammunge warten sol, ~m0876
den lêret sûmen den gedanc: [DmnoZVWRQ: sumen den F4sGILM: sunder] ~o457r
er fürhtet, sîn helfe werde kranc. [D: chrach GImnoZVW: keranch]
Artûs Gâwâne den zwîvel brach. [DZV: Gawane GImnoW: Gawan]
- 20 Âvoi, wie man den komen sach! [DGIZVW: Avoy mno: Owe]
Gâwân sich hal des tougen,
daz sîniu liechten ougen
weinen muosen lernen. [D: muosen G: muose IZ: mustan (-en) mo: müssen n: müsse V: muessen W: muessen]
Z einer zisternen
- 25 wâren si beidiu dô enwiht, [DmnoVW: Waren (Werent) GIZ: Waren]
wan si †behabeten† s wazzers niht. [D: habtens GV: behielten des I: behaltent des mno: behabten ZLR: behabten des (I: behabtens) WQ:
behalten des M: hatten desz]
Von der liebe was daz weinen,
daz Artûs kunde erscheinen. [F69mno: nach 661,28 2 Zusatzverse]
Von kinde het er in erzogen; [I: Sondertext Trîwe wande er in von chinde het erzogen]
ir beider triuwe unerlogen
- 662 stuont gein einander âne wanc,
daz si nie valsch underswanc.
Arnîve wart des weinens innen. [D: Initiale nicht ausgeführt]
Si sprach: „Ir sult beginnen [DGImnoVWRLMQ: ir Z: herre ir] ~n487r
- 5 vrâude mit vrâuden schalle, [D: -e-] [D: -e-]
hêre; daz trœstet uns alle. [D: daz trœst GW: so tröst ir IZV: so trœstet ir mno: das trœstent (trœstet)]
Gein der riuwe sult ir sîn ze wer. [D: -n-] ~m0877
Hie kumt der herzoginne her;
daz trœstet iuch fürbaz schiere.“ ~o457v
- 10 Herberge baniere [DmnoZ: baniere GVW: manige baniere I: mit manger paniere]
sach Arnîve und Gâwân ~W129r
manege fûeren ûf den plân;
bî den allen niht wan einen schilt,
des wâpen wâren sus gezilt,
- 15 daz in Arnîve erkante: [D: niht erchande F4sGImnoZVWRLMQ: erkande]
Isâjesen si nan/e, [DZ: Isaiesen (-ge-) si F4s: Isagesen sir GIV: Ysagesen si in mno: Isaies si in W: Ysaiesen si den]
den marschalch Ūterpandragûn. [DmnoVWRLQ: Den F4sGZ: Des M: Der] [D: 1rtepandragun F4sVW: nter pandragun GZ: utpandragun I:
upandragun m: utruppandragun n: uter pendragun o: uter pentragun]
Den fuorte ein ander Bertûn,
mit den schœnen schenkeln Maurîn,
der marschalch der kûnegîn. [DGIZW: der mnoV: was der]
- 20 Arnîve wesse wênc des:
Ūterpandragûn und Isâjes [D: U'tepandragun G: utpandragun I: upadragun m: uterpentragun n: uterpendragun o: uter pandragun]
wâren beide erstorben;
Maurîn het erworben
- 25 sînes vater ambet; daz was reht. [DGIZV: daz was mn: das o: sins W: das ist] ~n487v
Gein dem urvar ûf den anger sleht ~I101v
reit diu grôze mahinante.

- Der vrouwen scharjande [D: *frouw* GImnoZVW: *frouwen*]
herberge nâmen, [DGIZW: *namen* mnoV: *do namen*]
die vrouwen wol gezâmen, ~m0878
663 bi einem klârem snellem bach, [D: *clarem snellem* GmnoZW: *claren snellen* I: *chlarem snellen* V: *snellen claren*] ~L291
dâ man schiere ûf geslagen sach
manec †zelt† wolgetân. [D: *Initiale nicht ausgeführt*] [D: *zelt* GImoZVWRLMQ: *gezelt* n: *gezelt*]
Dem kûnege sunder dort hin dan ~o458r
5 wart manec witer rinc genomē
und ritte m, die dâ wâren komē. [D: *-re-*]
Die heten âne vrâge [D: *bete* GImnoZVWRLMQ: *beten* (f)]
ûf ir reise grôze slâge. ~M181v
Gâwân bi Bēnen hin abe enbôt [DGmoZVW: *bi benen hin ab(e)* I: *hin abe bi bene* n: *bi bene hin abe*]
10 sînem wirt Plippalinôt, [DIZVW: *Sime (Sinem) wirt* G: *Sinen wirt* mno: *Irem ratter*]
kocken, ussiere, [mno: 663,11 nach 663,12]
daz er die slûze schiere, [DIZVW: *die* G: *diu* mno: *Wort fehlt*] [DGIZW: *sluȝe* mnoV: *beslusse*] ~Q268
sô daz vor sîner übertart [DmnoV: *daz* GIZW: *daz* da]
daz her des tages wære bewart. [D: *tage* GImnoZVWRLMQ: *tages*]
15 Vrou Bēne ûz Gâwân es hende nam [DGnoZVW: *hende* Im: *henden*]
die êrsten gâbe ûz sînem †richen† krâm, [DFasGIZW: *ersten* mnoV: *erste*] [D: *sime richen* Fas: *sinem* GIZ: *siner* mW: *sinen richen* noV: *sinem (sime) richem*] ~n488r
swalwen, diu noch z Engellant
z einer tiu wern herpfen ist erkant. [D: *-n-*] [D: *-a-*] ~Z89v
Bēne fuor mit vrôuden dan. [D: *Bene* FasGImnoZVWRLMQ: *Vrou bene*] [D: *-e-*]
20 Dô hiez mîn hêr Gâwân
besliezen die ûzern porten. [D: *-n-*] ~V104v
Alt und junge hôrten, [DmnoZ: *borten* GIVW: *da borten*]
wes er si zûhteclichen bat: ~m0879
„Dâ †derhalben† an den stat [D: *Da der halbn* FomnoV: *Er sprach ienhalb* FasGZWRLMQ: *Do ander halbn* II: *Do anderhalb*]
[DFasGmZVM: *den* IWRLQ: *daz* n: *der* o: *die*]
25 sich leget ein alsô grôze her, [DGZV: *Sich leget ein* I: *Sich leit an* m: *Leget sich an* no: *Leget sich ein* W: *Legete ein*]
weder ûf lande noch in dem mer [DmnoZVW: *Weder* GI: *Daz*] [D: *uf* GImnoZVW: *uf dem*] [DGImnZV: *in dem* oW: *uf dem*]
gesach ich rotte nie gevâr [DImnoL: *rotte* GZVWRMQ: *-en*]
mit alsus kreftelichen scharn. [DGmnoZW: *chrestelichen* I: *creftigen* V: *mehetelicher*] ~o458v
Wellent si uns hie suochen mit ir kraft, [DmnoV: *hie* GIZWRLMQ: *Wort fehlt*] [Dmno: *ir* GIZVWRLMQ: *bers*]
helfet mir, ich gibe in ritterschaft.“
664 Daz lobeten si al geliche.
Die herzoginne rîche
si vrâgeten, ob daz her wære ir.
Diu sprach: „Ir sult gelouben mir, [DVRLMQ: *Diu* GImnoZ: *Sie*]
5 ich erkenne dâ weder schilt noch man. [DGIZVW: *weder* mno: *Wort fehlt*]
Der mir ê schaden hât getân,
der ist lihte in mîn lant geriten ~n488v
und hât vor Lôgrois gestriten.
Ich wæne, die vant er doch ze wer.
10 Si heten strît wol disem her
an zingeln und an barbigân. [DmnoZVW: *zingeln* GI: *zingel*] [D: *barbegan* GImnoZVWRLMQ: *barbi-*]
Hât dâ ritterschaft getân
der zornge kûnec Gramoflanz,
sô suochte er gelt für sînen kranz;
15 oder swer si sint, die muosen sper [DIZW: *di* GmnV: *si* o: *Wort fehlt*]
ûf gerihet sehen durch tjoste ger.“ [DW: *geriht* G: *gerihtiu* Imn: *gerihtet* o: *richtent* ZV: *gerihete*] ~m0880
Ir munt in louc dâ wēnec an.
Artûs schaden vil gewan,

- ê daz er kœme für Lôgrois.
 20 Des wart etslich Bertenois
 ze rehter tjoste abe^e gevalt.
 Artûs^{es} her ouch wider galt [DmnoV: ouch F45GW: in IZ: hin]
 market, den man in dâ bôt. ~o459r
 Si ðkômen sÿt ze beider sît in nôt. [D: chomens F45GIZVWRLMQ: komen mno: komen]
 25 Man sach die strîtmüeden komēn, [DF45GZVW: mueden Imno: muede]
 von den sô dicke ist vernomen, [DmnoV: Von den F45GIZW: Da von]
 daz si ir kotzen gerne werten:
 si wâren gegen strîte die herten. ~n489r
 Beidenthalp ez mit schaden stêt. § [§ Ende F45 / 1]
 Gârel und Gahejêt
 665 und rois Meljan von Barbigœl [D: der kamec G: rins I: roy mno: Wörter fehlen ZWRLMQ: rois V: künig] [DmnoVW: von GIZRIQ: de
 M: ʒu] ~W129v
 und Jofreit fiz Idœl, [DZVW: jofreit (Z: jofreit VW: jofrid) GI: tschfreit (schofreit) mno: gotfrid] [D: fiz idœl GIZVW: fisidœl mno: firidœl]
 die sint hin ûf gevangen,
 ê der buhurt wære ergangen.
 5 Ouch viengen si von Lôgrois [DGIZV: Ouch mno: Do W: Und] [DZ: si GIW: die m: aber si die n: si aber die o: aber die V: aber si der]
 ðden herzogen Friam vonÿ Vermendois [DmnoVWRQ: Den herzogen GIZLM: Duœ] [DmnZ: friam GI: firmam oV: frian W: firam]
 [DmoZ: von GIVRLMQ: de n: und W: Wort fehlt]
 und ðden grâvenÿ Ritschart de Nâvers; [DmnoV: den graven G: runs unde IZWRLMQ: kums] [DGIImnoZVW: de] [DmnoVW:
 nâvers (noers) GI: ninivers Z: nivers]
 der vertet niuwan ein^{es} spers: [DmnoZVWRQ: vertet GILM: fuorte]
 Gein swem ouch daz sîn hant gebôt, ~m0881 ~L292
 10 der viel vor im durch tjoste nôt.
 Artûs mit sîn selbes hant
 vienc den degen wert erkant. [DZVW: degen wert GI: wert mno: werden tegen]
 Dâ wûrden unverdrozen
 die poinder sô geslozen, [DGIZ: geslozen mnoVW: beslozen]
 15 des möhte swenden sich der walt. ~I102r
 Manec tjoste ungezalt ~Q269
 rêrten trunz ûne. [D: -r-] [DZ: Rerten GIW: Rert ir mno: Do rerte V: Do rerte ir]
 Die werden Bert ûne [D: -r-]
 wâren ouch manliche ze wer [Dmno: ouch GIZVW: da] ~n489v ~o459v
 20 gein der herzoginne her.
 Artûs^{es} nâchhuote [DGIZW: Artus mnoV: Artuses]
 muose strîtes sîn ze muote.
 Man hardierte si den tac, [DmnoZ: hardierte GIVW: parrierte]
 unz dar diu vluot des hers lac. [Dmno: Unze dar GIZVW: E das] [Dmno: lac GIZVW: gelach]
 25 Ouch solte mîn hêr Gâwân
 der herzogin gekündet hân,
 daz ein sîn helfære
 in ir lande wære,
 sô wære des strîtes niht geschehen. [DmnoVW: So GIZ: Sone]
 Dône wolte er s ir noch niemen jehen, [DZV: ers ir G: ers ImnoW: er irs] [DmnoZV: noch niemn GIW: niht] [DmnoZ: iehen GIVW:
 vergehen] ~M182r
 666 si z selbe sehēn mohte.
 Er warp, als ez im tohte,
 und schuof ouch sîne reise ~m0882
 gein Artûse, dem Berteneise,
 5 mit tûren gezelten. [D: -no-]
 Niemen dâ mohte engelten, [DmnoZ: da GIVW: Wort fehlt]
 ob er im was uner^ekant: [DmnoV: unrechant GIZW: unbechant]
 des milten Gâwân^{es} hant

- begunde in sô mit willen geben, [DmnoV: in so GE: so Z: in da W: also]
 10 als er niht langer wolte leben. ~n490r
 Scharjande, ritter, vrouwen, [DF₆₀mno: vrouwen GIZVW: unde vrouwen]
 muosen enpfâhen *und* schouwen
 sîne gâbe sô gr*az*liche, [D: -o-]
 daz si sprâchen al geliche,
 15 in wære diu wære hâlfe komen.
 Dô wart ouch vr*u*de an in vernomen. [DmnoZ: Do GIVW: Nin] [D: -e-] ~o460r
 Dô hiez gewinnen der degen wert [DIZVW: Do hiez G: Nu hiez mno: Onch]
 starke soumære, sch*a*niu þvrouwenþ pfert, [D: -o-] [D(F₆₀): vrouwen (F₆₀: untere Zeilenhälfte weggeschnitten; links fast ganz
 erhalten, nach Starchiu soum/ / / sch/ / / nur obere Buchstabenspitzen erhalten von / / / / / pf/ / t GImnoZVWRLMQ: Wort fehlt]
und harnasch al der ritterschaft.
 20 Scharjande z'iser grôze kraft [DGmnoZVWRLMQ: z'iser (GZVWRLMQ: ze (zu) iser) I: ze isene]
 al dâ bereit wâren.
 Dô kund*e* er sus gebâren:
 dô nam mîn hêr Gâwân [mno: 666,23-24 Sondertext Der werde wise gawan Er nam vier ritter berdan (no: sunder dan)]
 vier werde ritter sunder dan, [DGnoZVW: sunder I: Wort fehlt m: her]
 25 daz einer kamerære
und der ander schenke wære, ~m0883
und der dritte truhsæze, [DGZ: Und ImnoVW: Wort fehlt]
und daz der vierte niht vergæze, [Dmno: daz GIZVW: Wort fehlt]
 er enwære marschalch. Sus warþ*e* er; [DGZV: enwære ImnoW: wer] ~V105r
 dise viere leisten sîne ger. [DZW: Dise GImnoV: Die] [DmnoZVRLMQ: leisten GE: wurben W: laistend]
 667 **N**û lât Artûsen stille ligen. ~n490v
 Gâwân*e*s grûezen wart verswigen
 in den tac; unsanfte er z meit. [D: In den GIZ: Al den mno: Den gantzen VW: Allen den]
 Des morgens vruo mit krache reit [DGZVW: chache I: craft er mno: forhte]
 5 gein Jôflanze Artûs*e*s her. [DV: jofflanze (schofflanze) GW: tschofflanze I: shafflanze m: konlantz no: konfflantz Z: tschofflanz]
 Sîne nâchhuote schuof er ze wer;
 dô die niht strîtes funden dâ, [o: 667,7-8 fehlen] [DmnZ: die GVVW: dise I: sâ]
 si kêrten nâch im ûf die slâ. [DmnVW: im GIZ: in]
 Dô nam mîn hêr Gâwân
 10 sîn ambetliute sunder dan. ~Z90r
 Niht langer er wolte bîten,
 er hiez den marschalch rîten [Dmno: Er hiez den marschalch GIZVW: Sinen marschalch hiez er]
 ze Jôflanze ûf den plân: [DVW: jofflanze (schofflanze, tschofflanze) GmnoZ: tschofflanze (mno: jofflanze) I: shofflanze] ~o460v
 „Sunderleger wil ich hân. [DmnoZ: leger GE: lenger V: herberge W: legeren]
 15 Dû sihst daz grôze her þ*dâ* ligen. [D: wol GmnoZVWRLMQ: da I: dorî] ~L293
 Ez ist êt nû alsô gedigen, [Dmno: Ez GIZVW: Daz]
 ir hêrren muoz ich iu nennen, [DmnoV: muoz ich iu GIW: wil ih Z: wil ich en]
 daz ir den müget erkennen. [DmnoV: den muget G: ruochet in I: in ruchet Z: geruchet in]
 Ez ist mîn œheim Artûs, ~m0884
 20 in des hove *und* in des hûs
 § ich von kinde bin erzogen. [§ Beginn F₁₀] ~W130r
 Nû schaffet mir für unbetrogen ~n491r
 mîne reise alsô mit koste dar, [Dmno: also F₁₀: Wort fehlt GIZVW: so]
 daz man s für rîchheit neme war,
 25 *und* lât hie ûfe unvernomen,
 daz Artûs*e*s her durch mich sî komen.“ ~Q270
 Si leisten, swaz er in gebôt. [DF₁₀GIZWRLMQ: leisten mno: leistet V: leistent]
 Des wart Plippalinôt
 dar nâch unmüez*e*c schiere.
 Kocken, ussiere, [Dmno: ussier(e) F₁₀: ursiere GIZVW: unde visiere (ursiere, ussiere)]

- 668 **S**eitiez *und* snecken [GI: 668,1-2 fehlen. Überliefert in DF₁₀mnoZVWRLMQ] [D: Initiale nicht ausgeführt]
mit rotte der quecken, [DF₁₀mno: rotte der ZVR: rotten die WLMQ: rotte die]
beidiu z orse **†und†** ze fuoz, [D: und ouch F₁₀GmnoZVWRLMQ: und] [DF₁₀IVW: fuoz – muoz G: fuozzen – muozzen mnoZ: fusse – musse]
mit dem marschalch über muoz.
- 5 Scharjande, garzûne,
hin nâch dem Bertûne
si kêrten her *und* dâ [DF₁₀mnoVW: her GI: hin Z: hie]
mit Gâwân^s marschalke ûf die slâ. [DF₁₀mnoZVW: Mit G: Hin nab I: Nach] [DF₁₀mno: die GIZVW: ir]
Si fuorten ouch, des sit gewis, ~o461r
- 10 ein gezelt, daz Iblis
Klinschore durch minne san^{te}, [DF₁₀F₆₀mnoZVW: Clinscore (F₁₀mVWRQ: Chlinsor Z: Clingezor) GILM: Gawan^e]
dâ von man êrste erkan^{te} [DF₆₀mno: von (F₆₀: vom) GIZVWRLMQ: bî] ~m0885
ir zweier tougen über lût: [DF₆₀mnoZVWRQ: zweier GILM: rîl] ~n491v
si wâren beidiu einander trût.
- 15 Dem gezelte was koste niht vermiten;
mit schære nie bezzerz wart gesniten,
wan einz, daz Îsenhart^s was. ~I102v
Bî Artûse sunder ûf ein gras [DF₁₀GImnoZVLMQ: ein gras (F₁₀: el%)]
wart daz gezelt ûf geslagen. [DF₁₀F₆₀GImnoZVWMQ: gezelt R: zelt L: gelt L_{akon}: gewelt]
20 Manec **†zelt†**, hôrt^e ich sagen, [D: zelt F₁₀F₆₀GInZVWRLMQ: gezelt mo: gewelt]
sluoc man drumbe an wîten rinc. [DF₁₀F₆₀GZVWRLMQ: an Imno: ein(en)]
Daz d^uhten rîlichiu dinc. [D: -e-] [DIZV: rîlichiu F₁₀: rîchlycheu G: rîb lîhiu mo: rîlich n: rîchelic W: rîcheliche]
Vor Artûse wart vernomⁿ,
Gâwân^s marschalch wære komⁿ, [DF₁₀F₆₀mno: Gawan^s (F₆₀: G%) GIZVWRLMQ: Daz^s gawan^s] [DF₁₀mnoZVWRQ: wære GILM:
solde] ~M182v
- 25 der herbergerete ûf den plân, [DF₁₀F₆₀GIZ: den mnoVW: dem]
und daz der werde Gâwân
sol^{te} ouch komⁿ bî dem tage. [DF₁₀mnoWRQ: ouch chomn GIZLM: chomen V: komen ouch]
Daz wart ein gemeiniu sage
§ von al der ma^ssenie. [§ Beginn F₆₁ / 3] [DF₁₀mnoZVWRQ: Von al F₆₁GILM: Aller (-Al)] [D: -a-]
Gâwân, der valsches vrie,
- 669 **V**on hûs sich rottierte.
Sîne reise er alsus zierte, [DF₁₀F₆₁mnoZV: zierte GIWRLQ: vierte (fierte, wierte) M: geniert]
dâ von möhte ich iu w^under sagen. [DF₁₀mno: möhte ich iu wnder F₆₁GZVWRLMQ: ich wunder mochte I: man wunder möhte]
Manec soumære muose tragen ~n492r
5 kappeln und kameg^ewant. ~m0886
Manec soum mit harnasche erkant ~o461v
§ giengen ouch dar unden, [§ Beginn F₈ / 2] [DGImnoZVWM: dar unden F₁₀R: dar under F₈L: da unden Q: dor unde]
helme oben drûf gebunden
bî manegem schil^{te} wolgetân.
- 10 Manec schœne kastelân
man bî den soumen ziehen sach. [DF₈F₆₁ZW: den soumen GI: dem soume mno: den zumen (zummen) V: den soumer]
Ritter und vrouwen hinden nâch [DZVWRQ: binden (R: hin) F₈F₆₁GImnoLM: Wort fehlt]
riten an einander vaste.
Daz gezoc wol eine raste
- 15 an der lenge was gemezzen. [DF₁₀F₈F₆₁ZVWno: was GIm: wart]
Dône wart dâ niht vergezzen, [DF₁₀F₈Z: da F₆₁GImnoVW: Wort fehlt]
Gâwân einen ritter wol gevar [DF₁₀F₈mnoZVWRQ: wol gevar F₆₁GILM: dar]
immer schuof z einer vrouwen klâr.
Daz wâren kranke sinne,
- 20 ob die sprâchen iht von minne. [DZV: Ob di sprachen iht (ZV: nih) F₁₀: % di redtun iht F₈: Sprachen die nicht F₆₁W: Ob die sprechen nicht
(W: iht) G: Ob die niht sprachen I: Ob die nih sprechen mno: Sprechen die nit]
Der turko^{te} Flôrant [DF₁₀F₈F₆₁mnoZVW: florant GI: florian]

- z *einem* gesellen wart erkant ~L294
 Sangiven von Norwæge. [D: *Sangire* F₁₀: *%winen* F_{smno}: *Sangiven* (mno: *Sangven*) F₆₁M: *Saiven* GL: *Sagiven* I: *Sagiven* ZVWRQ: *Seyren*]
 Lischois der gar untræge ~n492v
 25 reit bî der sîezen Kundrîe.
 Sîn swester Itonjê
 bî Gâwâne solte rîten. [DG: *Gawane*]
 An den selben zîten ~m0887
 Arnîve und diu herzogîn
 ouch gesellen wol/en sîn. [DF₁₀F_{smno}: *Ouch* (F₁₀: *%ob*) F₆₁GZVW: *Auch da I: Sondertext Die wolten auch da sîn*]
 670 Nû, diz was êt alsus komen: [D: *Initiale nicht ausgeführt*] [DF₁₀: *diz was et alsus (also)* F₆: *diz was aber alsus* F₆₁GIZ: *diz also was* mnoV:
dis was also W: *was dis also*] ~o462r
 Gâwân es rinc was genomen [DF₁₀F₆₁mnoVW: *was* GIZ: *war*]
 durch Artûs es her, al dâ der lac. [DF₁₀GmnoZWRQ: *artus* F₆₁IVL: *artuses (artauses)* M: *artusz*] [DF₁₀F_{smno}: *der* F₆₁GIZVW: *er*]
 Waz man schouwens dâ gepflac! ~Q271
 5 Ê diz volc durch si gerite,
 Gâwân durch hoveslichen site [DF₆₁: *hoflichen* F₈GIn: *bobisliche (hofisliche, bovesliche)* moW: *hoffelichen* ZV: *hofeliche*]
 und ouch durch werdeclichiu dinc [DF₈GoVW: *werdeclichiu* (F₆₀W: *-e*) I: *wertlich* m: *werdliches* n: *werdeclich* Z: *werdliche*] ~V105v
 hiez an Artûs es rinc [DmoZ: *an* F₆: *in* F₆₁L: *er umb* Gn: Wort fehlt IVWRMQ: *bî*]
 die êrsten vrouwen hal/en.
 10 Sîn marschalch muose wal/en,
 daz einiu nâhe zuo der reit. [W: 670,11 nach 670,12] [DF_{smno}V: *nabe* F₁₀: *naber* F₆₁: Wort fehlt GIZ: *naben* W: *nach*] [DF₁₀F_{smno}: *zu*
der F₆₁GIZV: *zu der (zer)* andern W: *der anderen*] ~W130v
 Der andern deheiniu dâ vermeit, [DF₁₀F₆ZVW: *da* F₆₁GI: Wort fehlt mno: *das*]
 sine habeten sus al umbe, [DF₁₀F₆₁GIZW: *Sine* mnoV: *Sz*] [DF₁₀F₆: *babtr* F₆₁GIVW: *hielten* Z: *bilde*]
 hie diu wîse, dort diu tumbe; [D: *und dort* F₁₀F₆₁GImnoZVW: *dort*]
 15 bi ieslicher ein ritter, der ir pflac ~n493r
 und der sich diens es dar bewac. [D: *diens* F₁₀F₆₁GImnoZWRLMQ: *dienstes*]
 Artûs es rinc, den wîten, [DF₁₀GIZWRLQ: *Artus* F₆₁GImnoVM: *Arthuses*]
 man sach an allen sîten [DF₁₀mnoZVW: *an* F₆GI: *in*]
 mit vrouwen umbevângen.
 20 Dô wart alrêst enpfângen
 Gâwân, der sælden rîche;
 ich wæne des, minneclîche. ~m0888
 Arnîve, ir tohter und ir kint
 mit Gâwâneerbeizet sint, [DG: *Gawane*]
 25 †und† von Lôgrois diu herzogîn [DF₆₁: *Von* F₁₀F₆GImnoZVWRLMQ: *Und von*]
 und der herzoge von Gôwerzîn [DF₁₀F₆₁GmnoZVWRLMQ: *Und* Z: Wort fehlt] [DF₁₀F₆₁GmnoZVWRLMQ: *von* Z: *ouch von* R:
 Wort fehlt] ~o462v
 und der turkoite Flôrant.
 Gein disen liuten wert erkant [DF₆₁GIZVW: *wert* F₁₀no: *wart* m: Wort fehlt]
 Artûs ûz dem poulûn gienc, [DF₁₀R: *gezelle* F₆F₆₀F₆₁GmnoZVWLMQ: *panlune (pavelun; parilune)*]
 der si dâ vriuwentliche enpfîenc. [DF₁₀F_{smno}: *frîuwentliche (-lichen, -lich)* GIZVW: *fröliche (-lich, -lichen)*]
 671 Als tet diu kûneginne, sîn wîp. [§ Ende F₁₀ / 1] ~Z90v
 Diu enpfîenc Gâwân es lîp [DF_{smno}: *Diu enpfîench* GIZVW: *Sî enpfîengien*]
 und ander sîne geselleschaft
 mit getriulicher liebe kraft. [D: *getriulicher* F₆noZVWRMQ: *getruwelicher (-iuwe-; -ewe-; -eiuwe-; -iuw-; -ew-)* F₆₁L: *getrewer (getruwer)* GI: *zûbilicher*
 m: *getruwelicher*]
 5 Dâ wart manec kus getân
 von maneger vrouwen wolgetân. [DF₆₁F₆₁GImnoWRLMQ: *wolgetan* Z: *lobesan* V: *und man auf Rasur*] ~n493v
 Artûs sprach zem neven sîn:
 „Wer sint die gesellen dîn?“
 Gâwân sprach: „Mîne vrouwen
 10 sol ich si küssen schouwen.
 Daz wære unsanfte bewart;

- si sint wol beide von der art.“
Der turko~~te~~ Flôrant
wart dâ geküset al zehant, [DFsmno: da GIZVW: Wort fehlt] [DFsmno: al GIZVW: sa]
- 15 und der herzoge von Gôwerzîn, ~m0889
von Ginovêren, der künegîn. [Do: Und F8GImnZVWRLMQ: Von F0: Wort fehlt]
Si giengen wider in z gezelt. ~M183r
Manegen d~~u~~hte, daz daz wîte velt [D: -u-] [DF8Z: wite F0GImnoVWRLMQ: Wort fehlt] ~I103r
vollez vrouwen wære. [DF8GIZ: Vollez mnoW: Voller V: Alles vol] [DFsmnoZ: frouwen GIVW: ritter]
- 20 Dô warp niht sô der swære
Artûs, spranc ûf ein kastelân;
al dise vrouwen wolgetân ~o463r
und al die ritter beneben in [DFsmno: beneben GIZVW: neben]
er reit den rinc al umbe hin.
- 25 Mit zûhten Artûses munt [DGZWRQ: Artus F8F0ImnoVLM: Arthuses]
si enpfienç an der selben stunt.
Daz was Gâwânes wille, ~n494r
daz si alle habeten stille, [DFsmnoZVW: Daz GI: Wort fehlt] ~L295
unz daz er mit in dannen rite; [D: -z-]
daz was ein hoveslicher site. [D: -ic-]
- 672 Artûs erbeizte und gienc dar in.
Er saz zuo dem neven sîn;
den bestuont er sus mit mæren,
wer die fünf vrouwen wæren. [DFsmnoV: funf GIZW: vier]
- 5 Dô huop mîn hêr Gâwân
an der el~~est~~en zem êrsten an. [DmnoVW: zem ersten F8: ersten F0ZLM: Wörter fehlen GIQ: alrerst R: hub er]
Sus sprach er zuo dem Bertûn:
„Erkant ir ~~U~~terpandragûn, [D: utepandragun F8: uterpandragun G: utpandragun I: utreprandagruon m: utrapandragûn n: uterpandragun o: uter
pandragun]
sô ist diz Arnîve, sîn wîp. ~m0890
- 10 Von den zwein kom iuwer lîp. [DFsmnoZ: iwer GIVW: iu der]
Sô ist diz diu muoter mîn,
von Norwæge diu künegîn.
Dise zwô mîne swester sint; [D: -u-]
nû seht, wie vlat~~e~~giu kint.“ ~Q272
- 15 Ein ander küssen dâ geschach.
Vrôude und jâmer sach [F8: 672,16-20 fehlen] [D: -e-] [DGI: sach mnoV: do sach Z: da gesach]
al, die daz sehen wolten; [DGIZVWMQ: di daz F0ImnoL: die es] ~n494v
von der liebe si daz dolten. ~o463v
Beidiu lachen und weinen [DmnoVW: Beidiu GIZ: Wort fehlt]
- 20 kunde ir munt vil wol bescheinen; [DmnoVW: bescheinen GIZ: erscheinen]
von grôzer liebe daz geschach. [DGImnoZVW: geschach F8: sich brach]
Artûs ze Gâwâne sprach: [DG: Gawan]
„Neve, ich bin des mæres noch vrî, [DGIZW: des mers noch F8: des meres mnoV: noch meres]
wer diu klære fünfte vrouwe sî.“ [D: furste F8noZV: funfte GIW: Wort fehlt]
- 25 Dô sprach Gâwân, der kurtois:
„Ez ist diu herzoginne von Lôgrois; [D: de F8GI: diu]
in der g~~n~~âden bin ich hie.
Mîr ist gesaget, ir habet gesuochet sî. [D: -ie]
Swaz ir des habet genozen,
daz zeigt unverdrozen.
- 673 Ir t~~m~~ôht z~~t~~ einer witwen wol tu~~n~~.“ [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: .r G: Er F8ImnoZVW: Ir] [DF8Q: mohtz F0LIM: mochtet G:
mohte I: meht ez mo: mocht das n: mochten das Z: mohtez W: machstens R: machtenez] ~W131r
Artûs sprach: „Diner muomen sun

Gaherjêten si dort hât, [DmnVWQ: Gaberieten F₈: Gabarieten F₆₉: Gabor/ / ten F₆₁: Gahireten G: Gabareten IZL: Gabereten o: Gaberten R: Kacheriten M: Gaberen] ~m0891

und Gârelen, der ritters tât

5 in manegem poinder worhte.

Mir wart der uner^vvorhte [oR: 673,6 fehlt]

an mîner sîten genomē.

Ein unser poinder was sô komē [GI: Sondertext Ein langer poynder was so genomen] ~n495r

mit hurte unz an ir barbigân. [ID: barbigan F₈: barbigan F₆₁: ImnoZVWRLM: barbigan]

10 Hurtâ, wie ez dâ wart getân [DF₈F₆₉mnoZVWRLQ: Hurtâ F₆₁: Aroy G: Nuta I: Warta M: Nura]

von dem werden Meljanze von Lâz! [DF₈GVW: melianze F₆₉: melian/ / Ino: melianz mZ: meliantzen]

Under eine banieri wîz [DZ: eine F₈F₆₁: ImnoVWRLM: einer Q: einen]

ist er hin ûf gevangen.

Diu banieri hât empfangen [Q: 673,14 fehlt] [DF₈F₆₉: Diu GI(V): Die] ~o464r

15 von zobele ein swarze strâle [DF₆₉: swarze F₈: Wort fehlt GIV: swarzun] ~V106r

mit herzen bluotes mâle [DF₈ImnoZ: herzen bluot(e)s GVW: herze bluotes]

nâch mannes kumber gevar.

Lirivoin rief al diu schar, [DF₈mnoZ: Lirivoin GI: Lognois V: Joru ion W: Ljiravoin]

die under der durch strîten rîten; [Dmno: under der durch F₈: von der durch GIZVW: drunder durch] [DF₈Imno: strîten]

20 die hânt den prîs hin ûf erstritten. [DF₈mnoZVW: prîs GI: strit]

Mir ist ouch mîn neve Jofreit

hin ûf gevangen; daz^{ist} mir leit. [ID: deist F₈: dazst GI: daz ist]

Diu nâch^{huote} was gestern mîn, [DF₈Imno: gestern F₆₁: GZVWRLM: gester]

dâ von gedêch mir dirre pîn.“ [DF₈GIZW: gedeh m: gedaht no: gedechte V: gedenket]

25 Der kûnec sînes schaden vil verjach.

Diu herzogîn mit zûhten sprach:

„Hêrre, ich sage iuch des lasters buoz: ~m0892

ir en^{het}et mîn deheinen gruoZ, [DGIZVW: Iren het (I: Iren hetet V: Iren bettent) mîn F₈: Ir biestet mir mno: Ir bettent mîn]

ir mûget mir schaden hân getân, ~n495v

den ich doch ungedienet hân.

674 S^{it} ir mich gesuochet hât, [ID: Initiale nicht ausgeführt]

nû lère iuch got ergetzens rât. [DF₈ImnoF₆₁mnoZVWRLM: Nu lere F₈: So ler G: So lerte] ~L296

In des helfe ir sît geriten,

ob der hât mit mir gestriten, [DF₈GImnoVW: der m: er Z: ir]

5 dâ wart ich âne wer bekant [DF₈GImnoZVWRM: Da F₆₁: So]

und^{zer} blôzen sîten an gerant. [DF₈GmnoZ: zer (ze der) IVW: ze]

Ob der noch strîtes gein mir gert,

der wirt wol gendet âne swert.“

Z Artûse sprach dô Gâwân: [DF₈GImnVW: do oZ: Wort fehlt] ~o464v

10 „Waz rât^{et} ir s, ob wir disen plân [DF₈V: rat GIImnoZW: ratet]

baz mit rittern überlegen, [DF₈GIZW: leg(e)n – mog(e)n mno: legen(t) – mogen(t) V: legen – mûgen] ~M183v

sît wir z wol getuon megen?

Ich erwirbe wol an der herzogîn, [Dmno: erwirbe F₈: wirbe GIZVW: erwirbez] [DF₈mno: an der GVW: dazet I: daz der Z: zu]

daz die i^uuern ledec sulen sîn, [ID: -u-] [DmnoZVWRM: ledech sulen F₈GIL: suln ledich F₆₁: muezzen ledich] ~I103v

15 und daz ir ritterschaft dâ her

kumt mit manegem niuwen sper.“

„Des volge ich“, sprach Artûs.

Diu herzogîn dô hin t̃z ir̃t hûs [ID: hin ce F₈: zirne F₆₁: GmoZV: hin zu ir I: in ir nWQ: hin zu irem R: hin uff zu ir M: zu ir]

san^{te} nâch den werden.

20 Ich wâne, ûf der erden ~m0893 ~n496r

ie sch^aner sammunge wart. [Dmno: ie F₈: Wort fehlt (674,20 ie uff) GIZVW: Nie] [ID: -o-]

Gein herbergen sîner vart [DF₈GZW: herbergen sîner I: herberge sîner mnoV: sîner herbergen]

Gâwân urloubes gerte; ~Z91r

des in der kûnec gewerte. ~Q273

- 25 Die man mit im komen sach,
fuoren dan mit im an ir gemach.
Sîn herberge rîche
stuont sô ritterlîche,
daz si was kostebære
und der armüete lære. [DZVWRLMQ: Und der F₈: Und von F₆₁: Und G₁: Der mno: Und grosser]
- 675 In sîne herberge reit [DF₈ZW: In sine G₁: An sine mnoV: In gawans]
maneger, dem von herzen leit
was sîn langez ûz wesên.
Nû was ouch Keie genesên
- 5 bî dem Plimizœle der tjoste; [D: tioste – choste DF₈Imno: -ste – -ste GZVW: -st – -st] ~o465r
der prüeveete Gâwân_es koste.
Er sprach: „Mînes hêren swâger Lôt,
von dem was uns dehein nôt § [§ Ende F₈]
ebenhîuze noch sunderrînges.“ [D: Ebenhîuzen F₆₁GIZVWRLQ: -e (Eben heuzze; Ebenhûze) mno: Ebenhûz M: -husiez]
- 10 Dô dâhte er noch des dînges, [DGI: dahter mnoZVW: gedabhte er (gedabhter)]
wand in Gâwân dort niht rach, [DF₆₁G₁: Wand mnoZVWRLMQ: Das] ~n496v
dâ im sîn zeswer a_m zerbrach. [D: -re-]
„Got mit den liuten w_under tuot. ~m0894
Wer gap Gâwâne die vrouwen luot?“ [DVW: gawane GImnoZ: gawan]
- 15 Sus sprach Keie in sînem schimpf. [Dmno: Sus sprach GIZVW: Sprach] [D: gawan F₆₁GImnoZVWRLMQ: kay]
Daz was gein vriunde ein swach gelimpf. [D: friwnde] [DmnoV: swach GIZ: swachir W: swachen]
Der getriuwe ist vriundes êren vrô; [D: friwndes]
der ungetriuwe „Wâfenô!“
rûefet, swenne ein liep geschîht [DmnoV: ein G: im I: Wort fehlt Z: sin W: ein]
- 20 sînem vriunde, und er daz siht. [D: friwnde]
Gâwân pflac sælde und êre: [DF₆₁F₆₁GmnoZVWRLMQ: sælde I: seldom] ~W131v
gert iemên fûrbaz mêre,
war wil der mit gedanken?
Sô sint die muotes kranken
- 25 gîtes und hazzes vol. [DZ: Gîtz GIVWRQ: Nides F₆₁LM: Gutes mno: Grittes]
Sô tuot dem ellenthaften wol, [DGm0ZVW: dem In: den]
swâ sînes vriundes pris gestêt, [D: friwnts] [DmnoZV: pris GIW: strîf]
daz schande vlûhtec von im gêt.
Gâwân âne valschen haz
manlîcher triuwen nie vergaz; ~o465v
- 676 kein unbilde dran geschach,
swâ man in bî selden sach. ~n497r
Wie der von Norwæge
sînes volkes pflæge,
5 der ritter und der vrouwen?
Dâ mohten rîchheit schouwen [DF₆₁: mohten GLMQ: mohte I: moht ir mnoZR: mohte man VW: mochte] ~m0895 ~L297
Artûs und sîn gesinde
§ von des werden Lôt_es kinde. [§ Beginn F₂₄ / 2]
Si sulen ouch slâfen, dô man gaz;
- 10 ir r_uowens hân ich selten haz.
Smorgens kom vor tage geriten [D: Smorgens F₂₄GIZVW: Des morgens mno: Morgens]
volc mit werlîchen siten, [DF₂₄GILQ: werlîchen F₆₁M: wertleichen mnoWR: werlichem]
der herzoginne ritter gar.
Man nam ir zimierde war [DmnoZVWRQ: zimierde (m: zimrde) F₂₄GM: zeunwirde F₆₁L: ze wirde I: ze unwarden]
- 15 al bî des mânen schîne, [D: des manen scine F₂₄GRLMQ: dem mane schine I: dem maⁿo (Falz) shin mno: des monen schin ZV: dem manen schine W:
dem monscheine]
dâ Artûs und die sîne

- lâgen. Durch die zog^eten sî [D: -ie]
 unz anderhalp, dâ Gâwân hie [Dmno: Unz F₂₄GIZVW: Wort fehlt]
 lac mit wîtem ringe.
- 20 Swer sölche helfe ertwinge
 mit sîner ellenthafter hant, [DF₂₄F₆₁IVQ: ellenthafter GmnoZWRLM: ellenthaften]
 den mac man hân für prîs erkant.
 Gâwân sînen marschalc bat
 in zeigen herberge stat. ~n497v
- 25 Als der herzoginne marschalc riet, ~v106v
 von Lôgrois diu werde diet ~o466r
 manegen rinc wol sunder zierten. [DmnoVW: rinc wol sunder F₂₄G: wol sunder I: rinc si Z: rinc sunder]
 Ê si geloschierten, [DmnoV: gelosierten GL: geleisierten F₂₄IZ: geloisierten WR: gelottschierten M: geloiserten Q: gelosierten]
 ez was wol mitter morgen.
 Hie nâhet ez niuwen sorgen. [Z: 676,30 am Spaltenende nach 678,14 nachgetragen] [DmnoZVWRQ: Hie F₂₄F₆₁GILM: Nâ] [D: -a-
 (F₂₄: /) F₆₁GImZVWRLMQ: -a- no: -o-] ~m0896
- 677 Artûs, der prîs^es erkante, [D: prîs F₂₄GImnoZVW: prîs] ~Q274
 sîne boten sante [Dmno: Sine F₂₄GIZV: Sinen W: Einen]
 ze Rosche Sabîns in die stat; [DVW: rosce (VW: roitsche) F₂₄GZ: roy I: roys mmo: rosse] [D: sabins DGIZVW: -b-]
 den küneç Gramoflanz er bat: [DF₂₄GZ: gramoflanz IW: gramoflanzen mo: gramolantz n: gramonlantz V: gramaflanzen]
- 5 § „Sît daz unwendec nû sol sîn, [§ Beginn F₂₂ / B3] ~M184r
 daz er gein dem neven mîn
 sînen kampf niht wil verbern,
 des sol in mîn neve wern. [Dmno: in (mmo: im) F₂₂: auch F₂₄F₆₁GIZVWR: ouch in LMQ: in ouch]
 Bit in gein uns schiere komen,
 10 sît sîn gewalt ist sus vernomen,
 daz er z niht vermîden wil.
 Es wære einem andern man ze vil.“
 Artûs^es boten fuoren dan. [D: Artuss F₂₄F₂₄GZ: Artus IV: Artuses mmo: Sondertext Hie mit furen die botten dan W: Künig artus]
 Dô nam mîn hêr Gâwân
- 15 § Lischosen und Flôranden; [§ Beginn F₁₈ / 6] [DF₂₄F₁₈GmnoZVW: floranden F₂₂: floranidin I: florianden]
 die von manegen landen
 minnen soldiere ~n498r
 bat er im zeigen schiere, [DF₆₁mmoZVRQ: er im F₂₄F₁₈GILM: in W: er]
 die der herzogîn ûf hôhen solt
- 20 wâren sô ðienestlicheⁿ holt. [D: dienstliche F₂₄F₁₈F₆₁GmnoZVWRLMQ: -en I: dienstliche% (Falz)]
 Er reit zuo z in und enpfienç sî sô, [DV: zuo zîn F₂₄F₁₈GImnoZW: zuo in] [DImnoVWMQ: enpfienç F₂₄F₁₈F₆₁GZRL: enpfie]
 daz si al geliche sprâchen dô, [DI: Daz si al F₂₄F₆₁: Daz al F₁₈: Daz alle G: Daz se al Z: Daz sie alle m: Daz (gleich sprachen alle fro do) no:
 Daz si (gleich sprachen alle do) V: Daz sâlle W: Do si alle] ~I104r
 daz der werde Gâwân ~o466v
 wære ein manlich hōvⁱsch man. [DF₁₈F₆₁mmoZVW: hōfsch (F₆₁: b / /) F₂₄GI: Wort fehlt]
- 25 Dâ mite kêrt^e er von in wider. [DmnoZVWRQ: chert F₂₄F₁₈GIM: chunt F₆₁I: chom] ~m0897
 Sus war^per tougenliche sider: [DGVW: tougenliche F₂₄F₁₈IZ: tougenlichen m: tugentlicher no: tugentlichen]
 in sîne kameⁿ er gienc, [DmnoM: kameran (-m) F₂₄F₁₈F₆₁GIZVWRLQ: chamet]
 mit harnasche er übervienç [DmnoZ: uber F₂₄F₁₈GIVW: umbe]
 den lîp zen selben stunden [Dmno: Den F₂₄F₁₈GIZVW: Sinen]
 durch daz, ob sîne wînden
- 678 sô geheilet wâren,
 daz die mâsen in niht swâren.
 Er wol^e baneken den lîp,
 sît sô manec man und wîp [DF₆₁noVW: man und wîp F₂₄F₁₈GIZ: magt und wîp m: wîp und manlich lîp]
 5 sînen kampf solten sehen, [DF₂₄F₁₈IZVW: solden F₆₁: da solde G: solde mmo: do solten]
 dâ die wîsen ritter möhten speh^en, [DQ: Da F₂₄F₁₈GImnoZVWRLM: Daz]
 ob sîn unverzag^etiu hant

- des tages gein prise w^{ir}de erkant. [§ Beginn F10 / 2]
 Einen kna^ben hete er des gebeten, ~n498v
- 10 daz er im br^ohte Gringuljetⁿ. [D:-a-]
 Daz begunde er leischieren; [DF10ZVWRQ: Da^z F24F18GILM: D0 F00mno: Den] ~W132r
 er wolte sich môvieren, ~L298
 daz er undz ors wæren bereit. [DF10L: und^z (unz) F24F18: und sin F61GImnoZVWRMQ: unde daz]
 Mir wart sîn reise nie sô leit: [DF10mno: Mir wart F24F18IZVW: Mir newart G: Mirne was]
- 15 § al eine reit mîn hêr Gâwân [§ Beginn F32] ~m0898 ~m0899 ~n499r ~n499v ~o467r ~o467v ~Z91v
 von dem her verre ûf den plân.
 Gelücke müeze es wal/en! [DF24F18F10GVW: es F32IZ: sîn mno: o]
 Er sach einen ritter hal/en
 bî dem wazzer Sabîns, [DF24F32GIZ: sabîns F10: sabîns]
- 20 den wir wol môhten heizen vlins
 der manlichen krefte. [DGIZ: chrefte – rîterscfe]
 Er sch^{ir} der ritterschefte, [D:-u-] [DF10mnoVWRQ: der F24F32GIZLM: an]
 sîn herze valsch nie under swanc. [DmnoZVW: under swanch F24F32GI: verswanch]
 Er was des lîbes wol sô kranc,
- 25 swaz man heizet unprîs,
 daz entruo^eer nie deheinen wîs [DF22F24F18F32Z: deheinen (keinen) F10Imno: chain (dehain) GVW: nebeine (deheine, keine)] [D: gwis]
 halbes vingers lanc noch spanne.
 Von dem selb^m werden manne [D: selbm werden F22F24F18GmnoZVW: selbin werden F10L: selbn werden]
 müget ir wol ê hân vernomen. [DF24F18F10mno: wol e han F22GIW: e wol han F32: wol han Z: wol han e V: e han]
 An den rechten stam diz mære ist komen. [U: 643,1-678,30 fehlen]

B u c h XIV

- 679 **O**b von dem werden Gâwân [D: 22. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in F22F24F18ZUQ; Initiale (oder Platz ausgespart oder Absatzmarke) in GVWLR; keine Initiale in F61ImnoM (mno: neuer Großabschnitt beginnt 678,15)] ~Q275 ~U+
 werliche ein tjos^t dâ wirt getân, [DV: Werliche ein F22: Werlich F24F18GI(W): Werlichiu (W: -e) mnoZ: Werlich ein]
 sône gevorhte ich sîner êre [DGI: Sone gevorht F22F24F18Z: So vorht mnoVW: So gevorht]
 an †strîte† nie sô sêre. [D: prise F22F24F18F61GImnoZVWRLUMQ: strîte]
- 5 Ich solte ouch s andern angest hân;
 daz wil ich ûz den sorgen lân.
 Der was in strîte ein^es mannes her. [DF10mno: Der F24F18GIZVW: E^r] ~n500r
 Ūz heidenschaft verre über mer [D:-U-] [DF24F10IV: heidenschaft F18GZ: heidenscheffe] [§ Ende F61]
 was brâht diu zimierde sîn. [DF10mnoZ: Was F24F18GIVW: Wart] ~m0900
- 10 Noch r^uter denn^e ein ru^bîn [D:-o-] [D:-bb-]
 was sîn kursît und †sîne^s ors^e† kleit. [D: sîn ors F24F18VWRLMQ: des orses (roses) F10: des arsse/o G: sîn ors Imno: sîn orses (roses) Z: des ors] ~o468r
 Der helt nâch âventi^uren reit; [D:-e-] [DG: -tuoren (-turen) F24F18InoZVWRLUM: -tiure (-ture) F10: -tuyer m: -tur Q: -teur]
 sîn schilt was gar durchstochen.
 Er hete ouch gebrochen
- 15 von dem boume, des Gramoflanz
 huote, einen sô lichten kranz, [DF24GV: Huote F18ZRM: Hutte F10: Auf den huot F32: Wort fehlt (Ein also), Zeile vollständig, aber darüber Zeilen weggeschnitten I: Hut mnoL: Hette W: Heüte Q: Huef] [DF18L: so F24F32GIInoZVWRUQ: als(o) F10m: Wort fehlt M: also vor einen]
 daz Gâwân daz rîs erkan^e.
 Dô vorhte er die schande,
 ob sîn der kûnec dâ hete erbiten:
- 20 wære der durch strît gein im geriten, [Alle Hss: strîl]
 sô müese ouch strîten dâ geschehen, [DF10mnoZ: ouch F24F18F32GIVWRLUMQ: Wort fehlt] [DF24F18F10mnoZVWLUM: strîten F32GI: strîl RQ: strîtte]
 und solte ez nimmer vrouwe erseh^m. [DGZW: ersehn F24F18InoV: gesehen m: sehen]
 Von Munsalvæsche wâren sⁱ, [D:-ie]
 beidiu ors, diu alsus hie

- 25 liezen näher strichen [DF₁₀mno: *Liezen naher* F₂₄F₁₈F₅₂GIZVW: *Naher liezen*] ~U173
 ûf den poinder hurteclichen;
 mit sporn si w_urden des ermant.
 Al grüne klê, niht stoub_ec sant, [D: *Al gruene* F₂₄F₁₈GRLUMQ: *Gruone I: Niwer m: Al gemeiner no: Al gruner Z: Als grune VW: Gruener*] ~n500v ~M184v
 stuont to _uwec, dâ diu tjos geschach. [D: -on^ee-]
 Mich mûet ir beider ungemach. ~V107r
- 680 Si tâten ir poinder rehte;
 ûz der tjoste geslêhte ~m0901 [D: -a-]
 wâren si beide samt erborn. [DF₆₀Z: *bede samt* F₂₄: *bede sampt* F₁₀I: *baidensamt (bedensampt)* G: *bede sament* mno: *beide V: beidesant W: baidesam*]
 Wê nec gew_unnen, vil verlorn [D: *gewinnen* F₂₄F₁₀GImnoZVWRUMQ: *gewuonnen (gewinnen, gewonnen)* F₅₂L: *gewonnen*]
- 5 hât, swer behal_et dâ den prîs:
 der klag_et z doch immer, ist er wîs. [DZ: *chlag_et (clag_et)* F₂₄: *chlagte* F₁₈GIVW: *klagt* F₁₀: *%ohlagt e_z mn: clagte e_z*] ~o468v
 Gein ein_ander stuont ir tri_uwe, [D: -w^e-]
 der enweder alt noch ni_uwe [Dm: *enweder* F₂₄F₁₈G: *newedriu* F₁₀: *% werd I: den weder no: ein weder (o: e / / / / der) Z: entwedere V: dewedere W: deweder*] [D: -w^e-]
 dûrkel schar ten nie enpfien_ec. [DF₁₀GmnW: *scarten* F₂₄IZ: *schart* F₁₈V: *scharte o: schartens*] [DF₂₄F₁₀F₆₀: *enpfiench – ergiench* F₁₈GI: *enphie – ergie*]
- 10 Nû hœret, w_e diu tjos t_ergien_ec: [D: -e]
 hurtecliche, und doch alsô, [D: *Hurtecliche* DF₆₀: -echliche F₂₄: -liche F₁₈ImZVW: -echlich (-ichlich) F₁₀: -ichlichn G: -lich no: Hertedlich]
 si möhten s beide sîn unvrô.
 Erkantiu sippe und hôch geselleschaft
 was dâ mit *hazlîcher* kraft [DF₁₀: *herenlicher (F₁₀: hertzlicher) F₂₂F₂₄GIWURU: hazlicher F₁₈: hœzlicher F₆₀: hassedliche m: basselicher n: hassedicher o: hœfflicher ZQ: bezlicher V: haslicher L: hartzlicher M: hertzlicher*]
- 15 durch scharpfen strît z ein_ander komen. [DF₂₂F₂₄F₁₈F₁₀mnoZVWRLUMQ: *strit* G: *bris I: tjos*] ~I104v ~L299
 Von swem der prîs dâ wirt genomen, [DF₁₀mno: *swem* F₂₂F₂₄F₁₈GI: *swederm (F₂₂: swed / rm) Z: dem VW: wederne (wederen)*]
 des vrûde ist drumbe sorgen pfant. [D: -e^e-] [DF₁₀Z: *ist drum (be)* F₂₂F₂₄F₁₈GIVW: *ist umb (F₂₂: u / / / / m: dar umb ist no: ist dar umb*)]
- Die tjoste brâhte tjetwed_eriu_t hant, [D: *iewedriu* F₂₂F₂₄F₁₈F₁₀GImnoZVRLUQ: *ietwedirs (U: ieqweders) W: ietweder M: iewedirs*]
 daz die mâge und die gesellen ~n501r
- 20 ein_ander muosen vellen
 mit orse mit alle nider. [DF₂₂mnoW: *orse (mnoW: rosse)* F₂₄F₁₈IV: *orsen* F₁₀: *arss G: ors Z: orss*] [DF₂₂F₁₈GIZVWQ: *mit alle* F₁₀R: *und mit alle mno: und alle L: betalle U: betallen M: me talle*]
 Alsus w_urben si dô sider:
 ez wart al dâ verzwicket,
 mit swerten verbicket. [DF₂₄F₁₈mnoV: *verbicket* F₁₀GIZW: *verbliche*]
- 25 Schil_es schirben und daz grüne gras
 ein g_elichiu temperie was, ~m0902
 sît si begunden strîten.
 Si muosen scheidens bîten
 al ze lange; si begunden s vruo. [DF₂₄F₁₈GnoZVW: *begundens I: begunden m: begundes*]
 Dâne greif êt niemen scheidens zuo. [DF₂₄F₁₈F₁₀GmnoV: *et IZW: Wort fehlt*]
- 681 Dâne was dannoch niemen wan sî. [DF₁₈F₁₀F₅₂GIZVW: *Dane* F₂₄: *Da mno: Wan do*] [DZRQ: *dennoch (ZQ: dannoch)* F₂₄F₁₈F₁₀F₅₂mnoVWLUM: *Wort fehlt*] [DF₁₀mnoZVWRUQ: *wan (ZU: dan)* F₂₄F₁₈F₅₂GILM: *der schiede*] [D: -ie] ~o469r ~W132v
 Welt ir nû hœren fûrbaz, wie [DF₂₄F₁₈F₁₀mnoZW: *baren fur baz* F₅₂: *boren GIV: vurbaz boren*] ~Q276
 an den selben stunden
 Artûs_es boten funden § [D: *Artuss* F₂₄F₁₀GmZW: *Artus (W: Kûnig artus)* F₁₈lnoV: *Artuses*] [§ Ende F₂₄ / 2]
- 5 den kûnec Gramoflanz mit her? [DF₁₈F₁₀GZVRLUMQ: *gramoflanz IW: gramoflanzen m: gramolaczen no: gramolanzzen*]
 Uf einem plâne bî dem mer [DF₁₀mno: *einem* F₁₈GIZVW: *dem*]
 einh_alp vlôz der Sa_bîns [DF₁₀: -bb- F₁₈F₅₂GImnoZVWRLUMQ: -b-]
 und anderhalp der Poinzaklîns; [DF₁₈F₁₀GIZVW: *Und mno: Wort fehlt*]
 diu zwei wazzer t_sêweten_t dâ. [D: *seuten* F₁₀: *ran (F₅₂)GIZWRLUMQ: sluzzen (F₅₂: / / uzzen) mno: swebitten V: seweten*]
- 10 Der plân was vester anderswâ. ~n501v
 Rosche Sa_bîns dort, [DF₁₀mnoZW: *Rosce (Z: Rotsche W: Roitsche) G: Roys I: Roy (V: Roitschabins)*] [DF₁₀: -bb- F₅₂GImnoZVWRLUMQ: -b-]

- diu houbetstat, den vier/en ort
begreif mit **m**ären **†und†** mit graben [D: -ir-] [D: und ouch mit F10F52GIZVWRLUMQ: und mit mno: und]
und† mit† manegem turne hōhe erhaben. [m: 681,14 fehlt] [DW: mit F10F52GInoZVRLUQ: Wort fehlt M: Wörter fehlen
(Mannigen)] [DF10: manegem F52GInoZVWRLUMQ: manigen] [D: turne bohe F10: turn GZV: turn bob I: turn bohe n: boben turn oW: turne hoch]
- 15 Des hers loschieren was getân
wol mīlen lanc ûf den plân, [DmnoVU: mīlen F18F52GIWRLUMQ: mīle F10Z: mīl (mīl)]
und ouch wol halber mīle breit. [DF10F52GnZVWRLUMQ: Und ouch F18Imo: Und]
Artûs^{e3} boten wider reit [DF10F52GZ: Artus F18ImnoV: Artuses W: Künig artus]
manec ritter in gar unbekant, [DmnoZV: in gar F18GIWRLUMQ: Wörter fehlen F10: gar] [DF18F10F52GZWRLUMQ: unbekant InoV:
unerchant m: unerkanthe]
- 20 turkop**e**le, manec scharjant [D: Turkop**e**le F18ImnoZWRLUQ: Turkopel F10: Turcopl G: Tuor chopel V: Durkopele M: Durch kopel]
zīser und mit lanzen. [DF18GmnoZVWRLUMQ: Ziser (F18R: Ze iser GWLMQ: Zuo iser) F10IU: Ze eisen (I: Mit isen U: Zuo isene)] ~m0903
Dar nâch begunde swanzen § [DF10mnoV: Dar nach F18GIZW: Dar] [DF10mno: begunde F18GIZVW: begunden] [§ Ende F10]
under maneger baniere [I: 681,23 nach 681,24]
manec grôziu rotte schiere.
- 25 Von pusīnen was dâ krach.
Daz her man gar sich regen sach; [DW: gar sich F18GIZ: sich gar mnoV: sich] ~o469v
si wol**e**n an den zīten [DmnoV: Sī F18GIZW: Die]
gein Jôflan**z**e rīten. [DGZVW: jofflan**z**e (GZ: tsch- VW: sch-) I: shoflan**z**e mno: jofflan**z**e]
Non vrouwen zoumen klingâ klinc! [DGoZ: zoumen F18m: zoume (zume) I: zouum n: zoumen VW: zoumen (zeumen)]
Des künec Gramoflan**z**e rinc [D: gramoflan**z**e F18GIZW: gramoflan**z**e mn: gramoflan**z**e o: gramoflan**z**e V: gramoflan**z**e]
- 682 was mit vrouwen umbehal/en. [Dmno: umb(e) F22F18GIZVW: alumb(e)] ~Z92r
Kan ich nû mære wal**e**n, ~n502r
ich sage iu, wer durch in dâ was
geherberget ûf daz gras
- 5 an sīne samnunge kom**e**n. [Dmno: An F22F18GIZVW: Und an]
Hab**e**t ir des ê niht vernom**e**n,
sô lât mich z iu machen kunt: [DmnoV: So lat michz (mich es) F22: Zalt michz F18GIW: Lat michz (mich ez) Z: So latz mich] [mno: nach
682,7 1 Zusatzvers]
ûz der wazz**e**resten stat von Punt [DmnoZV: wazz**e** resten (m: veste) F22F18GIW: resten (W: besten)] [DF22F18GIZVW: punt mno:
pin]
- 10 brâhte im der werde œheim sîn,
der künec Brandelidelīn, [mno: nach 682,7 1 Zusatzvers]
sehs hundert klære vrouwen, [DF0mnoZ: Sehs F22F18GIVWRLUMQ: Vier]
der ieslichiu mohte schouwen [D: Wort fehlt F22F18F0GImnZVWRLUMQ: Der o: Die] [DF22F18F0L: Ieslichiu (i-) G: etslichiu IVU:
ieglichen mnoM: ieglich (M: ieslich) Z: iesliche W: ieglicher R: yegschliche Q: itsliche]
gewâp**e**nt dâ ir âmis § [§ Ende F22 / B3] ~m0904
durch ritterschaft **und** durch prīs.
- 15 Die werden Puntur**t**eise [DF18Z: puntur**t**eise G: pontur**t**eise I: ponturtoyse mnoW: pontur**t**eise V: punterteisen (- reisen)] ~U174
wâren wol an dirre reise.
Dâ was, welt ir gelouben mir s,
der klære Bernout de Rivi**e**rs; [DZVW: bernout F18GI: gernout m: bernous n: bernons o: bernens] [DF0mn: de F18GIZVW: von o: der] ~L300
des rīcher vater Nârant ~o470r ~M185r
- 20 het**e** im lâzen Uckerlant. [DF0Z: lazen GIVW: verlazen mno: gelassen] [DmnoZ: uckerlant F05: uckerlant GI: ducher lant V: okerlant W:
ackerlant]
Der brâhte in kocken ûf dem mer [DF52F0mnoL: in GZWM: im I: im in VU: im mit R: im in einen Q: in in] ~n502v
ein alsô klârez vrouwen her,
den man dâ liehter varwe jach [DF0mnoZ: liehter F52GIVWRLUMQ: rehter]
und anders niht dâ von in sprach.
- 25 Der wâren zwei hundert [DmnoZV: z**wei** GIW: vier]
ze meiden ûz gesundert; [D: besundert F18VWRLUMQ: da u**z** gesundert F52GImnoZ: u**z** gesundert]
zwei hundert heten dâ ir man. [DmnoZV: Z**wei** GIW: Vier]
Ob ich z geprü**e**vet rehte hân, [DmnoV: gep**ru**eret F18GIZW: gep**ru**oven] [DmnoV: han F18GIZW: kan]
Bernout fīz kons Nârant, [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: erno**u**t F18F52GI(R)LM: Gernout (R: Sernout) F09oZVWUQ: Bernout (Bernaut)
m: Bernoant n: Bernans] [DF18F09GImnoZW: fīz cons (G: run**s**) V: des graven sun]

- fünf hundert ritter wert erkant
683 mit im dâ komen wâren,
die viende kunden vâren.
Sus wolte der künec Gramoflanz
mit kampfē rechen sînen kranz,
5 daz ez vil liute sâhe,
wem man dâ prîsē jâhe. [DF₁₈mnoZW: da GE: des V: Wort fehlt] ~V107v
Die fürsten ûz sînem rîche [DmnoZV: Di fursten F₁₈GIW: Fürsten] ~m0905
mit rittern werliche [Dmno: werliche F₁₈GIZVW: werdechliche]
wâren dâ, und ouch mit vrouwen schar. [Dmno: Wâren da und ouch F₁₈LZV: Da waren und G: Da waren W: Da waren und auch]
10 Man sach dâ liute wol gevar.
Artûses boten kômen hie, ~Q277
die funden den künec; nû hâret, wie: [DF₁₈GVRLUQ: nu ImnoZWM: Wort fehlt] [D: -o-]
palmâts ein dicke matraz [Dmno: Balmats F₁₈GIZVW: Von palmat] [Dmno: ein dicke F₁₈GIZVW: dicke ein] ~I105r
lac under dem kûnege, al dâ der saz, [Dmno: al da F₁₈GIZVW: dâ] [DF₁₈ZLQ: der GImnoVVRUM: er] ~n503r ~o470v
15 dar ûf gesteppeit ein pfelle breit.
Juncvrouwen klâr undt gemeit [Dmno: clare F₁₈GIZVW: clâr] [D: und ouch F₁₈GImnoZVWRLUMQ: und]
schuohten iserine kolzen [D: isrine F₁₈GIZLM: isen mno: iserin VVRUQ: iser]
an den künec stolzen.
Ein pfelle gap kostenlichen prîs, [DF₁₈mnoZVRLUM: chostlichen G: chostlichen I: kunstechlichen W: kostelichen Q: kostenlichen]
20 geworht in Ezidemonis, [DF₁₈mnoZV: ezidemonis G: ezze demonis I: ezidemonis m: echidenonis W: assidemonis]
beidiu breit unde lanc, [Dmno: Beidiu breit unde lanch F₁₈GILM: Breit und lanch ZVWRUQ: Breit und da(r) zu lanc] ~W133r
hôhe ob im durch schate swanc, [DGnZV: schate F₁₈mno: schat I: shates W: schette]
an zwelf scheffe genomen. [DmnoZVWRUQ: zewelf F₁₈GILM: die]
Artûses boten wâren komen; [DGmnZW: Artus F₁₈IoV: Artuses]
25 gein dem, der hôchverte hort [Dmo: Gein dem der F₁₈GZVW: Zuo dem der I: Zue der n: Gegen dem here]
§ truoc, si sprâchen disiu wort: [§ Beginn F₂₀]
„Hêrre, uns hât dâ her gesant [D: Initiale nicht ausgeführt] [DmnoWRUQ: da her F₂₀F₁₈GILM: der chunic ZV: her]
Artûs, der dâ für erkant
was, daz er prîs etswenne truoc.
Er hete ouch werdekeit genuoc;
684 die welt ir im verkrenken. [DF₅₂mnoZVWRLUMQ: Di F₂₀: ie GE: Wie (G: Initiale)] ~m0906
Wie müget ir des erdenken, [D: meg F₂₀GIZ: mugit (-get, -g) mno: moht (-ten) V: went W: müget]
daz ir gein sîner swester sun
sôlch ungenâde wellet tuon? [Dmno: ungenade F₂₀ZVW: unfuge F₁₈GI: unfuge]
5 Hetē iu der werde Gâwân
grâzer herzeleit getân, [Dmno: Grozer F₂₀F₁₈GIZV: Nob grozir W: Nach] [D: -o-]
er möhte der tavelrunder ~n503v
doch geniezen sunder, [Dmno: Doch F₂₀F₁₈GIZVW: Iedoch]
wand in geselleschē wernt [DmnoVW: Wand F₂₀F₁₈GIZ: Sit] ~o471r
10 alle, die drüber pflihte gernt.“
Der künec sprach: „Den gelobeten strît [nur L: gelobeten alle anderen: gelobten (-iten, -eten)]
mîn unverzagetiū hant sô gît,
daz ich Gâwânē bî disem tage [D: gawann F₂₀mnoV: gawanen F₁₈GIZW: gawan]
gein prîse oder in laster sage. [alle Hss: sage (LACHMANN: jüge Fehler in LACHMANN'S Apparat, von BONATH 1 S. 23 übernommen)]
15 Ich hân mit wârheit vernomen, [DF₂₀F₁₈GIZVW: mit warheit mno: ouch mere]
Artûs sî mit storje komen, [DmnoV: Artus F₂₀F₁₈GIZW: Der chunic]
und des wîp, diu kûnegîn; [DF₂₀F₁₈F₁₈ZVWRLUMQ: des GImnoV: sin]
diu tsolt willekomen sîn. [D: sol F₂₀F₁₈F₁₈GIZVWRLUMQ: sol bî F₆₀mnoV: sol uns]
Ob diu arge herzoginne
20 im gein mir rætel unminne, [D: rut F₂₀GZW: rute F₁₈ImnoV: rutet F₆₀: retet]
ir kint, daz sult ir understên.
Dâne mac niht anders an ergên, [D: Dane F₂₀F₁₈GIZVW: Hie ne mno: Dâ]

- wan daz ich den kampf leisten wil. [DF₂₀F₁₈GZVW: Wan daz I: Wande als mno: Wan] ~L301
Ich hân ritter wol sô vil, [D: han F₂₀F₁₈(F₃₂)GIZWRLUMQ: han doch mnoV: han hiê]
- 25 daz ich gewalt entsitze niht. ~m0907
Swaz mir von einer hant geschiht,
die nôt wil ich liden.
Solte ich nû vermiden,
des ich mich vermezzen hân,
sô wolte ich dienest nâch minnen lân. [DF₁₈F₀₉L: minnen F₂₀GmnoZVW: minne] ~n504r
- 685 In der genâde ich hân ergeben [DF₀₉mno: ergebn F₂₀F₁₈GIZVW: ge- m: ver-]
al mine vröude **†und†** min leben, [D: -e-] [D: und ouch F₂₀IVWUQ: und al F₁₈GmnoZRLM: und]
got weiz wol, daz er ir genôz; ~o471v
wande mich des ie verdrôz,
5 strîtes **†gegen†** einem man; [D: wider einen F₂₀F₁₈GImnZWRLU: gein einim (gegen einem) oVMQ: gegen einen] ~U175
wan daz der werde Gâwân
den lîp hât gurbort sô,
kampfes bin ich gein im vrô.
Sus nidert sich min manheit. ~M185v
- 10 Sô swachen strît ich nie gestreit:
Ich hân gestriten, giht man mir –
ob ir gebietet, des vrâget ir –, [n: 685,12 fehlt] [DF₂₀GZ: gebiet IVW: gebietet (W: -tent) mo: gebietten]
gein liuten, die des minner hant
jâhen, si wære für prîs erkant.
- 15 Ine bestuont nie einen lîp. [DF₂₀F₁₈GZVW: Ine Imno: Ich]
Ez ensulen ouch loben niht diu wîp,
ob ich den sic hiute erhol. [DF₂₀F₁₈mnoZVW: den sig G: den strit I: sic]
Mir tuot ime herzen wol, [m: 685,18 fehlt no: Sondertext Das man mir dar umb spricht wol] ~Q278
mir ist gesagt, si si ûz banden lân, [Dmno: uz F₂₀F₁₈GIZVW: von] ~m0908
- 20 durch die der kampf **†nû†** wirt getân. [DZ: nu F₂₀F₁₈F₃₂GImnoZVWRLUMQ: Wort fehlt]
Artûs, der erkante verre, [DmnoZ: rechante verre F₂₀F₁₈GE: herre VW: erkante herre]
sô manec vremdiu terre ~n504v
zuo sînem gebote ist vernomen, ~Z92v
si ist lihte her mit im komen,
25 durch die ich vröude und nôt [D: -e-]
in ir gebote unz an den tût [DmnoZ: den F₂₀F₁₈GIVW: minen]
sol dienstlichen bringen. [DmnoZ: Sol dienstlichen (Z: -liche) F₂₀F₁₈GIVW: Dienstliche (F₁₈IW: -lich V: -lichen) wîl] ~o472r
Wâ möhte mir baz gelingen,
ob mir diu sælde sol geschehen,
daz si min dienest ruochet sehen?“ [DF₂₀GImno: ruochet F₁₈V: gerochet Z: geruchen W: geroche]
- 686 Bêne under s küneges armen saz; [Dmno: Bene F₂₀F₁₈GIZVW: Froue (F₂₀: .rowe) bene] [DF₂₀F₁₈GIZW: anders ImnoV: under des]
[Dmno: armen F₂₀F₁₈GIZVW: arme (arm)]
diu liez den kampf gar âne haz. [DmnoZW: liez F₂₀F₁₈GIV: lie]
Si hete des küneges manheit ~I105v
sô vil gesehen, dâ er streit, [D: der F₂₀F₁₈GImnoZVWRLUMQ: er]
- 5 daz si z wolte **ûz** n sorgen lân. [D: uzzen F₂₀F₁₈GIZVW: uz den mno: uz]
Wesse aber si, daz Gâwân [D: Wiste F₂₀G: Wesse F₁₈IZW: Wesse (West) mno: Wüste V: Wüste]
ir vrouwen bruoder wære,
und daz disiü strengen mære
ûf ir hêrren wæren gezogen,
10 si wære an vröuden dâ betrogen. [D: -e-] [DF₂₀F₁₈GmnoV: da IZW: gar]
Si brâhte dem künege ein vingerlîn, ~W133v
daz Itonjê, diu junge künegîn, ~m0909 ~V108r
hete durch minne im gesant, [Dmno: Hete durch minne im F₂₀F₁₈GIZVW: Ime dar minne hete (het, hat)]
daz ir bruoder wert erkant

- 15 holte über *den* Sa**b**ins. [D: Wort fehlt F₂₀F₁₈GImnoZVWRLUMQ: den] [D: *sabbins* D: -bb- F₂₀F₁₈GImnoZVWRLUMQ: -b-] ~n505r
 Bène ûf dem Poinzaklins [DnoZVW: *poynzaklins* F₂₀: *poinsaklins* F₁₈: *poynsacilins* G: *ponsacilins* I: *poysacilins* m: *pointzacilins*]
 kom in *inem* seitiez.
 Disiu mære si niht liez:
 „Von Schastel marv**e**le gevarn [D: -a-]
 20 ist mîn vrouwe mit vrouwen scharn.“ ~o472v
 Si mant**e** in tri**u**we und **e**re [D: -n^e-]
 von ir vrouwen mære,
 denne ie kint manne enbôt,
 und daz er dæhte an ir nôt,
 25 sît si für alle gewinne
 dien**e**st bûte nâch sîner minne.
 Daz mach**e**te den künec hôch gemuot.
 Unreht er *Gâwâne* doch tuot. [D: er doch gawane F₂₀F₁₈F₀₉GmnoZVRLUMQ: er gawan (gawane, gawanen) doch I: gawan er doch W: er her gawan doch]
 Solte ich engelten sus der swester mîn, [DF₀₉mnoZ: sus (sust) F₂₀F₁₈GIVW: Wort fehlt] ~L302
 ich wolte **e** âne swester sîn.
 687 **M**an truoc im zimierde dar [DF₁₈F₀₉mVW: *zimierde* F₂₀GI: *zimier* m: *zivrunde* o: *zvrunde* Z: *zimiere*]
 von tiuwer**e**r koste alsô gevar, [DF₀₉: *tiwerre* F₂₀F₁₈GIZVW: *richir* (I: *richaire*) mno: *diser*] [DF₀₉mno: also F₂₀F₁₈GZVW: und so I: und wol]
 swen diu Minne ie des betwanc, [D: *Swem* F₂₀F₁₈GIZVWRLUMQ: *Swen* (Q: *Wann*) ie mno: *Wan*] [Dmno: ie F₂₀F₁₈GIZVWRLUMQ: Wort fehlt]
 daz er nâch wîbe lône ranc,
 5 ez wære Gahmuret oder Gâlôes [DF₂₀F₁₈GmnoVWRLUMQ: oder (alde, ode, alde) IZ: und] ~m0910
 oder der künec Killikrates,
 der deheiner dorfte sînen lîp ~n505v
 nie baz geziehen durch diu wîp. [Dmno: Nie F₂₀F₁₈GIZVW: Wort fehlt] [DF₂₀F₁₈GmnoZ: *gezieren* I: *gezimieren* VWRUQ: *zimieren* L: *zieren*]
 Von Ipopotitûkôn [D: *ipopotiticon* F₂₀F₁₈GM: *ipopotiticon* I: *lipiponticon* m: *ipotikan* n: *patiticon* o: *ipaticon* Z: *ipipotiticon* V: *ipotikon* WRU: *hipipopotiticon* L: *ipopatiticon* Q: *hipipopotiticon*]
 10 oder ûz der wîten Akratôn [DmnoVW: Oder uz F₂₀F₁₈GIZ: Noch von]
 oder von Kalomidente [DmnoVW: Oder von F₂₀F₁₈GIZ: Noch von] [D: *kaloitudente* F₂₀F₁₈GZL: *kalimodente* I: *kalimogente* m: *kallioimdent* no: *kalomident* VU: *galomidente* W: *kacomidente* RQ: *kalomidente* M: *kalimodante*]
 oder von Agatirsjente [DmnoVW: Oder von F₂₀F₁₈GIZ: Noch von] [DVW: *agatirsiente* F₂₀F₁₈GI: *accatirsiente* m: *agethirsien* no: *agathirsient* Z: *actatirsiente*]
 wart nie bezzer pfelle brâht,
 denne dâ zer zimierde wart erdâht.
 15 Dô kust**e**r daz vingerlîn,
 daz Itonjê, diu junge künegîn, ~o473r
 im durch minne san/e.
 Ir tri**u**we er sô bekan**e**, [D: -n^e-] [DF₁₈ZVWRLUM: er so F₂₀GI: er wol mno: in so Q: so]
 swâ im kumbers wære bevilt, [Dmno: *Swa im* (mno: in) *chumbers* wære F₂₀F₁₈GIZVW: *Het iendir* (I: *der*) *chumbirs* (IVW: *chumber*) in]
 20 dâ was ir minne für ein schilt. [Dmno: was ir minne für F₂₀F₁₈GIZVW: *engin* was ir minne]
 Der künec was gewâpent n**û**. [mno: 687,21-23 fehlen. Ersetzt durch Sondertext] [D: -n^e-]
 Zwelf *junc*vrouwen griffen zuo [D: *frouwen* F₂₀F₁₈GImnoZVWRLUMQ: *iuncfrouwen*]
 ûf schænen runziden. [D: *starchen* F₂₀F₁₈GImnoZVWRLUMQ: *schonen*]
 Diene solten daz niht mîden, [D: *Sine* F₂₀F₁₈G: *Diene* IWRL: Die mn: *Do en- oZVUMQ: Die en-*]
 25 diu klære geselleschaft: ~U176
 ieslîchiu hete an einen schaft
 den ti**u**vern pfelle genom**e**n, [D: -n^e-]
 dar **†**under**†** der künec wol**e** kom**e**n; § [DZ: *Dar unde* F₂₀F₁₈GIoKorrektur VWRULUMQ: *Dar under* mno: *Dar und*] § Ende F₁₈ / 7]
 ~Q279
 den fuorten si durch schate dan [DF₂₀GImnoZ: *scate*] ~m0911 ~n506r
 ob dem strît gernden man.
 688 **N**iht ze kranc zwei vr**œ**welîn – [DmnoZVW: *frevelin* F₂₀: *iuncfrowelin* GI: *iuncherelin*]
 diu truogen **e**t dâ den besten schîn – [DF₂₀GI: et da mno: Wörter fehlen ZVW: da] ~M186r

- under s küniges starken armen riten. [DF₂₀GZV: Unders ImnoW: Under des]
Dône wart niht langer dâ gebiten, [DF₂₀GIZV: da mnoW: Wort fehlt]
- 5 Artûs^e boten fuoren dan [DF₂₀GZ: Artus ImnoV: Artuses W: König artus]
und kômen dar, dâ Gâwân [DmnoV: dar da F₂₀GZW: bin da 1: da bin da]
ûf ir widerreise streit.
Dô wart den kinden nie sô leit: [Dmno: Do F₂₀GIZVW: Done]
sî schriten lûte umbe sîne nôt, [Dmno: Si F₂₀GIZVW: Diē [D: -re-]
- 10 wande in ir triuwe daz gebôt. [DF₂₀GImoVW: in nZ: Wort fehlt] [D: -re-] ~o473v
Ez was vil nâch alsô komēn, [DmnoZVW: vil F₂₀GI: eht vil]
daz den sic hete al dâ genomēn [Dmno: hete al da F₂₀GIZVW: da hete]
Gâwân^e kampffenôz.
Des kraft was über in sô grôz,
15 daz Gâwân, der werde degen,
des siges hete nâch verpflegen; [DmnoV: hete nach F₂₀GIZW: nach hete]
wan daz in klagende nanten
kint, diu in bekanten. [DF₂₀GZ: Kint ImnoVW: Diu chint] [DmnoV: diu in F₂₀GZW: do sîn 1: do sî in wo]
Der ê des was sîn strîtes wer, [DmnoVW: e des F₂₀GZ: e 1: e3]
- 20 verbar dô gein im strîtes ger. [DmnoV: Verbar F₂₀GIZ: Der verbar W: Der verbar3]
Verre ûz der hant er warf daz swert. [Dmno: Verre F₂₀GIZVW: Wort fehlt] [Dmno: hant F₂₀GIZVW: bende] [Dmno: er F₂₀GV: er
verre 1: verr er ZW: verre (Z: er fehlt W: er nach warff] ~n506v
„Unsælec und unwert
bin ich!“, sprach der weinende gast. [D: weinde F₂₀GI: werde F₂₀: Wort fehlt mnoZVWRLUMQ: fremde] ~m0912
„Aller sælden mir gebrast,
25 daz mîner geunêrten hant
dirre strîte ie wart bekant.
Des was mit unfuoge ir ze vil. [DZ: Des F₂₀G: Da ImnoVW: Das] [DmnoZ: mit F₂₀GIVW: mîner] [DmnoZ: ir æ F₂₀: Wörter fehlen
GIW: æ V: niht æ]
Schuldec ich mich geben wil.
Hie trat mîn ungelücke fûr [D: -re-]
und schiet mich von der sælden kûr. [DF₂₀GloVW: sælden mnZ: selben] [D: -re-]
- 689 Sûs sint diu alten wâpen mîn ~W134r
ê dicke und aber worden schîn, [DF₂₀mnZVW: E F₂₀G: Ie 1: Hie o: Wort fehlt] ~I106r
daz ich gein dem werden Gâwân [DmnoZVW: ich F₂₀GI: Wort fehlt]
al hie mîn strîten hân getân! [DmnoZ: Al hie mîn strîten han F₂₀: Al hie mîn strî ist G: Al hie mit strîte ist 1: Mîn strîit al hie ist VW: Al hie mit
strîte han]
- 5 Ich hân mich selben überstriten ~o474r
und ungelückes hie erbiten. [DmnoZVW: Und F₂₀GI: Wort fehlt]
Dô des strîtes wart begunnen,
dô was mir sælde enrunnen.“ ~L303
Gâwân die klage hôte und sach.
- 10 Zuo sînem kampffenôze er sprach:
„Ôwî, hêrre, wer sît ir?
Ir sprecht gein gnædeclîch gein mir. [DZVW: gnædeclîch F₂₀GI: gnade F₆₉: so vrudilîc mno: so fruntlîch] [DmnoW: gein F₂₀GI: nu gein Z: nu
zu V: zuo]
Wan wære diu rede ê geschehen, [DmnoV: Wan wære F₂₀GIZW: Wære] ~n507r
die wîle ich kreftē mohte jehen!
15 Sône wære ich niht von prise komēn. ~Z93r
Ir habet den pris al hie genomēn.
Ich hete iuwer gerne künde, ~m0913
wâ ich her nâch fûnde
mînen pris, ob ich den suochte.
- 20 Die wîle es mîn sælde ruochte, ~V108v
sô gestreit ich ie wol einer hant.“
„Neve, ich tuon mich dir bekant

- dienstliche nû und^d elliu mâl: [DV: Dienstliche F₂₆: -lichin GImnoZW: -lich]
ich bin z, dîn neve Parzival.“
- 25 Gâwân sprach: „Sô was ez reht: [D: do was F₂₆F₃₂GIZVWRLUMQ: so ist mno: so was]
hie ist krumbiu tumphheit worden sleht. [DmnoZVRUQ: chrombiu F₂₆F₃₂GIWL: tumbiu M: Wort fehlt]
Hie habent zwei herzen einvalt [DF₄₀mnoVW: herzen F₂₆F₃₂GZRLUMQ: herze I: herze]
mit hazze erzeiget ir gewalt.
Dîn hant uns beide überstreit; ~o474v
nû lâ dir z durch uns beide †leitt†. [DmnoZ: Nû F₂₆F₃₂GIVWRLUMQ: Wort fehlt] [DF₂₆F₃₂GIVLQ: la mno: si ZWRUM: laze]
[DZ: durh uns bede sin F₂₆F₃₂GIVWRLUMQ: sin durh uns beide m: uns durch uns beide no: durch uns beide]
- 690 Dû hâst dir selben an gesiget, [DF₂₆mV: selben G: selbem InoW: selber Z: selb]
ob dîn herze triuwen pfliget.“
Dô disiu rede was getân,
dône mohte ouch mîn hêr Gâwân § [§ Ende F₃₂]
5 vor unkraft niht langer stên. [DGnoZW: Vor F₂₆ImV: Von] ~n507v
Er begunde al swindelnde gên, [D: al swindelnde F₂₆G: sweibende I: swaibunde mo: al swindeln n: al swindeln Z: al swindelnde V: swindelende
WLM: schwindeln R: schwindelinge U: swindelnde Q: swindelinge]
wand im z houbet erschellet was. ~Q280
Er strûchte nider an z gras. [DZ: Er struechte F₂₆GIVWRLU: Si sazen m: Er struch no: Er strucher MQ: Di sazin] [D: anze F₂₆mn: an daz
GIZVWRLUMQ: uf dez (daz) o: in das]
Artûses junchêrrelîn [D: iuncherlîn F₂₆GInVUQ: -el- moZWRLM: -rl-]
- 10 spranc einz under z houbet sîn; [DmnoV: underz houbet F₂₆GIZW: an den (dem) ruche (ruchen)]
dô bant im daz sîeze kint ~m0914
ab^e den helm und swanc den wint [VU: nach 690,12 2 Zusatzverse]
mit einem huote pfæwîn wîz ~U177
under d ougen. Dirre kindes vlîz [Dmno: dougen (die ougen) F₂₆GIZVW: sinen (G: sin I: sineu ZVW: sine) ougin] [Dmno: kindes
F₂₆GIZW: chinde V: Sondertext]
- 15 lêrte Gâwân niuwe kraft. [D: -n^e-]
Ûz beiden hern geselleschaft [DmnoVW: U^z F₂₆GIZ: Von] [DF₂₆no: hern GIZ: herren]
mit rotte kômⁿ hie und dort, [Dmno: rotte (mno: rare) F₂₆GIZVW: sturieren (storien; stoiren; storie)]
†ietweder† her an sînen ort, [D: Ieweder F₂₆GIRLQ: Ietwedirs mnoZWU: Ietweder (o: -wieder) V: Ieweder M: Ichichir]
dâ ir zil wâren gestôzen
20 mit gespiegelten ronⁿen grôzen. [DmnoZW: gespiegelten F₂₆I: gespalten G: gespiellen]
Gramoflanz die koste gap
durch sînes kampfes urhap. ~M186v
Der boume hundert wâren
mit liechten blicken klâren. [DmnoVW: liechten blichen F₂₆GZ: spabin varwen I: speher varwe] ~o475r
- 25 Dâne solte niemen zwischen komⁿ.
Si stuonden, sus hân ich z vernomⁿ, [Dmno: Si F₂₆GIZVW: Diê] [DF₂₆GZ: Sus han ichz IW: Sus han ich mno: als ichs han V: als ich
han]
vierzec poinder von einander, ~n508r
mit geuerweten blicken glander, [Dmno: geuerweten (o: -m) F₂₆GIZVW: liehtim (GIVW: -n)] [DGIV: blichen F₂₆nW: -e moZ: blick]
fünfec ietweder sît. [DV: ieweder F₂₆mnoZW: ietwedir (o: -wie) G: ietwedere I: ietdweder]
Dâ zwischen solte ergên der strit.
- 691 Daz her solte ûzerhalbⁿ haben, [DImnoZ: nozerhalbⁿ (usserhalbⁿ) G: uzzer halbe]
als ez schiede mûre oder tiefe grabⁿ. [DZV: oder tiefe GIW: unde mno: oder]
Des heten hantvride getân [D: bete den F₂₆GZRLUMQ: hetin mno: bet ein V: batten W: betê]
Gramoflanz und Gâwân. ~m0915
5 Gegen dem ungelobten strîte [Dmno: dem F₂₆GIZVW: disime] [DmnoZ: ungelobten (F₂₆)GIVW: gelobten (-m)]
manec rotte kom bezîte
ûz beiden hern, die †sâhen†, [DmnoV: U^z F₂₆GIZW: Von] [D(F₂₆)GmoZVWLQ: saben – iaben (mo: soben – joben) IRUM: seben – iehen
n: seben – joben]
wem si dâ prîses †jâhen†.
Die nam ouch wûnder, wer dâ strite [Dmno: Die nam ouch wnder F₂₆GIZVW: Si wundert doch (G: da ZVW: ouch) sere]
10 mit alsô strîteclîchem site,

oder wem des strîtes dâ wære gedâht. [DmnoZV: wem F₂₀GIW: wie]

Neweder her hete brâht [D: Neweder her F₂₀GI: Wan ictwedir mno: Ietweder her Z: Entweder her V: Wan iewederre bar WRLMQ: Wann ietweder
her U: Wan ieqeder site her]

sînen kempfen in den rinc.

Ez d^uhten si w^underlichiu dinc. [DIV: d^uhten F₂₀GmnoZW: duhte]

15 Dô dirre kampf was getân [DGIZW: was mnoV: warf] ~L304

ûf dem bluomen varwem plân, [D1o: bluomen F₂₀mnV: bluome- GZW: bluom-] [D1: varwem GmnoZVW: -varwen]

dô kom der kûnec Gramoflanz; [DF₆₀mnoVW: Dô F₂₀GIZ: Wort fehlt] [DF₆₀GIZW: gramoflanz mno: gramolantz]

der wolte ouch rechen sînen kranz. ~o475v

Der vriesch wol, daz dâ was geschehen ~n508v

20 ein kampf, daz nie wart gesehen

herter strît mit swerten. ~W134v

Die des einander werten,

si tâten z âne schulde gar. [DmnoZ: Si F₂₀GIVW: Diê]

Gramoflanz ûz sîner schar

25 zuo den kampf^mueden reit, [DF₂₀GmnoZVM: den IWRLUQ: dem (I: champh muedem)] ~I106v

herzenlich^e er klagete ir arbeit. [DF₂₀GIZ: Herzen- mW: Hertze- noV: Hertze-]

Gâwân was ûf gesprungen,

dem wâren [†]diê lide ersw^mngen. [F₂₀: 691,28 fehlt] [D: di lide GI: diu lit Z: die lide] ~m0916

^Hie stuonden dise zwêne. [D: Initiale nicht ausgeführt]

Nû was ouch vrou Bêne

692 mit dem kûnege in den rinc geriten,

al dâ der kampf was erliten.

Diu sach Gâwân^m kreftelôs, [D: gawân F₂₀GmnZV: gawanen I: gawan (W: gawan Nominativ)]

den si für al die werlt erkôs [DZ: al di F₂₀GV: al der IW: aller mno: alle diê]

5 zir hæhsten vt^uuden krône. [D: Zir besten fre^ede F₂₀: Zi der bobistin freude^o GZWLQ: Zir bobisten frouden I: Zuo ir freuden bobisten mno: Zu
ir buhschen friden V: Zer bohesten vraide R: Zer hochsten frouden U: Zuo der bohesten vreden M: Zeu ir hochsten vroide]

Nâch herzen jamers dône [Dmno: Nach F₂₀GIZVW: Mi]

si schriende von dem p^erde spranc; [D: -a-]

mit armen si in vaste umbe swanc.

Si sprach: „Vervluochet sî diu hant,

10 diu disen kumber hât erkant

gemachet an i^uwem lîbe klâr! [D: -w^e-] [D: -re-] ~n509r

Bî allen mannen, daz ist wâr, [DmnoVW: Bî GIZ: Vor] ~o476r

i^uwer varwe ein manlich spiegel was.“ [D: -w^e-]

Si satzte ⁱn nider ûfz gras. [D: an^z F₂₀ImnoZVWRLUMQ: uf daz G: uff^z]

15 Ir weinens wêne^c wart verdaget. ~Q281

Dô streich im diu sîeze maget

abeⁿ ougen bluot und sweiz. [D: Ab enongen GIZVW: Von den ougen mn: Ab den ougen o: Ab der ougen]

In harnasche was im heiz. [DmoZ: In GInVW: Indem]

Der kûnec Gramoflanz dô sprach:

20 „Gâwân, mir ist leit dîn ungemach,

ez enwære von mîner hant getân. [Dmno: von F₂₀GIVW: mit Z: dan mit]

Wiltû morgen wider ûf den plân [Dno: wider F₂₀GIZVW: gein mir m: Wort fehlt] ~m0917

gein mir komen durch strîten, [Dmno: Gein mir GIZVW: Her wider]

des wil ich gerne biten. [Dmno: Des wil ich GIZVW: Ib wil din]

25 Ich bestüende gerner nû ein wîp,

den^{ne} dînen kreftelôsen lîp. [DmoW: Dan(n) GIZ: Danne nV: Denne] ~V109r

Waz prîs^es möhte ich an dir bejagen,

ine hôte dich baz gein kreften sag^m? [DmnoZVW: gein F₂₀GI: bi]

Nû r^uowe hînte; des wirt dir nôt, [DF₂₀GInoZ: des wirt mVW: das ist]

wiltû fürstên den kûnec Lôt.“ [D: für sten GIW: rechen mnoZ: versten]

693 ^Dô truoc der starke Parzivâl [Dmno: starke F₂₀GIZVWRLUMQ: iunge]

- ninder müede *flideſ* noch erblichen mál. [DF₂₀G: *muede* I: *muodin*] [DIZ: *lit* F₂₀GmVW: *lide* no: *gelide*] ~n509v
 Er hete an den stunden ~U178
 sinen helm abe gebunden, [DmnoVW: *ab* F₂₀GZ: *von im* I: *uf*]
 5 dâ in der werde künec sach,
 zuo dem er zühteclichen sprach: ~o476v
 „Hêrre, swaz mîn neve Gâwân ~Z93v
 gein *iuwem* hulden hât getân, [D: -n^e-] [D: -re-] [DImnoZVW: *getan* F₂₀G: *missetan*]
 des lât mich für in wesen pfant. [Dmno: *Des* (mno: *Das*) *lat mich für in* (F₂₀)GIZVW: *Da vur lat miſ*]
 10 Ich trage noch werliche hant.
 Welt ir zürnen gein im kêren, [693,11-12 DZ: Text wie hier. (F₂₀)GIVWRLUMQ: *Sol er gein iu ze kampbe* (I: *phande*) *sten* (U: *stan*) *Herre*
den lat an mir ergen (U: *ergan*) F20: *rechte Zeilenhälften erhalten*. mno: *Wolt ir zorn gegen im han* *Das sol mîn hant under stan*]
 daz sol ich iu mit swerten we.m. [DZ: -re-] ~M187r
 Der wirt ûz Rosche Sa**l**bins [DmnoZVWVURUQ: *moſce* (VWVURUQ: *roitsche*) *sabbins* (mnoZVWVURUQ: *sabins*) F₂₀GL: *roisabins* IM: *roys sabins*]
 sprach: „Hêrre, er gît mir morgen zins;
 15 der stêt ze gelte für mînen kranz, ~m0918
 des sîn prîs wirt hôch und ganz,
 oder daz er jaget mich an die stat, [D: *daz er iaget mich* F₂₀: %geneigt G: *der mîn geneigt* mno: *das er mich jaget* Z: *daz geiagt mich* VW: *der*
mine geiaget]
 al dâ ich trite ûf lasters pfat. [DmnoV: *Al da* GIZW: *Da*] [DGmnoVW: *trit uf* I: *strit uf* Z: *getrit an*]
 Ir müget wol anders sîn ein helt;
 20 dirre kampf ist iu doch niht erwelt. ~L305
 Dô sprach Bênen süezer munt [Dmno: *benen suezet* F₂₀: %oben GIZVW: *froun benen* (I: *bene* Z: *benem*)]
 zem küneger: „Ir ungetriuwer hunt! ~n510r
Iuwer herze in sîner hende liget, [D: -n^e-] [Dno: *siner bende* F₂₀GIZVW: *sinen banden* (ZW: *benden*) m: *siner benden*]
ſdarſ *i uwer* herze hazzes pfliget. [DImnoLQ: *Daz* F₂₀GZVWUM: *Dar R: Des*] [D: -n^e-]
 25 War habet ir iuch durch minne ergeben?
 Diu muoz doch sîner gⁿâden leben.
 Ir saget iuch selben sigelôs. [DR: *siglos* F₂₀F₆₀GImnoZVWLUMQ: *sigelos*]
 Diu minne ir reht an iu verlôs:
 getruoget ir ie minne,
 diu was mit valschem sinne.“
 694 Dô des zornes vil geschach, [D: *dis* (für *diset*?) F₂₀F₆₀GInZVWRLUMQ: *des m: der o: Wort fehlt*] ~o477r
 der künec Bênen sunder sprach. [DmnoZ: *benen sunder* F₂₀IVRUQ: *zî frou(n) benen sunder* GWM: *ze froun benen* L: *frou benen sunder*]
 Er bat si: „Vrouwe, zürne niht, [Dmno: *Er bat si* F₂₀GIZVW: *Die bat er*]
 daz der kampf von mir geschiht.
 5 Belîp *hie* bî dem hêren dîn. [D: *bi* F₂₀GmnoZVWRLUMQ: *hie bî*]
 Sage Itonjê, der swester sîn, [DF₂₀GIVWRLUQ: *itonien* mnoZM: *itbonie*]
 ich sî für wâr ir dienestman,
 und ich *ſwilt* ir dienen, swaz ich kan.“ [DU: *wil* F₂₀GImnZVRL: *welle o: wellen* W: *wel* MQ: *wolle*] ~m0919
 Dô Bêne daz gehôrte [Dmno: *bene daz* F₂₀GZW: *frou bene do* I: *frou bene* V: *frouwe bene daz*]
 10 mit wêrlîchem worte, [DmnoVW: *Mit* F₂₀GIZ: *Von*]
 daz ir hêrre ir vrouwen bruoder was, ~W135r
 der dâ solte strîten ûfm gras, [DF₂₀: *ufem* G: *uf me* ImnoZW: *uf dem* V: *uffeme*]
 dô zugen jâmers ruoder [DmnoZ: *iamers* F₂₀G: *sie iamirs* VW: *ir iamers*] ~n510v
 in ir herzen wol ein fuoder [o: 694,14-15 fehlen] [Dmn: *In* F₂₀GIZVW: *An*] [DF₂₀GZ: *herzen* ImnVW: *herz(ê)*]
 15 der herzenlichen riuwe, [DGZ: *herenlichen* F₂₀W: *herzêlichin* I: *herzenlicher* m: *herzêlichen* nV: *herzêdlichen*] [DF₂₀GImnZVWRLUM: *riwe* –
trawe Q: *reuen* – Vers fehlt] ~I107r
 wande si pflac herzen triuwe. [Q: 694,16 fehlt] [DF₂₀GmnoZW: *herzen* I: Wort fehlt V: *steter*]
 Si sprach: „Vart hin, vervluochet man! [DF₂₀GmoV: *verfluochet* IZW: *verfluochter* n: *verfluocheter*]
 Ir sit, der triuwe nie gewan!“ [D: -n^e-]
 Der künec reit dan, und al die sîn. [DmnoVWVURUQ: *Der künec reit dan unt al di* (mnoU: *al* fehlt) F₂₀GIZLM: *Hin reit der chunic gein*
den]
 20 Artûses junchêrrelin [D: *Artuus* F₂₀GZ: *Artus* ImnoV: *Artuses*] [D: *iuncherrnlin* F₂₀GImnVU: -el- oWRLMQ: -rl- Z: *iuncfrowelin*]
 viengen d ors disen zwein:

- an den orsen sunder kampf ouch schein. [DF₂₀mno: *sunder champf ouch* GVW: *sunder kanph* I: *auch der kanph* Z: *ouch kampff sunder*]
 Gâwân und Parzivâl ~Q282
 und Bêne, diu lieht gemâl, [Dmno: *bene* F₂₀GIZVW: *frou bene*]
 25 riten dannen gein ir her. [DmnoVW: *dannen* F₂₀GIZ: *wider*]
 Parzivâl mit mannes wer
 hete den prîs behal/en sô, ~o477v
 si wâren sîner künfte vrô.
 Die in dâ komên sâhen,
 hôhes prîs es si im alle jâhen. [DmnoV: *Hohes (m: Hoses)* F₂₀GIZW: *Des*] [DF₂₀GIZVW: *im* mno: Wort fehlt]
 695 Ich sage iu t̃mêret̃, ob ich kan. [D: Initiale nicht ausgeführt] [DF₂₀: *mare* G(mnoVWRUQ): *mere* (IZLM): *mer*]
 Dô sprach von disem einem man [DmnoZ: *Dô* F₂₀GIVW: *Nat*] ~m0920
 in beiden hern die wîsen, § [§ Ende F₂₀ / 2]
 daz si begunden prîsen
 5 sîne ritterliche tât: ~n511r
 „Der dâ den prîs genomên hât,
 welt ir s jehen, daz ist Parzivâl!“ [D: *deist*]
 Der was ouch sô lieht gemâl, [Dmno: *ouch* GIVW: *et* Z: Wort fehlt]
 ez enwart nie ritter baz getân.
 10 Des jâhen wîp unde man,
 dô in Gâwân brâhte,
 der des hin z im gedâhte,
 daz er in hiez kleiden. [DImnoVW: *hiez* GZ: *hiez*]
 Dô truoc man dar in beiden
 15 von tiuwerer koste glich gewant. [D: *tiwer* G: *tiwer* I: *tiur* mnoVW: *turer* (tiurer) Z: *teurre*]
 Über al diz mære wart erkant,
 daz Parzivâl dâ wære komên, [DGmnoVW: *da* IZ: *dar*]
 von dem sô dicke was vernomên,
 daz er hôhen prîs bejagete.
 20 Für wâr daz maneger sagete.
 Gâwân sprach: „Wiltû schouwen
 dînes künnes vier vrouwen ~o478r
 und ander vrouwen wol gevar, ~U179
 sô gên ich gern mit dir dar.“ ~L306
 25 Dô sprach Gahmuret es kint:
 „Ob hie werde vrouwen sint, ~n511v
 den soltû mich unmaren niht. ~m0921
 Ein ieslich vrouwe mich ungerne siht, [DmnoZVW: *Ein ieslich* (mno: *ieglich* V: *ieglichiu* W: *ietliche*) GI: *Etslich*] ~M187v
 diu bî dem Plimizæle gehôrt
 hât von mir valschlichiu wort. [DGZW: *valschlichiu* IV: *valscheu* mo: *falschlich* n: *falschliche*]
 696 Got müeze ir wîplich êre sehen!
 Ich wil immer vrouwen sælden jehen. [DmnoZV: *immer* GIW: *min*] [DI: *sælden* GmnoZVW: *sælde*] ~V109v
 Ich schame mich noch sô sêre; [DImnoVW: *so* GZ: Wort fehlt]
 ungerne ich gein in kêre.“
 5 „Ez muoz doch sîn“, sprach Gâwân.
 Er fuorte Parzivâlen dan, [D: *Der* F₂₀GImnoZVWRLUMQ: *Er*]
 dâ in kusten vier künegin.
 Die herzogin ez lêrte pîn,
 daz si den küssen solte,
 10 der ir gruoze dô niht wolte, [DmnoZ: *do* niht G: *niene* IVW: *nih en-*]
 dô si minne und ir lant im bôt – [Dmno: *minne* und *ir lant* G: *lant unde ir minne* IZW: *ir lant unde ir minne* V: *ir lant und minne*]
 des kom si hie von schame in nôt –, [Dmno: *kom* GIZVW: *wart*] [Dmno: *in not* GIZVW: *rat*]
 dô er vor Lôgrois gestreit
 und si sô verre nâch im reit.

- 15 Parzivâl, der klâre,
wart des âne vâre
überparlieret,
daz wart gekondwieret [Dmno: Daz GIZVW: Ez] ~n512r ~o478v
elliu scham ûz sînem herzen dô;
- 20 âne blâvekheit wart er vrô. [D: blâvekheit GIZV: blukeit mno: blottheit W: bladikait]
Gâwân von rehten schulden [Dmno: von GIZVW: mit]
gebôt bi sînen hulden ~m0922
vroun Bênen, daz ir sûezer munt [DmnoVW: suezet GIZ: Wort fehlt]
Itonjê des niht tæte kunt, [DGImnoVWRLUMQ: Itonien Z: Itonie] [Dmno: des GZVW: daz I: Wort fehlt]
- 25 „daz mich der kûnec Gramoflanz [DGIZW: mich mnoV: in] [DGIZVW: gramoflanz (V: gramaflanz) mno: gramolantz]
sus hazzet umbe sînen kranz, [DGIZVW: hazzet mno: hazzete]
und daz wir morgen einander strît [DGIZW: wir mnoV: si]
sulen geben ze rehter kampfes zit. [DGIZW: Sulen mnoV: Sollten]
Mîner swester soltû des niht sagen, [mno: 696,29 nach 696,30] [mno: Sondertext Und solt mit minner swester sagen] ~Z94r
und solt dîn weinen gar verdagen.“ [mno: Sondertext Er sprach dine weinen soltu vertagen]
- 697 Si sprach: „Ich mac wol weinen ~W135v ~Q283
und immer klage erscheinen, [DmnoZV: immer G: minne IW: mine]
wan, sweder iuwer dâ beliget, [D: iuwer G: iwer IZ: ewer mno: mir V: iuwer W: einwer] [Dmn: beliget GIozVW: geliget]
nâch dem min vrouwe jâmers pfliget,
5 diu ist ze beider sîte erslagen. [mno: 697,5 nach 697,6] [DGIZVW: Diu mno: Si]
Mîne vrouwen und mich muoz ich wol klagen. [D: Mine vrouwen und mich muoz ich wol GIZW: Ib muoz mib unde mine vrouwen
mnoV: Mich und si mus ich wol]
Waz hilfet, daz ir ir bruoder sît?
Mit ir herzen welt ir vehten strît.“ [DGmnoZVW: herzen I: herze]
Daz her was gar gezoget in. ~n512v
- 10 Gâwâne und den gesellen sîn [D: Gawane GIozV: Gawan m: Gawanen (W: Her gawan)]
was ir ezzen al bereit. ~H107v
Mit der herzogin gemeit
Parzivâl solte ezzen. ~o479r
Dâne wart des niht vergezzen, [DV: Dane GIZW: An dem mno: Do]
- 15 Gâwân, der enbefülhe in ir. [D: dem befulhen G: der enbefulhe in I: dem bruovet m: enpflich ir in no: der enpfale in Z: der bevalhe in V: dem befulhe
in W: bevalch in]
Si sprach: „Welt ir bevelhen mir
den, der vrouwen spotten kan? ~m0923
Wie sol ich pflegen dises man?
Doch diene ich im durch iuwer gebot; [D: -u-]
20 ich enruoe, ob er daz nimt für spot.“
Dô sprach Gahmuretes sun:
„Vrouwe, ir welt gewalt mir tuon. [DmnoV: mir GIZW: nu]
Sô wîse erkenne ich mînen lip:
der mîdet spottes elliu wîp.“ [DGI: Der mnoZVW: Er]
25 Ob ez dâ was, man gap genuoc; [DGnoZ: gap I: gap da mVW: gap in]
mit grôzer zuht man z für si truoc. [DmoVW: grôzer zuht GZ: grozen zuhten I: zuhten n: grosser] [DGZW: manz IV: man ez mno: man]
Maget, wîp und man mit vrôuden az. [DI: Magt. wib. und man (Punkte nur in D) GZ: Maget wip man. (Z: man) mno: Man und wip VW:
Maget. man. (Punkt nur in V) und wip] [D: -e-]
Itonjê des doch niht vergaz, [D: des doch GIVU: des mno: doch ZM: des ouch WRQ: auch des I: och] ~L307
sine warte an Bênen ougen, [DGZ: warte Imno: wartet VW: marhte]
daz diu weinten tougen; [D: di GI: din]
- 698 Iô wart ouch si nâch jâmer var; ~n513r
ir sûezer munt meit ezzen gar.
Si dâhte: „Waz tuot Bêne hie?
Ich hete idoch gesendet si [D: Ich hete idoch GIZVW: Nu bet ih dob mno: Ich bet ie doch] [D: -ie]

- 5 ze dem, der dort mîn herze treg^et, [DGIZVW: dort mno: doch]
daz mich hie gar unsanfte reg^et.
Waz ist an mir gerochen? ~o479v
Hât der künec widerspro^hchen [Dmno: wider sprochen GIZV: versprochen W: gesprochen]
mîn dien^est und mîne minne?
- 10 Sîne getriuwe manliche sinne [DGZ: getriuwe manliche (Z: menliche) I: getriwlich manlich mno: getriuwe manlich V: guetlich manlich W: getriuwen
manlichen]
mugen hie niht mêr erwerben,
wan f^udar^t umbe muoz ersterben [D: dar umbe GIZVWRLUMQ: daz m: das des umb no: das dar umb] ~m0924
mîn armer lîp, den ich hie trage ~U180
nâch im mit herzenlicher klage.“ [DGIZ: herzenlicher F₀noV: herzelicher m: hertzelicher W: hertzelicher]
- 15 Dô man ezzens dâ verpfac, [DF₀: ezzens dâ GIZM: des ezzens mno: essens VWUQ: des essens do R: dē essen do L: daz ezzens] ~M188r
dô was ez ouch über den mitten tac. [DGIVW: uber den F₀mno: wol Z: uber] [DGIZVW: mitten F₀mno: miter n: mit]
Artûs und daz wîp sîn,
vrou Ginovêr, diu künegîn,
mit rittern und mit vrouwen schar
- 20 riten, dâ der wol gevar
saz bî werder vrouwen diet.
Parzivâles antifanc dô geriet, [DmnZW: Parcivals GloV: Parzial] [Dn: antpfanch (en-) GIZVW: enpfaben mo: enpfinge]
manege klâre vrouwen ~n513v
muos^e er sich küssen schouwen.
- 25 Artûs bôt im êre
und dancte im des sêre, [DmnoV: des (V: des vor ime) GIZW: des nit]
daz sîn hôhiu werdekeit [DmnoZ: Versfolge wie hier GIVWRLUMQ: 698,27-28 nach 698,29-30] [DmnoZ: Daz GIVW: Unde daz]
wære sô lanc und ouch sô breit, [DZ: Wære GImnoVW: Was] [DZ: und ouch GImnoVWRLUMQ: und]
daz er den prîs für alle man
von rehten schulden solte hân.
- 699 **D**er Wâleis z Artûse sprach:
„Hêrre, dô ich iuch jungest sach, [DF₀GZ: iungest I: nu iungest mno: zu jungste V: zeüingest W: zuo iungst] ~o480r
dô wart ûf die êre mir gerant.
Von prîse ich gap sô hôhiu pfant,
5 daz ich f^uvon prîse nâch was^t kom^en. [D: von prîse nach was GIVRLUMQ: was nah von brise mno: noch was Z: nach was von prîse W:
nach prîse]
Nû hân ich, hêrre, von iu vernom^en, [Dmno: von GIZVW: an]
ob ir mir z saget âne vâre, ~m0925 ~Q284
daz prîs t^ein teil an mir hât^t wâr. [D: an mir ein teil bat GmnoZVWRLUM: ein teil an mir bat IQ: ein teil bat an mir] ~V110r
Swie unsanfte ich daz lerne, [GILM: 699,9-12 fehlen. Überliefert in DmnoZVWRLUMQ]
- 10 ich geloubte z iu doch gerne, [D: geloubet mo: globites n: gelobete es Z: geloubet V: geloubete ez W: geloubte es R: gelopt es U: gebete is Q: glant
es]
wolte z gelouben ander diet, [DnoZVWRQ: (-)ez m: er U: ir] [DZVWRLUMQ: ander mno: al ander]
von den ich mich dô schamende schiet.“ [DRQ: do mnoWU: Wort fehlt Z: doch V: so]
Die dâ sâzen, jâhen sîner hant, [Dmno: iaben GIZVW: die iaben]
si hete den prîs über manegiu lant [D: menegiu GZV: manigiu I: ellen mnoW: manig] ~n514r
- 15 mit sô hôhem prîse erworben,
daz sîn prîs wære unverdorben. [DmnoVW: sin pris ware GI: si brises ware Z: sie were prises]
Der herzoginne ritter gar
ouch kôm^en, dâ der wol gevar [D: Ouch chom GIZVW: Chomen mno: Och kome(n)]
Parzivâl bî Artûse saz.
- 20 Der werde künec f^udest^t niht vergaz, [D: des GIZVWRLUMQ: do mnoU: Wort fehlt]
er enpfinge sⁱ in des wirt^es hûs. [DmnoZVW: (-)s(e) GI: in] ~W136r
Der h^ovⁱsche, wîse Artûs, [D: hufise wîse GIZVW: stolze mno: hobeste wîse]
swie wît wære Gâwânes gezelt,
er saz derf^ur ûf^z velt; [D: -u-] [D: -f-]

- 25 si sâzen umb*e* in an den rinc. [DmnoZV: umb in G: nider I: witen W: umb*e*]
 Sich samneten unkundiu dinc. [DR: samneten GIVL: samenten mnoZQ: samtten (nQ: sampten) W: samelten U: samente M: sameten] ~o480v
 Wer dirre und*e* jener wære,
 daz w*ir*den wîtiu mære,
 solte der kristen und*e* der Sarrazîn
 kuntliche dâ genennet sîn. [DGfVW: Chuntliche Imno: Chuntlich Z: Kuntlichen]
- 700 **W**er was Klinschors her?
 Wer wâren, die sô wol ze wer ~m0926
 von Lôgrois vil dicke riten, [Dmno: vil GIZVW: s*o*]
 dâ si durch Orgelûsen strîten? [DVW: orgelusen GZ: orgeluse I: orgulusen mn: orgelusen o: orgeluse]
- 5 Wer wâren, die brâhte Artûs? [DGmoV: die InZW: die d*a*] ~I108r ~n514v
 Der ir aller lant und*e* ir hûs [DmnoW: lant GIZV: namen]
 kuntliche solte nennen,
 mueliche si wâren ze erkennen. [DGZWLM: waren ImnoVRU: wern (weren; werent) Q: warren]
 Die jâhen al gemeine, [Dmno: iahen GIZVW: sprachen] ~L308
- 10 daz Parzivâl al eine [DmnoVW: al eine GIZ: der reine]
 vor ûz trûege sô klâren lîp,
 den gerne minnen môhten wîp; [DGmnoZ: minnen (m: mien) môhten I: minnen môht ein VW: mahtent minnen]
 und*e* swaz ze hôhem prîse zûge,
 daz in des werdekeit niht trûege.
- 15 ¶ Uf stuont Gahmuret*s* kint. [§ Beginn F*66*] [DF*66*mno: stuont G: stuont des IZVW: stuont d*o*]
 Der sprach: „Alle, die hie sint, [Dmno: Der F*66*GIZVW: E*r*]
 sitzen stille und*e* helfen mir, [DF*66*mno: Sitzen GIW: Sitzet ZV: Sitzent] [DF*66*mno: helfen GIW: helfet ZV: helfent]
 des ich gar unsanfte enbir. [DGIZW: Des mnoV: Das] [Dmno: gar GIZVW: harte]
 Mich schiet von tavelrunder
- 20 ein verholnbære*z* w*un*der. [DmnoZVW: verholnbære*z* G: verholn her*z*e(n)]
 Die mir ê gâben geselleschaft, [Dmno: e GIZVW: druber] ~o481r ~Z94v
 helfen mir geselleclîcher kraft [DF*66*mno: Helfen GIZW: Helfet V: Helfent]
 noch drüber!“ Des er gerte,
 Artûs in schône werte.
- 25 Einer andern bet*e* er dô bat – [DGIZW: do m: in noV: in d*o*]
 mit wênec liuten er sunder trat –, ~n515r
 daz Gâwân gæbe im den strît,
 den er ze rehter kamp*f*es zît [DZV: champ*f*es GImoW: kamp*f* n: kamp*f*le] ~m0927
 des morgens solte strîten.
 „Ich wil sîn gern*e* dâ bîten, [DGIW: gern da mno: gerne ZV: da gerne]
- 701 **E**r dâ heizet kûnec*†* Gramoflan*z*. [D: Initiale nicht ausgeführt] [DZW: kunech gramoflan*z* GImnoLM: gramoflan*z* VRUQ: der
 kûnig gramoflan*z*]
 Von sînem boume ich einen kranz
 brach hiute morgen vr*uo*, ~U181 ~M188v
 daz er mir strîten fuorte zuo. [DmnoZ: strîten fuorte (Z: fure) zuo GV: strîtes vorhten (V: vorhte) tuo I: strîtes state tuo W: streites vorchte zuo]
- 5 Ich kom durch strîten in sîn lant, [DmnoZ: strîten GLRMQ: strît W: in VU: anders niht]
 niuwan durch strît gein sîner hant. [DGZRLMQ: durch strît I: umb strît mnoW: durch strîten VU: daz ich neme strît] [D: gein
 GIZVWRLMQ: von mno: zu]
- Neve, ich solte dîn wênec trâven hie. [Dmno: Neve GIZVW: Wort fehlt] [Dmno: solte GIZVW: môhte] [D: -u-]
 Mir engeschach sô rehte leide nie; [DG: engeschach ImnoZVW: gesbach]
 ich wân*e*, ez der kûnec wære,
 10 der mich strîtes niht verbære.
 Neve, noch lâ*z* mich in bestên! [DW: lâ*z* mich GILM: wil ich mnoZVRUQ: las mich]
 Sol immer sîn unprîs ergên,
 mîn hant im schaden fûeget,
 des in fûr wâr genûeget. [DIZVW: in Gmno: im]
- 15 Mir ist mîn reht hie wider gegeben; ~o481v ~Q285

- ich mac geselleclîche leben, [DVW: *geselleclîche* GImnoZ: *geselleclîben*]
 lieber neve, nû gein dir.
 Gedenke erkanter sippe an mir, [D: *Denche* GImnoRM: *Gedenche* ZVLUMQ: *Nû gedenke W: Nun erkenne*] ~n515v
 und lâzn kampf wesen mîn; [D: *lâzen* GIZVRLUMQ: *la den mnoW: las den*]
 20 dâ tuon ich manlîch ellen schîn!“ [Dmno: *Da tuon ich G: Ich tuon in IZV: Ich tuen in W: Ich thuo*]
 Dô sprach mîn hêr Gâwân:
 „Mâge und bruoder ich hie hân ~m0928
 bîme kûnege von Bertâne vil; [mno: *Sondertext Und miner ohein vil*] [D: *Bîme* GIZVRLUMQ: *Mit dem V: Bî minem (abeime)*] [D: -re-]
 iuwer keinem ich gestaten wil, [D: -w-]
 25 daz er fûr mich vehte. [Dmno: *fur GIZVW: da vur*]
 Ich getrûwe des mînem rehte, [D: -w-] [Dmno: *des GZV: (-)es I: Wort fehlt W: wo*]
 sulêes gelücke walên,
 ich mûge n prîs behalên. [D: *mûgen* GIZVW: *muge (V: muge W: müg) den mno: mag den*]
 Got lône dir, daz dû biutes† strît, [D(F₆)GZ: *biutes (F₆: zwischen biutes und strît kleines Loch im Pergament) ImnoV: biutest W: biutes†*]
 es ist aber fûr mich noch niht zît.“ [DF₆mnoZV: *Es (Z: Des VW: Daz) ist aber fur mich nob (F₆: nit nach aber mit Verweiszeichen nach rechts und Marke über noch) G: Vur mib es enist (I: ist) aber*]
 702 Artûs die bete hôrte. [DF₆GIZV: *borte mnoW: erborte*]
 Daz gesprâche er zerstôrte; [Dmno: *er GIZVW: er gar*]
 mit in wider an den rinc er saz. [Dmno: *er vor saz GIZVW: er nach in*]
 Gâwânes schenke niht vergaz,
 5 dar entrûegen junchêrrelîn [DZV: *entruegen GImnoW: truogen*] [D: *iuncherrenlîn GImnoVU: -rel- ZVRLM: -rl- Q: -brerl-*]
 manegen tiuweren kopf guldîn [D: -w-]
 mit edelem gesteine.
 Der schenke gienc niht eine. [D(mno)WRMQ: *gienc GIZVL: gie*]
 Dô daz schenken geschach,
 10 daz volc fuor gar an sîn gemach. [o: *Lücke 702,10-702,30*] ~n516r ~o-
 Dô begunde z ouch nâhen der naht. [Dmn: *Do begundez ouch nâhen (mn: noben ouch) der GIZVW: Nû brunde ouch (IW: Wort fehlt) nâhen dîn*] ~W136v
 Parzîvâl was sô bedâht, [DmnVW: *was so (W: also) G: so I: sich do Z: was ouch so*]
 al sîn harnasch er besach. [Dmn: *Al (n: Allen) GIZVW: Daz*] [Dmn: *er GIZVW: er nach Daz*] ~L309
 Ob dem iht riemen gebrach, [Dmn: *iht GZVW: deheins I: debain*]
 15 daz hiez er wol bereiten [D: *Wort fehlt GImnZVWRLUMQ: er*]
 und wînnecliche feiten, [DZV: *wînnecliche GImnW: wînnichen*] ~m0929 ~V110v
 und einen niuwen schilt gewinnen:
 der sîne was ûzen und innen [Dmn: *Der GIZVW: Wan der*] [D: -w-]
 zerhurtieret und zerslagen; [D: *und ouch GImnZVWRLUMQ: und*]
 20 man muose im einen starken tragen.
 Daz tâten scharjande,
 die vil wênece er bekante; [Dmn: *vil GIZVW: Wort fehlt*]
 etslîcher was ein Franzeis.
 Sîn ors, daz der templeis
 25 gein im zer tjoste brâhte,
 ein knabe des gedâhte,
 ez wart nie baz erstrichen sît. [D(mn)RM: *wart GIZVWLUQ: ne wart*]
 Dô was ez naht und †slâfens† zît. [DGWRQ: *slafes ImnZVLUM: slafens (V: slaffendes)*]
 Parzîvâl ouch slâfes pflac; [Dmn: *ouch GZVW: do I: Wort fehlt*] [DGIZVWLMQ: *slafes mnRU: slaffens*]
 sîn harnasch gar vor im dâ lac. [DGZVW: *da lach I: lac mn: gelag*] [o: *Lücke 702,10-702,30*] ~I108v
 703 Ouch rou den kûnec Gramoflanz, [D: *Initiale nicht ausgeführt*] [DZVW: *Ouch (D: .uch) GI: Dob mno: Nû*] [n wiederholt hier
 irrûmlich die Blattnummer 516] ~m0930 ~m0931 ~n516v ~n516xr ~o482r
 daz ein ander man fûr sînen kranz
 des tages hete gevohten;
 dâ getorsten noch enmohten [DF₆mnZ: *Da getorsten noch enmohten GIVLUQ: Done getorsten nob ne mohten oWM: Do entorsten noch enmohten R: Do getorsten noch mohten*]

- 5 die sîne daz niht gescheiden. [DF_omnoZVW: gescheiden GI: scheiden]
 Er begunde z sêre leiden,
 daz er sich vers^ûmet hete. [D: -*æ*-] [D: -*æ*-]
 Waz der helt dô tæte?
 Wand er ê prîs bejagete, [DmnoV: *e* GIZW: Wort fehlt]
- 10 rehte ^{inne(n)} ~~t~~innen† des dô ez tagete [Dmno: Reht GIZVWRLUMQ: Wort fehlt] [D: indes GIZVWRLUMQ: Inne(n) (M: Binnen) des mnoU:
 was sîn ors gewâpent und sîn lîp. [D: sîn selbes F_oGImoZVWRLUMQ: sîn n: sinen]
 Ob gæben rîchlôsiu wîp [DZW: richlosiu F_oImnV: richlosiu G: rîb lösen]
 sîner zimierde stiure?
 Sî was sus als tiure. [D: Ez GImnoZVWRLUMQ: Sî]
- 15 Er zierte n lîp durch eine maget; [DmnoV: eine GIZW: diē]
 der was er diens^{tes} unverzag^{et}. [DGMZV: Der I: In der nW: Er o: Das] [Dmo: was er diens (mo: dienstes) G: was der dienst I: dienst was er n:
 was ir dienstes ZV: was sîn dienst W: was seinem dienst]
 Er reit eine ûf die warte. [DGVW: eine ImnoZ: ein] ~Q286
 Den kûnec daz müete harte, [DmZVW: Den kûnec daz müete G: Den daz müete I: Daz müot in ouch vil n: Den kûnig das müete das o: Den
 kûnig den müete]
- daz der werde Gâwân
 20 niht schiere kom ûf den plân.
 Nû hete ouch sich vil gar verholn [DGIZV: ouch sich mno: sich ouch W: auch] ~U182
 Parzivâl her ûz verstoln. [DInoZVW: verstoln Gm: gestolen] ~M189r
^ûz einer baniere er nam [D: -U^u-] ~n516v
 ein starkez sper von Angram;
 25 er hete ouch al sîn harnasch an. ~m0932
 Der helt reit al eine dan ~o482v
 gein den ronen spiegeln,
 al dâ der kampf sol^e sîn.
 Er sach den kûnec hal^{en} dort.
 Ê daz deweder ie wort [DmnoZV: daz GI: ir W: Wort fehlt] [DWQ: deweder GV: dewederre I: dewederre mno: dewiders Z: entwederre R: deweder
 I: twederre U: ieqeder M: du wîdij]
- 704 zem andem gespræche, [DGZV: Zem anderen (andern) I: Zue dem andrem mno: Zu einander W: Recht zu dem andern]
 man giht, ietweder^r stæche [D: ieweder G: iewederre I: ietwederre mnoW: ietweder Z: ietwederre V: dewederre]
 § den andern durch des schil^{es} rant, [§ Beginn F18 / 8-9]
 daz die sprîzen von der hant
 5 ûf durch den luft sich w^unden.
 Mit der tjost^e si be^{ide} kunden,
 und^d sus mit ande^m strîte. [D: -*re*-]
 ûf des angers wîte
 wart daz tou zerfûeret [DF18GImno: daz tou (mno: ton) ZVW: der tou (ton)]
- 10 und^d die helme gerûeret
 mit scharpfen ecken, die wol sniten.
 Unverzaget^{liche} si be^{ide} striten. [DGVW: Unverzag(e)tlich F18: Unverzägelich ImnZ: Unverzag(e)lich V: Unverzägenliche]
 Dâ wart der anger getret^{et}, [DGMnoZW: getret – gewet F18: getrette – gewette I: zertretet – genetet V: getretet – gewettet] ~Z95r
 an maneger stat daz tou gewet^{et}.
 15 Des riuwent mich die bluomen rô^t, ~n517r
 und^d mêr die helde, die dâ nô^t
 dolten âne zag^eheit.
 Wem wære daz liep âne leit, [DmnoZVW: ane F18GI: ode (G: olde I: oder)] ~L310
 dem si niht heten getân?
- 20 Dô bereite ouch sich hêr Gâwân [DF18mnoZ: ouch sich GI: sib VW: sich ouch] ~m0933
 gein sînes kampfes sorgen.
 Ez was wol mitter morgen, ~o483r
 ê man vriesch daz mære, [DoZ: vriesc F_oF18GW: friesche I: verriesch m: freisch n: freische V: vernam]
 daz dâ vermisset wære

- 25 Parzivâles des küenen.
Ob er z welle süenen?
Dem gebârte er ungeliche;
er streit sô manliche
mit dem, der ouch strîtes pflac. [WU: 704,29-30 fehlen]
Nû was ez hôch ûf den tac. [DmnoV: ez hoch uf den (m: dem) F18G: ouch uf hohe der IZ: auch hoch uf der]
- 705 Gâwâne ein bischof messe sanc. [D: Falsche Initiale S]
Von storje wart dâ grôz gedranc; [DI: storie F18GZ: sturie mno: stor VW: storien]
ritter unde vrouwen ~W137r
man mohte z orse schouwen
- 5 an Artûses ringe, [D: artuss F18ImnoV: artuses GZ: artus W: künig artus]
ê daz man dâ gesinge.
Der küneec Artûs selbe stuont,
dâ die pfaffen daz ambet tuont. ~n517v
Dô der benditz wart getân, [DF18GImnoZWUQ: bendiz VRLM: segen]
- 10 dô wâpen/e sich hêr Gâwân;
man sach ê tragen den stolzen [DF18GImnoV: e F18GZ: dar IWW: da] [DF18IoVW: den F18GZ: dem mn: des]
sîn isêrine kolzen [DF18GImnoV: Sin F18GIVW: Sine] [DF18F18GZVQ: is(e)rine IL: isenine mno: iserin W: eiserinne R: iserime U: iserinen M: isern]
an wol geschichten beinen.
Dô begunden vrouwen weinen. ~m0934
- 15 Daz her zogete ûz über al, [D: -r-]
dâ si mit swerten hôrten schal
und fiurwer ûz helmen swingen [D: -w-] [D: -r-] [Dmno: swingen F18GIZVW: springen] ~o483v
und slege mit kreften bringen.
Der küneec Gramoflanz pflac site,
im versmâhete sêre, daz er strite
mit einem man; dô dûhte in nû, [DF18InoZW: einem GmV: einen] ~V111r
daz hie sehse griffen strîtes zuo.
Ez was doch Parzivâl al ein, ~Q287
der gein im werliche schein. [DW: werliche F18GIZV: werlichen mno: werlich]
- 25 Er hete in underwîset
einer zuht, die man noch prîset: [DmnoV: noch F18GIZ: Wort fehlt W: hoch]
er engenam sît nimmer mêre [DF18ZVW: engenam GImno: genam]
mit rede an sich die êre, [DF18mnoVW: Mit rede an sich G: Mit an sich I: Wider an sich Z: An sich mit rede]
daz er zwein mannen bûte strît, [Dmno: bute F18GIZV: bete W: gebe] ~n518r
wan einer s im ze vil dâ gît. [D: sim F18GIZ: ims mno: im V: i me W: im sein]
- 706 Daz her was komen ze beider sît [DF18GIZVW: Daz her m: Der no: Der her]
ûf den grünen anger wît
ietwederhalp an sîniu zîl. [D: Iwederhalp F18GZ: Ietweder halp I: Ietwederthalp] [DF18GZW: sîniu ImnoV: sin] ~I109r
Si prüeveten diz nîtspil. [DF18IZW: diz GmnoV: daz]
- 5 Den küenen wîganden
d ors wâren gestanden; [D: Dors F18F18G: Diu ors I: Diu orse Z: Die orss]
dô striten sus die werden
ze fuoz/e ûf der erden ~m0935
einen herten strît scharpf erkant. [DF18GnoZVW: strit scharpf I: scharphen strit m: pris scharpf] ~M189v
- 10 Diu swert ûf hôhe ûz der hant [D: uf F18GImnoZVWRLUMQ: Wort fehlt]
warf en dicke die recken; [D: dicke dise F18GIZVWUMQ: dicke die mno: do die RL: die]
si wandelten die ecken. ~o484r
Sus enpfienec der küneec Gramoflanz ~U183
sûren zins für sînen kranz. [D: -r-]
- 15 Sîner vriuwendinne künne [D: vriuwendinne]
leit ouch bi im swache wînne.
Sus engalt der werde Parzivâl

- †Itonjên†, der licht gemâl, [DF₁₈GImnoZVWRLUMQ: Itonien]
 der er geniezen sol/e,
 20 ob reht ze rehte wol/e.
 Nâch prîse die vil gevarnen ~n518v
 mit strîte muosen arnen; [DF₁₈GZW: strite I: strite die mV: strit pris no: pris strit]
 einer streit für vriundes nôt, [D: frîundes]
 dem andern Minne daz gebôt, ~L311
 25 daz er was minne undertân.
 Dô kom ouch mîn hêr Gâwân,
 dô ez vil nâch alsus was komen, [D: alsus vil nach GI: vil nah sus F₁₈mnoZVRLUM: vil nach alsus W: vil nabe sus Q: vil nach als]
 daz den sic hete al dâ genomen [DV: hete (hattē) al da F₁₈GIZW: het(te) mno: aldo het]
 der stolze, küene Wâleis. [DF₁₈GnoZV(W): waleis – punturteis (GW: pont-) Im: waleis – ponturtoys]
 Brandelidelîn von Punturteis
 707 **I**nde Bernout de Riviers [DmnoZVW: bernout F₁₈GI: gernout] [Dmno: de F₁₈GIZVWRLUMQ: ron] ~m0936
 und Affinamus von Klitiers, [Dmno: von F₁₈GVWRLUQ: de IZM: der] [Dmn(o): clitiars F₁₈: clieviars GIZV: clitiars W: kleiters]
 mit blôzen hou**beten** dise drî [D: -p-]
 riten dem strîte nâher bî. [DF₁₈noZVW: Rîten dem (V: den) strite GI: Dem strite rîten m: Rîttem strit]
 5 Artûs und Gâwân
 riten ander**halp** ûf den plân [D: andert halben F₁₈GImnoZVQ: anderhalp WRLUM: anderthalb]
 zuo den kampfmüeden zwein. ~o484v
 Die fünve w**ur**den des engin, [Dmno: funve F₁₈GIZVW: Wort fehlt]
 si wol/en scheiden disen strît. [Dmno: disen F₁₈GIZVW: den]
 10 Scheidens d**u**hte rehtiu zît [D: -w-]
 Gramoflanzen, der sô sprach, [DV: Gramoflanzen (V: Grama-) F₁₈GIZW: Gramoflantz mn: Gramolantzen o: Gramolantz]
 daz er dem siges jach,
 den man gein im dâ hete **er**sehen. [DV: da F₁₈GIZW: Wort fehlt: mno: do nach man] ~n519r
 Des muose ouch mære liute jehæn.
 15 Dô sprach des künec Lôte**s** sun: [DF₁₈GIZWLM: kunc mnoVRUQ: koniges]
 „Hêr künec, ich wil iu hiute tu**on**, [D: Wort fehlt F₁₈GImnoZVWRLUMQ: in]
 als ir mir gestern tâtet, [DI₁₈mno: gestern F₁₈GZVW: gester]
 dô ir mich r**u**owen bâtet.
 Nû r**u**owet hînte; des wirt iu nôt.
 20 Swer iu disen strît gebôt,
 der hete iu swache kraft erkant [DF₁₈omnoV: het F₁₈GZW: hat]
 gein mîner werlichen hant.
 Ich bestüende iuch nû wol ein; ~w137v
 nû veht**e**l aber ir niuwan mit zwein. [DG: veht F₁₈IZ: vehtet mo: fehtte nV: fechtent W: rechten]
 25 Ich wil z morgen wâgen eine; ~m0937
 got ez ze rehte erscheine.“
 Der künec reit dannen †zuot† den sîn. [D: dannen zuo F₁₈M: da gein GIWUQ: gein mnoV: dannan mit ZL: dan gein R: mit] [Dmno:
 sîn – scîn F₁₈IZW: sinen – schinen G: sinen – schîn]
 Er tet ê fianze schîn, [Dno: e F₁₈GIZVW: ouch m: do]
 daz er smorgens gein Gâwân [DF₁₈GZV: er smorgens (er des morgens, ers morgens) I: er smorgen mnW: er morgens o: er morgen]
 durch strîten kœme ûf den plân. [DF₁₈GIZVWLUM: strîten mno: fahiten (fechten) RQ: strîte]
 708 **A**rtûs ze Parzivâle sprach: [DF₁₈GIVW: parzifale mno: parzifal Z: parzifaln]
 „Neve, sît dir sus geschach,
 daz dû des kampfes bâte ~o485r ~Q288
 und manliche tæte, [DGV: manliche F₁₈InoZW: -lichen m: -lich] ~n519v
 5 und Gâwân dir z versagete, ~Z95v
 daz dîn munt dô sêre klagete,
 nû hâstû den kamp*f* i**e**doch gestriten [DGIZ: idoch F₁₈mnoV: doch W: Wort fehlt]
 gein im, der sîn dâ hete **er**biten,
 ez wære uns leit oder liep.

- 10 Dû slîche von uns als ein diep. [Dmno: Du slîche von uns F₁₈GI: Do erslîche dun Z: Du erslîche unsen W: Doch erslîchestu in] [DF₁₈Imno: ein
GZW: einen]
Wîr heten anders dîne hant
dis_es kampfes wol erwant.
Nû darf Gâwân des zûrnen niht, [Dmno: Nu F₁₈GIZVW: Nune] [DF₁₈mnZV: des GIoW: daz] [DF₁₈InoZVW: zurnen G: zurne m:
zurnis]
swaz man dir drumbe prîs_es giht. [DmnoV: drumbe prîs F₁₈GIZW: prîs_es drumbe]
- 15 Gâwân sprach: „Mir ist niht leit [DImnoVW: mir F₁₈GZ: mîr]
mîn_es neven hôhiu werdekeit.
Mir ist d_annoch morgen al ze vruo, [D: -e]
sol ich kampfes grîfen zuo.
Wolte mich s der kûnec erlâzen, ~m0938
- 20 des jâhe ich im gein mâzen. [Dmno: gein F₁₈GIZVW: ze]
Daz her reit in mit maneger schar.
Man sach dâ vrouwen wol gevar
und manegen gezimierten man, [DR: zimierten F₁₈GImnoZVWLUMQ: gezimierten (M: geczerten)]
daz nie dehein her mêr gewan
- 25 sölcher zimierde w_ander. ~n520r
Die von der tavelrunder
und diu massen_e der herzogîn, [D: -e] [D: -id] ~o485v ~V111v
ir wâpenröcke gâben schîn ~L312 ~M190r
mit pfelle von Zinidunte [Dn: cynidunte – pelpiunte F₁₈: Lücke – %oelpiunt F₁₈: cynadunt – pelypiunt GI: zîdidunt (zîtzîdidunt) – pelimunt m:
zîmidimite – pelptuntte o: zîemete – pelpiunte ZV: zîndunt (zîndunt) – pelpiunt W: zînidunt – pelpiunt]
und brâht von Pelpiunte.
- 709 **E**ieht wâren ir koverti_{re}. [D: -e]
Parzivâl, der gehiure,
wart in beiden hern geprîset sô, ~U184
sîne vri_uwent des mohten wesen vrô. [D: frîv^eent F₁₈GImnoZ: -m]
- 5 Si jâhen in Gramoflan_es her,
daz ze keiner zît sô wol ze wer ~H09v
nie kême ritter dehein, [D: chom F₁₈: keame GI: chome mnoV: kem ZW: queme]
den diu sunne ie überschhein;
swaz ze beiden sîten dâ wære getân, [DmnoVW: sîten F₁₈GIZ: tagn]
- 10 den prîs mües_e er al eine hân.
D_annoch si sîn erkanten niht, [D: -e]
dem ieslich munt dâ prîs_es giht. [DmnoZW: da F₁₈GIV: des]
Gramoflanze si rieten, [DF₁₈V: Gramoflanze GImnoZ: Gramoflanz (mno: -mol) W: Gramoflantzen] ~m0939
er möhte wol enbieten
- 15 Artûse, daz er nâme war, [DF₁₈ImnoVW: Artuse GZ: Artus]
daz dehein ander man ûz sîner schar [DmnoV: ander F₁₈GIZW: Wort fehlt] ~n520v
gein im kême durch vehten;
daz er im san_e den rehten:
Gâwân, des kûnec Lô_te_s sun, [DF₁₈GIZW: Gawan m: Gawan_es noV: Gawanen]
- 20 mit dem wol_te er den kampf tu_n. [DGIImnoW: dem F₁₈ZV: in]
Die boten w_arden dan gesant, ~o486r
zwei wîsiu kint, hōv_isch erkant.
Der kûnec sprach: „Nû sult ir speh_en, [DF₁₈ZVW: nu sult ir spehn G: nu sult ir ouch seben I: nu sult ir seben mno: ir sullent spehen]
wem ir dâ prîs_es wellet jeh_en
- 25 under al den klâren vrouwen.
Ir sult ouch sunder schouwen,
bî welcher Bêne sitze.
Nemt daz in i_zwer witze, [D: -e]
in welchen gebærd_en diu sî. [VU: 709,29 nach 709,30] [DF₁₈ZV: welhen gebærd_en GI: welher gebære mnoW: welicher geberde]

- Wone ir vr^öude oder tr^üren bî, [D: -e^u] [D: -u^e]
- 710 **¶**az sult ir prüeven tougen.
 Ir seht wol an ir ougen,
 ob si nâch vriunde kumber hât. [D: fründel]
 Seht, daz ir des niht enlât, [Dmno: niht enlat F18GIZV: iht lat W: nicht lat]
- 5 Bênen, mîner vriundîn, [D: fründin]
 gebet den brief und dîz vingerlîn;
 diu weiz wol, wem daz fürb^{az} sol. [Dmno: daz F18GIZVW: ez] ~m0940 ~n521r
 § Werbet gefuoge, sô tuot ir wol.“ [§ Beginn F22 / B4]
 Nû was ez ouch anderhalp sô komⁿ, [DF23mno: ouch F18GIZVWRLUMQ: Wort fehlt] [D: anderthalb
 F23F18GImnoZVWRLUMQ: ander halp]
- 10 Itonjê hete al dâ vernomⁿ,
 daz ir bruoder und der liebste man, ~Q289
 den maget in z herze ie gewan, [DF66F18WR: inz herze F22L: ir hertzin GQ: in herze IU: in ir herze mnoV: zu liebe Z: in hertzen M: mit
 herze]
 mit einander vehten solⁿ § [§ Ende F66] ~W138r
 und des niht lâzen wolⁿ. ~o486v
- 15 Dô brast ir jâmer durch die schem^e. [DF22F18GZV: scen – gezem (F60)ImnoW: sheme – gezeme (F60: 710,15 Lücke)]
 Swen ir kumbers nû gezem^e,
 der tuot z âne mînen rât, [DF22F18GIZW: tuot mnoV: tû]
 sît si z ungedienet hât.
 Be^diu ir muoter und ir ane [D: Bede F22F18GI: Beidiu] [Dmno: ane – dane F22: an – Lücke F18IZVW: an – dan G: ane – dan]
- 20 die maget fuorten sunder daⁿ
 in ein wênen gezelt sîdîn. [DGImnoZVRLUMQ: wenic F18: klein W: kleines]
 Arnîve weiz ir disen pîn;
 si strâfte sî umbe ir missetât.
 Des was êt dô kein ander rât: [D: et doch ein ander F18RM: et do dehein ander (F18: ande%) (M: et da icheiner ander) GL: et do dehein IV: et
 dehein ander mnoQ: ouch do kein ander ZW: da kein ander U: dehein ander]
- 25 sî verjach al dâ unverholn,
 daz si lange in hete vor verstoln. [Dn: lange inbete vor GIZ: in lange bet mo: lange bette in V: ir lange bette vor W: in lange vor bette]
 Dô sprach diu maget wert erkant:
 „Sol mir nû mînes bruoder hant [DF18GmnoVW: mir nu I: mir Z: mirs] ~n521v
 mînes herzen verch versnîden,
 daz möhte er gerne mîden.“
- 711 **¶**Arnîve z ei^{nem} junchêrrelîn [D: iunchermlin F18: iuncher% GImnUQ: -el- oZVWRLM: -rl-] ~m0941
 sprach: „Nû sage dem sune mîn,
 daz er mich balde spreche [Dmno: spreche (F18)IZV: gespreche W: bespreche]
 und daz al eine zeche.“ [DF18GIV: zeche mnoW: reche Z: gezeche] ~L313
- 5 Der knabe Artûsen brâhte. [Dmno: artusen F18GIVW: ze artuse Z: zu artus]
 Arnîve des gedâhte,
 si wolte z in lâzen hœren, [Dmno: woldez F18GIZVW: wolt]
 ob er möhte zerstœren,
 nâch wem der klâren Itonjê ~o487r
- 10 was sô herzenliche wê. [DG: herzenliche F18ImnoZVW: herzenlichen]
 Des kûnec Gramoflanzes kint [mno: 711,11 nach 711,12]
 nâch Artûse komⁿ sint; [mno: Sondertext Innen des ouch komen sint]
 die erbeizten ûf dem velde.
 Vor dem kleinem gezele [DIQ: chleinem F18GmnoZVWRLUM: -en]
- 15 einer Bênen sitzen sach
 bî der, diu z Artûse sprach: [DF18GIZVW: zartuse mno: artuse Z: artus]
 „Giht des diu herzogîn für prîs, ~M190v
 ob mîn bruoder mir mîn âmîs [D: mîn bruoder mir F18GIZWRLUMQ: mîn bruoder mnoV: mir mîn bruder]
 sleht durch ir lœsen rât?

- 20 Des möhte er jehen für missetât. [DnoVW: er F₁₈GIZ: ir m: es] ~n522r
Waz hât der küneç im getân? [F₁₈GIZVWRLUMQ: 711,21 nach 711,22]
Er solte in mîn geniezen lân.
Treit mîn bruder sinne, ~U185
er weiz unser zweier minne
- 25 sô lûter âne truopheit, [D: -ir-] [Dmno: truopheit F₁₈GIZVW: valscheit] ~m0942
pfligēt er triuwe, ez wirt im leit. [D: -ir-]
Sol mir sîn hant erwerben [DF₁₈GIZVW: mir sin m: min no: min sin] ~Z96r
nâch dem kûnege ein sîrez sterben, [D: sw^{er} F₁₈: Wort fehlt GImnoVW: surez Z: swerez]
Hêrre, daz sî iu geklagēt,
sprach z Artûse diu sîeze magēt. [DF₁₈GmnoV: surez I: shoneu Z: klare W: reine]
- 712 „Nû denket, ob ir mîn ðheim sît: [DF₂₂F₁₈GIZW: dencket (F₂₂: den?o) mnoV: gedengē]
durch triuwe scheidet disen strît.“ [D: -ir-]
Artûs ûz wîsem munde ~o487v ~V112r
sprach an der selben stunde:
- 5 „Ôwî, liebiu niftel mîn,
daz dîn jugent sô hôher minne schîn ~I110r
tuot! Daz muoz dir werden sîr. [D: -ir-]
Als tet dîn swester Sûrdâm ir [D: -ir-]
durch der Kriechen lamprîure. [D: lamprîere F₁₈F₂₀mnoZVW: lamprîure GI: lanprîur(e)]
- 10 Sîeziu magēt gehiure, [D: -ir-]
den kampf möhte ich wol scheiden,
wesse ich daz an iu beiden, [DGZV: Wesse (W^{est}) ich daz an in I: W^{est} ich an eu m: Wie sich n: Wie sich das an in o: Wie sich daz an uch W:
W^{est} ich das eich] ~n522v
ob sîn herze un/d daz dîne gesamnet sint. [DIZ: sin herze und daz dîne F₁₈: %orze und daz sin G: sin herze unde dîn mno: swer hertz VW:
dîn herze und daz sin]
- Gramoflanz, Irôtes kint, [DVWRUQ: irofl(e)s F₁₈GnoZLM: gyrotes I: gyrtes m: girofl]
- 15 vert mit sô manlichen siten,
daz der kampf wirt gestriten,
ez enunderstê diu minne dîn. [DGZ: Ezen ImnoVW: Ez]
Gesach er dînen liechten schîn
bî vrûden ie ze keiner stunt, [DmnoZVW: fre^{den} GI: -e] ~m0943
- 20 un/d dînen rôten, sîezen munt?“ ~Q290
Si sprach: „Des enist niht geschehen. [DG: Des enist (F₁₈)IZ: Des ist mnoVW: Das ist]
Wir minnen einander âne sehen. [Dmno: ane sehen F₁₈GIZVW: ungesehen]
Er hât aber mir durch liebe kraft [D(F₁₈)GIZVW: aber mir mno: mir aber]
un/d durch rehte geselleschaft
- 25 sînes kleinôtes vil gesant;
er enpfienē ouch von mîner hant, [DQ: enpfieg F₂₀GmnoZVWRUM: -ienc (-ing) IL: -ie] ~o488r
daz zer wâren liebe hôte [DF₂₀mnoZVW: zer waren (o: ware) liebe (F₂₀: lie%o V: liebiu W: lieb) F₁₈: %o waren liebe G: ze warem liebe I: warn
liebes]
und uns beiden zwîvel stôrte.
Der küneç ist an mir stæte
ânē valsches herzen ræte.“
- 713 Dô erkante wol vrou Bêne [D: Initiale nicht ausgeführt]
dise knaben zwêne,
des küneç Gramoflanz^s kint, ~n523r ~W138v
die nâch Artûse komen sint.
- 5 Si sprach: „Hie solte niemen stên. [DF₁₈mnoZ: solte GIVW: sol]
Welt ir, ich heize fûrder gēn [DGIImnoLM: Welt ir ZVWRUQ: Muget ir] [Dmno: ich heize F₁₈L: heizet (F₁₈: %oizet) GIZVWRUMQ:
heizen]
daz volc ûzn snüeren. [D: irzen]
Wil mîne vrouwen rüeren [D: frouwen DF₁₈VUM: -en GImnoZVRLQ: -e (frou)]
sölch ungenâde umbē ir trût, [D: -ir-]

- 10 daz mære kumt schiere über lû^t.“ [D: -*u*-] ~L314
 Vrou Bène her ûz wart gesant.
 Der kinde einz in ir hant
 smucte den brief un^dz vingerlîn. [D: *Smuchte* F₁₈GIZVWRLUMQ: *Stiez* mno: *Schoup*]
 Si heten ouch den hôhen pîn ~m0944
- 15 von ir vrouwen wol vernomen, [DF₁₈GIZW: *ir vrouwen* mnoV: *ithonien*]
 und jâhen des, si wâren komen
 und wolten Artûsen sprechen, [L: 713,17 nach 713,18] [DGmnoZ: *sprechen* F₁₈IVU: *gesprochen* W: *besprechen*]
 ob si daz ruochte zechen.
 Si sprach: „Stêt verre dort hin dan, [DF₁₈ImnoW: *dan – man* G: *dan – mane* Z: *dan – gan* V: *dane – mane*]
 20 unz ich iuch gêns zuo mir man!“ [Dmno: *gens zuo mir* F₁₈G: *zuo mir gens* I: *zue gens* zuo mir ZVW: *zu mir gendes* (W: *genes*)] ~o488v
 Von Bênen, der süezen maget, [DmnoVW: *Von* F₁₈GIZ: *From*]
 ime gezel^e wart gesaget,
 †† Gramoflanz^es boten dâ [DF₁₈VWUMQ: *Daz* GimnoZL: Wort fehlt R: *Des*] [DF₂₂F₁₈GIZVWRLUMQ: *da* mno: *worent da*]
 wâren und vrâgeten, wâ [DF₁₈GIZVWRLUMQ: *waren* mno: Wort fehlt]
- 25 Artûs, der kûnec, wære: ~n523v
 „Daz dûhte mich ungebære,
 ob ich in zeigete an diz gespræche.
 Seht danne, waz ich ræche [DIn: *denne* F₁₈GmZVW: *dan(ne)* (VW: *danne nach ich*) o: *das*]
 an mîner vrouwen, ob si sî [DF₂₂F₁₈GVWRLUMQ: *si* Imno: Wort fehlt Z: *sie*] [DF₂₂F₁₈GImnoVWRLUMQ: *sie – hie* Z: *si – hie*]
 alsus sæhen weinen hie.“ [D: *Alsus sahen* F₁₈G: *Sehent alsus* I: *Sehe alsus* mno: *Si sobent alsus*]
- 714 Artûs sprach: „Sint ez die knaben,
 die ich an den rinc nâch mir sach draben? [DF₂₂: *nach mir sach* F₁₈GmnoZVW: *sach nach mir*]
 Daz sint von hôher art zwei kint.
 Waz, ob si sô gefüege sint,
 5 gar bewart vor missetât, ~M191r
 daz si wol gënt an disen rât?
 Eintweder pfliget der sinne, [DF₁₈Z: *Eintweder* GI: *Ein weder* mnoW: *Entweder* V: *Antwortet*]
 daz er sînes hêrren minne
 an mîner nifteln wol siht.“ [DF₁₈GImnoVWRUMQ: *nifteln (-telen; -tlen)* ZL: *niftel*] ~m0945
- 10 Bène sprach: „Des enweiz ich niht.
 Hêrre, mac^ez mit hulden sîn,
 der kûnec hât diz vingerlîn
 dâ her gesant, un^d disen brief. ~U186
 Dô ich nû für z pavelûn lief, [D: *furz* G: *nur daz*] [D: -*u*-] ~o489r
- 15 der kinde einz gap^e in mir.
 Vrouwe, se^bt, den nemt ir!“
 Dô wart der brief vil gekust; ~n524r
 Itonjê dructe in an ir brust. [DmnoZV: *Itonie* F₁₈GIW: *S*]
 Dô sprach si: „Hêrre, nû seht hie an, [DF₁₈ImnoZWRLQ: *an – man* G: *an – mane* VM: *ane – mane* U: *an – minnen kan*]
 20 ob mich der kûnec minne man^d!“
 Artûs †den brief nam† in die hant, [DoL: *nam den brief* F₁₈GImnVWRUMQ: *den brief nam* (m: *man*)]
 dar an er geschriben vant § [J Ende F₁₈ / 9]
 von dem, der minnen kunde,
 waz ûz sîn selbes munde [DGIZVW: *Waz* F₆₀mno: Wort fehlt]
- 25 Gramoflanz, der stæte, sprach. [DF₆₀GIZVW: *Gramoflanz* mno: *Gramolanz*]
 Artûs an dem bri^eve sach,
 daz er mit sînem sinne
 sô endehafte minne [DF₆₀mno: *So endehafte* GIZW: *Endehafter* V: *So endehafter*] ~Q291
 bî sînen zîten nie vernam.
 Dâ stuont, daz minne wol gezam:
- 715 „Ich grüeze, die ich grüezen sol, [D: *Initiale nicht ausgeführt*] ~I110v

dâ ich mit dienste grüezen hol. [D(R)U: Daz GmnoZVL MQ: Da I: Dar W: Sondertext Die mit dienste ist gruesse vol R: Sondertext Das
ich dienste grus hollen sol]

Vrouwelîn, ich meine dich, ~m0946

sît dû mit trôste trôstes/ mich. [DImnZMQ: trostes GoVWRLU: trostest (VW: -æ-) (U: trotest)]

5 Unser minne gebent geselleschaft; [DGIZVW: gebent F09mno: geben]

daz ist wûrzel mîner þvrôudenþ kraft. [D: fre'de GImnoZVWRLUMQ: -en]

Dîn trôst für ander trôste wiget,

sît dîn herze gein mir triuwen pfliget. [D: -u-] ~n524v

Dû bist slôz ob mîner triuwe [D: -u-] [D(F22)GImnoZWRLMQ: -e - -e (F22: nur 715,10 erhalten) VU: -en - -en] ~o489v ~V112v

10 und ein vlust mînes herzen triuwe. [D: -u-]

Dîn minne gît mir helfe rât,

daz deheiner slahte untât

an mir nimmer wirt gesehen. [DQ: gesehn (geschen) F22GImnoZVWRLUM: gisehn]

Ich mac wol dîner güete jehen

15 stæte âne wenken sus, ~L315

als pôlus artantikus [DGImnoZVWLU: artantikus F22: und articus R: und artantikus M: antarticus Q: antarticus]

gein dem tremuntâne stêt, [D: trimuntane F22GImnoZVWRLU: tremuntan(e) (treb-; -mont-) M: trachmuntane]

der neweder von der stete gêt. [Dmo: neweder F22G: twedere (den-) I: dewederr n: entweder Z: entwederre VW: deweder] [DIV: der stete F22W:
der stat G: der state m: der erste o: der erste Z: der stet]

Unser minne sol in triuwen stên ~Z96v

20 und niht von einander gên.

Nû gedenke a mir,werdiu maget, § [D: -ne] [Dmno: mir F22GIoKorektorZVWRLUMQ: mich] [§ Ende F22]

waz ich dir kumbers hân geklaget;

wis dîner helfe an mir niht laz. ~W139r

Ob dich iemen durch mînen haz [DGmRL: iemen InZVUM: ieman WQ: iemand]

25 von mir welle scheiden, [m: 715,25 nach 715,26] ~m0947

sô þgedenkeþ, daz uns beiden [DI: denche GmnoZVWRLUMQ: gedенche]

diu minne mac wol lônên. [DIM: wol lonen GZVRLUQ: wol gelonen mnoWQ: gelonen]

§ Dû solt vrouwen êren schônen, [§ Beginn F24 / 3] [DF23GZV: eren I: ere an mir mnoW: eren]

und lâz mich sîn dîn dienestman; [D: laze F23GIZV: la mo: las n: losse W: lan]

ich wil dir dienen, swaz ich kan.“ ~n525r

716 Artûs sprach: „Niftel, dû hâst wâr,

der kûnec dich grüezet âne vâr. ~o490r

Dirre brief tuot mir mære kunt, [DmnoZV: mir F23GIW: Wort fehlt]

daz ich sô wunderlichen funt [DmnoV: wunderlichen F23GIZ: werdichlichen W: wunnigliche]

5 gein minne nie gemezzen sach.

Dû solt im sîn ungemach

wenden, alsô sol er dir.

Lât ir daz beidiu her ze mir;

ich wil den kampf underyarn.

10 Die wîle soltû weinen sparn.

Nû wære dû doch gefangen;

sage mir, wie ist daz ergangen,

daz ir einander wartdet holt?

Dû solt im dîner minne solt [DF23GImnoW: minne ZV: minnen]

15 teilen; dâ wil er dienen nâch.“

Itonjê, Artûses niftel, sprach: [DF23ZW: artus (F24: artusen Z: artuses W: künig artus) niftel GImnoV: ze artuse]

„Si ist hie, diu daz ze samne truoc. [DF23GI: ce samne mZ: zu samen n: samen o: zu samen V: gesamene W: zuo samene]

Unser enwedriu es nie gewuoc. [D: enwedriu (D: en- F23GIVW: te- (de-) mno: iet- Z: ent- (DF23G: -riu I: -erz)]

Welt ir, si füeget wol, daz ich in sihe, [DGImno: sihe F23ZVW: gesihe]

20 dem ich mînes herzen gihe.“

Artûs sprach: „Die zeige mir. ~m0948 ~n525v

Mac ich, sô füege ich im und dir,

- daz iuwer wille dran gestêt, [D: -u^u-]
 und iuwer beider vröude ergêt.“ [D: -u^u-] [D: -e^u-]
- 25 Itonjê sprach: „Ez ist Bêne.
 Ouch sint sîner knaben zwêne ~o490v
 al hie. Mûget ir versuochen, ~M191v
 welt ir mînes lebens ruochen,
 ob mich der kûnec welle sehen,
 dem ich muoz mîner vröuden jehen?“ [DInoZW: vrreden F23GmV: frende]
- 717 Artûs, der wîse, hövische man,
 gienc her ûz zuo den kinden sân; [DmnoVW: her uz F23GIZ: uz]
 er gruozte si, dô er si sach [DGIImnoZWLQ: sach F23VRUM: gesach] . ~U187
 Der kinde einz z im dô sprach:
 5 „Hêre, der kûnec Gramoflanz
 iuch bitet, daz ir machet ganz
 gelûbde, diu dâ sî getân [DF60GmnoVW: sî F23I: sîn Z: sîn] ~Q292
 zwischen im und Gâwân,
 durch iuwer selbes êre. [D: -u^u-]
- 10 Hêre, er bitet iuch mêre,
 daz dehein ander man im fûere strît. [DZ: im fûere strit F23GI: fur in strite m: strit no: ime fur strit VW: im gebe strit]
 Iuwer her ist sô wît, ~n526r
 solte er si alle übervehten,
 daz †gelîchet† niht dem rehten. [D: englichte F23GImnoZVWRLUM: gelîchet Q: gleiche]
- 15 Ir sult Gâwânen lâzen komen, [D: gawann F60GmnoV: gawanen F23IZ: gawân]
 gein dem der kampf dâ sî genomen.“ [D: da sî F23GIVW: sî mmo: do ist Z: ist] ~m0949
 Der kûnec sprach zen kinden:
 „Ich wil uns des enbinden.
 Mînem neven geschach nie græzer leit,
 20 daz er selbe dâ niht streit. [Dmno: Daz F23GIVW: Danne daz Z: Wan daz] [DF23mnoZVW: da niht GI: niht] ~o491r
 Der mit iuwer m hêren vaht, [D: -u^u-] ~L316
 § dem was der sic wol geslaht: [§ Beginn F20 / 3] [DmnoZ: Dem was der sig F20: Dem des siges F23G: Dem was des siges I: Dem sint die sig
 V: Der ist deme sig W: Der ist des siges]
- †er† ist Gahmuretes kint. [DI: Ez F20F23GmnoZVWRLUMQ: Er]
 Alle, die in drîen hern sint
 25 komen von allen sîten,
 †die gevrieschen† nie gein strîten [D: Dine vriesen F20F23GImnoZVWRUMQ: Die gefrieschin (mR: gefrieschen W: gefrieschten) L: Die
 frieschen] ~I111r
 deheinen **helt** sô manlîch. [D: man F20F23GImnoZVWRLUMQ: belt]
 Sîn tât dem prîse ist gar gelîch. [DF23GIZV: gar F20mnoW: Wort fehlt (W: dem prîse gleicheht sich)]
 Ez ist mîn neve Parzîvâl.
 Ir sult in sehen, den licht gemâl.
- 718 Durch Gâwânes triuwe nôt [DIWR: triuwe F20F23GmnoZVLUMQ: triuwin]
 leiste ich, daz mir der kûnec enbôt.“ [DF23mnoZVLUMQ: daz F23GI: swaz]
 Artûs unde Bêne ~n526v
 und dise knaben zwêne
 5 riten her und dar.
 Er liez diu kint nemen war
 liehter blicke an maneger vrouwen. [DF23ZV: Liehter F20ImnoW: Liehte G: Lieht]
 Si mohten ouch dâ schouwen [Dmno: Si mohten ouch F20F23GIZVW: Ouch mohtin sie]
 ûf den helmen manec gesnûre. [DImnoVW: den helmen F20(F23)GZ: dem (F23: de) helme]
- 10 Wênec daz noch wîrre [DF23GmnoZVWRLUMQ: daz noch F23I: noch daz]
 einem man, der wære rîche, [DImnoVW: Einem (o: -en) F20F23GZ: Ein] ~m0950
 gebârte er geselleclîche. [DmnoZW: Gebart F20F23GIV: Gebart]
 Si kômen niht von pferden. [DmnoV: Si F20F23GIZW: Sine] [Dmo: von F20F23GInZVW: von den] [D: -e] ~o491v ~W139v

- Artûs liez die werden [DmoW: liez F₂₀F₂₄GIZV: lie n: liesse]
- 15 über al daz her diu kinder sehen, ~V113r
dâ si den wunsch mohten spehen, [DF₂₄Gmno: Da F₂₀IZVW: Daz]
ritter, meide und wîp,
manegen vlæ̃tēgen lîp.
Des hers wâren driu stücke,
- 20 dâ zwischen zwô lücke. [DF₂₄mno: zwischen F₂₀GIZVW: enzwischen]
Artûs reit mit den kinden dan
von dem her verre ûf den plân; [DF₂₄mnoZVWRLUMQ: Von dem her verre F₂₀GI: Verre hin uz]
†er sprach†: „Bêne, süeziu maget, [D: Do sprach er F₂₀F₂₄GImnoZVWRLUMQ: Er sprach]
dû hœres/ wol, waz mir hât geklaget [D: hores F₂₀: borist (t unterpungiert) F₂₄ImnoWQ: borest GVRULU: bortest Z: bores M: borist]
- 25 Itonjê, mîner swester barn; ~n527r
diu kan ir weinen wê nec sparn. [Dmno: chan ir weinen wenech F₂₀F₂₄GIZVWRLUMQ: wenic chan ir weinen]
Daz gelouben mîne gesellen,
die hie habent, ob si wellen:
Itonjên hât Gramoflanz [DF₂₀GmnoZWM: Itonien F₂₄IVRLUQ: Itonie (F₂₄VRULUQ: Dativ I: Sondertext Nominativ)]
verleschet nâch ir lichten glanz. [Dmno: Verleset F₂₀F₂₄GIZVW: Erleset]
- 719 Nû helfet mir, ir zwêne,
und ouch dû, vriundîn Bêne, [DG: du F₂₀F₂₄IZW: diu mnoV: min] [D: friwindin]
daz der künec her zuo mir rîte [DF₂₄mnoZVW: her F₂₀GI: doch I: noch]
und den kampf doch morgen strîte.
- 5 Mînen neven Gâwân ~m0951
bringe ich gein im ûf den plân.
Rîtet der künec hiute in mîn her, [D: Rîtet F₂₀IV: Rîtet aber F₂₄: Rîte aber G: Rîter aber mo: Rît n: Rîtte Z: Rît aber W: Reit aber] ~o492r
er ist morgen deste baz ze wer. [D: al deste F₂₀Gmo1VRLUMQ: deste (dest) F₂₄: des InoKorrektorZVWQ: dester]
Hie gît diu Minne im einen schilt,
- 10 des sînen kampfgēnôz bevilt:
ich meine gein minne hôhen muot, ~Z97r
der bî den vîenden schaden tuot.
Er sol hœ̃ische liute bringen; [D: -æ-]
ich wil hie teidingen
- 15 zwischen im und der herzogîn. ~Q293
Nû werbet ez, trût †geselle† mîn, [D: werbetz F₂₀F₂₄GIZWLUMQ: werbit ez (es) F₆₀: werbet mn: werbens o: werbenz VR: werben es]
[DF₂₄F₆₀GVLUM(Q): truet geselle (Q: geselle(n)) F₂₄ImnoZR: truet gesellen W: trauten gesellen]
mit fuoge; des habet ir êre. ~n527v
Ich †sol† iu klagen mêre, [(F₆₀)mno: Sondertext] [D: sol F₂₀F₂₄GIZWLUMQ: solde (sold)]
waz hân ich unsælēc man [DF₂₀F₂₄GIZW: han ich unsalich man mnoV: ich ubels mohte (V: magē) han]
- 20 dem kûnege Gramoflanz getân, [DF₂₀F₂₄GIZW: dem kunege gramoflanz mnoV: Wider gramolantzen] ~M192r
sît er gein mînem künne pfliget, [DmnoV: Sît F₂₀F₂₄GIZW: Daz]
daz in lihte unhôhe wiget, [Dmno: lihte F₂₀F₂₄GZVW: doch lihte I: doch]
minne und unminne grôz? ~U188
Ein ieslich künec mîn genôz
- 25 mîn gerne möhte schônen. [Dmno: Min gerne mohte F₂₀F₂₄GIZVW: Mohte (Meht, Mabte) min gerne]
Wil er nû mit hazze lônēn
ir bruoder, diu in minnet,
ob er †sich † versinnet, [Dmno: Ob F₂₀F₂₄GIZVW: Swann (Svenne)] [DV: sichs (sich des) F₂₀F₂₄GImnoZWRLUMQ: sich] ~L317
sîn herze tuot von minnen wanc, ~m0952
swenne z in lêret den gedanc.“ [DmnoV: Svenne F₂₀F₂₄GIZW: Ob]
- 720 Der kinde einēz zem kûnege sprach: ~o492v
„Hêrre, swes ir fûr ungemach
jeht, daz sol mîn hêrre lân, [DF₂₀F₂₄GI(mno)ZV(WR)LUM(Q): daz (das)]
wil er rehte fuoge hân.
- 5 Ir wizzet wol umbe den alten haz;

- mînem hêren stêt beliben baz, [DF₂₃GIZVW: Mîne (Minen; Minen; Min W: Weinem) hêren stêt F₂₃ Mîne stêt mno: Stot minem herren]
denne daz er dâ her zuo z iu rite. [DmnV: da her zuo F₂₃GIZW: zuo o: durch] [DV: z iu (-z iuch) F₂₃F₂₃GImnoZW: iu (ieuch)]
Diu herzoginne pfliget noch site, [G: 720,8 fehlt] [DmnoV: pfligt F₂₃F₂₃GIZW: hat]
daz si im ir hulde hât versaget [DVW: im ir F₂₃F₂₃GIZ: im mno: ir]
- 10 und manegem man abe im geklaget. [DF₂₃GoVWQ: manegen (VWQ: -e) F₂₃ImnZRL: manigem U: manig M: maniger] [DmnoV: ab
im F₂₃ von im F₂₃GIZWRUMQ: uber in O₁₀₀: uber inn I: uf in] ~n528r
§ „Er sol mit wêneç liuten komen“, [§ Beginn F₄₅ / 2]
sprach Artûs, „die wîle hân ich genomēn [DmnoW: artus F₂₃F₂₃F₄₅GIZV: der chumç]
vride für den selben zorn [Dmno: Vride F₂₃F₂₃F₄₅GIZVW: Einen vride]
von der herzoginne wol geborn.
- 15 Ich wil im guot geleite tun:
Bêakurs, miner swester sun, [D: Beackors]
nimt in dort an halbem wege. [D: Nimt in dort F₂₃F₂₃F₄₅GIZVW: Sendich ime mno: Nempt in] [D: an F₂₃F₂₃F₄₅GIZVW: z i mno: an dem]
[DF₂₃F₄₅GIW: halbem F₂₃amZV: halben o: selben] ~I111v
Er sol varn in minēs geleites pflēge;
des darf er niht für laster jehen. [DF₂₃W: darf F₂₃F₄₅GIZV: endarf mno: so]
- 20 Ich lâze in werde liute sehen.“
Mit urloube si fuoren dan; [Dmno: fuoren F₂₃F₂₃GIZVW: schiedin]
Artûs hielt eine ûf dem plân. [DmnoW: Artus F₂₃: Der F₂₃F₄₅GIZV: Der kunicb]
Bêne und diu zwei kindelîn [DmnoVW: zwei F₂₃F₂₃F₄₅GIZ: Wort fehlt]
ze Rosche Sabîns riten in, [DmnoZVW: rosce (rosse; roitsche) F₂₃F₂₃F₄₅G: roi I: roys] [Dm: sabbins F₂₃F₂₃GInoZVW: sabins]
- 25 anderhalb ûz, dâ daz her lac. [D: Anderthalb F₂₃GImnoZL: Und anderhalb F₂₃: Und ander halbe F₄₅VWRUMQ: Anderhalb]
[DF₂₃F₂₃F₄₅GIZWRML: da dez (daz) her (F₂₃: mer) mno: das her do VUQ: do daz her do] ~m0953 ~o493r
Dône gelebete nie sô lieben tac [DF₂₃F₂₃GI: Done mnoZVW: Do]
Gramoflanz, dô in gesprach
Bêne und diu kint. Sîn herze jach,
im wære alsôlchiu mære brâht, [Dmno: wære (wer) F₂₃IZVW: wærn G: waren] [Dmno: al solhiu (also sollich) F₂₃: so liebiu GIZVW: solhiu]
der sælde gein im hete êrdâht. [M: 720,30 fehlt] [DF₄₅mnoZVW: sælde (F₄₅: seldom) F₂₃GI: si] [DF₂₃GImnoZVL: gein (gegen) (mno: bette
gegen im) F₄₅WRUQ: vore (für)]
- 721 Er sprach, er wolte gerne komen.
Dâ wart geselleschaft genomēn:
sînes landes fürsten drî ~n528v ~W140r
riten dem kûnege ðannenþ bi. [D: dannen F₂₃F₄₅GIVWRLUMQ: Wort fehlt mno: nahe]
- 5 Als tet ouch der cheim sîn, [D: Alsus fuor ouch F₂₃F₄₅GIZVWRLUMQ: Als(o) tet ouch mno: Ouch tet ouch]
der kûnec Brandelidelîn.
Bernout de Riviers [DmnoZVW: Bernout F₂₃GI: Gernout]
und Affinamus von Klitiers [DF₄₅mnoZ: von (F₄₅: von auch 721,7) F₂₃GIWV: de (I: 721,7 von)]
ietweder einen gesellen nam, [D: Ieweder F₂₃GI: Ietwedir Z: Ietvederre V: Iewederre]
- 10 der ûf die reise wol gezam;
zwele wâren ir über al. [DF₂₃F₄₅GmnoZWRLUMQ: waren ir IV: ir warn]
Junchêrren vil, âne zal, [D: Iuncherrin F₂₃GImnoZVWRLUMQ: Juncherren F₄₅: GRAFF liest %oichen. Ich kann nur %o//en erkennen]
[DmnoVW: vil F₂₃GI: vil gar Z: gar vil]
und manec starker scharjant [Dmno: starker F₂₃F₆₉F₄₅GIZVW: starç]
ûf die reise wart benant. [DmnoZVW: benant F₂₃GI: gesant]
- 15 Welch der ritter kleider möhten sîn? [DF₂₃ZVW: möhten F₆₉GImno: mochte]
Pfelle, der vil liechten schîn [DM: Pfellel F₂₃F₄₅GImnoZWRLUQ: Pfelle V: Pfellor]
gap von des goldes swære.
Des kûneges valkenære
mit im dan durch beizen riten. ~m0954
- 20 Nû hete ouch Artûs niht vermitēn, [DF₄₅mno: Nû F₂₃GIZVW: Nime] ~o493v
Bêakurs, den licht gevar, [D: Beakursen F₂₃F₄₅GImnoZVWRLUMQ: -n] ~V113v
sante er ze halbem wege al dar [DF₂₃G: al dar F₆₉F₄₅ImnoZVWRLUMQ: dar]
dem kûnege z einem geleite.
Über des gevildes breite, ~Q294

- 25 ez wære tich oder bach, ~n529r
 swâ er die passâschen sach,
 dâ reit der künec beizen her, [DF₆₀mno: peizen (o: beiser) F₂₀GIZVW: dur(ch) beizîn]
 und mêt durch der minne ger.
 Bêakurs in dâ enpfienç, [D: -ab-] [D: -o-]
 sô daz ez mit vröude ergienç. [DF₂₀VW: freut de GImnoZ: -en]
- 722 Mit Bêakurse komên sint [D: beacurse F₂₀: beachur F₄₅GmnoZVWLQ: beaku(o)rs IUM: beacurse R: beakursen]
 mêt denne fünfzec klâriu kint, [DGZVW: clariu F₂₀: cleinu Imno: Wort fehlt]
 die von ir art gâben liechten schîn, [Dmno: ir art F₂₀GIZVW: arte]
 herzogen und grævelîn;
 5 dâ reit ouch etslîch küneges sun. ~L318
 Dô sach man grôz enpfâhen tuon [Dmno: Do sab man F₂₀GIZVW: Man sach da]
 von den kinden ze beider sît;
 si enpfiençen einander âne nît. [DF₂₀ImnoVW: ane GZ: Wort fehlt]
 Bêakurs pflac varwe lieht. [D: -ab-]
- 10 Der künec sich vrâgens sümte niht, [DImnoV: vragens F₂₀: varwe GWRLUM: frage Z: fragen Q: fragte] [D: -r-]
 Bêne im sagete mære, [Dmno: Bene im sagete F₂₀: Nu sagite bene GIZVW: Im sagte bene]
 wer der klâre ritter wære: ~M192v
 „Ez ist Bêakurs, Lôtes kint.“ [D: -ab-] ~U189
 Dô dâhte er: „Herze, nû vint ~m0955
- 15 si, diu dem gelîche, ~o494r
 der hie rîtet sô minneclîche.
 Si ist für wâr sîn swester, [DmnoW: fur war F₂₀GIZV: benamen] ~n529v
 diu geworht in Sinzester
 mit ir sperwære sanfte mir den huot. [D: -æ-] [DmnoV: mir den F₂₀G: ir I: er ir einen ZW: mir ir]
- 20 Ob si mir mêt genâde tuot, [DmnoV: mer F₂₀F₄₅GIZW: Wort fehlt] [DF₂₀GIZW: genade mnoV: genaden]
 al irdischiu rîchheit, [F₂₀F₄₅GIZVWRLUMQ: 722,21 nach 722,22] [DW: irdisciu F₂₀GZ: irdischen I: dirre mnoV: irdensch]
 ob d erde wære noch als breît, [DmnoZVW: noch als F₂₀GI: sô]
 dâ für nâme ich si einen.
 Si sol z mit triuwen meinen.
- 25 Ûf ir genâde kum ich hie.
 Si hât mich sô getrœstet ie, [DmnoV: so F₂₀GIZ: doch W: also]
 ich getrûwe ir wol, daz si mir tuot, [D: -w-]
 dâ von sich fhæheft baz mîn muot.“ [DOKorrektur: hobert F₂₀GIZRLMQ: bohîr F₄₅: bohén sol mnoV: boher VW: habet U: bebet]
 Er nam ir klâren bruoder hant [DF₂₀F₄₅GImnoZVWRLUMQ: Er MYLLER, LACHMANN: In]
 in die sîne; diu was ouch lieht erkant. [DmnoVW: was ouch F₂₀GIZ: ouch was]
- 723 Nû was ez ouch ime her sô komên: [DF₂₀F₄₅GI: so mnoZ: Wort fehlt]
 Artûs hete dâ genomen [D: al da F₂₀F₄₅GIZVWRLUMQ: da mno: Wörter fehlen]
 vride von der herzogîn. [Dmno: Vride F₂₀F₄₅GIZV: Einen vride W: Einen friden] ~Z97v
 Der was ergetzens gewin
- 5 komen nâch Zidegaste,
 den si ê klagete sô vaste. [DmnoZVW: so F₂₀GI: Wort fehlt]
 Ir zorn was nâch verdecket,
 wan si hete erwecket [D: Si F₂₀F₄₅GImnoZVWRLUMQ: Wan si] [D: gewechet F₂₀F₄₅GImnoZVWRLUMQ: erwechet]
 von Gâwâne etslîch umbevanc; [DG: Gawan] ~m0956 ~n530r ~o494v
- 10 dâ von ir zürnen was sô kranc. [D: zurn F₂₀F₄₅GZVWRLUM: zurnen (zornen, zürnen) Imno: zorn Q: zurne]
 Artûs, der Bertenois,
 nam die klâren vrouwen kurtois, [DmnoVW: claren (m: clare) GIZ: Wort fehlt]
 beidiu meide und wîp, [DG: beide I: beidiu] [DmnoZV: meide (megde) GIW: maget]
 die truogen vlâteclîchen lîp. [Dmno: flatechlichen (F₂₀)GIZVW: flatigen (F₂₀: vl / / gin)]
- 15 Er hete der werden hundert
 in ein gezelt gesundert. [Dmno: In ein gezelt F₂₀: An bohém prise uz GIZVW: Under ein gezelt] ~H12r
 Niht lieber möhte ir sîn geschehen, [DF₂₀GIZVW: ir mno: Wort fehlt]

- wan daz si den künec sol/e sehen, [DF₂₀GIZVW: solde mno: sollten]
- Itonjê, diu ouch dâ saz. [D: Itonien F₂₀F₄₅GImnoZVWRLUMQ: Itonie]
- 20 Stäter vr̥ude si niht vergaz, [F₂₀: 723,20-23 *lieht gemal fehlen*] [Dmno: Stäter GIZVW: Unde stater] [D: -e-] [Dmno: si GIZVW: Wort fehlt]
- doch kôs man an ir ougen schîn, [Dmno: Doch GIZVW: Dø]
- daz si diu minne lêrte pîn.
- Dâ saz manec ritter lieht gemâl, ~W140v
- doch truoc der werde Parzivâl [DmnoV: Doch F₂₀: Nu F₆₀GIZW: Dø]
- 25 den prîs vor ander klârheit. [DF₂₀GnoZW: ander I: anderr m: Wort fehlt V: anderre]
- Gramoflanz an die snüere reit.
- Dô fuorte der künec unervorht [DmnoVWU: künec F₂₀F₄₅GIZRLMQ: degin]
- in Ganpfassâsche geworht [DF₄₅mnoZ: ganpfassasche (F₄₅: kamfassatsche m: ganpfassasc n: ganfassast o: ssat) F₂₀GI: ischofanç (sb-) V: kanfassaie W: kankasas]
- einen pfelle mit golde vesten; [DF₄₅mnoVWLUMQ: mit F₂₀GIZR: von]
- der begunde verre glesten. [D: -o-]
- 724 Si erbeizten, die dâ komen sint. ~n530v ~Q295
- Des künec Gramoflançes kint [D: gramofranç F₂₀F₆₀GIZVW: gramoflançes F₄₅: gramoflançes mno: gramolantçes]
- manegiû vor im sprungen; [DF₂₀F₆₀GloZ: im mnVW: in] ~o495r
- in z pavelûn si sich drungen. [D: -e-] [DF₆₀mnoV: sich F₂₀GIZW: Wort fehlt] ~m0957
- 5 Die kamerære wider strît [D: wider strît F₂₀G: zeher sit F₆₀: niu wider strît F₄₅IZL: ze beider sit mnoVWRUQ: in wider strît M: zeu beiden siten]
- rûmten eine strâze wît [D: strazen F₂₀F₄₅GImnoZVWRLUMQ: strazç]
- gein der Bertenoise künegîn. [D: der bertenoise F₂₀: prîtaneischer F₄₅: der britteneyser G: britanischer I: der pritonisher mno: der brittuneise (bituneise, britoneise) ZV: der brituneiser W: der bituneser]
- Sîn æheim Brandelidelîn [DGIZVW: Sin aheim F₂₀: Sin neven mno: Der konig]
- vorem künegē in z pavelûn gienc. [F₂₀F₄₅GIZLM: 724,9-10 Sondertext Hiez er vor im gen dar in Den chust ginover diu chunigin]
- [DWRUQ: Vorem kunege inz mno: Vor gramolanç und das (n: des) V: Vor gramoflanç ins] [D: pølun mnoW: pavelun V: geçelç]
- 10 Ginover den mit kusse enpfienç. [DVRU: kusse mno: kusch W: kusz Q: grusse]
- Der künec wart ouch enpfangen sus.
- Bernouten und Affinamus [DF₆₀mno: Bernouten F₂₀GIZL: Beachors F₄₅M: Gernot VWRU: Bernut]
- die künegîn man ouch küssen sach. [DmnoV: ouch F₂₀GIZW: Wort fehlt]
- Artûs ze Gramoflançe sprach: [DF₂₀GIV: gramoflançe mno: gramolantç ZW: gramoflançen] ~L319
- 15 „Ê ir sitzens beginnet, [F₂₀: 724,15 fehlt (Platz frei gelassen)] [Dmno: sizçens GIZVW: sitçen]
- seht, ob ir deheine minnet
- dirre vrouwen, und kûset s! [DF₄₅mno: sie F₂₀GIZVW: die]
- Iu beiden sî daz erloubet hie.“
- Im sagete, wer sîn vriundinne was, [DGQ: friundinne F₂₀ImnZVWLUM: friundin oR: friunde]
- 20 ein brief, den er ze velde las:
- ich meine, daz er ir bruoder sach,
- diu im vor al der werlde jach [DmnoVW: Diu im F₂₀GIZW: Dem si]
- ir werden minne tougen. ~n531r
- Gramoflançes ougen [DF₂₀GIW: Gramoflanç (-is, -es) mno: Gramolantçes Z: Gramoflanç V: Gramuflançes]
- 25 si erkanten, diu im minne truoc. [Dmno: Si erchanten (o: erkante) F₂₀GIVW: Er chandin (Erchanden) si Z: Erkande sie]
- Sîn vr̥ude hôch was genuoc. § [D: Sin fr̥ede hoch was F₂₀: Si was sin froude hoch GI: Des was sin froude boh F₄₅ZVWRLUMQ: Do was sin vr̥yde (Q: fr̥awe) hoch mno: Sin fr̥ode was boh] § Ende F₄₅ / 2] ~o495v
- Sît Artûs hete erloubet daz, [Dmno: het erloubet F₂₀GIZW: erlobetel] ~V114r
- daz si beidiu einander âne haz [D: beide GI: beidiu] ~m0958
- mit gruoze enpfâhen taten kunt, [DF₂₀GImno: enpfâhen taten (F₂₀: tat%) ZVWRLUMQ: teten enpfâhen]
- er kuste Itonjē an den munt. [DF₂₀GImnoVWLUMQ: itonien ZR: itonie]
- 725 Der künec Brandelidelîn [Dmno: Der F₂₀GIZVW: Da saz der]
- saz zuo Ginovêren, der künegîn. [Dmno: Saz F₂₀GIZVW: Wort fehlt]
- Ouch saz der künec Gramoflanz ~U190 ~M193r
- zuo der, diu ir liechten glanz
- 5 mit weinen hete begozzen. [DF₂₀GImnoVWLUMQ: weinen M: weine]
- Daz hete si sîn genozzen:

- er enwelle unschulde rechen,
sus muose er hin z ir sprechen,
sîn dienest nâch minne bieten. [F20: 725,9-15 fehlen. Ersetzt durch 1 Vers Sondertext] [DL: minnen GImnoZVWRUMQ: minne]
- 10 Si kunde ouch sich des nieten,
daz si im dancte umbe sîn komēn.
Ir rede von niemen wart vernomēn;
si sâhen einander gerne.
Swenne ich nû rede gelerne, [DmnoVW: rede GIZ: reden]
- 15 sô prûeve ich, waz si sprâchen dâ, [D: -e] ~n531v
eintweder: „Nein!“ oder: „Jâ!“ [DF20Z: Eintweder GIV: Einnweder mnoW: Entweder]
Artûs ze Brandelidelîn
sprach: „Ir habet dem wîbe mîn
iuwer mære nû genuoc gesaget.“ [D: Iwer DGImnoZVW: -er F20: -erre] [DmnoZW: nu F20GIV: Wort fehlt] ~o496r
- 20 Er fuorte den helt unverzaget
in ein minre gezelt [DF20V: minre GmnoZ: minner I: ander W: minder]
kurzen wec über z velt. [DmnoVW: uberz (uber das) F20GIZ: ubir] ~m0959
Gramoflanz saz stille
(daz was Artûses wille), [D: artuss F20I: artusis (-es) F20GZVW: artus mno: ouch wol sin]
- 25 und ander die gesellen sîn.
Dâ gâben vrouwen klâren schîn, [D: claren F20F20GIZVW: liehten (F20: lieht?) mno: so claren]
daz die ritter wê nec dâ verdrôz. [Dmno: da F20: bi ?% F20IZW: bi in G: bi im V: bi den frouen]
Ir kurzewîle was sô grôz,
si möhte ein man noch gerne doh, [Dmno: noch F20F20GIZVW: Wort fehlt] [D: -le-]
der nâch sorgen vrûde wolte erhoh. [DV: sorgen frêde F20F20GIZW: froude (IZ: freuden) sorge (Z: sorgen) mno: sorge] [D: -le-]
- 726 Für die küneginne man dô truoc [D: kuneginne DF20RLUQ: -inne F20F0GImnZVWM: -in o: konige] [Dno: man do F20F20GIZVW:
man m: do man]
daz trinken. Trunken si genuoc,
die ritter und die vrouwen gar,
si wurden destе baz gevar.
- 5 Man truoc ouch trinken dort hin in [DmnoVW: dort F20GIZ: Wort fehlt]
Artûs und Brandelidelîn. [DF20F20GZ: Artus In: Artusen moV: Artuse]
Der schenke gienc her wider dan. [DF20F20GZVW: her wider (F20: her u?) I: bin mo: bin wider n: wider] ~n532r
Artûs sîne rede alsus huop an: ~Q296
„Hêr künec, nû lât si z alsô tuon, [F0mno: 726,9-11 Sondertext Her kunic nu lat daz also sin Daz uwer neue den neuen min Minem creize
hab erslagen]
- 10 daz der künec, iuwerer swester sun,
mîner swester sun mir hetе erslagēn [DF20F20GI: mir ZW: Wort fehlt]
Wolte er danne minne tragen [DF0mno: Wolt F20F20GIZVW: Und wold] [D: -e]
gein mîner nifteln, der maget, [DF20F0mnoVWRUQ: mîner F20GIZLM: siner] [DF0m: niftel F20F20GIZLM: swester nWR: niftelen
oVUQ: nifteln] ~I12v ~o496v ~W141r
diu im ir kumber ouch dort klaget,
- 15 dâ wir si liezen sitzen:
füere si danne mit wizen, [D: -e] ~m0960
si würde im nimmer drumbe holt [DF20mno: Si GIZVW: Sine] [DF20mnoV: nimmer drumbe (dar umb) GIZ: drumbe nimmir W: nimer]
und teilte im sôlchen hazzes solt,
des den künec möhte erdriezen, [DmnoZ: Des F20IVW: Daz ez G: Deiz] [DF20GVW: erdriezen F20: bedriezen ImnoZ: verdriezen]
- 20 wolte er ir iht geniezen.
Swâ haz die minne undervert, ~L320
dem †stetent herzen vrûde er wert.“ [D: statem F20GImnoZVWRUMQ: staten] [D: frêde erwert F20F20GZVWRLUMQ: ez vroude
wert I: ist freude wert mno: frôde es wert (o: ger)]
Dô sprach der künec von Punturtois [D: punturtoys – bertenoy F20G: ponturteis – pritanoeis F20: punturteis – britaneis I: ponturtoys –
pritanoy m: ponturteis – brituneis n: ponturteis – brituneis Z: punturtois – britunoy V: ponterteys – brittuneys W: ponturtoys – britunoy]
- 25 „Hêre, si sint unserer swester kint, [D: unser F20F20GImnZW: unsir o: uwer V: unserre] ~Z98r

- die gein einander in hazze sint.
 Wir sulen den kampf understên. [DF₂₀GImnoZ: *champf* F₂₀VWRLUMQ: *baz*]
 Dâne mac niht anders an ergên,
 wan daz si einander minnen ~n532v
 mit herzenlichen sinnen. [Dmno: *herzenlichen m: hertzelichen no: hertzelichen* (F₂₀)F₂₀GImnZVW: *herzen und mit* (F₂₀: % und mit)]
- 727 Iuwer niftel Itonjê
 sol mînem neven gebieten ê,
 daz er den kampf durch si verber,
 si, daz er ir minne ger.
- 5 Sô wirt für wâr der kampf vermiten
 gar mit stritelichen siten. [DGZ: *stritelichen* (G: -ichl-) mno: *strittelichem* (F₂₀)F₂₀IV: *stritlichen* (F₂₀: %itlichin) W: *stritlichem*]
 Und helfet ouch dem neven mîn ~o497r
 hulde dâ zer herzogîn.“
 Artûs sprach: „Daz wil ich tuon.
- 10 Gâwân, mîner swester sun, ~m0961
 ist wol sô gewaltic ir,
 daz si þeidiu im und oucht mir [D: *beidiu im und ouch mir* F₂₀: %onde mir F₂₀GZVRLUMQ: *im und mir* I: *im und auch mir* mnoV: *beide im und mir*]
 durch ir zuht die schulde gît.
 Sô scheidet ir disehalp den strît.“
- 15 „Ich tuon“, sprach Brandelidelîn.
 Si giengen beide wider in.
 Dô saz der künec von Punturtois [DZ: *punturtoys – kurtuys* F₂₀G: *ponturteis – churtoeis* I: *ponturtoys – kurtuys* mno: *ponturteis – curteis* V: *puntertoys – kurtuys* W: *ponturtoys – brünunoyis*]
 zuo Ginovêren; diu was kurtois. [Dmno: *was* F₂₀GIZV: *was ouch* W: *Sondertext*]
 Anderhalp ir saz Parzivâl; [D: *Anderthalbn* F₂₀: *Anderhalbe* GmnoZVW: *Ander halp*] [DmnoV: *ir* F₂₀GIZVW: *Wort fehlt*]
- 20 der was ouch sô licht gemâl,
 nie ouge ersach sô schönen man. [Dmno: *Nie ouge ersach so scanen man* (F₂₀F₂₀)GIZVWRLUMQ: *Ez ne wart nie riter baz getan* (F₂₀: %nie riter baz getan F₂₀: *Ez newart nie riter%*) ~n533r ~M193v
 Artûs, der künec, þderþ huop sich dan [D: *der künec der huop sich* (F₂₀F₂₀)GIZVRLUMQ: *der kunc huop sib* (F₂₀: %kunic huop sich F₂₀: *der kunic huop sib%*) mno: *huop sich her* V: *der künig huob sich her*]
 zuo sînem neven Gâwân. ~U191
- Dem was ze wizzene getân, [DM: *wizzene* F₂₀: *wizzinne* F₂₀GImnoZRUQ: *wizzen* V: *wissene* WL: *wissene*]
 25 der künec Gramoflanz wære komên. [DF₂₀GImnoZVWRLUMQ: *Der künec* Konjektur LACHMANN: *Rois*]
 Dô wart ouch schiere vor im vernomen, [DmnoZ: *vor im* F₂₀GVW: *von im* F₂₀: *vor%* I: *von in*]
 Artûs erbeizte vorem gezelt; [D: *Daz artus* F₂₀GImnoZVWRLUMQ: *Artus*] [D: *vorem* F₂₀F₂₀GImnoZVW: *vor dem*]
 gein dem sprancker ûfz velt. [D: -fe-]
 Si truogen daz ze samne dâ, [D: *Initiale nicht ausgeführt*]
 daz diu herzogîn sprach suone jâ, ~o497v
- 728 aber anders niht deheinen wîs, [Dmno: *Aber* F₂₀F₂₀GIZVW: *Und abir*] [D: *deheinen* DZ: *-nen* F₂₀GnVW: *-ne* Imo: *-n*] [D: *gwis*]
 wan ob Gâwân, ir âmis,
 wolte den kampf durch si verbern, ~V114v
 sô wolte ouch si der suone wern. [M: 728,4 fehlt] [D: *wol* F₂₀F₂₀GImnoZVWRLUQ: *wolde*] [D: *och* F₂₀F₂₀GIZVWRLUQ: *Wort fehlt* mno: *ouch*]
- 5 Diu suone wûrde von ir getân, [D: *Diu suone wrde* F₂₀F₂₀G: *So wurde diu sune* I: *Und wurde diu suone* Z: *So wurden die sune* VW: *So würde die suone*] [DF₂₀F₂₀GZVW: *von ir* (F₂₀: *von%*) I: *vor ir* mno: *aber nit* V: *do*] ~m0962
 ob der künec wolfe lân [D: *Ob* F₂₀GIZVW: *Und ob* F₂₀: *Und* mno: *Dan ob*]
 bîziht ûf ir sweher Lôt. [F₂₀: *Sondertext*] [D: *Bizht* F₂₀GZVW: *Die ziht* I: *Die inzht* mno: *Bericht* V: *Den gezig*]
 Bî Artûse si daz dan enbôt. [o: 728,8 fehlt] [DF₂₀ZVW: *dan* F₂₀GImn: *bîn*]
 Artûs, der wîse, hōvîsche man, [DF₂₀F₂₀GZVW: *hōfîsche* I: *hōfîsher* mno: *Wort fehlt*]
- 10 disiu mære brâhte dan.
 Dô muose der künec Gramoflanz
 verkiesen umbe sînen kranz
 und swaz er hazzes pflæge

- gein Lôte von Norwæge; [D: vor F₂₀F₂₃GmnoZVWRLUQ: von I: dem] ~n533v
- 15 der zergiene, als in der sunnen snê; [DF₆₉mo: Der F₂₀GlnZW: Daz] [DF₂₀F₂₄GIZ: sne (F₆₉)mnoVW: der sne (F₆₉: von sunne d sne nur untere Buchstabenhälften erhalten; das d trug sicher ein hochgestelltes er-Kürzel)]
durch die klären Itonjê
lûterliche, ânê allen haz. [D: -e-] ~Q297
Daz ergiene, die wîle er bî ir saz; [Dmno: ergienb (n: zerging) F₂₀F₂₄GIZVW: geschach (F₂₄: %ach)]
aller ir bete er volge jach. [DIVW: Aller F₂₀GmnoZ: Alle]
- 20 Gâwânên man dort komen sach [D: Gawann F₂₀GIZW: Gawan mnoV: Gawanen] [Dmno: dort F₂₀F₂₄GIZVW: do]
mit klârlîchen liuten.
Ine möhte iu niht gar bediuten [DF₂₀F₆₉GZVW: Ine Imno: Ich] [DF₆₉mno: möhte (F₆₉: moch) F₂₀GIZVW: mac]
ir namen und wannen si wâren erboren. [DImnoVW: Ir F₂₀GZ: Umbe ir] [DoVW: waren F₂₀F₂₄InZ: warin G: sin m: sin] ~L321
Dâ wart durch liebe leit verkorn. ~o498r
- 25 Orgelûse, diu fiere,
und ir werden soldiere, [DmnoVW: werden F₂₀GI: Wort fehlt F₂₄Z: werde] [DImnoZW: soldier(e) F₂₀G: soldeniere V: soldieren]
und ouch diu Klinschors schar –
ir ein teil (sine wâren z niht gar) [D: sine waren F₂₀: sine was GV: sine warns Imno: si warnz Z: sie enwaren sin W: si enwarn]
sach man mit Gâwâne komen. [DmnoVW: Sach man F₂₀GIZ: Die waren] [DF₂₀GVW: gawane F₂₄Z: gawan m: gawanes no: gawanen]
~m0963
- Artûses gezelte was genomên [DF₂₀GIZ: Artus mnoVW: Artuses]
- 729 Iu winde von dem huote.
Arnîve, – diu guote – [DF₂₀F₂₄GI: diu]
Sangîve und Kundrîe, [Dmno: Sangive F₂₀GIZVW: Seive] ~W141v
die hete Artûs gebeten ê [DF₂₀F₂₄GI: Die] [DmnoW: hete F₂₀F₂₄GIZV: betin (F₂₄: %on)]
- 5 an dirre suone teidinc.
Swer prûevet daz für kleiniu dinc, ~n534r
der græze, swaz er welle.
Jofreit, Gâwânēs geselle, § [§ Ende F₂₀]
fuorte die herzoginne lieht erkant ~I113r
- 10 Under z pavelûn an sîner hant. [D: -e-]
Diu pflac durch zuht der sinne:
die dî kûneginne
liez si vor ir gên dar in. [DGIZVRLQ: lie mnoWUM: lies]
Die kuste Brandelidelîn.
- 15 Orgelûse in ouch mit kusse enpfienç.
Gramoflanz durch suone gienc [DF₂₀GZVW: Gramoflanz I: Gramoflanze mno: Gramolantz]
und ûf genâde gein ir dar.
Ir sûezer munt rôt gevar [DmnoVW: suezger F₂₀GIZ: dicker] ~o498v
den kûnec durch suone kuste;
- 20 dar umbe si weinens luste. [DmnoV: Dar umbe si weinens F₂₀GIZWRLUMQ: Des sie doch (W: so) wenig (R: lûczel)]
Si dâhte an Zidegastes tût; [DF₂₀GIImoZ: dâhte nVW: gedacht]
dô twanc si wîplichiu nôt
nâch im, dannoch ir riuwe. [Z: 729,23 nach 729,24] [DmnoV: Nach im F₂₀GIZW: Wörter fehlen] [D: -e-] [DmnoV: ir F₂₀GIZW: in ir]
[D: -u-] ~m0964
- Welt ir, des jêht für triuwe. [DF₂₀W: iht (geht, icht) GlnZ: iehen mo: jêht ir V: iehen ir] [D: -u-]
- 25 Gâwân und Gramoflanz
mit kusse ir suone ouch macheten ganz. [Dmno: ouch F₂₀GIZVW: Wort fehlt]
Artûs gap Itonjê ~n534v
Gramoflanz ze rehter ê; [DF₂₀GmnoW: Gramoflanz (Gramolantz) I: Gramoflanzen ZV: Gramoflantze]
dâ hete er vil gedienet nâch.
Bêne was vrô, dô daz geschach.
- 730 Den ouch ir minne lêrte pîn,
den herzogen von Gôwerzîn, [DF₂₀GIWLM: Den mnoZVRUQ: Dem]
Lischoise, wart Kundrîe gegeben. [DGZ: Lischoise F₂₄: Lysbois IW: Lischoysen (Lysboyen) mnoV: Wort fehlt]

- Âne vr^œude stuont sîn leben, [D: -^œ-]
 5 unz er ir werden minne enpfant.
 Dem turko^ten Flôrant [DF₂₄GmnoVW: *florant* IZ: *floriant*]
 Sangîven Artûs ze wîbe bôt; [Dmno: *Sangiven* (mno: *Sanguen*) *artus* F₂₄GIZVW: *Artus Sayven*]
 die het^e dâ vor der kûnec Lôt.
 Der fürste ouch si vil gerne nam:
 10 diu gâbe minne wol gezam.
 Artûs was vrouwen milte; ~M194r
 s^œlcher gâbe in niht bevilte. [D: -^œ-]
 Des was mit râte vor erdâht. [DGIZ: *vor* F₂₄mnoVW: *da vor*] ~U192 ~o499r
 Nû disiu rede wart volbrâht, [DmnoV: *Nu* F₂₄GIZW: *Do*]
 15 dô sprach diu herzoginne,
 daz Gâwân het^e ir minne
 gedien^et mit prise hôch erkant, [Dmno: *Gedient mit prise* F₂₄GIZVW: *Mit prise gediente* (W: *verdientet*)] [Dmno: *hoch* F₂₄GIZVW: *so hohe*]
 ~m0965 ~Z98v
 daz er ir libes und über ir lant
 von rehte hêre wære. ~n535r
 20 Diu rede d^œhte swære [D: -^œ-]
 ir soldiere, die manec sper
 ê brâchen durch ir minne ger. [DmnoV: *E* F₂₄GIZW: Wort fehlt]
 § Gâwân und die gesellen sîn, [§ Beginn F₁₈ / 10] [D: *min* F₂₄F₁₈GImnoZVWRLUMQ: *sin*]
 Arnîve und diu herzogîn, [Dmno: *und diu herzogin* F₂₄F₁₈GIZVWRLUMQ: *diu kunegin*]
 25 und manec vrouwe licht gemâl, [F₂₄F₁₈GIZVWRLUMQ: 729,23 nach 729,24] [DmnoV: *manech frouwe* F₂₄F₁₈GIZVWRLUMQ: *din*
herzoginne] ~Q298
 und ouch der werde Parzivâl, [Dmno: *ouch* F₂₄F₁₈GIZVWRLUMQ: Wort fehlt]
 Sangîve und Kundriê [Dmn: *Sangive* F₂₄F₁₈IZVW: *Sayve* G: *Sagive* o: *Saniwe*] ~L322
 nâmenⁿ urloup: Itonjê [D: *Nam* F₂₄F₁₈F₆₀GImnoZVWRLUMQ: *Namen*]
 beleip bî Artûse dâ. [DF₁₈ImnoVW: *artuse* F₂₄GZ: *artus*]
 Nû darf niemen sprechen, wâ [DF₂₄mno: *Nu* F₁₈GIZVW: *Nun*] [DImo: *darf* F₂₄: *bedarf* mich F₁₈GZVW: *darf* mich n: *bedarf*] [Dmno:
sprechen F₂₄F₁₈GIZW: *fragen*]
 731 § ch^œner hôchgezît ergienc. [D: -^œ-] [DF₁₈mnoVW: *hochgezît* F₂₄GIZ: *hochzît*]
 Ginovêr in ir pflege enpfienç
 †Itonjên† und ir âmîs, [DF₁₈F₆₀GImnoVLM: *Itonien* F₂₄ZWRUQ: *Itonie*]
 den werden kûnec, der manegen pris [DF₂₄F₁₈GIZW: *Den werden kune* F₆₀mnoV: *Gramoflanz* (mno: *Gramolantzen* V:
Gramoflanzen)]
 5 mit ritterscheft^e ê dicke erranc, [DmnoV: *Mit* F₂₄F₁₈GIZW: *Am*] [Dmno: *e* F₂₄Z: *er* F₁₈GIW: Wort fehlt] [DF₁₈mnoZVW: *dicke* F₂₄:
die G: Wort fehlt]
 des in Itonjê minne twanc. [DF₂₄F₁₈mnoZW: *itonie* GIV: *itonien*]
 Ze herbergen maneger reit, [DF₂₄GIV: *Ze herbergen* F₁₈: *Ze herberge* mnoZ: *Zur herberge* W: *Zun herbergen*] ~V115r
 dem hôhiu minne fuog^ete leit. ~o499v
 Des nahtes umb^e ir ezzen [Dmno: *nahtes* F₂₄F₁₈GIZVW: *abendes* (abens)]
 10 muge wir mære wol vergezzen. [DF₂₄F₁₈Z: *Muge wir* GE: *Mugen wir*] ~n535v
 Swer dâ werder minne pflac, ~m0966
 der w^unschte der naht für den tac. [DmnoV: *der* F₂₄F₁₈GW: *et* IZ: Wort fehlt]
 Der kûnec Gramoflanz enbôt –
 des twanc in hôchverte nôt –
 15 ze Rosche Sa^bîns den sînen, [DmnoZVW: *rosce* (ZVW: *roitsche*) *sabbins* (mnoZVW: *sabins*) F₂₄G: *roysabyns* F₁₈I: *roys sabins*]
 si solten sich des pînen,
 daz si ab^e brâchen bî dem mer
 und vor tage kæmen mit sînem her, [DmnoVW: *tage* F₂₄F₁₈GIZ: *tages*]
 und daz sîn marschalç nâme
 20 stat, diu her gezæme: [Dmno: *gezæme* F₂₄F₁₈IZW: *wol gezæme* GV: *wol zæme*]
 „Mîr selben prûevet hôhiu dinc,
 ieslîchem fürsten sunder^rinc.“

Des wart *durch* hôhe kost_e erdâht. [DF₂₄F₁₈GIZ: Des mnoVW: Das] [D: diu hobe chost F₂₄F₁₈GIZVWRLUMQ: durch hochfart mno:
durch hobe caste] ~W142r

Die boten fuoren; dô was ez naht. [DF₁₈ImnoVW: ez F₂₄GZ: Wort fehlt]

- 25 Man sach dâ manegen trûren lip, [D: -re-]
den daz gelêret heten wîp.

Wan swem sîn dien_est verswindet,
daz er niht lôn_es vindet, [DGImno: niht lons F₂₄F₁₈ZVW: lones niht]

dem muoz gein sorgen wes_en gâch,
dâne reiche wîbe helfe nâch. [DF₁₈mnoZW: wibe F₂₄: wip GIV: wibes]

- 732 Nû dâhte aber Parzivâl ~n536r

an sîn wîp, die lieht gemâl,
und an ir kiuschen sûeze. [Dmno: chihsen F₂₄F₁₈GIZVW: kiusche] ~o500r

Ob er kein ander grûeze,

- 5 daz er dien_est nâch †minnen† biete [Dmno: minnen F₂₄F₁₈GIZVWRLUMQ: minne]

und sich unstæte niete? ~m0967

Sölch minne wirt von im gesp_art. [D: -re-]

Grôz triuwe het_e im sô bewart [D: -we-] [DF₁₈oZVW: im F₂₄GIm: in n: Wort fehlt]

sîn manlich herze und ouch den lip, [DmoV: ouch den F₂₄F₁₈GZVW: und sinen I: und sin n: ouch sin] ~I113v

- 10 daz für wâr nie ander wîp [Dmno: Daz fur war nie F₂₄F₁₈ZVW: Ez newart fuor war nie G: Vur war ezne wart I: Vur war ez wart nie]

wart gewal_ec sîner minne, [Dmno: W'art F₂₄F₁₈GIZVWRLUMQ: Wort fehlt]

niuwān diu kûneginne

Kondwîr âmûrs, [DF₁₈G: Condvir amurs F₂₄: Cundvir amurs I: Condviramurs mnoV: Die reine condvir amurs (n: condvir amurs o: kunnvir amurs
V: kundeviramurs) Z: Kundviramurs W: Kundeviramurs]

diu geflôrierte bêâ flûrs.

- 15 Er dâhte: „Sît ich minnen kan, [Dmo: Er dabte F₂₄F₁₈GIV: Do dabt er n: Er gedocht ZW: Do gedabt er]

wie hât †diu† Minne an mir getân? [DF₂₄F₁₈GIZVWRLUMQ: diu mno: Wort fehlt]

Nû bin ich doch ûz minne erborn; [DF₁₈mnZW: erborn F₂₄Glo: erborn V: geborn]

wie hân ich minne alsus verlorn? [DF₁₈Imno: alsus F₂₄GZVW: sus]

Sol ich nâch dem Grâle ringen, [D: 732,19-22 fehlen. Überliefert in F₂₄F₁₈(F₆₀)GImnoZVWRLUMQ] [F₂₄F₁₈GI(Z)VWRLUMQ:
Muoz (Z: Nach dem gral muoz ich ringen) mnoV: Sol]

- 20 sô muoz mich immer twingen [F₂₄F₁₈GIZLM: Doch sol mnoV: So mus WRUQ: Doch muosz]

ir kiuscheclîcher umbevanc; [F₂₄: Chusselicher F₁₈mnoVRLUQ: kuschlicher (n: kuschelicher L: Kuschlicher) GI: minnedlîcher ZWM:
kussenlîcher]

von der ich schiet, des ist sô lanc. [GWR: es mnoVU: das (VU: daz) F₂₄F₁₈ZLMQ: des] [F₂₄F₁₈GZVWRLUMQ: ze (zu) I: Wort
fehlt mno: sol] ~n536v

Sol ich mit den ougen vrûde seh_en [D: -e-]

und muoz mîn herze jâmers jeh_en, [Dmno: mîn F₂₄F₁₈GIVW: mîrs (mîrz mir daz) Z: mîr]

- 25 diu werc stênt ungelîche. [DF₂₄F₁₈GIVW: ungelîche – rîche mno: ungelîch – rîch]

Hôhes muotes rîche

wirt niemen sölcher pflîhte. ~o500v

Gelücke mich berîhte,

waz mîr z wægeste drumbe sî.“

Im lac sîn harnasch nâhe bî. [DmnoVW: nahe F₂₄F₁₈GIZ: nahen] ~m0968 ~Q299

- 733 Er dâhte: „Sît ich mangel hân, [Dmo: Er dabte F₂₄F₁₈GIZVW: Do dabt er n: Er gedochte]

daz den sêldehaften undertân ~L323

ist – ich meine die minne, ~U193

diu maneges trûren sinne [D: -re-] ~M194v

- 5 mit vrûden helfe ergeilet –, [DF₁₈mnoZV: fre_eden F₂₄GI: freude W: blader]

sît ich des bîn verteilet, [DF₆₀mno: des bîn F₂₄F₁₈GIZV: der bîn W: bîn der]

ich enquoche †nû†, waz mir geschîht. [DIR: waz F₂₄F₁₈F₆₀mnoZV(W)LUMQ: nu was (waz) (W: nun nach mir) G: niht waz]

Got wil mîner vrûde niht. [DF₂₄F₆₀mno: fre_ede F₁₈GIZVW: -en]

Diu mich twinget minnen gir, [DImnVWUQ: minnen F₂₄F₁₈GZRLM: minne o: miner]

- 10 stüende unser minne, mîn und ir, [alle Hss: minne]

daz scheiden dar zuo hôrte, [DF₁₈GI: dar F₂₄Z: da]

- sô daz uns zwîvel stôrte,
ich möhte wol z anderet minne komen. [ID: *anderr* F₂₄F₁₀ImnoZW: *ander* F₁₈: *anderre* GV: *andere*] ~n537r
- Nû hât ir minne mir benomēn
15 ander minne und vröudebæren trôst. [Dmno: *freudebaren* F₂₄GIZ: *aller freuden* F₁₈: *anderfrouden* VW: Sondertext *Vreude unde ander minnen* (W: *minne*) *tröst*] *tröst*
Ich bin trûrens unerlöst. [ID: -e-]
Gelücke müeze vröude wern, [ID: *freude* alle Hss: -e]
die endehafter vröude gern. [DF₂₄F₁₈GImnoZW: *freude* V: *freuden*]
Got gebe vröude al disen scharn; [ID: *freude* alle Hss: -e]
20 ich wil ûz disen vröuden varn.“ [ID: *freude* alle Hss: -e]
Er greif, dâ sîn harnasch lac, [Dmno: *greif* F₂₄F₁₈GZVW: *greif hin* I: *greif alhin*]
des er dicke al eine pflac,
daz er sich balde wâpen/e drîn. ~o501r
Nû wil er werben niuwen pîn. [ID: *Nu wil er* F₂₄F₁₈GIZVWLUMQ: *Er wil nu* mno: *Nu wil ich* R: *Ich wil nun*] [DF₂₄F₁₈GZVW: *niwen* I: Wort fehlt mno: *nit wan*]
25 Dô der vröudenylühtec man [DF₂₄F₁₈GZVW: *freuden* Imno: *freude*] ~m0969
hete al sîn harnasch an, [DF₂₄F₁₈GIZ: *Het* mno: *Geleit* V: Wort fehlt (*geleit nach harnesch*) W: Wort fehlt (*hette nach harnesch*)]
er satelte z ors mit sîner hant; [DF₁₈ImnoZV: *sateltz* (*satelt daz*) F₂₄W: *satelt* G: *satlte*]
schilt und sper bereit er vant.
Man hôrte sîne reise smorgens klagen. [ID: *smorgens* F₂₄F₁₈GIZVWLUMQ: *des morgens* mno: *morgens*]
Dô er dannen schiet, dô begunde z tagen. [Dmno: *dannen* F₂₄: *dan* F₁₈GZ: *danne* IV: *dannan* W: *dann*]

B u c h XV

- 734 Vil liute des hât verdrozzen, [ID: 23. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in F₂₄F₁₈ZVRUQ; Initiale (oder Platz ausgespart oder Absatzmarke) in GmnWLM; keine Initiale in Io] ~V302r
den diz mære was vor beslozzen. [DmnoZV: *vor beslozzen* F₂₄F₁₈GI: *verslozzen* W: *beslossen*]
Genuoge kunden z nie ervarn. ~n537v ~Z99r
Nû wil ich daz niht langer sparn, [DmnoZV: *Nu* F₂₄F₁₈GIW: *Nun(e)*]
5 ich tuon z iu kunt mit rehter sage, [DmnoW: *Ich* F₂₄F₁₈GIZV: *Ich*] [ID: *tuonz* F₂₄F₁₈GImn: *tu* ez (*tuez*) o: *tu* ZW: *tun* V: *tuege*] [DF₂₄GImnZV: *iu* F₁₈: Wort fehlt oW: *ich es*]
wande ich in dem munde trage
daz slôz dirre âventiure,
wie der süeze und der gehiure
Anfortas wart wol gesunt.
10 Uns tuot diu âventiure kunt,
wie von Pelrapeire diu künegin
ir kiuschen wîplichen sîn
behielt unz an ir lôn/s stat, ~W142v
dâ si in hôhe sælde trat. [DmnoV: *Da* F₂₄F₁₈GIZW: *Daz*]
15 Parzivâl daz wirbet,
ob mîn kunst niht verdirbet.
Ich sage alrêst sîn arbeit: ~o501v
Swaz sîn hant ie gestreit, [DF₂₄F₁₈GIZW: *Swaz* mnoV: *Was was*]
daz was mit kinden her getân.
20 Möhte ich dis/s mæres wandel hân, [ID: *diss* F₂₄F₁₈: *ditze* GI: *des* mno: *dis* ZV: *disses* W: *dises*] ~m0970
ungerne wolte ich in wâgen: [m: 734,21 fehlt] [DnoV: *Ungern wolt ich in* F₂₄F₁₈GIZW: *Ich wolde* (G: *wolge*) *in ungerne*]
des kunde ouch mich betrâgen.
Nû bevilhe ich sîn gelücke [DF₂₄GImnoVW: *sin* F₁₈Z: *sinen*]
sînem herzen, der sælden stücke, [Dmno: *Sime* F₂₄F₁₈GIZVW: *Sin*] [Dmno: *hercen* F₂₄F₁₈GIZVW: *herce*] ~n538r
25 dâ diu vrel/bî der kiusche lac, [DF₁₈ImnoZVW: *vrel* F₂₄GI: *ubel*]
wand ez nie zageheit gepflac.
Daz müeze im vestenunge geben, [DGIV: *mueze* (mnoze, muez, müsse) F₂₄F₁₈ZW: *muoz* mno: *musle*]
daz er behale nû sîn leben,

- sît ez sich hât an den gezogen:
in bestêt ob allem strîte ein vogel
- 735 **I**f sîner unverzageten reise. [D: Initiale nicht ausgeführt]
Der selbe kurteise
was ein heidenischer man,
der toufes künde nie gewan. ~Q300
- 5 Parzival reit balde ~L324
gein **einem** grôzem walde [o: 735,6-7 fehlen] [DF₂₄: grôzem F₁₈: grunem F₆₀Gmn: grôzen I: so grôzem]
ûf einer liechten waste
gein **einem** rîchen gaste.
Ez ist wunder, ob ich armer man ~I114r
- 10 die rîchheit iu gesagen kan,
die der heiden für zimierde truoc. [DmnoZVW: zimierde (m: zimrde) F₂₄F₁₈GI: zimier(ê)]
Sage ich des mære denne genuoc, ~o502r
dannoch mac ich s iu mër wol sagen, [D: -e] [DF₆₀mnoZ: ichs F₂₄F₁₈GI: ich] [DF₂₄Gmno: iu mer wol F₁₈: wol mer iu F₆₀: u wol mer I:
eu me Z: mer eu wol W: mer wol]
wil ich sîner rîchheit niht gedagm. [DF₂₄mnZVW: gedagn F₁₈F₆₀GIo: verdagn]
- 15 Swaz dien/e Artûses hant [DF₂₄GZW: artus F₁₈F₆₀ImnV: artuses o: artusz] ~n538v
ze Bertâne und in Engellant, [D(F₆₀)mnoVW: Ce bertane (mnoV: brittanie W: britania) (F₆₀: nur Buchstabenspitzen erhalten Ce b / l / l^o)
F₂₄F₁₈GIZ: Britanie] ~m0971
daz vergulte niht die steine, [DVW: Daz vergulte F₂₄F₁₈GZ: Die vergulten I: Dine vergulten mno: Das ergulten (vergulten)]
die mit edelem arde reine
lâgen ûf des heldes wâpenroc. [DF₁₈VW: heldes F₂₄GIZ: baiden (F₆₀)mno: Wort fehlt (F₆₀: %oes wapen roch davor fehlen eher 8 als 14
Buchstaben)]
- 20 Der was tiure ânê al getroc: [Dmno: Der was F₂₄F₁₈GIZVW: Die waren (F₂₄: %owaren)]
ru**l**îne, kalzidône, [D: -bb-]
wâren dâ ze swachem lône.
Der wâpenroc gap blanken schîn.
In dem berge z Agremontîn [D: agremuntin F₂₄: agmentin F₁₈: agumentin G: agementin I: agemetin mno: agramontin Z: egremontin VW:
agremontin]
- 25 die wîrme salamander [DF₂₄F₁₈GZW: wrme (F₂₄: vuorme) I: vuerine mnoV: turlin (V: dierlin)]
in worhten z einander
in dem heizen fiure. ~M195r
Die wâren steine tiure [DF₂₄F₁₈GIW: waren steine mnoV: edelen stein Z: wurme waren]
lâgen drûf, tunkel und lieht; ~U194
ir art mac ich benennen niht. [DmnoV: benennen (m: bennen) F₂₄F₁₈GIZW: genennen]
- 736 **S**in gir stuont nâch minne
und nâch prîses gewinne. § [D: priss F₂₄F₁₈ImnoZVW: prises G: pris] [§ Ende F₁₈ / 10]
Daz gâben ouch tallez† meistec wîp, [D: allez meistech F₂₄LM: al meiste G: almeister IZWRUQ: al maiste mnoV: meistig]
dâ mite der heiden sînen lîp
- 5 kostenliche zimierte. [D: Chostenliche F₂₄: %liche GZVU: Chostliche (V: Kastliche) I: Kostechlichen moWRQ: Costlich (W: Kastlich) nL: Costlichen
M: Stolzlich]
Diu Minne kondierte ~o502v
in sîn manlich herze hôhen muot, ~n539r
als si noch dem minne gernden tuot. [DG: dem minne gernden F₂₄: dere (?) minne gernden I: dem minne gerndem m: dem minnen gernde n:
den minnegerenden o: dem minne gernde Z: den minnen gernden V: deme minnen gernden W: den minne gernden]
Er truoc ouch durch prîses lôn ~V302v
- 10 ûf dem helme ein ezidemôn: [DF₂₄GIZVW: helme m: hobiter no: boubei] [DGInoVW: ein F₂₄mZ: Wort fehlt]
swelche wîrme sint eiterhaft, ~m0972
von des selben tierlînes kraft
hânt si lebens deheine vrist, [DmnoZVR: deheine vrist F₂₄GIL: chlainen list WUMQ: kleine (kleinen, kleines) vrist]
swenne z von in ersmecket ist.
- 15 Thopedissimonte [F₂₄GIZWRLUMQ: 736,15-16 fehlen. Überliefert in DmnoV] [DV: Thopedissimonte m: Doppedisse monte no:
Toppidissimonte]
und Assigarzjonte,

- Thasmê und Arâbî
sint vor sölchem pfelle vrî, [DmnoVR: vor F₂₄GIZWLUMQ: von]
als sîn ors truoc kovertiure.
- 20 Der ungetoufte gehiure
ranc nâch wîbe lône; [Dmno: wîbe F₂₄GIo_{Korrektur}VZW: wîbes]
des zimiert^e er sich sus schône. [DmnoV: sus F₂₄GIZW: Wort fehlt]
Sîn hôhez herze in des betwanc, [F₂₄GIZWRLUMQ: 736,23-24 fehlen. Überliefert in DmnoV]
daz er nâch werder minne ranc.
- 25 Der selbe werliche knabe
het^e in einer wilden habe
zem fôreht g^eankert ûf dem mer. [D: -a-]
Er hete fünf und^d zweinzec her, ~n539v
der neheinez s andern rede vernam, [D: sandern F₂₄GIZVW: des andern mno: andern]
als sîner rich^{heit} wil gezam. ~o503r
- 737 Alsus manec sunder lant
dien^e sîner werden hant,
môre und ander Sarrazîne [DF₂₄GmnoZW: More (W: Mare)I: Mor V: Moren] [DmnoZV: ander F₂₄GIWRLUMQ: Wort fehlt]
mit ungelîchem schîne. ~m0973
- 5 In sînem wît gesamentem her [DIZ: gesamentem (gesamnetem; gesantem) F₂₄GmnoW: -ten V: -eme]
was manec w^{under}lîchiu wer.
Ouch reit nâch âventiure dan ~W143r
von sî^{nem} her dirre eine man
durch ^{ban}eken in z fôreht. [DF₂₄GmnoWRLM: in^z (in daz) I: in den U: in die Q: an das]
- 10 Sît si selbe nâmen in daz reht, [DnoZVW: si selbe (Z: selben W: selber) namen in daz F₂₄: sie selbe ins namen z G: sie selbe in name^z z I: si^z in
selben namen z m: si selbe nam das] ~L325
die kûnege ich lâze rîten, [DF₂₄ZW: ich laze GI: ich laze si m: lat so mo: so lant in V: so lant sîn]
al eine nâch prîse strîten.
Parzivâl reit niht eine:
dâ was mit im gemeine
- 15 er selbe und^d ouch sîn hôher muot,
der sô manlîch wer dâ tuot,
daz ez diu wîp sol^{en} lob^{en}, [DImnoV: ez F₂₄GZWRLMQ: Wort fehlt] ~Q301
sine wolten danne durch lôsheit tob^{en}. [D: -e-]
Hie wellent ein^{ander} vâren,
die mit kiusche leंबर wâren ~n540r
- 20 und^d lewen an der vrechheit. [DF₂₄GZVW: an der I: mit ir mno: in der] [DmnoV: vrechheit F₂₄GIZW: chunbeî]
Ôwê, sît d erde was sô breît, [D: derde F₂₄GImnoZVW: diu erde]
daz si ein^{ander} niht vermiten,
die dâ umbe^e unschulde striten! ~o503v
- 25 Ich sorge des, den ich hân brâht,
wan daz ich trôs^{tes} hân gedâht, [D: tros F₂₄GImnoZVWRLUMQ: trostes]
in sule des Grâles kraft ernern.
In sol ouch diu Minne wern. ~m0974
Den was er beiden dien^esthaft [DF₂₄GIZW: was er beiden m: sinnloser Sondertext F₂₄mnoV: beiden was er] ~Z99v
âne wanc mit dien^estlicher kraft. [DnoV: dienstlicher F₂₄GIZW: dienstes m: dienstlich]
- 738 Mⁱⁿ kunst mir des niht witze gît,
daz ich gesage disen strît
bescheidenlîch, als er ^{er}gienc.
Iet^{we}ders ouge blic enpfienç, [o: 738,4-5 fehlen] [D: Ietweters F₂₄GmnZVW: Ietweters I: Ietdweters] [DF₂₄Z: ouge GImnVW: ougen]
- 5 daz er den andern kom^{en} sach.
Sweders herze dar umbe ^{tr}öuden jach, [DF₂₄GIV: Sweder^z mnZW: Ietweters o: Ietweters] [DmnoZVW: dar umbe F₂₄GI: Wörter
fehlen] [DW: v^{re}den F₂₄GImnoZVRLUMQ: freude]
dâ stuont ein ^{tr}ören nâhe bî. [DmnoZVWRMQ: truoren F₂₄GH: trost] [DmnoVW: nabe F₂₄GIZ: naben]

Die lûtern, truopheite vrî, [mnoV: Sondertext m: Die frode ietweder bi und si no: Die freude ietwederem si V: Swie framede ietwederne sî] [D: -te-] [DZ: truopheite F2aGIWRLUMQ: truomphheit]

ietweder des andern herze truoc; [D: Ietweder F2a: Ietwederre GZW: Ietweder I: Ietweder mnoV: Das er]

10 ir vremde was heinlich genuoc. [DF2aGIZW: heimlich mnoV: heimlich doch] ~n540v

Nûne mar ich disen heiden [o: Lücke 738,11-739,3] [DF2aGIZWRUMQ: disen heiden mnVL: nit gescheiden] ~m0975 ~m0976 ~n541r
~o-

von dem getouften niht gescheiden, [DF2aGIZWRUMQ: niht gescheiden mnV: (Den getofften) von dem heiden L: disen heiden] ~I114v

sine wellen haz erzeigen. [DF2aGIZ: Sine mnVW: Sî]

Daz solte in vröude neigen, [D: -e-]

15 die sint erkant für guotiu wîp.

Ietweder durch vriuwendinne lîp [D: Ietweder F2aZ: Ietwederre GmnW: Ietweder I: Ietweder V: Ietwederre] [D: frivendinne]

sîn verch gein der herte bôt. [D: berten F2aGIZVWRM: herte mn: burte U: (dem) bergen]

Gelücke scheidē z âne tôt! [DV: scheidē (scheiden es) F2aGIZ: scheidē sie mn: scheidet das W: schaidē ich]

Den lewen sîn muoter tôt gebirt,

20 von sînes vater galme er lebendec wirt. [DF2aImnZ: lebendec GV: lebende W: lebend]

Dise zwêne wâren ûz krache erborn, [DnZVW: zwêne F2aGI: Wort fehlt m: zwē] [DF2aZW: waren uz krache G: waren vil krache I: warn uz hoher art mnV: us crach sîn]

von maneger tjoste nâch prîse erkorn; [Dm: nach F2aGnZVW: uz I: zwē]

si kunden ouch mit tjoste, ~M195v

mit sper zemder koste. [DF2aJZVW: zender G: zē ender mn: ziernde (zierender)]

25 Leischierende si die zoume [DmnZ: Leischierende (Lassierende Z: Lesierende) F2aGIW: Leisierten V: Lassierenden]

kurzten und tâtē goume, [DmnZ: Churzten F2aGIW: Churztens(e) V: Kürzetend]

swenne si punierten,

daz si niht failierten.

Si pflâgen s unvergezzen. [DmnV: Si pflagen F2aGZW: Sie pflagen I: Des pflagen sî]

Dâ wart vaste gesezen

739 und gein der tjoste geschicket

und d ors mit sporn gezwicket. ~n541v

Lie wart diu tjost alsô geriten, [o: Lücke 738,11-739,3] ~U195

beidiu kollier versniten ~o504r

5 mit starken spern, diu sich niht bugen. [D: Von F2aGImnoZVRLM: Mû] [D: di F2aGI: diu] ~m0977

Die sprîzen von der tjoste vlugen.

Ez hete der heiden gar für haz,

daz dirre man vor im gesaz,

wan des nie man vor im gepflac, [D: Wandes F2aGImnoZVRLM: Wan des (WRM: das) V: Wände es]

10 gein dem er strîtes sich bewac.

Ob si iht swerte fuorten, [DmnoV: iht swerte F2aGIZW: diu swert iht]

dâ si z einander ruorten?

Diu wâren dâ scharpf und al bereit. [DF2aGIV: bereit mnoZW: brei]

Ir kunst und ir manheit ~L326

15 wart dâ erzeiget schiere.

Ezidemôn dem tiere

wart etslich wunde geslagen; [DmnoV: unde F2aGIZW: wonde dâ] ~V303r

ez mohte der helm dar under klagen. [DImnoVW: dar under (W: darunder) F2a: derundir GZ: drunder]

Diu ors vor müede wurden heiz. [DF2amnoV: vor GIZW: von]

20 Si versuochten manegen niuwen kreiz.

Si beide abe orsen sprungen; [DGmoZ: ab orsen F2a: von orssen I: von orse nVW: ab den rossen]

alrêst diu swert erklungen.

Der heiden tet dem getouftem wê; [DI: getouftem F2aGmnoZVW: getouften] ~n542r

des krie was: „Thasmê!“,

25 und swenne er schrite „Thabronit!“,

sô trat er furbaz einen trit. [DmnoZVW: furbaz F2aGI: fur sich] ~o504v ~Q302

Werlich was der getoufte ~W143v

ûf manegem drætem loufte, [D: manegem drætem F₂G: manigen trit er I: mangem trit ur m: mängen strelten n: manigem streltem o: mangem streiten
ZV: manigem dreten W: mängen druten]

den si z einander tâten. ~m0978

Ir strît was sô gerâten,

740 [az ich die rede mac niht verdagen, [DGIZ: mach niht F₂amnoVW: niht mach]

ine müeze ir strît mit triuwen klagen, [DF₆₉U: Ine mueze F₂GImnoZWRLM: Ich muoz V: Ich muesze Q: Ichn musz]

sît ein verch und ein blout

sölch ungenâde einander tuot.

5 Si wâren doch beide eines mannes kint, [DF₂₄ZV: doch bede GI: doh mnoW: beide]

der geliuterten triuwe fundamint.

Den heiden †minnen† nie verdrôz; [D: minnen F₂F₆₉GImnoZWRLUMQ: minne]

des was sîn herze in strîte grôz.

Gein prîse truoc er willen

10 durch die küneginne Sekundillen,

diu daz lant ze Tribalibot

im gap; diu was sîn schilt in nôt.

Der heiden nam an strîte zuo; [D: man F₂GmnoZWRLUQ: nam IM: nan]

wie tuon ich dem getouften nuo? [DmnoV: Wie F₂GIZ: Was] ~n542v

15 Er enwelle an minne denken,

sône mac er niht entwenken,

dirre strît müeze im erwerben [o: 740,17 fehlt] [D: Dirre strit mueze F₂GZ: Im enmuoze dirre strit I: Im mueze dirre strit mn: Diser strit mus im]

vor s heidens hant ein sterben. [D: Vors F₂GIW: Von mnoV: Von des Z: Vor]

Daz wende, tugenthafter Grâl!

20 Kondwîr âmûrs, diu licht gemâl, ~o505r

hie stêt iuwer beider dienestman

in der grâsten nôt, die er ie gewan. [D: -o-]

Der heiden warf daz swert ûf hôch. [DF₂₄GImnoZVWRUQ: uf (n: uff nach warf) I: Wort fehlt] ~m0979

Manec sîn slac sich sus gezôch,

25 daz Parzivâl kom ûf diu knie.

Man mac wol jehen, sus striten sî [D: ichn sus striten F₂GIZW: sprechen sus striten F₆₉noV: jehen do striten m: stritten jehen] [D: -ie]

der sî beide nennen wil ze zwein.

Si wâren doch beide niht wan ein. [Dmno: niht wan (m: nit mitwan) F₂GIW: niewan (W: neüwan) Z: neur V: nuwent]

Mîn bruoder und ich, daz ist ein lîp,

als ist guot man und des guot wîp. [DZ: des guot F₂GI: des mnoV: sîn W: das]

741 Der heiden tet dem getouften wê.

Des schilt was holz, hiez aspindê, [DF₂₄GZ: hiez I: daz mno: was V: beisset W: von] ~I115r

daz fûlet noch enbrinnet. [DmnoV: fulet F₂GIZW: onfulet]

Er was von ir geminnet,

5 diu in im gap, des sît gewis. ~n543r

Turkoise, krisoprassis, [DF₂₄GIZWRLUMQ: Turkoise mnoV: Surtoisse (Turcoise) und]

smârâde, †† ru bîne, [D: Smaraide F₂GImnoZVWRUQ: Smaraide und (D: -ai- F₂₄: -/i- GmnoVW: -ag- I: -a- Z: -ei-)]

vil steine mit sunderσχîne

§ wâren verwieret durch kostenlîchen prîs [§ Beginn F₅₀ / 2] [DQ: chostenlîchen F₂₄noZVWU: chostlichen F₆₉GI: kostelichen m: kostlich (F₅₀: hohen R: hofflichen M: richen)]

10 al umbe ûf diu buckelrîs. [DF₆₉mnoZVWRUQ: Al umbe F₂₄F₅₀GILM: Zeloben (F₂₄: Zelob / /)]

Ûf dem buckelhîse stuont [F₅₀: 741,11 nach 741,12] [D: -r-]

ein stein, des namen tuon ich iu kunt:

antrax dort genennet, ~o505v

karfunkel hie bekennet. ~M196r

15 Durch der minne kondwier

ezidemôn, daz reine tier, ~m0980

het im ze wâpene gegeben, [D: wupene GImnoZW: wupen V: wopenne]

- in der genâden er wol/e leben, [DGIZV: In F₂₄mnoW: An] [DIRU: genaden F₂₄F₃₀GmnoZVWLMQ: genade] ~L327
diu küneginne Sekundille.
- 20 Diz wâpen was ir wille.
Dâ streit der triuwen lûterheit; [D: triwen DF₂₄GImnoZVW: -en] [D: -ir-] ~Z100r
grôz triuwe al dâ mit triuwen streit. [D: triuwe DF₂₄GImnoZVW: -e] [D: triuwen DF₂₄GImnoZVW: -en]
Durch minne heten si gegeben [W: 741,23-26 fehlen] [DmnoV: gegeben – ir leben (m: ir fehlt) F₂₄GIZ: ir leben – gegeben]
mit kampfê ûf urteil beide ir lebên: [DmnoV: bede F₂₄GIZ: Wort fehlt]
- 25 ietweders hant was sicherbote. [D: Ieweders F₂₄GmnZV: Ietweders I: Ietweders o: Ietwieders]
Der getoufte wol getrûwete gote, ~n543v
sît er von Trevrizende schiet, [D: trevrisende F₂₄: trefreszent F₃₀: trevrezent GZ: trevrizzent I: treverescente m: trivriende n: tremrizende o:
tremmanzende V: trefrischente W: trefrisente RL: trefrizent U: trefrizente M: trefrezent Q: trifftissen]
der im sô herzenliche riet, [DL: herenliche F₂₄F₃₀GIZQ: herenlichen mnoV: hertzlichen WM: hertzlichen R: herzenklîchen U: herzedliche]
er solte helfe an den gern, [DnoV: den F₂₄F₃₀GmW: in I: ir Z: im]
der in sorge vrûde kunde wern. [DmnoV: sorge F₂₄GIZW: sorgen (I: freude unde sorgen)] [D: -e-]
- 742 Der heiden truoc êt starkiu lit. [DF₂₄mno: et GIW: Wort fehlt Z: zu V: ouch] [DF₂₄F₃₀G: starchiu I: starchen] ~U196
Swenne er schrîte „Thabronit!“, [DmnoV: thabronit F₂₄GZW: tabrunit I: tanprunit]
dâ diu küneginne Sekundille was, [D: Da de F₂₄GIZW: Daȝ der mnoV: Do die] [DmnoV: secundille F₂₄GIZW: secundillen]
vor der muntâne ze Koukesas, [DmnoV: Vor F₂₄GIW: Von] [D: muntane F₂₄no: muntanie GmW: montanie (W: montange) I: montanien
ZV: montane] [DmoV: ce F₂₄GIn: Wort fehlt ZW: in] ~Q303
- 5 sô gewan er niuwen hôhen muot
gein dem, der ie was behuot
vor sôlichem strîtes überlast. [DmnoV: solhem F₂₄F₃₀GZW: selhes (solhes)] ~o506r
Er was schumpfentiure ein gast, [D: schumpfentiure F₂₄: tschumpfentiure F₃₀: / schumpfenture G: tschunpature I: schunpentiur Z: tschumpfentiur
V: schonpfentiure W: tschunpfentiure]
- 10 daz er sî nie gedolte, [Dmno: erse (er sî) F₂₄GIZW: er]
doch si maneger z im erholte. [DnoZW: maneger zîm (zuo ime) F₂₄: maniges amie F₃₀: manich zîmier G: manges zîmierde I: mazîneges mire m:
manger zûht im V: maniger hîn zuo inme] [DF₂₄Z: erholte F₃₀GImnoVW: holte] ~m0981
Mit künste si die arme erswûngen, [DF₂₄F₃₀GImnoZVWRLUQ: chunst M: kunste] [DmnoVW: erswûngen F₂₄GIZ: swûngen]
fiuwers blicke ûz helmen sprungen; [DF₂₄F₃₀J: Finers G: Fiures]
von ir swerten gienc der sûre wint. [D: -ir-]
Got ner dâ Gahmuretes kint!
- 15 Der wûnsch wirt in beiden, [DInoVW: Der wûsch wirt F₂₄F₃₀GZ: Daȝ wûschen (F₂₄: w / / schen) wirt m: Der wirt wûnsch]
dem getouften und dem heiden;
die nante ich ê für einen. ~n544r
Sus begunden si z ouch meinen,
wâren si einander baz bekant: [DmnoVW: baz F₂₄F₃₀GI: Wort fehlt Z: e] [DF₂₄GIZ: bechant mnoVW: erkannt]
- 20 sine satzten niht sô hôhiu pfant.
Ir strît galt niht mêre ~W144r
wan vrûde, sælde und êre. [D: -e-]
Swer dâ den pris gewinnet,
ob der triuwe minnet, [D: -u-]
- 25 werltliche vrûde er hât verlorn [D: Werltliche F₂₄GIZV: Wer(l)tlich m: Wêch no: Wellich W: Welche] [D: -e-] ~V303v
und immer herzen riuwe erkorn. [DmnoZ: herzen F₂₄F₃₀GVW: herze] [D: riuwe F₂₄F₃₀: riuwe GI: riue Z: reue]
Wes sûmestû dich, Parzivâl, [D: -ir-]
daz dû an die kiuschen licht gemâl
niht †gedenkest†, ich meine dîn wîp, [DV: denchest F₂₄F₃₀GImnoZWRLUMQ: gedenchest (M: gidenkio)] [DmnoZVWRLUQ: ich meine
F₂₄F₃₀GIL: an M: ich meine an]
- 743 wiltû behalten hie den lîp? ~o506v
Der heiden truoc zwô geselleschaft, [DmnoV: zuo F₂₄GIZW: Wort fehlt]
dar an doch lac sîn meistiu kraft:
einu, daz er minne pflac,
diu mit stete in sînem herzen lac, ~m0982
- 5 daz ander wâren steine,
die mit edelem arde reine [DF₂₄mnoVW: Die F₂₄GIZ: Wort fehlt]

- in hôch gemüete lêrten [DF₂₄GIZW: In F₆₀mnoV: in nach muote]
 und sîne kraft gemêrten. [DImnoW: gemerten F₂₄GZV: merten]
 Mich mûet, daz der getoufte [DGmnoV: muet (-uo-; -uge-; -uege-) F₂₄IZW: muote (-ue-; -u-)] ~n544v
 10 an strîte und an loufte
 sus mûedet, und an starken slegen. [DmnoVW: Sus F₂₄GIZ: Wort fehlt] [DF₂₄F₅₀GIZVWLM: slegen – megen mnoRUQ: slegen –
 mogen]
 Ob im nû niht gehelfen megen
 Kondwîr âmûrs noch der Grâl,
 werlicher Parzivâl,
 15 sô mûezest einen trôst doch haben, [DmnoV: So F₂₄F₅₀GIZW: Nu] [DZV: muezest (muezest, muezest) F₂₄: must du F₅₀GW: mustu
 (muostu) In: muest (must) du m: muste]
 daz die klâren sîezen knaben
 sus vruo niht verweist sîn, [GI: 743,17 fehlt. I ergänzt nach 743,18 Sondertext mit passendem Reim]
 Kardeiz und Loherangrîn; [DF₂₄Z: loherangrîn (Z: lohrangrîn) GI: lohrangrîn m: lobolandrîn n: lobolandrîn oVW: lobelangrîn]
 die bedē lebendec ruoc sîn wîp,
 20 dô er jungest umbevienc ir lîp. ~L328
 Mit rehter kiusche erworben kint, [GI: 743,21-22 fehlen. Überliefert in DF₂₄F₅₀mnoZVWRLUMQ]
 ich wæne, diu s mannes sælde sint.
 Der getoufte nam an kreften zuo:
 er dâhte, des was im niht ze vruo, [DF₂₄F₅₀GZ: dâhte ImnoVW: gedabt(ē)] [DV: des F₂₄F₅₀GIZ: ez mnoW: das] ~o507r
 25 an sîn wîp, die kûeginne, ~H115v
 und an ir werden minne, [DF₅₀mnoW: werden GIZ: werde]
 die er mit swertes schimpfe erranc,
 dâ fiuwer von slegen ûz helmen spranc, [DV: von slegen uz belmen GIZW: uz belmen von slegen mn: us belmen o: belmen]
 vor Pelrapeire an Klâmîdê. [DmnoVW: an F₅₀GIZ: Wort fehlt] ~m0983
 Thabronit unde Thasmê, ~n545r
 744 En wart hie widerruoft gewegen: [DG: ruoft F₅₀ImnoZVW: ruof] [DF₅₀mnoZV: gewegn G: getan IW: gegeben]
 Parzivâl begunde ouch pflegen,
 daz er „Pelrapeire!“ schrîte.
 Kondwîr âmûrs bezîte [D: -u-]
 5 durch vier kûnechrîche al dar [DmnoVWRUQ: vier F₂₄F₅₀GIZLM: niun]
 sîn nam mit minnen kreften war. [DF₂₄F₅₀GnZV: minnen I: minne mo: nuwen W: Wort fehlt]
 Dô sprungen, des ich wæne, [D: Dar F₂₄F₅₀GImnoZVWRLUMQ: Dê]
 von des heidens schilte spæne, ~M196v
 etslicher hundert marke wert.
 10 Von Gaheviez daz starke swert [Dmno: gaheviez F₂₄F₅₀GIZW: kahaviez V: kahefiez]
 mit slage ûf des heidens helme brast, [DF₂₄mnoZW: slage F₅₀GIV: slegn]
 sô daz der küene, rîche gast [DF₂₄GIZ: chuene rîche mnV: kune werde o: werde kune W: reiche kuone]
 mit strûche venje suochte. [DGIV: struoche F₂₄F₅₀ZW: struochen mno: struch]
 Got des niht langer ruochte, [D: niene F₂₄F₅₀WRM: niht lenger GImnZVLUQ: niht langer]
 15 daz Parzivâl daz rê nemēn ~Q304
 in sîner hende solte zemēn:
 daz swert er Ithêre nam, [DV: ithere F₂₄F₅₀GmnoW: iðter IZ: itern]
 als sîner tumpheit dô wol zam. [DZVW: do wol zam F₂₄: wol zam F₅₀Ino: wol gezam G: dogezam m: wol gezamen] ~o507v
 Der ê nie geseic durch swertes swanc,
 20 der heiden snelliche ûf dô spranc. [DZ: snelliche (Z: snellich) uf do F₂₄: snel uf do G: snelle uf I: snel uf mno: snellelich uff V: snellelichen uf
 do W: snelliglich do anj]
 Ez ist noch ungescheiden, ~n545v
 z urteile stê z in beiden [DG: stez (G: ste ez) F₂₄: sit ez F₅₀: ez stet IZW: stet ez mnoV: stat es]
 vor der hânsten hende. [DF₂₄F₅₀mnoZV: Vor GIW: Vorn] [D: -o-] ~m0984
 Daz diu ir sterben wende!
 25 Der heiden was muotes rîche;
 der sprach dô hovesliche [DF₂₄F₅₀ZVW: Der GImno: Er] [D: -ic-]

- en franzois, daz er kunde, [DF₂₄F₅₀GIZW: er mnoV: er wol]
 ûz heidenischem munde:
 „Ich sihe wol, werlicher man, ~U197
 dîn strît w^{ir}de âne swert getân.
 745 Waz prîs^es bejag^ete ich danne an dir?
 Stant stille und sage mir,
 werlicher helt, wer dû sîs.
 Für wâr, dû hetes^t minen prîs [DF₅₀Z: betes G: heist I: hast mnoVW: bestest (o: bestest)]
 5 behab^et, der lange ist mich gewert,
 wære dir zerbrosten niht dîn swert. [DIL: cebrosten (IL: zerbrosten) F₅₀GmnoZVWRUMQ: zerbrochen]
 Nû sî von uns beiden vride,
 unz uns ger^uowen baz diu lide.“ [DF₂₄F₅₀GI: diu]
 Si sâzen nider ûf^z gras. [D: -fe-]
 10 Manheit bî zuht an beiden was, [DF₂₄F₅₀GV: an I: an in mnoW: in Z: bî]
 und^rir beider jâr von sölcher zit, ~W144v
 zalt noch ze junc si beide ûf strît. [DmnoV: Zalt noch ce iunch F₂₄F₅₀GIZW: Zeiunch noch zeralt] [D: ir-] ~n546r ~o508r
 § Der heiden zem getouften sprach: [§ Beginn F₄₈ / 6] ~Z100v
 „Nû geloube, helt, daz ich gesach [DF₂₄F₅₀F₆₀GnoZVW: gesach Im: sach]
 15 bî minen ziten noch nie man, [m: statt 745,15 2 Zusatzverse] ~m0985
 der baz den prîs möhte hân, [D: strit F₂₄F₅₀F₄₈GImnoZVWRLUMQ: prîs]
 den man in strîte sol bejagen.
 Nû ruoche, helt, mir beidiu sagen, § [DF₂₄F₅₀GW: ruoche F₄₈Z: ruch I: ruochet mno: geruche] [§ Ende F₂₄]
 dînen namen und^rdînen art, [DF₅₀GI: dînen mnoZW: dîn V: dîne]
 20 sô ist wol bewendet her mîn var.“
 Dô sprach Herzeloiden sun: [DF₅₀F₄₈IZW: sprach GmnoV: sprach der] [DW: herzeloyden F₅₀F₄₈V: herzelouden G: herzeloyde IZ: herzenlauden
 m: hertzeloiden n: hertzeleiden o: hertzeleide]
 „Sol ich daz durch vorhte tuⁿ,
 sône darf es niemen an mich gern, [D: nimmer F₅₀F₄₈GImnoZVWRLUMQ: niemen]
 sol ich s betw^ungenliche wern.“ [DV: betwungenliche F₅₀: betwungelich GImnZ: betwungenlichen oW: betwungenlich]
 25 Der heiden von Thasmê [DF₅₀F₄₈GZW: Der heiden I: Der heiden sprach mnoV: Do sprach der]
 sprach: „Ich wil mich nennen ê, [DF₅₀F₄₈GZWLUMQ: Sprach ich wil (W: sol) ImnoV: So wil ich] ~L329
 und^rlâ daz laster wesen mîn. [DF₅₀F₄₈GIZ: la mnoW: las V: losze]
 Ich bin Feirefiz Anschewîn,
 sô rîche wol, daz mîner hant
 mit zinse dienet manec lant.“
 746 Dô disiû rede von im geschach,
 Parzival zem heiden sprach:
 „Wâ von sît ir ein Anschewîn? ~n546v ~V304r
 Anschouwe ist von erbe mîn, [n: 746,4-11 fehlen]
 5 bürge, lant und^rstete.
 Hêrre, ir sult durch mîne bete ~o508v
 einen ande^mn namen kies^en. [DmoV: Einen (moV: Ein) F₅₀F₄₈GIZW: In] [D: -re-]
 Solte ich mîn lant verliesen, [DmoZVW: Salt F₅₀GI: Sal]
 und^rdie werden stat Bêalzenân, [DF₅₀F₄₈IZ: die werden G: werden moVW: die werde] ~m0986
 10 sô het ir mir gewalt getân. [DF₅₀F₄₈GImoZWRLMQ: het ir V: hetent ir U: betet ir]
 Ist unser deweder ein Anschewîn, [DImoVW: Ist F₅₀GZ: Und ist] [DGIW: deweder F₅₀Z: tweder m: do wider o: de wider V: de wederre]
 daz sol ich von arde sîn.
 Doch ist mir für wâr gesaget,
 daz ein helt unverzag^et
 15 won^e in der heidenschaft,
 der habe mit ritterlicher kraft [DF₄₈mnoZV: Der F₅₀GIW: Und]
 minne und^rprîs behalten,
 daz er muoz beider walten. [DF₄₈noZV: muoz beider F₅₀GW: muozze (muozze, muesse) beider I: beider muze m: mus beiden]

- Der ist ze bruoder mir benant. [D1oW: benant F₅₀GmnZV: genant]
- 20 Si hânt in dâ für pris erkant.“
Aber sprach dô Parzivâl: [DF₄₈GnoZVW: Aber sprach do F₅₀: Do sprach aber I: Aber do sprach m: Aber sprach]
„Hêrre, iuwers antlützes mâl, [DF₅₀GIVW: iwers mnoZ: uwer (euer)]
hete ich diu kuntliche erschen,
sô wârde iu schiere von mir verjehen,
25 als er mir kunt ist getân. [DF₄₈mnoZV: er F₅₀GIW: Wort fehlt] ~Q305
Hêrre, welt ir z an mich lân, [DF₅₀GI(mn)Z(VWR)LU(MQ): irz (irs) o: ir]
sô enblæzet iuwer houbet. [D: -æ] ~I116r
Ob ir mir z geloubet, ~o509r ~M197r
mîn hant iuch strîtes gar verbirt,
unz ez anderstunt gewâpent wirt.“
- 747 Dô sprach der heidenische man:
„Dînes strîtes ich wêneç angest hân. [DF₅₀F₄₈GImnoZVWRUMQ: wenech I: lûtze] ~n547r
Stüende ich gar blôz, sît ich hân swert, ~m0987
dû wærest doch schumpfentiur gewert, [D: schumpfentiur F₅₀: entschumpfentüre G: tschumpfentüre I: shumpfentüre m: scaufentür n:
scumpfentüre o: scaufentür Z: tschumpfentüre V: schumpfentüre W: tschumpfentür]
5 sît dîn swert ze/brosten ist. [D: cebrosten F₅₀F₄₈GImoZWRLUMQ: ze(r)brochen nV: gebrochen]
Al dîn werlicher list
mac dich vor tôde niht bewarn,
ine welle dich anders gerne sparn. [DF₅₀F₄₈GIZVU: Ine mnoWRLQ: -ne fehlt]
Ê dû begundest ringen,
10 mîn swert lieze ich klingen [DGN: lieze F₅₀ZW: darz liez ImoV: liez] [DmnoV: chlingen F₅₀GIZW: dringen]
beidiu durch îser und durch vel.“ [DF₅₀M: îser F₄₈GImnoZVWRLUQ: eisen]
Der heiden starc und snel
tet manlichen site schîn: [D: manlichen site F₅₀: manlich sin G: manlike site InoW: manlich site m: manliche strit Z: menliche site V: manliche sitten]
„Diz swert sol unser deweders sîn!“ [DGVW: deweders F₅₀IZ: tweders m: iedwers no: entw(r)eders]
15 Ez warf der küene degen balt
verre von im in den walt.
Er sprach: „Sol nû hie strît ergên, [DV: nu hie strit F₅₀W: hie nu strit G: hie strit I: nu strit hie m: mîm strit n: me strit o: mîn strit Z: hie strit
nû]
†daz† muoz gelîchiu schanze stên.“ [DF₅₀ZRUQ: Daz D_{60n}: Da (z ausradiert) GIL: Der mnoVWM: Do]
Dô sprach der rîche Feirefiz: [DF₅₀GIW: Do sprach der rîche mnoV: Aber sprach do Z: Do sprach der]
20 „Helt, durch dîner zûhte vlîz, § [§ Ende F₅₀] ~o509v
sît dû bruoder mügest hân, [D: megest GZ: mügest I: sulst mo: megest nW: mügest V: megest]
sô sage mir, wie ist er getân? [DF₆₀mnoV: mir GIZ: Wort fehlt W: an]
Tuo mir sîn antlütze erkant, [DF₆₀GIZV: Tuo mnoW: Tu] ~n547v
wie dir sîn varwe sî genant!“
- 25 Dô sprach Herzeloiden kint: [DGIZW: sprach mnoV: sprach der] [DGW: herzeloyden I: herzenlauden m: hertzeogloiden n: hertzeoyloiden o:
herzeleiden ZV: herzelouden (-au-)]
„Als ein geschriben permint,
swarz und blanc her und dâ, [DmnoV: Swarz und GIZW: Swarz] ~m0988 ~U198
sus nante mir in Eckubâ.“
Der heiden sprach: „Der bin ich!“ [DmnoV: der GIZW: daz]
Si beide wêneç dô sûmten sich, [DZW: wenech do GIUMQ: do wene mnoVL: wenig R: Wörter fehlen]
748 ietweder sîn houbet schiere [D: Ietweder GV: Ietwederre I: Ietweder mnZW: Iet(f)weder o: Ietwieder] ~W145r
von helme und von herseniere ~L330
enblôzte an der selben stunt. [DInZV: Enbloz(e)t(e) GW: Enblozten mo: Entblossen(f)]
Parzivâl vant hôhen funt,
5 und den liebsten, den er ie vant.
Der heiden schiere wart erkant,
wand er truoc agelstern mâl. [DG: agelstern F₆₀: angelstern I: algestern mno: aglester Z: aglastern V: agelester W: egelstern]
Feirefiz und Parzivâl

- mit kusse understuonden haz.
- 10 In zam ouch beiden vriuentschaft baz [DImnoV: *zame* GZW: *zame* (*zeme*)] [D: *früwentschaft*]
den~~ne~~ gein einander herzen nît. [Dmo: *Dan* GZV: *Danne* IW: *Dann* o: *Denne*] [DImn: *herzen nît* G: *herze nît* o: *herzen nicht* Z: *haz und nît*
V: *herzenit* W: *herzen neit*]
Tri~~u~~we und liebe schiet ir strît. [D: *-u-*]
Der heiden dô mit vr~~ö~~uden sprach: [D: *-e-*] ~o510r
„Ôwol mich, daz ich ie gesach
15 des werden Gahmurete~~s~~ kint! ~n548r
Al mîne gote des geêret sint. [DGmnoZVWUMQ: *geert* (*geeret*, *geret*) IL: *gernde* R: *eerret*]
Mîn gotinne Jûnô
dis~~es~~ prîses mac wol wesen vrô. [DG: *Dis* I: *Sin* mnoVW: *Des* Z: *Disses*] [D: *priss* GIZ: Wort fehlt mnoVW: *prises*]
Mîn kreftec got Jupiter
20 dirre sælden was mîn wer. [DGImnoVL: *wer* ZWRUMQ: *gewer*]
Gote und~~d~~ gotinne, ~m0989
iuwer kraft ich immer minne.
Geêret sî des plânêten schîn,
dar inne diu reise mîn [DGIZW: *diu* mnoV: *die werde*]
25 nâch âventiure wart getân
gein dir, vorhtlich sûezer man, [DGmoZW: *vorhtlich* I: *vorhtechlicher* n: *forchthelich* V: *fuerhtlich*]
daz mich von dîner hant gerou.
Geêret sî luft und~~d~~ tou,
daz hiute morgen ûf mich reis. [DnoV: *hiute morgen* G: *hiut morgen* I: *hiut en morgen* m: *morgen* Z: *heuten morgen* W: *beüt am morgen*]
Minnen slüzzel kurteis,
749 ¶wol diu wip, diu dich sulen seh~~n~~! [DmnoZV: *Owol* GIW: *Wo*] [D: *diu wip di* G: *diu wip diu* I: *den wiben die* (mnoZVW: *die wip die*)]
Waz den doch sælden ist gescheh~~n~~!“ ~Q306
„Ir sprechet wol. Ich spræche baz, [DmnoZVWRUQ: *sprechet* GILM: *seh*]
ob ich daz kunde, âne allen haz.
5 Nû bin ich leider niht sô wîs, ~o510v ~Z101r
des iuwer werdeclicher prîs [DmnZ: *Des* GIVW: *Daz* o: *Der*] ~n548v
mit worten mûge geh~~et~~et sîn; [D: *mege* GImnZWRLQ: *muge* (*müge*) oUM: *mege* V: *mage*] [D: *-o-*]
Got weiz aber wol den willen mîn.
Swaz herze und~~d~~ ougen künste hânt [DGIZVW: *chunste* (*künste*) mno: *kunst*] [DImnoZV: *ougen* GW: *ouge*]
10 an mir, diu beidiu niht erlânt, [DmnoZVW: *erlant* GE: *enlant*]
iuwer prîs saget vor, si volgent nâch. [DmnoV: *Iwer prîs saget vor si* G: *Iwern brîs si vor si* IZ: *Ewern prîs sage ich vor si* W: *Eüwern prîs*
sagt si] [DGIZVW: *volgent* mno: *volgen*] ~V304v
Daz nie von ritters hant geschach
mir gr~~a~~zer nôt, für wâr ich z weiz, [D: *-o-*] [DGZW: *ichz* (*ichs*) I: *Sondertext* mno: *ich das* V: *ich es*]
denne von iu“, sprach der von Kanvoleiz. [DImoZVW: *der von* G: *der* n: *der do von*]
15 Dô sprach der rîche Feirefiz: ~m0990
„Jupiter hât sînen vlîz,
werder helt, geleit an dich.
†Dû† solt niht mêre irzen mich; [DmnoVRQ: *Du* GIZWLUM: *Dune*] ~M197v
wir heten beide doch einen vater.“
20 Mit bru~~o~~derlichen tri~~u~~wen bat er, [D: *-u-*] [D: *-u-*]
daz er irzens in erlieze [DGIZW: *irzens in* mnoV: *in irzens*]
und~~d~~ in dûzenliche hieze. [o: 749,22-28 fehlen] [DV: *dûzenliche* G: *dûzchlichen* I: *tûzchlichen* mn: *tûz(e)lich* ZW: *dûzlichen*]
Diu rede was Parzîvale leit; [DIV: *parzîvale* (V: *-ze-*) Gmn: *parzîfal* Z: *parzîfaln* W: *partzîfal*]
†der sprach:† „Bruoder, iuwer rîch~~h~~heit [DZL: *Der sprach* GmnV: *Er sprach* I: *Wörter fehlen* WRUMQ: *Do sprach er*]
25 g~~l~~îchet wol dem Bârucke sich; [DGmnVW: *wol* IZ: Wort fehlt] [DV: *baruche* GImnZWRLUMQ: *-i*]
sô sît ir elter ouch denne ich.
Mîn jugent und~~d~~ mîn armuot
sol sölcher lôsheit sîn behuot, ~I116v ~n549r
daz ich iu d~~û~~zen biete, [D: *-u-*]

- swenne ich mich zühte niete.“
- 750 **D**er von Tribalibot [DGZV: tribalibot I: tripalipot mn: trabalibot o: chababilot W: tribabilot]
 Jupitern, sînen got, [DWRLUM: Jupiter GImnoZVQ: Jupitern]
 mit worten êrte manegen wîs. [DF_ωGIZ: manegen mnoVW: mangel] [DF_ωGIZVW: wis – pris mno: wise – prise]
 Er gap ouch vil hôhen pris ~o511r ~L331
 5 sîner gotinne Jûnô,
 daz si daz weter fuogete sô,
 dâ mitê er und al sîn her [DGIZ: al m: Sondertext noV: Wort fehlt W: als]
 gein dem lande †û† dem mer [D: uf dem G: uf daz I: und uf daz mno: und uf dem ZVWUMQ: von dem R: von den L: uz dem]
 lantveste nâmen, [DGIZW: Lantveste mnoV: Die lantveste] ~m0991
 10 dâ si z einander kêâmen. [DZ: qu-]
 Anderstunt si nider sâzen,
 die beide des niht vergâzen, [DZW: Die beide des GV: Si bede I: Augensprung von 750,11 si zu 750,12 bede m: Die no: Die beide]
 sine bûten einander êre. [DGZ: Sine ImnoVW: Sâ]
 Der heiden sprach dô mêre:
 15 „Ich wil lâzen dir zwei rîchiu lant, [DmoV: lazen dir GIZW: dir lazen (lan)] [DGmnoVW: richiu IZ: Wort fehlt]
 dienestlichen immer dîner hant, [Dno: Dienstlichen V_{om}: Dienstlicher G: Diensliche IZRMQ: Dî(ê)nstlich V: Dienestlichen WLU:
 Dî(ê)nstliche]
 diu mîn vater und der dîne erwarp, [D: Di min GI: Diu min m: Dmen no: Dinem ZV: Die min W: Die dein]
 dô der kûnec Îsenhart erstarp:
 Zazamanc und Azagouc.
 20 Sîn manheit dâ niemen trouc, [DmnoZV: da GIW: Wort fehlt] ~n549v
 wan daz er liez verweist mich. [DGIZL: lie moVWRUMQ: lies n: liesse] [DGmnoV: verweist IZW: -en] ~W145v
 Gein minem vater der gerich
 ist mînhalp noch unverkorn.
 Sîn wîp, von der ich wart geborn,
 25 durch minne ein sterben nâch im kôs, ~U199
 dô si minne an im verlôs.
 Ich sâhe doch gerne den selben man. ~o511v
 Mir ist ze wizzene getân, [D: wizzene GmnoZ: wizzen I: wizzenn V: wissende W: wissenne]
 daz nie bezzer ritter †wart†. [D: enwart GImnoZVWLUMQ: wart R: were noch wart]
 Nâch im ist kostenlich mîn vart.“ [D: chostenlich G: chostelich I: kostechlich mmoZWRLUMQ: kostlich V: kastliche]
 751 **P**arzivâl hin z im dô sprach:
 „Ich bin ouch, der in nie gesach.
 Man saget mir gutiu werc von im –
 an maneger stat ich diu vernim –, ~m0992
 5 daz er wol kunde in strîten [DnoZVW: in Gm: Wort fehlt I: mit]
 sînen pris gewîten [DmnoZVWUMQ: Sinen pris gewîten G: Sin pris der gie wîten I: Sin pris der gie so wîten R: Sin pris gie wîten L: Sin pris der get
 wîten]
 und werdekeit gemachen hôch. [DmnoVW: gemachen G: machen I: in machet Z: gemachet]
 Elliu missewende in vlôch.
 Er was wîben undertân;
 10 ob die triuwe kunden hân, ~Q307
 si lôn/en s âne valschen list. [DmnoV: Si GIZW: Diê] [DGIZVW: londens mno: lonten]
 Dâ von der touf noch gêret ist, [DmnoVW: noch GIZ: Wort fehlt] ~n550r
 pflæer, triuwe âne wenken.
 Er kunde ouch wol verkrenken
 15 alle valschliche tât:
 herzen stæte im gap den rât. [Dmno: Herzen GIZVW: Sines herzen]
 Daz ruochten si mich wizzen lân,
 den kûndec was der selbe man, [DmnoV: chundec GIZW: chund]
 den ir sô gerne sâhet.
 20 Ich wæne, ir pris es jâhet ~o512r

- im, ob er noch lebete, [DmnoVW: noch GIZ: Wort fehlt]
wand er nâch prise strebete.
Sîn dienest twanc der wîbe lôn,
daz der künec Ipomidôn
- 25 gein im tjosstierens pflac. [Dmno: tiustierens (mno: justierens) G: tiostiers IZW: tiostier(ē)ns V: iustierendes]
Diu tjosst ergien vor Baldac. [DmnoVW: ergien GIZ: ergie]
Dâ wart sîn werdeclichez leben [DnoZW: werdeclichez G: werdeclich I: werlichez m: werderlich V: wertliches]
durch minne an den rê gegeben. [DmnoZV: Durch GIW: Der] ~m0993
Wir hân in ze rehter tjosste verlorn, [DImnoV: in GZW: Wort fehlt]
von dem wir beide sîn erborn. [DmnoV: erborn GIZW: geborn]
- 752 „Wê der unergetzten nô!“
sprach der heiden, „Ist mîn vater tût?“
Ich mac wol vröuden vlüste jehên [Dmno: freuden GIZW: froude unde V: frouede] [DGV: vluste I: flust nu mnoZW: r(er)lust] ~n550v
und vröuden funt mit wârheit sehên. [I: Sondertext] [D: -e-]
- 5 Ich hân an disen stunden
vröude verlor und vröude funden. [m: 752,6 fehlt] [D: -e-] [D: vloren GInoZVWRLUMQ: verlor] [D: -e-]
Wîl ich der wârheit grîfen zuo, ~L332
beidiu mîn vater und ouch dû [DmnoVW: ouch GIZ: Wort fehlt]
und ich, wir wâren gar al ein, [DmnoV: wir GIZW: Wort fehlt] [DmnoZV: gar GI: Wort fehlt W: doch] ~M198r
- 10 doch ez an drien stücken schein. [DImnoV: an GZWRLUMQ: en (in)]
Swâ man siht den wîsen man,
der enzelt deheine sippe dan [DFoGIZVW: Der mno: Den]
zwischen vater und des kinden, [DFoV: des GImoZW: den] ~o512v
wîl er die wârheit vinden.
- 15 Mit dir selben hâstû hie gestriten. [DGIZW: hie mnoV: Wort fehlt]
Gein mir selben ich kom ûf strît geriten, [DGZW: ich chom ImnoV: chom ich]
mich selben hete ich gerne erslagen. [DWRUQ: Mich selbn (WRUQ: selber) het ich gern GIZ: Mib selben ib hete gerne mnoV: Und bet mich
selb (V: selber) gern I: Ich bet mich selber gerne M: Mich selber gerne bette] ~V305r
Dône kundestû des niht verzagen,
dûne twertes† mir mîn selbes lîp. [DZ: wert GImnoVWRLQ: wertest U: werte M: werset]
- 20 Jupiter, diz wunder schrîp! [DmnoV: diz GIZW: das]
Dîn kraft tet uns helfe kunt,
daz si unser sterben understuont. [DGmnoV: si IZW: Wort fehlt]
Er lachete unde weinte tougen. ~m0994
Sîniu heiden/schiu ougen [DGI: Sinin] [DG: heidensciu InoV: haidnschen m: heidensch ZW: -ische] ~n551r
- 25 begunden wazzer rêren
al nâch des toufes êren. § [§ Ende Fo]
Der touf sol lêren triuwe, [DmnoZVW: sol leren G: solher I: phligt solher] ~Z101v
sît unser ê, diu niuwe,
nâch Kriste wart genennet: [DIV: christe GZ: christen mno: crist W: kristo]
an Kriste ist triuwe erkennen. [DGIV: christe mnoZ: crist W: kristo]
- 752 Der heiden sprach, ich sage iu, wie: [DGIZW: iu mnoV: Wort fehlt]
„Wir sulen niht langer sitzen hie. [DImnoVW: Wir GZ: Wîrn]
Rit mit mir, niht ze verre,
loschieren ûf †die† terre, [DmnoVWRMQ: Loschieren GI: Leisiern ZL: Loysieren U: Lauf schiere] [D: dirre GImnoZVWRLUMQ: die]
~I117r
- 5 durch dîn schouwen! Von dem mer ~o513r
heiz ich z rîcheste her, [DmoV: Heiz GI: Het nW: Heisse Z: Hiez]
dem Jûnô ie gap segels luft.
Mit wârheit, âne triegens guft,
zeige ich dir manegen werden man,
- 10 der mir ist diens/es undertân. [D: diens GImnoZVWRLUMQ: dienstes]
Dar soltû rîten hin mit mir. [DGIImnoZVWRLUQ: Dar M: Das] [DmnoZVWRUMQ: hin GIL: Wort fehlt] ~W146r

- Parzivâl sprach z im: „Sît ir
sô gewal/ec iuweræ liute, [DI: *iverr* (*ewerr*) GmnoW: *iver* (*uwer*, *eiüwer*) ZV: *ewerre* (*uwerre*)]
daz si iuwer biten, hiute
15 und al die wîle ir von in sît?“ ~n551v
Der heiden sprach: „Âne strît,
wære ich von in halbez jâr, [Dmno: in GIoKorrekturZVW: in ein] ~Q308
mîn biten rîche und arme gar; [DGnoZVW: *riche und arme* I: *arm unde rich* m: *rich und*]
sine getörsten ninder kêræn. ~m0995
20 Gespiset wol nâch êren
sint †elliut ir schif in der habe. [L: Sondertext] [D: ir G: *elliu iriu* ImnoZVWRUMQ: *all(ê) ir*]
Ors noch man niht dorften drabe,
ez enwære durch fontâne [DmnoV: *fontane* (*rant-*, *funt-*) – *plane* GIZ: *fontanie* (*font-*) – *planie* W: *fontange* – *plange*] ~U200
und durch den luft gein dem plâne.“ [Dmno: *Und* GIZW: *Ode* (*Oder*)] [DnoV: *den* GIZW: *Wort fehlt m: dem*] [DmnoV: *gein*
(*gegen*) *dem* (V: *den*) GZW: *von dem* I: *an der*]
25 Parzivâl zem bruoder sîn [D: Initiale nicht ausgeführt]
sprach: „Sô sult ir vrouwen § schîn [§ Beginn F43]
sehen und grôze wîinne, ~o513v
von iuweren werden künne [D: *mime* GRQ: *ivern* ImnoZVWLUM: *euvern* (*iuvern*, *iuverne*, *irn*)]
manegen ritter kurtois. [D: *kurtoys* – *bertenoys* G: *kuorteis* – *britaneis* DImnW: *-oys* (*-ois*) – *-oys* (*-ois*) GZV: *-eis* – *-eis* o: *-ois* – *-eis*]
Artûs, der Bertenois
754 lît hie bî mit werder diet,
von den ich mich hiute schiet,
mit grôzer minneclîcher schar; [DGI: *minn(ê)clîcher* mnoW: *wunneclîcher* Z: *minnenclîcher* V: *wînnenclîcher*]
wir sehen dâ vrouwen wol gevar!“
5 Dô der heiden hôrte nennen wîp
(diu wâren êt sîn selbes lîp), [DGImnoVW: *et* (*eht*) Z: *Wort fehlt*]
er sprach: „†Dar füere mich hint mit dir! [DM: *da* GImnoZVWRLUQ: *dar*] [DZVM: *hin* GImnoWRLUQ: *Wort fehlt*]
~n552r
Dar zuo soltû sagen mir
mære, der †ich† vrâge: [DGImnoVU: *der* ZRLMQ: *des* W: *das*] [DL: *ich* GImnoZVWRUMQ: *ich dich*]
10 Sehe wir unser mære, [DGZ: *Sehe wir* ImnoVW: *Sehen wir*]
sô wir z Artûse komen?
Von des fuore ich hân vernomen,
daz er si prîses rîche, [DG: *pris* ImnoZVWRLUMQ: *prîses*] ~m0996
§ und er var ouch werdecliche.“ [§ Beginn F12] [DGIZWRUMQ: *er* F12mnoVL: *Wort fehlt*] [DF12mnoZVWRLUMQ: *ouch* GI: *Wort*
fehlt] ~L333
15 Dô sprach aber Parzivâl: [DF12moV: *Do sprach aber* GW: *Aber sprach do* I: *Aber do sprach* n: *Do sprach ouch*]
„Wir sehen dâ vrouwen licht gemâl.
Sich failieret niht unser vart.
Wir vinden unsern rehten art, [D: *winden* F12mnoZVWRLMQ: *rinden* GIU: *rinden da*]
liute, von den wir sîn erborn, [F12: 754,19-20 fehlen] [DImnoV: *erborn* GZW: *geborn*]
20 etsliches houbet zer krône erkorn.“ [DnoV: *Etsliches* (no: *Eitliches* V: *Eitteliches*) GW: *Etslich* ImZ: *Eitlich*] ~o514r
Ir deweder dô niht langer saz. [DF12W: *lenger* GImno: *langer* Z: *lange*]
Parzivâl des niht vergaz,
er enholte sînes bruoder swert; [DF12GIZV: *Er* mnoW: *Er*]
daz stiez er dem degen wert
25 wider in die scheiden. [DGImnoZVWUMQ: *die* F12RL: *sine*]
Dâ wart von in beiden
Zornlicher haz vermiten [DF12GZ: *Zornlicher* I: *Zornlich* mno: *Zornedlicher* V: *Zornlicher* W: *Zorniglichen*]
und geselleclîche dan geriten. [DGZVW: *geselleclîche* F12L: *geselleclîch* mno: *geselleclîch*]
Ê si z Artûse wâren komen, ~n552v
dâ was ouch mære von in vernomen:
755 dô was bî dem selben tage [DF12GIZW: *Do was* m: *Ouch* noV: *Ouch was*]

- über al daz her gemeiniu klage, ~M198v
daz Parzivâl, der werde man,
von in was gescheiden dan. [DF12: Von in was gescheidn GIZWRLU: Sus was von in gescheiden mnoV: Von in was sus gescheiden M: Sus was
gescheiden von in so Q: Als was gescheiden von in]
- 5 Artûs mit râte sich bewac,
daz er unz an den ahten tac [DF12mnoV: ahten GIZWRLUMQ: vierden]
Parzivâl^es dâ wolte bîten
und von der stat niht rîten. ~m0997
Gramoflan^es her was ouch komē; [DGI: Gramoflan^e(ē) F12: Gramanzes F43: Gramoflanzes mno: Gramolan^e Z: Gramoflan^e (was
ouch here komen)] [DF12F43noVW: ouch GIm: Wort fehlt (Z: was ouch here)] [D: chomn – genom F12: chomn – genom (F43: kume⁹o – genum⁹o) G: chomen –
benomen ImnoZVW: chomen – genomen]
- 10 dem was manec wîter rinc genomēn, [DF12F43mnoV: manec wîter G: manc wîte I: ein wîter Z: manic wîl W: manger weiter]
mit zelten wol gezieret. [Dmno: zelten F12F43GIZVWRLUMQ: gezellen]
Dâ was geloschieret [DF12mnoVW: geloschieret F43GIZ: geloschieret]
den stolzen werden liuten. ~o514v
Man möhte z den vier brüten [V: 755,13-14 Sondertext] [D: der F12F43F48GImnoZWRLUMQ: den]
- 15 niht baz erbieten mit vröude siten. [DZV: frede F12F43F48GImoW: -en n: Wort fehlt]
Von Schastel marvæle geriten [D: marvale DF12: -al- F43F48GImoZVWRLUMQ: -eil- m: mamle]
kom ein man zer selben zît,
der seite alsus, ez wære ein strît
ûfm warthûs in der sîule gesehen, [D: -fe-] [D: swel F12: sîul F43V: sîule F48W: seul (seûl) GmnoZ: sul I: suolt]
- 20 swaz ie mit swerten wære geschehen, [DF12F43W: wære F48Z: wer G: wære ImnoZ: was] ~n553r
„daz ist gein disem strîte ein niht!“
Vor Gâwâne er des mæres giht, [DF12F43VW: gawane GImnoZ: gawan] ~V305v
dâ der bî Artûse saz. [DF12F43F48GImnoZVWRLUMQ: der Konjekture (Druckfehler?) LACHMANN, LEITZMANN: er (MYLLER richtig der)]
Manec ritter dâ mit rede maz, [DF12F43GIZW: ritter mnoV: man]
- 25 von wem der strît dâ wære getân. ~Q309
Artûs, der kûnec, sprach dô sân:
„Den strît ich einhalb wol weiz:
in streit mîn neve von Kanvoleiz,
der von uns schiet hiute vruo.“
Dô rîten ouch dise zwêne zuo. [DF43GnoZVW: dise Im: die]
- 756 Wol nâch strîtes êre ~W146v
helme und ir schilte sêre [DF43GIZW: Helm(e) mnoV: Ir helm(e)] ~m0998
wâren mit swerten an gerant. [U: 756,4-756,18 fehlen. U setzt nach 756,3 swerten an fort mit 756,19 geriten (Augensprung)] ~U-
Ietweder wol gelêrte hant [D: Ietweder F43: Ietweder GZ: Ietweder I: Ietweder m: Ietwider noV: Ietweder W: Ietweder] ~I117v
- 5 truoc, der diu strîtes mâl entwarf. [DF43mnoZVW: der GI: Wort fehlt]
In strîte man ouch künste bedarf. [DF43GmnoZVWRLM: chunst F48: künst I: chunste]
Bî Artûses ringe hin [D: artuse F43IWL: artusis F48GmnoZVRQ: artus] [DF43GIZW: hin mnoV: si hin] ~o515r
si rîten. Dâ wart vil nâch in [DF43GIZW: Si mnoV: Wort fehlt]
geschouwet, dâ der heiden reit,
- 10 der fuorte êt sölche rîcheit. [DVW: et (eht) F43GI: ot (et) an F48: an mno: ouch Z: ein]
Wol beherberget was daz velt. [DF43F48GZW: beherberget ImnoV: geberberget (m: geberbet)]
Si kêren für daz hôch gezelt
an Gâwân^es ringe. [Dmno: An F43F48GIZVW: Gein] ~n553v
Ob man s iht innen bringe, [DF43F48GmoZV: mans I: man siz n: man es W: man si]
- 15 daz man si gerne sæhe? [D: manse F43F48GImnoZVW: man sie]
Ich wæne, daz dâ geschæhe. [DF48mnoZV: daz F43GIW: auch daz] [DF48ImnoZV: da F43G: Wort fehlt W: das]
Gâwân kom snelliche nâch, [D: snelliche F43F48G: snellichen I: snellichchen mno: snellich ZVW: snelliche (-ed-, -ig-)]
wand er vor Artûse sach, ~L334
daz si gein sînem gezelte rîten. [U: 756,4-756,18 fehlen. U setzt nach 756,3 swerten an fort mit 756,19 geriten (Augensprung)] ~Z102r
~U+
- 20 der enpfinc si dâ mit vröude siten. [o wiederholt nach 756,20 755,16-756,20] [DF48mZV: frede (m: frîde V: freude) F12F43GInW:
vrenden (F43G: vrenden n: freiden W: fruden) o: fromden]

Si heten z harnasch d^{an}noch an. [F12: 756,21-757,30 fehlen (756,21 (?)) Daz harnasch = 758,1 Daz harnaschb)] [DF43GZVW: beten^z
F43l: beten daz mno: betten den] [D: -e-] ~o515v ~o516r ~F12-

Gâwân, der hövⁱsche man,
hie^z sⁱ entwâpen^{en} schiere. [DF48GImnoZW: entwâpen F43: entwâpenen V: entwefen]

Ezidemôn, dem tiere,

25 was geteilet mit der strit.

Der heiden truoc ein kursît, ~m0999

dem was von slegen ouch worden wê. [DF43F48Z: was von slegen ouch GIW: was von slegen mnoV: ouch von slegen was]

Daz was ein saranthasmê;

dar an stuont manec t^uwer stein. [D: tin^{er} DG: -er F43V: -re F48ImoZ: -r nW: -rer]

Dar under ein wâpenroc erschein, [D: Dar unde F48F48GInZVWRLUMQ: Dar under m: Dar umb]

757 **û**ch gebildet, snêyar. [D: **û**ch F43WU: Auch (F43: **û**ch) F48: Ruch davor falsche Initiale **G** GI: Hob (G: **û**ch) mno: Rich Z: **û**chb VRLM:
Ouch Q: An]

Dar an stuont her und^d dar

ti^ure steine gein einander. [DF43W: Tiure (Tiure, Teüre) G: Tiwer IZ: Tiur mnoV: Wort fehlt]

Die w^urme salamander

5 in worhten in dem fiure. [DF48GmnZVW: In I: Si o: Und] ~n554r

Si liez in âventiure [DF48ZW: liez in F43: kerte in GI: cherten in mV: lies an n: liese an o: lies one]

ir minne, ir lant und^d ir lîp – ~U201

dise zimierde im gap^p ein wîp [DF43F48GIZW: Dise mno: Die die V: Die] [DF43F48ZW: im gab GIV: gab im mno: gab]

(er leiste ouch gerne ir gebot, [DF43GIZW: gern ir mnoV: was si im])

10 beidiu in vr^ude und in nô^t – [D: fre^{de} DF43F48moVW: -e GInZ: -en]

dⁱu kûneginne Sekundille. [D: Der F43F48GImnoZVWRLUMQ: Diu] ~o516v

Ez was ir herzen wille,

daz si im gap^p ir rîchheit:

sîn hôher prîs ir minne erstreit.

15 Gâwân bat des nemen war, [DF43GZVW: bat mnoV: biesz]

daz dⁱu zimierde wol gevar [DF43: di GZ: Wort fehlt I: diu mnoVW: die]

înder w^urde verrucket [DF43GVW: Iend(e)r I: Inder mnZ: Iendert o: Inder]

oder iht dervon gezucket, [D: dervon F43GImnoVWRLUMQ: da von(e) V: dar von]

kursît, helm oder schilt.

20 Es hete ein armez wîp bevilt ~m1000 ~M199r

an dem wâpenrocke al eine,

sô tiuwer wâren die steine [DmnoV: So F48GIZW: Wort fehlt] [DI: tiuwer F48GmnoZVW: -re]

an den stûcken allen vieren. [DmnoV: den F43GIZW: Wort fehlt]

†Hôch† minne kan wol zieren, [DM: Hoch F43GImnoZVWRLUQ: Habiu (Hobiu, Hocheu, Hobe, Hoe)]

25 swâ rîchheit bî dem willen ist

und^d ander werdeclicher list.

Der stolze, rîche Feirefiz

truoc mit dienste grôzen vlîz [DF43GnoZVW: grozen I: hoben m: Wort fehlt] ~n554v

nâch wîbe hulde; umbe daz [DF43mnZ: wibe GIoVW: wibes]

einu ir lôn^es im niht vergaz. [DmnoV: Einu (Ein) ir lons im F43IZW: Daz einu lons im G: Daz im lones einu] [F12: 756,21-757,30 fehlen]

758 **D**az harnasch was von in getân. [DF12IZW: Daz G: Dez mno: Do das] [DGZW: was F12ImnoV: wart] [DF12mno: in GIZVW: im]
~F12+

Dô schouweten disen bunten man [DF12noZ: bunten GI: Wort fehlt m: pmcken V: gepunten W: puncten]

†alle†, die w^unders kunden jehen. [D: Al F12F43GImnoZVWRLUMQ: Alle] [DF12mnoVW: wunders GI: werdes Z: wunder]

Die mohten z dâ mit wârheite speh^{en}, [D(F12)mnoV: spehn (F12: sp%) GIW: sehen Z: iehen] ~o517r

5 Feirefiz truoc vrendiu mâl. ~Q310

Gâwân sprach ze Parzivâl:

„Neve, tuo den gesellen dîn

mir kunt! Er treit sô wâhen schîn,

dem ich gelîchez nie gesach.“

10 Parzivâl zuo sînem wirt sprach: [DGZW: zuo sime wirt F12: im sagete unde ImnV: zuë gawan(e) o: zu gawanen]

- „Bin ich dîn mâc, daz ist ouch er;
des sî Gahmuret dîn wer. [DF₁₃mnoVW: wer GIZ: *gener*]
Diz ist der kûnec von Zazamanc.
Mîn vater dort mit prîse erranc ~m1001
15 Belakânen, diu disen ritter truoc.“
Gâwân den heiden dô genuoc
kuste. Der rîche Feirefiz [DF₁₂VW: der rîche GImnoZ: den rîchen]
was beidiu swarz und wîz [DF₁₂F₄₃VW: Was GI: Er was Z: Wan er was]
über al sîn vel, wan daz der munt
20 gein halbem zil tet rœete kunt. [DmnoZV: halbem zil F₄₃: b⁹/a G: blanchen teil I: blanche W: halbem taile]
Man brâht in beiden samt gewant, [m: 758,21-22 fehlen] [n: 758,21 fehlt] [DV: beidensamt F₁₂: beiden G: sament IW: beiden sampt o:
beide sament Z: beidensamt] ~W147r
daz was für tiuwer koste erkant; [DF₁₂: tiuwer GInVW: tiure (teüre) oZ: tur (tenr)] ~n555r ~L335
ûz Gâwân's †kamern† truoc man z dar. [D: U-] [D: kamern GImnoZWRLUMQ: kamer V: kamere]
Dô kômen vrouwen licht gevar.
25 Diu herzogîn liez Kundrîc
und Sangîven küssen ê; [DF₁₂mno: sangîven GV: sagîven IZW: saîfen] ~o517v
sî selbe und Arnîve in dô [DmnoV: in F₁₂GIZW: Wort fehlt]
kusten. Feirefiz was vrô, [DF₁₂GImnoVW: Chusten Z: In kusten]
daz er sô klâre vrouwen sach; [DF₁₂F₄₃GI: Daʒ mnoV: Do] ~I18r
ich wæne, im liebe dran geschach. [DF₁₂G: dran ImnoZVW: dar an] ~V306r
759 § Gâwân zuo Parzivâle sprach: [§ Beginn F₇₀] [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: parçivale DF₁₂GIV: -ale F₇₀: -alen mnoZ: -al W: -al]
„Neve, dîn niuwez ungemach [DmnoVW: dîn niueʒ F₁₂: dîn nîn% F₇₀: dîn nuve GI: dîn nîver Z: dînen neuen]
saget mir dîn helm und ouch der schilt. [DG: und ouch der IV: und ouch dîn m: den F₇₀mnoZW: und dîn]
Iu ist beiden strîtes mit gespilt, [DF₁₂GnoZVW: strî(ê)s Im: strîens]
5 dir und dem bruoder dîn: [DF₁₂mnoVW: bruoder dîn F₇₀GIZ: neren min m: bruoder min]
gein wem erholt ir disen pîn?“ [DGImoV: disen oZW: dîse]
„Ez wart nie herter strît erkant“, [DF₁₂mno: Ez F₄₃F₇₀GIZVW: Ezʒn]
sprach Parzivâl. „Mînes bruoder hant
twanc mich wer in grôzer nôt. [DF₁₂mnoV: wer GIZW: ʒener]
10 Wer ist ein segen für den tôt. ~m1002
Ûf disen heinlichen gast [mnoV: 759,11 nach 759,12]
von slage § mîn starkez swert ze brast. [§ Ende F₄₃ / 1] [DF₇₀mnoZW: slage (W: schlag) F₄₃: sl% GIV: slegen] [DGZ: ce InoVW:
ʒer]
Dô tet er kranker vorhte schîn: [DZ: chrancher F₄₈InVW: keranche Gmo: chranb]
er warf ʒerre ûz der hant daz sîn. [D: w-] ~n555v
15 Er vorhte êt an mir sünde, [DGI: et F₄₈Z: Wort fehlt mnoV: echt (ebt)]
ê wir gerechten ze kûnde. [DF₄₈GZVW: ʒe I: die mno: Wort fehlt]
Nû hân ich sîne hulde wol,
die ich mit dienste gerne erholt.“ ~o518r
Gâwân sprach: „Mir wart gesagt
20 von einem strîte unverzaget.
Ûf Schastel marvele man siht, [D: -a-]
swaz inre sehs mîlen geschiht, [DF₄₈mnoZV: sehs F₇₀GIWRLUMQ: vier]
in der sîule ûf mînem warthûs. [D: sw! F₄₈W: seut (seûl) GoZ: sul IV: sîule m: sîl n: sîle]
Dô sprach mîn œheim Artûs,
25 der dâ strîte des selbēn mâls,
daz wærestu, neve von Kingrivâls.
Dû hâst diu wâren mære brâht: [DF₄₈GIZW: waren m: wor nach mere noV: wore]
dir was des strîtes doch vor gedâht.
Nû geloubē mir, daz ich dir sage:
dîn wære gebiten hie ahte tage [DmnoV: aht F₄₈F₇₀ZWRLUMQ: vîr GI: ʒvene]
760 mit grôzer, †richer† hôchgezît. [D: rîchen F₄₈F₇₀GImnoZVWRLUMQ: rîcher] [DnoVW: hochʒeʒît F₄₈GImZ: hochʒeʒît]

- Mich müet i^uwer beider strît; [D: -u^e-]
dâ sult ir bî mir r^uowen nâch.
Sît aber strît von iu geschach,
5 ir *er*kennet einander deste baz. [DF₄₈GIZV: *rechenet* (er-) m: *enkennen* no: *erkennen* W: *kennet*] [DGV: *deste* F₄₈InZW: *dester* GV: *deste* mo: *desto*] ~m1003 ~U202
Nû kieset vriuentschaft für den haz!“ [D: *früwentschaft*]
Gâwân des âben^{de}s az dest^e ê, [D: *dest* F₄₈InZW: *dester* GV: *deste* mo: *desto*] ~n556r
daz sîn neve von Thasmê, [DmnoV: *Daz* F₄₈GIZW: *Do*]
Feirefiz Anschevîn,
10 d^unnoch vaste, *und* der bruoder sîn. [D: -e-] ~Q311
Matraze dicke unde lanc, [Q: 760,11-14 *Von palmat* fehlen] [DF₄₈mnoZV: *Matraze* (o: *Martrag*) F₇₀GIWRLUM(Q): *Von palmat*] ~o518v
~Z102v ~M199v
der wart ein wîter umbevanc. [DmnoV: *witer* F₄₈GZW: *wait* I: *Wort* fehlt]
Kulter maneger künne, [DF₇₀noVU: *Kultern* (F₇₀: *Koltren*) F₄₈GImWRLM: *Kulter*]
von *p*almâte niht ze dünne,
15 w^urden dô der matraze dach.
Tiuwern pfelle man drûf gestepet sach, [DIV: *Tiuwern* F₄₈nW: *Teure* GmoZ: *Tiver*]
beidiu lanc und breit. [DGI: *Beidiu*]
Diu Klinschors rîch^heit
wart dâ ze schouwen^e für getragen. [DF₄₈ImnoZVW: *souwen* G: *souwenne*]
20 Dô sluoc man ûf, sus h^orte ich sag^en, [DF₄₈GImnoZVWRLUMQ: *hort*(e) F₇₀: *hor*]
von pfelle vier rûck^elachen
mit rîlichen sachen, [DInoZV: *rîlichen* GmW: *rîblichen*]
gein einander vier sîte;
dar under senfte plumîte, [D: *Dar unde* F₄₈F₇₀GImnoZVWRLUMQ: *Dar under*] [DF₄₈F₇₀GZWRLUM: *senfte* (*senft*, *semft*) I: *slehte* mnoV: *Wort* fehlt RLUQ: *sanftite*]
25 mit kultern verdecket, [DF₄₈GnoZVW: *kultern* Im: *gulten* (*kulter*)]
rûck^elachen drüber gesteket. [DF₄₈mnZVW: *gesteket* GIo: *gestrechet*] ~L336
Der rinc begreif sô wît ein velt, [DF₄₈GInoZW: *so wît* (Z: *wite*) ein m: *ein wites* V: *so witen* ein]
dâ wâren gestanden sehs gezelt [D: *gestan* F₄₈F₇₀GImnoZVWRLUMQ: *gestanden*] [DmnoV: *sehs* F₄₈F₇₀GWRLUMQ: *vier* I: *vierzech*]
■ne gedrenge der snüere. ~n556v
Unbescheidenliche ich füere,
761 wolte ich dâventiure fûrbaz lân. [DF₄₈Z: *furbaz lan* GIW: *furbaz han* mnoV: *hie lan*] ~m1004
Dô enbôt mîn hêr Gâwân
ze hove Art^use mære, [D: *artur se* DGMnoV: -se F₄₈IZW: -s]
wer dâ kom^en wære: ~o519r
5 der rîche heiden wære dâ,
den diu heidenîn Eckubâ [DIV: *beidenin* (-dnin) F₄₈GZ: *heideninne* m: *Wort* fehlt no: *beiden* W: *baidinne*]
§ sô prîste bî dem Plimizœl. [§ Beginn F₄₅ / 3] [D: *primizœl* F₄₅: %*limizœl* F₄₈mZVWRUMQ: *plimizœl* (-izœ) G: *blimizœl* I: *blimizœl* no: *plimizœl* L: *plimizœl*]
Jofreit fiz Idœl [DF₄₈GZ: *Jofreit* IVW: *Jofrit* (*Joffrit*, *Iofrid*) mno: *Got frid* (*Goffrit*)] [D: *fiz ydal* F₄₈GmnZW: *fiscidol* I: *fiscidol* o: *fif idol* V: *fiz ydal*]
Art^use daz mære sagete, [D: *Artur se* DImnoV: -se F₄₈GZW: -s] [DmnoV: *daz* F₄₈GZ: *da* I: *Wort* fehlt W: *die*]
10 des er vr^uode vil bejagete. [D: -e-]
Jofreit bat in ezzen vruo, [DF₄₈F₄₈GIZ: *Jofreit* mnoVW: *Jofrit*] ~W147v
und klârliche grîfen zuo § [DV: *clarliche* F₄₅F₄₈GIZW: *klarlichen* mno: *clerlich*] [§ Ende F₄₈ / 8]
mit rittern und mit vrouwen schar, [mnoV: 761,13 nach 761,14]
und h^ov^esliche kom^en dar, [mnoV: *Sondertext* *Das er habschlich keme dar*] [DG: *hofsliche* F₄₅: *hobslichen* I: *hoveschlichen* mo: *habschlich* n: *hübschlich* Z: *hofslichen* V: *havesliche* W: *haveschliche*]
15 daz si z sô *an* geviengen [D: -ne] [DGmnZVW: *geviengen* F₄₅Io: *ringen*]
und werdecliche enpfiegen [D: *werdecliche* DGV: -liche F₄₅l: -lichen mnoZVW: -lich]
des stolzen Gahmure^es kint. [D: *gahmurets* DF₄₅Imno: -s GZ: -en]
„Swaz hie werder liute sint, [DF₄₅GmnVW: *werder* IZ: *stolzer*]
die bringe ich“, sprach der Bertenois.
20 Jofreit sprach: „Er ist sô kurtois, ~I118v

- ir muget in alle gerne sehen, [DF₄₅GImnoVW: muget (V: mægent) Z: sulþ] ~n557r
 wan ir sult *w*ander an im spehen. [DV: sult (sallent) F₄₅GImnoZW: muogt (n: mügen)]
 Er *r*ert ûz grôzer rîchheit. [D: *w*-]
 Sîniu wâpenlîchiu kleit [DG(ZV): Sîniu wâpenlîchiu F₄₅: Sine wâpenlichen mno: Sin wâpliches (no: wâppendliches) W: Seins wâpenliches]
 25 niemen vergelten m^ohte; [D: -æ-] ~m1005
 deheiner hant daz tôte.
 Læver, Bertâne, Engellant, [D: bertane F₄₅GImnoZVW: brittanie (n: p-)] [DGoZW: engellant F₄₅m: engellant I: und engenlant n: und engellant
 V: engenlant] ~o519v
 von Pârîs unz an Wîzsant, [DG: wîzsant I: wîz lant mW: wîsant noV: wissant Z: wîzzen sant]
 der dergein leite al die terre, [W: 762,29-30 fehlen] [D: drîgein leite F₄₅: den gein leit G: der gein leit I: da gervailte inne mnoV: dar gegen leit Z:
 da gein leit]
 ez wære m gelte verre.“ § [mno: 761,30 fehlt (o: Vers fehlt mn: ersetzen durch verschiedene sinnlose Sondertexte)] [D: warrem F₄₅F₇₀V:
 wer dem GIZ: warre inem] § Ende F₇₀]
 762 Jofreit was wider komē;
 von dem hete Artûs vernomen,
 wie er werben solte, [F₄₅M: 762,3 nach 762,4]
 ob er enpfâhen wolte
 5 sînen neven, den heiden.
 Daz sitzen wart bescheiden
 an Gâwânes ringe
 mit h^ov^eslichem dinge: [D: h^ov^eslichem GI: h^ov^eslichem m: h^ov^esellichem n: kostlichem o: h^ov^esellichen (dingen) ZV: h^ov^esellichem W: h^ov^esellichem] ~V306v
 diu massen^e der herzogîn [D: -id-]
 10 und die gesellen under in [DF₄₅GIZ: gesellen mnoV: geselleschaft]
 ze Gâwânes zeswen saz. [DmnoW: saz F₄₅GIZVRLUMQ: sazen]
 Anderhalp t̃siþ mit vrôuden az, [D: Anderthalb F₄₅GImnoZV(R)LUMQ: Anderthalp W: Anderthalb] [D: si F₄₅RUM: sus
 GImnoVWLQ: Wort fehlt] [D: -æ-] [DmnoW: az F₄₅GIZVRLUMQ: azen]
 ritter, Klinschors diet. [DnoV: Ritter F₄₅ZWRUMQ: Die ritter GmL: Ritter und I: Rîtern und] [DF₄₅mnoZVW: clinscors G: chleine I: der
 chlainen]
 Der vrouwen sitzen man beschiet: [DF₄₅mnVW: Der GIZLUMQ: Den o: Die] ~n557v
 15 über gein Gâwâne an den ort [DImnoZVW: Über gein gawan(e) F₁₂G: Über gawan(e) F₄₅: Gein gawan nober] [DF₁₂: Gawane GI: Gawan]
 sâzen Klinschors vrouwen dort; [DF₁₂F₄₅mnoVW: clinscors GI: chleine Z: clare]
 der was manegiu licht gemâl. [D: -æ-]
 Feirefiz und Parzivâl
 sâzen mitten zwischen den vrouwen. [DF₁₂F₄₅GIVW: den mnoZ: die] ~m1006 ~Q312
 20 Man mohte dâ klârheit schouwen. [DF₁₂F₄₅ImnZV: da G: Wort fehlt o: die W: frauen]
 Der turkoite Flôrant
 und Sangîve, diu wert erkant, [DF₁₂: sangîve F₄₅GV: sagîve I: saîfe mn: sangwe ZW: seyve] [o: Lücke 762,22-764,27] ~o-
 und der herzoge von Gôwerzîn
 und Kundrîe, daz wîp sîn,
 25 über gein einander sâzen.
 Ich wæne des, t̃niht vergâzen [DF₁₂WR: niht (R: daz si niht) F₄₅: ich GInVLUMQ: iht m: eht]
 Gâwân und Jofreit
 ir alten gesellekeit;
 si âzen mit einander.
 Diu herzogîn mit blicken glander [DF₁₂F₄₅GIV: blichen mn: blig W: blicke]
 763 mit der kûeginne Arnîven az. [DF₁₂F₄₅ZV: arnîven GImnW: arnîve] ~L337
 Ir enwed^eriu dâ niht vergaz, [DV: Ir enwedriu F₁₂: %eder F₄₅: Ir newedere GI: Itonie mnW: Ir ie(f)weder Z: Ir ietwedere] [DF₁₂GmnVW: da niht
 F₄₅: nicht I: do da niht Z: da] ~M200r
 ir t̃gesellekeit [DF₄₅GZ: Ir G: Ir alten I: Ir ril sazen mnW: Sû woren V: Sû enwere] [DF₁₂F₄₅: gesellekeit (F₁₂: %eselechte) – bereite
 GImnZVWRLUMQ: gesellekeit – bereit] ~U203
 wâren si einander vil t̃bereitet. [DF₁₂F₄₅GIZ: Wâren si (F₁₂: %ost) mnVW: Wörter fehlen]
 5 Bî Gâwâne saz sîn ane, [DF₁₂V: gawane (F₁₂: %ane) F₄₅GImnZW: gawan] [DF₁₂F₄₅GmnVW: ane – dane I: ane – dan Z: an – dan]
 Orgelûse ûzerhalp her dan. [D: -æ-] [D: -æ-] [D: -ne]
 Dâ *e*rzeigete diu rehte unzuht ~n558r
 von dem ringe ir snellen vluht. [DF₄₅mn: snellen F₁₂GIZVW: snelle]

- Man truoc bescheidenliche dar [DF₁₂F₄₅GV: bescheidenliche ImnZW: bescheidenlichen]
- 10 den rittern *und* den vrouwen gar [DF₁₂mnVWRUQ: den vrouwen gar F₄₅GIZLM: der vrouwen schar]
 ir spise zühteliche. [DF₁₂F₄₅GV: zühteliche (F₁₂: %zühliche) I: vil zühliche mn: zühlich Z: zühliche W: gar zühliche]
 Feirefiz, der rîche,
 sprach ze Parzivâle, dem bruoder sîn: [D: parzifale F₁₂F₄₅GImnZVWRUMQ: -al I: Wort fehlt] ~m1007
 „Jupiter die reise mîn [DF₁₂GVW: die F₄₅ImnZ: der]
- 15 mîr ze sælden hete erdâht, [DF₄₅Im: het F₁₂znZW: bat GV: hete] [DF₄₅mnZVW: erdâht (F₁₂)G: brâht (F₁₂: br/ht) I: gedâht]
 daz mich sîn helfe her hât brâht, [DF₄₅GInZVW: bat brâht F₁₂: %bat mich bedâht m: bet brâht]
 dâ ich mîne werden mâge sihe. [F₁₂: 763,17-20 fehlen] [Dmn: Da GIZVW: Daz] DF₄₅GZV: mîne I: die minen mn: mîn]
 Von rechter schult ich prîses gihe [DF₄₅GmnV: schult IZW: schulde] [D: priss F₄₅ImnZV: prises GW: bris]
 mînem vater, den ich hân verlorn. [D(F₄₅)GInZ: Minem (F₄₅: %em) mV: Minen W: Mein]
- 20 der was ûz rehtem prîse erborn.“
 Der Wâleis sprach: „Ir sult noch sehen [D: parzifal F₄₅GImnZVWRLUMQ: Der waleis]
 liute, den ir prîses müezet jehen, [D: priss F₄₅IZV: prises GmnW: bris]
 bi Artûse, dem houbetman, [F₁₂: 763,23-24 fehlen]
 manegen ritter manlich getân.
- 25 Swie schiere diz ezzen nû zergêt, [DF₁₂mnVW: zergêt (zîr get, zergat) F₄₅GIZ: iger]
 unlange z dar nâch gestêt, [DmnVW: da GIZ: dar]
 unz ir die werden seht komen,
 an den vil prîses ist vernomen. [D: priss F₄₅ImnZVW: prises G: pris]
 Swaz tavelrunder kreft ist bi, [DmnZL: tavelrunde F₄₅GIVWRUMQ: -er]
 der ensitzet hie niuwan ritter drî, ~n558v
- 764 Der wirt und Jofreit.
 Etswenne ich ouch den prîs erstreit,
 daz man mîn drüber gerte; [DF₄₅GIZV: gerte – gewerte mnW: gert – gewert] ~Z103r ~W148r
 des ich si dô gewerte.“
- 5 Si nâmen diu tischlachen dan [DF₄₅mnZVW: tischlachen G: tische I: tische hin n: dischelachen] ~m1008 ~m1009 ~n559r
 vor alden vrouwen *und* vor den man: [DF₄₅IZW: alden G: der mnV: den]
 des was zît, dô man gaz.
 Gâwân, der wirt, niht langer saz: [DGIn: langer F₄₅mnZVW: lenger]
 die herzogîn *und* ouch sîn anen [DF₄₅GIZW: und ouch mnV: und]
- 10 begunde er biten und manen, [DI: Begunden F₄₅GmnZVWRLUQ: Begond er (Begunder) M: Bigonden ir]
 daz si Sangiven ê [DV: sangiven F₄₅: sagiven G: sagive IZW: saïfen (seiven) mn: sangwînen] [DmnZVW: e F₄₅: namen e GIL: Wort fehlt R: neme e
 UMQ: nemen e] ~I119r
 und die süezen Kundrîe [DGmnVW: Und F₄₅IZ: Und ouch]
 nâmen *und* giengen dar, [DGIImZVLUMQ: Namen F₄₅: Wort fehlt (Und gingen zühliche dar) n: Genemen W: Nemen] [R: 764,13-774,30
 fehlen] ~R-
 al dâ der heiden bunt gevar [DGIZ: Al da F₄₅mnVW: Da] [DmnZVW: beiden bunt (pont, wunt) F₄₅: beiden rech G: blanch I: haiden blanz]
- 15 saz, *und* daz si pflægen sîn.
 Feirefiz Anschêvin
 sach dise vrouwen gein im gên;
 gein den begunde er ûf dô stên. [DZV: do F₄₅GImnW: Wort fehlt]
 Als tet sîn bruoder Parzivâl.
- 20 Diu herzogîn licht gemâl [DF₄₅mnV: herzogîn GIZW: herzoginne]
 nam Feirefizzen mit ir hant; [D: feirefizzen DZ: feire- F₄₅GE: feira- mnV: fere- W: fera- DGImnVW: -fizzen F₄₅Z: -fiz] [DMQ: mit ir
 F₄₅GnZVLU: mit der I: an die mW: bi der]
 swaz si vrouwen *und* ritter stên †dât vant, [D: sten da F₄₅GIZLUMQ: Wörter fehlen mnW: sten (stan) V: stende]
 die bat si sitzen alle. [D: Di baten F₄₅UQ: Da sten. di bat GL: Sten die bat I: Stende die bat mnVW: Die bat ZM: Sten da. die bat] ~Q313
 Dô reit dar zuo mit schalle
- 25 Artûs mit den sînen.
 Man hôrte dâ pusînen,
 tambûren, floitieren, stûven: [D: -re-] [DF₁₂GIZW: floytieren F₄₅mn: floyten V: floiten] [o: Lücke 762,22-764,27]
 der sun Arnîven [DGZ: Der F₁₂: Den I: Der kunginne mnoVW: Der werde (W: werden)] ~n559v ~o520r ~o+

- reit dar zuo mit krache. ~m1010
Dirre vrœlichen sache
- 765 **E**r heiden jach für werdiu dinc. [DF₁₂mnoVW: werdiu F₄₅GIZ: rîche]
Sus reit an Gâwân^{es} rinc
Artûs mit sînem wîbe
und mit manegem klâren lîbe, [DF₁₂I: Und mit F₄₅GZVW: Mit mno: Und] [DF₁₂InZVW: manegem Gmo: mangan] [DIVW: claren
F₁₂GmoZ: claren]
- 5 mit rittern und mit vrouwen. [DF₁₂F₄₅GIZVW: mit mno: Wort fehlt]
Der heiden mohte schouwen, ~L338
daz ouch dâ liute wâren
junc, mit sôlchen jâren, [DF₁₂F₄₅GIZ: mit mnoVW: von]
daz si pflâgen varwe glanz.
- 10 Dô was der kûnec Gramoflanz [o: 765,10 fehlt] [DF₄₅GIZW: gramoflanz F₁₂: gramanz mno: gramolantz]
d^{an}noch in Artûs^{es} pflege; [D: -e] [DGZ: artus F₁₂F₄₅ImnoVW: artuses]
dâ reit ouch ûf dem selben wege [n: 765,12 fehlt] [DF₁₂F₄₅GmoZ: selbn I: selbem]
Itonjê, sîn âmie,
diu sûeze, valsches vrîe.
- 15 Dô ^{er}beizte der tavelrunder^{er} schar [DF₁₂m: tavelrunde GInoZVW: tavelrunder]
mit maneger vrouwen wol gevar. [D: mager F₁₂GImnoZVW: man(j)ger] [DF₁₂F₄₅mnoZ: wol GI: lieht] ~V307r
Gin^{ov}êr liez Itonjê [D: -æ]
ir neven, den heiden, kûssen ê.
Si selbe dô dar nâher gienc,
- 20 Artûs ^{und} Gramoflanz [DF₁₂: und ouch F₄₅GImnoZVWL: und U: von] [DF₄₅GIZW: gramoflanz F₁₂: gramanz m: gramolantz n: gramulantz
o: gramunflanz V: gramulantz] ~n560r
mit getriulicher liebe ganz § [DGm: getriulicher (-ri-) F₁₂nZV: getriuelicher (nV: -ruwe- Z: -rewe-) F₄₅I: truelicher (-riwe-) o: getriuer W:
getriuelicher] § Ende F₄₅] ~o520v
enpfiegen disen heiden. ~m1011
Dâ wart im von in beiden
- 25 mit dienste erboten êre, ~M200v
und sîner mâge mære
im tâten guoten willen schîn.
Feirefiz Ansch^{ev}in [DF₁₂: ansçivn GmnoZV: anscherin (-nsce-; -nsbe-)I: entsberin W: antscherein]
was dâ ze guoten vriuwendⁿ komen; [D: frivenden]
daz hete^e er schiere an in vernomen.
- 766 **N**ider sâzen wîp und man [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: ider F₁₂GImnoZVWLQ: Nider U: Wider M: Bi der] ~U204
und manec maget wolgetân.
Wolte^e er sich s underwinden, § [§ Ende F₁₂]
etslîch ritter mohte^e dâ vinden [DGI: Etslich riter mnoVW: Etlicher (V: Ecçlicher) Z: Etteslicher ritter]
- 5 sûeziu wort von sûezem munde,
ob er minne werben kunde.
Die bete liez gar âne haz [DmoVW: liez GIZ: lie n: liesse]
manec klâriu vrouwe, diu dâ saz.
Guot wîp man nie gezûrnen sach,
- 10 ob wert man nâch ir helfe sprach: [DGIZ: helfe mnoVW: minne]
si hât †,Versaget! und gewern† bevor. [DmUM: versagt GInoZVLQ: versagen W: gewern] [DGIZVLMQ: gewern mo: wern n: wert
W: versagen U: gewert]
Giht man vr^öude iht urbor, [D: -e] ~n560v
den zins muoz wâriu minne geben;
sus sach ich ie die werden lebⁿ. [DmnoZV: Sus sah ich ie di werden GIWLUMQ: Sol werder man mit frouden]
- 15 Dâ saz dienest und lôn. ~o521r
Ez ist ein helfelicher dôn, [D: helfelicher GI: hofslîber (I: hofslîcher) mZ: helflicher n: helfelicher V: helfelicher W: havelicher L: borislîcher U:
hobeschlicher M: hofelicher Q: hufslîcher] ~m1012
swâ vriuwendinne rede wirt vernomen, [D: frivendinne]

- diu vriuwende mac ze staten kom_{en}. [DGmnoVW: *frivende (friunde, frunde, fründe) I: vriundin Z: freude*]
 Artûs zuo Feirefizze saz. [DGV: *feirfizze I: -fizen mnoZW: -fis*]
- 20 Ir deweder dô vergaz, [W: 761,13 nach 761,14]
 sine tæten beide ir vrâge reht [DnoVW: *ir vrage GIZ: vrage ir m: ir fragen*]
 mit sùezer gegenrede sleht.
 Artûs sprach: „Nû lob_e ich s got, [DGZV: *ichs (ib es) ImnoW: ich*] ~W148v
 daz er dise êre uns erbôt,
- 25 daz wir dich hie gesehen hân.
 Ūz heidschaft gefuor nie man [D: U^o-]
 ûf touf pflegenden landen, [DIVW: *touf GZ: toufe mno: kouff*]
 †dem† mit dien_estlichen handen [DGZQ: *Dem ImnoVWLU: Den M: Danne*]
 ich gerner diens_etes werte, [D: *diens GImnoZVW: dienstes*] ~Q314
 swar des dîn wille gerte.“ [DmnoVW: *Swar GIZ: Swaz*] ~I119v
- 767 Feirefiz z Artûse sprach: [DGImnoV: *artuse ZW: artus*]
 „Al mîn ungelücke brach,
 dô diu gotinne Jûnô ~n561r
 mîn segelweter fuog_ete sô
 5 in disiu westerrîche.
 Dû gebârest vil gelîche
 einem man, des werdekeit
 ist mit mæren harte breit: ~o521v
 bistû Artûs genant, ~m1013
- 10 sô ist dîn name verre erkant.“
 Artûs sprach: „Er êrte sich, [DmnoW: *erte GIZV: eret (Z: ert)*]
 der mich geprîset wider dich [DmnoV: *Der GIZW: Swer*] ~L339
 und ouch gein andern liuten hât. [DmnoV: *Und ouch GIZW: Und*] [DGIZW: *gein (gegen) andern liuten mnoV: wider ander liute*]
 Sîn selbes zuht gap im den rât
 15 mêre, denne ich z gedien_et hân; [DGIZ: *ichz (ich ez) mnoVW: ich*]
 er hât z durch hōv_isch_eit getân.
 Ich bin Artûs genennet
 und hete gern_e erkennen, [DGmnoVW: *hete IZ: bet anch*]
 wie dû sist kom_{en} in ditze lant. [DmnoVW: *sist chomn GI: chomen sist Z: komen bist*]
- 20 Hât dich vriuwendin Ūz gesant, [D: *frivendin*] [D: *ir-*]
 diu muoz sîn vil gehiure,
 ob dû durch âventiure
 alsus verre bist gestrichen.
 Ist si ir lôn_es ungeswichen, ~n561v
- 25 daz hâhet wîbe dien_est noch baz. [D: *-e-*] ~Z103v
 Ein ieslich wîp enpfinge haz [DmnoV: *Ein ieslich (iegelich) GIZW: Ieslich (I: Etslichen W: Ieglich)*]
 von ir dien_estbietære, [DmnoVW: *dienst bietære (V: bieter) GI: dienstes gebietære Z: dienstes bieteræ*]
 ob dir ungelôn_et wære.“
 „Ūz wirt al anders vernom_en“, [ImnoVW: 767,29 nach 767,30 Sondertext *Sû dus noch habest unfernomen*] [DZUQ: *wirt G: ware IM: wart*]
 [L: Sondertext *So wære daz reht unvernomen*]
 sprach der heiden: „Nû høre ouch mîn kom_{en}: [DGIZ: *Sprach der heiden mnoVW: Der heiden sprach*]
- 768 ich füere sô kreft_ege her, ~o522r
 Troiære lant_ewer [DZ: *Troiære GIVW: Daz troiare mno: Des troiere*]
 und jene, die si besâzen, ~m1014
 müesen rîmen mir die strâzen, [D: *-r-*]
- 5 ob si beidenthalp noch leb_eten
 und strîtes gein mir streb_eten,
 § si möhten siges niht erholn. [§ Beginn F₁₈ / 11]
 Si müesen schumpfentiure doln [D: *schumpfentiure F₁₈: tschumpfentiur G: tschunpfenture I: schunpfenture m: scunpfentüre n: scunpfentüre o: scunfantur Z: tschumpfentüre V: schunpfentiure W: tschunpfentiüre*]

- von mir und von den mînen. [DF₁₈GIV: von den mnoW: den Z: Wörter fehlen]
- 10 Ich hân in manegen pînen
bejaget mit ritterlicher tât,
daz mîn nû genâde hât
diu kûneginne Sekundille.
Swes diu gert, daz ist mîn wille. [G: nach 768,14 1 Zusatzvers: Si hiez mib riterlike leben]
- 15 Sî hât gesetzet mir mîn leben: [D: Sî F₁₈ImnoZVWLUMQ: Sî G: Unde] ~n562r
si hiez mich milteclîche geben [DWQ: milteclîche (WQ: miltiglich) F₁₈GImnoZVL: milteclîchen (G: -tel- mnoVL: -ted- Z: -ticl- M: -dicl-) U:
milteche]
- § und guote ritter an mich nemen; [§ Beginn F₂] ~M201r
des solte mich durch si gezemen. [DF₂F₁₈GZ:V solte (F₁₈Z: solt) I: sol mnoW: soltun]
- Daz ist alsô ergangen:
20 mit schilte bevangen
ist zingesinde mir benant [DGIV: Ist zingesinde (ze ingesinde) F₂: Istez ingesinde F₁₈: Ez ist ze ingesinde mno: Ist sin gesinde Z: Ist des ingesinde W:
Ist daz ingesinde]
- manec ritter wert erkant.
Dâ engein ir minne ist mîn lôn. [DF₂F₁₈GZ: engein (G: engene Z: engegen) ir minne ist I: engein ist minne mnoVW: gegen ir minne ist]
~o522v
- Ich trage ein ezidemôn ~V307v
25 ûf dem schilte, als si mir gebôt.
Swâ ich sider kom in nôt, ~m1015
zehant sô ich an si dâhte, [DF₁₈VQ: dahte F₂GImnoZWLUM: gedahte]
- ir minne helfe brâhte. [DmnoV: helfe F₂F₁₈GIZW: mir helfe]
- Diu was mir bezzer trôs/et wer [D: tris F₂mnoVW: troster F₁₈GZLUMQ: strites] ~U205
denne mîn got Jupiter.“ [DF₂nW: Denne F₁₈GImoZ: Danne (Dann, Dan)]
- 769 Artûs sprach: „Von dem vater dîn,
Gahmurete, dem neven mîn, [D: Gahmurete F₂F₁₈I: Gamureten GmnoZW: Gahmuret V: Gammerette]
- ist ez dîn volleclicher art,
in wîbe dienste dîn verriu vart. [DF₂ImnoV: wibe F₁₈GOkorrekturZW: wib(e)s]
- 5 Ich wil dich dienest wîzen lân, [D: diens F₂F₁₈GImnoZVLUMQ: dienst W: Wort fehlt]
- daz selten grœzerz ist getân [DF₁₈: grœzerz F₂V: grœzers GImnoZW: grœzer] ~n562v
ûf erde deheinem wîbe, [DF₂F₁₈GIm: erde nZVW: erden]
- ir wînneclichem lîbe. [DF₂mnoVW: wînneclichem F₁₈GIZ: minnecllichem] ~Q315
- Ich meine die herzoginne,
10 diu hie sitzet. Nâch ir minne
ist waldes vil verswendet; [DF₂F₁₈GIZV: verswendet mnoW: geswendet]
- ir minne hât gepfendet
an vrôuden manegen ritter guot [D: -e-] ~W149r
- und in erwendet hôhen muot.“ [DF₁₈GmnoZVLUMQ: in F₂I: im W: ir]
- 15 Er sagete ir urluige gar, [DF₂F₁₈mnoVWUMQ: ir urluige (F₁₈: urlingen Q: urlawbe) GIZL: im ane langen]
- und ouch von der Klinschors schar, [DF₁₈GmnoZV: von der F₂W: von des I: des]
- § die dâ sâzen an allen sîten, [§ Beginn F₃] [DF₂F₃mnoZVW: Di da F₁₈: Die GE: Sî] [DF₃mnoVW: an F₂F₁₈GIZ: in] ~o523r
- und von den zwein strîten, ~L340
die Parzivâl, sîn bruoeder, streit ~m1016
- 20 ze Jôflanze ûf dem anger breit, [DF₂F₃IV: joflanze (F₃: scho-) F₁₈ZW: tschofflanze G: Tschofflanze (Ze fehlt) I: shofflanze mn: joflantze o:
jofaltz]
- „und swaz er anders hât erva[m [DF₂Z: hat F₁₈F₃GImnoVW: het (nV: bette)] [D: -re-]
- dâ er den lîp niht kunde spam, [D: -re-]
- er sol dir z selbe machen kunt. [DF₂F₃GImno: dirz (F₂mno: dîrs) F₁₈ZW: daz]
- Er suochet einen hôhen funt: [DF₂F₁₈mnoZVW: suochet F₃I: suocht G: suohet]
- 25 nâch dem Grâle wirbet er.
Von iu beiden samt ist daz mîn ger, [DF₂F₁₈GZ: sampt F₃ImnoVW: Wort fehlt]
- ir saget mir lute und lant, [DF₂: Ir saget mir F₁₈F₃GZ: Nu sagt mir I: Und sagt mir mnoVW: Das ir mir sagt] ~n563r
- die iu mit strîte sîn bekant.“

Der heiden sprach: „Ich nenne *si*, [V: statt 769,29-30 26 Zusatzverse] [DF₂F₁₈F₃₃GZ: *sie – hie I: si – hie mnoW: ūch die – hie*]
die mir die ritter fūrent hie:

- 770 **Der künec Papirīs von Trogodjente**, [DF₃₃: *papiris* F₁₈GIZVW: *papyrus* mo: *papurs* n: *papiri*] [D: *trogodiente* F₁₈GZ: *tragediente I: traigediente* F₃₃: *trogidiente* mn: *tagrodiente* o: *tagradiente* W: *lugrodente*]
- und der grāve Behantīs von Kalomidente**, [DG: *behantīs* F₁₈V: *behantīs* F₃₃: *beantis* I: *beachemis* m: *piantīs* noW: *beantis* Z: *behanimīs*] [DV: *kalomidente* F₁₈Z: *kalomydiente* F₃₃: *galmitente* G: *ralomidente* I: *colomidente* mn: *kalomedente* o: *kalomedentīs* W: *kolomidente*]
- § der herzoge Farjelastīs von Affricke, [§ Beginn F₄] [DF₄F₁₈GImoZV: *farjelastīs* F₃₃: *farjatlātīs* n: *frugelastīs* W: *ferigerastīs*] [DF₆V: *affricke* F₁₈: *alke* F₃₃: *afrippe* G: *alfre* I: *raiske* mo: *offrig* n: *affrig* Z: *alke* W: *astricke*]
- und der künec Liddamus von Agrippe**, [DF₆VW: *agrippe* F₁₈G: *agippe* I: *egippe* m: *agrip* n: *agrig* o: *agriff* Z: *agappe*] [F₆: In den geraden Verszeilen fehlt 770,4-30 Und]
- 5 **der künec Tridanz von Tinodonte**, [F₁₈GIZLM: 770,5-770,30 fehlen. Überliefert in DF₆(F₂F₃₃mnoVW(R)UQ (F₂: Lücke von 770,1 bis 770,15. R setzt nach 764,12 mit 775,1 fort)] [DF₄F₃₃mnoV: *tridanz* W: *ridantz*] [DF₆: *tinodonte* F₃₃: *tynotontel* mn: *timodunite* o: *timodonte* VW: *tynodente*]
- und der künec †Amaspartīn† von Schipelpjonte**, [DQ: *amaspartīs* F₃₃: *amans partis* F₆mno: *arimaspi* V: *arinaspi* W: *oraspis* U: *amasparimīs*] [DF₆: *schipelpjonte* F₃₃: *sippel* m: *falpionte* n: *falpenpiunte* o: *falpenpionte* W: *schipelpjente* W: *schipelpente*]
- der herzoge Lippidīn von Agremontīn**, [DF₆: *lippidīs* F₃₃: *lippidū* m: *lippidris* n: *lipidris* o: *lippydrois* V: *liupidīs* W: *hypidrius*] [D: *agremuntin* F₄F₃₃mnoVW: *agremontin* (F₃₃: -ein) n: *agromontin*]
- und der künec Milōn von Nomadjentesīn**, [DF₃₃mnoV: Und F₆W: Wort fehlt] [DF₃₃: *milōn* F₆mnoVW: *milōn* o: *melion*] [DF₆V: *nomadjentesin* F₃₃: *nuatentisin* mn: *namadjentesin* o: *mamadjentesin* W: *nimiodentesin*]
- von Assigarzjonte der grāve Gabarīn**, [DF₃₃mnoVW: Von F₆: Der grave von] [DF₆: *assigarzjonte* F₃₃: *assegarzint* mn: *assiarzjonte* o: *assiazjonte* V: *assigarijonte* W: *assigartjonte*] [DF₃₃mnoVW: der grave F₆: Wörter fehlen] [Dn: *gabarinis* F₆: *gabbarinis*. F₃₃: *gabrinis* m: *gabariis* o: *grabinis* V: *gapparinis* W: *gabriis*]
- 10 **und von Rivigitas der künec Translapīn**, [F₃₃mno: 770,10 fehlt] [DV: Und von F₆: Der kunic von W: Und] [DF₆VW: *rivigitas*] [DnVW: der kunic F₆: Wörter fehlen] [DF₆V: *translapīn* W: *translapius*]
- von Hiberbortikōn der grāve Filones**, [mno: 770,11 nach 770,12] [DF₃₃mnoVW: Von F₆: Der grave von] [D: *hiberborticon* F₆nV: *hibeborticon* F₃₃: *hyon porticon* m: *hybeberticō* o: *hybeberticon* W: *hiberborticon*] [DF₃₃mnoVW: der grave F₆: Wörter fehlen] [DF₄F₃₃mnoV: *filones* W: *riloes*]
- und von Zentriūn der künec Killikrates**, [DF₃₃mnoVW: Und F₆: Der kunic] [DF₆V: *centriun* F₃₃: *serdun* mo: *tirgitas* n: *tugitas* W: *centuri*] [DF₃₃mnoVW: der kunic F₆: Wörter fehlen] [DF₆mnoV: *killikrates* W: *kilkrates*]
- der grāve Lisander von Ipopotitikōn**, [W: 770,13 nach 770,14] [DF₃₃V: *lysander* F₆V: *lisavander* mno: *lisander*] [DF₆noVQ: *ipopotiticon* F₃₃: *ypoticon* m: *ipopititicon* W: *ypopoticon* U: *ipopoticon*] ~m1017 ~o523v
- und der herzoge Tiridē von Elixodjōn**, [DF₃₃mnoVW: Und F₆: Wort fehlt] [DF₄F₃₃mnoV: *tiride* W: *iride*] [DF₆: *elixodion* F₃₃: *elycndion* mo: *elixodion* n: *ilixodion* V: *elycndion* W: *elixodon*]
- 15 **von Orastegentesīn der künec Thōarīs**, [DF₃₃mnoVW: Von F₆: Der kunic von] [DF₆V: *orastegentesin* F₃₃: *oreste gentesein* m: *ore stegentes* no: *orestegentesin* W: *arastegentesin*] [DmnoVW: der kunic F₆F₃₃: Wörter fehlen] [DF₆F₃₃mnoV: *thoarīs* o: *thorais* W: *choardis*]
- und von Satarchjonte der herzoge Alamīs**, [DF₂F₃₃mnoV: Und von F₆: Der herzoge von o: Von von W: Von] [DF₂: *satararchjonte* F₆V: *satararchjonte* F₃₃: *saraticon* mno: *satharthjonte* W: *sataricjonte*] [DF₂F₃₃mnoVW: der herzoge F₆: Wörter fehlen] [DF₄F₂F₃₃mnoVW: *alamīs*]
- der künec Aminkas von Sotofeititōn**, [DF₆F₂n: *amincas* F₃₃: *amuncas* m: *anuncas* o: *amicas* V: *amintas* W: *amnyeis*] [DF₆: *sotofeititon* F₂mnoVW: *sotofeiticon* o: *satofeiticon*]
- und der herzoge †Karub† von Duskontemedōn**, [DF₂F₃₃mnoVWU: Und F₆: Wort fehlt] [DF₂F₃₃WUQ: von F₆: *carub* von mno: von *tarub* von V: *garub* von] [DF₂U: *discontemedon* F₆: *discontemedon* mno: *discon* V: *discontemedon* W: *duscontemedon* Q: *tuscontemedon*]
- von Arābie der künec Zarōastēr**, [DF₂F₃₃mnoVW: Von F₆: Der kunic von] [DF₂F₃₃mnoVW: der kunic F₆: Wörter fehlen] [DF₂: *zaraster* F₆mno: *zaraster* F₃₃: *gerastise* o: *zaraster* V: *soraster* W: *zrcaster* U: *zrcaster* Q: *zaraster*] ~n563v
- 20 **und der grāve Possizoniūs von Thilēr**, [DF₂F₃₃mnoVW: Und F₆: Wort fehlt] [DF₆mno: *possizonius* F₂: *possizotris* F₃₃: *possizunus* o: *posiczunio* V: *posissonius* W: *possissonij*] [DF₂mV: *thiler* F₆: *tiltaster* F₃₃: *thyse* no: *chiler* W: *zyler*]
- der herzoge Sennes von Narjoklīn**, [DF₆F₂F₃₃mnoVW: *sennes*] [DF₆F₂mnoV: *narioclin* F₃₃: *bariodin* W: *arioklin*]
- und der grāve Edissōn von Lanzesardīn**, [DF₂F₃₃mnoVW: Und F₆: Wort fehlt] [DF₄F₂F₃₃mnoVW: *edisson* W: *edissen*] [DF₆: *lanzesardin* F₂F₃₃: *lantesardin* mno: Wort fehlt V: *lanzsardin* W: *lanzisardin*]
- von Janfūse der grāve Fristīnes**, [o: 770,23-24 fehlen] [DF₂F₃₃mnoVW: Von F₆: Der grave von] [DF₂F₃₃mnoVW: der grave F₆: Wörter fehlen] [DF₆mnoVW: *janfuse* F₂: *ianfuse* F₃₃: *lenfuse*] [DF₄F₂V: *fristines* F₃₃: *fristenes* mn: *justines* W: *justimes*]
- und von Atropfagente der herzoge Meiones**, [DF₂F₃₃mV: Und von F₆: Der herzoge von noW: Von] [DF₂mno: *atropfagente* F₆: *atropfagente* F₃₃: *atropfagente*] [DF₄F₂mnoV: *meiones* F₃₃: *maiones* W: *nicones*]
- 25 **von Nourjente der herzoge Archeinor**, [DF₂F₃₃mnoVW: Von F₆: Der herzoge von] [DF₆: *nouriente* F₂: *nurigente* F₃₃: *nauriente* m: *noriente* n: *nourente* o: *atropfagente* W: *norigente* W: *noriente*] [DF₂mnoVW: der herzoge F₆F₃₃: Wörter fehlen] [DF₂: *archeinor* F₆: *arkeinor* F₃₃: *arkeinor* mnoW: *archinor* V: *arthenor*]
- und von Panfatis der grāve Astor**, [DF₂F₃₃VW: Und von F₆: Der grave von mno: Von] [DF₆F₃₃oV: *panfatis* F₂: *panfates* mn: *ponfatis* W: *panfacis*] [DF₂F₃₃mnoVW: der grave F₆: Wörter fehlen] [DF₄F₂F₃₃mnoVW: *astor*]
- †die† von Azagouc und von Zazamanc**, [DF₂F₃₃UQ: Wort fehlt F₆mnoVW: Die] [DF₆F₂moUQ: und von F₃₃nW: und V: und die von]
- und von Ganpfassāsche der künec Jetakranc**, [DF₂F₃₃VWUQ: Und von F₆mno: Von] [D: *ganpfassasche* F₆: *ganfassasche* F₂: *ganfassadie* F₃₃: *canfassasche* m: *ganfassasche* nV: *ganfassasche* o: *ganfaste* WQ: *kanfassasche* U: *kanfassie*] [D: *jetakbranch* F₄F₂: *ietakranc* F₃₃: *itakbranch* mno: *etkbranch* V: *jetatrang* W: *itrokang*]

der grâve Jûrâns von Blemunzîn, [DF₆F₂no: blemunzîn F₅₃: plemunzîn m: plimintzîns V: oblemunsîn W: weinelzîn]
und der herzoge Affinamus von Amantasîn. [DF₂F₃₃mnoVW: Und F₆: Wort fehlt] [DF₆F₂F₃₃nVW: affinamus mo: affimamus]
[DF₆F₂V: amantasîn F₅₃: emantesîn m: amantins no: amatin W: amantin] [F₁₈GIZLM: 770,5-770,30 fehlen]

771 Ich hete ein dinc für schande: [D: Initiale nicht ausgeführt. I von späterer Hand ergänzt] ~I20r

man jach in mînem lande,
nehein ritter bezzet möhte sîn [DF₆: Nehein F₂moV: Dechein F₁₈GIZW: Daz dehein (kein) n: Do kein]
denne Gahmuret Anschewîn, ~o524r

5 der ie ors überschreite.

Ez was mîn wille und ouch mîn site, [DF₂F₁₈F₅₃GIZ: Ez F₆W: Daz mnoV: Do] ~m1018

daz ich füere, unz ich in fünde. [DF₆F₃₃mnoVW: fuere unz ich F₂: Wörter fehlen (Augensprung ich ... ich) (F₁₈)GZ: in suobte unz ich I: in
suchte unz daz ich]

Sît gewan ich strîtes künde. ~V308r

Von mînen zwein landen her [DF₂F₁₈F₅₃GIZLUMQ: Text wie hier F₆mnoVW: 771,9-10 Sondertext Ich rurtte harte ereftic her Von minen
landen iſez mer]

10 fuorte ich kreftec ūfz mer. [D: rrefez] ~n564r

Gein ritterscheffe hete ich muot. [DF₆F₂F₁₈F₅₃GZV: ritterscheffe (Z: -scheff) ImnoW: -schaff] ~Q316

Swêch lant was werlich und guot, [D: -le-]

daz twanc ich mîner hende [DF₂F₁₈F₅₃GImnoZVUMQ: ich F₆WL: ich mit]

unz verre in z ellende. [D: -z]

15 Dâ werten mich ir minne

zwô rîche kûeginne,

Olimpiâ und Klauditte; [DF₆F₂oVW: Olimpia F₁₈GI: Polympie F₅₃: Olimpe mn: Ollimpia Z: Olimpia]

Sekundille ist nû diu dritte.

Ich hân durch wîp vil getân.

20 Hiute alrêst ich kûnde hân, [D: -n-]

daz mîn vater Gahmuret ist tût. [DF₆F₂F₁₈mnoZVWLUMQ: gahmuret F₅₃GI: Wort fehlt]

Mîn bruoder sage ouch sîne nôt.“ [DF₆F₂F₁₈mnoZV: sage F₅₃G: sagt I: chlagt W: sag ich]

Dô sprach der werde Parzivâl:

„Sît ich schiet vonne Grâl, [DF₆F₂GV: vonne F₅₃: vom ImnoZW: von dem]

25 § sô hât mîn hant mit strîte [§ Beginn F₄₆]

in der enge und an der wîte [DF₆F₂F₃₃mnoVW: der enge F₁₈F₄₆GIZLUMQ: gedrenge]

vil ritterscheffe erzeiget; [DF₆F₂F₁₈GV: ritterscheffe F₅₃ImnoZW: -schaff F₄₆: -schafft] ~o524v

etsliches prîs geneiget,

der des was ungewenet ie. [DF₆F₂mnoVW: was ungewent (F₂: ungewendet W: ungewonet) F₁₈F₅₃F₄₆GIZ: vil ungewent was] ~m1019 ~U206

†Die wil ich iu† nennen hie: § [DF₂: Die wil ich in nennen F₆mnoVW: Der wil ich ein teil nennen F₁₈F₅₃F₄₆GIZLUMQ: Ein teil ich der (L:
dir) benenne (F₁₈: benne F₅₃: bennene Z: bekenne U: benennen)] [§ Ende F₄₆]

772 Von Lirivoin †den kûnec† Schirnîel [DF₆F₁₈F₅₃L: lirivoyen G: lirivoun mno: lirivoin Z: hyravoin V: hyriron W: liravoin] [D: den kûnec
F₆F₅₃mnoVW: der kûnic F₁₈GIZLUMQ: Wörter fehlen] ~n564v

und von Avendroin †sînen† bruoder Mirabel, [DF₆F₁₈F₅₃GIZV: Und von mnoW: Von] [DF₆F₁₈F₅₃GnZVWLU: avendroyn I:
avendroyn m: avendran o: avendron M: avendin Q: avondroyn] [D: sînen F₆F₁₈F₅₃GIZVWLUMQ: sin] [DF₆mnoVWUQ: mirabel F₁₈GIZL: myradel M:
omadel]

†den† kûnec Serabil von Rozokarz [F₁₈GIZLM: 772,3-772,22 fehlen. Überliefert in DF₆(F₂)F₅₃mnoVW(R)UQ (F₂: Lücke von
772,1 bis 772,13. R setzt nach 764,12 mit 775,1 fort) F₁₈GIZLM setzen statt 772,23 unterschiedlichen Sondertext mit zu 772,24 passendem
Reim ein] [D: Den F₆F₅₃mnoVWUQ: Der] [DF₆F₅₃mVWUQ: serabil n: sorabil o: sarabil] [DF₆mno: rozokarz F₅₃: rozobears o: rozokercarz V: rozokarz
W: rosekarcz U: rozokercarz Q: rozokercantz] ~W149v

und den kûnec Piblesûn von Lorneparz, [n: 772,4 nach 772,6] [DQ: Und den F₆F₅₃mnoVWU: Und der m: Von der] [DF₆V: piblesun
F₅₃: filesusi mnoW: piblisim UQ: pliplesim] [DF₆V: lorneparz F₅₃: lochfebars mno: lorparz W: lopratz U: lereparz Q: loreparz]

5 von Sirnegunz den kûnec Senilgorz [m: 772,5 fehlt] [DF₆VUQ: sirnegunz F₅₃: sirnogonet n: sirneguntz o: sir negentz W: sirveguntz]
[DF₆noQ: den kûnec F₅₃: Wörter fehlen VWU: der konig] [DQ: senilgorz F₅₃: schutelgorz n: semgartz F₆o: selngortz V: selmgorz W: selrigorz U: senilgorz]

und von Villegarunz Strangedorz, [DF₆F₅₃VUQ: Und von mno: Von W: Und] [DF₆VU: villegarunz F₅₃: filegarunz mn: villegane o: velle
grame W: ville grave Q: villegraunz] [DF₆mVWUQ: strangedorz F₅₃: sinangdroz n: scangedortz o: scangadorz]

von Mirnetalle den grâven Rogedâl [DF₆F₅₃mnoVUQ: Von V: Und von] [DF₆Q: mirnetalle F₆: mirnetals F₅₃: miernegalle mnoV: mir
netals W: myrmedals U: mirnallâ] [DQ: den graven F₆mnoVWU: der grave F₅₃: der graf] [DF₆: rogedal F₅₃: roydal mno: rogdal V: rogdal WQ: rodegall U:
rogetal]

und von Pleiedunze Laudunâl, [DF₆F₅₃VUQ: Und von mnoW: Von] [DF₆VQ: pleydunze F₅₃: bletunz m: pleiguntz no: pleiguntz W:
pleydunz U: pleidunssâ] [DF₆F₅₃VUQ: laudunâl mnW: laudimal o: laudana]

- den küneC Onipríz von Itolac [w: 772,9-10 fehlen] [D: Den F₆F₃₃mnoVUQ: Der] [D: onipríz F₆U: onipríez F₃₃VQ: ompríez mno: compries] [D: itolach F₆VUQ: itolac F₃₃: ytholach mno: itolag]
- 10 und den küneC Zirolân von Semblidac, [mno: 772,10 fehlt] [DQ: Und den F₆F₃₃VU: Und der] [DVU: zyrolan F₆: zironal F₃₃: girolan Q: syrolan] [D: semblidach F₆U: semblidac F₃₃: senblidach V: semblidag Q: semblidac]
- von Jeroplis den herzogēn Jerneganz [DF₆mnoVUQ: jeroplis F₃₃: gerobli n: iropilis W: ieropelis] [D: den herzogēn F₆F₃₃mnoVWU: der herzogē Q: der herzogēn] [DF₆mnoV: jerneganz F₃₃: geradanē W: iernegantē]
- und von Zambrôn den grâven Plineschanz, [DF₆: zambron F₃₃U: zanbron m: lambron no: lanbron V: schambron W: tambron Q: lambron] [D: den graven F₆F₃₃mnoVWU: der grave Q: der graven] [DF₆amVU: plineschanē W: plinoschanē W: irmeschantē Q: phlynestonis]
- von Tutelêunz den grâven Longefiez [DUQ: tuteleunē F₆W: tuteleunē F₃₃: tateleunē m: tutule n: tutele untēē o: tutelle unēē V: luteleuns] [DQ: den graven F₆F₃₃mnoVWU: der grave] [DF₆amVUQ: longefiez F₃₃: longiriez o: langeilois W: slongefies]
- und von Brevigariēz den herzogēn Marangliez, [DF₆F₂: brevigarēz F₃₃U: brevigarēz moV: priefgartēz n: priefgartēz W: priefgartēz Q: priefgartēz] [DF₆Q: den herzogēn F₆mnoVU: der herzogē F₃₃W: bertzogē] [DF₆F₂VU: marangliez m: maraglies n: mannaglies o: maraglies W: moranglies Q: maraglies]
- 15 von Pictakôn den herzogēn Strennolas [DF₂F₃₃mnoVWUQ: Von F₆ Und] [DF₂UQ: pictacon F₆: yptacon F₃₃: pitagon m: pictatun no: pictatun V: pytakon W: picticon] [DF₂Q: den herzogēn F₆F₃₃mnoVWU: der herzogē] [DF₆F₂VU: strennolas F₃₃: synolas mno: strenlas W: syroloyas Q: strennolas]
- und von Lampregûn den grâven Parfoias, [DF₂F₃₃VUQ: Und von F₆: Der grave von mnoW: Von] [DF₆F₂VQ: lampregun F₃₃: lampregun m: lampregun n: lampregun o: lampregun W: lampregun U: lampregun] [DF₂Q: den graven F₆: Wörter fehlen F₃₃mnoVWU: der graff] [DF₆F₂UQ: parfoias m: parfoias n: porfoias o: robudacht V: parfolaz W: porfoias]
- von Askalûn den küneC Vergulaht [o: 772,17-18 fehlen] [DmnVQ: ascalun F₆F₂: aschalun W: astalun U: aschalun] [DF₂Q: den F₆F₃₃mnoVWU: der] [DF₆F₂F₃₃mnoVUQ: vergulaht V: virgulaht]
- und von Pranzile den grâven Bogudaht, [n: 772,18 fehlt] [DF₂VUQ: Und von F₆F₃₃mnoW: Von] [DF₂UQ: pranzile F₆: prancile F₃₃: pranzil m: prantile V: pranschile W: prancile] [DF₂: den graven F₆F₃₃mnoVWU: der grave Q: dem graven] [DF₂F₃₃: bogudaht F₆mVW: robudaht U: rogudaht Q: pogudaht]
- Postefar von Laudundrehte [DF₆F₂mnoVU: postefar F₃₃: bestefar W: pastefar Q: postefar] [D: laudundrehte F₆V: landrundrehte F₂Q: landundrehte F₃₃: laude underreht m: landruber no: landrudacht W: landridacht U: leoduundrehte]
- 20 und den herzogēn Leidebrôn von Redunzehte, [DF₂Q: Und den herzogē F₆: Der herzogē F₃₃mnoVWU: Und der herzogē o: Und herzogē] [DF₆W: leidebron F₆: leidebrin m: leidebron n: leidebron V: leidebron U: leidebron Q: leidebron] [DF₆UQ: redunzehte F₂: redun% F₃₃: redunzeht mno: redunzeht V: redunzehte W: redunzeht]
- von Leterbe Kollevâl [DF₆F₂VWU: leterbe m: letreb n: leterb o: leterp Q: leterpe] [DF₂WU: collevâl F₆: collebal F₃₃: conlual mnoQ: collenal V: kolefal]
- und Jovedast von Arl, ein Provenzâl, [F₁₈GIZLM: 772,3-772,22 fehlen] [DF₂UQ: Und F₆: Von arl mno: Und von arl VW: Und von arle] [DF₆F₂: jovedast m: jonest nQ: jonedast o: yonacht VU: jofedast W: ioredast] [DU: von arl F₆mnoVW: Wörter fehlen F₂: von arl Q: von arml] [DF₂WUQ: ein F₆mnoV: der F₃₃: von]
- von Tripparûn den grâven Karfodjas. [F₁₈GIZLM setzen statt 772,23 unterschiedlichen Sondertext mit zu 772,24 passendem Reim ein F₁₈: Und grave falenstas G: Der grave minas Z: Der greve saē L: Der grave fallanastas M: Der greve von valerastas] [DF₆F₂F₃₃mnoVUQ: tripparun m: tripparim W: cypraim] [DF₂Q: den graven F₆mnoVWU: der grave] [DQ: karfodjas F₆: carfoias F₂: carfozas mno: tarfoias V: karfoias W: carfrias U: karfofeydas] ~o525r
- Diz ergienC, dâ turnieren was, ~m1020 ~n565r
- 25 die wîle ich nâch dem Grâle reit. [DF₆F₂F₁₈GmnZVW: nach dem I: von dem o: zun]
- Solte ich gar nennen, dâ ich streit, [DF₂F₁₈GIZ: ich F₆: ich in mnoVW: ich uch] [DF₆mnoVW: da F₂: dar G: daz]
- daz wâren unkundiū zil;
- durch nôt ich s muoz verswîgen vil. [D: ichs muoz F₆: muos ichs F₂F₁₈F₃₃GIZLUMQ: ich muēz mnoVW: mus ich]
- Swaz ir mir kunt ist getân, [DF₆F₂mnoVW: ir F₁₈GIZ: Wort fehlt] ~M201v
- die, wæne, ich hie genennet hân.“ [DF₆F₂F₁₈F₃₃mnoW: Die wæne ich (wenich, wæn ich) bie G: Die ih wene bie Z: Ein teil ich der V: Die wene ich] [V: nach 772,30 74 Zusatzverse]
- 773 Der heiden was von herzen vrô, ~V308v
- daz sînes bruoder prîs alsô [DF₆F₂mnoVW: prîs F₁₈F₃₃GIZ: dinc]
- stuont, daz sîn hant erstreit ~Z104r
- sô manege hôhe werdekeit.
- 5 Des dancē er im sêre:
- er hete s selbe ouch êre. [DF₆F₂GmnVW: hetes (hete es, bet es, betis) IZ: bet sîn]
- Innen des hiez tragen Gâwân, ~Q317
- als ez unwizzende wære getân, [DF₆F₁₈GIVW: unwizzende mno: unwiz(en Z: unwizent)] ~L341
- des heidens zimierde in den rinc.
- 10 Si prûeveten z dâ für hôhiu dinc. [DF₂F₁₈F₃₃Z: Si prûevetenē F₆mnoVW: Daz prûeveten si G: Si prûevetense I: Si bræftan s]
- [DF₆F₂F₃₃mnoV: hobiu F₁₈GIZW: groziū]
- Ritter und vrouwen
- begunden alle schouwen

- den wâpenroc, den schilt, daz kursît.
Der helm was z enge noch ze wît.
- 15 Si prîsten al gemeine ~n565v
die tiuweren edelen steine, [DF₆F₂F₁₈GIZV: tiuwer edeln mnoW: edeln turen] ~o525v
die dran verwieret lâgen. [DF₁₈F₃₈GZ: verwieret Io: verwerret F₆W: verwirket m: verwirret V: verwircket]
Niemen darf mich vrâgen ~m1021
von ir arde, wie si wâren,
- 20 die lîhten und die swâren;
iuch hete baz bescheiden des
Eraklius oder Erkules [DF₆F₂ImnoVW: oder F₁₈: ode G: olde Z: und]
und der Krieche Alexander,
und dennoch ein ander: [D: dennoch F₆F₂F₁₈GImnoVW: dennoch]
- 25 der wîse Pictagoras, [DF₂: Und der F₆F₁₈F₃₈GImnoZVWLUMQ: Der]
der ein astronomier are was, [DF₆F₁₈Imn: astronomirre F₂: astronomier F₃₈: astronomie G: astro#miere I: astronomigis o: astronom // die letzten
Buchstaben von Korektor mit mus überschrieben Z: astronomie V: astronomie W: astronomus]
und sô wîse, âne strît
niemen sît Adâmes zît [DF₂F₁₈GIZ: Niemn F₆mnoVW: Daz niemen]
môhte im gelîchen sin getragen. [D: -a-]
Der kunde wol von steinen sagen. [DF₆F₂mnoVW: Der chunde wol GI: Er chunde baz Z: Der kunde baz]
- 774 Die vrouwen rînten dâ, swelch wîp [D: rûnten F₆F₁₈GImZV: runden (runtten) n: fromden o: /// en (Okorrektor überschmiert ///
mit sprach) W: rûniten]
dâ mite zierte sînen lîp, § [§ Ende F₃₈]
het er gein in gewenket, [D: ir F₆noVW: der F₁₈GIZUMQ: ir m: mir L: Wort fehlt]
- sô wære sîn prîs verkrenket.
- 5 Etslîchiu was im doch sô holt,
si hete sîn dienest wol gedolt, [DF₆Imno: sin F₁₈GZVW: sinen] ~n566r
ich wâne, durch sîniu vremdiu mâl. [D: werdiu F₆F₁₈GImnoZVWLUMQ: vrenden (-iur, -e)]
Gramoflanz, Artûs und Parzivâl [D: gramoflanz DGIZW: -oft F₆: -ovl- mno: -ol- V: -aff]
und der wirt Gâwân, [DF₁₈GIZ: gawan F₆mnoVW: her gawan]
- 10 die viere giengen sunder dan. ~o526r
Den vrouwen wart bescheiden
in ir pflege der rîche heiden. ~m1022
Artûs warp eine hôchgezît, [DF₆mnoVW: hochgezît F₁₈GIZ: hochzît]
daz diu des morgens âne strît
- 15 ûf dem velde ergienge, [DF₆F₂F₁₈GIZVW: ergienge – enpfienge mno: ergingen – enpfingen]
daz man dâ mite enpfienge
sînen neven Feirefiz: [DF₂F₁₈GIZ: feirefiz F₆mnoV: ferefiz I: feirafiz W: ferafiz]
„An den gewerp kêret iuweren vlîz § [DF₆F₂F₁₈GIZV: gewerp mnoW: Wort fehlt] [DF₆F₂mnoVW: chert F₁₈GIZ: legf] [§ Ende F₆ /
I]
und iuwer besten witze, [DF₂mno: besten F₁₈GIZVW: beste]
- 20 daz er mit uns besitze
ob der tavelrunder.“
Si lobten al besunder, [DF₂ImnoW: lobten F₁₈GZ: lopten V: lobetens]
si wîrben z, wære z im niht leit.
Dô lobete in gesellekeit [DF₁₈GmnoZVW: in F₂Okorrektor: er in I: in dâ] ~I120v
- 25 Feirefiz der rîche. ~W150r
Daz volc fuor al geliche,
dô man geschante, an ir gemach. [DF₂mnoVW: ir F₁₈GIZ: sin] ~n566v ~U207
Maneges vröude al dâ geschach [D: -e-]
s morgens, ob ich sô sprechen mac, [D: Smorgens F₂F₁₈GImnoZVW: Des morgens] [DF₂F₁₈GIZ: so mnoV: er W: Wort fehlt]
dô erschein der sîeze, mære tac. [DF₂F₁₈ImnoZVUM: mære GI: sumer W: meye L: Wort fehlt Q: meres] [R: 764,13-774,30 fehlen]
- 775 § Uterpandragûnes sun, [mnoVW: 775,1-3 Sondertext Was artus des morgens tu Do greiff er frolich zu Und brufte kostlich] [DF₂: Utepandraguns
F₁₈F₃₈GZ: Utpandraguns I: Uter pantragunes] [§ Beginn F₃₈ / 9] ~R+

- Artûsen, sach man alsus tu^{on}. [DF₂F₁₈F₄₈Z: Artusen sab GI: Artus sprah] [DF₂F₁₈F₄₈Z: alsus GI: sol sus] § [§ Ende F₁₈]
er prüevete kostenliche [ID: chostenliche F₂ZRMQ: kostliche F₄₈mno: kostlich GIWL: chostechliche V: kaestliche U: stolzliche]
eine tavelrunder rîche [DF₂JVRMQ: Eine F₄₈GmnoZWLU: Ein] [DF₂mnoVLM: tafelrunde F₄₈GIZWRUQ: tavelrunder] ~o526v
5 **ûz** ein^{nem} drîanthasmê. [D: U⁻] [Dn: drîanthasme F₂: drîanthasme G: dianthasme I: diathasme mZ: trianthasme oW: triantasma V: dy^aantasma (?)
Superskript undeutlich, ^a oder Vokalzeichen ^y] R: dyantasma L: sarantasma U: dyanthasme M: diantasma Q: dyathasme]
Ir habet wol geh^{at}et ê, [D: -a] ~m1023
wie ûf dem Plimizœles plân
einer tavelrunder wart getân. [DF₄₈Z: Einer F₂: Eine GImnoWLUMQ: Ein V: Einre R: Einem] [DF₂mnoVWL: tafelrunde
F₄₈GIZRUMQ: tavelrunder]
Nâch der disiu wart gesniten, [DmnoVW: Nach der disiu wart F₂: Nach der% F₄₈GIZ: Da wart disen nach]
10 sin^{awel}, mit sôlichen siten, [DF₂GIZ: mit mnoVW: nach] ~V309r
si erzeigete rîlichiu dinc. [DF₂GnoZV: erzeigete I: ergazte m: erzogte W: erzûiget] [DIZV: rîlichiu F₂G: rîchlichiu mnoW: rîlich] ~Q318
Sin^{awel} man drumbe nam den rinc
ûf einem touwec grûenem gras, [DnoVW: einem (eime) F₂F₄₈GIZ: ein m: einen] [DF₂F₄₈GIZ: touwec mnoW: Wort fehlt] [DV: gruenem
F₂GIZ: grune F₄₈: grunz mnoW: grunen]
daz wol ein pinder landes was [DF₂mnoV: Daz GIZW: Da] [DF₂GIZV: landes mno: langes W: lenge] ~L342
15 vo^{me} sedel an tavelrunder. [ID: Vome F₂V: Vonme GI: Von mno: Vom ZW: Von dem] [DF₂mnoVZ: an GI: ein W: der]
Diu stuont dâ mitten sunder,
niht durch den nutz, êt durch den nam^{en}. [DF₂V: et durch GI: er mnoZ: durch W: noch durch]
Sich mohte ein bæse man wol scham^{en}, [DGZV: base ImnoW: boser] ~n567r
ob er dâ bî den werden saz:
20 die spîse sîn munt mit sünden az.
Der rinc wart bî der schœnen naht
gemezzen und vor bedâht ~M202r
wol nâch rîlichen ziln. [DF₂noZVW: rîlichen G: rîhlichen I: ritterlichen m: richen]
Es möhte einen armen kûnec beviln,
25 als man den rinc gezieret vant,
dô der mitte morgen wart erkant. [DImnoZV: mitte F₂W: mitten G: mitter]
Gramoflanz und Gâwân, [DF₂GIZW: Gramoflanz mo: Gramulantz n: Gramolantz V: Gramaflanz]
von in diu koste wart getân. ~o527r
Artûs was des landes gast; ~m1024
sîner koste iedoch dâ § niht gebrast. [DZV: idoch da F₂: da doch GI: doh da mnoW: do] [§ Ende F₂]
776 **Ez** ist selten worden naht,
wan de iz der sunnen ist geslaht, [DF₄₈ImnoZVWRLUQ: sunnen GM: sunne]
sine bræhte ie den tac dar nâch. [D: -e]
Al daz selbe ouch dâ geschach:
5 er schein in süeze, lûter, klâr. [D: -e-]
Dâ streich manec ritter wol sîn hâr,
dar ûf bluomîniu schapel. [DZV: bluomîniu G: bluomen I: von bluomen mnoW: ein blumin]
Manec ungevelschet vrouwen vel [DGIZV: frouwen mnoW: Wort fehlt]
man dâ bî rôten mûnden sach. [DF₄₈Z: roten muenden GmnoW: rotem munde IV: roten munde] ~n567v
10 Ob Kiôt die wârheit sprach,
ritter und vrouwen truogen gewant
niht gesniten in ein^{nem} lant;
wîbe gebende nider, hôch, [DmnVW: Wîbe GIZ: Vrouwen o: Bi der] [DGIZ: hoch mnoVW: und hoch]
als ez nâch ir lantwîse zôch. [o: 776,14-16 in 1 Vers zusammengezogen Als es noch ir sît sich under schief]
15 Dâ was ein wît gesamentiu diet; [DmnVW: Da GI: Ez Z: Daz] [D: gesamentiu G: gesament I: gesamnot mW: gesamet n: gesammet ZV:
gesamt]
durch daz ir site sich underschiet.
Swelch vrouwe was sunder âmîs, [DGIZ: was mnoVW: do was]
diu getorste niht deheinen wîs [ID: deheinen DZ: -nen GnVW: -ne Imo: -n] [D: gwis G: wis]
über tavelrunder kom^{en}. [DmnoVL: tavelrunde GIZWRUMQ: tavelrunder]
20 Hete si dienest ûf ir lôn genom^{en} [DmnoVW: uf GIZ: nah]
und gap si lôn^{es} sicherheit, [DmnoVW: si GI: ir Z: si ir]

- an tavelrunder^r rinc si reit. [DVL: *tavelrunde* F₄₈GIZRUMQ: *tavelrunder* mnoW: -rundes] [DF₄₈ZRUMQ: *rinc* GIL: Wort fehlt] ~m1025
 Die andern muosen z lâzen;
 in ir þherberge† si sâzen. [DL: *herbergen* F₄₈GlmnoZVWUMQ: *herberge* R: *herberg*] ~o527v
- 25 Dô Artûs messe hete vernomen, ~Z104v
 man sach Gramoflanzen komen [DIW: *gramoflanzen* G: *gramoflanze* mn: *gramolantzen* o: *gramolanczes* Z: *gramoflantz* V: *gramaflanzen*]
 und den herzogen von Gôwerzîn [DGIZV: *Und den* m: *Der* noW: *Den*]
 und Flôranden, den gesellen sîn.
 Die dri gerten sunder [DmnoVW: *dri* (n: *drige* V: *drie*) F₄₈GIZ: *zvene*] [DGIZ: *sunder* moVW: *besunder* (m: *besunden der*) n: *so besunder*]
 pfliht über tavelrunder. [§ Ende F₄₈ / 9] ~n568r
- 777 Artûs werte si des sân. [DGIZVW: *si* mno: *in*]
 Vråge iuch wîp oder man, [DGZ: *iuch* IW: *ich* mnV: *uch* nu o: *uch* noch]
 wer trüege die rîche^esten hant,
 der ie von dehe^{nem} lant
- 5 über tavelrunder^r gesaz, [D: *tafelrunt* GIZWRLUMQ: -runder mnoV: -runde] [DGIVW: *gesaz* mnoZ: *saz*]
 ir enmü^{et}et si s niht bescheiden baz, [DG: *Iren* ImnoZVW: *Ir*] [DmnZVW: *mugt* (mogt, mogent) sis (si es, si des) G: *mugets* in I: *mugt* ez o: *mogt sich*]
 ez was Feirefîz Anschewîn. [DGZ: *feirefîz* I: *feirufîz* m: *fere* noV: *ferrefîs* W: *ferafîs*]
 Dâ mite lât die rede sîn.
 Si zog^{ten} gein dem ringe
- 10 mit werdeclichem dinge.
 Etslich vrouwe wart gehurt; [DGIZ: *wart* mnoVW: *wart* do] [DGImnoZVW: *geburt* – *gegurt*]
 wære ir pferde niht wol gegurt, [DGV: *pferde* (G: *pharde* V: *pferde*) ImnoZW: *phert*]
 si wære gevallen schiere. [DGZVW: *sciere* – *baniere* Imno: *sbier* – *panier*]
 Manege rîche baniere
- 15 sach man z allen sîten komen. ~m1026 ~W150v
 Dâ wart der buhurt wît genom^{en} ~Q319
 al umbe der tavelrunder^r rinc. [DnoVL: *tavelrunde* GImZVWUMQ: *tavelrunder*]
 Ez wâren hōveslîchiu dinc, [DG: -s- (G: -sch-) I: -s- ZV: -esch-] ~o528r
 daz ir deheiner in den rinc gereit: [DmnoV: *gereit* (m: *geriet*) GIZW: *reit*]
- 20 Daz velt was ūzerhalp sô breit, [D: -e-]
 si mohten d ors ersprengen ~n568v ~L343
 und sich mit hurte mengen [DV: *hurten* (V: *hürten*) GImnoZVWRLUMQ: *buorte* (*hurte*)]
 und ouch mit künste rîten sô, [DmnoVW: *ouch* GI: *iedob* Z: *doch*] [D: *chūnste* GmnoZ: *chunst* I: *chu* / V: *kūnsten* W: *hurte*] [DmnoZV: *rîten* GI: Wort fehlt W: *ringen*]
- des diu wîp ze sehene^e wâren vrô. [DGZ: *Des* ImnoVW: *Daz*] [DImnoZ: *sehen* GV: *sehene* W: *sehende*]
- 25 Si kômen ouch, dâ si sâzen; ~U208
 al dâ die werden âzen.
 Kamerære, truhsæzen, schenken
 muosen daz bedenken,
 wie man z mit zuht dâ fūr getruoc. [DmoV: *zuht* GIZW: *zuhten* n: *züchte*] [D: -e-] [DZV: *getruoch* GImnoW: *truoch*] ~I121r
 Ich wâne, man gap in dâ genuoc.
- 778 Eslich vrouwe hete prîs, [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: *eslich* GI: *Etslich* mnoW: *Ieg(e)lich* Z: *Etteslich* V: *Ettelich*]
 diu dâ saz bî ir âmîs.
 Maneger durch gerndes herzen rât
 gedienet was mit hôher tât. [DmoW: *was* GIZV: *wart* n: *hat*]
- 5 Feirefîz und Parzivâl
 mit prüeven^e heten sūeze wâl [D: *pruoven* I: Wort fehlt DGnoZVWRLUQ: -en M: -ene] [DImZU: *mal* GnoVWRLMQ: *wal*]
 jene vrouwen und dise.
 Man gesach ûf acker noch ûf wise [DnoZVW: *noch* uf GI: *unde* uf m: *noch*] ~m1027
 liehter vel noch rœter munt [DmnoZVW: *Liehter* G: *Liebt* I: *Liehte*] [DW: *nuter* mnoZV: *roter* GI: *roten*]
- 10 sô manegen nie ze keiner stunt,
 alsô man an dem ringe vant. [Dn: *Also* GImoZW: *Als* V: *Alse*]
 Des wart dem heiden vrôude erkant. [D: -e-] ~n569r ~o528v

Wol dem künftecllichem tage! [GIL: 778,13-14 *Sondertext Wol der chunftecllichen sage Gert si ir suoen sumer tage*] [DZV: dem chunftecllichem mnoWQ: dem kufftecllichen (*künfftlichen, künftecllichen, künfftiglichen*) R: den kunstlichen U: dem kunftenbenden M: demme künfftlichemme]

Gêret si ir süezen mære sage, [DmnoVW: si Z: sin]

15 als von ir munde wart vernomen! [DGIZVW: munde mno: minne] ~V309v

Man sach eine juncvrouwen komen, [DGIZ: iunghrouwen mnoV: jungfrowe]

ir kleider wâren tiuwer und wol gesniten, [DmnoVW: Ir kleider GIZRLUMQ: In chleidern] [DmnoVW: waren GIZRLUMQ: Wort fehlt] [DmnoZVWRLUMQ: und GI: Wort fehlt]

kostebære nâch Franzoiser siten. [D: Chostebære G: Chostbare I: Kostechliche m: Cosper n: Costbar o: Cospar Z: Kostbere V: Kosther W: Kostlich] ~M202v

Ir kappe ein rîcher samît [DGmnoVW: rîcher I: vil rîcher o: rîche Z: swartzet]

20 noch swerzer denne ein gênit. [DmnoZVWUQ: genit GIL: timit R: schmit M: geniten (*siten – geniten*)]

Arâbisch golt gap drûfe schîn, [Dno: Arabesc G: Arabensch I: Arabischez m: Arabasch Z: Arabich V: Arabes W: Arabisch]

wol geworht manec turteltiubelîn

nâch dem insigel des Grâles.

Si wart des selben mâles

25 beschouwet vil durch wunders ger. [DmnoVW: Besounet vil GI: Vil geschouwet Z: Vil beschouwet]

Nû lât si heistieren her. [DGZ: heistieren I: haisiern mnW: heischieren o: bescheren V: bestieren]

Ir gebende was hôch und blanc;

mit manegem dickem umbevanc [D: manegem dickem DInV: -em -em GmZW: -em -en o: -en -en]

was ir antlütze verdecket [DmnoVW: verdecket GIZ: bedecht o: Wort fehlt]

und niht ze sehen enblecket. [DImnoZW: sehen G: sehene V: sehende]

779 Senfteclliche, und doch in vollem zelt, [D: Senfteclliche G: Senftcllich I: Senftecllichen mno: Senftedlich Z: Senftlich] [DZ: in vollem G: envollen I: wol (*enzelt*) m: ein nVW: in o: // (*vom Korrektor überschmiert*)] ~m1028

kom si rîtende über velt. [D: rîtende GIZVRLUMQ: geriten mnoW: rîten]

Ir zoum, ir satel, ir runzît ~n569v

was rîche und tiure âne allen strît. [DGImnoW: rîche (*rich*) und tiure (*tiur*) ZV: teur (*tiure*) und rich]

5 Man liez si an den zîten [D: lieze GIZL: lie si mnoVWRUMQ: liez si] ~o529r

in den rinc rîten. [DmnoVW: In GIZ: An]

Diu wîse, niht diu tumbe,

reit den rinc al umbe.

Man zeigete ir, wâ Artûs saz, [DGo: zeigete (*zeigt, zeigt*) I: sagt mn: zogte V: zougeete]

10 gein dem si grüezens niht vergaz. [D: gruezzen GmnoVWRUMQ: gruozen IZL: gruezzen (*gruezzen*)]

En francois was ir sprâche.

Si warp, daz ein râche

ûf si verkorn wære,

und daz man hôrte ir mære.

15 Den künec und die künegin

bat si helfe und an ir rede sîn. [DGIZ: helf(e) mnoVW: an ir helf(e)]

Si kërte von in al zehant,

dâ si Parzivâlen sitzen vant

bî Artûse nâhen. [DGmnoV: artuse IZW: artus]

20 Si begunde ir sprunges gâhen

von dem pferde ûfz gras. [D: -a-] [D: ufz G: uffez ImnoZ: uf daz V: uffenz]

Si viel mit zuht, diu an ir was, [DRM: zuhten GImnoZVWLUQ: zuht] [DGIZVRLUMQ: diu mnoW: do]

Parzivâle an sînen fuoz; [DLUM: Parzifale GImnoZVW: -al RQ: -aln]

si warp al weinende umbe sînen gruoZ, [DGIZV: Si mnoW: Und] [DZV: umbe sînen GI: sînen mnoW: umb den] ~m1029 ~n570r ~Q320

25 sô daz er zorn gein ir verlûr [D: -u-] [DGImnoW: -r -r ZV: -re -re]

und âne kus ûf si verkûr. [DmnoZV: ane chuss (*cos, kusse*) G: alle wis I: in allen wis W: allen bas] [D: -u-]

Artûs und Feirefiz ~L344

an den gewerp leiten vlîz. [DmnoZVW: vlîz GI: si ir flîz]

Parzivâl truoc ûf si haz; ~o529v

durch vriunde bet er des vergaz [DGIZVW: friunde mno: frundes]

780 mît triuwen âne vâre.

- Diu werde, niht diu klâre,
 snelliche wider *ûf* spranc; [DG: *Snelliche* IW: *Snellich* mnoZ: *Snellich* V: *Snelliche*] [D: *uf* do GImnoZVWRLUMQ: *uf*]
 si neic in *und* sagete in danc, [DGIZ: *neig in und sagete (seit, sag)* in mnVW: *neigte (neig) und seite (sagete)* o: *seite und neite*]
 5 die ir nâch grôzer schulde ~W151r
 geholfen heten hulde. [DGImnoVW: *Geholfen heten* ZRLUMQ: *Heten geholfen*]
 Si want mit ir hende
 †wider† abe ir houbetgebende; [DRLUM: *Wider* GImnoZVWQ: *Wort fehlt*] [DGmnoZVWRLUMQ: *ir I: dem*] [DWM: *boubet gebende*
 GImnoZVRLUQ: *boubt darz gebende*]
 ez wære bezel oder snürrinc,
 10 daz warf si von ir an den rinc. [Dno: *an* GI: *in* m: *under an* Z: *nider an*]
 Kundrie la surziere [mnVW: 780,11 nach 780,12 o: 780,11-13 fehlen]
 wart dô bekennet schiere, [DGIZ: *Wart do* mnVW: *Do wart*]
und des Grâles wâpen, daz si truoc,
 daz wart beschouwet dô genuoc. [DGIV: *Daz wart* mnoW: *Do wart* Z: *Wart da*] [DGIV: *do* mnoZW: *Wort fehlt*]
 15 Si fuorte ouch noch den selben lîp, ~n570v
 den sô manec man *und* wîp
 sach zuo dem Plimizæle komen. [D: *plimizæle* G: *blimzol* ImnoZW: *plimizol* V: *plimenzol*] ~m1030 ~Z105r
 Ir anlütze ir habet vernomen. [DmnoZVW: *Ir anlütze (anlütze) ir habet* GI: *Ir habet ir anlütze wol*]
 ir ougen stuonden dannoch sus, [D: -e] [DmnoZVW: *sus – thopazius* GI: *da – thopazid*]
 20 gel als ein thopazius,
 ir zene lanc; ir munt gap schîn
 als ein viol weitin.
 Wan daz si truoc gein prîse muot, ~U209
 si fuorte âne nôt den tiuren huot [D: -u-]
 25 ûf dem Plimizæles plân:
 diu sunne hete ir niht getân; ~I121v ~o530r
 diu nemohte ir vel durch z hâr [DGIZ: *Diu ne- mnoW: Si V: Sin en-*] [DZ: *durchz* GImnoVW: *durch dez (daz)*]
 niht verselwen mit ir blickes vâr.
 Si stuont mit zûhten und sprach, [D: *Initiale nicht ausgeführt*] [D: *zûht* GImnoZVWRLUMQ: *zûhten*]
 des man für hôhiu mære jach.
 781 An der selben stunde
 ir rede si sus begunde:
 „Ôwol dich, Gahmuretes sun! [DmnoV: *dich* GIZW: *dir*]
 Got wil gînâde an dir nû tuon;
 5 ich meine, den Herzeloide bar. [DGW: *herzeloyde* I: *herzenlaude* mno: *herzeloiden* Z: *herzeloude* V: *herzelanden*]
 Feirefiz, der vêch gevar, [DGIV: *rech m: rich no: frech Z: bunt W: recht*] ~n571r
 muoz mir willekomen sîn
 durch Sekundillen, die vrouwen mîn, [DGIZVW: *frouwen* mno: *frowe*]
und durch manege hôhe werdekeit,
 10 die von Kindes jugent sîn prîs erstreit.“ [mW: *Sondertext m: Die von kinder pris erspreit W: Die er von Kindes jugent erstreit*] [DGIZV:
sin no: Wort fehlt] ~M203r
 Zuo Parzivâle sprach si dô: [D: *parzivale* GImnoVWRLUMQ: *-al* Z: *-aln*] ~m1031
 „Nû wis kiusche *und* dâ bi vrô!
 Wol dich des hôhen teiles,
 dû krône mennîschen heiles! [D: *Du* GIZ: *Diu m: Do hast den* noVW: *Du hast die*] [D: *mennezen* G: *mennezen* I: *menslichen* m: *mensches*
 noZWV: *menschen*]
 15 Daz epitaphium ist gelesen: [D: -f]
 dû solt s Grâles hêrre wesen. [D: *solt* s GImnoZVW: *solt des*]
 Kondwîr âmûrs, daz wîp dîn, [D: *Condwir amurs* G: *Kuondwiramurs* I: *Conduwiramurs* m: *Condwier am/ / s n: Condewier amurs* o: *Cunwir*
annwirs Z: *Kundwiramurs* VW: *Kundewiramurs*]
und dîn sun Loherangrîn [DGI: *loherangrin m: lebelandin no: lebelangrin Z: loachrin VW: lobelangrin*]
 sint beidiu mit dir dar benant.
 20 Dô dû rûmtes Brôbarz daz lant, [D: -re-] [D: *ruomdes* GV: *rumdest* InW: *rumtest (-d)* m: *rundenst* o: *ronders* Z: *rumst*] [DV: *brobarz (p-) G:*
brubarz I: *priubarz* m: *pras/partz* no: *brobortz* Z: *brubars* W: *brebars*] ~o530v

zwêne süne si lebendec dô truoc. [DGZW: si I: si do mnoV: Wort fehlt] [DmnoZVW: lebendec (-dig, -tiç) GI: lebende] [DGoW: do IZ: Wort fehlt mnV: si do]

Kardeiz hât ouch dort genuoc. [DnoVW: Kardeiz GIm: Kardiez Z: Kardiz] [DWRQ: hat (Q: both) GIZLM: gewinnt mno: her VU: bette] Wære dir niht mêt sælden kunt, ~V310r

wan daz dîn wârhafter munt

- 25 den werden und den süezen
mit rede nû sol grüezen,
den küneec Anfortas nû nert [DGIZ: nu mnVW: den nu o: den nie]

dînes mundes vrâge, diu im wert ~n571v

siufzebæren jâmer grôz. [D: Siufzebæren G: Suftebaren I: Sushtebarn o: Sufftzeben Z: Seuftebere V: Siufftezebern W: Seufftzebereren]

Wâ wart an sælden ie dîn genôz? [DGIImnoV: sælden ZW: selde]

- 782 Siben sternen si dô nante [DZ: stern GImQ: sterne noVWRLM: sternem U: sterren]

heidenisch. Die namen bekante [DGI: bechante mnoVW: erkannte] ~L345

der rîche, werde Feirefiz,

der vor ir saz, swarz und wîz. [DGIZV: saz mnoW: was] ~m1032 ~Q321

- 5 Si sprach: „Nû prûeve, Parzivâl!

Der hâhste plânête, Zvâl, [DmnoVW: hobste (hobeste, hochste) GIZ: hobisten (hosten)] [DmnoW: planete GIZV: planeten] [DR: zval GIZVLUQ: zval m: war no: zval W: qual M: zu wal]

und der snelle Almustrî, [D: almustri GIZ: almusteri mnoVW: amustri]

Almaret und der liehte Samsî [DW: Almaret GZ: Almurei I: Armurei m: Amareh no: Amaret V: Almaret]

erzeigent sælekeit an dir. [DnoVW: Erzeigent GI: Die erzeigen m: Erzeuget Z: Die erzeigent] [L: nach 782,9 2 Zusatzverse; davon 1 Zusatzvers auch in M nach 782,10]

- 10 Der fünfte heizet Alligafir, [DmnoZVWRLUMQ: funfte GI(LM im Zusatzvers): vierde] [DnV: alligafir GI: gofir m: Sondertext o: allegafir Z: alligafir W: aliasir]

under den der sehste, Alkitêr, [D: Under den GIZRLUMQ: So heizt mnoVW: Und] [DmnoZVW: der sehste G: runfte I: der runfte] [DnoVW: alkitêr GIZ: alchumer m: alcuter]

und uns der næhste, Alkamêr. [DmnZV: der nahste (nehste) GI: nabest o: nechste W: veste] [DmnoV: alkamer GZ: alchater I: achater W: alkimer]

Ich enspriche z niht ûz einem troum: [DGV: ensprichez InoZW: sprich(e) ez m: sprach ist] [DmnZVW: uz eime (mZW: einem V: eineme) GI: in o: usz sinem] [DmnoVW: troum – zoun GIZ: troume – zoume]

die sint des firmamentes zoun, ~o531r

- 15 die enthal/en sîne snelheit; [DZ: enthalden GIV: enthaltent moW: enthabiten n: enthaben]

ir krieg gein sinem loufte ie streit. [D: loufte G: lufte ImnoW: lauf Z: luft V: luffe]

Sorge ist dînhalp nû wise.

Swaz der plânêten reise

umbe loufet und ir schîn bedecket, [DGIZV: bedechet mnoW: verdecket]

- 20 des sint dir zil gesteket [DGmnZVW: gesteket Io: gestrechet] ~n572r

ze reichen und z erwerben. [D: reichen DGIImZWRLUQ: -en VM: -ene] [DGV: zer werben IZ: erwerben (zu werben) mnoW: zu erwerben]

Dîn riuwe muoz verderben.

Wan ungenuht al eine

dâne gît dir niht gemeine: [DUQ: Dane git GIZLM: Der engit mnoVW: Da engit R: Da git (dir fehlt)]

- 25 der Grâl und s Grâles kraft [D: unts] ~W151v

verbietet valschlich geselschaft. [DZ: valschlich (velschlich) GVQ: valsliche (velsliche) Imno: valsch WU: valsche M: valschis]

Dû hetes/ junge sorge erzogen, [D: hetes GZRUMQ: het (hette, beté) ImnoVWL: betest]

die hât komendiû vröude an dir betrogen. [D: chumendiû GI: chunchib mn(o)VZW: komende] [D: -e] ~m1033

Dû hâst der sêle rowe erstriten [DmnoZV: sele GIW: sælden]

und des lîbes vröude in sorge erbiten. [D: -e] [DZV: insorge GI: in not mnoW: Wörter fehlen]

- 783 Parzivâl in ir mæres niht verdrôz. [DI: Parzivâl GmnoZW: Parzifal V: Parzifale] [DImnoVW: ir mars (VW: irs meres) G: ir mare Z: der mere]

Durch liebe ûz sînen ougen vlôz [DmnoVW: Durch GIZ: Vor] [D: -e]

wazzer, s herzen ursprinc. [DmnoVW: sherzen (des hertzen) GIZ: herzen]

Dô sprach er: „Vrouwe, sölchiu dinc, [DI: solhiu GmnoW: solb (sollich) Z: salche V: solbe]

- 5 als ir hie habet genennet,

bin ich vor Gote erkennet [DGIImnoZVW: vor]

sô, daz mîn sündehafter lîp, ~o531v

- und hân ich kint, dar zuo mîn wîp, [DUQ: Und han ich GIZLM: Han ih mnoW: Het V: Hat R: Und han ouch] [DZLM: dar zuo GImnoVWU: unde dar zuo R: und da zu Q: da zu] [DZUMQ: mîn GImnoVWL: Wort fehlt R: ein]
- daz diu des pflihte sulen hân, [D: Daz diu des GZ: Sulen die des mit mir I: Sulen diu mit mir mnoVW: Die des grales] [D: sula GIZ: Wort fehlt mnoV: sollent W: sullen]
- 10 sô hât Got wol zuo mir getân. [DGIZV: zuo (ꝛe) mnoW: an]
- Swar an ir mich ergetzen meget, [DmnoVW: Swar an GIZ: Swa mit] [DIZL: meget – regt GmnoVRM: meget – reget W: megent – regent U: meget – reget Q: mocht – regt] ~n572v
- dâ mite ir iuwer triuwe reget. [D: iuwer]
- Iedoch: hete ich niht missetân,
ir hetet mich zorne etswenne erlân. [DGZ: bet I: betet mo: bent n: hant V: bettent W: bett] ~I122r
- 15 Dône was tēzēt et dānoch niht mîn heil. [DmnoV: Done GIZ: Nune W: Dō] [D: ez et GRLUMQ: Wörter fehlen IZ: ez mnoW: ouch V: eh] [D: -e]
- Nû gebet ir mir sô hôhen teil,
dâ von mîn trûren ende hât. [D: -n-]
- Die wârheit saget mir iuwer wât.
§ Dô ich ze Munsalvæsche was [§ Beginn F₆ / 2] [Q: 783,19-20 nach 783,22] ~U210
- 20 bî dem trûregem Anfortas, [D: trûregem F₆GImnoZVWRLUMQ: -en]
- swaz ich dâ schile hangen vant, [DFamnoVW: ich da scilde (schilt) GI: schilt ih do da Z: schilde ich da] ~m1034
- die wâren gemâl als iuwer gewant: [D: -n-]
- vîl turteltûben traget ir hie. [D: -n-]
- Vrouwe, nû saget, wenne oder wie [DmnoW: sagt F₆GIZV: sagt mir]
- 25 ich sule gein mînen vrôuden varn, [D: Ich sule F₆: Ich sul GIZ: Sol ih mnoW: Ich sol V: Ich salle] [D: -e-]
- und lât mich daz niht langer sparn.“ [D: niht lange F₆mnoVLU: niht langer GZWRLM: niht lenger I: langer niht]
- Dô sprach si: „Lieber hêrre mîn, ~M203v
- ein man sol dîn geselle sîn. [DZRLUQ: geselle F₆mnoVW: geverte GIM: geleite]
- Den wel; geleites warte an mich. [DF₆: Den wel GI: Gote unde mnoW: Die wile (weil) Z: Der wolle V: Die welent] [DF₆GImnoW: wart (warte) Z: warten V: wartent]
- Durch helfe niht lange sūme dich!“ [DFamnoVWRUQ: Durch helfe GIZM: Dune darf I: Du darf] [DFamnoVWU: lange G: mere ILM: langer ZRQ: lenger] [DFamnoVWRUQ: sūme (sume) GIZLM: sumen] ~o532r
- 784 Über al den rinc wart vernomē: [DFamnoVW: den rinc G: daz her IZ: daz mer(e)] ~L346
- „Kundrie la surziere ist komē!“ [DRUQ: lasurziere ist F₆mnoVW: lasurziere were GILM: ware Z: wer da her]
- und waz ir mære meinē. ~n573r
- Orgelûse durch liebe weinē, [DFamnoVW: durh GIZ: vor]
- 5 daz diu vrâge von Parzivâle [DF₆GIV: parçivale – quale mnoZW: parçifal – qual]
- die Anfortas quâle [D: anfortas F₆IV: anfortas GmnoZW: anfortas]
- solē machen wendec.
- Artûs, der prîsē genendec, [D: priss F₆GIZV: prises mnoW: pris]
- ze Kundrien mit zûhten sprach: [Q: 784,9-789,18 fehlen] ~Z105v ~Q-
- 10 „Vrouwe, rîtet an iuwer gemach, [DF₆mo: rîtet nVW: rîtent G: nu rîtet I: nu vart Z: nu rît] [D: -n-]
- lât iuwer pflegen, lêret selbe, wie.“ [D: -n-]
- Si sprach: „Ist Arnive hie,
swelch gemach mir diu gît,
des wil ich leben dise zît, [F₆: disiz]
- 15 unZ daz mîn hêrre hinnen vert. [D: -ꝛe] ~m1035
- Ist ir gevāncnisse erwert, [DF₆GmnoZVW: gevāncnisse I: diu vāncnisse D: -a- F₆GIZ: -a- mnVW: -e- DF₆noV: -nisse G: -mnosse IZ: -nusse m: -niise W: -nos]
- sô erlobet, daz ich müeze schouwen
si und andere vrouwen, [DF₆V: andere GmnoZW: ander I: Wort fehlt]
- den Klinschor teilte sînen vâre [DF₆GoZVW: sînen I: sine m: Wort fehlt n: den sînen]
- 20 mit gevāncnisse nû manec jâr.“ [DF₆GmnoZVW: gevāncnisse GI: vāncnisse DF₆GImnoZW: -a- V: -e- DF₆anV: -nisse o: -nis GIZ: -nusse m: -niise W: -niis] [DmnoV: nu F₆GIZW: Wort fehlt]
- Zwēne ritter huoben sî ūf ir pfert; [DF₆mnoV: ir GIZW: -eꝛ (daz) [D: -a-]
- z Arniven reit diu maget wert. [D: arniven DF₆GImZV: -en noW: -e]
- Nû was ouch zît, daz man dâ gaz. [D: was ez ouch F₆GImnoZVRLUM: was ouch W: was es] ~o532v
- Parzivâl bî sînem bruoder saz, ~n573v

- 25 den bat er gesellekeit. [D: *gesellekeit* – bereit DF₆GImnoZVWRLUM: -t – -t]
 Feirefiz was im al bereit, [DF₆mnoVW: al GI: Wort fehlt n: *aldes* Z: *vil*]
 gein Munsalvæsche ze rîten. [GIZRLM: 784,27 nach 784,28] [DF₆mnZVW: *ze* GI₆: Wort fehlt]
 An den selben zîten [V: nach 784,28 10 Zusatzverse]
 si stuonden ûf über al den rinc. [DGIZVW: *Si stuonden* F₆mno: *Stundens*] ~V310v
 Feirefiz warp hôhiu dinc:
- 785 **E**r vrâgete den kûnec Gramoflanz, [D: *Initiale nicht ausgeführt*] [D: *gramoflanz* DGIZW: -offl- F₆: -orl- mno: -ol- V: -offl-]
 ob diu liebe wære ganz [DF₆mnnoZW: *liebe* GI: *suone*] [DF₆GIZV: *ganz* mnoW: *so ganz*]
 zwischen im und der nifteln sîn, [DGIV: *nifteln* F₆: *niftelen* mnoZW: *niftel*]
 daz er daz tæte an im nû schîn: [DF₆V: *nu* GImnoZWRLUM: Wort fehlt]
- 5 „Helfet ir und mîn neve Gâwân, [DGIZ: *ir* F₆: *mir* ir mnoW: *ir mir* V: *mir*] [DF₆mno: *mîn neve* GIZ: Wort fehlt]
 swaz wir hie kûnege und fürsten hân, [DF₆mnnoVW: *hie* GIZ: Wort fehlt] [DF₆mnnoVW: *und* GIZ: *od*]
 barûne und arme ritter gar, [DF₆mnnoZVW: *Barune* (Z: *Barun* W: *Barunen*) GI: *Britun*] [DF₆mnnoW: *arme ritter* (mnW: *armer ritter* o: *arme ritter*) GI: *ander fursten* Z: *die andern ritter* V: *ander rittere*]
 daz der deheiner hinnen var,
 ê si mîn kleinôte erschen. [mno: 785,9 fehlt; in m ersetzt durch Sondertext nach 785,10 mit passendem Reim] [L: 785,9-10 fehlen; 785,11 ersetzt durch Sondertext mit zu 785,12 passendem Reim] [W: 785,9 nach 785,10]
- 10 Mir wære ein laster hie geschehen, [DmnoVW: *hie* GIZ: *dran*] ~m1036
 schiede ich vor gâbe hinnen vrî.
 Swaz hie vâmdes volkes sî, [D: -re-]
 die warten alle gâbe an mich. [DF₆GIm: *warten* nZVW: *warten*]
 Artûs, nû wil ich biten dich, [DGIZ: *Artus* F₆mnnoVW: *Nere artus*] [DGIZ: *nu wil ich* F₆mnnoVW: *ich wil*]
- 15 de iz den hôhen niht versmâhe, [DF₆: *Deiz* GIZ: *Daiz* mnoVW: *Das es*] ~W152r
 des gewerbes gein in gâhe, [DF₆mnnoV: *in* GI: Wort fehlt Z: *im* W: *in im*] [DF₆mnnoZVW: *gabe* (Z: *iabe*) GI: *gabe*] ~n574r
 und wis des lasters für si pfânt; [DGIZ: *si* F₆mnnoVW: *mich*]
 si erkanten nie sô rîche hant. ~o533r
 Und gîp mir boten in mîne habe,
 20 dâ der prësente sol komen abe.“
 Dô lobeten si dem heiden, [D: *Si lobten* GIRLM: *Do enbuten si* n: *Do gelobeten si* moZVW: *Da lobten si* U: *Dem boten sie*] [DF₆GImnZV: *dem* oW: *den*]
 sine wolten sich niht scheiden [DGIZ: *Sine* mnoVW: *Si*]
 von dem velde in vier tagen.
 Der heiden wart vrô; sus hôrte ich sagen. [DF₆mnnoVW: *sus* GIZ: Wort fehlt] [DF₆GZWRU: *hort* I: *har* m: *her* n: *bäre* o: *bär* VLM: *hort*]
- 25 Artûs im wîse boten gap,
 die er solte senden an z hap. [DF₆mnnoZV: *anz* (an *daiz*) GI: *in daiz* W: *in den*]
 Feirefiz, Gahmurets kint, [DF₆mnnoVW: *Feirefiz* (F₆mnnoV: *Fere- W: *Fera-**) GIZ: *Do nam*]
 nam tîncen und permint. [DF₆mnnoVW: *Nam* GIZ: Wort fehlt]
 Sîn schrift wârzeichens niht verdarp; [DF₆VW: *Sin scrift* GIZ: *Siner scrift* (scrift) mno: *Sin geschrift*]
 ich wæne, ie brief sô vil erwarp.
- 786 **D**ie boten fuoren endehafte dan. ~I122v
 Parzivâl sîne rede alsus huop an:
 en franzois er z in allen sprach, [DF₆mnnoVW: *Enfranzoyz* (In alle außer D) GIZ: *Mit zuhten*] ~m1037
 als Trevrizent dort vorne jach, [DF₆mVL: *trevrizent* G: *treveriscent* n: *tranrizent* o: *tronrizent* Z: *trefrezzent* W: *trefriscent* R: *terfrizent* U: *trefrizet* M: *trefrezzent*] [D: *dor* (der 2. Buchstabe ist ein rechts eckiges o, kein a und sieht auch nicht nach einem aus o korrigierten a aus) vom GZM: *dor* vorne L: *dâ vornen* mnoVW: *dort vornan* R: *dort vornen* L: Wort fehlt U: *dort vor* in]
- 5 daz den Grâl ze keinen zîten [DF₆mnnoZVW: *cheinen* G: *nheinen* I: *dehain*]
 niemen möhte erstîten, ~L347
 wan der þvort Gote tîst dar bentant. [DF₆V: *vor* GImnoZWRLUM: *von*] [DGIZRLUM: *ist* F₆mnnoVW: *were* (VW: *were* nach dar)] [D: *bechant* F₆GImnoZVWRLUM: *benant*] ~n574v
 Daz mære kom über elliu lant, [D: *Diiz* F₆: *D/iz* GImnoZVWRUM: *Daiz* L: *Die*]
 dehein strît möhte in erwerben. [DGIZ: *Dehein* F₆mnnoVW: *Daiz* kein] [DGIZ: *mobt* in F₆mnnoVW: *in mohte*]
- 10 Vil liute liez dô verderben [Dw: *liez* F₆GImnoZV: *lie*]
 nâch dem Grâle gewerbes list,
 dâ von er noch verborgen ist. ~o533v

Parzivâl und Feirefiz

diu wîp lêrten jâmers vlîz. [DF_{amno}VW: lerten G: da lerte IZ: da lerten]

15 Si heten z ungerne vermiten, [DF_{amno}V: hetenz GIZW: heten]

in diu vier stücke s hers si riten; [D: s F₆GImnoZVWRLUM: des]

si nâmen urloup z al der diet. [DF₆: zal der G: ze alder Imn: zue aller der oV: zu alle der Z: zu aller W: zuo all der]

Ietweder dan mit vröuden schiet, [D: Ietweder F₆GmnoZW: Ietweder I: Ietwederre] [D: -e-]

gewâpent wol gein strîtes wer. [DF₆GIV: gein mnoW: uff Z: nach]

20 Ame dritten tage ûz s heidens her [DF_{amno}VW: dritten GIZ: vieren (I: vierdem)] [D: 175 F₆: 175 GIZV: 175 des mnoW: us] ~M204r

wart ze Jôflanze brâht, ~U211

sô grôzer gâbe wart nie gedâht. [DF_{amno}V: So GIZ: Daz nie W: Daz] [DF_{amno}V: wart nie GIZ: wart W: nie wart] [DF_{amno}VW: gedâht GIZ: erlâht]

Swelch kûnec dâ sîner gâbe enpfant, [DWR: sine F₆GImnoZVLUM: sîner]

daz half immer mêr des lant. [DZ: des F₆mnoV: sin GI: daz]

25 Ieslichem man nâch mâze sîn [DF₆GZ: Ieslichem I: Iegeslich mno: Ieglich V: Ieslichene W: Ieglichem]

wart nie sô tiuriu gâbe schîn; [D: so tiuriu gabe F₆noVW: so tiure gabe GIZ: grozer gabe m: gabe tiur]

al den vrouwen rîchiu prêsente [D: richiu F₆GIZVRLUM: ricbe mnoW: rich]

von Triânde und von Nourjente. [DF_{amno}W: triande G: triend I: trient Z: triant V: driande] [DF₆G: nouriente I: nourigente m: noriande noZ: noriente V: noferiente W: oriente] ~m1038 ~n575r

Ine weiz, wie †daz† her sich schiede hie; [D: ni des her sich F₆GIRLUM: wie daz her sich mnoW: wie das her n: wie das das her Z: wie her sich V: wie sich daz her]

Kundrîe und dise zwêne, hin riten sî. [DF_{amno}V: dise GZ: die IW: sî] [D: -ie] [V: nach 786,30 2 Zusatzverse]

B u c h XVI

787 Anfortas und die sîne [D: 24. Großinitiale; neuer Großabschnitt auch in F₆IUM; vierzeilige Initiale in R (R: neuer Großabschnitt beginnt 788,1); Initiale (oder Platz ausgespart oder Absatzmarke) in GZVWL; keine Initiale in ImnoW (I: neuer Großabschnitt beginnt 786,29)]

noch vor jâmer dolten pîne. [DF₆V: Noch vor GIWRLUM: Von mno: Vor Z: Nach]

Ir triuwe liez in in der nôt. [DF₆GIZV: Ir triuwe mno: Ir pin W: Sein pin]

Dicke er warb umbe si den tôt; [DF_{amno}VW: Dich (F₆mnoV: Dicke) GIZ: Vil dicke] [DF_{amno}V: erwarb umbe si GI: er warp datze in Z: warp er im W: umb sy er warb]

5 der wære ouch schiere an im geschehen, ~o534r

wan daz si in dicke liezen sehen

den Grâl und s Grâles kraft. [D: unts F₆: von des GImnoZVW: unde des]

Er sprach zuo sîner ritterschaft:

„Ich weiz wol, pflæget ir trûwe, [D: pflegt F₆moZ: pflegt G: pflaget InVW: pbleget (-nt)] [D: -e-]

10 sô erbarmete iuch mîn rîuwe. [D: -e-]

Wie lange sol diz an mir wern?

Welt ir iu selbē rehte s gem, [DGI: selbm F₆Z: selbe mV: selber nW: selbes o: sels (vor uch)] [D: -re-]

sô müezet ir gelten mich vor gote. [DF₆GmnoVW: gelten mich IZ: mich gelten] [DF₆GImnoZVWRLUM: vor] [DF₆V: gote – gebote GImnoZW: got – gebot]

Ich stuont ie gerne z iuwerm gebote,

15 sît ich von êrste wâpen truoc.

Ich hân engolten des genuoc,

ob mir ie unprîs geschach,

und ob daz iuwer keiner sach. [D: -e-] [DF₆GIZV: cheiner (debeiner) mnoW: komer (komber, kumber)]

Sît ir vor untriuwen bewart, [DG: untriwen F₆noZVWLUM: untriuwe mR: untriun] ~n575v

20 sô læset mich durch des helmes art

und durch des schiltes orden.

Ir sît dicke innen worden,

ob ez iu niht vermâhte, ~m1039

daz ich diu beidiu brâhte [DF₆: diu beidiu G: diu bede I: die bede Z: die be]

25 unverzagēt ûf ritterlichiu werc.

Ich hân tal unde berc

mit maneger tjoste überzilt ~V311r

- und mit dem swerte alsô gespilt,
daz es die viende an mir verdröz, [DF₆G(mnoVW): *es I: ez₂ Z: er₁*] ~o534v
swie wênenec ich des gein iu genôz. [DF₆GIZV: *Swie mnoW: Wort fehlt*] [DF₆mnoVW: *wenech GIZRLUM: chleine*]
- 788 Ich vröuden ellende, [D: *Initiale nicht ausgeführt*] [D: *-e₁-*] ~Z106r
zem urteillichem ende [DF₆IVWLm: *-m -m (VM: -m - -me)* GmnoZRU: *-m - -n*]
beklage ich eine iuch alle; § [§ Ende F₄]
sô nâhet ez iuwer m valle, [D: *nahet GImnoZVWRLUM: nahet (I: nahent₁)*] [D: *-re-*]
- 5 ir enlât mich von iu scheiden. ~W152v
Mîn kumber solte iu leiden.
Ir habet gesehen und toucht vernomen, [DV: *ouch GIZLUM: wol mnoW: Wort fehlt R: gar wol dick₁*]
wie mir diz ungelücke ist komen. [DV: *diz G: ditz₂ I: ist das₂ (ist nach ungeluche fehlt) mnoW: das₁*]
Waz touc ich iu ze hêren nû? [DGIZW: *ce mno: Wort fehlt*]
- 10 Ez ist iu leider al ze vruo, [DGIZ: *iu mnoW: Wort fehlt*] ~I123r ~n576r
wirt iuwer sêle an mir verlorn.
Waz sites habet ir iu erkorn?“ [DmnZVW: *ir iu (mnVW: iich, euch) G: iu I: ir an euch o: ers uch₁*] ~L348
Si heten kumbers in erlöst, [DmnoVW: *chumbers GIZ: truren₁*]
wan der tröstliche tröst, [D: *trostenliche GIZWRLUM: trostliche mnoV: trostlose₁*]
- 15 den Trevrizent dort vorne sprach, [DnoRU: *trevrizent G: trevrezent (Druckfehler bei ENGELS: trevrezent) I: trevrezent m: trevrizet Z: trevrezent V: trevrezichent W: trevrisent L: trevrezent M: trevrezent*] [DIZ: *vorn (D: korrigiert aus vor) G: vome e mnoW: vorman VRU: vor e L: e vor M: vor ouch₁*]
als er ame Grâle geschriben sach.
Si warten anderstunt des man, [DGImnoZRLUM: *warten V: wartent W: wartelen*]
dem al sîn vröude al dâ entran, [D: *-e₁-*] [DmnoV: *al GIZW: Wort fehlt*] ~m1040
und der helfelichen stunde [DmnoVW: *Und GIZ: Wort fehlt*] [D: *helfelichen GImZU: helflichen n: helfeliche oWLM: helfelichen V: helfelichen R: helfelichen*]
- 20 der vrâge von sînem munde.
Der kûnec sich dicke des bewac,
daz er blinzender ougen pflac [DGnZVW: *blinzender I: Sondertext (mit plinzenden augen lac) mo: blinzeder₁*] ~o535r
etswenne gein vier tagen.
Sô wart er zuo m Grâle getragen, [DV: *-me₁*]
- 25 ez wære im liep oder leit.
Sô twanc in des diu siechheit, [DmnoV: *des diu GI: diu ZW: des sin₁*]
daz er d ougen ûf swanc;
sô muose er âne sînen danc
leben und niht ersterben.
Sus kunden si mit im werben
- 789 Inz an den tac, daz Parzivâl [D: *Initiale nicht ausgeführt*]
und Feirefiz, der vêch gemâl, [V: *nach 789,2 2 Zusatzverse*] ~n576v
mit vröuden ûf Munsalvæsche riten. [D: *freuden DInoZW: -en GmV: -e₁*]
Nû hete diu wîle des erbiten,
- 5 daz Mars oder Jupiter [DmnoZVRUM: *oder G: Wort fehlt IWL: unde₁*]
wâren komen wider her
al zornec mit ir loufte –
sô was er der verkoufte –,
dar si sich von sprunge huoben ê. [DGmnZVW: *sprunge Io: sprungen*]
- 10 Daz tet an sîner wunden wê
Anfortase, der sô qual, [DV: *Anfortase GImnoZWLUM: Anfortas R: Anfortes*] ~m1041 ~M204v
meide und ritter hörten schal
von sînem geschreie dicke,
und die iamerlichen blicke [DGo: *iamerlichen ImnZVW: iemerlichen*]
- 15 tet er in mit den ougen kunt. ~o535v
Er was unhelfeliche wunt; [DU: *unhelfeliche G: unhelfiben I: unhelfelichen m: unhelfelichen nL: unhelfelichen o: ungehelfelichen Z: unhelfelichen VM: unhelfliche W: unhelfiglichen R: unhelfelichen*]
si mohten im gehelfen niht. [DmnoZW: *Si GIV: Sine*] ~U212

- I~~a~~doch diu âventiure giht, [Q: 784,9-789,18 fehlen]
 im keme diu wære helfe nû. [DImnoZW: chame (I: cham m: kem noZ: kem) G: chom V: ko me (für komme)] ~Q+
- 20 Si griffen herzen jâmers zuo. [DGoZW: herzen I: Wort fehlt mnV: bertze (V: herziomers)]
 Swenne im diu scharpf~~e~~ s~~â~~r~~e~~ nôt [D: sw^{er} GmnoZRLM: sure IU: suore Q: saure] ~Q322
 daz strenge ungemach gebôt, [DmnoVW: Das GI: Ditzē]
 sô wart der luft gesüezet,
 der w~~u~~nden smac gebüezet. [o: 789,24-29 fehlen] ~n577r
- 25 Vor im ûfm teppeche lac [D: -fe-]
 pigment und †zerbenznien† smac, [DmnoZVWR: zerbenznien (Z: zu robanzerin W: zerbentinen) smach (nW: gesmag) GI: aberac (I: amerae)
 LM: der suszē smach U: zerbenzwen smac Q: zerberznien smack]
 m~~û~~zzel und arômatâ. [D: -r-]
 Durch süezen luft lac ouch dâ
 drâkel und amber tiure. [DIZV: tiure – gebiure G: tiur – gebiure mnW: tiur – gebiur]
 Der smac was gebiure.
- 790 S~~w~~â man †ûf~~n~~ teppech† trat, [DV: wfen GR: uf dem ImnoZWLUMQ: uf den] [D: teppech GIRUMQ: tenne mnoVW: estrich Z: tennen L:
 ram]
 kardemôme, jeroffel, muskât,
 lac gebrochen under ir füezen
 durch den luft süezen:
- 5 sô daz mit triten wart gebert, ~m1042
 sô was dâ s~~â~~r~~e~~ smac erwert. [DGI: da o: das ZW: der] [D: -sw^{err} GoV: sur I: sur m: sür nZ: sure W: saur]
 Sîn fiuwer was lign alôê, [DG: ling IVoWL: lignum mn: lingum ZQ: lign RUM: lingn]
 daz hân ich iu gesaget ouch ê. [DV: ouch e GImnoZWLUMQ: e]
 Ame spanbette die stollen sîn
- 10 wâren vipperhornîn.
 Durch r~~u~~owen für z gelûppe [D: r^uen DGImnoZVRLUMQ: -en W: -e] [DV: furz G: wurtz IZ: rur daz mno: sin das W: durch das] [D: -r-]
 von w~~û~~rtzen manec gestûppe [DGI: wren mW: wurtz no: wurtz V: wûrtzen] [D: -r-]
 was ûf den kultern gesæt. [DmnoVW: kultern (W: kultern) GIZ: gulten]
 Gesteppet und niht genæt
- 15 was, dâ er ûfe lente; ~n577v ~o536r ~L349
 pfelle von Nourjente [DGN: nouriente I: nourigente m: noriente o: nourente ZW: oriente V: nofrientē]
 und palmât was sîn matraz. [DmnoZV: Und GI: Wort fehlt W: Von]
 Sîn spanbette was noch baz [Q: 790,18-20 fehlen (Augensprung von Sein spanbette zu 790,21 spanbette)]
 gehêrt mit edelen steinen [DGIZV: steinen mnoW: gesteinen]
- 20 und anders enkeinen. [Dmno: anders encheinen (mo: dekeinen; nW: do keinen; Z: keinen) GI: mit anders neheinen (deheinen) V: anders mit dekeinen]
 Daz spanbette zôch z einander
 strangen von salamander; [DV: Strangen GZRU: Strange I: Slangen mnoWLMQ: Strengē]
 daz wâren under im diu ricseil. [DGmnoZV: under im diu rich (n: riche Z: rige) seil I: wunderlichen seil W: under im reiche]
 Er hete an vrâuden kranken teil. [D: -e-]
- 25 Ez was rîche an allen sîten; [DmnoZV: Ez GIW: Et] ~W153r
 niemen darf des strîten,
 daz er bezzert ie gesæhe.
 Ez was ti~~u~~wer und wæhe [D: -u^e-] ~m1043
 von der edelen steine geslêhte. [D: -a-]
 Die hâret hie nennen rehte: [D: -e-] [DGIZ: hie mnoVW: Wort fehlt]
- 791 K~~a~~rfunkel und silenîtes, [D: Initiale nicht ausgeführt. K von späterer Hand ergänzt]
 balax und gagâtromes, [DRUQ: Balax (R: Salex) GImnoZVWLM: Gelidomus (Celidamus, Celodionus, Galidomus, Kalczidomus)]
 [DGIZV: gagatromes mno: gagatrones W: gagratones]
 ônix und kalzidôn, [I: 785,9 nach 785,10] [DmnoVW: Onix GI: Onichel (Onichil) Z: Onich] [DW: calcidon G: galcidoni IZ: galzidon mnoV:
 calcedon] ~I123v ~V311v
 koralis und bestîôn, [DmnoV: Coralis GZ: Gozulis I: Gozilis W: Galralles] [DGIZV: bestion mnoW: bastion]
 5 unjô und optallies, [DIZ: optallies G: optalles mnoW: aptallies V: obtalles]
 zerâuns und epistîtes, [DV: Cerauns GIZ: Gerauns m: Therauns no: Therauns W: Theamîs]
 jerachîtes und eljotrôpiâ, ~n578r

- panthers und antrodrâgmâ, [G: 791,8 fehlt] [W: 791,8 nach 791,9] [DmnV: Panthers IoZW: Pantres] [DI: antrodragma m: anthodroga n: anthogrodina o: atrodrogina VW: anthodrogina] ~**o536v**
- prasem unde saddâ, [D: Prasem G: Prasm I: Praslin mno: Parsame Z: Parsyn V: Prasme W: Persome]
- 10 emathîtes und djonisîâ, [DGI: Emathîtes mnoW: Emathibîtes ZV: Emachîtes]
- achâtes und zelidôn, [DInoVW: celidon GZ: gelidon m: celion]
- sardonis und kalkofôn, [DGI: Sardonis mnoW: Cardonis] [DV: calcofon G: garcofon I: garcofon mn: calcoson o: calcodon Z: iascofon W: kalteson]
- korniol und jaspîs, [D: Corniol G: Gornol I: Gromel m: Colinor n: Colinock o: Calinol Z: Corniol V: Carmol W: Colmel]
- echîtes und îrîs,
- 15 gagâtes und ligûrius, [DGIV: Gagates m: Gagantes no: Iagates Z: Iagathes W: Iagîtes]
- abestô und zegôlitus, [mnoW: 791,16-17 fehlen (o: setzt nach 791,15 Iagates und fort mit 791,18 emdrius)] [DGI: Abesto I: Abestu V: Abeston] [DV: zegolitus GZ: gegolitus I: gegulitus]
- galactidâ und jazinctus, [DG: Galachida I: Galachida Z: Gallachida V: Galachida]
- orîtes und enîdrus, [DGI: Orîtes mnV: Orîdes W: Orîdus] [DGZ: enîdrus I: emptrus m: eindrius oW: emdrius V: emdrius]
- absist und alabandâ, [DGI: absist mnoW: Emsist] [DGIZ: alabanda mno: alibanda W: albanda]
- 20 krisolecter und hiennîâ, [DZ: Crisolecter G: Chrisoliter I: Grisoliter mnoV: Clisolecter W: Elisolecter] [DGMn: biennia I: ibennia o: biemia ZW: byenna]
- smârât und magnes, [D: Smaraid G: Smaragede IZ: Smaragde mQ: Smaragdes nVWLU: Smaragdus o: Smaragdum (-dm mit hochgezogener Schleife) R: Smaragdes M: Smaractus]
- sapfir und pirrites, [DGIZ: Sappir mnVW: Saffirus o: Saffirus]
- Ouch stuont her unde dâ ~**m1044 ~Z106v**
- turkoise und lipparîâ, [DV: Turkoise GIZ: Turkois m: Tirpoisie n: Tirkoise o: Tirkoise W: Dircoise] [DnZV: lipparea G: limpparea I: lupperea mo: lipparia W: lipparîâ]
- 25 krisolte, rubîne, [DmnVW: Crisolte G: Chrisol I: Crisolite o: Cresolte Z: Crisolide] [DmnVW: rubine GIZ: und rubin(â)]
- paleise und sardîne, [DmnV: Paleise G: Paleis I: Palais Z: Baleis W: Palase]
- adamas und krisoprassîs, [DGI: crisoprassîs m: crisappassîs noVW: crisopassîs]
- melochîtes und diadochîs, [DGIV: diadochîs mn: diototîs o: dilototîs Z: dyadotîs W: dyototîs]
- pêanîtes und mêdus, [DGZV: Peanîtes I: Peantes m: Pemais no: Peanicos W: Pemitos]
- berillus und thopazîus, [DnoZV: Berillus G: Perillus m: Berillus W: Barillus] [D: thopatus G: topazius InZV: topasius m: taspasios o: capasius W: thopasius]
- 792 Etslicher lerte hôhen muot; [DGMnoV: lerte IZW: lert] ~**n578v**
- ze sælde und ze erzenîe guot [DG: erzenie IZ: erzenie mnoV: artzenie W: artzenneyen]
- was dâ maneges steines sunder art. ~**Q323**
- Vil kraft man an in innen wart, [DM: chraft GmoZVWRLUQ: chrefte I: crefte n: creff] ~**M205r**
- 5 der z versuochen kunde mit listen. [D: Derz GIZ: Der si mnoW: Der es] ~**o537r**
- Dâ mite si muosen vrîsten [DGZV: si I: sich mnoW: si in]
- Anfortasen, der ir herze truoc. [DG: Anfortasen ImnoZV: Anfortassen W: Anfortas]
- Sinem volke er jâmers gap genuoc, [DGnoZV: iammers gap ImW: gap iammers]
- doch wirt nû vrûde an im vernomen: [D: -e-] [DImnZ: im GW: in o: min V: inne]
- 10 in Terre de Salvâsche ist komen, [DmnoZVW: de salvâsche (mno: salvaste Z: salvatsche V: salvasche W: salvatsch) G: demuntsalfatsche I: muntsalvasche] [DInoV: ist GZ: ist nu m: Wort fehlt W: was nu]
- von Jôflanze gestrichen, [DGMnZVW: gestrichen I: ber gestrichen o: was gestrichen]
- dem sîn sorge was entwichen,
- Parzivâl, sîn bruoder und ein maget. [DGIZ: sin bruoder mnoW: ferefis V: artus ferefis]
- Mir ist niht für wâr gesaget, [DmnVW: niht GE: ob niht Z: ouch]
- 15 wie verre dâ zwischen wære. [DVW: zwîssen GImnoZRLUMQ: enzwischen] ~**m1045 ~U213**
- Si erfûeren nû strîtes mære, [DGIZV: Si mnoW: Diê] [D: erfûeren GV: erfûeren I: errurn mno: erfûeren Z: erfûeren W: erfûeren]
- wan Kundrîe, ir geleite, [D: geleite – arbeite DGIZV: -te – -te mnoW: -t – -t]
- schieť si von arbeite. [DGIZ: Siet mnoVW: Die schieť] ~**L350**
- Si rîten gein einer warte.
- 20 Dâ gâhete gein in harte [DGI: gahete gein in m: gegen gobette in Z: gahten gein in]
- manec wol geriten templeis,
- gewâpënt. Die wâren sô kurteis,
- ame geleite si wol sâhen,
- daz in vrûde solte nâhen. [D: -e-] [DmnV: solte GIZW: wolde]

- 25 Der selb^{en} rotte meister sprach, ~n579r
dô er vil turteltûben sach [DGIZ: vil mnoVW: die]
glesten abe Kundrîen wât:
„Unser sorge ein ende hât! [DGIZVW: bat mno: nu hat]
Mit des Grâles insigel hie ~o537v
kumt uns, des wir dâ gerten ie, [DmoV: wir da GInZWRLUMQ: wir] [DGIZVW: gerten mno: gern]
- 793 Sît uns der jâmerstric beslôz. [D: Initiale nicht ausgeführt] [DImnoVW: iamer GZ: iamers]
Hab^{et} stille: uns nâhet vröude grôz!“ [D: nabet GmnoZVWRLMQ: nabet (nV: nobet) I: nabent U: Wort fehlt] [D: -e-]
Feirefiz Anschevîn
mante Parzivâlen, den bruoder sîn, [D: parzival GImnWLUMQ: parzivalen (-ln) oZVRM: parzifal (o: -al dem; V: artusen und parzifal)]
- 5 an der selben zîte
Und gâhete gein dem strîte. [D: ErGImnoZVWRLUMQ: Unde] [D: geime GIZRLUMQ: oub gein dem mnV: gegen dem o: gegen W: gein
dem]
Kundrîe in mit dem zoume vienc, [DGIV: in mit dem zoume (G: zorne) mnZW: mit dem zum in o: mit dem zaum sie]
†daz† sîner tjuste dâ niht ergienc. [D: Siner GImnoZVWRLUMQ: Daz siner]
Dô sprach diu maget rûch gemâl [DGIZ: magt ruob mnoV: rich W: magt reich] [DGImnoZVWRLUMQ: gemal – parzifal V: gemale –
parzifale] ~m1046
- 10 balde z ir hêrr^{en} Parzivâl:
„Schile und baniere [mnoVW: 793,11 nach 793,12] [DGIZVW: baniere – schiere (schiere – paniere) mno: schier – banier]
môht ir erkennen schiere. [D: Macht ir G: Mohr ir I: Meht ir mnoVW: Ir mögt (mogent, mogt; mahent; mügent)]
Dort habet niht wan s Grâles schar; [DmnoVW: Dort GIZ: Hiene] [DV: wans GImnoZW: wan (wenne) des]
die sint vil dienesthaft iu gar.“
- 15 Dô sprach der werde heiden:
„Sô sî der strît gescheiden!“
Parzivâl Kundrîen bat [I: 793,17-24 fehlen] [D: cundrien DGImnoZVWUMQ: -en R: -e] ~W153v
gein in rîten ûf den pfat. [DGIZVW: in mno: Wort fehlt] ~n579v
Diu reit und sagete in mære,
waz in vröuden komen wære. [D: freuden DmnoVW: -en GIZ: -e]
- 20 Swaz dâ templeise was, [GIZ(L)M: 793,21-22 fehlen. Überliefert in DmoVWRLUMQ: n: 793,21 fehlt; nach 793,22 Sondertext zur
Reimer Ergänzung] [DVRU: templeise m: temples o: templeis W: tempeleis Q: templeiser]
die erbeizten nider ûfz gras. [D: uffez moRUQ: uff das V: uffens W: in das]
An den selben stunden ~o538r
manec helm wart abe gebunden.
- 25 Parzivâlen enpfingen si ze fuoz: [DmnoVW: Parzifal GIZ: Ir herren]
ein seg^{en} dâhte si sîn gruoz. [D: -ir-]
Si enpfingen ouch Feirefiz^{en},
den swarzen und den wîzen. [V: nach 793,28 2 Zusatzverse]
Ûf Munsalvæsche wart geriten ~I124r
al weinende, und doch mit vröude siten. [DImnoVWR: weinende GZLUMQ: weinde] [DZ: freude GImnoVW: frouden (freuden;
freuden)]
- 794 Sî funden volkes ungezalt, [D: Initiale nicht ausgeführt] [DmnoVW: i (Sî) funden (VW: fundent) GI: Da runden si Z: Da von sie]
manegen wînnelichen ritter alt, [DmnoVW: wînnelichen GZ: iunelichen I: Wort fehlt] ~m1047
edeliu kint, vil scharjande. [DGIZVW: scariante (sariante, seriante) mno: sarrazine]
Die trûren mahinante [D: -ir-]
- 5 dirre künfte vrô wol mohten sîn. [DGZ: chunfte (Z: kunft) I: iungelinc chunfte mnoVW: geste] [DV: vro wol GIZ: wol fro mnoW: fro]
[DmnoZW: mohten G: mohte I: mac V: mahent]
Feirefiz Anschevîn ~V312r
und Parzivâl, si beide,
vor dem palase an der grêde [DGZVW: an I: uff mno: vor] ~Q324
si wurden wol enpfangen. [DGIZ: Si mnoVW: Wort fehlt]
- 10 In den palas wart gegangen. [G: 794,10 fehlt] [DmnoVW: In IZRLUMQ: Uf]
Dâ lac nâch ir gewonheit ~n580r
hundert sinewelle teppeche breit, [DmnoVW: Hundert sinwelle (sinewel) GIZ: Sinwel hundred]
ûf ieslichem ein pflûmât [D: -ir-]

- und ein kulturel lanc von samit.
- 15 Fuoren die zwêne mit witzten, ~o538v
 si mohten etswâ dâ sitzen, [DZV: etswa da GE: wol mnoW: ettwo] [DmnoZVW: sitzen GE: gesitzten]
 unz man z harnasch von in enpfienç.
 Ein kamerære dar nâher gienc,
 der brâhte in kleider rîche,
- 20 den beiden al geliche. [DmnoV: beiden GIZ: zwein V: gesten]
 Si sâzen, swaz dâ ritter was. [DGIImnoVW: sazen ZLUMQ: sassen ouch R: sassen alle]
 Man truoc von golde (ez was niht glas)
 für si manegen tiuwrn schâl. [DmnoV: manegen tiuwrn GIW: mange tiure Z: manic teur]
 Feirefiz und Parzivâl
- 25 trunken und giengen dan ~m1048
 z Anfortase, dem †trûre gem† man. [DmnoV: anfortase (-ss-) GIZWLUMQ: anfortas R: anfortes] [D: dem trurigem GImnoZVWLUMQ:
 dem trurigen R: den trurigen]
 Ir habet ê vernomen, daz [D: e G: wol I: auch mnoVW: wol e ZLM: ouch wol RUQ: doch wol] [DmnoVW: vernomen (o: genomen) GIZ: gebort]
 der lente, und daz er selten saz, [m: 794,28 nach 794,30] [Dmno: Der GIZV: Daz er W: Der do] [D: daz er selten GIZ: niht mnoVW:
 selten] ~M205v
 und wie sîn bette gehêret was.
 Dise zwêne enpfienç dô Anfortas, [DmnoVW: Dise GIZ: Die] ~L351
- 795 Irêliche, und doch mit jâmers siten. [DGIoKorrektorZW: iâmers mnoV: iâmer]
 Er sprach: „Ich hân unsanfte erbiten,
 werde ich immer von iu vrô. [o schreibt 795,3-6 zweimal] ~o539r
 Ir schiedet nû jungest von mir sô, [DGIVW: sciedet (VW: -nt) mo2: scheiden no1: schieden Z: schiet] [D: also GImnoZVWRLUMQ: so]
 ~n580v
- 5 pflêget ir helfelicher triuwe, [D: herzenlicher GmZVRLUQ: helflicher Io: helfelicher nW: helfelicher M: bofelicher] [DGImnoZVWRLUMQ:
 triuwe – riue U: triuwen – riuwen]
 man siht iuch drumbe in riuwe.
 Würde ie pris von iu gesaget, [L: 795,7-10 fehlen] ~o539r
 hie sî ritter oder maget,
 werbet mir dâ z in den tût [DmnoVW: Werbet GIZ: So werbet] [D: da zîn GE: datze in moV: do zu in n: do zu in in Z: da zu im W: quo in]
- 10 und lât sich enden mîne nôt.
 Sît ir genant Parzivâl,
 sô wert mîn sehen an den Grâl [DGIImnoW: wert (W: werent) Z: went V: wendent]
 siben naht und ahte tage! ~U214
 Dâ mite ist wendec al mîn klage.
- 15 Ine getar iuch anders warnen niht: [DnoVW: anders GIZ: vurbaz m: Wort fehlt]
 wol iu, ob man iu helfe giht.
 Iuwer geselle ist hie ein vremder man; ~Z107r
 sînes stens ich im vor mir niht gan.
 Wan lât ir in varn an sîn gemach?“ [DmnoW: Wan lat irn (mn: ir in oW: in) GIZ: Nu lat in V: Wande lant siu (varn an ir gemach)]
 ~m1049
- 20 Al weinende Parzivâl dô sprach: [D: Al weinende GZ: Al weinde I: Al weinunde mnoVW: Wörter fehlen] [DGIZ: do mnoVW: zu im do]
 „Saget mir, wâ der Grâl hie lige! [DmnoVW: Saget GZ: Nu zeiget I: Zaiget] [DGIImnW: hie o: do Z: binne V: hin]
 Ob diu Gotes güete an mir gesige,
 des wirt wol innen disiur schar.“
 Sîne venje viel er des endes dar [DmnoVW: viel er GIZ: er viel]
- 25 drîstunt ze êren der Trinitât;
 er warp, daz müese werden rât [DGIImnoV: daz ZW: des] [DG: muose I: muese mno: müste Z: muezze V: mueste W: muoste]
 des trûren mannes herzesêr. [D: -re-] [DG: herze ser I: herzen ser mnoZW: hertzen sere V: herze sere DGI: – mer mnoZVW: – mere]
 ~n581r
 Er rihte sich ûf und sprach dô mêr: [DmnoVW: Er rihte (V: ribtete) sich GIZ: Do stuont er] [DmnoVW: do GIZ: Wort fehlt]
 ~o539v
 „[C]heim, waz wirret dir?“ [D: Initiale nicht ausgeführt]
 Der durch san† Silvestern einen stier [D: sande GIZ: Wort fehlt mnoW: sant V: santi]

- 796 von tôde lebendec dan hiez gên, [DGmnoVW: Von I: Von dem Z: Vom] [DnoZV: dan (nZ: dannen) hiez G: hiez hine I: hiez m: dan hie
W: hiez dann]
- und der Lazarum bat ûf stên, [DmnoVW: der GIZ: Wort fehlt] [DmnoV: bat uf GI: hiez uf Z: uf bat W thet anff]
- der selbe half, daz Anfortas
wart gesunt und wol genas.
- 5 Swaz der Franzois heizet flôri, [G: Sondertext Er was von ungemache vri I: Sondertext Gotes craft wart an im shin] [DmnoVW: Swaz Z:
Daz]
- der glast kom sinem velle bi.
Parzivâles schône was nû ein wint, [D: -I GImnoZVWRLUMQ: -Is] [D: -o] ~W154r
- und Absalôn, Dâvides kint, [DmnoVW: Und GIZRLUMQ: Wort fehlt] [DUMQ: absalon GIZWL: Apsolon (Absolon) mnoV: absolons
(V: -nez) R: Absolon]
- von Askalûn Vergulaht, [L: 796,9-12 fehlen; 769,13 inhaltlich an 796,8 angepasst] [DmnoVW: Von GIZ: Unde von] [D]
- 10 und al, den schône was geslaht, [DV: al (alle) den GIZ: allen den m: al der n: do aller der o: alle der W: alle die den]
- und des man Gahmurete jach, [DmnoVW: Und GIZ: Olde (Oder)] [DGIZV: des mnoW: das] [D: gahmurete DmnoVW: -te G: -t IZ:
-ten] ~I124v
- dô man in in zogen sach
ze Kanvoleiz sô wînnelich, ~m1050
- ir deheines schône was der gelich,
15 die Anfortas ûz siechheit truoc. [L: 796,15-16 fehlen] [D: n-] ~Q325
- Got noch kûnste kan genuoc. [D: chûnste GImo: chunste nZ: kunst V: kûnste W: kûnste]
- Dâ ergienc dô dehein ander wal,
wan die diu schrift ame Grâl
hete ze hêren in benant. ~n581v
- 20 Parzivâl wart schiere bekant [DmnoVW: bechant GIZ: erchant]
- ze kûnege und ze hêren dâ. ~o540r
- Ich wæne, iemen anderswâ
fûnde zwêne als rîche man,
ob ich rîchheit geprûeven kan, [D: 796,24 fehlt GImnoZVWRLUMQ: Obe ih rîcheit pruoven (mnoVW: gebrûiffen) chan]
- 25 als Parzivâl und Feirefiz.
- Man bôt vil dienestlichen vlîz [DmnoZVW: vil GI: in]
- dem wirte und sinem gaste. [mnoVW: statt 796,27-28 6 Verse Sondertext]
- Ine weiz, wie manege raste
Kondwîr âmûrs dô was geriten [DGIZ: Condwir amurs (GZ: Kuondwîramurs I: Condwîramurs) mnoV: Daz condwir amurs (V:
kûndewîramurs) W: Wie kûndewîramurs] [DGIZ: do was mnoVW: kanz] ~m1051 ~m1052 ~n582r ~n582v ~o540v ~o541r
- gein Munsalvæsche mit vrûde siten. [DmnoZVW: Gein GI: Ze] [D: -e]
- 797 S hete die wârheit ê vernomen; [D: Initiale nicht ausgeführt] [DmnoVW: e GIZ: Wort fehlt]
- sôlch botschaft was nâch ir komen,
daz wendec wære ir klagediu nôt. [DGIZV: wære mno: Wort fehlt W: was]
- Der herzog Kiôt
- 5 § und anders manec werder man [§ Beginn F₄₈ / 10] [DGImnoV: anders F₄₈WZRLUMQ: ander]
- heten si gefüeret dan
ze Terre de Salvæsche in den walt,
dâ mit der tjoste wart gevalt
Segramors, und dâ der snê
- 10 mit bluote sich ir gelichte ê. [DmnoVW: sich ir GI: sib Z: in] ~V312v
- Dâ solte Parzivâl si holn.
Die reise er gerne mohte doln. [DZV: er gerne mohte (V: mohte) GI: moht er gerne mnW: er gerne wolte o: er wolte]
- Disiu ritter sagte im ein templeis: [DGZ: sagte im ImnoVW: seit]
- „Manec mære kurteis [DF₄₈mnoZVWVRUQ: Text wie hier G: 797,14-16 in einen Vers zusammengezogen I: statt 797,14-15 2 Verse
Sondertext LM: anderer Sondertext]
- 15 die kûeginne hânt mit zûhten brâht.“ [DmnoVVRUQ: Die kûeginne (konigin) hant F₄₈Z: Hant die kûeginne] [DmnoVVRUQ:
mit zûhten F₄₈Z: Wörter fehlen] ~L352
- Parzivâl was sô bedâht,
er nam ein teil des Grâles schar ~n583r
- und reit für Trevrizenden dar. [D: trevriçende F₄₈GImnoZVWRLQ: -den (-ten) UM: -nt] ~o541v

- Des herze wart der mære vrô, ~m1053
- 20 daz Anfortas^es dinc alsô [D: anfortass F₄₈GlmnoZVWMQ: anfortas R: anfortes LU: anfortasses] ~M206r
 stuont, daz er der tjost^e niht starp, [D: Wort fehlt F₄₈GlmnoZVWRLUMQ: Stunt]
 und im diu vrâge r^uowe erwarp.
 Dô sprach er: „Got vil tougen hât.
 Wer gesaz ie an sinen rât,
 25 oder wer weiz ende sîner kraft?
 Al die engele mit ir geselleschaft [DV: engele GlmnoZW: engel] [DZ: mit ir GI: mit mnoV: und ir W: und seiner]
 †bevindent zîf nimmer an den ort. [DW: Bevindentz Glmo: Berundenz n: Fündens Z: Volfreiscentz V: Befindens RM: Erfundens L:
 Befunden U: Errindent sie Q: Er fundes]
 Got ist mennⁱsche und sînes vater wort, [o: 797,28 fehlt] [D: mennesc G: mennsch ImW: mensch nZV: mensche]
 got ist vater und sun;
 sîn geist mac grôze helfe tuon.“
- 798 Trevrizent ze Parzivâle sprach: [L: 798,1-798,30 fehlen] [DGU: Trevrizent I: Treverezent mno: Ferefis Z: Trefrizzent V: Treve^ezent W:
 Treverrisent R: Trefrizzent M: Trefrizent Q: Prefrizent] [DVW: parzifale (V: -ze-) GmnoZ: parzifal I: parzifaln] ~L-
 „Grôzer w^under selten ie geschach,
 sît ir abe got erzürnet hât, [DF₄₈mnZW: ir ab got G: ir abe I: aber er o: ir aptgot V: ir abe gotte R: aber daz ir got U: abir go MQ: ir abir got]
 daz sîn endelôsiu Trinitât
 5 iuwers willen werschaft worden ist. [DV: werschaft (V: werschaft) F₄₈GmoZWUQ: werhaft I: gewer nRM: worhaft (R: warhaft)]
 Ich louc durch abeleitens list [D: ableitens DGmnoZWRQ: abl- IVUM: abel-]
 v^ome Grâle, wie ez umbe in stüende. [D: Vome F₄₈G: Von me ImnoZ(W): Von dem V: Vonme]
 Gebet mir wandel für die sünde!
 Ich sol gehôrsam iu nû sîn, ~n583v
- 10 swester sun und der hêrre mîn. [DGIZ: der mnoVW: Wort fehlt]
 Daz die vertribene geiste [DV: vertribene GIW: vertribenen mnoZ: vertriben] ~o542r ~U215
 mit der gotes volleiste ~m1054
 bi dem Grâle wâren,
 kom iu von mir ze mæren,
 15 un^z daz si hulde dâ gebiten. [D: -ze]
 Got ist stæte mit s^olichen siten, [D: selthen GIZW: solthen mno: sollichem V: solichen]
 er strîtet ⁱmm^er wider sⁱ, [D: ie-] [D: -ie] [DmnoVW: wider GIZ: an]
 die ich iu ze hulden nante hie.
 Swer sînes lôn^es iht wil tragen,
 20 der muoz den selb^en widersagen.
 Êwêclîch sint si verlorn: [DmnoW: sint si GIZV: si sint] ~Q326
 die vlust si selbe hânt erkorn.
 Mich mûete êt iuwer arbeit: [DGI_{mno}VWR: et (ot; ebt) F₄₈ZUM: Wort fehlt Q: auch] ~W154v
 ez was ie ungewonheit,
 25 daz den Grâl ze keinen zîten [DGI_{mno}VWRUMQ: ze F₄₈Z: an]
 iemen möhte erstrîten.
 Ich hete iuch gerne dâ von genomen.
 Nû ist ez anders umb^e iuch kom^en;
 sich hât gehæhet iuwer gewin. ~H125r
 Nû kêret an diemuot iuwer sin!“ [L: 798,1-798,30 fehlen]
- 799 Parzivâl zuo sînem æheim^e sprach: [D: abeim DGInoZVWLU: -m R: -n Q: abe] ~n584r ~L+
 „Ich wil si sehen, die ich nie gesach
 inre fünf jâren. [DV: Inre GIZ: Inner mnoW: In den] ~o542v
 Dô wir bî einander wâren,
 5 si was mir liep; als ist si ouch noch. [DGmoW: als I: daz n: also Z: so V: also] [DGnV: ouch ImoZ: Wort fehlt W: mir] ~m1055
 Dînen rât wil ich haben doch,
 die wîle uns scheidet niht der tôt:
 dû riete mir ê in grôzer nôt. [DmnoVW: e G: ie IZ: Wort fehlt]
 Ich wil gein mînem wîbe kom^en, [o: Augensprung von gegen 799,9 zu gegen 799,10] ~Z107v

- 10 der *kunf*t ich gein mir hân vernomen, [D: *chunf*t GInZVW: *kunf*t m: *kunst*]
 bi dem Plimizēle an einer stat.“ [D: *primizēle* G: *blimzōl* L: *blimizōl* mZVW: *plimizōl* no: *plimzōl*]
 Urloup er ƿim̃t geben bat. [D: *im* GImnoZVWRLUMQ: *im dō*]
 Dô bevalh in gote der guote man.
 Parzivâl die naht streich dan;
 15 sînen gesellen was der walt wol kunt. [DGZVW: *Sinen Imno: Sim (Sinem)*]
 Dô ez tagete, dô vant er lieben funt, [DGIZ: *Dō ez tagete mnoVW: Des tages*]
 manec gezelt ûf geslagen.
 Ūzm lande ze Brôbarz, hôte ich sagen, [DZ: *Uzem (Uzgem) GmnoW: Uz dem I: Uf dem V: Uzgemē*] [DGImnoZVWRLUMQ:
hort(ē)]
 was vil banieri dâ gesteket, [DmnoVW: *da* GIZ: Wort fehlt]
 20 manec schilt dā nach getreckt; [D: *dernach* GIZ: *da bi mnoV: dar nach W: dar an*] [DZ: *getreckt* GI: *gerechet mnoV: gestreckt W:*
gesteket]
 sînes landes fürsten lâgen dâ.
 Parzivâl, der vrâgete, wâ
 diu küneginne selbe lâge, ~n584v
ob si sunderringes pfläge. [D: *Und ob GImnoZVWRLUMQ: Op*]
 25 *Man zeigete im, al dâ si lac* [D: 799,25-26 fehlen. Überliefert in GImnoZVWRLMQ. (m: *zogte* L: *al* fehlt)]
und wol gehêrtes ringes pflac,
 mit ƿzelten ƿ umbevngen. [D: *celten GImnoZVWRLMQ: gezelten*] [D: *umbevngen – katelangen DGImnoZVWRLUMQ: -en – -en*]
 ~o543r
 Nû was von Katelangen [D: *r-*]
 der herzoge Kiôt des morgens vruo ~m1056
 ûf gestanden; dise riten zuo.
 800 Des tages blic was dā noch grâ. [D: *Initiale nicht ausgeführt*] [D: *-e-*]
 Kiôt idoch erkante al dâ [DGIZ: *al da mnoVW: dō*]
 des Grâles wâpen an der schar:
 si fuorten turteltûben gar.
 5 Dô ersûfete sîn alter lîp, [DZ: *ersunfte* GI: *ersunfte mno: ersunffzet VW: ersunffzete*]
 wan Schoisiānen, sîn kiusche wîp, [Dmno: *schoysianen* GI: *-ian* ZVW: *-iane*]
 ze Munsalvæsche im sælde erwarp,
 diu von Sigûnen gebürte erstarp. [D: *gebürte GImnoZW: geburt V: gebürte*]
 Kiôt gein Parzivâle gienc, [DGvW: *parzivale (V: -e-) Imno: parzivâl Z: parzivâln*]
 10 in und die sîne er wol enpfienç.
 Er sante ein junchêrrelîn [D: *inuchernlîn GImaZL: -el- oVWRUMQ: -rl-*]
 nâch dem marschalke der künegin
 und bat in schaffen guot gemach, ~M206v
 swaz er dâ ritter halten sach.
 15 Er fuort in selben mit der hant, [DmnoVW: *mit* GIZ: *bj*]
 dâ er der küneginne kamern vant, [DmnM: *kamern* GIZVWRUQ: *kamer o: kamerer L: Sondertext*] ~n585r
 ein kleine gezelt von buckeram.
 Daz harnasch man gar von im dâ nam. [DGI: *man gar mnoVW: man Z: gar man*] [DmnoZV: *da* GIW: Wort fehlt] ~o543v
 ~V313r ~L353
 Diu künegin des noch niht enweiz. [DmnoZVW: *noch* GI: Wort fehlt] [DGIV: *enweiz mnoZW: weiz*]
 20 Loherangrîn und Kardeiz [DG: *Loherangrîn I: Loheragrim mVW: Lobelangrîn n: Lobalangrîn o: Loelangrîn Z: Loagrin*]
 vant Parzivâl bi ir ligen –,
 dô muose vrûde an im gesigen –, [D: *-e-*]
 in einem gezelte hôch und wît, [D: *eine GImnoV: ein ZW: einen*] ~m1057
 dâ her und dâ in alle sît [DmnoV: *Da her* GIZW: *Her*] [DGI: *da mnoV: Wort fehlt ZW: dar*] [DGnoVW: *alle ImZ: allen*]
 25 klârer vrouwen lac genuoc.
 Kiôt ûfz deckelachen sluoc; [D: *-fe-*]
 er bat die küneginne wachen ~Q327
 und vrêliche lachen. [DVU: *vrêliche GImnoZWRLMQ: frolichen*]
 Si blicte ûf und sach ir man. [D: *Initiale nicht ausgeführt*]

- Si hete niht wan z hemde an;
801 umbe sich si z deckelachen swanc.
Für z *bette ûfn* teppsch spranc [DmnoW: Fürz (Vor das; Für das) *pett(ē) nfen teppsch* GI: Uf en teppsch fuer dez *bette* Z: Fürz *bette uf* einen *teppsch* V: Fürs *bette uffes teppsch*]
Kondwîr âmuirs, diu lieht gemâl. [ID: Cundwir amurs G: Koundwiramurs I: Conduwiramurs m: Conduvier amurs n: Cundewier amurs o: Cunnwir amurs Z: Kundwiramurs VW: Kundewiramurs]
Ouch umbeyenc si Parzivâl.
5 Man sagete mir, si kusten sich.
Si sprach: „Mir hât gelücke dich
gesendet, herzen vröude mîn.“ [ID: herzen G: her zen I: her zue den mnoZV: hertze W: her zuo] [ID: -e-]
Si bat in willekomen sîn:
„Nû solte ich zürnen; ine mac. ~n585v ~U216
10 Geêret si diu wîle und dirre tac, [DmnoZVW: Geert si diu GI: Salich si] [DmnoV: dirre GI: Wort fehlt ZW: der]
der mir brâhte disen umbevanc,
dâ von mîn trûren wirdet kranc. [ID: -r-] ~o544r
Ich hân nû, des mîn herze gert; ~W155r
sorge ist an mir vil ungewert.“ [DZV: an mir vil GI: mîn halp mnoW: an mir]
15 Nû erwachten ouch diu kindelîn, [DGIZVW: Nu mno: Su (Sie)]
Kardeiz und Loherangrîn; [DG: Loherangrîn I: Leherangrîn mnVW: Lobelangrîn o: Logelangrîn Z: Lobagrîn]
†diu† lāgen ûf dem bette al blōz. [ID: Di GI: Dîn] ~m1058
Parzivālen des niht verdrōz, [ID: Parzifalen DGnV: -alen IW: -al moZ: -aln]
er enkuste si minneclîche. [DGIZV: Ern mnoW: Er]
20 Kiôt, der zûhte rîche, [DGIZ: zûhte mnoVW: zûhten]
bat die knaben dannen tragen. [DoZW: dannen G: danne ImnV: dannan]
Er begunde ouch al den vrouwen sagen, [DGIZV: Ern mnoW: Und] [DGI: al den mnoW: allen ZV: allen den] ~I125v
daz si ûzm gezelte giengen. [ID: uzem G: uzem ImnoZW: nez dem V: ussem]
Si tātē z, dô si enpfingen
25 ir hêrren von langer reise.
Kiôt, der kurteise,
bevalch der kûnegîn ir man;
al die juncvrouwen er fuorte dan. [DnoVW: er fuorte GIZ: fuorte er m: furten]
Dannoch was ez harte vruo. [ID: -e-]
Kamerære sluogen die winden zuo. [DGI: Kamerære (G: -rar-) mno: Die kamerer Z: Camerer V: Die kamerere W: Die kameren] [ID: di
winden GI: Wörter fehlen mnoZ: die winden VW: die winde]
802 Gezucte im ie bluot und snê [L: 802,1-8 fehlen]
geselleschaft an wîzen ê ~n586r
(ûf der selben ouwe er z ligen vant),
für sôlchen kumber gap nû pfant [DGIZV: nu mnoW: im]
5 Kondwîr âmuirs; diu hete z dâ. [DmnoVW: diu hete da G: bet er da I: die bet er da Z: die hitz alda]
Sîn lîp enpfienē nie anderswâ ~o544v
minne helfe für der minne nôt, [DGIZ: fur der mno: und V: für W: umb]
manec wert wîp im doch minne bôt. [I: 802,8 fehlt (Platz frei gelassen)] [DG: wert mnoVW: Wort fehlt Z: werdez]
Ich wâne, er kurze wîle pflac [DGnoZV: churz(e)wîle I: churzewîlens m: kurzewîlhen W: kûrtzewîl]
10 unz an den mitten morgens tac. [DGIZV: morgens mnoW: Wort fehlt]
Daz her über al reit schouwen dar; [ID: Dez] [DmnoV: her uber al reit GIW: her reit uber al Z: er reit ubera] ~m1059
si nâmen der templeise war. [Dmno: templeise GZW: templeis IV: templeisen]
Die wâren gezimieret,
und wol zerhurtieret [DZ: wol zerhurtieret (Z: zur hurtiert) G: zer hurtiert ImnoVW: wol geburtiert]
15 ir schilte; mit tîosten sêre durchriten, [DZV: tiosten GIImnoW: tioste (juste)]
dar zuo mit swerten ouch versniten.
Etslicher truoc ein kursît [L: 802,17-20 fehlen] [DZMQ: Et(e)s- G: Ies- ImnoVWRU: Ieg- (U: Ies-)]
von pfelle oder von samît.
Îserkolzen heten si dannoch an; [DGmnoZWRUM: Iser I: Isen VQ: Iserin] [ID: dennoch]

- 20 daz ander harnasch was von in getân.
 Dâne mac niht mër geslâfen sîn. [DGIZV: Dane mnoW: Dø] [DZVW: niht (W: ni) mer G: nimer Imno: nih (mno: ni) me]
 Der künec und diu künegin
 stuonden ûf. Ein priester messe sanc. [DGIZV: messe mnoW: Wort fehlt]
 Uf dem ringe huop sich grôz gedranc ~n586v
- 25 von dem ðellenthafem her, [ID: ellenthafem GImnoZVWRLUMQ: ellenthafem]
 die gein Klâmîdê ê wâren ze wer. [DV: e GImnoZVWRLUMQ: Wort fehlt]
 Dô der benditz wart getân, [DGIZU: ben(e)diç mnoW: benedig (-ck) VRLM: segen]
 Parzivâl enpfienge sine man
 mit triuwen werdecliche, [DZV: werdecliche – riche I: werdeclichen – riche mno: wîrdeclich – rich] ~o545r
 manec ritter ellens rîche.
- 803 Des gezeltes winden nam man abe. [DmnoVW: Des gezeltes (mo: gezelten) winden (V: winde) nam man GIZ: Man nam des gezeltes winden]
 [DGIV: abe – kenabe mnoW: ab – kenab] ~Z108r
 Der künec sprach: „Wederz ist der knabe, [DGmnoZVW: wederz (mnoVW: -z) I: weder]
 der künec sol sîn über iuwer lant?“ ~L354
 Al den fürsten tet er dâ bekant: [DmnoW: Al den GIZ: Den V: Allen den] [DGIZ: da mnoVW: Wort fehlt] ~m1060
- 5 „Wâleis und Norgâls, [ID: Wâls GIZRLUMQ: Waleis mno: Das er wals VV: Daz er waleis]
 Kanvoleiz und Kingrivâls
 der selbe sol von rehte hân, § [ID: mit GIZRLUMQ: von] [ImnoVW: 803,7 nach 803,8: Von rehte sollte han] [§ Ende M] ~Q328
 z Anschouwe und in Bêalzenân. [DRUQ: Z (Zu) GImnoZVWL: Z fehlt] [DU: in GImnoZVWRLQ: Wort fehlt]
 Kom er immer an mannes kraft, [DmnoVWRUQ: an F48GIZL: in]
- 10 dar leistet im geselleschaft. [DZV: leistet GE: leist ih mnoW: leisten]
 Gahmuret mîn vater hiez, [L: 803,11-20 fehlen]
 der mir z mit rehtem erbe liez.
 Mit sælde ich gærbet hân den Grâl; [DGmnoVW: Mit sælde I: Mit seldom Z: Mir selben]
 nû enpfâhet ir an disem mâl
- 15 iuweriu lêhen von mînem kinde, [ID: Iweriu F48GImnoZVWRLUQ: Iwer] [ID: von mime G: vom InZVW: von minem (V: mineme) mo: von minnen]
 ob ich an iu triuwe vinde.“ ~n587r
 Mit guotem willen daz geschach;
 vil vanen man dort fûeren sach. [DmnoVW: dort G: dar IZ: da]
 Dâ lihen zwô kleine hende
- 20 wîter lande manec ende. [DZV: manec G: mang I: in mangel mnoW: vil manig]
 Gekrænet wart dô Kardeiz. [ID: -e]
 Der betwan ouch sider Kanvoleiz ~o545v
 und vil, des Gahmuretes was. [DGmnoV: des IZW: daz]
 Bî dem Plimizæle ûf ein gras [ID: -e] [DF48IVLUQ: ein GmnoW: daz ZR: dem]
- 25 wart gesidel und wîter rinc genomen, [DGIZW: und mnoV: Wort fehlt]
 dâ si zem brôte solten komen. ~V313v
 Snelliche dâ enbizzen wart. [DV: Snelliche GI: Snellich mnoZW: Snellich]
 Daz her kêrte an die heimvart; [DmnoVW: Daz her GI: Er Z: Daz er] [DGIZV: heimvart mnoW: hinfart] ~m1061
 diu gezelt nam man elliu nider.
 Mit dem jungen künge si fuoren wider. [DV: si fuoren GIZ: si cherten mnoW: furen]
- 804 Manec juncvrouwe und ir ander diet [DGIUQ: ir mnoZVWRL: Wort fehlt]
 sich von der küneginne schiet,
 sô daz si tâten klage schîn. ~W155v
 Dô nâmen Loherangrîn [DG: Loherangrîn I: Loheragrîn mnoVW: Lobelangrîn]
- 5 und sîn muoter wolgetân [ID: si GImnoZVWRLUQ: sin(e)]
 die templeise, und riten dan [DGIZVW: dan mno: san]
 gein Munsalvæsche balde. ~n587v ~U217
 „Z einer zît ûf disem walde“, [DGIZ: Zeiner zît uf disem mnoVW: In disem selben]
 sprach Parzivâl, „dâ sach ich stên

- 10 eine klösen, dâ durch balde gēn [DGIZVW: Eine mno: Und ein] [DGIImnoZV: chlosen W: klausein] [DGIZ: balde mnoVW: Wort fehlt] ~I126r
einen snellen brunnen klâr.
Ob ir si wizzet, sô wiset mich dar!“
Von sinen gesellen wart im gesaget, [DGIVW: im mnoZ: in]
si wessen eine: „Dâ wont ein maget [DFasZRLU: wisten (westen) GI: wessen mnoVW: wusten Q: wosten] ~o546r
- 15 al klagende ûf vriundes sarke, [DmnoW: uf GIZV: uf ir] [D: fründes] [D: sarche – arche DZV: -e – e GImnoW: -ch – ch (-g – -g, -ck – -ck)]
diu ist rehter güete ein arke.
Unser reise gêt ir nâhe bî. [DmnoVW: reise GIZ: straze] [DmnoVW: ir nabe GIZ: da naben]
Man vindet si selten jâmers vrî. [D: vindet FasGImnoZVWRLUQ: vindet (find)]
Der künec sprach: „Wir sulen si sehē.“
- 20 Des wart im volge an in verjehen. [DGIImnoZ: Des] [D: in FasGIZRLUQ: ein mnoVW: im] [DFasGZVRLUQ: an in I: an im mnoW: Wörter fehlen]
Si riten für sich drâte [DmnoVW: für sich GIZ: des endes]
und funden des âbendes spâte [DGIZW: funden des mo: fundens des n: fundent sî des V: fundens]
Sigûnen an ir venje tût. [DGIZ: venie mnoVW: venien] ~m1062
Dâ sach diu künegin jâmers nôt. [DmnoVW: Da sach GIZ: Des chom] [DmnoVW: iâmers GIZ: in]
- 25 Si brâchen zuo z ir dar in. [DGV: zuo zir ImnoZW: zue ir]
Parzivâl durch die nifteln sîn [DIZV: nifteln G: niftelen mnoW: niftel]
bat ûf wegen den sarkes stein. [DmnoVW: Bat GIZ: Hiez]
Schîanatulander schein [DmnoZVW: Scianatulander (Z: Tschionatulander V: Zschinatulander) GI: Dar nê der tote riter W: Tschionatulanders] ~n588r
unerfûlet schône balsemyar. [D: Unrefuêlt G: Unerfult mnoVW: Unerfulet Z: Unverfulet]
Man leite si nâhe zuo z im dar, [DmnoVW: nabe GIZ: naben] [DG: zim ImnoZVW: im]
- 805 **z**iu †magetuoemlich† minne im gap, [L: 805,1-805,14 fehlen] [D: Initiale nicht ausgeführt] [D: .in mnVW: Die o: Sie GIZ: Diu in] [DFas: magetuoemlich GZQ: magetuoemliche IVU: magetuoemliche m: megliche n: magetlich o: magetliche W: megdliche R: meglichin] [DmnoVW: im GIZ: Wort fehlt]
dô si lebete, und sluogen zuo daz grap. [DmnoVW: Do GIZ: Die wil] [DFasGmnoZVW: sluogen GIRUQ: sluoch]
Kondwîr âmûrs begunde klagen [D: Conwîr amurs Fas: Kundwîr amurs GVV: Kundewîramurs I: Conduwîramurs m: Conduwîr amurs n: Condewîr amurs o: Cunwîr amurs ZQ: Kundwîramurs R: Kundewîramurs U: Kuondewîramurs]
ir vetern tohter, hôte ich sagen, [DIZV: retern G: vettern mnoW: retter] [DFasGmnoZVWRUQ: hort(e) I: har]
- 5 und wart vil vrâuden âne, [DnoVW: Und wart GI: Daz si was m: Und war Z: Daz si wart] [D: -e-]
wande si Schoisiâne, [DGI: scoysiane m: scoisiasne no: scosiane ZW: tschosiane V: sociane] ~o546v
der tûten meide muoter, zôch
kint wesende (dar umbe si vrâude vlôch), § [D: -e-] § Ende Fas]
diu Parzivâles muome was, [DGIInZV: muome mW: minne o: niemer]
- 10 ob der Provenzâl die wârheit las.
Der herzoge Kiôt
wesse wê nec umbe sîner tohter tût,
des künec Kardeizes magezoge. [DGV: kardayzes IZW: kardayz m: mardiles n: mareditzes o: madyzes] [DU: magtzege Gmno: maget zege I: magezege Z: meitzege V: magetzege W: magt zege R: magt ogt Q: mait zege]
Ez ist niht krump alsô der boge; [DmnoVW: Ez GIZ: Ditz mare] [L: 805,1-805,14 fehlen]
- 15 diz mære ist wâr und sleht. [D: Diz mare GIZ: Ez mnoV: Dis mer es W: Dise mer es]
Si tâten dô der reise ir reht; [DZV: Si taten do der reise ir GI: Der reise taten si do mnoW: Si tatten do der reise]
bî naht gein Munsalvæsche si riten. [DmnoVW: Bi GIZ: Die] [DIV: si vor riten GW: si vor gein Z: Wort fehlt] ~Q329
Dâ hete ir Feirefiz gebiten [DmnoVW: Da bet ir feirefiz (mno: jerefis V: artus und jerefis W: jerefis) gebiten G: Mit frouden bet er da erbiten I: Mit freude bet ir da erbiten Z: Sie mit freuden bet ir da gebiten] ~m1063
mit kurzewile die stunde. [DmnoVW: Mit churzwile GIZ: Firawiz (Feirafiz Feirefiz)] [DGIIn: di (die) moW: dise] ~n588r
- 20 Vil kerzen man dô enzunte, [DmnoVW: man do GIZ: man o: do man]
rehte als ob brunne gar der walt. [DmnV: Reht als ob GIZ: Als obe o: Reht ob W: Reht als]
Ein templeis von Patrigalt [DGIZV: patrigalt mnoW: gargalt]
gewâpent bî der küneginne reit.
Der hof was wît und breit;
- 25 dar ûfe stuont manec sunder schar. [DmnoVW: Dar uffe stunt GIZ: Da stuonde (stuent, stunt) nff]

- Si enpfliengen die küneginne gar, [DmnoVW: Si GIZ: Die]
und den wirt und den sun sîn. [DZV: Und GImnoW: Wort fehlt]
Dô truoc man Loherangrîn ~o547r
gein sînem veterⁿ Feirefiz. [DVW: veter G: rettren ImnoZRLUQ: veterⁿ] [DZ: feirefiz G: firaviz I: feirafiz mnoV: ferefis W: ferufis]
Dô der was swarz und wîz,
806 der knabe sîn wolte küssen niht. [Z: 806,1-807,24 fehlen] ~Z- ~L355
Werden kînden man noch vorhte giht. [DGIURUQ: Werden kînden man noch vorhte giht mnoVW: Von forbt als kînden noch beschibt
(oVW: geschibt) L: Durch die geteilen angesiht]
Des lachete der heiden.
Dô begunden si sich scheiden
5 ûf dem hove, und dô diu künegin [Dmno: und GIVW: Wort fehlt] [DGIVW: do mno: Wort fehlt]
erbeizet was. In kom gewin [DmnoVW: in chom gewin GI: unde giengen in]
an ir mit vröuden künfte al dar. [DmnoW: fröden GI: werder V: freide] [DV: chunfte (künfte) GInW: chunft mo: kunst]
Man fuorte si, dâ werdiu schar
von maneger klâren vrouwen was.
10 Feirefiz und Anfortas [D: Feirefiz GI: Firaviz mno: Ferefis V: Artus ferefis W: Ferufis] [V: nach 806,10 2 Zusatzverse] ~n589r
mit zûhten stuonden beide [DGIW: bede – grede mno: beide – gereide V: sî alle do – grete bo]
bî der vrouwen an der grêde. [Dmno: der GIVW: den] [DGIVW: der mno: dem]
Repanse de schoie [DRUQ: Repanse G: Urrepanse I: Urrepanse mnoV: Do stunt repanse W: Do stuond urepans L: Urrepansa] [DImnoVWRLUQ:
schoie (WQ: tschoie RU: ioie) G: scyot] ~m1064
und von Gruonlant Garschiloe, [DmnoVW: Und GI: Wort fehlt] [D: grunlant GI: grunlanden m: gringulant n: grinnlant o: grinenlant (?]
VW: grunlant] [DV: garschiloe G: karschiloyde I: karschiloye mno: garfiloe W: gar filoye]
15 Flôrie von tLûnel, [DmaV: von GloW: unde] [DmnoV: lunel GIL: ionel W: hymel RU: zunel Q: inuel]
liehti ougen und klâriu vel [DmnoVW: Lîhtiu GI: Clariu] [DmnoVW: clariu GI: lietiu (liehten)]
die truogen und maget^uomlichen prîs. [DGV: Die I: Wort fehlt mnoV: Sî] [DmnoV: und GIW: Wort fehlt] [DVLUQ:
magtuomlichen GImnoW: magtlichen R: manlichen]
Dâ stuont ouch, swankel als ein rîs,
der schene und gûete niht gebrach, [DVW: scane G: schon I: shan mn: schönde o: schone]
20 und der man im ze tohter jach, [DGIV: im mnoW: Wort fehlt] ~o547v
von Rîle Jernîse; [D: ril GImnoVW: rîle] [D: iernîse GI: scernise mnoVW: gernise (= jernise)]
diu maget hiez Ampflise.
Von Tenabroc, ist mir gesaget, [L: 806,23-24 fehlen] [D: tenabroc G: tenbrouch I: tenabruc mno: tenebrog V: tenabruke WRUQ: tenebrock]
~W156r
stuont dâ Klârinschanze, ein suezîu maget, [DmnoV: clarinschanze (V: clarinsanse) GIWUQ: clarissanze (W: klarissante) R:
clarisanzel] [DIV: suezîu G: suozîu mnoW: Wort fehlt]
25 liechter varwe gar unverkrenket, [DmnoVW: Liechter varwe GI: An ir schone]
als ein âmeize gelenket.
Feirefiz gein der wirtûn trat; [D: Feirefiz GI: Firaviz mnoV: Ferefis W: Ferufis]
diu künegin den sich küssen bat. [D: den sich GImoVWLUQ: sich den n: den R: in den] ~V314r
Si kuste ouch Anfortasen dô [DGN: anfortasen Imo: anfortassen V: artusen und anfortassen W: anfortas]
und was sîner urlæsunge vrô. [DGI: urlasunge mnoV: geniste W: gesuntbait]
807 Feirefiz si fuorte mit der hant, ~n589v
dâ si des wirtes muomen vant, [D(noVWRUQ): Do GI(L): Da m: Das]
Repansen de schoie, stên. [D: Repansen de schoie G: Urrepansede schoien I: Urrepanse de schoien m: Repanse de schoien noVUQ: Repansen de schoien
W: Urepans de tschoie R: Rapensen die / inen L: Urrepansa de schoie] ~I126v
Dâ muose küssens vil ergên. [DmnoVW: Da muose chussens (no: kussen) ril GI: Vil chussens (I: chussen) muose da]
5 Dar zuo ir munt was ê sô rôt; ~U218
der leit von küssen nû die nôt,
daz ez mich müet und ist mir leit,
daz ich niht hân sölche arbeit [D: solhe GI: die mo: sollich nV: solliche]
für si, wand si kom müediu z in. ~m1065
10 Juncvrouwen fuorten ir vrouwen hin. [DGI: Iunchvrouwen mnoVW: Die jungfrouwen]
Die ritter in dem palas § [DmnoVW: in dem G: uf den I: uf dem] [§ Ende o] ~o-
beliben, der wol gekerzet was, [DImLUQ: gekerzet GR: gekereit nVW: bekertzel]
die harte liechte brunnen. [DImnVW: Die G: Die chergen]

- Dô wart mit zuht begunnen [DmnVW: *zuht* G: *zuhten* I: *zuhte*]
- 15 gereitschaft gein dem Gråle. [DRLUQ: *Gereitschaft* GImnVW: *Bereitschaft*] [DIV: *grale – male* G: *gral – male* mnW: *gral – mal*]
 Den truoc man z allem mâle
 der diet niht durch schouwen fûr, [D: -r-]
 niht wan ze hôchgezîte kûr. [DV: æ (V: *zuō*) GIRLUQ: *durch* mnW: *zer* (nW: *zu der*)] [DIU: *hochgezîte* GmRQ: *hochzîte* (m: *hogzîte*) nW: *hochzît* VL: *hochgezîten*] [D: -r-]
 Durch daz si trôs^{tes} wânden, [L: 807,19-24 fehlen] [D: *tros* GImnVWRUQ: *trostes*]
- 20 dô si sich vrûden ânden [D: -e-]
 des âben^{des} umbe daz bluotege sper, [DnV: *bluotige* G: *pluote* ImW: *bluetich* (blutig)]
 dô wart der Grâl durch helfe ger ~n590r
 für getragen an der selben zît.
 Parzival si liez in sorgen sî. [DmnVW: *liez* GL: *lie n: liesse*] [Z: 806,1-807,24 fehlen]
- 25 Mit vrûde er wirt nû für getragen: [D: *frede* DGmnW: -e IZV: -en] [DLQ: *er wirt nu GU: er wart er mnV: er nu wirt Z: er wirt R: er wurd nu*] ~Z+
 ir sorge ist under gar geslagen. [DmnVW: *sorge* GIZ: *riue*] [DGIZ: *under gar mnVW: gar bin dan*]
 Dô diu künegin ir reisegewant
 abe^e gezôch und sich gebant, [DmnZVW: *sich* GI]
 si kom, als ez ir wol gezam. [DGIZV: *ez ir mn: irs* W: *ir*]
 Feirefiz an einer tûr si nam. [DmnZVW: *an* GI: *in*] ~Q330
- 808 Nû, diz was êt âne strît, [DZ: *diz* GL: *ditzge* mn: *das es* VW: *daz*]
 daz hôrte oder sprache ze keiner zît [D: *sprache* ImnZV: *spreche* GW: *sprach*]
 iemen von schönem wîbe. [D: *scœnem* G: *schœnem* I: *schœnerm* mZ: *schœnerm* nW: *schœnerem* V: *schœnerem*]
 Si truoc ouch an ir lîbe [DmnVW: *truog* GIZ: *bet*] ~m1066
- 5 pfelle, den ein künstec hant [D: *Pfellel* GIZ: *Einen phelle* mnW: *Pfelle* V: *Pfeller*]
 worhte, als in Sârant
 mit grôzem liste erdâhte ê [DmnVW: *grozem liste* GIZ: *grozen listen*]
 in der stat ze Thasmê.
 Feirefiz Ansch^{ev}in
- 10 si brâhte, diu gap liechten schîn, [DGIZV: *diu mn: si: W: und*]
 mitten durch den palas. [DmnVW: *Mitten* GIZ: *Enmitten*]
 Driu grôziu fi^uwer gemachet was, [n: 808,12 fehlt, 808,18 doppelt. Versfolge: 808,11, 18-20, 13-18, 21] [DGImVWRUQ: *Driu Z: Wort fehlt L: Daz*] [D: *fin'er*] ~L356
 lign alôe, des fiuwers smac. [DZRQ: *Lign* G: *Ling* IW: *Lignum* mV: *Lingnum* L: *Ligno* U: *Lingen*] [DInV: *aloe* G: *alve* m: *olee* Z: *oloe* W: *aloes*]
 Vierzec teppeche und gesitze mêr dâ lac, [DV: *und gesitzge* mer da lach G: *unde me da lach* I: *unde me gesitzes* man da pfllac mn: *und gesitzge* me do lag Z: *oder mer da lac* W: *und gesitzge* do lag]
- 15 denne z einer zît, dô Parzival [DmnVW: *einer zît* GIZ: *einen zîten*]
 ouch dâ für sach tragen den Grâl. [DGmnVW: *da fur sach tragn* I: *vur tragen* sach Z: *sach fuer tragen* dâ]
 Ein gesitze vor ûz gehêret was, [D: -r-] ~Z.108v
 dâ Feirefiz und Anfortas
 bî dem wirt sol^e sitzen. [Dmn: *solde* GIZVW: *solden* (V: -n)] ~n590v
- 20 Dô warp mit zûhte wîzen, [DGZ: *zuhte* I: *zuhten* mn: *zuhtigen* VW: *zuhten*]
 swer dâ dienen wol^e,
 sô der Grâl komen sol^e.
 Ir hab^et gehôrt ê des genuoc, [DmnVW: *e des* GIZ: *des*]
 wie man in für Anfortasen truoc; [D: *manen fur* G: *mangen wis* I: *man vur* mnZVW: *man in vor*] [DG: *anfortasen* InZV: *anfortassen* mW: *anfortaszen*]
- 25 dem siht man nû gelîche tuon
 für des werden Gahmuretes sun
 und ouch für Tampenteires kint. [DnW: *tampenteires* (W: -r) G: *tamputeirs* I: *tanpuntaires* m: *tampenteres* Z: *tampunteires* V: *tampentherez*]
 Juncvrouwen nû niht langer sint: [DmnV: *langer* GIZW: *lenger*] ~m1067
 ordenliche si kômen über al, [D: *Ordenliche* GIW: *Ordenlich* mn: *Ordentlich* Z: *Edenlichen* V: *Erdenliche*] [DmnVW: *si* GIZ: *die*]
 fünf und zweinzec an der zal.
- 809 Der êrsten blic den heiden klâr [DGIZVRLQ: *Der* mnWU: *Den*] [DmnZVWRQ: *clar* GIL: *gar*]

- d^uhte und reideloht ir hâr, [D: -*h*-]
 die andern schœner aber dar nâch,
 die er dô schierest komen sach, [D: *sciēres* GL: *schierst* IV: *shierste* mnZWRUQ: *schierest*] ~n591r
 5 und ir aller kleider ti^ure. [D: -*u*-] [D: *tiure* – *gebiure* G: *tiwer* – *gehiwer* IZVW: *tiure* – *gebiure* m: *tur* – *gehür* n: *tür* – *gebüre*]
 süeze minneclîch gehi^ure [D: -*u*-]
 was al der meide antlütze gar. [L: 809,7-8 fehlen]
 Nâch in allen kom diu licht gevar
 Repanse de schoie, ein mag^et. [DVRUQ: *Repanse de scoye* (RU: *ioie* Q: *tschoye*) GIZ: *Urrepanse descoye* (Z: *detschoie*) mn: *Repense descoie* W:
U Repans de tschoye Initiale R klein vorgeschrieben U) L: *Urrepansa de schoie*]
 10 Sich liez der Grâl, ist mir gesag^et, [DmnVW: *ist* GIZ: *war*]
 die selben tragen eine,
 und anders enkeine. [D: *anders encheine* GL: *anders dbeine* (I: *debeine*) m: *ander ouch dekeine* n: *anders ouch do keine* Z: *anders keine* V: *anders ouch*
debeine W: *auch anders keine*]
 Ir herzen was vil kiusche bi, [DmnVW: *Ir* GIZ: *Wan in*] [DGZVW: *herzen In: herze m: hertz*] ~W156v
 ir vel des blickes flôrî. [DmnZVW: *des* GL: *was*]
 15 Sage ich des diens^es urhap, [D: *diens* GImnZVWRLUQ: *dienstes*]
 wie vil kamerære dâ wazzer gap,
 und waz man tavelen für si truoc, [DmnVW: *Und was* (V: *was*) GIZ: *Was*] [DmnVW: *tafeln* GIZ: *twebeln*]
 mêr, denne ich s iu ê gew^uoc, [DmW: *ichs* GInZV: *ich*] [DGmZVW: *e I: Wort fehlt n: für*]
 wie unfuoge den palas vlôch, [Dmn: *unfuoge* GIZVW: *ungefuoge*]
 20 waz man dâ karrâschen zôch
 mit tiuren golt vazzen,
 und wie die ritter sâzen, ~m1068
 daz w^urde ein al ze langez spel: [Dmn: *ein altez langez* GIZVWUQ: *ein al zelangenz* R: *alle ze lang ein L: ein zuo langes*] ~I127r
 ich wil der kürze wesen snel.
 25 Mit zuht man vor dem Grâle nam ~n591v
 spîse wilde unde zam,
 disem den met und dem den wîn, [D: *und dem den* GIZL: *ienem* mnVW: *dem den* RQ: *jene den* U: *ienen den*]
 als ez ir site wol^e sîn,
 m^uôraz, sinôpel, klâret. [DRU: *sinopel* GZWLQ: *siropel* I: *sirop* m: *tzinoppel* n: *zinopel* V: *zinopel*]
 Fillⁱ roi Gahmuret [D: *Filli roy* G: *Silirays* I: *Si lauraus* m: *Filirois* n: *Fili rois* Z: *Villurois* V: *Vili rois* W: *Fili roys* R: *Fillirois* L: *Fil luroys* UQ:
Filliroy]
 810 Pelrapeire al anders vant,
 dô si im zem êrsten wart erkant. [DmnVW: *zem* (n: *zu dem* V: *zuome* W: *zuom*) ersten GIZ: *erst*(*e*)]
 Der heiden vrâg^ete mære, ~U219
 wâ von diu golt vaz lære [DGIZV: *lære* mn: *were* W: *schwere*]
 5 vor der tavelen w^urden vol.
 Daz w^under im tet ze seh^ene wol. [D: *sehn* GmnZ: *sehen* I: *sehene* VW: *sehende*]
 Dô sprach der klâre Anfortas, ~V314v
 der im ze gesellen gegeb^en was:
 „Hêrre, seht ir vor iu ligen den Grâl?“ [DGIZV: *vor iu ligen* mn: *ligen*(*t*) *vor uch* W: *vor eîch*]
 10 Dô sprach der heiden vêch gemâl: [DGIImVW: *rech* (W: *recht*) n: *liecht* Z: *bun*]
 „Ich ensihe niht, wan ein achmardî, ~Q331
 daz truoc mîn juncvrouwe uns bi,
 diu dort mit krône vor uns stêt. [D: *vor uns mit chrone* GImnZVWRLUQ: *mit chrone vor uns* (R: *üch*)]
 Ir blic mir in z herze gêt. [D: *inz* GImnVW: *in daz* Z: *in mîn*]
 15 Ich wânde, sô starc wære mîn lîp,
 daz îmm^er mag^et oder wîp [DmnVW: *iemer* GIZ: *weder*] ~n592r
 mir vrôuden kraft benæme. [D: -*e*-]
 Mir ist worden widerzæme, ~m1069
 ob ich ie werde minne enpfîenc. ~L357
 20 Unzuht mir zuht undervîenc,
 daz ich iu künde mîne nôt,

- sît ich iu dien^est nie gebôt.
Waz hilfet al mîn rîchheit,
und swaz ich ie durch wîp gestreit,
25 und ob mîn hant iht hât vergeben, [L: 810,25-811,4 fehlen] [DGmnW: vergebn IZV: gîgeben]
muoz ich sus pîn^eclîche leben? [D: pînclîche Gmn: pînclîchen IZ: pînclîchen V: pînclîche W: pînclîch]
Ein kreftec got, Jupiter, [DmnQ: Ein GIZVW: Min RU: Ej]
waz wol^estû mîn z unsenfte her?“ [DIV: unsenfte G: unsenft m: unsanft n: unsanfte Z: senftzen W: unsanfte]
Mînnen kraft mit vrôuden krenke [D: -e-]
vrumt^e in bleich an sîner blenke. [DnVW: in GImZ: im] [DGIZ: an mnVW: in]
811 Ondwîr âmûrs, diu lieht erkant, [D: -u-]
vil nâch nû eb^enhiuze vant
an der klâren meide velles blic.
Dô slôz sich in ir mînnen stric [DGIV: mînnen mnZW: minne]
5 Feirefiz, der werde gast. [D: rîche GImnZVWRLUQ: werde (L: dem werden)]
Sîner êrsten vriuntschaft im gebrast [D: frîuntschaft]
mit vergezzenlichem willen. [DI: vergezzenlichem GV: vergezzenlichen mW: vergezzlichem n: vergezzlichem Z: vergezzlichem] ~n592v
Waz half dô Sekundillen
ir minne, ir lant Tribalibot? [D: minne GIZRLUQ: lîp mnVW: minne und]
10 Im gap ein mag^et sô strenge nôt: [DGIZVW: Im mn: Nu] [DmnVW: gab GIZ: fuoget] [DGIInVW: so mZ: Wort fehlt]
Klauditte und Olimpiâ, ~m1070
Sekundille, und wîten anderswâ,
dâ wîp im diens^etes lôn^eten [D: diens GImnZVW: diens^etes]
und sînes prîses schôn^eten,
15 Gahmuretes sun von Zazamanc,
den d^ehte ir aller minne kranc. [D: -u-]
Dô sach der klâre Anfortas, [DmnVW: Dô GIZ: Nu]
daz sîn geselle in pînen was: [DnU: pînen GImZVWRL: pine Q: pein]
des blankiu mâl gar w^erden bleich, [DIZV: blankiu (-eu, -e) GmnW: planchen]
20 sô daz im hôher muot gesweich.
Dô sprach er: „Hêrre, diu swester mîn,
mir ist leit, ob iuch diu lêret pîn, [DImnZVW: ist leit GRLUQ: leidet]
den noch nie man durch si erleit. [DGIImZLU: Den noch n: Denne noch VW: Dannach R: Denne Q: Den] [D: niemen GImnVRL: nie
man ZW: nieman Q: man mer]
Nie ritter in ir dien^est gereit, [DmnZV: gereit GI: gestreit W: rait]
25 dô nam ouch niemen lôn dâ z ir. [DGIV: lon da zîr (daz ir, do zuo ir) mn: lon zu ir Z: da zu ir W: lon von ir]
Si was mit jâmer grôz bî mir. [DmnZVW: mit GI: in]
Daz krenket ouch ir varwe ein teil, [DGIZ: varwe mnVW: frîde]
daz man si sach sô selten geil. ~n593r
Iuwer bruoder ist ir swester sun,
der mac iu dâ wol helfe tu^en.“ [DGmnVW: helfe Z: genade (I: Sondertext Des han ich grozen ruom)]
812 „Sol diu mag^et iuwer swester sîn“,
sprach Feirefiz Ansch^evîn,
„diu die krône ûf blôzem hâre dort hât, [DZRQ: Diu die GImnVWU: Diu L: Die hie] [DmnVWRLUQ: uf GIZ: obe]
[DGmnZWRUQ: bare IVL: banbe] [DmnZVWRUQ: dort GIL: Wort fehlt] ~I127v ~W157r
sô gebet mir umbe ir minne rât. ~m1071
5 Nâch ir ist al mînes herzen ger.
Ob ich i^e prîs erwar^ep mit sper, [D: i^e nach erwarb GImnZVWRLUQ: i^e nach ich] [DmnVW: erwarb GIZ: gewan]
wan wære daz gar durch si geschehen,
und wolte si danne ir lôn^es jeh^en! [DGmnZW: ir I: Wort fehlt V: mî]
Fünf stiche mac turnieren hân, ~Z109r
10 die sint mit mîner hant getân.
Einer ist zem puneiz, [DmnZV: zem (zu dem) GIW: ze] [DmnVW: puneiz GI: pouneiz Z: pungeiz]
ze triviers ich den andern weiz, [D: triviers GZ: treviers IV: trevers mnW: trivers]

- der dritte ist z entmuoten [DRQ: *zentmuoten* G: *zen* (I: Sondertext *Der drit ist gein den zenen*) m: *zen tumten* n: *zu tunuten* Z: *zu muden* W: *quo trinuoten* LU: *quo dem muoten*]
- ze rehter tjoste den guoten.
- 15 Hurteclīch ich hân geriten [DmnVW: *Hurteclīch* (V: *Hürteclīche*) *ich* G: *Ich burteclīchen* I: *Ich burteclīche* Z: *Ich burteclīch*] *und* den zer volge ouch niht vermiten. [DmZV: *ouch* GInW: *Wort fehlt*]
Sīt der schilt von êrste wart mīn dach,
hiute ist mīn hahste ungemach. [DmnVW: *Hiute* GIZ: *Hinf*] [Dm: *min bohste* (boheste) G: *min erst* I: *von erste min* n: *min böhestes* Z: *min bohstez* V: *min bohst* W: *mein hochstes*]
Ich stach vor Agremontin [m: 812,19 fehlt] [n: 812,19-20 fehlen] [D: *agremuntin* G: *agremunein* I: *agremotin* ZV: *agremontin* W: *agromontin*]
20 gein einem ritter fiurin;
wan mīn kursīt salamander, ~n593v
aspidē mīn schilt der ander, [DmnVW: *Aspide* GIZ: *Und aspide*] [DmnZVW: *min scilt* GI: *Wort fehlt*]
ich wære verbrunnen von der tjoste. [DVW: *tioste* (V: *juste*) – *choste* GIZ: *tiost – chost* m: *juste – custe* n: *brust – cusf*]
Swā ich þholte ie prisþ *ûfs* libes koste, [D: *holte ie pris* GIZLQ: *ie pris gebolt* (L: *gedolt*) mn: *halt* V: *ie pris gebolte* W: *holt* R: *pris gebolt* U: *ie prises bezalt*] [D: *refes* GIZ: *uf* mnW: *uff* der V: *uffens*] ~Q332
25 ôwī, hete si mich gesendet *dar*, [DmnVWRQ: *Owi* GIZLU: *Wan*] [DZRQ: *si* GImnVWU: *Wort fehlt* L: *ich*] [D: *gar* GImnZVRLUQ: *dar*]
iuwer swester minneclīch gevar! [DmnWLU: *minneclīch* GI: *wol* ZVR: *minneclīch* Q: *mindigclīch*]
Ich wære gein strīte noch ir bote. [DVW: *bote – gote* GImnZ: *bot* (I: *gebot*) – *go*]
Jupitern, mīnem gote, [DZ: *Jupitern* GImnVWRLUQ: *Jupiter*] [DU: *mime* Gm: *minnen* I: *min beschizner* nVW: *minem* ZRL: *minen* Q: *mein*] ~m1072
wil ich immer hazzen tragen, [DGV: *hazzen* IZ: *haz* mnW: *basse*]
er enwende mir diz starke klagē. [DV: *Ern wende* G: *Sine wenden* I: *Sin erwende* mnW: *Er wende* Z: *Sie enwende*] [DmnVW: *diz starke* G: *mine groz* (chlag) I: *min groz* Z: *min groz*]
813 Ir beider vater hiez Frimutel; [DmVW: *hie* GIZ: *was* n: *Wort fehlt*] ~U220
glic̄ich antlütze *und* glic̄ichez vel [DGIZV: *glic̄hez* mnW: *glic̄h*] ~L358
Anfortas bī sīner swester truoc.
Der heiden sach an si genuoc,
5 *und* aber þwider dickeþ an in. [D: *diche wider* D_{kon}: *wider diche* GU: *dī(þ)che wider* I: *diche darüber* wider mn: *nīl dick* ZVRLQ: *wider dicke* W: *dicke*]
Swie vil man her oder hin
spīse truoc, sīn munt ir doch niht az, [DmnV: *ir doch* GIZW: *Wörter fehlen*]
þezzenþ er doch geliche saz. [DGImZRLU: *Ezzen* n: *Sondertext* *Essens er doch glich vergas* VW: *Ezzen* Q: *Tzu essen*]
Anfortas sprach ze Parzivāl:
10 „Hêrre, iuwer bruoder hât den Grâl,
des ich wæne, noch niht gesehen.“
Feirefiz begunde m wirtē jehē, [D: *begudem wirtē* GZ: *begunde dem wirtē* ImnVW: *dem wirtē begunde*] ~n594r
daz er des Grâles niht sâhe. [DmnVW: *des grals*]
Daz dūhte al die ritter spæhe. [D: *-re-*] [DGI: *al* mnZVW: *alle*]
15 Diz mære ouch Titurel vernam, [DmnVW: *Diz* (n: *Dise*) *mære* GIZ: *Die rede*] ~V315r
der alte betterise lam.
Der sprach: „Ist ez ein heidenisch man, [DGIZW: *Der* mnV: *Er*]
sô darf er des niht willen hân, [DmnVW: *So* GIZ: *Son*]
daz sīn ougen âne s toufes kraft [D: *ans*] [DmnUQ: *sin ougen* GL: *sin ouge* IZVWR: *sineu* (sine) *ougen*]
20 bejagen die geselleschaft, [DGIZ: *Bejagen* mnW: *Beiage* V: *Beiaegen*]
daz si den Grâl beschouwen;
dâ ist hāmît fūr gehouwen.“
Daz enbôt er *þin* den palas. [D: *uf* GImnZVWRLUQ: *in*] ~m1073
Dô sprach der wirt *und* Anfortas, [DmnVW: *Text wie hier* G: *statt 813,24-25 3 Verse Sondertext* *Parzivāl unde anfortas* Ze *feirafiz* do sprach *Daz* er name war IZRLUQ: 813,24-25 *Sondertext* *Do sprach parzivāl und anfortas* Zue *feirafiz* daz er neme war] [DV: *der wirt und* mnW: *der wirt*]
25 daz Feirefiz nāme war, [DmnVW: *Text wie hier* GIZRLUQ: *Sondertext*]
wes al daz volc lebete gar: [DGI: *al daz volch* mn: *alles das* do ZV: *al daz volk* da W: *alles des*]
dâ wære ein iesslich heiden
mit sehene von gescheiden. [DGmnZW: *sehn* I: *sehene* V: *sehende*]
Si wîrben, daz er nāmen en touf [D: *name entouf* GIZ: *name* (IZ: *neme*) *den touf* mnVW: *neme touf*]

- und endelôsen gewinnes kouf.
- 814 „**U**b ich durch iuch tzeþ toufe kum, [I: Sondertext] [D: *gein* GImnZVWRLUQ: *ze*] [DZ: *chum – frum* G: *chume – frum* I: *chomen – vrumen* mnV: *kome – frume* W: *komen – fromen*]
ist mir der touf ze minnen vrumb?“ [DGInZVUQ: *minnen* mWR: *minnem (meinem)* L: *minne*]
sprach der heiden, Gahmuretes kint. [L: 814,3 nach 814,4] ~n594v
„Ez was ie jenen her ein wint, [D: *ie ienen* GI: *ie ennen* m: *ie innan* n: *ie innen* Z: *ienne* VR: *ie unze* RQ: *unze* L: *ienem* U: *miß*]
5 swaz mich strît oder minne twanc. [DGIZV: *Swaz* mnW: *Das*] [DmnZVW: *mich* GIRLUQ: *minne*]
Des sî kurz oder lanc, [DmnVW: *Des* GIZ: *Diu wil*]
daz mich t̃erst derþ schilt überyenc, [D: *Daz mich erster schilt* GIRU: *Do der schilt von erste* (RU: *erst*) *mich* mnW: *Das mich erste* (W: *erst*) *der schilt* ZL: *Da der schilt mich von erst* (L: *erst*) V: *Da* (Rasur) *mich erst der schilt* Q: *Do der schilt von erst nicht*]
sît ich nie grœzer nôten enpfien. [DmnV: *Sit ich nie grœzer not* GIZW: *Nie grœzzer not ib sit*]
Durch zuht solte ich minne heln; [DmnZVW: *solt ich minne* GI: *ih minne solde*]
10 nûne mac ir z herze niht versteln.“ [DGIVW: *Nune* mnZ: *Nu*]
„Wen meinestû?“ sprach Parzivâl.
„Êt jene maget licht gemâl,
mînes gesellen swester hie.
Wiltû mir helfen umbe sî, [D: *-ie*]
15 ich tuon ir rîchheit bekant,
sô daz ir dieneit wîtu lant.“
„Wiltû dich toufes lâzen wern“, ~m1074
sprach der wirt, „sô mahtû ir minne gern. [DGmW: *mahtu* (W: *magstu*) I: *maht du wol* nV: *macht du* Z: *maht*]
Ich mac nû wol dûzen dich: [U: 814,19 nach 814,20] [DImnVW: *nu wol* G: *doh nu wol* Z: *wol nu*]
20 unser rîchtuom nâch gelîchet sich, [DmnV: *richtuom* GIZW: *richeit*]
mînhalp von s Grâles krefte.“ [DGV: *rons* ImnW: *von des* Z: *von*]
„Hilf mir geselleschefte“, ~I128r
sprach Feirefiz Anschevîn, ~W157v
„bruoder, umbe die muomen dîn. ~n595r
25 Holt man den touf mit strîte,
dar schaffe mich bezîte [DGZVLUQ: *schaffe* I: *chauf ich* mnW: *schaf du* R: *schaff*]
und lâz mich dienen umb ir lôn. [DmnVW: *Und laß (los)* GIZ: *La*]
Ich hôrte ie gerne sôlichen dônen, [DGnZVW: *ie* I: Wort fehlt m: *ich*]
dâ von tjoste sprîzen sprungen [DmnVW: *Versolge wie hier* GIZRLUQ: 814,29 nach 814,30] [DmnVW: *Da* GIZ: *Unde*]
und dâ swert ûf helmen klungen.“ [DmnVW: *Und* GIZ: Wort fehlt] [DG: *helmen chlungen* IZV: *helme chlungen* mn: *helm erclungen* W: *helmen klungen*]
815 **D**er wirt des lachte sêre,
und Anfortas noch mêre. [DGIZW: *noch* mnV: *noch do*]
„Kanstû sus touf enpfâhen“,
sprach der wirt, „ich wil si nâhen [DmnVW: *wil* GIZ: *sol*] ~L359
5 durch rehten touf in dîn gebot. ~Q333
Jupitem, dînen got, [DImnZVWLQ: *Jupitem* GRU: *Jupiter*]
muostû durch sî verliesen [D: *muoste* GImZWRLUQ: *muostu* nV: *muost du*]
und Sekundillen verkiesen.
Morgen vruo gîþ ich dir rât, [DGmnZV: *dir* IW: *dir den*]
10 der fuoge an dînem gewerbe hât.“ ~m1075
Anfortas vor siechheit zît [DGIZ: *vor siechheit* mn: *versichette* V: *vor siner siechheit* W: *vor seiner siechheit*]
sînen prîs gemachet hete wît [DmnV: *gemachet hete* GI: *gemachet het so* ZW: *het gemacher*]
mit ritterschaft durch minne.
An sînes herzen sinne
15 was güete und mildekeit; ~n595v
sîn hant ouch manegen prîs erstreit.
Dâ sâzen dem Grâle bî
der aller besten ritter drî,
die dô der schilte pflâgen,

- 20 wande si getorsten z wâgen. [DmnVW: *getorstenz* (mn: *gedurstens*) GIZ: *getorsten*]
Welt ir, si habên dâ gâz genuoc. [D: *habn* GZRLUQ: *bant* W: *habent* mn: *haben* V: *babt*] [DGmnZ: *da gâz* I: *gâz* V: *do gessen* W: *gessen*]
Mit zuht man von in allen truoc [DmnV: *zuht* GIZ: *zühten* W: *züchten*]
tavelen, tischlachen. [DZRLQ: *Tafeln* GImnVWU: *Tavlen und*]
Mit dienestlichen sachen
- 25 nigen al diu juncvröuwelîn.
Feirefiz Anschœvîn
sach si von im kêren;
daz begunde im trûren mêren. [D: *-n-*]
Sînes herzen slôz truoc dan den Grâl. [DGmZVW: *dan* I: *dannan* n: *Wort fehlt*]
Urloup gap in Parzivâl. [DGZ: *in* I: *im* mnVW: *in do*]
- 816 Wie diu wirtîn selbe dan gegiene, [DmnZVW: *Wie* GE: *Swie*] [DGIV: *selbe* m: *selben* nZW: *selb*] ~Z109v ~U221
und wie man z dâr nâch an gevienc, [DZVW: *gevienc* GImn: *vienc*] [DImnV: *danach* GZW: *darnach*]
daz man sîn wol mit betten pflac, [DVW: *betten* GIZ: *triven* mn: *beitten*]
der doch durch minne unsanfte lac, ~m1076
- 5 wie al der templeise diet [D: *templeise* GZ: *templeis* IV: *templeisen* m: *tumpleise* n: *tampleise* W: *tempeleise*]
mit senfte unsenfte von in schiet, [DGIZ: *senfte unsenfte* mnVW: *friden unfride*] [DGmnV: *in* IZW: *im*] ~n596r
dâ von wîrde ein langiu sage; [DmnVW: *Da von* GIZ: *Daz*] [DmnVW: *langiu* GIZ: *alzelangiu*]
ich wil iu künden von dem tage.
Dô der des morgens *lieht* erschein, [DGIRUQ: *der des* (ders) mnZVW: *des* L: *der* (morgen)] [D: *fruo* GImnZVWRLU: *lieht* Q: *lichten*]
- 10 Parzivâl wart des enein
und Anfortas, der quote:
mit endehaftem muote
si bâten den von Zazamanc
komen, den diu minne twanc,
- 15 in den temple für den Grâl. [DGImVW: *für den* n: *für dem* Z: *zu dem*]
Er gebôt ouch an dem ðselbem† mâl [D: *selbem* GImnVWRLUQ: *selben* Z: *selbe*]
dem ðwisem† templeise dar. [D: *Dem wisem templeise* GIZVWRLQ: *Den wisen templeisen* m: *Dem wisen templeise* n: *Dem wisen templeisen*]
Scharjande, ritter grôziu schar
dâ stuont. Nû gienc der heiden in. [DmnZVW: *Da* G: *Hie* I: *Hie do*] [DnV: *nu* GIW: *da* m: *im* in Z: *hie*] ~V315v
- 20 Der toufnapf was ein ruîn, [D: *-bb-*]
von jaspes ein grêde sinewel,
dar ûf er stuont. Titurel
hete in mit koste erziuet sô.
Parzivâl zuo sînem bruoder dô
- 25 sprach: „Wiltû die muomen mîn
haben, al die gote dîn
muostû durch si versprechen ~n596v
und immer gerne rechen ~m1077
den widersatz des hahsten gotes [D: *-o-*]
und mit triuwen schônen sînes gebotes.“
- 817 „Swâ von ich sol die maget hân“, [DmnVWRUQ: *von* GIZL: *mit*] [DmnVWRUQ: *sol* (R: *sol vor han* Q: *vor ich*) GIZL: *mac*]
sprach der heiden, „daz wirt gar getân, [DIUQ: *gar* GmnZVWRL: *Wort fehlt*]
mit triuwen an mir erzeiget.“ [DRLQ: *Mit* GImnZVWU: *Unde mit*] [DmnZVWRLUQ: *an mir* GI: *Wörter fehlen*]
Der toufnapf wart geneiget
- 5 ein wenech gein dem Grâle. [DmnVW: *wenech* GIZRLUQ: *lutzel*] [DIZW: *gein dem* G: *geinne* m: *dem* nV: *gegen dem*]
Vol wazzers an dem mâle
wart er, ze warm noch ze kalt. [DmnZVW: *Wart er* GI: *Weder*] ~L360
Dâ stuont ein grâwer priester alt, [D: *stuon* GImnZVWRLUQ: *stuont*]
der ûz heidenschaft manec kindelîn
- 10 ouch gestôzen hete drîn. [DVU: *drin* GImnZVWRLQ: *dar in*]
Der sprach: „Ir sult gelouben,
iuwer sêle den tiuvel rouben, [DZ: *Iwerr* (Ewerre) ... *den* GImnVWLUQ: *Iwer* ... *dem* R: *Uwer* ... *den*]

- an den *h*ahsten got al eine, [D: -o-] ~I128v ~W158r
des drivalt ist gemeine [DGInV: Des m: Die ZW: Der]
- 15 und al geliche geurbort.
Got ist mennische und sines vater wort. [DG: mennisc -nn- -c InZV: mensche -n- -e mW: mensch]
Sît er ist vater und kint, ~Q334
die al geliche geêret sint, [DmnVW: geeret GIZ: geberet] ~n597r
ebenhêre sînem geiste,
20 mit der drier volleiste
wert iu diz wazzer heidenschaft ~m1078
mit der Trinitâte kraft.
Ime wazzer er ze toufe gienc, [D: Ime GZ: In I: In daz mnVW: In dem (V: demme)]
von dem Adâm antlütze enpfienç; [DmnVW: Von GIZ: Nab]
- 25 von wazzer boume sint gesaft;
wazzer fiihret al die geschäft, [DIVW: fiihret G: fiihrt m: gefiißet n: suchet Z: fruhet]
der man für krêatiure giht; [DGIZ: für m: zur nVW: zu]
mit dem wazzer man gesiht;
wazzer gît maneger sêle schîn,
daz die engele niht liechter dorften sîn.“ [DU: engele GImnZVWRLQ: enge] [DGI: liechter Z: liechter vor niht mnVW: misser] [DGZ:
dorften I: mohtin mn: mogen V: magent W: magen]
- 818 Eirefiz zem priester sprach: [D: Initiale nicht ausgeführt. F von anderer Hand ergänzt]
„Ist ez mir guot für ungemach, [DGZV: Ist ez ImnW: Ez ist]
ich geloube, swes ir gebietet. [DnZVW: swes GI: swaz m: wer] [DmVW: gebietet – mietet GZ: gebiet – miet In: gebietet – mietet]
Ob mich ir minne mietet,
5 sô leiste ich gerne sîn gebot. [DmnVW: sîn GIZ: iver]
Bruoder, hât dîn muome got,
an den geloube ich und an sî. [D: -ie]
sô grôze nôt enpfienç ich nie. [DmnVW: enpfienç GIZ: g(e)wan]
Al mîne gote sint verkorn. [DmnVW: sint GIZ: sîn] ~n597v
- 10 Sekundille habē ouch verlorn,
swaz si an mir ie geêrte sich. [D: si an GIZW: si an mnV: san]
Durch dîner muomen got, heiz toufen mich!“ [DGNV: heiz toufen (V: taufen) I: tauf ich m: bies töffen Z: beizze touffen W: tauff]
§ Man begunde sîn kristenliche pflegen [§ Beginn F43 / 2rb] [DGV: kristenliche F43: / / / chen IZ: cristenlichen mn: cristlich W:
kristenlich]
und sprach obē im den toufes segē. [DmnVW: Und F43GIZ: Man] [DGI: den F43mnZVWRLUQ: des]
- 15 Dô der heiden touf enpfienç ~m1079
und diu westerlege ergienç,
des er unsanfte erbeite, [DZV: Des F43GI: Der (F43: %oer) mnW: Das] [DmnVW: unsanfte F43GZ: kume I: vil chume]
der maget man in bereite:
man gap im Frimutels kint.
20 An den Grâl was er ze sehene blint, [DF43GWLÜ: sehene (F43L: -nn-) ImnZQ: sehen V: sehende R: sechent]
ê der touf hetē in bedecket; [DmnV: het in F43GIZW: in hete] [DmnVW: bedeket F43GIZ: verdecket]
sît wart im vor enblecket
der Grâl mit gesihte.
Nâch der toufe geschichte
25 ame Grâle man gescriben vant,
swelchen templeis diu gotes hant [DF43GZW: Swelhen ImnV: Swelhem]
gæbe ze hêrrē vremder diete, [DmnVW: Gæbe ce herrē F43Z: Ze (F43: %oe) berren gebe GI: Ze berren gap] [DVRU: diete – riete
F43GImnZWLQ: diete – riet]
daz er vrâgen widerriete [DmnVW: er F43GIZ: der]
sînes namen oder sînes geslêhtes, [DnVW: oder F43GImZ: und] [D: -a-] ~U222
und daz er in hülfe rehtes. ~n598r
- 819 Ô diu vrâge wirt gein im getân, [DmnVW: So diu vrage wirt (nV: wurt W: ward) gein im F43Z: Wirt diu vrage da gein im G: Wirt diu vrage da
von in I: Wirt diu vrage von in]

sô mugen si s niht langer hân. [D: sis F₄₃mnV: sie sin G: sin I: (mugenz) siz WRUQ: si in L: (enmugens) in] [DmnV: langer F₄₃GIZW: lenger]

Durch daz der sûeze Anfortas

sô lange in sûren pînen was [DmnZVW: sâren pînen F₄₃I: sûren pine G: sûren pine]

5 und in diu vrâge lange meit, [DImnZVW: in diu vrage F₄₃: daz diu frage in G: in diu frage ni]

in ist immer mêr nû vrâgen leit. [DF₄₃ZV: mer G: me mnW: Wort fehlt] [DF₄₃mnV: vrâgen GIZ: frage W: sorgen]

Al des Grâles pflichtgesellen [DGmZVW: Al I: Alle n: Also] [DmnVW: des GIZ: die]

von in vrâgens niht enwelen. [DV: Von in GIZ: Gein in mnW: Von ime] [DGIZV: vrâgens mnW: des frâgens] [D: -r]

Der getoufte Feirefiz ~m1080

10 an sînen swâger leite vlîz ~L361

mit bete dan ze varne [DGZRLUQ: varne – sparne I: gevarn – sparn mn: varn – sparn V: varende – sparende W: faren – sparen]

und nimmer niht ze sparne [D: -ie-]

vor im al sîner rîchen habe. [DGVW: al IZ: aller mn: als] [DGIImnVW: sîner rîchen ZRLUQ: sîner rîcheit(e) W: sein reiche]

Dô leite in mit zûhten abe [Dmn: leite GIZ: wiste V: leitete W: sagte (im)]

15 Anfortas von dem gewerbe:

„Ine wil niht, daz verderbe [DGZV: Ine ImnW: Ich]

gein gote mîn dienstlicher muot. [DGIZV: dienstlicher mnW: dienstlichen]

Des Grâles krône ist als guot, [DRLQ: als GIW: so mnZVU: also]

die hât mir hôchvart verlorn; [D(ZV): Die GI: Diu mnW: Und]

20 nû hân ich diemuot mir erkorn. [DmnVW: mir GIZ: Wort fehlt]

Rîchheit und wîbe minne [mnVW: 819,21 nach 819,22] ~n598v

sich verret von mînem sinne.

Ir füeret hinnen ein edel wîp; [DGIZVUQ: hinnen mnWRL: hinnan] ~Z110r

diu gît ze dienste iu kiuschen lîp

25 mit guoten wîplichen siten. [DmnVW: guoten (n: guotem wîplichem) (F₄₃)GIZ: rehten (F₄₃: Wort verschmiert)]

Mîn orden wirt hie niht vermiten; [DmnVW: Mîn orden wirt hie F₄₃GI: Mîn dienst wirt hie Z: Hie wirt mîn dienst]

ich wil vil tjoste rîten, [DmnVW: wil F₄₃GIZ: sol] ~V316r ~Q335

in s Grâles dienste strîten. [n: 819,28 nach 819,29] [DGZV: Ins: ImnW: In des]

Durch wîp gestrîte ich nimmer mêr. [D: -ie-]

Ein wîp gap mir herzege, [DF₄₃GV: herze ImnW: herzen Z: herte]

820 iedoch ist immer al mîn haz [D: -ie-]

gein wîben vollecliche laz: [DV: vollecliche F₄₃GIZW: volleclichen mn: folleclich]

hôch manlich vröude kumt von in, [D: -e-] [DmnVW: chumt von F₄₃GIZ: lît an] ~m1081 ~W158v

swie klein dâ wære mîn gewin.“

5 Anfortas bat dô sêre [DF₄₃GmnZV: Anfortas IW: Anfortas]

durch sîner swester êre

Feirefiz der danyerte; [DmnVW: dan F₄₃GZ: dannen I: dannan]

mit versagene er sich werte. [DGmnZWRLQ: versagen F₄₃: versagene IVU: versagene] [DmnVW: sich F₄₃GIZ: sich des]

Feirefiz Anschewîn [mnVW: Sondertext Do das nit mohte sin]

10 warp, daz Loherangrîn [D: Warp F₄₃GIZ: Warp da mnVW: Do bat er] [DF₄₃GI: Loherangrîn mnVW: Lobelangrîn] ~I129r

mit im dannen solte varn. [DF₄₃mnZW: dannen G: danne IV: dannan]

Sîn muoter kunde daz wol bewarn;

ouch sprach der künec Parzival: ~n599r

„Mîn sun ist gerdent ûf den Grâl;

15 dar muoz er dienlich herze tragen, [L: 820,15 nach 820,16]

lât in Got rehten sin bejagen.“ [DF₄₃: Lat GImZWRL: Lat nV: Lat U: Vers fehlt Q: Lat] [V: nach 820,16 54 Zusatzverse]

Vröude und kurzwile pflac [DmnVW: Vrede F₄₃GIZ: Minne]

Feirefiz al dâ den einleften tac; § [DmnZW: al da F₄₃GI: untz an V: do] [DG: einleften F₄₃mnW: eilften IZ: eilften V: Sondertext] §
Ende F₄₃

ame zwelften schiet er dan. [DGIZV: sciet mnW: kertte]

20 Gein sînem her der rîche man

sîn wîp wolte füeren. [DGmn: wolde IZV: wolde er W: solt er]

Des begunde ein trûren rûeren [D: -te-]

- Parzivâlen durch triuwe: [D: -u^a] [DGImnZVWRLU: -e -- -e Q: -e -- -en]
 diu rede in lerte riuwe. [DmnW: Din GIZVRLUQ: Disin] [D: reise GImnZVWLUQ: rede R: lere und rede]
- 25 Mit den sînen er sich beriet,
 daz er von rittern grôze diet
 mit im san/e für den walt. [DGInVW: im mZ: in] ~m1082
 Anfortas, der sūze degen balt, [DmnVW: sūze GIZ: clare]
 mit im durch kondwierē reit. [DmnVW: condwierē GIZ: geleitē]
 Manec mag^et dā weinen niht vermeit.
- 821 **S**i muosen machen niuwe slā [DmnVW: muosen GIZ: begunden] [D: -u^a-]
 ūz gein Karkobrā. [D: -U^a-] [DV: Charchobra GZ: Charchobra I: Charchobra m: karkubra n: kukubra W: korkobra]
 Dar enbôt der sūze Anfortas
 dem, der dā burcgrāve was, ~n599v
- 5 daz er wære des gemant, [DGmnZVWRUQ: des LACHMANN: der (mit falschen Lesartenangaben)]
 ob er ie von sîner hant
 enpfienge gābe rîche,
 daz er nū dien^estliche
 sîne triuwe an im geprīste [DmnW: geprīste GIZV: briste]
- 10 und im sînen swāger wīste, [DGIZ: im mnVW: Wort fehlt]
 und des wīp, die swester sîn, [DZLUQ: des GImnWR: sîn R: das] [D: min GImnZVWRLUQ: sîn] ~V316v
 durch z fōreht Læprisin [U: 821,12 fehlt] [DV: Durchē (V: Durchē) GR: Zem I: Zue den mnW: Durch das ZQ: Zum I: Zuo dem] [DmnVW:
 foreht (W: forcht) G: foreist I: voraiste ZRQ: forest I: rechten] [D: læprisin G: lohprisin IZRLQ: leh prisin mV: læprisin n: lo prisin W: lobrosin]
 in die wilden habe wīt. ~L362
 Nū was touch^t urloubes zīt. [D: was ez ouch GZVLUQ: was ob I: was (auch nach urlaubes) mnWR: was]
- 15 Sine solten dō niht fūrbaz komē. [DIV: Sine GmnZW: Sā] [DGIZVW: solten mn: solte] [DmnVW: do GIZ: doh]
 Kundrîe la surziere wart genomē [DmnVW: lasurziere GIZ: Wort fehlt]
 zuo dirre botschefe dan.
 Urloup zuo dem rîchen man
 nāmen al die templeise. [DIZV: al GmnW: alle] [DGIV: templeise (I: tenpleise) – kurteise m: templeis – kurtois n: templeis – kurteis ZW:
 temp(e)leis – kurteis]
- 20 Hin reit der kurteise.
 Der burcgrāve dō niht tenliez^t, [Q: 821,21-826,30 fehlen] [DRL: liez GImnZVWU: enliez] ~m1083 ~Q-
 swaz in Kundrîe leisten hiez. [DGIZ: in cundrie mnVW: condrie in]
 Feirefiz der rîche
 wart dō ritterliche [DmnVW: riterliche (mn: ritterlich) G: minnicliche I: gar minneclliche Z: minnendliche]
- 25 mit grôzer fuore enpfangen. [DmnZVWRLU: fuore (mNZ: fur) G: froude I: vuge]
 In dorfte dā niht erlangen: ~n600r
 man fuorte in fūrbaz schiere
 mit werdem kondwiere. [DmnV: werdem (n: werden) G: manger Z: grozzem W: fralicher]
 Ine weiz, wie manec lant er reit [DGIZV: Ine mnW: Ich] [DnVW: reit GZ: do reit I: dure reit m: treit]
 unz ze Jōflanze ūf den anger breit.
- 822 **G**ute ein teil si funden. [DGIZ: ein teil mnVW: Wörter fehlen] [DGZ: si ImnVW: si da] ~U223
 An den selben stunden [DGIZ: An den selben m: Die fragten in anden nVW: Die fragte an den]
 Feirefiz vrāgete mære, [DGZ: vrāgete I: do vrāgte mnVW: der]
 war daz her komen wære.
- 5 Ieslicher was in sîn lant, [D: Ieslicher GZ: Etslicher I: Eithslich mnVW: Ieglicher]
 dar im diu reise was bekant; [DGIZ: bechant mnW: benant V: genant]
 Artūs was gein Schamilôt. [D: scamylo GZ: schambilot I: shambilot mnVW: samilo]
 Der von Tribalibot
 kunde an den selben zîten
- 10 gein sînem her wol rîten.
 Daz lac al trūrec in der habe, [D: -u^a-]
 daz ir hêre was gescheiden drabe.
 Sîn kunft dā manegem ritter guot [DmnZV: da G: an I: Wort fehlt W: so] [DGIZVW: manegem mn: mangan]

- brâhte niuwen hôhen muot.
- 15 Der burcgrâve von Karkobrâ [DnV: *charchobra* GI: *chorchepna* m: *crafabra* Z: *karchspru* W: *korkobra*] ~m1084
 und al die sîne wurden dâ [DGnV: *sine* ImZW: *sinen*]
 mit rîcher gâbe heim gesant. [DGIZV: *richer* mnW: *rehter*]
 Kundrîe dâ grôziu mære bevant: [DmnVW: *groziu* GIZ: *bobia*] [DmnZV: *bevant* GIW: *vant*] ~n600v
 boten wâren nâch dem here komen, [DGIZ: *waren nach dem here* (GZ: *her* I: *herren*) mnVW: *nach dem her* (W: *herren*) *woren*]
- 20 Sekundillen hete der tût genomēn. [DmnVW: *Secundillen* GIZRLU: *Secundille*] [DmnVW: *der* GIZRLU: *den*]
 Repanse de schoie dô [DmnVRU: *Repanse* (m: *Repanpanse* V: *Repanse*) GIZ: *Urrepanse* L: *Urrepansa*] [DGIZRLU: *do* mnVW: *mohite do*]
 mohte alrêst ir verte wesen vrô. [D: *Mohit alrest ir verte* GI: *Alreste ir verte mohite* mnVW: *Aller erst ir ferite* Z: *Mohi ir verte alrerst wol* RU: *Mocht ir ferite allerst* L: *Mochte ir verte wol*]
 Diu gebar sît in Indiân ~W159r
 einen sun, der hiez Jôhan.
- 25 ‚Priester Jôhan‘ man den hiez;
 immer sît die kûnege man dâ liez [D: *Ie-*] [DI: *di kunege* (I: *chunginne*) *man da* GmnZVU: *man da die kunige* (mnZ: *konigin*) WRL: *man die künige*]
 bî dem namēn belîben. [DmnVW: *Bi* GI: *In* Z: *An*]
 Feirefiz hiez schrîben [DmnVW: *hieze* GIZ: *hieze do*]
 ze Indiâ über al daz lant,
 wie kristen leben wart erkant; [DmnW: *wart* GI: *ware* (wer) ZV: *was*] [DGmnZV: *erchant* IW: *bechant*]
- 823 Laz was ê niht sô krefec dâ.
 Wir heizen z hie Indiâ,
 dort heizet ez Tribalibot.
 Feirefiz bî Kundrîen enbôt [D: *cundien* GImnZVWRLU: *-r-*]
- 5 sînem bruoder ûf Munsalvæsche wider, [DmnVW: *uf* GIZ: *ze*] ~I129v
 wie ez im was ergangen sider,
 daz Sekundille verscheiden was.
 Des vrôte sich dô Anfortas, [D: *-e-*]
 daz sîn swester âne strât ~m1085 ~n601r
- 10 was vrouwe über manegiu lant sô wît. [DmnVW: *Was* GIZ: *Ware* (Wer)] [D: *menegiu* GV: *manigiu* ImnZW: *man(i)ê*] [V: *nach* 823,10 28 Zusatzverse]
 Diu rehten mære iu komen sint
 umbê diu fünf Frimutels kint, [DGnZ: *frimutels* I: *frumutels* m: *frimutels* V: *frimutelles* W: *frimutels*]
 daz diu mit gûeten wîrben, [D: *gueten* GI: *guote* mn: *guten* ZV: *guete* W: *guotem*]
 und wie ir zwei ersturben.
- 15 Daz eine was Schoisîâne, [DGImZ: *scosiane* (GZ: *tsch-*) nW: *scosiane* (W: *tsch-*) V: *sociane*] ~Z110v ~L363
 vor gote diu valsches âne; [DmnV: *Vor gote* GIZ: *Diu suoze* W: *Von got*]
 diu ander Herzeloide hiez,
 diu valscheit ûz ir herzen stiez. [DGZW: *herzen* mn: *hertze* V: *herze*]
 Sîn swert und ritterlichez lebēn
- 20 hete Trevrizent ergeben [DV: *trevrizent* GW: *trevrizent* I: *treverezent* m: *trevrizende* n: *die trevrizente* Z: *trefrezent*]
 an die sîezen gotes minne [DmnVW: *suezen* (mnV: *susse*) GIZRL: *wage in* U: *Wort fehlt*] ~V317r
 und nâch endelôsem gewinne. [DmnVW: *Und* GIZRLU: *Wort fehlt*]
 Der werde, klâre Anfortas [DmnVW: *werde clare* GIZRLU: *clare suoze*]
 manlîch bî kiuschem herzen was.
- 25 Ordenliche er manege tjoste reit; [DG: *Ordenliche* IZVW: *Ordenlich* mn: *Ordentlich*]
 durch den Grâl, niht durch diu wîp er streit.
 Loherangrîn wohs manlîch starc; [DZRLU: *manlich* (Z: *menlich*) GI: *vast manlih* mnV: *menlich und* W: *mannlichen*]
 diu zagheit sich an im barc.
 Dô er sich ritterschaft versan,
 in s Grâles dienste er prîs gewan. [DGZV: *Ins grals* IU: *In des gral(e)s* mnW: *Des grales* RL: *In grals*] ~n601v
- 824 Wêlt ir nû hoeren fûrbaz?
 Sît über lant ein vrouwe saz, [DR: *lant* GImnZVWLU: *lant*]
 vor aller valscheit bewart. [DmnVW: *valscheit* GIZ: *untat*] ~m1086

- Rîchheit und hôher art [W: 824,4-824,7 fehlen] [DGIV: *hoher art mn: hohfart Z: solher art*]
 5 ûf si beidiu g~~e~~erb~~e~~t wâren. [D: *Uf si beidiu GIZRLU: Bede (IR: Beidiu) uf si mnV: Uff si*]
 Si kunde alsô gebâren,
 daz si mit rehter kiusche warp; [DnZU: *warp GIVRL: erwarp m: erstarp*]
 al menn~~i~~schlich gir an ir verdarp. [DmnV: *meneschlich GIZ: werltlich W: mannlich*]
 Werder liute war~~p~~ umbe si genuoc,
 10 der etslicher krône truoc, [DGZV: *etslicher I: ieglicher mnW: etlicher*]
 und manec fürste ir genôz:
 ir diemuot was sô grôz,
 daz si sich dran niht wan~~e~~.
 Vil grâven von ir lande [DmnVW: *von GIZ: in*]
 15 begunden z an si hazzen, [DmnVW: *Begundenz an si G: Begunden si I: Begunden si alle Z: Begunden an si*]
 wes si sich wol~~e~~ lazzen,
 daz si einen man niht nâme,
 der in ze hêrren zâme. [DGI~~m~~nZVRLU: *in D~~M~~illerD~~l~~achmannW: in*]
 Si hete sich gar an got verlân, [DGImZV: *verlan n: gelan W: erlan*]
 20 swaz zornes wart gein ir getân. [DmnVW: *zornes wart gein ir GIZ: gein ir zornes wart*]
 Unschulde maneger an si rach. [DVW: *an si GIZRLU: hânze ir mn: an sich*]
 Einen hof si ir landes hêrren sprach. [DVRU: *si ir (V: im RU: irs) landes herm G: sir landes berren I: vor ir landes berren si mn: si ir vor*
den berren W: si vor den berren I: si zuo ir lantherren] ~n602r
 Manec bote ûz verrem lande fuor [DI~~m~~nVWU: *verrem lande GZRL: verren landen*]
 hin z ir. Die man si gar versw~~u~~or, [DGIZV: *di mnW: do*]
 25 wan den si got bewîste; [DmnVW: *den si G: si des IZ: des si*]
 des minne si gerne prîste.
 Si was fürstûn in Brâbant. ~m1087
 Von Munsalvæsche wart gesant
 der, den der swane brâhte, [DGI(m)nVWL: *Der den der Z: Den der R: Die der den U: Dar den*] ~U224
 und des ir got gedâhte.
 825  Antwerp wart er ûz gezogen. [DI~~m~~nVW: *Z (Z: Zû, Zuo) G: Uze Z: Disse*] [DGIZV: *antwerp mn: antwerg W: antworb*] [DI~~n~~V: *warter*
GZ: er wart m: woren W: begund er] [DGI~~m~~nZV: *gezogen W: zogen*]
 Si was an im vil unbetrogen;
 er kunde wol gebâren.
 Man muose in für den klâren
 5 und für den manlichen
 haben in ~~f~~al den~~t~~ rîchen, [D: *in al den GI~~m~~nZVWL: in allen R: alzemal und*]
 swâ man sîn kûnde ie gewan.
 Hôvisch, mit z~~u~~hten wîs ein man, [D: *-u-*] [DmnZVW: *wis ein GI: ein wise*]
 mit triuwen milte âne âderstôz, [DmnVW: *Mit triwen GIZRLU: Getriu (Getriwe)*] [D: *ander stoz GZVR: ader stoz IWL: under stoz mn:*
oder stos U: lîbe gros]
 10 was sîn lîp missewende blôz.
 Des landes vrouwe in schône enpfîenc. [DmnVW: *scone GIZ: wol*]
 Nû h~~a~~ret, wie sîn rede ergienc – [D: *-o-*]
 rîch und arme ez hôrten, [DmnVW: *Rîch G: Daz ez rîche Z: Daz sie*] [DmnV: *ez GIZ: Wort fehlt W: er- (erhorten)*]
 die dâ stuonden an allen orten – [DmnZVW: *an GI: in*] ~n602v
 15 Dô sprach er: „Vrouwe herzogîn, [DGIZ: *Do sprach er mnVW: Er sprach min*]
 sol ich hie landes hêrre sîn, [DmnZVW: *Sol ich GI: Ih so*] [DGnZVW: *berre I: berren m: fere*]
 dar umbe lâze ich als vil. ~W159v
 Nû h~~a~~ret, wes ich iuch biten wil: [DGIZ: *boret wes mn: merken(t) was V: merkent wie W: merkent wes*] [DmnVW: *iuch GIZ: Wort fehlt*]
 Gevrâget nimmer, wer ich sî, ~L364
 20 sô ma~~c~~ ich iu belîben bî.
 Bin ich z i~~u~~wer~~e~~r vrâge erkorn, [D: *zu~~i~~wer~~e~~r GIZ: zuo iver mn: one iver V: zuo uwerre W: an eiwer*] [DmnVW: *erborn GIZ: erborn*] ~I130r
 sô hab~~e~~t ir minne an mir verlorn. ~m1088
 Ob ir niht sît gewarnet des, [DmnVW: *Ob ir niht sit GZ: Sit ir niht vor I: Sit ir mich vor*]

- sô warnet mich got; er weiz wol, wes.“ [DGmnZV: er IWRU: ich]
- 25 Si satzte wîbes sicherheit,
diu sît durch liebe wenken leit.
Si wolte ze sînem gebote stên
und nimmer übergên,
swaz er si leisten hieze, [DGIZV: hiezē – liezzē mnW: hies – lies]
ob si got bî sinne lieze. [DGV: sinne ImnZW: sinnen]
- 826 Die naht sîn lîp ir minne enpfant; [DGIZV: Die mnW: Bā]
dô wart er fürste in Brâbant.
Diu hôchgezît rîliche ergienc. [DmnVW: hochgezît GIZ: hobzît]
Manec hêrre von sîner hende enpfienç
5 ir lêhen, die daz solten hân. [DmnVW: Ir GIZ: Grotz] [DmnVW: di daz GIZ: daz sî] ~n603r
Guot rîhtære wart der selbe man; [D: rîhtære G: rîhtære I: rîhtære mnZW: rîcht(er) V: rîtter]
er tet ouch dicke ritterschaft,
daz er den prîs behielt mit kraft.
Si gewannen samt schœniu kint. [DV: samt (V: samet) GIZ: ensament (-mpt, -mt) mn: somen (samen) W: Wort fehlt]
- 10 Vil liute in Brâbant noch sint,
die wol wîzen von in beiden: [DGmnZ: wîzen IVW: wîzen]
ir enpfâhen, sîn dan scheiden, [DGInVW: sîn m: schîn Z: sî] [DmnVW: dan sceiden G: von dan scheiden Z: dan gescheiden]
daz in ir vrâge dan vertreip, [DGImVW: ir nZ: Wort fehlt] [DmnVW: dan GIZ: dā]
und wîe lange er dâ beleip.
- 15 Er schiet ouch ungerne dan. [DV: ouch GIZ: doch mnW: Wort fehlt] [DGImnZVWRLU: dan – swan]
Nû brâhte im aber sîn vriuwent, der swan, [DmnZVW: Nu G: Do] [D: frîwent] ~m1089
ein kleine gefüege seitiez. [DGZVW: gefuege I: gevuge mn: fuge]
Sînes kleinôtes er dâ liez
ein swert, ein horn, ein vingerlîn. [DmnVW: swert ein horn GIZ: horn ein swert]
- 20 Hin fuor Loherangrîn. [DG: loherangrîn I: loheragrîn mnVW: lobelangrîn Z: lobagrîn]
Welc wir dem mære rehte tuon, [D: Wel G: Welle ImVWRL: Wellen n: Wellent U: Wollen]
sô was er Parzivâles sun. [m: 826,22 fehlt] [DnVLU: er GIZWR: ez]
Der fuor wazzer und wege [DmnV(W): fuor (W: Do fuor er) GIZ: fuor sî]
unz wider in s Grâles pflêge. [DR: ins GIZmnVU: in des W: in der I: an dez]
- 25 Durch waz verlôs daz guote wîp [DGIZV: verlos mnW: verlosen (W: verlassen)]
werdes vriuundes minneclîchen lîp? [D: frîunts GIZ: mannes mnV: frundes (W: Von fründen)] [DIn: minneclîchen G: minnclîben mW: minnedliches ZV: minnedlichen]
Er widerriet ir vrâgen ê, [DmnVW: wider riet ir vrâgen (m: frogsen) G: hete sis gewarnet I: si gewarn/ het Z: het sis doch gewarnet] ~n603v
dô er für si gienc vome sê. [I: Sondertext Do er vuer do gie si von / / / se] [DGZV: für si m: von in n: von ir W: zuo ir] [D: vome GZW: von dem mn: an dem V: vonmē]
Hie solte Êrec nû sprechen; [DGZV: ereck I: ereche mn: ere W: man] ~V317v
der kunde mit rede sich rechen. [DmnVW: sich GIZ: sî] [Q: 821,21-826,30 fehlen]
- 827 Ob von Trois meister Kristjân [DGI: troys G: troys m: toris nZV: trois] [D: christian GZ: cristian ImnVW: cristian] ~Q+
disem mære hât unreht getân, [DGZ: hat unreht I: unrehte m: unrechte het nVW: unrecht bat]
daz mac wol zûrnen Kiôt, [DGIZVW: Daz mn: Des]
der uns diu rehten mære enbôt. [DmnW: rehten mære (m: mer) G: mære rehte YZ: mere reht V: rehte mere]
- 5 Endehaft giht der Provenzâl, [U: 827,5-6 fehlen]
wie Herzeloiden kint den Grâl [DmnW: herzeloyden G: herzeloyde I: herzenlauden Z: herzelouden V: herzelunden]
erwarp, als im daz geordent was, [L: 827,7 nach 827,8] [DmnVW: Erwarp GIZ: Geerbet] [DZVLQ: daz GImnWRU: Wort fehlt]
~Z111r
dô in verworhte Anfortas.
Von Provenz in tuschiu lant [DIZ: provenz G: provenze mnVW: profantz]
10 diu rehten mære uns sint gesant, [DGZVW: rehten I: rehtiu mn: rehte] [DGIZVW: sint mn: sî]
und dirre âventiure endes zîl. [DmnVW: endes GIZ: ende] ~m1090
Niht mêr dâ von nû sprechen wil [DmnV: Niht mer da von nu G: Da von ib nimere I: Da von ich nu nih me Z: Da von ich niht mer nu W: Nicht me do von]
ich, Wolfram von Eschenbach,

- wan als dort der meister sprach.
- 15 Siniu kint, sîn hôch gesl~~e~~hte [DGIZV: Siniu mnW: Sin] [D: -a-]
 hân ich iu benennet rehte, [DmnVW: benennet G: gennet IZ: genennet]
 Parzivâ~~e~~s, den ich hân brâht, [U: 827,17-18 fehlen] [DGmnZ: Parzivals I: Parzifal V: Parzifal W: Herr parzifal]
 dar sîn doch Sælde het~~e~~ erdâht. ~n604r
 Swes leb~~e~~n sich sô verendet,
- 20 daz got niht wirt gepfendet
 der sêle durch s libes schulde, [DmnZVWUQ: Der GIRL: Dîn] [DZ: durchs GImnWRQ: durch des VLU: durch] ~Q336
 und~~e~~ der doch der werlde hulde [DmnVW: der doch GIZRLQ: er U: doch]
 behalten kan mit werdekeit, [U: 827,23-24 fehlen] [DmnVW: Behalten GIZRLQ: Gedingen] [DGImnZVWRLQ: -eit – -eit] ~L365
 daz ist ein nütziu arbeit.
- 25 Guotiu wîp, hânt diu sîn, [DmnVWLU: hant GR: und hant IQ: und habent Z: und haben] [D: di GImnZV: die R: diu WLQ: den]
 deste werder ich in bin, [DGmnVRLU: Deste IZWQ: Dester]
 ob mir deheiniu guotes gan,
 sît ich diz mære vol sprochen hân. [DGIZW: vol sprochen (W: volsprochen) mn: vollen sprochen V: vollesprochen]
 Ist daz durch ein wîp geschehen,
 diu muoz mir süezer worte jeh~~e~~n. [DmnVW: worte GIRLU: mære Z: sprueche Q: minne]

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	7
Auszug aus ‚Wolfram von Eschenbach, Parzival, Untersuchungen‘	8
1. Zeichenerklärung.....	8
1.1. Im Text des ‚Parzival‘	8
1.2. Im Lesartenapparat und den ‚Untersuchungen‘	11
2. Lesehilfen.....	12
2.1. Längenkennzeichnung.....	12
2.2. Satzzeichen und Großkleinschreibung	12
2.2.1. Satzzeichen	12
2.2.2. Großkleinschreibung	13
2.2.3. Genauigkeit der Lesartenangabe	13
 Parzival *D nach D als „Leithandschrift“	17
B u c h I.....	17
B u c h II	52
B u c h III.....	87
B u c h IV	125
B u c h V.....	152
B u c h VI.....	187
B u c h VII	222
B u c h VIII.....	258
B u c h IX.....	279
B u c h X	321
B u c h XI.....	352
B u c h XII	370
B u c h XIII.....	397
B u c h XIV.....	428
B u c h XV	461
B u c h XVI.....	494